

Statistisches Jahrbuch für das Königreich Bayern

.....
1913 • Zwölfter Jahrgang • 1913

..... Herausgegeben vom

K. Statistischen Landesamt

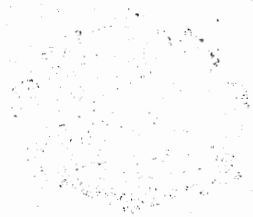


MÜNCHEN 1913

J. Lindauersche Universitäts-Buchhandlung (Schöpping)

mir die...
meyer...
1891

Buchdruckerei und Verlagsanstalt
:: Carl Gerber, München ::



MÜNCHEN 1891
Verlag des Verfassers (Schöpfung)

Vorwort

Mit vorliegendem 12. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Königreich Bayern erscheint der neueste Rechenschaftsbericht der bayerischen Gesamtlandesstatistik. Er gibt Aufschluß über Stand und Entwicklung der wirtschaftlichen, sozialen und sonstigen kulturellen Verhältnisse Bayerns, soweit sie zahlenmäßig erfaßt sind.

Nach Form und Inhalt schließt sich das neue Jahrbuch im wesentlichen den zwei vorhergehenden Jahrgängen an. Doch konnte als Frucht des weiteren Ausbaus der bayerischen Landesstatistik auch in diesem Jahrgang wieder eine Reihe namhafter Ergänzungen und Verbesserungen vorgenommen werden. Zugleich wurden zwecks erhöhter Verwendbarkeit des Jahrbuchs manche Tabellen noch in geographischer und zeitlicher Hinsicht weiter ausgestaltet.

Von den Neuerungen des vorliegenden Jahrgangs seien folgende besonders erwähnt:

Im Abschnitt Bevölkerung wurde u. a. die Ehescheidungsstatistik erweitert sowie eine Tabelle über die eheliche und uneheliche Fruchtbarkeit in Stadt und Land, ferner eine neue Sterbetafel für die Zeit 1901/10 (auch nach Regierungsbezirken) eingefügt. — Im Gebiete der Landwirtschaftsstatistik wurden die Ergebnisse der Viehzählung 1912 und der neuen Erhebung über das Körnungswesen mitverwertet. — Beim Abschnitt Gewerbe und Industrie sind die auf umfangreichen Erhebungen über Erzeugung und Verwertung von elektrischer Energie beruhenden Tabellen sowie die produktionsstatistischen Erhebungen über die bayerische Hüttenindustrie als neu hervorzuheben. — Die Verkehrsstatistik wurde erweitert u. a. durch Nachweise über den Eisenbahn-Personenverkehr nach Wagenklassen, über den Güter- und Tierverkehr nach Tarifgruppen, über den Verkehr nach Monaten sowie durch ausführlichere Mitteilungen auf Grund der neuen Binnenschiffahrtsstatistik. — Bei der Arbeiterstatistik wurden Übersichten über die Angestelltenverbände neu aufgenommen und die Tabellen über Arbeiterverbände (unabhängige, konfessionelle, wirtschaftsfriedliche) vervollständigt. — Im Abschnitt Konsum und Preise ist neben den bisherigen Gegenständen die Frage der Kohlenversorgung besonders berücksichtigt. — Die Genossenschaftsstatistik und Statistik des Geld- und Kreditwesens wurde bereichert durch einige neue Tabellen über Sparkassen, Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Schuldverschreibungen solcher Gesellschaften und der Bodenkreditinstitute. — Im Abschnitt Versicherungswesen erfährt der Anhang über das bayerische Feuerlöschwesen eine beträchtliche Erweiterung. — Beim Abschnitt Gesundheitspflege sind u. a. zu erwähnen die neuen Tabellen über Leichenschau, Begräbnisplätze und Leichenhäuser, über Infektionskrankheiten, über Berufsmorbidität und -mortalität, über Säuglingsfürsorge, über die Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten, über das Rettungswesen des bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz.

In dem Abschnitt Kirchliche Verhältnisse konnte die Tabelle über das kirchliche Leben der Katholiken nunmehr auf alle bayerischen Diözesen (mit Ausnahme von Würzburg) ausgedehnt werden. — Die Unterrichtsstatistik ist ver-

mehrt durch eine neue Tabelle über Berufswahl der Abiturienten und über den Aufwand für öffentliche Mittelschulen. Ferner wurde versucht, die Volksbildungsbestrebungen (Volkshochschulkurse, Volksbibliotheken, öffentliche Lesezimmer, Volks-Theatervorstellungen), das Bibliothekwesen (Hof- und Staatsbibliothek), das Lichtspiel-Theaterwesen statistisch zu veranschaulichen. — Die Sportsstatistik wurde zu einem selbständigen Abschnitt ausgestaltet und als solcher noch erweitert durch neue Daten über das Turnvereinswesen, die Turn- und Spielverhältnisse an den bayerischen Mittelschulen, Wehrkraftvereine usw. — Der Abschnitt Rechtspflege wurde ergänzt durch einige polizeistatistische Tabellen (Tätigkeit der Polizeipflegerinnen, Erkennungsdienst, Lebensmittelkontrolle); ferner sind neu die Nachweise über Berufsvormundschaft, über Beschäftigung der Gefangenen und vorläufige Entlassungen; die Tabelle über Alkohol und Verbrechen wurde erweitert durch Daten über die Arten der strafbaren Handlungen. — Beim Abschnitt Finanzwesen konnte die Steuerstatistik 1912 in ihren Hauptergebnissen noch als „Nachtrag“ dem Jahrbuch beigegeben werden. Im übrigen ist die Finanzstatistik vermehrt durch Daten über die protestantische Kirchensteuer, Erweiterungen der Erbschaftssteuerstatistik, Tabellen über Vergütungen und Überweisungen aus der Reichskasse, über Gemeindeschulden nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen, Inhaberschuldverschreibungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Gemeindevermögen nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen, Leistungen der Gemeinden an Staatssteuern und Umlagen im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl. Endlich ist die Finanzstatistik noch ergänzt durch das Kapitel Stiftungen, das auf Grund der umfassenden Erhebung von 1910 einen Gesamtüberblick über das bayerische Stiftungswesen gibt. — Bei der Statistik der Wahlen wurde dem geographischen Detail insofern Rechnung getragen, als die Ergebnisse der Reichstagswahlen wie der Landtagswahlen nach einzelnen Wahlkreisen veröffentlicht wurden.

Die im vorigen Jahrgang erstmals mitgeteilten statistischen Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Deutschen Reich fanden allenthalben sehr beifällige Aufnahme. Deshalb wurde dieser Anhang nicht nur beibehalten, sondern noch weiter ausgebaut. — Die zum Abdruck gelangten Nachweise entstammen wiederum größtenteils den Veröffentlichungen der Reichsstatistik; zum Teil beruhen sie auf den Jahrbüchern der einschlägigen Statistischen Landesämter oder auf besonders erholtem handschriftlichen Material. Natürlich konnte bei diesen bundesstaatlichen Vergleichen nicht immer das neueste Jahr, für welches die bayerische Statistik vorliegt, sondern mußte öfter ein älteres als Vergleichsjahr genommen werden.

Im Hinblick auf das besondere Interesse, das gegenwärtig der Frage des Geburtenrückgangs entgegengebracht wird, sind dem Jahrbuch vier Karten beigegeben, die die einschlägigen Verhältnisse in Bayern näher veranschaulichen. Sie behandeln: 1. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle und Geburtenüberschuß in Bayern und Reich seit 1825; 2. die eheliche Fruchtbarkeit 1908/12; 3. die Säuglingssterblichkeit 1908/12; 4. den Aufwuchs an zweijährigen Kindern 1908/12.

Zur rascheren Benützung des Jahrbuchs wie auch seiner Vorgänger ist dem vorliegenden Werk wieder ein alphabetisches Sachregister

beigefügt. Es erstreckt sich auf sämtliche 12 Jahrgänge. Die Daten des letzten Jahrbuchs sind durch Fettdruck hervorgehoben.

Behufs richtiger Würdigung des im Jahrbuch dargebotenen Zahlenmaterials wird auf die sonstigen Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts verwiesen, die bei den einzelnen Tabellen des Jahrbuchs als Quelle angegeben sind, und über die das S. 47* abgedruckte ausführliche Verzeichnis erschöpfenden Aufschluß gibt. In ihnen ist das tote Zahlenwerk durch textliche und teilweise auch durch graphische Erläuterungen lebendig gemacht, so daß auch der Nichtstatistiker die praktische und wissenschaftliche Bedeutung der statistischen Resultate rasch erfassen kann.

Der Preis des Statistischen Jahrbuchs wurde trotz der vielfachen Erweiterungen bei 1.50 Mark belassen, um die Benützung dieses Informationsmittels über Bayerns volkswirtschaftliche und soziale Verhältnisse auch weiterhin zu erleichtern.

Hoffentlich entspricht das vorliegende Jahrbuch aufs neue dem starken Interesse für Statistik, das sich auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens, neuestens auch auf dem Gebiete der Staatsbürgerkunde, durchgesetzt hat. Hoffentlich genügt es zugleich den nicht geringen Anforderungen von Praxis und Wissenschaft, deren Vertreter bekanntlich möglichst viel mit Zahlen, aber dies mit möglichst wenigen, prägnanten Zahlen bewiesen sehen möchten.

Selbstverständlich liegt dem Statistischen Landesamt daran, das Jahrbuch noch immer weiter zu verbessern und dabei den Bedürfnissen der Allgemeinheit tunlichst Rechnung zu tragen. Einschlägige Wünsche und Anregungen, die dem Amte zugehen, werden gerne geprüft und geeignetenfalls berücksichtigt.

München, November 1913.

K. Statistisches Landesamt

Dr. Zahn

K. Ministerialrat.

Abkürzungen:

M = Mark	l = Liter
m = Meter	hl = Hektoliter
km = Kilometer	kg = Kilogramm
ha = Hektar	dz = Doppelzentner (100 kg)
qkm = Quadratkilometer	t = Tonne (1000 kg)

— = nichts

0,0 = kleiner Bruchteil

. = Angabe nicht möglich, weil entweder der Nachweis

fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

„Zeitschrift“ = Zeitschrift des K. Bayer. Statistischen Landesamts.

„Beiträge“ = Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern.

„Generalsanitätsbericht“ = Bericht über das bayerische Gesundheitswesen.

„Vierteljahrshefte“ = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

„St. d. D. R.“ = Statistik des Deutschen Reichs.

Inhaltsverzeichnis

A. Nach Hauptabschnitten

	Inhalts- verzeichnis Seite	Ein- schlägige Veröffent- lichungen Seite	Tabellen- werk Seite
I. Staatsgebiet und Staatsverwaltung	VI	47*	1
II. Bevölkerung	VII	48*	16
III. Landwirtschaft, Viehzucht, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	VIII	51*	71
IV. Wasserwirtschaft	X	54*	112
V. Gewerbe und Industrie	X	55*	116
VI. Handel und Verkehr	XII	56*	152
VII. Arbeiterverhältnisse	XIII	58*	190
VIII. Konsum und Preise	XIV	59*	217
IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen	XIV	60*	224
X. Versicherungswesen	XV	61*	254
XI. Öffentliche Fürsorge, Wohnungswesen	XVI	62*	270
XII. Gesundheitspflege	XVI	63*	284
XIII. Kirchliche Verhältnisse	XVII	64*	308
XIV. Unterricht und Bildung	XVIII	65*	313
XV. Leibesübungen und Sport	XIX	66*	341
XVI. Militärwesen	XIX	66*	350
XVII. Polizeiwesen und Rechtspflege	XIX	67*	356
XVIII. Finanzwesen	XXI	69*	395
XIX. Wahlen	XXII	71*	454
XX. Meteorologie	XXII	72*	466
Anhang: Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich	XXIII	—	1*
Die Veröffentlichungen des K. B. Statistischen Landesamts	—	—	47*
Sachregister für das Statistische Jahrbuch (Jahrgang I—XII)	—	—	73*
Nachtrag zu Abschnitt XVIII (Steuerstatistik 1912)	—	—	108*
Graphische Beilagen	XXIV	—	—

B. Nach Einzelübersichten

I. Staatsgebiet und Staatsverwaltung

A. Bodengestaltung und Klima

	Seite		Seite
1. Geographische Lage	1	2. Geologische Verhältnisse	2
Die Fläche Bayerns seit 1825	1	3. Orograph. u. hydrograph. Verhältnisse	3
Geographische Lage und Meereshöhe der 50 größten Gemeinden	2	4. Klimatische Verhältnisse	4

B. Staatsgewalt und Staatsverwaltung

1. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern	5	2. K. Staatsministerium der Justiz	6
		Gerichte, Nötariate, Rechtsanwälte, Ge- richtsvollzieher n. Oberlandesgerichten	6

	Seite		Seite
3. K. Staatsministerium des Innern . . .	6	Länge und Stationen des Staatseisen-	
Organisation der inneren Verwaltung		bahnnetzes (Tabelle)	10
(Tabelle)	7	Post- und Telegraphenverwaltung . .	11
4. K. Staatsministerium des Innern für		Postdienststellen (Tabelle)	11
Kirchen- und Schulangelegenheiten .	8	7. K. Kriegsministerium	12
5. K. Staatsministerium der Finanzen .	9	Einteilung und Standorte der K. Bayer.	
6. K. Staatsministerium für Verkehrs-		Armee am 1. Oktober 1913	
angelegenheiten	10	I. Armeekorps	13
Eisenbahnverwaltung	10	II. „	14
		III. „	15

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

1. Entwicklung des Bevölkerungsstandes		4. Die Bevölkerung der Regierungs-	
a) Im Königreich		bezirke nach Altersgruppen	24
1. Gezählte Bevölkerung 1818—1910 .	16	d) Die Bevölkerung nach Alter und	
2. Berechnete mittlere Bevölkerung		Familienstand 1910	25
1906—1913	16	e) Die Bevölkerung nach dem Religions-	
b) Bevölkerungsentwicklung in den Regie-		bekenntnis 1875—1910	25
rungsbezirken 1818—1910	17	f) Die Bevölkerung nach der Staatsange-	
c) Entwicklung der Gemeinden nach der		hörigkeit 1875—1910	26
Einwohnerzahl		g) Haushaltungen 1910	26
1. Entwicklung der Gemeinden in den		3. Berufliche und soziale Gliederung der Be-	
55 Jahren 1855—1910	18	völkerung nach der Zählung vom 12. Juni 1907	
2. Gemeinden und Gemeindebevölke-		a) Erwerbstätige, Dienende, Angehörige	
rung nach Größenklassen 1855 u. 1910	18	im allgemeinen und nach Berufs-	
3. Entwicklung der 50 größten Geme-		abteilungen 1882, 1895 und 1907 . .	27
inden seit 1855	19	b) Berufliche Gliederung in den einzelnen	
2. Stand der Bevölkerung nach der Volks-		Regierungsbezirken 1907	28
zählung vom 1. Dezember 1910		c) Berufliche Gliederung in Stadt und	
a) Die ortsanwesende Bevölkerung nach		Land 1907	28
dem Geschlecht 1910	20	d) Soziale Gliederung 1895 und 1907 . .	29
b) Die Bevölkerung nach dem Familienstand	20	e) Soziale Gliederung in Stadt u. Land 1907	29
c) Die Bevölkerung nach dem Alter 1910		f) Frauenerwerb 1907 (auf Grund der	
1. Die Bevölkerung des Königreichs		Berufszählung)	30
nach einzelnen Lebensjahren 1910	21	g) Beruf und Gebürtigkeit nach Stadt	
2. Altersgliederung in Stadt und Land		und Land 1907	30
1910	23	h) Beruf, Alter und Familienstand 1907 .	32
3. Einige besondere Altersgruppen 1910	23	i) Beruf und Religionsbekenntnis 1907 .	33

B. Bewegung der Bevölkerung

1. Überblick über die Entwicklung		b) In den 50 größten Gemeinden 1911	38
a) Bevölkerungsbewegung im allge-		c) In den 50 größten Gemeinden 1912	39
meinen seit 1871	34	3. Eheschließungen und Ehescheidungen	
b) Bevölkerungsbewegung in Stadt und		a) Alter der Eheschließenden in vollen-	
Land seit 1891	36	deten Jahren	40
2. Bewegung der Bevölkerung 1911 und 1912		b) Familienstand der Eheschließenden . .	41
a) In den Regierungsbezirken	37	c) Religionsbekenntnis d. Eheschließenden	42

	Seite		Seite
d) Ehescheidungen 1899—1912	43	g) Sterblichkeit nach Todesursachen im Jahre 1912	
e) Die geschiedenen Ehen nach gewissen Einzelmomenten	44	1. Nach dem Alter	56
f) Gründe der Ehescheidungen	44	2. Nach Regierungsbezirken	58
g) Dauer der Ehe bis zur Rechtskraft des Scheidungsurteils	45	h) Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht und Ehelichkeit 1885—1912	59
h) Beruf und Stellung der geschiedenen Ehemänner	45	i) Die 1912 in den beiden ersten Lebensjahren gestorbenen Kinder nach ihrer näheren Lebensdauer	60
i) Kinderzahl der geschiedenen Ehen	45	k) Säuglingssterblichkeit nach Monaten im Jahre 1912	61
4. Geburten		l) Säuglingssterblichkeit nach den wichtigsten Krankheitsformen 1900—1912	62
a) Ehelich Geborene	46	m) Selbstmorde	
b) Unehelich Geborene	46	1. Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder 1908—1912	63
c) Verhältnis der Lebend- und Totgeborenen, der Ehelich- und Unehelich-Geborenen	47	2. Religionsbekenntnis und Familienstand der Selbstmörder seit 1902 bzw. 1881	63
d) Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnis der Eltern 1912	47	6. Wanderungen	
e) Eheliche und uneheliche Fruchtbarkeit 1911	48	a) Wanderungs-Gewinn und -Verlust (Wanderungsbilanz) 1880/85—1905/10	64
5. Sterbefälle		b) Die überseeische Auswanderung aus Bayern 1871—1912	65
a) Geschlecht und Familienstand der Gestorbenen 1911 und 1912	49	c) Wanderverkehr Bayerns mit den übrigen deutschen Bundesstaaten 1907	66
b) Die Gestorbenen n. Kalendermonaten, Geschlecht u. Altersklassen 1911 u. 1912	50	d) Wanderungen innerhalb Bayerns 1907	67
c) Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren 1911 und 1912	51	e) Beruf und Berufsstellung der Abgewanderten 1907	68
d) Hauptergebnisse der bayerischen Sterbetafel von 1876, 1891/1900 und 1901/10 für die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter	51	f) Beruf und Berufsstellung der nach Bayern Eingewanderten 1907	69
e) Sterbetafel 1901/10 für das Königreich	52	g) Arbeiterwanderungen aus, in und nach Bayern nach dem Quittungskarten-Austausch der Landes-Versicherungsanstalten im Jahre 1912	70
f) Sterbetafel 1901/10 nach Regierungsbezirken	54		

III. Landwirtschaft, Viehzucht, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

A. Landwirtschaft

I. Die landwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 12. Juni 1907		e) Personal der landwirtschaftlichen Betriebe 1907	
a) Zahl und Größe 1882, 1895 und 1907	71	1. Im allgemeinen	75
b) Besitzverhältnisse 1882, 1895 und 1907	72	2. Die fremden Arbeitskräfte im besonderen	75
c) Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 1907	73	3. Prozentuale Verteilung	75
d) Bestellung des Ackerlandes der landwirtschaftlichen Betriebe 1907	74	f) Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe n. ihrem Hauptberuf 1895 u. 1907	76

	Seite		Seite
g) Maschinenbenutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1907	76	5. Flurbereinigung 1887—1912	83
2. Anbau und Ernte		6. Bodenkulturunternehmungen 1908—1912	84
a) Ausdehnung der Anbauflächen 1903—1913	77	7. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt 1900—1912	86
b) Getreideanbauflächen nach Winter- und Sommerfrucht 1909—1913	77	8. Der fideikommissarisch gebundene Grundbesitz 1909	
c) Ernteertrag an Körnern, Knollen und Stroh 1903—1912	78	a) Nach der Größe der Fideikommisse und der Kulturart des Bodens	86
d) Anbau u. Ernte von Hopfen 1903—1913	79	b) Nach Regierungsbezirken	86
e) Anbau u. Ernte von Tabak 1903—1912	79	9. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen 1905—1912	87
f) Weinbau		10. Güterzertrümmerung und Güterhandel 1908/09—1912	
1. Anbau und Ernte 1906—1912	80	a) Die zertrümmerten Anwesen	88
2. Bekämpfung der Reblaus 1902—1911	80	1. Zertrümmerungen durch Güterhändler	88
g) Naturweinversteigerungen in der Pfalz im Frühjahr 1913	81	2. Zertrümmerungen durch Darlehenskassenvereine	89
3. Getreideverkehr		b) Zahl der eingetragenen und der tätigen Güterhändler	89
a) Jahresumsatz und Erlös auf sämtlichen Schranken im Königreich 1903 bis 1912	81	11. Hagelschäden und Hagelversicherung 1900—1912	90
b) Jahresumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern im Betriebsjahre 1911/12.	82	12. Durchschnittlicher Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlicher Arbeiter zu Anfang des Jahres 1913	91
4. Obstbau			
a) Gepflanzte Obstbäume 1900—1912	82		
b) Baumwärter 1910—1912	82		
B. Viehzucht			
1. Viehstand im allgemeinen 1892—1912	92	c) Viehpreise nach Preisgruppen für eine größere Zahl bayerischer Orte 1910—1912	95
2. Die Hauptviehgattungen nach Unterabteilungen 1907, 1910 und 1912	92	7. Veterinärwesen	
3. Viehdichtigkeit 1907 und 1912	93	a) Verbreitung v. Tierseuchen 1903—1912	
4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh (Betriebszählung vom 12. Juni 1907)		1. Rotz und 'Influenza der Pferde	96
a) Viehhaltende Betriebe 1907	93	2. Milzbrand und Rauschbrand	96
b) Größe des Viehstandes 1895 u. 1907	93	3. Maul- und Klauenseuche	97
c) Dichtigkeit des landwirtschaftlichen Viehstandes 1882, 1895 und 1907	93	4. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde	97
5. Gestüts- und Körwesen		5. Rotlauf der Schweine; Schweineseuche einschl. Schweinepest; Geflügelcholera einschl. Hühnerpest	98
a) Zuchthengste und Deck-Ergebnisse 1912	94	b) Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen 1903—1912	98
b) Körung der Zuchthengste u. Prämierung 1912	94	c) Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1912	99
c) Körung der Bullen, Eber, Ziegen- und Schafböcke im Jahre 1912/13	94	8. Viehversicherung 1903—1912	
6. Viehmärkte und Viehpreise		a) Orts-Viehversicherungs-Vereine	101
a) Verkehr auf den Viehmärkten. 1908—1912	95	b) Pferdeversicherungs-Vereine	101
b) Viehpreise in 8 größeren Städten 1910—1912	95	c) Entschädigung nach den versicherten Tierarten	102
		d) Ermittelte Schadensursachen	102

C. Milchwirtschaft

	Seite		Seite
1. Milchverbrauch der Städte mit über 50 000 Einwohnern 1908, 1911 u. 1912	103	2. Die Molkereigenossenschaften 1903—1912	103

D. Forstwirtschaft

1. Waldfläche 1902—1911	104	4. Die forstwirtschaftlichen Betriebe (nach der Betriebszählung v. 12. Juni 1907) 107	107
2. Forstnutzung		5. Abgabe von Waldpflanzen aus den Staatswäldungen an Private, Gemeinden, Stiftungen und Korporationen 1907—1911	108
a) Staatswäldungen 1902—1911	105	6. Abtrieb von Privatwäldungen und private Aufforstungen 1901—1911	108
b) Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswäldungen 1907—1911	105	7. Löhne der Staatsforstarbeiter 1908/09 bis 1911/12	108
3. Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswäldungen 1902—1911			
a) Finanzielle Verhältnisse	106		
b) Ergebnisse der Holzverwertung	106		
c) Forstverbesserungen in den Staatswäldungen	107		

E. Jagd und Fischerei

1. Jagd		2. Fischerei	
a) Staatsjagden 1908	109	a) Stückzahl der im Jahre 1911 erfolgten Einsetzungen	110
b) Gemeinde- und Eigenjagden 1908	109	b) In Privatbesitz befindliche Fischteiche 1909—1912	111
c) Abschlußergebnisse in den Staats-, Gemeinde- und Eigenjagden 1908	109	c) Bodenseefischerei (bayerischer Anteil) 1909—1912	111

IV. Wasserwirtschaft

1. Pegelstände 1912	112	3. Tätigkeit des K. Wasserversorgungsbureaus 1909—1912	115
2. Die als ausbauwürdig festgestellten Wasserkräfte (Stand von 1909)	114	4. Die größeren bayerischen Seen	115

V. Gewerbe und Industrie

1. Die gewerblichen Betriebe nach der Zählung vom 12. Juni 1907		e) Motorenbenutzung	
a) Betriebe und Personal 1907, 1895 und 1882 nach Abteilungen, Gruppen und Regierungsbezirken	116	1. Nach Abteilungen u. Gruppen 1907 und 1895	121
b) Größe der Betriebe 1907, 1895 u. 1882	117	2. Nach der Größe der Betriebe 1907	122
c) Klein-, Mittel- und Großbetriebe nach Abteilungen und Gruppen 1907 u. 1895	118	3. Die motorischen Kraftarten nach Regierungsbezirken 1907	122
d) Gewerbepersonal		f) Hausgewerbe 1907, 1895 und 1882	122
1. Nach Abteilungen u. Gruppen 1907 und 1895	119	g) Die offenen Verkaufsstellen 1907	123
2. Nach der Größe der Betriebe 1907 und 1895	120	h) Unternehmungsformen der gewerblichen Betriebe 1907 und 1895	123
		2. Dampfkraftverwendung	
		a) Nach Regierungsbezirken 1879—1912	124
		b) Nach Gewerbegruppen 1912	124

3. Erzeugung und Verwertung elektrischer Energie nach dem Stand vom 31. Dezember 1909

a) Elektrizitätserzeugungs-Anlagen nach Gruppen und Eigentümern	125
b) Anschlußwert	125
c) Kraftquellen und Leistung der stromerzeugenden Maschinen	126
d) Elektrizitätserzeugungsanlagen mit Stromabgabe	126
e) Stromverwertung der Elektrizitätserzeugungsanlagen	127
f) Die Verwertung elektrischer Kraft im Gewerbe nach Regierungsbezirken	128
g) Stromverbrauch der elektrisierten Gewerbebetriebe in München-Stadt und -Land im Jahre 1910	128
h) Stromverbrauch der elektrisierten Landwirtschaftsbetriebe in München und Umgebung 1910	129

4. Gewerbeaufsicht im Jahre 1912

a) Die der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen	130
b) Die in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter	131
c) Zahl der Revisionen in den der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen	132
d) Die ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern	132
e) Überarbeit erwachsener Arbeiterinnen und Sonn- und Festtagsarbeit in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und diesen gleichgestellten Anlagen	133
f) Dampfkesselüberwachung	133

5. Handwerk

a) Gewerbliche Vereinigungen 1903 bis 1912	133
b) Meisterkurse 1901—1912	134
c) Gesellen- und Meisterprüfungen 1910 bis 1912	135
d) Einnahmen und Ausgaben der Handwerkskammern 1910—1912	135

6. Eichwesen 1900—1912 135

7. Die auf Bayern entfallenden Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen 1905—1912 136

8. Bergwerke, Salinen und Hütten

a) Bergbau 1900—1912	136
b) Salzgewinnung, 1900—1912	138
c) Hütten 1900—1911	138
d) Hütten 1912	
1. Hochofenbetriebe	139
2. Eisen- u. Stahlgießereien einschließlich Kleinbessemerereien	139
3. Flußeisen- und Flußstahlwerke	140
4. Walzwerke	140
5. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen	140
e) Knappschaftsvereine 1903—1912	
1. Vereine und Mitglieder	141
2. Kranke, Invaliden, Witwen und Waisen	141
3. Einnahmen, Ausgaben u. Vermögen	141
f) Arbeitslöhne in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken 1910—1912	142
g) Bergarbeiterlöhne im bayerischen Stein- und Pechkohlenbergbau 1909—1912	143

9. Bierproduktion, Aus- und Einfuhr, Verbrauch 1903—1912

a) Zahl der Brauer und Braustätten	143
b) Malzverbrauch und Biererzeugung	144
c) Malzverbrauch nach der Größe der Brauereien	144
d) Ausfuhr, Einfuhr und Verbrauch von Bier	145

10. Branntweinproduktion 1903—1912

a) Zahl der betriebenen Brennereien und Größe der Alkoholproduktion	145
b) Betriebsgrößen nach der Produktion; Menge des verarbeiteten Materials	145

11. Schaumweinproduktion 1903—1912 146

12. Zuckerproduktion 1903—1912 146

13. Essigsäurefabrikation 1909—1912 147

14. Leuchtmittelfabrikation 1909—1912 147

15. Zündhölzerfabrikation 1909—1912 147

16. Zigarettenfabrikation 1908—1912 148

17. Spielkartenfabrikation 1908—1912 148

18. Die Buchdruckereien im Jahre 1911 148

19. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe im Jahre 1912

a) Bewegung im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe mit und ohne Ausschank	
--	--

	Seite		Seite
von Branntwein und im Branntwein-		20. Hausiergewerbe	
ausschank allein	149	a) Legitimationskarten für Handlungs-	
b) Kleinhandel mit Branntwein oder		reisende 1910—1912	150
Spiritus und Ausschank nichtgeistiger		b) Wandergewerbescheine, jedoch ohne	
Getränke	149	Musikantenscheine 1910—1912	150
c) Ausschank eigener Erzeugnisse und		c) Musikantenscheine 1912	150
Flaschenbierhandel	149	d) Die bayerischen Hausiergemeinden 1912	151

VI. Handel und Verkehr

A. Öffentliche Wege und Flüsse

1. Die öffentlichen Straßen 1906	152	lichen Flußläufe sowie für Neubauten	
2. Staatsstraßen und vom Staate unter-		1908—1912	153
haltene Flußstrecken 1908—1912	152	4. Aufwand für Distriktsstraßen 1908	
3. Aufwand aus Staatsfonds zum Unter-		bis 1912	153
halte der Staatsstraßen und öffent-			

B. Eisenbahnen, Motorposten, Straßenbahnen

1. Allgemeine Übersicht über das ge-		h) Finanzielle Ergebnisse 1900—1912	160
samte Eisenbahnwesen		i) Betriebsergebnisse der staatlichen Lokal-	
a) Länge und Ausrüstung der Bahnen		bahnen im besonderen 1900—1912	160
1900—1912	154	k) Staatseisenbahnverkehr in den einzelnen	
b) Die auf bayerischem Landesgebiet ge-		Regierungsbezirken 1911	161
legenen Eisenbahnen nach Regierungs-		l) Unfälle im Betriebe der Staatseisen-	
bezirken 1911 und 1912	154	bahnen 1900—1912	162
2. Staats-Eisenbahnen		3. Privatbahnen	
a) Bahnlänge 1900—1912	155	Baukosten, Betriebsmittel, Verkehr und	
b) Anlagekapital, Bestand und Beschaf-		finanzielle Ergebnisse 1911 u. 1912	162
fungskosten der Fahrzeuge 1900—1912	155	4. Güterverkehr auf allen (Staats- und	
c) Leistungen der Fahrzeuge 1900—1912	156	Privat-) Eisenbahnen	
d) Personen-, Güter- und Tier-Verkehr		a) Nach Verkehrsbezirken 1911 und 1912	163
1900—1912	156	b) Nach Warengattungen 1911 und 1912	164
e) Personenverkehr nach Wagenklassen		c) Eisenbahngüterverkehr d. beid. Landes-	
1909—1912	157	teile u. d. Königreichs (mit wichtigeren	
f) Güter- und Tierverkehr nach Tarif-		Güterarten) 1905—1912	166
gruppen 1909—1912	158	5. Motorpostlinien 1912	167
g) Verkehrsergebnisse nach Monaten 1909		6. Straßenbahnen in 7 bayerischen	
bis 1912	159	Städten 1909—1912	170

C. Post, Telegraph, Telephon

1. Zahl der Postanstalten und des Perso-		4. Postüberweisungs- und Scheckverkehr	
nals 1903—1912	171	1911—1913	171
2. Briefpostverkehr 1908—1912	171	5. Telegraphenbetrieb 1905—1912	172
3. Paketpostverkehr 1908—1912	171	6. Telephonbetrieb 1905—1912	172
		7. Einnahmen und Ausgaben 1902—1912	172

D. Kraftfahrzeuge

	Seite		Seite
a) Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck 1911—1913 . . .	173	Bayern gelangten 1910—1912 . . .	173
b) Außerdeutsche Kraftfahrzeuge, die zu vorübergehendem Aufenthalt nach		c) Unfälle beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen 1910—1912	173

E. Fremdenverkehr in einigen bayer. Gemeinden in der Zeit vom 1. April 1912 bis 31. März 1913 174

F. Schifffahrt

1. Schiffsbestand 1902, 1907 und 1912	176	g) Zufuhr an Steinkohlenu. Getreide sowie Abfuhr an Eisen- u. Stahlwaren im Hafentplatz Ludwigshafen a. Rh. 1909—1912	183
2. Verkehr auf den Wasserstraßen		h) Bodensee-Dampfschifffahrt 1900—1912	183
a) Verkehr in Schiffen an den wichtigeren Hafentplätzen 1911 u. 1912	177	i) Holzumschlag am bayerischen Main von Bahn zu Wasser 1909—1912 . .	184
b) Empfang und Versand der bayerischen Wasserverkehrsbezirke i. J. 1911 . .	177	k) Durchgangsverkehr in Gütern (insbesondere Floßholz) an den Mainschleusen 1910—1912	184
c) Güterverkehr auf den bayerischen Wasserstraßen nach Warengattungen im Jahre 1911	178	l) Bestimmungsgebiet des Floßholzes, das im Jahre 1912 Bayern auf dem Main verließ	184
d) Güterverkehr wichtiger Hafent- u. Ländepplätze, sowie der Grenzdurchgang in Passau nach Warengattungen i. J. 1912	180	m) Ludwig-Donau-Main-Kanal 1900—1912	185
e) Ausladeverkehr an den bayerischen Wasserstraßen nach wichtigeren Warengruppen im Vergleich mit dem entsprechenden Eisenbahnverkehr 1910—1912	182	n) Tonnenkilometrische Leistungen	
f) Umschlagsverkehr von Massengütern in ganzen Wagenladungen von Bahn zu Wasser und umgekehrt 1910—1912 .	182	1. auf dem bayerischen Main 1911 u. 1912	185
		2. auf der bayerischen Donau mit ihren bayerischen Nebenflüssen 1910—1912	185

G. Auswärtiger Handel

1. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff im Jahre 1910 und 1911	186	2. Bayerns Außenhandel mit bzw. über Bremen 1900—1912	188
		3. Bayerns direkte Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1903—1912	189

VII. Arbeiterverhältnisse

1. Beschäftigungsgrad nach der Zahl der Pflichtmitglieder der Krankenkassen in 16 Städten 1911—1913	190	3. Arbeitslosigkeit in den gewerkschaftlichen Fachverbänden einiger bayerischer Städte 1911, 1912 und 1913 .	194
2. Arbeitsvermittlung		4. Organisationen der Arbeitgeber Arbeitgeberverbände zu Beginn des Jahres 1912 mit Ausschluß der Reichsverbände	195
a) Arbeitsnachweise 1909—1912	190	5. Angestelltenverbände	196
b) Vermittlungstätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter 1908—1913	191	6. Arbeiterverbände	202
c) Der gemeindliche Arbeitsnachweis nach Berufsgruppen 1911—1913	192	7. Die 1911 in Bayern in Kraft getretenen Tarifgemeinschaften	213
d) Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise in 16 bayerischen Städten 1912 und 1913	192	8. Ortsübliche Tagelöhne Ende 1912 . .	213
e) Gewerbsmäßige Stellenvermittlung in den Jahren 1911 und 1912	193	9. Streiks und Aussperrungen 1903—1912	214
		10. Rechtsauskunftsstellen im Jahre 1912	215

VIII. Konsum und Preise

	Seite		Seite
I. Verbrauchsberechnungen		g) Stromverbrauch einiger Städte 1912	221
a) Fleischverbrauch 1908—1912	217	h) Wasserverbrauch einiger Städte 1912	221
b) Salzverbrauch 1900—1911	218	2. Jahresdurchschnittspreise wichtiger Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände in einigen größeren Städten 1910—1912	222
c) Kohlenverbrauch im allgemeinen 1900 bis 1911	218	3. Preistafel für die wichtigsten Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände nach Jahresdurchschnitten für das Königreich 1881—1912	223
d) Kohlenempfang der Staatsbahn-Stationen des rechtsrheinischen Bayerns 1910 bis 1912	219		
e) Kohlenversorgung der Großstädte 1901 bis 1913	220		
f) Gasverbrauch einiger Städte 1912	221		

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

I. Die Königliche Bank		c) Entwicklung des Darlehens- und Besizkredits auf den land- und forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken in Bayern r. d. Rh. 1895—1910	238
a) Geschäftsergebnisse 1908—1912	224	d) Hypothekenverkehr in den Jahren 1910 und 1911 nach Regierungsbezirken	240
b) Depositenverkehr bei der K. Bank 1903 bis 1912	226	7. Öffentliche Sparkassen	
c) Geschäftsumsätze bei der K. Hauptbank u. den einzelnen Filialen 1901—1912	226	a) Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1869	241
2. Verkehr bei den Reichsbankanstalten in Bayern 1911 und 1912	227	b) Zahl der Sparkassen und Einleger 1900 bis 1911	241
3. Privat-Banken und Kreditinstitute		c) Neueinlagen, Rückzahlungen und Gesamteinlagen 1900—1911	242
a) Aktiva und Passiva 1903—1912	228	d) Verhältnis der Einlagen zu den Einlegern und zur Einwohnerzahl, Verzinsung der Einlagen 1900—1911	242
b) Einnahmen und Ausgaben; Reinertrag 1903—1912	230	e) Verwaltungsergebnisse 1900—1911	243
c) Darlehensgewährung auf Hypotheken		f) Anlage der Aktivkapitalien einschl. der Sicherheitsrücklagen 1900—1911	243
1. Neuausleihungen und Tilgungen 1903—1912	232	g) Sparkassenstand n. der Art des Garantieverbandes 1909—1911	244
2. Hypothekenstand nach Größengruppen der Hypotheken 1911 und 1912	233	h) Einleger und Einlagen nach der Größe der Sparkassen Ende 1911	244
4. Noten-Zirkulation der Bayerischen Notenbank 1906—1912	235	8. Eingetragene Genossenschaften	
5. Börsenwesen		a) Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens am Jahresschluß 1911 und 1912	245
a) Bei den bayerischen Börsen in den Jahren 1908—1912 zugelassene Wertpapiere	235	b) Verteilung der eingetragenen Genossenschaften auf die Regierungsbezirke 1903—1912	246
b) Kurse verschiedener an der Münchener Börse notierter Anlagepapiere im Jahre 1912	236	c) Die Zentralgenossenschaften am Ende der Jahre 1910 und 1911	247
c) Jahreskurse der $3\frac{1}{2}\%$ igen Bayerischen Staatsanleihe sowie der $3\frac{1}{2}\%$ igen Münchener Stadtanleihe an der Münchener Börse in den Jahren 1898—1912	236		
6. Hypothekenverkehr in Bayern			
a) Gesamtübersicht über die Eintragungen und Löschungen seit 1895	237		
b) Eintragungen u. Löschungen im Königreich nach Hypothekenarten 1909—1911	238		

	Seite
Anhang: Landw. Sondervereine 1910 bis 1911	248
9. Aktiengesellschaften	
a) Bestands- und Kapitalsänderungen der bayerischen Aktiengesellschaften im Jahre 1912	249
b) Hauptübersicht der Bilanzen der reinen Erwerbsgesellschaften 1911/12	250
c) Hauptübersicht der Geschäftsergebnisse d. reinen Erwerbsgesellschaften 1911/12	250

d) Geschäftsergebnisse der bayerischen Aktiengesellschaften im Jahre 1911/12 nach Gewerbegruppen	251
10. Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1911 und 1912	252
II. Schuldverschreibungen	
a) Schuldverschreibungen der bayerischen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910	253
b) Schuldverschreibungen der bayerischen Bodenkreditinstitute 1910	253

X. Versicherungswesen

A. Gebäude-Brandversicherung

1. Versicherungssumme 1903—1912	254	4. Brandschäden 1911 und 1912	255
2. Rechnungsergebnisse 1903—1912	254	5. Brandursachen 1911 und 1912	255
3. Brandfälle 1911 und 1912	255		

B. Mobiliar-Brandversicherung

Bayerisches Geschäft der Mobiliar-Brandversicherungsgesellschaften 1908—1912	256	2. Ausrüstung der freiwilligen Feuerwehr	256
Anhang: Feuerlöschwesen		b) Feuerwehren in der Pfalz nach dem Stande vom 31. Dezember 1911	257
a) Feuerwehren in Bayern r. d. Rh. nach dem Stande vom 31. Dezember 1912		c) Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung d. Feuerlöschwesens 1902—1912	257
1. Mannschaftsstand der Pflichtfeuerwehr und der freiwilligen Feuerwehr	256		

C. Soziale Versicherung

1. Krankenversicherung		2. Einnahmen und Ausgaben, Entschädigungen, Reservefonds	264
a) Zahl der Kassen und der Versicherten 1908—1912	258	d) Rechtsprechung der bayerischen Schiedsgerichte für Arbeiterunfallversicherung und Rekurse gegen ihre Entscheidungen 1911 und 1912	265
b) Die Versicherten nach Geschlecht und im Verhältnis zu den Kassen und zur Bevölkerung 1910—1912	259	3. Invalidenversicherung	
c) Erkrankungsfälle und Krankheitstage 1910—1912	259	a) Versicherte, Rentempfänger, Beitrags-erstattungen 1907—1911	265
d) Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen 1910—1912	260	b) Durchschnittliche Höhe der Renten 1907—1911	266
2. Unfallversicherung		c) Rentenzugang in den Jahren 1910 und 1911 nach Altersgruppen	266
a) Ausführungsbehörden 1907—1911	261	d) Heilbehandlung und deren Erfolg 1907 bis 1911	267
b) Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden zusammen 1897 u. 1907	262	e) Finanzielle Ergebnisse 1907—1911	268
c) Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung 1907—1911		f) Vermögensstand der Versicherungsanstalten 1907—1911	269
1. Allgemeine Verhältnisse	263	g) Rechtsprechung 1911 und 1912	269

XI. Öffentliche Fürsorge, Wohnungswesen

A. Öffentliche Armenpflege

	Seite		Seite
I. Gemeindliche Armenpflege		e) Armenpflegliche Leistungen für auswärts eingetretene Hilfsbedürftigkeit im Jahre 1907	272
a) Unterstützte und Unterstützungsaufwand 1901—1911	270	2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke 1901—1911	
b) Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflege 1901—1911	271	a) Aufwand und Distriktsarmenfonds	273
c) Gemeindliche Armen- und Wohltätigkeitsanstalten 1901—1911	271	b) Distriktive Anstalten und Einrichtungen	273
d) Unter gemeindl. Verwaltung stehende Wohltätigkeitsanstalten 1901—1911	272	3. Leistungen der Kreisgemeinden zur Armenpflege 1902—1913	274

B. Privatwohlthätigkeit

1. Wohltätigkeitsanstalten 1901—1911	275	3. Bayerischer Frauenverein vom Roten Kreuz nach dem Stand vom Jahre 1912	276
2. Wohltätigkeitsvereine 1908—1911	276		

C. Verpflegungsstationen

1. Zahl, Art und Rechnungsergebnisse der Verpflegungsstationen 1910 bis 1912	277	2. Verpflegungsfälle, Beruf und Staatsangehörigkeit der verpflegten Personen 1910—1912	277
---	-----	---	-----

D. Zwangserziehung

1. Die bei den Vormundschaftsgerichten anhängigen Zwangserziehungssachen 1908—1912	278	4. Gerichtliche Bestrafungen der im Jahre 1912 der Zwangserziehung neu unterworfenen Minderjährigen vor der Anordnung der Zwangserziehung	280
2. Der Vollzug der vormundschaftsgerichtlichen Anordnungen durch die Distriktsverwaltungsbehörden 1908 bis 1912	279	5. Die Arten der Unterbringung der Zwangszöglinge nach Altersklassen 1909—1912	280
3. Persönliche Verhältnisse der neu überwiesenen Zwangszöglinge zur Zeit der Anordnung der Zwangserziehung 1908 bis 1912	279		

Anhang: Wohnungswesen

1. Zahl der Gebäude nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910	281	4. Bauvereinigungen (Genossenschaften, Gesellschaften und Vereine) nach dem Stande von Ende 1912	282
2. Wohnungswesen in Städten mit über 20 000 Einwohnern 1912 bzw. 1913	281	5. Darlehen der Versicherungsanstalten für Wohnungsfürsorge 1911 und 1912	
3. Wohnungsaufsicht in Gemeinden mit über 4000 Einwohnern nach dem Stande von Ende 1912	282	a) Gesamtdarlehen und Darlehensnehmer	283
		b) Zinsfuß und Sicherheit	283

XII. Gesundheitspflege

1. Heilpersonal 1912	284	4. Heilanstalten	
2. Apotheken, Apothekenpersonal, Drogereien 1912	285	a) Allgemeine Heilanstalten	
3. Leichenschau, Begräbnisplätze und Leichenhäuser 1912	286	1. Zahl, Größe, Frequenz und Sterbefälle im Jahre 1912	286

	Seite		Seite
2. Die im Jahre 1912 behandelten Kranken nach Krankheitsgruppen	287	b) Aufwendungen für Zwecke der Säuglingsfürsorge 1908—1910	300
3. Die selbständigen öffentlichen Krankenhäuser und deren Frequenz im Jahre 1912	287	c) Beratungsstellen 1908—1910	300
b) Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranken 1910—1912	288	d) Stillprämien 1908—1910	300
c) Augenheilstalten 1910—1912	289	e) Hebammenbelohnungen 1908—1910	301
d) Entbindungsanstalten 1910—1912	289	f) Krippen 1908—1910	301
5. Anstalten und Vereine zur Bekämpfung der Tuberkulose		13. Pflegekinder 1912	301
a) Zahl der Anstalten und Vereine 1912	290	14. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung 1908—1912	302
b) Frequenz in den Jahren 1911 und 1912	290	15. Gesundheitspflege in den Volksschulen	
6. Pflegeanstalten für körperlich und geistig Gebrechliche		a) Schulärztliche Untersuchung der Werktagsschüler in München 1909—1912	303
a) Zahl der Anstalten im Jahre 1912	291	b) Schulärztliche Untersuchung in Nürnberg	
b) Die Pfleglinge nach der Art der Gebrechlichkeit 1911 und 1912	291	1. Allgemeines (1907—1912)	303
c) Die Pfleglinge nach dem Alter 1911 und 1912	291	2. Ergebnisse der Untersuchungen in den Nürnberger Werktagsschulen 1910—1912	303
d) Die Taubstummen-Erziehungsanstalten im besonderen 1909—1911	292	c) Übertragbare Krankheiten in den Volksschulen von München und Nürnberg 1907—1912	304
7. In Privatpflege untergebrachte Geistesranke 1912	294	d) Schließung von Volksschulklassen wegen Infektionskrankheiten in München und Nürnberg 1907—1912	304
8. Sterblichkeit an einigen wichtigeren Krankheiten in den Jahren 1886—1912	295	e) Frequenz der Schulbrausebäder in einigen größeren Städten 1907—1912	304
9. Sterbefälle und Erkrankungen an Blinddarmentzündung 1910—1912		16. Frequenz größerer städtischer Badeanstalten 1903—1912	304
a) Sterbefälle überhaupt	296	17. Stand des Desinfektionswesens am Schlusse des Jahres 1912	305
b) Erkrankungen und Sterbefälle in den Heilanstalten	296	18. Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten 1912	305
10. Amtlich gemeldete Erkrankungen und Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten im Jahre 1912	297	19. Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- u. Genußmittel 1910—1912	306
11. Beruf, Krankheit und Tod bei der Ortskrankenkasse München 1912	298	20. Das Rettungswesen des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz 1888—1912	307
12. Säuglingsfürsorge			
a) Mitglieder der Zentrale für Säuglingsfürsorge in Bayern Ende 1910	300		

XIII. Kirchliche Verhältnisse

A. Katholische Kirche

1. Kirchliche Anstalten und Einrichtungen 1912	308	2. Kirchliches Leben der Katholiken 1911	308
		3. Seelsorgestellen u. Kleriker 1903—1912	309

B. Protestantische Kirche

	Seite		Seite
1. Seelsorgestellen u. Geistliche 1903—1912	309	3. Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen innerhalb der protestantischen Kirche 1903—1912	311
2. Kirchliches Leben innerhalb der protestantischen Bevölkerung 1903—1912	310		
C. Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden 1911			312

XIV. Unterricht und Bildung

I. Volksschulen 1907—1912		f) Beruf der Eltern der Studierenden 1907—1912	331
a) Zahl der Schulen	313	g) Promotionen und Schlußprüfungen an den 3 Landesuniversitäten und an der Technischen Hochschule in München 1910/11 und 1911/12	332
b) Zahl der Klassen	313		
c) Zahl der Lehrkräfte	314	6. Prüfungen	
d) Verteilung der Lehrkräfte, Schulgeld	314	a) Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst 1900—1912	333
e) Zahl der Schulkinder	315	b) Ergebnisse der prakt. Prüfungen für den höheren Staatsbaudienst 1909—1912	333
f) Der gemeindliche Volksschulaufwand im einzelnen	315	c) Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker 1901—1912	333
g) Gesamtaufwand für die öffentlichen Volksschulen	316	7. Erziehungsanstalten 1911/12	334
2. Fortbildungsschulen		8. Volksbildungsbestrebungen	
a) Gewerbliche Fortbildungsschulen 1906 bis 1911	317	a) Volkshochschulkurse 1908—1913	335
b) Landwirtschaftl. Winterschulen, landwirtschaftl. Fortbildungsschulen und Waldbauschulen 1907—1912	318	b) Volksbibliotheken u. öffentliche Lesezimmer 1908—1912	336
3. Mittelschulen 1907—1912		c) Volks-Theatervorstellungen 1902—1913	336
a) Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte	319	9. Die in Bayern erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften (Stand v. I. Juli 1913)	337
b) Zahl u. Religionsbekenntnis der Schüler	322	10. K. Hof- und Staatsbibliothek 1912	338
c) Beruf der Eltern der Schüler	322	11. Öffentliche Museen 1910—1912	
d) Berufswahl der Abiturienten 1911 und 1912	325	Aufwendungen für die im Eigentum des Staates befindlichen Museen	338
e) Aufwand für öffentliche Mittelschulen 1911 und 1912	325	12. Theater- und Orchester-Unternehmungen 1906—1912	
4. Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen im besonderen 1907—1912	326	a) Ausgaben der bayerischen Städte für Theaterunternehmungen	339
5. Hochschulen		b) Ausgaben der bayerischen Städte für Orchesterunternehmungen	339
a) Lehrpersonal, Kollegiengeld 1907—1912	326	13. Lichtspieltheater	
b) Studierende der 3 Landesuniversitäten und der Technischen Hochschule 1907—1912	328	a) Lichtspieltheater der 10 größten Städte nach dem Stand vom 1. Januar 1913	340
c) Studierende an den übrigen Hochschulen 1907—1912	329	b) Zensurergebnisse der Landesstelle zur Prüfung von Lichtspielbildern 1912/13	340
d) Frauenstudium an den 3 Landesuniversitäten 1907—1912	330		
e) Heimat der Hochschul-Studierenden 1911/12	330		

XV. Leibesübungen und Sport

	Seite		Seite
1. Turnen und Jugendspiele		3. Bergsport	
a) Bayerische Turnvereine 1912	341	a) Deutscher und Österr. Alpenverein 1911—1913	345
b) Turnvereine der „Deutschen Turnerschaft“, Kreis XII (Bayern ohne Pfalz) 1910—1912	341	b) Die bayerischen Sektionen des Deutsch- und Österr. Alpenvereins 1911—1913	345
c) Turnvereine d. „Arbeiterturnerbundes“, Bezirk V (Bayern ohne Pfalz) 1910 bis 1912	341	c) Tödliche Unfälle i. d. Alpen 1908—1912	345
d) Turn- und Spielverhältnisse an den bayerischen Mittelschulen im Schul- jahr 1909/10	342	4. Skisport	
e) Der bayerische Wehrkraftverein nach dem Stande von Ende 1911 und 1. Mai 1913	342	Die bayer. Skivereine im Deutschen Skiverband 1913	346
f) Gau Bayern im Wandervogel, Bund für deutsches Jugendwandern nach dem Stande vom Juli 1913	344	5. Bayer. Lawn-Tennis-Vereine 1911 u. 1913	348
2. Bayerische Fußball-Vereine 1911—1913	344	6. Radfahrersport 1910—1912	
		a) Die bayerischen Gaue des Deutschen Radfahrerbundes	348
		b) Verband zur Wahrung der Interessen bayerischer Rad- und Motorfahrer . .	348
		7. Automobilsport 1911—1913	348
		8. Luftschiffahrt 1911, 1912	348
		9. Bayerische Segelvereine 1913	349
		10. Bayerische Rudervereine 1913	349

XVI. Militärwesen

1. Etatsstärke der K. Bayerischen Armee 1911 und 1912	350	d) Schulbildung der Rekruten 1900—1911	353
2. Ausgaben für das bayerische Heer 1908—1912	351	e) Die zum Militärdienst freiwillig Ein- getretenen 1903—1912	354
3. Ergebnisse des Heeresergänzungs- geschäfts		4. Erteilung des Berechtigungsscheines zum einjährig-freiwilligen Militärdienst 1900—1912	354
a) Allgemeine Ergebnisse 1903—1912 .	352	5. Militärbildungsanstalten 1908—1913 .	354
b) Die Tauglichen nach Herkunft und Beruf im Vergleich zu den endgültig Abgefertigten 1903—1912	352	6. Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung 1908-1912	355
c) Körpergröße der gemusterten Militär- pflichtigen in den Jahren 1895—1912	353	7. Selbstmorde und tödliche Unfälle unter den Mannschaften 1902—1912	355

XVII. Polizeiwesen und Rechtspflege

A. Polizeiwesen

1. Polizeiorgane	
a) Gendarmerie u. Schutzmannschaft 1908 bis 1912	356
b) Tätigkeit der Polizeipflegerinnen 1907—1912	356
2. Erkennungsdienst	
a) Fingerabdruckverfahren 1909—1913 .	358
	b) Photographische Aufnahmen u. Körper- messungen bei der K. Polizeidirektion 1905—1912
	358
	3. Lebensmittelkontrolle 1909—1912
	a) Prüfungen
	359
	b) Bestrafungen
	359

B. Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

	Seite		Seite
I. Allgemeines		b) Rechtskräftig verurteilte Personen 1907 bis 1911	382
a) Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1880 bis 1910	360	c) Rechtskräftig verurteilte Personen nach dem Ort der Tat (Regierungsbezirk) 1907—1911	383
b) Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte 1887—1913	360	d) Rechtskräftig verurteilte Personen nach der Straftat 1907—1911	384
2. Bürgerliche Rechtssachen		e) Persönliche Verhältnisse der Verurteilten 1907—1911	385
a) Dauer der Zivilprozesse 1905—1912	361	f) Kriminalität der Jugendlichen im besonderen 1902—1911	386
b) Tätigkeit der K. Amtsgerichte 1903 bis 1912	362	g) Aburteilungen wegen Übertretungen und im Forststrafverfahren 1903—1912	386
1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse	362	5. Kriminalität des bayerischen Heeres 1908—1912 387	
2. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechts- hilfeverfahren, Hinterlegungs- und Gerichtsvollzieherwesen	363	6. Vollzug der Freiheitsstrafen	
c) Tätigkeit der K. Landgerichte 1903 bis 1912	365	a) Bewegung des Gefangenenstandes in den Gerichtsgefängnissen 1900—1912	388
d) Tätigkeit der K. Oberlandesgerichte 1903—1912	366	b) Gefangenenstand in den Strafanstalten 1900—1912	388
e) Tätigkeit des K. Obersten Landes- gerichtes 1903—1912	366	c) Beschäftigung der Gefangenen 1912	389
f) Tätigkeit des Reichsgerichts in bayer- ischen Angelegenheiten 1903—1912	367	d) Vorläufige Entlassungen 1906—1912	389
g) Tätigkeit der Notariate 1911 und 1912	367	7. Anwendung der bedingten Begnadigung 1903—1912 390	
h) Konkursstatistik 1907—1912	368	8. Korrektionelle Nachhaft	
3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte		a) Einschaffungen in die Korrekptions- anstalten 1908—1912	390
a) Tätigkeit der K. Amtsgerichte 1903 bis 1912	370	b) Bewegung des Gefangenenstandes in den Korrekptionsanstalten nach Monaten 1908—1912	390
1. Strafsachen (mit Ausnahme der Forst- strafsachen)	370	c) Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen nach dem Stand am Jahresschluß 1903—1912	391
2. Forststrafsachen	372	d) Gefangenenstand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern 1903—1912	391
b) Tätigkeit der K. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz sowie der Schwurgerichte 1903—1912	373	9. Tätigkeit der Gewerbegerichte in 12 größeren Städten und im Königreich 1908—1912 392	
c) Tätigkeit der größeren Jugendgerichte 1912	374	10. Tätigkeit der Kaufmannsgerichte in 12 größeren Städten und im Königreich 1908—1912 393	
A n h a n g : Berufsvormundschaft 1912			
d) Untersuchungshaft 1911 und 1912	376		
e) Rechtskräftig Verurteilte wegen Übertretungen 1910—1912	377		
f) Alkohol und Verbrechen 1912	378		
4. Kriminalität der Zivilbevölkerung			
a) Rechtskräftige Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen 1911	381		

XVIII. Finanzwesen

A. Staatshaushalt

	Seite		Seite
1. Ordentliche Ausgaben und Einnahmen 1819/20—1911	395	3. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen 1910/11	414
2. Ausgaben und Einnahmen im einzelnen 1880—1913	396	f) Gewerbesteuer. Anlage für die Steuerperiode 1910/11	
3. Staatsschulden 1900—1912		1. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen	414
a) Schuldenstand	404	2. Ausscheidung nach den Abteilungen des Gewerbesteuertarifs	415
b) Ausgaben für Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsschuld und der Eisenbahnschuld	404	3. Ausscheidung nach Gemeindegruppen	416
4. Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten 1900—1911	405	g) Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bzw. Minderungen 1908/11 bzw. 1910/11	417
5. Direkte Steuern		h) Hausiersteuer. Anfall im Jahre 1909	418
a) Entwicklung von 1845/46—1911		Anhang: Protest.Kirchensteuer 1911, 1912	418
1. Brutto-Erträge	406	6. Erbschaftssteuer	
2. Verhältnis der direkten Steuern untereinander	406	a) Bayer. Erbschaftssteuer 1900—1911	418
b) Grundsteuer (Steuersoll und Zahl der Pflichtigen am Schlusse des Jahres 1905)	407	b) Reichserbschaftssteuer in Bayern 1911/12	419
c) Haussteueranlage für 1905		7. Indirekte Steuern	
1. Zahl der besteuerten Gemeinden und Gebäude sowie Steuerbetrag nach Regierungsbezirken	408	a) Malzaufschlag 1903—1912	422
2. Zahl der Pflichtigen und Steuerbetrag nach Gemeindegruppen	408	b) Brutto-Erträge der indirekten Reichsabgaben in Bayern	
d) Einkommensteuer. Anlage für die Steuerperiode 1908/1911		1. Zölle und Verbrauchssteuern	
1. Ausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens	409	a) Nach Hauptzollamtsbezirken im Rechnungsjahr 1912/13	423
2. Ausscheidung nach Gemeindegruppen	410	b) Entwicklung seit 1903/04	424
3. Ausscheidung nach der Quelle des Einkommens	411	Anhang: Einfuhrscheine für ausgeführtes Getreide 1905—1912	424
4. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen	411	2. Reichsstempelabgaben 1903—1912	424
e) Kapitalrentensteuer 1882/83, 1898/99 und 1910/11		3. Wechselstempelsteuer, statistische Gebühr, Erbschaftssteuer und Zuwachsteuer 1903—1912	424
1. Ausscheidung nach Rentenklassen	412	4. Die Branntweinsteuer im besonderen 1895—1912	425
2. Ausscheidung nach Gemeindegruppen	413	c) Vergütungen und Überweisungen aus der Reichskasse 1905—1912	426
		8. Gebühren für das Halten von Hunden 1900—1911	427
		9. Ausprägung von Reichsmünzen in der K. Bayer. Münze seit 1872	427

B. Kreishaushalt

1. Voranschläge für 1909—1913	428	3. Schulden d. Kreisgemeinden 1907—1911	430
2. Rechnungsergebnisse für 1907—1911	428	4. Vermögen d. Kreisgemeinden 1907—1911	430

C. Distriktshaushalt

1. Ausgaben und Einnahmen (nach den Voranschlägen), Schulden und Vermögen der Distriktsgemeinden 1907—1912	431	2. Distriktsumlagen 1908—1912	432
---	-----	--	-----

D. Gemeindehaushalt

	Seite		Seite
1. Die wesentlichsten Rechnungsergebnisse im Jahre 1907		b) Leistungen der Gemeinden an Staatssteuern und Umlagen 1910 im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl . . .	438
a) Ausgaben	433	c) Steuerliche Leistungsfähigkeit der einzelnen Gemeinden	440
b) Einnahmen, Schulden und Vermögen	434	d) Umlagenprozentsätze	442
2. Gemeindefschulden und Gemeindefvermögen		e) Belastung der Gemeinden durch Gemeinde-, Distrikts- und Kreisumlagen	444
a) Schulden 1908—1911	435	4. Die übrige finanzielle Belastung der Gemeinden (Verbrauchssteuern, Zölle und gesetzlich zugewiesene Abgaben) 1909—1911	446
b) Inhaber-Schuldverschreibungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 1910 und 1912	435		
c) Vermögen 1908—1911	436		
3. Umlagenbelastung der Gemeinden 1909—1911			
a) Steuersoll und Umlagen	437		

E. Stiftungen 1910

1. Gesamtzahl und Gesamtvermögen der Stiftungen	448	4. Protestantische Kultusstiftungen	451
2. Kapitalsanlage	449	5. Militärische Stiftungen	452
3. Katholische Kultusstiftungen	450	6. Unterrichts-, Wohltätigkeits- und sonstige Stiftungen	452

XIX. Wahlen

1. Reichstagswahlen 1912		a) Wahlberechtigte und Wähler 1908 und 1911	461
a) Reichstags-Wahlkreise, ihre Bevölkerung, Wahlberechtigte und Wähler .	454	b) Wahlergebnis 19 11	461
b) Verteilung der bei den Reichstagswahlen 1912, 1907 u. 1903 abgegebenen Stimmen auf die Parteien nach Wahlkreisen	455	c) Abgegebene Stimmen und Zusammensetzung der Kollegien in den Städten mit über 10000 Einwohnern 1908 u. 1911	463
2. Landtagswahlen 1912		4. Gemeindefwahlen in der Pfalz in den Jahren 1904 und 1909	
Bevölkerung, Wahlberechtigung, Wahlbeteiligung und Abstimmungsergebnis nach Wahlkreisen	459	a) Wahlberechtigte und Wähler	464
3. Gemeindefwahlen in Gemeinden mit städtischer Verfassung rechts des Rheins		b) Wahlergebnis 1909 in den Gemeinden mit mehr als 4000 Einwohnern . . .	464
		c) Wahlergebnis in 14 größeren Städten der Pfalz (Wahl der Gemeinderäte und ihrer Ersatzmänner)	465

XX. Meteorologie

1. Luftdruck und Lufttemperatur 1912	466	5. Zahl und Datumsgrenze der Frosttage 1912	468
2. Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1912	467	6. Schneeverhältnisse 1912/13	468
3. Feuchtigkeit und Niederschläge 1903 bis 1912	467	7. Gewittertage und Gewitter im Jahre 1912	469
4. Mittlere Windgeschwindigkeit 1911 und 1912	467	8. Hagelfälle und Hageltage im Jahre 1912	469

Anhang

Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich

	Seite
1. Fläche und Bevölkerung 1880—1910	
a) Fläche und Bevölkerungsstand	1*
b) Bevölkerungszunahme in den einzelnen Zählungsperioden	1*
c) Bevölkerungsdichte	1*
d) Konfessionelle Gliederung der Bevölkerung 1910	2*
e) Entwicklung der Großstädte 1871—1910	2*
f) Durchschnittliche Größe der unteren Verwaltungsbezirke 1910	2*
2. Berufliche Gliederung der Bevölkerung 1882, 1895 und 1907	
a) Gesamtbevölkerung	3*
b) Erwerbstätige	3*
3. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Säuglingssterblichkeit, Wanderungsbilanz 1905, 1910, 1911	4*
4. Ehescheidungen 1905—1911	4*
5. Todesursachen im Jahre 1911	5*
6. Die Landwirtschaftsbetriebe 1882, 1895 und 1907	
a) Zahl der Betriebe	6*
b) Landwirtschaftlich benutzte Fläche	6*
c) Gesamtfläche	6*
d) Bodenbenutzung der Landwirtschaftsbetriebe im Jahre 1907	7*
7. Ernte	
a) Ernte und Erntebewertung 1911 und 1912	9*
b) Ernteertrag vom Hektar 1881—1910	9*
8. Landwirtschaftlicher Anbau 1913	10*
9. Viehstand nach der Viehzählung vom 2. Dezember 1912	10*
10. Viehhaltung nach der Größe der landwirtschaftlichen Betriebe 1907	11*
11. Die Gewerbebetriebe	
a) Zahl und Größe der Gewerbebetriebe 1907 und 1895	12*
b) Zahl und Ausrüstung der Gewerbebetriebe (Personen und motorische Kraft) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen 1907	12*
12. Gewerbeaufsicht 1911 (Zahl der der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter)	14*
13. Bergbau-, Salinen- und Hüttenwesen 1911	14*
14. Bergarbeiterlöhne 1911 und 1912	15*
15. Bierproduktion und -konsum 1907—1911	15*
16. Branntweinproduktion 1910—1912	15*
17. Schaumweinproduktion 1909—1911	16*
18. Zuckerproduktion 1911/12	16*
19. Zigarettenfabrikation 1908—1911	16*
20. Eisenbahnen	
a) Dichte des Eisenbahnnetzes 1909—1911	16*
b) Personal der Staatsbahnen 1910, 1911	17*
c) Ausrüstung der Staatsbahnen Ende 1911	17*
d) Verkehrs- und Betriebsergebnisse der Staatsbahnen 1911	17*
e) Personenverkehr der Staatsbahnen nach Wagenklassen im Jahre 1911	18*
21. Post, Telegraph und Telephon im Jahre 1911	
a) Post	17*
b) Telegraph und Telephon	17*
c) Postscheckverkehr Bayerns mit dem Reichspostgebiet 1911, 1912	19*
22. Binnenschifffahrt 1911	
a) Gesamtverkehr auf den deutschen Wasserstraßen nach Stromgebieten	
1. Länge der Wasserstraßen, beförderte Gütermengen, Umschlagsverkehr	19*
2. In- und Auslandsverkehr	19*
3. Tonnenkilometrische Berechnungen	19*
b) Güterverkehr der 7 wichtigsten Binnenhäfen nach Warengattungen im Jahre 1911	20*

	Seite
23. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	
a) Bestandsänderungen im Jahre 1912	22*
b) Kapitalsänderungen im Jahre 1912	22*
c) Geschäftsergebnisse der Aktiengesellschaften 1911/12	22*
24. Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1912	
a) Bestandsänderungen	23*
b) Kapitalsänderungen	23*
25. Eingetragene Genossenschaften nach dem Stand vom 1. Januar 1911	24*
26. Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner Ende 1910	25*
27. Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute Ende 1910	26*
28. Verkehr bei den Reichsbankanstalten 1912	27*
29. Öffentliche Sparkassen 1902 und 1911	28*
30. Arbeitsnachweise 1912	29*
31. Arbeitsvermittlung der gemeindlichen und Facharbeitsnachweise 1909—1912	29*
32. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1912	29*
33. Die 1911 in Kraft getretenen Tarifgemeinschaften	30*
34. Krankenversicherung 1911	31*
35. Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung 1911	
a) Allgemeine Verhältnisse	31*
b) Einnahmen und Ausgaben, Entschädigungen, Reservefonds	31*
36. Invalidenversicherung im Jahre 1911	
a) Einnahmen	32*
b) Ausgaben	32*
c) Renten und Beitragserstattungen	32*
37. Die öffentlichen Volksschulen nach der Erhebung vom Jahre 1911	33*
38. Öffentliche gehobene Volksschulen nach der Erhebung vom Jahre 1911	33*
39. Höhere Lehranstalten nach der Erhebung vom Jahre 1911	33*
40. Frequenz der Universitäten, technischen und tierärztlichen Hochschulen im Sommersemester 1911 und im Wintersemester 1911/12	35*
41. Verteilung der ordentlichen Gerichte nach dem Stande vom 1. Januar 1913	36*
42. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte 1911	
a) Zivilsachen	36*
b) Strafsachen	37*
43. Konkurse 1911	37*
44. Die im Jahre 1911 verurteilten Zivilpersonen	37*
45. Kriminalität im Heer und in der Marine im Jahre 1912	38*
46. Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte 1911	38*
47. Heeresergänzungsgeschäft 1909—1911	39*
48. Staats-Ausgaben und -Einnahmen 1905 und 1910	40*
49. Ergebnisse der Reichserbschaftssteuer 1909—1911	44*
50. Gemeindliche Inhaber-Schuldverschreibungen 1909—1912	45*

Die Veröffentlichungen des K. B. Statistischen Landesamts	47*
---	-----

Sachregister für das Statistische Jahrbuch (Jahrgang I—XII)	73*
---	-----

Nachtrag zu Abschnitt XVIII (Direkte Steuern 1912)	108*
--	------

Graphische Beilagen:

1. Bewegung der Bevölkerung in Bayern seit 1825 und im Deutschen Reich seit 1841.
2. Fruchtbarkeit der bayerischen Bevölkerung 1908/12.
3. Säuglingssterblichkeit 1908/12.
4. Aufwuchs an zweijährigen Kindern 1908/12.

I. Staatsgebiet und Staatsverwaltung

A. Bodengestaltung und Klima

1. Geographische Lage. Das Königreich Bayern wird durch zwei ungleich große Gebiete gebildet, welche durch Teile von Württemberg, Baden und Hessen getrennt sind. Die geringste Entfernung zwischen beiden beträgt ca. 47 km. Der östliche Teil — Bayern rechts des Rheins — liegt zwischen $9^{\circ} 01'$ und $13^{\circ} 50'$ östlicher Länge von Greenwich und zwischen $47^{\circ} 16'$ und $50^{\circ} 34'$ nördlicher Breite, umfaßt 69 931,2 qkm und wird von Österreich, Württemberg, Baden, Hessen, Preußen, S.-Meiningen, S.-Weimar, S.-Coburg-Gotha, Reuß j. L. und vom Königreich Sachsen umgrenzt. Die höchste Erhebung des rechtsrheinischen Bayerns bildet die Zugspitze (2963 m), die niedrigste Stelle der Wasserspiegel des Mains beim Übertritt nach Hessen (bei Kahl unterhalb Aschaffenburg, 100 m). Der westliche Teil — die Pfalz — liegt zwischen $7^{\circ} 04'$ und $8^{\circ} 30'$ östlicher Länge von Greenwich, dann $48^{\circ} 58'$ und $49^{\circ} 49'$ nördlicher Breite, umfaßt 5 928,0 qkm und wird von Baden, Elsaß-Lothringen, Preußen und Hessen umgrenzt. In der Pfalz bildet die höchste Erhebung der Donnersberg (687 m), die niedrigste Stelle ist der Rheinwasserspiegel unterhalb Frankenthal (86 m). Das *Gesamtgebiet* umfaßt 75 859,2 qkm (1377,95 □ Meilen). Umschlossen von demselben sind die Enklaven Königsberg i. Fr., Erlsdorf und Nassach, sämtlich zu S.-Coburg-Gotha gehörig, mit zusammen 43,2 qkm und 2 181 Einwohnern, ferner Ostheim, zu S.-Weimar gehörig, mit 56,8 qkm und 3 686 Einwohnern. Wie sich die Gesamtfläche im Laufe der Jahrzehnte verändert hat und in welchem Maße die einzelnen Regierungsbezirke am Gebiete des Königreichs beteiligt sind, zeigt folgende Zusammenstellung:

Die Fläche Bayerns seit 1825 (in qkm)

Jahr	Oberb.	Niederb.	Pfalz	Oberpf.	Oberfr.	Mittelfr.	Unterfr.	Schw.	Königr.
1825 ¹⁾	76 129,4
1844	17 163,1	10 706,4	5 947,3	9 625,6	6 936,3	7 592,1	8 917,4	9 579,3	76 467,5
1866	16 888,9	10 766,4	5 956,7	9 648,1	6 933,0	7 598,7	8 881,6	9 361,3	76 034,7
1870	17 046,9	10 767,6	5 938,0	9 664,6	6 999,1	7 556,8	8 398,2	9 493,4	75 864,6
1892	16 725,0	10 756,6	5 928,0	9 661,7	6 998,8	7 573,9	8 401,4	9 819,3	75 864,7
1911	16 715,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 834,1	75 870,2
1913 ²⁾	16 683,4	10 744,6	5 928,0	9 657,5	6 998,7	7 590,4	8 401,5	9 855,1	75 859,2 ³⁾

¹⁾ Nach Rudhart: Über den Zustand des Königreichs Baiern 1. Bd. 1825.

²⁾ Stand am 1. Juli 1913.

³⁾ Die Minderung um 11 qkm beruht auf einer Flächenberichtigung beim Bezirksamt Neuburg a. D.

Die Länge der Landesgrenzen beträgt im ganzen 3013 km, wovon 2531 auf die Grenzen des rechtsrheinischen Bayerns (einschließlich der Grenzstrecken gegen die oben bezeichneten Enklaven) und 482 auf die Grenzen der Rheinpfalz treffen. Von den Grenzstrecken Bayerns rechts des Rheins entfallen auf die Grenze gegen Österreich 1041, den Bodensee 17¹⁾, Württemberg 591, Baden 170, Hessen 84, Preußen 153, Sachsen-Meiningen 178, Sachsen-Weimar 23, Sachsen-Coburg-Gotha 81, Reuß j. L. 49 und das Kgr. Sachsen 32 km. Die Grenzen gegen die Enklaven betragen zusammen 112 km (42 gegen Königsberg i. Fr., 6 gegen Erlsdorf, 14 gegen Nassach und 50 gegen Ostheim). Von den Grenzen der Pfalz treffen auf den Grenzzug gegen Baden 88, Elsaß-Lothringen 125, Preußen 189 und Hessen 80 km.

Geographische Lage und Meereshöhe der 50 größten Gemeinden

Gemeinde ¹⁾	Reg.-Bez.	Geogr. Breite		Geogr. Länge (östl. v. Greenw.)		Höhenlage m Über N. N. ²⁾	Gemeinde ¹⁾	Reg.-Bez.	Geogr. Breite		Geogr. Länge (östl. v. Greenw.)		Höhenlage m Über N. N. ²⁾
		0	'	0	'				0	'	0	'	
München							Neustadt a. H.	Pf.	49	22	8	8	142
Sternwarte	Obb.	48	9	11	36	529	Frankenthal						
Hauptbhf.						520	prot. Kirche	Pf.	49	32	8	21	95
Nürnberg							Landau i. Pf.						
Hauptbhf.	Mfr.	49	27	11	5	319	Hauptbhf.	Pf.	49	12	8	7	141
Augsburg	Schw.	48	22	10	54	489	St. Ingbert . .	Pf.	49	17	7	7	229
Würzburg	Ufr.	49	48	9	56	181	Rosenheim . .	Obb.	47	51	12	8	448
Ludwigshafen							Zweibrücken . .	Pf.	49	15	7	21	226
a. Rhein	Pf.	49	28	8	27	94	Freising . . .	Obb.	48	24	11	45	446
Fürth	Mfr.	49	29	10	59	296	Weiden	Opf.	49	41	12	10	397
Kaiserslautern							Neu-Ulm	Schw.	48	24	10	0	471
Hauptbhf.	Pf.	49	27	7	46	249	Memmingen . .	Schw.	47	59	10	11	598
Regensburg . . .	Opf.	49	1	12	6	339	Schwabach . . .	Mfr.	49	20	11	1	338
Bamberg	Ofr.	49	53	10	53	240	Kulmbach . . .	Ofr.	50	6	11	28	304
Hof	Ofr.	50	19	11	55	495	Selb	Ofr.	50	10	12	8	623
Pirmasens . . .	Pf.	49	12	7	36	368	Pasing	Obb.	48	9	11	27	526
Bayreuth	Ofr.	49	57	11	36	344	Forchheim . . .	Ofr.	49	43	11	4	265
Aschaffenburg	Ufr.	49	59	9	9	129	KitzingenKirche	Ufr.	49	44	10	10	191
Amberg	Opf.	49	27	11	52	384	Kaufbeuren . .	Schw.	47	53	10	36	680
Landshut	Ndb.	48	32	12	9	393	Neuburg a. D.	Schw.	48	44	11	11	391
Erlangen	Mfr.	49	36	11	0	278	Nördlingen . .	Schw.	48	51	10	29	430
Ingolstadt							Rothenburgo.T.	Mfr.	49	23	10	11	424
Hauptbhf.	Obb.	48	46	11	25	368	Schifferstadt . .	Pf.	49	23	8	22	103
Speyer Dom . . .	Pf.	49	19	8	26	103	Eichstätt	Mfr.	48	53	11	11	425
Schweinfurt . . .	Ufr.	50	3	10	14	211	Oggersh. Kirche	Pf.	49	29	8	23	96
Straubing	Ndb.	48	53	12	34	326	Haßloch	Pf.	49	22	8	15	115
Kempten	Schw.	47	43	10	19	695	Traunstein . . .	Obb.	47	52	12	39	597
Passau	Ndb.	48	34	13	28	302	Deggendorf . . .	Ndb.	48	50	12	58	322
Ansbach	Mfr.	49	18	10	35	408	Schwandorf . . .	Opf.	49	20	12	7	360

¹⁾ Die Daten beziehen sich fast ausnahmslos auf die betr. Bahnhöfe. Bei Städten mit mehreren Bahnhöfen ist der in Frage kommende eigens genannt.

²⁾ N. N. d. ist Normalnull als deutscher Landeshorizont, welcher der Höhe des Nullpunktes des Amsterdamer Pegels und damit der ideellen Meeresfläche der Nordsee entspricht.

2. Geologische Verhältnisse.²⁾ Die geologischen Verhältnisse Bayerns lassen sich im Rahmen des Statistischen Jahrbuches wegen ihrer Vielgestaltigkeit nicht in Kürze darstellen. Im nachstehenden werden deshalb nur die mineralogischen Verhältnisse, soweit sie für das Bergbau- und Salinenwesen in Frage kommen (vgl. Abschnitt V S. 136, 137), skizziert.

¹⁾ Hievon treffen 4 km auf die Seegrenze der Stadt Lindau.

²⁾ Vergl. Zeitschrift 1909 S. 363 fg.

Nutzbare Mineralien. Unter den im Königreiche gewonnenen Bergbauprodukten nimmt den ersten Rang die *Kohle* ein. Echte *Steinkohle* findet sich nach den bisherigen Erfahrungen in abbauwürdiger Menge nur in der Rheinpfalz, welche im Südwesten an den ergiebigen Lagern des Saarreviers partizipiert (St. Ingbert, Mittelbexbach, Frankenholz). Wesentlich bedeutender ist Bayerns Reichtum an *Braunkohle*. Hierher zählt zunächst die oberbayerische Pechkohle (Peißenberg, Miesbach, Hausham, Penzberg, Marienstein), dann die zum Teil in ihrer ganzen Ausdehnung noch nicht untersuchten und ausgebauten Braunkohlenlager der Oberpfalz (Regensburg, Haidhof und Schwandorf) und Unterfrankens (Dettingen bei Aschaffenburg). Auch die Pfalz birgt in der Rheintalebene Braunkohlen, die jedoch derzeit nicht ausgebeutet werden. *Graphit* wird ausschließlich in Niederbayern in der Gegend von Wegscheid gewonnen; dieses Revier ist zugleich die einzige Graphitfundstätte in Deutschland. *Erdöl* (Petroleum) findet sich in geringen Mengen, aber guter Qualität bei Wiessee am Tegernsee. Von den mannigfachen *Erzen*, welche Bayerns Boden birgt, werden heute nur Eisenerze und Vitriolerze gefördert. Der *Eisenerzbergbau* ist fast ganz auf die Oberpfalz beschränkt und zwar auf die qualitativ sehr guten Erzlager des Fränkischen Jura. In geringem Maße sind Oberbayern (Achthal bei Traunstein) und Oberfranken (Eisenerzlager auf dem Hollfelder Plateau und bei Lichtenfels) beteiligt. Von *Vitriolerzen* werden Schwefel- und Magnetkiese in Niederbayern bei Bodenmais im Bayerischen Wald, sonstige Vitriolerze in geringer Menge in der Oberpfalz gewonnen. Für die bergmännische Gewinnung von Salz kommt nur der Berchtesgadener *Steinsalzbergbau* in Betracht. Außerdem sind in Mittel- und Unterfranken bedeutende Salzlager erbohrt worden, welche jedoch noch nicht ausgebeutet werden.

Sogenannte „nicht vorbehalten Mineralien“ (feuerfeste Tonerde, Sandstein, Granit, Marmor, Kreide usw.), die unterirdisch gewonnen werden, finden sich in allen Regierungsbezirken, vor allem in der Pfalz. Sandstein, Granit, feuerfeste Tonerde stehen hinsichtlich des Produktionswertes an erster Stelle.

Salzgewinnung aus wässriger Lösung. In Betracht kommt hier das Siede- oder Kochsalz. Die Siedesalzproduktion verteilt sich in der Hauptsache auf Oberbayern (Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Rosenheim), außerdem auf die Pfalz (Philipphshall bei Bad Dürkheim) und Unterfranken (Bad Kissingen).

3. Orographische und hydrographische Verhältnisse. In Bezug auf seine *Höhenzüge* zerfällt das rechtsrheinische Bayern in zwei durch das Donautal getrennte Teile. Der südliche Teil gehört dem Alpengebiete an, der nördliche zur Region des mitteldeutschen Berglandes. Die Alpen, soweit sie auf bayerischem Gebiete liegen, gliedern sich in drei Gruppen: die Allgäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech (Mädelegabel 2645 m, Hochvogel 2593 m, Hoher Ifen 2230 m), die Bayerischen Alpen im engeren Sinne zwischen Lech und Inn (Zugspitze 2963 m, östliche Karwendelspitze 2538 m, Wendelstein 1837 m) und die Salzburger Alpen zwischen Inn und Salzach (Watzmann 2713 m, Hoher Göll 2522 m, Untersberg 1973 m). Dem Gebirge ist die Schwäbisch-Bayerische Hochebene, im Mittel 500 m über der Nordsee, in dreifacher Abstufung vorgelagert, von denen die oberste zahlreiche Seebecken¹⁾ (Chiemsee, Starnbergersee, Ammersee), die mittlere mehrfache ausgedehnte Moore aufweist. — Im nördlichen Teile bildet der Böhmerwald die alte Landesgrenze gegen Böhmen (Arber 1457 m, Rachel 1452 m); von ihm, durch die Flüsse Regen und Ilz getrennt, streift bis an das Fluß-

¹⁾ Vergl. Abschnitt IV S. 115.

bett der Donau der Bayerische Wald (Dreitannenriegel 1093 m, Hirschenstein 1092 m). An die Ausläufer des Böhmerwaldes schließt sich nach Nordwesten, durch eine mäßige Einsenkung getrennt, der Zentralstock des Fichtelgebirges (Schneeberg 1051 m, Ochsenkopf 1023 m, Kösseine 938 m, Waldstein 878 m). Der Frankenwald, vom Fichtelgebirge nordwestlich streichend, durchzieht Bayern nur mit seinem südlichen Teile (Döbra 794 m). Das Maintal begleiten von Bamberg abwärts nördlich die Haßberge (Bramberg 495 m), südlich der Steigerwald (Scheinberg 498 m). In die Mainschleife Lohr-Aschaffenburg ist nördlich der Spessart eingebettet (Geiersberg 585 m) und den nördlichsten Teil Unterfrankens füllt die Hohe Rhön aus (Kreuzberg 930 m). Das weite Gebiet zwischen Donau und Main durchzieht von der Wörnitz bis gegen die Ausläufer des Fichtelgebirges bogenförmig der Fränkische Jura (Hesselberg 689 m).

In der Pfalz schließt sich an das breite ebene Rheintal das weinreiche Haardtgebirge (Kalmit 673 m, Eschkopf 610 m), welches nach Osten ziemlich steil zur Ebene abfällt, gegen Westen aber, den weniger fruchtbaren Westrich bildend, nur ganz langsam sich abdacht. Der Haardt ist im Norden der Donnersberg (687 m) vorgelagert.

In Bezug auf seine *Wasserläufe*¹⁾ gehört Bayern hauptsächlich den Stromgebieten der Donau und des Rheins an. In geringem Maße kommt auch das Stromgebiet der Elbe in Betracht, der die Eger und die sächsische Saale zufließen. Den Hauptfluß des Landes bildet die Donau, welche das rechtsrheinische Bayern von Ulm bis Passau mit mäßiger Ausbiegung nach Norden in einer Länge von 387* km durchströmt. Von ihren Seitenflüssen sind zu erwähnen, südlich: Iller (147* km), Günz, Mindel, Lech (in Bayern 167* km) mit Wertach, Paar, Laber, Isar (i. B. 263* km) mit Loisach und Amper, Vils, Inn (i. B. 218* km) mit Salzach; nördlich: Wörnitz (100 km), Altmühl (230 km), Naab (145 km), Regen (167 km) und Ilz. Als Nebenfluß des Rheins durchströmt der Main in großen Windungen das nördliche Bayern (Länge in Bayern 490 km, Luftlinie zwischen Quelle und Austrittspunkt 200 km), von Süden die Regnitz und von Norden die fränkische Saale (112 km) aufnehmend. Die Pfalz wird an der Ostgrenze auf eine Länge von 86* km vom Rhein berührt, dem auch sämtliche Quellflüsse teils unmittelbar (Lauter, Queich, Speyer), teils (Glan, Blies) durch Vermittlung der Nahe und Saar zuströmen.

4. Klimatische Verhältnisse. Das Königreich Bayern zeigt, zumal bei Mitberücksichtigung der Rheinpfalz, innerhalb seiner Grenzen größere klimatische Unterschiede, als sich nach seiner Flächenerstreckung erwarten läßt. Die Bodengestaltung hat hierbei den wesentlichsten Einfluß auf die Luftgegebenheiten der einzelnen Gegenden. Von Norden nach Süden wäre an sich eine Zunahme der mittleren Temperatur zu erwarten. Dieselbe wird jedoch mehr als aufgehoben durch die gegen Süden im allgemeinen wachsende Erhebung über den Meeresspiegel und zeigt alle Unterbrechungen und Umkehrungen, welche auch diese aufweist. Demgemäß ist das Bild der Temperaturverteilung im Jahresmittel (und zwar auch im Sommer) ein Spiegelbild der Höhenschichtenkarte. Die tägliche wie die jährliche Temperaturschwankung nimmt beim Fortschreiten gegen Osten wesentlich zu, so daß die Pfalz mit einer geringen Schwankung noch dem Bereiche eines maritimen Klimas nahe liegt, während der Osten Bayerns erheblich rauhere Witterung und einen ausgesprochenen Übergang zum Kontinentalklima erkennen läßt. (Vergl. hierzu die tabellarischen Übersichten im Abschnitt XX.)

¹⁾ Die mit * versehenen Zahlen sind durch Längenmessung bestimmt. Wegen der Wasserkräfte Bayerns vergl. Abschnitt IV S.114; Binnenschifffahrt siehe Abschnitt VI S.176 fg.

B. Staatsgewalt und Staatsverwaltung¹⁾

Das Königreich Bayern ist eine souveräne Erbmonarchie. Oberhaupt des Staates ist *Seine Majestät König Ludwig III.* Dem Herrscher steht bei Ausübung der Staatsgewalt in den gesetzlich vorgesehenen Fällen der *Landtag* zur Seite. Dieser gliedert sich in die Kammer der Reichsräte und die Kammer der Abgeordneten. Der *Kammer der Reichsräte* gehören nach dem Stande vom 1. Juli 1913 89 Mitglieder an und zwar: 16 volljährige Prinzen des Königlichen Hauses, 2 Kronbeamte (Obersthofmeister, Oberstpostmeister), 2 Erzbischöfe (München-Freising und Bamberg), 17 Häupter der standesherrlichen fürstlichen und gräflichen Familien, 1 vom König auf Lebenszeit ernannter Bischof, der Präsident des protestantischen Oberkonsistoriums, 32 erbliche und 18 vom König lebenslanglich ernannte Reichsräte. Die *Kammer der Abgeordneten* wird gebildet durch 163 Abgeordnete, die nach dem Landtagswahlgesetze vom 9. April 1906 in 103 einmännigen und 30 zweimännigen Wahlkreisen auf sechs Jahre gewählt werden. Wahlberechtigt ist jeder bayerische Staatsangehörige, der zu dem Zeitpunkte der Wahl das 25. Lebensjahr zurückgelegt hat, die bayerische Staatsangehörigkeit seit mindestens einem Jahre besitzt und dem Staat seit mindestens einem Jahr eine direkte Steuer entrichtet. Die Wahl ist unmittelbar und erfolgt durch relative Mehrheit aller in einem Wahlkreise abgegebenen gültigen Stimmen mit der Einschränkung, daß der Gewählte wenigstens ein Drittel dieser Stimmen auf sich vereinigen muß.

Zur Ausübung der Staatsgewalt bedient sich das Staatsoberhaupt der *Staatsbehörden*.

Die oberste beratende Stelle, der auch gewisse entscheidende Zuständigkeiten zukommen, ist der *Staatsrat*, dessen Einrichtung und Geschäftsgang durch die Königliche Verordnung vom 3. August 1879 geregelt ist. Der Staatsrat besteht unter der Leitung des Königs aus dem volljährigen Kronprinzen, den Staatsministern und besonders ernannten Staatsräten im ordentlichen Dienste (nach dem Stande vom 1. Juli 1913: 8); der Staatsrat kann durch außerordentliche Mitglieder verstärkt werden.

Die obersten Staatsverwaltungsbehörden sind die *Staatsministerien*. An der Spitze jedes Ministeriums steht ein Staatsminister. Sämtliche Minister bilden als Gesamtstaatsministerium ein beratendes Organ der Krone, den *Ministerrat*.

Die Geschäftsverteilung unter die einzelnen Ministerien sowie die den Ministerien untergeordneten Mittel- und Unterbehörden ergeben sich im wesentlichen aus folgendem:

1. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern. Geschäftskreis: Rechtsverhältnisse des Königs und der Mitglieder seines Hauses, Adelsangelegenheiten (unter der besonderen Leitung des Reichsherolds), Ordenssachen sowie Thronlehen, völkerrechtliche Angelegenheiten, Vertretung der Angelegenheiten bayerischer Staatsangehöriger außer Landes, Paßwesen, oberste Aufsicht über Handel, Industrie, Gewerbe, Münz-, Währungs-, Börsen- und Bergwesen, Wittelsbacher Landesstiftung.

Dem K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern unterstehen das Geheime Hausarchiv, das Geheime Staatsarchiv, 9 Gesandtschaften (mit dem Sitz in Berlin, Dresden, Stuttgart, Wien, Rom-Quirinal, Rom-Vatikan, Paris, St. Petersburg, Bern), 4 Generalkonsulate (mit dem Sitz in Hamburg, Bremen, Frankfurt a. M., Leipzig), 4 Konsulate (mit dem Sitz in Lübeck, Dresden, Stuttgart, Karlsruhe), die Gewerbeaufsichtsbeamten, der Landesgewerbearzt, das K. Oberberg-

¹⁾ Einzelheiten (insbesondere Personalien) siehe „Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern“.

amt in München mit der Geognostischen Landesuntersuchung, dem Knappschaffts-Obersversicherungsamt und 3 Berginspektionen in München, Bayreuth und Zweibrücken sowie 1 exponiertem Bergamtsassessor in Schwandorf, endlich das Arbeitermuseum in München. Als Beirat ist seit 1907 die Zentralstelle für Industrie, Gewerbe und Handel errichtet. Bei der Bayerischen Staatsregierung sind beglaubigt 17 Gesandtschaften, von welchen 10 ihren Wohnsitz in München und 7 ihren Wohnsitz in Berlin haben. Die Zahl der für Bayern bestellten fremden Generalkonsulate und Konsulate beträgt 82.

2. Im Geschäftsbereiche des **K. Staatsministeriums der Justiz** (oberste Leitung des gesamten Justizwesens) bestehen zunächst die ordentlichen Gerichte, nämlich das Oberste Landesgericht mit einem Generalstaatsanwalt, einem Disziplinarhof für richterliche Beamte, einem Disziplinarhof für nichtrichterliche Beamte und einem Gerichtshof für Kompetenzkonflikte, dann 5 Oberlandesgerichte mit je einem Oberstaatsanwalt, je einer Disziplinarkammer für richterliche Beamte und je einer Disziplinarkammer für nichtrichterliche Beamte.

Über Sitz, Flächeninhalt (in qkm) und Einwohnerzahl (nach der Zählung vom 1. Dezember 1910) der Oberlandesgerichte sowie über die Zahl der Land- und Amtsgerichte, Notariate, Rechtsanwälte und der Gerichtsvollzieher nach dem Stande vom 1. Juli 1913 gibt die folgende Übersicht Auskunft:

Oberlandesgericht	Fläche (qkm)	Volksz. am 1. Dez. 1910	Landgerichte	Schwurgerichte	Amtsgerichte	No-tariate	Rechts-anwälte	Gerichts-vollzieher
München . .	23 296	1 987 320	7	2	59	83	738	91
Zweibrücken .	5 928	937 085	4	1	30	65	182	46
Bamberg . . .	14 983	1 345 721	6	2	68	79	270	83
Nürnberg . .	16 636	1 499 705	6	2	60	70	312	80
Augsburg . .	15 016	1 117 460	5	1	49	61	201	57
<i>Königreich</i>	75 859	6 887 291	28	8	266	358	1703	357

Dem Oberlandesgericht München unterstehen die Landgerichte München I (mit Schwurgericht) und München II, Traunstein, Deggendorf, Landshut, Passau, Straubing (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Zweibrücken: die Landgerichte Frankenthal, Kaiserslautern, Landau, Zweibrücken (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Bamberg: die Landgerichte Bamberg, Bayreuth (mit Schwurgericht), Hof, Aschaffenburg, Schweinfurt, Würzburg (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Nürnberg: die Landgerichte Amberg (mit Schwurgericht), Regensburg, Weiden, Ansbach, Fürth, Nürnberg (mit Schwurgericht); dem Oberlandesgericht Augsburg: die Landgerichte Augsburg (mit Schwurgericht), Kempten, Memmingen, Neuburg a. D., Eichstätt.

Für die Strafvollstreckung bestehen seit dem 1. Juli 1913 außer den Amtsgerichts- und Landgerichtsgefängnissen 12 Strafanstalten, nämlich: 3 Zuchthäuser (Ebrach, Kaisheim und Straubing) für männliche Zuchthaussträflinge, 8 Gefängnisanstalten (Amberg, Landsberg, Laufen, Lichtenau, Niederschönenfeld, St. Georgen-Bayreuth, Zweibrücken und das Zellengefängnis Nürnberg), sämtliche für männliche Gefängnissträflinge, dann die Strafanstalt Aichach für weibliche Zuchthausgefängene und für weibliche Gefängnissträflinge.

3. Das **K. Staatsministerium des Innern** ist zuständig für die Angelegenheiten der inneren Verwaltung, soweit nicht einzelne Zweige anderen Ministerien überwiesen sind. Im Geschäftsbereiche dieses Ministeriums bestehen: die Oberste

Baubehörde mit der Abteilung für Wasserkraftausnutzung und Elektrizitätsversorgung, das Hydrotechnische Bureau, der Obermedizinalausschuß, 3 Medizinalkomitees an den 3 Universitäten, 3 Staatliche Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel, sowie 3 Bakteriologische Untersuchungsanstalten bei den Hygienischen Instituten der 3 Landesuniversitäten in München, Würzburg und Erlangen, die Normal-Eichungskommission mit 97 Eichämtern, 16 Präzisions-eichämtern und 16 Gaseichämtern, ferner 70 organisierten gemeindlichen Faßeichanstalten, das Wasserversorgungsbureau, die Landeskultur-Rentenkommission, die Flurbereinigungskommission, die Agrikulturbotanische Anstalt, die Saatzuchtanstalt Weihestephan, die Moorkulturanstalt, die Anstalt für Bienenzucht in Erlangen, die Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Neustadt a. H., je 1 Landesinspektor für Tierzucht, Weinbau, Milchwirtschaft, Obst- und Gartenbau, Bienenzucht, Fischzucht und Hopfenbau; ferner folgende Zentralstellen und Behörden: der Verwaltungsgerichtshof mit einem Generalstaatsanwalt, das Statistische Landesamt mit dem Statistischen Beirat, das Allgemeine Reichsarchiv mit 8 Kreisarchiven, die Landgestüts-Verwaltung mit 5 Land- und 2 Stammgestüts, die Versicherungskammer mit 46 Brandversicherungsinspektionen, das Landesversicherungsamt, die Zentral-Impfanstalt und das Gendarmeriekorps in allen nicht persönlichen und disziplinären Beziehungen (vgl. Kriegsministerium).

Für die innere Verwaltung ist das Land eingeteilt in 8 Regierungsbezirke mit je einer Kreisregierung, Kammer des Innern. Diesen ist je ein Oberversicherungsamt angegliedert. Den Kreisregierungen, K. d. I., unterstehen als untere Verwaltungsbehörden die Magistrate der unmittelbaren Städte, die Polizeidirektion München, der die Schutzmannschaft für die Haupt- und Residenzstadt München angegliedert ist, und die Bezirksämter; ferner als Vollzugsbehörden der inneren Staatsbauverwaltung die Landbauämter für das Hochbaufach, die Straßen- und Flußbauämter und Sektionen für Wildbachverbauungen für das Bauingenieurfach und die Kulturbauämter für das Kulturbaufach. Im übrigen wird auf folgende Übersicht (nach dem Stande vom 15. Juli 1913) Bezug genommen:

Kreisregierung	Fläche qkm	Volkszähl am 1. Dez. 1910	Un- mittel- bare Städte	Be- zirks- ämter	Mittel- bare Ge- meinden 1)	Ort- schaften	Land- Straßen- und Fluß- Kul- tur- Bauämter		
							Land- Bauämter	Straßen- und Fluß- Bauämter	Kul- tur- Bauämter
Oberbayern . . .	16 683	1 511 952	6	27	1 218	12 867	5	5	5
Niederbayern . .	10 745	724 331	4	22	951	11 728	3	3	3
Pfalz	5 928	937 085	1	16	706	1 660	2	2	2
Oberpfalz	9 657	600 284	3	20	1 083	5 310	3	3	3
Oberfranken . . .	6 999	661 862	5	19	979	3 535	3	3	2
Mittelfranken . .	7 590	930 868	9	17	1 000	3 019	4	2	2
Unterfranken . .	8 402	710 943	5	22	993	1 827	3	3	3
Schwaben	9 855	809 966	11	20	1 002	4 323	4	4	4
<i>Königreich</i>	75 859	6 887 291	44	163	7 932	44 269	27	25	24

1) Seit Ausgabe des Jahrbuchs 1911 (vgl. S. 7) sind im Bestand der Gemeinden, der unmittelbaren Städte und der Bezirksämter folgende Änderungen zu verzeichnen:

Landgemeinde	Bevölkerungs- ziffer	vom Bezirksamt	zur unmittelbaren Stadt	ab
Forstenried	783	München	München	1. Januar 1912
Hochzoll	1 708	Friedberg	Augsburg	1. Januar 1913
Lechhausen	18 405	Schongau	zum Bezirksamt Garmisch	1. Januar 1913
Kohlgrub	1 011			
Saulgrub	633	München	München	1. April 1913
Milbertshofen	4 001	München	München	1. Juli 1913
Berg am Laim	2 771			
Moosach	2 515			
Oberföhring	1 055			

Für die Zwecke der Medizinalverwaltung sind 8 Kreismedizinalausschüsse gebildet und 8 Regierungs- und Medizinalräte, 30 Landgerichtsärzte, 167 Bezirksärzte und 89 bezirksärztliche Stellvertreter aufgestellt. Der amtstierärztliche Dienst wird versehen von 1 tierärztlichen Referenten und 1 Bezirkstierarzt im K. Staatsministerium des Innern, 8 tierärztlichen Referenten (Regierungs- und Veterinärärzten) bei den Regierungen, Kammern des Innern, 163 staatlichen und 28 städtischen Bezirkstierärzten; außerdem sind 15 städtische Amtstierärzte in unmittelbaren Städten, 136 Distriktstierärzte und 3 praktische Tierärzte mit der Besorgung einzelner amtstierärztlicher Geschäfte betraut. Den grenztierärztlichen Dienst besorgen 4 Grenztierärzte und 1 Grenztierarztassistent im Hauptamt, ferner 19 Bezirkstierärzte und 13 Distriktstierärzte im Nebenamt.

Den Kreisregierungen unterstehen ferner 17 Kreisirrenanstalten, 13 Stiftungs-administrationen, je eine Abteilung der Gendarmerie, die Arbeitshäuser Rebdorf und St. Georgen-Bayreuth, die Staatserziehungsanstalten Wasserburg, Speyer und Würzburg, die Kreis-Kranken- und Pfllegeanstalt Frankenthal, das Oberpflegamt des Juliusospitals in Würzburg und die Kreisentbindungsanstalten Regensburg und Würzburg sowie die Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel in Speyer (Kreis-anstalt). Ferner sind noch 3 als öffentlich anerkannte Städtische Untersuchungs-anstalten für Nahrungs- und Genußmittel in Nürnberg, Regensburg und Ludwigs-hafen a. Rh. vorhanden.

4. Dem K. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schul-angelegenheiten,¹⁾ dem alle auf Religion und Kirche, Unterricht und Erziehung, Wissenschaften und Künste sich beziehenden Gegenstände zugewiesen sind, unterstehen: der Oberste Schulrat, die Landesschulkommission mit den 8 Kreis-schulkommissionen und die Generalkommission der Kunstsammlungen des Staates, die Akademie der Wissenschaften, die Meteorologische Zentralstation, das Generalkonservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates, die Hof- und Staatsbibliothek mit 11 öffentlichen Bibliotheken in den Kreisen, die Akademie der bildenden Künste, die Direktion der Staatlichen Galerien mit den Filialgalerien, die Graphische Sammlung, das Bayerische Nationalmuseum mit der Vasensammlung in München, das Generalkonservatorium der Kunst-denkmale und Altertümer Bayerns, das Germanische Museum in Nürnberg, die Akademie der Tonkunst in München, die 3 Universitäten München, Würz-burg und Erlangen, die Technische Hochschule sowie die Tierärztliche Hoch-schule mit der Biologischen Versuchsstation für Fischerei in München, 6 Lyzeen (Freising, Passau, Regensburg, Bamberg, Augsburg und Dillingen), 48 Gymnasien, 31 Progymnasien, 7 Lateinschulen, 4 Realgymnasien, 9 Oberrealschulen, 47 Real-schulen, das Technikum in Nürnberg, 1 Bauschule mit Gewerbelehrer-Institut, 2 Kreisbauschulen, 3 Städtische Bauschulen, 5 Meisterschulen für Bauhandwerker, 5 Mechanische Fachschulen, 4 Webschulen, 5 Fachschulen für Holzschnitzerei, 1 Handwerkerfachschule für Holzindustrie, 2 Fachschulen für Keramik, 1 Fach-schule für Glasindustrie und Holzschnitzerei, 3 Handelsschulen²⁾, 1 Geigenbauschule, 1 Korbflechterschule, 1 Lehr- und Versuchsanstalt für Photographie usw., 4 Stein-hauerschulen, 1 Stickereifachschule, 6 Klöppelschulen, 2 Schifferschulen, das Konservatorium der Musik in Würzburg, 2 Kunstgewerbeschulen, 10 vollständige Lehrer- und 2 Lehrerinnenbildungsanstalten, 3 Lehrerseminare, 27 Präparanden-schulen, 4 Hebammenschulen, die Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan, 2 Landwirtschaftsschulen (eine davon mit einer Kulturbau-

¹⁾ Kirchliche Statistik siehe Abschnitt XIII, Unterrichtsstatistik Abschnitt XIV.

²⁾ Außerdem besteht seit Herbst 1910 die Handelshochschule München, die von der Stadt München, der Handelskammer München und dem Münchener Handelsverein gegründet ist.

schule), 4 Ackerbauschulen, 43 Landwirtschaftliche Winterschulen¹⁾ mit 44 staatlich angestellten Wanderlehrern als Landwirtschaftslehrern, 1 Gartenbauschule, 1 Wein-, Obst- und Gartenbauschule, 1 Wein- und Obstbauschule, 1 Molkereischule, 7 Hufbeschlagschulen, die Landesturnanstalt in München, das Georgianum, das Maximilianeum, das Max-Joseph-Stift in München, das Adelige Julianum in Würzburg, 12 männliche und 1 weibliches staatliches Erziehungsinstitut, die Landes-Taubstummen-Anstalt in München, 6 Kreis-Taubstummen-Anstalten, die Landes-Blinden-Anstalt in München, 1 Kreis-Blinden-Institut, die Landesanstalt für krüppelhafte Kinder in München, ferner nach dem Stande des Schuljahres 1911/12 704 Fortbildungsschulen, darunter 333 landwirtschaftliche Fortbildungsschulen und 7727 Volksschulen, endlich die privaten Erziehungs- und Unterrichtsanstalten für die männliche und weibliche Jugend, darunter 102 höhere Mädchenschulen.

Was die *Kirchliche Einteilung* betrifft, so sind für die Katholische Kirche in Bayern 2 Kirchenprovinzen gebildet, das Erzbistum München-Freising (39 Dekanate und Stadtkommissariate und 418 Pfarreien) mit den Suffraganbistümern Augsburg (40 Dek. und Stkom. und 900 Pf.), Passau (20 Dek. und Stkom. und 222 Pf.) und Regensburg (33 Dek. und Stkom. und 474 Pf.), dann das Erzbistum Bamberg (21 Dek. und Stkom. und 199 Pf.) mit den Suffraganbistümern Würzburg (35 Dek. und Stkom. und 447 Pf.), Eichstätt (18 Dek. und Stkom. und 206 Pf.) und Speyer (12 Dek. und 235 Pf.).

Für die Protestantische Kirche ist errichtet das Protestantische Oberkonsistorium in München mit dem ihm unmittelbar unterstellten Dekanat München (13 Pfarreien mit 22 Pfarrstellen), dann mit den Konsistorien Ansbach (34 Dek. und 483 Pf. mit 550 Pfarrstellen) und Bayreuth (30 Dek. und 341 Pf. mit 386 Pfarrstellen), ferner das unmittelbare Konsistorium in Speyer (18 Dek. und 248 Pf. mit 276 Pfarrstellen).

5. Dem Geschäftsbereiche des **K. Staatsministeriums der Finanzen**²⁾, dem die Ministerialforstabteilung angegliedert und die Zentralstaatskasse unterstellt ist, gehören die nachstehenden Zentralstellen und Behörden an: der Oberste Rechnungshof, die Rechnungskammer, die Generaldirektion der Berg-, Hütten- und Salzwerke mit der Bergwerkshauptkasse, dem Handelsbureau der Bergwerksverwaltung, 3 Bergämtern, 2 Berg- und Hüttenämtern, 1 Berg- und Salinenamt, 5 Hüttenämtern und 2 Salinenämtern, die Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern mit 28 Hauptzollämtern, 21 Zollämtern, 22 Nebenzollämtern I. Klasse, 62 Nebenzollämtern II. Klasse, 3 Salzsteuerämtern, 207 Steuerämtern und 248 Steuerstellen, das Hauptmünzamt, die Direktion der Staatsschuldenverwaltung mit der Hauptkasse der Staatsschuldenverwaltung, das Katasterbureau mit dem Messungsamte München I, die K. Forstliche Versuchsanstalt und die K. Bank mit 1 Bankdirektion, 1 Hauptbank und 21 Filialbanken.

Des weitern sind dem Finanzministerium untergeordnet die 8 Kreisregierungen, Kammern der Finanzen und Kammern der Forsten mit 8 Kreiskassen, die Badekommissariate bzw. Verwaltungen der K. Bäder Reichenhall, Steben, Kissingen mit Eocklet, Brückenau; den Regierungsfinanzkammern hinwiederum die Rentämter (Oberbayern 33, Niederbayern 22, Pfalz 25, Oberpfalz 23, Oberfranken 27, Mittelfranken 29, Unterfranken 29, Schwaben 31, zusammen 219) und die Messungsämter (Oberbayern 25, Niederbayern 17, Pfalz 22, Oberpfalz 15, Oberfranken 13, Mittelfranken 13, Unterfranken 17, Schwaben 16, zusammen 139); ferner den Regierungen, Kammern der Forsten, die Forstämter (Oberbayern 63, Nieder-

¹⁾ Mit 1 Winterschule ist 1 Kreisgeflügelzuchtanstalt verbunden.

²⁾ Finanzstatistik siehe Abschnitt XVIII.

bayern 31, Pfalz 57, Oberpfalz 39, Oberfranken 44, Mittelfranken 42, Unterfranken 60, Schwaben 36, zusammen 372); mit 5 Forstämtern sind Waldbauschulen verbunden. Außerdem gehören in den Geschäftsbereich der Regierungskammern der betreffenden Kreise: das Hofbräuamt München, die Chiemseeadministration, das Fischmeisteramt Chiemsee und die Weinbauinspektion Würzburg.

6. Dem **K. Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten**, dem die oberste Aufsicht und Leitung des gesamten Eisenbahn-, Post- und Telegraphenwesens obliegt, unterstehen für den Bereich der *Eisenbahnverwaltung* als Mittelstellen die Eisenbahndirektionen: Augsburg, Ludwigshafen (Rhein), München, Nürnberg, Regensburg und Würzburg.

Zur Erledigung einzelner Geschäftsaufgaben, die zweckmäßig für das ganze Verwaltungsgebiet oder für das rechtsrheinische Bayern von *einer* Stelle aus behandelt werden, sind folgende Ämter errichtet: das Personalamt, Revisionsamt, Verkehrsamt, Reklamationsamt, Tarifamt, Baukonstruktions- und Maschinenkonstruktionsamt, sämtliche mit dem Sitze in München, dann das Wohlfahrtsamt in Rosenheim, die Verkehrskontrolle I in Kempten und die Verkehrskontrolle II in Weiden.

Den Eisenbahndirektionen sind nach dem Stande vom 1. Juli 1913 bei einer Bahnlänge von 8113 km unterstellt: 30 Betriebsinspektionen, 15 Betriebs- und Bauinspektionen, 33 Bauinspektionen, 13 Neubauinspektionen, 20 Maschineninspektionen, 16 Werkstätteinspektionen, 1 Kanalinspektion und 1 Schwellenwerkinspektion.

Den Betriebsinspektionen sind die Bahn- und Güterstationen, den Bauinspektionen die Bahnmeistereien und Brückenmeistereien, den Maschineninspektionen die Betriebswerkstätten, Lokomotivstationen, Wagenmeistereien, Elektrizitätswerke und Gasanstalten, der Kanalinspektion die Kanaleinnehmerien des Ludwig-Kanals untergeordnet, den Werkstätteinspektionen sind die Hauptwerkstätten unterstellt. Die Geschäfte der Dampfschiffahrt auf dem Bodensee sind der Maschineninspektion Lindau, die der staatlichen Schiffahrt auf dem Ammersee und der Amper der Maschineninspektion I München und die der Kettenschleppschiffahrt auf dem Main der Maschineninspektion Aschaffenburg übertragen.

Die Verteilung der Bahnlänge, der Bahn- und Güterstationen (im pfälzischen Netz: Bahnhof-, Stations- und Güterverwaltungen) sowie der Haltestellen und Haltepunkte auf die Eisenbahndirektionen zeigt folgende Übersicht für den Stand vom 1. Juli 1913¹⁾:

A. Rechtsrheinisches Staatseisenbahnnetz

Direktions- bezirk	Bahn- länge km	Güter- sta- tionen	Bahnhöfen						Halte- stellen	Halte- punkte
			I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse	IV. Klasse	V. Klasse	ins- gesamt		
Augsburg	1 234	2	10	35	36	54	27	162	88	62
München	1 631	3	18	55	44	46	20	183	114	132
Nürnberg	1 534	5	21	39	30	46	19	155	167	147
Regensburg	1 592	5	17	37	43	52	28	177	112	76
Würzburg	1 209	2	13	35	34	49	20	151	93	70
<i>Zusammen</i>	7 200	17	79	201	187	247	114	828	574	487

¹⁾ Eisenbahnbetrieb und -Verkehr siehe Abschnitt VI.

B. Pfälzisches Staatseisenbahnnetz

Direktions- bezirk	Bahn- länge km	Güter- ver- wal- tungen	Bahnhof- verwaltungen			Stations- verwaltungen		ins- gesamt	Halte- stellen	Halte- punkte
			I.	II.	III.	I.	II.			
			Klasse	Klasse	Klasse	Klasse	Klasse			
Ludwigs- hafen(Rhein)	913	2	12	17	23	56	20	128	105	30

Für den Bereich der *Post- und Telegraphenverwaltung* kommen in Betracht: als Mittelstellen: 8 Oberpostdirektionen, nämlich Augsburg, Bamberg, Landshut, München, Nürnberg, Regensburg, Speyer und Würzburg, sodann als Ämter: das Personalamt, das Revisionsamt, die Verkehrskontrolle, das Verkehrsamt, das Telegraphenkonstruktionsamt, sämtliche mit dem Sitz in München, und die Postanweisungskontrolle in Bamberg.

Den Oberpostdirektionen unterstehen als äußere Dienststellen die Post-, Telegraphen- und Telephonämter, die Postagenturen, die Posthilfstellen, die sonstigen für den öffentlichen Verkehr bestimmten Telegraphenanstalten und öffentlichen Telephonstellen sowie die Postställe.

Über die Einteilung dieser äußeren Betriebsstellen gibt folgende Übersicht für den Stand vom 1. Juli 1913 Auskunft:

Oberpost- direktion	Postdienststellen ¹⁾								Tele- graphen- dienst- stellen	Tele- phon- dienst- stellen
	über- haupt	Postämter			Post- ams- Zwei- gdiens- stellen	Post- agen- turen	Post- hif- stellen	Post- ställe		
		I.	II.	III.						
Klasse										
Augsburg . .	1 109	11	21	53	12	457	415	140	1 318	1 190
Bamberg . .	605	6	9	46	8	249	203	84	705	588
Landshut . .	754	2	9	60	10	331	188	154	920	831
München . .	599	14	38	49	20	258	131	89	769	703
Nürnberg . .	668	10	17	54	7	252	244	84	809	721
Regensburg	687	5	7	52	6	305	188	124	752	654
Speyer . . .	848	9	12	57	10	370	305	85	900	766
Würzburg . .	884	7	6	41	7	361	381	81	999	877
<i>Königreich</i>	6 154	64	119	412	80	2 583	2 055	841	7 172	6 330

Außerdem sind noch 8 Sommerpostämter vorhanden.

Zu den Postämtern I. Klasse zählen die 3 Post-Scheckämter in München, Nürnberg und Ludwigshafen (Rhein), dann 4 Bahnpostämter (für den Postbetriebsdienst in den Eisenbahnzügen) in Augsburg, München, Nürnberg und Würzburg.

Unter den Postagenturen befinden sich 437, bei denen der Dienst von dem Personal der Staatseisenbahnverwaltung besorgt wird.

Von den Postställen sind 197 mit Postanstalten vereinigt und 4 ohne ärarische Dienstleistung (Relaispostställe).

In München und Nürnberg besteht je 1 Telegraphen- und je 1 Telephonamt. 5325 Telegraphendienststellen, 554 Telephonumschaltestellen und 3929 öffentliche Telephondienststellen sind mit Post- oder Bahndienst vereinigt, während sich 1847 öffentliche Telephonstellen, denen zugleich die Besorgung des Telegraphendienstes obliegt, bei Gemeindeverwaltungen befinden (31. Dez. 1913).

¹⁾ Personal und Verkehrsergebnisse siehe Abschnitt VI.

7. Dem K. Kriegsministerium als der Obersten Kommando- und Verwaltungsbehörde in Heeresangelegenheiten sind unmittelbar unterstellt:

Leibgarde der Hartschiere: . . . München

Generalstab: Kriegs-Archiv, Topographisches Bureau, Armee-Bibliothek, Armee-Museum München

Außerdem unterstellt: die Linienkommandanten K I (München), K II (Nürnberg) und P (Ludwigshafen a. Rh.) in persönlicher Beziehung.

General-Inspektion der Armee (z. Zt. unbesetzt) München

Inspektion der Kavallerie: Militär-Reitschule, Militär-Lehrschmiede München

Fuß-Artillerie-Brigade: Fuß-Artillerie-Regimenter München

Inspektion des Ingenieur-Korps: Pionier-Inspektion des Pionierbataillone; Inspektion des Eisenbahn- und Telegraphenwesens: Eisenbahnbataillon, Telegraphenbataillone, Kavallerie-Telegraphenschule, Inspektion des Militär-Luft- und Kraftfahrwesens: Luft- u. Kraftfahrbataillon, Fliegerbataillon, Festungsinspektion: die Fortifikationen Ingolstadt und Gernersheim, Militärbriefftaubenwesen . . . München

Inspektion der Militär-Bildungsanstalten: Kriegsakademie, Artillerie- und Ingenieurschule, Kriegsschule, Kadettenkorps München

Feldzeugmeisterei: München

Inspektion der Technischen Institute München, Gewehrfabrik Amberg, Geschützgießerei und Geschößfabrik Ingolstadt, Artillerie-Werkstätten München, Hauptlaboratorium Ingolstadt, Pulverfabrik Ebenhausen bei Ingolstadt.

Artillerie- u. Traindepot-Direktion München, Artillerie-Offiziere vom Platz in Ingolstadt und Gernersheim. Artillerie depots: Augsburg (Nebenartilleriedepot Lechfeld), Fürth (Nebenartilleriedepot Grafenwöhr), Gernersheim, Ingolstadt, Landau, München, Neu-Ulm, (Neben-Artilleriedepot Würzburg). Traindepots: München, Würzburg, Fürth (Neben-Traindepot Ingolstadt). Außerdem unterstehen der Feldzeugmeisterei: die zur K. Preuß. Artillerie-Prüfungskommission kommandierten Offiziere, die zur Technischen Hochschule kommandierten Offiziere, das Zeug- und Feuerwerkspersonal und die Oberfeuerwerkerschule München.

Militär-Schießschule: Augsburg

Inspektion der Unteroffiziersschule: München
Unteroffiziersschule Fürstenfeldbruck.

Inspektion der militärischen Strafanstalten:
Ingolstadt
Militärische Strafanstalten auf Oberhaus, Arbeiterabteilung Ingolstadt.

Remonte-Inspektion: München. Remontedepots: Benediktbeuern, Fürstenfeldbruck, Schleißheim, Schwaiganger. Remontenanstalt: Neumarkt i. Oberpf.

Sanitätsinspektion: Militärärztliche Akademie München

Intendantur der militärischen Institute,
München

Wirtschaftliche Angelegenheiten der Leibgarde der Hartschiere, Militär-Reitschule, Remontedepots, Remontenanstalt, Inspektion der Militär-Bildungsanstalten mit Kriegsakademie, Artillerie- und Ingenieurschule, Kriegsschule und Kadettenkorps, Militär-Schießschule, Unteroffiziersschule, Militär-Lehrschmiede, militärischen Strafanstalten auf Oberhaus, Oberfeuerwerkerschule, Artillerie- und Neben-Artilleriedepots, technischen Institute, Fortifikationen (Festungs-Baukassen); Geschäfte des wirtschaftlichen Referenten bei der Fuß-Artillerie-Brigade und der Feldzeugmeisterei. Ferner unterstellt: die Militär-Bauämter München I und Ingolstadt II. Intendantur ist Ausführungsbehörde in Unfallangelegenheiten für sämtliche Betriebe der bayer. Heeresverwaltung und Aufsichts-, zugleich höhere Verwaltungsbehörde in Angelegenheiten der Königl. Militärkrankenkasse.

General-Militärkasse: Militär-Pensionskasse, Militär-Fondskasse München

Bayerischer Senat beim Reichsmilitärgericht
Berlin

Ober-Kriegsgerichte: beim Generalkommando des I., II., III. Armee-Korps. Kriegsgerichte: bei der 1., 2., 3., 4., 5., 6. Division, außerdem beid. 8. Infanterie-Brigade Metz.

Die niedere Gerichtsbarkeit (Standgerichte) wird an den Standorten der betreffenden Gerichtsherren ausgeübt.

Gendarmerie-Korps (untersteht dem Kriegsministerium in persönlicher und disziplinärer Beziehung):

Gendarmerie-Korpskommando München mit je einer Abteilung in den Kreishauptstädten.

Einteilung und Standorte der K. Bayer. Armee am 1. Oktober 1913¹⁾

I. Armee-Korps

General-Kommando München

1. Division, Stab München

1. Inf.-Brigade, Stab München

Infanterie-Leib-Regiment

(M.-Gew.-Komp.) München

Wachkommando Fürstenried

1. Infanterie-Regiment

(M.-Gew.-Komp.) München

Bezirkskommando: Rosenheim

2. Inf.-Brigade, Stab München

2. Infanterie-Regiment

(M.-Gew.-Komp.) München

16. Infanterie-Regiment:

Stab, II, III. Bataillon

(M.-Gew.-Komp.) Passau

I. Bataillon Landshut

1. Jäger-Bat. m. Radf.-Komp. . . Freising

Bezirkskommandos:

Passau, Wasserburg

Landwehr-Inspektion München

Bezirkskommandos:

I München, II München, III München,

Landshut, Weilheim

1. Kavallerie-Brigade, Stab . . . München

1. Schweres Reiter-Reg. (5 Esk.) München

2. Schweres Reiter-Reg. (5 Esk.) Landshut

1. Feld-Artillerie-Brigade, Stab . München

1. Feld-Artillerie-Regiment:

I. Abt. (3 f.) II. Abt. (3 f.) . . München

7. Feld-Artillerie-Regiment:

I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (3 f.) . München

1. Fuß-Artillerie-Regiment:

Stab, II. Bataillon (4 Batt.) u. Bespannungsabteilung . München

I. Bataillon (4 Batt.) und Bespannungsabteilung Neu-Ulm

1. Pionier-Bataillon:

1., 2., 3. Komp., Scheinwerfer-

zug München

Eisenbahn-Bataillon:

1., 2., 3. Komp. München

Luft- und Krafffahr-Bataillon . . München

Flieger-Bataillon Ober-Schleißheim

Kommandanturen München und Tr.-Üb.-Pl. Lechfeld

Garnison-Kommando Augsburg

Halbinvalidenabteilung zugeteilt dem Bez.-Kdo. II München

Korps-Intendantur München

Korps-Zahlungsstelle München

Intendantur der 1. Division . . . München

Intendantur der 2. Division . . . Augsburg

Proviantämter: Augsburg²⁾, Dillingen,Landsberg, Landshut²⁾, Tr.-Üb.-Pl. Lech-feld²⁾, München²⁾, Neu-Ulm²⁾, Schleiß-

heim (Militär-Mahlmühle).

In den übrigen Standorten sind die Magazin-

Verwaltungs-Geschäfte den betreffenden

Garnison-Verwaltungen übertragen.

Garnison-Verwaltungen: Augsburg, Dil-

lingen, Freising, Kempten, Lands-

berg, Landshut, Lechfeld, Lindau, Mün-

chen, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Passau.

1. Train-Bataillon:

1., 2., 3., 4. Komp. München

2. Division, Stab Augsburg

3. Inf.-Brigade, Stab Augsburg

3. Infanterie-Regiment

(M.-Gew.-Komp.) Augsburg

20. Infanterie-Regiment:

Stab, I., III. Bataillon Lindau

II. Bataillon (M.-Gew.-Komp.) Kempten

Bezirkskommandos:

Augsburg, Kempten (m. Meldeamt Lindau)

4. Inf.-Brigade, Stab Neu-Ulm

12. Infanterie-Regiment

(M.-Gew.-Komp.) Neu-Ulm

15. Infanterie-Regiment

(M.-Gew.-Komp.) Neuburg a. D.

Bezirkskommandos:

Dillingen, Mindelheim

2. Kavallerie-Brigade, Stab . . . Augsburg

4. Chevaulegers-Regiment:

4 Eskadrons Augsburg

8. Chevaulegers-Regiment:

5 Eskadrons Dillingen

2. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Augsburg

4. Feld-Artillerie-Regiment:

I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (3 f.) Augsburg

9. Feld-Artillerie-Regiment:

I. Abt. (3 f.), II. Abt. (3 f.) Landsberg

Wachkommando Kaisheim

(Im Wechs. von den Inf.-Reg. 2. Div. gegeb.)

1. Telegraphen-Bataillon:

1., 2., 3. Komp., Bespannungs-

abteilung München

2. Telegraphen-Bataillon:

1., 2. Komp. (Funker-Komp.),

Kavallerie-Telegr.-Schule . . München

Militär-Bauämter: Augsburg I, Augsburg II,

München II, München III; München I

untersteht der Intendantur der mili-

tärischen Institute.

Bauleitung München

Sanitätsamt München

Garnison-Lazarette:

Augsburg, Dillingen, Freising, Kempten,

Landsberg, Landshut, Lechfeld, Lindau,

München, Neuburg a. D., Neu-Ulm, Pas-

sau, Genesungsanstalt Benediktbeuern.

Bekleidungsamt München

(der Korps-Intendantur nach Maßgabe des

§ 5 der Bkl.-D. unterstellt.)

1) Etatstärke der Bayerischen Armee s. Abschnitt XVI Militärwesen.

2) Garnisonbäckerei.

II. Armee-Korps

General-Kommando Würzburg

3. Division, Stab Landau

5. Inf.-Brigade, Stab Zweibrücken

22. Infanterie-Regiment:
Stab, I., II. Bataillon (M.-Gew.-Komp.)
Zweibrücken
III. Bataillon Saargemünd23. Infanterie-Regiment:
Stab, I. Bataillon (M.-Gew.-Komp.)
Landau
II. Bataillon Germersheim
III. Bataillon Lager Lechfeld¹⁾

Bezirkskommando: Zweibrücken

6. Inf.-Brigade, Stab Landau

17. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Germersheim18. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Landau
Dem 18. I. nf.-Rgt. angegliedert 1. Maschinen-
gewehr-Abteilung LandauBezirkskommando: Neustadt a. H.
Landwehr-Inspektion Landau

Bezirks-Kommandos:

Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen

3. Kavall.-Brigade, Stab Dieuze

3. Chevaulegers-Regiment:
5 Eskadrons Dieuze5. Chevaulegers-Regiment:
5 Eskadrons Saargemünd

3. Feld-Artill.-Brigade, Stab Landau

5. Feld-Artillerie-Regiment:
I. Abt. (3 f.) II. Abt. (3 f.) R (3 r.) Landau

2. Fuß-Artillerie-Regiment:

I. (4 Batt.), II. (4 Batt.) Bataillon, Bespannungsabteilung . . Metz

2. Pionier-Bataillon:

1., 2., 3., 4. Kompagnie, Scheinwerferzug Speyer

Kommandanturen . Festg. Germersheim u. Tr.-Üb.-Hammelnburg

Garnison-Kommandos Landau und Würzburg

Halbinvalidenabteilung zugeteilt dem Bez.-Kdo. Würzburg

Korps-Intendantur Würzburg

Korps-Zahlungsstelle Würzburg

Intendantur der 3. Division Landau

Intendantur der 4. Division Würzburg

Proviantämter: Ansbach¹⁾, Bamberg, Ger-
mersheim¹⁾ (Ml.-Mahlmühle), Hammel-
burg, Landau¹⁾, Würzburg²⁾.In den übrigen Standorten sind die Magazin-
Verwaltungs-Geschäfte den betreffenden
Garnison-Verwaltungen übertragen.Garnison-Verwaltungen: Ansbach, Aschaff-
enburg, Bamberg, Germersheim, Hammel-
burg, Landau, Speyer, Würzburg, Zwei-
brücken.

12. Feld-Artillerie-Regiment:

I. Abt. (3 f.) II. Abt. (3 f.) Landau

4. Division, Stab Würzburg

7. Inf.-Brigade, Stab Würzburg

5. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Bamberg
Wachkommando (im Wechsel mit
9. Inf.-Reg.) Ebrach9. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Würzburg2. Jäger-Bataillon mit Radfahrer-Komp.
Aschaffenburg

Bezirkskommandos:

Aschaffenburg, Kitzingen, Würzburg

8. Inf.-Brigade, Stab Metz

4. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Metz8. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Metz

4. Kavall.-Brigade, Stab Bamberg

1. Ulanen-Regiment: 5 Eskadr. Bamberg

2. Ulanen-Regiment: 5 Eskadr. Ansbach
Bezirkskommandos:
Bamberg, Kissingen

4. Feld-Artill.-Brigade, Stab Würzburg

2. Feld-Artillerie-Regiment:
I. Abt. (3 f.) II. Abt. (3 f.) Würzburg11. Feld-Artillerie-Regiment:
I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (3 f.) Würzburg2. Train-Bataillon:
Stab, 1., 2., 4. Kompagnie Würzburg
3. Kompagnie GermersheimMilitär-Bauämter: Landau I, Landau II,
Würzburg I, Würzburg II.Bauleitungen: Bamberg, Hammelnburg,
Kissingen, Kaiserslautern.

Sanitäts-Amt Würzburg

Garnison-Lazarette:

Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg,
Germersheim, Landau, Speyer, Würz-
burg, Zweibrücken, Ortslazarett
Hammelnburg.

Bekleidungs-Amt Würzburg

(der Korps-Intendantur nach Maßgabe des
§ 5 der Ekl.-D. unterstellt).

1) Künftiger Standort Kaiserslautern.

2) Garnisonbäckerei.

III. Armee-Korps

General-Kommando Nürnberg

5. Division, Stab Nürnberg

9. Infanterie-Brigade, Stab . . Nürnberg

14. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Nürnberg21. Infanterie-Regiment:
Stab, I., III. Bat. (M.- GewKomp.) Fürth
II. Bataillon SulzbachBezirkskommando:
Amberg

10. Infanterie-Brigade, Stab . . Bayreuth

7. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Bayreuth19. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) ErlangenBezirkskommandos:
Bayreuth, Hof

Landwehr-Inspektion Nürnberg

Bezirkskommandos:

Nürnberg, Erlangen, Ansbach, Weiden

5. Kavallerie-Brigade, Stab . . Nürnberg

1. Chevaulegers-Regiment,
5 Eskadrons Nürnberg6. Chevaulegers-Regiment,
5 Eskadrons Bayreuth

5. Feld-Artillerie-Brigade, Stab . . Fürth

6. Feld-Artillerie-Regiment:
I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (3 f.) . . Fürth10. Feld-Artillerie-Regiment:
I. Abt. (3 f.) II. Abt. (3 f.) . . Erlangen

3. Fuß-Artillerie-Regiment:

I. Bataillon (4 Batt.), II. Bataillon (2 Batt.), Bespann.-Abtlg. Ingolstadt

3. Pionier-Bataillon:

1., 2., 3. Kompagnie, Scheinwerferzug Ingolstadt

4. Pionier-Bataillon:

1., 2., 3., 4. Kompagnie Ingolstadt

Arbeiterabteilung Ingolstadt

Gouvernement und Kommandanturen . } Festung Ingolstadt
Tr.-Üb.-Pl. GrafenwöhrGarnison-Kommandos } Nürnberg
Regensburg

Halbinvalidenabteilung zugeteilt dem Bez.-Kdo. Nürnberg

Korps-Intendantur Nürnberg

Korps-Zahlungsstelle Nürnberg

Intendantur der 5. Division . . . Nürnberg

Intendantur der 6. Division . . . Regensburg

Proviantämter: Bayreuth²⁾, Erlangen²⁾,
Fürth, Ingolstadt²⁾ (Mil.-Mahlmühle),
Nürnberg, Regensburg¹⁾, Straubing.In den übrigen Standorten sind die Magazin-
Verwaltungs-Geschäfte den betreffenden
Garnison-Verwaltungen übertragen.

Militär-Forstamt Grafenwöhr

Garnison-Verwaltungen: Amberg, Bay-
reuth, Eichstätt, Erlangen, Fürth,

6. Division, Stab Regensburg

11. Infanterie-Brigade, Stab . . Ingolstadt

10. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Ingolstadt13. Infanterie-Regiment:
Stab, I., II. Bataillon (M.-Gew.-
Komp.) Ingolstadt
III. Bataillon Eichstätt

Bezirkskommandos:

Gunzenhausen, Ingolstadt

12. Infanterie-Brigade, Stab Regensburg

6. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Amberg11. Infanterie-Regiment
(M.-Gew.-Komp.) Regensburg

Bezirkskommandos:

Deggendorf, Regensburg, Straubing

6. Kavallerie-Brigade, Stab Regensburg

2. Chevaulegers-Regiment:

4 Eskadrons Regensburg

7. Chevaulegers-Regiment:

4 Eskadrons Straubing

6. Feld-Artillerie-Brigade, Stab Nürnberg

3. Feld-Artillerie-Regiment:

I. Abt. (3 f.), II. Abt. (3 f.)

Trupp.-Üb.-Pl. Grafenwöhr¹⁾

8. Feld-Artillerie-Regiment:

I. Abt. (3 f.), II. (F.) Abt. (3 f.) Nürnberg

3. Train-Bataillon:

Stab, 2., 3., u. 4. Kompagnie . . Fürth

1. Kompagnie Ingolstadt

Ingolstadt, Grafenwöhr, Nürnberg,
Regensburg, Straubing, Sulzbach.Militär-Bauämter: Bayreuth, Ingolstadt I,
Nürnberg, Regensburg. Ingolstadt II
untersteht der Intendantur der mili-
tärischen Institute.Bauleitung: Grafenwöhr, Amberg, Fürth
(auch für Nürnberg und Erlangen).

Sanitätsamt Nürnberg

Garnisonlazarette: Amberg, Bayreuth, Eich-
stätt, Erlangen, Fürth, Ingolstadt, Nürn-
berg, Regensburg, Straubing, Sulzbach,
Ortslazarett Grafenwöhr.¹⁾ Küf. f. t. g. e. r Standort Amberg. ²⁾ Garnisonbäckerei.

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

I. Entwicklung des Bevölkerungsstandes

a) Im Königreich

1. Gezählte Bevölkerung 1818—1910

Zählungs- jahr	Die Bevölkerung ¹⁾ nach dem (oben S. 1 nachgewiesenen) Gebietsstande					
	des Zählungsjahres			des Jahres 1910		
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	Zunahme bzw. Abnahme (—) gegenüber der letzten Zählung	
					Grundzahl	jährlich ‰ ²⁾
1818	.	.	3 707 966	3 680 671		
1827	.	.	4 044 569	4 012 045	331 374	0,95
1830	.	.	4 133 760	4 102 029	89 984	0,74
1834	2 070 721	2 176 057	4 246 778	4 215 074	113 045	0,68
1837	2 107 632	2 207 837	4 315 469	4 283 486	68 412	0,54
1840	2 131 676	2 239 301	4 370 977	4 339 210	55 724	0,43
1843	2 167 190	2 273 137	4 440 327	4 408 293	69 083	0,53
1846	2 202 474	2 302 400	4 504 874	4 473 219	64 926	0,49
1849	2 204 980	2 315 771	4 520 751	4 484 996	11 777	0,09
1852	2 234 092	2 325 360	4 559 452	4 522 393	37 397	0,28
1855	2 229 225	2 312 331	4 541 556	4 507 764	—14 629	—0,11
1858	2 276 481	2 339 267	4 615 748	4 582 123	74 359	0,55
1861	2 314 528	2 375 309	4 689 837	4 657 323	75 200	0,54
1864	2 331 173	2 426 267	4 807 440	4 774 515	117 192	0,83
1867	2 373 703	2 450 718	4 824 421	4 824 421	49 906	0,35
1871 A ³⁾			4 874 328	4 874 328	49 907	0,26
1871 B ³⁾	2 368 558	2 494 892	4 863 450	4 863 450		
1875	2 451 612	2 570 778	5 022 390	5 022 390	158 940	0,80
1880	2 578 910	2 705 868	5 284 778	5 284 778	262 388	1,02
1885	2 639 242	2 780 957	5 420 199	5 420 199	135 421	0,51
1890	2 731 120	2 863 862	5 594 982	5 594 982	174 783	0,63
1895	2 846 687	2 971 857	5 818 544	5 818 544	223 562	0,78
1900	3 028 100	3 147 957	6 176 057	6 176 057	357 513	1,19
1905	3 196 647	3 327 725	6 524 372	6 524 372	348 315	1,02
1910	3 379 580	3 507 711	6 887 291	6 887 291	362 919	1,08

¹⁾ Bis 1830 ist die Wohnbevölkerung, 1834 mit 1867 die Zollabrechnungsbevölkerung, 1871 A die dieser fast gleichkommende Wohnbevölkerung, 1871 B bis 1910 die ortsanwesende Bevölkerung gezählt. Zum Zwecke der Zollabrechnung wird bei den Volkszählungen auch die Bevölkerung der „Zollanschlüsse“, d. i. der österreichischen Gemeinden Jungholz (Tirol) und Mittelberg (Vorarlberg) erhoben; im Jahre 1910 wurden in diesen beiden Gemeinden zusammen 1465 Personen ermittelt. — 1864 begann die namentliche Zählung.

²⁾ Berechnet für die mittlere Bevölkerung jeder Zählungsperiode.

³⁾ Einschließlich 11 424 (11 277 m. 147 w.) Militärpersonen in Frankreich.

2. Berechnete¹⁾ mittlere Bevölkerung 1906—1913

Jahr	männlich	weiblich	zusammen	Jahr	männlich	weiblich	zusammen
1906	3 220 200	3 350 700	6 570 900	1910	3 360 768	3 488 188	6 848 956
1907	3 258 997	3 389 113	6 648 110	1911	3 398 363	3 526 657	6 925 020
1908	3 297 810	3 427 534	6 725 344	1912	3 431 492	3 560 395	6 991 887
1909	3 336 304	3 466 274	6 802 578	1913	3 467 971	3 596 954	7 064 925

¹⁾ Die mittlere Bevölkerung ist berechnet unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses und der überseeischen Auswanderung. Für das laufende Jahr (1913) diente mangels der Endergebnisse der Bevölkerungsbewegung die Entwicklung im Vorjahre als Grundlage. Die mittlere Bevölkerung für die einzelnen Jahre 1828—1906 s. Jahrb. 1907 S. 17.

b) Bevölkerungsentwicklung in den Regierungsbezirken

Zählungs- jahr	Volkszählung nach dem Gebietsstande des Jahres											
	1900 bzw. 1910 ¹⁾		jährl. Zu- od. (-) Abnahme o/o	1900 bzw. 1910 ¹⁾		jährl. Zu- od. (-) Abnahme o/o	1900 bzw. 1910 ¹⁾		jährl. Zu- od. (-) Abnahme o/o	1900 bzw. 1910 ¹⁾		jährl. Zu- od. (-) Abnahme o/o
	der Zähl- ung	insge- samt		der Zähl- ung	insge- samt		der Zähl- ung	insge- samt		der Zähl- ung	insge- samt	
	Oberbayern			Niederbayern			Pfalz			Oberpfalz		
1818	585467	573247	.	450895	453833	.	446168	446168	.	403481	397629	.
1827	637299	625209	1,01	483741	486695	0,80	517081	517081	1,76	432165	426248	0,80
1830	649354	635237	0,53	500263	503349	1,14	537858	537858	1,34	433882	432867	0,52
1834	667906	653712	0,73	508106	511000	0,38	554932	554932	0,79	444270	443651	0,62
1837	684405	670423	0,87	515117	518154	0,47	565345	565345	0,62	449608	449193	0,42
1840	690492	676882	0,32	522118	524977	0,44	579120	579120	0,81	457608	457073	0,58
1843	694344	680881	0,20	535499	537823	0,82	595193	595193	0,92	463187	462908	0,42
1846	705544	691677	0,53	543709	546159	0,52	608470	608470	0,74	467606	467080	0,30
1849	715238	701337	0,46	545261	547764	0,10	616370	616370	0,43	468923	469657	0,18
1852	734831	720572	0,91	549596	552178	0,27	611476	611476	-0,26	468479	469474	-0,01
1855	744151	734062	0,63	554013	552971	0,05	587334	587334	-1,32	471906	474135	0,33
1858	757989	748011	0,62	567001	569933	0,78	595129	595129	0,44	479341	479175	0,35
1861	779991	769987	0,98	575338	574250	0,49	608069	608069	0,72	485895	485827	0,46
1864	818485	808604	1,67	583959	582866	0,50	625157	625157	0,94	490292	490176	0,30
1867	827669	818956	0,43	594511	593410	0,60	626066	626066	0,05	491295	491196	0,07
1871A ²⁾	841877	832960	0,43	602853	601775	0,35	624619	624619	-0,06	496311	496657	0,28
1871B ²⁾	841707	832850	.	603789	602698	.	615035	615035	.	497861	498268	.
1875	894160	885611	1,58	623557	621269	0,77	641254	641254	1,06	503761	503774	0,28
1880	951977	915665	1,49	646947	646499	0,81	677281	677281	1,12	528564	528582	0,98
1885	1006761	1006453	1,15	660802	660354	0,43	696375	696375	0,56	537990	538000	0,36
1890	1103160	1102790	1,91	664798	664372	0,12	728339	728339	0,92	537954	537970	-0,00
1895	1186950	1186538	1,52	673523	673080	0,26	765991	765991	1,03	546834	546845	0,33
1900	1323888	1323594	2,31	678192	677220	0,12	831678	831678	1,71	553841	554807	0,29
1905	1414224	1413788	1,36	707367	707367	0,89	885833	885833	1,30	574693	574693	0,72
1910	1532065	1532065	1,67	724331	724331	0,48	937085	937085	1,16	600284	600284	0,85
	Oberfranken			Mittelfranken			Unterfranken			Schwaben		
1818	394954	399013	.	437838	441568	.	501212	477709	.	487951	491504	.
1827	437473	441757	1,19	476316	480587	0,98	542475	541415	0,85	518019	520353	0,65
1830	449793	454055	0,93	489244	488403	0,54	556444	529051	0,97	516922	521209	0,05
1834	467614	471860	0,98	502659	501565	0,67	574195	548682	0,84	527096	531492	0,49
1837	480230	484462	0,89	507604	506503	0,32	579473	551847	0,30	533687	537559	0,38
1840	486222	490576	0,42	511937	510561	0,27	579279	552193	0,02	544201	547828	0,64
1843	496783	501120	0,72	518478	516837	0,41	587887	560577	0,51	548956	552954	0,31
1846	501163	505624	0,30	527866	526523	0,62	592080	565225	0,28	558436	562461	0,57
1849	498943	502259	-0,22	527430	525304	-0,08	587402	557063	-0,48	561184	565242	0,16
1852	499709	502914	0,04	533830	531061	0,36	595748	564508	0,44	565783	570210	0,29
1855	499913	499438	-0,23	533587	532400	0,08	589076	555759	-0,52	561576	571665	0,08
1858	509770	509275	0,66	537492	538726	0,40	598534	565404	0,58	570492	580470	0,51
1861	516743	516237	0,45	545285	546441	0,48	601758	569750	0,26	576758	586762	0,36
1864	527647	527141	0,70	562826	564035	1,07	617819	585400	0,91	581255	591136	0,25
1867	535060	535060	0,50	579688	580888	0,99	584972	584972	-0,02	585160	593873	0,15
1871A ²⁾	541914	541914	.	584130	584862	0,17	587847	587847	0,12	583353	592270	-0,07
1871B ²⁾	541063	541063	.	583666	584350	.	586132	586132	.	582773	591630	.
1875	554935	554935	0,64	607084	608159	1,02	596929	596929	0,46	601910	610459	0,79
1880	575357	575357	0,74	643817	644247	1,19	626305	626305	0,98	634530	634842	0,30
1885	576703	576703	0,05	671966	672404	0,87	619436	619436	-0,22	650166	650474	0,49
1890	573320	573320	-0,12	700606	701016	0,85	618489	618489	-0,03	668316	668686	0,56
1895	586061	586061	0,44	737181	737613	1,04	632588	632588	0,45	689416	689828	0,63
1900	608116	608122	0,75	815895	815895	2,12	650766	650766	0,57	713681	713975	0,70
1905	637700	637700	0,97	868846	868846	1,30	682532	682532	0,98	753177	753613	1,11
1910	661862	661862	0,76	930868	930868	1,43	710943	710943	0,83	789853	789853	0,96

¹⁾ Für die Jahre 1818 bis einschl. 1852 nach dem Gebietsstande vom Jahre 1900. ²⁾ Ausschließlich der Okkupationsarmee (vgl. Anm. zu S. 16).

c) Entwicklung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl

(Heft 69 der „Beiträge“)

1. Entwicklung der Gemeinden in den 55 Jahren 1855 bis 1910

Regierungs- bezirk	Zahl der Gemeinden								Bevölkerung							
	über- haupt		mit Zu- nahme		ohne Zu- nahm. od. Abnahm.		mit Abnahme		überh. ohne Mehring		mit un- bedeutlich. Zunahme ²⁾		insges. mit ungun- stiger Entwickl. (Sp. 6 u. 7)		1855	Zu- nahme bis 1910
	1855	1910	in ‰ ¹⁾		in ‰		in ‰		(Sp. 4 u. 5)		in ‰		in ‰			
			der Bevölkerung													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
Obb..	1256	1231	1144	92,9	2	0,2	85	6,9	87	7,1	44	3,6	131	10,7	729768	802297
Ndb..	960	955	808	84,6	4	0,4	143	15,0	147	15,4	31	3,2	178	18,6	555933	168398
Pf. .	712	708	455	64,3	1	0,1	252	35,6	253	35,7	17	2,4	270	38,1	586231	350854
Opf. .	1091	1086	609	56,1	8	0,7	469	43,2	477	43,9	84	7,7	561	51,6	471444	128017
Ofr. .	986	984	505	51,3	6	0,6	473	48,1	479	48,7	69	7,0	548	55,7	502779	159083
Mfr. .	1025	1009	492	48,8	8	0,8	509	50,4	517	51,2	103	10,2	620	61,4	530376	401315
Ufr. .	1006	998	596	59,7	12	1,2	390	39,1	402	40,3	66	6,6	468	46,9	561308	149635
Schw.	1016	1013	708	69,9	7	0,7	298	29,4	305	30,1	66	6,5	371	36,6	569531	220322
<i>Kgr.</i>	8052	7984	5317	66,6	48	0,6	2619	32,8	2667	33,4	480	6,0	3147	39,4	4507370	2379921

¹⁾ D. h. aller Gemeinden jedes Regierungsbezirks. ²⁾ Um wenige (höchstens 10) Personen.

2. Gemeinden und Gemeindebevölkerung nach Größenklassen 1855 und 1910

Gemeinden mit einer Ein- wohnerzahl von	Zahl der Gemein- den		Gesamtbevöl- kerung der- selben		Gemeinden mit einer Ein- wohnerzahl von	Zahl der Gemein- den		Gesamtbevöl- kerung der- selben	
	1855	1910	1855	1910		1855	1910	1855	1910
unter 100 . . .	78	81	6 716	6 849	2000 bis unt. 2500	61	109	135 982	242 474
100 bis unter 200	1232	1137	193 725	177 894	2500 „ 3000	20	44	54 725	118 883
200 „ 300	1786	1481	444 356	368 742	3000 bis einschl. 4000	29	55	97 470	188 961
300 „ 400	1369	1258	475 799	438 171	4001 bis unt. 5000	5	35	22 056	156 220
400 „ 500	970	877	432 750	392 431	5000 „ 6000	9	27	47 169	144 765
500 „ 600	626	664	341 935	364 083	6000 „ 10000	14	27	108 364	203 345
600 „ 700	540	493	349 118	318 621	10000 „ 15000	9	7	99 298	87 050
700 „ 800	366	423	273 624	316 009	15000 „ 20000	3	8	49 738	142 731
800 „ 900	214	312	180 483	264 014	20000 „ 30000	2	10	48 183	238 137
900 „ 1000	178	197	169 337	186 101	30000 „ 50000	3	4	73 293	162 199
1000 „ 1500	400	528	482 267	631 338	50000 „ 100000	1	5	56 398	341 633
1500 „ 2000	136	199	232 472	344 016	100000 u. mehr	1	3	132 112	1 052 624
<i>Zusammenzug</i>									
unter 2000 . .	7895	7650	3582582	3808269	20000 bis unt. 100000	6	19	177874	741969
2000 bis unt. 5000	115	243	310233	706538	100000 u. mehr .	1	3	132112	1052624
5000 „ 20000	35	69	304569	577891					

3. Entwicklung der 50 größten Gemeinden seit 1855¹⁾

Bezeichnung der Gemeinden ²⁾	Einwohnerzahl nach dem jeweiligen Gebietsumfang								
	1855	1861	1867	1871	1880	1890	1900	1905	1910
München . .	132 112	148 201	170 688	169 693	230 023	350 594	499 932	538 983	596 467
Nürnberg . .	56 398	62 797	77 895	83 214	99 519	142 590	261 081	294 426	333 142
Augsburg . .	40 695	45 389	50 067	51 220	61 408	75 629	89 170	94 923	123 015
Würzburg . .	32 598	36 119	42 185	40 005	51 014	61 039	75 499	80 327	84 496
*Ludwigsh. a.Rh.	2 296	3 331	4 887	7 874	15 012	33 216	61 914	72 286	83 301
Fürth	17 341	19 125	22 496	24 577	31 063	43 206	54 144	60 635	66 553
*Kaiserslautern	10 076	12 029	15 289	17 896	26 323	37 047	48 310	52 306	54 659
Regensburg . .	25 792	27 875	30 357	29 185	34 516	37 934	45 429	48 801	52 624
Bamberg . . .	22 391	23 542	25 972	25 738	29 587	35 815	41 823	45 483	48 063
Hof	9 701	12 018	14 397	16 010	20 997	24 455	32 781	38 907	41 126
*Pirmasens . .	6 376	7 097	8 675	8 563	12 039	21 041	30 195	33 998	38 463
Bayreuth . . .	17 372	18 044	19 464	17 841	22 072	24 556	29 387	31 903	34 547
Aschaffenburg	9 412	9 323	10 288	9 212	12 152	13 630	18 093	25 891	29 892
Amberg	10 833	12 942	12 312	11 688	14 583	19 126	22 039	24 303	25 242
Landshut . . .	11 316	12 135	14 554	14 140	17 225	18 862	21 737	24 217	25 137
Erlangen	10 709	10 896	11 546	12 510	14 876	17 559	22 953	23 737	24 877
Ingolstadt . .	15 025	19 398	17 684	13 157	15 251	17 646	22 207	23 531	23 745
*Speyer	11 725	12 810	14 806	13 223	15 589	17 587	20 921	21 856	23 045
Schweinfurt . .	8 225	8 707	9 748	10 325	12 601	12 472	15 302	18 463	22 194
Straubing . . .	10 063	10 714	11 419	11 150	12 625	13 856	17 541	20 856	22 021
Kempten	9 570	10 370	10 998	11 223	13 872	15 760	18 864	20 663	21 001
Passau	11 540	13 360	13 883	13 379	15 365	16 633	18 003	18 735	20 983
Ansbach	11 975	12 245	13 018	12 636	14 195	14 258	17 563	18 478	19 995
*Neustadt a. H..	7 138	7 611	8 608	9 320	11 411	15 016	17 795	18 576	19 288
*Frankenthal . .	5 988	6 228	6 553	7 021	9 043	13 008	16 899	18 190	18 779
*Lechhausen . .	3 448	4 086	5 047	5 645	7 469	10 365	14 172	16 892	18 405
Landau i. Pf. . .	11 061	12 244	11 081	6 921	8 749	11 136	15 824	17 165	17 767
*St. Ingbert . .	5 041	6 918	7 815	8 434	9 811	10 847	14 050	15 521	17 278
Rosenheim . . .	3 339	4 140	5 398	5 779	8 397	10 090	14 246	15 409	15 969
*Zweibrücken . .	8 585	8 519	9 353	8 395	10 382	11 204	13 716	14 711	15 250
Freising	6 472	7 086	7 839	7 783	8 850	9 486	10 090	13 586	14 946
*Weiden	2 475	2 958	3 184	3 670	4 858	5 818	9 959	12 418	14 921
Neu-Ulm	1 488	4 810	6 986	5 268	7 744	7 921	9 215	10 763	12 395
Memmingen . .	6 457	6 603	7 109	7 209	8 406	9 600	10 889	11 620	12 362
Schwabach . . .	6 184	6 611	7 044	6 702	7 513	8 104	9 385	10 347	11 195
Kulmbach . . .	3 656	3 771	4 743	4 939	5 815	6 999	9 428	10 543	10 731
*Selb	3 291	3 341	3 853	4 248	5 098	5 426	7 213	8 431	10 500
*Pasing	693	678	916	1 048	1 450	2 563	7 090	7 528	9 413
Forchheim . . .	4 076	4 218	4 609	3 659	4 384	5 971	7 591	8 417	9 150
Kitzingen . . .	5 238	5 374	5 931	5 967	6 966	7 507	8 489	8 876	9 113
Kaufbeuren . . .	4 185	4 482	4 852	5 191	6 268	7 331	8 361	8 955	9 094
Neuburg a. D..	8 358	8 276	8 034	6 379	7 690	7 507	8 036	8 533	9 061
Nördlingen . . .	6 441	6 412	6 873	7 079	7 837	8 004	8 299	8 511	8 705
Rothenbg.o. T.	4 994	5 049	5 236	5 382	6 504	7 001	7 923	8 436	8 612
*Schifferstadt . .	3 678	3 822	3 844	3 995	4 635	5 002	6 075	7 505	8 408
Eichstätt	7 087	7 335	8 051	7 013	7 489	7 546	7 701	7 942	8 029
*Oggersheim . .	2 403	3 128	3 124	3 115	3 789	4 537	6 128	6 639	7 748
*Haßloch	5 078	5 135	5 121	5 144	5 469	5 788	6 423	7 115	7 716
Trauenstein . .	2 354	3 098	3 767	3 972	4 851	5 407	6 845	7 447	7 686
Deggendorf . .	4 096	4 567	5 142	5 452	6 226	6 250	6 811	7 211	7 478

¹⁾ Geordnet nach der Einwohnerzahl vom 1. Dezember 1910.

²⁾ Mit Ausnahme der Landgemeinden Schifferstadt und Haßloch haben alle hier verzeichneten Gemeinden städtische Verfassung. — Die mittelbaren Gemeinden sind mit * versehen.

2. Stand der Bevölkerung nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

(„Zeitschrift“ 1911)

a) Die ortsanwesende Bevölkerung nach dem Geschlecht 1910

Regierungs- bezirk	Unm. Städte bzw. Bezirks- ämter	Ortsanwesende Bevölkerung			Es treffen auf			
		überhaupt	männlich	weiblich	1 qkm Einwohner	1000 Einwohner männliche	weibliche	1000 männl. Einwohner weibliche
Oberbayern . .	Unm. Städte	666 098	320 938	345 160	3 309	482	518	1 076
	Bezirksämter	865 967	430 839	435 128	52	498	502	1 010
	<i>Zusammen</i>	1 532 065	751 777	780 288	92	491	509	1 038
Niederbayern .	Unm. Städte	75 619	37 506	38 113	1 461	496	504	1 016
	Bezirksämter	648 712	317 143	331 569	61	489	511	1 045
	<i>Zusammen</i>	724 331	354 649	369 682	67	490	510	1 042
Oberpfalz . . .	Unm. Städte	84 241	41 919	42 322	1 571	498	502	1 010
	Bezirksämter	515 220	251 387	263 833	54	488	512	1 049
	<i>Zusammen</i>	599 461	293 306	306 155	62	489	511	1 044
Oberfranken .	Unm. Städte	143 617	69 491	74 126	1 531	484	516	1 067
	Bezirksämter	518 245	254 106	264 139	75	490	510	1 039
	<i>Zusammen</i>	661 862	323 597	338 265	95	489	511	1 045
Mittelfranken .	Unm. Städte	484 392	237 254	247 138	2 523	490	510	1 042
	Bezirksämter	447 299	217 342	229 957	61	486	514	1 058
	<i>Zusammen</i>	931 691	454 596	477 095	123	488	512	1 049
Unterfranken .	Unm. Städte	151 526	73 869	77 657	1 117	487	513	1 051
	Bezirksämter	559 417	274 123	285 294	68	490	510	1 041
	<i>Zusammen</i>	710 943	347 992	362 951	85	489	511	1 043
Schwaben . . .	Unm. Städte	218 270	107 524	110 746	1 193	493	507	1 030
	Bezirksämter	571 583	282 448	289 135	59	494	506	1 024
	<i>Zusammen</i>	789 853	389 972	399 881	80	494	506	1 025
Bayern r. d. Rh.	Unm. Städte	1 823 763	888 501	935 262	2 002	487	513	1 053
	Bezirksämter	4 126 443	2 027 388	2 099 055	60	491	509	1 035
	<i>Zusammen</i>	5 950 206	2 915 889	3 034 317	85	490	510	1 041
Pfalz	Unm. Städte ¹⁾	17 767	10 033	7 734	1 561	565	435	770
	Bezirksämter	919 318	453 658	465 660	155	494	506	1 026
	<i>Zusammen</i>	937 085	463 691	473 394	158	495	505	1 021
<i>Königreich</i>	Unm. Städte	1 841 530	898 534	942 996	1 996	488	512	1 049
	Bezirksämter	5 045 761	2 481 046	2 564 715	67	492	508	1 034
	<i>Zusammen</i>	6 887 291	3 379 580	3 507 711	91	491	509	1 038

¹⁾ In der Pfalz gibt es nur eine unmittelbare Stadt (Landau).

b) Die Bevölkerung nach dem Familienstand

Regierungs- bezirk	Ledig	Ver- heiratet	Ver- witwet	Ge- schie- den	Auf 100 Einwohner treffen					
					Un- er- mit- teilt	Le- di- ge	Ver- heir- atete	Ver- wit- wete	Ge- schie- dene	Un- er- mit- telte
Oberbayern . . .	937 940	508 925	81 378	3 670	152	61,22	33,22	5,31	0,24	0,01
Niederbayern . .	460 912	226 663	36 282	396	78	63,63	31,29	5,01	0,06	0,01
Pfalz	558 697	327 287	49 935	1 150	16	59,62	34,93	5,33	0,12	0,00
Oberpfalz . . .	371 304	195 365	32 438	280	74	61,94	32,59	5,41	0,05	0,01
Oberfranken . .	390 152	232 454	38 694	514	48	58,95	35,12	5,34	0,08	0,01
Mittelfranken . .	537 123	341 291	51 390	1 820	67	57,65	36,63	5,52	0,19	0,01
Unterfranken . .	425 953	242 919	41 647	384	40	59,91	34,17	5,36	0,05	0,01
Schwaben	487 057	258 744	43 154	783	115	61,67	32,76	5,46	0,10	0,01
<i>Königreich</i> 1910	4 169 138	2 333 648	374 918	8 997	590	60,54	33,88	5,44	0,13	0,01
1905	3 965 758	2 188 894	361 675	7 482	563	60,79	33,55	5,54	0,11	0,01
1900	3 765 392	2 053 659	351 044	5 962	.	60,97	33,25	5,68	0,10	.
1895	3 569 641	1 907 356	337 438	4 109	.	61,35	32,78	5,80	0,07	.
1890	3 443 063	1 824 703	323 550	3 666	.	61,54	32,61	5,78	0,07	.
1885	3 325 178	1 783 502	307 933	3 586	.	61,35	32,90	5,68	0,07	.
1880	3 222 550	1 765 821	293 299	3 108	.	60,98	33,41	5,55	0,06	.
1875	3 029 357	1 710 541	279 423	3 069	.	60,32	34,06	5,56	0,06	.
1871	3 007 480	1 586 510	265 695	3 615	150	61,84	32,62	5,46	0,08	0,008

Familienstand und Beruf nach der Berufszählung 1907 siehe Seite 32.

c) Die Bevölkerung nach dem Alter 1910

1. Die Bevölkerung des Königreichs nach einzelnen Lebensjahren

Alter in Jahren (am 1. Dez. 1910)	Zahl der in nebenbezeichnetem Alter stehenden Personen						Berechnet auf 100 Personen jeden Lebensjahres	
	männlich		weiblich		zusammen		männlich	weiblich
	überhaupt	$\frac{0}{00}$) ¹⁾	überhaupt	$\frac{0}{00}$) ²⁾	überhaupt	$\frac{0}{00}$) ³⁾		
bis unter 1	90 654	26,8	90 023	25,7	180 677	26,2	50,2	49,8
1 b. u. 2	81 869	24,2	83 013	23,7	164 882	23,9	49,7	50,3
2 „ „ 3	84 451	25,0	84 366	24,0	168 817	24,5	50,0	50,0
3 „ „ 4	83 103	24,6	83 201	23,7	166 304	24,2	50,0	50,0
4 „ „ 5	82 439	24,4	82 668	23,6	165 107	24,0	49,9	50,1
5 „ „ 6	80 402	23,8	80 462	22,9	160 864	23,4	50,0	50,0
6 „ „ 7	81 276	24,1	81 533	23,3	162 809	23,6	49,9	50,1
7 „ „ 8	77 492	22,9	78 200	22,3	155 692	22,6	49,8	50,2
8 „ „ 9	79 821	23,6	80 599	23,0	160 420	23,3	49,8	50,2
9 „ „ 10	79 771	23,6	79 040	22,5	158 811	23,1	50,2	49,8
10 „ „ 11	77 013	22,8	76 969	21,9	153 982	22,4	50,0	50,0
11 „ „ 12	73 616	21,8	74 178	21,1	147 794	21,5	49,8	50,2
12 „ „ 13	72 811	21,5	73 584	21,0	146 395	21,2	49,7	50,3
13 „ „ 14	71 679	21,2	71 730	20,5	143 409	20,8	50,0	50,0
14 „ „ 15	71 927	21,3	72 575	20,7	144 502	21,0	49,8	50,2
15 „ „ 16	68 035	20,1	68 825	19,6	136 860	19,9	49,7	50,3
16 „ „ 17	65 813	19,5	66 201	18,9	132 014	19,1	49,9	50,1
17 „ „ 18	63 659	18,8	64 435	18,3	128 094	18,6	49,7	50,3
18 „ „ 19	61 433	18,2	62 719	17,9	124 152	18,0	49,5	50,5
19 „ „ 20	60 594	17,9	61 132	17,4	121 726	17,7	49,8	50,2
20 „ „ 21	56 130	16,6	56 657	16,2	112 787	16,4	49,8	50,2
21 „ „ 22	53 917	16,0	56 202	16,0	110 119	16,0	49,0	51,0
22 „ „ 23	53 567	15,9	55 818	15,9	109 385	15,9	49,0	51,0
23 „ „ 24	53 409	15,8	55 129	15,7	108 538	15,7	49,2	50,8
24 „ „ 25	51 497	15,2	53 760	15,3	105 257	15,3	48,9	51,1
25 „ „ 26	51 857	15,3	54 148	15,4	106 005	15,4	48,9	51,1
26 „ „ 27	51 738	15,3	54 009	15,4	105 747	15,4	48,9	51,1
27 „ „ 28	50 189	14,9	51 980	14,8	102 169	14,8	49,1	50,9
28 „ „ 29	50 661	15,0	52 922	15,1	103 583	15,0	48,9	51,1
29 „ „ 30	49 753	14,7	51 486	14,7	101 239	14,7	49,1	50,9
30 „ „ 31	49 926	14,8	51 262	14,6	101 188	14,7	49,3	50,7
31 „ „ 32	50 648	15,0	52 542	15,0	103 190	15,0	49,1	50,9
32 „ „ 33	50 685	15,0	52 622	15,0	103 307	15,0	49,1	50,9
33 „ „ 34	50 456	14,9	51 799	14,7	102 255	14,8	49,3	50,7
34 „ „ 35	51 267	15,2	52 188	14,9	103 455	15,0	49,6	50,4
35 „ „ 36	48 775	14,4	50 159	14,3	98 934	14,4	49,3	50,7
36 „ „ 37	46 840	13,9	47 981	13,7	94 821	13,8	49,4	50,6
37 „ „ 38	46 036	13,6	46 843	13,3	92 879	13,5	49,6	50,4
38 „ „ 39	43 851	13,0	45 363	12,9	89 214	12,9	49,2	50,8
39 „ „ 40	38 828	11,5	38 820	11,1	77 648	11,3	50,0	50,0
40 „ „ 41	41 767	12,4	42 498	12,1	84 265	12,2	49,6	50,4
41 „ „ 42	40 849	12,1	42 125	12,0	82 974	12,1	49,2	50,8
42 „ „ 43	38 879	11,5	39 830	11,4	78 709	11,4	49,4	50,6
43 „ „ 44	36 864	10,9	38 001	10,8	74 865	10,9	49,2	50,8
44 „ „ 45	36 527	10,8	37 157	10,6	73 684	10,7	49,6	50,4
45 „ „ 46	32 663	9,6	34 406	9,8	67 069	9,7	48,7	51,3
46 „ „ 47	33 461	9,9	35 230	10,1	68 691	10,0	48,7	51,3
47 „ „ 48	32 705	9,7	34 323	9,8	67 028	9,7	48,8	51,2
48 „ „ 49	30 395	9,0	31 977	9,1	62 372	9,1	48,7	51,3
49 „ „ 50	28 024	8,3	29 266	8,3	57 290	8,3	48,9	51,1

*) Berechnet auf 1000 Einwohner der 1) männlichen, 2) weiblichen, 3) Gesamtbevölkerung.

1. Die Bevölkerung des Königreichs nach einzelnen Lebensjahren 1910 (Fortsetzung)

Alter in Jahren (am 1. Dez. 1910)	Zahl der in nebenbezeichnetem Alter stehenden Personen						Berechnet auf 100 Personen jeden Lebensjahres	
	männlich		weiblich		zusammen		männlich	weiblich
	überhaupt	‰	überhaupt	‰	überhaupt	‰		
50b.u. 51	30 181	8,9	32 345	9,2	62 526	9,1	48,3	51,7
51 „ 52	28 584	8,4	31 006	8,8	59 590	8,6	48,0	52,0
52 „ 53	27 262	8,1	29 982	8,6	57 244	8,3	47,6	52,4
53 „ 54	27 241	8,1	29 304	8,4	56 545	8,2	48,2	51,8
54 „ 55	25 998	7,7	28 825	8,2	54 823	8,0	47,4	52,6
55 „ 56	23 760	7,0	26 062	7,4	49 822	7,2	47,7	52,3
56 „ 57	24 158	7,2	27 624	7,9	51 782	7,5	46,7	53,3
57 „ 58	23 420	6,9	25 207	7,2	48 627	7,1	48,2	51,8
58 „ 59	21 942	6,5	25 001	7,1	46 943	6,8	46,7	53,3
59 „ 60	22 250	6,6	24 424	7,0	46 674	6,8	47,7	52,3
60 „ 61	21 490	6,4	25 040	7,1	46 530	6,8	46,2	53,8
61 „ 62	21 803	6,4	24 389	6,9	46 192	6,7	47,2	52,8
62 „ 63	18 553	5,5	22 994	6,6	41 547	6,0	44,7	55,3
63 „ 64	17 556	5,2	20 588	5,9	38 144	5,5	46,0	54,0
64 „ 65	17 404	5,1	20 249	5,8	37 653	5,5	46,2	53,8
65 „ 66	17 582	5,2	21 198	6,0	38 780	5,6	45,3	54,7
66 „ 67	15 257	4,5	18 598	5,3	33 855	4,9	45,1	54,9
67 „ 68	15 297	4,5	17 765	5,1	33 062	4,8	46,3	53,7
68 „ 69	15 022	4,5	18 490	5,3	33 512	4,9	44,8	55,2
69 „ 70	12 728	3,8	14 450	4,1	27 178	4,0	46,8	53,2
70 „ 71	12 762	3,8	15 221	4,3	27 983	4,1	45,6	54,4
71 „ 72	10 973	3,2	12 898	3,7	23 871	3,4	46,0	54,0
72 „ 73	10 006	2,9	11 971	3,4	21 977	3,2	45,5	54,5
73 „ 74	8 679	2,6	10 446	3,0	19 125	2,8	45,4	54,6
74 „ 75	8 061	2,4	10 060	2,9	18 121	2,6	44,5	55,5
75 „ 76	7 388	2,2	9 283	2,6	16 671	2,4	44,3	55,7
76 „ 77	6 246	1,8	7 544	2,2	13 790	2,0	45,3	54,7
77 „ 78	5 341	1,6	6 402	1,8	11 743	1,7	45,5	54,5
78 „ 79	4 588	1,4	5 678	1,6	10 266	1,5	44,7	55,3
79 „ 80	3 652	1,1	4 403	1,3	8 055	1,2	45,3	54,7
80 „ 81	3 213	0,9	4 147	1,2	7 360	1,1	43,7	56,3
81 „ 82	2 324	0,7	2 826	0,8	5 150	0,7	45,1	54,9
82 „ 83	2 072	0,6	2 589	0,7	4 661	0,7	44,5	55,5
83 „ 84	1 588	0,5	2 044	0,6	3 632	0,5	43,7	56,3
84 „ 85	1 200	0,4	1 703	0,5	2 903	0,4	41,3	58,7
85 „ 86	934	0,3	1 324	0,4	2 258	0,3	41,4	58,6
86 „ 87	729	0,2	1 046	0,3	1 775	0,3	41,1	58,9
87 „ 88	487	0,1	767	0,2	1 254	0,2	38,8	61,2
88 „ 89	333	0,1	556	0,2	889	0,1	37,5	62,5
89 „ 90	240	0,1	410	0,1	650	0,1	36,9	63,1
90 „ 91	181	0,1	286	0,1	467	0,1	38,8	61,2
91 „ 92	100	0,0	156	0,1	256	0,1	39,1	60,9
92 „ 93	73	0,0	110	0,0	183	0,0	39,9	60,1
93 „ 94	43	0,0	47	0,0	90	0,0	47,8	52,2
94 „ 95	26	0,0	37	0,0	63	0,0	41,3	58,7
95 „ 96	6	0,00	29	0,0	35	0,0	17,1	82,9
96 „ 97	9	0,00	15	0,00	24	0,00	37,5	62,5
97 „ 98	2	0,00	5	0,00	7	0,00	28,6	71,4
98 „ 99	3	0,00	6	0,00	9	0,00	33,3	66,7
99 „ 100	1	0,000	1	0,000	2	0,000	50,0	50,0
100 „ 101	—	—	1	0,000	1	0,000	—	100,0
102 „ 103	—	—	1	0,000	1	0,000	—	100,0
103 „ 104	1	0,000	—	—	1	0,000	100,0	—
Unermittelt	809	0,2	202	0,1	1 011	0,1	80,0	20,0
Zusamm.	3 379 580	1000	3 507 711	1000	6 887 291	1000	49,1	50,9

2. Altersgliederung in Stadt und Land 1910

Altersklasse	Zu nebenstehenden Altersklassen gehören											
	Männer		Frauen		zusammen		Männer		Frauen		zusammen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
	I. Großstädte (mit über 100000 Einw.)						II. Übrige unmittelbare Städte einschl. der 13 grösseren¹⁾ Städte der Pfalz					
bis unter 10 J.	97078	19,2	97925	17,9	195003	18,5	116359	21,4	115635	21,1	231994	21,3
10 " " 20 "	90464	17,9	96840	17,7	187304	17,8	113997	21,0	108718	19,8	222715	20,4
20 " " 30 "	105098	20,8	105909	19,4	211007	20,1	110186	20,3	92195	16,8	202381	18,5
30 " " 40 "	89737	17,7	95479	17,5	185216	17,6	79997	14,7	83248	15,2	163245	15,0
40 " " 50 "	61200	12,1	64966	11,9	126166	12,0	55696	10,3	60125	11,0	115821	10,6
50 " " 60 "	35415	7,0	43170	7,9	78585	7,5	34901	6,4	41714	7,6	76615	7,0
60 " " 70 "	18893	3,7	27796	5,1	46689	4,4	21284	3,9	29934	5,5	51218	4,7
70 und mehr "	8050	1,6	14474	2,6	22524	2,1	10377	1,9	16723	3,0	27100	2,5
Unermittelt	100	0,0	30	0,0	130	0,0	212	0,1	42	0,0	254	0,0
<i>Zusammen</i>	506035	100	546589	100	1052624	100	543009	100	548334	100	1091343	100
	III. Bezirksämter ohne die 13 größeren Städte der Pfalz						IV. Königreich					
bis unter 10 J.	607841	26,1	609545	25,3	1217386	25,7	821278	24,3	823105	23,5	1644383	23,9
10 " " 20 "	482119	20,7	486790	20,2	968909	20,4	686580	20,3	692348	19,7	1378928	20,4
20 " " 30 "	307434	13,2	344007	14,3	651441	13,8	522718	15,5	542111	15,4	1064829	15,5
30 " " 40 "	307578	13,2	310852	12,9	618430	13,0	477312	14,1	489579	14,0	966891	14,0
40 " " 50 "	235238	10,1	239722	9,9	474960	10,0	352134	10,4	364815	10,4	716947	10,4
50 " " 60 "	184480	7,9	194896	8,1	379376	8,0	254796	7,6	279780	8,0	534576	7,8
60 " " 70 "	132515	5,7	146031	6,0	278546	5,9	172692	5,1	203761	5,8	376453	5,5
70 und mehr "	72834	3,1	80815	3,3	153649	3,2	91261	2,7	112012	3,2	203273	2,9
Unermittelt	497	0,0	130	0,0	627	0,0	809	0,0	202	0,0	1011	0,0
<i>Zusammen</i>	2330536	100	2412788	100	4743324	100	3379580	100	3507711	100	6887291	100

1) D. s. die Städte mit über 5000 Einwohnern.

3. Einige besondere Altersgruppen 1910

Altersgruppe	Zahl der Personen			In Prozent der		
	männlich	weiblich	zusammen	Bevölkerung		
				männl.	weibl.	gesamten
Alter der Minderjährigkeit (bis zum vollendeten 21. Lebensjahre)	1 563 988	1 572 110	3 136 098	46,3	44,8	45,5
Alter der Großjährigkeit (vom vollendeten 21. Lebensjahr ab)	1 815 592	1 935 601	3 751 193	53,7	55,2	54,5
Alter der Strafmündigkeit überhaupt (über 12 Jahre)	2 407 673	2 533 459	4 941 132	71,2	72,2	71,7
Hierunter Personen von über 14 Jahren	2 263 183	2 388 145	4 651 328	67,0	68,1	67,5
" " " 16-18 Jahren	129 472	130 636	260 108	3,8	3,7	3,8
" " " über 18 Jahre	1 993 749	2 116 109	4 109 858	59,0	60,3	59,7
Alter der Invalidenversicherungspflicht (vom vollendeten 16. Lebensjahr ab)	2 123 221	2 246 745	4 369 966	62,8	64,1	63,4
Hierunter Personen vom vollendeten 16. bis zum vollendeten 70. Lebensj.	2 031 151	2 134 531	4 165 682	60,1	60,9	60,5
Alter der Wahlberechtigung f. den Reichstag (vom vollendeten 25. Lebensj. ab)	1 603 202	—	—	47,4	—	—
Alter d. Ehemündigkeit (Männer v. 21 u. mehr Jahren, Frauen v. 16 u. mehr Jahr.)	1 815 592	2 246 745	4 062 337	53,7	64,1	59,0
Alter der Gebärfähigkeit (Frauen von 17 bis unter 50 Jahren)	—	1 584 789	—	—	45,2	—
Alter d. Wehrpflicht überhaupt (geboren 1893 bis 1866)	1 383 368	—	—	40,9	—	—
Alter der Dienstpflicht { im stehenden Heere (geboren 1890 bis 1884)	373 093	—	—	11,0	—	—
		in d. Land- od. Seewehr (geboren 1883 bis 1873)	545 544	—	16,1	—

Strafmündige Zivilbevölkerung nach Oberlandesgerichtsbezirken siehe Abschnitt XVII.

4. Die Bevölkerung der Regierungsbezirke nach Altersgruppen

Regierungsbezirk	Bevölkerung im ganzen	Zahl der Personen im Alter von										
		1—5	6—10	11—15	16—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	über70	unermittelt
		Jahren										
Grundzahlen												
Oberb.	1532065	169004	163232	148173	140179	264419	233004	171603	120921	78739	42543	248
Niederb..	724331	95116	87644	82202	68587	100696	89383	72305	59001	42892	26350	155
Pfalz . .	937085	127420	120486	107915	87365	141605	129867	90079	63742	45912	22656	38
Oberpf.	599461	79333	73054	67970	57506	84317	76456	58354	47735	35162	19457	117
Oberfr.	661862	82431	79148	74059	62213	95047	90135	68761	51577	38223	20202	66
Mittelfr..	931691	107625	102359	95731	87866	153189	141905	99831	70410	47910	24728	137
Unterfr..	710943	89360	84446	77084	65347	101545	97442	74576	57252	41578	22254	59
Schwaben	789853	95498	88227	82948	73783	124011	108699	81438	63938	46037	25083	191
<i>Königr.</i>												
1910	6887291	845787	798596	736082	642846	1064829	966891	716947	534576	376453	203273	1011
1900 ¹⁾	6176057	781496	679289	612690	579382	1056378	793172	624792	516602	347005	185251	—
1895	5818544	715567	614826	600335	584923	960915	723086	603746	504207	329224	181715	—
1890 ²⁾	5594982	672019	612814	614333	540512	861795	693004	611083	482576	329320	177526	—
1885	5420199	662486	626831	572710	499779	803243	677698	601771	465685	335832	174164	—
1880	5284778	685541	587463	529718	451879	791449	695699	582340	467918	330661	162110	—
1875	5022390	621280	538230	465606	434603	769020	688614	559797	473004	321790	150446	—
1871	4863450	575041	490834	449115	414634	781858	664707	556967	469418	319758	141118	—
Berechnet auf 100 Einwohner jedes Regierungsbezirkes												
Oberb. .	100	11,0	10,7	9,7	9,1	17,3	15,2	11,2	7,9	5,1	2,8	0,01
Niederb..	100	13,1	12,0	11,4	9,5	13,9	12,4	10,0	8,2	5,9	3,6	0,02
Pfalz . .	100	13,6	12,9	11,5	9,3	15,1	13,9	9,6	6,8	4,9	2,4	0,004
Oberpf. .	100	13,2	12,2	11,3	9,6	14,1	12,8	9,7	8,0	5,9	3,2	0,02
Oberfr. .	100	12,4	12,0	11,2	9,4	14,4	13,6	10,4	7,8	5,8	3,0	0,01
Mittelfr..	100	11,6	11,0	10,3	9,4	16,4	15,2	10,7	7,6	5,1	2,7	0,01
Unterfr..	100	12,6	11,9	10,8	9,2	14,3	13,7	10,5	8,1	5,8	3,1	0,01
Schwaben	100	12,1	11,2	10,5	9,3	15,7	13,8	10,3	8,1	5,8	3,2	0,02
<i>Königr.</i>												
1910	100	12,3	11,6	10,7	9,3	15,5	14,0	10,4	7,8	5,5	2,9	0,01
1900 ¹⁾	100	12,7	11,0	9,9	9,4	17,1	12,8	10,1	8,4	5,6	3,0	—
1895	100	12,3	10,6	10,3	10,0	16,5	12,4	10,4	8,7	5,7	3,1	—
1890 ²⁾	100	12,0	10,9	11,0	9,7	15,4	12,4	10,9	8,6	5,9	3,2	—
1885	100	12,2	11,6	10,6	9,2	14,8	12,5	11,1	8,6	6,2	3,2	—
1880	100	13,0	11,1	10,0	8,5	15,0	13,2	11,0	8,8	6,3	3,1	—
1875	100	12,4	10,7	9,3	8,6	15,3	13,7	11,2	9,4	6,4	3,0	—
1871	100	11,8	10,1	9,2	8,5	16,1	13,7	11,5	9,6	6,6	2,9	—

¹⁾ Bei der Volkszählung 1905 wurde eine Altersausscheidung der Bevölkerung nicht vorgenommen.

²⁾ Bis 1890 nach Geburtsjahren, von 1895 an nach Altersjahren.

d) Die Bevölkerung nach Alter und Familienstand 1910

Alter in Jahren	Ledig			Verheiratet			Verwitwet			Geschieden			Unermittelt		
	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.	männlich	weiblich	zusamm.
bis unt. 15 J.	1188324	1192141	2380465	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15—20	319526	320759	640285	8	2534	2542	—	17	17	—	—	1	1	—	1
20—25	251823	216038	467861	16570	61021	77591	114	410	524	6	90	96	7	7	14
25—30	144807	108789	253596	108503	153577	262080	750	1785	2535	126	391	517	12	3	15
30—35	70631	59193	129824	180113	195878	375991	1838	4504	6342	383	834	1217	17	4	21
35—40	37358	39349	76707	183691	181188	364879	2690	7688	10378	569	940	1509	22	1	23
40—45	24984	30158	55142	165411	155854	321265	3901	12734	16635	580	863	1443	10	2	12
45—50	17408	22974	40382	134117	123343	257460	5199	18185	23384	486	696	1182	38	4	42
50—60	25385	34958	60343	209242	181849	391091	19390	61919	81309	764	1041	1805	15	13	28
60—70	14893	25014	39907	123363	90657	214020	34015	87590	121605	414	495	909	7	5	12
70 u. mehr	7491	16734	24225	44192	22361	66553	39412	72752	112164	157	154	311	9	11	20
Unermitt.	311	90	401	124	52	176	11	14	25	2	5	7	361	41	402
Zus.	2 102 941	2 066 197	4 169 138	1 165 334	1 169 314	2 338 648	107 320	267 598	374 916	3 487	5 510	8 997	498	92	590

e) Die Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis

1. Die wichtigsten Bekenntnisgruppen

Regierungsbezirk	Katholiken	Protestant. und Reformierte	Israeliten	Sonstige	Auf 100 Einwohner treffen			
					Katholiken	Protestanten	Israeliten	Sonstige
Oberbayern . . .	1 395 047	114 494	11 652	10 872	91.06	7.47	0.76	0.71
Niederbayern . . .	716 435	7 037	468	391	98.91	0.97	0.07	0.05
Pfalz	414 955	503 651	8 998	6 481	44.28	54.07	0.96	0.69
Oberpfalz	549 950	47 591	1 395	525	91.74	7.94	0.23	0.09
Oberfranken	282 999	374 967	2 946	950	42.76	56.65	0.45	0.14
Mittelfranken	251 468	660 315	14 219	5 689	26.99	70.88	1.52	0.61
Unterfranken	571 827	126 128	11 925	1 063	80.43	17.74	1.68	0.15
Schwaben	679 552	105 202	3 462	1 637	86.04	13.32	0.44	0.20
Königreich 1910	4 862 233	1 942 385	55 065	27 638	70.60	28.20	0.80	0.40
1905	4 608 469	1 844 699	55 341	15 863	70.63	28.28	0.85	0.24
1900	4 357 133	1 749 206	54 928	14 790	70.55	28.32	0.89	0.24
1895	4 112 623	1 642 348	53 750	9 823	70.68	28.22	0.93	0.17
1890	3 959 077	1 571 863	53 885	10 157 ¹⁾	70.76	28.05	0.96	0.23
1885	3 839 168	1 521 114	53 697	6 220	70.84	28.06	0.99	0.11
1880	3 748 032	1 477 312	53 526	5 908	70.92	27.96	1.01	0.11
1875	3 573 142	1 392 120	51 335	5 793	71.14	27.73	1.02	0.11

¹⁾ Bis 1885 wurden die Altkatholiken den Katholiken zugezählt.

2. Die einzelnen Bekenntnisse

Bekenntnis	1875	1880	1885	1890	1895	1900	1905	1910
a) Christen								
Katholiken (röm.)	3 573 142	3 748 032	3 839 168	3 959 077	4 112 623	4 357 133	4 608 469	4 862 233
Altkatholiken ¹⁾	—	—	—	3 625	2 955	5 430	3 512	5 816
Griechisch-Kathol. und Orthod.	149	216	272	239	304	557	933	1 611
Protestanten (einschließl. Luth., Uniert. u. Evang.)	1 389 070	1 474 761	1 518 248	1 569 176	1 640 133	1 739 695	1 823 141	1 912 262
Reformierte	3 050	2 551	2 866	2 687	2 215	9 511	21 558	30 123
Anglikaner	55	82	77	84	83	251	225	164
Mennoniten	3 642	3 775	3 416	3 456	3 249	3 170	3 301	3 017
Wiedertäufer	118	45	103	124	98	26	108	25
Methodisten	127	169	540	741	851	1 296	1 667	1 833
Irvingianer	303	379	400	355	40	88	852	1 139
Übrige Christen	150	176	158	145	651	1 037	634	1 649
Zusammen	4 969 866	5 230 186	5 365 248	5 539 769	5 763 292	6 118 194	6 464 430	6 819 872
b) Nichtchristen								
Israeliten	51 335	53 526	53 697	53 885	53 750	54 928	55 341	55 065
Freireligiöse	795	819	717	877	1 149	1 797	2 893	5 841
Anhäng. sonst. Bekenntn. Ohne Bekenntnis u. ohne Angabe	3	4	9	22	35	89	36	1 368
Zusammen	451	243	528	489	408	1 049	1 702	5 145
Gesamtbevölkerung	5 022 390	5 284 778	5 420 199	5 594 982	5 818 544	6 176 057	6 524 372	6 887 291

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zu obiger Tabelle.

f) Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit
 1. Deutsche und Ausländer

Regierungsbezirk	Deutsche		Ausländer	Unermittelte	Auf 100 Einwohner treffen			
	Bayern	Nicht-bayern			Deutsche		Ausländer	Unermittelte
					Bayern	Nicht-bayern		
Oberbayern . . .	1 420 385	52 123	59 369	188	92,7	3,4	3,9	0,01
Niederbayern . . .	706 964	2 755	14 556	56	97,6	0,4	2,0	0,01
Pfalz . . .	881 333	50 473	5 266	13	94,0	5,4	0,6	0,001
Oberpfalz . . .	580 067	4 712	14 661	21	96,8	0,8	2,4	0,003
Oberfranken . . .	640 695	12 498	8 449	20	96,8	1,9	1,3	0,001
Mittelfranken . . .	892 397	26 358	12 870	66	95,8	2,8	1,4	0,01
Unterfranken . . .	684 994	22 930	2 988	31	96,4	3,2	0,4	0,004
Schwaben . . .	743 588	30 226	15 963	76	94,2	3,8	2,0	0,01
<i>Königreich</i> 1910	6 550 623	202 075	134 122	471	95,1	2,9	2,0	0,01
1905	6 202 105	202 971	118 790	506	95,1	3,1	1,8	0,008
1900	5 887 753	181 548	106 756	.	95,3	3,0	1,7	.
1895	5 575 032	163 113	80 399	.	95,8	2,8	1,4	.
1890	5 366 695	133 974	74 313	.	96,3	2,4	1,3	.
1885	5 251 136	107 021	62 042	.	96,9	2,0	1,1	.
1880	5 144 538	83 975	56 265	.	97,3	1,6	1,1	.
1875	4 905 999	63 141	53 190	60	97,7	1,2	1,1	0,001

Über Alter und Beruf der Ausländer siehe Zeitschrift 1911 S. 542, 546, 557.

2. Bevölkerung nach Heimatstaaten

Heimatstaat	1880	1885	1890	1895	1900	1905	1910
<i>Deutsches Reich</i>							
Bayern	5 144 538	5 251 136	5 386 695	5 575 032	5 887 753	6 202 105	6 550 623
Übrige deutsche Staaten	83 975	107 021	133 974	163 113	181 548	202 971	202 075
<i>Zusammen</i>	5 228 513	5 358 157	5 520 669	5 738 145	6 069 301	6 405 076	6 752 698
<i>Ausland</i>							
Österreich-Ungarn . .	46 959	51 381	61 425	65 629	85 773	96 297	108 731
Schweiz	3 787	4 421	5 127	5 350	6 121	6 471	6 814
Italien	1 543	1 598	2 761	3 346	7 417	7 018	6 946
Großbritannien . . .	528	641	692	708	877	918	1 064
Frankreich	438	448	384	509	562	743	727
Rußland	551	658	635	960	1 634	2 842	4 116
Verein. Staat. v. Amerika	1 573	1 383	1 558	1 457	2 270	2 199	2 479
Sonstiges Ausland . .	886	1 512	1 731	2 440	2 102	2 302	3 245
<i>Zusammen</i>	56 265	62 042	74 313	80 399	106 756	118 790	134 122
Staatsangehörigkeit unerm.						506	471
<i>Gesamtbevölkerung</i>	5 284 778	5 420 199	5 594 982	5 818 544	6 176 057	6 524 372	6 887 291

Gebürtigkeit (in Verbindung mit Beruf) siehe S. 30, 31. — Vergl. auch Wanderungen S. 64 ff.

g) Haushaltungen 1910

Art der Haushaltung	Zahl der Haushaltungen						Zahl der zugehörigen Personen				Darunter Familienangehörige des Haushaltungsvorstandes
	überhaupt	und zwar solche mit					männl.	weibl.	zusammen	%	
		nur Familienangehörige	Dienstboten für häusl. Dienste des Haushalt.-Vorstandes	gewerblich. Arbeitsgehilfen oder Ländl. Gesinde des Haush.-Vorst.	Zimmer-ambmieter	Schlafgänger					
Anstalten	9 397	0,7	.	.	.	.	148 438	80 106	228 544	3,3	.
Einzellebende Pers. . .	91 731	6,3	.	.	.	.	31 423	60 308	91 731	1,3	.
Fam.-Haushaltung.	1 339 962	93,0	882 388	134 158	152 881	155 884	3 199 719	3 367 297	6 567 016	95,4	5 729 364
Davon:											
mit 2 Personen . . .	197 222	13,7	171 948	11 497	1 378	8 292	170 680	223 764	394 444	5,7	368 627
„ 3 „ . . .	233 460	16,2	171 982	20 229	6 663	21 581	322 306	378 074	700 380	10,2	629 384
„ 4 „ . . .	240 538	16,7	164 202	22 920	14 491	28 811	459 590	502 562	962 152	14,0	859 705
„ 5 „ . . .	211 151	14,6	132 310	22 737	20 651	29 093	513 477	542 278	1 055 755	15,3	936 202
„ 6 „ . . .	163 821	11,4	97 484	17 668	23 546	23 573	484 718	498 208	982 926	14,3	866 771
„ 7 „ . . .	115 802	8,0	64 775	12 941	22 711	16 976	403 685	406 929	810 614	11,8	710 244
„ 8 „ . . .	74 855	5,2	39 454	8 657	18 962	10 937	300 140	298 700	598 840	8,7	519 088
„ 9 „ . . .	45 612	3,2	21 725	5 893	14 645	6 877	206 928	203 580	410 508	6,0	349 112
„ 10 „ . . .	25 763	1,8	10 714	3 740	10 305	3 983	130 971	126 659	257 630	3,7	212 755
„ 11 u. mehr Pers.	31 738	2,2	7 794	7 876	19 529	5 761	207 224	186 543	393 767	5,7	277 476
Haushaltung. überh.	1 441 090	100	882 388	134 158	152 881	155 884	3 379 580	3 507 711	6 887 291	100	5 729 364

3. Berufliche und soziale Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 12. Juni 1907

(Heft 80 der „Beiträge“)

a) Erwerbstätige, Dienende, Angehörige im allgemeinen und nach Berufsabteilungen

Vortrag	Zählungs-jahr	Erwerbstätige im Hauptberuf ¹⁾		Dienende für häusl. Arbeiten		Angehörige		Gesamtbevölkerung	Von je 100 betriebl. auf nebensächl. den Vortrag
		im ganzen	‰ ²⁾	im ganzen	‰ ²⁾	im ganzen	‰ ²⁾	im ganzen	
1. Im ganzen Königr.	1907	3 722 268	56,4	115 080	1,7	2 760 820	41,9	6 598 168	100
	1895	2 926 425	50,6	138 935	2,4	2 713 816	47,0	5 779 176	100
	1882	2 726 668	51,8	95 977	1,8	2 446 116	46,4	5 268 761	100
2. In den Ortsgrößenklassen									
In Gemeinden mit 2000 u. mehr Einw.	1907	1 456 573	51,5	84 034	3,0	1 288 123	45,5	2 828 730	42,9
	1895	1 026 487	50,4	78 747	3,9	931 965	45,7	2 037 199	35,3
	1882	713 566	48,5	64 505	4,4	692 068	47,1	1 470 139	27,9
unter 2000 Einwohnern	1907	2 265 695	60,1	31 046	0,8	1 472 697	39,1	3 769 438	57,1
	1895	1 899 938	50,8	60 188	1,6	1 781 851	47,6	3 741 977	64,7
	1882	2 013 102	53,0	31 472	0,8	1 754 048	46,2	3 798 622	72,1
3. Geschlecht									
Männliche Personen	1907	2 195 611	67,9	1 624	0,1	1 036 952	32,0	3 234 187	49,0
	1895	1 940 650	68,6	2 395	0,1	887 075	31,3	2 830 120	49,0
	1882	1 713 736	66,7	2 228	0,1	853 386	33,2	2 569 350	48,8
Weibliche Personen	1907	1 526 657	45,4	113 456	3,4	1 723 868	51,2	3 363 981	51,0
	1895	985 775	33,5	136 540	4,6	1 826 741	61,9	2 949 056	51,0
	1882	1 012 932	37,5	93 749	3,5	1 592 730	59,0	2 699 411	51,2
4. Berufsabteilungen									
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstw. und Fischerei	1907	1 697 948	63,9	12 162	0,5	949 017	35,6	2 659 127	40,3
	1895	1 356 240	51,2	33 977	1,3	1 257 448	47,5	2 647 665	45,8
	1882	1 506 012	56,2	9 175	0,3	1 166 078	43,5	2 681 265	50,9
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	1907	1 020 203	46,4	31 118	1,4	1 147 123	52,2	2 198 444	33,3
	1895	819 543	45,7	37 387	2,1	936 611	52,2	1 793 541	31,0
	1882	629 419	42,2	29 890	2,0	833 082	55,8	1 492 391	28,3
C. Handel und Verkehr	1907	358 181	46,8	27 410	3,6	379 666	49,6	765 257	11,6
	1895	249 241	44,1	27 962	5,0	287 382	50,9	564 585	9,8
	1882	172 008	39,5	22 895	5,3	240 798	55,2	435 701	8,3
D. Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnd. Art	1907	40 211	66,8	159	0,3	19 833	32,9	60 203	0,9
	1895	28 337	62,5	142	0,3	16 850	37,2	45 329	0,8
	1882	22 590	58,1	105	0,3	16 213	41,6	38 908	0,7
E. Militär-, Staats- usw. Dienst, freie Berufe	1907	181 371	52,8	24 840	7,2	137 222	40,0	343 433	5,2
	1895	155 545	52,8	21 811	7,4	117 392	39,8	294 748	5,1
	1882	121 890	50,2	19 799	8,1	101 201	41,7	242 890	4,6
davon Armee u. Marine	1907	62 231	82,3	2 296	3,0	11 132	14,7	75 659	1,1
	1895	63 621	84,7	1 873	2,5	9 616	12,8	75 110	1,3
	1882	49 897	83,5	1 799	3,0	8 048	13,5	59 744	1,1
F. Ohne Beruf usw.	1907	424 354	74,2	19 391	3,4	127 959	22,4	571 704	8,7
	1895	317 519	73,3	17 656	4,1	98 133	22,6	433 308	7,5
	1882	274 749	72,8	14 113	3,7	88 744	23,5	377 606	7,2
davon berufslose Selbstständige (F 1, 2 u. 9)	1907	310 463	68,0	19 292	4,2	127 038	27,8	456 793	6,9
	1895	216 493	65,3	17 642	5,3	97 511	29,4	331 646	5,7
	1882	227 551	69,0	14 097	4,3	88 294	26,7	329 942	6,8

¹⁾ Mit Einschluß der berufslosen Selbstständigen sowie der Personen ohne Berufsangabe der Berufsabteilung F. ²⁾ % der nebenstehenden Gesamtbevölkerung. ³⁾ Die Mehrung der Erwerbstätigen und die Minderung der Angehörigen ist zum großen Teil auf die genauere Erfassung der mithelfenden Familienangehörigen zurückzuführen.

b) Berufliche Gliederung in den einzelnen Regierungsbezirken 1907

Reg.-Bez.	Gesamtbevölkerung	Erwerbstätige	Davon gehören zur Berufsabteilung						Von 100 Erwerbstätigen jeden Regierungsbezirkes treffen auf					
			Land- und Forstwirtschaft	Industrie	Handel und Verkehr	Lohnarbeit wechselnder Art	Militär- etc. Dienst und freie Berufe	Berufslose Selbständige	Land- und Forstwirtschaft	Industrie	Handel und Verkehr	Lohnarbeit wechselnder Art	Militär- etc. Dienst u. freie Berufe	Berufslose Selbständige
Obb.	1434792	817552	291859	223803	113178	20625	52280	115807	35,7	27,4	13,8	2,5	6,4	14,2
Ndb.	702450	421384	265385	64662	25635	2210	13457	50035	63,0	15,3	6,1	0,5	3,2	11,9
Pf.	894243	441843	171827	169014	43555	3425	20244	33778	38,9	38,3	9,8	0,8	4,6	7,6
Opf.	577912	325319	186889	65531	20685	1779	12838	37597	57,4	20,1	6,4	0,5	4,0	11,6
Ofr.	644738	357516	160548	116417	27114	1884	13768	37785	44,9	32,6	7,6	0,5	3,8	10,6
Mfr.	880780	496805	182501	180795	55502	4041	22516	51450	36,7	36,4	11,2	0,8	4,5	10,4
Ufr.	696953	397247	214913	83630	35266	3139	21054	39245	54,1	21,0	8,9	0,8	5,3	9,9
Schw.	766300	464602	224026	116351	37246	3108	25214	58657	48,2	25,1	8,0	0,7	5,4	12,6
Kgr.	6598168	3722268	1697948	1020203	358181	40211	181371	424354	45,6	27,4	9,6	1,1	4,9	11,4

c) Berufliche Gliederung in Stadt und Land 1907

Berufsabteilung	München		Nürnberg		Die anderen unmittelbaren Städte und die 13 größeren Städte der Pfalz	Die übrigen Gemeinden mit über 2000 Einwohnern	Die Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern	München		Nürnberg		Die anderen unmittelbaren Städte und die 13 größeren Städte der Pfalz	Die übrigen Gemeinden mit über 2000 Einwohnern	Die Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern	
	Gesamtbevölkerung							Erwerbstätige							
A. Land- und Forstwirtschaft	5422	3680	51067	184439	2414519	2643	2233	29634	117931	1545507					
B. Industrie	224358	187424	555906	423005	807751	109148	93987	253400	192646	371022					
C. Handel u. Verkehr	142516	66943	233150	126740	195908	71174	30663	101439	57814	97091					
D. Lohnarbeit wechselnder Art	26651	2789	15069	6508	9186	16670	1880	10203	4786	6672					
E. Öffentl. Dienst	61801	17942	121745	51977	89968	33252	9014	70532	28973	39600					
F. Berufslose Selbständige	72505	22480	138840	85778	252101	45255	14443	96371	62486	205799					
	Von 100 der Gesamtbevölkerung gehören zu nebensteh. Berufsabteilung						Von 100 Erwerbstätigen gehören zu nebenstehender Berufsabteilung								
A. Land- und Forstwirtschaft	1,0	1,2	4,6	21,0	64,1	1,0	1,5	5,3	25,4	68,2					
B. Industrie	42,1	62,2	49,8	48,2	21,4	39,1	61,8	45,1	41,5	16,4					
C. Handel u. Verkehr	26,7	22,2	20,9	14,4	5,2	25,6	20,2	18,1	12,4	4,3					
D. Lohnarbeit wechselnder Art	5,0	0,9	1,4	0,7	0,2	6,0	1,2	1,8	1,0	0,3					
E. Öffentl. Dienst	11,6	6,0	10,9	5,9	2,4	12,0	5,9	12,6	6,2	1,7					
F. Berufslose Selbständige	13,6	7,5	12,4	9,8	6,7	16,3	9,4	17,1	13,5	9,1					
	Von 100 jeder Berufsabteilung treffen auf die obenstehenden Städte bzw. Gemeindeklassen														
	bei der Gesamtbevölkerung						bei den Erwerbstätigen								
A. Land- und Forstwirtschaft	0,2	0,1	1,9	7,0	90,8	0,2	0,1	1,7	7,0	91,0					
B. Industrie	10,2	8,5	25,3	19,2	36,8	10,7	9,2	24,8	18,9	36,4					
C. Handel u. Verkehr	18,6	8,7	30,5	16,6	25,6	19,9	8,6	28,3	16,1	27,1					
D. Lohnarbeit wechselnder Art	44,3	4,6	25,0	10,8	15,3	41,4	4,7	25,4	11,9	16,6					
E. Öffentl. Dienst	18,0	5,2	35,5	15,1	26,2	18,3	5,0	38,9	16,0	21,8					
F. Berufslose Selbständige	12,7	3,9	24,3	15,0	44,1	10,7	3,4	22,7	14,7	48,5					

d) Soziale Gliederung (Selbständige, Angestellte, Arbeiter nach Berufsabteilungen)

Berufsstellung in den Berufsabteilungen A, B, C und D	Erwerbstät. i. Hauptber.		Gesamtbevölkerung	
	1907	1895	1907	1895
Berufsabteilung A				
a1 Eigentümer und Miteigentümer	429 358	433 474	1 250 259	1 533 834
a2 Pächter und Erbpächter	5 053		14 145	
a3 Leitende Beamte, sonstige Betriebsleiter	1 010		1 952	
afr Selbständige Hausgewerbetreibende		2		3
b1 Wirtschaftsbeamte usw.	2 270	731	4 442	1 853
b2 Aufsichtspersonal (Gutsaufseher etc.)	1 154	890	2 408	1 861
b3 Rechnungs- und Bureaupersonal	1 587	1 681	4 649	5 276
c1 Mitarbeitende Familienangehörige	877 338	278 215	879 063	281 106
c2 Knechte und Mägde	253 398	495 572	257 926	508 208
c3 Tagelöhner mit eigenem oder gepachtetem Land	14 617		27 566	
c4 Tagelöhner mit sonstigem (Deputat usw.) Land	1 724	145 675	3 323	315 524
c5 Tagelöhner und Arbeiter ohne Land	110 439		213 394	
Berufsabteilung B				
a1 Eigentümer und Miteigentümer	192 411	222 769	566 408	691 871
a2 Pächter	2 275		6 714	
a3 Leitende Beamte, sonstige Betriebsleiter	6 659		18 674	
afr Selbständige Hausgewerbetreibende	19 778	18 640	40 764	43 944
b1 Technisch gebildete Betriebsbeamte	9 888	4 738	21 039	11 045
b2 Aufsichtspersonal (Aufseher, Werkmeister)	21 116	9 326	71 083	29 246
b3 Kaufmänn. gebildetes Verwaltungspersonal	22 663	9 494	42 567	19 536
c1 Mitarbeitende Familienangehörige	42 984	11 366	43 938	11 701
c2 Vorgebildete Gesellen, Gehilfen usw.	434 752	392 491	826 915	693 541
c3 Hilfspersonen ohne Vorbildung	267 877	150 719	560 282	292 657
Berufsabteilung C				
a1 Eigentümer und Miteigentümer	88 256	89 677	235 293	263 044
a2 Pächter	8 189		22 272	
a3 Sonstige Geschäfts- und Betriebsleiter	5 794		16 989	
b Kaufmännisches Personal	40 590	23 472	91 672	49 448
c1 Mitarbeitende Familienangehörige	65 185	23 101	65 565	23 462
c2 Handlungsgehilfen, Kellner	49 632	75 215	62 566	165 237
c3 Andere Hilfspersonen (Hausdiener usw.)	100 535	37 776	270 900	63 394
Berufsabteilung D				
c3 Häusliche Dienste, wechselnde Lohnarbeit	40 211	28 337	60 203	45 329
Berufsabteilungen A—D				
Selbständige (a1 bis 3+afr)	758 783	764 562	2 173 470	2 532 696
Angestellte (b+b1 bis 3)	99 068	50 332	237 920	118 265
c1 Personen	985 507	312682	988 566	316 269
c2 Personen	737 782	963278	1 147 407	1 366 936
c3, c4, c5 Personen	535 403	362507	1 135 668	716 904
Arbeiter (c1 bis 5)	2 258 692	1 638 467	3 271 641	2 400 159
Angestellte und Arbeiter aller Art (b+c)	2 357 760	1 638 799	3 509 561	2 518 424
Von 1000 kommen auf die Klasse				
der Selbständigen (a1 bis 3+afr)	24,3	31,2	38,2	50,1
der Angestellten u. Arbeiter (b+c)	75,7	68,8	61,8	49,9
und zwar in der Klasse der Selbständigen				
auf die Berufsabteilung A	57,4	56,7	58,3	60,6
" " " B	29,1	31,6	29,1	29,0
" " " C	13,5	11,7	12,6	10,4
in der Klasse der Angestellten und Arbeiter				
auf die Berufsabteilung A	53,5	54,6	39,7	44,2
" " " B	33,9	34,2	44,6	42,0
" " " C	10,9	9,5	14,0	12,0
" " " D	1,7	1,7	1,7	1,8

e) Soziale Gliederung in Stadt und Land 1907

Berufsstellung	Von den Personen der Berufsabteilungen A—C zusammen gehören zu nebenstehender Berufsstellung									
	München		Nürnberg		Andere unmittelb. Städte u. die 12 größeren Städte der Pfalz		Übrige Gemeinden mit über 5000 Einwohnern		Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
I. Gesamtbevölkerung										
Selbständige	103 574	27,8	58 166	22,5	232 526	27,7	234 773	32,0	1 544 431	45,2
Mithelfende Familienangehörige	7 419	2,0	6 261	2,4	30 393	3,6	74 575	10,1	869 918	25,4
Angestellte	47 983	12,9	27 871	10,8	82 960	9,9	34 309	4,7	44 797	1,3
Arbeiter (ohne c1)	213 320	57,3	165 749	64,3	494 244	58,8	390 527	53,2	959 032	28,1
II. Erwerbstätige										
Selbständige	40 411	22,1	20 620	16,3	79 462	20,7	83 003	22,5	535 287	26,6
Mithelfende Familienangehörige	7 395	4,0	6 186	4,9	30 061	7,8	74 010	20,1	867 855	43,1
Angestellte	22 879	12,5	12 992	10,2	32 797	8,5	13 214	3,6	17 186	0,9
Arbeiter (ohne c1)	112 280	61,4	87 085	68,6	242 153	63,0	198 164	53,8	593 292	29,4

f) Frauenerwerb 1907 (auf

„Zeitschrift“

1. Nach Berufsabteilungen und -Stellungen im Jahre 1907, sowie im Vergleich zum Männererwerb

Berufsabteilung	Berufsstellung ¹⁾	Weibliche Erwerbstätige im Hauptberuf		seit 1895 mehr bzw. weniger (-)		Männliche Erwerbstätige im Hauptberuf		seit 1895 mehr bzw. weniger (-)	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
		A. Land- und Forstwirtschaft	a b c 1 übrige c Zusammen	51 880 148 649 371 171 631 873 030	3,7 — 45,9 12,2 61,8	1 399 106 447 280 -98 295 350 490	2,8 252,4 221,3 -36,4 67,1	383 541 4 863 227 967 208 547 824 918	19,2 0,2 11,4 10,4 41,2	546 1 603 151 843 -162 774 -8 782	0,1 49,2 199,4 -43,8 -1,1
B. Gewerbe und Industrie	a b c 1 übrige c Zusammen	49 535 5 092 28 406 132 333 215 366	3,5 0,4 2,0 9,3 15,2	-6 089 -10,9 307,4 19 080 59 099	-10,9 307,4 204,6 46,9 37,8	171 588 48 375 13 878 570 996 804 837	8,6 2,4 0,7 28,6 40,3	-14 197 26 067 11 838 117 853 141 561	-7,6 116,9 579,0 26,0 -21,3
C. Handel und Verkehr	a b c 1 übrige c Zusammen	29 756 6 562 60 016 49 566 145 900	2,1 0,5 4,2 3,5 10,3	2 912 4 888 38 361 8 472 54 633	10,9 292,0 177,1 20,6 59,9	72 483 34 028 5 169 100 601 212 281	3,6 1,7 0,3 5,0 10,6	9 650 12 230 3 723 28 704 54 307	15,4 56,1 257,5 39,9 34,4
D. Lohnarbeit wechselnder Art	—	29 642	2,1	8 371	39,4	10 569	0,5	3 503	49,6
E. Staats- usw. Dienst und freie Berufe	a b c u. d Zusammen	17 790 6 756 11 778 36 324	1,3 0,5 0,8 2,6	4 814 2 926 4 355 12 095	37,1 76,4 58,7 49,9	48 107 84 763 12 177 145 047	2,4 4,3 0,6 7,3	7 989 6 872 -1 130 13 731	19,9 8,8 -8,5 10,5
G. Häusliche Dienstboten	—	113 456	8,0	-23 084	-16,9	1 624	0,1	-771	-32,2
Erwerbstätige insgesamt	a b c 1 üb. cu. du. D Zusammen	148 961 18 558 113 456 737 793 394 950 1 413 718	10,6 1,4 8,0 52,1 27,9 100	3 036 11 762 -23 084 504 721 -34 831 461 604	2,1 173,2 -16,9 216,6 -8,1 48,5	675 719 172 029 1 624 247 014 902 890 1 999 276	33,8 8,6 0,1 12,4 45,1 100	3 988 46 772 -771 167 404 -13 844 203 549	0,6 37,4 -32,2 210,3 -1,5 11,3

¹⁾ Erklärung: a = Selbständige, b = Angestellte, c 1 = mithelfende Familienangehörige, übrige c u. d = sonstige Arbeiterinnen, G = häusliche Dienstboten, D = Lohnarbeit wechselnder Art.

g) Beruf und Gebürtigkeit

Berufsabteilung	In den Städten				Auf dem Lande				In den Städten				Auf dem Lande			
	Südbayerns ¹⁾								Nordbayerns ²⁾							
	sind von den Personen, welche dem in der Vorspalte bezeich. Hauptberuf angehören, geboren															
	in der Stadt		auf dem Lande		in der Stadt		auf dem Lande		in der Stadt		auf dem Lande		in der Stadt		auf dem Lande	
absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	
A	58 593	58,0	42 504	42,0	32 688	2,9	1 088 045	97,1	49 167	65,8	25 591	34,2	15 062	1,4	1 060 878	98,6
B	326 361	64,8	177 170	35,2	28 639	10,7	238 840	89,3	381 904	67,5	183 536	32,5	21 326	5,7	352 930	94,3
C	160 507	62,0	98 404	38,0	13 496	16,4	68 874	83,6	137 623	62,7	81 902	37,3	8 806	10,1	78 665	89,9
D	17 237	51,5	16 215	48,5	627	13,9	3 885	86,1	6 116	52,7	5 494	47,3	349	9,5	3 314	90,5
E	65 815	54,7	54 514	45,3	9 784	23,8	31 394	76,2	46 422	50,1	46 164	49,9	7 806	18,9	33 537	81,1
F	88 804	56,4	68 706	43,6	19 734	15,4	108 633	84,6	62 033	54,4	51 928	45,6	9 303	8,8	96 652	91,2
Zusammen	717 317	61,1	457 513	38,9	104 968	6,4	1 539 671	93,6	683 265	63,4	394 615	36,6	62 652	3,7	1 625 976	96,3

¹⁾ Südbayern umfaßt hier Oberbayern, Niederbayern und Schwaben.
²⁾ Nordbayern umfaßt hier die Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken und Unterfranken.

Grund der Berufszählung

1909)

2. Nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Zahl der weiblichen Erwerbstätigen	Davon				seit 1895 mehr bzw. weniger (-)		Von 100 Erwerbstätigen jeder Gruppe sind weiblich	
		Selbständige (a)	Angestellte (b)	mithelfende Familienangehörige (c 1)	sonstige Arbeiter (e ohne c1)	absolut	%	1907	1895
I. Landwirtschaft . . .	871 095	51 840	143	649 310	169 802	349 386	67,0	51,9	39,0
II. Forstwirtschaft . . .	1 935	40	5	61	1 829	1 104	132,9	9,7	4,7
III. Bergbau . . .	834	8	13	73	740	-291	-25,9	4,0	7,2
IV. Steine und Erden . . .	13 034	345	175	269	12 245	6 212	91,1	14,5	10,0
V. Metallverarbeitung . . .	15 113	1 139	516	825	12 633	6 469	74,8	14,8	10,5
VI. Maschinen . . .	3 880	266	550	148	2 916	2 565	195,1	5,2	3,5
VII. Chemische Industrie . . .	6 057	361	266	33	5 397	2 277	60,2	23,6	24,5
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte . . .	831	67	95	111	558	273	48,9	17,2	15,1
IX. Textilindustrie . . .	39 922	2 989	266	3 785	32 882	7 886	24,6	56,1	46,1
X. Papierindustrie . . .	5 518	313	156	230	4 819	1 613	41,3	31,1	29,0
XI. Lederindustrie . . .	1 738	216	94	315	1 113	523	43,1	9,8	7,5
XII. Holzindustrie . . .	11 374	2 782	401	2 331	5 860	4 359	62,1	11,8	8,5
XIII. Nahrungsmittelindust. . .	25 017	1 994	1 034	11 519	10 470	11 622	86,8	20,2	13,1
XIV. Bekleidungs-gewerbe . . .	67 208	31 343	586	6 314	28 965	9 481	16,4	45,7	40,9
XV. Reinigungs-gewerbe . . .	16 046	6 733	209	1 813	7 291	5 300	49,3	60,8	59,2
XVI. Baugewerbe . . .	2 755	410	258	285	1 802	-2 217	-44,6	1,6	3,8
XVII. Polygraph. Gewerbe . . .	4 954	142	389	200	4 223	2 739	123,7	25,1	18,3
XVIII. Künstlerisch. Gewerbe . . .	613	408	58	26	121	240	64,3	11,7	10,9
XIX. Fabrikarbeiter usw. ohne nähere Bezeichn. . .	472	19	26	129	298	81	20,7	25,7	29,3
XX. Handelsgewerbe . . .	77 252	24 054	4 605	28 256	20 337	31 894	70,3	45,5	39,0
XXI. Versicherungsgewerbe . . .	303	20	231	25	27	207	215,6	7,0	5,1
XXII. Verkehrsgewerbe: a) Post, Telegraphie, Eisenbahn (ohne Straßenbahn) . . .	2 218	231	1 438	—	549	1 412	175,2	3,2	1,7
b) Übrige Verkehrs-gewerbe . . .	2 323	1 198	92	423	610	-310	-11,8	9,8	14,0
XXIII. Gastwirtschaft . . .	63 804	4 253	196	31 312	28 043	21 397	50,5	69,4	65,5
XXIV. Häusliche Dienste . . .	29 642	—	—	—	29 642	8 371	39,4	73,7	75,1
XXV. Staats- usw. Dienst . . .	36 324	17 790	6 756	—	11 778	12 095	49,9	20,0	15,6
Zusammen	1 300 262	148 961	18 558	737 793	394 950	484 688	59,4	39,4	31,3

¹⁾ Dazu kommen noch 113 456 häusliche Dienstboten.

nach Stadt und Land 1907 (Gemeinden mit über bzw. unter 2000 Einwohnern)

Berufsabteilung	In den Städten				Auf dem Lande				In den Städten				Auf dem Lande			
	der Pfalz								des Königreichs							
	sind von den Personen, welche dem in der Vorspalte bezeich. Hauptberuf angehören, geboren															
	in der Stadt		auf dem Lande		in der Stadt		auf dem Lande		in der Stadt		auf dem Lande		in der Stadt		auf dem Lande	
absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	absol.	%	
A	48 745	85,9	7 982	14,1	9 128	4,3	205 299	95,7	156 505	67,3	76 077	32,7	56 878	2,4	2 354 222	97,6
B	202 871	79,2	53 317	20,8	10 037	6,2	151 412	93,8	911 136	68,8	414 023	31,2	60 002	7,5	743 182	92,5
C	52 540	74,0	18 464	26,0	2 497	8,5	26 842	91,5	350 670	63,8	198 770	36,2	24 799	12,5	174 381	87,5
D	3 025	70,4	1 271	29,6	109	9,0	1 104	91,0	26 378	53,4	22 980	46,6	1 085	11,6	8 303	88,4
E	17 145	57,9	12 476	42,1	1 764	15,3	9 792	84,7	129 382	53,3	113 154	46,7	19 354	20,6	74 723	79,4
F	21 860	68,2	10 214	31,8	1 846	9,5	17 671	90,5	172 697	56,9	130 848	43,1	30 883	12,2	222 956	87,8
Zusammen	346 186	76,9	103 724	23,1	25 381	5,8	412 120	94,2	1 746 768	64,6	955 852	35,4	193 001	5,1	3 577 767	94,9

Vergl. auch die Tabellen über Wanderungen Seite 64 fg

h) Beruf, Alter und Familienstand 1907

(„Zeitschrift“ 1909)

Berufs- ab- teilung	Alters- klasse	Erwerbstätige													
		ledig			verheiratet			verwitw. gesch.			insgesamt				
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.		
A. Er- und Fortwringergatt	unter 14 J.	31864	30397	62261	—	—	—	—	—	—	—	—	31864	30397	62261
	14 b. u. 16	53473	57169	110642	—	—	—	—	—	—	—	—	53473	57169	110642
	16 „ 18	46583	53681	100264	—	—	130	—	—	2	2	—	46583	53681	100396
	18 „ 20	42868	50719	93587	64	131	195	—	—	12	15	—	42935	51862	94797
	20 „ 25	71574	92297	163871	3653	16683	20336	55	160	215	75282	109140	184422		
	25 „ 30	53873	43764	97637	27755	45786	73541	227	583	810	81855	90133	171988		
	30 „ 40	40616	32296	72912	107558	122028	229586	1395	4222	5617	149569	158546	308115		
	40 „ 50	16361	15844	32205	111895	105849	217744	3635	11671	15306	131691	133364	262552		
	50 „ 60	10579	10674	21253	94343	76087	170430	8911	22914	31825	113833	109675	223508		
	60 „ 70	5559	5722	11281	53861	33245	87106	13082	22624	35706	72502	61591	134093		
	70 J. u. dar. unbek. . .	1899 209	2188 125	4087 334	14148 237	5454 122	19602 359	8621 17	9411 40	18032 57	24668 463	17053 287	41721 750		
Zusammen	375458	394876	770334	413514	406515	820029	35946	71639	107585	824918	873030	1697948			
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Bergwerke	unter 14 J.	11379	2655	14034	—	—	—	—	—	—	—	—	11379	2655	14034
	14 b. u. 16	45906	14761	60667	—	—	—	—	—	—	—	—	45906	14761	60667
	16 „ 18	52305	18904	71209	—	—	57	—	—	2	2	—	52305	18963	71268
	18 „ 20	50569	18687	69256	278	468	746	—	—	7	9	—	50849	19162	70011
	20 „ 25	88852	31071	119923	12008	7232	19240	92	173	265	100952	38476	139428		
	25 „ 30	57554	14599	72153	63582	14690	78272	632	755	1387	121768	30044	151812		
	30 „ 40	36521	12993	49514	155467	26471	181938	2708	3442	6150	194696	42906	237602		
	40 „ 50	11910	6056	17966	101754	14342	116096	3811	5239	9050	117475	25637	143112		
	50 „ 60	5622	3015	8637	59403	6274	65677	5467	5473	10940	70492	14762	85254		
	60 „ 70	2046	1268	3314	24208	1935	26143	5426	3305	8731	31680	6508	38188		
	70 J. u. dar. unbek. . .	448 490	366 51	814 541	4045 162	259 22	4304 184	2117 73	780 14	2897 87	6610 725	1405 87	8015 812		
Zusammen	363602	124426	488028	420907	71750	492657	20328	19190	39518	804837	215366	1020203			
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	unter 14 J.	1031	1053	2084	—	—	—	—	—	—	—	—	1031	1053	2084
	14 b. u. 16	4336	4859	9195	—	—	—	—	—	—	—	—	4336	4859	9195
	16 „ 18	5788	8068	13856	—	—	24	—	—	—	—	—	5788	8092	13880
	18 „ 20	6429	9596	16025	45	170	215	—	—	3	3	—	6474	9769	16243
	20 „ 25	14560	20731	35291	1435	2794	4229	18	70	88	16013	23595	39608		
	25 „ 30	14355	11414	25769	13765	7757	21522	139	309	448	28259	19480	47739		
	30 „ 40	11138	8402	19540	52827	20416	73243	810	1836	2646	64775	30654	95429		
	40 „ 50	3477	3390	6867	39321	16140	55461	1108	3354	4462	43906	22884	66790		
	50 „ 60	1614	1826	3440	23229	9039	32268	1619	4917	6536	26462	15782	42244		
	60 „ 70	553	871	1424	9550	2991	12541	1756	3751	5507	11859	7613	19472		
	70 J. u. dar. unbek. . .	114 529	293 59	407 588	1794 244	406 25	2200 269	681 16	1319 17	2000 33	2589 789	2018 101	4607 890		
Zusammen	63924	70562	134486	142210	59762	201972	6147	15576	21723	212281	145900	358181			
A. F. zusammen	unter 14 J.	79904	67913	147817	—	—	—	—	—	—	—	—	79904	67913	147817
	14 b. u. 16	109606	82248	191854	—	—	—	—	—	—	—	—	109606	82248	191854
	16 „ 18	110993	85592	196585	—	212	212	—	—	5	5	—	110993	85809	196802
	18 „ 20	108631	83703	192334	401	1798	2199	6	39	45	110938	85540	194578		
	20 „ 25	244104	156739	400843	18041	27289	45330	184	601	785	262329	184629	446958		
	25 „ 30	142746	80702	223448	110432	70108	180540	1147	2355	3502	254325	153165	407490		
	30 „ 40	103052	69741	172793	338624	175145	513769	5731	14019	19750	447407	258905	706312		
	40 „ 50	39862	38352	78214	276656	142407	419063	9699	31196	40895	326217	211955	538172		
	50 „ 60	24218	27904	52122	200718	97817	298535	19601	58110	77711	244537	183831	428368		
	60 „ 70	14186	20158	34344	118870	45679	164549	32881	70055	102936	165937	135892	301829		
	70 J. u. dar. unbek. . .	7445 1926	13825 738	21270 2664	40445 918	9736 329	50181 1247	34445 139	51951 191	86398 330	82335 2983	75512 1258	157847 4241		
Zusammen	986673	727615	1714288	1105105	570520	1675625	103833	228522	332355	2195611	1526657	3722268			

i) Beruf und Religionsbekenntnis 1907

(„Zeitschrift“ 1909)

Regierungsbezirk	Berufsabteilung	Erwerbstätige								
		kathol. Christen			evangel. Christen			Israeliten		
		absolut	in % der nebenstehenden Berufsabteilung	in % der sämtlichen Konf.-gehörigen des Regierbez.	absolut	in % der nebenstehenden Berufsabteilung	in % der sämtlichen Konf.-gehörigen des Regierbez.	absolut	in % der nebenstehenden Berufsabteilung	in % der sämtlichen Konf.-gehörigen des Regierbez.
Oberb.	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	288 734	98,9	33,4	2 836	1,0	4,9	12	0,0	0,2
	B. Industrie	201 917	80,2	26,8	20 387	9,1	35,6	795	0,4	14,6
	C. Handel und Verkehr	99 261	87,7	13,2	11 051	9,8	19,3	2 474	2,2	45,5
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	19 578	94,4	2,6	1 005	4,4	1,8	21	0,1	0,4
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	42 569	81,4	5,7	8 868	17,0	15,5	547	1,0	10,1
	F. Berufslose Selbständige	100 269	86,6	13,3	13 153	11,3	22,9	1 584	1,4	29,2
	Zusammen	752 328	92,0	100	57 300	7,0	100	5 433	0,7	100
Niederb.	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	264 948	99,8	63,4	415	0,2	12,4	2	0,0	0,8
	B. Industrie	63 693	98,5	15,3	899	1,4	26,8	23	0,0	9,5
	C. Handel und Verkehr	24 740	96,5	5,9	648	2,5	19,3	196	0,8	80,7
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	2 181	98,7	0,5	28	1,3	0,8	1	0,0	0,4
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	12 610	93,7	3,0	824	6,1	24,7	8	0,1	3,3
	F. Berufslose Selbständige	49 431	98,8	11,9	538	1,1	16,0	13	0,0	5,3
	Zusammen	417 653	99,1	100	3 352	0,8	100	243	0,1	100
Pfalz	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	68 272	39,7	35,4	102 232	59,5	42,3	149	0,1	3,3
	B. Industrie	79 944	47,3	41,5	87 441	51,7	36,2	713	0,4	15,5
	C. Handel und Verkehr	17 986	41,3	9,3	22 556	51,8	9,3	2 749	6,3	59,9
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	1 774	51,8	0,9	1 619	47,3	0,7	12	0,3	0,3
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	9 894	48,9	5,1	10 222	49,5	4,2	231	1,1	5,0
	F. Berufslose Selbständige	15 070	44,6	7,8	17 636	52,2	7,3	734	2,2	16,0
	Zusammen	192 940	43,7	100	241 506	54,7	100	4 568	1,0	100
Oberpf.	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	173 621	92,9	58,2	13 185	7,1	50,3	9	0,0	1,4
	B. Industrie	59 406	90,7	19,9	5 973	9,1	22,8	88	0,1	13,8
	C. Handel und Verkehr	17 956	86,8	6,0	2 220	10,7	8,5	389	1,9	61,0
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	1 634	91,8	0,6	141	7,9	0,5	1	0,1	0,2
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	11 458	89,3	3,9	1 337	10,4	5,1	27	0,2	4,2
	F. Berufslose Selbständige	34 067	90,6	11,4	3 345	8,9	12,8	124	0,3	19,4
	Zusammen	293 142	91,6	100	26 201	8,1	100	638	0,2	100
Oberfr.	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	80 578	50,2	51,5	79 885	49,8	40,1	44	0,0	2,9
	B. Industrie	40 333	34,6	25,7	75 749	65,1	38,0	173	0,2	11,5
	C. Handel und Verkehr	11 434	42,2	7,3	14 751	54,4	7,4	897	3,3	59,4
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	893	47,4	0,6	977	51,9	0,5	9	0,5	0,6
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	7 207	52,3	4,6	6 459	46,9	3,3	80	0,6	5,3
	F. Berufslose Selbständige	16 104	42,6	10,3	21 304	56,4	10,7	306	0,8	20,3
	Zusammen	155 549	43,8	100	199 125	55,7	100	1 569	0,4	100
Mittelfr.	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	41 272	22,6	31,2	141 121	77,3	39,5	52	0,0	0,8
	B. Industrie	55 593	30,8	42,0	123 288	68,2	34,5	1 109	0,6	17,6
	C. Handel und Verkehr	14 849	26,8	11,2	36 983	66,6	10,4	3 467	6,2	54,9
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	1 277	31,6	1,0	2 733	67,6	0,8	20	0,5	0,3
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	7 622	33,9	5,8	14 383	63,9	4,0	366	1,6	5,8
	F. Berufslose Selbständige	11 600	22,5	8,8	38 428	74,7	10,8	1 297	2,5	20,6
	Zusammen	132 213	26,6	100	356 936	71,8	100	6 311	1,3	100
Unterfr.	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	177 625	82,7	56,5	36 693	17,1	48,8	445	0,2	6,6
	B. Industrie	67 279	80,5	21,4	15 312	18,3	20,4	872	1,0	13,0
	C. Handel und Verkehr	23 858	67,7	7,6	7 374	20,9	9,8	3 704	10,5	55,2
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	2 434	77,5	0,8	674	21,5	0,9	13	0,4	0,2
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	14 624	69,5	4,7	6 056	28,8	8,0	262	1,2	3,9
	F. Berufslose Selbständige	28 284	72,1	9,0	9 102	23,2	12,1	1 411	3,6	21,1
	Zusammen	314 104	79,0	100	75 211	18,9	100	6 707	1,7	100
Schwaben	A. Land- und Forstwirtschaft . . .	202 709	90,5	50,2	21 077	9,4	36,0	10	0,0	0,6
	B. Industrie	93 849	84,9	24,5	17 061	14,7	29,2	309	0,3	17,7
	C. Handel und Verkehr	29 670	79,7	7,4	6 582	17,6	11,2	919	2,5	52,7
	D. Lohnarbeit wechselnder Art . . .	2 522	81,1	0,6	570	18,3	1,0	11	0,4	0,6
	E. Oeffentl. Dienstu. freie Berufe . .	20 406	81,0	5,0	4 638	18,4	7,9	110	0,4	6,3
	F. Berufslose Selbständige	49 508	84,4	12,3	8 593	14,6	14,7	385	0,7	22,1
	Zusammen	403 664	86,9	100	58 521	12,6	100	1 744	0,4	100

Die Religionsgliederung der Bevölkerung nach der Volkszählung 1910 siehe Seite 25.

B. Bewegung der

(„Zeit-

I. Überblick über

a) Bevölkerungsbewegung

Jahr ¹⁾	Eheschließungen	Geborene			Unehelich Geborene	Gestorbene			Totgeborene	Geburtenüberschuß
		überhaupt	Knaben	Mädchen		überhaupt	männlich	weiblich		
1871/75	46 515	204 219	105 210	99 009	28 153	163 913	85 373	78 540	6 821	40 306
1876	42 012	223 190	115 481	107 709	28 738	162 057	85 064	76 993	7 908	61 133
1877	39 372	220 722	113 384	107 338	28 560	162 177	85 494	76 683	7 512	58 545
1878	37 565	216 171	111 110	105 061	27 463	160 968	84 134	76 834	7 587	55 203
1879	35 067	215 281	110 844	104 437	27 743	162 479	85 129	77 350	7 220	52 802
1880	34 958	209 724	107 865	101 859	27 445	159 499	82 607	76 892	7 010	50 225
1881	35 538	211 205	108 635	102 570	28 479	159 118	82 724	76 394	6 861	52 087
1882	37 801	209 264	107 468	101 796	28 530	160 217	82 966	77 251	7 050	49 047
1883	35 985	203 910	105 062	98 848	27 011	161 769	83 609	78 160	6 858	42 141
1884	36 733	211 565	108 824	102 741	29 338	161 027	83 271	77 756	7 237	50 538
1885	36 496	206 644	106 286	100 358	28 624	160 164	83 150	77 014	6 954	46 480
1886	37 325	206 710	106 266	100 444	28 807	160 962	83 228	77 734	6 809	45 748
1887	37 436	206 658	106 220	100 438	28 587	158 047	81 746	76 301	6 926	48 611
1888	37 809	203 405	104 220	99 185	28 538	162 204	83 471	78 733	6 611	41 201
1889	39 515	205 950	105 975	99 975	29 116	154 364	79 832	74 532	6 708	51 586
1890	40 004	201 484	103 978	97 506	28 536	159 055	81 996	77 059	6 437	42 429
1891	41 400	212 156	109 430	102 726	29 894	160 428	82 466	77 962	6 719	51 728
1892	41 683	210 150	108 523	101 627	29 619	160 295	82 532	77 763	6 728	49 855
1893	41 605	216 610	111 846	104 764	30 581	162 051	83 755	78 296	6 601	54 559
1894	42 623	213 006	109 517	103 489	30 617	152 947	79 619	73 328	6 631	60 059
1895	43 273	215 763	110 810	104 953	29 790	152 721	79 229	73 492	6 908	63 042
1896	45 258	222 533	114 545	107 988	31 754	142 939	74 979	67 960	6 881	79 594
1897	46 481	222 991	115 009	107 982	31 082	151 409	79 250	72 159	6 784	71 582
1898	48 464	225 952	116 138	109 814	30 751	149 351	77 848	71 503	6 673	76 601
1899	50 783	230 969	118 736	112 233	31 267	154 165	80 064	74 101	6 805	76 804
1900	50 585	233 092	120 334	112 758	30 696	163 287	85 342	77 945	6 879	69 805
1901	49 247	238 584	123 220	115 364	30 816	150 482	78 646	71 836	7 108	88 102
1902	47 552	239 457	123 428	116 029	30 563	149 697	77 795	71 902	7 075	89 760
1903	47 479	232 012	119 200	112 812	28 937	155 228	80 297	74 931	6 763	76 784
1904	48 984	237 026	122 271	114 755	29 923	151 760	78 877	72 883	6 583	85 266
1905	49 344	232 061	119 639	112 422	29 135	153 787	79 375	74 412	6 477	78 274
1906	49 912	233 357	120 169	113 188	28 862	145 584	75 265	70 319	6 503	87 773
1907	51 080	230 168	118 599	111 569	27 924	145 008	75 034	69 974	6 312	85 160
1908	50 442	232 397	120 070	112 327	28 534	146 179	76 171	70 008	6 447	86 218
1909	49 774	227 226	116 494	110 732	28 017	143 225	74 265	68 960	6 265	84 001
1910	49 464	221 528	113 817	107 711	26 921	136 846	70 556	66 290	5 988	84 682
1911	50 339	215 203	110 672	104 531	26 465	141 547	73 252	68 295	5 760	73 656
1912	50 856	214 548	110 781	103 767	27 125	129 025	66 924	62 101	5 772	85 523

¹⁾ Für die früheren Jahre bis 1825 zurück siehe „Zeitschrift“ 1913 bzw. Jahrbuch 1897 S. 44 und (für fünfjährige Durchschnitte) Jahrbuch 1899 S. 36.

Bevölkerung

(„Zeitschrift“)

die Entwicklung

im allgemeinen seit 1871

Auf 1000 der mittleren Bevölkerung treffen	Eheschließungen	Geborene	Gestorbene			mehr Geborene als Gestorbene	Auf 100 weibliche		Unter 100 Geborenen sind		Jährlicher Durchschnittsverlust durch Wanderungen (absol. und auf 1000 der mittl. Bevölkerung)
			überhaupt	männlich	weiblich		Gebor.	Gestorb.	unehelich	totgeboren	
			einschließlich Totgeborene						Gebor.	Gestorb.	
9,4	41,4	33,2	35,5	31,1	8,2	106,2	108,7	13,79	3,34		
8,3	44,2	32,1	34,5	29,8	12,1	107,2	110,5	12,87	3,54	} 3 104 0,6	
7,7	43,1	31,7	34,2	29,3	11,4	105,6	111,4	12,94	3,40		
7,3	41,8	31,1	33,3	29,0	10,7	105,8	109,5	12,70	3,51		
6,7	41,2	31,1	33,4	28,9	10,1	106,1	110,1	12,89	3,35		
6,6	39,8	30,3	32,1	28,5	9,5	107,8	107,4	13,09	3,34		
6,7	39,8	30,0	32,0	28,1	9,8	105,9	108,2	13,48	3,25	} 20 974 4,0	
7,1	39,3	30,1	31,9	28,3	9,2	105,5	107,3	13,63	3,37		
6,7	38,1	30,2	31,7	28,5	7,9	106,3	107,0	13,25	3,36		
6,8	39,3	29,9	31,8	28,2	9,4	105,9	107,1	13,87	3,42		
6,8	38,2	29,6	31,6	27,8	8,6	105,9	107,9	13,85	3,37		
6,9	38,0	29,6	31,4	27,8	8,4	105,7	107,1	13,94	3,29	} 10 958 2,0	
6,8	37,7	28,8	30,6	27,2	8,9	105,7	107,1	13,83	3,35		
6,9	36,9	29,4	31,1	27,9	7,5	105,1	106,0	14,03	3,25		
7,1	37,1	27,8	29,5	26,2	9,3	106,0	107,1	14,14	3,26		
7,2	36,1	28,5	30,1	27,0	7,6	106,6	106,4	14,16	3,19		
7,4	37,8	28,6	30,1	27,1	9,2	106,5	105,7	14,09	3,17	} 11 152 1,9	
7,4	37,2	28,4	29,9	26,9	8,8	106,7	106,1	14,09	3,20		
7,3	38,0	28,4	30,1	26,9	9,6	106,7	106,9	14,12	3,05		
7,4	37,1	26,6	28,4	25,0	10,5	105,8	108,5	14,37	3,11		
7,5	37,2	26,3	28,0	24,8	10,9	105,6	107,8	13,81	3,20		
7,7	38,0	24,4	26,2	22,7	13,6	106,1	110,3	14,06	3,21	} 3 375 0,5	
7,8	37,6	25,5	27,3	23,8	12,1	106,5	109,8	13,94	3,04		
8,1	37,7	24,9	26,5	23,4	12,8	105,8	108,9	13,61	2,95		
8,4	38,0	25,4	26,9	23,9	12,6	105,8	108,0	13,54	2,95		
8,2	37,9	26,6	28,3	24,9	11,3	106,7	109,5	13,17	2,95		
7,9	38,3	24,2	25,8	22,6	14,1	106,8	109,5	12,92	2,98	} 13 974 2,2	
7,5	37,9	23,7	25,1	22,4	14,2	106,4	108,2	12,76	2,95		
7,4	36,3	24,3	25,6	23,0	12,0	105,7	107,2	12,47	2,91		
7,6	36,7	23,5	24,8	22,2	13,2	106,5	108,2	12,62	2,78		
7,6	35,7	23,7	24,9	22,4	12,0	106,4	106,7	12,55	2,79		
7,6	35,5	22,2	23,4	21,0	13,3	106,2	107,0	12,37	2,79	} 12 981 1,9	
7,7	34,7	21,9	23,0	20,6	12,8	106,3	107,2	12,13	2,74		
7,5	34,6	21,7	23,1	20,4	12,9	106,9	108,8	12,28	2,77		
7,3	33,4	21,1	22,3	19,9	12,3	105,2	107,7	12,33	2,76		
7,2	32,4	20,0	21,0	19,0	12,4	105,7	106,4	12,15	2,70		
7,3	31,1	20,5	21,6	19,4	10,6	105,9	107,3	12,30	2,68	}	
7,3	30,7	18,5	19,5	17,4	12,2	106,8	107,8	12,64	2,69		

Wanderungen siehe Seite 64 fg.

b) Bevölkerungsbewegung in Stadt und Land

Jahr	Eheschließungen	Geborene	Gestorb.	Totgeborene	Mehr Geborene als Gestorbene	Auf 1000 der mittl. Bevölkerung treffen			
		einschließlich der Totgeborenen				Eheschließungen	Geborene einschließlich der Totgeborenen	Gestorbene	mehr Geborene als Gestorbene
in den unmittelbaren Städten									
1891	9 977	39 558	31 099	1289	8 459	8,9	35,2	27,7	7,5
1892	9 562	39 583	31 122	1278	8 461	8,3	34,5	27,1	7,4
1893	9 914	40 636	31 744	1366	8 892	8,4	34,6	27,0	7,6
1894	10 569	40 775	30 630	1374	10 145	8,8	33,9	25,5	8,4
1895	10 811	41 887	31 339	1417	10 548	8,8	34,0	25,4	8,6
1896	11 487	44 076	29 596	1460	14 480	9,1	34,8	23,4	11,4
1897	12 292	45 714	32 195	1528	13 519	9,4	34,9	24,6	10,3
1898	13 493	47 269	32 778	1472	14 491	10,0	34,9	24,4	10,7
1899	14 892	51 497	34 855	1589	16 642	10,4	36,0	24,2	11,6
1900	15 413	53 472	38 518	1775	14 954	10,4	36,2	26,1	10,1
1901	14 529	55 142	34 792	1761	20 350	9,6	36,3	22,9	13,4
1902	13 525	54 599	34 908	1800	19 691	8,6	34,8	22,2	12,6
1903	13 341	52 428	35 944	1726	16 484	8,2	32,3	22,2	10,1
1904	13 911	52 922	36 347	1676	16 575	8,4	31,9	21,9	10,0
1905	13 943	51 780	36 284	1652	15 496	8,4	31,2	21,9	9,3
1906	14 374	51 977	33 919	1686	18 058	8,6	31,2	20,4	10,8
1907	14 884	50 743	33 886	1610	16 857	8,7	29,8	19,9	9,9
1908	14 711	50 903	34 353	1674	16 550	8,4	29,2	19,7	9,5
1909	14 750	49 158	33 837	1579	15 321	8,3	27,6	19,0	8,6
1910	14 906	47 444	32 079	1529	15 365	8,2	26,2	17,7	8,5
1911	15 443	46 608	33 552	1490	13 056	8,3	25,1	18,1	7,0
1912	15 944	46 294	31 133	1465	15 161	8,5	24,5	16,5	8,0
in den übrigen Gemeinden									
1891	31 423	172 598	129 329	5430	43 269	7,0	38,4	28,8	9,6
1892	32 121	170 567	129 173	5450	41 394	7,1	37,9	28,7	9,2
1893	31 691	175 974	130 307	5235	45 667	7,0	38,9	28,8	10,1
1894	32 054	172 331	122 317	5257	49 914	7,1	37,9	26,9	11,0
1895	32 462	173 876	121 382	5491	52 494	7,1	38,1	26,6	11,5
1896	33 771	178 457	113 343	5421	65 114	7,3	38,8	24,6	14,2
1897	34 189	177 277	119 214	5256	58 063	7,4	38,3	25,8	12,5
1898	34 971	178 683	116 573	5201	62 110	7,5	38,4	25,1	13,3
1899	35 891	179 472	119 310	5216	60 162	7,7	38,6	25,7	12,9
1900	35 172	179 620	124 769	5104	54 851	7,5	38,4	26,7	11,7
1901	34 718	183 442	115 690	5347	67 752	7,4	39,0	24,6	14,4
1902	34 027	184 858	114 789	5275	70 069	7,2	39,0	24,2	14,8
1903	34 138	179 584	119 284	5037	60 300	7,2	37,7	25,0	12,7
1904	35 073	184 104	115 413	4907	68 691	7,3	38,3	24,0	14,3
1905	35 401	180 281	117 503	4825	62 778	7,3	37,2	24,3	12,9
1906	35 538	181 380	111 665	4817	69 715	7,2	37,0	22,8	14,2
1907	36 196	179 425	111 122	4702	68 303	7,3	36,3	22,5	13,8
1908	35 731	181 494	111 826	4773	69 668	7,2	36,4	22,4	14,0
1909	35 024	178 068	109 388	4686	68 680	7,0	35,5	21,8	13,7
1910	34 558	174 084	104 767	4459	69 317	6,9	34,6	20,8	13,8
1911	34 896	168 595	107 995	4270	60 600	6,9	33,3	21,3	12,0
1912	34 912	168 254	97 892	4307	70 362	6,8	33,0	19,2	13,8
Gemeinden mit ... Einwohner	Bevölkerungsbewegung 1912 (nach Gemeindegrößenklassen d. Volkszählung 1910)								
unter 2 000	24 991	127 914	73 910	3256	54 004	6,6	33,6	19,4	14,2
2 000-20 000	9 665	40 011	25 236	1005	14 775	7,5	31,1	19,6	11,5
20 000-100 000	5 852	20 115	12 873	619	7 242	7,9	27,1	17,3	9,8
100 000 u. mehr ¹⁾	10 348	26 508	17 006	892	9 502	9,8	25,2	16,2	9,0

1) München, Nürnberg und Augsburg.

2. Bewegung der Bevölkerung 1911 und 1912

a) in den Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Eheschließungen	Geborene			Gestorbene			Geburtenüberschuß		
		einschließlich der Totgeborenen ¹⁾						männl.	weibl.	zus.
		männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.			
Oberbayern . . .	11 987	23 251	21 937	45 188	14 557	13 541	28 098	8 694	8 396	17 090
<i>hievon München</i> . . .	5 892	7 155	6 772	13 927	4 839	4 688	9 527	2 316	2 084	4 400
Niederbayern . . .	4 564	14 043	12 948	26 991	9 019	8 297	17 316	5 024	4 651	9 675
Pfalz	7 304	15 053	14 021	29 074	7 634	7 103	14 737	7 419	6 918	14 337
Oberpfalz	3 918	11 119	10 526	21 645	7 192	6 540	13 732	3 927	3 986	7 913
Oberfranken . . .	4 688	9 948	9 311	19 259	5 881	5 490	11 371	4 067	3 821	7 888
Mittelfranken . .	8 031	13 957	13 017	26 974	8 317	7 763	16 080	5 640	5 254	10 894
<i>hievon Nürnberg</i> . .	3 314	4 839	4 502	9 341	2 719	2 430	5 149	2 120	2 072	4 192
Unterfranken . . .	4 948	10 750	10 234	20 984	6 455	6 196	12 651	4 295	4 038	8 333
Schwaben	5 416	12 660	11 773	24 433	7 869	7 171	15 040	4 791	4 602	9 393
<i>hievon Augsburg</i> . .	1 142	1 676	1 564	3 240	1 248	1 082	2 330	428	482	910
Königreich 1912	50 856	110 781	103 767	214 548	66 924	62 101	129 025	43 857	41 666	85 523
<i>hievon</i> } 20 000 u. mehr	16 200	24 088	22 535	46 623	15 502	14 377	29 879	8 586	8 158	16 744
<i>Gemeind.</i> } 2000 bis unter	9 665	20 728	19 283	40 011	13 118	12 118	25 236	7 610	7 165	14 775
<i>mit</i> } 20 000 . . .	24 991	65 965	61 949	127 914	38 304	35 606	73 910	27 661	26 343	54 004
<i>...Einw.</i> } <i>wenig. als 2000</i>										
1911	50 339	110 672	104 531	215 203	73 252	68 295	141 547	37 420	36 236	73 656
<i>hievon</i> } 20 000 u. mehr	15 632	24 119	22 884	47 003	16 425	15 553	31 978	7 694	7 331	15 025
<i>Gemeind.</i> } 2000 bis unter	9 404	20 904	19 594	40 498	14 716	13 544	28 260	6 188	6 050	12 238
<i>mit</i> } 20 000 . . .	25 303	65 649	62 053	127 702	42 111	39 198	81 309	23 538	22 855	46 393
<i>...Einw.</i> } <i>wenig. als 2000</i>										
berechnet auf 1000 der mittleren Bevölkerung										
Oberbayern . . .	7,7	15,0	14,1	29,1	9,4	8,7	18,1	5,6	5,4	11,0
<i>hievon München</i> . . .	9,7	11,8	11,2	23,0	8,0	7,7	15,7	3,8	3,8	7,3
Niederbayern . . .	6,2	19,2	17,7	36,9	12,3	11,4	23,7	6,9	6,3	13,2
Pfalz	7,7	15,8	14,8	30,6	8,0	7,5	15,5	7,8	7,3	15,1
Oberpfalz	6,5	18,3	17,4	35,7	11,8	10,8	22,6	6,5	6,6	13,1
Oberfranken . . .	7,0	14,9	13,9	28,8	8,8	8,2	17,0	6,1	5,7	11,8
Mittelfranken . .	8,3	14,5	13,5	28,0	8,6	8,1	16,7	5,9	5,4	11,3
<i>hievon Nürnberg</i> . .	9,2	13,5	12,5	26,0	7,6	6,7	14,3	5,9	5,8	11,7
Unterfranken . . .	6,9	15,0	14,2	29,2	9,0	8,6	17,6	6,0	5,6	11,6
Schwaben	6,8	15,9	14,7	30,6	9,9	8,9	18,8	6,0	5,8	11,8
<i>hievon Augsburg</i> . .	9,2	13,5	12,6	26,1	10,1	8,7	18,8	3,4	3,8	7,8
Königreich 1912	7,3	15,9	14,8	30,7	9,6	8,9	18,5	6,3	5,9	12,2
<i>hievon</i> ²⁾ } 20 000 u. mehr	9,0	13,4	12,6	26,0	8,6	8,0	16,6	4,8	4,6	9,4
<i>Gemeind.</i> } 2000 bis unter	7,5	16,1	15,0	31,1	10,2	9,4	19,6	5,9	5,6	11,5
<i>mit</i> } 20 000 . . .	6,6	17,3	16,3	33,6	10,0	9,4	19,4	7,3	6,9	14,2
<i>...Einw.</i> } <i>wenig. als 2000</i>										
1911	7,3	16,0	15,1	31,1	10,6	9,9	20,5	5,4	5,2	10,6
<i>hievon</i> ²⁾ } 20 000 u. mehr	8,7	13,4	12,8	26,2	9,1	8,7	17,8	4,3	4,1	8,4
<i>Gemeind.</i> } 2000 bis unter	7,3	16,3	15,2	31,5	11,5	10,5	22,0	4,8	4,7	9,5
<i>mit</i> } 20 000 . . .	6,6	17,2	16,3	33,5	11,0	10,3	21,3	6,2	6,0	12,2
<i>...Einw.</i> } <i>wenig. als 2000</i>										

¹⁾ Die Gestorbenen ausschließlich der Totgeborenen siehe Seite 49.

²⁾ Berechnet auf 1000 der Bevölkerung von 1910 (Volkszählung).

b) in den 50 größten Gemeinden 1911

Gemeinden, geordnet nach der Einwohnerzahl am 1. Dez. 1910	Eheschließungen	Geborene			Gestorbene			Geburtenüberschuß	Mittlere Bevölk. in 1000	Auf 1000 der mittl. Bevölkerung treffen			
		einschließlich der Totgeborenen								Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen						
München . . .	5698	7212	6814	14026	5101	4945	10046	3980	598,6	9,5	23,4	16,8	6,6
Nürnberg . .	3220	4628	4540	9168	2878	2672	5550	3618	344,7	9,3	26,6	16,1	10,5
Augsburg ¹⁾ .	1011	1748	1581	3329	1363	1317	2680	649	123,1	8,2	27,1	21,8	5,3
Würzburg . .	698	1122	1035	2157	884	868	1752	405	84,5	8,3	25,5	20,7	4,8
Ludwigsh.a/R.	834	1409	1249	2658	685	586	1271	1387	85,3	9,8	31,2	14,9	16,3
Fürth	558	935	903	1838	633	576	1209	629	66,8	8,4	27,5	18,1	9,4
Kaiserslautern	461	815	795	1610	473	389	862	748	55,0	8,4	29,3	15,7	13,6
Regensburg .	345	665	600	1265	554	542	1096	169	52,6	6,6	24,0	20,8	3,2
Bamberg . . .	358	652	684	1336	397	437	834	502	48,4	7,4	27,6	17,2	10,4
Hof	291	545	532	1077	291	278	569	508	41,2	7,1	26,1	13,8	12,3
Pirmasens . .	318	666	689	1355	370	333	703	652	38,8	8,2	34,9	18,1	16,8
Bayreuth . . .	249	407	349	756	298	268	566	190	34,7	7,2	21,8	16,3	5,5
Aschaffenburg	191	400	375	775	211	199	410	365	30,1	6,2	25,7	13,6	12,1
Amberg	173	365	334	699	260	260	520	179	25,3	6,8	27,6	20,5	7,1
Landshut . . .	161	320	300	620	245	275	520	100	25,1	6,4	24,7	20,7	4,0
Erlangen . . .	160	380	385	765	316	296	612	153	25,0	6,4	30,6	24,5	6,1
Ingolstadt . .	148	308	326	634	223	206	429	205	23,8	6,2	26,7	18,1	8,6
Speyer	181	322	294	616	222	248	470	146	23,1	7,9	26,7	20,4	6,3
Schweinfurt .	206	387	314	701	226	174	400	301	22,8	9,0	30,7	17,5	13,2
Straubing . . .	126	343	312	655	365	273	638	17	22,0	5,7	29,8	29,0	0,8
Kempten . . .	137	269	235	504	237	212	449	55	21,0	6,5	24,0	21,4	2,6
Passau	108	221	238	459	193	199	392	67	20,9	5,2	21,9	18,7	3,2
Ansbach . . .	164	243	218	461	184	187	371	90	20,0	8,2	23,0	18,5	4,5
Neustadt a/H.	163	229	220	449	171	145	316	133	19,3	8,5	23,3	16,4	6,9
Frankenthal .	122	247	220	467	191	197	388	79	18,8	6,5	24,8	20,6	4,2
Lechhausen . .	189	360	376	736	273	254	527	209	18,6	10,1	39,5	28,3	11,2
Landau i. Pf.	106	148	131	279	117	125	242	37	17,8	6,0	15,7	13,6	2,1
Skt. Ingbert .	120	328	339	667	165	168	333	334	17,6	6,8	38,0	19,0	19,0
Rosenheim . .	109	225	197	422	170	170	340	82	16,0	6,8	26,4	21,3	5,1
Zweibrücken .	103	159	166	325	118	98	216	109	15,2	6,8	21,4	14,2	7,2
Freising . . .	83	221	232	453	180	203	383	70	14,9	5,6	30,3	25,6	4,7
Weiden	103	284	251	535	130	133	263	272	15,0	6,9	35,6	17,5	18,1
Neu-Ulm . . .	87	152	150	302	90	66	156	146	12,6	6,9	24,0	12,4	11,6
Memmingen . .	102	181	163	344	170	154	324	20	12,3	8,3	27,9	26,3	1,6
Schwabach . .	98	146	141	287	115	96	211	76	11,2	8,7	25,6	18,8	6,8
Kulmbach . . .	58	139	127	266	82	79	161	105	10,8	5,4	24,7	15,0	9,7
Selb	80	181	163	344	115	96	211	133	10,6	7,6	32,5	19,9	12,6
Pasing	97	153	126	279	110	100	210	69	9,5	10,2	29,3	22,0	7,2
Forchheim . .	71	172	140	312	93	89	182	130	9,2	7,7	34,0	19,8	14,2
Kitzingen . . .	78	100	111	211	86	72	158	53	9,1	8,6	23,1	17,3	5,8
Kaufbeuren . .	54	96	108	204	124	97	221	-17	9,1	6,0	22,5	24,4	-1,9
Neuburg a/D.	41	112	83	195	88	76	164	31	9,0	4,5	21,6	18,2	3,4
Nördlingen . .	58	98	84	182	81	72	153	29	8,7	6,7	20,9	17,6	3,3
Rothenbg.o/T	66	110	112	222	88	91	179	43	8,6	7,6	25,7	20,7	5,0
Schifferstadt .	59	149	139	288	75	54	129	159	8,4	7,0	34,1	15,3	18,8
Eichstätt . . .	32	83	95	178	82	102	184	-6	8,0	4,0	22,2	23,0	-0,8
Oggersheim . .	50	141	114	255	75	68	143	112	7,9	6,3	32,1	18,0	14,1
Haßloch . . .	57	127	152	279	77	76	153	126	7,7	7,4	36,1	19,8	16,3
Traunstein . .	32	91	89	180	72	61	133	47	7,7	4,2	23,4	17,3	6,1
Deggendorf . .	37	84	77	161	146	151	297	-136	7,4	5,0	21,8	40,2	-18,4
<i>Zusammen</i>	<i>18051</i>	<i>28878</i>	<i>27408</i>	<i>56286</i>	<i>19893</i>	<i>18832</i>	<i>38726</i>	<i>17560</i>	<i>2153,8</i>	<i>8,4</i>	<i>26,2</i>	<i>18,0</i>	<i>8,2</i>

1) Einschließlich der am 1. Januar 1911 einverleibten Gemeinden Pfersee und Oberhausen.

c) in den 50 größten Gemeinden 1912

Gemeinden, geordnet nach der Einwohnerzahl am 1. Dez. 1910	Eheschließungen	Geborene			Gestorbene			Geburtenüberschuß	Mittlere Bevölkerung in 1909	Auf 1000 der mittl. Bevölkerung treffen			
		einschließlich der Totgeborenen								Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen						
München . . .	5892	7155	6772	13927	4839	4688	9527	4400	606,0	9,7	23,0	15,7	7,3
Nürnberg . . .	3314	4839	4502	9341	2719	2430	5149	4192	359,5	9,2	26,0	14,3	11,7
Augsburg ¹⁾ . . .	1142	1676	1564	3240	1248	1082	2330	910	124,2	9,2	26,1	18,8	7,3
Würzburg . . .	688	1122	1042	2164	846	862	1708	456	84,9	8,1	25,5	20,1	5,4
Ludwigsh. a/R. . .	896	1390	1291	2681	691	595	1286	1395	88,1	10,2	30,4	14,6	15,8
Fürth . . .	574	888	888	1776	520	513	1033	743	67,5	8,5	26,3	15,3	11,0
Kaiserslautern . . .	475	814	759	1573	432	420	852	721	55,4	8,6	28,4	15,4	13,0
Regensburg . . .	373	599	604	1203	512	488	1000	203	53,0	7,0	22,7	18,9	3,8
Bamberg . . .	308	692	702	1394	398	354	752	642	49,1	6,3	28,4	15,3	13,1
Hof . . .	291	538	492	1030	297	266	563	467	41,5	7,0	24,8	13,6	11,2
Pirmasens . . .	334	651	604	1255	312	262	574	681	39,5	8,5	31,8	14,5	17,3
Bayreuth . . .	231	410	359	769	278	237	515	254	30,6	6,6	21,9	14,7	7,2
Aschaffenburg . . .	174	381	320	701	193	174	367	334	30,6	5,7	22,9	12,0	10,9
Amberg . . .	179	376	341	717	257	241	498	219	25,4	7,0	28,2	19,6	8,6
Landshut . . .	169	305	260	565	269	251	520	45	25,2	6,7	22,5	20,7	1,8
Erlangen . . .	176	412	365	777	338	283	621	156	25,2	7,0	30,9	24,7	6,2
Ingolstadt . . .	126	326	267	593	168	178	346	247	23,8	5,3	24,9	14,5	10,4
Speyer . . .	230	312	294	606	182	186	368	238	23,2	9,9	26,2	15,9	10,3
Schweinfurt . . .	249	373	365	738	199	164	363	375	23,8	10,5	31,1	15,3	15,8
Straubing . . .	131	349	329	678	352	271	623	55	22,0	5,9	30,8	28,3	2,5
Kempten . . .	130	275	225	500	219	174	393	107	21,0	6,2	23,8	18,7	5,1
Passau . . .	118	205	190	395	177	220	397	-2	20,9	5,7	18,9	19,0	-0,1
Ansbach . . .	156	240	222	462	152	185	337	125	20,2	7,7	22,9	16,7	6,2
Neustadt a/H. . .	174	244	198	442	166	164	330	112	19,3	9,0	22,9	17,1	5,8
Frankenthal . . .	133	256	249	505	186	166	352	153	18,9	7,0	26,7	18,6	8,1
Lechhausen . . .	181	355	355	710	210	209	419	291	19,0	9,5	37,3	22,0	15,3
Landau i. Pf. . .	117	143	130	273	117	100	217	56	17,8	6,6	15,3	12,2	3,1
Skt. Ingbert . . .	129	352	329	681	127	110	237	444	18,0	7,2	37,9	13,2	24,7
Rosenheim . . .	112	230	228	458	170	131	301	157	16,1	7,0	28,5	18,7	9,8
Zweibrücken . . .	122	166	150	316	104	74	178	138	15,3	8,0	20,7	11,7	9,0
Freising . . .	95	212	211	423	149	145	294	129	15,1	6,3	28,1	19,5	8,6
Weiden . . .	116	269	251	520	145	122	267	253	15,3	7,6	33,9	17,4	16,5
Neu-Ulm . . .	80	193	136	329	86	82	168	161	12,9	6,2	25,6	13,1	12,5
Memmingen . . .	79	178	166	344	129	122	251	93	12,4	6,4	27,7	20,2	7,5
Schwabach . . .	97	161	149	310	102	100	202	108	11,3	8,6	27,4	17,9	9,5
Kulmbach . . .	79	138	108	246	81	78	159	87	10,8	7,3	22,8	14,7	8,1
Selb . . .	96	201	180	381	95	68	163	218	10,9	8,8	34,9	14,9	20,0
Pasing . . .	90	154	126	280	103	82	185	95	9,9	9,1	28,4	18,8	9,6
Forchheim . . .	88	155	116	271	91	68	159	112	9,3	9,5	29,3	17,2	12,1
Kitzingen . . .	70	128	97	225	80	58	138	87	9,1	7,7	24,6	15,1	9,5
Kaufbeuren . . .	48	95	83	178	101	89	190	-12	9,0	5,3	19,7	21,0	-1,3
Neuburg a./D . . .	56	97	91	188	97	77	174	14	9,1	6,2	20,7	19,2	1,5
Nördlingen . . .	51	97	79	176	76	67	143	33	8,7	5,8	20,2	16,4	3,8
Rothenburg o/T . . .	56	103	111	214	64	57	121	93	8,7	6,4	24,6	13,9	10,7
Schifferstadt . . .	59	160	135	295	85	93	178	117	8,5	6,9	34,6	20,9	13,7
Eichstätt . . .	46	77	78	155	91	82	173	-18	8,0	5,8	19,5	21,7	-2,2
Oggersheim . . .	60	151	140	291	76	61	137	154	8,2	7,3	35,3	16,6	18,7
Haßloch . . .	60	133	135	268	69	79	148	120	7,8	7,7	34,4	19,0	15,4
Traunstein . . .	51	90	84	174	75	59	134	40	7,7	6,6	22,6	17,4	5,2
Deggendorf . . .	33	81	93	174	126	141	267	-93	7,3	4,5	23,7	36,4	-12,7
Zusammen	18734	28947	26965	55912	18599	17208	35807	20105	2189,4	8,6	25,6	16,4	9,2

¹⁾ Einschließlich der am 1. Januar 1911 einverleibten Gemeinden Pfersee und Oberhausen.

3. Eheschließungen und Ehescheidungen

a) Alter der Eheschließenden in vollendeten Jahren¹⁾

Regierungs- bezirk	Männer							Frauen						
	bis 19	20 bis 24	25 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 und mehr	bis 19	20 bis 24	25 bis 29	30 bis 39	40 bis 49	50 bis 59	60 und mehr
Oberbayern	1	2 153	4 583	3 826	948	353	123	580	4 379	3 775	2440	613	165	35
<i>hievon München</i>	—	1 165	2 194	1 803	474	194	62	303	2 131	1 781	1 226	335	98	18
Niederbayern	2	754	1 787	1 435	372	148	66	235	1 583	1 480	929	256	61	20
Pfalz	1	2 510	3 078	1 356	259	77	23	623	4 247	1 685	565	143	37	4
Oberpfalz	1	789	1 630	1 113	252	93	40	218	1 555	1 252	702	146	36	9
Oberfranken	—	1 472	1 810	1 067	244	62	33	312	2 368	1 263	584	130	23	8
Mittelfranken	1	2 038	3 271	2 087	427	146	61	423	3 502	2 502	1 252	266	74	12
<i>hievon Nürnberg</i>	—	942	1 347	781	170	52	22	225	1 567	915	449	126	30	2
Unterfranken	—	1 128	2 176	1 286	260	74	24	216	2 353	1 576	650	125	24	4
Schwaben	—	798	2 268	1 823	372	105	50	214	2 039	1 914	980	211	55	3
<i>hievon Augsburg</i>	—	246	460	308	86	30	12	65	433	377	197	51	18	1
<i>Königr. 1912</i>	6	11 642	20 603	13 993	3134	1058	420	2821	22 026	15 447	8102	1890	475	95
<i>hievon unum. Städte</i>	2	3 685	6 243	4 321	1095	437	161	882	6 617	4 714	2735	748	213	35
<i>üb. Gemeinden</i>	4	7 957	14 360	9 672	2039	621	259	1939	15 409	10 733	5367	1142	262	60
<i>1911</i>	3	11 339	20 540	14 172	2896	972	417	2824	21 457	15 637	8049	1809	454	109
<i>hievon unum. Städte</i>	1	3 408	6 225	4 279	1022	382	126	855	6 321	4 638	2759	673	168	29
<i>üb. Gemeinden</i>	2	7 931	14 315	9 893	1874	590	291	1969	15 136	10 999	5290	1136	286	80
berechnet auf 100 Eheschließende jeden Geschlechts														
Oberbayern	0,01	18,0	38,2	31,9	7,9	3,0	1,0	4,8	36,5	31,5	20,4	5,1	1,4	0,3
<i>hievon München</i>	—	19,8	37,2	30,6	8,0	3,3	1,1	5,1	36,2	30,2	20,8	5,7	1,7	0,3
Niederbayern	0,04	16,5	39,2	31,4	8,2	3,2	1,5	5,2	34,7	32,4	20,4	5,6	1,3	0,4
Pfalz	0,01	34,4	42,1	18,6	3,5	1,1	0,3	8,5	58,1	23,1	7,7	2,0	0,5	0,1
Oberpfalz	0,03	20,2	41,6	28,4	6,4	2,4	1,0	5,6	39,7	32,0	17,9	3,7	0,9	0,2
Oberfranken	—	31,4	38,6	22,8	5,2	1,3	0,7	6,6	50,5	26,9	12,5	2,8	0,5	0,2
Mittelfranken	0,01	25,4	40,7	26,0	5,3	1,8	0,8	5,3	43,6	31,2	15,6	3,3	0,9	0,1
<i>hievon Nürnberg</i>	—	28,4	40,7	23,6	5,1	1,6	0,7	6,8	47,3	27,6	13,5	3,8	0,9	0,1
Unterfranken	—	22,8	44,0	26,0	5,2	1,5	0,5	4,4	47,6	31,8	13,1	2,5	0,5	0,1
Schwaben	—	14,7	41,9	33,7	6,9	1,9	0,9	4,0	37,6	35,3	18,1	3,9	1,0	0,1
<i>hievon Augsburg</i>	—	21,5	40,3	27,0	7,5	2,6	1,1	5,7	37,9	33,0	17,2	4,5	1,6	0,1
<i>Königr. 1912</i>	0,01	22,9	40,5	27,5	6,2	2,1	0,8	5,6	43,3	30,4	15,9	3,7	0,9	0,2
<i>hievon unum. Städte</i>	0,01	23,1	39,2	27,1	6,9	2,7	1,0	5,5	41,5	29,6	17,2	4,7	1,3	0,2
<i>üb. Gemeinden</i>	0,01	22,8	41,1	27,7	5,8	1,8	0,8	5,6	44,1	30,7	15,4	3,3	0,7	0,2
<i>1911</i>	0,01	22,5	40,8	28,2	5,8	1,9	0,8	5,6	42,6	31,1	16,0	3,6	0,9	0,2
<i>hievon unum. Städte</i>	0,01	22,1	40,3	27,7	6,6	2,5	0,8	5,5	40,9	30,0	17,9	4,4	1,1	0,2
<i>üb. Gemeinden</i>	0,01	22,7	41,0	28,4	5,4	1,7	0,8	5,6	43,4	31,5	15,2	3,3	0,8	0,2

¹⁾ Die Abgrenzung der Altersgruppen ist seit dem Jahre 1907 geändert (z. B. 20—24 Jahre statt früher 21—25). Die Zahlen für die früheren Gruppen lassen sich aus dem jährlichen Bericht über die Statistik der Bevölkerungsbewegung in der „Zeitschrift“ zusammenstellen.

b) Familienstand der Eheschließenden

Regierungs- bezirk	Familienstand der				Zahl der Eheschließungen zwischen								
	Männer		Frauen		ledigen Männern und			Witwern und			geschiedenen Männern und		
	ledig	verw. u. gesch.	ledig	verw. u. gesch.	ledigen Frauen	Witwen	gesch. Frauen	ledigen Frauen	Witwen	gesch. Frauen	ledigen Frauen	Witwen	gesch. Frauen
Oberbayern . . .	10 511	1476	10 928	1059	9 867	512	132	906	321	29	155	38	27
<i>hievon München . . .</i>	<i>5 115</i>	<i>777</i>	<i>5 299</i>	<i>593</i>	<i>4 765</i>	<i>229</i>	<i>121</i>	<i>401</i>	<i>162</i>	<i>24</i>	<i>133</i>	<i>35</i>	<i>22</i>
Niederbayern . . .	3 925	639	4 206	358	3 726	194	5	474	148	4	6	3	4
Pfalz	6 725	579	6 940	364	6 558	129	38	338	152	26	44	7	12
Oberpfalz	3 439	479	3 650	268	3 274	163	2	370	101	1	6	1	—
Oberfranken . . .	4 238	450	4 480	208	4 126	103	9	343	90	4	11	2	—
Mittelfranken . .	7 164	867	7 473	558	6 831	275	58	572	171	27	70	18	9
<i>hievon Nürnberg . . .</i>	<i>2 960</i>	<i>364</i>	<i>3 079</i>	<i>235</i>	<i>2 837</i>	<i>86</i>	<i>37</i>	<i>200</i>	<i>83</i>	<i>14</i>	<i>42</i>	<i>12</i>	<i>3</i>
Unterfranken . . .	4 490	458	4 724	224	4 334	149	7	376	64	3	14	1	—
Schwaben	4 809	607	5 054	362	4 577	212	20	457	118	5	20	3	4
<i>hievon Augsburg . . .</i>	<i>991</i>	<i>151</i>	<i>1048</i>	<i>94</i>	<i>942</i>	<i>35</i>	<i>14</i>	<i>93</i>	<i>39</i>	<i>3</i>	<i>13</i>	<i>2</i>	<i>1</i>
<i>Königreich 1912</i>	<i>45 301</i>	<i>5555</i>	<i>47 455</i>	<i>3401</i>	<i>43 293</i>	<i>1737</i>	<i>271</i>	<i>3836</i>	<i>1165</i>	<i>99</i>	<i>326</i>	<i>73</i>	<i>56</i>
<i>hiev. { unnm. Städte . . .</i>	<i>13 999</i>	<i>1945</i>	<i>14 647</i>	<i>1297</i>	<i>13 282</i>	<i>512</i>	<i>205</i>	<i>1140</i>	<i>434</i>	<i>55</i>	<i>225</i>	<i>56</i>	<i>35</i>
<i> { übr. Gemeind.</i>	<i>31 302</i>	<i>3610</i>	<i>32 808</i>	<i>2104</i>	<i>30 011</i>	<i>1225</i>	<i>66</i>	<i>2696</i>	<i>731</i>	<i>44</i>	<i>101</i>	<i>17</i>	<i>21</i>
<i>1911</i>	<i>44 858</i>	<i>5481</i>	<i>46 970</i>	<i>3369</i>	<i>42 823</i>	<i>1786</i>	<i>249</i>	<i>3814</i>	<i>1136</i>	<i>81</i>	<i>333</i>	<i>71</i>	<i>46</i>
<i>hiev. { unnm. Städte . . .</i>	<i>13 581</i>	<i>1862</i>	<i>14 252</i>	<i>1191</i>	<i>12 895</i>	<i>507</i>	<i>179</i>	<i>1091</i>	<i>376</i>	<i>50</i>	<i>266</i>	<i>48</i>	<i>31</i>
<i> { übr. Gemeind.</i>	<i>31 277</i>	<i>3619</i>	<i>32 718</i>	<i>2178</i>	<i>29 928</i>	<i>1279</i>	<i>70</i>	<i>2723</i>	<i>760</i>	<i>31</i>	<i>67</i>	<i>23</i>	<i>15</i>
berechnet auf													
100 Eheschließende						100 Eheschließungen							
Oberbayern . . .	87,69	12,31	91,17	8,83	82,31	4,27	1,10	7,56	2,68	0,24	1,29	0,32	0,23
<i>hievon München . . .</i>	<i>86,81</i>	<i>13,19</i>	<i>89,94</i>	<i>10,06</i>	<i>80,87</i>	<i>3,89</i>	<i>2,05</i>	<i>6,81</i>	<i>2,75</i>	<i>0,41</i>	<i>1,26</i>	<i>0,59</i>	<i>0,87</i>
Niederbayern . . .	86,00	14,00	92,16	7,84	81,63	4,25	0,11	10,39	3,24	0,09	0,13	0,07	0,09
Pfalz	92,07	7,93	95,02	4,98	89,78	1,77	0,52	4,63	0,36	0,36	0,60	0,10	0,16
Oberpfalz	87,77	12,23	93,16	6,84	83,56	4,16	0,05	9,41	2,58	0,03	0,15	0,03	—
Oberfranken . . .	90,40	9,60	95,56	4,44	88,01	2,20	0,19	7,32	1,92	0,09	0,23	0,01	—
Mittelfranken . .	89,20	10,80	93,05	6,95	85,07	3,42	0,72	7,12	2,13	0,34	0,87	0,22	0,11
<i>hievon Nürnberg . . .</i>	<i>89,22</i>	<i>10,68</i>	<i>92,91</i>	<i>7,09</i>	<i>85,00</i>	<i>2,50</i>	<i>1,12</i>	<i>6,04</i>	<i>2,50</i>	<i>0,42</i>	<i>1,27</i>	<i>0,36</i>	<i>0,19</i>
Unterfranken . . .	90,74	9,26	95,47	4,53	87,60	3,01	0,14	7,60	1,29	0,06	0,28	0,02	—
Schwaben	88,79	11,21	93,32	6,68	84,51	3,91	0,37	8,44	2,18	0,09	0,37	0,06	0,07
<i>hievon Augsburg . . .</i>	<i>86,78</i>	<i>13,22</i>	<i>91,77</i>	<i>8,23</i>	<i>82,48</i>	<i>3,06</i>	<i>1,23</i>	<i>8,14</i>	<i>3,42</i>	<i>0,26</i>	<i>1,14</i>	<i>0,18</i>	<i>0,49</i>
<i>Königreich 1912</i>	<i>89,08</i>	<i>10,92</i>	<i>93,31</i>	<i>6,69</i>	<i>85,13</i>	<i>3,42</i>	<i>0,53</i>	<i>7,54</i>	<i>2,29</i>	<i>0,20</i>	<i>0,64</i>	<i>0,14</i>	<i>0,11</i>
<i>hiev. { unnm. Städte . . .</i>	<i>87,80</i>	<i>12,20</i>	<i>91,87</i>	<i>8,13</i>	<i>83,29</i>	<i>3,21</i>	<i>1,28</i>	<i>7,19</i>	<i>2,72</i>	<i>0,34</i>	<i>1,41</i>	<i>0,35</i>	<i>0,21</i>
<i> { übr. Gemeind.</i>	<i>89,66</i>	<i>10,34</i>	<i>93,97</i>	<i>6,03</i>	<i>85,96</i>	<i>3,51</i>	<i>0,19</i>	<i>7,72</i>	<i>2,09</i>	<i>0,13</i>	<i>0,29</i>	<i>0,05</i>	<i>0,06</i>
<i>1911</i>	<i>89,11</i>	<i>10,89</i>	<i>93,31</i>	<i>6,69</i>	<i>85,07</i>	<i>3,55</i>	<i>0,49</i>	<i>7,58</i>	<i>2,26</i>	<i>0,16</i>	<i>0,66</i>	<i>0,14</i>	<i>0,09</i>
<i>hiev. { unnm. Städte . . .</i>	<i>87,94</i>	<i>12,06</i>	<i>92,29</i>	<i>7,71</i>	<i>83,50</i>	<i>3,28</i>	<i>1,16</i>	<i>7,07</i>	<i>2,44</i>	<i>0,32</i>	<i>1,72</i>	<i>0,31</i>	<i>0,20</i>
<i> { übr. Gemeind.</i>	<i>89,63</i>	<i>10,37</i>	<i>93,76</i>	<i>6,24</i>	<i>85,76</i>	<i>3,67</i>	<i>0,30</i>	<i>7,80</i>	<i>2,18</i>	<i>0,09</i>	<i>0,19</i>	<i>0,07</i>	<i>0,04</i>

Über die Ehen mit *Legitimation* unehelicher Kinder s. „Zeitschrift“ 1913.

c) Religionsbekenntnis der Eheschließenden

Re- gierungs- bezirk	Ehe- schlie- ßungen über- haupt	Ungemischte Ehen					Gemischte Ehen						
		ins- gesamt	hievon zwischen				ins- gesamt	kath.		protest.		sonst. ¹⁾	
			Katho- liken	Prote- stanten	Israe- liten	Son- stigen ¹⁾		Männer heirateten Frauen					
								prot.	sonst.	kath.	sonst.	kath.	prot. usw. ²⁾
Oberb.	11 987	10 677	10 251	350	52	24	1 310	473	16	740	11	47	23
<i>h. München</i>	5 892	4 779	4 433	279	46	21	1 113	406	14	620	10	42	21
Niederb.	4 564	4 520	4 503	16	1	—	44	8	—	36	—	—	—
Pfalz	7 304	5 986	2 588	3 324	65	9	1 318	660	5	611	11	4	27
Oberpf.	3 918	3 759	3 498	257	4	—	159	52	1	106	—	—	—
Oberfr.	4 688	4 300	1 735	2 543	20	2	388	206	—	180	—	—	2
Mittelfr.	8 031	6 430	1 640	4 692	90	8	1 601	853	5	701	7	6	29
<i>h. Nürnberg.</i>	3 314	2 246	722	1 481	37	6	1 068	571	4	463	4	2	24
Unterfr.	4 948	4 582	3 699	767	114	2	366	178	2	185	—	—	1
Schw.	5 416	5 021	4 435	556	26	4	395	166	—	225	1	2	1
<i>h. Augsburg</i>	1 142	932	789	135	7	1	210	93	—	117	—	—	—
Kgr. 1912	50 856	45 275	32 349	12 505	372	49	5 581	2 596	29	2 784	30	59	83
<i>hievon unm. St.</i>	<i>15 944</i>	<i>12 636</i>	<i>8 873</i>	<i>3 544</i>	<i>186</i>	<i>33</i>	<i>3 308</i>	<i>1 486</i>	<i>22</i>	<i>1 686</i>	<i>16</i>	<i>46</i>	<i>52</i>
<i>übr. Gem.</i>	<i>34 912</i>	<i>32 639</i>	<i>23 476</i>	<i>8 961</i>	<i>186</i>	<i>16</i>	<i>2 273</i>	<i>1 110</i>	<i>7</i>	<i>1 098</i>	<i>14</i>	<i>13</i>	<i>31</i>
1911	50 339	45 132	32 382	12 314	390	46	5 207	2 356	21	2 662	41	53	74
<i>hievon unm. St.</i>	<i>15 443</i>	<i>12 369</i>	<i>8 661</i>	<i>3 466</i>	<i>215</i>	<i>27</i>	<i>3 074</i>	<i>1 339</i>	<i>18</i>	<i>1 613</i>	<i>19</i>	<i>42</i>	<i>43</i>
<i>übr. Gem.</i>	<i>34 896</i>	<i>32 763</i>	<i>23 721</i>	<i>8 848</i>	<i>175</i>	<i>19</i>	<i>2 133</i>	<i>1 017</i>	<i>3</i>	<i>1 049</i>	<i>22</i>	<i>11</i>	<i>31</i>
berechnet auf 100 Eheschließungen													
Oberb.	100	89,07	85,52	2,92	0,43	0,20	10,93	3,95	0,14	6,17	0,09	0,39	0,19
<i>h. München</i>	100	81,11	75,24	4,73	0,78	0,36	18,69	6,89	0,24	10,52	0,17	0,71	0,36
Niederb.	100	99,04	98,96	0,36	0,02	—	0,96	0,18	—	0,78	—	—	—
Pfalz	100	81,96	35,43	45,51	0,89	0,13	18,04	9,04	0,07	8,36	0,15	0,05	0,37
Oberpf.	100	95,94	89,28	6,56	0,10	—	4,06	1,32	0,03	2,71	—	—	—
Oberfr.	100	91,72	37,01	54,21	0,43	0,04	8,23	4,39	—	3,81	—	—	0,05
Mittelfr.	100	80,06	20,42	58,42	1,12	0,10	19,94	10,62	0,06	8,73	0,09	0,08	0,36
<i>h. Nürnberg.</i>	100	67,77	21,78	44,69	1,12	0,18	32,23	17,23	0,12	13,97	0,12	0,06	0,73
Unterfr.	100	92,60	74,76	15,50	2,30	0,04	7,40	3,60	0,04	3,74	—	—	0,02
Schw.	100	92,71	81,89	10,27	0,48	0,07	7,29	3,06	—	4,15	0,02	0,04	0,02
<i>h. Augsburg</i>	100	81,61	69,69	11,82	0,61	0,09	18,39	8,14	—	10,25	—	—	—
Kgr. 1912	100	89,03	63,61	24,59	0,73	0,10	10,97	5,10	0,06	5,47	0,06	0,12	0,16
<i>hievon unm. St.</i>	<i>100</i>	<i>79,25</i>	<i>55,65</i>	<i>22,23</i>	<i>1,16</i>	<i>0,21</i>	<i>20,75</i>	<i>9,32</i>	<i>0,14</i>	<i>10,57</i>	<i>0,10</i>	<i>0,29</i>	<i>0,33</i>
<i>übr. Gem.</i>	<i>100</i>	<i>93,49</i>	<i>67,24</i>	<i>25,67</i>	<i>0,53</i>	<i>0,05</i>	<i>6,51</i>	<i>3,18</i>	<i>0,02</i>	<i>3,14</i>	<i>0,04</i>	<i>0,04</i>	<i>0,09</i>
1911	100	89,06	64,33	24,46	0,78	0,09	10,34	4,63	0,04	5,29	0,08	0,10	0,15
<i>hievon unm. St.</i>	<i>100</i>	<i>80,09</i>	<i>56,08</i>	<i>22,44</i>	<i>1,39</i>	<i>0,18</i>	<i>19,91</i>	<i>8,67</i>	<i>0,12</i>	<i>10,45</i>	<i>0,12</i>	<i>0,27</i>	<i>0,28</i>
<i>übr. Gem.</i>	<i>100</i>	<i>93,89</i>	<i>67,98</i>	<i>25,36</i>	<i>0,50</i>	<i>0,05</i>	<i>6,11</i>	<i>2,91</i>	<i>0,01</i>	<i>3,01</i>	<i>0,06</i>	<i>0,03</i>	<i>0,09</i>

1) Einschließlich der Altkatholiken.

2) Einschließl. der Bekennerinnen einer anderen, von der des Mannes verschiedenen Religion.

d) Ehescheidungen 1899—1912

Oberlandesgericht bzw. Landgericht	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
O.-L.-G. München														
München I ¹⁾	198	188	222	264	208	218	253	333	328	348	356	333	386	365
München II	11	8	8	17	18	20	12	27	17	17	24	21	29	22
Traunstein	3	7	10	13	13	10	19	6	9	9	18	20	18	24
Deggendorf	3	3	2	2	3	2	—	4	5	5	5	4	9	4
Landshut	4	1	3	9	7	1	10	7	2	1	6	9	9	12
Passau	4	3	6	3	3	6	5	3	2	3	8	10	14	10
Straubing	—	—	4	3	5	3	3	3	5	6	7	3	5	5
<i>Zusammen</i>	223	210	255	311	257	260	302	383	368	389	424	400	470	442
O.-L.-G. Zweibrücken														
Frankenthal	47	34	36	47	40	54	45	33	50	72	78	69	88	73
Kaiserslautern	21	16	18	33	17	15	18	22	23	23	34	26	26	18
Ländau	13	4	9	14	17	10	12	13	13	12	16	18	15	14
Zweibrücken	12	17	16	21	25	25	23	24	23	19	31	16	31	36
<i>Zusammen</i>	93	71	79	115	99	104	98	92	109	126	159	129	160	146
O.-L.-G. Bamberg														
Bamberg	4	9	10	10	11	4	15	15	8	11	7	13	16	8
Bayreuth	7	2	4	5	12	8	8	8	8	9	17	9	8	6
Hof	17	14	13	11	12	15	13	21	21	18	13	31	18	12
Aschaffenburg	1	—	2	4	—	—	—	—	5	5	8	5	10	6
Schweinfurt	5	2	3	1	5	8	6	3	5	9	7	12	17	7
Würzburg	5	5	12	6	13	5	12	13	11	10	23	22	25	24
<i>Zusammen</i>	39	32	44	37	53	40	54	60	58	62	75	92	94	63
O.-L.-G. Nürnberg														
Amberg	4	2	4	2	4	2	5	1	8	4	2	5	5	6
Regensburg	8	7	11	5	7	9	11	8	11	12	10	15	9	14
Weiden	4	4	2	1	3	1	3	2	1	3	2	5	5	2
Ansbach	17	6	13	13	11	12	8	17	17	13	8	13	21	17
Fürth	26	25	13	20	11	23	31	28	24	21	27	31	25	34
Nürnberg	58	59	45	54	69	120	113	87	109	119	107	144	142	148
<i>Zusammen</i>	117	103	88	95	105	167	171	143	170	172	156	213	207	221
O.-L.-G. Augsburg														
Augsburg	16	12	18	23	28	20	38	42	35	44	53	49	58	66
Kempton	5	—	6	6	15	10	11	10	18	13	10	22	17	8
Memmingen	—	1	7	4	4	1	11	11	7	9	12	9	8	7
Neuburg a. D.	2	1	—	6	5	1	—	3	3	3	6	3	7	12
Eichstätt	5	5	1	—	8	6	4	2	4	6	6	3	9	7
<i>Zusammen</i>	28	19	32	39	60	38	64	68	67	75	87	86	99	100
<i>Königreich</i>	500	435	498	597	574	609	689	746	772	824	901	920	1030	972

1) Gebiet der Stadt München.

e) Die geschiedenen Ehen nach gewissen Einzelmomenten

Oberlandesgericht	Ehescheidungen überhaupt	Kläger		Das Armenrecht war bewilligt				Die beklagte Partei war im Prozeß		Die geschiedenen Männer waren			Religionsbekenntnis der Geschiedenen										Unermittelt	
		der Mann	die Frau	keiner Partei	den Mann	der Frau	beiden	vertreten	nicht vertreten	Bayern	sonstige Deutsche	Ausländer	A. Ungemischte Ehen				B. Gemischte Ehen							
													kathol.	protest.	israelit.	sonstige	Männer mit			Frauen				
		protest.	sonst.	kath.	sonst.	kath.	protest.	sonst.																
München . . .	442	196	246	131	40	113	158	318	124	374	63	5	317	43	7	1	31	1	33	1	3	5	—	—
Zweibrücken . . .	146	58	88	26	23	52	45	81	65	123	21	2	40	51	3	1	35	—	15	—	1	—	—	—
Bamberg . . .	63	26	37	18	6	20	19	39	24	57	5	1	27	28	—	—	7	—	1	—	—	—	—	—
Nürnberg . . .	221	90	131	55	24	59	83	153	68	198	22	1	52	99	4	—	35	2	27	1	—	1	—	—
Augsburg . . .	100	37	63	23	17	33	27	60	40	95	5	—	67	17	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—
<i>Königreich</i> 1912	972	407	565	253	110	277	332	651	321	847	116	9	503	238	14	2	116	3	84	2	4	6	—	—
1911	1030	417	613	268	133	296	333	681	349	889	134	7	526	274	8	2	105	1	104	4	2	2	2	—
1910	920	394	526	258	125	239	298	628	292	787	126	7	423	272	10	1	84	4	114	4	2	3	1	2
1909	901	389	512	247	118	267	269	567	334	782	113	6	468	221	11	1	101	7	87	2	—	1	2	—
1908	824	352	472	225	126	251	222	481	343	693	126	5	403	245	14	1	80	1	60	—	13	4	—	3

f) Gründe¹⁾ der Ehescheidungen

Oberlandesgericht	Zahl der Ehescheidungen nach den §§ des BGB.																																
	nur 1565			nur 1565			nur 1567			nur 1568			nur 1569			1565 u. 1567			1565 u. 1568			1565 u. 1569			1566 u. 1568			1567 u. 1568			nur 1576		
	schuldig			schuldig			schuldig			schuldig			geisteskrank			schuldig			schuldig			schuldig			schuldig			schuldig			schuldig		
	M. ²⁾	Fr. ²⁾	b. ²⁾	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.	M.	Fr.	b.			
München . . .	142	84	88	—	—	—	8	13	50	9	10	5	7	—	—	1	4	1	18	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—			
Zweibrücken . . .	15	25	8	1	1	—	6	5	44	9	10	—	2	—	—	1	4	—	12	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—			
Bamberg . . .	10	13	4	—	—	—	2	1	22	2	2	1	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—			
Nürnberg . . .	56	34	28	—	—	—	5	6	61	9	5	2	2	—	1	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—			
Augsburg . . .	26	22	10	—	—	—	3	3	29	2	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—			
<i>Königreich</i> 1912	249	178	138	1	1	—	24	28	206	31	28	8	13	—	1	2	9	1	45	—	—	2	—	—	1	6	—	—	—	—			
1911	240	200	121	—	1	—	33	33	231	52	39	4	14	—	—	—	15	7	35	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	1			
1910	233	213	85	2	—	—	18	28	191	35	35	9	11	—	1	—	10	5	37	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—			
1909	201	200	109	1	—	—	43	24	167	43	35	4	8	—	—	—	33	20	5	—	—	—	—	—	—	7	1	—	—	—			
1908	201	189	69	2	—	—	32	39	160	25	16	11	12	—	2	—	19	7	34	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—			

¹⁾ § 1565 = Ehebruch, Doppelhe, widernatürliche Unzucht, § 1566 = Lebensnachstellung, § 1567 = Bösliches Verlassen, § 1568 = Verletzung der ehelichen Pflichten, ehloses Verhalten, § 1569 = Geisteskrankheit, § 1576: Auf Aufhebung der ehelichen Gemeinschaft erkannt (auf Grund dieses Urteils die Scheidung beantragt). — ²⁾ M. = der Mann, Fr. = die Frau, b. = beide. — Bei mehrfachen Scheidungsgründen ist, wenn beide Teile aus verschiedenen Gründen für schuldig erklärt wurden, die Scheidung in der Spalte „schuldig beide“ gezählt.

g) Dauer der Ehe bis zur Rechtskraft des Scheidungsurteils

Oberlandesgericht	unter	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
	2	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	und
		4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	mehr
Jahre														
München	7	33	71	49	49	48	60	27	27	26	14	12	8	11
Zweibrücken	5	21	23	19	16	17	8	10	4	9	3	3	3	5
Bamberg	2	10	9	7	8	6	3	5	4	3	1	1	1	3
Nürnberg	6	32	37	28	25	22	19	11	11	7	5	6	8	4
Augsburg	6	17	10	7	12	9	10	9	6	3	1	3	4	3
<i>Königreich</i> 1912	26	113	150	110	110	102	100	62	52	48	24	25	24	26
1911	64	124	143	121	118	118	91	76	52	43	25	22	10	23
1910	63	122	105	113	132	105	70	57	44	24	31	12	42	
1909	13	84	125	127	129	115	73	56	45	30	30	31	43	
1908	38	92	97	123	129	94	58	49	42	34	22	16	30	

h) Beruf und Stellung der geschiedenen Ehemänner

Oberlandesgericht	A. Land- und Forstwirtschaft			B. Industrie, Bergbau, Baugewerbe			C. Handel und Verkehr, einschl. Gastwirtschaftsgew.			D. Häusl. Dienste, Lohnarbeit wechs. Art		E. Öffentl. Dienst und freie Berufe	F. Ohne Beruf
	Selbstständige	Ange-stellte	Arbeiter	Selbstständige	Ange-stellte	Arbeiter	Selbstständige	Ange-stellte	Arbeiter	Häusl. Dienste	Lohnarbeit wechs. Art		
München	9	3	8	42	17	131	37	44	43	1	33	51	23
Zweibrücken	11	—	4	12	4	75	12	4	6	—	6	7	5
Bamberg	4	1	2	7	3	17	9	6	4	1	4	4	1
Nürnberg	7	—	6	27	8	99	18	20	14	—	5	16	1
Augsburg	5	1	3	20	2	38	11	9	2	—	1	8	—
<i>Königreich</i> 1912	36	5	23	108	34	360	87	83	69	2	49	86	30
1911	43	3	25	124	53	371	88	74	67	2	63	96	21
1910	36	—	25	74	28	314	79	103	76	3	69	89	24
1909	25	1	12	117	40	341	108	57	25	13	70	78	14
1908	20	—	9	122	18	340	111	52	26	15	51	50	10

i) Kinderzahl der geschiedenen Ehen

Oberlandesgericht	Geschiedene Ehen mit										Hievon Ehen mit					
	keinen	1	2	3	4	5	6	7	8	9 und mehr	1	2	3	4	5	6 und mehr
	gemeinsamen Kindern										unmündigen Kindern					
München	207	87	77	31	23	9	6	1	1	—	88	79	30	20	8	5
Zweibrücken	49	37	21	16	8	6	4	4	—	1	40	24	16	3	8	5
Bamberg	23	21	10	3	4	2	—	—	—	—	21	10	3	3	1	—
Nürnberg	75	68	30	23	11	5	3	4	1	1	70	32	22	10	4	7
Augsburg	41	22	14	10	4	6	1	1	—	1	25	14	10	3	6	1
<i>Königreich</i> 1912	395	235	152	83	50	28	14	10	2	3	244	159	81	39	27	18
1911	457	257	154	84	40	16	11	4	6	1	263	150	84	39	13	17
1910	379	218	135	93	48	22	15	7	2	1	218	136	90	51	18	16
1909	384	214	149	84	32	21	6	7	—	4	201	142	83	28	20	16
1908	351	192	137	74	31	18	12	9			191	139	70	32	14	19

4. Geburten¹⁾

a) Ehelich Geborene

Regierungsbezirk	Überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern	18 751	17 655	36 406	18 215	17 198	35 413	586	457	993
<i>hievon München</i>	4 909	4 628	9 537	4 748	4 497	9 245	161	131	292
Niederbayern	11 855	10 985	22 840	11 540	10 770	22 310	315	215	530
Pfalz	14 019	13 106	27 125	13 576	12 759	26 335	443	347	790
Oberpfalz	10 136	9 591	19 727	9 830	9 367	19 197	306	224	530
Oberfranken	8 936	8 332	17 268	8 689	8 128	16 817	247	204	451
Mittelfranken	11 765	10 832	22 597	11 353	10 537	21 890	412	295	707
<i>hievon Nürnberg</i>	3 890	3 590	7 480	3 760	3 489	7 249	130	101	231
Unterfranken	10 050	9 575	19 625	9 797	9 406	19 203	253	169	422
Schwaben	11 317	10 518	21 835	11 025	10 296	21 321	292	222	514
<i>hievon Augsburg</i>	1 346	1 236	2 582	1 293	1 200	2 493	53	36	89
Königreich 1912	96 829	90 594	187 423	94 025	88 461	182 486	2 804	2 133	4 937
<i>hievon</i> {20000 und mehr	18 885	17 563	36 448	18 254	17 082	35 336	631	481	1 112
<i>Gem. m.</i> {2000 b.unt.20000	18 367	17 115	35 482	17 857	16 742	34 599	510	373	883
<i>...Einw.</i> {weniger als 2000	59 577	55 916	115 493	57 914	54 637	112 551	1 663	1 279	2 942
1911	96 993	91 745	188 738	94 241	89 522	183 763	2 752	2 223	4 975
<i>hievon</i> {20000 und mehr	19 063	18 116	37 179	18 452	17 593	36 045	611	523	1 134
<i>Gem. m.</i> {2000 b.unt.20000	18 501	17 402	35 903	17 974	16 981	34 955	527	421	948
<i>...Einw.</i> {weniger als 2000	59 429	56 227	115 656	57 815	54 948	112 763	1 614	1 279	2 893

¹⁾ Geburten überhaupt s. S. 37.

b) Unehelich Geborene

Regierungsbezirk	Überhaupt			Lebendgeborene			Totgeborene		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Oberbayern	4 500	4 282	8 782	4 339	4 157	8 496	161	125	286
<i>hievon München</i>	2 246	2 144	4 390	2 155	2 062	4 217	91	82	173
Niederbayern	2 188	1 963	4 151	2 126	1 927	4 053	62	36	98
Pfalz	1 034	915	1 949	1 002	883	1 885	32	32	64
Oberpfalz	983	935	1 918	955	921	1 876	28	14	42
Oberfranken	1 012	979	1 991	973	951	1 924	39	28	67
Mittelfranken	2 192	2 185	4 377	2 093	2 100	4 193	99	85	184
<i>hievon Nürnberg</i>	949	912	1 861	907	868	1 775	42	44	86
Unterfranken	700	659	1 359	685	640	1 325	15	19	34
Schwaben	1 343	1 255	2 598	1 304	1 234	2 538	39	21	60
<i>hievon Augsburg</i>	330	328	658	318	319	637	12	9	21
Königreich 1912	13 952	13 173	27 125	13 477	12 813	26 290	475	360	835
<i>hievon</i> {20000 und mehr	5 203	4 972	10 175	4 997	4 779	9 776	206	193	399
<i>Gem. m.</i> {2000 b.unt.20000	2 361	2 168	4 529	2 288	2 119	4 407	73	49	122
<i>...Einw.</i> {weniger als 2000	6 388	6 033	12 421	6 192	5 915	12 107	196	118	314
1911	13 679	12 786	26 465	13 235	12 445	25 680	444	341	785
<i>hievon</i> {20000 und mehr	5 056	4 768	9 824	4 859	4 599	9 458	197	169	366
<i>Gem. m.</i> {2000 b.unt.20000	2 403	2 192	4 595	2 319	2 125	4 444	84	67	151
<i>...Einw.</i> {weniger als 2000	6 220	5 826	12 046	6 057	5 721	11 778	163	105	268

Die durch Eheschließung legitimierten unehelichen Kinder s. „Zeitschrift“ 1913.
 Berufsvormundschaft siehe Abschnitt XVII.

c) Verhältnis der Lebend- und Totgeborenen, der Ehelich- und Unehelich-Geborenen

Regierungsbezirk	Es waren von 100							
	Geborenen überhaupt				ehel. Gebor.		unehel. Gebor.	
	ehelich	unehelich	lebendgebor.	totgebor.	lebendgebor.	totgebor.	lebendgebor.	totgebor.
Oberbayern	80,6	19,4	97,2	2,8	97,8	2,7	96,7	3,3
<i>hievon München</i>	68,5	31,5	96,7	3,3	96,9	3,1	96,1	3,9
Niederbayern	84,6	15,4	97,7	2,3	97,7	2,3	97,6	2,4
Pfalz	93,3	6,7	97,1	2,9	97,1	2,9	96,7	3,3
Oberpfalz	91,1	8,9	97,4	2,6	97,3	2,7	97,8	2,2
Oberfranken	89,7	10,3	97,3	2,7	97,4	2,6	96,6	3,4
Mittelfranken	83,8	16,2	96,7	3,3	96,9	3,1	95,8	4,2
<i>hievon Nürnberg</i>	80,1	19,9	96,6	3,4	96,9	3,1	95,4	4,6
Unterfranken	93,5	6,5	97,8	2,2	97,8	2,2	97,5	2,5
Schwaben	89,4	10,6	97,7	2,3	97,6	2,4	97,7	2,3
<i>hievon Augsburg</i>	79,7	20,3	96,6	3,4	96,6	3,4	96,8	3,2
Königreich 1912	87,4	12,6	97,3	2,7	97,4	2,6	96,9	3,1
<i>hievon</i> {20000 und mehr	78,2	21,8	96,8	3,2	96,9	3,1	96,1	3,9
<i>Gem. m.</i> {2000 b. unt. 20000	88,7	11,3	97,5	2,5	97,5	2,5	97,3	2,7
<i>... Einw.</i> {weniger als 2000	90,3	9,7	97,5	2,5	97,5	2,5	97,5	2,5
1911	87,7	12,3	97,3	2,7	97,4	2,6	97,0	3,0
<i>hievon</i> {20000 und mehr	79,1	20,9	96,8	3,2	96,9	3,1	96,3	3,7
<i>Gem. m.</i> {2000 b. unt. 20000	88,7	11,3	97,3	2,7	97,4	2,6	96,7	3,3
<i>... Einw.</i> {weniger als 2000	90,6	9,4	97,5	2,5	97,5	2,5	97,8	2,2

d) Die Geborenen nach dem Religionsbekenntnis der Eltern 1912

Religion der Mutter	Ehelich geborene Kinder ¹⁾					Unehelich geborene Kinder ¹⁾
	Religion des Vaters					
	kath.	prot.	israel.	sonst. ²⁾	zus.	
a) Unmittelbare Städte						
katholisch	20 927	2 890	11	60	23 888	7 806
protestantisch	2 712	8 686	5	76	11 479	2 495
israelitisch	7	5	451	4	467	20
sonstige ²⁾	13	11	—	104	128	11
<i>Zusammen</i>	23 659	11 592	467	244	35 962	10 332
b) Übrige Gemeinden						
katholisch	113 568	3 278	2	40	116 888	12 955
protestantisch	3 276	30 749	8	81	34 114	3 823
israelitisch	3	5	275	1	284	6
sonstige ²⁾	12	42	1	120	175	9
<i>Zusammen</i>	116 859	34 074	286	242	151 461	16 793
c) Königreich						
katholisch	134 495	6 168	13	100	140 776	20 761
protestantisch	5 988	39 435	13	157	45 593	6 318
israelitisch	10	10	726	5	751	26
sonstige ²⁾	25	53	1	224	303	20
<i>Zusammen</i>	140 518	45 666	753	486	187 423	27 125

¹⁾ Einschließlich der Totgeborenen.
²⁾ Einschließlich der Altkatholiken.

e) Eheliche und uneheliche Fruchtbarkeit

Regierungsbezirk		Verheiratete Frauen im Alter ¹⁾ von 15—49 Jahren (1. Dez. 1910)	Ehelich Geborene im Jahre 1911	Übrige Frauen im Alter ¹⁾ von 15—49 Jahren (1. Dez. 1910)	Unehelich Geborene im Jahre 1911	Auf 1000 verheirat. Frauen im gebär- fähig. Alter treffen ehelich Geborene	Auf 1000 sonstige Frauen im gebär- fähig. Alter treffen unehelich Geborene
Ober- bayern	Unm. Städte	92 869	11 235	109 149	4 653	121	43
	<i>hievon München</i>	<i>84 379</i>	<i>9 710</i>	<i>101 107</i>	<i>4 316</i>	<i>115</i>	<i>43</i>
	Bezirksämter	99 536	25 183	105 338	3 990	253	38
	<i>Zusammen</i>	192 405	36 418	214 487	8 643	189	40
Nieder- bayern	Unm. Städte	8 761	1 585	10 918	310	181	28
	Bezirksämter	70 086	21 258	79 652	3 650	303	46
	<i>Zusammen</i>	78 847	22 843	90 570	3 960	290	44
Pfalz	Unm. Städte	2 015	240	2 612	39	119	15
	Bezirksämter	128 228	27 145	94 021	1 810	212	19
	<i>Zusammen</i>	130 243	27 385	96 633	1 849	210	19
Oberpfalz	Unm. Städte	10 598	1 832	11 738	325	173	28
	Bezirksämter	59 221	18 260	59 525	1 613	308	27
	<i>Zusammen</i>	69 819	20 092	71 263	1 938	288	27
Ober- franken	Unm. Städte	19 623	3 168	19 329	579	161	30
	Bezirksämter	67 177	14 239	55 687	1 294	212	23
	<i>Zusammen</i>	86 800	17 407	75 016	1 873	201	25
Mittel- franken	Unm. Städte	73 876	10 566	63 690	2 612	143	41
	<i>hievon Nürnberg</i>	<i>52 819</i>	<i>7 389</i>	<i>44 135</i>	<i>1 779</i>	<i>140</i>	<i>40</i>
	Bezirksämter	57 051	12 232	50 936	1 725	214	34
	<i>Zusammen</i>	130 927	22 798	114 626	4 337	174	38
Unter- franken	Unm. Städte	20 127	3 370	22 441	603	167	27
	Bezirksämter	70 431	16 166	61 310	676	230	11
	<i>Zusammen</i>	90 558	19 536	83 751	1 279	216	15
Schwaben	Unm. Städte	29 029	4 596	31 116	895	158	29
	<i>hievon Augsburg</i>	<i>17 185</i>	<i>2 714</i>	<i>17 856</i>	<i>615</i>	<i>158</i>	<i>34</i>
	Bezirksämter	64 767	17 663	68 958	1 691	273	25
	<i>Zusammen</i>	93 796	22 259	100 074	2 586	237	26
Königr.	Unm. Städte	256 898	36 592	270 993	10 016	142	37
	<i>davon die 3 Großstädte</i>	<i>154 383</i>	<i>19 813</i>	<i>163 098</i>	<i>6 710</i>	<i>128</i>	<i>41</i>
	Bezirksämter	616 497	152 146	575 427	16 449	247	29
	<i>Zusammen</i>	873 395	188 738	846 420	26 465	216	31

1) Die Frauen im Alter von 15 und von 49 Jahren sind eingerechnet.

5. Sterbefälle

(ohne die Totgeborenen)

a) Geschlecht und Familienstand der Gestorbenen¹⁾

Regierungs- bezirk	Überhaupt					Männlich					Weiblich				
	ins- gesamt	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	ge- schlie- den	ins- gesamt	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	ge- schlie- den	ins- gesamt	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	ge- schlie- den
Oberbayern	26794	13997	7639	5063	95	13841	7614	4431	1746	50	12953	6383	3208	3317	45
<i>hv. München</i>	9060	4067	3123	1797	73	4585	2152	1875	521	37	4475	1915	1248	1276	36
Niederb. . .	16681	10141	3749	2781	10	8635	5489	2038	1105	3	8046	4652	1711	1676	7
Pfalz . . .	13875	6800	4160	2885	30	7151	3675	2343	1119	14	6724	3125	1817	1766	16
Oberpfalz . .	13156	7615	3173	2361	7	6854	4070	1834	946	4	6302	3545	1339	1415	3
Oberfr. . .	10853	5158	3207	2470	18	5595	2764	1860	961	10	5258	2394	1347	1509	8
Mittelfr. . .	15182	7134	4715	3275	58	7799	3852	2754	1162	31	7383	3282	1961	2113	27
<i>hv. Nürnberg</i>	4830	2490	1493	816	31	2545	1368	902	258	17	2285	1122	591	558	14
Unterfr. . .	12194	5825	3615	2738	16	6186	3027	2036	1114	9	6004	2798	1579	1624	7
Schwaben	14462	7446	4041	2947	28	7536	4027	2392	1105	12	6926	3419	1649	1842	16
<i>hv. Augsburg</i>	2220	1078	694	434	14	1183	610	436	133	4	1037	468	258	301	10
Königr. 1912 <i>hievon</i>	123197	64116	34299	24520	262	63597	34518	19688	9258	133	59600	29598	14611	15262	129
<i>unm. Städte</i>	29659	14075	9471	5953	160	15286	7559	5794	1857	76	14373	6516	3677	4096	84
<i>übr. Gem. . .</i>	93538	50041	24828	18567	102	48311	26959	13894	7401	57	45287	23082	10934	11166	45
1911 <i>hievon</i>	155736	76246	34757	24513	220	70017	40851	19872	9185	109	65719	35395	14885	15328	111
<i>unm. Städte</i>	32056	16589	9369	5971	127	16351	8788	5644	1854	65	15705	7801	3725	4117	62
<i>übr. Gem. . .</i>	103680	59657	25388	18542	93	53666	32063	14228	7331	44	50014	27594	11160	11211	49
berechnet auf 100															
	Gestorbene überhaupt					männliche Gestorbene					weibliche Gestorbene				
Oberbayern	100	52,3	28,5	18,9	0,4	100	55,0	32,0	12,6	0,4	100	49,8	24,8	25,8	0,3
<i>hv. München</i>	100	44,9	34,5	19,8	0,8	100	46,9	40,9	11,4	0,8	100	42,8	27,9	28,5	0,8
Niederb. . .	100	60,8	22,5	16,7	0,0	100	63,6	23,6	12,8	0,0	100	57,8	21,5	20,8	0,1
Pfalz . . .	100	49,0	30,0	20,8	0,2	100	51,4	32,8	15,6	0,2	100	46,5	27,0	26,8	0,2
Oberpfalz . .	100	57,9	24,1	17,0	0,1	100	59,4	26,7	13,8	0,1	100	56,3	21,2	22,5	0,0
Oberfr. . .	100	47,8	29,5	22,8	0,2	100	49,4	33,2	17,2	0,2	100	45,5	25,6	28,7	0,2
Mittelfr. . .	100	47,0	31,0	21,6	0,4	100	49,4	35,8	14,9	0,4	100	44,4	26,6	28,6	0,4
<i>hv. Nürnberg</i>	100	51,8	30,9	16,9	0,6	100	53,8	35,4	10,1	0,7	100	49,1	25,9	24,4	0,6
Unterfr. . .	100	47,8	29,6	22,5	0,1	100	48,9	32,9	18,0	0,2	100	46,6	26,3	27,0	0,1
Schwaben	100	51,5	27,9	20,4	0,2	100	53,4	31,7	14,7	0,2	100	49,4	23,8	26,8	0,2
<i>hv. Augsburg</i>	100	48,8	31,8	19,5	0,6	100	51,6	36,9	11,2	0,3	100	45,1	24,9	29,0	1,0
Königr. 1912 <i>hievon</i>	100	52,1	27,8	19,9	0,2	100	54,3	31,0	14,5	0,2	100	49,7	24,5	25,6	0,2
<i>unm. Städte</i>	100	47,5	31,9	20,1	0,5	100	49,5	37,9	12,1	0,5	100	45,8	25,6	28,5	0,6
<i>übr. Gem. . .</i>	100	53,5	26,5	19,9	0,1	100	55,8	28,8	15,3	0,1	100	51,0	24,2	24,7	0,1
1911 <i>hievon</i>	100	56,3	25,6	18,0	0,2	100	58,3	28,4	13,1	0,2	100	53,9	22,6	23,3	0,2
<i>unm. Städte</i>	100	51,8	29,2	18,6	0,4	100	53,8	34,5	11,3	0,4	100	49,7	23,7	26,2	0,4
<i>übr. Gem. . .</i>	100	57,8	24,5	17,9	0,1	100	59,7	26,5	13,7	0,1	100	55,2	22,3	22,4	0,1

¹⁾ Die Fälle ohne Angabe des Familienstandes (1912 = 56, 1911 = 51) sind nicht einbezogen.

b) Die Gestorbenen nach Kalendermonaten, Geschlecht und Altersklassen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Zahl der Gestorbenen im Monat											Im ganzen		
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November		Dezember	
0—1	eheliche	m.	1329	1445	1678	1628	1750	1370	1554	1507	1249	1312	1219	1371	17412
		w.	1048	1150	1343	1241	1226	1149	1140	1195	1003	967	927	1054	13443
		zus.	2377	2595	3021	2869	2976	2519	2694	2702	2252	2279	2146	2425	30855
	un-eheliche	m.	265	323	325	327	301	238	301	296	250	287	238	282	3433
		w.	204	232	244	238	229	241	233	243	214	220	214	206	2718
		zus.	469	555	569	565	530	479	534	539	464	507	452	488	6151
1—5		m.	401	444	486	412	430	330	300	266	233	284	312	380	4278
		w.	415	376	451	426	360	345	281	294	222	273	240	301	3984
		zus.	816	820	937	838	790	675	581	560	455	557	552	681	8262
5—15		m.	167	149	184	161	168	170	148	142	151	118	114	139	1811
		w.	162	181	187	187	210	176	160	143	122	134	124	128	1914
		zus.	329	330	371	349	378	346	308	285	273	252	238	267	3725
15—30		m.	271	312	328	374	364	312	289	298	253	241	243	274	3559
		w.	303	332	351	326	381	348	323	289	243	236	258	296	3686
		zus.	574	644	679	700	745	660	612	587	496	477	501	570	7245
30—60		m.	1073	1093	1191	1220	1248	1101	1062	993	889	958	963	1082	12873
		w.	1009	969	988	1091	1054	998	923	885	824	905	888	1030	11564
		zus.	2082	2062	2179	2311	2302	2099	1985	1878	1713	1863	1851	2112	24437
60—70		m.	760	680	740	752	826	663	660	652	601	618	590	650	8192
		w.	681	733	747	727	739	721	660	572	607	653	667	793	8300
		zus.	1441	1413	1487	1479	1565	1384	1320	1224	1208	1271	1257	1443	16492
70 und darüber		m.	1043	1037	1068	1157	1139	1037	928	901	934	883	911	1047	12065
		w.	1213	1268	1231	1330	1258	1168	1042	1024	974	1152	1117	1282	13999
		zus.	2256	2305	2299	2487	2397	2145	1970	1925	1908	2035	2028	2329	26084
Gestorbene 1912 ¹⁾		m.	5309	5483	6000	6031	6226	5221	5242	5055	4560	4701	4590	5225	63643
		w.	5035	5241	5542	5566	5457	5086	4762	4645	4209	4540	4435	5090	59608
		zus.	10344	10724	11542	11597	11683	10307	10004	9700	8769	9241	9325	10315	123251
hievon unmittelbare Städte		m.	1290	1291	1468	1424	1469	1260	1275	1177	1100	1133	1122	1285	15294
		w.	1281	1303	1294	1302	1268	1203	1154	1085	950	1125	1141	1267	14373
		zus.	2571	2594	2762	2726	2737	2463	2429	2262	2050	2258	2263	2552	29667
übrige Gemeinden		m.	4019	4192	4532	4607	4757	3961	3967	3878	3160	3568	3468	3940	48349
		w.	3754	3938	4248	4264	4189	3883	3808	3560	3259	3415	3294	3823	45235
		zus.	7773	8130	8780	8871	8946	7844	7575	7438	6719	6983	6762	7763	93584
Gestorbene 1911 ¹⁾		m.	6057	5617	6376	6117	5927	5406	6137	6902	6709	5358	4627	4823	70056
		w.	5941	5592	5906	5849	5355	4863	5754	6154	5974	5009	4538	4786	65731
		zus.	11998	11209	12282	11966	11282	10269	11891	13056	12683	10367	9165	9619	135787
hievon unmittelbare Städte		m.	1481	1289	1410	1390	1361	1229	1438	1740	1526	1221	1097	1174	16356
		w.	1528	1326	1380	1365	1239	1091	1365	1576	1399	1192	1088	1157	15706
		zus.	3009	2615	2790	2755	2600	2320	2903	3316	2925	2413	2185	2331	32062
übrige Gemeinden		m.	4576	4328	4966	4727	4566	4177	4699	5162	5183	4137	3530	3349	53700
		w.	4413	4266	4526	4184	4116	3772	4389	4578	4575	3817	3150	3639	50025
		zus.	8989	8594	9492	9211	8682	7949	9088	9740	9758	7954	6980	7283	103725

¹⁾ Die Fälle ohne Altersangabe (1912=2) sind nicht einbezogen.

c) Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren¹⁾

Regierungs- bezirk	unter	1	10	20	30	40	50	60	70	80	90
	1	bis 9	bis 19	bis 29	bis 39	bis 49	bis 59	bis 69	bis 79	bis 89	und mehr
Oberbayern	7 956	1 967	753	1 255	1 584	1 934	2 560	3 440	3 631	1 624	115
<i>hievon München</i>	1 866	597	291	585	735	965	1 122	1 269	1 146	456	40
Niederbayern	6 492	1 409	403	604	671	748	1 121	1 810	2 232	1 111	87
Pfalz	3 649	1 466	525	667	784	836	1 163	1 997	2 042	701	52
Oberpfalz	4 922	1 114	320	486	590	603	914	1 527	1 896	727	61
Oberfranken	2 717	986	327	426	581	617	985	1 663	1 840	680	31
Mittelfranken	4 090	1 225	385	710	962	1 079	1 374	2 177	2 287	830	70
<i>hievon Nürnberg</i>	1 410	493	135	295	413	393	434	570	514	164	11
Unterfranken	2 878	1 198	399	486	655	764	1 042	1 884	2 088	754	47
Schwaben	4 302	1 175	380	566	726	830	1 314	1 994	2 211	922	45
<i>hievon Augsburg</i>	555	211	68	111	120	186	254	292	304	114	5
Königreich 1912	37 006	10 540	3 492	5 200	6 553	7 411	10 473	16 492	18 227	7 349	508
<i>hiev.</i> { <i>unmittelb. Städte</i>	6 934	2 327	934	1 671	2 182	2 660	3 188	4 104	3 997	1 549	121
<i>übr. Gemeinden</i>	30 072	8 213	2 558	3 529	4 371	4 751	7 285	12 388	14 230	5 800	387
1911	46 665	12 586	3 719	5 288	6 703	7 493	10 416	16 855	18 293	7 212	557
<i>hiev.</i> { <i>unmittelb. Städte</i>	9 014	2 743	970	1 656	2 205	2 487	3 166	4 109	4 084	1 512	116
<i>übr. Gemeinden</i>	37 651	9 843	2 749	3 632	4 498	5 006	7 250	12 746	14 209	5 700	441
berechnet auf 100 Gestorbene											
Oberbayern	29,7	7,3	2,8	4,7	5,9	7,2	9,6	12,8	13,5	6,1	0,4
<i>hievon München</i>	20,5	6,6	3,2	6,5	8,1	10,7	12,4	14,0	12,6	5,0	0,4
Niederbayern	38,9	8,4	2,4	3,6	4,0	4,5	6,7	10,9	13,4	6,7	0,5
Pfalz	26,3	10,6	3,8	4,8	5,6	6,0	8,4	14,4	14,7	5,0	0,4
Oberpfalz	37,4	8,5	2,4	3,7	4,5	4,6	6,9	11,6	14,4	5,5	0,5
Oberfranken	25,0	9,1	3,0	3,9	5,4	5,7	9,1	15,3	16,9	6,3	0,3
Mittelfranken	26,9	8,1	2,5	4,7	6,3	7,1	9,0	14,3	15,1	5,5	0,5
<i>hievon Nürnberg</i>	29,2	10,2	2,8	6,1	8,6	8,1	9,0	11,8	10,6	3,4	0,2
Unterfranken	23,6	9,8	3,3	4,0	5,4	6,3	8,5	15,4	17,1	6,2	0,4
Schwaben	29,8	8,1	2,6	3,9	5,0	5,7	9,1	13,8	15,3	6,4	0,3
<i>hievon Augsburg</i>	25,0	9,5	3,1	5,0	5,4	8,4	11,4	13,2	13,7	5,1	0,2
Königreich 1912	30,0	8,6	2,8	4,2	5,3	6,0	8,5	13,4	14,8	6,0	0,4
<i>hiev.</i> { <i>unmittelb. Städte</i>	23,4	7,8	3,2	5,6	7,4	9,0	10,7	13,8	13,5	5,2	0,4
<i>übr. Gemeinden</i>	32,1	8,8	2,7	3,8	4,7	5,1	7,8	13,2	15,2	6,2	0,4
1911	34,4	9,3	2,7	3,9	4,9	5,5	7,7	12,4	13,5	5,3	0,4
<i>hiev.</i> { <i>unmittelb. Städte</i>	28,1	8,5	3,0	5,2	6,9	7,8	9,9	12,8	12,7	4,7	0,4
<i>übr. Gemeinden</i>	36,3	9,5	2,7	3,5	4,3	4,8	7,0	12,3	13,7	5,5	0,4

¹⁾ Die Fälle ohne Altersangabe (1912 = 2) sind nicht einbezogen.

Nähere Angaben über das Sterbealter nach einzelnen Jahren sowie über Alter und Familienstand der Gestorbenen s. „Zeitschrift“ 1913.

d) Hauptergebnisse der bayerischen Sterbetafel von 1876, 1891/1900 und 1901/1910 für die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

(Heft 37 der „Beiträge“, Bd. 200 d. St. d. D. R. und „Zeitschrift“ 1910)

Alter in Jahren	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)						Von 10000 Lebendgeborenen waren noch am Leben im vorbezeichneten Alter					
	1876		1891/1900		1901/1910		1876		1891/1900		1901/1910	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
15	44,02	45,12	44,91	46,24	46,17	47,41	5 581	6 006	6 256	6 630	6 842	7 212
20	39,00	41,10	40,80	42,12	41,93	43,26	5 460	5 878	6 131	6 498	6 723	7 078
30	32,74	33,62	33,13	34,48	34,01	35,48	5 054	5 458	5 755	6 107	6 363	6 686
40	25,54	26,88	25,63	27,27	26,22	27,98	4 586	4 930	5 281	5 577	5 908	6 177
50	18,73	19,64	18,67	19,88	19,02	20,10	3 961	4 375	4 594	4 991	5 209	5 585
60	12,53	12,84	12,41	12,99	12,67	13,88	3 086	3 567	3 589	4 105	4 114	4 654

Männliches Geschlecht

e) Sterbetafel 1901/1910 für das

Table with 10 columns: Alter, Überlebende, Gestorbene, Sterbenswahrscheinlichkeit, Mittlere Lebenserwartung (Jahre). Rows include 'Monate' (0-11) and 'Jahre' (1-100).

1) Bezogen auf 100000 Lebendgeborene.

Königreich („Zeitschrift“ 1913)

Weibliches Geschlecht

Table with 10 columns: Alter, Überlebende, Gestorbene, Sterbenswahrscheinlichkeit, Mittlere Lebenserwartung (Jahre). Rows include 'Monate' (0-11) and 'Jahre' (1-100).

1) Bezogen auf 100000 Lebendgeborene.

f) Sterbetafel 1901/10 nach „Zeitschrift“

Table with columns for Regierbezirk and years (0, 1, 2, 3, 4, 5, 10, 15, 20, 25, 30) for males (I. Über- a) Männliches). Includes rows for Oberbayern, Niederbayern, Pfalz, etc., and a summary for Königreich.

Table for females (b) Weibliches) following the same structure as the male table above.

II. Mittlere Lebens-

Table for average life expectancy (a) Männliches) by Regierbezirk, showing values for each year from 0 to 30.

Table for average life expectancy (b) Weibliches) by Regierbezirk, showing values for each year from 0 to 30.

Regierungsbezirken 1913)

Table with columns for Regierbezirk and years (35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100) for living population.

Table for living population (lebende) by gender (Geschlecht) across 15 years from 35 to 50.

Table for living population (Geschlecht) by gender across 15 years from 50 to 65.

Table for average life expectancy (in Jahren) by gender (Geschlecht) across 15 years from 29 to 30.

Table for average life expectancy (Geschlecht) by gender across 15 years from 31 to 31.

2. Nach Regierungsbezirken

Todesursache	Oberbayern		Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittelfranken		Unter- franken	Schwaben		König- reich	
	hievon München						hievon Nürnberg			hievon Augsburg			
1. Angebor. Lebensschw. und Bildungsfehler:													
a) im 1. Lebensmonat	2211	532	1673	878	1140	721	883	287	749	1358	162	9613	
b) nach dem 1. Lebensmonat	381	74	547	173	209	138	209	20	132	176	32	1965	
2. Altersschw. (üb. 60 J.)	1921	240	1624	1442	1341	1456	1433	182	1287	1227	140	11731	
3. a) Kindbettfieber	74	35	48	34	33	18	42	17	26	32	2	307	
b) and. Folg. d. Geburt (Fehlgeburt) od. des Kindbetts	101	32	80	33	57	29	57	26	26	48	9	431	
4. Scharlach	20	6	80	30	8	20	36	21	61	17	1	272	
5. Masern und Röteln	151	92	63	274	61	118	136	66	160	111	22	1074	
6. Diphtherie und Krupp	271	63	217	135	134	117	100	24	186	226	47	1386	
7. Keuchhusten	163	30	213	152	219	147	154	60	176	172	16	1396	
8. Typhus (auschl. Paratyphus)	17	8	5	14	10	2	7	1	11	13	3	79	
9. übertragbare Tierkrankheiten	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	
10. a) Rose (Erysipel)	68	45	19	23	22	20	33	13	38	21	6	244	
b) Starrkrampf	30	5	20	14	12	12	7	—	11	16	2	122	
c) andere Wundinfektionskrankheiten	163	93	93	60	73	52	90	26	82	93	15	706	
11. a) Tuberkul. d. Lungen	2532	1161	1219	1481	1087	1016	1514	602	1163	1183	231	11195	
b) Tuberkulose and. Organe	440	175	205	324	164	160	212	87	235	270	59	2010	
c) akute allgm. Miliartuberkulose	109	43	21	38	19	17	45	21	26	32	5	307	
12. Lungenerzündung	1565	562	956	1203	839	818	1487	500	1142	996	146	9006	
13. Influenza	64	25	63	80	28	52	61	12	75	51	3	480	
14. a) Venerische Krankheiten	113	88	15	15	9	5	34	23	6	21	11	218	
b) andere übertragbare Krankheiten	22	15	3	11	8	5	13	5	8	6	3	76	
15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13, 20)	1444	345	1173	867	1079	873	1035	297	1041	795	94	8307	
16. Krankh. der Kreislauforgane	3626	1474	1677	1272	1311	1144	1621	560	1312	1766	357	13729	
17. a) Gehirnschlag	1141	356	664	511	490	561	618	155	648	620	80	5253	
b) Geisteskrankheiten	145	38	72	54	65	85	116	10	63	101	8	701	
c) and. Krankheit. des Nervensystems	1156	341	811	758	475	642	914	254	401	632	94	5839	
18. a) Magen- u. Darmkat.	2307	549	2040	956	1536	506	946	419	575	1018	153	9884	
b) Brechdurchfall	582	43	411	401	474	218	357	115	186	470	48	3099	
c) Blinddarmrentzündung	181	95	66	72	47	40	69	19	75	72	19	622	
d) andere Krankheiten der Verdauungsorg. außer 11 b u. 20	865	371	449	344	549	325	449	127	392	447	63	3820	
19. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a u. 20	725	328	387	332	266	256	464	166	333	376	68	3139	
20. a) Krebs	2025	892	705	809	530	523	993	322	711	1032	175	7328	
b) and. Neubildungen	282	139	62	65	32	56	120	60	72	78	24	767	
21. a) Selbstmord	285	155	53	209	38	103	198	79	118	99	12	1103	
b) Mord und Totschlag	46	25	19	26	18	8	26	7	12	14	6	169	
c) Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
d) Verunglückung od. andere gewaltsame Einwirkg. (einschl. Sonnenstich)	635	196	278	271	234	185	230	87	188	279	26	2300	
22. a) akuter Gelenkrheumatismus	52	24	20	31	17	18	19	2	28	28	5	213	
b) Alkoholismus	21	5	8	24	4	7	9	3	8	21	1	102	
c) Zuckerkrankheit	142	96	34	66	47	45	82	39	53	50	19	519	
d) andere benannte Todesursachen	516	153	498	291	396	306	359	112	341	364	52	3071	
23. unbekannt. Todesursachen	145	24	39	102	51	21	16	6	30	34	—	438	
Gestorbene überhaupt	1912 1911	26738 29566	9024 9551	16636 17808	13875 15464	13132 14344	10845 11615	15195 17131	4839 5215	12187 13183	14415 16317	2215 2590	123023 135428

1) Außerdem 1 Kind unbekanntes Geschlechts.

h) Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht und Ehelichkeit

Regierungsbezirk	Im 1. Lebensjahr starben								
	Kinder überhaupt			Knaben			Mädchen		
	ehe- lich	un- ehelich	zus.	ehe- lich	un- ehelich	zus.	ehe- lich	un- ehelich	zus.
Oberbayern	6 244	1 712	7 956	3 488	942	44 30	2 756	770	3 526
<i>hievon München</i>	1 238	618	1 856	683	349	1 032	555	269	824
Niederbayern	5 275	1 217	6 492	3 023	663	3 686	2 252	554	2 806
Pfalz	3 218	431	3 649	1 809	255	2 064	1 409	176	1 585
Oberpfalz	4 311	611	4 922	2 457	317	2 774	1 854	294	2 148
Oberfranken	2 313	404	2 717	1 286	248	1 534	1 027	156	1 183
Mittelfranken	3 195	895	4 090	1 786	498	2 284	1 409	397	1 806
<i>hievon Nürnberg</i>	990	420	1 410	546	240	786	444	180	624
Unterfranken	2 575	303	2 878	1 427	174	1 601	1 148	129	1 277
Schwaben	3 724	578	4 302	2 136	336	2 472	1 588	242	1 830
<i>hievon Augsburg</i>	418	137	555	247	80	327	171	57	228
<i>Königreich 1912</i>	30 855	6 151	37 006	17 412	3 433	20 845	13 443	2 718	16 161
<i>hievon</i> { 2000 u. mehr	5 163	1 839	7 002	2 866	1 052	3 918	2 297	787	3 084
<i>Gem. m.</i> { 2000 b. u. 2000	5 788	1 079	6 867	3 237	575	3 812	2 551	504	3 055
<i>.... Einw.</i> { wenig. als 2000	19 904	3 233	23 137	11 309	1 806	13 115	8 595	1 427	10 022
1911	39 152	7 513	46 665	21 829	41 66	25 995	17 323	3 347	20 670
1910	36 348	7 090	43 438	20 282	3 926	24 208	16 066	3 164	19 230
1909	40 048	7 795	47 843	22 581	4 264	26 845	17 467	3 531	20 998
1908	40 840	8 187	49 027	23 095	4 552	27 647	17 745	3 635	21 380
1907	41 350	8 007	49 357	23 229	4 361	27 590	18 121	3 646	21 767
1906	43 100	8 303	51 403	24 131	4 565	28 696	18 969	3 738	22 707
1905	45 341	8 936	54 277	25 116	4 922	30 038	20 225	4 014	24 239
1900	52 003	10 934	62 937	28 918	5 907	34 825	23 085	5 027	28 112
1895	47 340	10 628	57 968	26 241	5 782	32 023	21 099	4 846	25 945
1890	43 833	9 545	53 378	24 633	5 180	29 813	19 200	4 365	23 565
1885	47 034	9 841	56 875	26 090	5 402	31 492	20 944	4 439	25 383
	berechnet auf 100 Lebendgeborene der genannten Kategorien								
Oberbayern	17,6	20,2	18,1	19,1	21,7	19,6	16,0	18,5	16,5
<i>hievon München</i>	13,4	14,7	13,9	14,4	16,2	15,0	12,3	13,0	12,6
Niederbayern	23,6	30,0	24,6	26,2	31,2	27,0	20,9	28,7	22,1
Pfalz	12,2	22,9	12,9	13,3	25,4	14,2	11,0	19,9	11,6
Oberpfalz	22,5	32,6	23,4	25,0	33,2	25,7	19,8	31,9	20,9
Oberfranken	13,8	21,0	14,5	14,8	25,5	15,9	12,6	16,4	13,0
Mittelfranken	14,6	21,3	15,7	15,7	23,8	17,0	13,4	18,9	14,3
<i>hievon Nürnberg</i>	13,7	23,7	15,6	14,5	26,5	16,8	12,7	20,7	14,3
Unterfranken	13,4	22,9	14,0	14,6	25,4	15,3	12,2	20,2	12,7
Schwaben	17,5	22,8	18,0	19,4	25,7	20,1	15,4	19,6	15,9
<i>hievon Augsburg</i>	16,8	21,5	17,7	19,1	25,2	20,3	14,3	17,9	15,0
<i>Königreich 1912</i>	16,9	23,4	17,7	18,5	25,5	19,4	15,2	21,2	16,0
<i>hievon</i> { 2000 u. mehr	14,6	18,8	15,5	15,7	21,1	16,9	13,4	16,5	14,1
<i>Gem. m.</i> { 2000 b. u. 2000	16,7	24,5	17,6	18,1	25,1	18,9	15,2	23,8	16,3
<i>.... Einw.</i> { wenig. als 2000	17,7	26,7	18,6	19,5	29,2	20,5	15,7	24,1	16,6
1911	21,3	29,3	22,3	23,2	31,5	24,2	19,4	26,9	20,3
1910	19,2	27,2	20,2	20,9	29,2	21,9	17,4	25,1	18,3
1909	20,7	28,7	21,7	22,8	30,6	23,8	18,4	26,7	19,5
1908	20,6	29,6	21,7	22,6	32,2	23,7	18,5	27,0	19,5
1907	21,0	29,6	22,0	22,9	31,5	24,0	19,0	27,6	20,0
1906	21,7	29,7	22,7	23,6	32,1	24,6	19,6	27,3	20,6
1905	23,0	31,7	24,1	24,7	34,4	25,9	21,1	28,9	22,1
1900	26,4	36,9	27,8	28,5	39,3	29,9	24,3	34,5	25,6
1895	26,3	37,1	27,8	28,4	39,8	29,9	24,0	34,3	25,5
1890	26,2	34,7	27,4	28,5	37,1	29,7	23,7	32,2	24,9
1885	27,3	35,7	28,5	29,6	38,0	30,8	25,0	33,2	26,1

Todesursachen der Kinder siehe S. 56 und 62.

j) Die 1912 in den beiden ersten Lebensjahren gestorbenen Kinder nach ihrer Lebensdauer

Lebensdauer in Tagen bzw. Monaten	Ehelich			Unehelich			Überhaupt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
0 bis unter 1 Tag	2 029	1 312	3 341	298	237	535	2 327	1 549	3 876
1 " " 2 "	437	303	740	63	48	111	500	351	851
2 " " 3 "	370	242	612	70	53	123	440	295	735
3 " " 4 "	226	176	402	35	27	62	261	203	464
4 " " 5 "	164	121	285	34	25	59	198	146	344
5 " " 6 "	177	122	299	31	21	52	208	143	351
6 " " 7 "	169	115	284	29	27	56	198	142	340
7 " " 8 "	188	109	297	29	19	48	217	128	345
8 " " 9 "	189	128	317	35	33	68	224	161	385
9 " " 10 "	113	101	214	24	15	39	137	116	253
10 " " 11 "	183	124	307	42	20	62	225	144	369
11 " " 12 "	166	105	271	28	24	52	194	129	323
12 " " 13 "	158	109	267	41	33	74	199	142	341
13 " " 14 "	144	114	258	27	29	56	171	143	314
14 " " 15 "	263	195	458	68	53	121	331	248	579
15 " " 16 "	173	136	309	30	16	46	203	152	355
16 " " 17 "	155	132	287	35	36	71	190	168	358
17 " " 18 "	154	117	271	27	30	57	181	147	328
18 " " 19 "	155	96	251	35	28	63	190	124	314
19 " " 20 "	120	81	201	32	28	60	152	109	261
20 " " 21 "	128	103	231	20	20	40	148	123	271
21 " " 22 "	220	142	362	47	52	99	267	194	461
22 " " 23 "	109	66	175	23	18	41	132	84	216
23 " " 24 "	99	79	178	16	13	29	115	92	207
24 " " 25 "	95	80	175	14	12	26	109	92	201
25 " " 26 "	101	77	178	27	17	44	128	94	222
26 " " 27 "	69	47	116	24	6	30	93	53	146
27 " " 28 "	83	46	129	19	9	28	102	55	157
28 " " 29 "	117	95	212	30	29	59	147	124	271
29 " " 30 "	50	39	89	11	9	20	61	48	109
30 " " 31 "	33	18	51	9	8	17	42	26	68
<i>Zusammen (bis 1 Monat)</i>	6 837	4 730	11 567	1 253	995	2 248	8 090	5 725	13 815
1 bis unter 2 Monat	2 137	1 602	3 739	544	371	915	2 681	1 973	4 654
2 " " 3 "	1 748	1 381	3 129	412	297	709	2 160	1 678	3 838
3 " " 4 "	1 397	1 117	2 514	320	255	575	1 717	1 372	3 089
4 " " 5 "	1 073	836	1 909	242	190	432	1 315	1 026	2 341
5 " " 6 "	889	724	1 613	153	148	301	1 042	872	1 914
6 " " 7 "	780	681	1 461	137	118	255	917	799	1 716
7 " " 8 "	642	608	1 250	97	89	186	739	697	1 436
8 " " 9 "	564	530	1 094	88	85	173	652	615	1 267
9 " " 10 "	499	468	967	68	64	132	567	532	1 099
10 " " 11 "	419	415	834	68	56	124	487	471	958
11 " " 12 "	427	351	778	51	50	101	478	401	879
<i>Zusammen (bis 1 Jahr)</i>	17 412	13 443	30 855	3 433	2 718	6 151	20 845	16 161	37 006
12 bis unter 13 Monat	416	374	790	41	46	87	457	420	877
13 " " 14 "	274	234	508	33	25	58	307	259	566
14 " " 15 "	206	222	428	32	32	64	238	254	492
15 " " 16 "	217	213	430	26	22	48	243	235	478
16 " " 17 "	171	155	326	26	12	38	197	167	364
17 " " 18 "	158	123	281	21	11	32	179	134	313
18 " " 19 "	154	156	310	19	23	42	173	179	352
19 " " 20 "	124	104	228	14	13	27	138	117	255
20 " " 21 "	119	99	218	15	11	26	134	110	244
21 " " 22 "	111	107	218	11	10	21	122	117	239
22 " " 23 "	94	68	162	12	14	26	106	82	188
23 " " 24 "	87	91	178	11	14	25	98	105	203
<i>Zusammen (1 bis 2 Jahre)</i>	2 131	1 946	4 077	261	233	494	2 392	2 179	4 571
<i>Insgesamt (alle bis unter 2 Jahre alt gewordenen Kinder)</i>	19 543	15 389	34 932	3 694	2 951	6 645	23 237	18 340	41 577

Anmerkung: Die größeren Zahlen für das Alter von 14, 21, 28 Tagen und 12 Monaten beruhen zweifellos auf ungenauen, summarischen Angaben.

k) Säuglingssterblichkeit nach Monaten im Jahre 1912

Regierungsbezirk	Ehelichkeit bezw. Unehelichkeit	Geschlecht	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-summe
Oberbayern . .	ehelich	m.	257	253	345	325	340	268	311	321	275	251	242	300	3 488
		w.	219	232	255	262	247	245	242	213	224	190	194	233	2 756
		zus.	476	485	600	587	587	513	553	534	499	441	436	533	6 244
Niederbayern .	ehelich	m.	95	77	92	91	80	65	82	78	68	68	59	87	942
		w.	69	61	64	68	66	68	58	72	62	59	64	59	770
		zus.	164	138	156	159	146	133	140	150	130	127	123	146	1 712
Pfalz	ehelich	m.	211	230	270	301	360	246	247	238	232	223	230	205	3 023
		w.	154	183	210	189	241	206	178	210	170	184	155	172	2 252
		zus.	365	413	480	490	601	452	425	478	402	407	385	377	5 275
Oberpfalz . . .	ehelich	m.	43	63	67	69	59	55	56	45	51	69	38	48	663
		w.	30	51	51	38	61	54	48	48	45	54	36	38	554
		zus.	73	114	118	107	120	109	104	93	96	123	74	86	1 217
Oberfranken . .	ehelich	m.	103	152	166	162	185	137	208	191	115	119	137	129	1 809
		w.	124	104	129	118	119	118	152	145	101	83	85	131	1 409
		zus.	232	256	295	280	304	255	360	336	216	202	222	260	3 218
Mittelfranken .	ehelich	m.	16	28	17	16	21	11	31	30	18	19	19	29	255
		w.	10	14	21	12	12	21	24	19	10	11	10	12	176
		zus.	26	42	38	28	33	32	55	49	28	30	29	41	431
Unterfranken .	ehelich	m.	181	210	254	229	254	218	217	203	161	190	148	192	2 457
		w.	136	163	200	199	176	166	140	161	122	142	123	126	1 854
		zus.	317	373	454	428	430	384	357	364	283	332	271	318	4 311
Schwaben . . .	ehelich	m.	21	27	29	32	30	24	27	25	24	27	32	19	317
		w.	17	23	29	32	19	23	32	21	28	27	24	19	294
		zus.	38	50	58	64	49	47	59	46	52	54	56	38	611
Königreich . .	ehelich	m.	102	123	126	123	112	87	125	100	96	113	83	99	1 286
		w.	72	93	102	93	97	89	91	85	78	70	74	83	1 027
		zus.	174	216	228	216	209	176	216	185	174	183	154	182	2 313
Oberfranken . .	ehelich	m.	15	30	20	26	21	14	24	25	15	17	19	22	248
		w.	16	16	12	16	11	12	9	14	12	10	18	10	156
		zus.	31	46	32	42	32	26	33	39	27	27	37	32	404
Mittelfranken .	ehelich	m.	159	176	165	173	175	138	138	118	143	137	121	143	1 786
		w.	114	147	154	126	124	110	114	132	87	105	89	107	1 409
		zus.	273	323	319	299	299	248	252	250	230	242	210	250	3 195
Unterfranken .	ehelich	m.	41	50	47	45	52	29	38	41	33	45	37	40	498
		w.	35	37	36	37	27	41	33	29	32	27	31	32	397
		zus.	76	87	83	82	79	70	71	70	65	72	63	72	895
Schwaben . . .	ehelich	m.	142	125	138	123	116	103	118	121	84	127	117	113	1 427
		w.	93	98	127	108	84	89	84	104	106	77	89	89	1 148
		zus.	235	223	265	231	200	192	202	225	190	204	206	202	2 575
Königreich . .	ehelich	m.	15	18	16	17	11	6	9	25	11	19	13	14	174
		w.	16	8	10	16	11	2	11	12	8	14	8	13	129
		zus.	31	26	26	33	22	8	20	37	19	33	21	27	303
Königreich . .	ehelich	m.	169	176	214	192	208	173	190	185	143	152	144	190	2 136
		w.	136	130	166	146	138	126	139	145	115	116	118	113	1 588
		zus.	305	306	380	338	346	299	329	330	258	268	262	303	3 724
Königreich . .	ehelich	m.	19	30	37	31	27	34	34	27	30	23	21	23	336
		w.	11	22	19	22	20	18	28	17	18	23	23	23	242
		zus.	30	52	58	50	49	54	52	55	47	41	44	46	578
Königreich . .	ehelich	m.	1 329	1 445	1 678	1 628	1 750	1 370	1 554	1 507	1 249	1 312	1 219	1 371	17 412
		w.	1 048	1 150	1 343	1 241	1 226	1 149	1 140	1 195	1 003	967	927	1 054	13 443
		zus.	2 377	2 595	3 021	2 869	2 976	2 519	2 694	2 702	2 252	2 279	2 146	2 425	30 855
Königreich . .	ehelich	m.	265	323	325	327	301	238	301	296	250	287	238	282	3 433
		w.	204	232	244	238	229	241	233	243	214	220	214	206	2 718
		zus.	469	555	569	565	530	479	534	539	464	507	452	488	6 151
Königreich . .	überhaupt	m.	1 594	1 768	2 003	1 955	2 051	1 608	1 855	1 803	1 499	1 599	1 457	1 653	20 845
		w.	1 252	1 382	1 587	1 479	1 455	1 390	1 373	1 438	1 217	1 187	1 141	1 260	16 161
		zus.	2 846	3 150	3 590	3 434	3 506	2 998	3 228	3 241	2 716	2 786	2 598	2 913	37 006
Königreich . .	ehelich	m.	236	241	300	251	292	205	252	213	199	217	201	238	2 845
		w.	187	217	209	203	190	193	197	199	152	165	158	178	2 248
		zus.	423	458	509	454	482	398	449	412	351	382	359	416	5 093
Königreich . .	ehelich	m.	94	98	98	90	95	73	93	96	66	81	70	92	1 046
		w.	76	74	67	67	61	67	68	57	63	61	63	71	795
		zus.	170	172	165	157	156	140	161	153	129	142	133	163	1 841
Königreich . .	ehelich	m.	1 093	1 204	1 378	1 377	1 458	1 165	1 302	1 294	1 050	1 095	1 018	1 133	14 567
		w.	861	933	1 134	1 038	1 036	956	943	996	851	802	769	876	11 195
		zus.	1 954	2 137	2 512	2 415	2 494	2 121	2 245	2 290	1 901	1 897	1 787	2 009	25 762
Königreich . .	ehelich	m.	171	225	227	237	206	165	208	200	184	206	168	190	2 387
		w.	128	158	177	171	168	174	165	186	151	159	151	135	1 923
		zus.	299	383	404	408	374	339	373	386	335	365	319	325	4 310

Witterungsverhältnisse siehe Abschnitt XX.

1) Säuglingssterblichkeit nach den wichtigsten Krankheitsformen

Regierungs- bezirk	Im 1. Lebensj. starben Kinder infolge der Hauptkinderkrankheiten							
	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler		Magen- und Darmkatarrh		Brech- durchfall		zusammen	
	im ganzen	in % d. überh. gestorb. Säugl.	im ganzen	in % d. überh. gestorb. Säugl.	im ganzen	in % d. überh. gestorb. Säugl.	im ganzen	in % d. überh. gestorb. Säugl.
Oberbayern . 1912	2 592	32,7	2 126	26,8	531	6,7	5 249	66,2
1911	2 724	26,5	3 074	30,0	1 295	12,6	7 093	69,1
<i>hievon München</i> 1912	606	33,5	490	27,1	34	1,9	1 130	62,5
1911	611	25,8	868	36,8	120	5,0	1 592	67,1
Niederbayern 1912	2 220	33,8	1 903	29,0	377	5,8	4 500	68,6
1911	2 239	29,7	2 240	29,7	718	9,6	5 197	69,0
Pfalz 1912	1 051	28,8	803	21,8	351	9,5	2 205	59,9
1911	1 036	21,2	1 094	22,4	1 051	21,6	3 181	65,2
Oberpfalz . 1912	1 349	27,4	1 423	28,9	420	8,5	3 192	64,8
1911	1 544	26,2	1 851	31,3	755	12,8	4 150	70,3
Oberfranken 1912	859	31,7	442	16,3	168	6,2	1 469	54,2
1911	973	30,8	568	17,9	420	13,3	1 961	62,0
Mittelfrank. 1912	1 092	26,7	824	20,1	301	7,3	2 217	54,1
1911	1 137	19,8	1 461	25,4	1 039	18,0	3 637	63,2
<i>hievon Nürnberg</i> 1912	307	21,8	373	26,1	104	7,4	784	55,6
1911	267	14,8	614	34,2	336	18,7	1 217	67,7
Unterfrank. 1912	881	30,8	474	16,4	148	5,1	1 503	52,1
1911	882	24,1	896	24,8	494	13,6	2 272	62,8
Schwaben . 1912	1 534	35,6	924	21,5	440	10,2	2 898	67,3
1911	1 518	26,8	1 530	27,0	959	17,0	4 007	70,8
<i>hievon Augsburg</i> 1912	194	34,9	140	25,8	44	7,9	378	68,0
1911	212	26,2	273	33,7	129	16,0	614	75,9
<i>Königreich</i> 1912	11 578	31,2	8 919	24,0	2 736	7,4	23 233	62,6
1911	12 053	25,8	12 714	27,2	6 731	14,4	31 498	67,1
1910	12 108	27,7	11 180	25,5	4 141	9,5	27 429	62,7
1909	12 837	26,7	12 163	25,3	4 959	10,3	29 959	62,3
1908	13 185	26,8	12 816	26,0	5 311	10,8	31 312	63,6
1907	12 807	25,8	13 279	26,8	5 769	11,7	31 855	64,3
1906	13 208	25,6	13 361	25,9	6 040	11,7	32 609	63,2
1905	13 213	24,3	14 231	26,2	6 137	11,3	33 581	61,8
1904	11 554	21,0	12 015	21,9	7 375	13,1	30 944	56,3
1903	11 536	20,4	12 063	21,1	6 359	11,3	29 958	53,1
1902	11 783	21,8	11 283	20,8	5 239	9,7	28 305	52,3
1901	11 722	21,2	11 971	21,6	6 154	11,1	29 847	53,9
1900	11 782	18,8	14 709	23,1	8 190	13,0	34 681	55,2

Säuglingsfürsorge siehe Abschnitt XII.

m) Selbstmorde

1. Zahl, Geschlecht und Alter der Selbstmörder

Regierungs- bezirk	Zahl der Selbstmörder											unbe- kann- ten Alters
	im gan- zen	auf 100000 Ein- woh- ner	männ- lichen	weib- lichen	im Alter von							
					unter 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	über 70	
Geschlechts												
Oberbayern . .	289	18,6	219	70	16	80	48	31	54	33	20	7
<i>hievon München .</i>	<i>158</i>	<i>26,1</i>	<i>125</i>	<i>33</i>	<i>9</i>	<i>45</i>	<i>24</i>	<i>19</i>	<i>32</i>	<i>12</i>	<i>14</i>	<i>3</i>
Niederbayern .	55	7,5	42	13	4	8	10	12	4	10	6	1
Pfalz	210	22,1	168	42	24	38	23	33	47	29	14	2
Oberpfalz . . .	38	6,3	30	8	3	7	5	7	8	2	6	—
Oberfranken .	106	16,0	71	35	8	12	18	15	28	15	10	—
Mittelfranken .	197	20,4	152	45	18	44	30	29	39	25	11	1
<i>hievon Nürnberg .</i>	<i>79</i>	<i>22,0</i>	<i>62</i>	<i>17</i>	<i>8</i>	<i>17</i>	<i>18</i>	<i>7</i>	<i>14</i>	<i>12</i>	<i>3</i>	—
Unterfranken .	120	16,7	95	25	8	24	29	20	15	17	7	—
Schwaben . . .	99	12,4	73	26	7	15	16	18	19	13	11	—
<i>hievon Augsburg .</i>	<i>12</i>	<i>9,7</i>	<i>11</i>	<i>1</i>	<i>3</i>	<i>3</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	—	<i>1</i>	—
Königreich 1912	1114	15,9	850	264	88	228	179	165	214	144	85	11
<i>hievon Militär- bevölkerung</i>	<i>19</i>	<i>.</i>	<i>19</i>	—	—	<i>18</i>	—	—	—	—	—	<i>1</i>
1911	1123	16,2	851	272	90	204	177	190	220	154	76	12
1910	1047	15,2	787	260	89	214	161	177	198	135	58	15
1909	1062	15,6	806	256	89	169	173	174	219	147	78	13
1908	1033	15,4	800	233	83	171	155	188	186	143	87	20

2. Religionsbekenntnis und Familienstand der Selbstmörder

Jahr	Zahl d. Selbstmörder			Hievon waren								
	männ- lich	weib- lich	zus.	Katho- liken	Prote- stan- ten	and. u. unbek. Konf.	ledig	verh.	verw. od. gesch.	unbek. Famil- Stand.	Zivil-	Mili- tär-
											Personen	
1902	730	185	915	486	378	51	372	364	158	21	894	21
1903	745	213	958	500	411	47	378	427	137	16	937	21
1904	687	209	896	427	420	49	349	392	133	22	880	16
1905	668	206	874	448	369	57	352	359	133	30	850	24
1906	694	215	909	489	371	49	384	371	140	14	894	15
1907	775	228	1003	515	446	42	407	450	132	14	979	24
1908	800	233	1033	515	449	69	385	462	164	22	1010	23
1909	806	256	1062	553	440	69	405	474	165	18	1035	27
1910	787	260	1047	507	475	65	400	471	150	26	1024	23
1911	851	272	1123	550	493	80	448	474	174	27	1103	20
1912	850	264	1114	513	554	47	434	488	165	27	1095	19
<i>Jahresdurchschnitt:</i>												
1881—1885	597	135	732	365	318	49	304	302	98	28	694	38
1886—1890	605	150	755	368	354	33	318	318	102	17	720	35
1891—1895	606	161	767	376	348	43	309	326	113	19	740	27
1896—1900	628	178	806	406	363	37	335	338	115	18	779	27
1901—1905	698	205	903	453	401	49	364	383	135	21	881	22
1906—1910	773	238	1011	516	436	59	396	446	150	19	989	22

6. Wanderungen

a) Wanderungs-Gewinn und -Verlust (Wanderungsbilanz) 1905/1910

Regierungsbezirk	Stand der Bevölkerung		Zunahme gegenüber 1905	Geburten-Überschuß 1905-1910		Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) durch Wanderungen	
	am 1. Dez. 1905	am 1. Dez. 1910		(1. XII. 05 bis 30. XI. 1910)	auf 1000 d. mittleren Bevölker. ¹⁾	1905-1910	auf 1000 der mittleren Bevölker. ¹⁾
Unmittelbare Städte ²⁾							
Oberbayern . . .	605 461	666 098	60 637	27 768	8,7	+ 32 869	+ 10,3
Niederbayern . . .	73 397	75 619	2 222	720	2,0	+ 1 502	+ 4,1
Oberpfalz	79 473	84 241	4 768	2 752	6,7	+ 2 016	+ 4,9
Oberfranken . . .	135 981	143 617	7 636	7 895	11,5	- 259	- 0,4
Mittelfranken . . .	435 365	484 392	49 027	29 643	12,7	+ 19 384	+ 8,3
Unterfranken . . .	138 756	151 526	12 770	7 274	10,2	+ 5 496	+ 7,7
Schwaben	187 349	197 742	10 393	6 390	6,6	+ 4 003	+ 4,2
<i>Zusammen</i>	1 655 782	1 803 235	147 453	82 442	9,5	+ 65 011	+ 7,5
Bezirksämter							
Oberbayern	808 327	865 967	57 640	54 063	12,9	+ 3 577	+ 0,9
Niederbayern . . .	633 970	648 712	14 742	43 509	13,5	- 28 767	- 8,9
Pfalz ²⁾	885 833	937 085	51 252	77 764	17,0	- 26 512	- 5,8
Oberpfalz	495 220	516 043	20 823	36 571	14,5	- 15 748	- 6,3
Oberfranken . . .	501 719	518 245	16 526	33 926	13,3	- 17 400	- 6,8
Mittelfranken . . .	433 481	446 476	12 995	25 315	11,6	- 12 320	- 5,6
Unterfranken . . .	543 776	559 417	15 641	35 978	13,0	- 20 337	- 7,3
Schwaben	566 264	592 111	25 847	38 256	13,2	- 12 409	- 4,3
<i>Zusammen</i>	4 868 590	5 084 056	215 466	345 382	13,9	-129 916	- 5,2
Regierungsbezirke							
Oberbayern	1 413 788	1 532 065	118 277	81 831	11,1	+ 36 446	+ 4,9
Niederbayern . . .	707 367	724 331	16 964	44 229	12,3	- 27 265	- 7,6
Pfalz	885 833	937 085	51 252	77 764	17,0	- 26 512	- 5,8
Oberpfalz	574 693	600 284	25 591	39 323	13,4	- 13 732	- 4,7
Oberfranken . . .	637 700	661 862	24 162	41 821	12,8	- 17 659	- 5,4
Mittelfranken . . .	868 846	930 868	62 022	54 958	12,2	+ 7 064	+ 1,6
Unterfranken . . .	682 532	710 943	28 411	43 252	12,4	- 14 841	- 4,3
Schwaben	753 613	789 853	36 240	44 646	11,6	- 8 406	- 2,2
Königreich 1905/1910	6 524 372	6 887 291	362 919	427 824	12,7	- 64 905	- 1,9
Periode 1900/1905	6 176 057	6 524 372	348 315	417 974	13,1	- 69 659	- 2,2
1895/1900	5 818 544	6 176 057	357 513	372 982	12,4	- 15 469	- 0,5
1890/1895	5 594 982	5 818 544	223 562	277 384	9,7	- 53 822	- 1,9
1885/1890	5 420 199	5 594 982	174 783	229 571	8,3	- 54 788	- 2,0
1880/1885	5 284 778	5 420 199	135 421	240 855	9,0	-105 434	- 3,9

¹⁾ D. i. ‰ durchschnittlich jährlich.

²⁾ Die einzige unmittelbare Stadt der Pfalz — Landau — ist hier bei der Bezirksamtssumme nachgewiesen.

b) Die überseeische Auswanderung aus Bayern 1871—1912¹⁾

(„Vierteljahrshefte“ und Bd. 246 der „Statistik des Deutschen Reichs.“)

Jahr ²⁾	Bayern r. d. Rh.			Pfalz			Königreich		
	männl.	weibl.	zus. ³⁾	männl.	weibl.	zus. ³⁾	männl.	weibl.	zus. ³⁾
1871	3 669	3 101	6 770	1 153	967	2 120	4 822	4 068	8 890
1872	4 779	3 747	8 526	1 570	1 299	2 869	6 349	5 046	11 395
1873	4 366	3 484	7 850	932	809	1 741	5 298	4 293	9 591
1874	1 863	1 527	3 390	394	397	791	2 257	1 924	4 181
1875	1 133	911	2 044	248	220	468	1 381	1 131	2 512
1876	916	599	1 515	193	150	343	1 109	749	1 858
1877	768	500	1 268	170	121	291	938	621	1 559
1878	865	539	1 404	230	114	344	1 095	653	1 748
1879	1 338	853	2 191	291	211	502	1 629	1 064	2 693
1880	5 224	3 137	8 361	1 055	713	1 768	6 279	3 850	10 129 ⁴⁾
1881	8 376	5 495	13 871	1 942	1 293	3 235	10 318	6 788	17 106 ⁴⁾
1882	8 921	6 024	14 945	1 559	1 136	2 695	10 480	7 160	17 640 ⁴⁾
1883	8 863	6 155	15 018	1 746	1 222	2 968	10 609	7 377	17 986 ⁴⁾
1884	7 413	5 179	12 592	1 358	906	2 264	8 771	6 085	14 856
1885	4 381	3 491	7 872	1 210	857	2 067	5 591	4 348	9 939
1886	3 611	2 865	6 476	918	674	1 592	4 529	3 539	8 068
1887	6 047	4 684	10 867	1 469	982	2 483	7 516	5 666	13 350
1888	5 606	4 562	10 168	1 211	870	2 081	6 817	5 432	12 249
1889	4 477	3 889	8 384	1 261	941	2 202	5 738	4 830	10 586
1890	4 290	3 590	7 880	1 030	815	1 845	5 320	4 405	9 725
1891	4 725	3 996	8 721	1 208	827	2 035	5 933	4 823	10 756
1892	4 503	3 589	8 178	1 150	700	1 879	5 653	4 289	10 057
1893	3 877	3 132	7 052	872	609	1 489	4 749	3 741	8 541
1894	1 624	1 585	3 262	383	321	724	2 007	1 906	3 986
1895	1 658	1 518	3 210	478	390	901	2 136	1 908	4 111
1896	1 403	1 269	2 678	458	281	740	1 861	1 550	3 418
1897	1 034	960	1 994	449	195	644	1 483	1 155	2 638
1898	941	833	1 774	196	154	350	1 137	987	2 124
1899	868	836	1 704	246	190	436	1 114	1 026	2 140
1900	836	823	1 659	295	120	415	1 131	943	2 074
1901	852	777	1 629	275	132	407	1 127	909	2 036
1902	1 336	1 060	2 396	354	193	547	1 690	1 253	2 943
1903	1 608	1 151	2 759	331	189	520	1 939	1 340	3 279
1904	1 309	1 057	2 366	395	188	583	1 704	1 245	2 949
1905	1 485	1 071	2 556	293	155	448	1 778	1 226	3 004
1906	1 731	1 195	2 926	324	200	524	2 055	1 395	3 450
1907	1 746	1 237	2 983	257	164	421	2 003	1 401	3 404
1908	813	697	1 510	153	120	273	966	817	1 783
1909	997	714	1 711	172	116	288	1 169	830	1 999
1910	1 308	840	2 148	175	121	296	1 483	961	2 444
1911	1 132	762	1 894	171	106	277	1 303	868	2 171
1912	854	538	1 392	140	93	233	994	631	1 625 ⁵⁾

¹⁾ 1866—1870 wurde die überseeische Auswanderung über *Bremen* und *Hamburg* ermittelt; sie belief sich (für das ganze Königreich) auf 4 940, 6 956, 5 184, 5 865, 5 039 Personen.

²⁾ Ab 1872 wurden außer den über *Bremen* und *Hamburg* auch die über *Antwerpen* und ab 1887 die über *Amsterdam* und *Rotterdam* gegangenen Auswanderer ermittelt. 1887 traten über *Rotterdam* 654 und über *Amsterdam* 384 Bayern die überseeische Auswanderung an; ab 1899 sind in den Daten auch die Auswanderer enthalten, die sich in *französischen* und *englischen Häfen* einschiffen.

³⁾ Differenzen zwischen der Zahl der männlichen und weiblichen Auswanderer und ihrer Summe erklären sich durch fehlende Angaben über das Geschlecht.

⁴⁾ Für die Jahre 1880 bis 1883 ist auch die Zahl der über *Havre* gegangenen bayerischen Auswanderer bekannt: 1880 512, 1881 369, 1882 348, 1883 257; diese Daten sind in den oben mitgeteilten Zahlen nicht enthalten.

⁵⁾ Von den im Jahre 1912 ausgewanderten 1625 Bayern gingen nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1406, British Nordamerika 52, Brasilien 20, Argentinien 139, im ganzen also nach Amerika 1617. Von den übrigen 8 wanderten 7 nach Australien, 1 nach Großbritannien aus.

c) Wanderverkehr Bayerns mit den übrigen deutschen Bundesstaaten

(Auf Grund der Berufszählung vom 12. Juni 1907)

Provinzen bzw. Bundesstaaten	Aus nebenstehenden Bundes- staaten sind eingewandert nach				In die nebenstehenden Bundes- staaten sind abgewandert von				Wanderungs-Gewinn bzw. -Verlust (—)			
	den 3 fränk. Regier- Bezirke	dem übrigen rechts- rhein. Bayern	der Platz	dem Königreich Oberhaupt	den 3 fränkisch Regier- Bezirken	dem übrigen rechts- rhein. Bayern	der Platz	dem Königreich Oberhaupt	der 3 fränkischen Regierungs- bezirke	des übr. rechts- rheinisch. Bayerns	der Platz	des Königreichs Oberhaupt
Prov. Ostpreußen	812	939	406	2157	211	214	49	474	601	725	357	1683
„ Westpreußen	531	692	255	1478	277	225	75	577	254	467	180	901
Stadt Berlin	1769	1628	221	3618	4856	3030	704	8590	— 3087	— 1402	— 483	— 4972
Prov. Brandenburg	1658	2102	467	4227	5367	2691	664	8722	— 3709	— 589	— 197	— 4495
„ Pommern	798	797	220	1815	436	344	62	842	362	453	158	973
„ Posen	759	672	339	1770	372	249	111	732	387	423	228	1038
„ Schlesien	2979	3071	764	6814	1459	1020	129	2608	1520	2051	635	4206
„ Sachsen	3833	2821	1100	7754	3661	2322	442	6425	172	499	658	1329
„ Schlesw.-Holst.	539	655	176	1370	1778	1110	195	3083	— 1239	— 455	— 19	— 1713
„ Hannover	1405	1640	550	3595	2533	1510	593	4636	— 1128	130	— 43	— 1041
„ Westfalen	1511	1484	804	3799	4161	2183	1060	7404	— 2650	— 699	— 256	— 3605
„ Hessen-Nassau	8512	3797	2852	15161	35336	10804	5208	51348	— 26824	— 7007	— 2356	— 36187
„ Rheinland	3774	4258	10318	18350	14460	9969	21159	45588	— 10686	— 5711	— 10841	— 27238
R.-Bez. Hohenzollern	129	739	114	982	106	253	19	378	23	486	95	604
<i>Preußen</i>	29009	25295	18586	72890	75013	35924	30470	141407	— 46004	— 10629	— 11884	— 68517
Sachsen	10132	6044	1440	17616	29008	6068	1376	36452	— 18876	— 24	64	— 18836
Württemberg	15400	40222	7756	63378	11953	24006	3661	39620	3447	16216	4095	23758
Baden	9751	7467	14239	31457	13281	9269	23820	46370	— 3530	— 1802	— 9581	— 14913
Hessen	5173	2248	8830	16251	18077	4292	14586	36955	— 12904	— 2044	— 5756	— 20704
d. beid. Mecklenburg	491	617	108	1216	337	188	75	600	154	429	33	616
Oldenburg	179	228	367	774	501	285	528	1314	— 322	— 57	— 161	— 540
Braunschweig und Anhalt	784	713	283	1780	983	516	207	1706	— 199	197	76	74
d. 8 thüring. Staaten	12404	3079	900	16383	18957	2152	941	22050	— 6553	927	— 41	— 5667
Waldeck	55	27	29	111	122	57	32	211	— 67	— 30	— 3	— 100
die beiden Lippe	96	85	48	229	97	60	25	182	— 1	25	23	47
Lübeck	79	127	25	231	153	82	26	261	— 74	45	— 1	— 30
Bremen	171	250	61	482	635	413	162	1210	— 464	— 163	— 101	— 728
Hamburg	549	762	112	1423	3047	2411	840	6298	— 2498	— 1649	— 728	— 4875
Elsaß-Lothringen	1009	1722	4362	7093	5852	4635	18762	29249	— 4843	— 2913	— 14400	— 22156
Deutsche Schutzgeb.	4	2	—	6	—	—	—	—	4	2	—	6
<i>Zusammen</i>	85286	88888	57146	231320	178016	90358	95511	363885	— 92730	— 1470	— 38365	— 132565

d) Wanderungen innerhalb Bayerns
(Auf Grund der Berufszählung vom 12. Juni 1907)

Regierungs- bezirk	Per- sonen über- haupt	Von den in Bayern gezählten Personen sind geboren											
		in der Zähl- ge- meinde	in einer ander. bayer- ischen Ge- meinde	in								außer- halb Bayerns	
				Ober- bayern	Nieder- bayern	der Pfalz	der Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben		
Unmittelbare Städte													
Oberbayern .	596024	238173	293261	335 654	63072	5580	42679	12717	21924	11555	38253	64590	
Niederbayern .	68 592	22425	42782	5077	51865	292	4362	796	990	537	1288	3385	
Oberpfalz . .	79417	31859	43936	3108	7681	328	58023	2289	2390	779	1197	3622	
Oberfranken .	136006	66769	61585	1668	927	853	3164	111421	3689	5511	1121	7652	
Mittelfranken .	443416	208844	200701	7319	6599	1959	27049	37430	308407	14386	6396	33871	
Unterfranken .	147048	57310	69492	2429	1326	1798	2143	5285	6567	105543	1711	20246	
Schwaben . .	184780	69537	94175	15601	4413	1004	3372	2902	5532	2 042	128846	21068	
<i>Zusammen</i>	1655283	694917	805932	370856	135883	11814	140792	172840	349499	140353	178812	154434	
Ortsanwesende Bevölke- rung 1907				596024	68 592	—	79417	136006	443 416	147048	184 780		
Mithin Gewinn (+) durch Zu- bzw. Verlust (-) durch Abwanderung ¹⁾				+225168	-67291	-11814	-61375	-36834	+93917	+6 695	+5 968		
Bezirksämter													
Oberbayern .	838768	406970	393371	710395	36980	1358	14935	3629	6356	2656	24032	38427	
Niederbayern .	633858	350513	270016	19025	583015	383	13140	1056	1472	663	1775	13329	
Pfalz	894243	609318	220947	2171	1219	814742	1666	1780	2179	4842	1666	63978	
Oberpfalz . .	498495	300355	186088	5539	11305	355	454644	5247	6807	1011	1535	12052	
Oberfranken .	508732	346647	147494	1330	853	377	6624	473733	6325	4060	839	14591	
Mittelfranken .	437364	267208	162331	3076	1413	512	8063	8487	400545	3966	3477	7825	
Unterfranken .	549905	410122	120481	1804	1312	1594	1808	6341	8296	508046	1402	19302	
Schwaben . .	581520	339291	210067	18440	4365	718	3028	1898	5180	1762	513967	32162	
<i>Zusammen</i>	4942885	3030424	1710795	761780	640462	820039	503908	502171	437160	527006	548693	201666	
Ortsanwesende Bevölke- rung 1907				838768	633858	894243	498 495	508732	437364	549905	581520		
Mithin Gewinn (+) durch Zu- bzw. Verlust (-) durch Abwanderung ¹⁾				+76 988	-6604	+74204	-5413	+6561	+204	+22899	+32827		
Regierungs- bezirke													
Oberbayern .	1434792	645143	686632	1046049	100052	6938	57614	16346	28280	14211	62285	103017	
Niederbayern .	702450	372938	312798	24102	634880	675	17502	1852	2462	1200	3063	16714	
Pfalz	894243	609318	220947	2171	1219	814742	1666	1780	2179	4842	1666	63978	
Oberpfalz . .	577912	332214	230024	8647	18986	683	512667	7536	9197	1790	2732	15674	
Oberfranken .	644738	413416	209079	2998	1780	1230	9788	585154	10014	9571	1960	22243	
Mittelfranken .	880780	476052	363032	10395	8012	2471	35112	45917	708952	18352	9873	41696	
Unterfranken .	696953	467432	189973	4233	2638	3392	3951	11626	14863	613589	3113	39548	
Schwaben . .	766300	408828	304242	34041	8778	1722	6400	4800	10712	3804	642813	53230	
<i>Königreich</i>	6598168	3725341	2516727	1132636	776345	831853	644700	675011	786659	667359	727505	356100	
Ortsanwesende Bevölke- rung 1907				1434792	702450	894243	577912	644738	880780	696953	766300		
Mithin Gewinn (+) durch Zu- bzw. Verlust (-) durch Abwanderung ¹⁾				+302156	-73895	+62390	-66788	-30273	+94121	+29594	+38795		

¹⁾ Die Auswanderung von in Bayern geborenen Personen über die bayerische Landesgrenze hinaus ist hier nicht berücksichtigt. Daher ist der hier berechnete Wanderungsgewinn bzw. -Verlust nicht vergleichbar mit dem Seite 66 mitgeteilten.

e) Beruf und Berufsstellung der Abgewanderten

(Auf Grund der Berufszählung vom 12. Juni 1907)

Hauptberuf und Berufsstellung	Ortsan- wesende Bevöl- kerung Bayerns 1907	Davon geboren						In Bayern geboren und im übrigen Reich ortsan- wesend
		in der Zähl- gemeinde		sonst in Bayern		außerhalb Bayerns		
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	
A. Landwirtschaft								
1. Selbständige	435 421	273 816	62,9	154 434	35,5	7 171	1,6	3 697
2. Angestellte	5 011	758	15,1	3 594	71,7	659	13,2	543
3. Mithelfende Angehörige .	877 338	600 182	68,4	266 818	30,4	10 338	1,2	3 933
4. Knechte und Mägde . . .	253 398	76 748	30,3	169 254	66,8	7 396	2,9	8 033
5. Tagelöhner	126 780	51 593	40,7	67 467	53,2	7 720	6,1	5 257
6. Angehör. ohne Hauptberuf	949 017	812 186	85,6	128 823	13,6	8 008	0,8	7 821
<i>Zusammen</i>	2 646 965	1 815 283	68,6	790 390	29,9	41 292	1,5	29 284
B. Industrie								
1. Selbständige	221 123	107 004	48,4	93 960	42,5	20 159	9,1	15 471
2. Angestellte	53 467	17 192	32,2	24 139	45,1	12 136	22,7	11 215
3. Mithelfende Angehörige .	42 612	25 558	60,0	15 133	35,5	1 921	4,5	662
4. Gelernte Arbeiter	434 691	187 744	43,2	199 050	45,8	47 897	11,0	57 789
5. Ungelernte Arbeiter ¹⁾ . . .	268 310	102 069	38,1	132 341	49,3	33 900	12,6	35 757
6. Angehör. ohne Hauptberuf	1 147 123	798 400	69,6	292 018	25,5	56 705	4,9	64 723
<i>Zusammen</i>	2 167 326	1 237 967	57,1	756 641	34,9	172 718	8,0	185 617
C. Handel								
1. Selbständige	102 239	34 175	33,4	55 045	53,9	13 019	12,7	11 676
2. Angestellte	40 590	11 468	28,3	22 653	55,8	6 469	15,9	7 299
3. Mithelfende Angehörige .	65 185	28 801	44,2	32 520	49,9	3 864	5,9	2 062
4. Gelernte Arbeiter	49 632	17 762	35,8	25 183	50,7	6 687	13,5	8 482
5. Ungelernte Arbeiter	100 535	20 124	20,0	73 970	73,6	6 441	6,4	13 910
6. Angehör. ohne Hauptberuf	379 666	221 595	58,4	137 278	36,1	20 793	5,5	22 745
<i>Zusammen</i>	737 847	333 925	45,2	346 649	47,0	57 273	7,8	66 174
D. Häusliche Dienste etc.								
1. Erwerbstätige	40 211	10 539	26,2	26 590	66,1	3 082	7,7	4 580
2. Angehör. ohne Hauptberuf	19 833	12 767	64,4	6 244	31,5	822	4,1	1 058
<i>Zusammen</i>	60 044	23 306	38,8	32 834	54,7	3 904	6,5	5 638
E. Öffentl. Dienst u. freie Berufe								
1. Erwerbstätige	181 371	25 139	13,9	137 556	75,8	18 676	10,3	22 830
2. Angehör. ohne Hauptberuf	137 222	61 532	44,8	67 064	48,9	8 626	6,3	9 304
<i>Zusammen</i>	318 593	86 671	27,2	204 620	64,2	27 302	8,6	32 134
F. 1. Berufslose Selbständige								
2. Angehör. ohne Hauptberuf	127 959	65 699	51,3	53 105	41,5	9 155	7,2	6 063
<i>Zusammen</i>	552 313	210 304	38,1	298 040	54,0	43 969	7,9	28 068
G. Dienende für häusliche Dienste im Haushalt der Herrschaft								
	115 080	17 885	15,5	87 553	76,1	9 642	8,4	16 970
Ortsanwesende Personen über- haupt	6 598 168	3 725 341	56,5	2 516 727	38,1	356 100	5,4	363 885

1) Einschließlich der c-Personen des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebs.

f) Beruf und Berufsstellung der nach Bayern Eingewanderten

(Auf Grund der Berufszählung vom 12. Juni 1907)

Hauptberuf und Berufsstellung	Von den in Bayern gezählten Personen sind geboren in ¹⁾								
	Preußen	Sachsen	Württemberg	Baden	Hessen	Elbsaß-Lothringen	den Hansa- städten	den übrig- deutschen Bundes- staaten	außer- deutschen Staaten einschl. d. deutschen Kolonien
A. Landwirtschaft									
1. Selbständige	907	113	2705	664	332	88	9	529	1824
2. Angestellte	172	30	201	37	44	9	2	52	112
3. Arbeiter einschl. der mit- helfenden Familienangeh.	2599	472	6562	1849	1007	475	21	1543	10926
4. Angehör. ohne Hauptberuf	1508	377	1640	684	589	228	26	602	2354
<i>Zusammen</i>	5186	992	11108	3234	1972	800	58	2726	15216
B. Industrie									
1. Selbständige	4496	1180	4306	1902	882	232	124	1451	5586
2. Angestellte	3484	1213	1841	1024	513	194	95	841	2931
3. Arbeiter einschl. der mit- helfenden Familienangeh.	10711	3783	11633	5788	2805	1410	240	3425	43923
4. Angehör. ohne Hauptberuf	12325	3480	9237	6254	3628	1265	277	3331	16908
<i>Zusammen</i>	31016	9656	27017	14968	7828	3101	736	9048	69348
C. Handel									
1. Selbständige	3672	605	2493	1246	674	129	132	768	3300
2. Angestellte	2061	428	974	590	290	121	76	471	1458
3. Arbeiter ²⁾ einschl. der mit- helfenden Familienangeh.	3403	750	3505	1690	819	329	72	906	5518
4. Angehör. ohne Hauptberuf	4724	1166	3655	2494	1254	431	177	1174	5718
<i>Zusammen</i>	13860	2949	10627	6020	3037	1010	457	3319	15994
D. Häusliche Dienste									
1. Erwerbstätige	503	92	713	280	116	46	14	159	1159
2. Angehör. ohne Hauptberuf	136	32	143	120	34	22	2	38	295
<i>Zusammen</i>	639	124	856	400	150	68	16	197	1454
E. Öffentl. Dienst u. freie Berufe									
1. Erwerbstätige	6260	1096	2642	1768	683	738	175	1594	3720
2. Angehör. ohne Hauptberuf	2363	463	1299	680	377	303	122	553	2466
<i>Zusammen</i>	8623	1559	3941	2448	1060	1041	297	2147	6186
F. 1. Berufslose Selbständige									
1. Erwerbstätige	9811	1610	5422	2604	1470	606	418	2099	10774
2. Angehör. ohne Hauptberuf	2297	432	1472	782	420	292	115	466	2879
<i>Zusammen</i>	12108	2042	6894	3386	1890	898	533	2565	13653
G. Dienende für häusliche Dienste im Haushalt der Herrschaft									
	1458	294	2935	1001	314	175	39	491	2935
Eingewanderte Personen über- haupt	72890	17616	63378	31457	16251	7093	2136	20493	124786

356 100

¹⁾ Die Quersumme dieser Zahlen ergibt die Daten der Spalte „außerhalb Bayerns geboren“ in der vorhergehenden Tabelle e.²⁾ Einschließlich der c-Personen des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebs.

Die bei der Volkszählung 1910 ermittelte **Staatsangehörigkeit** der Bevölkerung siehe S. 26.
Über **Heimat und Wohnort, Heimatverleihungen usw.** s. Jahrbuch 1911 S. 67, 68, sowie
insbesondere Heft 83 der „Beiträge“.

g) Arbeiterwanderungen aus, in und nach Bayern nach dem Quittungskartenaustausch der Landes-Versicherungs-Anstalten im Jahre 1912¹⁾

(„Reichs-Arbeitsblatt“ 1913)

Lfd. Nr.	Landes-Versicherungs-Anstalt	Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-) im Verkehr mit den in der Vorspalte bezeichneten Landes-Versicherungsanstalten bei									der sämtlichen Landes-Versicherungs-Anstalten zusammen
		der Landes-Versicherungs-Anstalt von									
		Ober-bayern	Nieder-bayern	Pfalz	Oberpfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben		
1	Ostpreußen	+ 0	- 11	+ 106	+ 6	- 9	+ 21	+ 7	- 15	+ 105	
2	Westpreußen . . .	+ 29	+ 0	+ 43	+ 2	- 15	+ 40	+ 12	- 12	+ 99	
3	Berlin	- 642	- 171	- 223	- 164	- 299	- 505	- 236	- 245	- 2485	
4	Brandenburg . . .	- 467	- 180	- 137	- 153	- 355	- 304	- 278	- 215	- 2089	
5	Pommern	- 5	- 14	+ 26	+ 4	- 25	+ 3	- 16	- 3	- 30	
6	Posen	+ 35	- 4	+ 17	+ 19	- 10	+ 21	+ 12	+ 0	+ 90	
7	Schlesien	+ 428	- 38	+ 190	+ 36	- 50	+ 264	+ 81	+ 38	+ 949	
8	Sachsen-Anhalt . .	+ 178	- 122	+ 139	- 115	- 381	+ 52	- 70	- 31	- 350	
9	Schleswig-Holst. .	- 249	- 92	- 118	- 107	- 160	- 187	- 217	- 180	- 1310	
10	Hannover	- 140	- 135	- 137	- 96	- 205	- 174	- 217	- 206	- 1310	
11	Westfalen	- 270	- 222	- 338	- 166	- 278	- 207	- 558	- 220	- 2259	
12	Hessen-Nassau . . .	- 884	- 1203	- 1747	- 856	- 1148	- 1892	- 7818	- 726	- 16274	
13	Rheinprovinz . . .	- 899	- 721	- 3090	- 638	- 592	- 790	- 1302	- 902	- 8934	
14	Oberbayern	-	-22909	- 151	- 7895	- 1846	- 1726	- 1094	- 3485	.	
15	Niederbayern . . .	+22909	-	+ 254	+ 1657	+ 94	+ 2468	+ 333	+ 1658	.	
16	Pfalz	+ 151	- 254	-	- 281	- 240	- 87	- 426	- 289	.	
17	Oberpfalz	+ 7895	- 1657	+ 281	-	- 1289	+ 8274	+ 478	+ 653	.	
18	Oberfranken	+ 1846	- 94	+ 240	+ 1289	-	+ 8965	+ 1619	+ 444	.	
19	Mittelfranken . . .	+ 1726	- 2468	+ 87	- 8274	- 8965	-	- 1133	- 561	.	
20	Unterfranken . . .	+ 1094	- 333	+ 426	- 478	- 1619	+ 1133	-	+ 3	.	
21	Schwaben	+ 3485	- 1658	+ 289	- 653	- 444	+ 561	- 3	-	.	
22	Königr. Sachsen. .	+ 595	- 778	+ 56	- 1049	- 3389	+ 359	- 97	- 103	- 4406	
23	Württemberg . . .	+ 209	- 589	+ 585	- 311	- 388	+ 289	- 119	- 1424	- 1748	
24	Baden	- 793	- 979	- 5293	- 417	- 395	- 428	- 1136	- 1282	- 10723	
25	Großherz. Hessen	- 194	- 496	+ 17	- 333	- 472	- 662	- 2540	- 280	- 4960	
26	Mecklenburg	+ 15	- 16	- 3	- 6	- 11	+ 10	- 1	- 2	- 14	
27	Thüringen	+ 238	- 289	+ 119	- 400	- 2159	+ 412	- 64	- 21	- 2164	
28	Oldenburg	- 9	- 16	- 6	- 8	- 19	- 17	- 20	- 15	- 110	
29	Braunschweig . . .	+ 53	- 12	+ 3	- 10	- 18	+ 34	- 5	+ 3	+ 48	
30	Hansastädte	- 757	- 193	- 283	- 132	- 308	- 540	- 426	- 375	- 3014	
31	Elsaß-Lothringen	- 203	- 122	- 1301	- 57	- 86	- 67	- 103	- 164	- 2103	
	Außerbayer. Landes-Versich.-Anstalten	- 3732	- 6403	- 11375	- 4951	- 10772	- 4268	- 15111	- 6380	- 62992	
	Übrige Bayer. Landes-Versich.-Anstalten	+ 39106	- 29373	+ 1426	- 14635	- 14309	+ 19588	- 226	- 1577	.	

¹⁾ Da die Quittungskarten jeweils an diejenige Versicherungs-Anstalt einzusenden sind, von der die Quittungskarte Nr. 1 ausgestellt worden ist, deutet der Quittungskarten-Empfang einer Versicherungs-Anstalt die Abwanderung, ihr Quittungskarten-Versand die Zuwanderung von versicherten Personen, d. i. im großen und ganzen von mehr als 16 Jahre alten Lohnarbeitern, an. Dargestellt sind — in großen allgemeinen Umrissen — die Wanderungen, wie sie sich seit Inkrafttreten der Versicherung vollzogen haben.

Eisenbahnwanderungen zwischen Wohn- und Arbeitsort siehe „Jahrbuch“ 1909, S. 69; Heimat und Wohnort der in Bayern r. d. Rh. heimatberechtigten eheschließenden Männer „Jahrbuch“ 1911, S. 67; Heimatverleihungen in den Jahren 1895—1908 „Jahrbuch“ 1911, S. 68.

III. Landwirtschaft, Viehzucht, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

A. Landwirtschaft

I. Die landwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 12. Juni 1907

(Heft 51 der „Beiträge“)

a) Zahl und Größe¹⁾

Regierungs- bezirk	Landwirt- schaftliche Betriebe Überhaupt	Parzellen- betriebe (unter 2 ha)	Klein- bäuerliche Betriebe (2—5 ha)	Mittel- bäuerliche Betriebe (5—20 ha)	Groß- bäuerliche Betriebe (20—100 ha)	Groß- betriebe (100 und mehr ha)	Parzellen- betriebe (unter 2 ha)	Klein- bäuerliche Betriebe (2—5 ha)	Mittel- bäuerliche Betriebe (5—20 ha)	Groß- bäuerliche Betriebe (20—100 ha)	Groß- betriebe (100 und mehr ha)
	absolute Zahlen						von 100 Betrieben bzw. von 100 ha gehören zu obiger Größenklasse				
Zahl der Betriebe											
Oberb. . .	92243	21855	19791	38210	12217	170	23,7	21,5	41,4	13,2	0,2
Niederb. . .	82520	21947	21926	29836	8751	60	26,6	26,6	36,1	10,6	0,1
Pfalz . . .	114781	72486	24442	16892	931	30	63,2	21,3	14,7	0,8	0,0
Oberpf. . .	64071	16718	17330	24214	5735	74	26,1	27,0	37,8	9,0	0,1
Oberfr. . .	69177	25970	16230	24551	2405	21	37,5	23,5	35,5	3,5	0,0
Mittelfr. . .	68775	22956	17434	24491	3868	26	33,4	25,4	35,6	5,6	0,0
Unterfr. . .	97026	40163	25736	29291	1745	91	41,4	26,5	30,2	1,8	0,1
Schwaben .	81318	19547	19542	37155	5011	63	24,0	24,0	45,7	6,2	0,1
Königr. 1907	669911	241642	162431	224640	40663	535	36,1	24,2	33,5	6,1	0,1
1895	663785	236575	165408	216999	44182	621	35,6	24,9	32,7	6,7	0,1
1882	681521	262343	165429	207986	45169	594	38,5	24,3	30,5	6,6	0,1
Landwirtschaftlich benutzte Fläche (in ha)											
Oberb. . .	904227	15779	67287	399778	389049	32334	1,7	7,5	44,2	43,0	3,6
Niederb. . .	680218	18413	73150	309438	269764	9453	2,7	10,7	45,5	39,7	1,4
Pfalz . . .	302881	44905	78664	146597	28105	4610	14,8	26,0	48,4	9,3	1,5
Oberpf. . .	494929	13168	57842	248733	161558	13628	2,7	11,7	50,2	32,6	2,8
Oberfr. . .	385760	17757	55042	244784	65225	2952	4,6	14,3	63,4	16,9	0,8
Mittelfr. . .	430623	16089	59550	244765	106084	4135	3,8	13,8	56,8	24,6	1,0
Unterfr. . .	447677	30268	86570	265324	50124	15391	6,8	19,3	59,3	11,2	3,4
Schwaben .	592922	10937	69368	350505	151411	10701	1,9	11,7	59,1	25,5	1,8
Königr. 1907	4239237	167316	547473	2209924	1221320	93204	3,9	12,9	52,1	28,9	2,2
1895	4341577	177659	553096	2148833	1350573	111416	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6
1882	4305412	196053	549012	2070954	1392108	97285	4,6	12,7	48,1	32,3	2,3
Gesamtfläche (in ha)											
Oberb. . .	1301690	40090	94879	555298	538958	72465	3,1	7,3	42,7	41,4	5,5
Niederb. . .	939158	24405	92400	424709	374464	23180	2,6	9,8	45,2	39,9	2,5
Pfalz . . .	355840	54934	90325	163894	40870	5817	15,4	25,4	46,1	11,5	1,6
Oberpf. . .	752675	24437	84706	364137	256607	22788	3,2	11,3	48,4	34,1	3,0
Oberfr. . .	541035	28963	73953	338100	95942	4077	5,4	13,7	62,5	17,7	0,7
Mittelfr. . .	587848	32517	76686	329173	143497	5975	5,5	13,1	56,0	24,4	1,0
Unterfr. . .	558675	51172	105191	314290	61921	26101	9,2	18,8	56,2	11,1	4,7
Schwaben .	758685	29019	85244	426205	195877	22340	3,8	11,2	56,2	25,8	3,0
Königr. 1907	5795606	285537	703384	2915806	1708136	182743	4,9	12,1	50,3	29,5	3,2
1895	5945736	292515	716765	2844689	1893989	197778	4,9	12,1	47,8	31,9	3,3
1882	5705938	264069	689983	2694065	1889664	168157	4,6	12,1	47,2	33,1	3,0

¹⁾ Nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche.

Landwirtschaftliches Genossenschaftswesen siehe Abschnitt IX.

Land- und forstwirtschaftliches Unterrichtswesen (Fortbildungsschulen, Ackerbauschulen, Waldbauschulen, Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan, Tierärztliche Hochschule) siehe Abschnitt XIV.

b) Besitzverhältnisse

Regierungs- bezirk bzw. Größen- klasse ¹⁾	Von den landwirtschaftlichen Betrieben haben									Von der Gesamtfläche der landwirtschaftlich. Betriebe sind		
	eigenes Land			Pachtland			sonst. Land			eigenes Land	Pachtland	sonst. Ld.
	aus- schließl.	mehr als die Hälfte	bis zur Hälfte	aus- schließl.	mehr als die Hälfte	bis zur Hälfte	aus- schließl.	teil- weise	Hektar			
Oberbayern . .	70973	15510	1794	2018	1695	14997	1495	1097	1256464	38294	6932	
Niederbayern .	69656	7530	1035	2019	991	7360	1979	678	915706	16030	7422	
Pfalz	58496	33924	13958	5028	12700	32817	1872	8842	302697	47656	5487	
Oberpfalz . .	48488	9912	1579	1759	1641	9439	1672	1315	728161	20439	4075	
Oberfranken .	43226	16378	4389	3399	4248	15724	1393	3242	513639	24745	2651	
Mittelfranken .	40819	21189	2821	2613	2639	20538	1280	5555	559964	22830	5054	
Unterfranken .	57117	31254	4055	1956	3167	26859	1756	9788	508230	38512	11933	
Schwaben . .	55877	20350	1699	1456	1745	20238	1250	973	725902	30708	2075	
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	150208	38280	21910	17324	19629	36602	11683	12413	244634	27546	13357	
Kleinbäuerl. Betriebe (2-5 ha)	99258	53300	6316	1324	6144	50893	583	9023	644814	51847	6723	
mittelbäuerl. Betriebe (5-20 ha)	160430	59168	2786	1104	2733	55557	315	9376	2807531	94820	13455	
großbäuerl. Betriebe (20-100 ha)	34417	5236	283	398	284	4864	114	664	1658856	42176	7104	
Großbetriebe (100 u. mehr ha)	339	63	35	98	36	56	2	14	154928	22825	4990	
Königreich 1907	444652	156047	31330	20248	28826	147972	12697	31490	5510763	239214	45629	
1895	442018	.	.	16014	26345	136240	11462	52273	5697410	195595	52731	
1882	512993	.	.	16524	32866	119138	.	.	5492538	213400	.	
berechnet auf 100 Betriebe bzw. 100 ha Gesamtfläche												
Oberbayern . .	76,9	16,8	2,0	2,2	1,8	16,3	1,6	1,2	96,5	3,0	0,5	
Niederbayern .	84,4	9,1	1,3	2,5	1,2	8,9	2,4	0,8	97,5	1,7	0,8	
Pfalz	51,0	29,6	12,1	4,4	11,0	28,6	1,6	7,7	85,1	13,4	1,5	
Oberpfalz . .	75,7	15,5	2,4	2,7	2,6	14,7	2,6	2,1	96,7	2,7	0,6	
Oberfranken .	62,5	23,7	6,3	4,9	6,2	22,7	2,0	4,7	94,9	4,6	0,5	
Mittelfranken .	59,4	30,8	4,1	3,8	3,8	29,9	1,9	8,0	95,3	3,9	0,8	
Unterfranken .	58,9	32,2	4,2	2,0	3,3	27,7	1,8	10,1	91,0	6,9	2,1	
Schwaben . .	68,7	25,0	2,1	1,8	2,1	24,9	1,5	1,2	95,7	4,0	0,3	
Parzellenbetriebe (bis 2 ha)	62,2	15,8	9,1	7,2	8,1	15,1	4,8	5,2	85,7	9,6	4,7	
Kleinbäuerl. Betriebe (2-5 ha)	61,1	32,2	3,9	0,8	3,8	31,3	0,4	5,6	91,6	7,4	1,0	
mittelbäuerl. Betriebe (5-20 ha)	71,4	26,3	1,3	0,5	1,2	24,7	0,1	4,2	96,2	3,3	0,5	
großbäuerl. Betriebe (20-100 ha)	84,6	12,9	0,7	1,0	0,7	12,0	0,3	1,6	97,1	2,5	0,4	
Großbetriebe (100 u. mehr ha)	63,4	11,8	6,5	18,3	6,7	10,5	0,4	2,6	84,8	12,5	2,7	
Königreich 1907	66,3	23,3	4,7	3,0	4,3	22,1	1,9	4,7	95,1	4,1	0,8	
1895	66,5	.	.	2,4	4,0	20,6	1,7	7,9	95,8	3,3	0,9	
1882	75,3	.	.	2,4	4,8	17,5	.	.	96,3	3,7	.	

1) Nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche.

c) Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 1907

Regierungsbezirk bzw. Größenklasse	Von der Gesamtfläche sind									
	Ackerland	Garten- land (ohne Zier- gärten)	Wiesen	Wein- gärten u. Weinberge	reife Weiden	landwirt- schaftlich be- nutzte Fläche überhaupt	geringe Weiden und Hutungen	forstwirt- schaftlich be- nutzte Fläche	öf- und Unland	übr. Fläche (Haus- und Höfraum, Wege etc.)
	Hektar									
Oberbayern . . .	494572	12805	385293	—	11557	904227	28565	306490	40853	21555
Niederbayern . . .	461911	8954	206666	—	2687	680218	5678	235635	6359	11268
Pfalz	228966	4400	53817	15503	195	302881	420	42261	3889	6389
Oberpfalz	356047	5881	130782	70	2149	494929	11690	217292	15580	13184
Oberfranken . . .	270432	4773	109459	7	1089	385760	6332	133196	6882	8865
Mittelfranken . .	321248	5244	102040	539	1552	430623	5210	140111	3687	8217
Unterfranken . .	364410	4637	71724	6117	789	447677	3149	92866	6368	8615
Schwaben	288323	8386	270281	291	25641	592922	33825	110653	11375	9910
<i>Parzellenbetr. (bis 2 ha)</i>	105340	8793	46828	5883	472	167316	9413	84130	10529	14149
<i>kleinbäuerliche Betriebe (2—5 ha)</i>	360145	9616	167831	7279	2602	547473	11639	121173	10000	13099
<i>mittelbäuerliche Betriebe (5—20 ha)</i>	1458045	25330	699800	7876	18873	2209924	43393	578304	46962	37223
<i>großbäuerliche Betriebe (20—100 ha)</i>	805795	10805	385531	1426	17763	1221320	26339	419270	21920	19287
<i>Großbetriebe (100 u. mehr ha)</i>	56584	536	30072	63	5949	93204	4085	75627	5582	4245
Königreich	2785909	55080	1330062	22527	45659	4239237	94869	1278504	94993	88003
	berechnet auf 100 ha der Gesamtfläche									
Oberbayern . . .	38,0	1,0	29,6	—	0,9	69,5	2,2	23,5	3,1	1,7
Niederbayern . . .	49,1	1,0	22,0	—	0,3	72,4	0,6	25,1	0,7	1,2
Pfalz	64,3	1,2	15,1	4,4	0,1	85,1	0,1	11,9	1,1	1,8
Oberpfalz	47,3	0,8	17,3	0,0	0,3	65,7	1,6	28,9	2,1	1,7
Oberfranken . . .	50,0	0,9	20,2	0,0	0,2	71,3	1,2	24,6	1,3	1,6
Mittelfranken . .	54,6	0,9	17,4	0,1	0,3	73,3	0,9	23,8	0,6	1,4
Unterfranken . .	65,2	0,8	12,8	1,1	0,2	80,1	0,6	16,6	1,1	1,6
Schwaben	38,0	1,1	35,6	0,0	3,4	78,1	4,5	14,6	1,5	1,3
<i>Parzellenbetr. (bis 2 ha)</i>	36,9	3,1	16,4	2,0	0,2	58,6	3,3	29,5	3,7	4,9
<i>kleinbäuerliche Betriebe (2—5 ha)</i>	51,2	1,4	23,8	1,0	0,4	77,8	1,7	17,2	1,4	1,9
<i>mittelbäuerliche Betriebe (5—20 ha)</i>	50,0	0,9	24,0	0,3	0,6	75,8	1,5	19,8	1,8	1,3
<i>großbäuerliche Betriebe (20—100 ha)</i>	47,1	0,8	22,6	0,1	1,1	71,5	1,6	24,5	1,3	1,1
<i>Großbetriebe (100 u. mehr ha)</i>	31,0	0,3	16,5	0,0	3,2	51,0	2,2	41,4	3,1	2,3
Königreich	48,1	0,9	22,9	0,4	0,8	73,1	1,6	22,1	1,7	1,5

d) Bestellung des Ackerlandes der landwirtschaftlichen Betriebe 1907

Regierungs- bezirk bzw. Größen- klasse	Von der Gesamtfläche des Ackerlandes sind bebaut mit									Von der Gesamt- fläche d. Acker- land. ist Acker- weide u. Brache
	Weizen	Spelz	Roggen	Gerste	Haber	Meng- ge- treide	Kar- toffeln	Futter- pflanz.	sonstig. Acker- früch- ten	
Hektar										
Oberbayern	63 445	7 170	93 648	44 223	120 023	6 993	33 376	66 191	16 199	43 304
Niederbayern	67 045	1 908	90 590	60 805	84 116	6 784	40 473	54 971	24 800	30 419
Pfalz	10 339	850	50 055	21 873	25 854	3 389	50 893	40 619	17 896	7 198
Oberpfalz	36 313	2 227	89 404	38 886	62 303	3 398	48 360	29 435	18 756	26 965
Oberfranken	17 895	1 150	66 152	42 310	40 102	2 266	41 402	30 458	15 171	13 526
Mittelfranken	38 110	3 304	63 895	37 947	46 697	6 059	39 865	31 777	24 909	28 685
Unterfranken	30 998	1 681	61 820	47 713	48 948	9 975	47 757	69 016	31 283	15 219
Schwaben	20 833	39 864	33 860	39 928	52 369	4 127	25 814	36 502	10 972	24 054
Betriebe mit bis 2 ha	3 007	839	25 443	8 757	10 147	1 076	35 255	11 082	8 055	1 679
2—5 ha	22 500	6 579	89 223	36 074	52 717	5 104	65 207	45 496	27 229	10 016
5—20 ha	145 616	32 616	290 491	173 635	258 231	24 095	161 292	191 114	84 938	96 017
20—100 ha	107 449	17 862	136 757	107 899	149 430	11 613	58 759	101 573	35 608	78 845
100 und mehr ha	6 406	258	7 510	7 320	9 887	1 103	7 427	9 704	4 156	2 813
<i>Königreich</i>	284 978	58 154	549 424	333 685	480 412	42 991	327 940	358 969	159 986	189 370
berechnet auf 100 ha Ackerland										
Oberbayern	12,8	1,5	18,9	8,9	24,3	1,4	6,7	13,4	3,3	8,8
Niederbayern	14,5	0,4	19,6	13,2	18,2	1,5	8,8	11,9	5,3	6,6
Pfalz	4,5	0,4	21,8	9,6	11,3	1,5	22,2	17,8	7,8	3,1
Oberpfalz	10,2	0,6	25,1	10,9	17,5	1,0	13,6	8,3	5,2	7,6
Oberfranken	6,6	0,4	24,5	15,6	14,8	0,9	15,3	11,3	5,6	5,0
Mittelfranken	11,9	1,0	19,9	11,8	14,5	1,9	12,4	9,9	7,8	8,9
Unterfranken	8,5	0,4	17,0	13,1	13,4	2,8	13,1	18,9	8,6	4,2
Schwaben	7,2	13,8	11,8	13,8	18,2	1,4	9,0	12,7	3,8	8,3
Betriebe mit bis 2 ha	2,9	0,8	24,2	8,3	9,6	1,0	33,5	10,5	7,6	1,6
2—5 ha	6,3	1,8	24,8	10,0	14,6	1,4	18,1	12,6	7,6	2,8
5—20 ha	10,0	2,2	19,9	11,9	17,7	1,7	11,1	13,1	5,8	6,6
20—100 ha	13,3	2,2	17,0	13,4	18,6	1,4	7,3	12,6	4,4	9,8
100 und mehr ha	11,3	0,5	13,3	12,9	17,5	1,9	13,1	17,1	7,4	5,0
<i>Königreich</i>	10,3	2,1	19,7	12,0	17,2	1,5	11,8	12,9	5,7	6,8

e) Personal der landwirtschaftlichen Betriebe 1907

1. Im allgemeinen

Regierungsbezirk bzw. Größenklasse	Zahl der am 12. VI. 1907 in den Landwirtschaftsbetrieben beschäftigten Personen											
	Gesamt- summe	männlich	weiblich	ständig mitarbeit.	nur vor- übergeh. beschäft.	Betriebs- leiter	Familienangehörige					Fremde Arbeits- kräfte
							Oberhaupt	männlich	weiblich	ständig mitarbeit.	nur vor- übergeh. beschäft.	
Oberbayern . . .	331615	168407	163208	287445	44170	70031	168459	51156	117303	141355	27104	93125
Niederbayern . . .	296169	147030	151139	257141	41028	65725	152105	43880	108225	129107	22998	80339
Pfalz . . .	281019	121283	159736	196490	84529	62414	165955	43576	122379	116942	49013	52650
Oberpfalz . . .	216891	101890	115001	184449	32442	49554	120681	33279	87582	101176	19685	46476
Oberfranken . . .	207067	92862	114205	163803	43264	45133	123658	34000	89658	95992	27666	38276
Mittelfranken . . .	217898	100929	116969	186887	31011	51726	121996	32723	89273	102239	19757	44176
Unterfranken . . .	277797	124501	153296	224632	53165	66755	171193	46166	125027	138651	32542	39849
Schwaben . . .	271196	137739	133457	233212	37984	66812	147299	43758	103541	125332	21967	57085
Parzellenbetriebe . . .	382369	137852	244517	266677	115692	99024	242292	43202	199090	156116	86176	41053
kleinbäuerl. Betriebe . . . (2-5 ha)	461674	209733	251941	380983	80691	128202	285721	71289	214432	231331	54390	47451
mittelbäuerl. Betriebe . . . (5-20 ha)	934697	465227	469470	808432	126265	211203	529073	170048	359025	460381	63692	194421
großbäuerl. Betriebe . . . (20-100 ha)	301141	168242	132899	262100	39041	32907	113867	42773	70094	102465	11402	148067
Großbetriebe . . . (100 und mehr ha)	21771	13587	8184	15867	5904	514	573	386	347	501	72	20684
Königreich	2101652	994641	1107011	1734059	367593	478150	1171526	328538	842988	950794	220732	451976

2. Die fremden Arbeitskräfte im besonderen

Regierungsbezirk bzw. Größenklasse	männlich	weiblich	ständige Arbeitskräfte					nichtständige Arbeitskräfte		
			Aufsichts- und Rech- nungspers.	Knechte	Mägde	Tagelöhner und Arbeiter	zusammen	zusammen	männlich	weiblich
Oberbayern . . .	53610	39515	751	36420	30406	8482	76059	17066	10819	6247
Niederbayern . . .	43555	36784	288	28221	26365	7435	62309	18030	10484	7546
Pfalz . . .	26734	25916	341	5175	6367	5251	17134	35516	17465	18051
Oberpfalz . . .	23624	22852	469	13785	14911	4654	33719	12757	6739	6018
Oberfranken . . .	18535	19741	230	8784	10405	3259	22678	15598	7423	8175
Mittelfranken . . .	21389	22787	256	12833	16044	3789	32922	11254	5905	5349
Unterfranken . . .	20675	19174	540	6901	7686	4419	19226	20623	10966	9657
Schwaben . . .	33809	23276	472	19584	16250	4762	41068	16017	10361	5656
Parzellenbetriebe . . . (bis 2 ha)	21664	19389	378	1880	5241	4038	11537	29516	16620	12896
kleinbäuerliche Betriebe . . . (2-5 ha)	22440	25311	290	5208	11242	4710	21450	26301	13910	12391
mittelbäuerliche Betriebe . . . (5-20 ha)	97160	97261	651	57709	65903	12688	136848	57573	30650	27023
großbäuerliche Betriebe . . . (20-100 ha)	87813	60254	931	62953	44869	11675	120428	27639	16115	11524
Großbetriebe . . . (100 und mehr ha)	12854	7830	997	3653	1159	9043	14852	5832	2967	2865
Königreich	241931	210045	3247	131403	128414	42051	305115	146861	80162	66699

3. Prozentuale Verteilung

Regierungs- bezirk bzw. Größenklasse	Von 100 der Gesamtzahl der beschäftigten Personen sind						Von 100 Familien- angehörig. sind		Von 100 fremden Arbeitskräft. sind		Von 100 fremden ständigen Arbeitskräften sind				
	männ- lich	weib- lich	ständig beschäft.	nur vor- übergeh. beschäft.	Betriebs- leiter	Familien- angehörig.	Fremde Arbeits- kräfte	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	Aufs- u. Rech- nung- pers.	Knechte	Mägde	Tagelöh- ner u. Arbeit.
Oberbayern . . .	50,8	49,2	86,7	13,3	21,1	50,8	28,1	30,4	69,6	57,6	42,4	1,0	47,9	40,0	11,1
Niederbayern . . .	49,3	50,7	86,2	13,8	22,0	51,0	27,0	28,8	71,2	54,2	45,8	0,5	45,3	42,3	11,9
Pfalz . . .	43,2	56,8	69,9	30,1	22,2	59,1	18,7	26,3	73,7	50,8	49,2	2,0	30,2	37,2	30,6
Oberpfalz . . .	47,0	53,0	85,0	15,0	22,9	55,7	21,4	27,5	72,5	50,8	49,2	1,1	40,9	44,2	13,8
Oberfranken . . .	44,8	55,2	79,1	20,9	21,8	59,7	18,5	27,5	72,5	48,4	51,6	1,0	38,7	45,9	14,4
Mittelfranken . . .	46,3	53,7	85,8	14,2	23,7	56,0	20,3	26,8	73,2	48,4	51,6	0,8	39,0	48,7	11,5
Unterfranken . . .	44,8	55,2	80,9	19,1	24,0	61,6	14,4	27,0	73,0	51,9	48,1	2,8	34,3	39,9	23,0
Schwaben . . .	50,8	49,2	86,0	14,0	24,6	54,3	21,1	29,7	70,3	59,2	40,8	1,1	47,7	39,6	11,6
Parzellenbetriebe . . .	36,1	63,9	69,7	30,3	25,9	63,4	10,7	17,8	82,2	52,8	47,2	3,3	16,3	45,4	35,0
kleinbäuerl. Betr. . . (2-5 ha)	45,4	54,6	32,5	17,5	27,8	61,9	10,3	25,0	75,0	47,0	53,0	1,4	24,3	52,4	21,9
mittelbäuerl. Betr. . . (5-20 ha)	49,8	50,2	36,5	13,5	22,6	56,6	20,8	32,1	67,9	50,0	50,0	0,5	42,2	49,1	9,2
großbäuerl. Betr. . . (20-100 ha)	55,9	44,1	87,0	13,0	13,0	37,8	49,2	38,4	61,6	59,3	40,7	0,8	52,3	37,2	9,7
Großbetriebe . . . (100 und mehr ha)	62,4	37,6	72,9	27,1	2,4	2,6	95,0	39,4	60,6	62,1	37,9	6,7	24,6	7,8	60,9
Königreich	47,3	52,7	82,5	17,5	22,8	55,7	21,5	28,0	72,0	53,5	46,5	1,0	43,1	42,1	13,8

f) Inhaber der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrem Hauptberuf 1907 und 1895

Hauptberuf und Stellung in demselben	Gesamtzahl der Betriebe mit nebenstehendem Hauptberuf	davon sind Inhaber von										
		Parzellenbetrieben (unter 2 ha)		kleinbäuer- lichen Betrieben (2—5 ha)		mittelbäuer- lichen Betrieben (5—20 ha)		großbäuer- lichen Betrieben (20—100 ha)		Groß- betrieben (100 und mehr ha)		
		1907	1895	1907	1895	1907	1895	1907	1895	1907	1895	
Landwirtschaft {Selbständ.	429974	430036	57729	64052	123270	124462	209723	199344	38850	41653	402	525
{Unselbst.	19884	34485	18048	30943	1359	3222	268	316	141	4	68	—
Gärten, Tierzucht, Forstwirtsch. u. Fischerei {Selbständ.	2629	2773	1885	2082	558	516	167	161	19	12	—	2
{Unselbst.	6423	5739	4712	4231	1467	1279	228	218	13	10	3	1
Industrie {Selbständ.	73758	88948	46649	55036	18337	21837	7921	10734	830	1314	21	27
{Unselbst.	61099	39933	52247	34436	7933	4910	897	572	19	15	3	—
Handel und Ver- sicherung {Selbständ.	14815	14054	11186	10240	2515	2578	1041	1151	72	84	1	1
{Unselbst.	736	493	679	458	46	33	10	2	1	—	—	—
Verkehr {Selbständ.	2327	2383	1312	1571	583	555	409	236	22	21	1	—
{Unselbst.	10733	7559	9382	6593	1191	856	157	109	3	1	—	—
Gast- u. Schank- wirtschaft {Selbständ.	8849	8266	3698	3038	2245	2000	2576	2676	327	546	3	6
{Unselbst.	62	47	57	40	3	5	2	2	—	—	—	—
Häusliche Dienste und Lohn- arbeit wechselnder Art . . . sonstige Berufe u. Berufslose (einschl. der Betriebsleiter der öffentlichen Betriebe) .	827	789	793	753	31	31	2	5	1	—	—	—
<i>Zusammen</i>	669911	663785	241642	236575	162431	165408	224640	216999	40663	44182	535	621

g) Maschinenbenutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1907

Regierungsbezirk bzw. Größenklasse	Zahl der landwirtschaftl. Betriebe, welche benutzen (ohne Unterschied ob eigentüml. od. leihweise od. genossensch.)												
	Maschinen nebenstehender Art überhaupt	Dampfpflüge	Sämaschinen	Kackmaschinen	Mähmaschinen	Dampfpflugh- maschinen	andere Dresch- maschinen	Reuwendr	Reuechen	Kartoffelpflanz- maschinen	Kartoffelreie- maschinen	Schneemählen	Milchzentrifugen
Oberbayern	43627	3	3912	49	4092	16740	28103	3365	2491	11	8	1292	8453
Niederbayern	36692	7	5452	107	903	17596	21970	663	543	4	11	1277	4040
Pfalz	26073	3	2866	546	7457	14142	9567	396	380	12	65	1679	3955
Oberpfalz	32817	14	3686	36	509	6533	28792	153	71	5	14	1583	1430
Oberfranken	29877	—	1703	21	1742	12416	18444	258	40	10	37	354	3218
Mittelfranken	30657	—	1379	63	3894	18863	13258	1434	143	3	4	837	3452
Unterfranken	34582	5	2183	116	4397	24993	8897	224	512	12	11	194	3365
Schwaben	38643	—	1544	36	10761	7613	28747	5472	907	1	20	549	1789
<i>Parzellenbetriebe, . . . (bis 2 ha)</i>	10360	—	278	58	159	6741	2886	22	10	—	—	268	441
<i>kleinbäuerl. Betriebe (2—5 „)</i>	55020	—	1239	266	981	27031	25778	301	22	3	8	988	2973
<i>mittelbäuerl. „ (5—20 „)</i>	169078	—	10182	492	20752	69104	102211	5412	1376	26	77	3538	16514
<i>großbäuerl. „ (20—100 „)</i>	38217	6	10578	122	11429	15661	26745	5952	3467	15	63	2906	9505
<i>Großbetriebe (100 und mehr „)</i>	493	26	448	36	434	359	158	278	212	14	22	65	269
<i>Königreich</i>	273168	32	22725	974	33755	118896	157778	11965	5087	58	170	7765	29702
Von 100 landwirtschaftlichen Betrieben eines jeden Regierungsbezirkes bzw. jeder Größenklasse benutzen die bezeichneten Maschinen:													
Oberbayern	47,3	0,003	4,2	0,05	4,4	18,1	30,5	3,6	2,7	0,012	0,009	1,4	9,2
Niederbayern	44,5	0,008	6,6	0,13	1,1	21,3	26,6	0,8	0,7	0,005	0,013	1,5	4,9
Pfalz	22,7	0,003	2,5	0,48	6,5	12,3	8,3	0,3	0,3	0,010	0,057	1,5	3,4
Oberpfalz	51,2	0,022	5,8	0,06	0,8	10,2	44,9	0,2	0,1	0,008	0,022	2,5	2,2
Oberfranken	43,2	—	2,5	0,03	2,5	17,9	26,7	0,4	0,1	0,014	0,053	0,5	4,7
Mittelfranken	44,9	—	2,0	0,09	5,7	27,4	19,3	2,1	0,2	0,004	0,006	1,2	5,0
Unterfranken	35,6	0,005	2,3	0,12	4,5	25,8	9,2	0,2	0,5	0,012	0,011	0,2	3,5
Schwaben	47,5	—	1,9	0,04	13,2	9,4	35,4	6,7	1,1	0,001	0,025	0,7	2,2
<i>Parzellenbetriebe, . . . (bis 2 ha)</i>	4,3	—	0,1	0,02	0,1	2,8	1,2	0,0	0,0	—	—	0,1	0,2
<i>kleinbäuerl. Betriebe (2—5 „)</i>	33,9	—	0,8	0,16	0,6	16,6	15,9	0,2	0,0	0,002	0,005	0,6	1,8
<i>mittelbäuerl. „ (5—20 „)</i>	75,3	—	4,5	0,22	2,2	30,8	45,8	2,4	0,6	0,002	0,034	1,6	7,4
<i>großbäuerl. „ (20—100 „)</i>	94,0	0,015	26,0	0,30	23,1	39,5	65,8	14,6	8,5	0,037	0,155	7,1	23,4
<i>Großbetriebe (100 und mehr „)</i>	92,1	4,800	33,7	6,73	81,1	67,1	29,5	52,0	39,6	2,617	4,112	12,1	50,3
<i>Königreich</i>	40,8	0,005	3,4	0,15	5,0	17,7	23,6	1,8	0,8	0,009	0,025	1,2	4,4

2. Anbau und Ernte

a) Ausdehnung der Anbauflächen (in Hektar)

(„Zeitschrift“)

Reg.-Bezirk	Weizen	Roggen	Winter-Spelz	Sommer-Gerste	Haber	Kartoffeln	Winter-Reps	Klee	Lu-zerne	Wiesen	Hop-fen	Wein (imErtrag)
Oberb. .	63613	99784	6303	47187	124309	39494	48	64635	1017	367723	4142	—
Niederb.	67436	90688	134	61086	80735	43853	28	49962	451	190884	4921	0,2
Pfalz .	13984	55934	698	25028	33356	58130	131	14393	8237	53512	76	15177
Oberpf.	36844	93625	585	42819	64121	54609	44	28854	555	126131	500	37
Oberfr. .	16959	63872	283	49066	40727	46729	51	24922	1845	104217	960	3
Mittelfr.	39682	64572	4391	45808	47001	45067	43	22769	7057	99077	6699	244
Unterfr.	30553	58527	2391	59660	53593	55400	384	22406	23174	71924	148	4661
Schw. .	18797	35440	46066	43842	58473	31759	45	38064	1668	276637	30	69
<i>Königr.</i>												
1913	287868	562442	60851	374496	502315	375041	774	266005	44004	1290105	17476	20191
1912	290375	567189	61653	361376	506955	370806	1049	260382	43406	1283615	17625	20650
1911	287061	550557	61363	369480	512203	369748	1300	272250	41908	1277272	17375	20570
1910	289192	565395	63808	354045	503022	364959	1045	273966	43224	1276227	17784	21117
1909	283312	563984	64985	363044	498227	365892	687	268775	42800	1287555	18634	21419
1908	286480	563720	65900	361285	496517	361125	933	267151	42295	1290235	22952	22038
1907	286825	568164	66995	353726	497644	355273	984	269438	43555	1291634	24561	22474
1906	287610	566796	70722	353997	495126	352312	1142	267205	42340	1284273	24978	22718
1905	289991	567396	72480	352876	495660	349597	1258	267372	40675	1286988	25386	22548
1904	290461	566810	74260	353039	496031	345844	1237	268781	40033	1287629	24374	22288
1903	292586	563036	67593	361532	499036	344899	1229	255407	39422	1288200	23566	22128

b) Getreideanbauflächen (in Hektar) nach Winter- und Sommerfrucht

(„Zeitschrift“)

Reg.-Bezirk	Wintergetreide ¹⁾					Sommergetreide ²⁾				
	1913	1912	1911	1910	1909	1913	1912	1911	1910	1909
Oberb. . .	160 164	160 968	156 603	161 306	160 245	181 032	181 147	185 686	180 033	179 689
Niederb.	149 055	149 596	147 735	149 954	151 134	151 024	150 257	150 844	148 926	149 792
Pfalz . . .	70 107	69 810	68 230	68 991	67 404	58 893	57 086	57 595	57 577	59 861
Oberpf. . .	116 549	118 304	116 015	116 742	116 497	121 445	119 399	119 819	117 826	119 741
Oberfr. . .	71 661	74 094	70 979	74 277	74 198	99 246	97 029	100 088	95 476	96 499
Mittelfr. .	103 574	104 939	101 157	104 582	102 104	97 880	95 435	98 505	92 985	95 788
Unterfr.	83 563	85 914	75 091	87 174	84 204	121 161	119 985	129 035	116 999	115 087
Schwaben .	94 484	96 595	91 558	95 971	95 841	108 134	106 990	111 724	106 643	105 468
<i>Königreich</i>	849 157	860 220	827 368	858 997	851 627	938 815	927 328	953 296	916 465	921 925

¹⁾ Winter-Weizen, -Spelz und -Roggen.

²⁾ Sommer-Weizen, -Roggen, -Gerste und Haber.

c) Ernteertrag an Körnern, Knollen und Stroh (in Tonnen)

(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter- Spelz	Sommer- Gerste	Haber	Stroh (Gesamtertrag)	Kartoffeln (Gesamtertrag)	
	Weizen		Roggen							
Oberbayern . . .	1912	98 974	2 841	148 270	8 675	8 063	77 712	182 753	994 187	380 292
	1911	89 047	3 923	121 314	10 020	9 168	84 553	186 366	926 873	266 263
Niederbayern . . .	1912	110 881	1 703	135 054	9 272	154	107 578	135 450	868 056	519 004
	1911	97 498	2 334	108 998	9 222	96	108 419	110 946	713 857	326 655
Pfalz	1912	28 393	393	110 019	509	940	59 095	46 251	379 411	923 568
	1911	26 106	617	113 420	484	1 028	56 511	67 924	399 671	517 594
Oberpfalz	1912	45 455	9 693	133 053	7 362	778	68 856	87 635	606 809	661 700
	1911	42 590	8 926	105 061	6 509	688	66 011	88 540	490 135	310 656
Oberfranken . . .	1912	25 977	2 617	92 871	7 350	482	79 045	60 715	396 925	584 712
	1911	20 654	2 808	73 666	7 241	428	76 277	53 083	332 443	282 543
Mittelfranken . .	1912	70 139	3 197	103 525	3 091	7 936	86 227	70 093	579 987	607 798
	1911	54 414	4 567	84 770	3 219	6 186	88 652	66 323	457 691	235 160
Unterfranken . .	1912	50 959	12 826	119 846	1 232	4 355	128 599	83 252	547 612	738 656
	1911	37 034	17 152	77 973	1 644	3 354	128 213	97 612	436 137	393 094
Schwaben	1912	24 891	846	44 539	4 976	66 795	62 568	78 512	510 755	293 016
	1911	21 737	1 990	35 990	5 321	68 646	61 233	70 367	466 238	188 856
<i>Königreich</i>	1912	455 669	34 116	887 177	42 467	89 503	668 780	744 661	4 883 742	4 708 746
	1911	389 080	42 317	721 192	43 660	89 594	671 269	741 151	4 221 045	2 510 811
	1910	386 897	29 106	790 889	41 073	92 423	527 028	718 480	4 577 712	3 402 565
	1909	456 300	34 142	937 507	48 661	115 477	692 048	941 132	5 174 337	3 839 892
	1908	449 700	31 905	855 722	47 127	113 714	625 629	770 354	5 156 878	4 940 627
	1907	458 441	31 252	896 816	57 330	103 217	638 357	808 082	5 070 026	4 977 090
	1906	439 916	32 036	776 393	48 282	122 736	593 594	846 293	5 067 335	3 787 485
	1905	449 357	27 054	889 287	45 846	126 433	550 749	598 542	4 566 334	4 813 736
	1904	406 441	30 474	863 135	46 867	124 861	572 276	742 147	4 900 109	3 879 016
	1903	423 860	38 801	893 641	55 727	111 202	641 812	797 282	5 133 617	4 721 914
berechnet auf 1 ha Anbaufläche										
Oberbayern . . .	1912	1,62	1,25	1,59	1,22	1,23	1,69	1,45	1,22	9,8
	1911	1,50	1,11	1,34	1,15	1,39	1,82	1,47	1,14	6,7
Niederbayern . . .	1912	1,71	1,31	1,60	1,26	1,45	1,77	1,67	1,47	12,0
	1911	1,50	1,41	1,31	1,18	1,10	1,78	1,38	1,21	7,7
Pfalz	1912	2,10	1,74	1,97	1,60	1,96	2,53	1,40	1,39	16,1
	1911	2,00	1,08	2,08	1,63	1,89	2,40	2,03	1,45	8,9
Oberpfalz	1912	1,51	1,18	1,52	1,22	1,34	1,68	1,37	1,33	12,2
	1911	1,43	1,01	1,23	0,98	1,22	1,63	1,38	1,08	5,7
Oberfranken . . .	1912	1,67	1,23	1,59	1,11	2,09	1,67	1,48	1,11	12,6
	1911	1,38	1,19	1,32	0,93	1,97	1,69	1,25	0,98	6,3
Mittelfranken . .	1912	1,86	1,51	1,65	1,32	1,73	2,00	1,47	1,51	13,6
	1911	1,61	1,50	1,40	1,13	1,30	1,97	1,40	1,20	5,3
Unterfranken . .	1912	1,98	1,98	2,07	1,32	1,94	2,24	1,51	1,37	13,4
	1911	1,63	1,86	1,56	1,21	1,60	2,08	1,72	1,10	7,2
Schwaben	1912	1,36	1,23	1,42	1,04	1,43	1,45	1,33	0,92	9,4
	1911	1,37	1,30	1,23	0,88	1,48	1,44	1,16	0,84	6,3
<i>Königreich</i>	1912	1,71	1,46	1,67	1,19	1,45	1,85	1,47	1,27	12,7
	1911	1,52	1,39	1,42	1,06	1,46	1,32	1,45	1,10	6,8
	1910	1,45	1,26	1,49	1,13	1,45	1,49	1,43	1,20	9,3
	1909	1,75	1,50	1,78	1,28	1,78	1,91	1,39	1,38	10,5
	1908	1,71	1,36	1,64	1,16	1,78	1,73	1,55	1,38	13,7
	1907	1,73	1,44	1,71	1,32	1,54	1,80	1,62	1,34	14,0
	1906	1,66	1,41	1,47	1,19	1,74	1,68	1,71	1,33	10,8
	1905	1,69	1,12	1,63	1,17	1,74	1,66	1,21	1,21	13,8
	1904	1,54	1,17	1,64	1,16	1,68	1,62	1,50	1,30	11,2
	1903	1,61	1,34	1,72	1,31	1,65	1,78	1,60	1,36	13,7

d) Anbau und Ernte von Hopfen

(„Zeitschrift“ und „Vierteljahrshefte“)

Regierungs- bezirk	Anbaufläche in ha		Gesamtertrag (dz)				Durch- schnitts- ertrag (dz) vom ha
	insgesamt	davon im Erntejahr neu angelegt	der im	der im	der früher	im	
			Erntejahr	Vorjahr				angelegten Fläche	ganzen
Oberbayern . 1913	4 142	234	8	1 124	16 777	17 909	4,3
1912	4 116	301	13	1201	27 463	28 677	7,0
Niederbayern 1913	4 921	208	4	674	20 089	20 767	4,2
1912	4 938	236	7	886	35 822	36 715	7,4
Pfalz 1913	76	1	1	16	373	390	5,1
1912	85	3	1	5	944	950	11,2
Oberpfalz . . 1913	500	17	1	56	1 354	1 411	2,8
1912	530	19	—	44	2 578	2 622	4,9
Oberfranken 1913	960	36	1	176	2 240	2 417	2,5
1912	984	75	9	159	5 262	5 430	5,5
Mittelfranken 1913	6 699	346	18	1 212	22 128	23 358	3,5
1912	6 786	399	31	1 416	38 188	39 635	5,8
Unterfranken 1913	148	4	1	6	266	273	1,8
1912	155	6	—	30	562	592	3,8
Schwaben . 1913	30	1	—	—	58	58	1,9
1912	31	—	—	1	470	471	15,0
<i>Königreich</i> . 1913	17 476	847	34	3 264	63 285	66 583	3,8
1912	17 625	1 039	61	3 742	111 289	115 092	6,5
1911	17 375	637	78	1 667	46 254	47 999	2,8
1910	17 784	561	104	889	109 794	110 787	6,2
1909	18 634	176	16	820	43 791	44 627	2,4
1908	22 952	434	93	4 149	138 013	142 255	6,2
1907	24 561	744	95	3 734	131 953	135 782	5,5
1906	24 978	759	86	6 813	118 088	124 987	5,0
1905	25 386	1 580	501	7 226	146 472	154 199	6,1
1904	24 374	1 310	346	4 090	111 900	116 336	4,8
1903	23 566	971	254	3 055	108 133	111 442	4,7

e) Anbau und Ernte von Tabak

(„Vierteljahrshefte“ und Mitteilungen der Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern)

Erntejahr	Zahl der Tabak- pflanze	Tabakanbau- fläche		Ertrag an getrockneten Tabakblättern		Bruttogeldertr. d. Tabakernte nach Abzug der Steuer		Mittelpreise (ohne Steuer) eines Doppel- zentners (trockener Blätter *)	Steuerertrag. Rohein- nahmen ab- züglich Steuer- nachlässe u. Ausfuhrver- gütungen
		über- haupt	durch- schnittl. auf 1 Pflanze	über- haupt	durch- schnittl. auf 1 ha	über- haupt	durch- schnittl. auf 1 ha		
1903	10 024	2 693	26,87	49 850	18,5	2 247	834	45,1	890 512
1904	9 516	2 524	26,52	53 430	21,2	2 309	915	43,2	862 933
1905	8 463	2 239	26,46	45 640	20,4	1 943	868	42,6	844 672
1906	8 455	2 245	26,55	44 160	19,7	2 539	1 131	57,5	892 483
1907	8 960	2 404	26,88	41 440	17,2	2 130	886	51,4	912 437
1908	8 309	2 252	27,10	53 490	23,8	3 199	1 421	59,8	919 751
1909	9 720	2 631	27,47	43 138	16,4	2 786	1 059	64,6	753 456
1910	9 515	2 443	25,67	40 635	16,6	3 255	1 332	80,1	776 581
1911	10 927	2 886	26,41	38 088	13,2	2 196	761	57,7	779 348
1912	10 417	2 717	26,08	61 836	22,8	3 302	1 215	53,4	731 550

*) Seit dem Jahre 1909 werden die Mittelpreise ausschließlich der Steuer ermittelt. Zur Erleichterung des Vergleichs sind auch für die früheren Jahre die Preise ohne Steuer angegeben („Vierteljahrshefte“ 1910 Heft IV S. 162).

f) Weinbau
1. Anbau und Ernte
(„Zeitschrift“)

Regierungs- bezirk	Im Ertrag stehende Rebenfläche in ha			Gesamtmostertrag in hl			Gesamtmostwert in 1000 M		
	Weiß- wein	Rot- wein	zus.	Weiß- wein	Rot- wein	zus.	Weiß- wein	Rot- wein	zu- sammen
1. Pfalz	1912 13198,2	2133,6	15331,8	495401	39203	534604	22466,9	1684,1	24151,0
	1911 13091,4	2112,5	15203,9	523947	137795	661742	30730,5	6361,8	37092,3
2. Unter- franken	1912 4836,7	81,9	4918,6	36944	208	37152	1598,2	11,5	1609,7
	1911 4855,1	80,6	4935,7	45716	1663	47279	3034,9	130,2	3165,1
3. Mittel- franken	1912 276,3	0,5	276,8	2176	—	2176	97,8	—	97,8
	1911 293,3	0,5	293,8	1908	1	1909	140,1	0,03	140,1
4. Schwaben	1912 76,2	1,2	77,4	1045	4	1049	33,0	0,1	33,1
	1911 79,1	1,2	80,3	1779	29	1808	100,6	1,8	102,4
5. Übrige Kreise	1912 45,0	0,7	45,7	319	1	320	13,1	0,1	13,2
	1911 55,8	0,7	56,5	748	25	773	43,2	1,0	44,2
<i>Königreich</i>	1912 18432,4	2217,9	20650,3	535885	39416	575301	24279,0	1695,8	25974,8
	1911 18374,7	2195,5	20570,2	574098	139413	713511	34049,3	6494,8	40544,1
	1910 18938,8	2178,7	21117,5	168782	44892	213674	10733,8	2178,9	12912,7
	1909 19228,0	2190,5	21418,5	269101	59400	328501	9603,0	1382,5	10985,5
	1908 19826,5	2211,8	22038,3	570186	85577	655763	22881,7	3141,5	26023,2
	1907 20259,1	2215,2	22474,3	534595	113589	648184	25257,5	4197,7	29455,2
	1906 20496,2	2221,8	22718,0	—	—	208460	—	—	7380,5

2. Bekämpfung der Reblaus

(34. „Denkschrift“ der Kaiserl. Biologischen Anstalt für Land- und Forstwirtschaft)

Gemarkungen, Reblausherde, vernichtete Stöcke und Rebflächen

Regierungsbezirk	Zahl der von der Reblauskrankheit betroffenen Gemarkungen	Zahl der Herde	Zahl der vernichteten Stöcke			Vernichtete Flächen (ha)	
			krankte	gesunde	im ganzen	im ganzen	davon entschädigt
Pfalz	1911 1	1	7	4 309	4 316	0,475	.
	1910 1	2	14	27 542	27 556	3,731	.
Mittelfranken	1911 1	6	419	25 935	26 354	3,886	.
	1910 1	6	60	24 051	24 111	3,394	.
Unterfranken	1911 1	3	81	5 856	5 937	0,959	.
	1910 1	1	4	4 691	4 695	0,607	.
<i>Königreich</i>	1911 3	10	507	36 100	36 607	5,320	5,069
	1910 3	9	78	56 284	56 362	7,732	7,141
	1909 3	19	720	112 370	113 090	18,041	16,773
	1908 2	3	22	3 670	3 692	0,463	0,435
	1907 4	10	79	41 664	41 743	6,492	5,229
	1906 3	3	130	64 394	64 524	9,324	8,888
	1905 3	9	4 749	141 064	145 813	22,942	22,942
	1904 4	12	1 345	12 833	14 178	2,065	—
	1903 2	.	36	7 042	7 078	1,009	0,556

Kosten der Reblausbekämpfung

Jahr	Gesamtbetrag der aufgewendeten M	darunter (M)			
		Kosten der ständigen Aufsicht	Vergütungen der Sach- verständigen und Kosten der Ausbildung von Sachverständigen	sächliche Kosten der Revisions-, Untersuchungs- und Vernichtungsarbeiten, Arbeitslöhne	Betrag der Ent- schädigungen für vernichtete Reben
<i>Königreich</i>	1911 279 804	11 382	112 143	121 644	34 635
	1910 312 899	13 160	131 771	123 615	44 353
	1909 372 129	19 401	118 946	134 275	99 507
	1908 193 522	18 278	89 600	77 612	8 032
	1907 250 647	13 421	62 772	148 466	25 988
	1906 305 322	11 685	84 809	122 087	86 741
	1905 160 781	9 321	44 804	79 883	26 773
	1904 68 731	200	24 250	36 303	7 978
	1903 75 522	3 437	40 827	19 805	11 453
	1902 45 139	2 126	21 042	18 229	3 742

g) Naturweinversteigerungen in der Pfalz im Frühjahr 1913

Gemarkung	Jahrgang	Abgesetzte Weine zum Preis von . . . M pro 1000 Liter										Höchster Preis pro 1000 Lit. M
		500 b. 800 M	801 bis 1000 M	1001 bis 1500 M	1501 b. 2000 M	2001 b. 3000 M	3001 b. 4000 M	4001h. 5000 M	5001h. 6000 M	über 6000 M	insgesamt	
		Liter										
Deidesheimer	1911	—	—	58570	29210	22840	14040	13330	4280	15190	157460	20000
	1910	3750	—	—	—	—	—	—	—	—	3750	660
Dürkheimer	1911	—	11400	77675	20400	8080	1250	600	—	—	119405	4550
	1912	14400	—	—	—	—	—	—	—	—	14400	720
Forster	1910	1250	—	—	—	—	—	—	—	—	1250	610
	1911	—	—	10225	23530	36100	18090	14000	6600	15760	124305	16100
Freinsheimer	1912	7200	2400	600	—	—	—	—	—	—	10200	1010
Herxheimer	1912	—	1800	—	—	—	—	—	—	—	1800	930
	1909	2400	—	—	—	—	—	—	—	—	2400	675
Kallstadter	1910	1250	—	—	—	—	—	—	—	—	1250	600
	1911	—	—	8550	—	—	—	—	—	—	8550	1600
	1912	7200	2400	—	—	—	—	—	—	—	9600	830
Königsbacher	1911	—	2400	32400	5400	1800	—	600	1200	1200	45000	8000
Neustädter	1911	—	10190	3700	—	—	—	—	—	—	13890	1110
Ruppertsberg	1911	—	1250	40620	17440	28930	6730	8700	2450	3040	109160	9500
Ungsteiner	1911	—	—	—	1200	600	—	—	—	—	1800	2350
Wachenheim.	1911	—	12370	134000	22865	12780	12820	8040	1840	640	205355	7100
	1909	2400	—	—	—	—	—	—	—	—	2400	675
Weine insgs.	1910	6250	—	—	—	—	—	—	—	—	6250	660
	1911	—	37610	365740	120045	111130	52930	45270	16370	35830	784925	20000
	1912	28800	6600	600	—	—	—	—	—	—	36000	1010
Jahrgänge												
1909												
1910												
1911												
1912												
zusammen		37450	44210	366340	120045	111130	52930	45270	16370	35830	829575	20000

3. Getreideverkehr

(„Zeitschrift“)

a) Jahresumsatz und Erlös auf sämtlichen Schranken im Königreich

Jahr	Weizen		Roggen		Gerste		Haber		Kern		Zusammen	
	Umsatz	Erlös	Umsatz	Erlös	Umsatz	Erlös	Umsatz	Erlös	Ums.	Erlös	Umsatz	Erlös
	1000 Ztr.	1000 M	1000 Ztr.	1000 M	1000 Ztr.	1000 M	1000 Ztr.	1000 M	1000 Ztr.	1000 M	1000 Ztr.	1000 M
1903	258	2164	140	1017	219	1535	665	4532	198	1638	1480	10886
1904	215	1978	156	1031	189	1510	634	4293	221	1944	1415	10756
1905	180	1666	136	991	122	1039	440	3523	171	1576	1049	8795
1906	152	1441	107	921	122	1073	483	4139	158	1499	1022	9073
1907	166	1806	101	966	120	1171	480	4503	148	1603	1015	10049
1908	189	2018	120	1066	107	1018	388	3386	179	1920	983	9408
1909	140	1591	104	873	122	1037	408	3384	170	1978	944	8863
1910	146	1583	83	646	92	758	413	3193	169	1806	903	7986
1911	112	1212	54	521	88	899	282	2651	127	1367	663	6650
1912	115	1241	52	498	77	743	283	2856	116	1291	643	6629

Getreidepreise siehe Abschnitt VIII.

b) Jahresumsatz in den landwirtschaftlichen Lagerhäusern im Betriebsjahre 1911/12

Getreidegattung	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
	1000 Zentner								
Weizen ..	102	137	8	79	38	44	31	9	448
Roggen ..	63	33	10	144	11	18	18	2	299
Gerste ..	174	189	27	87	33	132	175	93	910
Haber ..	152	246	11	241	53	39	92	44	878

4. Obstbau

(Mitteilungen des K. Landesinspektors für Obst- und Gartenbau)

a) Gepflanzte Obstbäume 1900—1912

Regierungsbezirk	1900 bis 1904	1905 bis 1907	1908	1909	1910	1911	1912 ¹⁾	Zusammen 1900 bis 1912
Oberbayern ..	306592	332046	103 028	93 827	96 485	115 205	104 929	1 152 112
Niederbayern	181887	263290	72 732	69 845	72 157	85 026	68 070	813 007
Pfalz	246252	367806	117 312	116 405	167 286	105 113	98 587	1 218 761
Oberpfalz ..	126146	185 808	44 392	37 621	45 174	50 936	57 867	547 944
Oberfranken .	187053	255 704	44 809	61 419	58 212	70 620	61 255	739 072
Mittelfranken	243488	257883	66 637	58 798	55 828	63 558	57 060	803 252
Unterfranken	495298	491308	121 383	108 809	137 236	34 461	120 617	1 509 112
Schwaben ..	177296	221199	61 234	21 613	60 218	59 265	56 238	657 063
<i>Königreich</i>	1964012	2375044	631 527	568 337	692 596	584 184	624 623	7 440 323

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis.

Eine Ausscheidung nach Obstbaumarten ist im Jahrbuch 1911 S. 80 gegeben.

b) Baumwärter

Regierungsbezirk	Baumwärter								
	im Hauptamte	im Nebenamte	im ganzen	davon im Dienste der					
				Obstbauvereine		Distrikte		Gemeinden	
				Hauptamt	Nebenamt	Hauptamt	Nebenamt	Hauptamt	Nebenamt
Oberbayern ..	35	161	196	22	145	13	11	—	5
Niederbayern	7	37	44	2	8	5	29	—	—
Pfalz	14	6	20	1	3	11	1	2	2
Oberpfalz ..	8	75	83	—	13	8	16	—	46
Oberfranken .	9	59	68	4	40	5	8	—	11
Mittelfranken	19	296	315	6	50	12	10	1	236
Unterfranken	18	606	624	1	36	16	2	1	568
Schwaben ..	9	410	419	1	172	7	32	1	206
<i>Königreich</i> 1912	119	1 650	1 769	37	467	77	109	5	1 074
1911	112	1 598	1 710	36	447	69	110	7	1 041
1910	121	1 485	1 606	43	389	58	131	20	965

5. Flurbereinigung

(„Geschäftsbericht der K. B. Flurbereinigungskommission“)

Regierungs- bezirk		Durch rechtskräftig. Ent- scheid abgeschlossen. Unternehmungen			Zahl	Größe	Durch- führung (Zahl d. Fälle)		Aus dem Flurbere- inigungsfonds gewährte Zusch. (M)		Erzielte Mehrwerte nach Schätzung der Flurbere- inigungs-Aus- schüsse M
		im gan- zen	Zu- sam- men- le- gung.	Feld- weg- regu- lierun- gen	der beteiligten		frei- willig	mit Zwang	im ganzen	hievon nicht rück- zahlbar	
					Grund- eigen- tümer	Grund- flächen ha					
Oberb.	1912	2	2	—	150	340	2	—	2 269	—	74 480
	1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederb.	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1911	2	2	—	13	166	2	—	1 303	463	11 500
Pfalz	1912	3	1	2	251	45	3	—	1 369	346	12 226
	1911	10	3	7	1 022	388	9	1	8 305	3 605	206 400
Oberpfalz	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfr.	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfr.	1912	1	1	—	271	381	1	—	9 087	3 987	105 000
	1911	5	5	—	475	2 401	5	—	61 133	26 033	698 000
Unterfr.	1912	13	5	8	1 691	1 523	12	1	29 198	7 303	367 700
	1911	1	1	—	116	439	1	—	6 709	2 709	130 000
Schwaben	1912	5	5	—	841	1 707	5	—	28 686	5 468	354 000
	1911	2	1	1	155	643	2	—	6 318	1 983	98 081
Königreich	1912	24	14	10	3 204	3 996	23	1	70 609	17 104	913 406
	1911	20	12	8	1 781	4 037	19	1	83 768	34 793	1 143 981
	1910	24	7	17	2 889	4 779	23	1	46 475	20 354	971 564
	1909	30	9	21	2 707	2 880	30	—	40 521	18 892	722 449
	1908	36	14	22	2 345	3 963	36	—	46 042	19 833	879 914
	1907	42	20	22	4 240	9 658	39	3	184 491	88 327	2 376 291
	1906	51	17	34	3 631	5 734	50	1	69 611	33 407	1 377 780
	1905	41	15	26	3 123	6 983	41	—	85 975	41 978	1 755 539
	1904	43	17	26	2 705	2 971	42	1	42 865	20 977	636 030
	1903	17	9	8	1 335	3 682	17	—	59 464	29 195	1 064 413
	1902	42	16	26	2 956	3 961	42	—	50 511	24 791	1 017 951
	1901	45	11	34	3 619	3 952	44	1	65 583	32 280	1 162 125
	1900	27	20	7	1 963	4 881	26	1	68 959	34 190	1 295 062
	1899	35	6	29	1 807	1 264	34	1	10 644	5 143	317 987
	1898	22	8	14	1 538	2 450	22	—	29 822	14 818	462 513
	1897	36	5	31	1 799	2 170	36	—	26 269	12 951	675 181
	1896	30	9	21	1 886	1 079	30	—	12 982	6 391	306 246
	1895	18	9	9	1 532	1 981	17	1	22 479	11 106	581 204
	1894	22	7	15	1 439	2 025	21	1	25 703	12 737	420 351
	1893	23	9	14	1 306	1 660	23	—	27 755	13 684	662 099
1892	25	10	15	1 210	1 139	24	1	21 488	10 524	422 300	
1891	26	13	13	1 170	1 154	26	—	13 302	6 477	362 822	
1890	15	5	10	1 026	897	15	—	13 891	6 871	313 770	
1889/87	34	14	20	989	925	34	—	6 829	3 231	224 555	
Summe 1887 bis 1912		728	276	452	52 200	78 221	714	14	1 126 038	520 054	20 065 533

6. Bodenkulturunternehmen

(„Zeitschrift“)

a) Von den Kulturbauämtern ausgeführte Bodenkulturunternehmen

Regierungsbezirk	Zahl der Unternehmen	Von der Kulturfäche entfallen auf							Gesamtkosten	Der K. Landesk. Rentenanstalt entnommen	Zuschüsse aus öffentl. Mitteln	Werterhöhung											
		Kulturfäche ¹⁾ insgesamt	Keuer	Wiesen	Grabenentwässerungen	Drainagen	Bewässerungen	Ent- und Bewässerungen					Sonstige Kulturunternehmung.										
Hektar												Mark											
Oberb. . . 1912	280	2357,1	155,7	2192,3	1442,4	456,0	2,4	—	456,3	629083	159891	95950	2094618										
1911	312	2550,0	110,4	2437,9	2089,1	391,9	3,2	—	59,8	739277	260675	61729	2617976										
Niederb. . 1912	55	1169,9	55,8	1111,2	1005,8	155,9	3,4	1,9	2,9	248910	100494	15750	862089										
1911	44	3908,5	12,4	3895,3	3825,8	40,0	25,5	3,5	13,7	478328	274733	74650	2956935										
Pfalz . . . 1912	86	621,5	50,9	568,8	26,6	68,6	7,5	503,8	10,3	343587	5003	82600	524645										
1911	78	122,0	49,5	72,4	14,3	58,2	12,5	24,0	13,0	72180	—	5060	156403										
Oberpf. . . 1912	139	303,2	106,8	194,2	103,0	174,1	1,7	—	27,4	138305	53719	16540	252645										
1911	110	475,6	131,7	323,1	140,0	174,4	5,4	115,8	40,0	198632	14180	9850	391151										
Oberfr. . . 1912	440	576,5	235,2	326,4	110,3	406,7	13,0	11,1	35,4	290997	158928	12225	697155										
1911	575	766,0	175,6	579,3	304,6	418,0	11,8	9,3	22,3	325121	65381	17170	862737										
Mittelfr. 1912	192	393,6	165,6	232,0	96,6	226,5	62,5	11,8	1,2	146594	38875	9900	604915										
1911	293	505,8	157,0	344,9	162,2	275,5	57,7	2,0	8,4	144745	22886	3700	528550										
Unterfr. 1912	70	238,4	171,9	66,1	92,1	74,8	0,3	—	71,2	134603	34562	9580	269434										
1911	27	198,0	79,9	118,1	115,3	82,3	0,4	—	—	78604	47000	5880	146918										
Schwaben 1912	340	1741,6	278,6	1420,4	1044,7	636,7	17,0	—	43,2	525149	288199	30550	1415268										
1911	313	2276,9	156,9	2118,3	1733,7	500,0	—	—	42,3	618908	150387	11750	1406650										
Königr. 1912	1632	7410,1	1223,5	6111,4	3921,5	2193,3	167,8	533,6	647,9	2457218	839671	273955	6721129										
1911	1752	10301,9	873,4	9889,3	8385,0	1940,3	122,5	154,6	199,5	2655795	835182	179789	9067320										
1910	1696	5160,6	1282,4	3834,0	2567,1	2019,5	116,9	205,2	251,9	1542197	402114	104329	3614837										
1909 ²⁾	1093	3817,7	776,2	3016,2	2104,8	1167,7	114,9	103,0	327,3	977123	285044	59240	2853569										

1) Einschließlich Weiheranlagen.

2) Die von den amtlichen Kulturingenieuren in den Jahren 1903 bis 1908 ausgeführten Bodenkulturunternehmen siehe Jahrbuch 1911 S. 81 fg.

b) Von den ausgeführten Bodenkulturunternehmen treffen auf Private, Genossenschaften, Gemeinden und Stiftungen

Regierungsbezirk	Zahl der Unternehmen bei			Kulturfäche			Gesamtkosten			Werterhöhung															
	Privaten	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen	Private	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen	Private	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen	Private	Genossenschaften	Gemeinden und Stiftungen													
Hektar													Mark												
Oberb. . . 1912	242	24	14	516,9	1829,8	10,4	300 326	292 599	36 158	622 318	1 437 700	34 600													
1911	281	21	10	192,9	1915,9	56,3	251 758	470 110	17 409	447 046	2 149 230	21 700													
Niederb. 1912	29	21	5	78,0	1091,6	0,3	45 435	177 338	26 137	81 381	751 208	29 500													
1911	23	15	6	91,0	3786,8	30,9	25 465	412 748	40 115	69 000	2 816 435	71 500													
Pfalz . . . 1912	70	5	11	64,8	518,2	38,8	48 824	172 770	121 993	78 620	398 500	57 525													
1911	67	8	3	73,8	47,9	1,0	51 805	17 095	3 280	103 450	49 653	3 300													
Oberpf. . . 1912	122	6	11	225,8	64,7	15,7	75 793	36 193	26 319	136 645	75 025	40 975													
1911	88	13	9	77,2	346,5	52,0	37 639	142 093	18 900	76 210	279 911	35 030													
Oberfr. . . 1912	346	76	18	266,4	274,4	35,7	124 197	146 545	20 255	316 415	332140	48 600													
1911	472	94	9	355,7	392,4	17,9	127 904	189 710	7 507	397 970	444 742	20 025													
Mittelfr. 1912	155	21	16	151,0	227,0	20,6	43 859	90 559	12 166	181 815	396 490	26 610													
1911	254	18	21	228,4	254,1	23,3	65 690	67 978	11 077	220 650	279 700	28 200													
Unterfr. 1912	40	13	17	58,3	170,3	9,8	26 168	81 936	26 499	56 933	152114	60 387													
1911	16	9	2	25,1	132,5	40,3	10 215	47 899	20 490	17 394	93 824	35 700													
Schwaben 1912	305	12	23	489,1	1138,8	113,7	243 384	239 748	42 017	482 848	886 200	46 580													
1911	276	20	17	495,3	1710,9	69,9	208 160	373 426	37 322	345 330	1 013 250	48 070													
Königr. 1912	1309	178	115	1850,3	5314,8	245,0	937 986	1 231 688	311 544	1 956 975	4 419 377	344 777													
1911	1477	198	77	1924,2	8586,1	291,6	778 636	1 127 059	156 100	1 677 050	7 126 745	263 525													
1910 ²⁾	1453	153	90	1893,1	3105,6	161,9	735 636	647 780	158 781	1 622 630	1 766 594	225 613													
1909 ²⁾	912	114	67	1083,7	2296,4	437,6	411 279	428 788	137 056	964 721	1 384 410	504 438													

1) Gegenüber den früheren Feststellungen sind hier innerhalb der einzelnen Abteilungen ganz kleine Verschiebungen eingetreten. Siehe „Zeitschrift“ 1912 S. 146 fg.

c) Die ausgeführten Bodenkulturunternehmungen nach Kulturarten

Regierungsbezirk	Graben-entwässerungen		Drai-nagen		Be-wässerungen		Ent- und Be-wässerungen		Kultur v. Ödlän-derereien und Plani-erung.		Weiber-anlagen	Anlagen zur Ver-hütung von Überschwem-mungen		Uferschütz-, Repalle-, Ränge- oder Dammanlagen	Feldweg-anlagen	
	Äcker	Wiesen	Äcker	Wiesen	Äcker	Wiesen	Äcker	Wiesen	Äcker	Wiesen		Äcker	Wiesen			
1. Anzahl der Unternehmungen																
Oberbayern . .	1912	44	53	151	—	1	—	—	—	1	9	1	5	8	7	
	1911	42	13	225	—	1	—	—	—	2	12	—	1	9	7	
Niederbayern .	1912	14	10	19	—	1	—	2	—	1	2	—	—	3	3	
	1911	15	2	17	—	3	—	2	—	1	2	—	—	2	—	
Pfalz	1912	5	29	33	—	3	—	4	—	4	3	—	1	3	1	
	1911	1	2	29	—	2	—	6	—	1	4	—	1	5	—	
Oberpfalz . . .	1912	8	59	43	—	2	—	4	—	1	18	7	—	1	—	
	1911	13	32	41	—	7	—	4	—	1	7	4	—	1	—	
Oberfranken . .	1912	1	45	170	144	—	15	—	5	—	24	18	—	15	3	
	1911	65	240	201	—	12	—	12	—	17	17	—	—	9	2	
Mittelfranken .	1912	7	88	73	—	12	—	1	—	1	3	—	—	6	1	
	1911	20	124	108	—	7	—	4	—	4	5	—	1	17	3	
Unterfranken .	1912	1	5	29	17	—	1	—	—	3	1	4	1	3	5	
	1911	6	13	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	
Schwaben . . .	1912	20	36	248	—	1	—	—	—	2	6	—	1	10	16	
	1911	1	23	23	250	—	—	—	—	2	3	—	2	8	1	
<i>Königreich</i>	1912	2	148	474	728	—	36	—	12	1	54	49	5	8	49	36
	1911	2	186	476	873	—	33	—	28	2	37	43	5	5	53	14
	1910	3	138	593	747	—	28	1	29	1	41	45	2	10	48	10
	1909	2	109	323	447	—	44	—	32	5	44	36	1	4	36	10
	1908	6	118	383	517	—	44	—	33	3	54	46	—	29	12	
2. Gesamtkosten der Kulturanlagen in 1000 M																
Oberbayern . .	1912	1,2	225,4	49,2	145,1	—	0,5	—	—	—	3,2	46,9	48,0	35,7	25,0	48,9
	1911	1,7	505,1	21,7	156,7	—	0,4	—	—	—	2,1	18,9	—	9,7	12,4	10,6
Niederbayern .	1912	—	133,8	22,4	52,6	—	0,3	—	4,4	—	0,1	6,7	—	—	27,2	1,4
	1911	—	386,0	3,7	12,5	—	29,6	—	1,9	—	7,5	3,4	—	—	33,7	—
Pfalz	1912	—	11,8	13,7	18,3	—	4,8	2,0	174,3	—	5,7	6,6	—	0,3	104,4	1,7
	1911	0,6	0,6	13,2	9,7	—	1,9	—	16,9	3,6	14,5	0,8	—	1,2	9,1	0,1
Oberpfalz . . .	1912	—	28,6	40,5	29,4	—	0,05	—	—	0,5	18,2	16,3	—	—	4,7	—
	1911	—	50,9	51,5	16,7	—	0,8	—	53,1	0,1	13,6	11,6	—	—	0,8	—
Oberfranken . .	1912	0,9	55,0	73,5	60,2	—	15,2	—	8,2	—	27,4	24,4	—	—	18,9	7,3
	1911	0,2	101,3	60,3	86,8	—	15,4	—	23,3	—	15,2	12,7	—	—	8,2	1,7
Mittelfranken .	1912	—	38,0	54,3	17,0	—	19,1	—	4,0	—	0,3	1,3	—	—	12,3	0,3
	1911	—	24,0	46,5	30,5	—	24,0	—	1,6	—	4,3	5,9	—	0,04	3,4	5,6
Unterfranken .	1912	14,2	11,5	32,0	10,3	—	0,06	—	—	—	2,4	1,3	35,4	4,2	7,6	15,7
	1911	—	30,9	39,0	1,2	—	0,4	—	—	—	—	—	—	—	3,2	3,9
Schwaben . . .	1912	—	163,1	33,4	271,0	—	6,2	—	—	—	1,8	26,0	—	1,1	7,3	15,2
	1911	4,2	360,5	51,6	182,3	—	—	—	—	—	7,2	5,8	—	3,4	2,8	1,1
<i>Königreich</i>	1912	16,3	657,2	319,0	603,9	—	46,2	2,0	190,9	0,5	59,1	129,5	83,4	41,3	237,4	90,5
	1911	6,7	1459,3	286,5	496,7	—	72,5	—	96,8	3,7	64,1	59,1	—	14,3	73,1	23,0
	1910	29,0	316,1	327,3	430,1	—	52,7	0,9	82,1	0,6	51,9	82,6	0,6	54,9	69,2	44,2
	1909	0,2	255,4	184,7	227,5	—	34,5	—	60,0	4,2	52,4	34,0	6,0	22,4	53,1	42,9
	1908	6,8	289,9	184,8	291,7	—	44,8	—	96,6	1,4	39,8	23,3	—	29,8	29,8	65,9
3. Werterhöhung der kultivierten Flächen in 1000 M																
Oberbayern . .	1912	2,9	1081,6	120,6	281,7	—	4,8	—	—	—	3,0	76,7	238,5	172,5	22,0	90,3
	1911	19,5	2226,7	48,0	266,0	—	0,9	—	—	—	2,6	33,2	—	18,0	3,0	—
Niederbayern .	1912	—	678,7	44,2	89,9	—	1,4	—	6,9	—	0,5	4,5	—	—	33,0	3,0
	1911	—	2748,8	7,5	33,1	—	97,0	—	4,0	—	10,0	6,5	—	—	50,0	—
Pfalz	1912	—	42,6	40,8	36,3	—	6,7	6,0	375,4	—	6,5	9,4	—	—	0,1	—
	1911	3,5	2,7	40,4	25,8	—	9,5	—	33,8	6,0	20,3	1,2	—	1,0	12,0	0,8
Oberpfalz . . .	1912	—	54,0	88,9	53,3	—	0,2	—	—	1,2	24,6	15,5	—	—	15,0	—
	1911	—	114,2	98,9	33,8	—	2,4	—	87,5	0,8	23,4	30,7	—	—	—	—
Oberfranken . .	1912	3,5	114,5	230,2	181,3	—	26,7	—	14,4	—	57,2	37,1	—	—	32,3	—
	1911	1,3	317,0	176,0	246,0	—	24,5	—	19,6	—	39,0	28,9	—	—	10,5	—
Mittelfranken .	1912	—	106,7	200,9	69,9	—	178,5	—	21,0	—	0,5	2,4	—	—	24,5	0,5
	1911	—	116,5	173,3	188,6	—	60,9	—	7,1	—	9,2	6,9	—	0,9	11,2	14,0
Unterfranken .	1912	28,4	31,2	59,2	20,6	—	0,2	—	—	—	3,8	5,0	66,7	7,9	2,0	44,4
	1911	—	69,2	66,5	1,7	—	0,3	—	—	—	—	—	—	—	1,8	7,4
Schwaben . . .	1912	—	673,5	336,8	300,2	—	42,5	—	—	—	0,6	50,7	—	—	10,1	1,2
	1911	5,0	968,7	115,8	283,3	—	—	—	—	—	21,2	5,6	—	3,9	3,2	—
<i>Königreich</i>	1912	34,8	2782,8	1121,6	1033,2	—	261,0	6,0	417,7	1,2	95,7	201,3	305,2	181,2	139,0	133,4
	1911	29,2	6563,8	726,4	1018,3	—	195,5	—	152,0	6,3	125,7	113,0	—	23,8	91,7	21,6
	1910	35,2	1082,2	856,0	869,7	—	125,2	2,5	215,8	2,0	98,4	124,7	2,0	76,4	88,6	36,7
	1909	0,5	1120,2	480,7	520,1	—	92,7	—	153,8	14,9	91,0	64,3	230,0	27,4	8,7	49,4
	1908	16,9	1593,6	515,3	637,8	—	147,2	—	338,8	1,9	89,2	43,7	—	—	38,2	103,6

7. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt

(Nach deren „Geschäftsberichte“)

Regierungsbezirk	Zahl der		Betrag der bewilligten Darlehen (M)						Durchschnittlich auf einen Belehnten
	bewilligten Darlehen	Belehnungen	zusammen	Be- und Entwässerung	Wasserversorgung	Flußkorrekt., Uferschutz	Anlage von Wegen	Flurbereinigung	
Oberbayern	70	1 109	3 240 828	227 620	676 800	74 265	36 593	—	2 922
Niederbayern	28	716	314 152	103 623	115 750	37 232	15 000	—	439
Pfalz	10	10	361 700	5 000	356 700	—	—	—	36 170
Oberpfalz	39	152	578 831	99 121	443 160	11 550	—	—	3 808
Oberfranken	73	456	627 768	163 353	394 840	5 575	—	—	1 377
Mittelfranken	26	184	945 243	35 187	391 280	116 776	2 000	—	5 137
Unterfranken	32	184	739 115	24 300	575 000	4 915	40 000	—	4 017
Schwaben	42	1 452	1 315 701	335 383	601 000	379 218	—	—	906
<i>Königreich</i> 1912	320	4 263	8 123 338	993 587	3 554 530	629 531	93 593	—	1 906
1911	302	2 734	8 986 390	664 138	5 343 070	2 096 389	49 010	—	3 287
1910	248	2 271	7 472 626	341 838	5 130 116	228 185	74 982	—	3 290
1909	229	1 633	7 773 567	293 359	4 192 200	283 920	86 868	—	4 760
1908	214	2 508	5 016 771	402 274	4 357 426	202 331	33 000	5 100	2 000
1905	212	1 931	3 512 563	323 602	2 979 950	71 811	110 050	5 000	1 819
1900	100	949	1 631 276	96 013	1 368 180	31 613	107 800	12 800	1 719

8. Der fideikommissarisch gebundene Grundbesitz 1909*)

(„Zeitschrift“ 1910)

a) Nach der Größe der Fideikommisse und der Kulturart des Bodens

Größenklasse (nach der Gesamtfläche)	Zahl der Fideikommisse	Gesamtfläche ha	Davon sind ha			
			landwirtschaftlich benutzt	forstwirtschaftlich benutzt	Haus- und Hofräume	sonstiges Land
unter 100 ha	15	621	430	170	13	8
100— 300 „	44	8 714	4 144	4 250	149	171
300— 500 „	31	12 505	5 602	6 325	312	266
500—1000 „	50	35 924	12 677	22 129	194	924
1000—2000 „	31	43 986	13 212	29 518	375	881
2000—5000 „	22	64 072	16 896	42 465	407	4 304
5000 und mehr ha	9	72 737	14 455	55 547	299	2 436
<i>Zusammen</i>	202	238 559	67 416	160 404	1 749	8 990
berechnet auf 100						
unter 100 ha	7,4	0,3	0,6	0,1	0,7	0,1
100— 300 „	21,8	3,7	6,2	2,7	8,5	1,9
300— 500 „	15,3	5,2	8,3	3,9	17,8	2,9
500—1000 „	24,8	15,0	18,8	13,8	11,1	10,3
1000—2000 „	15,3	18,4	19,6	18,4	21,5	9,8
2000—5000 „	10,9	26,9	25,1	26,5	23,3	47,9
5000 und mehr ha	4,5	30,5	21,4	34,6	17,1	27,1
<i>Zusammen</i>	100	100	100	100	100	100

b) Nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk ¹⁾	Fideikommissfläche			Von der gesamten Fideikommissfläche treffen auf nebenstehenden Regierungsbezirk %
	ha	in % der Gesamtfläche		
		des Regierungsbezirks	d. land- u. forstwirtsch. Betriebe d. Regierungsbez.	
Oberbayern	38 756	2,3	2,5	16,2
Niederbayern	26 106	2,4	2,5	10,9
Oberpfalz	35 463	3,7	4,1	14,9
Oberfranken	22 702	3,2	3,5	9,5
Mittelfranken	16 830	2,2	2,4	7,1
Unterfranken	46 990	5,6	5,8	19,7
Schwaben	51 712	5,3	5,8	21,7
<i>Königreich¹⁾</i>	238 559	4,1	5,6	100

1) In der Rheinpfalz gibt es keine Fideikommisse.

*) Berücksichtigt ist nur der in Bayern gelegene Grundbesitz. — Die Ergebnisse der Sondererhebung 1909 sind mit jenen der früheren Erhebungen nicht vergleichbar.

9. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen

(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Zahl der zwangsweise veräußerten Anwesen							Fläche der zwangsweise veräußerten Anwesen in ha						
	überhaupt	davon mit einer Gesamtfläche von						überhaupt	davon in der Größenklasse					
		bis 2 ha	über 2-5 ha	über 5-20 ha	über 20-50 ha	über 50-100 ha	über 100 ha		bis 2 ha	über 2-5 ha	über 5-20 ha	über 20-50 ha	über 50-100 ha	über 100 ha
Oberbayern	91	18	20	38	14	—	1	1016,2	27,0	65,2	416,7	403,1	—	104,2
Niederbayern	119	31	37	43	7	1	—	914,1	38,9	129,2	446,6	208,7	90,7	—
Pfalz	23	13	5	5	—	—	—	93,8	16,7	16,5	60,6	—	—	—
Oberpfalz	45	11	11	20	2	—	1	418,4	14,6	33,2	204,3	45,3	—	121,0
Oberfranken	57	17	17	21	2	—	—	324,8	13,1	58,7	202,6	50,4	—	—
Mittelfr.	47	20	11	13	3	—	—	262,3	17,4	38,4	116,1	90,4	—	—
Unterfr.	56	23	21	11	1	—	—	246,1	25,3	74,8	112,0	34,0	—	—
Schwaben	96	17	36	38	5	—	—	655,5	21,4	133,0	380,7	120,4	—	—
<i>Königr.</i> 1912	534	150	158	189	34	1	2	3931,2	174,4	549,0	1939,6	952,3	90,7	225,2
1911	504	162	147	174	18	2	1	3216,4	160,6	518,8	1742,4	475,0	165,1	154,5
1910	407	136	95	142	27	6	1	3356,1	124,8	342,6	1419,3	796,2	443,2	230,0
1909	454	154	152	121	19	5	3	3448,4	128,5	540,6	1281,9	568,2	338,4	590,8
1908	518	214	115	147	35	5	2	3723,4	182,6	402,7	1493,6	1022,3	320,5	301,7
1907	487	211	112	134	25	4	1	3150,2	166,4	402,5	1406,3	746,3	316,7	112,0
1906	496	184	134	135	37	5	1	3677,2	177,1	481,1	1420,8	1177,8	314,4	106,0
1905	504	188	121	153	35	6	1	3798,0	173,3	427,7	1491,1	1086,0	431,9	188,0

Verhältnissberechnungen

Regierungsbezirk	Auf 10000 Betriebe überh. (12. VI. 07) treffen im Jahre 1912 zwangsw. veräuß. Anwesen ¹⁾							Auf 10000 ha Gesamtfläche überhaupt (12. VI. 07) treffen im Jahre 1912 zwangsweise veräußerte Flächen						
	überhaupt	in der Größenklasse						überhaupt	in der Größenklasse					
		bis 2 ha	über 2-5 ha	über 5-20 ha	über 20-50 ha	über 50-100 ha	über 100 ha		bis 2 ha	über 2-5 ha	über 5-20 ha	über 20-50 ha	über 50-100 ha	über 100 ha
Oberbayern	9,9	8,2	10,1	9,9	12,5	—	58,8	7,8	6,7	6,9	7,5	9,1	—	14,4
Niederbayern	14,4	14,1	16,9	14,4	8,7	14,6	—	9,7	15,9	14,0	10,5	6,6	15,2	—
Pfalz	2,0	1,8	2,0	2,9	—	—	—	2,6	3,0	1,8	3,7	—	—	—
Oberpfalz	7,0	6,6	6,3	8,2	3,6	—	135,1	5,5	6,0	3,9	5,6	1,9	—	5,3
Oberfranken	8,2	6,5	10,5	8,6	8,6	—	—	6,0	4,5	7,9	6,0	5,9	—	—
Mittelfr.	6,8	8,7	6,3	5,3	8,0	—	—	4,5	5,3	5,0	3,5	6,7	—	—
Unterfr.	5,8	5,7	8,1	3,7	6,1	—	—	4,4	4,9	7,1	3,6	6,6	—	—
Schwaben	11,8	8,7	18,4	10,2	10,6	—	—	8,6	7,4	1,6	8,9	7,1	—	—
<i>Königr.</i> 1912	8,0	6,2	9,7	8,4	8,9	3,9	37,4	6,8	6,1	7,8	6,6	6,5	3,6	12,3

Regierungsbezirk	Von 100 zwangsweise veräußerten Anwesen entfallen auf die Größenklasse						Von 100 ha der gesamt. zwangsweise veräußerten Fläche entfall. auf d. Größenkl.					
	bis 2 ha	über 2-5 ha	über 5-20 ha	über 20-50 ha	über 50-100 ha	über 100 ha	bis 2 ha	über 2-5 ha	über 5-20 ha	über 20-50 ha	über 50-100 ha	über 100 ha
Oberbayern	19,8	22,0	41,7	15,4	—	1,1	2,7	5,5	41,4	40,1	—	10,3
Niederbayern	26,1	31,1	36,1	5,9	0,8	—	4,3	14,1	48,9	22,8	9,9	—
Pfalz	56,6	21,7	21,7	—	—	—	17,8	17,6	64,6	—	—	—
Oberpfalz	24,5	24,5	44,4	4,4	—	2,2	3,5	8,0	48,8	10,8	—	28,9
Oberfranken	29,8	29,8	36,9	3,5	—	—	4,0	18,1	62,4	15,5	—	—
Mittelfr.	42,6	23,4	27,6	6,4	—	—	6,6	14,6	44,3	34,5	—	—
Unterfr.	41,1	37,5	19,6	1,8	—	—	10,3	30,4	45,5	13,8	—	—
Schwaben	17,7	37,5	39,6	5,2	—	—	3,2	20,3	58,1	18,4	—	—
<i>Königr.</i> 1912	28,1	29,6	35,4	6,3	0,2	0,4	4,4	14,0	49,4	24,2	2,3	5,7
1911	32,1	29,2	34,5	3,6	0,4	0,2	5,0	16,1	54,2	14,8	5,1	4,8
1910	33,4	23,3	34,9	6,6	1,5	0,3	3,7	10,2	42,3	23,7	13,2	6,9
1909	33,9	33,5	26,6	4,2	1,1	0,7	3,7	15,7	37,2	16,5	9,8	17,1
1908	41,3	22,2	28,4	6,8	0,9	0,4	4,9	10,8	40,1	27,5	8,6	8,1
1907	43,3	23,0	27,5	5,2	0,8	0,2	5,3	12,8	44,6	23,7	10,0	3,6
1906	37,1	27,0	27,2	7,5	1,0	0,2	4,8	13,1	38,6	32,0	8,6	2,9
1905	37,3	24,0	30,4	6,9	1,2	0,2	4,6	11,8	39,2	28,6	11,4	4,9

¹⁾ Diese Berechnung ist nicht ganz korrekt, weil die landwirtschaftliche Betriebsstatistik die Betriebseinheiten, die Zwangsveräußerungsstatistik aber die Eigentumsseinheiten zählt und weil die Größgliederung bei letzterer nach der Gesamtfläche, bei ersterer aber nur nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche erfolgt.

10. Güterzertrümmerung und Güterhandel*)

(„Zeitschrift“)

a) Die zertrümmerten Anwesen

Regierungs- bezirk bzw. Größen- klasse	1908/09		1909/10		1910/11		1. März mit 31. Dezbr. 1911		1912	
	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)
Oberb. .	327	5517,15	310	4876,37	209	3459,42	123	1870,45	128	1868,93
Niederb. .	315	6725,06	316	5561,28	222	4445,39	118	2462,12	119	1899,91
Pfalz . .	8	121,53	2	3,24	6	24,21	—	—	10	21,02
Oberpf. .	160	2219,43	174	2477,03	86	1335,34	54	528,79	106	1416,13
Oberfr. .	113	1520,89	93	1219,12	70	841,05	46	537,47	39	441,47
Mittelfr. .	199	2244,09	149	1472,42	99	971,93	72	611,42	97	851,95
Unterfr. .	74	652,29	76	811,41	55	416,45	41	295,67	62	595,30
Schwaben	235	2554,57	256	2970,74	161	1573,87	106	761,00	164	1418,47
<i>Königr.</i>	1431	21555,01	1376	19391,61	908	13068,19	560	7066,92	725	8513,18
unter 2 ha	41	57,39	33	43,63	39	47,69	33	47,50	48	61,32
2—5 „	240	845,19	272	949,33	188	664,51	153	537,52	202	714,61
5—10 „	405	2908,93	409	2884,34	254	1815,59	137	970,23	207	1475,46
10—25 „	490	7778,42	468	7322,03	273	4344,24	161	2467,13	} 256	5283,33
25—50 „	208	6935,64	150	5025,69	123	4127,78	58	1908,77		
50—100 „	46	2914,52	37	2305,78	29	1774,38	17	1034,92	10	667,95
100 u.m.,	1	114,92	7	860,31	2	294,00	1	100,85	2	310,48

Davon wurden zertrümmert: 1. durch Güterhändler

Regierungs- bezirk bzw. Größen- klasse	1908/09		1909/10		1910/11		1. März mit 31. Dezbr. 1911		1912	
	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)
Oberb. .	277	4879,17	264	4255,61	156	2531,10	55	635,68	31	423,78
Niederb. .	289	6130,04	299	5280,61	190	3862,63	67	1264,31	55	781,17
Pfalz . .	1	1,98	—	—	—	—	—	—	3	7,11
Oberpf. .	136	2002,68	146	2113,25	65	1060,60	24	212,02	52	612,54
Oberfr. .	92	1278,68	69	1063,40	41	574,39	18	288,20	8	170,67
Mittelfr. .	165	1944,81	137	1426,21	78	824,77	40	241,99	26	176,21
Unterfr. .	48	476,76	49	631,63	19	162,89	15	99,30	4	37,56
Schwaben	165	1951,40	166	2280,51	86	1019,32	28	193,18	33	196,94
<i>Königr.</i>	1173	18665,52	1130	17051,22	635	10035,70	247	2934,68	212	2405,98
unter 2 ha	26	32,12	23	32,30	19	24,07	11	17,61	12	18,31
2—5 „	175	617,36	192	677,22	118	420,17	83	288,92	77	288,33
5—10 „	313	2256,37	323	2292,89	164	1188,60	59	404,83	55	403,76
10—25 „	427	6806,73	411	6443,04	207	3312,60	62	989,37	} 65	1461,98
25—50 „	191	6311,69	140	4678,18	103	3411,88	26	871,02		
50—100 „	40	2526,33	35	2176,28	22	1384,38	6	362,60	2	123,12
100 u.m.,	1	114,92	6	751,31	2	294,00	—	—	1	110,48

*) Mit 1. I. 1912 ist die Güterzertrümmerungsstatistik auf neue Erhebungsgrundlagen gestellt worden (M.-E. vom 28. VI. 1912). Sie erstreckt sich jetzt auf das Kalenderjahr, während sie früher den Zeitraum vom 1. März bis 28. Februar umfaßte. Die letzte Erhebung nach der alten Ordnung umfaßte nur noch die Zeit vom 1. März 1911 bis 31. Dezember 1911. Die Veränderung der Erhebungsgrundsätze ist bei dem Vergleich der neuen Ergebnisse mit den älteren zu berücksichtigen. Die Flächenangaben bedeuten überall die Anwesengröße vor der Zertrümmerung.

2. durch Darlehenskassenvereine

Regierungsbezirk bzw. Größenklasse	1908/09		1909/10		1910/11		1. März mit 31. Dez. 1911		1912	
	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)	Zahl	Fläche (ha)
Oberbayern	18	239,79	22	247,32	32	609,23	39	806,09	59	774,73
Niederbayern	2	56,85	2	45,00	9	175,90	23	706,16	23	491,44
Pfalz	1	1,55	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	6	49,58	9	138,66	10	168,45	12	140,71	24	311,70
Oberfranken	3	17,40	7	39,18	4	27,01	7	44,87	2	37,06
Mittelfranken	21	168,89	6	32,60	17	120,53	25	342,55	45	445,81
Unterfranken	4	34,19	8	72,74	8	52,94	6	53,23	10	82,19
Schwaben	46	405,14	56	429,37	53	353,24	55	371,57	92	928,32
<i>Königreich</i>	101	973,39	110	1004,87	133	1507,30	167	2465,18	255	3071,25
unter 2 ha	6	9,16	3	3,58	13	14,82	10	14,61	11	12,39
2—5 „	27	100,94	35	121,74	30	102,28	37	136,09	63	211,54
5—10 „	38	259,81	41	277,01	48	343,39	41	285,90	74	518,18
10—25 „	26	413,29	24	363,19	27	425,74	48	699,88	104	2141,14
25—50 „	3	108,69	6	184,85	11	396,07	21	667,79		
50—100 „	1	81,50	1	54,50	4	220,00	9	560,06	3	188,00
100 u. mehr ha	—	—	—	—	—	—	1	100,85	—	—

b) Zahl der eingetragenen und der tätigen Güterhändler

Regierungsbezirk	1908/09	1909/10	1910/11	1. März mit 31. Dezemb. 1911	1912
Eingetragene Güterhändler					
Oberbayern	208	247	156	119	88
Niederbayern	216	258	116	123	116
Pfalz	17	15	16	15	17
Oberpfalz	119	139	71	32	35
Oberfranken	71	64	39	8	9
Mittelfranken	300	307	196	129	123
Unterfranken	59	62	39	31	20
Schwaben	222	237	168	93	84
<i>Königreich</i>	1 212	1 329	801	550	492
Tätige Güterhändler					
Oberbayern	162	149	117	48	70
Niederbayern	196	181	140	54	87
Pfalz	1	—	—	—	2
Oberpfalz	84	77	53	24	41
Oberfranken	41	36	29	19	14
Mittelfranken	121	112	71	30	64
Unterfranken	37	33	17	13	8
Schwaben	97	82	67	28	42
<i>Königreich</i>	462	437	423	200	287

II. Hagelschäden und Hagelversicherung

a) Hagelschäden
(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Zahl der geschädigten			Verursachter Schaden		Geschädigt wurden von 100		
	Gemeinden	Hektar Anbaufläche (Hagelfläche)	landwirtschaftlichen Anwesenbesitzer	Überhaupt M	berechnet auf 1 ha ¹⁾ M	Gemeinden	Hektar Anbaufläche	landwirtschaftlichen Anwesenbesitzern
Oberbayern	140	11 988	2 931	597 520	49,8	11,4	1,5	3,2
Niederbayern	127	7 239	2 213	437 220	60,4	13,3	1,2	2,7
Pfalz	122	9 072	11 209	1 976 160	217,8	17,2	3,3	9,8
Oberpfalz	335	40 198	9 373	1 190 860	29,6	30,8	8,8	14,6
Oberfranken	159	19 017	4 513	381 150	20,0	16,2	5,3	6,5
Mittelfranken	147	15 011	4 562	850 830	56,7	14,6	3,9	6,6
Unterfranken	56	3 687	1 997	134 500	36,5	5,6	0,9	2,1
Schwaben	111	9 807	3 207	410 920	41,9	10,9	1,8	3,9
<i>Königreich</i> 1912	1 197	116 019	40 005	5 979 160	51,5	15,0	3,0	6,0
1911	995	109 915	31 252	6 151 732	56,0	12,5	2,9	4,7
1910	1 248	145 088	44 400	7 766 059	53,5	15,6	3,8	6,6
1909	695	107 259	29 403	6 871 353	64,1	8,7	2,8	4,4
1908	1 812	299 118	88 181	22 243 700	74,4	22,7	8,0	13,2
1907	1 043	138 349	39 462	8 416 261	60,8	13,1	3,7	5,9
1906	1 144	153 527	41 328	8 733 468	56,9	14,3	4,1	6,2
1905	933	118 142	45 787	12 689 362	107,4	11,6	3,1	6,8
1904	800	63 463	22 590	3 645 285	57,4	10,0	1,5	3,4
1903	1 791	307 502	70 439	20 951 554	68,1	22,4	6,6	10,5
1902	1 281	183 613	38 475	9 703 105	52,8	16,0	4,0	5,7
1901	1 673	181 360	51 244	9 195 290	50,7	20,9	3,9	7,6
1900	1 571	227 424	61 942	17 004 652	74,8	20,0	4,9	9,2

1) Berechnet auf 1 ha Hagelfläche.

b) Wirksamkeit der staatlichen Hagelversicherung
(„Geschäftsberichte der K. Versicherungskammer“)

Regierungsbezirk	Zahl der Versicherten	Versicherungssumme		Jahresbeträge der Versicherten in M	Geschädigte		Hagelschaden der Versicherten in M	Geleistete Entschädigung in M	Ver- gütungs- prozent
		im ganzen in 1000 M	durchschnittl. auf 1 Versich. M		Ver-sicherte	Grundstücke			
Oberbayern	30 997	62 491	2 016	1 645 927	1 922	9 846	326 812	326 812	100
Niederbayern	18 938	41 047	2 167	732 755	1 045	5 180	211 433	211 433	100
Pfalz	7 302	12 196	1 670	153 199	846	5 390	149 219	149 219	100
Oberpfalz	18 940	28 420	1 501	520 002	4 424	27 790	545 242	545 242	100
Oberfranken	18 860	24 720	1 311	345 054	2 624	13 668	227 599	227 599	100
Mittelfranken	23 957	38 195	1 594	484 232	3 245	22 061	599 645	599 645	100
Unterfranken	22 450	35 026	1 560	359 461	508	2 530	53 519	53 519	100
Schwaben	30 265	41 315	1 365	881 450	1 939	11 175	250 612	250 612	100
<i>Kgr.</i> 1912	171 709	283 410	1 651	5 122 080	16 553	97 640	2 364 081	2 364 081	100
1911	169 255	275 930	1 630	4 856 681	18 520	117 289	3 040 781	3 040 781	100
1910	166 756	273 033	1 637	4 873 270	23 145	149 335	3 864 742	3 864 742	100
1909	163 774	267 561	1 634	4 721 970	13 618	87 162	3 202 508	3 202 508	100
1908	156 443	254 588	1 627	4 136 979	32 181	241 876	3 354 529	6 349 502	76
1907	145 945	236 036	1 617	3 887 866	19 956	117 000	3 782 837	3 782 837	100
1906	142 863	231 246	1 620	3 849 561	20 770	127 000	3 593 425	3 593 425	100
1905	142 558	229 526	1 610	3 764 669	15 207	85 000	3 083 486	3 083 486	100
1904	144 112	231 809	1 610	3 683 819	9 074	40 570	1 309 234	1 309 234	100
1903	141 332	223 344	1 580	3 081 957	24 533	145 000	6 818 302	3 886 556	57
1902	137 996	215 822	1 564	2 884 515	17 862	120 800	4 076 397	3 262 080	80
1901	131 444	205 096	1 560	2 683 808	17 345	107 630	2 854 204	2 768 430	97
1900	125 702	194 512	1 547	2 475 609	18 315	90 000	5 203 197	3 485 921	67

c) Rechnungsergebnisse der staatlichen Hagelversicherung

Versicherungsjahr	Einnahmen (in M)				Ausgaben (in M)		Vermögen des Reservefonds	
	Jahresbeiträge	Staatszuschüsse	Zinsen im Kontokorrent	zusammen	überhaupt	hievon insbesondere Entschädigg.	überhaupt M	% der Versicherungssumme
1912	5 122 080	—	11 000	5 133 080	4 450 736	2364 081	14 100 248	4,3
1911	4 856 681	200 000	14 701	5 071 382	5 056 964	3040781	11 887 416	4,3
1910	4 873 270	200 000	14 785	5 088 055	4 177 334	3864742	9 772 930	3,6
1909	4 721 970	200 000	17 782	4 939 752	3 417 686	3202508	8 517 301	3,2
1908	4 136 979	200 000	3 016	4 339 995	6 509 734	6349502	6 652 717	2,6
1907	3 887 866	200 000	9 785	4 097 651	3 921 579	3782837	8 442 137	3,6
1906	3 849 561	200 000	10 884	4 060 445	3 728 908	3593425	7 943 871	3,4
1905	3 764 669	200 000	12 391	3 977 060	3 214 544	3083486	7 297 765	3,2
1904	3 683 819	200 000	18 114	3 901 933	1 433 147	1309234	6 268 147	2,7
1903	3 081 957	200 000	8 084	3 290 041	4 007 507	3886 556	2 174 166	1,0
1902	2 884 515	200 000	7 639	3 092 154	3 374 027	3262 080	2 725 785	1,3
1901	2 683 808	200 000	9 603	2 893 411	2 872 829	2768 430	2 842 818	1,4
1900	2 475 609	200 000	10 659	2 686 268	3 591 207	3485921	2 662 648	1,4

12. Durchschnittlicher Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlicher Arbeiter zu Anfang des Jahres 1913

(„Zeitschrift“ 1913)

Jahresarbeitsverdienst M	In ... Gemeinden	Jahresarbeitsverdienst M	In ... Gemeinden	Jahresarbeitsverdienst M	In ... Gemeinden	Jahresarbeitsverdienst M	In ... Gemeinden	Jahresarbeitsverdienst M	In ... Gemeinden
a) Für männliche landwirtschaftliche Arbeiter									
über 21 Jahre		von 16—21 Jahren		unter 16 Jahren		von 14—16 Jahren		unter 14 Jahren	
von		von		von		von		von	
480—500	226	350—400	134	250—300	510	282—300	105	220—250	145
über		über		über		über		über	
500—550	482	400—450	397	300—350	1163	300—350	163	250—300	502
550—600	1418	450—500	1104	350—400	2738	350—400	439	300—350	314
600—650	1466	500—550	1424	400—450	1862	400—450	384	350—400	232
650—700	1561	550—600	2444	450—500	346	450—500	101	400—450	112
700—750	1880	600—650	1256	500—550	53	500—550	112	450—535	1
750—800	571	650—700	699	550—600	1	550—600	1		
800—850	141	700—750	386	600—650	2	600—630	1		
850—900	221	750—800	120						
900—1000	14	800—850	2						
1000—1150	1	850—950	15						
	7981		7981		6675		1306		1306
b) Für weibliche landwirtschaftliche Arbeiter									
über 21 Jahre		von 16—21 Jahren		unter 16 Jahren		von 14—16 Jahren		unter 14 Jahren	
von		von		von		von		von	
340—350	67	250—300	335	200—250	614	225—250	105	200—250	390
über		über		über		über		über	
350—400	352	300—350	162	250—300	2196	250—300	92	250—300	468
400—450	1353	350—400	1108	300—350	1763	300—350	216	300—350	224
450—500	1497	400—450	2418	350—400	1766	350—400	585	350—400	223
500—550	2592	450—500	2429	400—450	334	400—450	127	400—500	1
550—600	1508	500—550	1050	450—500	—	450—500	180		
600—650	488	550—600	425	500—540	2	500—594	1		
650—700	37	600—650	50						
700—750	85	650—700	2						
750—850	2	700—750	2						
	7981		7981		6675		1306		1306

B. Viehzucht

I. Viehstand im allgemeinen

(„Zeitschrift“ 1913)

Regierungs- bezirk	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Trut- hühner	Bienen- stöcke	Kaninchen
Obb. .	116399	753985	95220	243431	17990	66912	23713	1863063	6381	96337	50264
Ndb. .	75929	576400	33379	319001	18788	111808	17320	1624244	2903	59804	19244
Pfalz .	40237	235074	15389	164688	75165	76208	22514	907739	1427	23296	48787
Opf. .	21755	379961	37131	208469	24115	147610	6898	1005768	2145	44467	14213
Ofr. .	15303	293841	25987	146314	57107	121371	8177	739161	2789	36555	74776
Mfr. .	39180	361729	117824	242778	39452	108136	13055	987046	2315	46006	29354
Ufr. .	29610	338979	74453	281200	171376	106814	22072	1078767	2198	41394	86287
Schw. .	63577	620754	76278	208537	11129	78565	33691	1173648	2745	64887	36327
<i>Königr.</i>											
1912	401990	3560723	475661	1814418	315122	817424	147440	9379436	22903	412746	359252
1910		3485810	638321	2236068	312968						
1907	392091	3725430	735113	2056222	308150	926411	169703	9462112	22874	397075	413239
1904	400948	3505887	680099	1857647	284654						
1900	386642	3469163	760428	1757156	274575	878246	163280	8052843	17515	392398	
1897	376757	3419421	905916	1412579							
1892	369035	3337978	968414	1358744	268471						

Ergebnis der Zwischenzählung der Schweine vom 2. Juni 1913:
Gesamtzahl der Schweine: 1 752 272, davon unter 1/2 Jahr alt: 1 301 592,
1/2-1 Jahr alt: 292 566, 1 Jahr alt und älter: 157 714.

1) Darunter 5611 Perlhühner.

2. Die Hauptviehgattungen nach Unterabteilungen

(„Zeitschrift“ 1913 und 1910 und Heft 72 der „Beiträge“)

Regierungs- bezirk	Zählungs- jahr	Pferde				Rinder				Schweine			
		Fohlen unter 1 Jahr alt	1-2 Jahre alt	2-3 Jahre alt	3-4 Jahre alt	4 Jahre alt und älter	Kälber bis zu 3 Monaten	Jungvieh von 3 Monaten bis zu 2 Jahren	2 Jahre alte und ältere	Bullen (Zuchtst., Stiere und Ochsen)	Kühe (auch Kabinnen)	unter 1/2 Jahr alt	1/2 bis 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter
Oberbayern	1912	7756	9207	9450	11201	78785	65935	208903	76312	402835	153080	54174	36177
	1910						64037	174222	86035	405855	204593	59122	37683
Niederbayern	1912	7515	8758	9171	11404	79462	65061	211250	89177	413861	177498	58764	42175
	1910						48146	159844	92724	288799	241475	116163	47453
Pfalz	1912	4830	4843	4855	6356	54308	33832	202475	84765	292679	197814	115332	57331
	1910						19629	66742	8611	132541	117012	74614	8512
Oberpfalz . .	1912	1142	1350	2524	2879	32342	23010	78179	6244	127641	94468	59802	10418
	1910						24947	82248	9101	137656	103901	73014	12550
Oberfranken	1912	923	917	1381	1905	16629	22746	111807	72672	172736	112925	63253	32291
	1910						26657	92586	80066	177103	153337	75845	31654
Mittelfranken	1912	655	753	1130	2263	15276	22471	118523	83003	176456	130783	74397	41976
	1910						27734	87168	37869	141070	94859	42245	9210
Unterfranken	1912	237	244	478	1030	13314	27734	87168	37869	141070	94859	42245	9210
	1910						24947	78181	42743	146303	114404	45883	9681
Schwaben . .	1912	1293	1275	1205	2216	33191	31730	112818	39552	177629	127647	97438	17693
	1910						31519	98891	44152	180254	152955	120023	15936
Königreich	1912	20366	21501	24404	31770	303945	298839	1041807	367830	1652247	1042470	564119	207829
	1910						290667	890377	416582	1889084	1355924	671002	209142
	1907	18295	19454	22393	34719	297230	308818	1081309	431997	1903306	1167975	639920	248327

1) 1912 und 1907 fand die Viehzählung am 2. Dezember statt, die außerordentliche Zählung von 1910 dagegen am 10. Oktober. Dies ist bei Vergleichen zu beachten.

3. Viehdichtigkeit

Regierungsbezirk	Auf 100 ha landwirtschaftlich benutzte Fläche treffen										
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Trut- hühner	Bienen- stöcke	Kaninchen
Oberbayern . . .	11,7	76,0	9,6	24,6	1,8	6,7	2,4	187,9	0,6	9,7	5,1
Niederbayern . .	11,0	83,2	4,8	46,1	2,7	16,1	2,5	234,5	0,4	8,6	2,8
Pfalz	12,2	71,2	4,7	49,9	22,8	23,1	6,8	275,0	0,4	7,1	14,8
Oberpfalz . . .	4,0	69,2	6,8	37,9	4,4	26,9	1,3	183,1	0,4	8,1	2,6
Oberfranken . .	3,6	69,4	6,1	34,5	13,5	28,7	1,9	174,5	0,7	8,6	17,7
Mittelfranken . .	8,3	77,0	25,1	51,7	8,4	23,0	2,8	210,2	0,5	9,8	6,3
Unterfranken . .	6,1	69,6	15,3	57,8	14,7	21,9	4,5	221,6	0,5	8,5	17,7
Schwaben . . .	9,3	90,5	11,1	30,4	1,6	11,5	4,9	171,1	0,4	9,5	5,3
<i>Königreich 1912</i>	8,7	76,9	10,3	39,2	6,8	17,7	3,2	202,6	0,5	8,9	7,8
<i>1907</i>	8,5	80,5	15,9	44,4	6,7	20,0	3,7	204,4	0,5	8,6	8,9

4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh (Betriebszählung vom 12. VI. 1907*)

a) Viehhaltende Betriebe 1907

Größenklasse	Zahl der Betriebe, welche hielten													
	kein Nutz- vieh	nur Ge- füllgel	zwar sonst. Vieh, aber kein Ge- füllgel	sowohl Gefüllgel als kein Vieh	Großvieh				Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten
					überhaupt	Pferde aber kein Rindvieh	Rindvieh aber keine Pferde	Pferde und zugleich Rindvieh						
Parzellenbetriebe . .	57356	20914	39957	123415	84533	2650	80021	1862	4398	98654	87839	136183	40373	6667
kleinbäuerl. Betriebe	3436	1484	12467	145044	155514	1554	141763	12197	6974	112144	26214	143754	46993	6489
mittelbäuerl. „	1659	370	6711	215900	222220	734	140503	80983	28549	182047	31990	212970	78034	19373
großbäuerl. „	257	22	597	39787	40350	85	5013	35252	10674	34571	3964	39401	12801	7844
Großbetriebe . . .	28	40	467	505	1	13	491	110	402	66	461	149	283	283
<i>Königreich</i>	62736	22790	59772	524613	503122	5024	367313	130785	50705	427818	150063	532769	178350	40566

b) Größe des Viehstandes

Größenklasse	Zahl der in den landwirtschaftlichen Betrieben gehaltenen									
	Pferde	Rinder		Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten	
		insgesamt	davon Kühe							
Parzellenbetriebe	1907	5629	153083	120466	36002	191729	206351	1243302	221628	41285
(bis 2 ha)	1895	6298	169350		36549	157508	168057			
kleinbäuerl. Betriebe	1907	17877	571291	380306	51595	306877	59787	1864143	317477	44521
(2-5 ha)	1895	19348	539535		50467	259422	32252			
mittelbäuerl. „	1907	163838	1934278	925853	304945	831117	90445	4559499	760313	155563
(5-20 ha)	1895	152211	1634579		351799	668992	41087			
großbäuerl. „	1907	146084	860827	362375	350504	352944	19149	1648641	206942	88250
(20-100 ha)	1895	148328	805732		447326	316304	8113			
Großbetriebe	1907	6109	41660	21769	27299	19589	243	53049	3293	7202
(100 u. mehr ha)	1895	6615	37444		46977	16009	244			
<i>Königreich</i>	1907	339157	3561139	1810769	770345	1702256	375975	9368634	1509653	336821
	1895	332800	3186640		933118	1418235	249753			

c) Dichtigkeit des landwirtschaftlichen Viehstandes

Größenklasse	Auf 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen														
	Pferde			Rinder			Schafe			Schweine			Ziegen		
	1907	1895	1882	1907	1895	1882	1907	1895	1882	1907	1895	1882	1907	1895	1882
Parzellenbetriebe . . . (bis 2 ha)	3,4	3,6	2,7	91,5	95,3	105,7	21,5	20,8	21,6	114,6	88,7	57,4	123,3	94,6	67,8
kleinbäuerliche Betriebe (2-5 „)	3,3	3,6	3,6	104,4	97,5	91,4	9,4	9,1	13,6	56,1	46,9	34,7	10,9	5,8	4,1
mittelbäuerliche „ (5-20 „)	7,4	7,1	7,2	87,5	76,1	72,9	13,8	16,4	22,8	37,6	31,1	24,0	4,1	1,9	1,5
großbäuerliche „ (20-100 „)	12,0	11,0	10,8	70,7	59,7	55,7	23,7	33,1	41,0	28,9	23,4	18,9	1,6	0,6	0,5
Großbetriebe (100 und mehr „)	6,6	5,9	5,8	44,7	33,6	31,9	29,3	42,2	70,1	21,0	14,4	10,3	0,3	0,2	0,2
<i>Königreich</i>	8,0	7,7	7,7	84,0	73,4	70,2	18,2	21,5	28,5	40,2	32,7	25,0	8,9	5,8	4,5

*) Die nachstehenden Nachweisungen beziehen sich nur auf den Viehbestand der landwirtschaftlichen Betriebe am 12. Juni 1907; sie erstrecken sich also nicht auf die Gesamtzahl der vorhandenen Tiere und können aus diesem Grunde mit den Ergebnissen der allgemeinen Viehzählungen, die im Winter stattfanden, nicht übereinstimmen.

5. Gestüts- und Körwesen

a) Zuchtthengste und Deck-Ergebnisse

(Mitteilungen der K. Landgestütsverwaltung)

Regierungsbezirk	Zahl der Zuchtthengste			Zahl der gedeckten Stuten			Ermittelte Deckergebnisse				
	im K. Land- und Stammgestüt	bei Privatbesitzern	zusammen	im K. Land- und Stammgestüt	bei Privatbesitzern	zusammen	Stuten		Hengstfohlen	Stutfohlen	Fohlen überhaupt
							trächtig	gält			
Oberbayern	127	114	241	6913	7529	14442	8075	6064	3625	3894	7519
Niederbayern	134	75	209	6891	3972	10863	6166	4607	2627	3131	5758
Pfalz	52	13	65	2482	644	3126	1688	1438	754	788	1542
Oberpfalz	23	7	30	1071	261	1332	674	644	313	345	658
Oberfranken	10	—	10	472	—	472	209	263	82	111	193
Mittelfranken	45	8	53	2173	525	2698	1439	1239	663	758	1421
Unterfranken	16	7	23	778	234	1012	373	606	178	177	355
Schwaben	95	53	148	5481	3988	9469	4753	4460	2070	2026	4096
<i>Königreich</i> 1912	502	277	779	26261	17153	43414	23377	19321	10312	11230	21542
1911	488	270	758	26141	16499	42640	22464	20176	9952	11246	21198

b) Körung der Zuchtthengste und Prämiiierung

(Mitteilungen der K. Landgestütsverwaltung)

Regierungsbezirk	Bei der Körung			Prämiierte Hengste		Prämiierte Stuten und Fohlen		Gesamtbetrag d. Prämien (M)	
	vorgeführt	an-gekörte	ab-gekörte	Zahl	Präm. M	Zahl	Präm. M	überhaupt	hievon a. Kreis-mitteln
Oberbayern	162	124	38	79	21450	361	20760	42210	15650
Niederbayern	96	79	17	42	10000	307	18220	28220	6000
Pfalz	13	13	—	11	2300	148	7740	10040	5030
Oberpfalz	9	7	2	7	2050	127	6410	8460	500
Oberfranken	—	—	—	—	—	93	4170	4170	—
Mittelfranken	9	8	1	6	1900	194	9060	10960	—
Unterfranken	7	6	1	3	1100	33	1700	2800	—
Schwaben	63	54	9	26	6300	210	10930	17230	3000
<i>Königreich</i> 1912	359	291	68	174	45100	1473	78990	124090	30150
1911	349	274	75	167	45100	1530	76070	121170	25000

c) Körung der Bullen, Eber, Ziegen- und Schafböcke im Jahre 1912/13¹⁾

(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Bei der Körung			Von den angehörten Tieren werden gehalten von			Von den abgehörten Tieren waren im Besitze von		
	vorgeführt überhaupt	an-gehört	ab-gehört	Gemeinden	Züchtervereinigungen (Genossen-schaften u. dergl.)	Privaten	Gemeinden	Züchtervereinigungen (Genossen-schaften u. dergl.)	Privaten
a) Bullen									
Oberbayern	19 564	18 115	1 449	1 087	1 048	15 980	35	9	1 405
Niederbayern	12 972	11 679	1 293	224	272	11 183	11	5	1 277
Pfalz	2 874	2 723	151	1 419	122	1 182	55	1	95
Oberpfalz	3 056	2 753	303	1 351	234	1 168	97	5	201
Oberfranken	2 098	2 024	74	328	579	1 117	13	10	51
Mittelfranken	2 882	2 751	131	875	215	1 661	23	3	105
Unterfranken	2 739	2 552	187	1 395	244	913	75	29	83
Schwaben	12 557	11 337	1 220	2 022	425	8 890	96	10	1 114
<i>Königreich</i>	58 742	53 934	4 858	8 701	3 139	42 094	405	72	4 331
b) Eber									
Oberbayern	1 386	1 348	38	244	68	1 036	7	—	31
Niederbayern	2 211	2 147	64	103	42	2 002	2	—	63
Pfalz	415	399	16	147	84	168	2	3	11
Oberpfalz	607	755	52	259	116	380	19	—	33
Oberfranken	181	169	12	20	30	119	—	—	16
Mittelfranken	410	393	17	45	52	296	1	—	12
Unterfranken	1 351	1 214	137	574	73	567	57	6	74
Schwaben	693	647	46	176	55	416	13	2	31
<i>Königreich</i>	7 454	7 072	332	1 568	520	4 984	100	11	271
c) Ziegenböcke									
<i>Königreich</i>	2 195	2 028	167	416	520	1 092	16	14	137
d) Schafböcke									
<i>Königreich</i>	322	316	6	27	7	282	1	—	5

¹⁾ Erstmalige Erhebung in diesem Umfange.

6. Viehmärkte und Viehpreise

a) Verkehr auf den Viehmärkten

(Heft 72 der „Beiträge“ und „Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Zahl der Marktorte ¹⁾	Zahl der abgehaltenen Märkte	Zahl der aufgetriebenen			Zahl der verkauften		
			Pferde	Rinder	sonstigen Tiere	Pferde	Rinder	sonstigen Tiere
Oberbayern	96	1 039	20 057	430 706	797 568	4 617	347 939	723 493
<i>hievon München</i>	1	301	4 416	308 721	655 078	unbekannt	308 721	685 078
Niederbayern	60	1 079	6 534	65 067	164 572	1 208	19 619	69 199
Pfalz	24	263	1 456	15 053	32 482	535	8 417	7 920
Oberpfalz	53	546	54	85 910	123 948	23	21 674	70 539
Oberfranken	26	428	1 685	72 259	97 320	1 060	31 812	54 203
Mittelfranken	24	917	859	52 405	373 021	504	37 877	267 368
<i>hievon Nürnberg</i>	1	159	119	37 710	272 296	119	28 128	210 429
Unterfranken	34	1 378	3 595	50 494	310 535	1 731	36 990	267 115
Schwaben	62	1 240	3 692	80 090	231 847	1 340	38 661	199 519
<i>hievon Augsburg</i>	1	160	—	10 872	76 532	—	10 588	75 659
<i>Königreich²⁾</i> 1912	379	6 890	37 932	651 984	2 131 293	11 618	542 989	1 659 356
	198	4 775	25 945	652 978	1 855 407			
1911	306	4 364	26 766	635 247	1 471 696	10 307	442 520	986 047
	175	3 073	19 932	540 265	1 281 898			
1910	394	7 383	40 229	1 103 693	2 128 657	14 860	646 698	1 425 698
	213	4 876	31 185	872 867	1 536 173			
1909	398	7 476	41 715	1 162 677	2 071 410	15 831	701 255	1 391 542
	233		31 185	872 867	1 536 173			
1908	387	7 220	41 471	1 118 100	2 051 082	13 460	668 873	1 365 113
	243		28 298	891 933	1 469 831			

¹⁾ Für mehrere Marktorte war der Auftrieb und Verkauf nicht zu ermitteln. ²⁾ Die folgenden *Kursivzahlen* beziehen sich auf die Marktorte mit Verkaufsangaben.

b) Viehpreise in \mathcal{M} für 1 Doppelzentner Schlachtgewicht in 8 größeren Städten („Zeitschrift“ 1913)

Schlachtort	Ochsen ¹⁾			Kälber			Schweine		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912
München	178	104	106	138	136	142	141	121	150
Landshut	157	166	178	128	133	140	137	124	149
Ludwigshafena. Rh.	167	173	189	189	192	192	143	125	117
Regensburg	175	185	196	138	138	146	148	134	162
Bamberg	170	180	195	131	126	153	138	130	160
Nürnberg	165	171	99	134	137	149	141	123	176
Würzburg	166	179	97	134	134	152	137	129	152
Augsburg	175	187	202	139	146	148	147	129	155

¹⁾ Die *Kursivzahlen* beziehen sich auf Lebendgewichtpreise.

c) Viehpreise nach Preisgruppen für eine größere Zahl bayerischer Orte („Zeitschrift“)

Preisgruppe für 1 Doppelzentner Schlachtgewicht	Ochsen			Kälber			Schweine		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912
110 \mathcal{M} und weniger	—	—	—	1	1	—	—	1	—
111 „ bis 120 „	1	—	—	3	3	—	1	7	—
121 „ „ 130 „	—	—	—	9	10	1	6	52	1
131 „ „ 140 „	3	1	1	17	11	8	39	12	3
141 „ „ 150 „	11	3	—	4	6	11	28	5	29
151 „ „ 160 „	11	12	1	4	4	8	2	1	38
161 „ „ 170 „	40	5	6	4	3	3	2	—	3
mehr als 170 „	5	45	58	4	6	11	—	—	2
Zahl der Berichtsorte	71	66	66	46	44	42	78	78	76

Fleischpreise siehe Abschnitt VIII Konsum und Preise.

7. Veterinärwesen

a) Verbreitung von Tierseuchen¹⁾

1. Rotz und Influenza der Pferde

Regierungs- bezirk	Rotz						Influenza					
	Von der Seuche betroffene ²⁾		In den neu betroffenen Gehöften vorhandene	Er- krankte	Ge- fallene	Ge- tötete	Von der Seuche betroffene ²⁾		Zahl der			
	Ge- meind.	Ge- höfte					Ge- meind.	Ge- höfte	an Pferde- staupe	an Brust- seuche	an Sealma*)	gefal- lenen Pferde
	Pferde						erkrankten Pferde					
Oberbayern . . .	—	—	—	—	—	—	14	41	15	54	.	9
Niederbayern.	—	—	—	—	—	—	10	10	12	19	.	3
Pfalz	1	1	2	—	—	—	1	1	8	—	.	—
Oberpfalz . . .	—	—	—	—	—	—	3	7	17	—	.	2
Oberfranken .	—	—	—	—	—	—	4	4	10	3	.	1
Mittelfranken.	1	1	3	—	1	—	5	6	35	9	.	1
Unterfranken.	—	—	—	—	—	—	3	3	8	—	.	—
Schwaben . . .	—	—	—	—	—	—	3	3	6	8	.	—
<i>Königr.</i> 1912	2	2	5	—	1	—	43	75	111	93	.	16
1911	8	29	113	1	—	2	50	86	128	182	.	34
1910	19	20	27	3	—	12	67	132	198	301	.	29
1909	24	25	61	3	1	4	77	118	206	299	.	46
1908	18	27	37	1	2	2	25	27	12	55	.	10
1907	38	46	142	10	1	20	14	16	5	27	15	6
1906	14	18	46	6	—	7	33	41	95	88	6	10
1905	30	33	88	14	1	24	22	36	8	150	14	17
1904	86	104	317	47	4	73	67	80	18	212	16	25
1903	35	38	102	31	3	33	18	20	8	68	38	13

*) Wird seit 1905 nicht mehr erhoben.

2. Milzbrand und Rauschbrand

Regierungs- bezirk	Von der Seuche betroff. ²⁾				In den neu betroffenen Gehöften erkrankte				Gefallene oder getötete			
	Gemeinden		Gehöfte		Pferde	Rinder		Pferde	Rinder		Schafe, Ziegen, Schweine	
	Milz-	Rausch-	Milz-	Rausch-		Milz-	Rausch-		Milz-	Rausch-		
	brand		brand		brand		brand					
Oberbayern . . .	48	39	53	55	3	68	66	1	2	59	66	1
Niederbayern.	5	6	5	6	—	5	6	—	—	5	6	—
Pfalz	110	1	138	1	16	128	1	2	16	128	1	2
Oberpfalz . . .	9	1	9	1	—	10	1	1	—	9	1	—
Oberfranken .	25	1	30	1	—	33	1	—	—	32	1	—
Mittelfranken.	18	12	19	13	—	20	14	1	—	19	14	1
Unterfranken	25	12	26	12	—	28	12	—	—	28	12	—
Schwaben . . .	38	31	41	50	1	50	68	—	—	46	68	—
<i>Königr.</i> 1912	278	103	321	139	20	342	169	5	18	326	169	4
1911	280	108	305	149	—	322	153	2	—	315	153	1
1910	259	117	287	176	5	308	180	2	5	298	179	2
1909	228	147	256	239	2	285	242	3	2	274	241	3
1908	179	132	205	214	—	215	227	4	—	213	227	4
1907	220	159	236	238	3	245	266	3	3	240	265	3
1906	294	153	353	240	4	397	276	—	4	395	276	—
1905	219	158	253	256	3	281	311	2	3	275	311	2
1904	211	171	226	265	5	234	292	4	5	231	292	4
1903	197	168	211	250	2	234	283	3	2	230	282	3

¹⁾ Gegenüber den Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts weichen die Ziffern teilweise ab, da Verdachtsfälle von Rotz, Rinderseuche etc. sowie nachträglich ermittelte Ergänzungen und Berichtigungen hier einbezogen wurden.

²⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

Tierärzte siehe Abschnitt XII; *Approbation derselben* Abschnitt XIV.

3. Maul- und Klauenseuche

Regierungs- bezirk	Von der Seuche betroffene ¹⁾		Gesamtbestand an				Von 10000	
	Ge- meinden	Gehöfte	Rindern	Schafen	Ziegen	Schweinen	Rindern	Schwein.
			in den neu betroffenen Gehöften				gehörten den neu betroff. Gehöft. an	
Oberbayern . .	345	1 331	8 718	2 517	19	1 852	116	76
Niederbayern .	204	449	3 509	113	24	1 295	61	41
Pfalz	81	287	1 079	163	43	792	46	48
Oberpfalz . . .	66	297	2 203	341	28	1 289	58	62
Oberfranken .	104	323	1 640	188	114	467	56	32
Mittelfranken .	268	1 225	10 375	2 027	248	8 274	287	341
Unterfranken .	80	283	2 458	164	73	1 708	73	61
Schwaben . . .	338	1 065	9 469	849	23	1 912	153	92
<i>Königreich</i> 1912	1 486	5 260	39 451	6 362	572	17 589	111	97
1911	3 362	61 281	607 751	70 709	3 927	218 168	1 744	976
1910	123	791	6 583	1 267	239	3 955	19	18
1909	10	12	234	29	3	33	1	0,2
1908	101	243	6 659	277	31	7 233	18	35
1907	69	362	4 699	554	7	1 975	13	10
1906	20	30	362	26	16	59	1	0,3
1905	79	195	938	2	24	417	3	2
1904	90	172	2 312	36	31	849	7	5
1903	116	285	3 080	79	17	1 246	9	7

4. Bläschenausschlag und Räude. Tollwut der Hunde

Regierungs- bezirk	Bläschenausschlag der Pferde und Rinder				Räude der Pferde und Schafe Von der Seuche betroffene ¹⁾				Er- krankte Pferde	Tollwut der Hunde
	Von der Seuche betroffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften erkrankte		Gemeinden		Gehöfte			
	Gem.	Gehöft.	Pferde	Rinder	Räude der		Pferde	Schaf.		
					Pferde	Schafe				
Oberbayern . .	35	55	24	43	4	6	4	6	5	—
Niederbayern .	15	20	13	11	—	—	—	—	—	—
Pfalz	14	37	—	39	2	—	2	—	2	2
Oberpfalz . . .	4	14	—	16	—	2	—	2	—	—
Oberfranken .	54	254	1	266	1	5	1	24	1	—
Mittelfranken .	14	46	—	52	3	15	3	82	5	—
Unterfranken .	24	79	—	85	1	5	1	23	1	—
Schwaben . . .	17	46	7	47	—	12	—	18	—	—
<i>Königreich</i> 1912	177	551	45	559	11	45	11	155	14	2
1911	192	565	78	565	15	51	17	208	20	6
1910	236	795	91	779	8	61	8	209	9	24
1909	206	652	91	639	22	80	23	449	26	81
1908	243	872	68	1 075	22	71	22	420	25	23
1907	248	1 102	85	1 329	32	61	34	299	47	61
1906	283	1 159	87	1 226	30	47	36	142	50	36
1905	257	1 081	39	1 273	43	56	45	253	44	25
1904	254	891	35	977	48	93	50	549	68	19
1903	267	1 013	63	1 091	46	90	57	423	95	55

¹⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

5. Rotlauf der Schweine; Schweineseuche einschl. Schweinepest; Geflügelcholera
einschl. Hühnerpest

Regierungs- bezirk	Rotlauf der Schweine				Schweineseuche einschl. Schweinepest				Geflügelcholera (einschl. Hühnerpest)			
	Von der Seuche be- troffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften		Von der Seuche be- troffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften		Von der Seuche be- troffene ¹⁾		In den neu be- troff. Gehöften	
			erkrankte	gestorbene od. getötete			erkrankte	gestorbene od. getötete			erkrankte	gestorbene od. getötete
	Gemeinden	Gehöfte	Tiere		Gemeinden	Gehöfte	Tiere		Gemeinden	Gehöfte	Tiere	
Oberb. . .	198	314	974	685	148	316	7 488	7 146	92	166	4 155	3 770
Niederb. .	180	256	468	316	82	187	1 149	859	33	54	1 434	1 434
Pfalz . . .	132	273	389	153	28	127	489	283	4	4	103	103
Oberpf. . .	191	265	443	282	34	61	226	186	10	15	397	395
Oberfr. . .	80	118	186	127	15	31	53	47	10	17	307	307
Mittelfr. .	205	324	579	382	91	190	1 246	1 085	3	3	20	20
Unterfr. .	135	228	315	97	10	16	54	44	8	14	230	218
Schwaben	147	246	456	175	141	208	2 695	2 513	27	61	1 214	1 185
<i>Königr.</i>												
1912	1 268	2 024	3 810	2 217	549	1136	13 400	12 163	187	334	7 860	7 432
1911	1 405	2 165	4 738	2 849	299	482	9 684	9 106	59	96	1 754	1 603
1910	2 098	3 638	6 759	3 648	419	581	11 791	10 654	110	266	3 355	3 156
1909	1 627	2 540	4 810	2 901	339	440	6 420	6 046	81	140	1 627	1 381
1908	1 455	2 197	4 012	2 465	414	554	7 089	6 570	76	122	1 603	1 424
1907	1 598	2 611	5 262	3 695	337	571	4 043	3 181	208	420	12 337	9 894
1906	1 660	2 927	6 310	4 157	501	948	6 051	5 066	101	183	3 293	2 969
1905	984	1 553	3 326	2 476	352	680	6 219	5 402	77	153	2 078	1 886
1904	951	1 449	3 789	2 993	163	214	3 088	2 756	82	246	2 892	2 542
1903	989	1 842	4 484	3 652	68	98	839	887	92	264	7 780	6 990

¹⁾ Bestand am Anfang und Zugang während des Jahres.

b) Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen

Regierungs- bezirk	Rotz (Pferde)			Lungenseuche (Rinder)			Milzbrand u. Rauschbr. ¹⁾		
	Stückzahl der		Ent- schädi- gungs- betrag	Stückzahl der		Ent- schädi- gungs- betrag	Stückzahl		Ent- schädi- gungs- betrag
	z. voll. Wert	zu ³ / ₄ Wert		z. voll. Wert	zu ⁴ / ₅ Wert		d. vergüteten		
	vergüt. Pferde		„	vergüt. Rinder		„	Pferde	Rinder	„
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	2	126	44 640
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	—	15	4 996
Pfalz	—	—	—	—	—	—	15	133	55 458
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	17	6 180
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—	30	11 854
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	31	10 220
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	37	13 388
Schwaben	—	—	—	—	—	—	—	117	38 751
<i>Königreich</i>									
1912	—	—	—	—	—	—	17	506	185 487
1911	—	—	—	—	—	—	1	451	152 648
1910	1	—	130	—	—	—	5	467	137 768
1909	3	1	324	—	—	—	1	503	126 165
1908	—	4	2 025	—	—	—	1	423	111 035
1907	—	9	3 330	—	—	—	3	512	141 969
1906	1	5	3 088	2	—	542	4	660	172 701
1905	8	17	8 647	—	—	—	3	565	133 772
1904	12	29	21 852	—	—	—	5	534	125 360
1903	1	20	8 750	—	—	—	4	509	114 986

¹⁾ Einschließlich Wildseuche.

c) Schlachtvieh- und Fleischbeschau

(„Zeitschrift“)

1. Zahl der Schlachttiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Inlande vorgenommen wurde

Regierungsbezirk	Zahl der Schlachttiere, an denen die Beschau vorgenommen wurde										
	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Funde	Zusammen
					3 Monate alt						
Oberbayern .	5113	39021	21490	66334	22185	271750	524661	49811	11718	179	1012262
Niederbayern	1026	6146	4266	21415	17136	69116	171089	12070	12736	—	315000
Pfalz . . .	902	6881	2309	11996	32470	50693	215657	2288	8066	—	331262
Oberpfalz .	580	9746	2852	11531	9936	50226	176983	7380	7886	—	277120
Oberfranken	701	7718	2677	13085	10689	33009	245261	20557	25036	—	358733
Mittelfranken	1570	23223	3394	14886	13678	81230	354959	35082	18195	—	546217
Unterfranken	779	8875	1467	6788	26767	45288	175262	4770	25983	—	295979
Schwaben .	1416	10269	9880	37215	11516	118794	195369	8300	5017	222	397998
Königr. 1912	12087	111879	48335	183250	144377	720106	2059241	140258	114637	401	3534571
1911	11134	117757	46266	195018	152277	749158	2143599	151976	114064	409	3681658
1910	11092	128300	48673	201554	167171	791846	1823349	175743	115826	402	3463956
1909	11029	129989	51641	202986	185808	859479	1765516	184711	115782	402	3507348

2. Beanstandungen ganzer Tierkörper im Jahre 1912

Grund der Beanstandung oder Minderwertigkeitserklärung	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Funde	Zusammen
					3 Monate alt						
					1. Eitrige od. jauchige Blutvergift.	52						85	23	1149	125	317	83	19	21	—	1874
2. Milzbr., Rauschbr., Rinderseuche.	—	15	9	39	27	—	4	—	1	—	95
3. Rotz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Schweineseuche	—	—	—	—	—	—	1010	—	—	—	1010
5. Schweinepest	—	—	—	—	—	—	1290	—	—	—	1290
6. Rotlauf der Schweine	—	—	—	—	—	—	1336	—	—	—	1336
7. Tuberkulose	3	827	250	8782	786	388	2850	5	44	—	13935
8. Strahlen- od. Traubenpilzkrankheit	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
9. Andere Infektionskrankheiten	7	42	16	442	84	285	349	5	4	—	1234
10. Trichinen	—	—	—	—	—	—	44	—	—	—	44
11. Gesundheitsschädliche Finnen	—	284	152	146	148	24	52	—	—	—	806
12. Mieschersche Schläuche	—	—	—	1	1	—	87	4	—	—	93
13. Andere Invasionskrankheiten	—	8	4	147	35	24	19	65	9	—	311
14. Gelbsucht	5	10	—	59	14	315	288	50	5	—	746
15. Allgemeine Wassersucht	25	26	6	619	82	76	89	58	55	1	1037
16. Leukaemie od. Pseudoleukaemie	5	1	—	8	6	5	5	1	2	—	33
17. Uraemie	3	15	—	21	5	9	3	1	—	—	57
18. Geschwülste	3	1	—	3	—	—	—	—	—	—	7
19. Wässerigkeit, Durchsetzung m. Blutungen, Kalk- od. Farbstoffablager.	—	42	9	604	98	112	1711	114	18	—	2708
20. Unreife oder ungenügende Entwicklung der Kälber	—	—	—	—	—	842	—	—	—	—	842
21. Im § 33 Abs. 2 der Ausführungsbestimmung. A genannte Mängel	20	15	5	134	48	60	72	12	3	—	369
22. Fäulnis	8	5	1	51	9	13	28	10	—	—	125
23. Geruchs- und Geschmacksabweichungen des Fleisches	2	18	5	217	39	139	1853	24	21	—	2318
24. Vollständige Abmag. infolge einer vorstehend nicht genannt. Krankh.	20	6	1	278	52	88	57	11	16	2	531
25. Versch. and. Erkrank. u. Mängel	66	557	128	6823	1026	2114	4246	431	191	1	15583
<i>Zusammen</i>	219	1957	609	19524	2585	4811	15476	810	390	4	46385
hievon I. Untauglich	219	261	63	3718	582	968	1250	122	120	4	7307
II. Bedingt tauglich	—	142	66	459	151	85	3663	7	4	—	4577
III. Im Nahrungs- u. Genußwert erheblich herabgesetzt	—	1554	480	15347	1852	3758	10563	681	266	—	34501

8. Viehversicherung

(„Geschäftsberichte der K. Versicherungskammer“)

a) Orts-Viehversicherungs-Vereine

Regierungs- bezirk	Zahl der Ver- eine	Mit- glieder	Ver- sicherte Tiere	Ver- siche- rungs- summe <i>M</i>	Scha- dens- fälle	Entschädigung		Schadens- fälle in % der ver- sicherten Tiere	Reine ¹⁾ Entschä- digung in % der Versiche- rungs- summe
						Fest- gesetzte <i>M</i>	Reine ¹⁾ <i>M</i>		
Oberbayern . . .	99	3 260	17 160	6 272 340	814	204 811	122 391	4,7	2,0
Niederbayern . . .	127	3 884	15 473	4 699 515	713	152 062	99 030	4,6	2,1
Pfalz	272	19 677	56 031	16 442 610	2 368	416 724	269 551	4,2	1,6
Oberpfalz	141	5 911	18 643	5 650 925	894	197 264	132 207	4,8	2,3
Oberfranken	238	9 890	31 175	8 165 310	1 260	224 305	154 419	4,0	1,9
Mittelfranken	215	9 785	39 061	11 578 360	1 621	322 350	212 415	4,1	1,8
Unterfranken	421	24 324	83 619	23 531 485	3 215	580 683	391 288	3,8	1,7
Schwaben	125	4 133	30 554	13 019 790	1 484	463 156	290 443	4,9	2,2
<i>Königreich</i> 1912	1 638	80 864	291 746	89 360 335	12 369	2 561 355	1 671 744	4,2	1,9
1911	1 661	80 734	294 246	83 813 955	12 888	2 469 062	1 641 935	4,4	2,0
1910	1 692	83 062	306 851	84 436 245	12 292	2 317 694	1 518 298	4,0	1,8
1909	1 689	85 117	329 774	85 426 690	12 550	2 400 673	1 640 150	3,8	1,9
1908	1 646	83 982	332 432	86 741 790	12 082	2 312 126	1 589 745	8,8	1,8
1907	1 614	81 552	320 776	85 489 565	10 330	1 985 292	1 314 195	3,2	1,6
1906	1 572	79 113	305 769	80 125 505	10 502	1 814 058	1 184 955	3,4	1,5
1905	1 553	78 142	307 751	74 794 890	10 407	1 720 163	1 173 347	3,4	1,6
1904	1 530	75 945	297 855	70 164 665	9 205	1 479 540	1 012 271	3,1	1,5
1903	1 537	74 673	292 545	67 217 630	8 879	1 371 872	908 215	3,0	1,4

¹⁾ Entschädigung nach Abzug des durch Verwertung der gefallenen oder notgeschlachteten Tiere erzielten Reinerlöses.

b) Pferde-Versicherungs-Vereine

Regierungs- bezirk	Zahl der Ver- eine	Mit- glieder	Ver- sicherte Pferde	Ver- sicherungs- summe <i>M</i>	Scha- dens- fälle	Fest- gesetzte Entschä- digung <i>M</i>	Scha- dens- fälle in % der ver- sicherten Tiere	Ent- schädi- gung in % der Ver- siche- rungs- summe
Oberbayern	98	6 661	20 481	14 565 810	1 144	466 310	5,6	3,2
Niederbayern	56	2 681	8 487	5 845 820	480	195 748	5,7	3,3
Pfalz	91	6 588	10 934	8 332 780	619	274 794	5,7	3,3
Oberpfalz	36	2 475	6 078	4 380 380	369	155 536	6,1	3,6
Oberfranken	35	2 563	5 159	4 102 200	309	139 464	6,0	3,4
Mittelfranken	45	6 189	13 917	11 602 280	826	391 245	5,9	3,4
Unterfranken	82	6 211	12 132	9 518 720	672	308 092	5,5	3,2
Schwaben	52	6 736	15 576	12 318 230	882	393 232	5,7	3,2
<i>Königreich</i> 1912	495	40 104	92 764	70 666 220	5 301	2 324 421	5,7	3,3
1911	487	39 017	89 068	65 908 060	5 426	2 300 955	6,1	3,5
1910	480	37 574	84 753	59 996 460	4 717	1 940 189	5,6	3,2
1909	477	34 991	80 811	55 440 090	4 148	1 671 441	5,1	3,0
1908	462	33 243	77 294	51 828 710	3 796	1 495 858	4,9	2,9
1907	450	31 406	73 541	47 931 650	3 742	1 450 368	5,1	3,0
1906	436	30 139	71 612	44 999 190	3 378	1 290 229	4,7	2,9
1905	428	29 010	70 016	42 671 840	3 101	1 163 676	4,4	2,7
1904	414	27 759	66 028	39 487 310	2 773	1 039 201	4,2	2,6
1903	401	24 366	60 021	35 432 640	2 390	875 047	4,0	2,5

c) Entschädigung nach den versicherten Tierarten

Jahr	Zahl der versicherten Tiere		Zahl der entschädigten Tiere		Versicherungssumme in 1000 M		Reine Entschädigungssumme (s. Anm. 1 S. 101)		Zahl der versicherten Tiere	Zahl der entschädigten Tiere		Versicherungssumme in 1000 M		Reine Entschädigungssumme (s. Anm. 1 S. 101)	
	Überhaupt	in % der versicher. Tiere	Überhaupt	in % der versicher. Tiere	Überhaupt	in % der Versicherungs-summe	Überhaupt	in % der Versicherungs-summe		Überhaupt	in % der versicher. Tiere	Überhaupt	in % der Versicherungs-summe		
	Ochsen						Kühe								
1912	10287	278	2,7	5 326	51 864	1,0	159833	7 521	4,7	65 774	1 447	249	2,2		
1911	10840	300	2,8	5 231	56 024	1,1	163403	7 530	4,6	62 155	1 416	706	2,3		
1910	11985	302	2,5	5 418	48 279	0,9	171874	7 742	4,5	62 134	1 327	559	2,1		
1909	13273	329	2,5	5 666	51 238	0,9	180327	7 920	4,4	61 494	1 424	676	2,3		
1908	13628	276	2,0	5 885	46 093	0,8	177 504	7 507	4,2	61 355	1 380	955	2,3		
1907	13615	246	1,8	5 974	41 764	0,7	171138	6 290	3,7	60 200	1 121	913	1,9		
1906	13344	247	1,9	5 619	38 374	0,7	165492	6 139	3,7	56 426	1 000	748	1,8		
1905	13468	252	1,9	5 292	36 397	0,7	164628	6 113	3,7	52 258	988	436	1,9		
1904	13748	254	1,9	5 228	37 760	0,7	161255	5 350	3,3	49 322	850	127	1,7		
1903	15127	260	1,7	5 459	33 955	0,6	162342	5 315	3,3	47 603	767	612	1,6		
	Jungvieh						Ziegen								
1912	69 611	1 401	2,0	17 275	133 937	0,8	52 015	3 169	6,1	984	38 694	3,9			
1911	69 084	1 441	2,1	15 525	128 400	0,8	50 919	3 617	7,1	904	40 805	4,5			
1910	71 778	1 252	1,7	16 008	109 154	0,7	51 214	2 996	5,9	875	33 307	3,8			
1909	84 392	1 534	1,8	17 409	134 829	0,8	51 782	2 767	5,3	856	29 406	3,4			
1908	90 014	1 566	1,7	18 678	134 281	0,7	51 286	2 733	5,3	824	28 416	3,5			
1907	86 431	1 379	1,6	18 545	127 057	0,7	49 592	2 415	4,9	770	23 462	3,5			
1906	80 717	1 477	1,8	17 387	120 392	0,7	46 216	2 639	5,7	693	25 442	3,7			
1905	84 743	1 579	1,9	16 571	124 424	0,8	44 912	2 463	5,5	674	24 090	3,6			
1904	79 732	1 311	1,6	14 968	101 901	0,7	43 120	2 290	5,3	647	22 483	3,5			
1903	74 592	1 178	1,6	13 549	85 961	0,6	40 484	2 126	5,2	607	20 687	3,4			

d) Ermittelte Schadensursachen¹⁾

Jahr	Krankheiten								Seuchen und Infektionskrankheiten		Geschwülste und konstitutionelle Krankheiten (Störungen der Ernährung)		Sonstige Krankheiten	
	des Nervensystems		der Kreislauforgane		der Verdauungsorgane		der Geschlechtsorgane		Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde
	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde	Vieh	Pferde						
1912	570	606	839	251	2 106	1 253	2 024	56	3 834	399	685	729	2 311	2 007
1911	302	696	908	250	2 082	1 228	2 195	76	3 859	403	901	698	2 641	2 075
1910	350	492	1 062	199	2 224	1 188	2 205	50	3 540	353	601	524	2 310	1 911
1909	359	517	1 098	166	2 180	975	2 254	69	3 694	344	576	382	2 389	1 695
1908	443	670	744	136	2 457	901	2 147	61	3 589	57	571	298	2 131	1 673
1907	381	604	614	144	2 105	943	1 891	32	3 045	67	519	244	1 775	1 708
1906	425	506	718	152	2 071	934	1 889	59	3 015	59	587	214	1 797	1 454
1905	485	499	659	113	2 143	851	1 839	47	2 894	54	622	206	1 765	1 331
1904	414	512	631	104	1 832	769	1 794	55	2 440	72	508	123	1 586	1 138
1903	422	489	602	87	1 783	670	1 741	48	2 285	63	471	90	1 575	943

¹⁾ Seit 1908 werden die Schadensursachen nach den vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung in Berlin aufgestellten Grundlagen ausgewiesen. Die Zahlen sind deshalb nicht einwandfrei vergleichbar.

C. Milchwirtschaft

(Heft 78 der „Beiträge“)

I. Milchverbrauch der Städte mit über 50 000 Einwohnern

Stadt	Verfügbare Milch				Von 100 hl verfügbarer Milch treffen auf		
	Eigen- gewinnung	Wagen- zufuhr	Bahn- zufuhr ¹⁾	ins- gesamt	Eigen- gewinnung	Wagen- zufuhr	Bahn- zufuhr ¹⁾
München . . . 1912 ²⁾	26 519	193 131	730 901	950 551	2,8	20,3	76,9
1911	27 172	180 267	703 725	911 164	3,0	19,8	77,2
1908	31 830	195 851	612 696	840 377	3,8	23,3	72,9
Nürnberg . . . 1911	41 756	164 093	255 770	461 619	9,0	35,6	55,4
1908	50 265	176 200	205 935	432 400	11,6	40,7	47,7
Augsburg . . . 1912	34 025	79 055	99 266	212 346	16,0	37,2	46,8
1911	35 262	78 621	89 929	203 812	17,3	38,6	44,1
1908	12 184	108 248	47 298	167 730	7,3	64,5	28,2
Würzburg . . . 1912	10 200	41 000	112 000	163 200	6,3	25,1	68,6
1908	10 733	51 943	47 199	109 875	9,8	47,3	42,9
Ludwigshafen . 1912	14 691	12 355	97 988	125 034	11,7	9,9	78,4
a. Rh. 1908	5 683	18 000	83 181	106 864	5,3	16,9	77,8
Fürth 1908	15 678	42 800	24 828	83 306	18,8	51,4	29,8
Kaiserslautern . 1912	9 009	59 404	7 300	75 713	11,9	78,5	9,6
1908	11 691	51 747	9 287	72 725	16,1	71,2	12,7
Regensburg . . 1911	9 500	24 000	14 800	48 300	19,7	49,7	30,6
1908	9 500	34 000	14 548	58 048	16,4	58,6	25,0

¹⁾ Milchversand und Milchempfang nach Zonen siehe Jahrbuch 1909 S. 195 und 1911 S. 101.
²⁾ Vorläufige Zahlen.

2. Die Molkereigenossenschaften

G. = Zahl der Genossenschaften, M. = Mitgliederzahl

Regierungsbezirk	Eingetragene								Freie	
	Genossenschaften									
	mit unbeschr. Haftung		m. unb. Nachschußpfl.		mit beschr. Haftung		insgesamt		Zahl der	
	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.	G.	M.
Oberbayern . . .	43	1 904	—	—	1	8	44	1 912	49	1 613
Niederbayern . .	27	1 058	—	—	4	222	31	1 280	4	146
Pfalz	1	78	—	—	—	—	1	78	—	—
Oberpfalz	7	329	—	—	—	—	7	329	—	—
Oberfranken . .	2	79	—	—	—	—	2	79	1	4
Mittelfranken . .	112	9 256	1	61	2	123	115	9 440	52	2 252
Unterfranken . .	2	85	—	—	1	9	3	94	1	7
Schwaben	320	15 158	—	—	5	360	325	15 518	245	12 650
<i>Königreich</i> 1912	514	27 947	1	61	13	722	528	28 730	352	16 672
1911	500	26 304	1	62	14	707	515	27 073	346	16 319
1910	486	25 932	1	65	13	575	500	26 572	330	15 268
1909	462	24 372	1	65	12	588	475	25 025	313	17 251
1908	420	22 372	1	63	13	706	434	23 141	306	16 902
1907	388	20 321	1	64	14	676	403	21 061	298	16 390
1906	350	17 888	1	58	14	671	365	18 617	280	15 232
1905	318	15 345	1	60	14	669	333	16 074	234	13 686
1904	296	14 527	1	63	13	725	310	15 315	.	.
1903	264	12 492	1	65	14	680	279	13 237	.	.

Nähere Daten über Molkereien und Käsereien sowie Butter- und Käseproduktion s. Heft 78 der „Beiträge“ und Jahrbuch 1911 S. 102.

D. Forstwirtschaft

(„Mitteilungen aus der Staatsforstverwaltung Bayerns“)

I. Waldfläche

Regierungs- bezirk	Staatswaldfläche forstärarialischen Besitzes ¹⁾			Son- stige Kgl. Wal- dungen	Gemeinde-, Stiftungs- u. Körper- schafts- Waldun- gen ²⁾	Privat- waldun- gen	Gesamt- fläche aller Waldun- gen
	produk- tive	unpro- duktive	ins- gesamt				
in ha							
Oberbayern . . .	187 666	96 390	284 056	4 401	29 217	303 135	620 809
Niederbayern . . .	67 042	1 659	68 701	38	7 435	267 017	343 191
Pfalz	113 294	2 805	116 099	307	92 476	30 868	239 750
Oberpfalz	112 333	3 848	116 181	8 189	17 979	222 379	364 728
Oberfranken	93 657	2 433	96 090	114	17 975	132 772	246 951
Mittelfranken	79 667	1 939	81 606	—	42 597	123 548	247 751
Unterfranken	99 454	1 748	101 202	489	137 455	79 406	318 552
Schwaben	67 914	3 839	71 753	648	54 447	111 383	238 231
<i>Königreich</i> 1911	821 027	114 661	935 688	14 186	399 581	1 270 508	2 619 963
1910	820 446	114 810	935 256	13 773	396 505	1 269 166	2 614 700
1909	821 085	113 589	934 674	11 811	395 832	1 274 473	2 616 796
1908	826 090	114 304	940 394	5 873	395 132	1 276 579	2 617 972
1907	823 812	113 220	937 032	5 828	394 603	1 276 963	2 614 426
1906	823 624	112 993	936 617	5 814	394 113	1 277 647	2 614 191
1905	824 172	112 919	937 091	5 771	394 063	1 279 928	2 616 853
1904	826 426	110 927	937 353	5 341	393 382	1 281 158	2 617 234
1903	826 498	110 885	937 383	5 337	392 688	1 281 349	2 616 757
1902	826 427	110 862	937 289	5 321	392 444	1 276 307	2 611 361
berechnet auf 100 ha der gesamten Waldfläche							
Oberbayern	30,3	15,5	45,8	0,7	4,7	48,8	100
Niederbayern	19,5	0,5	20,0	0,01	2,2	77,8	100
Pfalz	47,2	1,2	48,4	0,1	38,6	12,9	100
Oberpfalz	30,8	1,1	31,9	2,2	4,9	61,0	100
Oberfranken	37,9	1,0	38,9	0,04	7,3	53,8	100
Mittelfranken	32,1	0,8	32,9	—	17,2	49,9	100
Unterfranken	31,2	0,5	31,7	0,2	43,2	24,9	100
Schwaben	28,5	1,6	30,1	0,3	22,8	46,8	100
<i>Königreich</i> 1911	31,3	4,4	35,7	0,5	15,3	48,5	100
1910	31,4	4,4	35,8	0,5	15,2	48,5	100
1909	31,4	4,3	35,7	0,5	15,1	48,7	100
1908	31,5	4,4	35,9	0,2	15,1	48,8	100
1907	31,5	4,3	35,8	0,2	15,1	48,9	100
1906	31,5	4,3	35,8	0,2	15,1	48,9	100
1905	31,5	4,3	35,8	0,2	15,1	48,9	100
1904	31,6	4,2	35,8	0,2	15,1	48,9	100
1903	31,6	4,2	35,8	0,2	15,0	49,0	100
1902	31,6	4,3	35,9	0,2	15,0	48,9	100

¹⁾ Hierunter eine Waldfläche zwischen 18570 und 18618 ha auf österreichischem Gebiet.

²⁾ Überdies eine Waldfläche zwischen 3796 und 4527 ha auf außerbayerischem Gebiet.

2. Forstnutzung

a) Staatswaldungen

Regierungs- bezirk	Bau- und Nutzholz			Brenn- und Kohlholz			Auf 1 ha des produk- tiven Bodens treffen nach Abzug der Gewinnungskosten		Nebennutzungen		Auf 1 ha der Waldfläche treffen	
	Quantum in Festmetern	Voller Geldwert	Erlös	Quantum in Festmetern	Voller Geldwert	Erlös			Voller Geldwert	Erlös		
	(cbm)	M	M	(cbm)	M	M	M	M	M	M		
Obb. .	719359	11070853	10399330	412326	2409543	2188875	58,40	53,80	391690	212529	1,38	0,75
Ndb. .	310372	5203692	5094616	240791	1317924	1229207	81,06	78,10	144196	123148	2,10	1,79
Pfalz .	254947	5090311	4837252	279151	1875350	1704101	52,68	48,91	458730	158871	3,95	1,37
Opf. .	276448	4899528	4892149	286524	1762313	1608370	52,01	50,57	252851	173860	2,18	1,50
Ofr. .	321663	6458501	6433899	262117	2036775	1766151	81,16	78,00	262829	183806	2,74	1,91
Mfr. .	184142	3608328	3594766	230019	2010889	1684821	63,37	59,08	316756	143118	3,88	1,75
Ufr. .	179926	4362915	4357188	335315	2427398	2358043	59,40	58,65	247390	71329	2,44	0,70
Schw.	376244	7277823	7260571	224826	1897506	1818501	122,38	120,77	288408	257245	4,02	3,50
<i>Königr.</i>												
1911	2623101	47971951	46869771	2271069	15737698	14358069	67,06	64,02	2362850	1323906	2,53	1,41
1910	2377508	43211519	42203053	2361805	16664409	15231886	63,08	60,10	2317647	1294425	2,48	1,38
1909	2345168	40952876	39961032	2434192	17686261	16243892	61,39	58,41	2309185	1266475	2,47	1,36
1908	1941637	35579411	34694285	2155142	15765587	14473529	53,91	51,24	2186435	1168259	2,34	1,25
1907	1702331	31659284	30967169	1982971	13937403	12677552	48,34	45,97	2183007	1177462	2,33	1,26
1906	1774093	31499627	30820103	2114040	14297160	12967298	48,28	45,79	2257754	1257284	2,41	1,34
1905	1669231	28611002	27945335	2072309	13691723	12338568	44,67	42,22	2455576	1421389	2,62	1,52
1904	1696295	29141551	28542381	2159677	13813212	12588710	45,23	43,02	2256679	1276522	2,41	1,36
1903	1565920	25122528	24534438	2087848	12838638	11561802	39,41	37,16	2299903	1317946	2,45	1,41
1902	1741235	25861145	25000200	2316939	14356485	12966657	41,42	38,69	2609829	1583694	2,78	1,69

b) Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts-Waldungen

Regierungs- bezirk	Hochwaldungen				Mittel- u. Niederwaldungen				Gesamt-Fällungsergebnis			
	Bau und Nutzholz	Seitel- und Prügelholz	Stockholz	Reisigholz	Bau- und Nutzholz	Seitel- und Prügelholz	Stock- holz	Reisigholz	Bau- und Nutzholz	Seitel- und Prügelholz	Stockholz	Reisigholz
	Festmeter (cbm)											
Obb. . .	63125	28451	1317	6483	148	622	—	1157	63273	29073	1317	7640
Ndb. . .	30819	13817	1490	3866	25	1379	—	2080	30844	15196	1490	5946
Pfalz . .	122300	92034	6371	55064	6214	9744	319	62723	128514	101778	6690	117787
Opf. . .	28027	28315	4026	8355	89	96	—	15	28116	28411	4026	8370
Ofr. . .	26901	22239	4704	6361	861	2592	46	5763	27762	24831	4750	12124
Mfr. . .	60395	55584	7596	15493	4292	14549	269	17249	64687	70133	7865	32742
Ufr. . .	131380	152655	6541	64879	31831	80933	1655	131817	163211	233588	8196	196696
Schw.	133874	69171	3734	18665	6530	18198	456	30985	140404	87369	4190	49650
<i>Königr.</i>												
1911	596821	462266	35779	179166	49990	128113	2745	251789	646811	590379	38524	430955
1910	546828	487532	37373	173044	49938	129944	3539	247952	596766	617476	40912	420996
1909	519357	470614	36240	178491	52287	140604	3298	270485	571644	611218	39538	448976
1908	513338	441938	37734	174346	54376	137165	2559	253340	567714	579103	40293	427686
1907	501541	441765	36738	172422	54620	136450	2719	231550	556162	578214	39457	403972

3. Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswaldungen

a) Finanzielle Verhältnisse

Jahr	Ein- nahmen	Aus- gaben	Rein- Einnahme	Auf 1 ha treffen . . . M			
				Ein- nahmen	Ausgaben		Rein- Einnahme
in 1000 M				im ganzen	davon Betriebsausgaben		
1902	41 114,8	18 866,3	22 248,5	43,87	20,13	11,27	23,74
1903	38 512,9	18 580,9	19 932,0	41,09	19,82	10,69	21,27
1904	43 642,7	19 143,4	24 499,3	46,56	20,42	11,10	26,14
1905	42 897,7	19 495,0	23 402,7	45,77	20,80	11,10	24,97
1906	46 176,0	20 619,6	25 556,4	49,30	22,01	12,17	27,29
1907	45 827,3	21 060,6	24 766,7	48,91	22,48	12,10	26,43
1908	51 447,6	23 713,2	27 734,4	54,71	25,22	14,79	29,49
1909	59 204,9	27 884,6	31 320,3	63,34	29,83	17,18	33,51
1910	60 678,1	27 868,9	32 809,2	64,88	29,80	16,72	35,08
1911	64 057,5	29 117,8	34 939,7	68,46	31,12	17,49	37,34

Jahr	Einnahmen (in 1000 M) aus						Ausgaben (in 1000 M) für					Umlagen (Steuern)
	Forst- haupt- nutzungen	Forst- neben- nutzungen	Besol- dungs- bei- träge	Jagden	Holz- triften, Holzhöfen	Forst- dienst- realitäten	Besol- dungen	eigentliche Betriebskosten				
								über- haupt	Holzgewin- nungskosten	Forst- kulturen	Wald- wege	
									Löhne			
1902	37 628,9	1 582,0	126,9	258,6	477,8	153,8	5 253,2	10 565,5	5 989,9	1 592,8	1 677,9	1 032,2
1903	35 719,6	1 316,9	128,2	263,5	514,0	154,8	5 288,3	10 022,9	5 387,3	1 637,1	1 635,5	1 068,2
1904	40 869,9	1 275,4	131,7	277,3	510,0	154,6	5 418,9	10 403,3	5 575,4	1 642,0	1 679,8	1 080,8
1905	39 863,5	1 420,8	136,0	266,1	590,7	156,2	5 509,4	10 400,7	5 485,5	1 653,7	1 731,5	1 052,5
1906	43 816,9	1 255,6	139,5	265,4	411,6	155,4	5 560,6	11 402,2	6 073,1	1 988,1	1 757,2	1 097,9
1907	43 375,1	1 177,1	146,0	241,0	628,7	155,6	5 581,3	11 336,0	5 775,1	2 138,7	1 821,5	1 142,7
1908	49 080,4	1 168,8	146,1	245,8	538,4	157,6	5 610,0	13 830,5	7 301,4	2 479,7	2 232,2	1 235,6
1909	56 372,3	1 267,1	148,3	283,2	634,0	340,8	7 233,7	16 058,1	8 446,9	2 692,0	2 891,8	1 212,0
1910	57 581,9	1 293,4	291,1	371,1	649,9	345,6	7 308,5	15 644,5	8 365,3	2 625,8	2 735,4	1 233,5
1911	61 047,0	1 323,5	295,9	374,4	512,0	348,2	7 297,8	16 368,9	8 909,1	2 653,5	3 012,7	1 279,7

b) Ergebnisse der Holzverwertung

Jahr	Material-Abgabe				Soll-Einnahme für			Zum Holzverwertungsbestimmte Staatswaldfläche ¹⁾ (am Jahresanfang)	Auf 1 ha dieser Fläche bricht nach Abzug der Bewirtschaftungskosten Erlös	Voller Geldwert	Wirklicher Erlös	Erlös-entgang
	Bau-, Nutz- und Werkholz	Brenn- und Kohlholz			Bau-, Nutz- und Werkholz	Brenn- und Kohlholz	Nutz- und Brennholz zusammen					
		Scheit- und Prügelholz	Stock- und Lagerholz	Wellen								
	in 1000 Festmet. (cbm)				in 1000 M			ha	M	in 1000 M		
1902	1 741,2	1 830,0	118,1	368,8	25 000,2	12 966,7	37 966,9	826427	38,69	1 968,6	339,9	1 628,7
1903	1 565,9	1 623,8	113,3	350,7	24 534,4	11 561,8	36 096,2	826498	37,16	1 829,6	323,6	1 506,0
1904	1 696,3	1 633,0	112,8	413,9	28 542,4	12 588,7	41 131,1	826426	43,02	1 865,3	332,9	1 532,4
1905	1 669,2	1 558,8	107,5	406,0	27 945,3	12 338,6	40 283,9	824172	42,22	1 964,2	335,5	1 628,7
1906	1 774,1	1 586,9	112,3	414,9	30 820,1	12 967,3	43 787,4	823624	45,79	2 043,5	355,6	1 687,9
1907	1 702,3	1 488,9	100,2	393,7	30 967,2	12 677,5	43 644,7	823812	45,97	1 975,9	347,5	1 628,4
1908	1 941,6	1 607,6	104,6	442,9	34 694,3	14 473,5	49 167,8	817059	51,24	2 093,1	341,6	1 751,5
1909	2 345,2	1 836,6	105,8	491,8	39 961,0	16 243,9	56 204,9	817 611	58,41	2 220,5	350,8	1 869,7
1910	2 377,5	1 774,3	109,3	478,2	42 203,0	15 231,9	57 434,9	816531	60,10	2 155,8	339,4	1 816,4
1911	2 623,1	1 704,4	101,5	465,1	46 869,8	14 358,0	61 227,8	817167	64,02	2 072,8	332,0	1 740,8

¹⁾ Bis zum Jahre 1907: produktive Fläche s. S. 104.

c) Forstverbesserungen in den Staatswäldungen

Jahr	Umfang					Kosten			
	Entwässerungen	Neue Kulturen u. Nachbesserungen		Schutzgräben usw.	Wegebauten u. Reparaturen	Entwässerungen	Neue Kulturen und Nachbesserungen	Schutzgräben usw.	Wegebauten u. Reparaturen
		Laubholz	Nadelh.						
	km	ha		km		M			
1902	494	923	6 414	374	11 037	41 877	701 705	20 234	1 677 860
1903	406	1 003	6 355	244	11 063	35 869	704 969	22 972	1 635 541
1904	521	1 689	6 933	258	11 528	44 413	793 635	22 878	1 679 790
1905	498	1 457	7 493	142	11 737	39 025	840 928	17 742	1 731 530
1906	562	1 916	7 967	164	11 616	45 072	963 199	29 752	1 757 178
1907	485	1 056	8 478	195	11 707	45 064	1 046 345	31 873	1 821 470
1908	571	866	9 090	190	12 492	55 295	1 193 253	31 983	2 196 497
1909	604	4 085	9 289	206	12 569	61 567	1 346 745	41 449	2 472 482
1910	740	2 823	9 408	278	13 020	70 777	1 250 082	41 226	2 735 379 ¹⁾
1911	860	1 660	9 681	250	13 005	81 563	1 194 551	43 170	3 012 699 ²⁾

1) Darunter für eine Waldbahn 138 827 M.
2) " " " " " 115 288 M.

4. Die forstwirtschaftlichen Betriebe (nach der Betriebszählung vom 12. VI. 1907)

Größenklasse: Die forstwirtschaftlich benutzten Flächen der einzelnen Betriebe betragen	Zahl der forst- wirt- schaft- lichen Betriebe über- haupt	Forstw. Betriebe		Größe der bewirtschafteten Fläche				
		mit	ohne	Gesamt- fläche	von der Gesamtfläche			
		landwirtschaftl. benutzte Fläche (einschl. Nutz- gärten und Weinberg)			forstwirt- schaftl. benutzt. Land	landwirtschaftl. benutztes Land (einschl. Nutz- gärten und Weinberg)	Öd- und Un- land (einschl. geringe Weiden und Rutungen)	sonstige Fläche (Haus- und Holraum, Zier- gärten, Wege, Gewässer)
ha	ha	ha	ha	ha	ha			
unter 1 ha	104 394	103 036	1 358	608 901	43 792	540 024	15 884	9 201
1 b. unt. 2 „	55 630	54 499	1 131	532 757	76 777	431 533	17 016	7 431
2 „ „ 10 „	104 221	101 883	2 338	1 948 872	463 447	1 399 903	60 681	24 841
<i>Zusammen</i>	<i>264 245</i>	<i>259 418</i>	<i>4 827</i>	<i>3 090 530</i>	<i>584 016</i>	<i>2 371 460</i>	<i>93 581</i>	<i>41 473</i>
10 b. unt. 20 „	17 095	16 385	710	624 141	222 724	368 991	24 529	7 897
20 „ „ 100 „	7 245	5 952	1 293	482 509	252 836	186 624	31 346	11 703
<i>Zusammen</i>	<i>24 340</i>	<i>22 337</i>	<i>2 003</i>	<i>1 106 650</i>	<i>475 560</i>	<i>555 615</i>	<i>55 875</i>	<i>19 600</i>
100 b. unt. 200 „	706	277	429	125 545	97 266	14 233	9 697	4 349
200 „ „ 500 „	484	175	309	174 347	149 803	13 374	6 315	4 855
<i>Zusammen</i>	<i>1 190</i>	<i>452</i>	<i>738</i>	<i>299 892</i>	<i>247 069</i>	<i>27 607</i>	<i>16 012</i>	<i>9 204</i>
500 b. unt. 1000 „	210	80	130	160 248	145 993	8 853	3 268	2 134
1000 „ „ 2000 „	130	48	82	202 747	192 272	2 415	6 535	1 525
<i>Zusammen</i>	<i>340</i>	<i>128</i>	<i>212</i>	<i>362 995</i>	<i>338 265</i>	<i>11 268</i>	<i>9 803</i>	<i>3 659</i>
2000 b. unt. 5000 „	197	52	145	640 780	593 964	2 823	37 535	6 458
5000 ha u. mehr	15	8	7	190 026	161 948	808	26 602	668
<i>Zusammen</i>	<i>212</i>	<i>60</i>	<i>152</i>	<i>830 806</i>	<i>755 912</i>	<i>3 631</i>	<i>64 137</i>	<i>7 126</i>
<i>Insgesamt</i>	<i>290 327</i>	<i>282 395</i>	<i>7 932</i>	<i>5 690 873</i>	<i>2 400 822</i>	<i>2 969 581</i>	<i>239 408</i>	<i>81 032</i>

5. Abgabe von Waldpflanzen aus den Staatswaldungen an Private, Gemeinden, Stiftungen und Korporationen

Jahr	Anzahl der abgegebenen Pflanzen (in 1000 Stück)								
	Obb.	Ndb.	Pfalz	Opf.	Ofr.	Mfr.	Ufr.	Schw.	Kgr.
1907	6 135,2	9 496,0	5 099,5	9 983,0	3 314,7	3 697,9	7 231,0	2 287,9	47 245,2
1908	6 640,8	9 715,5	5 985,3	14 293,0	5 059,0	4 463,9	8 516,6	3 092,1	57 766,2
1909	6 159,3	9 430,2	5 331,6	9 730,0	4 305,2	3 646,0	7 304,8	3 087,0	48 994,1
1910	5 741,6	8 563,7	5 909,8	8 472,0	4 004,4	3 481,7	5 512,5	2 843,6	44 529,3
1911	5 653,1	7 115,8	5 194,7	8 369,0	3 483,6	2 996,3	3 973,2	2 559,6	39 345,3

6. Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen (ha)

Regierungs- bezirk	Flächen der abgeholzten Hochwaldungen	Aufforstungen			Die Aufforstungen betragen gegenüber den Abholzungen	
		abgeholzter Waldflächen	von bisher nicht zur Waldwirtschaft benutzten Flächen	zusammen	mehr	weniger
Oberbayern	1 583	1 981	175	2 156	573	—
Niederbayern	1 389	1 413	41	1 454	65	—
Pfalz	110	58	24	82	—	28
Oberpfalz	907	887	156	1 043	136	—
Oberfranken	643	586	84	670	27	—
Mittelfranken	409	375	47	422	13	—
Unterfranken	187	246	46	292	105	—
Schwaben	508	638	100	738	230	—
<i>Königr.</i> 1910/11 ¹⁾	5 736	6 184	673	6 857	1 149	28
1909/10	5 719	7 010	816	7 826	2 107	—
1908/09 ²⁾	5 879	7 400	951	8 351	2 472	—
1907/08	7 183	7 511	1 066	8 577	1 394	—
1906/07	5 931	6 422	929	7 351	1 420	—
1905/06	6 175	6 974	1 139	8 113	1 938	—
1904/05	6 115	7 026	892	7 918	1 803	—
1903/04	6 534	6 821	1 001	7 822	1 288	—
1902/03	5 562	7 273	1 108	8 381	2 819	—
1901/02	5 759	8 526	1 411	9 937	4 178	—
1. Jan. 1901 bis 31. Mai 1911	60 593	71 147	9 986	81 133	20 568	28

¹⁾ Die Rechnungsjahre umfassen die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai; 1901/02 die Zeit vom 1. Januar 1901 bis zum 31. Mai 1902. ²⁾ Berichtigte Ziffern.

7. Löhne der Staatsforstarbeiter (aus der Holzfällung)

Waldgebiet	Durchschnittlicher Tagesverdienst in M					
	1911/12			1910/11	1909/10	1908/09
	aus der Hauptnutzung	aus der Zwischennutzung	aus der Haupt- u. Zwischennutzung			
Alpenvorland	4,21	3,92	4,13	3,90	3,68	3,54
Hochebene	3,24	2,80	3,13	2,91	2,88	2,86
Bayer. Wald	3,91	3,66	3,82	3,74	3,76	3,17
Oberpf. Grenzgebirge	3,22	2,88	3,15	2,72	2,80	2,88
Hügelland	3,23	2,77	3,05	2,67	2,66	2,67
Fichtelgebirge	4,00	3,80	3,96	3,36	3,26	3,26
Frankenwald	3,57	2,99	3,41	3,25	3,35	3,30
Jura	3,07	2,88	3,02	2,71	2,78	2,51
Oberes Maingebiet	2,83	2,49	2,75	2,65	2,71	2,90
Fränk. Stutenland	2,44	2,90	2,53	2,12	2,08	2,03
Rhön	2,98	2,99	2,98	2,92	2,96	2,90
Spesart	3,30	2,91	3,16	2,90	2,81	2,97
Rheinebene	4,43	4,27	4,36	3,93	3,90	3,56
Pfälzer Wald	3,89	3,30	3,67	3,16	3,39	3,56
Pfälzer Kohlengebirge	3,47	3,30	3,41	2,97	2,90	3,33
<i>Königreich</i>	3,89	3,18	3,31	3,05		

E. Jagd und Fischerei

I. Jagd

a) Staatsjagden 1908*)

Regierungs- bezirk	Verpachtete Staatsjagdbezirke			Ärarialische Regie- jagdbezirke			Staatsjagden überhaupt			Geleistete Wildschaden- vergütungen	
	Zahl	Flächen- größe ha	Pacht- ertrag M	Zahl	Flächen- größe ha	Ertrag ¹⁾ M	Zahl der Jagd- be- zirke	Flächen- größe ha	Ertrag M	a)	b)
										von K. Arar M	von den Pächtern M
Oberbayern	110	131 850	29 879	37	166 606	82 095	147	298 456	111 974	1 519	3 187
Niederbayern	30	11 915	2 727	18	55 588	7 428	48	67 503	10 155	—	—
Pfalz	106	41 916	46 572	30	78 423	13 486	136	120 339	60 058	—	1 082
Oberpfalz	92	63 415	8 221	16	57 422	8 883	108	120 837	17 104	—	—
Oberfranken	79	45 425	5 963	23	50 368	7 072	102	95 793	13 035	80	—
Mittelfranken	89	40 538	7 321	12	35 351	10 572	101	75 889	17 893	—	20
Unterfranken	49	25 386	5 771	29	77 469	25 408	78	102 855	31 179	688	14
Schwaben	102	46 737	10 930	10	18 189	4 132	112	64 926	15 062	—	980
<i>Königreich</i>	657	407 182	117 384	175	539 416	159 076	832	946 598	276 460	2 287	5 283

¹⁾ Ausschließlich des erlegten Raubzeugs.

*) Die Ziffern umfassen sämtliche ärarialische (bergbau-, finanz-, forst-, militär-ärarialische) Jagden einschl. der K. Leibgehege u. zwar nach dem Stande vom 31. Dezember 1908. Es haben daher die im Laufe des Jahres 1909 vorgenommenen Staatsjagdverpachtungen keine Berücksichtigung gefunden.

b) Gemeinde- und Eigenjagden 1908

(„Zeitschrift“ 1910)

Regierungs- bezirk	Zahl der Gemeinden	Gemeindejagden						Eigenjagden		
		verpachtet			in Selbstverwaltung ausgeübt			Zahl	Fläche ha	Unge- fährer Ertrag M
		Zahl	Fläche ha	Pachtertrag M	Zahl	Fläche ha	Ertrag M			
Oberbayern	1 234	1 472	1 273 582	918 504	2	3 218	870	433	98 667	87 710
Niederbayern	958	1 281	992 142	435 372	1	1 563	500	241	48 314	23 423
Pfalz ¹⁾	708	1 102	462 371	669 648 ²⁾	.	.	.	58	19 523	18 944
Oberpfalz	1 087	1 446	792 774	286 258	2	850	582	254	59 046	34 219
Oberfranken	984	1 662	570 531	366 034	2	465	757	102	23 779	18 548
Mittelfranken	1 008	1 449	654 171	425 390	—	—	—	105	28 062	20 319
Unterfranken	998	1 618	673 049	478 562	—	—	—	195	61 064	36 204
Schwaben	1 015	1 214	839 726	384 599	1	320	113	209	73 809	48 559
<i>Königr. 1908</i>	7 992	11 244	6 258 346	3 964 367	8	6 416	2 822	1 597	412 264	287 926
<i>1898</i>	8 018	11 605	6 373 143	2 366 787	8	3 259	1 946	1 291	253 576	106 225

¹⁾ Für die Pfalz gelten die besonderen Bestimmungen der Jagdordnung v. 21. IX. 1815.

²⁾ Hievon 800 M Rückvergütungen nach § 3 Ziffer 1 der J. O. an Waldbesitzer.

c) Abschlußergebnisse in den Staats-, Gemeinde- und Eigenjagden 1908

Regierungs- bezirk	Erlegtes Nutzwild (Stück)										Erlegtes bzw. gefangenes schätliches Wild (Stück)
	Haarwild					Federwild					
	Rotwild	Rehwild	Hasen	sonst. Haarwild	zusammen	Fasanen	Feldhühner	Wildenten	sonst. Federwild	zusammen	
Oberbayern	2 155	15 792	77 678	1 438	97 063	21 914	72 953	10 935	9 334	115 136	37 674
Niederbayern	6	6 829	87 637	15	94 487	18 595	116 151	6 378	6 403	147 527	21 241
Pfalz	—	5 771	88 046	1	93 818	7 740	61 602	3 073	2 734	75 149	21 376
Oberpfalz	61	6 693	50 407	1	57 162	4 873	56 405	5 119	4 663	71 060	13 806
Oberfranken	36	4 710	69 735	—	74 481	1 417	76 835	2 151	6 995	87 398	13 495
Mittelfranken	—	7 570	76 244	—	83 814	944	67 702	2 361	2 304	73 311	10 640
Unterfranken	305	5 030	68 275	689	74 299	1 824	69 141	1 284	2 794	75 043	17 339
Schwaben	402	8 307	38 979	199	47 887	2 381	37 256	5 962	2 967	48 566	18 583
<i>Königreich</i>	2 965	60 702	557 001	2 343	623 011	59 688	558 045	37 263	38 194	693 190	154 154

Ausführlichere Ergebnisse der Jagdstatistik von 1908 siehe Jahrbuch 1911 S. 109—111.

2. Fischerei

a) Stückzahl der im Jahre 1911 erfolgten Einsetzungen

(„Jahres-Bericht des Bayer. Landes-Fischereivereins“)

Regierungs- b zirk	Bach- forellen	Regen- bogen- forell.	Bach- saibl.	Äschen	Zan- der	Karp- fen	Schlei- en	Hech- te	Aale	Sonst. Fische	Kreb- se
a) Brut											
Oberb.	141200	190400	44900	45000	—	16500	—	15600	10000	73000	—
Niederb.	288330	38500	14000	6200	—	41100	—	4000	—	5100	—
Pfalz	12000	2000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpf.	255000	7800	8000	13500	—	200050	—	2500	—	—	3200
Oberfr.	743000	14600	38000	—	—	63750	1600	40100	142000	250	400
Mittelfr.	119890	16680	12800	1000	1627	39050	2200	4700	73500	4000	—
Unterfr.	280200	25200	8975	10000	—	—	200	—	800000	—	—
Schwaben	343000	12100	7000	10300	—	65000	—	4000	—	5402000	—
Königr.1911	2182620	307280	133675	86000	1627	425450	4000	70900	1025500	5484350	3600
1910	1961570	141200	120975	48700	50000	339115	23180	27670	943000	5400050	—
1909	1883621	300533	310000	9000	107900	373298	1900	22255	695000	3805470	—
b) Jährlinge											
Oberb.	23015	18260	8675	8520	11355	25659	22580	3773	—	29700	1227
Niederb.	8675	4680	500	2325	3450	12290	800	2600	—	1780	450
Pfalz	7500	2100	—	—	2900	2867	200	—	200	1500	—
Oberpf.	24600	2500	1250	—	6700	73475	25550	4030	—	1020	—
Oberfr.	82840	2140	11520	650	—	36001	6480	2081	—	500	120
Mittelfr.	21655	1445	2150	865	8690	52832	12103	10110	3300	1304	1150
Unterfr.	6300	700	—	—	3500	1500	1600	—	—	—	—
Schwaben	53337	18830	2190	13125	4300	18855	2080	3312	—	5300	3950
Königr.1911	227922	50655	26285	25485	40895	223479	71393	25906	3500	41104	6897
1910	171765	34337	17850	19955	42350	207823	35252	31158	20800	39145	8713
1909	162709	123929	116835	19572	106356	264079	43557	28050	14000	31076	6490
c) zwei- sömmer. u. ält. Fische											
Oberb.	1722	5433	1580	50	—	9625	9946	780	—	820	1850
Niederb.	250	230	80	—	—	9245	2180	220	100	420	8050
Pfalz	—	—	—	—	—	1355	50	—	—	—	600
Oberpf.	500	1500	—	—	—	59169	24080	1030	—	300	4960
Oberfr.	28890	846	5280	—	—	43989	6391	1085	—	748	4660
Mittelfr.	1964	260	220	—	1400	36115	6100	1962	—	275	1350
Unterfr.	1000	—	—	—	—	3860	1750	500	—	600	150
Schwaben	800	910	400	—	—	5227	1723	—	—	—	6300
Königr.1911	35126	9179	7560	50	1400	168585	52220	5577	100	3163	27920
1910	25507	2271	3310	925	1885	167900	35886	6173	63200	5505	10280
1909	14835	6052	3735	—	5934	148219	51699	3978	200	1154	16796
Gesamt- stückzahl											
(a—c) 1911	2445668	367114	167520	111535	43922	817514	127613	102383	1029100	5528617	38417
1910	2158842	177808	142135	69580	94235	714838	94318	65001	1027000	5444700	18993
1909	2061165	430514	430570	28572	220190	785596	97156	54283	709200	3837700	23286

b) In Privatbesitz befindliche Fischteiche
 („Jahres-Bericht des Bayer. Landes-Fischereivereins“)

Regierungs- bezirk	Teiche überhaupt		Darunter				Außer Betrieb gesetzte		Prämien für			
	Zahl am Jahres- schluß	hievon neu an- gelegt	Karpfenteiche		Salmonidenteiche		Karp- fen- teiche	Salmo- niden- teiche	Anzeigen von Fisch- frevlern	erlegte Fisch- ottern	erlegte Fisch- reier	
			Zahl am Jahres- schluß	hievon neu an- gelegt	Zahl am Jahres- schluß	hievon neu an- gelegt						
												Mark
Oberb. . .	3 420	54	2 389	43	1 031	11	2	—	491	60	177	
Niederb. . .	2 630	20	2 256	16	374	4	—	—	159	5	—	
Pfalz . . .	365	—	204	—	161	—	—	—	71	10	—	
Oberpf. . .	7 192	20	6 882	20	310	—	—	—	258	100	143	
Oberfr. . .	8 844	12	8 247	5	597	7	2	2	250	12	24	
Mittelfr. . .	3 166	6	3 088	—	78	6	2	13	—	—	150	
Unterfr. . .	482	2	365	2	117	—	—	—	113	129	67	
Schwaben	1 082	4	847	2	235	2	—	—	75	89	167	
<i>Kgr.</i> 1912	27 181	118	24 278	88	2 903	30	6	15	1 417	405	728	
1911	27 079	155	24 191	78	2 888	77	19	5	1 834	393	709	
1910	26 948	121	24 132	68	2 816	53	9	5	1 286	482	473	
1909	26 841	83	24 073	52	2 768	31	4	4	1 435	656	804	

c) Bodenseefischerei (bayerischer Anteil)
 („Vierteljahrshefte“)

Bezeichnung der Fische	1912			1911			1910			1909		
	Fangergebnisse									kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg
	kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg	kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg	kg	Wert	durch- schnittl. Wert für 1 kg			
Blaufelchen . . .	4 069	6 322	1,55	3 145	4 315	1,37	2 449	3 024	1,23	2 925	3 300	1,13
Gangfische . . .	649	785	1,21	728	922	1,27	996	1 197	1,20	312	356	1,14
Schweb- oder Silberforellen	1 117	3 193	2,86	1 647	3 821	2,32	1 231	3 501	2,84	2 104	6 013	2,86
Trübschen . . .	535	763	1,43	582	811	1,39	492	712	1,45	541	772	1,43
Hechte	434	628	1,45	541	792	1,46	233	349	1,50	434	615	1,42
Barsche	172	108	0,63	515	352	0,68	892	595	0,67	586	356	0,61
Brachsen	873	470	0,54	1 085	558	0,51	830	473	0,57	620	298	0,48
Weißfische . . .	1 384	471	0,34	413	183	0,44	485	175	0,36	541	152	0,28
Sonstige Fische	633	873	1,38	716	939	1,31	566	862	1,52	857	1 198	1,40
<i>Zusammen</i>	9 866	13 613	1,38	9 372	12 693	1,35	8 174	10 888	1,33	8 920	13 060	1,46

IV. Wasserwirtschaft

I. Pegelstände 1912

(Mitteilungen des K. Hydrotechnischen Bureaus)

Vgl. auch Abschnitt XX. Meteorologie.

Beobachtungsort	Pegel-Nulpunkt (Höhe über Normal-Null) m	Pegelstand im Jahre 1912												Jahres-durchschnitt	
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Meter															
Rhein															
Lindau	391,797	hh m nn	3,21 3,07 2,96	3,00 2,88 2,84	3,15 2,99 2,92	3,32 3,21 3,12	4,54 3,92 3,09	4,57 4,44 4,28	4,55 4,44 4,21	4,68 4,47 4,20	4,50 4,10 3,78	3,75 3,58 3,41	3,58 3,37 3,19	3,19 3,04 2,96	3,62
Speyer ²⁾	88,452	hh m nn	5,80 3,78 2,65	3,44 2,79 2,40	4,39 3,41 2,89	3,88 3,26 2,67	5,44 4,00 2,68	5,93 4,64 4,37	4,91 4,52 4,12	6,08 5,10 4,12	5,87 4,70 3,84	4,68 3,45 2,91	4,71 3,75 3,11	4,27 3,09 2,55	3,89
Ludwigshafen a. Rh. ³⁾	85,126	hh m nn	5,97 3,77 2,69	3,56 2,75 2,28	4,41 3,39 2,85	3,67 3,17 2,55	5,12 3,77 2,53	5,54 4,58 4,15	4,69 4,34 3,85	5,92 4,94 3,95	6,75 4,74 3,26	4,51 3,96 2,80	4,57 3,75 3,12	4,32 3,11 2,48	3,81
Frankenthal ⁴⁾	84,466	hh m nn	5,84 3,72 2,55	3,50 2,70 2,20	4,32 3,34 2,83	3,74 3,12 2,50	4,97 3,66 2,45	5,36 4,45 4,02	4,57 4,21 3,82	5,72 4,81 3,86	6,99 4,64 3,20	4,37 3,47 2,72	4,46 3,67 3,05	4,19 3,04 2,46	3,72
Donau															
Donauwörth	397,096	hh m nn	2,50 0,50 0,20	0,82 -0,04 -0,50	0,78 0,80 -0,13	0,51 0,06 -0,32	1,67 0,30 -0,37	0,97 0,16 -0,23	1,19 0,17 -0,38	1,55 0,55 -0,15	2,89 0,75 -0,01	0,76 0,16 -0,13	0,59 0,21 -0,07	1,08 0,99 -0,36	0,26
Regensburg ⁴⁾	327,528	hh m nn	2,01 0,58 -0,25	1,58 0,13 -0,18	0,89 0,48 0,08	0,80 0,36 -0,02	2,13 0,85 -0,19	1,54 0,76 0,23	1,48 0,66 -0,02	1,98 1,11 0,25	3,00 1,35 0,46	1,10 0,51 0,23	1,37 0,69 0,36	1,55 0,47 -0,10	0,66
Vilshofen ⁵⁾	299,084	hh m nn	1,80 0,08 0,46	1,61 0,02 0,18	1,32 0,94 0,59	1,23 0,90 0,52	2,21 1,27 0,40	1,68 1,19 0,84	1,78 1,16 0,54	1,80 1,36 0,78	2,42 1,66 1,06	1,40 0,98 0,72	1,45 1,04 0,77	1,48 0,81 0,40	1,07
Passau ⁵⁾	288,220	hh m nn	3,54 2,16 1,26	3,17 1,71 0,88	3,30 2,34 1,78	3,59 2,65 2,09	5,79 4,04 1,90	4,75 3,98 3,25	4,93 3,88 3,25	4,54 3,80 3,40	5,78 4,08 2,96	3,64 2,68 2,33	3,04 2,52 2,00	2,87 1,97 1,34	2,98
Main															
Viereth ⁶⁾	226,539	hh m nn	2,23 0,32 -0,50	2,58 0,18 -0,75	1,40 0,47 -0,02	0,49 -0,04 -0,56	-0,01 -0,48 -0,76	0,24 -0,46 -0,75	-0,29 -0,57 -0,83	0,88 -0,16 -0,68	1,55 -0,20 -0,31	0,04 -0,21 -0,40	2,82 0,86 0,11	2,04 0,62 -0,70	0,08
Schweinfurt ⁷⁾	202,815	hh m nn	2,76 1,54 0,88	3,07 1,43 0,67	2,75 1,67 1,33	1,66 1,33 0,95	1,25 0,99 0,76	1,43 0,99 0,74	1,10 0,99 0,68	1,93 1,19 0,76	2,41 1,60 1,13	1,37 1,19 0,62	3,18 1,98 1,48	2,78 1,79 1,20	1,37
Würzburg ⁸⁾	165,480	hh m nn	2,76 1,44 0,86	3,05 1,22 0,52	2,24 1,59 1,19	1,51 0,80 0,78	1,05 0,80 0,63	1,20 0,81 0,65	0,93 0,71 0,49	1,78 0,97 0,63	2,26 1,36 0,98	1,12 0,88 0,84	3,08 1,85 1,13	2,70 1,96 1,01	1,22

IV. Wasserwirtschaft

Statistisches Jahrbuch 1913

Lohr ⁹⁾	145,980	hh m nn	3,00 1,87 1,22	3,18 1,57 0,93	2,54 1,97 1,63	1,85 1,58 1,19	1,40 1,18 1,04	1,46 1,15 1,05	1,26 1,05 0,86	2,07 1,27 0,98	2,53 1,74 1,32	1,73 1,38 1,8	3,39 2,32 1,82	3,05 2,11 1,50	1,60
Aschaffenburg ¹⁰⁾	106,117	hh m nn	2,85 1,75 1,13	2,32 1,43 0,90	2,64 1,96 1,59	1,78 1,49 1,07	1,20 1,03 0,35	1,25 0,97 0,90	1,15 0,86 0,70	1,87 1,06 0,79	2,42 1,63 1,15	1,52 1,21 1,08	3,23 2,23 1,00	2,80 2,00 1,43	1,47
Isar															
Bad Tölz ¹¹⁾	641,335	hh m nn	0,25 -0,14 -0,38	0,32 -0,14 -0,35	0,60 0,60 -0,21	0,63 0,20 0,68	2,20 0,46 -0,01	1,87 0,12 -0,18	1,10 0,53 0,27	1,07 0,48 0,12	1,24 0,61 0,07	0,43 0,19 0,07	0,38 0,11 0,00	0,64 0,13 0,01	0,20
Landshut	390,871	hh m nn	1,14 0,25 -0,07	0,58 0,04 -0,21	1,24 0,23 -0,01	0,83 0,50 0,31	2,14 1,05 0,21	1,74 0,67 0,39	1,73 0,70 0,27	1,32 0,69 0,37	2,07 1,04 0,47	0,74 0,40 0,20	0,56 0,26 0,06	0,81 0,07 -0,09	0,49
Inn															
Rosenheim ¹²⁾	441,079	hh m nn	1,10 0,76 0,57	1,08 0,74 0,56	1,57 0,93 0,73	1,70 1,22 1,02	3,86 2,44 1,11	3,00 2,58 2,30	3,00 2,55 2,27	3,25 2,30 1,90	2,65 1,95 1,37	1,99 1,36 1,25	1,46 1,22 1,12	1,15 0,99 0,93	1,50
Simbach ¹³⁾	334,428	hh m nn	0,75 -0,14 -0,51	0,55 -0,24 -0,61	1,25 0,13 -0,19	1,60 0,57 0,28	4,08 1,93 0,20	2,96 1,77 1,21	3,12 1,59 1,12	2,24 1,28 0,80	3,10 1,40 0,50	1,62 0,39 0,08	0,68 0,12 -0,18	0,70 -0,21 -0,37	0,72
Ludwigkanal															
Schleuse 12 (Altmühl) ¹⁴⁾		hh m nn	2,25 1,77 1,38	2,24 1,79 1,35	2,17 2,00 1,90	2,40 2,06 1,86	2,21 1,93 1,80	3,00 2,13 1,95	2,50 2,32 2,13	2,80 2,58 2,34	3,05 2,90 2,36	2,47 2,31 2,21	2,75 2,40 2,21	2,32 2,07 1,78	} 2,16 ¹⁶⁾ { 2,16 ¹⁷⁾
Neumarkt (oberste Haltung)		hh m nn	1,99 1,73 1,83	2,04 2,00 1,95	2,02 1,94 1,77	2,02 1,96 1,80	1,99 1,92 1,86	2,03 1,89 1,82	2,03 1,94 1,82	2,06 2,04 2,01	2,06 2,05 2,03	2,07 2,05 2,03	2,07 2,05 2,03	2,08 2,04 2,04	
Schleuse 99 (Regnitz) ¹⁵⁾		hh m nn	2,89 2,24 2,00	2,37 2,27 2,17	2,41 2,32 2,25	2,34 2,27 2,11	2,27 2,27 2,01	2,27 2,21 2,02	2,27 2,19 2,02	2,37 2,27 2,15	2,41 2,31 2,25	2,31 2,27 2,25	2,43 2,30 2,29	2,30 2,30 2,23	2,36

IV. Wasserwirtschaft

¹⁾ hh = höchster Pegelstand; m = mittlerer und nn = niedrigster Pegelstand. ²⁾ Beschränkt war die Großschiffahrt wegen Niedrigwasser zwischen Germersheim und Speyer in den Monaten Januar, Februar, April, Mai und Dezember jeweils nur von kurzer Dauer. ³⁾ Beschränkt war die Schiffahrt durch Hochwasser am 11. September, beeinträchtigt im Januar, Februar, September, Oktober und November durch Nebel zusammen 30 Tage. ⁴⁾ Die Güteraufnahme fand am 1. März, die Einstellung der Güteraufnahme am 12. Dezember statt; im Mai, August und September war der Schiffsverkehr mehrere Tage durch Hochwasser gehindert. ⁵⁾ Eröffnung der Schiffahrt am 25. Februar Einstellung der Schiffahrt am 15. Dezember. ⁶⁾ Das Bischberger Nadelwehr wurde am 18. März aufgestellt und am 12. November wegen Hochwasser umgelegt; ferner war es aufgestellt vom 5.-9. Dezember und vom 12.-17. Dezember. Beidemal wurde es wegen Hochwasser, umgelegt. Unterbrechung der Schiffahrt wegen Hochwasser dauerte Anfangs und Mitte Dezember nur wenige Tage. ⁷⁾ Die Schiffahrt war unterbrochen: wegen Treibeis am 15., 16., 17. und 20. Januar, am 3. Februar und am 9. und 10. Dezember; wegen Eisstand am 18. Januar, 4., 5., 6., 7., 8. und 10. Februar; wegen Eisgang am 19. Januar und am 11. Februar. ⁸⁾ Schiffahrtsunterbrechungen fanden statt: durch Treibeis und stehendes Eis vom 18. mit 28. Januar. ⁹⁾ Die Schiffahrt war eingestellt: wegen Treibeis vom 15. mit 20. Januar, am 28. Januar und vom 3. mit 7. Februar. ¹⁰⁾ Die Schiffahrt war eingestellt: wegen Treibeis vom 16. mit 22. Januar und vom 3. mit 7. Februar. ¹¹⁾ Die Floßfahrt auf der oberen Isar war wegen Niedrigwasser eingestellt vom 1. Januar bis 20. März und vom 23. November bis 31. Dezember. ¹²⁾ Unterbrechung der Schiffahrt fand statt: durch Eisgang vom 17. mit 18. und am 30. Januar, 1., 4. und 5. Februar, durch Hochwasser vom 9. mit 19., 22.-27. Mai, vom 10.-18., 20.-23. und 30. Juni - 5. Juli, vom 8.-9., 12.-23. und am 31. Juli, am 6., vom 8.-10. und am 15. August, am 10. und 16. September. ¹³⁾ Schiffahrtseinstellung wegen Niedrigwasser in den Monaten Januar, Februar, 16.-30. November und im Dezember. ¹⁴⁾ Schiffahrtseröffnung am 11. März; Schiffahrtsschluß am 15. November. ¹⁵⁾ Wegen der erheblichen Versandung der kanalisierten Regnitz ist die Fahrwassertiefe nahezu um 1,0 m geringer, als der Pegelstand ausweist. ¹⁶⁾ Durchschnitt lediglich für die Monate, in denen die Stauwehre geschlossen waren (Schiffahrtszeit). ¹⁷⁾ Durchschnitt für das ganze Jahr.

2. Die als ausbauwürdig festgestellten Wasserkräfte (Stand von 1909)

(Mitteilungen der Wasserkraftabteilung der K. Obersten Baubehörde)

Die Kräfte sind bezeichnet die für Staatshatzwecke vorbehaltenen Wasserkräfte

Fluß bzw. Flußstrecke	Gefällstrecke	Klasse I des Baukosten- aufwandes an der Turbinenwelle für 1 PS	Mittlere Kraftleistung in PS	Summe der mittl. Kraftleistung an einem Fluß bzw. an einer Flußstrecke in PS	Fluß bzw. Flußstrecke	Gefällstrecke	Klasse I des Baukosten- aufwandes an der Turbinenwelle für 1 PS	Mittlere Kraftleistung in PS	Summe der mittl. Kraftleistung an einem Fluß bzw. an einer Flußstrecke in PS
a) Bayern südlich der Donau									
Donau	Neu-Ulm	III	800	6 300	Ammer	Unterammerg.-Mürgenbch.	III	3 350	17 750
"	Neu-Ulm—Leipheim	III	5 500		"	Mürgenbach—Böbing . .	III	6 800	
Iller	Oberstdorf—Kempten	III	2 520	16 755	"	Böbing—Ammerhöfe . . .	III	1 900	173070
"	Kempten—Buxheim	III	7 045		Inn	Ammerhöfe—Dießen . . .	III	5 700	
			(3 000)	(3 000)	"	Kufstein—Rosenheim . . .	III	32 450	173070
					"	Rosenheim—Attel	III	10 680	
					"	Wasserburg	III	1 140	(37 200)
					"	Jettenbach—Simbach . . .	III	71 800	
Lech	Filzinger Wehr—Donau	III	7 190	79 707					57 000
"	Füssen—Lechbruck	I	15 750		Aubach	Simbach—Neuhaus	III	57 000	
"	Lechbruck—Landsberg	II	18 190	(15 750)	Mangfall	Niederaudorf	III	920	920
"	Landsberg	III	1 940	15 820	Leizach	Tegernsee—Rosenheim . . .	III	5 200	5 200
"	Landsberg—Augsburg	II	25 480		Spitzingsee	Mühlau—Unterhasling . . .	III	4 030	6 170
"	Langweid—Donau	III	18 347	Tiroler Ache	Unterhasling—Vagen . . .	II	2 140	2 140	
Wertach	Wald—Leuterschach	V	2 600	15 820	Alz	Josefstal	III	1 000	1 000
"	Leuterschach—Kaufbeuren	III	2 534		Alz	Ettenhausen—Chiemsee . . .	III	4 950	4 950
"	Kaufbeuren—Pforzen	III	628	130 291	Traun	Truchtlaching—Altenmarkt . .	I	5 530	50 530
"	Pforzen/Irsingen—Pfersee	II	9 255		Saalach	Tacherting—Burghausen . . .	II	45 000		(5 530)
"	Pfersee—Oberhausen	III	803	(31 500)	WagingerSee	Quelle—Seehaus	IV	900	900
Isar	Mittenwald—Wallgau	II	3 316	130 291	Weißach	Laufen—Tittmoning	II	14 600	14 600
"	Wallgau—Kochelsee	II	23 000		Königs. Ache	Königssee—Schornbrücke . . .	IV	570	570
"	Wallgau—Wolftratshausen	III	7 560	130 291	"	Grenze—Jettenberg	III	3 250	9 150
"	Wolftratsh.—Höllriegelskreuth	II	16 640		"	Jettenberg—Reichenhall . . .	II	3 200		(6 450)
"					"	Reichenhall—Biding	II	2 700	1 750
"					"	Oberstauen—Ach	III	3 360		3 360
b) Bayern nördlich der Donau									
Walchen	München—Moosburg	II	35 400	4 860	Waldnaab	Falkenberg—Neuhaus	III	542	542
"	Moosburg—Landshut	II	4 075		Regen	Mkt. Regen—Gumpenried . . .	III	8 500	8 500
Loisach	Landshut—Niederpörling	III	27 300	6 645	Ilz	Dießenstein—Kalteneck	IV	4 650	4 650
"	Niederpörling—Donau	II	13 000		Frankenwaldbäche			V	3 057	3 057
"	Grenze—Schergenwiesenberg	I	4 020	14 900	Gebiet des weißen Mains		V	2 314	2 314
"	Schergenwiesenberg—Winkel	III	840		Fränkische				
"	Griesen—Untergrainau	III	1 440	14 900	Saale u. Sinn	Schonderfeld—Gemünden	V	1 200	1 200
"	Untergrainau—Eschenlohe	II	3 455						
"	Eschenlohe—Kochelsee	III	1 200						
"	Partnach	II	250						
"	Schwarzenbach	III	300						
Amper	Ammersee-Volkmannsdorf	II	11 350						
"	Volkmannsdorf—Landshut	II	3 550						

Elektrizitätserzeugung siehe S. 125.

1) Klasse I die billigste, Klasse V die teuerste.

3. Tätigkeit des K. Wasserversorgungs-Bureaus

(Mitteilungen desselben)

a) Entwurfs- und Bautätigkeit des K. Wasserversorgungsbureaus im Jahre 1912

Regierungs- bezirk	Zahl der		Zahl der Anlagen		Kosten				Durch die Anlagen	
	vor- läufigen	ausge- arbeitet	Oberhaupt	hievon mit Anschluß- leitungen	der öffentl. Anlagen	hievon durch staatliche Zuschüsse gedeckt		der Anschluß- leitungen (ohne staat. Zuschüsse)	Orte	Einwohner
	Entwürfe				M	M	in %	M		
Oberb. . .	37	27	5	5	348 636	54 241	15,6	40 903	5	4978
Niederb. . .	20	9	7	6	293 625	52 511	17,9	46 351	7	2199
Pfalz . . .	16	12	9	8	268 403	35 474	13,2	62 109	8	5397
Oberpf. . .	46	14	16	11	1 640 199	612 953	37,4	231 570	137	17549
Oberfr. . .	32	20	9	5	240 131	40 389	16,8	22 611	11	3754
Mittelfr. . .	33	9	8	8	841 431	155 736	18,5	124 057	18	12358
Unterfr. . .	73	23	21	17	1 257 740	146 622	11,7	163 237	30	20602
Schwaben .	20	16	17	12	594 083	48 195	8,1	92 757	21	6977
<i>Königr.</i> 1912	277	130	92	72	5 484 248	1 146 121	20,9	783 595	237	73814
1911	238	120	79	69	4 496 335	1 269 254	28,2	724 567	175	59766
1910	256	93	69	63	4 881 838	1 104 692	22,6	704 092	172	60227
1909	267	117	56	49	3 179 221	791 698	24,9	594 061	105	45838

b) Unter teilweiser Mitwirkung des K. Wasserversorgungsbureaus im Jahre 1912 ausgeführte Anlagen

Regierungsbezirk	Zahl der Anlagen		Kosten				Durch die Anlagen	
	Oberhaupt	hievon mit Anschluß- leitungen	der öffentl. Anlagen	hievon durch staatliche Zuschüsse gedeckt		der Anschluß- leitungen (ohne staat. Zuschüsse)	Orte	Einwohner
			M	M	in %	M		
Oberbayern	5	4	531 738	22 081	4,2	27 518	19	5489
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfalz	9	5	157 641	8 950	5,7	37 809	9	5149
Oberpfalz	1	—	4 242	400	9,4	—	1	227
Oberfranken	3	1	8 296	600	7,2	396	3	490
Mittelfranken	1	—	14 148	700	4,9	—	1	182
Unterfranken	1	1	121 730	8 000	6,6	19 201	1	1 995
Schwaben	4	2	67 085	4 600	6,9	6 405	3	719
<i>Königreich</i> 1912	24	13	904 880	45 331	5,0	91 329	37	14251
1911	22	12	1 612 869	73 780	4,8	61 351	25	10784
1910	13	10	782 756	51 189	6,5	129 870	33	5562
1909	24	23	732 580	38 617	5,3	128 262	28	11291

4. Die größeren bayerischen Seen

(Mitteilung des Topographischen Bureaus und nach Geistbeck: „Die Seen der deutschen Alpen“)

Seen (von Osten nach Westen)	Höhe über dem Meere m	Gesamt- flächen- inhalt qkm	Größe gemess. Tiefe m	Seen (von Osten nach Westen)	Höhe über dem Meere m	Gesamt- flächen- inhalt qkm	Größe gemess. Tiefe m
Königssee . . .	603	5,09	188	Wörthsee . . .	561	4,49	.
Wagingersee . .	460	9,30	27,5	Pilsensee . . .	535	.	16
Chiemsee . . .	497	82,14	74	Staffelsee . . .	659	7,62	35
Simsee	471	3,54	21	Ammersee . . .	534	46,54	79
Schliersee . . .	768	2,23	39	Eibsee	973	.	.
Tegernsee . . .	726	9,07	72	Bannwaldsee . .	786	.	.
Walchensee . . .	790	16,00	196	Hopfensee . . .	782	.	.
Kochelsee . . .	596	6,48	67	Alpsee	718	.	.
Wurmsee	585	57,30	115	Bodensee	395	540,00 ¹⁾	143
Riegsee	653	1,75	14	) insgesamt			.

V. Gewerbe und Industrie

I. Die gewerblichen Betriebe nach der Zählung vom 12. Juni 1907

(Heft 82 der „Beiträge“)

a) Betriebe und Personal 1907, 1895 und 1882 nach Abteilungen, Gruppen und Regierungsbezirken

Gewerbeabteilung, Gewerbegruppe bzw. Regierungsbezirk	Zahl der						Zahl der beschäftigten Personen		
	Hauptbetriebe			Nebenbetriebe			1907	1895	1882
	1907	1895	1882	1907	1895	1882			
Gesamtsumme	398 459	369 560	350 622	85 490	81 404	96 528	1353 510	1 003 584	685 298
Gewerbeabteilung									
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	3 575	2 780	1 396	776	824	691	10 602	6 875	2 780
B. Industr. einschl. Bergbau und Baugewerbe	245 030	256 612	267 487	45 356	50 446	51 868	1 009 012	778 566	545 814
C. Handel und Verkehr ¹⁾	149 854	110 168	81 739	39 358	30 134	43 969	333 896	218 143	136 704
Gewerbegruppe									
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	2 816	2 070	700	172	196	57	9 451	5 912	1 838
II. Tierzucht (ohne die Zucht landw. Nutztiere) und Fischerei	759	710	696	604	628	634	1 151	963	942
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwes., Torfgräb.	419	262	422	38	140	99	19 979	12 428	9 007
IV. Industr. der Steine u. Erden	7 022	8 180	9 133	1 003	972	2 165	97 153	70 875	35 858
V. Metallverarbeitung	19 657	19 459	20 855	2 766	3 093	2 397	86 953	65 604	48 446
VI. Industr. d. l. Maschusw.	11 060	10 349	10 375	2 524	2 591	1 963	89 919	49 591	29 232
VII. Chemische Industrie	1 370	1 608	1 588	179	416	376	23 265	18 356	10 873
VIII. Industrie der forstw. Nebenprod., Leuchtstoffe usw.	731	829	1 079	171	260	488	6 700	4 343	3 327
IX. Textilindustrie	10 574	16 226	25 349	2 120	5 026	7 418	80 413	75 222	60 460
X. Papierindustrie	2 135	1 836	1 775	161	119	117	19 891	14 031	8 729
XI. Lederindustrie	5 775	5 464	5 340	744	758	693	16 876	14 060	10 821
XII. Industr. der Holz- u. Schnitzstoffe	30 362	30 987	33 516	7 672	9 129	9 343	98 311	76 415	56 373
XIII. Industr. d. Nahrungs- und Genußmittel	39 873	34 542	34 591	12 830	9 294	10 208	130 374	103 692	80 082
XIV. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	74 572	94 520	93 573	7 782	9 968	8 957	141 864	151 244	130 398
XV. Reinigungsgewerbe	11 217	94 520	93 573	1 568	8 968	8 957	22 943	151 244	130 398
XVI. Baugewerbe	25 590	28 925	27 387	5 530	8 501	7 447	149 028	107 272	53 795
XVII. Polygraph. Gewerbe	1 953	1 506	1 140	190	92	115	20 702	12 742	6 474
XVIII. Künstler. Gewerbe	2 720	1 919	1 364	78	87	82	4 643	2 691	1 939
XIX. Handelsgewerbe	94 159	72 061	52 055	28 627	20 992	26 309	195 988	128 771	79 765
XX. Versicherungsgew.	7 760	605	442	4 435	1 318	3 286	12 056	1 474	685
XXI. Verkehrsgewerbe	8 372	7 175	6 452	3 554	2 842	3 721	24 447	14 237	10 571
XXII. Gast-u. Schankwirtsch.	39 563	30 327	22 790	2 742	4 982	10 673	101 405	73 661	45 683
XXIII. Musik-, Theater- und Schausstellungsgew. ²⁾	2 178	.	.	1 900	.	.	7 416	.	.
Regierungsbezirk									
Oberbayern	90 067	81 471	65 539	11 363	11 899	14 040	315 156	235 890	140 275
Niederbayern	35 363	37 411	38 581	8 189	8 289	9 577	88 527	74 618	63 368
Pfalz	56 292	48 974	44 639	10 258	9 077	12 602	202 110	145 789	91 829
Oberpfalz	27 247	27 506	28 918	8 869	8 557	8 950	84 265	65 964	52 332
Oberfranken	44 360	43 054	44 237	9 897	9 338	11 176	147 191	112 245	79 501
Mittelfranken	59 293	48 968	47 404	12 688	11 068	12 725	241 708	156 312	103 729
Unterfranken	40 197	39 174	38 176	12 604	10 282	12 648	115 857	89 486	65 316
Schwaben	45 640	43 002	43 128	11 622	12 894	14 810	158 696	123 280	88 948

¹⁾ Die Abdeckerei war 1895 und 1882 in die Gewerbeabteilung B, 1907 aber in die Gewerbeabteilung C eingereiht. Wegen der Geringfügigkeit der in Betracht kommenden Ziffern ist diese Änderung hier nicht berücksichtigt.

²⁾ Die 1907 neugebildete Gruppe XXIII wurde in der Gesamtsumme, in der Gewerbeabteilung C und bei den Regierungsbezirken wegen der Vergleichung mit den Jahren 1895 und 1882 nicht eingerechnet.

b) Größe der Betriebe 1907, 1895 und 1882

Größenklasse	1907 ¹⁾	1895	1882	Mehring bzw. Minderung (—)						Prozentanteil der vorbezeichneten Größenklassen bei den					
				1895—1907		1882—1895		1882—1907		Betrieben überh.			Gehilfenbetr.		
				absolut	%	absolut	%	absolut	%	1907	1895	1882	1907	1895	1882
1. Zahl der (Haupt-)Betriebe															
I. Alleinbetriebe	145225	190257	214683	—45032	—23,7	—24426	—11,4	—69458	—32,4	36,4	51,5	61,2	.	.	.
II. Gehilfenbetriebe	253234	179303	135939	73931	41,2	43364	31,9	117295	86,3	63,6	48,5	38,8	100	100	100
davon:															
Betriebe mit 1 Person	59621	33654	22077	25967	77,2	11577	52,4	37544	170,1	15,0	9,1	6,3	23,5	18,8	16,2
„ „ 2 Personen	98586	70332	66970	28254	40,2	3362	5,0	31616	47,2	24,8	19,0	19,1	38,9	39,2	49,3
„ „ 3—5 „	67749	55854	37711	11895	21,3	18143	48,1	30038	79,7	17,0	15,1	10,8	26,8	31,1	27,8
<i>Kleinbetriebe zusammen</i>	<i>225956</i>	<i>159840</i>	<i>126758</i>	<i>66116</i>	<i>41,4</i>	<i>33082</i>	<i>26,1</i>	<i>99198</i>	<i>78,3</i>	<i>56,8</i>	<i>43,2</i>	<i>36,2</i>	<i>89,2</i>	<i>89,1</i>	<i>93,3</i>
Betriebe mit 6—10 Personen	14321	11170	5722	3151	28,2	5448	95,2	8599	150,3	3,6	3,0	1,6	5,7	6,3	4,2
„ „ 11—50 „	10484	6853	2900	3631	53,0	3953	136,3	7584	261,5	2,6	1,9	0,9	4,1	3,8	2,1
<i>Mittelbetriebe zusammen</i>	<i>24805</i>	<i>18023</i>	<i>8622</i>	<i>6782</i>	<i>37,6</i>	<i>9401</i>	<i>109,0</i>	<i>16183</i>	<i>187,7</i>	<i>6,2</i>	<i>4,9</i>	<i>2,5</i>	<i>9,8</i>	<i>10,1</i>	<i>6,3</i>
Betriebe mit 51—200 Personen	2006	1197	455	809	67,6	742	163,1	1551	340,9	0,5	0,3	0,1	0,8	0,7	0,3
„ „ mehr als 200 Pers.	467	243	104	224	92,2	139	133,7	363	349,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1
<i>Großbetriebe zusammen</i>	<i>2473</i>	<i>1440</i>	<i>559</i>	<i>1033</i>	<i>71,7</i>	<i>881</i>	<i>157,6</i>	<i>1914</i>	<i>342,4</i>	<i>0,6</i>	<i>0,4</i>	<i>0,1</i>	<i>1,0</i>	<i>0,8</i>	<i>0,4</i>
<i>Hauptbetriebe im ganzen</i>	398459	369560	350622	28899	7,8	18938	5,4	47837	13,6	100	100	100	.	.	.
2. Beschäftigte Personen															
I. Alleinbetriebe	145225	190257	214683	—45032	—23,7	—24426	—11,4	—69458	—32,4	10,7	19,0	31,3	.	.	.
II. Gehilfenbetriebe	1208285	813327	470615	394958	48,6	342712	72,8	737670	156,7	89,3	81,0	68,7	100	100	100
davon:															
Betriebe mit 1 Person	59621	33654	22077	25967	77,2	11577	52,4	37544	170,1	4,4	3,3	3,2	4,9	4,2	4,7
„ „ 2 Personen	197172	140664	264440	56508	40,2	73887	27,9	166288	62,9	14,6	14,0	38,6	16,3	17,3	56,2
„ „ 3—5 „	233556	197663	118368	35893	18,2	85464	29,8	203832	71,1	17,3	19,7	41,8	19,4	24,3	60,9
<i>Kleinbetriebe zusammen</i>	<i>490349</i>	<i>371981</i>	<i>286517</i>	<i>118368</i>	<i>31,8</i>	<i>85464</i>	<i>29,8</i>	<i>203832</i>	<i>71,1</i>	<i>36,3</i>	<i>37,0</i>	<i>41,8</i>	<i>40,6</i>	<i>45,8</i>	<i>60,9</i>
Betriebe mit 6—10 Personen	105574	81580	41255	23994	29,4	40325	97,7	64319	155,9	7,8	8,2	6,0	8,8	10,0	8,8
„ „ 11—50 „	220298	139767	56600	80531	57,6	83167	146,9	163698	289,2	16,3	13,9	8,3	18,2	17,2	12,0
<i>Mittelbetriebe zusammen</i>	<i>325872</i>	<i>221347</i>	<i>97855</i>	<i>104525</i>	<i>47,2</i>	<i>123492</i>	<i>126,2</i>	<i>228017</i>	<i>233,0</i>	<i>24,1</i>	<i>22,1</i>	<i>14,3</i>	<i>27,0</i>	<i>27,2</i>	<i>20,8</i>
Betriebe mit 51—200 Personen	179433	110920	42090	68513	61,8	68830	163,5	137343	326,3	13,2	11,1	6,1	14,8	13,6	8,9
„ „ mehr als 200 Pers.	212631	109079	44153	103552	94,9	64926	147,0	168478	381,6	15,7	10,8	6,5	17,6	13,4	9,4
<i>Großbetriebe zusammen</i>	<i>392064</i>	<i>219999</i>	<i>86243</i>	<i>172065</i>	<i>78,2</i>	<i>133756</i>	<i>155,1</i>	<i>305821</i>	<i>354,6</i>	<i>28,9</i>	<i>21,9</i>	<i>12,6</i>	<i>32,4</i>	<i>27,0</i>	<i>18,3</i>
<i>Hauptbetriebe im ganzen</i>	1353510	1003584	685298	349926	34,9	318286	46,4	668212	97,5	100	100	100	.	.	.

¹⁾ Ohne Gruppe XXIII Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.

c) Klein-, Mittel- und Großbetriebe nach Abteilungen und Gruppen 1907 und 1895

Gewerbeabteilung bzw. Gewerbegruppe	Kleinbetriebe (1-5 Personen)				Mittelbetriebe (6-50 Personen)				Großbetriebe (über 50 Personen)			
	Betriebe		beschäft. Personen		Betriebe		beschäft. Personen		Betriebe		beschäft. Personen	
	1907	1895	1907	1895	1907	1895	1907	1895	1907	1895	1907	1895
Gesamtsumme ¹⁾	371181	350097	635574	562238	24805	18023	325872	221347	2473	1440	392064	219999
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	3290	2606	7263	5108	278	171	2696	1495	7	3	643	272
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	224672	241690	389676	389257	18091	13548	250125	175999	2267	1374	369211	213310
C. Handel und Verkehr ¹⁾	143219	105801	238635	167873	6436	4304	73051	43853	199	63	22210	6417
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	2535	1900	6141	4177	274	167	2667	1463	7	3	643	272
II. Tierzucht u. Fischerei	755	706	1122	931	4	4	29	32	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	288	146	669	346	82	81	1423	1343	49	35	17887	10739
IV. Industrie der Steine und Erden	4565	6164	9666	13462	2077	1757	36760	28450	380	259	50727	28963
V. Metallverarbeitung	17837	17963	34238	33934	1606	1392	21543	17150	214	104	31172	14520
VI. Industrie d. Maschinen usw.	9965	9719	16560	15145	876	517	13833	7497	219	113	59526	26949
VII. Chemische Industrie	1099	1359	2339	2530	210	203	3205	3171	61	46	17721	12655
VIII. Industrie der forstw. Nebenprod., Leuchtstoffe usw.	540	690	1146	1302	165	130	2471	1842	26	9	3083	1199
IX. Textilindustrie	9928	15741	17016	25383	428	313	7384	5098	218	172	56013	44741
X. Papierindustrie	1694	1513	2936	2805	358	273	6067	4484	83	50	10888	6742
XI. Lederindustrie	5496	5225	10146	9829	252	227	2996	2571	27	12	3734	1660
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	27989	29296	49007	48046	2196	1606	28545	18694	177	85	20759	9675
XIII. Industried. Nahrungs- und Genußmittel	36556	32082	77836	66213	3172	2359	35588	24904	145	101	16950	12575
XIV. Bekleidungs-gewerbe	72895	93002	105206	126317	1524	1434	18188	15647	153	84	18470	9280
XV. Reinigungs-gewerbe	10892		17557		306		3742		19		1644	
XVI. Baugewerbe	20938	25852	39237	39505	4242	2816	59552	39137	410	257	50237	28630
XVII. Polygraph. Gewerbe	1349	1050	2962	2328	526	411	7966	5667	78	45	9774	4747
XVIII. Künstlerisch. Gewerbe	2641	1888	3155	2112	71	29	862	344	8	2	626	235
XIX. Handelsgewerbe	90267	69716	141572	101592	3789	2310	43527	23865	103	35	10889	3314
XX. Versicher.- Gewerbe	7629	565	8207	658	115	35	1550	445	16	5	2299	371
XXI. Verkehrsgewerbe	7849	6952	12774	10089	485	214	5977	2294	38	9	5696	1854
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	37474	28568	76082	55534	2047	1745	21997	17249	42	14	3326	878
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellgs.-Gewerb.	1924	.	2607	.	243	.	3360	.	11	.	1449	.

¹⁾ Ohne Gruppe XXIII.

d) Gewerbepersonal

1. Nach Abteilungen und Gruppen 1907 und 1895

Gewerbeabteilung bzw. Gewerbe- gruppe	Betriebsleiter	Angestellte	Mithelfende Familienangeh.	Lohn- arbeiter		Von 100 beschäft. Personen sind			
				überhaupt	darunter weibliche	Betriebs- leiter	An- gestellte	Mithelf.Fa- milienang.	Lohn- arbeiter
1907									
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei . . .	3 205	124	2 609	4 664	1 067	30,2	1,2	24,6	44,0
B. Industrie, einschl. Bergbau u. Baugewerbe	221 969	48 215	50 403	688 425	133 624	22,0	4,8	5,0	68,2
C. Handel und Verkehr	105 825	35 841	88 639	103 541	49 975	31,7	10,7	26,6	31,0
<i>Zusammen (ohne Gruppe XXIII)</i>	330 999	84 180	141 701	796 630	184 666	24,4	6,2	10,5	58,9
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	2 603	119	2 283	4 446	1 058	27,5	1,3	24,2	47,0
II. Tierzucht (ohne die Zucht landwirt- schaftlicher Nutztiere), Fischerei	602	5	326	218	9	52,3	0,5	28,3	18,9
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	160	674	294	18 851	2 033	0,8	3,4	1,5	94,3
IV. Industrie der Steine und Erden	5 360	3 936	1 653	86 204	13 771	5,5	4,1	1,7	88,7
V. Metallverarbeitung	17 685	3 549	3 063	62 656	12 714	20,3	4,1	3,5	72,1
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	10 116	8 884	1 188	69 731	4 159	11,3	9,9	1,3	77,5
VII. Chemische Industrie	1 414	3 543	80	18 228	4 426	6,1	15,2	0,3	78,4
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe usw.	636	978	189	4 897	828	9,5	14,6	2,8	73,1
IX. Textilindustrie	9 547	3 455	5 951	61 460	34 649	11,9	4,3	7,4	76,4
X. Papierindustrie	2 006	1 209	328	16 038	5 845	10,1	6,0	1,7	82,2
XI. Lederindustrie und Industrie leder- artiger Stoffe	5 531	599	739	10 007	1 338	32,8	3,5	4,4	59,3
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	26 682	3 205	6 519	61 905	7 196	27,1	3,3	6,6	63,0
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genuß- mittel	30 232	6 714	18 238	75 190	12 478	23,2	5,1	14,0	57,7
XIV. Bekleidungsgerbe	72 939	2 830	8 205	57 890	22 697	51,4	2,0	5,8	40,8
XV. Reinigungsgewerbe	10 924	379	1 564	10 076	4 865	47,6	1,7	6,8	43,9
XVI. Baugewerbe	23 993	5 953	2 075	117 005	1 733	16,1	4,0	1,4	78,5
XVII. Polygraphische Gewerbe	2 018	2 095	277	16 312	4 791	9,8	10,1	1,3	78,8
XVIII. Künstlerische Gewerbe	2 726	212	40	1 665	101	58,7	4,6	0,8	35,9
XIX. Handelsgewerbe	73 898	23 789	44 199	54 102	23 472	37,7	12,1	22,6	27,6
XX. Versicherungsgewerbe	1 589	9 956	36	475	85	13,2	82,6	0,3	3,9
XXI. Verkehrsgewerbe	6 247	1 444	2 044	14 712	519	25,6	5,9	8,3	60,2
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	24 091	652	42 410	34 252	25 899	23,8	0,6	41,8	33,8
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungs- gewerbe	2 030	3 752	308	1 326	289	27,4	50,6	4,1	17,9
1895									
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei . . .	2 664	51	870	3 290	635	38,8	0,7	12,6	47,9
B. Industrie, einschl. Bergbau u. Baugewerbe	236 773	20 652	17 098	504 043	87 094	30,4	2,7	2,2	64,7
C. Handel und Verkehr	87 947	13 801	38 195	78 200	43 003	40,3	6,4	17,5	35,8
<i>Zusammen</i>	327 384	34 504	56 163	585 533	130 732	32,6	3,4	5,6	58,4
I. Kunst- und Handelsgärtnerei . . .	2 009	50	810	3 043	625	34,0	0,8	13,7	51,5
II. Tierzucht (ohne die Zucht landwirt- schaftlicher Nutztiere), Fischerei	655	1	60	247	10	68,0	0,1	6,2	25,7
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	166	401	46	11 821	802	1,3	3,2	0,4	95,1
IV. Industrie der Steine und Erden	6 200	1 503	478	62 694	7 371	8,8	2,1	0,7	88,4
V. Metallverarbeitung	17 961	1 536	628	45 479	7 641	27,4	2,3	1,0	69,3
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	9 735	2 974	162	36 720	871	19,6	6,0	0,3	74,1
VII. Chemische Industrie	1 564	1 654	58	15 080	3 628	8,5	9,0	0,3	82,2
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Neben- produkte, Leuchtstoffe usw.	729	409	82	3 123	525	16,8	9,4	1,9	71,9
IX. Textilindustrie	15 000	2 135	4 653	53 434	27 920	20,0	2,8	6,2	71,0
X. Papierindustrie	1 798	655	125	11 453	4 201	12,8	4,7	0,9	81,6
XI. Lederind. u. Industrie lederart. Stoffe	5 300	237	163	8 360	661	37,7	1,7	1,2	59,4
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	27 783	1 324	1 431	45 877	4 115	36,4	1,7	1,9	60,0
XIII. Industrie d. Nahrungs- u. Genußmittel	26 221	3 919	7 041	66 511	7 966	25,3	3,8	6,8	64,1
XIV. Bekleidungs- u. Reinigungsgewerbe	92 949	1 487	1 818	54 990	16 437	61,4	1,0	1,2	36,4
XV. Baugewerbe	27 949	1 633	338	77 352	2 291	26,1	1,5	0,3	72,1
XVI. Polygraphische Gewerbe	1 509	753	65	10 415	2 621	11,9	5,9	0,5	81,7
XVII. Künstlerische Gewerbe	1 915	32	10	734	44	71,1	1,2	0,4	27,3
XVIII. Handelsgewerbe	64 186	12 679	16 273	35 633	15 563	49,9	9,8	12,6	27,7
XIX. Versicherungsgewerbe	611	811	3	49	7	41,5	55,0	0,2	3,3
XX. Verkehrsgewerbe	6 128	126	211	7 772	134	43,0	0,9	1,5	54,6
XXI. Gast- und Schankwirtschaft . . .	17 022	185	21 708	34 746	27 299	23,1	0,2	29,5	47,2

e) Motorenbenutzung (Betriebszählung vom 12. Juni 1907)

1. Nach Abteilungen und Gruppen 1907 und 1895

Gewerbeabteilung bzw. Gewerbegruppe	Zahl der Motor- betriebe (Einzel- u. Teilbetriebe)		Im eigenen regelmäßigen Betrieb verwendete Kraft- leistung in			Auf 100 Betriebe treffenden Motor- betriebe		Auf 100 be- schäft. Personen treffenden motor. Kraft PS
	1907	1895	Pferdestärken		Kilowatt	1907	1895	1907 ²⁾
			1907 ¹⁾	1895				
<i>A. Gärtnerei, Tierzucht u. Fischerei</i>	94	15	188	16	78,0	2,2	0,4	2,8
<i>B. Industrie einschl. Berg- bau- und Baugewerbe</i>	29479	20743	631 576	308 896	81 975,3	10,2	6,8	73,6
<i>C. Handel und Verkehr</i>	2801	1067	10 216	6 738	9 396,1	1,5	0,8	6,9
<i>Zus. (ohne Gruppe XXIII)</i>	32374	21825	641 980	315 650	91 449,4	6,7	4,8	56,6
<i>I. Kunst- u. Handels- gärtnerei</i>	93	15	188	16	77,0	3,1	0,7	3,1
<i>II. Tierzucht (ohne d. Zucht landwirtsch. Nutz.) und Fischer</i>	1	—	—	—	1,0	0,1	—	0,1
<i>III. Bergbau, Hütten- Salinenwes., Torfgr.</i>	111	74	37 238	23 833	4 990,8	24,3	18,4	220,4
<i>IV. Industrie d. Steine und Erden</i>	1544	1003	48 174	21 656	6 874,6	19,2	11,0	59,2
<i>V. Metallverarbeitung</i>	1914	1034	21 277	10 595	5 380,6	8,5	4,6	32,9
<i>VI. Ind. d. Maschinen, Instrum., Apparate</i>	1915	727	114 926	14 524	15 137,9	14,1	5,6	150,7
<i>VII. Chem. Industrie</i>	335	321	34 956	12 208	2 977,3	21,6	15,9	167,7
<i>VIII. Indust. d. forstwirt. Nebenprodukte, Leuchtstoffe usw.</i>	282	238	3 104	1 328	656,5	31,3	21,9	59,7
<i>IX. Textilindustrie</i>	578	464	96 487	57 358	8 261,0	4,6	2,2	134,0
<i>X. Papierindustrie</i>	301	215	41 440	23 464	2 159,2	13,1	11,0	223,1
<i>XI. Lederindustrie</i>	325	299	4 479	3 036	1 580,6	5,0	4,8	39,3
<i>XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe</i>	7208	4777	73 089	39 481	5 145,6	19,0	11,9	81,5
<i>XIII. Ind. d. Nahrungs- und Genußmittel</i>	12964	10753	138 964	94 827	18 004,9	24,6	24,5	125,4
<i>XIV. Bekleidungs- gew.</i>	381	274	2 999	2 029	1 419,9	0,5	0,3	3,5
<i>XV. Reinigungsgew.</i>	328		2 263		819,7	2,6		14,7
<i>XVI. Baugewerbe</i>	525	161	8 209	2 594	3 320,8	1,7	0,4	8,5
<i>XVII. Polygr. Gewerbe</i>	736	400	3 829	1 954	5 176,8	34,3	25,0	52,5
<i>XVIII. Künstl. Gewerbe</i>	32	3	142	9	69,1	1,1	0,1	5,1
<i>XIX. Handelsgewerbe</i>	2486	931	5 973	5 865	2 913,6	2,0	1,0	5,1
<i>XX. Versicherungsgew.</i>	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>XXI. Verkehrsgewerbe</i>	162	90	2 932	6	6 020,4	1,4	0,9	45,5
<i>XXII. Gast- und Schank- wirtschaft</i>	153	46	1 311	867	462,1	0,4	0,1	1,9
<i>XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgew.</i>	37	—	87	—	374,0	0,9	—	8,0

1) Ohne Pferdestärken der Lokomobilen.

2) Mit Einschluß der Kilowatt.

2. Nach der Größe der Betriebe 1907

Größenklasse	Zahl der Motorenbetriebe (Einzel- und Gesamtbetriebe)					Von 100 Hauptbetrieben nebenstehender Größenklasse verwendete Motoren	Auf 1 Betrieb mit Angabe von Pferdestärken treffende	Auf 1 Betrieb mit Angabe von Kilowatt treffende
	überhaupt	mit Angabe von						
		Pferdestärken		Kilowatt				
		Betriebe	Pferdestärken	Betriebe	Kilowatt			
1 Person	3 921	3 602	27 199	303	1 113,3	8,9	7,6	3,7
2 und 3 Personen	6 824	5 568	54 698	1 196	5 588,6	4,9	9,8	4,7
4 „ 5 „	3 401	2 362	30 632	1 078	4 325,1	13,7	13,0	4,0
6 bis 10 „	3 714	2 455	37 608	1 390	9 348,8	25,6	15,3	6,7
11 „ 50 „	4 338	3 411	114 953	1 406	14 944,5	43,1	33,7	10,6
51 „ 200 „	1 398	1 223	138 347	447	20 765,9	72,2	113,1	46,5
201 „ 1000 „	411	396	149 189	199	20 365,7	91,9	376,7	102,3
1001 und mehr „	39	39	92 258	27	12 634,8	100,0	2 365,6	468,0

3. Die motorischen Kraftarten nach Regierungsbezirken 1907

Regierungsbezirk	Zahl der Motorenbetriebe ¹⁾		Pferdestärken ohne Kilowatt	Von den Motorenbetrieben verwendet									
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Wasser		Dampf ²⁾		Gas		Benzin		Elektrizität	
				Betriebe	Pferdestärken	Betriebe	Pferdestärken	Betriebe	Pferdestärken	Betriebe	Pferdestärken	Betriebe	Kilowatt
Oberbayern	5525	778	135923	2640	59015	1072	67772	180	2089	490	2149	1881	33417
Niederbayern	3081	902	44896	2447	28065	583	13046	79	683	239	1140	377	3873
Pfalz	3066	436	108784	670	7054	916	95589	418	2215	223	932	1025	16728
Oberpfalz	2221	821	49568	1933	19946	486	27989	62	361	160	838	308	4326
Oberfranken	2540	615	75089	1572	17673	724	54682	169	1108	201	851	361	4233
Mittelfr.	4373	692	81929	1715	17571	880	52647	990	7468	394	1675	1046	8499
Unterfr.	2278	646	39708	1378	9663	560	26544	233	1566	224	833	369	5926
Schwaben	3923	477	106083	1904	53635	660	46260	183	1042	666	2542	1116	14447
<i>Königr.</i> 1907	27007	5367	641980	14259	212622	5881	384529	2314	16532	2597	10960	6483	91449
1895	17989	3836	315650	14862	148485	5377	160806	1510	5209	183	560	179	—

¹⁾ Einzel- und Teilbetriebe. ²⁾ 1907 ohne Lokomobilen.

f) Hausgewerbe

Gewerbegruppe	1907			1895			1882		
	haus-industrielle Betriebe überh.	davon Hauptbetriebe	darin beschäftigte Personen	haus-industrielle Betriebe überh.	davon Hauptbetriebe	darin beschäftigte Personen	haus-industrielle Betriebe überh.	davon Hauptbetriebe	darin beschäftigte Personen
I. Kunst-u.Handelsgärtner.	7	7	11	—	—	—	1	1	1
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	1	1	1
IV. Indust. d. Steine u. Erden	157	136	261	149	118	393	178	163	198
V. Metallverarbeitung . . .	778	737	1143	646	568	1630	470	458	987
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	177	144	214	210	197	323	210	197	607
VII. Chemische Industrie . . .	139	135	147	292	197	241	125	122	154
VIII. Indust. d. forstw. Nebenprodukt., Leuchtstoff. usw.	43	40	51	27	21	28	44	44	48
IX. Textilindustrie	7101	6473	12030	8553	7582	13702	8589	8121	11737
X. Papierindustrie	341	315	359	151	148	427	169	144	281
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	101	99	116	90	81	171	20	19	26
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	4835	4434	7900	3946	3538	6628	2253	1943	3418
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	391	303	497	84	81	135	41	37	52
XIV. Bekleidungs-gewerbe . . .	11163	10430	13778	7571	7267	10857	7240	7017	9589
XV. Reinigungs-gewerbe . . .	52	50	53	48	46	77	200	191	218
XVI. Baugewerbe	12	12	16	17	17	23	—	—	—
XVII. Polygraphische Gewerbe	58	56	68	67	66	140	53	50	95
XVIII. Künstlerische Gewerbe	58	56	67	41	33	68	15	15	18
<i>Zusammen</i>	25463	23427	36711	21832	19960	34843	19609	18523	27430

g) Die offenen Verkaufsstellen 1907

Gewerbegruppe	Betriebe mit offen. Verkaufsstellen			
	Zahl der Betriebe (Einzel- u. Gesamtbetriebe)		Zahl der offenen Verkaufsstellen	
	absolut	% ¹⁾	absolut	% ²⁾
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	785	27,1	821	0,5
II. Tierzucht (ohne die Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere), Fischerei	84	6,8	86	0,1
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	9	2,2	10	0,0
IV. Industrie der Steine und Erden	838	11,7	872	0,6
V. Metallverarbeitung	3 296	15,3	3 467	2,3
VI. Industrie d. Maschinen, Instrumente u. Apparate	1 834	14,2	1 934	1,3
VII. Chemische Industrie	759	51,0	782	0,5
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe usw.	314	40,2	359	0,2
IX. Textilindustrie	991	8,1	1 059	0,7
X. Papierindustrie	698	33,3	741	0,5
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1 577	25,5	1 642	1,1
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	2 140	6,2	2 258	1,5
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	25 334	57,5	28 441	18,6
XIV. Bekleidungsgerwerbe	5 478	6,7	5 701	3,7
XV. Reinigungsgewerbe	1 995	16,1	2 063	1,4
XVI. Baugewerbe	1 294	4,3	1 345	0,9
XVII. Polygraphische Gewerbe	340	17,5	383	0,2
XVIII. Künstlerische Gewerbe	66	2,4	70	0,0
XIX. Handelsgewerbe	57 157	54,3	59 233	38,8
XX. Versicherungsgewerbe	12	0,1	12	0,0
XXI. Verkehrsgewerbe	132	1,2	135	0,1
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	36 146	95,3	41 126	27,0
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	39	1,1	40	0,0
<i>Zusammen</i>	141 318	31,8	152 580	100

¹⁾ In % d. Gewerbebetriebe jed. Gewerbegruppe. ²⁾ In % d. offen. Verkaufsstellen überhaupt.

h) Unternehmungsformen der gewerblichen Betriebe
(Unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheit)

Unternehmungsform	1907 ¹⁾				1895			
	Betriebe	Personen	% ¹⁰⁰ aller Ge- hilfenbetriebe		Betriebe	Per- sonen	% ¹⁰⁰ aller Ge- hilfenbetriebe	
			Betriebe	Personen			Betriebe	Personen
<i>Einzelinhaber</i>	212 680	776 840	909,0	642,7	159 319	596 571	964,4	733,5
<i>Kollektivunternehmungen</i>	21 289	431 940	91,0	357,3	5 890	216 756	35,6	266,5
Im einzelnen:								
Mehrere Gesellschafter	7 212	169 293	30,8	140,1	4 653	112 578	28,2	138,4
Vereine	2 394	3 946	10,2	3,3	88	786	0,5	1,0
Kommanditgesellschaften	107	3 861	0,4	3,2	48	3 468	0,3	4,3
Aktiengesellschaften	866	145 523	3,7	120,4	435	77 093	2,6	94,8
Kommanditgesellsch. a. Akt.	17	860	0,1	0,7	26	937	0,2	1,1
Eingetragen. Genossensch.	3 012	7 431	12,9	6,1	148	1 128	0,9	1,4
Gesellschaften m. b. H.	721	45 548	3,1	37,7	51	2 822	0,3	3,5
Innungen	26	236	0,1	0,2	13	436	0,1	0,5
Bergrechtl. Gewerkschaften	12	1 128	0,1	0,9	15	870	0,1	1,1
Anderepriv. Körperschaften	12	168	0,1	0,1	35	178	0,2	0,2
Reich	27	144	0,1	0,1	19	77	0,1	0,1
Staat	520	30 160	2,2	24,9	122	14 312	0,7	17,6
Gemeinde	5 379	18 347	23,0	15,2	167	1 820	1,0	2,2
And. kommun. Körperschft.	359	3 781	1,5	3,1	70	251	0,4	0,3
And. öffentl. Körperschaft.	625	1 514	2,7	1,3				
Gehilfenbetriebe überhaupt	233 969	1 208 780	1000	1000	165 209	813 327	1000	1060

¹⁾ Ohne Gruppe XXIII Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.

2. Dampfkraftverwendung

a) Nach Regierungsbezirken

Regierungs- bezirk	Feststehende		Bewegliche		Dampf- turbinen ¹⁾		Sonst. festst. Maschinen		Lokomobilen		Dampfgefäße	
	Dampfkessel				Zahl	Lei- stungs- fähig- keit PS	Zahl	Lei- stungs- fähig- keit PS	Zahl	Lei- stungs- fähig- keit PS	Zahl	Gesamt- fassungs- raum Liter
	Zahl	Gesamt- heizfl. qm	Zahl	Gesamt- heizfl. qm								
Oberb. . .	1797	88 968	1783	18944	9	9 720	1461	74 267	1768	25 065	588	4 620 585
Niederb. . .	692	20 249	1030	9 288	—	—	611	15 910	1029	8 033	161	1 782 832
Pfalz . . .	1637	109 793	533	6 536	13	9 510	1582	143 826	530	9 761	1350	4 434 163
Oberpf. . .	768	36 503	531	5 602	2	3 900	736	56 722	527	8 384	264	1 238 385
Oberfr. . .	1134	68 209	480	5 087	2	1 880	941	74 839	480	5 323	294	1 679 336
Mittelfr. . .	1335	63 045	733	7 789	5	2 155	1015	54 016	727	9 053	168	1 581 011
Unterfr. . .	820	37 440	524	6 609	3	870	671	31 431	518	6 766	156	2 637 676
Schwaben	1132	64 489	379	3 671	8	8 399	848	61 724	375	3 755	399	2 314 686
<i>Kgr.</i> 1912	9315	488 696	5993	63 526	42	36 434	7865	512 735	5954	76 140	3380	20 288 674
1911	9398	482 310	5924	62 718	37	30 284	7937	488 973	5385	73 277	3266	19 420 223
1910	9450	472 935	5774	60 482	35	27 084	7956	453 782	5732	67 290	3229	18 456 799
1907	9468	447 171	4907	51 020	—	—	7852	414 645	4873	50 809	3061	15 127 873
1889	4939	150 413	2111	18 077	—	—	3819	124 680	2021	13 730	—	—
1879	3279	81 566	934	8 375	—	—	2411	70 678	892	5 517	—	—

¹⁾ Bis 1907 unter den feststehenden Maschinen nachgewiesen.

b) Nach Gewerbegruppen 1912

Gewerbegruppe	Festst. Dampfmasch. einschl. Dampfturb.		Lokomobilen		Zusammen	
	Zahl	Leistungs- fähigkeit PS	Zahl	Leistungs- fähigkeit PS	Dampf- maschi- nen	Leistungs- fähigkeit PS
I. Land- und Forstwirtschaft	73	836	4 482	37 700	4 555	38 536
II. Gärtnerei, Tierz. u. Fischerei	2	14	—	—	2	14
III. Bergbau, Hütten- u. Salinen- wesen, Torfgräberei . . .	340	79 627	128	4 930	468	84 557
IV. Industrie d. Steine u. Erden	881	49 307	198	4 064	1 079	53 371
V. Metallverarbeitung	282	17 837	16	307	298	18 144
VI. Ind. d. M. Masch., Instr. u. App.	593	96 282	72	2 131	665	98 413
VII. Chemische Industrie	621	45 028	18	1 385	639	46 413
VIII. Ind. forstwirtschaftl. Neben- produkte, Leuchtst., Seifen, Fette, Öle, Firnisse	149	1 864	3	12	152	1 876
IX. Textilindustrie	537	103 822	3	115	540	103 937
X. Papierindustrie	212	24 302	12	681	224	24 983
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	144	5 262	3	34	147	5 296
XII. Ind. d. Holz- u. Schnitzstoffe	1 075	36 891	177	3 052	1 252	39 943
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussm.	2 446	65 284	61	744	2 507	66 028
XIV. Bekleidungsgerber	106	3 509	—	—	106	3 509
XV. Reinigungsgewerbe	139	1 692	—	—	139	1 692
XVI. Baugewerbe	40	1 290	633	18 374	673	19 664
XVII. Polygraphische Gewerbe	62	2 392	—	—	62	2 392
XVIII. Künstlerische Gewerbe	2	120	—	—	2	120
XIX. Handelsgewerbe	24	762	15	250	39	1 012
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	20	3 281	57	335	77	3 616
XXII. Gast- u. Schankwirtschaft	18	1 187	—	—	18	1 187
XXIII. Musik-, Theater- und Schau- stellungsgewerbe	16	1 022	19	405	35	1 427
XXIV. Häusl. u. sonstige Zwecke	125	7 558	57	1 621	182	9 179
<i>Zusammen</i>	7 907	549 169	5 954	76 140	13 861	625 309

Dampfkesselüberwachung siehe Seite 133.

3. Erzeugung und Verwertung elektrischer Energie nach dem Stand vom 31. Dezember 1909

(„Zeitschrift“ 1911 und 1913)

a) Elektrizitätserzeugungsanlagen nach Gruppen und Eigentümern

Regierungsbezirk	Zahl der Anlagen												insgesamt	
	nach Gruppen*)				nach dem Eigentümer									
	I	II	III	IV	Staat	Ge-meinden	Private	Aktien-gesell-schaften	offenen Handels-Gesell-schaften	G. m. b. H.	Ge-nossen-schaften	absolut	%	
Oberbayern	46	23	109	332	15	24	355	63	8	40	5	510	20,9	
Niederbayern	21	21	46	96	3	12	140	13	3	11	2	184	7,5	
Pfalz	22	9	17	183	8	10	126	56	13	18	—	231	9,5	
Oberpfalz	20	19	26	174	7	7	192	18	6	8	1	239	9,8	
Oberfranken	23	18	32	288	4	13	257	43	15	28	1	361	14,8	
Mittelfranken	25	15	34	433	6	19	355	44	15	60	8	507	20,7	
Unterfranken	20	20	22	93	11	10	102	15	2	14	1	155	6,3	
Schwaben	29	18	44	165	2	13	162	49	13	14	3	256	10,5	
<i>Königreich</i>	206	143	330	1 764	56	108	1 689	301	75 ¹⁾	193	21	2 443	100	

1) Darunter 4 Kommanditgesellschaften.

b) Anschlußwert

Gruppe bzw. Regierungsbezirk	Lichtanschluß			Kraftanschluß						Sonstige Anschlüsse	Gesamtanschluß
	Anschlußwert		insgesamt	Anschlußwert für				insgesamt			
	für Glühlampen	für Bogenlampen		Landwirtschaftliche Motoren	Gewerbliche Motoren	Bahn-Motoren	Motoren zu hauswirtschaftl. Zwecken				
Kilowatt											
nach Gruppen*)											
Gruppe I	58 334	7 911	66 245	10 806	39 284	19 542	994	70 626	6 934	143 805	
„ II	3 553	175	3 728	1 685	1 552	44	36	3 317	142	7 187	
„ III	8 548	2 343	10 891	1 807	13 100	3 073	208	18 188	527	29 606	
„ IV	18 735	10 489	29 224	655	56 843	10 670	673	68 841	5 701	103 766	
<i>Zusammen</i>	89 170	20 918	110 088	14 953	110 779	33 329	1 911	160 972	13 304	284 364	
nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	34 130	5 670	39 800	7 065	25 886	18 935	534	52 420	2 787	95 007	
Niederbayern	4 197	510	4 707	861	2 631	23	48	3 563	3 371	11 641	
Pfalz	10 576	2 681	13 257	176	23 134	1 566	18	24 894	575	38 726	
Oberpfalz	4 491	832	5 323	950	7 577	528	246	9 301	217	14 841	
Oberfranken	6 437	1 694	8 131	1 119	5 491	695	114	7 419	207	15 757	
Mittelfranken	14 469	4 902	19 371	1 498	18 992	9 028	373	29 891	993	50 255	
Unterfranken	5 794	1 544	7 338	391	5 717	1 130	382	7 620	540	15 498	
Schwaben	9 076	3 085	12 161	2 893	21 351	1 424	196	25 864	4 614	42 639	
<i>Königreich</i>	89 170	20 918	110 088	14 953	110 779	33 329	1 911	160 972	13 304	284 364	

*) Gruppe I: Elektrizitätswerke, deren Zweck ausschließlich in der Stromabgabe an Konsumenten besteht.

Gruppe II: Elektrizitätswerke als Nebenbetriebe industrieller oder gewerblicher Anlagen, bei denen die Stromverwertung hauptsächlich in der Abgabe an Konsumenten besteht.

Gruppe III: Elektrizitätserzeugungsanlagen mit Hauptverwendung des Stroms im Eigenbetriebe und Abgabe des überschüssigen Stroms an Konsumenten.

Gruppe IV: Anlagen, bei welchen der Strom ausschließlich im Eigenbetrieb verwendet wird.

Über den **Stromverbrauch einiger Städte** vergl. **Abschnitt VIII Seite 221.**Die **ausbauwürdigen Wasserkräfte** siehe **Abschnitt IV S. 114.**

c) Kraftquellen und Leistung der

Table with 11 columns: Regierungsbezirk, Wasser, Dampf, Explosionsmotoren (Gas, Diesel, sonstige), Wasser und Dampf, Wasser und Explos.-motor., Dampf u. Explos.-motoren, Wasser, Dampf u. Explos.-motoren, insgesamt. Includes sub-sections for 'Zahl der Anlagen' and 'Leistung der Kraftquellen in PS'.

d) Elektrizitätserzeugungsanlagen mit Stromabgabe

Table with 13 columns: Ange-schlossene Haus-haltungen (in Gruppen), Anlagen (im Eigentum von: Gemein-den, Staat, Pri-vaten, Gesell-schaften und Genossen-schaften), Anlagen, die Strom abgeben (nur für Beleuch-tung, für Beleuch-tung und Kraft-zwecke), Haushaltungen, die Strom erhalten (nur für Beleuch-tung, nur für Kraft-zwecke, für Beleuch-tung und Kraft-zwecke, zu-sammen), insgesamt.

stromerzeugenden Maschinen

Table with 11 columns: Regierungs-bezirk, Wasser, Dampf, Explosionsmotoren (Gas, Diesel, son-stige), Wasser und Dampf, Wasser und Explos.-motor., Dampf u. Explos.-motoren, Wasser, Dampf u. Explos.-motoren, ms-gesamt. Includes sub-sections for 'Leistung der stromerzeugenden Maschinen in KW' and 'Verhältnissberechnungen'.

e) Stromverwertung der Elektrizitätserzeugungsanlagen

Table with 13 columns: Unter-nehmer bzw. Regierungs-bezirk, Beleuch-tung allein, Ge-werbe allein, Land-wirt-schaft allein, Sonst. Ver-wendungs-arten allein, Beleuch-tung und Ge-werbe allein, Beleuch-tung und Land-wirt-schaft allein, Ge-werbe und Land-wirt-schaft allein, Beleuch-tung, Ge-werbe und Land-wirt-schaft allein, Beleuchtet, Ge-werbe, Land-wirt-schaft und sonst. Ver-wendungs-arten. Includes sub-sections for 'I. Gruppierung nach Unternehmern' and 'II. Gruppierung nach Regierungsbezirken'.

4. Gewerbeaufsicht im Jahre 1912

(„Jahresberichte der Gewerbeaufsichtsbeamten“)

a) Die der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen

Gewerbegruppe bzw. Regierungsbezirk	Betriebe mit in der Regel mind. 10 Arbeitern			Betriebe mit in der Regel weniger als 10 Arbeitern			Sämtliche Betriebe		
	Zahl der An- lagen	Durchschnittl. Arbeiterzahl		Zahl der An- lagen	Durchschnittl. Arbeiterzahl		Zahl der An- lagen	Durchschnittl. Arbeiterzahl	
		ins- gesamt	davon weibl.		ins- gesamt	davon weibl.		ins- gesamt	davon weibl.
	nach Gewerbegruppen								
III. Bergbau usw. . .	63	8 441	710	30	153	42	93	8 594	752
IV. Steine u. Erden	1 888	82 734	14 963	3 508	10 316	413	5 396	93 050	15 376
V. Metallverarbeitg.	890	49 915	16 224	10 376	21 705	1 243	11 266	71 620	17 467
VI. Maschinen, Werk- zeuge usw. . .	672	80 569	5 502	4 373	9 103	114	5 045	89 672	5 616
VII. Chem. Industrie	163	23 981	4 694	300	843	103	463	24 824	4 797
VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprod. usw.	89	3 797	734	331	874	64	420	4 671	798
IX. Textilindustrie .	373	63 799	36 929	1 789	3 383	1 630	2 162	67 182	38 559
X. Papierindustrie	285	17 098	6 398	804	2 044	645	1 089	19 142	7 043
XI. Lederindustrie .	126	5 585	1 506	2 566	4 796	174	2 692	10 381	1 680
XII. Holzindustrie	1 138	40 190	7 051	10 867	23 748	1 166	12 005	63 938	8 217
XIII. Nahrungs- u. Ge- nußmittel . . .	970	35 725	10 253	22 546	42 220	1 282	23 516	77 945	11 535
XIV. Bekleidung . . .	753	30 858	13 734	21 822	35 684	16 019	22 575	66 542	29 753
XV. Reinigung . . .	127	4 574	3 678	3 492	6 654	2 024	3 619	11 228	5 702
XVI. Baugewerbe . .	2 297	74 765	404	9 596	29 293	20	11 893	104 058	424
XVII. Polygr. Gewerbe	337	16 935	5 911	963	3 033	385	1 300	19 968	6 296
Sonst. Industriezweige	504	14 264	8 519	9 866	20 367	14 510	10 370	34 631	23 029
	nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	2 595	116 272	26 107	25 865	57 367	14 562	28 460	173 639	40 669
<i>dav. München</i>	1 685	82 341	19 032	11 565	27 549	9 115	13 250	109 890	28 147
<i>„ Oberbayern Land</i>	910	33 931	7 075	14 300	29 818	5 447	15 210	63 749	12 522
Niederbayern	597	22 451	2 680	9 509	18 657	2 399	10 106	41 108	5 079
Pfalz	1 602	96 226	18 225	16 389	27 318	7 183	17 991	123 544	25 408
<i>dav. Pfalz Nord</i>	751	53 843	8 859	5 799	11 612	1 900	6 550	65 455	10 739
<i>„ Pfalz Süd</i>	851	42 383	9 366	10 590	15 706	5 283	11 441	58 089	14 649
Oberpfalz	731	34 750	6 324	7 260	14 427	2 222	7 991	49 177	8 546
Oberfranken	1 090	66 749	21 768	8 526	18 286	2 510	9 616	85 035	24 278
Mittelfranken	2 140	113 310	35 059	15 947	35 720	5 520	18 087	149 030	40 579
<i>dav. Nürnberg-Fürth</i>	1 442	83 486	27 031	8 713	19 787	3 956	10 155	103 273	30 987
<i>„ Mittelfrank. Land</i>	698	29 824	8 028	7 234	15 933	1 564	7 932	45 757	9 592
Unterfranken	873	35 275	6 033	8 615	19 618	2 325	9 488	54 893	8 358
Schwaben	1 047	68 197	21 014	11 118	22 823	3 113	12 165	91 020	24 127
<i>Königreich</i> 1912	10675	553 230	137 210	103229	214 216	39 834	113 904	767446	177 044
1911	10496	532 946	130 648	97 035	206 576	34 006	107 531	739522	164 654
1910	9 937	500 824	124 553	96 384	203 396	32 630	106 321	704220	157 183

b) Die in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeiter

Gewerbegruppe bzw. Regierungsbezirk	Zahl der									
	Betriebe mit		Arbeiterinnen über 16 Jahre und zwar			jungen Leute von 14—16 Jahren		Kinder unt. 14 Jahren		sämtlichen jugendlichen Arbeiter (Sp. 7—10)
	Arbeiterinn. über 16 Jahr.	jugendlich. Arbeiter	von 16—21 Jahren	über 21 Jahre	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
nach Gewerbegruppen										
III. Bergbau usw.	39	23	95	547	642	369	71	10	1	451
IV. Steine und Erden	928	1 145	4 378	8 897	13 275	4 758	1 666	616	263	7 303
V. Metallverarbeitung	679	1 447	4 166	10 919	15 085	4 491	1 492	297	117	6 397
VI. Maschinen, Werkzeuge usw.	157	1151	1 798	3 448	5 246	5 087	294	218	21	5 620
VII. Chem. Industrie	126	80	1 066	3 367	4 433	601	296	10	10	917
VIII. Forstwirtschaftliche Nebenprodukte usw.	62	37	216	399	615	129	121	59	33	342
IX. Textilindustrie	447	330	9 285	23 413	32 698	2 424	3 952	385	465	7 226
X. Papierindustrie	303	233	1 818	3 736	5 554	658	904	23	78	1 663
XI. Lederindustrie	106	92	344	1 056	1 400	242	128	27	19	416
XII. Holz- und Schnitzstoffe	611	1 752	1 774	4 641	6 415	3 464	827	245	103	4 639
XIII. Nahrungsm.-Ind.	761	2 034	3 556	6 004	9 560	2 694	1 269	159	101	4 223
XIV. Bekleidung	4 705	3 271	9 619	9 463	19 082	2 196	5 476	176	413	8 261
XV. Reinigung	293	76	895	3 171	4 066	31	197	—	6	234
XVI. Baugewerbe	117	1 171	30	373	403	2 830	5	108	—	2 943
XVII. Polygr. Gewerbe	426	618	1 650	4 124	5 774	1 300	395	67	16	1 778
Sonstige Industriezweige	23	31	90	208	298	63	36	4	1	104
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	2 871	2 841	6 068	16 184	22 252	4 618	1 924	158	99	6 799
<i>dav. München</i>	1 783	1 457	4 468	11 826	16 294	2 695	1 101	32	44	3 872
<i>„ Oberbayern-Land</i>	1 088	1 384	1 600	4 358	5 958	1 923	823	126	55	2 927
Niederbayern	655	963	1 102	1 915	3 017	1 414	571	147	62	2 194
Pfalz	1 254	2 038	8 578	7 142	15 720	7 552	4 157	386	187	12 282
<i>dav. Pfalz-Nord</i>	503	888	4 076	3 812	7 888	3 187	1 891	139	76	5 293
<i>„ „ Süd</i>	751	1 150	4 502	3 330	7 832	4 365	2 266	247	111	6 989
Oberpfalz	591	894	2 039	3 939	5 978	2 069	1 006	191	106	3 372
Oberfranken	772	1 252	7 151	11 895	19 046	3 950	2 856	684	520	8 010
Mittelfranken	2 110	2 689	9 514	24 236	33 750	5 057	3 258	408	352	9 075
<i>dav. Nürnberg-Fürth</i>	1 486	1 655	7 369	18 585	25 954	3 113	2 375	175	240	5 903
<i>„ Mittelfr.-Land</i>	624	1 034	2 145	5 651	7 796	1 944	883	233	112	3 172
Unterfranken	710	1 181	2 561	2 587	5 148	2 945	1 225	199	97	4 466
Schwaben	820	1 633	3 767	15 868	19 635	3 732	2 132	231	224	6 319
<i>Königreich 1912</i>	9 783	13 491	40 780	83 766	124 546	31 337	17 129	2 404	1 647	52 517
1911	9 462	12 997	38 338	80 221	118 559	29 777	16 535	2 406	1 723	50 441
1910	9 229	12 302	35 929	76 867	112 796	27 365	15 670	2 326	1 550	46 911

c) Zahl der Revisionen in den der Aufsicht unterstellten gewerblichen Anlagen

Gewerbegruppe	Gesamtzahl der Revisionen	darunter Revisionen		Zahl der			Auf 100 Anlagen traf en Revisionen	Zahl der in den revidierten Anlagen beschäftigten Arbeiter ¹⁾	Auf 100 Arbeiter überh. kamen Arbeiter in den revidierten Anlagen
		in der Nacht	an Sonn- und Festtagen	einmal	zwei- mal	Wiel- oder mehr- mals			
III. Bergbau usw. . . .	45	1	1	37	—	2	48,4	6 798	79,1
IV. Steine und Erden . .	2 862	22	28	2 664	80	12	53,0	74 843	80,4
V. Metallverarbeitung . .	1 913	21	17	1 755	68	7	17,0	47 125	65,8
VI. Maschinen usw. . . .	1 439	30	24	1 314	50	8	28,5	73 901	82,4
VII. Chem. Industrie . . .	241	4	3	179	19	6	52,1	22 735	91,6
VIII. Forstw. Nebenpr. usw.	179	7	11	171	4	—	42,6	3 523	75,4
IX. Textilindustrie . . .	658	22	4	576	33	5	30,4	50 171	74,7
X. Papierindustrie . . .	412	6	8	363	19	3	37,8	15 656	81,8
XI. Lederindustrie . . .	240	3	2	215	9	2	8,9	4 982	48,0
XII. Holzindustrie . . .	3 110	11	34	2 942	75	6	25,9	41 008	64,1
XIII. Nahrungsmittel-Ind.	5 441	36	288	5 239	85	9	23,1	40 051	51,4
XIV. Bekleidung	3 401	65	60	3 284	54	3	15,1	32 601	49,0
XV. Reinigung	286	17	13	252	14	2	7,9	3 450	30,7
XVI. Baugewerbe	2 332	4	18	2 190	63	4	19,6	42 872	41,2
XVII. Polygraph. Gewerbe	608	6	12	556	22	2	46,8	14 086	70,5
Sonstige Industriezweige .	1 758	1	9	1 728	15	—	17,0	11 638	33,6
<i>Zusammen</i> 1912	24 925	256	532	23 465	610	71	21,9	485 440	63,3
1911	25 049	221	474	23 298	771	62	23,3	469 458	63,5
1910	22 957	242	422	20 233	724	82	20,7	456 478	64,8

¹⁾ Die Arbeiter der mehr als einmal revidierten Anlagen sind hier nur einmal gezählt.

d) Die ermittelten Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern

Gewerbegruppe	Zuwiderhandlungen								Zahl der Anlagen, in denen Zu- widerhandlungen ermittelt wurden gegen die Schutzbestimmungen für		
	betr. Arbeiterinnen				betr. jugendliche Arbeiter						
	Vor- schrifts- widrig be- schäftig- te Personen	Von den Zuwiderhandlungsfällen betrafen			Vor- schrifts- widrig be- schäftig- te Per- sonen	Von den Zuwiderhandlungsfällen betrafen			Pausen	weibliche Arbeiter	jugendliche Arbeiter
		Anzeigen, Aushänge	Dauer der Be- schäftigung	Beschäftigung an Sonn- und Festtags- Vorabenden		Anzeigen, Verzei- chnisse, Aushänge	Dauer der Be- schäftigung	Pausen			
III. Bergbau usw. . . .	33	5	2	3	26	10	6	1	4	8	
IV. Steine u. Erden . . .	1 721	136	61	103	786	416	147	19	204	457	
V. Metallverarbeit. . .	524	60	23	14	169	187	31	42	87	250	
VI. Maschinen usw. . .	18	9	1	2	212	145	27	51	11	204	
VII. Chem. Industrie . .	22	11	—	2	65	12	—	4	13	17	
VIII. Forstw. Neben- produkte usw. . . .	48	5	1	3	4	9	1	2	10	9	
IX. Textilindustrie . . .	349	39	3	16	44	40	8	5	56	43	
X. Papierindustrie . . .	152	26	3	8	74	48	14	12	37	52	
XI. Lederindustrie . . .	11	14	—	4	15	18	7	4	14	18	
XII. Holzindustrie . . .	342	96	12	32	285	207	52	43	128	349	
XIII. Nahrungsm.-Ind.	740	75	8	40	381	228	144	17	103	685	
XIV. Bekleidung	1 249	631	50	303	751	647	345	116	647	958	
XV. Reinigung	594	26	16	34	19	7	4	5	48	23	
XVI. Baugewerbe	8	7	1	3	131	248	46	36	10	285	
XVII. Polygraph. Gew.	38	29	1	5	115	102	11	27	35	117	
Sonstige Industriezvw.	1 773	333	15	—	53	24	4	1	679	140	
<i>Zusammen</i> 1912	7 622	1 502	197	572	3 130	2 348	847	385	2 086	3 615	
1911	9 767	1 586	218	674	3 480	2 777	758	451	2 208	3 805	
1910	23 648	2 295	353	1 160	4 160	3 354	696	486	2 793	3 789	

e) Überarbeit erwachsener Arbeiterinnen und Sonn- und Festtagsarbeit in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und diesen gleichgestellten Anlagen

Gewerbegruppe	Bewilligte Überarbeit ¹⁾ erwachs. Arbeiterinnen						Bew. Sonn- u. Festtagsarb. ²⁾			Gesamtzahl der bewilligt. Arbeitsstunden		
	an Wochent. außer Sonnab.			an Sonnabenden			Zahl der					
	Zahl der			Summe der bewill. Überstunden	Zahl der			Zahl der				
	Be- triebe	Arbeiter- innen	Betr.- Tage		Be- triebe	Arbeiter- innen	Bewilligungen	Be- triebe	Arbeiter		Sonn- u. Festtage	
für welche Überarbeit gestattet wurde			Überstunden	für welche Überarbeit ge- stattet wurde			für welche Arbeit gestattet wurde					
				bis 1 Std.	1-2 Std.	2-3 Std.						
III. Bergbau usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	61	3707	42	49552
IV. Steine u. Erden	29	1826	765	26255	1	6	1	—	36	2198	101	22310
V. Metallverarb.	31	7172	792	80566	—	—	—	—	23	499	51	8746
VI. Maschin. usw.	7	8781	739	100944	—	—	—	—	52	887	174	9291
VII. Chem. Industr.	5	217	41	2854	1	4	—	1	10	315	50	9638
VIII. Forst. Nebenpr.	1	104	200	4160	—	—	—	—	3	20	4	320
IX. Textilindustr.	74	13865	1674	211101	1	10	—	2	4	105	15	1301
X. Papierindustr.	27	1381	459	20526	—	—	—	—	26	1745	90	36433
XI. Lederindustr.	2	227	47	2870	—	—	—	—	4	43	12	553
XII. Holzindustr.	12	634	323	19179	1	2	—	1	45	490	56	3479
XIII. Nahrungsmitt.	25	1268	660	50531	7	76	2	3	35	1344	115	17400
XIV. Bekleidung	107	5786	1887	68330	—	—	—	—	20	1452	23	7851
XV. Reinigung	43	3407	1033	101685	—	—	—	—	8	389	17	2504
XVI. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	73	1369	126	17723
XVII. Polygr. Gew.	28	1018	467	14065	—	—	—	—	33	614	55	4617
Sonst. Industriezw.	2	82	59	972	—	—	—	—	2	6	2	59
Zusammen 1912	393	45768	9146	704038	11	98	2	7	3380	15183	933	191777
1911	434	38781	9845	651072	17	343	5	7	5409	12991	1033	195085
1910	524	34536	11257	680093	20	217	8	8	5339	11509	820	202821

¹⁾ Als Überarbeit gilt eine Beschäftigung, welche die in § 137 Abs. 2 d. Gew.-O. und in den entsprechenden Bestimmungen für Motor- und Konfektionswerkstätten zugelassene Dauer überschreitet. ²⁾ des gesamten Personals (nicht bloß der Arbeiterinnen).

f) Dampfkesselüberwachung

Regierungsbezirk	Neu aufgestellte Dampfkessel ¹⁾		Zahl der					
			Druckproben		Revisionen ²⁾		angezeigt. Explos.	
	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911
Oberbayern	181	206	549	491	5034	5071	—	—
Niederbayern	90	78	259	222	2256	2252	—	—
Pfalz	92	85	586	684	4034	3976	—	—
Oberpfalz	69	71	191	145	1884	1922	—	—
Oberfranken	59	51	227	200	2312	2298	—	—
Mittelfranken	95	105	289	239	2864	2815	—	—
Unterfranken	88	72	193	163	1863	1808	—	—
Schwaben	73	86	184	194	2710	2633	—	—
<i>Königreich</i>	747	754	2478	2338	22957	22775	—	—

¹⁾ D. h. Dampfkessel, für welche Abnahmebescheinigungen erteilt wurden. ²⁾ Ohne Druckproben.

Dampfkraftverwendung siehe Seite 124.

5. Handwerk

(Mitteilungen der Handwerkskammern und des K. Staatsmin. d. K. Hauses und des Äußern)

a) Gewerbliche Vereinigungen

(a = Anzahl der Vereinigungen; b = Anzahl der Mitglieder)

Jahr	Zwangs-		Fr. Fach-		Gemischte		Innungs- aus- schüsse u. Verbände	Gewerbe- vereine		Gewerbl. Genossen- schaften		Sonstige gewerb- l. Vereinigg.	
	Innungen		Innungen		Innungen								
	a	b	a	b	a	b		a	b	a	b		
1903	107	10 391	168	6 967	81	5 887	6	192	17 641	137	9 128	95	2 987
1904	109	10 663	175	7 071	105	7 701	6	201	20 560	175	—	106	3 052
1905	111	10 904	206	7 985	116	8 895	6	200	21 071	162	—	107	3 249
1906	121	11 564	249	8 917	121	9 791	8	216	21 793	178	11 849	129	4 123
1907	137	12 535	280	10 371	121	9 733	9	221	22 234	183	12 432	147	4 083
1908	155	13 473	285	10 724	127	10 138	10	225	23 103	184	12 032	146	4 582
1909	187	15 869	282	11 155	126	9 662	13	228	22 337	200	—	167	8 521
1910	225	18 506	292	11 068	131	9 523	17	233	22 430	218	30 463	210	11 064
1911	238	19 554	303	11 017	140	9 881	20	236	22 369	215	31 132	233	10 845
1912	285	21 957	312	11 440	141	9 938	23	241	22 947	238	33 608	238	12 230

b) Meisterkurse

1. Anzahl und Besuch¹⁾

(a = Zahl der Kurse; b = Zahl der Kursteilnehmer)

Jahr	Nach Orten								Nach Gewerben																		
	Nürnberg		Kaiserslautern		München		Regensburg		Buchbinder	Elektrotechniker	Maler	Schlosser	Schneider	Schreiner	Schuhmacher	Spengler	Tapezierer	Hafner	Baugewerbe	Buchdrucker	Dentisten	Automobil-Schmiede,-Mechaniker	Feinbäcker	Damenschneiderinnen	Uhrmacher	Gastwirte	
	a	b	a	b	a	b	a	b	b																		
1901	6	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1902	10	102	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	44	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1903	11	88	2	20	—	—	—	—	—	—	15	20	41	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1904	12	96	4	38	1	17	—	—	—	—	39	15	20	33	38	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1905	15	115	5	50	1	13	—	—	11	—	33	11	10	48	36	19	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1906	12	97	5	52	3	67	—	—	10	—	56	12	20	66	36	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1907	11	97	6	49	3	74	2	17	8	—	55	6	27	73	58	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1908	8	59	5	49	4	88	2	15	9	—	52	22	26	51	46	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1909	8	78	6	65	10	308	2	17	48	82	100	41	51	61	51	10	—	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1910	8	73	5	54	19	425	4	34	9	170	77	21	44	161	93	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1911	7	72	9	89	19	609	6	50	8	212	82	48	41	103	80	10	4	—	58	38	33	58	31	14	—	—	—
1912	6	56	11	153	21	864	5	43	7	260	16	45	62	148	94	—	—	—	138	53	147	—	70	60	7	9	—

2. Kosten und deren Deckung

Jahr	Nach Orten								Nach Gewerben																		
	Kosten in M				Hiezu Staatszuschuß in M				Kosten in M																		
	Nürnberg	Kaiserslautern	München	Regensburg	Nürnberg	Kaiserslautern ²⁾	München	Regensburg	Buchbinder	Elektrotechn.	Maler	Schlosser	Schneider	Schreiner	Schuhmacher	Spengler	Tapezierer	Hafner	Baugewerbe	Buchdrucker	Automobil-Schmiede,-Mechaniker	Feinbäcker	Damenschneiderinnen	Uhrmacher	Gastwirte		
1901	12155	—	—	—	12007	—	—	—	—	—	—	—	—	9432	2723	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1902	17694	—	—	—	17694	—	—	—	—	—	5340	—	—	7405	4949	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1903	14111	2229	—	—	14111	1734	—	—	—	—	—	—	3620	2229	6113	4378	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1904	22439	4754	—	—	22439	4337	—	—	—	—	3871	2580	2207	7271	5699	5565	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1905	19827	5813	—	—	19827	5395	—	—	769	—	3259	2582	1185	7588	5604	3425	1228	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1906	17801	4959	1642	—	17801	4416	1087	—	1115	—	6355	2868	1684	6453	3557	1110	1260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1907	18593	6044	3410	1890	18593	5349	2764	1890	1239	—	6469	2150	2908	10114	5775	1282	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1908	18733	5487	3530	1217	18733	5101	2795	1217	1325	—	7695	1711	2237	9351	4528	2120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1909	16595	7011	8770	1200	16595	6132	6384	1200	3462	—	6371	5172	3200	7609	4658	2236	—	868	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1910	16721	5704	6377	3677	15313	5201	4260	3581	1183	529	7323	2477	2549	10494	6162	1922	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1911	13964	7755	7693	5303	12669	6471	3793	4715	1158	880	7427	2689	3455	8827	5123	1416	728	—	—	—	601	406	2005	—	—	—	—
1912	12476	6966	6247	3818	11247	4934	—	9796	1068	759	2784	807	1839	10169	6483	—	—	—	654	230	—	611	2723	256	1124	—	—

¹⁾ Nach dem Stande zu Beginn der Kurse. ²⁾ Außerdem wurden die Einrichtungskosten im Gesamtbetrage von 19050 M aus Staatsmitteln gedeckt.

Gewerbliche Fortbildungsschulen s. Abschnitt XIV S. 317.

c) Gesellen- und Meisterprüfungen

Handwerkskammerbezirk	am Schlusse des Berichtsjahres	Zahl der Lehrlinge davon				Der Meisterprüfung unterzogen sich			
		wurden währ. des Berichtsjahres neu eingetragen	hatten währ. des Berichtsjahres ausgelernt	unterzog. s. der Gesellenprüf.		Gesellen		selbständige Handwerker	
				insgesamt	hievon mit Erfolg	insgesamt	hievon mit Erfolg	insgesamt	hievon mit Erfolg
Oberbayern .	15 024	7 606	4 899	2 680	2 680	401	393	384	378
Niederbayern .	6 057	.	.	2 066	2 047	105	103	299	291
Pfalz	5 474	2 575	1 853	1 443	1 432	222	219	222	221
Oberpfalz . . .	3 430	.	.	.	.	163	157	137	132
Oberfranken .	5 480	2 428	1 839	1 649	1 637	178	162	188	163
Mittelfranken	4 316	2 186	2 411	2 015	2 005	288	276	383	372
Unterfranken	5 297	2 578	1 427	1 311	1 306	91	82	259	245
Schwaben . . .	7 555	3 321	2 200	2 100	2 100	330	314	400	377
<i>Königreich</i> 1912	52 633	.	.	.	.	1 778	1 706	2 272	2 179
1911	50 391	.	.	.	.	1 406	1 341	1 856	1 768
1910	49 330	.	.	12 423	12 368	1 124	1 073	1 647	1 578

d) Einnahmen und Ausgaben der Handwerkskammern

Handwerkskammerbezirk	Ausgaben (M)							Einnahmen (M)			
	überhaupt	davon für						überhaupt	davon		
		d. Kammerorgane u. Versammlungen	Bureauaufwand u. Literalien	Gesellen- u. Meisterprüfungen	Förderung des Handwerks und zwar z. Förderung d. gewerblich. Ausbildung	Gesellschaftswesens	sonstige Aufwendungen		Zuschüsse aus Staats- u. Kreis-	aus Prüfungs- u. Einschreibgebühren	
Oberb. .	97316	23873	39499	13923	1150	—	13665	97316	906	32769	35200
Niederb.	31460	2581	5447	7156	3578	436	12262	32593	2900	12000	16161
Pfalz . .	31722	14880	5680	5800	2700	200	2462	31722	1160	14500	16062
Oberpf.	37369	3004	2120	6368	11412	300	—	40868	11105	15000	8769
Oberfr.	34872	10453	5851	11473	4260	—	1593	38997	3700	16230	16621
Mittelfr.	52349	12889	2861	13410	8984	1948	12257	53052	200	19600	19130
Unterfr.	28682	9636	3497	10190	—	—	3097	30999	653	16000	11698
Schw. .	33860	12634	2417	2627	9614	698	5870	35339	—	18000	17339
<i>Kgr.</i> 1912	347630	89950	67372	70947	41698	3582	51206	360886	20624	144099	140980
1911	307252	85492	60760	65415	24055	2313	49610	313448	12354	142555	118337
1910	274371	89792	56639	68575	9481	2292	22727	285141	9734	142220	99979

6. Eichwesen

(Mitteilungen der K. Normal-Eichungskommission)

Jahr	Stückzahl der geeichten Gegenstände								Eingehobene Gebühren der	
	Längenmaße	Flüssigkeitsmaße	Hohlmaße	Handelsgewichte	Handelswagen	Präzisions- und Goldmünzgew.	Sonst. Meßwerkzeuge ¹⁾	Fässer	Eichämter	gemeindlichen Faß-Eichämter
1900	46 326	400 193	34 590	1 504 179	224 050	17 638	26 643	1 225 536	439 914	146 514
1905	48 606	422 041	21 392	1 610 029	240 553	19 230	43 279	1 260 290	505 247	150 192
1906	51 057	405 863	25 055	1 655 952	244 108	18 265	54 162	1 303 883	523 960	154 610
1907	48 801	410 227	20 525	1 650 327	245 625	38 148	52 405	1 273 220	526 343	154 794
1908	51 304	401 563	23 191	1 707 047	250 501	18 961	58 504	1 256 245	528 831	148 826
1909	51 509	409 656	20 106	1 730 534	252 939	19 231	53 206	1 309 343	541 958	161 439
1910	52 678	408 454	20 121	1 793 044	254 699	38 638	72 092	1 285 239	567 105	150 232
1911	54 399	393 352	16 098	1 791 823	259 672	18 616	60 868	1 323 336	583 886	152 256
1912	51 273	282 102	16 209	1 921 097	179 059	37 235	84 865	1 753 078	743 746	190 742

¹⁾ Maße und Meßwerkzeuge für trockene Gegenstände, Präzisions-Maßstäbe und -Wagen sowie Gasmesser; hierunter im Jahre 1910 4292, im Jahre 1911 8615, im Jahre 1912 9370 Gasautomaten.

7. Die auf Bayern entfallenden Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen

(„Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen“)

Jahr	Erteilte Patente		Angemeldete Gebrauchsmuster		Eingetragene Warenzeichen	
	überhaupt	in % sämtlicher in Deutsch- land	überhaupt	in % sämtlicher in Deutsch- land	überhaupt	in % sämtlicher in Deutsch- land
1905	430	6,8	2 529	8,3	586	7,2
1906	661	7,6	2 609	7,9	649	7,3
1907	675	7,7	2 733	7,7	682	7,1
1908	568	7,3	3 373	7,7	660	7,3
1909	630	7,7	4 187	8,2	736	6,8
1910	619	7,4	4 418	8,6	980	7,6
1911	654	7,6	3 998	7,9	926	6,7
1912	598	7,4	4 156	8,3	900	7,7
<i>Summe der Jahre</i>	1877—1912: 12 526	.	1891—1912: 50 118	.	1891—1912: 12 133	.

8. Bergwerke, Salinen und Hütten

(„Zeitschrift“ und Heft 70 der „Beiträge“)

a) Bergbau

Regierungs- bezirk	Be- triebene Werke	Durch- schnittliche Arbeiterzahl	Produktion ¹⁾		Regierungs- bezirk	Be- triebene Werke	Durch- schnittliche Arbeiterzahl	Produktion ¹⁾	
			Menge in t	Wert in 1000 M				Menge in t	Wert in 1000 M
A. Vorbehaltene Mineralien (Kohlen-, Erz- u. Salzbergbau)					3. Eisenerze				
1. Steinkohlen²⁾									
Pfalz . . .	5	4 053	789 006	9 203,7	Oberb. . . .	1	13	2 858	14,3
Oberfranken	1	19	1 674	13,2	Oberpf. . . .	25	1 460	446 956	3 569,1
<i>Königr. 1912</i>	6	4 072	790 680	9 216,9	Oberfr. . . .	16	112	260	2,7
<i>dav. Staatswerke</i>	2	2 136	451 971	5 307,3	Mittelfr. . . .	2	4	—	—
<i>Privatwerke</i>	4	1 936	338 709	3 909,6	<i>Königr. 1912</i>	44	1 589	450 074	3 586,1
1911	6	4 467	763 172	8 945,7	<i>dav. Staatswerke</i>	3	398	116 822	700,9
1910	9	4 798	773 916	9 555,7	<i>Privatwerke</i>	41	1 191	333 252	2 885,2
1905	7	4 299	623 727	7 336,7	1911	48	1 541	375 409	3 012,7
1900	9	3 406	537 015	6 637,4	1910	46	1 203	303 844	2 578,9
					1905	24	874	182 390	1 565,7
					1900	34	772	178 441	800,0
2. Braunkohlen²⁾					4. Schwefelkies und sonstige Vitriolerze				
Oberbayern ²⁾	7	4 519	879 158	10 240,1	Niederb. . . .	1	81	6 211	73,8
Oberpfalz . . .	5	236	561 438	744,7	Oberpf. . . .	1	4	320	2,9
Unterfranken	3	347	264 058	663,4	<i>Königr. 1912</i>	2	85	6 531	76,7
<i>Königr. 1912</i>	15	5 102	1 704 654	11 648,2	<i>dav. Staatswerke</i>	1	81	6 211	73,8
<i>dav. Staatswerke</i>	1	1 472	242 290	3 178,9	<i>Privatwerke</i>	1	4	320	2,9
<i>Privatwerke</i>	14	3 630	1 462 364	8 469,3	1911	2	73	6 316	81,7
1911	13	5 122	1 548 465	11 619,0	1910	2	52	4 466	61,5
1910	15	5 280	1 494 631	11 159,8	1905	2	44	3 301	39,8
1905	14	4 078	816 638	7 330,8	1900	3	39	2 120	25,4
1900	15	3 545	687 446	6 910,6					

¹⁾ Bei den Stein- und Braunkohlen ist in den hier mitgeteilten Zahlen auch der Haldenverlust und Selbstverbrauch der Werke enthalten. Dieser belief sich 1912 bei den Steinkohlen auf 50 513 t im Werte von 297 226 M, bei den Braunkohlen auf 131 985 t im Werte von 743 866 M.

²⁾ Gemäß Entscheid des K. Verwaltungsgerichtshofes vom 17. März 1909 ist die oberbayerische Kohle nicht als Steinkohle, sondern als „Braunkohle“ zu bezeichnen. Des Vergleichs halber wurde auch für die früheren Jahre hier die oberbayerische Kohle zur Braunkohle gezählt.

a) Bergbau (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Betriebene Werke	Produktion		Regierungsbezirk	Betriebene Werke	Produktion			
		Menge in t	Wert in 1000 M			Menge in t	Wert in 1000 M		
5. Steinsalz¹⁾				7. Zementmergel					
Königr. 1912	1	104	1 162	19,2	11	206	341 068	333,2	
1911	1	98	782	14,3	1	8	12 617	37,6	
1910	1	98	1 192	19,0	10	198	328 451	295,6	
1905	1	103	912	14,6	1911	12	208	265 899	351,1
1900	1	133	1 298	26,2	1910	12	236	273 727	287,0
6. Gesamtproduktion an vorbehaltenen Mineralien				8. Kalkstein, Marmor u. Dolomit					
Oberb.	10	4 658	883 210	10 276,0	Königr. 1912	367	2 305	1005 272	1 832,9
Niederb. . . .	1	81	6 211	73,8	1911	348	2 212	952 831	1 975,6
Pfalz	5	4 053	789 006	9 203,7	1910	384	2 091	967 689	1 922,2
Oberpf.	31	1 700	1008 714	4 316,7	9. Sandstein				
Oberfr.	19	136	1 934	15,9	Königr. 1912	555	3 064	480 428	2 361,6
Mittelfr. . . .	2	4	—	—	1911	570	3 464	666 871	3 523,9
Unterfr.	3	347	2640 58	663,4	1910	569	3 126	492 581	2 823,4
Schwaben . . .	—	—	—	—	10. Basalt				
Königr. 1912	71	10 979	2953 133	24 549,5	Königr. 1912	22	1 100	990 765	1 864,7
av. Staatswerke	8	4 191	818 456	9 280,0	1911	21	931	792 583	1 262,2
Privatwerke . .	63	6 788	2 134 677	15 269,5	1910	19	906	800 886	1 413,1
1911	73	11 321	2694 144	23 673,4	11. Granit				
1910	76	11 485	2264 866	22 104,3	Königr. 1912	198	3 511	468 467	3 400,3
1905	49	9 446	1476 217	15 492,5	1911	172	3 429	419 814	2 793,3
1900	65	7 916	1401 326	14 390,0	1910	169	3 172	351 600	2 088,1
B. Nicht vorbehaltene Mineralien (Steine und Erden)				12. Porphy, Melaphyr, Diabas, Serpentin					
1. Graphit²⁾				Königr. 1912					
Königr. 1912	56	387	12 532	335,3	av. Staatswerke	56	1 753	525 243	1 191,5
1911	66	438	11 298	298,6	Privatwerke . .	1	562	234 802	234,8
1910	59	264	7 415	313,5	1911	55	1 191	290 441	956,7
2. Kreide				1910					
Königr. 1912	10	72	23 143	398,6	54	1 922	543 401	1 308,7	
1911	8	60	21 287	362,3	55	1 846	536 560	1 333,9	
1910	10	64	19 622	332,5	13. Lithographiesteine				
3. Porzellanerde				Königr. 1912					
Königr. 1912	5	86	72 517	233,0	33	689	9 903	1 468,6	
1911	7	91	70 512	205,3	1911	30	645	8 175	1 347,4
1910	9	147	107 660	212,5	1910	23	624	9 790	1 320,0
4. Feuerfeste Tonerde				Königr. 1912					
Königr. 1912	97	849	361 250	2 321,1	43	421	442 689	839,6	
1911	127	945	448 380	2 738,5	1911	45	300	388 724	712,5
1910	103	686	274 641	1 832,3	1910	44	423	304 463	756,0
5. Speckstein				14. Quarzsand					
Königr. 1912	8	93	3 221	228,0	Königr. 1912	43	421	442 689	839,6
1911	6	82	3 431	230,9	1911	45	300	388 724	712,5
1910	6	80	3 083	225,2	1910	44	423	304 463	756,0
6. Schwerspat				15. Gesamtproduktion an nicht vorbehaltenen Mineralien³⁾					
Königr. 1912	17	199	27 199	208,3	Oberb.	82	396	233 593	656,6
1911	13	193	26 234	167,8	Niederb. . . .	188	2 460	421 296	2 783,9
1910	8	197	24 711	162,3	Pfalz	464	4 321	1353 039	4 419,9
				Oberpf.					
				Oberfr.					
				Mittelfr. . . .					
				Unterfr.					
				Schwaben . . .					
				Königr. 1912 ⁴⁾					
				av. Staatswerke					
				Privatwerke . . .					
				1911					
				1910					

¹⁾ Steinsalz wird bergmännisch nur in dem staatlichen Steinsalzbergwerk zu Berchtesgaden (Oberbayern) gewonnen. — Das Werk produziert außer den oben mitgeteilten Steinsalzmengen alljährlich auch noch mehrere Tausend Kubikmeter gesättigte Sole:

1905	138 728 cbm	1907	140 326 cbm	1909	84 705 cbm	1911	140 231 cbm
1906	131 806 "	1908	143 979 "	1910	158 093 "	1912	168 445 "

Diese Sole wird in den ärarialischen Salinen Berchtesgaden, Reichenhall, Traunstein und Rosenheim versotten.

²⁾ Graphit wird nur in Niederb. gewonnen; die produzierend. Werke sind sämtlich Privatbetriebe.

³⁾ Ein Teil dieser Werke wird nur zeitweise betrieben.

⁴⁾ Darunter 1 Erdölwerk mit 19 Arbeitern. Die Produktion dieses Betriebes ist nicht bekannt.

b) Salzgewinnung — c) Hütten 1900—1911 (Erhebungen alten Stils*)

Regierungsbezirk	Be-triebene Werke	Durchschnittliche Arbeiterzahl	Produktion		Regierungsbezirk	Be-triebene Werke	Durchschnittliche Arbeiterzahl	Produktion	
			Menge in t	Wert in 1000 ₰				Menge in t	Wert in 1000 ₰
b) Salzgewinnung					c) Eisendraht				
Siedesalz					Oberbayern . . .	3)	3)	2 370	400,0
Oberbayern . . .	4	317	42 852	1 625,6	Pfalz . . .	4)	4)	24 678	2 645,5
Pfalz . . .	1	4	171	9,5	Königr. 1911	3, 4)	3, 4)	27 048	3 045,5
Unterfranken	1	3	22	2,4	dav. Staatswerke	—	—	—	—
Königr. 1912	6	324	43 045	1 637,5	Privatwerke	3, 4)	3, 4)	27 048	3 045,5
dav. Staatswerke	4	317	42 852	1 625,6	1910	4)	4)	22 281	2 517,8
Privatwerke . . .	2	7	193	11,9	1905	4)	4)	17 375	1 671,4
1911	6	257	41 201	1 873,0	1900	4)	4)	15 604	2 069,5
1910	6	275	45 141	2 053,0	d) Flußeisen und Flußstahl				
1905	6	245	42 591	1 905,8	Pfalz . . .	4	2 530	139 553	15 440,4
1900	6	227	44 432	1 931,2	Oberpfalz . . .	2	1 235	148 613	16 070,2
e) Hütten					Schwaben . . .	1	2	56	13,9
I. Roheisengewinnung					Königr. 1911	7	3 767	288 222	31 524,5
Oberbayern . . .	1	9	1 209	117,5	dav. Staatswerke	1	2	56	13,9
Oberpfalz . . .	2	603	164 475	8 533,1	Privatwerke	6	3 765	288 166	31 510,8
Königr. 1911	3	612	165 684	8 650,6	1910	7	3 745	249 198	26 804,5
dav. Staatswerke	1	281	51 380	2 652,8	1905	5	2 568	152 310	16 492,8
Privatwerke . . .	2	331	114 304	5 998,4	1900	3	1 823	136 668	17 537,4
1910	3	460	133 679	7 095,5	e) Roheisenverarbeitung				
1905	3	475	94 267	5 266,5	überhaupt (2a—d)				
1900	3	454	82 356	4 461,0	Oberbayern . . .	17	1 239	17 770	3 679,4
2. Roheisenverarbeitung					Niederbayern	6	58	588	148,0
a) Gußwaren aus Roheisen¹⁾					Pfalz . . .	32	5 631	228 824	30 049,0
Oberbayern . . .	14	1 015	12 358	2 834,1	Oberpfalz . . .	12	2 189	173 107	19 333,9
Niederbayern	6	58	588	148,0	Oberfranken	12	797	13 678	2 534,6
Pfalz . . .	25	3 101	62 476	11 662,5	Mittelfranken	10	1 573	40 560	7 140,6
Oberpfalz . . .	10	954	24 494	3 263,7	Unterfranken	11	723	11 856	2 275,8
Oberfranken	12	797	13 678	2 534,6	Schwaben . . .	10	1 127	24 995	4 335,8
Mittelfranken	9	1 088	21 588	4 591,1	Königr. 1911	110	13 337	511 378	69 497,1
Unterfranken	11	723	11 856	2 275,8	dav. Staatswerke	8	944	21 379	3 081,8
Schwaben . . .	9	1 125	24 939	4 321,9	Privatwerke	102	12 393	489 999	66 415,8
Königr. 1911	96	8 861	171 977	31 631,7	1910	107	12 532	450 621	61 591,4
dav. Staatswerke	6	929	20 976	2 974,3	1905	125	10 904	304 932	43 931,1
Privatwerke . . .	90	7 932	151 001	28 657,4	1900	93	9 258	276 501	44 895,2
1910	96	8 053	148 261	28 206,5	3. Vitriol und Potée				
1905	109	7 355	116 163	22 393,5	Niederbayern	1	39	1 089	174,2
1900	80	6 164	89 692	18 914,4	Mittelfranken	1	(unter 5)	120	3,6
b) Stabeisen					Königr. 1911	2	39	1 209	177,8
Oberbayern . . .	3	224	3 042	445,3	dav. Staatswerke	1	39	1 089	174,2
Pfalz . . .	3	2)	2 117	300,6	Privatwerke	1	(unter 5)	120	3,6
Mittelfranken	1	485	18 972	2 549,5	1910	2	39	1 333	206,5
Königr. 1911	7	709	24 131	3 295,4	1905	1	45	844	201,1
dav. Staatswerke	1	13	347	93,1	1900	2	47	549	137,7
Privatwerke . . .	6	696	23 784	3 202,3	4. Glaubersalz				
1910	7	734	30 881	4 242,6	Oberbayern . . .	1	4	1 842	46,0
1905	11	2 336	36 459	5 044,8	Schwaben . . .	1	1	219	7,6
1900	12	1 271	50 141	8 443,4	Königr. 1911	2	5	2 061	53,6
1) D. i. Gußeisen zweiter Schmelzung.					dav. Staatswerke	—	—	—	—
2) Unter a) und d) enthalten.					Privatwerke	2	5	2 061	53,6
3) Unter b) Stabeisen enthalten.					1910	2	4	1 416	36,0
4) Unter d) Flußeisen und Flußstahl enthalten.					1905	2	4	1 055	37,9
5) Unter d) Flußeisen und Flußstahl enthalten.					1900	1	7	1 893	57,7

* Die bisher vom K. Oberbergamt veranstalteten landesstatistischen Erhebungen über die Hüttenbetriebe wurden 1912 nicht durchgeführt wegen der von Reichs wegen vorgenommenen Produktionsstatistik. Vgl. S. 139, 140.

c) Hütten 1900-1911 (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Betriebene Werke	Durchschnittliche Arbeiterzahl	Produktion		Regierungsbezirk	Betriebene Werke	Durchschnittliche Arbeiterzahl	Produktion	
			Menge in t	Wert in 1000 M				Menge in t	Wert in 1000 M
5. Schwefelsäure					6. Summe aller Hüttenzeugnisse				
Oberbayern	1	15	4 901	147,0	Oberbayern	20	1 267	25 856	3 997,9
Pfalz . . .	2	333	161 595	6 056,6	Niederb. . .	7	97	1 677	322,2
Mittelfr. . .	1	22	3 543	142,7	Pfalz . . .	34	5 964	390 420	36 109,9
<i>Königr. 1911</i>	4	370	170 039	6 346,3	Oberpfalz . .	14	2 792	337 582	27 867,0
<i>dav. Staatswerke</i>	—	—	—	—	Oberfr. . . .	12	797	13 678	2 534,6
<i>Privatwerke</i>	4	370	170 039	6 346,3	Mittelfr. . .	12	1 595	44 223	7 286,9
1910	4	357	171 132	6 492,1	Unterfr. . .	11	723	11 856	2 275,8
1905	6	343	149 440	6 028,6	Schwaben . .	11	1 128	25 214	4 343,4
1900	3	328	123 910	5 009,0	<i>Königr. 1911</i>	121	14 363	850 506	84 737,7
					<i>dav. Staatswerke</i>	10	1 264	73 848	5 907,7
					<i>Privatwerke</i>	111	13 099	776 658	78 830,0
					1910	121	13 392	758 181	75 421,5
					1905	135	11 824	578 119	56 776,1
					1900	104	10 094	485 209	54 560,7

d) Hütten 1912
1. Hochofenbetriebe

Jahr	Betriebe	Zahl der		Gesamtbetriebsdauer der Hochofen in Wochen	Verbrauch an		Gesamtwert der verbrauchten Rohstoffe in 1000 M	Erzeugung				
		am Ende des Jahres vor-handenen	in Betrieb gewesen		Erzen, Schlacken, Zuschläge	Koks- und Holzkohlen		insgesamt ¹⁾		Gießereirohisen, grau, meliert, weiß		
		Hochofen			In t	in t		Menge in t	Wert in 1000 M	Menge in t	Wert in 1000 M	
1912	3	8	7	339	117 365	189 053	8534	195 606	10 542	62 829	3512	
Erzeugung												
		Gußwaren erster Schmelzung	Bessemer-rohisen	Thomas-rohisen	Stahlisen (Märzroh-eisen) und Spiegeleisen einschl. Eisenmangan, Siliciumeisen usw.	Puddelrohisen	Bruch- und Wascheisen					
		Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	Menge Wert in t 1000 M	
1912	—	—	—	—	130914	6 939	—	—	1 863	91	—	—

¹⁾ Von der gesamten Jahreserzeugung entfielen 1000 t im Werte von 105000 M auf die Erzeugung von Holzkohlenrohisen.

2. Eisen- und Stahlgießereien einschl. Kleinbessemerieien

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Roheisen und Schrott		insgesamt		Erzeugung				
		insgesamt		Rohrer Eisenguß						
		Menge in t	Wert in 1000 M	Menge in t	Wert in 1000 M	zusammen	Geschirr-guß, Ofenguß	Bohrguß für so-genannte Sanitäts-gegenstände	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird	
1912	97 ¹⁾	212 837	14 617	201 050	40 376	194 753	5 879	52	31 331	
Erzeugung										
		Rohrer Eisenguß		Temperguß	Stahlguß	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Eisenguß				
		Maschi-nenguß	Bau-guß	Anderer Eisenguß- und sonstige Spezialitäten	zu-sammen	Handels-guß	Guß für so-genannte Sanitäts-gegenstände	Guß für meh-rere Industrie-n	Sonstige Spezi-ali-täten	
Tonnen										
1912	126302	10 216	20 973	2 143	2 488	1 666	598	901	167	—

¹⁾ 12 Betriebe haben die Fragebogen nicht beantwortet. Für 4 von ihnen wurden die Angaben des Vorjahres auch der neuen Erhebung zugrunde gelegt und in die Übersicht aufgenommen. 7 Betriebe wurden von Sachverständigen geschätzt; sie haben 4439 Tonnen Rohmaterial verarbeitet und 4157 Tonnen Gußwaren hergestellt. Diese Zahlen sind in der Übersicht nicht enthalten. 1 Betrieb ist ganz außer Betracht geblieben, weil jegliche Unterlagen zur Einschätzung fehlten.

3. Flußeisen- und Flußstahlwerke

Jahr	Be- triebe	Zahl der am Ende des Jahres vorhande- nen Be- triebsvor- richtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen		Erzeugung										
					Rohblöcke aus						Martinöfen mit saurer Zuzustellung				
					Thomasbirnen		Bessemer- birnen		basiseher Zuzustellung						
					Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	
1912	3	9	454131	23 302	332353	28 084	—	—	26 466	2 235	—	—			
Erzeugung															
Rohblöcke aus															
Tiegelöfen				Elektrostahlöfen				Stahlformguß		Verwertbare Schlacken					
Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}		Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}		Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}		Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}	
1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75 721	—	1 413	—

4. Walzwerke

Jahr	Be- triebe	Verbrauch an Rohblöcken, Halbfabrikaten und Ab- fallprodukten		Erzeugung											
				insgesamt		Halbfabrikate, zum Absatz bestimmt		Fertigfabrikate							
				Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	Menge in t	Wert in 1000 \mathcal{M}	zusammen		Eisenbahnoberbaumaterial			
1912	7	627 235	53 891	629 805	62 204	245 364	22 390	313 701	37 095	75 844	9 059				
Erzeugung															
Fertigfabrikate															
Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen		Bandeisen		Walzdraht		Grobbleche		Feinbleche					
Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}		Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}		Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}		Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}	
1912	49 606	5 779	123871	13 704	15 096	1 957	34 930	3 939	—	—	11 729	1 973			

5. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen

Jahr	Be- triebe	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Ge- hälter in 1000 \mathcal{M}	Verbrauch an Rohstoffen						Wertangabe für die verarbeiteten Stoffe einschließ- lich Salpeter und Salpetersäure in 1000 \mathcal{M}	
				Schwefel- kies	Davon ur mit Wertangabe f. den Schwefelgehalt	Zink- blende	Andere ge- schwefelte Erze und Steine	Dabei nur m. Wert- angabe für den Schwefelgehalt od. ohne Wertangabe			Sonstige schwefel- haltige Stoffe
								Tonnen			
1912	5	357	618	128 318	121 020	—	—	—	4	1 906	
Erzeugung											
Schwefelsäure (Monohydrat)			Kiesabbrände einschließlich Erze und Steine				Abgeröstete Zink- blende		Sonstige Neben- erzeugnisse		
Menge in t		Wert in 1000 \mathcal{M}		Menge in t		davon m. Wertangabe Tonnen		Wert in 1000 \mathcal{M}		Wert in 1000 \mathcal{M}	
1912	163 343	6 490	90 979	5 428	12	—	—	—	—	54	

e) Knappschaftsvereine *)

(„Zeitschrift“)

1. Vereine und Mitglieder

Jahr	Zahl der					Bewegung d. Mitgliederstand. i. Laufe d. Jahres				
	Ver- eine ¹⁾	Spi- täter	Kran- ken- zimmer	ständig	unständ.	zu- gegangen	ab- gegangen	davon		
				Mitglieder am Jahresschluß				aus- geschied.	invalid geword.	ge- storben
1903	33	7	11	6 447	4 442	2 383	2 072	1 797	191	84
1904	31	7	11	6 708	4 289	2 277	2 169	1 904	194	71
1905	28	6	10	6 921	3 824	2 761	3 013	2 763	170	80
1906	28	6	10	7 107	4 347	3 274	2 565	2 315	191	59
1907	28	6	10	7 222	5 190	4 222	3 264	3 006	186	72
1908	28	6	12	7 457	5 324	3 929	3 560	3 337	130	93
1909	28	6	17	7 759	5 400	3 284	2 906	2 664	172	70
1910	27	6	11	7 965	6 365	4 308	3 137	2 875	184	78
1911	27	6	9	7 960	5 307	4 429	5 492	5 223	189	80
1912	26	6	6	7 974	5 587	4 185	3 891	3 686	136	69

¹⁾ Unter der hier mitgeteilten Zahl der Vereine sind alljährlich einige enthalten, die keine aktiven Mitglieder mehr haben, aber aus irgendwelchen Gründen (Vorhandensein von Invaliden, Witwen usw.) noch weiter bestehen. Solche Vereine wurden im Jahre 1903 8, 1904 7, 1905 9, 1906 bis 1909 je 7, 1910 6, 1911 8 und 1912 9 gezählt.

2. Kranke, Invalide, Witwen und Waisen

Jahr	Krank- heits- fälle	Krankheitstage		Krankh- kost. ¹⁾ auf 1 Krank- heitsfall M	Zahl der			Auf 100 akt. Mitglied. treff.		
		über- haupt	auf 1 aktiv. Mitglied		In- validen	Witwen	Waisen	Inva- lide	Witwen	Waisen
1903	7 327	97 195	8,9	44,89	1 037	1 221	611	9,5	11,2	5,6
1904	7 692	104 186	9,5	46,35	1 132	1 226	669	10,3	11,2	6,1
1905	7 962	111 565	10,4	47,01	1 208	1 255	721	11,2	11,7	6,7
1906	7 913	108 730	9,5	49,31	1 300	1 251	714	11,4	10,9	6,2
1907	9 328	127 379	10,3	47,82	1 385	1 293	833	11,2	10,4	6,7
1908	9 693	126 681	9,9	48,62	1 410	1 313	882	11,0	10,3	6,9
1909	9 307	129 609	9,8	55,44	1 446	1 317	914	11,0	10,0	6,9
1910	9 752	127 108	8,9	54,72	1 511	1 329	923	10,5	9,3	6,4
1911	10 888	139 202	10,5	53,87	1 580	1 359	940	11,9	10,2	7,1
1912	10 264	124 889	9,2	55,76	1 621	1 363	928	12,0	10,1	6,8

¹⁾ Unter Krankheitskosten sind die Ausgaben der Knappschaftskrankenkassen für Ärzte, Medikamente, Verpflegung und Krankenhilfen verstanden.

3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen

Jahr	Einnahmen			Ausgaben							Rein- vermög. am Jahres- schluß
	Gesamt- ein- nahmen	davon Beiträge		Gesamt- aus- gaben	davon für			Pensionen an			
		d. Mit- glieder	der Werke		Ärzte, Medikamente, Verpflegung	Kranken- löhne	Begräbnis- kosten	Invalide	Witwen	Waisen	
in 1000 M											
1903	1 578,8	537,1	420,4	1 578,8	188,6	140,3	10,2	285,9	148,2	23,9	5 779,1
1904	1 557,7	566,7	437,1	1 557,7	201,8	154,7	7,8	331,9	151,3	25,7	6 080,8
1905	1 833,0	576,1	447,7	1 833,0	215,5	158,9	10,8	360,1	157,3	29,5	6 387,4
1906	1 766,0	618,4	499,1	1 766,0	226,1	168,1	10,0	394,1	156,7	28,9	6 687,3
1907	2 016,0	691,5	558,8	2 016,0	252,9	193,2	11,6	423,6	163,3	29,9	7 009,8
1908	2 088,3	765,0	614,7	2 088,3	276,1	195,2	13,6	440,7	164,3	31,1	7 474,3
1909	2 817,4	841,0	676,3	2 810,9	308,6	207,4	12,6	466,9	168,9	32,8	7 988,1
1910	2 766,8	896,3	778,0	2 759,1	329,7	203,9	14,1	496,1	172,8	34,0	8 857,0
1911	2 790,6	857,2	864,3	2 786,7	346,8	239,8	13,1	531,6	187,2	41,2	9 478,1
1912	2 766,5	874,5	882,9	2 752,2	347,7	224,6	13,9	561,1	189,7	40,8	10 117,2

^{*)} Dem 1908 gegründeten „Bayerischen Knappschaftsverband“, der durch Zusammenschluß von Knappschaftsvereinen diesen die Erfüllung ihrer Aufgaben erleichtern und sicherstellen soll, gehörten Ende 1912 10 Vereine mit 3829 Mitgliedern an.

f) Arbeitslöhne¹⁾ in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken
(Nach Mitteilungen der K. Generaldirektion der Berg-, Hütten- und Salzwerte)

Werk	Jahr	Durchschnittl. täglich beschäftigte Arbeiter	Durchschnittsverdienst eines Arbeiters (in M.)										
			im Gesamtdurchschnitt		über 20 Jahre		von 16—20 Jahren		von 14—16 Jahren				
			pro Tag	pro Jahr	Arb.-zahl ²⁾	pro Tag	pro Jahr	Arb.-zahl ²⁾	pro Tag	pro Jahr	Arb.-zahl ²⁾	pro Tag	pro Jahr
I. Kohlenbergwerke													
St.Ingbert	1910	1502	4.56	1373	1109	5.12	1541	345	3.21	966	48	1.31	394
	1911	1470	4.66	1403	1156	5.12	1541	291	3.08	927	23	1.35	406
	1912	1409	4.80	1445	1169	5.20	1565	218	3.04	915	22	1.36	409
Mittelbexbach	1910	658	4.39	1321	434	5.03	1514	201	3.32	999	23	1.53	461
	1911	689	4.36	1312	470	4.93	1484	213	3.18	957	6	1.42	427
	1912	685	4.60	1385	487	5.20	1565	191	3.20	963	7	1.24	373
Peißenberg	1910	1335	4.18	1237	1095	4.47	1323	193	3.23	956	47	1.34	397
	1911	1399	4.28	1267	1177	4.55	1347	180	3.21	950	42	1.36	403
	1912	1443	4.34	1298	1205	4.65	1390	191	3.12	933	47	1.32	395
II. Erz- und Salzbergwerke													
Amberg (Bergbau)	1910	254	4.22	1258	253	4.22	1253	1	2.26	673	.	.	.
	1911	344	4.09	1215	340	4.10	1218	4	3.07	912	.	.	.
	1912	391	4.22	1262	377	4.26	1274	14	3.21	960	.	.	.
Bodenmais (Bergbau)	1910	53	3.57	1039	50	3.62	1053	2	2.96	861	1	1.25	364
	1911	75	3.74	1092	61	3.97	1159	12	2.98	870	2	1.52	444
	1912	84	3.49	1026	61	3.87	1138	22	2.54	747	1	1.63	482
Berchtesgaden (Bergbau)	1910	98	3.36	1008	93	3.42	1026	5	2.14	642	.	.	.
	1911	98	3.51	1049	94	3.56	1064	4	2.24	670	.	.	.
	1912	97	3.61	1079	93	3.67	1097	4	2.13	637	.	.	.
III. Hüttenwerke													
Bergsen	1910	130	3.74	1096	104	4.22	1236	18	2.42	709	8	0.51	149
	1911	133	3.65	1073	100	4.24	1247	20	2.65	779	13	0.64	188
	1912	129	3.69	1096	98	4.29	1274	19	2.57	763	12	0.67	199
Sonthofen	1910	189	3.95	1157	154	4.39	1286	23	2.73	800	12	0.74	217
	1911	212	4.03	1177	164	4.59	1340	32	2.80	818	16	0.69	201
	1912	217	4.06	1198	179	4.54	1339	26	2.18	643	12	0.81	239
Obereichstätt	1910	105	3.44	1008	74	4.03	1181	22	2.52	738	9	0.82	240
	1911	99	3.40	993	68	3.99	1165	22	2.66	777	9	0.85	248
	1912	110	3.14	923	68	4.02	1182	22	2.70	794	20	0.52	153
Bodenwöhr	1910	216	3.04	897	155	3.59	1059	40	2.01	593	21	0.93	274
	1911	246	3.19	938	169	3.80	1117	48	2.32	682	29	1.06	312
	1912	294	3.26	971	202	3.87	1153	60	2.34	697	32	1.10	328
Weiherhammer	1910	245	3.30	970	170	3.99	1173	48	2.35	691	27	0.65	191
	1911	214	3.28	964	155	3.92	1152	49	1.79	526	10	0.70	206
	1912	237	3.39	1007	165	4.13	1227	56	2.01	597	16	0.62	184
Bodenmais (Hütte)	1910	40	3.05	982	39	3.08	992	0,1	1.90	612	1	1.25	368
	1911	40	3.44	1118	39	3.49	1134	0,3	1.93	627	1	1.43	420
	1912	43	3.46	1159	41	3.49	1169	1	2.73	915	1	1.89	556
Amberg (Hochofen)	1910	186	3.37	1048	173	3.46	1076	12	2.30	715	1	1.31	388
	1911	285	3.72	1146	266	3.80	1170	17	2.75	847	2	1.52	450
	1912	315	4.00	1248	288	4.11	1282	25	2.83	883	2	1.45	432
Amberg (Gießerei)	1910	260	3.33	982	189	3.69	1089	65	2.56	755	6	0.69	204
	1911	400	3.70	1095	299	4.13	1222	78	2.93	867	23	0.81	240
	1912	467	3.99	1189	347	4.56	1359	86	2.99	891	34	0.87	259

¹⁾ Arbeitsunkosten, wie Kosten für Sprengmaterial und Gezähe sind in den Löhnen nicht eingerechnet; die Beiträge zu den Kranken- und Pensionskassen sowie zur Invalidenversicherung sind nicht in Abzug gebracht. — ²⁾ Jahresdurchschnitt.

f) Arbeitslöhne in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken (Fortsetzung)

Werk	Jahr	Durchschnittlich beschäftigte Arbeiter	Durchschnittsverdienst eines Arbeiters (in M)										
			im Gesamtdurchschnitt		über 20 Jahre		von 16—20 Jahren		von 14—16 Jahren				
			pro Tag	pro Jahr	Arbeiterzahl ¹⁾	pro Tag	pro Jahr	Arbeiterzahl ¹⁾	pro Tag	pro Jahr	Arbeiterzahl ¹⁾	pro Tag	pro Jahr
IV. Salzwerke													
Berchtesgaden	1910	31	3.83	1206	31	3.83	1206	.	.	.	.	.	.
	1911	30	3.88	1218	30	3.88	1218	.	.	.	.	.	.
	1912	30	4.10	1292	30	4.11	1295	0,2	1.60	504	.	.	.
Reichenhall	1910	58	3.92	1215	58	3.92	1215	.	.	.	.	.	.
	1911	67	4.08	1257	67	4.08	1257	.	.	.	.	.	.
	1912	77	4.26	1329	77	4.26	1329	.	.	.	.	.	.
Rosenheim	1910	211	4.00	1224	200	4.08	1248	8	3.20	979	3	1.19	352
	1911	195	4.16	1277	184	4.23	1299	9	3.04	933	2	1.34	398
	1912	196	4.12	1269	185	4.22	1300	8	2.72	838	3	1.33	398

¹⁾ Jahresdurchschnitt.

g) Bergarbeiterlöhne im bayerischen Stein- und Pechkohlenbergbau

Mit Ausschluß der festbesoldeten Beamten und Aufseher
(„Reichs-Arbeitsblatt“)

Jahr	Gesamtbelegschaft	Durchschnittslohn ¹⁾ sämtlicher Arbeiter		Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter		Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter		Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		Jugendliche männliche Arbeiter (unter 16 Jahren)		Weibliche Arbeiter	
		auf 1 Arbeiter im Jahr	auf 1 Arbeiter u. 1 Schicht	von der Gesamtbelegschaft	D.-Lohn auf 1 Arbeiter u. 1 Schicht	von der Gesamtbelegschaft	D.-Lohn auf 1 Arbeiter u. 1 Schicht	von der Gesamtbelegschaft	D.-Lohn auf 1 Arbeiter u. 1 Schicht	von der Gesamtbelegschaft	D.-Lohn auf 1 Arbeiter u. 1 Schicht	von der Gesamtbelegschaft	D.-Lohn auf 1 Arbeiter u. 1 Schicht
		M	M	%	M	%	M	%	M	%	M	%	M
1909	8923	1142,19	3,86	52,54	4,55	24,08	3,36	17,49	3,17	2,65	1,43	3,21	2,17
1910	9321	1136,45	3,85	51,78	4,48	24,72	3,88	18,88	3,21	2,09	1,88	2,58	2,14
1911	8623	1182,61	4,00	53,20	4,57	23,95	3,68	18,30	3,30	1,97	1,44	2,58	2,19
1912	8292	1231,98	4,08	52,82	4,68	24,20	3,71	18,06	3,40	2,31	1,45	2,58	2,26

¹⁾ Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten sowie der Knappschafts- und Invalidenversicherungsbeiträge).

9. Bierproduktion, Aus- und Einfuhr, Verbrauch

(„Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern“)

a) Zahl der Brauer und Braustätten

Jahr	Brauer insgesamt	gewerbl. Brauer überhaupt	Untergäriges Bier ¹⁾					Obergäriges Bier ¹⁾		
			davon		nicht gewerbl. Hausbrauer	Kom-mun-übri-ge Braustätten	Zahl der Brauer	davon		
			Kommun-übri-ge Brauer	gewerbl. Brauer				gewerbliche	nicht gewerbliche	
1903	11 478	6 275	2 421	3 854	3 930	519	3 866	1 273	559	714
1904	11 386	6 204	2 416	3 788	3 950	516	3 800	1 232	548	684
1905	11 203	6 089	2 364	3 725	3 936	512	3 734	1 178	531	647
1906	11 003	5 921	2 301	3 620	3 951	510	3 632	1 131	504	627
1907	10 729	5 766	2 232	3 534	3 936	504	3 546	1 027	455	572
1908	10 465	5 576	2 127	3 449	3 925	496	3 460	964	418	546
1909	10 254	5 495	2 110	3 385	3 867	494	3 397	892	397	495
1910	11 196	5 426	2 164	3 262	2 863	520	3 276	2 907	263	2 644
1911	17 043	5 342	2 216	3 126	6 829	532	3 140	4 872	232	4 640
1912	16 769	5 184	2 128	3 056	6 753	508	3 074	4 832	217	4 615

¹⁾ Seit 1910 erfolgt die Ausscheidung nicht mehr nach Braun- und Weißbier, sondern nach unter- und obergäurigem Bier.

Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe siehe Seite 149.
Vergl. auch Tabelle über Alkohol und Verbrechen im Abschnitt XVII.

b) Malzverbrauch und Biererzeugung

Jahr	Untergäriges Bier ¹⁾				Obergäriges Bier ¹⁾		
	Malzverbrauch in hl				Bier- erzeugung	Malz- verbrauch	Bier- erzeugung
	insgesamt	und zwar		in Kom- munbrau- stätten			
		durch gewerbliche Brauer	durch nicht gewerbliche		hl	hl	hl
1903	7 068 084	7 041 241	26 843	282 937	17 189 591	44 167	170 031
1904	7 120 005	7 093 239	26 766	279 966	17 606 455	45 694	172 436
1905	7 055 955	7 030 106	25 849	268 805	17 662 340	47 190	174 423
1906	7 187 791	7 161 831	25 960	257 564	18 193 354	46 809	170 747
1907	7 152 381	7 125 969	26 412	252 000	18 474 850	46 392	166 221
1908	6 871 925	6 846 737	25 188	237 509	18 319 756	45 022	163 091
1909	6 706 979	6 682 229	24 750	230 453	18 105 576	41 909	148 635
1910	6 520 138	6 504 525	15 613	228 260	17 943 345	56 474	167 128
1911	6 897 981	6 878 774	19 207	237 892	19 462 625	59 875	179 015
1912	6 648 895	6 630 013	18 882	220 374	19 121 839	59 009	178 423

¹⁾ Siehe Anmerkung bei Tabelle a.

c) Malzverbrauch nach der Größe der Brauereien

a = Brauer¹⁾; b = Menge in 1000 dz

Jahr	bis 50 dz		51—100 dz		101—150 dz		151—200 dz		201—250 dz		251—350 dz		351—500 dz	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1903	7509	75	1079	77	520	64	297	51	231	52	317	94	302	128
1904	7465	75	1048	75	517	64	299	52	217	49	312	93	288	120
1905	7410	74	998	71	496	62	282	50	202	45	308	91	280	117
1906	7310	74	962	69	480	60	252	44	203	45	292	87	296	125
1907	7110	70	917	66	475	58	266	46	197	45	278	82	262	111
1908	6916	67	922	66	454	56	248	43	193	43	280	82	253	107
1909	6811	67	888	64	428	52	246	43	195	44	264	77	263	111
1910	7666	64	811	58	424	52	243	42	175	39	279	83	257	108
1911	13546	64	806	58	394	49	228	40	176	40	257	77	265	110
1912	13516	65	754	54	342	42	240	42	174	39	238	71	259	108

Jahr	501—1000 dz		1001—1500 dz		1501—2000 dz		2001—2500 dz		2501—3000 dz		3001—3500 dz		3501—4000 dz	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1903	557	400	240	295	134	232	69	155	49	135			76	298
1904	554	399	245	302	136	232	74	163	52	145			75	292
1905	547	396	244	299	137	238	61	137	50	138			85	314
1906	527	384	241	296	131	225	72	161	49	134			83	312
1907	527	378	256	307	127	218	71	156	55	149			82	307
1908	537	387	239	287	130	223	69	154	48	131			73	269
1909	508	370	250	303	113	194	66	146	50	137			76	281
1910	517	373	265	321	129	222	70	155	46	126			28	105
1911	509	364	257	312	134	232	74	163	51	139	31	100	25	92
1912	491	354	219	263	128	223	65	145	41	112	29	94	35	131

Jahr	4001—4500 dz		4501—5000 dz		5001—6000 dz		6001—10000 dz		10001—50000 dz		über 50000 dz	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1903						a	b					
1904						52	360		41	759	5	383
1905						54	351		46	853	4	320
1906						56	385		42	775	5	363
1907						54	361		46	869	5	373
1908						57	390		44	849	5	370
1909						56	380		43	855	4	312
1910						50	346		42	835	4	307
1911	13	55	15	71	16	89	28	213	45	905	4	334
1912	24	102	10	47	16	86	34	257	47	976	5	406
	14	60	9	42	21	117	27	204	48	961	6	458

¹⁾ Brauereien, die unter- und obergäriges Bier herstellen, sind hier nur einmal gezählt.

d) Ausfuhr, Einfuhr und Verbrauch von Bier

Jahr	Ausfuhr ¹⁾				Einfuhr				Gesamt- erzeugung	Einfuhr- Erzeugung zusammen	Gesamt- verbrauch (Erzeugung + Einfuhr - Ausfuhr)	
	über- haupt	davon			über- haupt	davon					auf 1 Ein- wohner	Liter
		in das Gebiet d. Brau- steuer- gemein- schaft	nach Würt- tembg., Baden, Elsaß- Loth- ringen	in das Zoll- Aus- land		aus dem Gebiet d. Brau- steuer- gemein- schaft	aus Würt- tembg., Baden, Elsaß- Loth- ringen	aus dem Zoll- Aus- land				
	in 1000 Hektolitern											
1903	2 585	1 752	413	420	69	8	51	10	17 360	17 429	14 844	232
1904	2 638	1 773	427	438	76	8	57	11	17 779	17 855	15 217	235
1905	2 665	1 754	444	467	80	9	59	12	17 837	17 917	15 252	235
1906	2 725	1 804	451	470	82	9	62	11	18 364	18 446	15 721	239
1907	2 768	1 838	458	472	79	9	64	6	18 641	18 720	15 952	240
1908	2 745	1 835	450	460	85	9	70	6	18 483	18 568	15 823	235
1909	2 659	1 774	432	453	81	8	68	5	18 254	18 335	15 676	230
1910	2 576	1 675	412	489	75	7	64	4	18 110	18 185	15 610	227
1911	2 671	1 737	442	492	81	8	69	4	19 642	19 723	17 052	246
1912	2 748	1 821	444	483	77	7	68	2	19 300	19 377	16 629	238

¹⁾ Ausschl. unbedeutender, ohne Rückvergütung des Malzaufschlages ausgeführter Biermengen.

10. Branntweinproduktion

(„Vierteljahrshefte“ und „Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern“)

a) Zahl der betriebenen Brennereien und Größe der Alkoholproduktion

Betriebs- jahr I. X. - 30. IX.	Zahl der Brennereien				Landwirt- schaft- liche	Ge- werb- liche	Ma- terial-	Menge des produzierten Alkohols		
	insgesamt	hievon verarbeiteten							Brennereien	Hektoliter
		Kartoffeln	Getreide	nicht mehliges Stoffe						
1902/1903	4 555	1 358	1 053	2 144	2 392	20	2 143	181 767		
1903/1904	6 617	1 304	1 104	4 209	2 392	17	4 208	199 505		
1904/1905	6 989	1 257	1 071	4 661	2 312	16	4 661	195 354		
1905/1906	5 763	1 363	997	3 403	2 342	18	3 403	194 873		
1906/1907	7 024	1 271	949	4 804	2 203	12	4 804	192 749		
1907/1908	4 799	1 431	955	2 413	2 374	26	2 399	214 665		
1908/1909	6 463	1 406	1 003	4 054	2 393	23	4 047	204 177		
1909/1910	6 928	1 299	923	4 706	2 213	16	4 699	182 951		
1910/1911	4 562	1 127	1 019	2 416	2 134	16	2 412	162 718		
1911/1912	5 167	857	1 242	3 038	2 118	15	3 034	162 774		

b) Betriebsgrößen nach der Produktion; Menge des verarbeiteten Materials

Betriebs- jahr I. X. - 30. IX.	Zahl der Brennereien, welche an Alkohol produzierten . . . hl							Zur Branntweingewinnung wurden verarbeitet									
	bis 0,5	über 0,5 bis 1	über 1 bis 10	über 10 bis 100	über 100 bis 600	über 600 bis 1000	über 1000	Kar- toffeln	Getreide und mehliges Stoffe	Wein- hefe, Wein- trester	Obst, Obst- trester	Braue- relab- fälle u. sonst. Stoffe					
													Tonnen			Hektoliter	
1902/1903	2 596	456	624	581	230	37	31	114 205	27 857	39 048	18 674	67 466					
1903/1904	3 956	872	907	576	229	39	38	126 277	28 546	56 714	50 636	67 859					
1904/1905	4 163	847	1 047	635	222	41	34	119 482	31 999	77 559	88 855	64 030					
1905/1906	3 499	578	742	638	229	46	31	132 441	26 693	66 067	34 681	60 169					
1906/1907	3 560	1 079	1 443	636	232	43	31	117 115	28 408	23 878	129 193	57 764					
1907/1908	2 564	485	780	636	249	53	32	151 310	23 055	41 296	41 386	57 274					
1908/1909	3 688	835	967	636	262	45	30	141 029	20 463	48 213	81 635	51 939					
1909/1910	3 649	994	1 348	622	263	34	28	122 200	19 751	46 105	114 752	52 503					
1910/1911	2 728	383	575	551	270	32	23	107 559	18 783	37 962	34 772	39 510					
1911/1912	3 265	433	605	549	259	32	24	59 295	36 125	49 869	37 565	29 929					

Branntweinausschank und -Handel siehe Seite 149.
Weinbau und Weinerte siehe Abschnitt III Seite 80.

II. Schaumweinproduktion

(„Vierteljahrshefte“ und Mitteilungen der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Schaumwein- fabriken	Be- stand am An- fange des Jahres	Im Laufe des Jahres wurden					Gesamt- abgang	Bestand am Schlusse des Jahres ¹⁾
			fertig- gestellt	davon nicht mittels Flasch- gärung hergest.	ver- steuert	unter Steuer- kontr. aus- geführt	unversteuert i. d. Fabrik- betriebszürück- genom. od. steuerfrei abgeschrieben.		
Schaumwein in ganzen Flaschen									
a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein (§ 2 a des Gesetzes v. 9. V. 1902)									
1903/1904	12	2 119	14 588	14 033	9 686	—	2 558	12 244	4 463
1904/1905	8	4 463	14 283	12 865	12 421	—	678	13 099	5 647
1905/1906	9	5 647	17 477	17 477	14 186	—	223	14 409	8 711
1906/1907	9	8 711	19 562	19 562	19 538	73	362	19 973	8 300
1907/1908	9	8 300	17 034	16 378	16 344	—	350	16 694	8 639
1908/1909	7	8 639	16 495	15 667	12 909	63	184	13 156	11 978
1909/1910	9	11 978	23 966	18 681	20 667	9	353	21 029	14 944
1910/1911	12	14 944	28 943	23 757	30 166	—	770	30 936	12 951
1911/1912	11	12 951	49 269	38 989	46 330	394	1 325	48 049	14 171
1912/1913	11	14 171	56 975	38 050	43 812	97	391	44 300	26 845
b) Anderer Schaumwein (§ 2 b des Gesetzes v. 9. V. 1902 u. Art. 1 d. G. v. 16. VII. 1909)									
1903/1904	23	51 464	498 095	4 227	458 652	32 469	6 485	497 606	51 948
1904/1905	28	51 948	594 256	9 052	545 747	42 913	12 484	601 144	45 060
1905/1906	25	45 060	679 967	14 856	600 353	54 497	6 804	661 654	63 371
1906/1907	24	63 371	638 352	12 147	585 298	50 569	11 562	647 429	54 299
1907/1908	21	54 299	675 157	10 921	595 872	43 336	8 669	647 877	81 580
1908/1909	23	81 580	647 590	9 184	606 873	43 833	5 419	656 125	73 043
1909/1910	20	73 043	674 982	6 755	615 750	56 299	3 318	675 367	72 663
1910/1911	22	72 663	722 932	9 551	631 818	54 091	6 016	691 925	103 661
1911/1912	20	103 661	738 782	9 866	650 451	57 494	4 977	712 922	129 524
1912/1913	18	129 524	626 167	11 147	568 610	64 018	2 547	635 175	120 517

¹⁾ Unstimmigkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbeständen beruhen auf Abrundungen oder auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden.

12. Zuckerproduktion

(„Vierteljahrshefte“)

a = Rübenzuckerfabriken; b = Zuckerraffinerien

Betriebs- jahr (1. Sept. bis 31. August)	Betrie- bene Fabri- ken	Es sind im Betriebsjahr verarbeitet worden			Es sind im Betriebsjahr gewonnen worden			Betrag der erhobenen Zucker- steuer	
		Rohe Rüben	Roh- zucker	Verbrauchs- zucker	Rohzuck. aller Er- zeugn.	Verbrauchs- zucker einschl. Zuckerwaren	Zucker- abläufe		
Doppelzentner rein									
1902/03	a	3	641 800	7 382	—	85 132	14 881	20 142	} 14 177 126
	b	2	—	1 058 842	—	—	970 037	102 133	
1903/04	a	3	834 599	16 950	287	108 993	24 954	20 035	} 12 851 563
	b	2	—	1 128 351	—	—	1 013 896	98 800	
1904/05	a	3	1 200 515	13 393	—	158 914	30 190	29 743	} 10 159 955
	b	2	—	915 480	—	—	843 280	81 010	
1905/06	a	3	1 331 183	190 232	512	190 087	163 288	44 013	} 13 035 557
	b	2	—	1 105 221	—	—	1 008 653	91 499	
1906/07	a	3	1 551 297	206 760	1 758	240 779	184 477	55 176	} 13 045 319
	b	2	—	981 177	—	—	891 768	82 736	
1907/08	a	3	1 458 750	204 889	1 126	219 110	176 623	45 755	} 13 095 482
	b	2	—	1 015 984	—	—	938 435	91 032	
1908/09	a	3	1 306 000	204 140	5 224	207 580	184 319	40 241	} 14 404 591
	b	2	—	1 130 000	—	—	1 043 695	108 530	
1909/10	a	3	1 781 123	188 596	—	259 529	167 660	47 438	} 15 076 295
	b	2	—	1 189 351	—	—	1 089 019	107 697	
1910/11	a	3	2 055 755	240 395	—	323 857	212 799	53 523	} 16 381 303
	b	2	—	1 311 930	—	—	1 202 911	122 053	
1911/12	a	3	1 414 190	204 934	2 517	220 626	172 430	58 508	} 14 121 330
	b	2	—	1 128 429	—	—	1 003 841	123 616	

13. Essigsäurefabrikation

(Mitteilungen der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl d. Fabr., die Essigsäure herstellten				Wasserfreie Menge		Betrag der Essig- säurever- brauchs- abgabe ¹⁾ M
	aus Holz- essig	aus essig- saurem Kalk	zu Genuß- zwecken	nur zu gewerb- l. Zwecken	der ver- steuerten	der ver- gällten	
					Essigsäure in dz		
1909/10 (1. X. 09—31. III. 10)	—	3	3	—	1 639	—	49 157
1910/11	—	3	3	—	6 418	110	192 545
1911/12	—	3	3	—	6 893	18	206 695
1912/13	—	3	3	—	6 298	—	188 928

¹⁾ Nacherhebungen u. Erstattungen für unrichtige Erhebungen sind hier nicht berücksichtigt.

14. Leuchtmittelfabrikation

(Mitteilungen der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern)

Zahl der Fabriken: 1912/13 = 10; 1911/12 = 8; 1910/11 = 7; 1909 = 7

Beleuchtungsmittel	Rechnungs- jahr ¹⁾ (1. IV. bis 31. III.)	An vorbezeichneten Beleuchtungsmitteln wurden				Steuer- ertrag M
		her- gestellt	ver- steuert	unver- steuert ausgeführt	a. d. Aus- land ein- geführt	
Kohlenfadenglühlampen . . (Stück)	1909/10	29 573	13 864	12 280	30 128	5 109
	1910/11	100 631	20 212	80 419	43 353	12 258
	1911/12	—	77 863	23 094	49 585	12 520
	1912/13	—	117 460	6 888	65 403	11 695
Metallfadenglühlampen, Nernstbrenner usw. (Stück)	1909/10	880 533	377 058	497 909	1 386	135 843
	1910/11	1 565 539	616 778	948 735	31 788	245 759
	1911/12	2 340 205	1 048 281	1 404 605	47 982	349 030
	1912/13	3 952 831	1 540 490	2 670 894	18 534	430 873
Brenner zu Quecksilber- dampflampen (Stück)	1909/10	—	—	—	—	—
	1910/11	1	1	—	—	33
	1911/12	—	—	—	1	6
	1912/13	—	15	—	15	15
Glühkörper für Gaslampen (Stück)	1909/10	309 210	129 362	142 880	715	15 317
	1910/11	539 440	351 946	184 781	3 833	38 576
	1911/12	649 470	516 021	187 758	4 520	51 803
	1912/13	693 721	541 479	192 316	1 792	54 191
Brennstifte für Bogenlampen aus Reinkohle (kg)	1909/10	2 643 693	474 325	1 917 284	3 673	284 680
	1910/11	4 201 914	1 243 460	2 968 294	7 215	750 373
	1911/12	4 305 067	1 249 280	3 106 838	158	749 623
	1912/13	4 371 862	1 229 245	2 893 967	4 675	737 670
Brennstifte für Bogenlampen mit Leuchtzusätzen (kg)	1909/10	534 782	164 384	361 005	3 744	164 733
	1910/11	1 063 804	449 311	579 545	1 202	449 881
	1911/12	1 185 157	536 813	646 319	567	536 853
	1912/13	1 227 196	566 194	605 857	1 094	566 073

¹⁾ Das Leuchtmittelsteuergesetz trat am 1. Okt. 1909 in Kraft; das Rechnungsjahr 1909 umfaßt somit nur 6 Monate.

15. Zündhölzerfabrikation

(Mitteilungen der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern)

Rechnungs- jahr ¹⁾ (1. April bis 31. März)	Zahl der Fabriken	Her- gestellte Zünd- hölzer	Davon		Vom Aus- land ein- gef. Zünd- hölzer	Steuerertrag ²⁾		
			versteuert	unversteu- ert aus- geführt		für Zünd- hölzer	f. Zünd- kerzchen	zu- sammen
1909/10	11	7 493	3 835	2 048	0,0	1 034 391	384	1 034 775
1910/11	11	11 373	8 486	2 005	5	2 057 421	1 279	2 058 700
1911/12	13	12 625	9 517	1 464	0,2	2 643 300	881	2 644 181
1912/13	13	12 121	11 549	1 093	0,7	2 931 281	1 549	2 932 830

¹⁾ Das Zündwarensteuergesetz trat am 1. Oktober 1909 in Kraft; mithin umfaßt das Rechnungsjahr 1909/10 nur 6 Monate. ²⁾ Vergl. Anmerkung 1 zu Tab. 13.

16. Zigarettenfabrikation*)

(Mitteilungen der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern)

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Her- stellung	Absatz d. Fabriken ¹⁾		Einfuhr aus dem Zoll- ausland	Her- stellung	Abs. d Fabriken ¹⁾		Einfuhr aus dem Zoll- ausland	
		nach	ohne			nach	ohne		
		Versteuerung							
		Zigaretten in 1000 Stück				Zigarettentabak in kg			
1908/09	185 592	175 619	8 129	347 336	35 625	4 328	31 654	2 382	
1909/10	223 071	221 226	3 978	359 685	43 142	4 556	39 839	2 396	
1910/11	323 050	304 847	5 392	443 564	51 766	5 196	46 793	2 644	
1911/12	427 525	420 389	19 726	572 632	55 559	5 668	50 406	2 475	
1912/13	521 973	495 551	36 510	621 943	55 968	6 132	52 627	1 411	
		Zigarettenhüllen in 1000 Stück				Zigarettenblättern in 1000 Stück			
1908/09	159 534	1 078	161 559	1 081	90	224	1 089	3 629	
1909/10	310 423	1 529	312 215	721	146	346	1 467	1 929	
1910/11	368 810	2 900	365 650	820	180	1 490	745	2 889	
1911/12	361 196	3 704	356 535	369	364	2 329	1 118	2 016	
1912/13	397 574	4 671	400 539	715	731	1 873	63	2 263	
Rechnungs- jahr	Zahl der Fabriken, die herstellten				Steuerertrag im ganzen M	davon aus			
	nur Zigaretten	Zigaretten und Zigarettentabak	nur Zigarettentabak	Zigaretten- hüllen		Zigaretten M	Zigarettentabak M	Zigarettenhüllen M	
1908/09	93	45	3	4	1 691 062	1 659 364	21 221	10 477	
1909/10	98	36	5	5	1 804 544	1 777 539	20 461	6 544	
1910/11	83	51	3	5	2 795 082	2 762 716	24 011	8 355	
1911/12	91	45	3	4	3 580 548	3 547 891	24 142	8 515	
1912/13	93	45	3	4	4 158 065	4 121 670	26 643	9 753	

¹⁾ Wo der Absatz höher ist als die Herstellung, ist dies darauf zurückzuführen, daß in dem betr. Rechnungsjahr noch Bestände aus dem vorhergehenden Rechnungsjahr abgesetzt wurden.

*) Tabakproduktion siehe Abschnitt III Seite 79.

17. Spielkartenfabrikation

(„Vierteljahrshefte“ und Mitteilungen der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern)

a = Spiele von 36 oder weniger Blättern; b = Spiele von mehr als 36 Blättern

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der Spiel- karten- fabriken	Umfang der Fabrikation u. des Absatzes				Vom Ausland sind eingegangen u. in den freien Ver- kehr getreten	Im ganzen sind zur Ver- steuerung gelangt ¹⁾	Ertrag an Spiel- karten- stempel M
		Bestand zu An- fang des Rech- nungsjahres	Zugang	Abgang	Bestand am Schlusse des Rechnungsjahr.			
1908/09	a	23 883	557 899	545 612	36 170	407	514 483	154 345
	b	9 692	477	1 691	8 478	940	1 623	811
	Zus.	8	33 575	558 376	547 303	1 347	516 106	155 156
1909/10	a	36 170	538 684	551 444	23 410	206	520 534	156 160
	b	8 478	1 083	1 234	8 327	546	1 420	710
	Zus.	3 ²⁾	44 648	539 767	552 678	31 737	521 954	156 870
1910/11	a	23 410	588 065	584 650	26 825	360	516 970	155 091
	b	8 327	203 956	204 326	7 957	458	1 384	692
	Zus.	4	31 737	792 021	788 976	34 782	518 354	155 783
1911/12	a	26 825	583 233	587 374	22 684	240	510 646	153 194
	b	7 957	229 151	227 031	10 077	464	1 427	713
	Zus.	5	34 782	812 384	814 405	704	512 073	153 907
1912/13	a	22 684	633 626	594 742	61 568	406	500 672	150 202
	b	10 077	303 504	305 661	7 920	449	1 343	672
	Zus.	5	32 761	937 130	900 403	855	502 015	150 874

¹⁾ Die Differenz zwischen dieser Spalte und der Summe aus Abgang und Einfuhr aus dem Auslande ergibt die (unversteuerte) Ausfuhr nach anderen Bundesstaaten oder dem Auslande.

²⁾ Die seit Jahren ruhenden Betriebe wurden 1909/10 abgeschrieben, daher der Rückgang der Zahl der Fabriken.

18. Die Buchdruckereien im Jahre 1911

(Nach Mitteilung des Deutschen Buchdrucker-Vereins)

Landesteil	Druck- orte	Buch- drucke- reien	Hand-	Masch.-	Druck- und Schwei- zerlegen	Schrift- gieß- u. Stereo- typeure	Fak- toren	Kor- rek- toren	Sonst. Buch- druck- Per- sonal	Lehr- linge	Buch- drucker überh.
			Setzer								
Bayern r. d. Rh.	284	801	3 150	365	1 278	136	172	138	1 970	1 212	8 421
Pfalz	43	116	392	64	155	8	27	8	228	179	1 051
<i>Königreich</i>	327	917	3 532	429	1 433	144	199	146	2 198	1 391	9 472

19. Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe im Jahre 1912

(„Zeitschrift“)

a) Bewegung im Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe mit und ohne Ausschank von Branntwein und im Branntweinausschank allein

Regierungsbezirk	Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1911	Errichtete Eingegangene Betriebe		Zahl der Betriebe am Schlusse des Jahres 1912	Mehring oder Minderung der Betriebe	Auf 1000 Einwohner tretenden Betriebe	Zahl der abgewiesenen Gesuche	
		im Jahre 1912					in I. Instanz	in II. Instanz
Oberbayern	8529	277	214	8592	+ 63	5,5	107	22
<i>hievon München</i>	2923	120	122	2921	- 2	4,8	62	7
Niederbayern	4030	57	79	4008	- 22	5,5	20	4
Pfalz	5822	179	162	5839	+ 17	6,1	57	16
Oberpfalz	3546	59	20	3585	+ 39	5,9	35	18
Oberfranken	4291	60	36	4315	+ 24	6,5	34	9
Mittelfranken	6793	86	66	6813	+ 20	7,1	105	10
<i>hievon Nürnberg</i>	2083	46	19	2110	+ 27	5,9	89	4
Unterfranken	4084	67	48	4103	+ 19	5,7	32	13
Schwaben	4276	65	59	4282	+ 6	5,4	31	5
<i>hievon Augsburg</i>	438	21	14	445	+ 7	3,6	14	1
<i>Königreich</i>	41371	850	684	41537	+166	5,9	421	97

b) Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus und Ausschank nichtgeistiger Getränke

Regierungsbezirk	Branntwein oder Spiritus						Nichtgeistige Getränke					
	Erricht. Eingeg. Betriebe		Mehring od. Minderung der Betriebe		Auf 1000 Einw. tret. Betriebe	Zahl der abgewiesenen Gesuche	Erricht. Eingeg. Betriebe		Mehring od. Minderung der Betriebe		Auf 1000 Einw. tretenden Betriebe	
	Zahl d. Betr. am Schlusse d. Jahr. 1911	im Jahre 1912	Zahl d. Betr. am Schlusse d. Jahr. 1912	Mehring od. Minderung der Betriebe			Zahl d. Betr. am Schlusse d. Jahr. 1911	im Jahre 1912	Zahl d. Betr. am Schlusse d. Jahr. 1912	Mehring od. Minderung der Betriebe		
Oberbayern	532	14 45	501	-31	0,3	24	2	609	96 49	656	+ 47	
<i>hievon München</i>	198	9 21	186	- 12	0,8	24	2	362	67 42	387	+ 25	
Niederbayern	255	29 5	279	+24	0,4	—	—	82	19 1	100	+ 18	
Pfalz	621	17 86	552	-69	0,6	—	—	209	20 43	186	- 23	
Oberpfalz	249	28 —	277	+28	0,5	13	—	64	8 7	65	+ 1	
Oberfranken	311	21 2	330	+19	0,5	—	—	86	15 1	100	+ 14	
Mittelfranken	478	25 18	485	+ 7	0,5	16	3	285	50 46	289	+ 4	
<i>hievon Nürnberg</i>	5	19 —	24	+ 19	0,1	—	—	139	34 27	146	+ 7	
Unterfranken	270	2 5	267	- 3	0,4	4	—	86	21 2	105	+ 19	
Schwaben	223	12 22	213	-10	0,3	7	—	55	13 4	64	+ 9	
<i>hievon Augsburg</i>	44	1 —	45	+ 1	0,4	1	—	8	2 —	10	+ 2	
<i>Königreich</i>	2939	148 183	2904	-35	0,4	64	5	1476	242 153	1565	+ 89	

c) Ausschank eigener Erzeugnisse und Flaschenbierhandel

Regierungsbezirk	Ausschank von						Flaschenbierhandel		
	Bier		Wein		Branntwein		Zahl der Betriebe am Schl. d. J. 1912	Mehrg. oder Minderg. geg. 1911	Auf 1000 Einwohner treffenden Betriebe
Zahl d. Betr. am Schlusse d. Jahr. 1912	Mehring oder Minderung gegen 1911	Zahl d. Betr. am Schlusse d. Jahr. 1912	Mehring oder Minderung gegen 1911	Zahl d. Betr. am Schlusse d. Jahr. 1912	Mehring oder Minderung gegen 1911				
Oberbayern	258	- 5	3	—	—	—	1387	+ 91	0,9
<i>hievon München</i>	1	—	—	—	—	—	734	+ 45	1,2
Niederbayern	377	- 4	2	+ 2	1	+ 1	316	+ 33	0,4
Pfalz	28	+ 4	144	+ 8	113 ¹⁾	.	660	+106	0,7
Oberpfalz	1259	-25	—	—	—	—	200	+ 16	0,3
Oberfranken	799	-16	1	—	—	—	317	+ 42	0,5
Mittelfranken	243	- 2	1	+ 1	—	—	263	+ 6	0,3
<i>hievon Nürnberg</i>	1	—	—	—	—	—	60	- 1	0,2
Unterfranken	90	+11	158	+ 70	1	+ 1	254	+ 24	0,4
Schwaben	143	- 4	19	—	—	—	606	+ 19	0,8
<i>hievon Augsburg</i>	1	- 2	—	—	—	—	116	- 2	0,9
<i>Königreich</i>	3197	-41	328	+ 81	115 ¹⁾	.	4003	+337	0,6

¹⁾ Mit Ausschluß des Bezirksamtes Zweibrücken, das von Angabe einer bestimmten Zahl absah, da sie ständig wechselte und nicht kontrollierbar sei.

20. Hausiergewerbe

(„Zeitschrift“)

a) Legitimationskarten für Handlungsreisende¹⁾

Jahr	Legitimationskarten wurden ausgestellt auf a) In-, b) Ausländer									
		Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
1912	a	5835	1100	4016	1251	2467	7279	3837	3787	29572
	b	13	—	3	—	1	1	—	9	27
1911	a	5839	1034	4010	1206	2340	7129	3896	3760	29214
	b	10	—	3	5	1	—	1	4	24
1910	a	6061	922	4067	1140	1685	6968	3717	3506	28066
	b	16	2	5	9	—	1	1	5	39

¹⁾ Ausgestellt gemäß § 44 a der Gewerbeordnung.

b) Wandergewerbescheine, jedoch ohne Musikantenscheine¹⁾

Regierungsbezirk		Wandergewerbesch. wurden a = erteilt, b = ausgedehnt										Begleiter							
		zum Gewerbebetrieb innerhalb Bayerns										insgesamt	hievon für Ausländer		insgesamt	hievon bei Ausländern		Geschlecht	
		an einem Ort	an mehreren Orten oder in einem Verwaltungsbezirk	in mehreren Verwaltungsbezirk	in mehreren Verwaltungsbezirk	in 2-7 Regierungsbezirk	in ganzen Königreich	außerhalb Bayerns	an		insgesamt		hievon bei Ausländern	männl.		weibl.			
									männl.	weibl.							männl.	weibl.	
Oberbayern	a	50	1257	1096	295	845	24	3567	147	1839	1728	594	27	352	242				
	b	12	170	188	55	10	—	445	185	331	114	129	47	84	45				
Niederbayern	a	78	619	706	322	846	1	2572	72	1346	1226	437	2	249	188				
	b	6	86	108	35	5	—	240	81	169	71	45	14	34	11				
Pfalz	a	18	457	1259	70	252	2686	4742	20	3246	1496	362	5	192	170				
	b	6	66	281	17	6	—	376	35	300	76	9	2	4	5				
Oberpfalz	a	38	369	278	138	494	138	1455	41	655	800	201	4	95	106				
	b	—	23	77	40	4	—	144	32	112	32	23	3	14	9				
Oberfranken	a	30	244	606	162	694	425	2161	17	1204	957	205	—	101	104				
	b	1	57	164	38	13	—	273	59	204	69	31	8	21	10				
Mittelfranken	a	56	390	621	254	520	62	1903	99	1188	715	178	5	87	91				
	b	16	85	225	226	5	—	557	112	334	223	131	4	77	54				
Unterfranken	a	38	457	645	188	734	159	2221	8	1589	632	237	—	127	110				
	b	18	72	216	37	21	—	364	14	296	68	118	43	78	40				
Schwaben	a	13	339	900	200	597	82 ²⁾	2136	49	1261	875	371	13	220	151				
	b	2	59	150	97	13	—	321	55	207	114	77	31	50	27				
Königreich 1912	a	321	4132	6111	1629	4932	3577 ²⁾	20757	453	12328	8429	2585	56	1423	1162				
	b	61	618	1419	545	77	—	2720	573	1953	767	563	152	362	201				
1911	a	422	4226	6298	1633	4909	3741	21229	466	12608	8621	2460	61	1342	1118				
	b	79	608	1333	642	87	—	2749	609	2024	725	517	93	330	187				
1910	a	315	4349	6387	1705	5113	3690	21559	475	12767	8792	2618	67	1407	1211				
	b	72	717	1265	477	90	—	2621	637	1823	798	601	141	375	226				

¹⁾ Diese Übersicht behandelt die Wandergewerbescheine nach § 55 Ziff. 1-3 der Gewerbeordnung.

²⁾ Außerdem 5 Wandergewerbescheine, welche für den Bereich innerhalb 15 km vom Wohnort der Gewerbetreibenden erteilt wurden.

c) Musikantenscheine 1912¹⁾

Regierungsbezirk		Zahl der a = erteilt, b = ausgedehnten Wandergewerbescheine											
		Inhaber				Gesellschafter				Begleiter			
		männlich	weiblich	insgesamt	hiev. Ausl.	männlich	weiblich	insgesamt	hiev. Ausl.	männlich	weiblich	insgesamt	hiev. Ausl.
Oberbayern	a	171	33	204	5	4	3	7	—	37	49	86	5
	b	2616	440	3056	132	377	214	591	81	1066	759	1765	208
Niederbayern	a	169	15	184	1	8	6	14	—	62	69	131	1
	b	2066	290	2286	47	196	141	337	43	678	689	1367	119
Pfalz	a	362	32	394	6	80	39	119	—	72	104	176	11
	b	1738	182	1920	46	242	299	481	47	978	819	1797	98
Oberpfalz	a	240	16	256	4	10	3	13	—	46	63	109	1
	b	1655	121	1776	69	348	118	466	42	590	567	1157	95
Oberfranken	a	91	13	104	12	2	—	2	1	67	60	127	19
	b	1417	136	1553	156	129	49	178	48	699	856	1555	254
Mittelfranken	a	180	19	199	49	8	7	15	2	35	85	120	32
	b	2024	158	2182	151	282	147	429	60	867	869	1736	229
Unterfranken	a	144	10	154	1	32	9	41	7	81	73	154	6
	b	1548	99	1647	45	202	107	309	13	696	608	1304	95
Schwaben	a	122	26	148	19	6	16	22	14	35	39	74	17
	b	1896	281	2107	127	398	198	596	95	923	786	1709	222
Königreich 1912	a	1479	164	1643	97	150	83	233	24	435	542	977	92
	b	14890	1637	16527	773	2174	1213	3387	429	6437	5953	12390	1320

¹⁾ D. s. Wandergewerbescheine nach § 55 Ziff. 4 der Gewerbeordnung.

d) Die bayerischen Hausiergemeinden 1912
 („Zeitschrift“)

Bezirksamt	Gemeinde	Ortsanwesende Bevölkerung 1910			Zahl der erteilten Wandergewerbescheine			Begleiter			Anf 100 Ortsanwesende		
		überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhpt.	männlich	weiblich	treffen	Wander- gewerbescheine	überh.	männl.	weibl.
Wolfratshausen	Weidach	722	347	375	33	8	25	41	27	14	4,6	2,3	6,7
Deggendorf	Winzer	1428	683	745	147	66	81	25	18	7	10,3	9,7	10,9
Kötzting	Neukirchen b. hl. Bl.	1680	775	905	42	20	22	16	10	6	2,5	2,6	2,4
Bergzabern	Ramberg	1243	591	652	94	62	32	18	14	4	7,5	10,5	4,9
	Dernbach	559	270	289	53	38	15	7	6	1	9,5	14,1	5,2
	Silz	503	231	272	63	52	11	2	2	—	12,5	22,5	4,0
	Goßersweiler	571	275	296	29	28	1	2	—	2	5,1	10,2	0,3
	Münchweiler a. Klingb.	192	80	112	19	19	—	1	1	—	9,9	23,8	—
	Stein	415	179	236	34	32	2	1	1	—	8,2	17,9	0,8
	Waldrohrbach	307	146	161	23	22	1	—	—	—	7,5	15,1	0,6
Frankenthal	Carlsberg	917	428	489	428	204	224	3	2	1	46,6	47,7	45,8
	Altleiningen	1009	492	517	170	86	84	1	—	1	16,8	17,5	16,2
	Hertlingshausen	563	274	289	162	94	68	—	—	—	28,8	34,3	23,5
	Hettenleidelheim	2058	1000	1058	221	125	96	1	1	—	10,7	12,5	9,1
	Tiefenthal	524	253	271	44	22	22	—	—	—	8,4	8,7	8,1
	Wattenheim	1050	499	551	196	81	115	3	2	1	18,7	16,2	20,9
Dürkheim	Leistadt	1025	486	539	74	34	40	14	8	6	7,3	7,0	7,4
St. Ingbert	Bierbach	808	386	422	21	2	19	11	—	11	2,6	0,5	4,5
Pirmasens	Bundenthal	673	338	335	34	32	2	—	—	—	5,1	9,5	0,6
Waldmünchen	Tiefenbach	1318	619	699	23	15	8	8	3	5	1,8	2,4	1,1
Wunsiedel	Nagel	1669	846	823	240	39	201	31	14	17	14,4	4,6	24,4
Kemnath	Brand	695	368	327	39	5	34	2	1	1	5,6	1,4	10,4
	Ebnath	999	494	505	37	2	35	1	—	1	3,7	0,4	6,9
	Mehlmeisl	1262	637	625	71	6	65	9	3	6	5,6	0,9	10,4
Bayreuth	Neubau	1408	711	697	101	18	83	9	—	9	7,2	2,5	11,9
	Oberwarmensteinach	660	338	322	15	—	15	3	—	3	2,3	—	4,7
Bamberg II	Lisberg	536	239	297	16	15	1	3	3	—	3,0	6,3	0,3
Stadtsteinach	Traindorf	376	188	188	38	25	13	22	5	17	10,1	13,3	6,9
	Guttenberg	729	368	361	11	7	4	7	3	4	1,5	1,9	1,1
	Marienweiher	723	338	385	5	4	1	2	1	1	0,7	1,2	0,3
	Weidmes	307	147	160	7	5	2	3	—	3	2,3	3,4	1,3
Dinkelsbühl	Schopfloch	1934	888	1046	41	21	20	4	3	1	2,1	2,4	1,9
	Dürrwangen	883	389	494	23	13	10	3	—	3	2,6	3,3	2,0
	Oberkemmathen	735	334	401	37	27	10	12	4	8	5,0	8,1	2,5
Neustadt a. A.	Rauschenberg	319	146	173	11	10	1	—	—	—	3,4	6,8	0,6
Haßfurt	Sand	1323	639	684	65	50	15	8	7	1	4,9	7,8	2,2
	Neuschleichach	311	154	157	45	21	24	24	19	5	14,5	13,6	15,3
Lohr	Frammersbach	2133	969	1164	54	51	3	—	—	—	2,5	5,3	0,3
Neustadt a. S.	Sandberg	813	404	409	42	12	30	8	2	6	5,2	3,0	7,3
	Waldberg	557	272	285	8	3	5	—	—	—	1,4	1,1	1,8
Neuburg a. D.	Karlsuld	1481	723	758	49	27	22	—	—	—	3,3	3,7	2,9
	Karlskron	1231	611	620	46	30	16	—	—	—	3,7	4,9	2,6
	Klingsmoos	461	217	244	8	7	1	—	—	—	1,7	3,2	0,4
	Ludwigsmoos	533	270	263	1	—	1	—	—	—	0,2	—	0,4
	Untermaxfeld	1153	565	588	9	5	4	—	—	—	0,8	0,9	0,7

VI. Handel und Verkehr

A. Öffentliche Wege und Flüsse

(Mitteilungen des K. Staatsministeriums des Innern und der K. Obersten Baubehörde)

I. Die öffentlichen Straßen

(Staats- und Distriktsstraßen nach dem Durchschnitt der Jahre 1904 mit 1906, Gemeindegewege nach dem Stande des Jahres 1906)

Regierungs- bezirk	Staatsstraßen			Distriktsstraßen			Gemeindegewege				
	km ¹⁾	Aufwand ²⁾ für Unterhaltung	Kosten für 1 km	km	Aufwand ²⁾ für Unterhaltung	Kosten für 1 km	km	Aufwand für Unterhaltung			Kosten für 1 km
								an Geldleistungen	an Natural- leistungen	zu- sammen	
								in M			
Oberbayern . .	1686	1247858	740	3774	1296063	343	12041	436346	768589	1204935	100
Niederbayern .	811	492869	608	2835	880680	310	10776	104367	617287	721654	67
Pfalz	566	449409	794	2468	1558483	631	3642	688015	31563	719578	198
Oberpfalz . . .	771	336540	436	2196	559630	255	9135	224696	407169	631865	69
Oberfranken .	611	333589	546	1525	541443	355	6107	503592	150295	653887	107
Mittelfranken .	562	262609	467	1664	671643	404	6343	680227	330736	1010963	159
Unterfranken .	624	380984	611	2390	968837	405	4850	377728	263160	640888	132
Schwaben . . .	915	490974	537	1529	661107	432	6961	630647	486137	1116784	160
<i>Königreich</i>	6546	3994832	610	18381	7137886	392	59855	3645618	3054936	6700554	112

¹⁾ Die Kilometerzahl umfaßt nur die wirkliche Unterhaltungslänge der Staatsstraßen.
²⁾ Bei den Staats- und Distriktsstraßen sind die Straßenwärterlöhne, dann die Ausgaben für Schneeräumen gleichfalls eingerechnet, bei den Distriktsstraßen außerdem die Gehälter der Bezirksbaumeister.

2. Staatsstraßen und vom State unterhaltene Flußstrecken

Re- gierungs- bezirk	Länge der Staatsstraßen km	Zahl der v. Staate unter- haltenen Straßen- brücken	Von den Staatsstraßen wurden unterhalten mit		Zahl der Straßenwärter	Gesamtlänge der						Zahl der	
			hartem	weichem		den K. Bauämtern unterstellten Flußläufe			korrigierten Strecken			Flußmeister	Schleusenwärter und Ländeplatzausseher
						Überhaupt	hievon		Überhaupt	an schiff- baren Flüssen	an nur fluß- und trifflbaren Flüssen		
			Deckmaterial				schiffbar	nur fluß- und trifflbar				km	
Oberb. .	1737	195	386	1349	300	800	228	447	303	172	107	23	—
Niederb.	812	81	578	234	118	379	208	171	179	162	18	10	—
Pfalz . .	566	23	520	2	90	86	86	—	86	86	—	—	2
Oberpfalz	810	81	550	257	125	174	80	94	44	43	1	3	3
Oberfr. .	632	62	517	112	106	318	17	301	45	17	28	4	1
Mittelfr.	595	48	576	15	97	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfr.	658	77	619	38	104	329	329	—	321	321	—	11	1
Schwaben	958	98	318	639	160	379	121	239	306	121	186	16	—
<i>Kgr.</i> 1912	6768	665	4064	2646	1100	2465	1069	1252	1284	922	340	67	7
1911	6770	664	3838	2879	1100	2467	1069	1252	1268	915	332	66	7
1910	6771	664	3813	2902	1100	2363	1116	1150	1283	908	353	65	7
1909	6774	666	3653	3068	1100	2368	1115	1154	1247	902	324	73	
1908	6772	657	3597	3122	1093	2298	1116	1182	1142	806	336	67	

3. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten (in 1000 M)

Regierungsbezirk	Unterhaltungskosten				Neubauten: a) auf Rechnung des ordentlichen Budgets b) „ „ „ „ außerordentlichen Budgets						Schneeräumen auf den Staatsstraßen	Zuschüsse für Neubauten an Kreis- und Orts-Gemeinden	Gesamtaufwand
	Staatsstraßen	Brückenbauten	Wasserbauten	Bekämpfung von Beschädigungen durch Elementarereignisse	Straßenbauten		Brückenbauten		Wasserbauten				
					a	b	a	b	a	b			
Obb.	914,0	70,0	128,0	9,0	291,0	—	93,0	—	51,0	2864,0	29,0	1111,0	5560,0
Ndb.	301,0	47,0	83,0	32,0	111,0	—	15,0	—	33,0	1554,0	31,0	42,0	2249,0
Pf.	372,2	2,1	86,0	—	31,6	—	8,8	—	113,0	1215,8	—	—	1829,5
Opf.	238,8	15,6	28,1	27,3	21,7	—	36,6	—	22,0	38,3	1,3	2,2	431,9
Ofr.	253,0	1,0	39,0	—	113,0	—	60,0	—	375,0	556,0	1,0	6,0	1404,0
Mfr.	293,0	4,0	—	—	85,0	—	19,0	—	—	—	2,0	—	643,0
Ufr.	331,7	4,3	72,9	—	55,8	—	3,2	—	78,6	431,7	0,8	—	979,0
Schw.	502,0	13,0	63,0	29,0	25,0	—	108,0	—	—	3375,0	77,0	355,0	4547,0
<i>Kgr.</i>													
1912	3205,7	157,0	500,0	97,3	734,1	—	343,6	—	672,6	10034,8	142,1	1766,2	17643,4
1911	3273,1	152,3	609,8	65,1	766,7	24,0	261,8	1,0	635,2	8296,6	189,1	950,0	15224,7
1910	3091,5	133,3	575,4	66,5	855,6	58,9	574,4	49,5	438,3	8006,4	211,2	794,2	14855,2
1909	2837,0	137,9	676,9	119,2	880,7	—	323,8	—	1149,5	1185,1	371,6	222,9	7904,6
1908	2706,2	127,1	581,1	54,5	975,9	—	—	—	1754,9	—	147,5	394,4	7464,2

4. Aufwand für Distriktsstraßen (in M)

Nach dem wirklichen Bedarf

Regierungsbezirk	Länge der Distriktsstraßen		Aufwand d. Distrikte, welcher für die Verteilung der Staatsbeiträge in Betracht kommt			Durchschnittlicher Aufwand auf 1 km Straßenlänge			Zuschüsse	
	insgesamt	hievon kunstmäßig hergestellt	insgesamt	hierunter für		insgesamt	für Unterhaltung	für Kunstbauten	Staatsbeiträge	Kreisbeiträge
				Unterhaltung	Neubaut. u. Verbesserungen durch Kunstbaut.					
	km									
Oberb.	3 877	241	2 437 830	1 702 260	735 570	629	439	190	345 500	284 840
Niederb.	2 913	430	1 420 470	1 132 220	288 250	488	389	99	255 000	50 200
Pfalz	2 524	2 429	2 527 770	1 955 490	572 280	1001	774	227	317 500	155 000
Oberpf.	2 257	724	1 077 520	727 610	349 910	477	322	155	214 500	43 380
Oberfr.	1 582	1 334	890 510	679 370	211 140	563	430	133	159 500	50 200
Mittelfr.	1 738	1 681	1 171 840	854 590	317 250	675	492	183	194 500	160 000
Unterfr.	2 463	2 408	1 334 420	1 168 200	166 220	541	474	67	190 000	86 100
Schwab.	1 639	259	1 235 210	914 760	320 450	753	558	195	223 500	186 640
<i>Kgr.</i>										
1912	18 993	9 506	12 095 570	9 134 500	2 961 070	637	481	156	1 900 000	1 016 300
1911	18 858	9 407	11 538 990	8 750 750	2 788 240	613	465	148	2 000 000	963 910
1910	18 700	9 344	10 852 390	8 573 570	2 278 820	580	458	122	2 000 000	915 430
1909	18 632	9 271	10 505 770	8 410 380	2 095 390	564	452	112	2 000 000	808 800
1908	18 564	9 194	9 977 710	7 863 170	2 114 540	538	424	114	2 000 000	795 840

B. Eisenbahnen, Motorposten, Straßenbahnen

I. Allgemeine Übersicht über das gesamte Eisenbahnwesen

a) Länge und Ausrüstung der Bahnen¹⁾

(„Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands“ und „Jahresbericht der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“)

Bezeichnung der Bahnen	Bahnlänge im Eigentum km	Verwendetes Anlagekapital in Millionen Mark	Personal			Fahrzeuge		
			etatsmäßig	sonstiges	zus.	Lokomotiven und Triebwagen	Personenwagen	Gepäck-, Güter- und Postwagen
I. Staatsbahnen ²⁾	8 137	2 131,5	31 051	34 116	65 167	2 458	7 178	54 106
II. Privatbahnen	277	28,3	382	346	728	85	252	385
<i>Zusammen</i> 1912	8 414	2 159,8	31 433	34 462	65 895	2 543	7 430	54 491
1911	8 307	2 129,6	31 376	33 141	64 517	2 504	7 221	52 855
1910	8 229	2 095,6	31 638	33 735	65 373	2 500	7 145	49 708
1909	8 096	2 049,4	31 825	35 159	66 984	2 483	7 071	45 231
1908	7 923	2 011,0	31 509	36 748	68 257	2 488	7 033	42 587
1907	7 778	1 973,8	30 918	36 743	67 661	2 421	6 681	41 503
1906	7 719	1 945,1	30 414	35 102	65 516	2 351	6 294	39 967
1905	7 645	1 893,7	30 031	33 617	63 648	2 331	6 174	39 159
1904	7 540	1 846,5	30 109	33 855	63 964	2 301	6 070	38 321
1903	7 251	1 796,6	29 496	32 710	62 206	2 236	5 963	37 857
1902	6 991	1 750,1	29 543	31 675	61 218	2 200	5 810	37 169
1901	6 930	1 706,8	29 266	32 481	61 747	2 160	5 588	36 440
1900	6 908	1 650,5	27 498	31 327	58 825	2 069	5 385	34 911

¹⁾ Die Übersicht weist das gesamte Eigentumsnetz der bayerischen Staats- und Privatbahnen einschließlich der außerhalb Bayerns gelegenen Strecken aus. ²⁾ Einschließlich der Pachtbahnen (Augsburg—Haunstetten mit 5,5 km. Ludwigsstadt—Lehesten mit 7,6 km).

b) Die auf bayerischem Landesgebiet gelegenen Eisenbahnen nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Bahnlänge in Kilometern					
	bayerische Staats-eisenbahnen	sonstige dem all-gemeinen Verkehr dienende Eisenbahn.	insgesamt	durchschnittlich		Ausstattungs-ziffer ¹⁾
				auf je 100 qkm Flächen-raum	auf je 100 000 Einwohner	
Oberbayern 1912	1 714,9	110,3	1 825,2	10,9	11,9	11,4
1911	1 668,6	100,4	1 769,0	10,6	11,6	11,1
Niederbayern 1912	874,8	46,9	921,7	8,6	12,7	10,4
1911	859,6	46,9	906,5	8,4	12,5	10,3
Oberpfalz 1912	920,5	23,4	943,9	9,8	15,7	12,4
1911	920,5	23,4	943,9	9,8	15,7	12,4
Oberfranken 1912	776,1	15,5	791,6	11,3	12,0	11,6
1911	776,1	15,5	791,6	11,3	12,0	11,6
Mittelfranken 1912	927,9	18,6	946,5	12,5	10,2	11,3
1911	927,9	18,6	946,5	12,5	10,2	11,3
Unterfranken 1912	838,0	41,2	879,2	10,5	12,4	11,4
1911	818,2	41,2	859,4	10,2	12,1	11,1
Schwaben 1912	1 056,4	87,5	1 143,9	11,6	14,5	13,0
1911	1 037,4	87,5	1 124,9	11,5	14,2	12,8
Bayern r. d. Rh. 1912	7 108,6	343,4	7 452,0	10,7	12,5	11,6
1911	7 008,3	333,5	7 341,8	10,5	12,3	11,4
Pfalz 1912	874,7	—	874,7	14,8	9,3	11,7
1911	874,6	—	874,6	14,8	9,3	11,7
Königreich 1912	7 983,3	343,4	8 326,7	11,0	12,1	11,5
1911	7 882,9	333,5	8 216,4	10,8	11,9	11,4

¹⁾ Geometrisches Mittel aus dem Durchschnitt der Zahlen für Flächenraum und Einwohnerzahl der zwei vorhergehenden Spalten.

2. Staats-Eisenbahnen*)

(„Jahresbericht der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“)

a) Bahnlänge

Jahr	Eigentumslänge (km)					Betriebslänge (km) am Ende des Jahres			
	am Ende des Jahres	hierunter				im ganzen	hierunter		
		Nebenbahnen		zweigleis. Strecken			nur für Person-verkehr	nur für Güter-verkehr	schmal-spurig
	im ganzen	in %	im ganzen	in %					
1900	5 865,6	1 774,0	30,2	1 856,0	31,6	5 784,8	13,9	83,1	35,2
1901	5 881,7	1 790,2	30,4	1 934,7	32,9	5 807,0	20,0	92,0	35,2
1902	5 937,8	1 841,5	31,0	2 004,9	33,8	5 863,1	24,8	92,0	35,2
1903	6 168,8	2 072,3	33,6	2 076,5	33,7	6 094,1	24,8	92,4	35,2
1904	6 379,2	2 282,8	35,8	2 112,5	33,1	6 304,5	24,8	86,4	35,2
1905	6 465,2	2 366,0	36,6	2 173,9	33,6	6 390,5	24,8	93,4	35,2
1906	6 540,2	2 406,4	36,8	2 283,8	34,9	6 464,9	24,3	93,4	40,2
1907	6 602,9	2 463,1	37,3	2 315,2	35,1	6 527,6	24,3	103,5	40,2
1908	6 773,5	2 569,5	37,9	2 362,7	34,9	6 698,3	24,3	107,1	50,5
1909	7 815,8	2 927,7	37,5	2 956,7	37,8	7 735,9	24,3	121,3	109,9
1910	7 949,2	3 059,0	38,5	2 978,6	37,5	7 867,7	24,3	127,1	109,9
1911	8 026,7	3 137,2	39,1	3 027,3	37,7	7 945,1	24,3	135,0	115,5
1912	8 136,7	3 224,3	39,6	3 080,0	37,8	8 059,0	24,3	134,9	115,5

b) Anlagekapital, Bestand und Beschaffungskosten der Fahrzeuge

Jahr	Gesamtaufwand aus Staatsmitteln ¹⁾		Bestand an Fahrzeugen							Beschaffungskosten der Fahrzeuge ²⁾					
	bis Ende des Jahres ²⁾	auf 1 km Eigen-tumslänge	Lokomotiven	Triebwagen	Personen-einschl. Triebwagen		Gepäck-, Güter- und sonstige Wagen		Postwagen	im ganzen	insbesondere der eigenen				
					Stück	Stützplätze in 1000	Stück	Ladegew. in 1000 t			Lokomotiven	Triebwagen ³⁾	Personen-wagen	Güter- und sonstigen Wagen	Post-wagen
	in Mill. M.	in 1000 M.	in Millionen M.												
1900	1 473,7	250,6	1 705	—	4 379	178,8	25 764	300	342	212,2	80,5	—	40,6	87,6	3,5
1901	1 519,7	258,4	1 791	1	4 601	189,5	26 838	316	355	228,0	86,7	.	45,5	92,1	3,7
1902	1 557,3	262,3	1 825	1	4 724	195,8	27 547	327	355	233,7	88,1	.	46,9	95,0	3,7
1903	1 602,7	259,8	1 850	1	4 860	203,3	28 201	337	363	239,3	89,2	.	48,5	97,6	4,0
1904	1 647,3	258,2	1 907	2	4 976	209,3	28 631	343	373	248,0	92,8	.	51,7	99,4	4,1
1905	1 682,5	260,2	1 925	2	5 068	214,3	29 455	356	394	254,6	94,2	.	53,3	102,5	4,6
1906	1 731,6	264,8	1 926	6	5 192	220,7	30 223	368	365	260,2	94,5	0,3	55,2	105,8	4,4
1907	1 759,7	266,5	1 983	12	5 479	237,2	31 568	387	369	273,1	98,1	0,5	59,4	110,7	4,4
1908	1 798,8	265,6	2 040	13	5 822	258,0	32 649	405	368	284,2	100,7	0,5	64,8	113,8	4,4
1909	2 092,1	267,9	2 372	29	6 831	307,0	44 425	556	425	350,0	118,4	1,0	76,4	149,0	5,2
1910	2 142,1	269,5	2 386	27	6 903	311,6	48 912	624	414	364,7	118,6	1,0	77,5	162,5	5,1
1911	2 176,8	271,2	2 394	26	6 981	317,8	52 054	672	421	378,8	119,9	1,0	80,1	172,5	5,3
1912	2 216,5	272,4	2 433	25	7 202	330,3	53 709	697	398	391,2	122,7	1,0	85,2	177,2	5,1

¹⁾ Aus gesetzlichen Krediten und Betriebsmitteln, ohne die Aufwendungen Dritter. ²⁾ Also einschließlich auch des Aufwandes in den Vorjahren. ³⁾ Aufwand bis Ende des Jahres, also einschließlich auch der Beschaffungskosten in den Vorjahren; nur sind die Beschaffungskosten für ausgeschiedene Fahrzeuge jeweils abgerechnet. ⁴⁾ Bis 1906 ist der Beschaffungswert der Triebwagen in dem Wert der Personenzüge enthalten.

* Die 1909 eingetretene Erhöhung der Zahlen ist zum größten Teil auf die Verstaatlichung der Pfalzbahnen zurückzuführen. Die auf diese bezüglichen Daten vor 1909 siehe Jahrbuch 1909 Seite 162, 163.

c) Leistungen der Fahrzeuge

Jahr	Lokomotiv- nutzkilometer		Achskilometer der Wagen				
	überhaupt	auf 1 km d. durch- schnittl. Betriebs- länge	Personen- wagen	Post- wagen	Gepäck- und Güterwagen	zusammen	auf 1 km d. durch- schnittl. Betriebs- länge
1900	53 580 929	9 425	416 100 527	58 266 314	1 269 749 410	1 744 116 251	306 796
1901	55 428 570	9 575	437 426 965	64 604 321	1 249 648 008	1 751 679 294	302 582
1902	53 185 036	9 149	419 792 811	59 762 968	1 251 773 873	1 731 329 652	297 832
1903	53 412 175	9 011	432 065 806	60 414 721	1 316 712 395	1 809 192 922	305 217
1904	55 272 583	8 947	449 793 778	63 951 356	1 395 434 862	1 909 179 996	309 023
1905	56 549 386	8 921	472 045 266	64 624 239	1 441 310 879	1 977 980 384	312 049
1906	58 589 032	9 136	494 193 966	67 260 536	1 515 522 605	2 076 977 107	323 856
1907	60 987 231	9 384	517 681 919	68 605 277	1 569 687 739	2 155 974 935	331 727
1908	63 821 440	9 677	567 757 884	69 262 865	1 595 586 523	2 232 607 272	338 533
1909	74 348 113	9 713	701 939 825	77 255 954	1 778 385 193	2 557 580 972	334 135
1910	75 336 052	9 684	730 142 264	79 308 192	1 767 302 750	2 576 753 206	331 242
1911	77 735 732	9 848	736 619 945	87 266 161	1 845 098 478	2 668 984 584	338 109
1912	80 252 376	10 064	767 309 888	89 382 314	1 917 654 104	2 774 346 306	347 931

d) Personen-, Güter- und Tier-Verkehr

Jahr	Geleistete Personenkilometer			Jede Person hat durch- schnittlich durchfahren km	Einnahmen aus dem Personen- u. Gepäckverkehr			Anzahl der helfor- derten Güter- tonnen (über- haupt ¹⁾) auf 1 Person- km	Geleistete Tonnenkilometer		Jede Tonne hat durch- schnittlich durchfahren km	Einnahmen aus dem Güter- und Tierverkehr		
	Überhaupt	auf 1 km der durchschnitt- lichen Betriebslänge	in Millionen		Über- haupt in Millionen	auf 1 km der durch- schnittl. Betriebs- länge M	Per- sonen- verkehr auf 1 Person- km S		Überhaupt	auf 1 km der durchschnitt- lichen Betriebslänge		einschl. Nebengebühren		ohne Neben- gebühren auf 1 Tonnen- km ²⁾
												Überhaupt	auf 1 km der durchschnittl. Betriebslänge		in Millionen	in Millionen
	In Millionen				M	M	S		in Millionen			M	M	S
1900	48,8	1 475,6	263 301	30,2	50,9	9 090	3,2	21,1	2 904,1	502 015	137,7	105,8	18 647	3,8
1901	50,1	1 496,5	262 376	29,9	50,2	8 800	3,2	20,4	2 797,5	481 747	136,9	100,3	17 388	3,8
1902	50,9	1 513,0	264 464	29,7	50,8	8 881	3,1	20,6	2 870,3	489 558	139,6	101,4	17 502	3,8
1903	53,6	1 601,7	274 490	29,9	53,5	9 177	3,1	21,7	3 041,2	499 034	140,0	106,8	18 101	3,8
1904	57,1	1 683,5	276 499	29,5	55,8	9 164	3,1	22,9	3 180,1	504 426	138,7	113,1	18 382	3,8
1905	59,9	1 776,8	284 331	29,6	59,0	9 448	3,1	23,9	3 338,0	522 342	139,6	119,3	18 887	3,8
1906	64,1	1 935,9	306 326	30,2	63,7	10 077	3,1	25,2	3 561,8	550 947	141,1	126,9	19 859	3,8
1907	73,3	2 085,3	326 019	28,5	59,6	9 316	2,7	27,2	3 891,8	596 210	142,8	134,8	20 818	3,7
1908	81,8	2 370,6	365 316	29,0	64,1	9 871	2,6	27,1	3 784,0	564 915	139,8	132,1	20 109	3,8
1909	113,0	2 989,8	396 617	26,5	77,7	10 312	2,5	38,6	4 749,7	622 458	123,0	165,1	21 637	3,7
1910	121,4	3 273,7	427 681	27,0	86,8	11 338	2,5	40,2	4 938,4	636 818	122,9	171,1	22 058	3,7
1911	123,2	3 404,7	438 602	27,6	88,5	11 396	2,5	43,1	5 139,9	653 131	119,2	181,8	23 097	3,7
1912	129,5	3 604,0	459 752	27,8	93,6	11 934	2,5	45,5	5 384,7	677 354	118,4	189,3	23 807	3,7

¹⁾ Einschließlich der Güter ohne Frachtberechnung. ²⁾ Zur Berechnung dieser Spalte sind nur die frachtpflichtigen Gütersendungen in Ansatz gebracht.

e) Personenverkehr nach Wagenklassen

Wagenklasse	Anzahl der Fahrweise in 1000	Anzahl der beförderten Personen		Anzahl der Personenkilometer				Durchschnittl. Beförderungsstrecke für 1 Fahrt km	Einnahmen				
		überhaupt in 1000	in %	im ganzen in 1000	auf 1 km durchschnittl. Betriebslänge	in %	im ganzen in 1000 M.		auf 1 km durchschnittl. Betriebslänge M.	in %	auf 1 Person M.	auf 1 Personen-Kilom. M.	
I	1909	272,3	243,7	0,2	41091,5	5451	1,4	168,6	3077,5	408	4,2	12,63	7,48
	1910	351,0	314,9	0,2	49992,9	6531	1,5	158,8	3692,1	482	4,5	11,72	7,39
	1911	336,3	284,9	0,2	47312,6	6095	1,4	166,1	3507,2	452	4,2	12,31	7,41
	1912	327,7	285,1	0,2	43433,9	5541	1,2	152,3	3225,7	412	3,6	11,31	7,43
II	1909	2592,3	2659,1	2,4	230730,4	30608	7,7	86,8	11036,4	1464	15,0	4,15	4,78
	1910	2911,7	3020,0	2,5	277377,4	36236	8,5	91,9	13196,7	1724	16,1	4,37	4,76
	1911	2647,9	2785,4	2,3	252204,2	32490	7,4	90,5	11985,5	1544	14,3	4,30	4,75
	1912	2776,2	2894,0	2,2	261464,5	33354	7,2	90,4	12444,2	1587	14,1	4,30	4,76
IIIa und III ¹⁾	1909	13603,7	23834,5	21,1	883699,6	117228	29,5	37,1	24720,1	3279	33,6	1,04	2,79
	1910	14912,2	26155,6	21,6	981630,1	128240	30,0	37,5	27875,1	3642	33,9	1,07	2,84
	1911	15353,9	27404,7	22,2	1023296,9	131826	30,0	37,3	28856,9	3717	34,5	1,05	2,82
	1912	16545,9	30336,8	23,4	1134638,8	144743	31,5	37,4	31917,4	4072	36,1	1,05	2,81
IIIb bzw. IV ¹⁾	1909	71320,1	84540,8	74,8	1711922,7	227096	57,3	20,2	33428,5	4435	45,5	0,40	1,95
	1910	75187,4	90029,4	74,2	1840422,3	240432	56,2	20,4	36159,8	4724	44,0	0,40	1,97
	1911	74354,8	90830,7	73,8	1953423,9	251648	57,4	21,5	38031,0	4899	45,4	0,42	1,95
	1912	76228,3	93930,8	72,6	2032019,4	259220	56,4	21,6	39565,2	5047	44,7	0,42	1,95
Militärfahrkarten	1909	1480,9	1714,1	1,5	122376,1	16234	4,1	71,4	1253,4	166	1,7	0,73	1,02
	1910	1556,9	1849,9	1,5	124325,2	16242	3,8	67,2	1266,3	165	1,6	0,68	1,02
	1911	1593,4	1856,5	1,5	128413,4	16543	3,8	69,2	1309,4	169	1,6	0,67	1,02
	1912	1711,7	2029,0	1,6	132431,2	16894	3,7	65,3	1350,3	172	1,5	0,67	1,02
im ganzen	1909	89269,3	112992,2	100	2989820,3	396617	100	26,5	73515,9	9752	100	0,65	2,45
	1910	94919,2	121369,8	100	3273747,9	427681	100	27,0	82190,0	10737	100	0,68	2,51
	1911	94286,3	123162,2	100	3404651,0	438602	100	27,6	83690,0	10781	100	0,68	2,46
	1912	97589,8	129475,7	100	3603987,8	459752	100	27,8	88502,8	11290	100	0,68	2,46
hievon innerer Verkehr	1909	80700,8	102510,7	90,7	2236474,9	296681	74,8	21,8	48963,3	6495	66,6	0,48	2,18
	1910	85290,7	109631,5	90,3	2405723,5	314283	73,5	21,9	53216,8	6952	64,8	0,49	2,21
	1911	84884,6	111570,6	90,6	2534901,0	326557	74,4	22,7	55369,4	7133	66,2	0,50	2,18
	1912	87605,2	117079,1	90,4	2650635,8	338135	73,6	22,6	58001,9	7399	65,6	0,50	2,19
Wechselverkehr	1909	7581,3	9479,6	8,3	613707,0	81412	20,5	64,7	19046,0	2527	25,9	2,01	3,10
	1910	8534,7	10572,0	8,7	703138,8	91858	21,5	66,5	22400,5	2926	27,2	2,12	3,19
	1911	8294,9	10435,5	8,5	696987,7	89789	20,5	66,8	21488,5	2768	25,7	2,06	3,08
	1912	8823,0	11194,7	8,7	772486,9	98544	21,4	69,0	23380,7	2983	26,4	2,09	3,03
Durchgangsverkehr	1909	987,2	1001,9	1,0	139638,4	18524	4,7	139,4	5506,6	730	7,5	5,50	3,94
	1910	1093,8	1166,3	1,0	164885,6	21540	5,0	141,4	6572,7	859	8,0	5,64	3,99
	1911	1106,8	1156,1	0,9	172762,3	22256	5,1	149,3	6832,1	880	8,1	5,91	3,95
	1912	1161,6	1201,9	0,9	180865,1	23073	5,0	150,5	7120,2	908	8,0	5,92	3,94
Außerdem: Anfall an Gepäck- und Hundeverkehr sowie an Nebengebühren								1909	4222,6				
								1910	4595,2				
								1911	4770,6				
								1912	5047,8				

¹⁾ Im rechtsrheinischen Netz IIIa und IIIb, im pfälzischen Netz III und IV.

f) Güter- und Tierverkehr nach Tarifgruppen

Tarifgruppe	Beförderete Gewichtsmengen			Anzahl der gefahrenen Tonnenkilometer			Einnahmen				
	überhaupt	auf 1 km der durchschnittl. Betriebslänge	in % der frachtpflichtigen Güter-tonnen	überhaupt	auf 1 km der durchschnittl. Betriebslänge	in % der frachtpflichtigen Güter	überhaupt	auf 1 km der durchschnittl. Betriebslänge	in % der Frachtein-nahmen		
		in 1000 t	t		in 1000 tkm	km		in 1000 M	M		
Eilgut . . .	1909	378,6	50	1,1	42442,4	5562	1,0	112,1	7438,5	975	4,5
	1910	396,5	51	1,1	44550,3	5745	1,0	112,4	7915,8	1021	4,6
	1911	417,0	53	1,0	46367,1	5892	1,0	111,2	8316,2	1057	4,6
	1912	456,2	57	1,1	49225,4	6192	1,0	107,9	8946,7	1125	4,7
Frachtgut . . .	1909	34938,2	4579	96,4	4257608,5	557967	97,2	121,7	148648,2	19480	90,0
	1910	36604,9	4720	96,6	4444065,3	573074	97,4	121,4	153711,1	19821	89,9
	1911	39560,2	5027	96,9	4660692,0	592242	97,4	117,8	163774,2	20811	90,1
	1912	41608,0	5234	96,8	4867585,5	612310	97,3	117,0	169731,4	21351	89,7
Militärgut . . .	1909	110,7	14	0,3	11227,3	1471	0,3	101,4	653,9	86	0,4
	1910	106,4	14	0,3	10924,6	1409	0,3	102,7	627,1	81	0,4
	1911	105,1	13	0,3	11963,8	1520	0,3	113,8	638,9	81	0,3
	1912	133,9	17	0,3	12745,9	1603	0,3	95,2	754,1	95	0,4
Tiere . . .	1909	618,5	81	1,7	53478,1	7008	1,2	86,5	4114,4	539	2,5
	1910	615,3	79	1,6	54573,8	7037	1,2	88,7	4329,4	558	2,5
	1911	511,2	65	1,2	47014,0	5974	1,0	92,0	4040,4	513	2,2
	1912	614,4	77	1,4	55949,5	7038	1,1	91,1	4631,5	583	2,4
Leichen . . .	1909	2,0	.	.	178,9	24	.	91,4	119,1	16	0,1
	1910	2,2	.	.	182,7	24	.	82,2	124,1	16	0,1
	1911	3,1	.	.	325,3	41	.	103,1	138,8	18	0,1
	1912	5,3	.	.	737,1	93	.	140,4	141,2	18	0,1
Dienstgüter, frachtpflichtige	1909	179,9	23	0,5	12461,2	1633	0,3	69,6	303,8	40	0,2
	1910	150,9	19	0,4	9728,3	1254	0,2	64,4	239,1	31	0,1
	1911	230,4	29	0,6	16116,6	2048	0,3	70,0	367,4	47	0,2
	1912	151,0	19	0,4	13920,0	1751	0,3	92,2	327,4	41	0,2
Neben-erträge	1909	—	—	—	—	—	—	—	3822,1	501	2,3
	1910	—	—	—	—	—	—	—	4111,0	530	2,4
	1911	—	—	—	—	—	—	—	4485,4	570	2,5
	1912	—	—	—	—	—	—	—	4722,6	594	2,5
Güterbeförderung gegen Frachtberechnung zusammen	1909	36227,9	4748	93,8	4377396,4	573665	92,2	120,8	165100,0	21637	100
	1910	37876,2	4884	94,2	4564025,0	588543	92,4	120,5	171057,6	22058	100
	1911	40827,0	5188	94,7	4782478,8	607717	93,1	117,1	181761,3	23097	100
	1912	42968,8	5405	94,5	5000163,4	628987	92,9	116,4	189254,9	23807	100
Frachtfreie Gütersendungen	1909	2382,9	312	6,2	372319,5	48793	7,8	156,2	—	—	—
	1910	2316,5	299	5,8	374366,9	48275	7,6	161,6	—	—	—
	1911	2290,9	291	5,3	357389,1	45414	6,9	156,0	—	—	—
	1912	2509,9	316	5,5	384499,1	48367	7,1	153,2	—	—	—
Gesamt-Güterverkehr	1909	38610,8	5060	100	4749715,9	622458	100	123,0	165100,0	21637	100
	1910	40192,7	5183	100	4938391,9	636818	100	122,9	171057,6	22058	100
	1911	43117,9	5479	100	5139867,9	653131	100	119,2	181761,3	23097	100
	1912	45478,7	5721	100	5384662,5	677354	100	118,4	189254,9	23807	100
Von der Güterbeförderung gegen Frachtberechnung treffen 1912 auf den											
inneren Güterverkehr	a	12441,3	1768	41,8	1045574,1	148602	25,3	84,0	51958,0	7385	33,3
	b	1982,8	2171	15,1	73801,1	80792	8,5	37,2	5569,2	6097	16,7
Wechselverkehr	a	14760,5	2098	49,5	2415598,3	343315	58,5	163,7	81458,8	11577	52,3
	b	7213,1	7896	54,8	355123,6	388763	40,8	49,2	15841,0	17342	47,4
Durchgangs-verkehr	a	2602,4	370	8,7	669177,6	95107	16,2	257,1	22416,6	3186	14,4
	b	3968,7	4345	30,1	440888,7	482653	50,7	111,1	12011,3	13149	35,9

a = rechtsrheinisches Netz; b = präzsisches Netz.

g) Verkehrsergebnisse nach Monaten

Monat	Anzahl der verkauften Karten	Anzahl der beförderten frachtpflichtigen Gütertonnen (ausschl. Tiere)	Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehr M	Einnahme aus dem Güter- und Tierverkehr M	Gesamte Verkehrseinnahmen M	
Januar	1909	5 395 791	2 585 074	4 210 887	11 761 596	15 972 483
	1910	6 214 861	2 656 674	4 749 049	12 053 873	16 802 922
	1911	5 952 710	2 935 644	5 024 441	13 181 838	18 206 279
	1912	6 230 070	3 027 723	5 340 637	13 415 561	18 756 198
Februar	1909	5 184 548	2 420 213	3 904 124	11 183 722	15 087 846
	1910	5 774 253	2 708 190	4 475 469	12 418 332	16 893 801
	1911	5 631 932	2 926 653	4 603 710	13 159 035	17 762 745
	1912	6 153 331	3 152 185	5 158 876	14 112 711	19 271 587
März	1909	6 138 692	3 100 535	4 777 356	14 139 493	18 916 849
	1910	7 690 136	3 186 007	6 354 670	14 582 006	20 936 676
	1911	6 636 298	3 602 727	5 853 532	16 127 721	21 981 253
	1912	7 132 037	3 846 146	6 184 759	16 719 562	22 904 321
April	1909	7 428 071	2 859 097	6 254 973	13 120 155	19 375 128
	1910	6 618 906	3 175 519	5 916 336	14 509 264	20 425 600
	1911	8 062 426	3 158 696	7 303 064	14 181 296	21 484 360
	1912	8 131 695	3 485 241	7 573 186	15 061 910	22 635 096
Mai	1909	8 150 390	2 974 326	6 775 902	13 306 283	20 082 185
	1910	9 256 683	2 886 599	8 339 114	13 112 485	21 451 599
	1911	7 968 317	3 513 148	7 267 141	15 873 443	23 140 584
	1912	9 075 087	3 619 468	8 348 220	15 652 171	24 000 391
Juni	1909	8 434 457	2 971 113	7 507 109	13 653 276	21 160 385
	1910	8 041 327	2 944 068	7 913 098	13 707 800	21 620 898
	1911	9 387 852	3 155 513	9 103 006	14 219 639	23 322 645
	1912	8 738 782	3 380 979	8 722 849	15 127 497	23 850 346
Juli	1909	8 623 426	3 153 886	9 355 589	14 748 373	24 103 962
	1910	9 434 842	3 107 141	10 715 672	14 384 605	25 100 277
	1911	9 496 727	3 393 380	10 521 778	15 482 088	26 003 866
	1912	9 758 620	3 577 995	11 690 403	16 386 857	28 077 260
August	1909	9 267 818	2 919 846	9 986 634	13 797 207	23 783 841
	1910	10 218 798	3 141 355	11 464 787	14 516 148	25 980 935
	1911	9 541 283	3 372 697	11 136 513	15 584 296	26 720 809
	1912	9 781 158	3 527 483	11 958 291	16 253 341	28 211 632
Sept.	1909	8 197 739	3 094 896	8 762 697	14 908 768	23 671 465
	1910	8 523 119	3 275 223	9 502 466	15 390 969	24 893 435
	1911	8 677 110	3 578 284	9 208 817	16 822 029	26 030 846
	1912	8 814 965	3 554 636	9 651 448	16 968 252	26 619 700
Oktober	1909	7 477 675	3 354 142	6 462 595	15 991 586	22 454 181
	1910	7 870 554	3 701 785	6 897 205	16 842 584	23 739 789
	1911	7 759 590	3 849 125	7 310 800	17 225 879	24 536 679
	1912	7 704 552	4 075 310	7 468 563	18 275 712	25 744 275
Novemb.	1909	6 559 767	3 225 761	4 920 862	14 887 640	19 808 502
	1910	6 656 831	3 410 629	5 136 000	15 315 511	20 451 511
	1911	6 473 390	3 655 180	5 412 893	16 015 209	21 428 102
	1912	6 713 146	3 749 084	5 568 722	16 510 649	22 079 371
Dezemb.	1909	6 597 363	2 950 456	4 819 832	13 601 861	18 421 693
	1910	6 641 162	3 067 766	5 321 365	14 223 996	19 545 361
	1911	6 744 913	3 174 774	5 714 895	13 888 855	19 603 750
	1912	7 189 432	3 358 161	5 884 668	14 770 704	20 655 372
Jahres- summe	1909	87 455 737	35 609 345	77 738 560	165 099 960	242 838 520
	1910	92 941 472	37 260 956	86 785 231	171 057 573	257 842 804
	1911	92 332 548	40 315 821	88 460 590	181 761 328	270 221 918
	1912	95 422 875	42 354 411	93 550 622	189 254 927	282 805 549

h) Finanzielle Ergebnisse

Jahr	Ausgaben					Einnahmen			Über- schuß	hievon waren zu decken			Mehr- über- schuß	Fehl- be- trag
	Überhaupt	Personal- ausgaben	hievon		Material- ausgaben, Kohlen, Koks, Briketts	Überhaupt	hievon Verkehr- ein- nahmen	Betriebs- koeffizient (Ausgaben in % der Ein- nahmen)		Ver- zinsung	Tilgung	bezahlte Pensionen und Susten- tationen ¹⁾		
			Unterhaltung und Erneuerung von	Fahrzeug- und Ma- schinen- anlagen										
			baulichen Anlagen	Fahrzeug- und Ma- schinen- anlagen										
in Millionen \mathcal{M}									in Millionen \mathcal{M}					
1900	124,7	58,8	22,3	14,6	13,3	171,4	156,7	72,8	46,7	37,0	—	6,0	3,7	—
1901	130,0	61,9	24,5	13,3	14,8	166,7	150,5	78,0	36,7	37,4	—	6,4	—	7,1
1902	122,9	62,3	20,1	11,4	13,9	169,7	152,2	72,4	46,8	38,1	—	6,7	2,0	—
1903	126,4	62,8	22,0	12,5	13,9	176,1	160,4	71,8	49,7	40,1	—	7,1	2,5	—
1904	134,0	66,1	23,3	14,3	14,2	184,7	168,9	72,5	50,7	44,2	—	7,6	—	1,1
1905	137,5	67,8	22,7	15,9	14,8	195,1	178,3	70,5	57,6	46,5	—	7,8	3,3	—
1906	147,0	70,6	24,2	19,5	15,8	208,0	190,6	70,7	61,0	47,3	—	8,1	5,6	—
1907	152,9	72,8	25,4	19,6	17,1	213,1	194,4	71,8	60,2	48,4	—	8,7	3,1	—
1908	161,1	75,3	25,6	22,2	18,9	219,7	196,2	73,3	58,6	51,5	—	8,9	—	1,8
1909	199,1	102,0	27,1	27,6	23,8	266,4	242,8	74,7	67,3	63,8	2,4	9,8	—	8,7
1910	186,2	100,0	22,6	23,9	23,2	281,6	257,8	66,1	95,4	62,9	2,5	13,3	16,7	—
1911	189,4	99,9	23,2	25,3	24,4	297,3	270,2	63,7	107,9	68,2	2,6	14,2	22,9	—
1912	219,0	118,3	28,3	31,3	30,2	312,9	282,8	70,0	93,9	69,6	3,9	—	20,4	—

¹⁾ Ab 1912 sind die Ruhegehälter (14,9 Mill. \mathcal{M}) als Betriebsausgaben verrechnet.

i) Betriebsergebnisse der staatlichen Lokalbahnen im besonderen

Jahr	An- zahl der Bah- nen	Be- triebs- länge km	Gesamt- bau- aufwand \mathcal{M}	Vom Gesamtbauaufwand wurden bestritten		Aus- gaben über- haupt \mathcal{M}	Ein- nahmen \mathcal{M}	Be- triebs- koeffi- zient (Ausg. in % der Ein- nahm.)	Überschuß			
				aus Staatsmitteln					über- haupt \mathcal{M}	im Verhältnis zu den Ein- nahmen % zum Staatsbau- aufwand % %		
				Überhaupt \mathcal{M}	in % des Gesamt- bauauf- wandes							
											von den Inter- essenten für Grunderwerb- und an sonstigen Zuschüssen \mathcal{M}	
1900	82	1546,6	97131395	87845239	90,4	9286156	5097414	7179527	71,0	2082113	29,0	2,4
1901	85	1569,0	100371356	90060342	89,7	10311014	5278406	7312043	72,3	2033637	27,8	2,3
1902	90	1620,2	104445783	93829534	89,8	10616249	5301790	7546246	70,3	2244456	29,7	2,4
1903	96	1808,1	116382207	105624947	90,8	10757260	6242005	7736911	80,7	1494906	19,3	1,4
1904	104	2018,6	131169470	119096367	90,8	12073103	6923890	9228694	75,0	2304804	25,0	1,9
1905	101	2101,8	139980294	125072414	89,3	14907880	7488003	10300050	72,7	2812047	27,3	2,3
1906	105	2141,7	145069782	128830225	88,8	16239557	8207198	11277481	72,8	3070283	27,2	2,4
1907	106	2193,1	149489999	133127855	89,1	16362144	8635216	11872164	72,7	3236948	27,3	2,4
1908	111	2291,2	160752561	143349499	89,2	17403062	9489925	13028557	72,8	3538632	27,2	2,5
1909	117	2444,6	171431284	153109288	89,3	18321996	10403953	14214771	73,2	3810818	26,8	2,5
1910	130	2715,3	192438659	171606709	89,2	20831950	11725785	16754224	70,0	5028439	30,0	2,9
1911	135	2793,5	199522535	177320063	88,9	22202472	12406783	18453378	67,2	6046595	32,8	3,4
1912	136	2907,5	213751182	190253711	89,0	23497470	13445607	19875771	67,6	6430164	32,4	3,4

k) Staatseisenbahnverkehr in den einzelnen Regierungsbezirken 1911¹⁾

(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Eigen- tums- bahn- länge km	Zahl der Stationen, Haltestellen und Haltepunkte	Zahl der ab- gegebenen Fahr- ausweise	Gewichtsmengen der Güter				Zusammen	Verkehrseinnahmen			
				Abgegangen		Angekommen			Gesamt- transport- einnahmen	Gefällsablieferungen		
				Eil- und Stück- güter	Wagen- ladungs- güter	Eil- und Stück- güter	Wagen- ladungs- güter			überhaupt	hievon	
											aus dem Personen- u. Gepäck- verkehr	aus dem Güter- und Tier- verkehr
Tonnen				Mark								
Oberbayern . . . <i>davon München</i>	1668,6 <i>596 467²⁾</i>	404	23 958 941 <i>7 495 010</i>	363 138 <i>197 611</i>	4 004 060 <i>870 222</i>	425 327 <i>164 015</i>	5 348 983 <i>2 322 800</i>	10 141 508 <i>3 554 648</i>	71 780 563 <i>42 118 282</i>	73 134 368 <i>38 430 015</i>	29 551 210 <i>19 052 429</i>	43 583 158 <i>19 052 429</i>
Niederbayern . . .	859,6	210	5 943 870	132 769	1 455 104	155 084	1 357 949	3 100 906	17 559 417	15 323 706	4 324 314	10 999 392
Pfalz	874,6	256	14 814 747	316 888	4 926 275	269 016	4 985 793	10 497 972	37 560 648	39 293 380	9 969 059	29 324 321
Oberpfalz	920,5	233	5 653 152	119 960	2 839 233	149 274	2 660 193	5 768 660	22 066 785	21 443 526	4 246 853	17 196 673
Oberfranken	776,1	223	7 818 192	221 958	1 406 207	207 059	2 638 264	4 473 488	23 261 473	24 497 802	5 224 346	19 273 456
Mittelfranken <i>davon Nürnberg</i>	927,8 <i>333 142²⁾</i>	255	11 647 494 <i>3 687 226</i>	299 959 <i>173 599</i>	1 819 450 <i>410 128</i>	299 711 <i>161 142</i>	3 493 017 <i>1 881 985</i>	5 912 137 <i>2 626 864</i>	40 264 933 <i>24 003 239</i>	40 079 198 <i>23 081 740</i>	11 011 964 <i>6 284 475</i>	29 067 234 <i>16 797 265</i>
Unterfranken	818,2	216	7 193 093	151 457	1 446 145	146 523	1 913 088	3 657 213	20 550 626	21 128 571	6 243 341	14 885 230
Schwaben <i>davon Augsburg</i>	1037,5 <i>123 015²⁾</i>	270	10 127 804 <i>1 892 811</i>	254 807 <i>81 239</i>	1 408 667 <i>269 569</i>	252 537 <i>67 155</i>	2 431 717 <i>796 623</i>	4 347 728 <i>1 204 586</i>	30 684 090 <i>10 521 630</i>	30 830 573 <i>10 519 121</i>	7 905 607 <i>2 345 789</i>	22 924 966 <i>8 173 332</i>
<i>Zusammen</i>	7882,9	2067	87 157 293	1 860 936	19 305 141	1 904 531	24 829 004	47 899 612	263 728 535	265 731 124	78 476 694	187 254 430

Von 100 der Gesamtsumme entfallen auf die einzelnen Regierungsbezirke

Oberbayern <i>davon München</i>	21,2 <i>8,66³⁾</i>	19,5	27,5 <i>8,6</i>	19,5 <i>10,6</i>	20,8 <i>4,5</i>	22,3 <i>8,6</i>	21,5 <i>9,4</i>	21,2 <i>7,4</i>	27,2 <i>16,0</i>	27,5 <i>14,5</i>	37,6 <i>24,7</i>	23,3 <i>10,2</i>
Niederbayern	10,9	10,2	6,8	7,1	7,5	8,2	5,5	6,5	6,7	5,8	5,5	5,9
Pfalz	11,1	12,4	17,0	17,0	25,5	14,1	20,1	21,9	14,2	14,8	12,7	15,7
Oberpfalz	11,7	11,3	6,5	6,5	14,7	7,8	10,7	12,1	8,4	8,1	5,4	9,2
Oberfranken	9,8	10,8	9,0	11,9	7,3	10,9	10,6	9,3	8,8	9,2	6,7	10,3
Mittelfranken <i>davon Nürnberg</i>	11,8 <i>4,84³⁾</i>	12,3	13,4 <i>4,2</i>	16,1 <i>9,3</i>	9,4 <i>2,1</i>	15,7 <i>8,5</i>	14,1 <i>7,6</i>	12,3 <i>5,5</i>	15,3 <i>9,1</i>	15,1 <i>8,7</i>	14,0 <i>8,0</i>	15,5 <i>9,0</i>
Unterfranken	10,4	10,4	8,2	8,2	7,5	7,7	7,7	7,6	7,8	7,9	8,0	7,9
Schwaben <i>davon Augsburg</i>	13,1 <i>1,78³⁾</i>	13,1	11,6 <i>2,2</i>	13,7 <i>4,4</i>	7,3 <i>1,3</i>	13,3 <i>3,5</i>	9,8 <i>3,2</i>	9,1 <i>2,5</i>	11,6 <i>4,0</i>	11,6 <i>4,0</i>	10,1 <i>3,0</i>	12,2 <i>4,4</i>

¹⁾ Die Daten für die einzelnen Regierungsbezirke sind durch Addition der Ergebnisse ihrer Eisenbahnstationen (wie sie in Beilage 16 der Jahresberichte der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung veröffentlicht sind) gewonnen. Der Durchgangsverkehr ist naturgemäß hier nicht berücksichtigt.

²⁾ Einwohnerzahl am 1. Dezember 1910; Augsburg einschl. der am 1. Januar 1911 einverlebten Gemeinden Pfersee und Oberhausen.

³⁾ In % der Gesamtbevölkerung des Königreichs.

1) Unfälle im Betriebe der Staatseisenbahnen

Jahr	Unfälle						Verunglückte Personen							
	Entgleisungen		Zusammenstöße		sonstige Betriebsunfälle		Reisende		Bahnbeamte und Arbeiter im Dienst		Dritte Personen		insgesamt	
	insgesamt	In Stationen	insgesamt	In Stationen	insgesamt	In Stationen	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt
1900	31	28	46	44	378	268	9	64	55	222	47	45	111	331
1901	33	21	42	37	328	229	8	61	49	187	38	34	95	282
1902	25	23	21	21	364	256	9	74	37	172	40	46	86	292
1903	21	13	25	24	317	235	6	47	51	145	41	21	98	213
1904	23	15	42	38	310	215	4	56	46	167	40	46	90	269
1905	19	15	28	26	396	285	10	80	56	226	47	30	113	336
1906	16	9	31	28	397	284	14	91	51	204	39	51	104	346
1907	22	18	30	28	425	310	9	87	58	230	44	45	111	362
1908	27	20	40	34	364	254	19	65	58	200	43	36	120	301
1909	40	29	49	43	446	319	12	93	50	233	51	60	113	386
1910	24	19	36	32	342	258	13	85	41	176	34	32	88	293
1911	21	18	35	31	343	240	12	90	48	139	39	50	99	279
1912	28	24	30	27	353	273	21	105	63	175	30	38	114	318

3. Privatbahnen

Baukosten, Betriebsmittel, Verkehr und finanzielle Ergebnisse

(„Statistik der im Betriebe befindl. Eisenb. Deutschlands“ u. Mitt. d. Verkehrsministeriums)

Bezeichnung der Bahnen	Gesamteigentumslänge in km	Anlagekapital in 1000 M	Zahl der		Anzahl der				Gesamt-		Mehrein-nahmen	Beibehaltungskoeffizient (in % der Erhaltung)	
			Lokomotiven	Personenwag.	Güter- und sonst. Wagen	beförderten Personen in 1000	Personenkilometer in 1000	beförderten Güter in 1000 t	Tonnenkilometer in 1000	Ausgaben			Ein-nahmen
			in 1000 M										
Vollspurbahnen													
Ludwigs-Eisenbahn (Nürnberg-Fürth)	6,0	842,4	8	35	6	3999,5	22424,3	6,6	26,4	367,5	426,3	59,3	86,1
Bayer. Bahnen der Lokalbahn-Aktien-Ges. in München	147,9	18482,7	53	155	235	3521,2	34962,3	499,8	6066,5	1388,7	2087,3	699,1	66,5
Darunt. Isartalbahn	50,5	11145,6	18	109	29	1844,5	20443,2	193,1	2720,0	594,4	886,2	291,8	67,1
Deggendorf-Metten	4,2	516,1	2	2	7	59,6	251,5	18,3	77,1	20,3	36,1	15,8	56,3
Gotteszell-Viechtach	25,0	1750,0	4	5	23	158,0	1907,1	88,3	1027,6	97,7	176,4	78,7	55,4
Kahlgrundeisenbahn	23,0	1686,4	3	12	31	297,6	2731,7	69,3	1076,7	86,6	191,1	104,5	45,3
Lam-Kötzing	17,8	1064,0	2	3	4	79,2	806,6	36,6	476,6	59,8	101,9	42,1	58,7
Röthenbach bei Lindau-Weiler	5,7	347,5	2	2	2	57,2	325,9	17,3	98,6	29,2	51,4	22,2	56,9
Schafflach-Gmund-Tegernsee	12,4	1200,0	4	6	11	245,8	2502,5	53,9	527,7	127,1	252,9	125,8	50,3
Schmalspurb.													
Chiemeesebahn	1,7	225,0	1	9	2	80,2	136,4	0,6	1,1	25,1	35,9	10,8	70,0
Walhallabahn	23,4	2188,3	6	23	64	340,5	3244,0	73,0	546,1	146,3	197,3	51,0	74,2
Wendelsteinbahn ¹⁾	9,9												
Privatbahnen													
überh. 1912	277,0	28302,4	85	252	385	8838,3	69232,2	863,7	9924,3	2348,3	3557,6	1209,3	66,0
1911	267,0	28150,7	84	265	381	8865,5	69721,5	888,0	9830,6	2325,2	3532,3	1207,1	65,8

¹⁾ Angaben über Baukosten, Betriebsmittel usw. können erst vom Rechnungsjahr 1913 ab gemacht werden.

Verkehrsbezirk	Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen)											
	Nordbayern				Südbayern				Pfalz			
	1912		1911		1912		1911		1912		1911	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	I. Binnenverkehr											
Nordbayern	4694,5		4686,9		762,6	938,1	721,7	843,0	125,8	30,7	110,2	25,3
Südbayern	938,1	762,6	843,0	721,7	5353,2		5362,4		124,6	45,8	123,1	47,8
Pfalz (einschl. Ludwigshafen a. Rh.) . . .	30,7	125,8	25,3	110,2	45,8	124,6	47,8	123,1	1778,3		1672,4	
	II. Verkehr mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken											
<i>hievon</i> <i>Überhaupt</i>	2371,9	3958,8	1959,6	3619,6	1523,2	3185,0	1309,5	2968,7	2571,7	3180,3	2355,4	2865,3
Provinz Ost- u. Westpreußen einschl. Häfen	4,9	7,9	4,9	11,2	3,1	7,6	3,6	8,7	2,6	4,4	4,1	5,0
Provinz Pommern einschl. Häfen	7,3	14,9	6,5	15,6	4,4	5,2	3,3	6,9	2,0	1,2	1,1	3,2
Mecklenburg, Schleswig- Holstein . . .	9,9	20,3	9,5	21,3	5,6	11,5	5,7	10,6	4,2	3,3	4,1	4,9
Elbhäfen	62,0	40,5	61,8	34,2	17,8	29,5	18,0	27,1	8,8	2,3	8,4	2,5
Weserhäfen	18,0	42,6	19,2	42,1	5,9	44,8	6,5	28,2	1,5	7,5	1,6	5,3
Prov. Hannover, Braunschweig u. Emshäf.	28,0	29,1	25,9	28,3	24,8	33,0	14,6	32,2	8,8	30,1	11,9	29,1
Provinz Posen	6,0	9,2	6,3	21,5	2,6	3,8	2,9	9,4	4,7	3,7	2,5	12,8
Reg.- BezOppeln, Liegnitz, Breslau und Stadt Breslau	48,6	171,3	47,1	171,4	41,2	486,3	21,6	436,6	11,6	9,3	10,4	12,5
Provinz Brandenburg und Stadt Berlin .	84,6	35,1	79,6	41,1	63,0	34,6	46,7	32,3	15,5	6,8	13,4	9,6
Reg.- BezMagdeburg und Anhalt	17,4	64,4	18,0	57,3	14,0	32,6	8,2	35,9	3,3	9,3	4,5	6,2
„ Merseburg, Erfurt u. Thüringen	471,8	462,7	421,8	411,4	66,1	204,7	56,5	186,6	20,4	33,3	21,5	23,9
Königreich Sachsen	450,0	466,5	379,1	472,0	183,2	116,5	135,4	102,3	16,3	4,5	12,8	4,9
Provinz Hessen-Nassau u. Oberhessen . .	530,3	445,4	273,7	417,7	124,6	147,8	113,9	126,3	135,1	98,0	116,5	91,0
Ruhrrevier und Rheinhafenstationen . .	66,1	692,3	68,2	635,7	40,9	283,9	36,1	303,2	72,4	119,2	64,1	101,6
Provinz Westfalen, Lippe usw.	24,2	41,9	22,8	44,5	22,1	27,4	16,3	25,2	20,0	18,9	13,0	16,3
Rheinprovinz	72,9	174,4	77,3	102,7	93,2	122,7	73,2	89,7	132,8	191,5	132,1	160,4
Saarrevier von Neukirchen bis Trier . . .	41,0	292,7	51,4	239,7	35,3	305,2	36,0	241,6	614,0	1371,6	583,1	1337,2
Elsaß-Lothringen	33,9	89,0	30,4	74,8	42,3	187,9	33,5	135,1	484,1	414,0	450,5	364,2
Großherzogt. Hessen ausschl. Oberhessen	108,5	560,8	99,0	493,6	54,5	363,1	50,1	369,5	220,2	278,0	191,8	218,7
Großherzogtum Baden (einschl. Mannheim)	113,4	170,9	115,8	162,2	252,8	331,0	197,0	315,9	547,3	432,5	471,9	337,8
Württemberg und Hohenzollern	173,1	126,9	141,3	121,3	425,8	405,9	430,4	445,4	246,1	140,9	236,1	118,2
	III. Verkehr mit den ausländischen Verkehrsbezirken											
<i>hievon</i> <i>Überhaupt</i>	231,0	1951,6	199,4	1950,4	249,4	1318,1	242,6	1306,1	516,5	298,3	472,1	233,0
Galizien, Ungarn u. Hinterländer	4,4	18,3	2,8	14,5	6,3	97,8	7,3	74,2	3,3	0,8	2,0	1,7
Böhmen	108,6	1825,0	96,8	1818,1	16,8	666,9	11,9	733,9	3,3	2,3	2,2	2,3
Das übrige Österreich	26,8	45,8	16,9	54,8	92,9	272,3	94,0	338,7	13,0	1,6	13,9	1,1
Schweiz	20,7	4,9	18,5	4,5	69,9	25,4	67,6	26,3	299,7	8,2	296,7	8,3
Frankreich	25,8	5,6	21,8	5,6	15,5	9,3	13,8	8,4	88,2	7,4	70,5	8,9
Italien	12,7	9,7	13,1	11,8	19,4	173,0	19,1	61,7	15,9	2,1	16,6	3,5
Belgien, Holland und England	25,2	17,0	23,5	20,2	20,7	19,4	21,7	15,5	24,6	18,9	24,6	24,4

4. Güterverkehr auf allen (Staats- und Privat-) Eisenbahnen
(„Jahresbericht der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“) a) Nach Verkehrsbezirken

b) Nach Warengattungen

1. Bayern rechts des Rheins¹⁾

Warengattung	Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen)											
	Südbayern (Verkehrsbezirk 36)						Nordbayern (Verkehrsbezirk 37)					
	Verkehr innerhalb des Verk.-Bezirks		Versand nach		Empfang aus		Verkehr innerh. des Verk.-Bez.		Versand nach		Empfang aus	
	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911
<i>Überhaupt</i>	5353,2	5362,4	2581,0	2321,6	5565,8	5240,9	4694,5	4686,9	3571,7	3027,3	6798,9	6402,0
hievon												
Baumwolle usw.	1,1	0,9	3,9	3,6	42,1	28,2	1,3	1,1	4,0	4,2	42,9	44,9
Bier	122,6	137,4	215,8	208,0	0,7	0,8	39,8	40,4	141,5	135,9	5,2	4,2
Braunkohl. usw.	714,7	660,2	28,1	25,9	757,2	741,1	163,1	157,2	136,4	91,8	1660,7	1633,9
Zement	84,8	88,9	8,4	10,7	222,3	263,2	80,9	83,6	82,4	90,7	107,5	100,7
Chemikal. usw.	18,3	8,7	15,0	15,1	29,2	27,0	2,2	2,5	7,6	6,9	28,1	25,4
Düngemittel . .	288,2	265,2	41,8	24,8	279,8	222,1	124,9	130,3	32,5	26,8	180,1	147,7
Eisen u. sonstig.												
Metallwaren	119,7	113,1	122,9	110,7	444,9	347,9	253,6	239,0	337,1	277,0	383,9	333,2
Erze	0,8	0,5	4,5	3,2	19,2	14,9	148,0	148,7	91,2	87,3	23,2	24,7
Erde usw. . . .	295,4	384,8	48,1	50,3	99,4	81,0	543,1	517,2	591,1	283,1	209,5	178,3
Garne, Twiste	5,2	4,8	14,5	14,6	13,8	12,4	14,6	12,2	24,3	24,2	9,8	8,6
Getreide	493,2	515,3	95,3	77,5	208,2	218,1	248,9	271,3	139,7	154,6	129,4	128,1
davon												
Weizen	157,3	125,2	29,9	16,5	14,4	19,7	38,5	39,8	18,8	16,9	32,8	27,8
Roggen	37,8	31,3	9,2	2,4	17,4	26,5	20,1	19,5	20,0	17,4	5,9	11,1
Haber	81,8	79,2	23,2	22,7	14,6	27,3	39,6	42,4	21,2	36,3	9,3	8,1
Gerste	143,5	192,0	16,0	14,0	95,5	96,7	106,8	124,2	40,1	41,7	39,6	41,1
Glas, Glaswaren	4,9	4,7	7,1	7,3	24,3	22,9	30,4	27,3	28,0	25,3	25,6	25,8
Holz	1323,6	1238,3	1174,3	1086,1	228,3	239,5	636,6	673,1	593,0	533,9	574,6	527,6
Holzzeugmasse	89,4	74,6	33,1	22,3	29,8	31,4	10,6	10,6	59,7	62,2	8,3	5,7
Hopfen	1,4	0,5	9,9	3,2	1,2	1,1	2,7	1,9	13,8	9,1	16,1	8,7
Kalk, gebr. . .	86,0	101,8	21,9	21,7	50,3	51,5	83,4	90,8	36,7	35,6	23,5	22,8
Kartoffel . . .	30,7	37,1	12,2	9,5	24,5	27,5	19,1	21,8	26,1	11,2	23,3	58,4
Mehl usw. . . .	152,7	148,1	24,3	29,2	98,1	103,8	67,4	67,3	10,9	9,6	154,4	158,6
Obst usw. . . .	30,2	16,1	120,9	17,0	192,0	76,6	24,6	14,3	33,6	13,4	41,2	33,8
Papier	56,9	51,7	82,6	77,5	22,8	20,5	13,3	11,6	31,3	28,5	49,7	49,7
Petroleum usw.	14,2	12,3	13,6	20,2	56,5	51,2	5,3	4,9	3,1	2,8	56,4	50,4
Salz	39,6	35,8	8,5	7,3	19,9	20,8	3,6	3,1	1,3	1,3	42,0	37,8
Spiritus usw. .	10,0	9,5	4,2	5,9	3,4	5,6	5,4	4,4	3,9	4,4	8,3	8,3
Steine	716,6	861,3	186,8	192,8	548,6	540,0	1851,8	1835,2	725,7	713,2	368,6	342,3
Steinkohl., -Bri-												
ketts, -Koks	26,7	27,2	2,6	2,3	1556,0	1513,9	29,4	31,5	3,1	8,6	2096,1	1925,0
Tonwaren . . .	8,3	7,2	1,3	1,4	12,3	13,2	27,3	24,6	55,8	51,8	10,3	9,7
Torf usw. . . .	84,2	78,6	6,8	8,5	9,5	9,6	3,5	3,7	5,2	5,9	9,8	10,2
Wein	1,4	1,8	0,6	0,5	10,4	10,8	3,3	3,5	2,7	3,2	12,3	11,9
Zucker	14,7	15,1	2,7	6,1	58,0	61,1	5,1	4,7	1,4	1,0	52,7	49,9
außerdem	in 1000 Stück											
Pferde	29,6	27,9	6,1	6,7	10,3	10,5	7,5	8,0	3,9	4,5	24,2	12,0
Rindvieh . . .	601,9	508,8	90,1	47,6	73,7	53,4	319,4	287,3	124,8	131,4	78,7	47,3
Schafe	45,5	84,2	46,9	54,0	19,6	49,7	55,3	85,4	64,6	66,6	34,5	34,8
Schweine . . .	384,6	346,3	68,8	71,0	402,9	387,4	393,1	326,9	156,3	96,7	726,7	488,9
Geflügel . . .	334,9	348,6	356,0	282,4	1648,5	1571,1	102,4	124,2	156,5	194,3	233,0	186,8

¹⁾ Die Güterbewegung auf den Eisenbahnen des ganzen Königreichs ist für mehrere wichtige Güterarten S. 166 mitgeteilt. (Vgl. auch „Zeitschrift“ 1909 S. 111 fg.)

2. Pfalz

Warengattung	Menge der beförderten Güter (in 1000 Tonnen)									
	Pfalz (einschließlich Ludwigshafen a. Rh.)									
	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks		Versand nach		Empfang aus		Versand nach		Empfang aus	
	1912	1911	dem rechtsrhein. Bayern				anderen Verkehrsbezirken			
1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	
<i>Überhaupt</i>	1778,3	1672,4	250,3	233,4	76,5	73,0	3088,3	2821,5	3478,6	3098,3
hievon										
Baumwolle usw.	0,9	0,6	0,1	0,2	0,1	0,0	1,6	1,4	6,1	5,7
Bier	15,8	22,2	—	0,0	2,6	2,8	18,8	24,0	1,9	1,8
Braunkohl. usw.	0,3	0,4	—	—	—	—	0,4	0,2	86,6	75,3
Zement	10,3	9,1	1,1	1,1	0,4	0,1	7,8	10,1	57,4	46,6
Chemikal. usw.	4,4	9,5	4,5	4,2	1,3	0,9	47,0	42,2	21,9	22,5
Düngemittel	71,2	64,9	35,0	24,3	0,9	0,5	85,6	73,1	145,1	113,4
Eisen u. sonstige										
Metallwaren .	107,6	93,5	37,3	31,6	7,5	6,0	409,0	358,7	818,8	742,2
Erze	0,4	5,5	0,2	0,2	0,0	0,0	44,1	36,7	6,9	5,6
Erde usw. . . .	237,9	186,3	6,5	5,0	1,1	0,9	407,0	376,2	72,1	56,9
Garne, Twiste	0,5	0,3	0,8	0,5	0,5	0,3	4,6	3,8	2,2	2,0
Getreide	112,3	154,4	4,4	5,7	0,5	0,7	196,3	202,3	75,3	66,3
davon										
Weizen	56,7	91,9	0,9	0,7	0,0	0,1	84,8	94,2	20,4	18,5
Roggen	13,0	14,7	0,0	0,3	0,0	—	10,6	14,2	7,9	5,1
Haber	8,9	7,8	0,4	1,5	0,0	0,0	42,4	37,0	7,8	3,8
Gerste	22,3	25,7	0,6	2,4	0,0	0,1	14,8	16,5	22,9	23,9
Glas und Glaswaren	1,2	1,2	0,6	0,7	0,2	0,3	12,7	7,9	9,2	7,1
Holz	119,2	101,9	1,8	1,2	32,4	36,8	158,4	142,8	123,3	119,3
Holzzeugmasse	3,4	3,5	0,0	0,0	4,4	3,6	2,5	3,3	21,0	17,1
Hopfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2
Kalk, gebr. . . .	39,3	37,7	0,0	0,0	0,5	0,4	74,7	73,0	18,5	12,5
Kartoffel	16,1	17,7	0,2	0,3	0,5	0,3	18,2	16,0	25,8	52,1
Mehl usw.	60,9	61,8	12,4	16,4	0,0	0,1	107,6	142,9	76,1	58,9
Obst usw.	7,7	6,5	4,7	0,6	0,6	0,3	27,6	22,2	9,8	11,5
Papier	11,4	9,8	0,9	0,9	1,7	1,7	15,3	13,8	17,3	15,9
Petroleum usw.	3,6	4,9	5,1	5,1	0,8	1,3	35,2	33,5	33,5	23,9
Salz	0,7	8,1	1,4	0,8	—	—	10,8	2,1	98,6	76,2
Spiritus usw. . .	2,8	2,4	0,1	0,1	0,8	0,9	3,5	3,3	5,1	4,1
Steine	474,3	429,8	23,6	25,5	5,8	4,7	446,2	399,5	121,8	93,9
Steinkohlen, -Briketts, -Koks	186,9	175,3	69,2	69,0	—	—	560,5	506,8	1260,7	1160,8
Tonwaren	0,7	0,6	0,2	0,2	0,3	0,2	2,3	2,0	7,9	6,8
Torf usw.	0,8	0,9	0,8	0,8	0,1	0,1	4,7	4,7	5,6	5,8
Wein	16,2	19,1	7,6	6,7	0,2	0,1	37,8	36,9	9,4	13,3
Zucker	88,8	82,2	14,6	16,1	0,0	0,0	76,2	69,0	55,5	46,2
außerdem	in 1000 Stück									
Pferde	1,5	1,3	0,4	0,4	0,1	0,1	1,8	1,7	4,4	3,8
Rindvieh	45,1	27,1	0,5	—	3,9	3,4	19,8	17,0	29,1	22,3
Schafe	8,4	8,1	0,5	4,9	1,6	4,3	17,8	23,6	9,9	25,5
Schweine	34,8	37,2	—	0,1	3,6	14,3	66,2	19,5	222,5	156,6
Geflügel	0,3	1,4	0,0	0,0	21,9	22,0	0,7	3,7	55,4	54,6

c) Eisenbahngüterverkehr d. beid. Landesteile u. d. Königr. (mit wichtigeren Güterarten)

„Zeitschrift“ 1909 u. „Jahresbericht der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“)

1. Zwischen den beiden Landesteilen rechts und links des Rheins

Bezeichnung der Güterarten	Versand Bayerns r. d. Rh. nach der Pfalz				Versand der Pfalz nach Bayern r. d. Rh.			
	1905	1910	1911	1912	1905	1910	1911	1912
	Tonnen							
Steinkohlen . . .	—	3	—	—	32 616	42 736	69 010	69 268
Braunkohlen . . .	10	—	—	—	—	—	—	—
Holz	28 784	29 100	36 780	32 433	467	463	1 161	1 780
Eisen	1 664	4 893	6 040	7 503	39 234	26 256	31 642	37 335
Steine	2 698	2 635	4 690	5 766	22 117	25 120	25 529	23 607
Getreide	1 635	1 244	709	512	3 822	2 108	5 704	4 356
davon Weizen . . .	15	202	61	20	437	1 420	726	855
Gerste	516	506	57	30	731	45	2 369	616
Haber	136	10	27	20	485	463	1 536	416
Roggen	160	10	—	10	—	10	335	25
Erde, Kies, Lehm .	403	1 066	858	1 083	3 379	5 332	4 962	6 466
Düngemittel . . .	91	683	518	938	18 642	22 232	24 313	34 993
Bier	2 322	3 281	2 755	2 571	—	4	3	—
Zement	616	200	129	351	1 630	1 149	1 102	1 090
Mühlenfabrikate .	45	102	142	14	17 588	12 907	16 429	12 353

2. Mit den nichtbayerischen Gebieten

Bezeichnung der Güterarten	1905		1910		1911		1912	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
	Tonnen							
a) Außerbayerischer Verkehr Bayerns r. d. Rh.								
Steinkohlen . . .	27 970	2 589 559	15 826	3 193 475	8 542	3 367 503	3 646	3 580 882
Braunkohlen . . .	1 756	2 120 349	57 064	2 328 402	66 142	2 323 386	75 313	2 328 694
Holz	928 373	279 351	1 018 875	292 658	1 193 573	376 192	1 302 661	368 891
Eisen	150 430	384 110	218 139	565 101	261 457	529 290	304 298	643 303
Steine	338 310	249 931	320 930	352 170	398 491	353 813	396 536	383 311
Getreide	124 865	290 396	199 078	166 123	125 377	234 601	139 499	238 191
davon Weizen . . .	14 494	30 140	21 508	21 694	19 511	25 606	24 975	22 618
Gerste	27 449	152 922	26 201	93 417	23 014	102 823	25 556	103 968
Haber	20 871	15 088	86 220	4 358	39 589	14 746	33 400	12 470
Roggen	28 821	1 031	20 985	1 880	3 667	21 098	13 481	7 565
Erde, Kies, Lehm .	113 751	117 132	229 097	158 733	257 417	179 343	552 862	217 201
Düngemittel . . .	22 449	215 672	30 576	315 321	29 035	323 486	48 568	400 172
Bier	318 722	1 047	329 148	1 037	337 036	913	349 327	565
Zement	50 677	244 483	54 961	299 920	50 416	312 032	42 645	280 883
Mühlenfabrikate .	16 650	131 012	34 883	167 222	23 961	231 157	19 493	224 462
b) Außerbayerischer Verkehr der Pfalz								
Steinkohlen . . .	352 507	1 159 851	488 349	1 074 725	506 750	1 160 815	560 478	1 260 728
Braunkohlen . . .	31	12 267	686	59 848	153	75 348	382	86 573
Holz	137 521	97 535	156 427	95 020	142 844	119 268	158 383	123 347
Eisen	181 893	462 301	309 764	756 670	358 677	742 210	408 955	818 779
Steine	408 767	85 431	379 926	85 283	399 468	93 939	446 222	121 828
Getreide	171 755	99 102	176 804	59 059	202 255	66 296	196 295	75 342
davon Weizen . . .	81 613	54 483	94 659	19 083	94 207	18 459	84 772	20 447
Gerste	13 422	17 484	15 033	19 886	16 533	23 859	14 818	22 919
Haber	35 252	6 553	24 253	3 774	36 978	3 780	42 376	7 750
Roggen	6 473	4 135	8 897	5 944	14 198	5 063	10 554	7 930
Erde, Kies, Lehm .	264 543	28 542	323 324	40 042	376 205	56 865	407 018	72 107
Düngemittel . . .	43 922	79 123	64 630	99 680	73 057	113 428	85 605	145 092
Bier	43 442	1 321	26 534	1 760	23 970	1 794	18 779	1 873
Zement	10 257	29 551	6 203	41 743	10 099	46 632	7 767	57 365
Mühlenfabrikate .	118 283	34 744	125 804	51 612	142 897	58 896	107 649	76 104
c) Königreich (a + b)								
Steinkohlen . . .	380 477	3 749 410	504 175	4 268 200	515 292	4 528 318	564 124	4 841 610
Braunkohlen . . .	1 787	2 132 616	57 750	2 388 250	66 295	2 398 734	75 695	2 415 267
Holz	1 065 894	376 886	1 175 302	387 678	1 336 417	495 460	1 461 044	492 238
Eisen	332 323	846 411	527 903	1 321 771	620 134	1 271 500	713 253	1 462 082
Steine	747 077	335 362	700 856	437 453	797 959	447 752	582 758	505 139
Getreide	296 620	389 498	375 882	225 182	327 632	300 897	335 794	313 533
davon Weizen . . .	96 107	84 623	116 167	40 777	106 718	44 065	109 747	43 065
Gerste	40 871	170 406	41 234	113 403	39 547	126 682	40 374	126 887
Haber	56 123	21 641	110 473	8 132	76 567	18 526	75 776	20 220
Roggen	34 294	5 166	29 882	7 824	17 865	26 161	24 035	15 495
Erde, Kies, Lehm .	378 294	145 674	552 421	198 775	633 622	236 208	959 880	289 308
Düngemittel . . .	66 371	294 795	95 206	414 981	102 092	436 914	134 173	545 264
Bier	362 194	2 368	355 682	2 797	361 006	2 707	368 106	2 438
Zement	60 934	274 034	61 164	341 663	60 515	358 664	50 412	338 248
Mühlenfabrikate .	134 933	165 756	160 687	218 834	166 858	290 053	127 142	300 566

5. Motorpostlinien 1912*)

(„Jahresbericht der K. B. Post- und Telegraphenverwaltung“)

Linie	Betriebslänge ¹⁾ km	Anlagekapital M	Betriebsmittel			Geleistete Wagenkilometer ²⁾	Personenverkehr			Verkehrskoeffizient ⁴⁾	Güterverkehr t	Personaleinahmen M	Gesamtausgaben M	
			Personen-Motor-	Last-Motor-	Anzahl-Wagen		beförderte Personen überhaupt	dagegen früher von dem Pferdeomnibus jährlich bef. Personen	Personenbeförderungsgebühr pro km					
														Personen-	Güter-
I. Ständige Linien														
Abensberg u. Neustadt a. D.—Siegenburg—Pfeffenhausen	34,2	45 484	2	—	3	55 803	36 143	2 859	6	5,4	38	4	28 833	18 855
Abensberg—Rohr (Ndb.)	14,0	17 572	1	—	—	40 316	20 665	1 188	5	7,1	800 ¹⁰⁾	1	18 229	11 470
Aichach—Pöttmes	20,2	42 349	2	—	—	52 947	29 517	6 416	5	3,8	1 003 ¹⁰⁾	2	21 998	24 872
Aschaffenburg—Hessenthal—(Rohrbrunn, im Sommer)	(24,5) ³⁾ 14,5	63 446	3	—	1	45 064	38 798	3 582	5 u. 10 ⁹⁾	7,6	—	2	25 429	22 594
Angsburg—Affing	16,0	62 293	2	—	1	56 671	29 471	5 321	5	6,3	854 ¹⁰⁾	2	24 520	21 370
Bamberg—Untersteinbach (Ufr.)	33,0	78 765	3	—	3	63 167	33 736	—	5	7,9	—	5	21 179	16 308
Beratzhausen—Hemau—Painten	15,7	33 058	2	—	—	40 197	34 510	2 973	5	10,5	685 ¹⁰⁾	2	19 542	14 535
Buchloe—Waal—Lengenfeld	14,8	35 879	2	—	1	25 570	26 519	—	5	13,7	—	2	12 372	9 547
Dillingen a. D.—Offingen	23,8	34 501	(2) ⁵⁾	—	1	17 103	11 813	3 299	5	8,0	—	3	7 141	7 077
Dinkelsbühl—Wassertrüdingen	23,8	36 752	2	—	2	60 257	42 353	2 447	5	5,7	—	2	23 921	18 227
Edenkoben—Gommersheim und St. Martin	14,1	34 032	2	—	—	37 309	27 928	2 769	6	5,7	—	2	14 042	18 852
Edenkoben—Burrweiler	8,6	18 376	1	—	—	22 651	15 577	1 766	6	2,8	—	1	10 060	11 120
Eggenfelden—Neuötting	22,8	49 773	3	—	—	46 327	28 146	1 836	6	4,3	1 042 ¹⁰⁾	4	20 445	23 043
Eggenfelden—Simbach b. L.	21,8	22 089	2	—	—	41 534	32 048	1 372	6	6,9	—	2	22 932	19 528
Friedberg (Bay.)—Odelzhausen	19,1	32 876	2	—	—	52 190	31 087	1 459	5	6,2	642 ¹⁰⁾	4	22 371	18 539
Füssen—Ulrichsbrücke	5,0	60 109	2	—	—	15 110	18 993	7 399	10	15,1	—	3	9 811	9 653
Gerolzhofen—Untersteinbach (Ufr.)	16,1	32 372	1	—	1	23 342	14 371	839	5	9,2	—	1	7 409	7 642
Grafenau—Schönberg (Ndb.)	7,6	17 569	1	—	—	22 365	23 281	—	5	5,2	—	1	11 394	9 994
Griesbach i. R.—Bad Höhenstadt	13,4	17 811	1	—	—	24 508	13 937	672	6	3,4	—	1	10 114	11 253
Griesbach i. R.—Karpfham—Rothalmünster	12,5	49 828	4	—	—	53 923	37 619	5 590	8	6,1	970 ¹⁰⁾	5	28 086	28 100
Gunzenhausen—Heidenheim (Mfr.)	18,1	34 118	2	—	—	42 357	25 584	2 737	5	4,7	—	2	20 829	15 950
Hersbruck—Alfeld	15,2	33 355	2	—	—	41 195	37 992	2 382	5	8,6	—	2	19 621	16 313
Hochstadt (Ofr.)—Neustadt (Hzgt. Coburg)	29,7	49 276	3	—	2	94 175	63 978	—	5	9,1	—	4	28 691	29 149
Karlstadt—Hammelburg	27,8	34 514	2	—	1	60 746	43 843	—	5	11,0	—	2	26 648	21 393
Katzweiler—Hefersweiler	14,8	49 517	2	—	2	42 852	42 377	4 431	5	8,1	—	3	21 585	20 083
Kemnath Stadt—Kemnath—Neustadt und Immenreuth	9,6	32 958	2	—	—	28 087	34 355	5 315	5	13,2	1	2	13 792	12 742
Klingenberg—Mönchberg	10,3	18 908	1	—	—	25 708	13 091	2 361	6	3,7	—	1	10 671	8 999
Landau (Pfalz)—Burrweiler	11,4	34 761	2	—	—	40 462	37 219	5 371	6	7,4	—	5	22 422	19 636
Landau (Pfalz)—Eschbach	9,4	33 183	2	—	—	33 367	26 573	4 678	6	5,0	—	5	20 484	16 933
Landsberg a. L.—Weilheim (Obb.)	37,4	63 493	(4) ⁵⁾	—	2	16 906	13 738	—	5	8,5	—	4	7 952	6 218
Landshut—Velden	25,6	38 240	2	—	1	34 045	22 188	1 728	5	6,7	—	3	15 341	15 243
Leutershausen (Mfr.)—Wiedersbach	27,9	59 500	3	—	1	56 685	39 741	6 973	5	11,0	—	3	24 640	23 639
Leutershausen (Mfr.)—Rothenburgo. T.														
Marktbibart—Scheinfeld und Uffenheim	28,6	57 301	3	—	3	83 050	28 032	1 192	5	1,0	—	4	32 001	29 531
München—Oberföhring	7,0	60 590	2	—	1	52 270	48 847	—	5	16,8	—	2	24 538	27 650
Neuburg a. D.—Pöttmes	34,9	48 958	3	—	—	84 897	56 260	4 938	5	7,0	525 ¹⁰⁾	4	36 530	32 784
Neuburg a. D.—Rennertshofen.														

*) Anmerkungen s. nächste Seite.

5. Motorpostlinien 1912 (Fortsetzung)

Linie	Betriebslänge ¹⁾ km	Anlagekapital M	Betriebsmittel			Geleistete Wagenkilometer ²⁾	Personenverkehr		Personenbeförderungsbetrag pro km	Verkehrskoeffizient ⁴⁾	Güterverkehr t	Personal	Gesamteinnahmen M	Gesamtausgaben M
			Personenmotor	Lastmotor	Anhänge		beförderte Personen überhaupt	dagegen früher von dem Pferdeomnibus jährl. bef. Personen						
Neunburg v. W.—RötZ	13,8	16 566	1	—	—	30 501	16 847	2 675	5	5,4	—	1	13 823	10 745
Nürnberg—Erlangen und Kraftshof	27,4	67 219	3	—	2	45 315	36 355	—	5	12,1	—	3	14 215	13 359
Passau—Hartkirchen	25,8	34 566	2	—	—	48 024	29 265	—	5	7,4	—	—	17 841	21 278
Passau—Hutthurm—Büchberg	19,0	33 405	2	—	2	39 997	37 849	5 276	5	9,5	—	14	23 956	20 232
Passau—Schönberg (Ndb.)	39,0	144 413	4	2	4	140 950	69 168	5 646	5	7,2	2 187	—	80 853	76 114
Pfaffenhofen a. Ilm—Scheyern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfaffenhofen a. Ilm—Schrobenhausen	32,2	59 878	4	—	—	82 633	56 791	1 468	6	8,0	—	4	33 256	30 353
Pfaffenhofen a. Ilm—Sünzhausen	14,2	14 801	1	—	—	20 812	14 560	4 743	5	4,9	—	1	7 677	7 291
Regensburg—Pfatter	23,5	115 869	2	2	6	57 902	15 032	2 033	5	4,8	3 178	3	24 607	29 061
Reichertshofen—Pörmbach—Hohenwart (Obb.)	16,3	15 586	1	—	—	33 836	13 161	—	5	4,6	2 153 ¹⁰⁾	1	9 109	11 794
Riedenburg—Kelheim	17,1	32 889	2	—	—	38 420	25 276	2 533	5	13,3	—	2	17 949	13 937
Roth b. Nbg. Stadt—Roth b. Nbg. Bhf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Roth b. Nbg. —Windsbach	25,8	47 943	3	—	—	68 811	23 331	2 958	5	6,6	—	4	27 071	28 007
Schrobenhausen—Pöttmes	14,5	63 068	2	2	2	62 632	23 874	3 765	5	6,1	2 730	4	24 894	27 958
Schwabmünchen—Mittelseufnach u. Lagerlechfeld	23,6	41 957	3	—	2	45 316	32 832	2 654	5	5,1	—	3	19 397	17 638
Schweinfurt—Hofheim (Ufr.)—Burgpreppach	43,0	62 341	4	—	1	100 243	56 530	3 294	5	5,5	—	4	42 684	29 385
Siegenburg—Mainburg	19,7	18 574	1	—	1	20 058	9 084	538	6	7,8	574 ¹⁰⁾	1	7 137	6 404
Sonthofen—Hindelang	7,6	96 448	2	2	5/2 ⁸⁾	64 482	51 896	11 099	6	8,8	5 630	4	38 914	37 164
Speyer—Waldsee	10,7	42 977	2	—	1	26 429	22 049	8)	5	5,9	—	1	11 904	11 415
Straubing—Mengkofen	21,7	55 654	3	—	3	64 149	28 683	1 275	5	6,8	1 536 ¹¹⁾	3	30 681	29 372
Straubing—Stallwang	22,5	55 677	3	1	2	52 792	25 785	2 390	6	4,6	399	6	28 600	20 220
Vilsbiburg—Reisbach	26,1	34 820	(3) 5)	—	1	14 428	12 763	4 362	5	5,7	—	4	7 630	7 469
Vilsbiburg—Velden	14,9	18 935	—	—	1	6 603	5 779	2 329	5	4,6	—	3	3 897	3 485
Waldmünchen—Tiefenbach (Opf.) und RötZ	28,0	33 035	2	—	1	60 968	43 785	2 950	5	6,4	—	4	27 083	20 479
Weissenburg (Bay.)—Gunzenhausen	22,7	30 967	(2) 5)	—	1	11 666	7 825	1 210	5	13,4	194 ¹⁰⁾	3	3 953	6 201
Weissenburg (Bay.)—Thalmannsfeld	21,2	33 565	2	—	—	45 923	28 435	2 106	5	6,2	273 ¹⁰⁾	1	20 590	16 546
Würzburg—Rimpar—Arnstein	24,5	93 604	3	—	2	64 624	61 535	4 573	5	9,1	—	—	33 952	39 351
Würzburg—Burggrumbach	14,5	35 558	1	—	1	36 589	38 135	2 603	5	10,7	—	—	21 068	15 434
Würzburg—Euerhausen	25,8	44 873	2	—	1 ⁷⁾	50 354	20 555	5 268	5	5,4	—	—	18 582	22 271
Würzburg—Üttingen—Marktheidenfeld	33,0	112 498	3	—	2	81 533	54 978	5 818	5	5,3	—	18	44 607	49 967
Würzburg—Unteraltheim—Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Angsburg—Pöttmes (Lastmotorwagenverbindung)	37,6	73 619	4	—	2	46 705	23 196	—	5	8,8	—	—	18 257	18 864
—	36,4	22 276	—	1	—	29 413	—	—	—	—	1 035	2	8 452	17 512
Summe I 1912	1 361,9	2 987 259	123	10	68/2	3 025 270	2 675 756	183 242	7,5	26 449	173 1 368 212	1 278 148	1 278 148	1 278 148
1911	1 040,7	2 278 282	83	10	48/2	2 051 267	1 446 725	161 538	7,0	29 535	127	972 693	901 249	901 249
1910	674,9	1 783 380	57	10	40/2	1 419 021	980 003	124 573	7,2	22 288	93	703 450	634 250	634 250
1909	432,5	1 129 315	41	8	43/2	870 978	552 789	—	7,2	17 190	64	430 503	398 662	398 662

1) Wirkliche Länge. 2) Länge im Sommer. 3) Personen- und Lastmotorwagen und Anhängewagen. 4) Auf jeden Bewohner des Verkehrsgebiets jährlich entfallende Fahrten. 5) Den Sommerlinien entnommen. 6) Anhängeschlitten. 7) Lastanhänger für sämtliche Würzburger Linien gemeinsam. 8) Vorher Privatmotorwagenverkehr. 9) Aschaffenburg—Hessenthal 5 Pfg., Hessenthal—Rohrbrunn 10 Pfg. 10) Beförderung von Straßenbaumaterialien auf Rechnung der Staatsbauverwaltung und von den Distriktsverwaltungsbehörden. 11) Darunter 380 t Straßenbaumaterialien.

5. Motorpostlinien 1912 (Fortsetzung)

Linie	Be- triebs- länge ¹⁾ km	Anlage- kapital M	Betriebsmittel			Ge- leistete Wagen- kilo- meter ⁴⁾	Personenverkehr		Personen- beför- derungs- gebühr pro km Verkehrs- koeffizient ⁵⁾	Güter- ver- kehr t	Personal	Gesamt- ein- nahmen M	Gesamt- aus- gaben M	
			Personen- Motor-	Last-Motor-	Anhänge-		beför- derte Personen über- haupt	dagegen früher von dem Pferwe- omnibus jährl. bet. Personen						
														Wagen
II. Sommerlinien														
Bad Kissingen—Brückenau	33,0	93 119	8	—	—	50 226	25 708	—	10	—	8	50 370	28 100	
Bad Kissingen—Bocklet	10,4	23 211		—	—	—	12 822	8 322	—	10		—		9	49 354	36 376
Bad Reichenhall—Lofer	25,0	143 887	8	—	—	68 882	24 927	—	10 (Mit. 15)	—	9	17 640	19 910	
Bad Tölz—Bichl—Kochel	22,9	63 456		—	—	2	43 141	21 040	—	6		—	9	16 144	11 893
Bad Tölz—Lenggries	10,7	36 934	7	—	—	24 328	21 727	—	7	—	9	8 915		10 140
Bad Tölz—Tegernsee	20,0	33 556		—	—	—	22 119	8 218	—	8		—	6	32 824	17 486
Bayreuth—Berneck—Weissenstadt—Wun- siedel—Markredwitz	58,6	93 206	5	—	2	64 008	45 154	—	6	—	6	46 658	25 912	
Berchtesgaden—Hintersee	14,4	116 573	6	—	2	62 075	39 247	—	10 (Mit. 15)	—	7	16 046	7 500	
Garmisch—Mittenwald—Scharnitz (nur vom 1. Mai bis 30. Juni)	23,7	23 702	4	—	2	15 456	5 881	—	10	—	4	13 737	16 782	
Garmisch—Oberammergau	20,1	67 416	2	—	—	33 841	13 892	—	10	—	6	43 716	24 836	
Garmisch bzw. Mittenwald—Tegernsee— Achensee (Eilfahrten)	(130,4) ²⁾ 113,3	92 998	7	—	—	57 636	11 406	—	15	—	10	64 737	37 880	
Kochel—Mittenwald (vom 1. Juli bis 30. Sep- tember auch Scharnitz—Garmisch)	(57,6) ²⁾ 33,8	133 766	7	—	—	71 397	45 601	—	10	—	1	8 896	9 139	
Kochel—Murnau	16,8	32 130	2	—	—	17 706	7 807	—	10	—	2	18 614	17 786	
Regen—Schönberg (Ndb.)	25,1	61 545	2	—	—	38 248	36 604	—	5	—	1	5 413	3 889	
Regensburg—Walhalla	12,4	15 526	1	—	—	7 342	5 413	—	8	—	16	19 893	18 173	
Tegernsee—Schliersee	16,1	59 540	12	—	—	28 321	14 040	—	10	—		3	9 903	12 769
Tegernsee—Bad Kreuth—Achensee	37,8	159 296	—	—	4	88 192	45 031	—	10 (Mit. 15)	—	2	8 151	11 722	
Traunstein—Inzell—Mauthäusl	25,7	63 893	2	—	—	33 336	11 705	—	8	—	2	6 990	5 363	
Traunstein—Seebuck	17,6	50 588	2	—	—	26 394	8 369	—	8	—	87	642 424	343 889	
Wörishofen—Kaufbeuren	17,0	24 869	2	—	—	16 159	6 928	—	8	—	75	610 984	287 319	
Summe II 1912	554,8	1 389 011	77	{ —	{ 12	781 629	407 620	—	—	—	7	93	516 340	354 631
1911	538,2	{ ³⁾ 275 641	{ ¹³⁾ 13	{ ^{4*)} —	{ ^{10*)} 10	762 857	460 511	—	—	—	87	642 424	343 889	
1910	407,3	1 238 324	69	2	12	681 894	409 295	—	—	—	75	610 984	287 319	
1909	238,7	1 037 553	60	1	17	390 772	249 088	—	—	—	47	294 528	206 753	
		864 936	36	2	14						1 362			
Summe I + II 1912	1916,7	4 651 911	201	14	90/2	3 806 899	2 482 776	—	—	—	25 456	266	1 884 552	1 632 779
1911	1578,9	3 516 806	152	12	60/2	2 814 124	1 907 236	—	—	—	29 535	214	1 615 117	1 245 138
1910	1082,2	2 820 933	117	11	57/2	2 110 915	1 389 298	—	—	—	23 244	168	1 314 434	921 569
1909	671,2	1 994 251	77	10	57/2	1 261 750	801 877	—	—	—	18 552	111	725 031	605 415

¹⁾ Wirkliche Länge. ²⁾ Im Laufe des Sommers verlängert. ³⁾ Allgemeine Wagenreserve. ⁴⁾ Personen- und Lastmotorwagen und Anhängewagen. ⁵⁾ Auf jeden Bewohner des Verkehrsgebiets jährlich entfallende Fahrten.

VI. Handel und Verkehr

6. Straßenbahnen in 7 bayerischen Städten

(Nach Mitteilungen der Verwaltungen)

Stadt	Jahr	Zahl der Linien	Gesamtlänge der Betriebsstrecke km	Fahrpark		Zahl der Plätze		Geleistete Wagen-km in 1000	Beförderte Personen in 1000	Betriebs-		Be-triebs-koeffizient ¹⁾	Per-sonal	Unfälle mit		
				Motor-wagen	An-hänge-wagen	Motor-wagen	An-hänge-wagen			Ein-nahm. in 1000 M	Aus-gaben in 1000 M			Per-sonen-verlet-zungen	Sach-schä-den	Personen-verletzung- und Sach-schäden
München	1912	26	94,9	398	451	16 600	17 108	28 124	125 512	12 297	7 450	60,6	2 403	116	257	5
	1911	25	91,9	397	375	16 554	13 840	26 606	115 553	11 385	7 082	62,2	2 259	105	343	6
	1910	25	87,6	348	330	14 134	11 858	24 343	103 342	10 161	6 465	63,6	2 077	113	361	10
	1909	23	76,0	324	288	13 034	10 008	21 571	90 486	8 864	5 634	63,6	1 924	115	403	.
Nürnberg	1912	9	44,7	167	173	6 436	6 534	13 034	45 476	4 021	2 192	54,4	1 036	226	161	23
	1911	9	41,9	159	153	5 937	5 748	11 010	39 693	3 544	1 892	53,4	883	149	146	15
	1910	9	41,4	161	147	6 062	5 502	10 336	35 245	3 071	1 714	55,8	826	103	84	14
	1909	9	41,4	161	147	6 062	5 502	9 532	32 112	2 846	1 464	51,4	835	107	87	20
Augsburg ¹⁾	1912	4	19,7	52	20	1 618	824	2 684	10 986	975	534	54,8	233	57	73	21
	1911	4	19,7	52	18	1 618	740	2 650	10 226	899	516	57,4	214	55	94	18
	1910	4	19,4	46	14	1 330	588	2 607	9 450	827	486	58,8	206	.	.	.
	1909	4	18,1	43	14	1 225	588	2 381	8 355	714	418	58,5	189	.	.	.
Würzburg ¹⁾	1912	3	14,2	36	14	1 008	400	1 092	3 841	335	260	77,6	77	6	23	1
	1911	3	14,2	36	14	1 008	400	1 097	3 870	342	259	75,9	77	10	28	.
	1910	3	14,2	36	14	1 008	400	1 071	3 665	320	262	81,9	75	13	22	1
	1909	3	14,2	36	9	1 008	260	1 036	3 490	307	240	78,2	73	13	14	5
Ludwigshaf. a. Rh.	1912	5	17,2	45	17	1 530	578	2 041	9 605	868	667	78,1	200	76	.	.
	1911	4	12,2	45	17	1 530	578	1 850	7 431	766	594	77,5	190	88	.	.
	1910	4	12,2	45	17	1 530	578	1 750	7 088	699	534	76,4	180	65	.	.
	1909	4	12,2	45	17	1 530	578	1 739	6 265	662	540	81,6	175	63	.	.
Regensburg	1912	3	8,4	19	13	533	403	776	1 874	171	185	108,3	78	7	.	.
	1911	3	8,4	19	9	533	243	751	1 831	165	179	108,3	77	40	.	.
	1910	2	7,2	19	10	533	270	677	1 870	171	149	87,1	62	4	.	.
	1909	2	7,2	16	10	416	270	630	1 428	139	113	81,3	54	9	.	.
Bamberg	1912	3	8,0	15	—	240	—	508	1 029	101	87	86,0	28	3	7	.
	1911	3	8,0	15	—	240	—	487	1 041	102	82	80,0	28	4	8	1
	1910	2	7,2	15	—	240	—	452	894	87	65	77,0	26	3	11	.
	1909	2	7,2	15	—	240	—	440	843	84	63	75,0	26	.	.	.

1) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März.

2) Die ordentlichen Betriebsausgaben in % der ordentlichen Betriebseinnahmen.

C. Post, Telegraph, Telephon

(„Jahresbericht der K. B. Post- und Telegraphenverwaltung“)

I. Zahl der Postanstalten und des Personals

Jahr	Zahl der					Zahl der Beamten und Bediensteten			
	eigentlichen		Hilfs-			Postanstalten insgesamt	etatsmäßige	nichtetatsmäßige	zusammen
	Postanstalten u. zwar								
	Postämter	Postagenturen	Zweigdienststellen	Posthilfsstellen		Beamte und Bedienstete			
1903	574	2482	75	1748	4879	13468	9040	22508	
1904	577	2482	77	1797	4933	13908	8999	22907	
1905	581	2523	78	1845	5027	14278	9360	23638	
1906	583	2516	80	1882	5061	14358	9923	24281	
1907	590	2540	82	1882	5094	14680	10074	24754	
1908	595	2558	82	1916	5151	15168	9726	24894	
1909	600	2557	81	1962	5200	16105	8942	25047	
1910	601	2567	78	1981	5227	16293	9312	25605	
1911	603	2575	78	2017	5273	16468	9971	26349	
1912	603	2583	79	2043	5308	16613	10274	26887	

2. Briefpostverkehr

Jahr	Briefpostsendungen ¹⁾			Postaufträge		Zeitungsnummern		Postanweisungen				
	überhaupt	hierunter			eingegangen	abgegeben	für Bayern bezogen	aus Bayern versandt	Zahl der		Betrag der	
		Briefe	Postkarten	Drucksachen					eingezahlten	ausbezahlten	eingezahlten	ausbezahlten
		in 1000 Stück							in 1000 M			
1908	744199,1	408195,1	153583,1	158644,6	550,9	505,5	235505,0	15715,9	20002,8	18863,8	1189056,1	1166549,4
1909	726210,7	395882,8	154909,6	148453,8	534,4	491,8	248485,3	36340,2	19251,2	18234,6	1023823,5	1026774,2
1910	676998,4	310787,7	178107,3	165995,7	543,9	489,3	256292,4	38202,0	18149,2	17289,7	912770,4	926306,4
1911	712494,9	326924,1	188576,9	173232,9	558,3	499,6	267498,7	39052,3	17119,3	16353,8	850489,4	865793,3
1912	751231,6	344516,7	198961,2	182609,6	574,8	518,1	273837,9	39723,3	17043,5	16451,3	838469,6	857956,0

¹⁾ Durch das 1910 eingeführte neue Ermittlungsverfahren ließ sich feststellen, daß die früher vielfach nur durch Schätzung gewonnenen Zahlen für diese Sendungen zu hoch gegriffen waren (ca. 80%).

3. Paketpostverkehr

Jahr	Zahl der Sendungen überhaupt	hievon			Postnachnahmesendungen	
		Briefe mit Wertangabe	Pakete		überhaupt	Briefe insbesondere
			ohne	mit		
		1908	35476970	1394730	33381896	700344	9589277	5010009
1909	33023968	1053658	31370748	599562	10487050	5470630
1910	34271624	979272	32669426	622926	11583541	6508776
1911	35422097	986419	33806612	629066	12709842	7137180
1912	37394472	969712	35754104	670656	13828968	7762713

4. Postüberweisungs- und Scheckverkehr

(„Verkehrsministerialamtsblatt“)

Jahr und Monat	Zahl der Konteninhaber			Gutschriften				Lastschriften			Guthaben der Konteninhaber am Jahres- bzw. Monats-schluß	Gesamtumsatz
	insgesamt	hievon		Gesamt-betrag	hievon		Gesamt-betrag	hievon				
		München	Nürnberg		Ludwigs-hafen a. Rh.	zur Übertragung auf andere Postcheckkonten		zur Auszahlung auf Zahlungskonten	zur Auszahlung auf Kassenschecks			
										durch Überweisung von anderen Postcheckkonten			durch Einzahlung mit Zahlkarten
1911	85093372	3384	1753	1413,9	464,7	943,5	1410,5	467,3	393,4	548,3	5,9	2824,4
1912	98583897	3921	2040	1666,7	552,3	1107,8	1664,5	547,2	460,4	655,1	5,6	3331,2
1913 Jan.	100223966	3978	2078	163,7	53,4	109,5	166,2	52,4	45,7	67,9	3,1	329,9
1913 Febr.	101434004	4025	2114	134,2	43,3	90,2	134,4	43,8	37,3	53,2	2,9	268,6
1913 März	102364047	4056	2133	141,0	46,1	94,2	140,1	45,8	39,2	54,9	3,8	281,1
1913 April	103424087	4101	2154	152,8	51,4	100,6	153,1	51,2	42,2	59,4	3,5	305,9
1913 Mai	104514135	4142	2174	152,8	51,6	100,4	152,8	51,0	42,1	59,4	3,6	305,6
1913 Juni	105334159	4179	2195	139,4	46,4	92,2	139,5	46,7	38,6	54,0	3,7	278,9

5. Telegraphenbetrieb

Jahr	Zahl der Telegraphenanstalten	Je eine Telegraphenanstalt trifft auf ... km	Staatstelegr.-Apparate			Länge der Telegraphenleitungen km	Gesamtzahl der beförderten Telegramme in 1000	Zahl der				Durchschnittl. Wortzahl eines Telegr.	Telegrammgebühren in 1000 M
			darunter		aufgegebenen			angekommenen.					
			überhaupt	Morse	Hughes			Telegramme (in 1000) und zwar		aus fremden Verwaltungsgebieten nach Bayern	im Durchgang d. Bayern		
								interne	nach außer-bayerischen Ländern				
1905	3594	21,1	4120	4029	66	83924	5263,1	1352,0	1580,2	1667,3	663,6	12,73	2228,2
1906	3729	20,4	4340	4239	74	85564	5448,0	1354,5	1656,5	1750,7	686,3	12,82	2366,3
1907	3993	19,0	4522	4414	74	88773	5439,8	1339,1	1649,5	1738,2	713,0	12,79	2379,0
1908	5641	13,5	4675	4550	73	94363	5355,4	1225,9	1672,3	1762,8	694,4	12,60	2446,0
1909	6013	12,6	6428	1773	72	104989	5623,9	1247,2	1768,4	1866,6	741,7	12,15	2563,4
1910	6301	12,1	7046	1786	73	124024	5779,2	1267,7	1878,2	1882,0	751,3	13,19	2788,6
1911	6584	11,5	7267	1777	77	128331	6061,0	1281,5	2011,8	1994,6	773,1	12,70	2905,4
1912	7172	10,6	7517	1773	83	131360	6367,9	1322,9	2118,7	2128,5	797,8	13,15	3051,9

6. Telefonbetrieb

Jahr	Orts-telephonnetze	Öffentliche Telephonstellen	Gebührenpflichtige		Gesamtleitungslänge km	Hievon		Zahl der Gesprächsprache in Mill.	Gebührenanfall in Mill. M
			Privatteilnehmer-Sprechstellen (Haupt- und Nebenstellen)	Privatteilnehmer-Hauptanschlüsse		Orts-	Städte-		
1905	356	2 779	53 149	37 026	241 344	191 568	49 776	86,0	6,3
1906	368	3 250	58 709	40 734	270 209	217 192	53 017	97,4	7,3
1907	426	3 917	65 517	45 379	311 375	251 258	60 117	106,7	8,2
1908	446	4 449	71 859	49 071	337 826	270 510	67 316	112,5	9,4
1909	474	4 958	78 538	53 533	361 544	290 013	71 531	126,5	10,4
1910	484	5 251	85 005	57 991	372 067	295 912	76 155	133,1	11,5
1911	518	5 614	93 961	63 369	405 498	325 210	80 288	153,3	12,6
1912	554	5 946	103 086	68 674	446 010	362 722	83 288	166,3	13,9

7. Einnahmen und Ausgaben

(Post-, Telegraphen- und Telefonverkehr)

Jahr	Ausgaben	Einnahmen	Einnahmen-Überschuß	Betriebskoeffiz. (Ausgab. in % der Einnahmen)	Insbesondere Ausgaben für		Insbesondere Einnahmen aus dem	
					Personal und Bureau	Betrieb	Post-	Telegraph. u. Teleph.-
M				M				
1902	35733826	40132834	4399008	89,0	23835587	9887350	33369589	6269532
1903	37018186	42399040	5380854	87,3	24929478	10007121	34909008	6858706
1904	39189021	44914342	5725321	87,3	26856720	10166878	36421900	7602831
1905	40854129	47594182	6740053	85,8	28114664	10395044	38136650	8543420
1906	42167234	51349145	9181911	82,1	29263665	10683773	40520476	9927088
1907	43790939	53896024	10105085	81,3	30454702	10827769	42458529	10843329
1908	47652624	62120337	14467713	76,7	32532717	12620412	48795937	11893774
1909	55376263	64614403	9238140	85,7	39324660	12905523	49953614	13008071
1910	58010830	69749816	11738986	83,2	40298021	13706296	54166754	14277963
1911	59839100	73797660	13958560	81,1	41221484	13845705	56939233	15563298
1912	61994038	77904890	15910852	79,6	43263627	14107925	59205688	17001812

D. Kraftfahrzeuge

(„Vierteljahrshefte“)

a) Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck

Verwendungszweck	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge	Personenfahrzeuge							Lastfahrzeuge						
		Überhaupt	Kraft-räder	davon					Überhaupt	Kraft-räder	davon				
				Kraftwagen							Kraftwagen				
				zus.	bis zu 8 PS	8-16 PS	16-40 PS	Über 40 PS			zus.	bis zu 8 PS	8-16 PS	16-40 PS	Über 40 PS
Im Dienst öffentlich. Behörden (Post, Heer usw.) . . .	466	324	16	308	6	18	275	9	142	4	138	19	30	80	9
Öffentlicher Fuhrwerk. (Droschk, Omnibusse usw.)	683	683	—	683	55	162	456	10	—	—	—	—	—	—	—
Handel u. sonstige Gewerbe	4105	2850	1332	1518	448	540	509	21	1255	2	1253	282	369	544	58
Land- und Forstwirtschaft . . .	42	36	28	8	8	—	—	—	6	—	6	1	2	1	2
Ärzte, Feldmesser usw.	927	927	183	744	329	307	105	3	—	—	—	—	—	—	—
Vergnügen u. Sport	2547	2547	905	1642	323	516	713	90	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Zwecke .	5	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	1	—	4	—
<i>Zus. am 1. I. 1913</i>	8775	7367	2464	4903	1169	1543	2058	133	1408	6	1402	303	401	629	69
In % innerh. d. beid. Art. v. Kraftfahrz.	—	100	33,4	66,6	15,9	21,0	27,9	1,8	100	0,4	99,6	21,5	28,5	44,7	4,9
<i>Dageg. am 1. I. 1912</i>	7107	6210	2523	3687	1175	1178	1243	91	897	16	881	235	278	339	29
In % innerh. d. beid. Art. v. Kraftfahrz.	—	100	40,6	59,4	18,9	19,0	20,0	1,5	100	1,8	98,2	26,2	31,0	37,8	3,2
<i>Dageg. am 1. I. 1911</i>	6230	5605	2687	2918	1245	872	747	54	625	20	605	227	190	173	15
In % innerh. d. beid. Art. v. Kraftfahrz.	—	100	47,9	52,1	22,2	15,6	13,3	1,0	100	3,2	96,8	36,3	30,4	27,7	2,4

b) Außerdeutsche Kraftfahrzeuge, die zu vorübergehendem Aufenthalt nach Bayern gelangten

Jahr	Gesamtzahl der Fahrzeuge	Davon					Heimatland						
		Kraft-räder	Kraft-wagen	Person.-Kraftwagen	Last-Kraftwagen	öster-reich	Italien	Schweiz	Frank-reich	Belgien	Groß-britan.	Ver.St. v. Amerika	Sonstige Länder
1. X. 11 bis 30. IX. 12	4572	455	4117	4024	93	3113	162	252	407	85	209	197	147
1. X. 10 bis 30. IX. 11	2950	313	2637	2544	93	1876	101	249	351	45	122	138	68
1. X. 09 bis 30. IX. 10	2400	100	2300	2272	28	1264	119	172	304	29	165	271	76

c) Unfälle beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen

Jahr	Schädli-gende Ereigni-sse Über-haupt	Beteiligte		Ver-letzte Per-sonen	Ge-tödete Per-sonen	Bei schädli-genden Ereignissen						Art der schädli-genden Ereignisse				
		Person.-Fahrzeuge	Last-Fahrzeuge			wurde d. Besitzer des Fahrzeuges			hat sich der Führer des Fahrzeuges			Zusammenstoß mit				An-fahren und andere Arten
						er-mittelt	nicht er-mittelt	nicht ent-zogen	durch Flucht zu ent-zieh. vers.	ent-zogen	Fuß-gäng.	Radfahr., Reitern, Tieren, Handwag. usw.	andere Kraft-fahr-zeugen			
														er-mittelt	nicht er-mittelt		nicht ent-zogen	durch Flucht zu ent-zieh. vers.	ent-zogen	Fuß-gäng.	Radfahr., Reitern, Tieren, Handwag. usw.	andere Kraft-fahr-zeugen
1. X. 11 bis 30. IX. 12	865	742	171	553	21	872	41	842	27	44	213	251	141	42	218	
1. X. 10 bis 30. IX. 11	895	762	171	540	32	884	49	856	23	54	210	284	151	34	216	
1. X. 09 bis 30. IX. 10	761	688	102	426	32	747	45	711	27	54	173	268	122	27	171	

Automobil-sport siehe Abschnitt XV S. 348.

F. Schifffahrt

I. Schiffsbestand

(Frachtschiffe von 10 Tonnen — 200 Zentner — und mehr Tragfähigkeit sowie sämtliche Personendampfschiffe)
(„Zeitschrift“)

Jahr	Gesamtzahl der Schiffe	Schiffe mit eigener Triebkraft										Schiffe ohne eigene Triebkraft							
		Gesamttragfähigkeit in Tonnen	Gesamtzahl	Gesamttragfähigkeit in Tonnen	davon			Die Tragfähigkeit betrug ... Tonnen bei ... Schiffen					Gesamtzahl	Gesamttragfähigkeit in Tonnen	Die Tragfähigkeit betrug ... Tonnen bei ... Schiffen				
					Pers. nicht-schiff	Güter-schiffe	Schlepp-schiffe	unter 100	100 bis unter 200	200 bis unter 400	400 bis unter 800	800 und darüber			unter 100	100 bis unter 200	200 bis unter 400	400 bis unter 800	800 und darüber
Donaugebiet mit Zuflüssen																			
1902	119	.	12	.	2	—	10	.	.	.	.	.	107	.	.	.	.	.
1907	119	60 737	12	1821	2	—	10	3	5	4	—	—	107	58 916	12	7	3	83	2
1912	154	81 596	18 ¹⁾	4299	1	4	13	4	3	6	3	—	136	77 297	15	8	6	105	2
Maingebiet																			
1902	270	.	3	.	1	—	2	.	.	.	.	.	267	.	.	.	.	.	.
1907	228	29 408	2	451	—	1	1	1	—	—	1	—	226	28 957	120	69	27	8	2
1912	240	42 194	12	1384	1	3	8	10	—	—	2	—	228	40 810	98	63	41	24	2
Rheingebiet																			
1902	83	.	7	.	6	—	1	.	.	.	.	.	76	.	.	.	.	.	.
1907	126	60 493	13	1004	5	6	2	10	—	3	—	—	113	59 489	53	5	4	12	39
1912	178	142 338	12	671	8	2	2	10	—	2	—	—	166	141 667	29	10	5	27	95
Ludwigkanal																			
1902	27	.	1	.	1	—	—	.	.	.	.	.	26	.	.	.	.	.	.
1907	15	1 720	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1 720	1	14	—	—	—
1912	15	1 793	3	330	—	3	—	—	3	—	—	—	12	1 463	—	12	—	—	—
Oberbayerische Seengebiete																			
1902	11	.	10	.	10	—	—	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
1907	17	420	15	398	14	—	1	15	—	—	—	—	2	22	2	—	—	—	—
1912	39	552	36	500	35	1	—	36	—	—	—	—	3	52	3	—	—	—	—
Bodensee																			
1902	15	.	7	.	6	—	1	.	.	.	.	.	8	.	.	.	.	.	.
1907	13	1 525	7	545	6	—	1	6	—	1	—	—	6	980	1	3	2	—	—
1912	15	1 925	7	555	5	1	1	6	—	1	—	—	8	1 370	1	4	3	—	—
Zusammen																			
1892	531	47 097	34	3544	23	5	6	.	.	.	.	.	497	43 553	.	.	.	.	.
1897	547	76 307	37	2253	25	—	12	.	.	.	.	.	510	74 054	.	.	.	.	.
1902	525	75 463	40	2623	26	—	14	.	.	.	.	.	485	72 840	.	.	.	.	.
1907	518	154 303	49	4219	27	7	15	35	5	8	1	—	469	150 084	189	98	36	103	43
1912	641	270 398	88 ¹⁾	7739	50	14	24	66	6	9	5	—	553	262 659	146	97	55	156	99

¹⁾ Bei 2 Schiffen fehlt Angabe der Tragfähigkeit.

2. Verkehr auf den Wasserstraßen

(„Zeitschrift“ und Bd. 255 I der „Statistik des Deutschen Reichs“)

a) Verkehr in Schiffen an den wichtigeren Hafenplätzen

Hafenplatz	Zahl der angekommenen Schiffe	Zahl der abgegangenen Schiffe	Gesamt- verkehr in Schiffen	Hafenplatz	Zahl der angekommenen Schiffe	Zahl der abgegangenen Schiffe	Gesamt- verkehr in Schiffen
Lindau . . . 1911	12 747	12 369	25 116	Regensburg 1911	878	862	1 740
. . . 1912	11 719	11 680	23 399	. . . 1912	1 037	1046	2 083
Ludwigshafen 1911	11 257	11 261	22 518	Aschaffen- 1911	722	711	1 433
a. Rh. . . . 1912	11 206	11 175	22 381	burg 1912	764	759	1 523
Würzburg . . 1911	2 315	2 300	4 615	Frankenthal 1911	361	361	722
. . . 1912	1 994	1 981	3 975	. . . 1912	577	577	1 154
Passau 1911	1 856	1 826	3 682	Nürnberg . 1911	391	397	788
. . . . 1912	1 765	1 743	3 508	. . . 1912	324	329	653
Bamberg . . . 1911	75	78	153	Kelheim . . 1911	73	72	145
. . . 1912	1 362	1 349	2 711	. . . 1912	146	147	293
Speyer 1911	1 249	1 251	2 500				
. . . 1912	1 058	1 056	2 114				

b) Empfang und Versand der bayerischen Wasserverkehrsbezirke im Jahre 1911

Wasserverkehrsbezirk <i>E</i> = Empfang <i>V</i> = Versand	Güter- verkehr in Tonnen	davon						
		inner- bayerischer Verkehr		Verkehr m. außer- bayer. deutschen Verkehrsbezirken		Verkehr mit aus- ländischen Ver- kehrsbezirken		
		t	%	t	%	t	%	
Rhein in der Pfalz und Frankenthaler Kanal	<i>E</i>	130225,0	33610,0	25,8	88964,0	68,3	7651,0	5,9
	<i>V</i>	375673,0	142773,5	38,0	231136,5	61,5	1763,0	0,5
	<i>zus.</i>	505898,0	176383,5	34,9	320100,5	63,3	9414,0	1,8
Ludwigshafen a. Rh. . .	<i>E</i>	1755807,5	112417,5	6,4	834120,5	47,5	809269,5	46,1
	<i>V</i>	806069,5	4641,0	0,6	801428,5 = 99,4 %			
	<i>zus.</i>	2561877,0	117058,5	4,6	2444818,5 = 95,4 %			
Donau in Bayern einschl. Zuflüsse	<i>E</i>	329601,0	116530,5	35,4	—	—	213070,5	64,6
	<i>V</i>	220681,0	114707,0	52,0	105,5	0,0	105868,5	48,0
	<i>zus.</i>	550282,0	231237,5	42,0	105,5	0,0	318939,0	58,0
Bodensee in Bayern (ohne Trajektverkehr)	<i>E</i>	57872,5	—	—	19811,0	34,2	38061,5	65,8
	<i>V</i>	10745,5	—	—	1686,0	15,7	9059,5	84,3
	<i>zus.</i>	68618,0	—	—	21497,0	31,3	47121,0	68,7
Main in Bayern einschl. Zuflüsse	<i>E</i>	215992,5	102050,0	47,3	106951,5	49,5	6991,0	3,2
	<i>V</i>	554835,5	104459,5	18,8	433109,0	78,1	17267,0	3,1
	<i>zus.</i>	770828,0	206509,5	26,8	540060,5	70,1	24258,0	3,1
Ludwigkanal	<i>E</i>	56701,0	56701,0	100,0	—	—	—	—
	<i>V</i>	57317,5	55723,5	97,2	1594,0	2,8	—	—
	<i>zus.</i>	114018,5	112424,5	98,6	1594,0	1,4	—	—
Königreich	<i>E</i>	2546199,5	421309,0	16,6	1049847,0	41,2	1075043,5	42,2
	<i>V</i>	2025322,0	422304,5	20,9	1603017,5 = 79,1 %			
	<i>zus.</i>	4571521,5	843613,5	18,5	3727908,0 = 81,5 %			

c) Güterverkehr auf den bayerischen Wasser-

Warengattung	Menge der beförderten Güter in Tonnen					
	Rhein in der Pfalz und Frankenthaler Kanal			Ludwigshafen a. Rh.		
	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach	Empfang aus	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach	Empfang aus
<i>Überhaupt</i>	31 122	344 551	99 103	.	806 069	1 755 808
darunter						
Borke, Gerbstoffe . . .	—	—	—	.	15	9 128
Braunkohlen, -Briketts .	—	—	580	.	—	53 005
Zement, -Steine	—	1 511	—	.	1	20 486
Chemikalien usw. . . .	—	—	—	.	49 872	9 103
Düngemittel	—	—	—	.	30 414	49 211
Roheisen, Stahlknüppel .	—	—	—	.	77 096	79 747
Eisen- und Stahlbruch .	—	—	—	.	108 519	28
Eisen, fabriziert	—	1 028	—	.	159 448	15 625
Erze aller Art	—	—	—	.	112 339	169 619
Erde, Ton usw.	19 398	200 761	56 904	.	42 281	117 338
Getreide, Hülsenfr. usw.	—	—	—	.	10 380	400 933
hievon						
Weizen	—	—	—	.	7 123	286 888
Roggen	—	—	—	.	20	20 607
Haber	—	—	—	.	868	27 785
Gerste	—	—	—	.	1 281	37 602
Mais	—	—	—	.	643	20 102
Holz	—	2 922	7 303	.	1 061	12 695
Holzzeugmasse	—	40	—	.	310	2 487
Mehl, Kleie usw.	—	—	—	.	37 229	15 977
Obst, Küchengewächse .	—	—	—	.	379	1 127
Öle, Fette	—	—	—	.	72	2 292
Petroleum, Naphthalin .	—	—	280	.	164	46 965
Reis	—	—	—	.	97	2 942
Salz	—	—	—	.	460	—
Schwefelsäure	—	—	—	.	20 884	33
Steine, bearbeitet	—	—	—	.	1 273	14
Steine, gebrannt, gebroch., Pflastersteine usw. . . .	10 411	133 110	7 078	.	30 864	42 245
Steinkohlen, -Briketts und -Koks	1 313	440	26 884	.	35 017	595 384
Teer, Pech, Asphalt . . .	—	—	—	.	1 438	4 729
Wein	—	—	—	.	6 271	8 756
Wolle aller Art	—	—	—	.	348	2 265
Zucker, roh und raffiniert	—	2 866	—	.	175	56 060
Farben	—	—	—	.	35 165	2 170

1) Für 1912 kann diese Tabelle z. Zt. noch nicht gegeben werden; bezüglich der wichtigsten
2) Ohne Trajektverkehr.

straßen nach Warengattungen im Jahre 1911¹⁾

Warengattung	Menge der beförderten Güter in Tonnen											
	Donau in Bayern einschl. Zuflüsse			Bodensee in Bayern ²⁾			Main in Bayern einschl. Zuflüsse			Ludwigkanal		
	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach	Empfang aus	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach	Empfang aus	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach	Empfang aus	Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirkes	Versand nach	Empfang aus
<i>Überhaupt</i>	114 027	106 654	215 574	—	10 746	57 872	97 099	457 737	118 893	53 081	4 236	3 620
darunter												
Borke, Gerbstoffe	—	140	684	—	—	—	—	3	—	3	—	—
Braunkohlen, -Briketts .	2	176	—	—	—	—	—	2 516	60	1 189	—	—
Zement, -Steine	—	29	—	—	—	—	122	30 092	227	90	—	—
Chemikalien usw. . . .	8	7 904	126	—	67	16	—	33	410	4	—	2
Düngemittel	—	1 304	20	—	3	—	21	—	13	25	1	—
Roheisen, Stahlknüppel .	—	13 999	—	—	4	—	16	12	42	1	—	—
Eisen- und Stahlbruch .	—	260	—	—	—	—	25	2 027	—	—	—	—
Eisen, fabriziert	67	23 173	68	—	382	138	680	769	5 110	141	43	5
Erze aller Art	—	202	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erde, Ton usw.	15 400	6 803	35	—	22	51 290	46 009	18 905	2 694	13 009	1	2 073
Getreide, Hülsenfr. usw.	1 076	1 776	127 102	—	2 933	24	333	8 039	12 755	314	—	21
hievon												
Weizen	565	70	33 461	—	162	—	—	2 432	2 738	46	—	20
Roggen	65	—	6 784	—	349	—	1	23	1 787	—	—	—
Haber	20	185	925	—	2 210	20	320	1 778	1 088	20	—	—
Gerste	101	1	21 831	—	71	—	9	3 646	4 480	232	—	1
Mais	295	18	62 571	—	108	—	1	—	1 787	2	—	—
Holz	79 660	3 979	52 202	—	2 549	40	19 571	348 123	3 826	10 093	3 283	937
Holzzeugmasse	—	3	57	—	1	—	—	16	—	2	—	—
Mehl, Kleie usw.	15	1	5 619	—	23	11	116	142	18 973	33	—	87
Obst, Küchengewächse .	70	502	689	—	93	197	237	24	32	11	1	6
Öle, Fette	17	4 450	2	—	24	6	—	117	607	13	25	—
Petroleum, Naphthalin .	3	51	15 581	—	7	46	1	253	573	26	—	—
Reis	60	2 837	3 014	—	—	1	2	—	1 096	7	—	—
Salz	1	126	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—
Schwefelsäure	—	—	—	—	—	—	—	86	96	13	—	1
Steine, bearbeitet	—	453	15	—	15	1	4 963	17 888	—	—	—	—
Steine, gebrannt, gebroch., Pflastersteine usw. . . .	17 200	12 132	3	—	29	3 790	23 702	15 801	1 713	27 328	4	56
Steinkohlen, -Briketts und -Koks	—	3 629	—	—	1	—	2	—	52 904	242	—	—
Teer, Pech, Asphalt . . .	—	3 897	1	—	7	3	—	43	19	6	5	8
Wein	—	8	45	—	12	25	4	28	1 717	1	—	1
Wolle aller Art	—	261	174	—	11	4	—	1	2	—	—	—
Zucker, roh und raffiniert	—	79	—	—	9	4	23	332	2 135	64	—	189
Farben	8	1 682	—	—	27	—	—	34	90	4	5	33

Hafenplätze ist der Verkehr nach Warengattungen im Jahre 1912 in Tabelle 2d Seite 180/181 mitgeteilt.

d) Güterverkehr wichtiger Hafen- und Ländeplätze, sowie der Grenz-

Warengattung	Ludwigshafen a. Rh.		Regensburg		Würzburg		Passau	
	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang
<i>Überhaupt</i>	1897983	874 264	102 297	141 485	100 056	52 434	124 872	14 371
darunter								
Borke, Gerbstoffe	6 325	16	756	15	26	—	60	—
Braunkohlen, -Briketts	51 369	1	—	13	5	—	—	135
Zement, -Steine	22 129	1	—	52	88	1	—	60
Chemikalien usw.	9 458	51 894	90	9 807	231	52	12	1
Düngemittel	60 822	40 085	199	545	8	92	—	822
Roheisen, Stahlknüppel usw.	98 104	67 965	—	35 374	—	—	—	270
Eisen- und Stahlbruch	52	119 335	39	399	1	2 509	—	445
Eisen, fabriziert	16 025	126 618	272	28 551	5 074	1 305	68	658
Erze aller Art	175 086	127 228	—	228	—	—	—	—
Erde, Ton usw.	111 122	62 738	234	5 290	35 406	105	17	323
Getreide, Hülsenfr. usw. hievon	366 026	12 177	19 784	1 474	4 089	8 083	115 098	2 102
Weizen	232 300	8 564	15 269	664	1 025	2 399	42 478	1 315
Roggen	9 134	15	1 641	—	308	2 829	4 041	554
Haber	54 860	1 270	1 136	50	345	704	2 753	19
Gerste	28 450	1 214	950	40	569	2 124	24 383	10
Mais	34 694	650	15	—	1 266	4	40 139	201
Holz	10 600	2 000	53 314	1 707	4 527	34 748	1 318	1 183
Holzzeugmasse	3 222	859	99	96	1	—	—	—
Mehl, Kleie usw.	18 159	32 262	455	12	17 770	235	597	—
Obst, Küchengewächse	267	262	270	603	21	7	105	—
Öle, Fette	2 181	92	85	5 312	657	75	17	102
Petroleum, Naphthalin	54 745	162	18 564	339	343	2	3	—
Reis	2 321	—	133	3 859	685	1	1 688	—
Salz	1	9	—	194	—	47	1	80
Schwefelsäure	221	15 654	—	—	—	—	—	—
Steine, bearbeitet	2	185	5	488	—	176	—	15
Steine, gebrannt, gebroch., Pflastersteine usw.	74 436	30 910	890	7 732	10 257	1 997	2	4 361
Steinkohlen, -Briketts und -Koks	691 973	63 551	—	2 339	15 111	—	2	1 325
Teer, Pech, Asphalt	4 848	1 520	20	5 109	47	37	0,5	—
Wein	1 504	6 800	16	63	1 436	85	8	1
Wolle aller Art	1 876	264	133	476	11	1	14	3
Zucker, roh und raffin.	59 590	0,5	—	2 263	1 975	143	47	—
Farben	1 742	40 328	26	2 484	41	15	1	30

durchgang in Passau nach Warengattungen im Jahre 1912 (in Tonnen)

Speyer	Mün- chen	Frankenthal	Aschaffen- burg		Nürnberg		Bamberg		Passau			
			An- kunft	Ab- gang	An- kunft	Ab- gang	An- kunft	Ab- gang	Durchgang			
An- kunft	Ab- gang	An- kunft	Ab- gang	An- kunft	Ab- gang	An- kunft	Ab- gang	An- kunft	Ab- gang	zu Berg	zu Tal	
55 195	16 519	57 719	37 370	3 229	24 655	9 177	23 424	2 127	22 122	2 098	224 519	166 350
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	797	15
1 409	—	—	—	—	60	—	—	791	—	—	—	148
—	1 450	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	21	11	0,5	98	10 340
—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	1 303
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	37 722
—	—	—	—	—	—	70	—	—	—	—	61	927
—	—	—	—	—	1 669	174	1	78	8	8	307	26 872
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	303
27 718	484	—	28 664	—	678	—	1 141	18	16 228	—	31	6 006
—	—	—	—	—	735	—	799	85	583	261	133 429	888
—	—	—	—	—	—	—	612	30	158	—	56 576	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	199	5 120	—
—	—	—	—	—	150	—	33	—	—	—	3 253	—
—	—	—	—	—	585	—	60	50	410	50	26 630	—
—	—	—	—	—	—	—	29	—	—	0,5	39 567	186
3 523	1 472	57 697	—	—	3 778	3 805	6 659	77	532	1 474	50 236	4 449
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	0,5
—	—	—	—	—	—	—	72	28	500	29	930	—
—	—	—	—	—	—	—	89	—	—	7	340	709
—	—	—	—	—	—	—	121	99	82	2	42	6 411
—	—	—	—	—	—	—	9	13	101	6	24 008	53
—	—	—	—	—	—	—	241	13	11	12	1 691	3 760
—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	0,5	—	11	222
—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—
—	—	—	—	—	2 004	—	—	—	—	—	2	529
5 343	5 465	—	8 426	—	2 645	2 618	12 650	29	1	65	2	24 487
17 202	3 288	—	—	—	12 226	—	—	88	492	—	61	3 657
—	—	—	—	—	—	—	302	109	—	3	20	5 067
—	—	—	—	—	—	—	15	1	10	15	16	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	162	493
—	—	—	—	—	3 229	50	—	126	36	40	49	—
—	—	—	—	—	—	—	—	34	20	8	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	2 250

e) Ausladeverkehr an den bayerischen Wasserstraßen nach wichtigeren Warengruppen im Vergleich mit dem entsprechenden Eisenbahnverkehr

Warengruppe	Ausgeladene Tonnen					
	1912		1911		1910	
	Wasser-empfang	Bahn-empfang	Wasser-empfang	Bahn-empfang	Wasser-empfang	Bahn-empfang
Steinkohlen, -Briketts, -Koks	786 026	5 155 849	676 730	4 833 662	715 161	4 560 254
Getreide	509 779	1 267 937	542 610	1 354 271	491 465	1 234 466
Erde, Kies, Mergel, Ton, Lehm	274 301	1 458 533	333 568	1 405 402	204 071	1 233 719
Holz	180 005	3 038 119	186 348	2 936 409	206 068	2 591 403
Erze	175 086	198 403	169 620	200 056	178 987	165 013
Steine	167 846	4 087 351	139 912	4 107 193	143 061	3 820 364
Eisen usw.	122 567	2 136 048	101 770	1 875 066	102 336	1 884 303
Erdöl u. andere Mineralöle .	78 584	170 263	63 476	148 783	68 700	132 230
Braunkohlen, -Briketts, -Koks	63 767	3 382 645	54 837	3 268 066	57 547	3 238 390
Zucker, roh und raffiniert .	62 355	274 716	58 476	259 187	61 006	260 295
Düngemittel aller Art . . .	61 076	1 090 279	49 291	944 232	44 839	910 434

f) Umschlagsverkehr von Massengütern in ganzen Wagenladungen von Bahn zu Wasser und umgekehrt

Umschlagstelle	Von Bahn zu Wasser			Von Wasser zur Bahn			Zusammen		
	1912	1911	1910	1912	1911	1910	1912	1911	1910
	Tonnen								
Ludwigshaf.a.Rh.	502 053	414 702	381 734	383 688	416 563	361 609	885 741	831 265	743 343
Regensburg .	82 448	47 532	41 903	53 408	43 325	58 004	135 856	90 857	99 907
Kitzingen . .	108 593	141 175	74 122	—	—	67	108 593	141 175	74 189
Passau	7 114	7 415	4 843	93 215	98 501	77 260	100 329	105 916	82 103
Ochsenfurt . .	71 141	53 922	61 512	—	—	681	71 141	53 922	62 193
Marktbreit . .	63 965	59 325	33 313	—	—	—	63 965	59 325	33 313
Würzburg . . .	42 988	26 622	36 608	9 240	14 317	14 793	52 228	40 939	51 401
München	—	—	—	14 582	10 381	9 470	14 582	10 381	9 470
Staffelbach . .	14 150	16 640	8 271	—	—	—	14 150	16 640	8 271
Zapfendorf . .	10 222	18 066	12 790	—	—	—	10 222	18 066	12 790
Miltenberg . .	547	200	43	9 630	10 793	8 364	10 177	10 993	8 407
Aschaffenburg	685	235	1 385	5 327	8 211	7 718	6 012	8 446	9 103
Lichtenfels . .	4 702	10 650	16 378	—	—	—	4 702	10 650	16 378
Speyer	1 766	1 423	729	1 481	2 184	3 852	3 247	3 607	4 581
Deggendorf . .	250	—	—	1 694	2 111	1 240	1 944	2 111	1 240
Bamberg	839	—	—	399	—	—	1 238	—	—
Maximiliansau	1 081	—	—	—	—	—	1 081	—	—
Schweinfurt . .	844	951	819	30	—	—	874	951	819
Nürnberg . . .	584	1 143	508	259	—	—	843	1 143	508
Landsberg . . .	—	—	—	540	458	475	540	458	475
Burgkundstadt	—	19	.	—	—	.	—	19	.

g) Zufuhr an Steinkohlen und Getreide sowie Abfuhr an Eisen- und Stahlwaren im Hafenzweig Ludwigschafen a. Rh.

1. Steinkohlezufuhr

Jahr	insgesamt t	in % der gesamten Wasser- ankunft	davon kamen an							
			aus der Guten- Rohfungs-Hütte u. der Gewerkschaft Deutscher Kaiser t	in % der gesamten Kohlen- löschung	aus linksrheinischen Rheinhäfen t	in % der gesamten Kohlen- löschung	aus Duisburg, Duisburg-Bochfeld, Ruhrort t	in % der gesamten Kohlen- löschung	englische Kohle t	in % der gesamten Kohlen- löschung
1909	757 334,0	43,9	70 473,5	9,3	6 037,5	0,8	626 238,5	82,7	54 584,5	7,2
1910	593 704,5	35,4	52 501,5	8,8	648,5	0,1	490 840,0	82,7	49 714,5	8,4
1911	579 565,0	33,0	48 654,5	8,4	780,0	0,1	504 089,5	87,0	26 041,0	4,5
1912	674 445,0	35,3	39 808,0	5,9	4 689,0	0,7	620 951,0	92,1	8 997,0	1,3

2. Getreidezufuhr

Jahr	insgesamt t	in % der gesamten Wasser- ankunft	darunter									
			Weizen t	in % der gesamten Getreide- löschung	Roggen t	in % der gesamten Getreide- löschung	Gerste t	in % der gesamten Getreide- löschung	Haber t	in % der gesamten Getreide- löschung	Mais t	in % der gesamten Getreide- löschung
1909	385 390	22,3	287 854	74,7	19 665	5,1	24 862	6,5	29 784	7,7	20 302	5,3
1910	380 331	22,7	282 525	74,3	17 928	4,7	28 809	7,6	27 803	7,3	21 449	5,6
1911	397 554	22,6	286 888	72,2	20 607	5,2	37 602	9,5	27 785	7,0	20 102	5,1
1912	363 663	19,2	232 300	63,9	9 134	2,5	28 450	7,8	54 860	15,1	34 694	9,5

3. Eisen- und Stahlwarenabfuhr

Jahr	insgesamt t	in % des gesamten Wasser- abgangs	darunter									
			Eisen- schrott t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Stahl- knüppel t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Stab- eisen u. Träger t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Eisen- u Stahl- draht t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr	Eisen- bahn- schienen t	in % der gesamten Eisen- waren- abfuhr
1909	291 639	40,7	89 850	30,8	55 587	19,1	46 006	15,8	54 293	18,6	39 970	13,7
1910	345 882	42,1	92 153	26,6	55 513	16,0	75 770	21,9	63 450	18,3	42 561	12,3
1911	345 064	42,8	108 519	31,4	76 391	22,1	63 463	18,4	46 851	13,6	40 089	11,6
1912	313 918	35,9	119 335	38,0	67 952	21,6	52 664	16,8	30 625	9,8	30 002	9,6

h) Bodensee-Dampfschiffahrt

(„Jahresberichte der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“)

Jahr	Zahl der Schiffe	Beförderte		Trajektierte Wagen				Ein- nahmen	Aus- gaben ¹⁾
		Per- sonen	Güter- tonnen	Lindau— Romanshorn		Romanshorn— Lindau			
		in 1000		beladen	leer	beladen	leer	Mark	
1900	15	288,3	222,4	16 521	2 342	6 703	11 879	571 033	440 702
1903	15	289,5	218,7	19 699	1 442	6 070	14 714	552 894	450 250
1904	16	334,5	259,5	22 535	1 735	6 791	16 871	597 469	450 851
1905	16	365,4	238,4	20 720	1 466	6 264	14 001	598 840	467 055
1906	15	388,0	286,1	22 781	1 619	7 741	15 044	633 412	485 956
1907	15	398,9	304,3	25 012	922	8 095	17 286	711 013	519 030
1908	15	397,8	324,6	26 449	1 205	8 058	19 036	742 004	700 718
1909	15	410,6	343,8	26 969	799	8 118	18 758	708 088	656 362
1910	15	382,9	361,3	28 288	462	8 526	19 173	774 135	711 945
1911	15	390,8	325,8	26 701	808	9 622	17 347	751 236	685 697
1912	16	393,6	304,4	26 069	1 687	10 720	13 078	726 979	660 099

¹⁾ Vom Jahre 1908 ab sind den Ausgaben jeweils die Rücklagen für den Erneuerungsfonds beigerechnet.

i) Holzumschlag am bayerischen Main von Bahn zu Wasser

Ort	1912					1911	1910	1909	
	hartes Langholz	weiches	hartes Schnittholz	weiches	son- stiges Holz	Holzumschlag überhaupt			
	Tonnen								
Kitzingen	1 341,0	101 396,0	3 354,5	548,5	428,5	107 068,5	140 787,5	74 029,0	83 246,5
Ochsenfurt	—	70 510,5	—	124,0	—	70 634,5	53 766,5	60 677,5	84 646,0
Marktbreit	—	63 965,5	—	—	—	63 965,5	59 325,0	33 313,0	49 725,0
Würzburg	400,0	—	7 064,0	25 414,0	974,0	33 852,0	20 256,0	19 970,0	18 014,0
Staffelbach	—	14 100,5	—	49,5	—	14 150,0	16 640,0	8 271,0	8 970,5
Zapfendorf	—	10 202,5	—	20,0	—	10 222,5	18 066,0	12 790,0	12 888,5
Lichtenfels	—	4 698,0	4,0	—	—	4 702,0	10 650,5	16 378,0	—
Schweinfurt	14,0	698,0	—	33,5	—	745,5	951,0	819,5	888,5
Miltenberg	82,5	—	226,0	162,0	5,0	475,5	200,5	43,5	—
Aschaffenburg	—	—	375,0	—	—	375,0	235,0	1 350,0	—
Burgkündst.	—	—	—	—	—	—	19,0	—	—
<i>Zusammen</i>	1 837,5	265 571,0	11 023,5	26 351,5	1 407,5	306 191,0	320 897,0	227 641,5	258 379,0

k) Durchgangsverkehr in Gütern (insbesondere Floßholz) an den Mainschleusen

Durchgegangene Güter				Hievon Floßverkehr						
Ort	über- haupt	davon		im ganzen	davon					
		zu Berg	zu Tal		hartes Langholz	weiches Schnittholz	hartes Schnittholz	weiches Schnittholz	sonstiges Holz	
Tonnen										
Bischberg	1910	85 283	1 374	83 909	82 996	744	82 252	—	—	—
	1911	87 935	2 658	85 277	82 556	539	82 017	—	—	—
	1912	94 353	21 697	72 656	68 347	560	67 787	—	—	—
Schweinfurt	1910	93 250	537	92 713	90 751	2 974	86 297	206	1 274	—
	1911	103 701	131	103 570	102 224	2 685	99 054	—	485	—
	1912	89 975	3 297	86 678	83 604	1 288	81 945	16	355	—
Würzburg	1910	295 532	9 535	285 997	270 178	2 045	267 040	150	943	—
	1911	341 454	4 605	336 849	319 584	2 852	316 199	48	485	—
	1912	328 350	10 317	318 033	296 095	2 174	293 534	—	387	—

l) Bestimmungsgebiet des Floßholzes, das im Jahre 1912 Bayern auf dem Main verließ

Floßholz		Davon mit der Bestimmung nach						Holland
		Rheinplätzen zwischen						
Art	insgesamt	Freiwein- heim und Bingen	Binger- brück und (Coblenz) Remagen	Bonn und (Cöln) Worringen	Benrath und (Düssel- dorf) Duisburg- Ruhrort	Wesel und (Cleve) Emmerich		
Tonnen								
weich	308 161	2 070	11 787	36 721	186 736	24 079	46 768	
hart	4 812	—	264	32	949	52	3 515	
<i>Zusammen</i>	312 973	2 070	12 051	36 753	187 685	24 131	50 283	

m) Ludwig-Donau-Main-Kanal*)
 („Jahresberichte der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“)

Jahr	Schiffsgänge	Flöße	Beförderte Lasten			Einnahmen		Ausgaben
			im ganzen ¹⁾	Mainwärts	Donauwärts	im ganzen	davon Schiffsgebühren	
1900	2 596	883	138 606	92 525	46 081	135 069	68 308	195 637
1905	1 494	647	78 313	57 824	20 489	104 130	40 422	196 022
1906	1 278	653	73 160	53 886	19 274	104 553	37 411	191 219
1907	1 388	657	82 853	57 012	25 840	113 000	38 625	198 140
1908	1 114	499	66 739	47 430	19 309	106 710	30 900	206 271
1909	1 309	500	67 088	47 110	19 978	116 398	33 108	216 006
1910	1 201	401	54 849	38 493	16 356	124 814	30 145	206 511
1911	1 483	491	65 866	45 249	20 617	126 436	33 244	215 210
1912	1 339	513	63 968	40 608	23 360	119 650	23 039	257 966

¹⁾ Güter, die am Ludwighkanal sowohl ein- wie ausgeladen wurden, sind hier nur einmal gezählt; anders in Tabelle 2b Seite 177, wo sie als „Empfang“ wie auch als „Versand“ mitgezählt sind.

n) Tonnenkilometrische Leistungen

1. auf dem bayerischen Main

Jahr	Be- förderte Güter Tonnen	Gefahrene Tonnenkilometer in 1000								
		ins- gesamt	davon		Von den zu Berg gefahrenen Tonnenkilometern entfallen					
			zu Tal	zu Berg	auf die Strecken			auf den Verkehr		
					Landesgrenze bis einsch. Würzburg	oberhalb Würzburg bis Kitzingen einsch.	oberhalb Kitzingen bis Mainleus	bayer. Mainorte untereinander	mit sonstigen bayer. Orten	mit außerbayerischen Orten
1911	703 203	128 558,5	113 087,5	15 471,0	15 353,9	70,7	46,4	310,1	605,7	14 555,2
1912	691 725	121 494,0	105 739,1	15 754,9	15 175,5	235,3	344,1	328,2	852,3	14 574,4
Reduziert auf 1 km der Flußlänge			1911	38,0	83,1	2,1	0,25	.	.	.
			1912	38,7	82,1	7,0	1,83	.	.	.

2. auf der bayerischen Donau mit ihren bayerischen Nebenflüssen

Wasserstraße	Beförderte Güertonnen	Gefahrene Tonnenkilometer in 1000								
		zu Berg	zu Tal	zusammen	davon treffen auf den Verkehr					
					bayer. Orte untereinander	mit anderen deutschen Verkehrsbezirken	mit dem Ausland	auf 1 km der Flußlänge reduziert		
Donau	1910	329 375	18 370,5	15 277,1	33 647,6	938,9	—	32 708,7	86,9	
	1911	352 020	16 343,0	16 671,7	33 014,7	1 269,4	—	31 745,3	85,3	
	1912	433 635	20 476,1	26 763,5	47 239,6	1 912,8	2,6	45 324,2	122,1	
Nebenflüsse 1912										
Isar	59 984	—	3 423,8	3 423,8	3 423,8	—	—	—	.	
Loisach	7 067	—	436,3	436,3	436,3	—	—	—	.	
Inn	10 061	—	307,7	307,7	—	—	—	307,7	.	
Regen	6 012	1,2	137,5	138,7	138,7	—	—	—	.	
Iller	882	—	39,0	39,0	39,0	—	—	—	.	
Jachen	1 319	—	26,0	26,0	26,0	—	—	—	.	
Naab	2 083	0,1	24,4	24,5	24,5	—	—	—	.	
Lech	789	—	21,7	21,7	21,7	—	—	—	.	
Amper	735	—	20,4	20,4	20,4	—	—	—	.	
Salzach	1 177	—	7,3	7,3	—	—	—	7,3	.	
Nebenflüsse zus.		1,3	4 444,1	4 445,4	4 130,4	—	—	315,0	.	
Donau und Nebenflüsse	1912	20 477,4	31 207,6	51 685,0	6 043,2	2,6	45 639,2	.	.	
	1911	16 345,4	21 674,4	38 019,8	5 931,0	—	32 088,8	.	.	
zusammen	1910	18 372,8	20 178,3	38 551,1	5 546,1	—	33 005,0	.	.	

*) Über die Kettenschleppschiffahrt auf dem Main und die Dampfschiffahrt auf dem Ammersee vergl. auch Abschnitt XVIII (Tabelle über den Staatshaushalt).

G. Auswärtiger Handel

I. Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff

(„Zeitschrift“, „Jahresbericht der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“ und Bd. 255 I der „Statistik des Deutschen Reichs“)

a) Im Jahre 1910

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr	
	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	Ausfuhr	Einfuhr
in Tonnen								
a) Bayern r. d. Rh.								
Steinkohlen . . .	15 826	3 201	19 027	3 193 475	66 206	3 259 681	—	3 240 654
Braunkohlen . . .	57 064	2 373	59 437	2 328 402	117	2 328 519	—	2 269 082
Holz	1 018 875	273 710	1 292 585	292 658	64 939	357 597	934 988	—
Eisen	218 139	34 902	253 041	565 101	10 698	575 799	—	322 758
Steine	320 930	68 772	389 702	352 170	7 619	359 789	29 913	—
Getreide	199 078	32 644	231 722	166 123	106 189	272 312	—	40 590
Erde, Kies, Lehm	229 097	19 671	248 768	158 733	27 095	185 828	62 940	—
Düngemittel . . .	30 576	1 067	31 643	315 321	12	315 333	—	283 690
Bier	329 148	2 694	331 842	1 037	2	1 039	330 803	—
Zement	54 961	26 077	81 038	299 920	10	299 930	—	218 892
Mühlenfabrikate	34 883	365	35 248	167 222	24 177	191 399	—	156 151
b) Pfalz								
Steinkohlen . . .	488 349	57 387	545 736	1 074 725	646 575	1 721 300	—	1 175 564
Braunkohlen . . .	686	—	686	59 848	56 100	115 948	—	115 262
Holz	156 427	4 273	160 700	95 020	25 526	120 546	40 154	—
Eisen	309 764	347 140	656 904	756 670	90 453	847 123	—	190 219
Steine	379 926	154 623	534 549	85 283	25 687	110 970	423 579	—
Getreide	176 804	19 326	196 130	59 059	382 085	441 144	—	245 014
Erde, Kies, Lehm	323 324	93 986	417 310	40 042	84 034	124 076	293 234	—
Düngemittel . . .	64 630	17 440	82 070	99 660	44 807	144 467	—	62 397
Bier	26 534	—	26 534	1 760	—	1 760	24 774	—
Zement	6 203	1 500	7 703	41 743	12 135	53 878	—	46 175
Mühlenfabrikate	125 804	37 430	163 234	51 612	12 719	64 331	98 903	—
c) Königreich								
Steinkohlen . . .	504 175	60 588	564 763	4 268 200	712 781	4 980 981	—	4 416 218
Braunkohlen . . .	57 750	2 373	60 123	2 388 250	56 217	2 444 467	—	2 384 344
Holz	1 175 302	277 983	1 453 285	387 678	90 465	478 143	975 142	—
Eisen	527 903	382 042	909 945	1 321 771	101 151	1 422 922	—	512 977
Steine	700 856	223 395	924 251	437 453	33 306	470 759	453 492	—
Getreide	375 882	51 970	427 852	225 182	488 274	713 456	—	285 604
Erde, Kies, Lehm	552 421	113 657	666 078	198 775	111 129	309 904	356 174	—
Düngemittel . . .	95 206	18 507	113 713	414 981	44 819	459 800	—	346 087
Bier	355 682	2 694	358 376	2 797	2	2 799	355 577	—
Zement	61 164	27 577	88 741	341 663	12 145	353 808	—	265 067
Mühlenfabrikate	160 687	37 795	198 482	218 834	36 896	255 730	—	57 248

b) Im Jahre 1911

Güterart	Ausfuhr			Einfuhr			Mehr-	
	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	per Eisenb.	per Schiff	zu- sammen	Ausfuhr	Einfuhr
in Tonnen								
a) Bayern r. d. Rh.								
Steinkohlen . . .	8 542	3 630	12 172	3 367 503	48 888	3 416 391	—	3 404 219
Braunkohlen . . .	66 142	2 692	68 834	2 323 386	60	2 323 446	—	2 254 612
Holz	1 193 573	350 801	1 544 374	376 192	54 799	430 991	1 113 383	—
Eisen	261 457	40 628	302 085	529 290	5 405	534 695	—	232 610
Steine	398 491	46 158	444 649	353 813	6 678	360 491	84 158	—
Getreide	125 377	12 216	137 593	234 601	140 623	375 224	—	237 631
Erde, Kies, Lehm	257 417	23 656	281 073	179 343	63 438	242 781	38 292	—
Düngemittel . . .	29 035	1 307	30 342	323 486	23	323 509	—	293 167
Bier	337 036	2 784	339 820	913	1	914	338 906	—
Zement	50 416	30 125	80 541	312 032	227	312 259	—	231 718
Mühlenfabrikate	23 961	78	24 039	231 157	24 234	255 391	—	231 352
b) Pfalz								
Steinkohlen . . .	506 750	31 441	538 191	1 160 815	622 268	1 783 083	—	1 244 892
Braunkohlen . . .	153	—	153	75 348	53 585	128 933	—	128 780
Holz	142 844	3 933	146 777	119 268	17 035	136 303	10 474	—
Eisen	358 677	346 092	704 769	742 210	95 400	837 610	—	132 841
Steine	399 468	130 832	530 300	93 939	15 164	109 103	421 197	—
Getreide	202 255	10 380	212 635	66 296	400 422	466 718	—	254 083
Erde, Kies, Lehm	376 205	165 783	541 988	56 865	96 984	153 849	388 139	—
Düngemittel . . .	73 057	30 414	103 471	113 428	49 211	162 639	—	59 168
Bier	23 970	4	23 974	1 794	—	1 794	22 180	—
Zement	10 099	1 512	11 611	46 632	20 486	67 118	—	55 507
Mühlenfabrikate	142 897	37 221	180 118	58 896	15 977	74 873	105 245	—
c) Königreich								
Steinkohlen . . .	515 292	35 071	550 363	4 528 318	671 156	5 199 474	—	4 649 111
Braunkohlen . . .	66 295	2 692	68 987	2 398 734	53 645	2 452 379	—	2 383 392
Holz	1 336 417	354 734	1 691 151	495 460	71 834	567 294	1 123 857	—
Eisen	620 134	386 720	1 006 854	1 271 500	100 805	1 372 305	—	365 451
Steine	797 959	176 990	974 949	447 752	21 842	469 594	505 355	—
Getreide	327 632	22 596	350 228	300 897	541 045	841 942	—	491 714
Erde, Kies, Lehm	633 622	189 439	823 061	236 208	160 422	396 630	426 431	—
Düngemittel . . .	102 092	31 721	133 813	436 914	49 234	486 148	—	352 335
Bier	361 006	2 788	363 794	2 707	1	2 708	361 086	—
Zement	60 515	31 637	92 152	358 664	20 713	379 377	—	287 225
Mühlenfabrikate	166 858	37 299	204 157	290 053	40 211	330 264	—	126 107

2. Bayerns Außenhandel mit bzw. über Bremen 1900—1912

(„Jahrbuch für Bremische Statistik“ Jahrgang 1900 u. fg.)

Waren	1900		1910		1911		1912	
	Menge	Wert in 1000 M	Menge	Wert in 1000 M	Menge	Wert in 1000 M	Menge	Wert in 1000 M
a) Ausfuhr¹⁾ nach bzw. über Bremen								
Baumwollwaren	32 t	86	82 t	290	144 t	629	81 t	275
Bier	37 218 hl	769	45 820 hl	1 283	53 279 hl	1 392	51 323 hl	1 300
Bücher und andere Drucksachen	41 t	72	49 t	94	75 t	138	73 t	166
Bürstenwaren	47 „	71	102 „	560	104 „	532	82 „	447
Farbwaren	1 159 „	5 484	1 231 „	2 761	1 144 „	3 058	1 065 „	2 454
Galanterie-u. Kurze- waren	156 „	375	235 „	695	238 „	769	188 „	880
Garn	14 „	33	102 „	522	120 „	624	110 „	588
Gemälde u. andere Kunstgegenstände	224 „	845	32 „	736	37 „	413	39 „	1 206
Glaswar., Spiegelgl. Spiegel	57 „	46	82 „	149	95 „	169	83 „	177
and. Glasw.	49 „	45	77 „	90	85 „	96	123 „	137
Gummiwaren	54 „	56	78 „	129	108 „	100	97 „	86
Holz	2 „	7	31 „	150	59 „	387	17 „	71
Holzwaren	87,13 cbm	7	561,09 cbm	36	731,68 cbm	79	1 276,58 cbm	110
Hopfen	146 t	31	172 t	146	123 t	157	145 t	158
Kohlenstifte	464 „	1 192	279 „	748	301 „	1 073	396 „	1 611
Lederwar., Handsch. and. Lederw.	19 „	233	8 „	247	12 „	382	10 „	373
Lithogr., Kunstdr.	19 „	75	29 „	129	41 „	190	40 „	190
Malz	—	—	485 „	1 457	436 „	1 325	483 „	1 539
Maschinen	573 „	150	859 „	246	877 „	248	652 „	201
Mathemat., optische usw. Instrumente	220 „	235	1 171 „	1 256	3 471 „	4 127	1 562 „	1 406
Metalle	7 „	27	9 „	79	24 „	251	20 „	235
Metallwar., Eisenw.	169 „	293	221 „	222	480 „	166	1 001 „	866
Stahlwaren	549 „	644	588 „	469	319 „	241	636 „	403
Edelmetallwar.	4 „	19	108 „	451	115 „	404	166 „	1 152
Zinnfolie	—	—	0,4 „	123	0,847 „	221	0,857 „	209
and. Metallwar.	47 „	154	33 „	125	37 „	161	27 „	126
Papier	110 „	474	275 „	1 869	141 „	780	164 „	813
Papierwaren	213 „	202	112 „	144	115 „	168	72 „	78
Porzellanwaren	126 „	79	130 „	436	162 „	555	149 „	549
Spielwaren	422 „	248	1 236 „	1 330	1 071 „	1 010	1 071 „	1 084
Steingut und feine Tonwaren	610 „	618	1 069 „	1 591	1 163 „	1 765	1 446 „	2 105
Steinwaren	5 „ ²⁾	4 ²⁾	80 „	86	125 „	111	133 „	132
Tierhaare	1 054 „	372	858 „	346	753 „	441	571 „	197
Wein, deutscher	4 „	12	12 „	136	12 „	183	19 „	291
Wollen- und Halb- wollenwaren	3 300 hl	101	363 hl	34	348 hl	35	1 209 hl	99
Zigarren	92 t	375	244 t	1 279	293 t	1 456	285 t	1 157
Zündhütchen u. Patr.	2 941 mille	92	3 582 mille	139	3 746,5 mille	156	6 288,2 mille	224
Alle übr. Waren	1 078	1 078	1 468	1 468	1 951	1 951	1 74 t	514
Zusammen	14 604	14 604	22 812	22 812	26 100	26 100	25 484	25 484
b) Einfuhr¹⁾ von bzw. über Bremen								
Baumwolle	46 566 t	42 391	43 987 t	64 861	53 070 t	72 616	72 368 t	81 031
Drogerien	94 „	120	91 „	139	132 „	197	94 „	119
Fische	26 „	17	108 „	62	211 „	107	341 „	148
Häute, getrocknete	765 „	1 182	448 „	926	377 „	733	128 „	237
Holzwaren	145 „	55	508 „	315	607 „	346	666 „	381
Kaffee	141 „	142	745 „	834	819 „	1 096	796 „	1 232
Korkholz	41 „	21	90 „	111	113 „	128	81 „	82
Kunstseifensfett	—	—	423 „	308	220 „	246	334 „	365
Lederwaren	2 „	6	2 „	12	11 „	101	12 „	113
Maschinen	282 „	266	165 „	214	326 „	459	396 „	463
Mineralöle	—	—	546 „	87	715 „	119	659 „	145
Oele, vegetabilische	177 „	108	680 „	351	427 „	237	406 „	235
Pack- u. Sackleinen, deutsches	199 „	108	383 „	233	243 „	146	249 „	150
Reis, polierter	3 493 „	653	3 044 „	562	2 971 „	549	2 602 „	481
Rohr, Stuhlrohr	138 „	114	405 „	258	366 „	261	390 „	283
Schafwolle	48 „	109	299 „	703	169 „	392	387 „	927
Schlachtvieh	—	—	—	—	134 „	157	293 „	422
Tabak	1 102 „	931	979 „	1 124	927 „	1 110	920 „	1 118
Tee	41 „	87	94 „	160	112 „	188	128 „	211
Viehfutter	171 „	17	540 „	54	1 440 „	151	1 307 „	148
Zigarren	5 433 mille	290	4 358 mille	282	3 763,3 mille	249	3 590,1 mille	256
Alle übrigen Waren	1 499	1 499	1 352	1 352	1 271	1 271	1 260	1 260
Zusammen	48 116	48 116	72 948	72 948	80 859	80 859	89 807	89 807

1) Soweit Gewichtsangabe vorhanden, Nettogewicht.

2) Nur Steingut.

3. Bayerns direkte Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika 1903—1912

(„Zeitschrift“)

a) Nach Konsulats- bzw. Ausfuhrbezirken

Konsulats- bzw. Ausfuhrbezirk	Im Jahre									
	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
	Wert der Ausfuhr in 1000 M									
München	4 390	3 600	4 511	5 986	6 057	6 399	5 876	6 758	8 146	9 186
Nürnberg	19 613	19 959	21 696	25 458	30 288	21 659	25 784	28 052	27 921	27 042
Bamberg, Hof	5 019	5 189	5 514	6 462	5 609	3 125	6 182	4 936	3 810	5 978
Aschaffb., Klingenbg.	886	513	592	1 096	1 077	509	732	836	533	733
Neustadt a. H.	1 373	1 278	1 295	1 197	1 975	780	1 142	1 545	1 147	1 115
Ludwigshafen a. Rh.	8 000	6 900	7 040	8 000	9 800	8 050	10 945	10 864	12 077	14 112
Zusammen	39 281	37 439	40 648	48 199	54 805	40 522	50 661	52 991	53 634	58 166

b) Nach wichtigeren Waren

Waren	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
	Wert der Ausfuhr in 1000 M									
Abziehbilder	488	441	290	448	687	459	530	413	162	314
Abziehpapier									67	105
Animalische Haare und Borsten									499	474
Pinself und Bürsten	688	614	680	828	202	369	443	463	644	548
Antiquitäten	39	1	16	33	44	62	174	919	1159	2188
Baumwollw., Woll-, Hanf- u. Leinenw.	657	394	265	239	176	88	184	79	148	159
Bier	1055	1151	1220	1244	1430	1319	1431	1352	1586	1658
Blei- und Farbstifte	1020	890	1185	1004	1203	1105	1146	891	1312	1175
Bronzefarben					3926	1714	2345	2206	2048	1914
Bronzemetall-Abschnitte	3025	3491	4025	4779	339	703	915	995	1323	1130
Blattmetall					141	276	265	444	227	355
Blattgold					111	166	182	85	143	62
Bücher und Drucksachen	125	157	138	255	198	634	197	293	320	512
Chemikalien ¹⁾	52	52	16	12	59	1128	1740	1659	2208	2453
Draht aus Stahl oder Messing	180	161	172	183	159	83	185	138	96	128
Drogen und Kräuter	127	103	132	141	160	128	136	168	125	136
Elektrische Lampen					83	306	196	232	325	35
Emaillierte Eisenwaren	509	438	410	414	428	341	289	249	197	125
Farbkästen					24	57	54	75	100	110
Farbstoffe ¹⁾	8007	6904	7043	8008	9829	6975	9221	9219	9679	11485
Gelatine										380
Gemälde: Ölgemälde	627	512	570	810	654	1493	629	823	1209	1376
Glasgemälde	23	50	75	140	50	150	73	131	155	
Gemalte Glasfenster	157	151	155	201	223	176	115	181	163	144
Glaswaren	57	23	51	57	26	64	143	139	167	151
Häute und Felle	241	38	232	293	40	36	76	6	211	742
Haushalt- und Küchengeräte	1	29	77	81	101	158	174	241	461	431
Hopfen	3546	4704	3837	4243	4093	2798	3535	4354	4225	4511
Hopfenmehl						9	17	62	99	149
Käse	1	30	46	47	104	126	133	145	190	191
Kartonpapierwaren						234	164	162	114	179
Korbwaren	1307	1210	1187	1385	1576	1091	1878	1179	1151	1375
Kork und Korkpapier	197	335	401	287	1196	448	339	628	430	108
Kupfer-, Messing- u. Zinnwaren	32	7	44	23	61	32	124	113	65	102
Lederhandschuhe	646	425	849	1370	904	604	563	774	635	597
Leim		3		6	3			13	154	171
Leonische Waren	428	373	494	522	643	487	662	907	831	907
Lithographien	834	892	1259	1566	2425	1895	2405	1680	1889	1640
Lithographiesteine	580	627	524	660	680	303	333	390	354	366
Maschinen und Maschinenteile	52	133	124	87	140	139	117	251	202	178
Metallpapier	362	384	378	546	546	430	609	587	619	700
Musikinstrumente	36	34	29	36	37	26	32	36	42	202
Optische Linsen und Brillen	33	80	85	110	88	109	157	203	352	361
Papier	484	481	622	655	913	413	512	769	366	358
Papierblöcke								220	299	548
Porzellan- und Steinwaren	3492	4105	4876	5652	4121	1753	1679	1089	869	1215
Postkarten (Ansichtskarten) ²⁾						138	266	150	59	63
Reißzeuge	653	481	469	645	770	562	463	555	540	580
Speckstein und Specksteinbrenner	82	86	116	160	154	106	188	179	136	153
Spiegel- und Fensterglas	2534	1408	1695	1932	1894	837	1377	1655	1121	1051
Spielwaren	4186	3942	4776	6208	10000	6581	7948	9481	9464	8515
Stahlkugeln und Kugellager		2	17	157	500	501	2257	2378	1311	2180
Stickerelen	20	10	40	46	56	31	42	80	116	102
Ton, Tonerde	264	146	196	260	270	146	306	404	180	390
Uhren und Uhrwerke	112	26	37	39	55	67	130	158	76	129
Wein und Brantwein	488	410	433	417	330	158	356	244	282	199
Wissenschaftl. Appar. u. Instrumente	130	95	124	150	192	162	183	123	141	218
Alle übrigen Artikel	1704	1460	1273	1885	1795	1958	2476	2024	2612	2283
Zusammen	39281	37439	40648	48199	54805	40522	50661	52991	53634	58166

¹⁾ Weitere ausgeführte Chemikalien in den Jahren 1901 mit 1907 sind, da nicht auszuscheiden, in der Summe für Farbstoffe enthalten. — ²⁾ 1901 mit 1907 bei Lithographien enthalten.

VII. Arbeiterverhältnisse

I. Beschäftigungsgrad

nach der Zahl der Pflichtmitglieder der Krankenkassen (unter Abzug der erwerbsunfähigen Kranken) in 16 Städten ¹⁾

vom ersten	zum ersten	Zahl der beschäftigten Pflichtmitglieder									
		in den 16 Städten zusammen ¹⁾						in München		in Nürnberg	
		1911		1912		1913		1913		1913	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
am 1. Januar		277375	185324	293734	196773	293076	199609	88866	87490	77710	46629
Mehring oder Minderung der beschäftigten Pflichtmitglieder, auf das Hundert berechnet:											
Januar	Februar	- 3,5	- 1,6	- 2,8	- 1,0	- 1,0	- 0,3	- 0,4	- 0,5	- 1,0	+ 0,6
Februar	März	+ 3,5	+ 1,9	+ 3,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,4	- 0,8	- 0,2	+ 0,3	+ 0,4
März	April	+ 4,9	+ 0,6	+ 3,3	+ 1,1	+ 2,7	+ 0,2	+ 2,7	- 0,02	+ 1,0	+ 0,01
April	Mai	+ 1,7	- 0,1	+ 1,2	+ 0,1	+ 1,0	+ 0,6	+ 2,3	+ 0,7	- 0,4	+ 0,8
Mai	Juni	+ 2,1	+ 0,2	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,4	- 0,7	+ 0,3	- 0,7	- 0,8	- 2,4
Juni	Juli	+ 0,4	+ 0,1	- 0,6	- 0,4	- 0,4	- 0,9	- 1,2	- 0,8	- 0,7	- 1,6
Juli	August	- 0,9	- 1,6	- 0,1	- 1,4	+ 0,4	- 1,5	+ 0,7	- 2,6	+ 1,1	- 0,8
August	September	+ 2,1	+ 0,04	- 0,1	- 0,2	+ 0,2	- 0,02	- 0,2	- 0,3	- 0,6	+ 0,8
September	Oktober	+ 1,4	+ 3,7	+ 0,8	+ 3,2	+ 0,04	+ 2,7	+ 0,3	+ 4,1	- 0,3	+ 2,9
Oktober	November	- 1,6	+ 1,7	- 1,8	+ 1,5	.	.	.	.	.	.
November	Dezember	- 1,0	+ 1,1	- 1,7	+ 0,7	.	.	.	.	.	.
		1912		1913							
Dezember	Januar	- 4,2	- 1,2	- 4,1	- 1,9	.	.	.	.	.	.

¹⁾ München, Rosenheim, Landshut, Straubing, Kaiserslautern, Ludwigshafen a. Rh., Amberg, Regensburg, Bamberg, Hof, Fürth, Nürnberg, Aschaffenburg, Würzburg, Augsburg, Kempten.

2. Arbeitsvermittlung

a) Arbeitsnachweise ¹⁾

(„Reichs-Arbeitsblatt“)

Arbeitsnachweise in Händen der	2) A.-N. Ende 1912	Vermittelte Stellen ³⁾ in den Jahren				Arbeitsnachweise in Händen der	2) A.-N. Ende 1912	Vermittelte Stellen ³⁾ in den Jahren			
		1909	1910	1911	1912			1909	1910	1911	1912
Gemeinden usw.	53	141249	177514	201361	181626	Arbeitgeber	6	7349	25071	39823	34205
Herbergen u. Wanderarbeitsstätten	6	1858	1976	2209	2088	Angestellten	7	1248	1580	1749	1589
Landwirtschaftskammern usw.	1	.	.	.	539	Arbeiter	37	6058	7442	9816	11759
Innungen	10	2773	2701	4501	4337	Arbeitgeber und -nehmer (parität.A.-)	9	2441	2412	2361	2548
						Sonst.Arbeitsnachweise	3	3268	3374	3610	3616
						Zusammen	132	166244	222070	265430	242307

¹⁾ Mit Ausschluß der gewerbsmäßigen Arbeitsnachweise, der philanthropischen Stellenachweise, sofern sie die Stellenvermittlung nur nebenbei oder für nicht voll erwerbsfähige Arbeitskräfte betreiben, sowie der ausschließlich für Lehrlingsvermittlung bestimmten Arbeitsnachweise. ²⁾ A.-N. = Arbeitsnachweise. ³⁾ Soweit Berichte vorliegen.

b) Vermittlungstätigkeit der gemeindlichen¹⁾ Arbeitsämter

(„Geschäftsberichte des Städt. Arbeitsamts München“)

Jahr bzw. Monat	Arbeit- suchende in 1000			Offene Stellen in 1000			Besetzte Stellen in 1000			Von 100 offenen Stellen wurden besetzt	Von 100 Arbeitsuchend. fanden Beschäftigung	Arbeit- suchende in 1000			Offene Stellen in 1000			Besetzte Stellen in 1000			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Gesamtverkehr											davon auswärtiger Verkehr										
<i>Summe aller Arbeitsämter²⁾</i>																					
1908	113,4 11,9	66,0 2,1	179,4 14,0	91,1 11,6	77,8 3,6	168,9 15,2	74,3 8,6	50,7 1,9	125,0 10,5	74,0 69,8	69,7 75,3	43,6	10,9	54,5	33,4	12,0	45,4	23,8	5,2	29,0	
1909	145,6 15,5	74,0 2,4	219,6 17,9	106,5 14,7	84,0 4,0	190,5 18,7	86,9 10,8	55,2 2,1	142,1 12,9	74,6 69,4	64,7 72,3	54,4	13,9	68,3	38,4	14,0	52,4	27,5	6,5	34,0	
1910	160,9 16,7	92,5 2,8	253,4 19,5	128,2 16,7	103,2 4,5	231,4 21,2	106,1 12,9	71,2 2,5	177,3 15,4	76,6 72,9	70,0 79,0	62,8	16,4	79,2	44,9	16,4	61,8	33,2	8,2	41,4	
1911	172,9 16,9	110,3 2,7	283,2 18,9	140,7 14,9	114,7 4,3	255,4 19,2	116,7 11,5	84,5 2,4	201,2 13,9	78,8 98,4	71,0 72,2	66,8	18,9	85,7	44,9	18,1	63,0	32,7	10,1	42,8	
1912	189,8 18,4	119,1 3,3	308,9 21,7	139,1 15,7	117,7 4,8	256,8 20,5	115,3 12,6	88,9 2,9	204,2 15,5	79,5 106,1	66,1 76,0	75,1	19,8	94,9	46,1	19,2	65,8	34,2	11,6	45,8	
1913 ³⁾																					
Jan.	20,4	9,7	30,1	12,0	9,5	21,5	10,5	6,5	17,0	79,5	56,7	6,2	1,6	7,8	2,3	1,5	3,8	1,5	0,6	2,1	
Febr.	15,4	9,6	25,0	8,4	9,0	17,4	6,9	6,5	13,4	77,4	53,7	5,8	1,8	7,6	2,6	1,5	4,1	1,9	0,8	2,7	
März	15,0	10,4	25,4	9,5	10,5	20,0	7,7	7,7	15,4	77,1	60,6	5,8	1,7	7,5	3,0	1,9	4,9	2,1	1,1	3,2	
April	16,6	11,1	27,7	11,1	10,7	21,8	9,0	7,9	16,9	77,7	61,3	6,9	1,8	8,7	4,2	1,9	6,1	3,1	1,1	4,2	
Mai	16,5	10,6	27,3	10,9	10,7	21,6	8,8	8,0	16,8	77,8	61,4	7,1	1,7	8,8	4,4	2,2	6,6	3,2	1,2	4,4	
Juni	16,9	9,8	26,7	11,6	10,0	21,6	9,5	7,4	16,9	78,6	63,4	7,1	1,6	8,7	4,9	2,1	7,0	3,7	1,2	4,9	
Juli	18,1	9,8	27,9	10,5	9,4	19,9	8,8	7,0	15,8	79,4	56,8	8,1	1,5	9,6	4,1	2,0	6,1	3,3	1,1	4,4	
Aug.	16,4	10,3	26,7	10,4	10,4	20,8	8,5	7,9	16,4	78,6	61,3	7,1	1,7	8,8	4,9	2,5	7,4	3,8	1,7	5,5	
Sept.	17,5	12,0	29,5	11,3	11,1	22,4	9,6	8,6	18,2	81,2	61,7	7,0	2,2	9,2	4,5	1,8	6,3	3,6	1,1	4,7	
<i>Arbeitsamt München</i>																					
1908	43,2	36,6	79,8	35,4	40,7	76,1	31,2	28,9	60,1	78,9	75,9	9,1	3,2	12,8	8,7	3,7	12,4	7,3	1,9	9,2	
1909	48,3	37,3	85,6	38,5	40,6	79,1	34,4	30,1	64,5	81,6	75,4	10,5	2,9	13,4	9,8	3,8	13,6	8,4	2,1	10,5	
1910	50,0	48,7	98,7	44,3	51,8	96,1	39,2	39,7	78,9	82,1	79,9	12,9	4,2	17,1	11,3	5,1	16,4	9,7	3,3	13,0	
1911	52,1	59,6	111,7	46,0	59,6	105,6	40,9	47,8	88,7	83,9	79,4	13,6	5,1	18,7	10,7	6,5	17,2	9,0	4,5	13,5	
1912	53,3	61,6	114,9	41,7	59,8	101,5	37,3	48,4	85,7	84,5	74,6	14,9	5,3	20,2	11,0	6,7	17,7	9,4	4,7	14,1	
1913 ³⁾																					
Jan.	5,6	4,8	10,4	2,5	4,5	7,0	2,3	3,4	5,7	81,5	55,2	0,9	0,4	1,3	0,3	0,4	0,7	0,2	0,2	0,4	
Febr.	3,7	4,6	8,3	1,9	4,1	6,0	1,7	3,3	5,0	83,4	60,4	0,7	0,5	1,2	0,4	0,4	0,8	0,3	0,3	0,6	
März	4,4	5,6	10,0	2,7	5,0	7,7	2,5	4,2	6,7	86,6	66,7	1,0	0,5	1,5	0,5	0,6	1,1	0,4	0,5	0,9	
April	4,7	5,4	10,1	3,4	5,0	8,4	3,0	4,1	7,1	84,4	70,1	1,2	0,4	1,6	0,9	0,6	1,5	0,8	0,4	1,2	
Mai	4,4	5,7	10,1	3,1	5,3	8,4	2,8	4,5	7,3	86,3	71,9	1,3	0,4	1,7	1,0	0,9	1,9	0,9	0,7	1,6	
Juni	4,6	4,8	9,4	3,1	4,8	7,9	2,8	3,8	6,6	84,0	70,7	1,2	0,4	1,6	1,1	0,8	1,9	0,9	0,6	1,5	
Juli	4,6	4,7	9,3	2,8	4,5	7,3	2,5	3,7	6,2	84,9	67,2	1,3	0,3	1,6	0,8	0,8	1,6	0,8	0,6	1,4	
Aug.	4,0	4,6	8,6	2,7	4,5	7,2	2,4	3,7	6,1	84,9	71,5	1,1	0,4	1,5	1,0	0,8	1,8	0,9	0,6	1,5	
Sept.	4,8	5,9	10,7	3,1	5,4	8,5	2,9	4,5	7,4	86,6	69,4	1,2	0,7	1,9	0,9	0,6	1,5	0,8	0,5	1,3	
<i>Arbeitsamt Nürnberg</i>																					
1908	9,4	6,0	15,4	7,3	7,6	14,9	6,9	5,6	12,5	84,0	81,3	0,1	0,1	0,2	0,9	0,2	1,1	0,7	0,1	0,8	
1909	22,4	8,2	30,6	11,7	9,4	21,1	10,5	5,8	16,3	77,4	53,3	0,7	0,1	0,8	1,1	0,2	1,3	0,9	0,1	1,0	
1910	32,6	13,0	45,6	20,2	14,7	34,9	18,8	10,3	29,1	83,6	63,8	4,1	0,4	4,5	2,0	0,6	2,6	1,9	0,3	2,2	
1911	35,7	16,0	51,7	23,8	16,9	40,7	21,9	12,5	34,4	84,4	66,5	5,6	0,7	6,3	2,1	0,9	3,0	1,9	0,4	2,3	
1912	40,1	19,3	59,4	24,5	18,2	42,7	21,9	13,8	35,7	83,5	60,1	7,2	0,9	8,1	2,6	1,3	3,9	2,2	0,7	2,9	
1913 ³⁾																					
Jan.	4,9	1,7	6,6	2,8	1,4	4,2	2,6	1,0	3,6	86,8	55,8	0,6	0,1	0,7	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	
Febr.	3,3	1,5	4,8	1,3	1,3	2,6	1,1	0,9	2,0	79,5	42,3	0,5	0,1	0,6	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	
März	2,8	1,4	4,2	1,6	1,5	3,1	1,4	0,9	2,3	75,6	54,9	0,5	0,1	0,6	0,2	0,2	0,4	0,1	0,1	0,2	
April	3,4	1,9	5,3	1,8	1,6	3,4	1,5	1,2	2,7	80,0	51,5	0,6	0,1	0,7	0,3	0,2	0,5	0,2	0,1	0,3	
Mai	3,8	1,7	5,5	1,7	1,6	3,3	1,5	1,2	2,7	81,1	47,8	0,9	0,1	1,0	0,2	0,2	0,4	0,2	0,1	0,3	
Juni	3,9	1,7	5,6	2,1	1,6	3,7	1,9	1,3	3,2	87,2	57,5	0,8	0,1	0,9	0,6	0,2	0,8	0,6	0,1	0,7	
Juli	3,9	1,7	5,6	1,9	1,5	3,4	1,7	1,2	2,9	85,9	52,1	0,8	0,1	0,9	0,4	0,2	0,6	0,4	0,1	0,5	
Aug.	3,5	1,7	5,2	1,4	1,7	3,1	1,3	1,3	2,6	80,4	49,2	0,9	0,1	1,0	0,3	0,2	0,5	0,3	0,1	0,4	
Sept.	3,5	1,9	5,4	1,8	1,8	3,6	1,6	1,4	3,0	84,3	55,3	0,6	0,1	0,7	0,3	0,2	0,5	0,3	0,1	0,4	

¹⁾ 47 dem Verband bayerischer Arbeitsnachweise angehörende Arbeitsämter.

²⁾ Die kleingedruckten Kursivzahlen beziehen sich auf landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung im besonderen und sind in den Hauptziffern enthalten.

³⁾ Nur Neuanmeldungen ohne Rest des Vormonats.

c) Der gemeindliche Arbeitsnachweis nach Berufsgruppen

Bei den dem Verband bayerischer Arbeitsnachweise angehörenden gemeindlichen Arbeitsämtern entfielen auf 100 offene Stellen (Neuanmeldungen)

Berufsgruppe	Jahr		Jan.	Febr.	März	April	Mai	June	July										
	1911	1912	1913																
	Arbeits-suchende	Bes. Stellen	Arbeits-suchende	Bes. Stellen	Arbeits-suchende	Bes. Stellen	Arbeits-suchende	Bes. Stellen	Arbeits-suchende	Bes. Stellen									
Land- u. Forstwirtschaft	m.	108	77	118	81	115	66	149	81	119	74	113	73	102	65	101	74	120	82
	w.	64	55	68	61	42	33	53	48	51	40	49	42	51	40	56	48	53	45
	m.	90	81	100	73	274	68	342	81	136	82	128	81	100	65	107	85	121	72
Metallverarb. u. Maschin.-Ind.	m.	120	78	134	77	195	77	183	75	106	75	175	80	180	81	166	81	204	84
	m.	110	88	133	76	143	76	147	71	134	91	132	90	134	93	178	72	217	87
	m.	165	78	175	76	180	63	164	64	229	93	229	81	230	78	280	76	443	71
Papierindustrie	m.	122	83	126	80	181	80	168	79	103	80	114	78	122	78	132	76	158	90
	m.	113	78	126	77	220	79	172	79	167	77	175	84	171	81	195	82	204	87
	m.	172	77	214	76	333	80	348	84	275	68	237	77	195	72	181	72	276	78
Bekleidung u. Reinigung	m.	115	78	111	77	156	77	121	67	110	75	114	72	110	78	122	79	141	84
	w.	97	83	102	81	123	85	127	87	107	84	109	85	98	80	99	80	124	76
	m.	105	80	128	86	445	85	317	88	190	85	126	75	121	79	115	81	161	91
Baugewerbe	m.	146	70	172	56	275	88	233	67	433	67	300	75	214	86	114	86	250	25
	m.	129	90	165	92	344	97	244	95	218	90	209	86	186	96	224	96	365	92
	w.	175	85	157	85	271	92	191	85	167	85	175	90	193	85	174	90	177	90
Handelsgewerbe	m.	266	69	287	68	246	84	482	64	415	85	350	43	600	63	750	125	329	64
	m.	133	97	130	95	132	97	125	95	163	97	122	94	114	94	104	93	121	92
	w.	105	78	110	80	117	78	125	84	111	78	105	77	99	77	99	78	100	77
Sonst. Lohnarb. u. häus. Dienst.	m.	139	92	157	91	162	98	213	94	179	91	171	93	198	92	192	90	219	91
	w.	92	72	96	74	91	66	94	68	92	73	98	74	103	75	98	75	102	73
	m.	71	84	99	95	35	41	100	50	129	88	94	87	271	86	94	81	200	100
Freie Berufsart.	m.	70	43	72	40	73	29	69	29	70	37	95	49	101	57	101	44	66	44
	w.	72	50	80	53	112	54	121	48	73	51	183	43	104	52	88	40	123	47

d) Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise¹⁾ in 16 bayerischen Städten²⁾

Monat	Arbeitsuchende in 1000			Offene Stellen in 1000			Besetzte Stellen in 1000			Auf 100 offene Stellen trafen								
										Arbeit-suchende			besetzte Stellen					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			
Oktober 1912	28,8	13,7	42,5	16,8	11,2	28,0	14,8	9,3	24,1	172	122	152	88	83	86			
November „	24,6	9,7	34,3	11,1	7,4	18,5	10,2	6,2	16,4	222	130	186	92	84	89			
Dezember „	18,8	6,9	25,7	8,0	6,6	14,6	7,5	5,0	12,5	233	105	176	93	76	86			
Januar 1913	31,0	11,7	42,7	14,5	10,9	25,4	13,4	7,4	20,8	213	108	168	92	68	82			
Februar „	25,4	11,5	36,9	11,2	10,3	21,5	10,1	7,3	17,4	227	112	172	90	71	81			
März „	24,4	12,2	36,6	12,3	11,9	24,2	10,6	8,6	19,2	198	103	151	86	73	79			
April „	27,4	12,9	40,3	15,0	12,0	27,0	12,9	8,7	21,6	183	108	149	86	72	80			
Mai „	27,0	12,2	39,2	14,1	11,6	25,7	12,5	8,6	21,1	191	106	153	88	75	82			
June „	26,4	11,4	37,8	14,3	11,0	25,3	12,5	8,1	20,6	184	103	149	87	73	81			
July „	27,3	11,5	39,3	13,0	10,3	23,3	11,6	7,6	19,2	213	112	169	89	74	83			
August „	25,0	11,7	36,7	12,5	11,1	23,6	10,7	8,2	18,9	199	106	155	85	74	80			
September „	27,6	14,3	41,9	14,1	12,4	26,5	12,5	9,5	22,0	196	115	158	89	77	83			

¹⁾ Jeweils berichtende gemeindliche und Facharbeitsnachweise, jedoch nur Ortsverkehr.
²⁾ München, Rosenheim, Landshut, Straubing, Kaiserslautern, Ludwigshafen a. Rh., Amberg, Regensburg, Bamberg, Hof, Fürth, Nürnberg, Aschaffenburg, Würzburg, Augsburg, Kempten.

e) Gewerbsmäßige Stellenvermittlung in den Jahren 1911 und 1912
(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	Zahl der gewerbsmäßigen Stellenvermittler			Vermittlungstätigkeit													Das Jahreseinkommen der gewerbsmäßigen Stellenvermittler betrug in . . . Fällen			Vorbestraft sind von den gewerbsmäßigen Stellenvermittlern		
	insgesamt	männlich	weiblich	überhaupt						davon auswärtiger Verkehr				Vermittlung von Stellen für weibl. Personen im Auslande insbesond.			bis 100 M.	über 100 bis 1000 M.	über 1000 M.	überhaupt	hievon wegen mangelhafter Gesetzhaltung der Stellenvermittlung	
				von Arbeitgebern	von Arbeit-suchenden	vermittelte		von auswärtigen Arbeit-		vermittelte		v. Arbeit-gebern	v. Arbeit-suchend.	ver-mittel-te Stellen								
						Stellen	land-wirt-schaftliche	gast- und sehan-k-wirt-schaftliche	gebern	suehenden	Stellen				land-wirt-schaftliche	gast- und sehan-k-wirt-schaftliche						
eingegangene Aufträge	Stellen	land-wirt-schaftliche	gast- und sehan-k-wirt-schaftliche	eingegangene Aufträge	Stellen	land-wirt-schaftliche	gast- und sehan-k-wirt-schaftliche	eingegangene Aufträge	Stellen	land-wirt-schaftliche	gast- und sehan-k-wirt-schaftliche	eingegangene Aufträge	Stellen									
Oberbayern . . .	1912	139	9	130	28846	30823	19563	3072	9434	11084	10393	7663	2229	4253	814	173	497	60	74	5	57	31
	1911	144	9	135	35325	33881	21235	2584	11855	14459	10572	8734	1880	5322	739	195	493	57	74	7	38	15
davon München . . .	1912	18	5	13	17263	18951	11282	236	6374	5004	2969	3564	236	2600	787	156	483	3	10	5	13	2
	1911	27	6	21	22995	22076	13203	128	8811	7992	3413	4717	127	3743	701	124	461	1	17	7	7	5
Niederbayern . . .	1912	97	10	87	4770	4551	4193	2607	663	2591	2830	2226	1673	270	3	3	3	81	16	—	28	12
	1911	98	9	89	5034	4703	4256	2772	595	2701	2990	2288	1891	232	6	12	7	78	15	—	26	11
Pfalz	1912	75	3	72	9362	8082	7009	340	2016	2068	4380	1475	282	318	11	4	5	23	52	—	41	36
	1911	79	3	76	10602	8864	7215	389	1741	2305	4187	1554	295	321	7	2	4	24	54	—	33	17
Oberpfalz	1912	13	1	12	1849	2001	1294	83	522	542	797	361	54	134	—	—	—	6	7	—	8	8
	1911	14	1	13	2242	2264	1492	247	636	699	828	459	189	118	—	—	—	7	7	—	5	4
Oberfranken . . .	1912	17	1	16	2191	1872	1526	92	496	683	905	400	69	178	8	2	2	6	11	—	6	5
	1911	18	1	17	2217	1960	1589	83	459	615	853	377	66	164	2	2	2	3	14	—	6	4
Mittelfranken . . .	1912	60	3	57	26775	22649	15788	410	9659	4714	4215	3150	216	2550	50	31	32	22	32	6	26	21
	1911	68	5	63	29321	22601	15925	414	9500	4972	3999	3224	248	2617	20	15	31	23	37	6	34	23
davon Nürnberg . . .	1912	25	1	24	23154	19911	13556	89	9421	4042	3094	2673	7	2519	50	31	32	5	14	6	16	16
	1911	34	2	32	24935	19771	13649	72	9234	4124	2715	2719	5	2575	20	15	31	7	19	6	25	19
Unterfranken . . .	1912	32	7	25	7962	7624	4390	75	2729	2367	3050	1278	65	965	4	—	—	7	21	4	18	16
	1911	37	6	31	9270	8331	4684	90	2651	2233	3449	1141	74	742	5	5	5	11	21	4	17	14
Schwaben	1912	51	10	41	6103	5913	4720	1239	1931	3002	3365	2118	931	684	269	110	200	27	24	—	28	16
	1911	47	10	37	6490	6193	4748	1204	1892	3061	3522	2120	919	652	186	103	130	22	25	—	23	17
davon Augsburg . . .	1912	11	—	11	1573	1530	1406	87	894	374	584	333	70	204	5	5	5	5	6	—	9	8
	1911	11	—	11	1634	1483	1307	48	832	400	639	338	40	207	1	1	1	2	9	—	9	8
Königreich	1912	484	44	440	87858	83515	58483	7918	27510	27051	29935	18671	5519	9352	1159	323	739	232	237	15	212	145
	1911	505	44	461	100501	88797	61144	7783	29329	31045	30400	19897	5562	10168	965	334	672	225	247	17	182	105
	1910	683	77	606	93632	97356	61476	7802	29793	26181	27975	18824	5025	10032	978	310	583	362	271	38	264	172

VII. Arbeiterverhältnisse

3. Arbeitslosigkeit in den gewerkschaftlichen Fachverbänden¹⁾ einiger bayerischer Städte

Stadt	Jahr bzw. Quartal	Mitgliederstand am Jahres- bzw. Quartalschluß			Arbeitslose Mitglieder im ganzen Jahr bzw. Quartal ²⁾		Arbeits- losen- tage ²⁾	Unterstützte Personen ²⁾		Unter- stützungs- tage ²⁾		An Arbeitslose bezahlte Unter- stützung ²⁾ in M		Von 100 arbeits- los gemeld. Mitgliedern be- zogen Unter- stützung ²⁾
		m.	w.	zus.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	
München . .	Jahr . . 1911	42 419	6 822	49 241	15 408	2 290	146 009	7 325	451	103 338	8 564	166 480	5 062	43,9
	" . . 1912	26 597	6 131	32 728	15 320	2 636	208 039	7 081	539	113 852	6 954	192 689	9 781	42,4
	1. Quartal 1913	43 237	7 357	50 594	6 856	743	116 936	4 142	199	97 089	3 404	136 925	2 493	57,1
	2. " 1913	37 369	7 046	44 415	5 866	652	67 000	4 080	147	69 609	2 466	97 342	1 783	64,9
Kaiserslautern	Jahr . . 1911	1 778	61	1 839	220	8	4 884	175	7	3 540	76	5 225	70	79,8
	" . . 1912	1 629	33	1 662	285	33	6 046	255	10	5 325	158	7 653	142	83,3
	1. Quartal 1913	1 514	37	1 551	77	4	1 394	71	2	1 109	25	1 653	25	90,1
	2. " 1913	1 565	32	1 597	72	1	1 587	63	1	1 237	18	1 775	14	87,7
Ludwigshafen a. Rh.	Jahr . . 1911	20	2	22	516	3	2 606	299	3	1 940	30	2 743	36	58,2
	" . . 1912	19	2	21	9	1	191	8	—	148	—	274	—	80,0
	1. Quartal 1913	25	3	28	1	—	49	1	—	42	—	80	—	100,0
	2. " 1913	17	1	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hof	Jahr . . 1911	2 647	1 122	3 769	624	75	13 556	605	73	9 623	1 204	11 969	773	97,0
	" . . 1912	2 721	1 295	4 016	534	27	11 425	432	24	8 116	467	9 879	1 110	81,3
	1. Quartal 1913	2 300	1 289	3 589	304	5	6 199	256	3	4 535	87	5 814	82	83,8
	2. " 1913	2 405	1 252	3 657	128	19	2 269	97	17	1 501	366	1 732	244	77,6
Fürth	Jahr . . 1911	6 633	2 297	8 930	2 493	133	30 428	1 375	65	19 705	1 167	31 815	843	54,8
	" . . 1912	7 182	2 521	9 703	3 091	719	63 334	2 559	624	38 880	7 179	63 729	5 080	83,5
	1. Quartal 1913	6 744	2 366	9 110	1 558	105	20 049	1 068	66	14 388	1 458	23 264	1 023	68,2
	2. " 1913	7 181	2 450	9 631	802	92	14 428	499	56	10 909	1 307	15 269	862	62,1
Nürnberg . .	Jahr . . 1911	44 300	13 764	58 064	7 467	491	129 904	5 493	403	96 819	7 332	122 125	4 551	74,1
	" . . 1912	45 391	13 823	59 214	9 415	1 047	173 544	6 797	864	120 187	15 594	151 501	10 633	73,2
	1. Quartal 1913	44 390	13 502	57 892	3 650	448	77 603	3 178	805	54 150	7 303	71 853	4 756	97,2
	2. " 1913	44 575	14 118	58 693	2 679	425	60 938	1 864	297	40 657	5 484	49 249	3 679	69,6
Würzburg . .	Jahr . . 1911	80	—	80	15	—	329	5	—	66	—	52	—	33,3
	" . . 1912	2 988	66	3 054	736	11	12 868	392	3	6 335	37	9 924	29	52,9
	1. Quartal 1913	2 373	112	2 485	293	2	4 993	192	3	3 144	47	4 467	42	66,1
	2. " 1913	1 614	58	1 672	123	—	1 499	90	—	1 075	—	2 014	—	73,2
Augsburg . .	Jahr . . 1911	5 714	998	6 712	429	39	7 125	287	26	4 342	267	5 910	289	66,9
	" . . 1912	7 115	1 619	8 734	965	108	13 254	650	51	8 342	763	11 795	680	65,3
	1. Quartal 1913	7 195	1 701	8 896	364	32	5 925	272	20	3 782	370	4 944	337	73,7
	2. " 1913	7 152	1 645	8 797	327	23	5 568	242	10	3 884	160	5 256	100	72,0

¹⁾ Jeweils berichtende Fachverbände. ²⁾ Am Ort. Für 1911 und 1912 durch Addition der 4 Quartale gewonnen.

4. Organisationen der Arbeitgeber

Arbeitgeberverbände zu Beginn des Jahres 1912 mit Ausschluß der Reichsverbände („Reichs-Arbeitsblatt“)

Art der Verbände	Landes- und Bezirksverbände ¹⁾					Ortsverbände				
	Gesamtzahl			Bei den berichtenden Verbänden betrug die Zahl der		Gesamtzahl			Bei den berichtenden Verbänden betrug die Zahl der	
	hievon berichteten über			Mitglieder	Arbeiter	hievon berichteten über			Mitglieder	Arbeiter
	Mitglieder	Arbeiter		Mitglieder	Arbeiter	Mitglieder	Arbeiter		Mitglieder	Arbeiter
Berufliche Verbände	31	21	13	4 568	127 935	268	134	111	5 293	83 579
Landwirtsch., Gärtnerei, Fischerei .	—	—	—	—	—	20	.	.	.	.
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen . .	1	1	.	19	.	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden . . .	6	5	5	315	8 236	8	1	1	15	1 000
Metallverarbeitung, Maschinenindustrie usw. .	8	5	2	252	34 576	4	4	4	177	1 095
Chem. Industrie, Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprod. usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilindustrie . .	1	1	1	168	81 534	1	1	1	7	747
Papierindustrie . .	—	—	—	—	—	2	2	2	79	925
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe . .	2	1	1	46	1 141	17	9	9	278	590
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	—	—	—	—	—	17	15	15	445	5 895
Industrie der Nahrungs- u. Genussmittel	4	1	1	67	731	9	9	9	924	6 880
Bekleidungs- gewerbe	2	2	1	1 840	217	20	20	19	325	14 383
Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	2	2	—	26	.
Baugewerbe . . .	5	4	2	1 843	1 500	134	57	38	2 199	45 382
Polygraphische Gewerbe	1	1	—	18	.	11	11	11	730	6 002
Handels- und Verkehrsgewerbe . .	1	.	.	.	.	12	1	1	14	500
Gast- und Schankwirtschaft	—	—	—	—	—	3	2	1	74	180
Freie Berufe	—	—	—	—	—	8	.	.	.	.
Gemischte Verbände	—	—	—	—	—	4	4	3	232	9 000
Verbände überh. 1912	31	21	13	4 568	127 935	272	138	114	5 525	92 579
1911	29	23	10	4 460	133 682	212	81	76	3 312	47 377
1910	27	20	15	2 401	313 472	219	117	77	5 075	45 343
1909	29	26	18	13 343	424 205	105	96	78	4 390	78 254

1) Soweit sie nicht in Ortsverbände weiter untergegliedert sind.

5. Angestellten-

Organisation	Gründungs- jahr	Berichtsjahr	Zahl der örtl. Verwaltungs- stellen i. Bay.	Bayerische Mitglieder- zahl am Jahreschluß		Jahres- einnahme aus Bayern für Vereins- zwecke M	Gesamt- jahresaus- gaben für das ganze Deutsche Reich M	
				über- haupt	davon Privat- angestellte			
								über- haupt	darunt. weibl.
b) Techniker-								
Deutscher Werkmeister- Verband, Düsseldorf	1884	1910	65	3 965	.	—	48 941	672 467
		1911	65	4 175	.	—	63 076	771 763
		1912	70	4 727	.	—	70 311	970 369
Bund der techn.-industriellen Beamten, Berlin	1904	1910	12	911	911	—	23 817	336 610
		1911	13	928	928	—	26 923	490 893
		1912	13	921	921	—	34 527	656 486
Deutscher Techniker-Verband, Berlin	1884	1910	39	2 570	1 790	—	30 918	492 916
		1911	40	2 558	1 918	—	38 015	579 741
		1912	40	2 592	2 005	—	36 258	640 253
Technischer Hilfsverein, Berlin ⁷⁾	1904	1912	.	5	5	—	50	6244
Werkmeister-Verband für das deutsche Buchbindergewerbe u. verwandte Berufe, Berlin	.	1910	.	3	3	—	104	2 513
		1911	.	6	6	—	156	3 842
		1912	2	22	22	—	285	5 005
Deutscher Brau- und Malz- meister-Bund, E. V., Leipzig	1893	1910	.	338	244	—	9 320	34 660
		1911	.	341	239	—	9 015	40 700
		1912	.	334	226	—	9 610	52 365
Deutscher Schneider-Ver- band, Berlin	1891	1910	9	199	184	—	3 582	57 055
		1911	10	274	262	—	4 932	50 825
		1912	10	296	286	—	5 328	58 861
Deutscher Polierbund, Braun- schweig	1902	1910	6	253	.	—	1 518	19 736
		1911	10	351	174	—	3 159	37 840
		1912	11	380	195	—	4 560	38 019
Deutscher Faktorenbund, E. V., Berlin	1895	1910	5	183	.	—	6 446	49 548
		1911	5	179	.	—	7 119	47 146
		1912	5	194	.	—	7 211	58 702
Verband deutscher Kunst- gewerbezeichner, Berlin ⁷⁾	1908	1910	2	22	22	—	413	24 875
		1911	2	41	41	—	623	36 261
		1912	2	65	65	—	859	41 657
Verband deutscher Muster- zeichner, Großhain	1892	1910	—	8	8	—	.	.
		1911	—	9	9	—	.	.
		1912	—	9	9	—	.	4 090
Verband deutscher Zahntechni- ker, Berlin	1900	1910	1	80	.	—	329	.
		1911	2	74	.	—	480	.
		1912	2	60	.	—	767	11 578

Anmerkungen siehe Seite 196/197.

Verbände (Fortsetzung)

Davon auf Bayern ausscheidbare Ausgaben (in M) für											
Streik- und Gemein- regelun- ter- stützung	Arbeits- losenunter- stützung	Kranken- unter- stützung	Invaliden- unter- stützung	Unter- stützung in Sterbefällen	Darlehen und Beihilfen in Notfällen	Witwen- und Waisen- unter- stützung	Stel- lenver- mitt- lung	Bildungskurse, Bibliotheken und ähnliche Bildungs- zwecke	Rechts- schutz (einschl. Rechtsrat)	Sonstiges	
Verbände											
.	.	9 821	16 946	.	.	21 766
.	215	10 143 ¹³⁾	21 400 ¹³⁾	.	.	22 399 ¹³⁾	.	.	328	.	.
.	3 369	10 212 ¹³⁾	28 912 ¹³⁾	.	.	24 919 ¹³⁾	.	.	715	.	.
656	2 167	.	.	120	195	.	412	128	785	1 969	
.	1 819	.	.	250	486	.	505	139	1 183	1 929	
.	2 328	.	.	110	625	.	591	237	1 768	1 505	
.	
.	5 300	.	.	1190	2000	.	.	.	.	.
.	
.	.	.	.	.	.	.	10	6	.	12
.	.	.	.	.	.	.	12	6	.	18
.	.	.	.	.	50	.	30	31	.	36
.	.	.	.	5 600	1 000	.	.	.	.	.
.	.	.	.	4 900	1 200	.	.	.	.	.
.	.	.	.	3 500	1 500	.	.	.	.	.
.	.	.	.	500	290	.	79	.	240	.	
.	161 ⁹⁾	.	.	750	300	.	89	.	241	.	
.	530	.	.	750	330	.	98	.	281	.	
.	.	.	75	50	75	.	.	.	30	166	
.	.	.	30	435	80	.	.	.	50	236	
.	.	.	90	525	110	.	.	.	65	354	
.	.	.	2 460	200	50	1 878	100	.	.	20	
.	196	.	2 760	.	50	1 935	100	.	93	20	
.	130	.	3 440	150	.	2 000	150	.	26	150	
.	
.	
.	
.	
.	
.	
.	
.	
.	
.	.	.	.	.	.	.	.	100	90	.

6. Arbeiter-

(Mitteilungen der deutschen gewerk-

a) Freie Gewerk-

Organisation	Jahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahreschluß			Jahres-einnahme aus Bayern für Vereins-zwecke M	Gesamt-jahres-ausgaben für das ganze Deutsche Reich M
			männl.	weibl.	zus.		
Asphalteure	1910	2	.	.	.	2 902	15 232
	1911	2	150	.	150	3 765	14 666
	1912	2	172	.	172	4 268	18 597
Bäcker und Konditoren	1910	19	3 225 ²⁾	104 ²⁾	3 329	87 906 ²⁾	485 987
	1911	19	3 374	114	3 488	96 433	622 115
	1912	17	3 896	163	4 059	111 402	614 981
Bergarbeiter	1910	13	2 367	.	2 367	40 464	1 171 730
	1911	13	2 204	.	2 204	35 987	2 671 456
	1912	13	2 273	.	2 273	32 802	3 268 726
Bildhauer	1910	7	324	.	324	13 648	121 158
	1911	7	353	.	353	13 327	125 661
	1912	7	379	.	379	14 905	132 889
Böttcher	1910	20	1 328	.	1 328	39 505	196 993
	1911	18	1 454	.	1 454	42 800	232 371
	1912	18	1 502	.	1 502	44 906	200 261
Brauerei- und Mühlenarbeiter	1910	34	8 031	245	8 276	178 914	743 560
	1911	34	9 070	315	9 385	204 917	942 625
	1912	34	9 312	355	9 667	218 830	931 716
Buchbinder	1910	10	1 195	2 166	3 361	62 914	741 884
	1911	11	1 078	2 031	3 109	69 566	594 006
	1912	11	1 098	2 044	3 142	71 197	665 889
Buchdrucker	1910	50	5 968	.	5 968	461 970	4 475 409
	1911	50	5 571	.	5 571	428 920	4 699 098
	1912	50	5 774	.	5 774	439 369	5 007 193
Buchdruckerei-Hilfsarbeiter	1910	7	602	2 126	2 728	41 767	240 146
	1911	8	678	2 397	3 075	47 436	468 795
	1912	8	626	1 936	2 562	53 031	312 339
Bureauangestellte	1910	5	265	13	278	2 551	75 382
	1911	5	345	4	349	4 850	111 859
	1912	5	476	3	479	7 103	129 725
Dachdecker	1910	12	553	.	553	8 094	122 286
	1911	10	610	.	610	8 802	104 118
	1912	11	659	.	659	10 085	211 624
Fabrikarbeiter	1910	66	18 070	5 222	23 292	484 531	3 085 501
	1911	62	19 447	5 758	25 205	657 658	3 278 855
	1912	55	20 482	6 382	26 864	651 146	3 336 575

¹⁾ Von den hier nicht aufgezählten Gewerkschaften konnten die auf Bayern bezüglichen Sondernsichtlich der Zahlen für 1910 sind zurückzuführen auf die neueste Berichterstattung der Gewerkschaften und Arbeitslosenunterstützung; ²⁾ einschließlich Wöchnerinnenunterstützung; ³⁾ dem Verband der Leder-sonstige Ausgaben; ⁴⁾ männlich und weiblich nicht ausscheidbar; ⁵⁾ seit 1. Oktober 1911 eingeführt; der Verband der Zigarrensortierer angeschlossen; ⁶⁾ für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 1912; Gewerkschaft christlicher Bergarbeiter Deutschlands, Bezirk Nordbayern und Württemberg zählte Unterstützung; ⁷⁾ Angaben nur für Bayern rechts des Rheins; ⁸⁾ weibliche Mitglieder nicht aus-Wöchnerinnen- und Notfallunterstützung; ⁹⁾ nur für Bayern; ¹⁰⁾ nicht feststellbar; ¹¹⁾ mit Extra-ohne Verwaltungskosten, Agitationen usw.; ¹²⁾ Reineinnahmen ohne Kassenbestände.

Verbände

schaftlichen Zentralverbände¹⁾

schaften

Davon auf Bayern ausscheidbare Ausgaben (in M) für										
Streik- unter- stützung	Rechts- schutz	Gemäß- regelten- unter- stützung	Reise- unter- stützung	Arbeits- losen- unter- stützung	Kranken- unter- stützung	Inva- liden- unter- stützung	Sterbe- geld	Umzugs- unter- stützung	Sonstiges	
400	.	.	.	.	534	.	65	.	404	
424	.	10	.	.	901	.	30	.	517	
.	.	30	.	106	679	.	100	.	436	
2 119 ²⁾	193 ²⁾	579 ²⁾	1 017 ²⁾	14 010	9 650 ²⁾	.	200	107 ²⁾	15 311 ²⁾	
1 078	116	1 322	1 302	14 041	10 761	.	538	176	15 041	
676	192	1 532	1 461	18 950	15 727	.	695	181	16 231	
29 739	2 289	480	.	2 226	3 809	.	1 445	.	3 813	
42	2 724	1 566	.	3 104	5 281	.	940	.	3 541	
.	2 925	1 067	.	1 593	5 019	.	1 165	.	3 220	
644	.	.	217	3 907	753	.	85	50 ¹¹⁾	1 665	
3 933	.	.	270	3 288	1 212	.	135	85 ¹¹⁾	1 782	
1 086	.	.	206	3 202	1 029	.	80	25 ¹¹⁾	2 052	
2 653	207	4)	411	3 330	12 380	.	635	100	4 939	
1 714	19	.	297	2 367	14 246	.	750	327	2 244	
674	163	.	314	3 173	14 223	.	500	370	1 747	
1 377	906	3 427	.	9 287	31 856	.	3 806	279	28 973	
21 750	451	1 467	.	12 512	39 873	.	4 918	715	42 329	
14 356	643	1 443	.	14 997	45 081	.	5 472	412	47 390	
29 679	80	1 070	.	6 721 ⁵⁾	8 075	.	134	219	31 778	
2 155	175	3 482	.	10 195 ⁵⁾	10 144	.	130	289	27 362	
6 172	93	2 437	.	10 715 ⁵⁾	10 326	.	210	343	27 408	
.	.	.	44 692	115 643	107 895	33 961	9 369	3 476	95 483	
.	.	339	42 046	128 187	107 937	36 375	9 734	4 038	81 707	
.	.	280	48 692	125 932	88 217	36 517	9 565	5 212	87 779	
5 791	77	74	.	2 976	7 433 ⁶⁾	.	.	.	9 806	
32 850	50	74	.	4 258	7 951	.	.	.	9 850	
2 100	284	158	.	7 370	8 585	.	.	.	9 970	
.	.	.	.	120	598	.	90	.	1 613	
.	.	.	.	728	728	.	50	.	.	
.	.	.	.	364	816	.	90	.	.	
5 733	.	.	97	.	688	.	260	184	.	
.	24	.	5 8	.	810	.	398	50	.	
37	92	.	216	.	926	.	285	.	.	
98 861	499	5 982	3 432	37 638	115 336	.	6 183	2 987	71 587	
141 776	1 180	5 703	3 282	33 344	118 412	.	8 074	3 320	72 493	
81 075	1 520	6 721	3 860	44 162	136 059	.	8 357	3 405	74 312	

nachweise nicht erlangt werden; ²⁾ Abweichungen gegenüber der Veröffentlichung im Jahrbuch 1911 schaften; ³⁾ Sterbegeld und Umzugsunterstützung; ⁴⁾ in der Streikunterstützung enthalten; ⁵⁾ Reise-arbeiter hat sich der Verband der Handschuhmacher angeschlossen; ⁶⁾ Umzugsunterstützung und ¹¹⁾ Notfallunterstützung; ¹²⁾ Unterstützung an Soldaten; ¹³⁾ dem Verband der Tabakarbeiter hat sich ¹⁴⁾ dem Verband der Transportarbeiter hat sich der Verband der Hafnarbeiter angeschlossen; ¹⁵⁾ der Mitte 1913 über 2000 Mitglieder; ¹⁶⁾ in der Reiseunterstützung enthalten; ¹⁷⁾ Arbeitslosen- und Kranken-scheidbar; ¹⁸⁾ fehlende Angaben nicht feststellbar; ¹⁹⁾ nur sonstige Unterstützung; ²⁰⁾ einschließlich beiträgen während der Aussperrung im Baugewerbe; ²¹⁾ wird nicht gewährt; ²²⁾ nur für Unterstützung

Organisation	Jahr	Zahl der örtlichen Verwaltungen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahreschluß			Jahres-einnahme aus Bayern für Vereins-zwecke M	Gesamt-jahres-ausgaben für das ganze Deutsche Reich M
			männl.	weibl.	zus.		
Fleischer	1910	4	180	.	180	3 364	55 315
	1911	4	250	.	250	3 620	85 680
	1912	6	320	.	320	5 727	132 303
Friseurgehilfen	1910	6	166	.	166	4 465	51 571
	1911	6	177	.	177	3 472	47 159
	1912	6	296	.	296	5 024	56 502
Gastwirtsgehilfen	1910	10	567	425	992	20 537	271 406
	1911	7	600	771	1 371	26 644	285 983
	1912	7	764	908	1 672	35 724	415 702
Gemeindearbeiter	1910	41	5 914	255	6 169	115 414	750 582
	1911	46	6 490	388	6 878	149 407	838 189
	1912	50	6 878	390	7 268	177 098	649 015
Glasarbeiter	1910	36	9)	9)	2 191	43 280	248 424
	1911	34	1948	277	2 225	48 027	350 132
	1912	30	1981	256	2 237	57 170	381 878
Glaser	1910	9	274	.	274	11 038	131 282
	1911	9	349	.	349	12 439	132 615
	1912	9	316	.	316	15 194	177 619
Handlungsgehilfen	1910	10	412	1 208	1 620	17 963	138 606
	1911	11	433	1 415	1 848	.	174 558
	1912	12	483	1 644	2 127	.	229 989
Holzarbeiter	1910	102	15 632	2 887	18 519	647 458	5 706 300
	1911	109	17 368	3 302	20 670	743 119	6 854 536
	1912	110	17 538	3 561	21 099	850 060	5 567 308
Hutmacher	1910	3	149	40	189	6 431	173 745
	1911	3	137	46	183	6 343	222 102
	1912	3	131	53	184	6 403	188 735
Kürschner	1910	5	84	67	151	3 115	65 362
	1911	5	86	57	143	3 735	233 342
	1912	5	89	67	156	4 126	93 889
Kupferschmiede	1910	7	283	.	283	8 510	166 382
	1911	7	317	.	317	9 651	131 275
	1912	7	375	.	375	11 357	128 461
Lagerhalter	1910	4	113	22	135	2 574	39 243
	1911	4	132	28	160	2 767	41 132
	1912	4	157	30	187	3 799	50 417
Landarbeiter	1912	78	2 480	22	2 502	12 125	78 522
Ledarbeiter ⁷⁾	1910	6	845	69	914	29 015	353 848
	1911	6	821	89	910	30 126	607 732
	1912	5	793	175	968	31 381	349 678
Lithographen und Steindrucker	1910	11	2 302	.	2 302	178 937	1 049 511
	1911	11	2 441	.	2 441	130 823	1 772 477
	1912	11	2 270	.	2 270	136 032	1 301 037
Maler	1910	75 ¹⁸⁾	2 958	26	2 984	97 389	858 197
	1911	73	3 395	20	3 415	106 080	860 644
	1912	80	3 628	13	3 641	121 370	1 127 211

Anmerkungen s. S. 202/203.

Davon auf Bayern ausscheidbare Ausgaben (in M) für									
Streikunterstützung	Rechtsschutz	Gemäßregelter Unterstüzung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidentunterstützung	Sterbegeld	Umzugsunterstützung	Sonstiges
32	.	.	8	398	.	.	.	.	574
.	47	41	19	275 ¹⁷⁾	875
.	25	150	31	847 ¹⁷⁾	1 021
1 038	31	.	17	385	63	.	.	.	1 995
.	39	.	52	330	111	10 ¹¹⁾	.	.	1 722
.	90	.	54	426	93	14 ¹¹⁾	.	.	2 312
.	247	.	59	.	2 368	.	.	.	3 853
154	174	85	203	.	4 157	.	140	754 ¹¹⁾	10 167
183	115	73	229	.	4 470	.	400	1 297 ¹¹⁾	15 525
2 150	732	1 228	.	564 ⁹⁾	15 809	.	2 115	.	14 186 ⁹⁾
517	1 067	912	.	3 632 ⁹⁾	30 714	.	7 033	.	8 312 ⁹⁾
745	777	834	.	5 016 ⁹⁾	37 393	.	8 796	.	11 684 ⁹⁾
7 711	.	338	.	10 540	2 052	.	472	533	7 882
12 022	153	2 138	.	11 884	4 685	.	399	857	9 436
75 728	272	4 229	.	9 699	4 453	.	858	1 441	10 530
429	233	500	563	2 767	40	.	70	25	873
763	.	.	592	986	48	.	60	15	1 192
6 582	196	881	720	2 579	209	.	19	.	2 005
.	39	.	.	1 385	.	.	.	.	8 619
2 594	.	.	.	2 596	.	.	.	.	.
.	.	.	.	2 966	.	.	.	.	.
186 629	1 278	7 759	16 016	78 519	84 238	8 279 ¹¹⁾	6 062	2 755	104 453
129 746	906	6 394	15 742	83 785	95 986	10 842 ¹¹⁾	7 565	3 101	134 110
53 022	1 044	5 728	17 709	127 446	106 439	9 604 ¹¹⁾	7 500	3 049	125 545
200	.	.	467	1 095	2 041	1 113	120	356	459
28	48	.	313	551	3 514	934	160	183	810
.	48	.	310	843	901	1 287	.	294	975
179	4	.	4	.	536	.	55	.	346
.	.	.	75	155	403	.	41	.	609
.	.	.	4	115	378	.	.	13	496
83	.	.	625	1 650	2 416	.	470	100	1 503
.	.	.	590	755	2 149	69	760	145	155
225	.	.	555	1 026	2 455	6	1 000	110	1 483
.	50	.	.	45	.	.	.	51	654
.	60	.	.	203	.	.	.	77	490
.	.	.	.	403	88 ¹¹⁾	.	.	21	483
—	1 357	107	.	.	2 731	.	220	.	7 710 ²¹⁾
3 408	.	1 919	1 539	3 437	6 098	535	255	370	6 803
13 629	7	3 757	1 420	4 291	6 261	.	430	182	3 528
154	433	152	969	3 300	5 078	.	970	366	4 843
22 607	237	1 286	4 925	21 387	49 836	10 987	760	1 387	1 982
190 264	587	1 751	2 941	15 732	35 180	8 657	1 715	1 921	2 099
45 077	316	1 194	4 723	23 357	31 298	12 122	3 500	1 720	1 929
3 856	386	386	1 360	7 380	9 668	.	1 370	.	27 571
3 078	.	359	1 586	4 204	11 301	.	1 750	.	6 065
2 508	271	372	2 160	.	37 724	.	2 295	.	9 099

a) Freie Gewerk-

Organisation	Jahr	Zahl der örtlichen Verwaltungen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahreschluß			Jahres-einnahme aus Bayern für Vereins-zwecke M	Gesamt-jahres-ausgaben für das ganze Deutsche Reich M
			männl.	weibl.	zus.		
Maschinisten	1910	31	1 713	.	1 713	29 784	355 684
	1911	19	1 718	.	1 718	37 376	454 431
	1912	19	1 937	.	1 937	43 071	442 951
Metallarbeiter	1910	52	44 871	. ¹⁹⁾	44 871	1 816 316	12 723 427 ²⁾
	1911	52	50 495	. ¹⁹⁾	50 495	2 244 913	15 796 061
	1912	55	54 029	. ¹⁹⁾	54 029	2 809 226	14 763 840
Notenstecher ²⁰⁾	1910	.	.	.	.	.	23 200
	1911	.	.	.	.	.	19 737
	1912	.	.	.	.	.	21 475
Porzellanarbeiter	1910	34	2 576	297	2 873	75 249	268 317
	1911	34	3 639	962	4 601	110 969	415 876
	1912	34	3 438	1 249	4 687	136 122	732 965
Sattler und Portefeuller	1910	9	649	103	752	15 668	245 000
	1911	10	695	179	874	18 466	267 130
	1912	10	799	199	998	20 533	296 643
Schiffszimmerer	1911	1	11	.	11	312	69 305
	1912	1	12	.	12	314	76 385
Schmiede	1910	16	630	.	630	23 464	530 360
	1911	14	716	.	716	21 542	383 416
	1912 ¹⁴⁾	13	633	.	633	16 964	281 566
Schneider	1910	33	3 696	755	4 451	77 812	711 647
	1911	32	3 935	733	4 668	108 372	701 325
	1912	32	4 033	765	4 798	130 140	1 500 591
Schuhmacher	1910	32	7 534	1 758	9 292	176 238	856 838
	1911	27	7 716	1 965	9 681	199 624	939 600
	1912	26	7 249	1 775	9 024	207 198	971 318
Steinsetzer	1910	16	367	.	367	10 555	258 343
	1911	15	371	.	371	10 399	301 372
	1912	16	386	.	386	10 304	181 621
Steinarbeiter	1910	91	4 259	3	4 262	83 560	304 815
	1911	97	6 432	5	6 437	104 719	301 443
	1912	111	6 734	7	6 741	110 920	363 668
Tabakarbeiter ¹³⁾	1910	14	263	420	683	15 370	602 385
	1911	15	210	331	541	14 578	1 690 469
	1912	15	250	271	521	13 206	1 275 822
Tapezierer	1910	15	860	15	875	34 061	241 700
	1911	14	846	16	862	30 697	312 400
	1912	11	838	18	856	30 128	260 845
Textilarbeiter	1910	38	3 543	2 884	6 427	99 608 ²⁸⁾	1 786 273
	1911	40	4 224	3 435	7 659	129 511 ²⁸⁾	1 997 963
	1912	37	5 098	4 620	9 718	142 406 ²⁸⁾	2 491 981
Töpfer	1910	16	904	.	904	26 140	314 466
	1911	21	997	.	997	35 977	168 549
	1912	21	895	.	895	35 456	240 640
Transportarbeiter ¹⁵⁾	1910	43	9 380	405	9 785	218 843	2 863 828
	1911	43	11 629	547	12 176	303 951	3 854 256
	1912	44	13 507	639	14 146	360 919	4 447 019

Anmerkungen s. S. 202/203.

schaften (Fortsetzung)

Davon auf Bayern ausscheidbare Ausgaben (in M) für										
Streikunterstützung	Rechtsschutz	Gemaßregeltensunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	Umzugsunterstützung	Sonstiges	
1 873	95	3 257	.	4 967	6 875	.	1 210	120	1 214	
14 136	299	773	.	3 245	9 296	230 ¹¹⁾	2 060	285	1 743	
1 960	28	652	.	4 151	11 291	230 ¹¹⁾	2 435	405	1 987	
214 918	887	11 482	35 561	178 833	324 946	7 482 ¹¹⁾	20 231	6 760	.	
174 058	1 944	12 642	41 094	134 037	374 993	7 500 ¹¹⁾	22 367	8 488	.	
257 702	1 932	24 091	42 311	216 944	412 383	8 006 ¹¹⁾	26 732	10 653	.	
.	
.	
5 998	140	1 202	.	10 503 ⁵⁾	8 796	.	250	974	23 259	
4 852	339	1 153	.	16 496	10 288	.	525	1 425	16 962	
127 230	660	1 766	.	17 409	14 186	.	915	2 259	25 859	
725	41	172	544	1 148	2 691	.	210	357	3 100	
85	100	64	690	2 018	3 654	.	415	180	3 339	
3 191	11	45	481	2 018	4 124	.	359	90	3 971	
.	.	.	.	.	8	.	.	.	21	
20	.	.	.	.	.	.	.	.	21	
1 468	139	332	741	1 756	5 053	.	120	.	4 074	
455	4	77	341	1 833	6 090	.	405	49	4 032	
924	93	35	417	1 861	4 701	.	315	188	3 204	
61 042	193	208	3 391	.	12 079	.	.	155	28 298	
12 957	296	410	4 300	.	15 018	.	.	290	23 294	
65 527	.	278	4 334	.	14 707	.	.	290	29 077	
6 384	252	595	2 458	13 757	44 307	.	2 125	588	35 688	
17 119	286	1 068	3 763	30 799	50 270	.	2 305	692	40 829 ²²⁾	
4 796	686	1 367	3 328	30 552	47 745	.	2 305	871	36 793 ²²⁾	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 825	
49	15	27	93	.	901	.	300	.	2 184	
1 288	15	.	256	.	852	.	450	.	2 336	
847	9	.	124	.	1 023	.	700	.	.	
16 147	383	2 181	2 876	.	12 375	.	690	141	8 587	
20 288	63	2 999	2 751	.	16 469	.	870	270	10 220	
7 767	451	1 622	3 132	.	20 957	.	900	277	9 456	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 246	
.	8	219	.	1 260	7 826	.	255	96	2 073	
131	.	297	.	1 396	7 617	.	195	171	1 222	
.	.	.	.	900	6 500	.	165	151	.	
1 621	264	100	626	7 753	1 309	.	350	.	137 ⁸⁾	
2 121	121	215	792	6 993	1 203	.	215	.	669	
523	171	55	848	7 337	1 116	.	370	85	578	
58 230	650	11 785	1 641	3 624	12 679	.	270	619	35 083	
95 948	944	7 834	3 744	7 289	21 110	623 ¹¹⁾	474	824	35 517	
41 769	1 352	8 204	4 377	8 272	22 390	1 069 ¹¹⁾	781	745	46 450	
14 172	.	. ⁴⁾	770	.	3 951	.	.	762 ⁸⁾	5 201	
106	.	.	1 185	557 ¹⁰⁾	6 232	.	580	370	6 441	
.	.	.	1 720	4 384	7 380	.	720	407	6 224	
4 128	6 229	20 684	385	13 727	45 220	2 185 ¹¹⁾	2 818	.	68 354	
5 294	6 244	4 987	588	18 752	63 161	2 949 ¹¹⁾	4 551	.	87 299	
12 520	6 518	6 846	759	25 218	73 858	4 381 ¹¹⁾	6 644	.	103 257	

a) Freie Gewerkschaften (Schluß)

Organisation	Jahr	Zahl der örtlichen Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahresschluß			Jahres-einnahme aus Bayern für Vereins-zwecke M	Gesamt-jahres-ausgaben für das ganze Deutsche Reich M
			männl.	weibl.	zus.		
			Xylographen	1910	2			14	14	509	8 697
	1911	2	16	16	581	14 262	
	1912	2	14	14	501	14 336	
Zimmerer	1910	47 ³⁾	4 628	4 628	207 142	2 873 250	
	1911	50	4 652	4 652	245 754	1 350 673	
	1912	54	4 345	4 345	236 353	1 622 943	
b) Christliche							
Bauarbeiter	1910	45	2 331	—	2 331	51 651	1 234 172
	1911	43	2 608	—	2 608	52 625	582 591
	1912	47	2 710	—	2 710	60 438	670 679
Bergarbeiter ¹⁵⁾	1912						
Bayerische Eisenbahner	1910	99	26 967	—	26 967	317 197	229 849 ²³⁾
	1911	90	26 654	—	26 654	316 383	210 671 ²³⁾
	1912	90	26 912	—	26 912	342 064	204 198 ²³⁾
Graphische Berufe	1910	10	441	111	552	10 141	20 655
	1911	11	416	109	525	10 330	30 971
	1912	11	411	175	586	11 160	35 149
Gutenbergbund	1910	6	106	—	106	5 094	99 893
	1911	8	141	—	141	5 851	97 930
	1912	9	153	—	153	6 494	107 842
Heimarbeiterinnen	1910	1	—	193	193	515	26 390
	1911	2	—	235	235	1 128	29 593
	1912	4	—	382	382	2 317	34 194
Herrschaftsbedienstete	1911	1	102	510	612	2 526	2 223
	1912	1	102	510	612	3 095	2 258
Holzarbeiter	1910	50	2 152	115	2 267	66 988	303 893
	1911	50	2 323	129	2 452	75 958	336 699
	1912	59	2 636	123	2 759	89 440	404 217
Keram- und Steinarbeiter	1910	63	1 979	93	2 072	23 753	80 971
	1911	72	2 042	84	2 126	35 813	100 117
	1912	98	2 583	116	2 699	50 325	118 379
Krankenpfleger ²⁰⁾	1910	5	235	85	320	8 441	12 216
	1911	7	301	91	392	12 216	14 752
	1912	8	361	102	463	14 752	14 752
Ledarbeiter	1910	25	1 797	311	2 108	37 707	98 125
	1911	31	1 824	304	2 128	48 129	105 698
	1912	31	2 067	337	2 404	51 157	118 600
Maler u. verwandte Berufe	1910	16	440	—	440	7 521	47 527
	1911	17	444	—	444	8 405	57 009
	1912	20	487	—	487	8 952	71 822
Metallarbeiter	1910	43	2 202	125	2 327	69 057	737 058
	1911	41	3 236	205	3 441	89 673	987 373
	1912	42	3 479	248	3 727	106 131	962 454
Tabakarbeiter	1910	4	71	131	202	2 448	78 607
	1911	4	87	119	206	3 628	322 513
	1912	4	82	89	171	2 966	173 304

Anmerkungen s. S. 202/203.

b) Christliche Gewerkschaften

Davon auf Bayern ausscheidbare Ausgaben (in M) für										
Streikunterstützung	Rechtsschutz	Gemäßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	Umzugsunterstützung	Sonstiges	
		1 011	51	576						54
			18	402						80
			28	174						42
147 226	1 274	893	1 373	18 219					120	42 985
2 601	1 328	794	1 454	35 919					90	36 670
731	679	446	1 245	42 980					60	37 814
Gewerkschaften										
57 283	337	211			1 468		452			26 702
1 557	392	173			2 856		988			30 083
329	718	712			3 626		576			32 971
	6 705					28 183	35 165	58 690		101 106
	6 300					22 505	51 220	37 375		93 271
	6 532					18 977	35 195	41 690		101 804
861	132	90		902 ⁵⁾	1 639		50		85	760
4 200		115		895 ⁵⁾	2 064		120		190	460
1 260	75	105		1 020 ⁵⁾	2 137		140		210	510
			150	457	752	1 166	50	140		204
			150	400	1 513	910	150	135		480
			191	616	923	691	100	110		473
					311					406
			25		339					272
					380					604
										140
					565					
					170					
12 180		315	1 698	5 656	4 947		480	475		
8 194	10	165	1 325	5 816	6 942		980	565		
5 732	172	851	2 103	8 835	8 396		485	640		1 014 ¹²⁾
1 550	226	185	39	851	2 298		568	302		8 059
1 708	86	115	122	511	2 664		736	125		18 378
8 166	51	366	354	620	3 743		536	286		21 885
2 103		21	377	978	3 072		355	56		
		79	507	2 659	5 396		375	56		
		29	505	4 572	6 174		531	110		
241	108	250	133		387			37		2 404
21	40		234		529			75		1 980
227	59		345	385	631		95	50		2 180
2 943	317	119	730	4 286	13 445	125	360	995		26 979
2 513	591		877	2 913	15 816		573	735		41 591
2 968	306	53	1 167	4 620	17 543		499	498		49 468
				9	364		50			239
5 765			2	78	397		80			325
895		521		710	476	67 ²²⁾				293

b) Christliche Gewerkschaften (Schluß)

Organisation	Jahr	Zahl der örtlichen Verwaltungen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahreschluß			Jahres-einnahme aus Bayern für Vereins-zwecke M	Gesamt-jahres-ausgaben für das ganze Deutsche Reich M
			männl.	weibl.	zus.		
Textilarbeiter	1910	33	1 272	1 031	2 303	33 760	495 220
	1911	33	1 027	903	1 930	34 230	779 223
	1912	32	1 018	985	2 003	31 009	596 117
Hilfs- u. sonstige Industriearb.	1910	193	6 591	239	6 830	115 606	261 701
	1911	202	7 360	290	7 650	123 958	292 571
	1912	213	7 698	298	7 996	134 514	344 251

c) Deutsche Gewerkvereine

Bauhandwerker	1910	5	69	2	71	1 460 ²⁵⁾	.
	1911	4	76	4	80	1 246	.
	1912	4	72	3	75	1 221	.
Bildhauer	1910	1	19	—	19	790	9 126
	1911	1	18	—	18	951	10 341
	1912	1	20	—	20	991	11 310
Brauer	1910	8	354	—	354	2 500	15 800
	1911	9	386	—	386	3 860	16 800
	1912	9	405	—	405	4 050	27 070
Fabrik- und Handarbeiter . .	1910	15	. ⁹⁾	. ⁹⁾	622	4 581	140 601
	1911	14	. ⁹⁾	. ⁹⁾	642	.	.
	1912	15	. ⁹⁾	. ⁹⁾	701	.	387 998
Frauen und Mädchen ²⁰⁾ . . .	1910	3	—	65	65	335	3 514
	1911	2	—	56	56	362	3 926
	1912	2	—	47	47	319	2 571
Gemeindearbeiter	1910	4	257	8	265	4 623	.
	1911	4	195	4	199	5 112	.
	1912	4	204	4	208	5 311	.
Holzarbeiter	1910	16	567	1	568	15 060	192 402
	1911	16	574	6	580	20 570	200 589
	1912	16	583	7	590	20 610	192 261
Küferbund	1911	1	50	—	50	1 653	1 399
	1912	1	54	—	54	1 285	853
	1910	3	63	—	63	785	22 124
Maler	1911	4	78	—	78	1 430	24 473
	1912	4	83	—	83	1 393	21 615
	Maschinenbau- u. Metallarbeiter ²⁰⁾	1910	26	1 052	—	1 052	31 731
1911		27	1 067	128	1 195	.	1 770 249
1912		29	1 382	136	1 518	.	1 837 890
Schneider	1910	5	154	22	176	1 479	52 292
	1911	5	136	30	166	1 641	61 793
	1912	5	142	32	174	2 143	76 074
Textilarbeiter	1910	17	423	198	621	9 987	94 500 ²⁷⁾
	1911	16	432	215	647	10 737	111 006
	1912	16	454	275	729	13 127	111 413
Töpfer u. Ziegler	1910	3	73	2	75	982	41 293
	1911	5	75	3	78	1 315	43 490
	1912	6	95	4	99	2 180	50 433

Anmerkungen s. S. 202/203.

c) Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)

Organisation	Jahr	Davon auf Bayern ausscheidbare Ausgaben (in M) für									
		Streikunterstützung	Rechtsschutz	Gemaßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	Umzugsunterstützung	Sonstiges
Bauhandwerker	1910	320	21	.	20	86	490	.	26	5	
	1911	24	45	40	18	120	370	120	42	12	
	1912	.	36	58	44	136	520	.	.	8	
Bildhauer	1910	.	31	.	.	96	44	.	.	.	
	1911	.	.	.	.	12	166	.	.	.
	1912	.	.	.	.	28	270	.	860	4
Brauer	1910	.	160	.	.	920	385	270	500	170	
	1911	.	130	120	.	690	490	465	550	210	
	1912	.	210	180	.	560	420	535	600	240	
Fabrik- und Handarbeiter . .	1910	1 326	49	. ⁴⁾	. ²⁶⁾	972	6 020	. ²⁶⁾	270	105	
	1911	126	38	.	118	1 040	5 803	. ²⁶⁾	180	. ¹⁶⁾	
	1912	95	15	.	78	1 057	6 074	. ²⁶⁾	210	. ¹⁶⁾	
Frauen und Mädchen ²⁰⁾ . . .	1910	.	.	.	.	255	.	.	.	249
	1911	.	.	.	.	180	.	.	.	186
	1912	159	.	.	.	198	.	.	.	.
Gemeindearbeiter	1910	.	101	.	.	.	612	.	90	3 821	
	1911	.	56	.	.	.	509	.	227	4 276	
	1912	.	163	.	.	.	517	.	224	5 769	
Holzarbeiter	1910	196	267	24	56	1 949	7 611	.	995	109	
	1911	2 641	51	136	181	1 578	8 242	.	960	80	
	1912	496	33	210	87	2 752	6 894	.	805	68	
Küferbund	1910	.	.	.	.	145	689	16	30	520
	1911	.	.	.	.	77	507	16	40	213
	1912	.	.	.	.	98	263	.	.	.
Maler	1910	.	.	.	15	112	696	.	.	.	
	1911	.	.	.	.	68	830	.	.	.
	1912	.	.	.	.	68	830	.	.	.
Maschinenbau- u. Metallarbeiter ²⁰⁾	1910	4047	780	.	384	2 689	7 680	.	2 143	485	
	1911	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1912	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schneider	1910	791	975	.	572	89	.	.	.	.
	1911	.	.	.	24	114	.	.	.	39	
	1912	656	.	.	18	73	.	.	.	16	
Textilarbeiter	1910	300	98	120	27	530	4 910	.	660	68	
	1911	1841	56	2 400	6	1 011	6 014	.	360	40	
	1912	3820	35	.	21	1 340	6 896	.	580	30	
Töpfer u. Ziegler	1910	21 444	275	594	684	2 560	21 651	.	1 466	603	
	1911	490	10	.	.	282	320	.	.	.	
	1912	555	.	432	.	364	605	.	.	.	

d) Unabhängige Vereine¹⁾

Organisation	Jahr	Zahl d. örtl. Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahressechluß	Jahreseinnahme aus Bayern für Vereinszwecke M	Gesamtjahresaufgaben für d. ganze Deutsche Reich M	Davon auf Bayern ausschreibbare Ausgaben M
Verband deutscher Privatgärtner, Sitz Düsseldorf, E. V., Düsseldorf	1911	2	42	504	25 000	400 ²⁾
	1912	5	77	924	30 000	750 ²⁾
Deutsche Uhrmachergehilfen-Vereinigung, Berlin	1911	1	15	.	13 511 ⁵⁾	.
	1912	1	8	112	8 194 ⁵⁾	30
Freier Maschinisten- u. Heizerbund Deutschlands, Chemnitz	1910	3	65	809	52 324	443
	1911	3	65	763	43 146	132
	1912	3	69	818	46 234	309
Internationaler Graveurverband d. Stoffdruck-Industrie, Elberfeld	1910	1	12	326	1 250	14
	1911	1	15	413	2 228	27
	1912	1	16	434	1 274	9
Bund deutscher, österreichisch. u. schweizerischer Brauergesellen, Leipzig	1910	8	354	2 500	15 800	2 450
	1911	9	386	3 860	16 800	2 625
	1912	9	405	4 050	27 070	2 425
Verband des bayerischen Post- u. Telegraphenpersonals, München	1910	1	13 144	60 358	.	37 066
	1911	1	13 388	64 412	.	39 066
	1912	1	13 617	65 661	.	44 336
Verband deutscher Eisenbahnhandwerker u. -arbeiter, Berlin (früher Trier)	1910	8	476	1 702	257 850	1 020
	1911	8	458	1 952	311 895	1 216
	1912	8	395	1 955	298 405	981
Verband des süddeutschen Eisenbahn- u. Postpersonals, Nürnberg	1910	43	7 222	83 544 ³⁾	121 709	73 377 ³⁾
	1911	46	6 726	79 308 ³⁾	120 086	69 749 ³⁾
	1912	45	7 152	81 918 ³⁾	128 158	75 235 ³⁾
Deutsch. Militärarbeiter-Verband, München	1910	8	684	2 849	14 797	1 597
	1911	8	763	2 909	27 584	1 843
	1912	10	732	2 538	26 881	1 503
Internationaler Verband d. Köche, Frankfurt a. M.	1910	2	290	5 800	130 000	3)
	1911	2	300	6 000	140 000	3)
	1912	2	300	6 000	145 000	3)
Internat. Genfer Verband der Hotel- und Restaurant-Angestellten, Dresden	1910	5	340	.	134 512	3)
	1911	5	370	15 539 ⁴⁾	147 180	7 267
	1912	6	460	12 936	152 733	6 020
Deutscher Kellner-Bund „Union Ganymed“, Leipzig	1910	4	240	7 318	158 447	4 224
	1911	4	285	7 897	234 311	4 193
	1912	5	360	12 007	273 990	5 725
Deutscher Portier-Verband, Berlin	1910	.	3	39	10 768	.
	1911	.	4	52	15 639	.
	1912	.	6	78	21 280	12

¹⁾ Soweit Mitteilungen vorliegen. ²⁾ Einnahmen und Ausgaben für Bayern sind nur pauschal-mäßig berechnet. ³⁾ Nicht feststellbar. ⁴⁾ Für 1910 und 1911 zusammen. ⁵⁾ Für die Zeit vom 1. September 1910 bis 31. März 1912. ⁶⁾ Für die Zeit vom 1. April 1912 bis 31. März 1913.

e) Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine¹⁾

Organisation	Jahr	Zahl d. örtl. Verwaltungsstellen in Bayern	Bayerische Mitgliederzahl am Jahressechluß	Jahreseinnahme aus Bayern für Vereinszwecke M	Gesamtjahresaufgaben f. das ganze Deutsche Reich M	Davon auf Bayern ausschreibbare Ausgaben M
Verband süddeutscher kath. Arbeitervereine, München	1910	909	99 630	.	.	.
	1911	926	102 357	.	.	.
	1912	978	108 250	.	.	.
Verband süddeutscher kath. Arbeiterinnenvereine, München	1910	62	6 396	605	911	605
	1911	72	7 501	670	1 111	670
	1912	81	8 374	766	1 280	766
Verein katholischer ländl. Dienstboten für das Königreich Bayern r. d. Rh., Regensburg	1910	200	5 000	7 930	.	7 750
	1911	350	11 000	14 438	.	13 200
	1912	600	19 000	39 335	.	37 456
Verband katholisch. Dienstmädchenvereine, München	1912	34	4 569	.	.	.
Verb. kath. Ver. erwerb. Frauen u. Mädchen Deutschlands, Berlin	1912	13	1 500	6 000	163 159	5 829
Verband der evangelischen Arbeitervereine Bayern r. d. Rh., Nürnberg	1910	73	15 310	.	.	.
	1911	75	15 723	.	.	.
	1912	76	15 405	.	.	.
Pfälzer Verband Kaiserslautern, im Gesamtverband evangelischer Arbeitervereine Deutschlands	1910	25	2 000	1 600	1 523	1 523
	1911	27	2 200	1 425	1 345	1 345
	1912	33	2 600	1 570	1 515	1 515
Verband evangelisch. Arbeiterinnenvereine Deutschlands	1910	1	190	782	.	715
	1911	1	185	802	.	650
		2	205	.	.	.

¹⁾ Soweit Mitteilungen vorliegen.

f) Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine¹⁾

Organisation	Jahr	Berufsvereine		Werkvereine	
		deren Zahl in Bayern	Zahl der auf Bayern entfallenden Mitglieder am Jahressehluß	deren Zahl in Bayern	Zahl der auf Bayern entfallenden Mitglieder am Jahressehluß
Bund der Bäcker- (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin	1912	10	361	.	.
Bund Deutscher Fleischergelesen, Berlin	1912	1	250 ²⁾	.	.
Verb. d. Fachver. von Bäckermeistersöhnen Deutschlands u. Oesterreichs, Berlin	1912	6	300	.	.
Sonstige Vereine im Regierungsbezirk					
Oberbayern	1912	4	853	1	188
Pfalz	1912	.	.	8	7 825
Oberpfalz	1912	.	.	4	3 681
Oberfranken	1912	.	.	3	1 329
Mittelfranken	1912	.	.	7	3 753
hiev. Kartell der nationalen Werkver. Nürnberg		.	.	6	3 100
Schwabem	1912	.	.	16	8 121 ²⁾
hievon Schriftamt vom Werk Augsburg		.	.	1 ¹⁾	7 000 ²⁾
Gesamtsumme Königreich	1912	21	1 764 ²⁾	39	24 897 ²⁾

¹⁾ Soweit Mitteilungen vorliegen. — Gemischte Vereine nicht gemeldet. — ²⁾ Ungefähre Mitgliederzahl.

7. Die 1911 in Bayern in Kraft getretenen Tarifgemeinschaften

(„Reichs-Arbeitsblatt“)

Gewerbegruppe	Fir-	Orts-	Be-	Summe	Be-	Per-
	men-	tarif-	zirks-	der			trie-	sonen
	Tarif-	gemein-	schaf-	Tarif-	gemein-	schaf-
I./II. Landw., Gärtner, Tierzucht, Forstw., Fischerei	2	—	1	3	24	239
IV. Industrie der Steine und Erden	39	2	4	45	401	6353
V./VI. Metallverarbeitung u. Industrie der Masch. usw.	45	8	3	56	810	12446
VII. Chemische Industrie	9	—	—	9	9	484
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod., Leuchtstoffe usw.	2	1	—	3	3	41
IX. Textilindustrie	2	—	1	3	9	693
X. Papierindustrie	6	1	1	8	45	948
XI. Lederindustrie	3	1	—	4	40	369
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	45	9	5	59	529	4898
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	105	10	3	118	427	2566
XIV. Bekleidungs-gewerbe	13	12	—	25	543	11977
XV. Reinigungsgewerbe	4	1	—	5	55	229
XVI. Baugewerbe	59	13	10	82	430	3494
XVII. Polygraphische Gewerbe	2	—	—	2	4	41
XIX. Handelsgewerbe	16	1	—	17	31	701
XXI. Verkehrsgewerbe	24	2	1	27	180	1306
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	11	1	1	13	420	1027
XXIII. Musik, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1	—	—	1	1	13
Zusammen	388	62	30	480	3961	47825

8. Ortsübliche Tagelöhne Ende 1912

(Veröffentlichungen der Kreis-Amtsblätter)

Lohnsätze	Zahl der Ge-meinden	Lohnsätze	Zahl der Ge-meinden	Lohnsätze	Zahl der Ge-meinden	Lohnsätze	Zahl der Ge-meinden	Lohnsätze	Zahl der Ge-meinden	Lohnsätze	Zahl der Ge-meinden	Lohnsätze	Zahl der Ge-meinden
M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Männer				Frauen				Knaben				Mädchen	
1,40	51	2,30	468	1,00	51	1,90	57	0,90	83	1,70	79	0,70	51
1,50	166	2,40	646	1,20	304	2,00	319	1,00	567	1,80	137	0,80	270
1,60	125	2,50	599	1,30	592	2,10	95	1,08	314	1,90	2	0,90	817
1,68	120	2,60	154	1,32	120	2,20	4	1,10	610	2,00	1	0,95	10
1,70	175	2,70	151	1,35	10	2,30	3	1,20	1770			0,96	314
1,80	491	2,80	260	1,40	1208	2,40	1	1,25	63			1,00	2202
1,90	574	2,90	9	1,44	194			1,30	1112			1,08	29
1,92	86	3,00	100	1,50	1625			1,32	1			1,10	1069
2,00	1572	3,10	1	1,56	29			1,40	1118			1,20	2479
2,04	523	3,20	45	1,60	644			1,44	581			1,30	533
2,10	901	3,30	2	1,68	598			1,50	898			1,40	59
2,16	35	3,40	1	1,70	944			1,56	1			1,50	151
2,20	728	3,70	1	1,80	1186			1,60	647				

9. Streiks¹⁾ und Aussperrungen

Vortrag	Zahl der		Zahl	Beteiligte Arbeiter		Zahl	Beteiligte Arbeiter		Zahl	Beteiligte Arbeiter	
	Arbeits- einstellungen	ausschließlichen Arbeiter		der Arbeitseinstellungen			mit teilweisem			ohne	
					mit vollem	mit teilweisem	Erfolg				
a) Betroffene Gewerbe											
IV. Steine und Erden	31	1 831	5	81	15	1 337	11	413			
V. Metallverarbeitung	14	2 328	5	255	4	747	5	1 326			
VI. Maschinen und Instrumente	11	1 244	2	62	4	312	5	870			
VII. Chemische Industrie	6	335	2	139	3	95	1	101			
IX. Textilindustrie	17	2 796	5	1 528	7	1 041	5	227			
X. Papierindustrie	3	31	1	2	—	—	2	29			
XI. Lederindustrie	5	59	1	12	2	10	2	37			
XII. Holz- und Schnitzstoffe	37	1 869	12	261	11	908	14	700			
XIII. Nahrungs- und Genußmittel	20	401	6	78	5	247	9	76			
XIV. Bekleidung	19	2 917	2	99	10	2 662	7	156			
XV. Reinigung	2	242	2	242	—	—	—	—			
XVI. Baugewerbe	71	3 174	30	1 200	18	1 015	23	959			
XVII. Polygraphische Gewerbe	6	1 538	2	10	2	1 481	2	47			
XIX. Handelsgewerbe	3	158	—	—	1	135	2	23			
XXI. Verkehrsgewerbe	9	192	3	80	1	20	5	92			
XXIII. Schaustellungsgewerbe	1	6	1	6	—	—	—	—			
b) Orte der Arbeitseinstellung											
Oberbayern	45	3 084	20	746	9	1 194	16	1 144			
<i>hievon München</i>	29	2 558	18	719	5	1 094	6	745			
Niederbayern	9	284	—	—	—	—	9	284			
Pfalz	34	1 119	6	203	13	333	15	583			
Oberpfalz	6	207	—	—	3	19	3	188			
Oberfranken	40	3 316	10	1 128	19	1 813	11	375			
Mittelfranken	85	6 522	29	798	27	3 722	29	2 002			
<i>hievon Nürnberg</i>	58	3 126	25	712	13	1 627	20	787			
Unterfranken	23	3 392	8	319	11	2 775	4	298			
Schwaben	13	1 197	6	861	1	154	6	182			
<i>hievon Augsburg</i>	10	993	6	861	—	—	4	132			
c) Zweck der Arbeitseinstellung											
Verbesserung (bzw. Hintanhaltung der Verschlechterung) von											
1. Arbeitslohn allein	110	9 317	26	1 917	47	5 723	37	1 677			
2. Arbeitszeit allein	4	142	3	129	—	—	1	13			
3. Arbeitslohn und Arbeitszeit	56	6 035	14	572	26	3 618	16	1 845			
4. Andere Bedingungen	85	3 627	36	1 437	10	669	39	1 521			
d) Gesamtzahlen²⁾											
1912	255	19 121	79	4 055	83	10 010	93	5 056			
	41	10 768	22	3 924	7	4 594	12	2 250			
1911	265	19 439	68	2 963	105	10 397	92	6 079			
	13	5 335	8	5 174	2	122	3	39			
1910	260	18 968	66	2 875	131	13 121	63	2 972			
	76	19 712	7	404	57	17 460	12	1 848			
1909	171	11 454	38	1 886	62	7 192	71	2 376			
	20	2 146	7	994	9	412	4	740			
1908	164	8 228	30	1 435	56	3 303	78	3 490			
	28	2 855	18	1 513	5	789	5	553			
1907	266	22 582	45	3 460	119	11 796	102	7 326			
	20	2 854	8	1 522	7	437	5	895			
1906	361	31 082	94	5 286	132	13 296	135	12 500			
	27	3 259	5	1 526	8	286	14	1 447			
1905	202	15 428	53	2 121	82	9 434	67	3 873			
	16	19 327	4	950	6	13 840	6	4 537			
1904	148	8 667	37	1 417	55	5 305	56	1 945			
	4	2 418	—	—	3	2 336	1	82			
1903	78	4 059	12	601	26	1 665	40	1 793			
	7	5 459	1	30	1	36	5	5 393			

¹⁾ Die Gliederung nach betroffenen Gewerben (a), Orten (b) und Zwecken (c) der Arbeitseinstellungen bezieht sich nur auf Streiks und nicht auf Aussperrungen.

²⁾ Die Kursivzahlen beziehen sich auf Aussperrungen.

10. Rechtsauskunftstellen im Jahre 1912*)

(„Reichs-Arbeitsblatt“)

Name (R. A. = Rechtsauskunftsstelle)	Sitz	Gründungs- jahr	Zahl der Auskünfte		Gesamt-		Auskunft- erteilung (an ¹⁾)
			daron Schrift- sätze	Ein- nahmen M	Aus- gaben M		
I. Gemeindliche Rechtsauskunftstellen							
Städt. Vermittlungsamt	Augsburg ²⁾	1907	.	.	.	1800	A
Auskunftsamt	Eichstätt	1908	202	2	360	360	A
Städt. R. A.	Kaiserslautern ²⁾	1902	4814	1785	5427	5427	M ³⁾
R. A. des Städt. Arbeitsamts	Ludwigshafen ²⁾	1904	1643	311	.	2500	M ⁴⁾
Städt. R. A.	München	1906	3642	286 ⁵⁾	.	.	A
Städt. R. A.	Nürnberg	1912	9843	—	1000	.	A
Städt. R. A.	Regensburg	1906	3457	85	1150	3925	A
II. Rechtsauskunftstellen für Frauen							
Rechtssch. d. V. f. Fraueninteressen	Augsburg	1909	185	4	560	173	A
Auskunft. f. Rechtss. d. V. Frauenwohl	Erlangen	1910	290	150	.	60	M
R. A. f. unb. Frauen und Mädchen	Fürth ⁶⁾	1908	120	7	78	75	Fr
Rechtssch. f. Frauen und Mädchen	München	1898	1083	50	396	376	A
Rechtssch. u. Beratungsst. d. kath. Frauenbundes	Regensburg	1911	91	21	.	.	A
R. A. des Vereins Frauenheil	Würzburg	1907	108	84	.	.	A
R. A. für Frauen und Mädchen . . .	Zweibrücken ⁷⁾	1906	66	6	.	.	Fr
III. Rechtsauskunftstellen von Arbeitervereinen							
1. Freie Gewerkschaften							
a) Sekretariate							
Arbeitersekretariat	Ansbach	1906	493	172	1362	1200	A ⁸⁾
"	Aschaffenburg	1910	1309	547	1980	1980	A
"	Augsburg	1906	5031	1567	4685	4685	A
"	Bayreuth	1907	982	865	2472	2472	. ⁹⁾
"	Fürth	1905	4605	708	7739	7579	A
"	Hof	1908	1828	364	4140	3837	A
"	Kempten	1906	1055	291	1255	1255	A
"	Kronach	1903	3392	640	2685	2685	A
"	Marktredwitz	1908	737	155	4338	4051	. ⁹⁾
"	München	1898	14516	3829	.	.	A ⁸⁾
"	Nürnberg	1894	17396	625	16606	16606	A
"	Rosenheim	1906	3801	2043	2818	3158	A
"	Schweinfurt	1912	226	66	1679	1679	A
"	Würzburg	1898	3292	1098	5647	5272	A
b) Auskunftstellen der Gewerkschaftskartelle							
Auskunftstellen	Amberg	1906	113	56	.	.	A
"	Bad Kissingen	1908	7	—	.	.	A
"	Bamberg	1906	1427	312	.	.	A
"	Erlangen	1908	703	123	.	.	A
"	Frankenthal	1908	—	—	.	.	A
"	Freising	1907	808	284	.	.	G
"	Ingolstadt	1905	78	17	.	.	A
"	Kitzingen	1912	20	3	.	.	A
"	Landshut	1907	519	73	.	.	A
"	Lauf	1909	657	157	.	.	A
"	Miesbach	1905	208	20	.	.	A

*) Wo nicht anders angegeben, ist das Berichtsjahr identisch mit dem Kalenderjahr.

¹⁾ Abkürzungen: A = Alle, Fr = Frauen, G = Gewerkschaftsmitglied, M = Minderbemiittelte, Mg = Mitglieder. ²⁾ Berichtsjahr vom 1. IV. 1912—31. III. 1913. ³⁾ In Miet-, Gesinde-, Dienstvertrag und Sozialversicherung an Alle. ⁴⁾ In sozialpolitischen und gewerblichen Angelegenheiten an Alle. ⁵⁾ Gewöhnlich nur briefliche Antwortschriften. ⁶⁾ Berichtsjahr vom 1. II. 1912 bis 31. I. 1913. ⁷⁾ Berichtsjahr vom 1. III. 1912—28. II. 1913. ⁸⁾ Nur Auskünfte. ⁹⁾ An gewerkschaftlich oder politisch Organisierte, deren Angehörige und Nichtorganisationsfähige.

10. Rechtsauskunftstellen 1912*) (Fortsetzung)

Name (R. A. = Rechtsauskunftsstelle)	Sitz	Gründungs- jahr	Zahl der Auskünfte		Gesamt-		Auskunft- erteilung an ¹⁾
			davon Schrift- sätze	Ein- nahmen <i>M</i>	Aus- gaben <i>M</i>		
b) Auskunftstellen der Gewerkschaftskartelle (Fortsetzung)							
Auskunftstellen	Neustadt a. H.	1905	300	50	.	.	A
"	Ochsenfurt	1911	47	7	.	.	A
"	Pirmasens	1906	598	92	.	.	A
"	Regensburg	1906	1035	516	.	.	A
"	Schwabach	1909	138	15	.	.	A
"	Starnberg	1905	7	9	.	.	G
"	Straubing	1910	28	22	.	.	G
2. Deutsche Gewerksvereine (Hirsch-Duncker)							
Rechtsauskunftsstelle	Augsburg	.	225	40	.	.	A
Auskunftsbureau	Fürth	.	444	39	.	.	A
Arbeitersekretariat	Nürnberg	.	1504	265	.	.	A
3. Christliche Gewerkschaften							
Gewerkverein christl. Bergarbeiter	Amberg-Schliersee	.	1224	449	.	.	Mg
Zentralverein christl. Bauarbeiter	Augsburg ²⁾	.	5	3	.	.	.
" " Textilarbeiter	Bamberg ²⁾	.	87	52	.	.	.
" " Bauarbeiter	München ²⁾	.	67	33	.	.	.
Christl. Keram- u. Steinarb.-V. . . .	Regensburg ²⁾	.	30	27	.	.	.
" " " " "	Weiden ²⁾	.	46	—	.	.	.
4. Sonstige Arbeitervereinigungen							
Arbeiterverein v. Werk Augsb. (E.V.)	Augsburg ²⁾	1905	9	.	.	300 ³⁾	.
IV. Konfessionelle Rechtsauskunftstellen							
1. Katholische							
Christl. Arbeitersekretariat	Aschaffenburg	1903	1252	719	3410	3410	A
Volksbureau u. Arbeitersekretariat	Augsburg	1906	1948	872	298	540	A
Kath. Arbeitersekretariat	Homburg	1908	543	87	.	.	Mg
" Volksb. u. Christl. Arb.-Sekr.	Kempten	1908	1376	298	25	.	A
Christl. Arbeitersekretariat	Kronach	1906	3420	704	162	184	A
Kath. " " u. Volksb.	Landau (Pfalz)	1905	577	133	.	.	Mg
" " " " "	Ludwigsh. a. Rh.	1910	342	129	15	.	Mg
Christl. " " "	Nürnberg	1905	2964	544	.	.	Mg
Kath. " " "	Passau	1911	599	174	2500	2200	A
Volksbureau u. Christl. Arbeitersekr.	Regensburg	1905	3126	1186	.	.	A
Christl. Volksbureau u. Arbeitersekr.	Rosenheim	1908	1722	631	294	226	A
Christl. Arbeitersekretariat	Schweinfurt	1905	2041	553	2250	2250	A
Volksbureau u. Christl. Arbeitersekr.	Weilheim	1911	1200	534	.	.	A
Christl. Arbeitersekretariat	Würzburg	1903	3744	319	218	403	A
2. Evangelische							
Sekr. prot. Arbeitervereine d. Pfalz	Kaiserslautern	1907	448	.	.	157	A
V. Rechtsauskunftstellen politischer Vereinigungen							
Arb.-Auskunft d. liber. Vereins . . .	Hof a. S.	1907	643	98	.	.	A
Auskunftsstelle d. Fortschr. Volksp.	Nürnberg ⁴⁾	1895	2864	480	.	.	A
Geschäftsstelle d. Kreisv. d. liber. Vereins d. Oberpfalz	Regensburg	1910	1283	201	.	.	A
VI. Rechtsauskunftstellen ländlicher Genossenschaften							
Verband Pfälz. landw. Genossensch.	Landau (Pfalz)	.	.	.	.	.	Mg

*) Wo nicht anders angegeben, ist das Berichtsjahr identisch mit dem Kalenderjahr.

¹⁾ Abkürzungen: A = Alle, G = Gewerkschaftsmitglieder, Mg = Mitglieder. ²⁾ Angaben für das Berichtsjahr fehlen. ³⁾ Geschätzt. ⁴⁾ Berichtsjahr vom 1. III. 1912–28. II. 1913. ⁵⁾ Statistik für 1912 nicht geführt.

a) Fleischverbrauch

Vortrag	Pferde	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung- rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	
Schlachtungen insgesamt ¹⁾ (Stückzahl)	1912	12 087	112 550	48 565	191 586	148 911	733 122	2 862 629	152 805	153 369
	1911	11 134	118 428	46 496	203 354	156 811	762 172	2 946 987	164 523	152 796
	1910	11 092	128 962	48 982	209 605	170 877	801 792	2 684 427	194 163	159 470
	1909	11 029	130 651	51 950	211 037	189 514	869 425	2 626 594	203 131	159 426
	1908	10 522	121 986	51 946	200 374	167 484	823 535	2 749 954	191 785	153 014
Gesamtschlacht- gewicht in kg	1912	2 840 445	34 829 878	12 025 943	39 216 912	27 052 424	27 664 648	177 567 970	3 122 373	2 561 684
	1911	2 616 490	36 658 634	11 457 957	41 620 338	28 504 208	28 801 672	182 220 277	3 361 437	2 556 022
	1910	2 606 620	39 916 651	12 089 776	42 861 298	31 078 460	30 301 342	166 392 330	3 972 274	2 661 377
	1909	2 591 815	40 347 935	12 821 670	43 289 153	34 437 210	32 870 348	162 738 561	4 151 889	2 663 067
	1908	2 472 670	37 722 403	12 889 127	41 035 419	30 495 470	31 151 874	170 460 247	3 931 254	2 563 230
Menge des unschädlich beseitigten Fleisches in kg ²⁾	1912	58 357		1 017 260		41 422	97 139	2 950	2 109	
	1911	62 656		1 269 146		47 679	97 842	10 436	3 187	
	1910	64 417		1 136 770		47 361	71 437	5 470	2 603	
	1909	53 661		1 190 397		47 550	71 955	5 090	2 550	
	1908	55 023		1 064 475		44 963	84 050	6 420	2 142	
Zum Verbrauch verfü- bare Fleischmenge in kg	1912	2 782 088		112 107 897		27 623 226	177 470 831	3 119 423	2 559 575	
	1911	2 553 834		116 971 991		28 753 993	182 122 435	3 351 001	2 552 835	
	1910	2 542 203		124 809 415		30 253 981	166 320 893	3 966 804	2 658 774	
	1909	2 538 154		129 705 571		32 822 798	162 666 606	4 146 799	2 660 517	
	1908	2 417 647		121 077 944		31 106 911	170 376 197	3 924 834	2 561 088	
Auf den Kopf der Gesamtbevölkerung treffen kg	1912	0,40		16,03		3,95	25,38	0,45	0,37	
	1911	0,37		16,89		4,15	26,30	0,48	0,37	
	1910	0,37		18,12		4,39	24,15	0,57	0,39	
	1909	0,37		19,07		4,82	23,91	0,61	0,39	
	1908	0,36		18,00		4,63	25,33	0,58	0,38	
Auf den Kopf der Per- sonen im Alter von 6—70 Jahren (Volks- zählg. 1910) treffen kg	1912	0,48		19,21		4,73	30,40	0,53	0,44	
	1911	0,44		20,04		4,92	31,20	0,57	0,44	
	1910	0,44		21,38		5,18	28,49	0,68	0,46	
	1909	0,43		22,22		5,62	27,87	0,71	0,46	
	1908	0,41		20,74		5,33	29,19	0,67	0,41	

¹⁾ Beschaupflichtige und Haus-Schlachtungen.

²⁾ Ganze Tierkörper, Muskelfleisch, Knochen und Fette.

VIII. Konsum und Preise
I. Verbrauchsberechnungen

Milchverbrauch s. Abschnitt III Seite 103. Bierverbrauch s. Abschnitt V Seite 145.
Schlachtwirtschaft und Fleischbeschau s. S. 99. Nahrungsmittelkontrolle s. S. 306 u. S. 359.

b) Salzverbrauch

(„Vierteljahrshefte“)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Aus bayerischen Salzwerken hervorgegangenes Salz wurde verbraucht im deutschen Zollgebiet			In Bayern verbraucht						Einnahm. aus Salz- und Salzsteuer (abzüglich Ausführ- vergütungen)
	zu Speise- zwecken	zu anderen Zwecken	zusammen	zu Speisezwecken		zu anderen Zwecken		zu Speise- zwecken	zu anderen Zwecken	
				im ganzen	davon aus bayer. Salz- werken	im ganzen	davon aus bayer. Salz- werken			
	Doppelzentner								pro Kopf der Bevölkerung	
								kg	kg	M
1900/01	266440	173470	439910	505247	266040	608555	173470	8,2	9,9	5161485
1901/02	265912	165700	431612	506971	265712	592423	165700	8,1	9,5	5119614
1902/03	272070	161522	433592	519538	269520	654408	161373	8,2	10,4	5280345
1903/04	275563	165995	441558	530370	270958	681843	165801	8,3	10,7	5489107
1904/05	265686	177748	443434	512440	261756	724928	177479	7,9	11,2	5289482
1905/06	275272	178148	453420	526279	271777	787552	177944	8,1	12,1	5434476
1906/07	275054	184938	459992	532284	272196	868997	184697	8,1	13,2	5490421
1907/08	274734	177813	452547	540644	272004	885314	177544	8,1	13,3	5581445
1908/09	271553	184478	456031	525990	268268	821811	184150	7,8	12,2	5565482
1909/10	276095	191210	467305	541432	273280	1014515	190897	8,0	14,9	5685419
1910/11	270101	184851	454952	558222	267666	1061216	184483	8,1	15,4	5659492
1911/12	261953	181890	443843	537010	261953	1092870	181631	7,8	15,8	5541267

c) Kohlenverbrauch im allgemeinen

Landesteil ¹⁾ bzw. Jahr	Steinkohlen ²⁾					Braunkohlen ²⁾				
	Produktion ³⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch		Produktion ³⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch	
				im ganzen	auf den Kopf der Be- völkerung				im ganzen	auf den Kopf der Be- völkerung
	Tonnen				kg	Tonnen				kg
Südbayern ⁴⁾	—	1513871	5955	1507916	473	868697	741057	26045	1583709	497
Nordbayern ⁴⁾	9083	1977946	8614	1978415	708	679768	1633952	94352	2219368	794
Pfalz	754089	1783083	611217	1925955	2044	—	128933	153	128780	137
Königr. 1911	763172	5199477	550363	5412286	782	1548465	2452379	68987	3931857	664
1910	773916	5001898	568682	5207132	757	1494631	2442122	72978	3863775	561
1909	759351	5111523	568916	5301958	769	1480053	2404532	78611	3805974	553
1908	707867	5247364	516032	5439199	809	1414966	2402994	53587	3764373	560
1907	715157	5154954	519153	5350958	805	1066995	2476943	77920	3466018	521
1906	670282	4548756	387221	4831817	735	851184	2186301	33321	3004164	457
1905	623727	4230470	378939	4475258	689	816638	2135600	16729	2935509	452
1904	699286	4202576	415915	4485947	694	696157	2003735	7740	2692152	417
1903	659095	4092791	415339	4336547	679	722649	1903376	9763	2616262	409
1902	565583	3697807	357058	3906332	619	695322	1937205	10541	2621986	416
1901	541986	3931073	472957	4000102	643	687030	2026501	10906	2702625	434
1900	537015	4140088	453217	4223886	687	687446	1984915	11744	2660617	433

¹⁾ In den Zahlen über Ein- und Ausfuhr ist auch der Verkehr zwischen den einzelnen Landesteilen enthalten. Die Daten für das Königreich sind deshalb bei Ein- und Ausfuhr kleiner als die Summe der 3 Landesteile, da diese den Binnenverkehr nicht enthält.

²⁾ Oberbayerische Kohle als Braunkohle behandelt.

³⁾ Einschl. Haldenverlust und Selbstverbrauch der Bergwerke.

⁴⁾ „Südbayern“ setzt sich zusammen aus Oberbayern, Niederbayern und Schwaben sowie der Stadt Regensburg und den Bezirksämtern Regensburg und Stadtamhof. Das übrige rechtsrheinische Bayern ist „Nordbayern“.

d) Kohlenempfang der Staatsbahn-Stationen des rechtsrheinischen Bayerns
(„Jahresbericht der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung“)

Regierungsbezirk	Steinkohlen, Steinkohlen-Briketts und -Koks							Braunkohlen, Braunkohlenbriketts		
	Gesamt-einfuhr	Darunter aus den Verkehrsbezirken Nr.						Gesamt-einfuhr	Davon aus Böhmen (V.-B. Nr. 54)	Inlandsverkehr (V.-B. Nr. 26-27)
		13-15 Schlesien	20 u. 20a Königreich Sachsen	22-26 u. 28 Ruhrgelände Rheinland-Westfalen	27 Saargebiet	32 Großherz. Hessen	54 Böhmen			
Tonnen										
Oberbayern . 1910	677870	172273	12013	147051	77233	190260	31245	237695	201176	465335
1911	664600	190479	10439	118430	73804	190398	24239	235803	196071	487453
1912	673162	209952	20642	111614	90819	180006	11685	216648	169181	507931
Niederbayern 1910	173728	114476	3268	11378	—	480	42572	195465	192746	15290
1911	177464	117322	6938	11451	33	553	39879	184834	180763	16732
1912	196098	139421	8232	10393	115	600	36077	186327	179226	21759
Oberpfalz . . 1910	329981	48859	12292	156106	2383	803	106281	563657	558409	121972
1911	427177	70265	18862	210639	5597	34769	82911	508287	499579	127156
1912	462169	89559	19747	223180	11087	25994	88304	525779	514497	168082
Oberfranken . 1910	326806	32303	111852	53895	19098	38489	69480	750995	716262	1772
1911	337373	36508	116532	57971	19185	37131	67411	788462	745260	1648
1912	367037	51733	107701	58336	21332	60895	64086	792761	742244	1934
Mittelfranken 1910	615160	34110	117682	155497	100816	143653	50006	306091	279336	24136
1911	676595	37155	132249	175113	110113	154735	48878	316197	275721	24191
1912	691674	37572	124198	170240	128238	161776	45536	313637	263050	26059
Unterfranken 1910	359674	1274	10380	152227	18825	116079	907	20321	9939	10493
1911	388696	995	11383	158482	19202	120805	1364	23877	9360	13662
1912	398069	1542	13776	155495	22145	128940	1159	28962	9626	18379
Schwaben . . 1910	452948	35451	4465	126496	75504	136028	9535	84621	70375	141295
1911	468151	32998	5946	108896	85877	122432	8545	86895	64536	142356
1912	471049	29797	8808	110353	92524	111039	9565	80242	52598	159632
Die vorstehend nicht eingerechneten Stationen ¹⁾ 1910	72978	7486	10606	25150	4211	10367	9197	76593	70025	47946
1911	70936	7870	10159	24475	3024	8824	9247	89194	78118	51540
1912	72315	11009	10937	23119	4758	9829	4873	88943	76019	49030
Summe Bayern r. d. Rh. 1910	3009145	446232	282558	827800	298070	636159	319223	2235438	2098268	828239
1911	3210992	493592	312508	865457	316835	669647	282474	2233549	2049408	864738
1912	3331573	570585	314041	862730	371018	679079	261285	2233299	2006441	952806
Darunter Verbrauch der Lokomotiven und Triebwagen der Staatseisenbahnen im rechtsrhein. Bayern 1910								Tonnen		168 026
1911								Tonnen		117 026
1912								Tonnen		86 615

¹⁾ Bei Ausscheidung auf die Regierungsbezirke sind die Stationen mit einem jährlichen Kohlenempfang von weniger als 1000 t nicht enthalten.

e) Kohlenversorgung der Großstädte

Jahr bzw. Monat	Gesamt- zufuhr an Stein- und Braun- kohlen	Steinkohlen							Braunkohlen		
		Zufuhr insgesamt	davon aus					Zufuhr insgesamt	davon aus		
			Rheinland- Westfalen	Schlesien	Bayern ¹⁾	Königreich Sachsen	Saargebiet		Österreich- Ungarn	Bayern ¹⁾	Österreich- Ungarn
Tonnen											
München											
1901	689 311	495 080	152 782	4 760	269 223	1 675	36 187	25 160	194 231	175	184 463
1902	684 559	523 439	163 391	7 020	285 698	3 310	37 540	22 609	161 120	75	157 386
1903	719 927	554 210	191 900	15 048	299 527	3 320	24 687	15 251	165 717	100	155 579
1904	734 394	550 802	193 947	22 972	256 383	8 358	34 183	31 968	183 592	55	177 530
1905	761 661	611 536	194 870	37 077	261 852	11 849	49 805	38 548	150 125	350	141 509
1906	776 531	629 272	216 005	34 004	263 812	8 203	57 162	41 312	147 259	—	139 294
1907	851 975	697 248	256 750	31 984	285 450	9 129	53 237	38 646	154 727	119	144 794
1908	829 545	689 633	234 142	33 769	329 518	6 131	31 551	45 241	139 912	4 753	128 509
1909	905 481	776 216	273 064	63 045	330 627	11 017	42 120	42 325	129 265	4 091	118 707
1910	893 794	462 898	230 628	105 941	—	7 207	64 864	27 030	430 896	312 988	110 218
1911	913 248	458 630	238 531	100 199	—	6 850	70 048	29 188	454 618	329 436	112 277
1912	945 672	477 452	223 550	107 338	—	12 511	88 959	20 565	468 220	357 733	98 606
1913											
Januar	95 962	52 508	24 069	13 840	—	1 110	8 210	2 228	43 454	32 114	9 869
Februar	84 751	44 281	22 532	9 850	297	676	6 455	1 699	40 470	30 071	8 455
März	86 262	44 439	22 437	9 518	158	695	7 349	1 553	41 823	31 980	8 562
April	75 326	40 413	22 347	5 948	246	336	6 771	2 426	34 913	25 658	7 799
Mai	58 872	35 749	24 002	4 759	—	433	3 338	2 315	33 123	24 034	7 648
Juni	68 817	37 903	26 643	6 878	—	526	1 641	1 618	30 914	22 828	7 379
Nürnberg											
1901	319 403	173 698	66 541	1 034	3 268	33 842	28 100	32 836	145 705	—	145 320
1902	322 425	190 694	66 799	1 604	3 607	38 811	43 052	27 713	131 731	80	131 198
1903	322 385	204 533	77 225	1 040	5 204	41 580	41 936	27 655	117 852	—	113 536
1904	354 086	240 969	109 094	1 553	6 947	53 443	34 502	28 732	113 117	—	106 894
1905	416 374	302 174	178 546	6 203	6 608	57 502	1 978	41 308	114 200	—	106 676
1906	430 184	309 141	144 481	9 020	4 827	57 819	40 331	43 737	121 043	—	110 446
1907	467 628	354 820	159 631	17 103	4 827	61 153	52 624	46 143	112 808	—	102 684
1908	477 225	342 808	140 040	8 497	7 105	64 421	64 496	48 378	134 417	8 159	118 056
1909	477 939	355 123	148 367	11 215	7 276	71 900	65 807	40 834	122 816	16 963	95 582
1910	521 833	399 254	188 303	19 499	11 994	67 885	70 019	32 602	122 579	18 912	91 774
1911	558 314	441 051	211 869	22 914	7 229	82 404	70 827	26 867	117 263	17 956	82 010
1912	565 184	448 625	224 107	21 510	2 334	77 039	84 740	27 091	116 559	18 342	80 012
1913											
Januar	53 019	40 486	15 335	2 599	328	8 156	7 876	3 547	12 533	858	9 107
Februar	55 869	44 031	14 611	4 128	184	7 063	11 888	2 393	11 838	1 493	7 193
März	61 854	51 798	27 819	2 155	428	7 388	8 940	2 807	10 056	1 039	6 190
April	49 927	39 697	23 070	1 301	207	5 980	6 466	2 296	10 230	1 122	5 350
Mai	46 053	36 705	22 793	579	44	5 969	5 544	1 452	9 348	1 381	5 245
Juni	49 581	41 706	20 494	1 444	464	5 967	11 171	1 916	7 875	464	4 974
Augsburg											
1913											
April	33 898	17 338	9 731	1 214	718	—	4348	—	16 560	13 204	2 179
Mai	27 645	13 600	7 993	476	715	30	3319	—	14 045	11 635	1 576
Juni	29 081	17 607	9 727	725	651	50	4442	—	11 474	9 239	1 620

¹⁾ Seit dem Jahre 1910 wird die oberbayerische Kohle nicht mehr als Stein- sondern als Braunkohle gezählt.

f) Gasverbrauch einiger Städte 1912
 (Gasabgabe der städtischen Gaswerke)

Stadt	Gesamt-Gasabgabe		Nachgewiesener Gasverbrauch								Gasverlust 1000 ehm	
	Oberhaupt 1000 ehm	pro Kopf der Bevölk. ehm	Selbst- verbr. der Gasw. 1000 ehm	Straßenbeleuchtg.		Stadt und Private						
				überhaupt	pro Kopf der Be- völker- g. ehm	Heiz- und Kochgas	Motoren- gas	Leuchtgas	f. sonst Zwecke	zusammen		
			1000 ehm		1000 ehm					1000 ehm		
München	42 293	68,77	550	3 534	5,75	23285	354	10 950	2 492 ¹⁾	37 081	60,29	1 128
Nürnberg	35 625	100,87	1046	2 474	7,01	17 408		13 734	—	31 142	88,18	963
Augsburg	7 212	58,63	179	1 005	8,17	2567	68	2 428	236	5 299	43,08	729
Würzburg	6 435	74,81	94	475	5,52	3111	183	2 187	58	5 539	64,40	327
Ludwigs- hafena. Rh.	5 628	62,51	83	454	5,04	4270 ²⁾	65	.	³⁾ 262	4 597	51,01	494
Fürth	8 070	117,94	41	379	5,54	3 646		2 226	1 375	7 247	105,91	403
Kaiserslaut.	5 013	85,00	120	356						4 276		261

¹⁾ Automatengas. — ²⁾ Einschließl. Leuchtgas. — ³⁾ Unter Heiz- und Kochgas.

g) Stromverbrauch einiger Städte 1912
 (Stromabgabe der städtischen Elektrizitätswerke)

Stadt	Gesamt- Strom- abgabe	Nutzbare Stromabgabe (Nutzstrom)							Nutzstrom insgesamt 1000 K. W. St.	Strom- verlust
		Städtischer und Privatverbrauch					Darunter f. Motoren f. gewerb- liche Zwecke 1000 K. W. St.	pro Kopf der Be- völker- g. K. W. St.		
		Eigen- verbr.	öffentl. Be- leuchtg.	Straßen- bahn	überhaupt	pro Kopf der Be- völkerung K. W. St.				
1000 K. W. St.							1000 K. W. St.	1000 K. W. St.		
München	38 343	776	1 305	16690	17120 ¹⁾	27,67 ²⁾	6067 ³⁾	9,81 ²⁾	35 891	2 452
Nürnberg	6 634	56	642		4 893	13,86	2 410	6,83	5 591	1 043
Augsburg ⁴⁾	4 850									
Würzburg	1 891	19	32	680	930	10,81	491	5,59	1 661	230
Ludwigshafen a. Rh.	6 860	330	168	1 335	4 180	47,50	3596	40,70	6 013	847
Fürth	1 260	22	74	—	994	14,35	692	10,11	1 090	170
Kaiserslautern	2 251	28	89	—	1 579	27,80			1 696	555

¹⁾ Einschl. Großstromabnehmer. — ²⁾ Von München und Moosburg. — ³⁾ Soweit ausscheidbar.
⁴⁾ Von den Lech-Elektrizitätswerken an das Stadtgebiet abgegebene Strommenge.

h) Wasserverbrauch einiger Städte 1912
 (Wasserabgabe der städtischen Wasserwerke)

Stadt	Gesamt- Wasser- lieferung cbm	Davon Verbrauch				Tägl. Wasserverbrauch	
		zu öffentl. Zwecken	i. städt. Ge- bäuden u. Anstalten	der sonstigen Entnehmer	im eigenen Bedarf u. Verlust	Über- haupt	der Privat- entnehmer
München ¹⁾	52 808 676	9 551 120	5 528 415	36 309 795	1 419 346	230,0	158,1
Nürnberg	11 781 900 ²⁾	1 548 577	744 363	8 406 705	1 082 255	91,0	65,0
Augsburg ³⁾	10 435 000	2 087 000	923 451	7 424 549		267,0	
Würzburg	6 561 165	1 510 960	270 525	3 139 810	1 639 870	204,2	107,8
Ludwigshafen a. Rh.	2 421 404	90 043	104 482	1 983 127	243 752	71,5	57,1
Fürth	2 028 808	155 292	190 092	1 521 116	162 308	81,3	60,9
Kaiserslautern	2 343 687					112,8	

¹⁾ Wasserversorgungsgebiet. — ²⁾ Außerdem wurden 1757194 cbm in die Pegnitz abgelassen.
³⁾ Infolge des in der Stadt Augsburg vorherrschenden Eichhahnsystems kann nur die Gesamtwasser-
 lieferung in genauen Ziffern angegeben werden. Die übrigen Angaben stellen nur Näherungswerte dar.

2. Jahresdurchschnittspreise wichtiger Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände in einigen größeren Städten

(„Zeitschrift“)

Gegenstand	München			Landshut			Ludwigshafen a. Rh.			Regensburg		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912
	Preis in Pfennigen											
Roggenmehl fein . . . 1/2 kg	18	19	20	17	17	18	17	15	18	16	16	17
„ gewöhnl. „	16	16	16	15	14	14	15	14	16	13	13	14
Weizenmehl fein . . . „	24	24	24	25	24	24	24	20	22	22	22	22
„ gewöhnl. „	20	20	20	20	20	20	20	17	20	16	15	16
Roggenbrot „	17	16	16	17	16	16	14	13	14	18	18	18
Weizenbrot (Semmeln) „	34	35	34	22	22	26	16	16	16	25	25	25
Ochsenfleisch ¹⁾ 1 Kg	172	182	189	160	167	180	165	176	186	174	188	197
Kalbfleisch ²⁾ „	168	173	180	168	172	186	165	180	195	163	165	172
Schweinefleisch „	180	169	183	174	169	178	177	165	180	174	169	189
Kartoffeln 50 kg	306	463	431	354	479	396	403	513	463	268	392	372
Milch 1 l	21	22	22	18	19	20	22	22	24	19	20	21
Eier um 1 <i>M</i> . . . Stückzahl	15	16	14	17	16	15	13	11	12	16	15	15
Butter 1/2 kg	141	142	148	130	156	170	130	148	153	136	157	155
Sommerbier 1 l	29	30	30	26	26	26	25	26	26	25	26	26
Winterbier „	27	28	28	24	24	24	25	26	26	25	26	26
Fichtenholz 1 Ster	954	973	1000	900	900	908	900	800	800	941	950	963
Steinkohlen 50 kg	147	147	151	150	150	150	120	109	109	155	149	150
Heu (gut) „	344	317	320	354	339	406	392	461	479	439	411	409
Stroh (lang) „	248	303	288	203	301	299	242	249	248	216	251	271

Gegenstand	Bamberg			Nürnberg			Würzburg			Augsburg		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912
	Preis in Pfennigen											
Roggenmehl fein . . . 1/2 kg	17	18	19	16	16	17	16	18	17	18	18	19
„ gewöhnl. „	15	16	17	15	15	16	14	16	16	15	15	16
Weizenmehl fein . . . „	24	24	24	24	23	24	22	24	24	25	24	24
„ gewöhnl. „	20	21	22	21	20	21	18	19	19	21	20	20
Roggenbrot „	16	16	16	14	14	14	13	13	13	18	18	19
Weizenbrot (Semmeln) „	28	30	33	32	31	31	27	26	27	33	35	39
Ochsenfleisch 1 kg	172	180	195	170	183	194	168	180	188	176	192	200
Kalbfleisch „	151	150	169	160	157	174	153	158	172	174	183	186
Schweinefleisch „	163	158	178	179	163	192	165	160	175	180	172	179
Kartoffeln 50 kg	286	435	375	345	420	441	342	441	396	400	474	440
Milch 1 l	20	21	21	20	21	22	20	21	21	20	20	20
Eier um 1 <i>M</i> . . . Stückzahl	14	13	13	16	15	13	15	14	13	15	14	13
Butter 1/2 kg	122	129	129	112	135	137	120	128	132	134	136	145
Sommerbier 1 l	25	26	26	25	26	26	25	26	26	25	26	26
Winterbier „	24	24	26				25	26	26	25	26	26
Fichtenholz ³⁾ 1 Ster	870	848	860	1150	1104	1100	1093	1056	1033	937	963	966
Steinkohlen 50 kg	160	164	164	174	169	177	162	155	156	156	162	165
Heu (gut) „	411	417	410	359	372	363	409	404	383	440	443	430
Stroh (lang) „	245	304	246	248	270	331	243	280	277	242	292	295

¹⁾ Bei München Durchschnittspreise für verschiedene Fleischqualitäten und Fleischstücke ohne Lende und Filet. ²⁾ Bei München Preise ohne Kotelettes. ³⁾ Bei Nürnberg Föhrenholz.

3. Preistafel für die wichtigsten Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände nach Jahresdurchschnitten für das Königreich

(„Zeitschrift“ 1911 u. 1913)

Die Zahlen zu a stellen die absoluten Preise für Getreide in Mark, für die übrigen Gegenstände in Pfennigen, jene in b die „Indexzahlen“ dar. Die absoluten Preise beziehen sich in den Spalten 1 bis 4, 11, 17 auf 50 kg, in den Sp. 5 bis 10, 13, 14 auf 1/2 kg, in der Sp. 15 auf 1 Stück, in 12, 16 auf 1 Liter.

Jahr	Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Roggen- mehl		Weizen- mehl		Roggen- brot		Oel- fleisch		Kalb- fleisch		Schweine- fleisch		Kar- toffeln		Milch		Butter		Schmalz		Eier		Sommer- hier		Stein- kohlen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		
1881	12,44	100,0	10,45	100,0	8,99	100,0	7,38	100,0	15	100,0	20	100,0	15	100,0	56	100,0	48	100,0	62	100,0	298	100,0	16	100,0	95	100,0	93	100,0	5,3	100,0	24	100,0	114	100,0
1882	11,70	94,0	8,96	85,7	7,63	84,9	6,96	85,0	15	100,0	20	100,0	15	100,0	57	101,8	51	106,3	62	100,0	289	97,0	16	100,0	94	99,0	89	95,7	5,3	100,0	24	100,0	113	99,1
1883	10,67	85,0	7,69	72,6	7,76	86,3	6,01	82,1	14	93,3	20	100,0	14	93,3	60	107,1	53	110,4	62	100,0	302	101,4	16	100,0	95	100,0	95	102,1	5,3	100,0	24	100,0	115	100,9
1884	9,89	79,5	6,94	76,9	8,11	80,3	6,72	91,8	14	93,3	19	95,0	14	93,3	62	110,7	52	108,3	60	96,8	248	83,2	16	100,0	93	98,0	94	101,1	5,0	94,3	24	100,0	111	97,4
1885	9,31	74,8	7,80	74,5	7,73	86,0	6,88	94,0	15	100,0	20	100,0	14	93,3	64	114,3	54	112,5	60	96,8	279	93,5	17	106,3	92	96,9	100	107,5	5,3	100,0	23	95,8	129	113,2
1886	9,33	76,6	7,19	68,8	7,65	84,3	6,24	85,2	15	100,0	19	95,0	14	93,3	66	117,9	55	114,6	60	96,8	319	107,1	17	106,3	94	99,0	99	106,4	5,0	94,3	23	95,8	132	115,8
1887	9,35	75,2	7,09	67,8	7,99	88,9	5,98	81,7	15	100,0	19	95,0	15	100,0	60	107,1	54	112,5	60	96,8	319	106,1	15	93,8	93	96,0	128	137,6	4,8	90,6	23	95,8	141	123,7
1888	9,88	79,4	7,68	73,5	7,86	85,2	7,14	97,5	14	93,3	19	95,0	15	100,0	59	105,4	55	114,6	60	96,8	343	115,1	17	106,3	95	100,0	129	138,7	4,8	90,6	23	95,8	141	123,7
1889	10,16	81,7	8,66	76,2	8,11	91,0	7,01	95,8	14	93,3	19	95,0	15	100,0	63	112,5	58	120,8	64	103,2	284	95,3	15	93,8	95	104,2	102	109,7	5,0	94,3	23	95,8	150	131,6
1890	10,81	87,1	9,69	83,2	8,74	97,2	8,38	114,5	16	106,7	19	95,0	16	106,7	69	123,2	63	131,2	66	106,5	297	99,7	15	93,8	96	101,1	100	107,5	5,0	105,7	23	95,8	141	123,7
1891	11,75	94,4	10,19	97,5	8,51	94,7	7,56	103,6	16	106,7	19	95,0	16	106,7	67	119,6	59	122,9	68	109,7	338	113,4	16	100,0	99	104,2	97	104,3	5,3	100,0	23	95,8	138	121,1
1892	10,22	82,1	8,65	82,8	8,11	90,2	6,80	92,9	16	106,7	20	100,0	16	106,7	66	117,9	61	127,1	67	108,1	337	113,1	16	100,0	100	105,3	108	116,1	5,0	105,7	23	95,8	151	132,5
1893	8,34	67,0	7,01	67,1	8,12	90,3	8,08	110,4	16	106,7	19	95,0	15	100,0	62	110,7	55	114,6	64	103,2	338	113,4	16	100,0	107	112,7	99	106,4	5,0	105,7	23	95,8	128	112,3
1894	7,10	57,0	6,08	57,7	6,66	74,1	6,77	92,5	16	106,7	18	90,0	15	100,0	69	123,2	62	129,6	69	111,3	270	90,6	17	106,3	103	108,5	96	103,2	5,3	100,0	23	95,8	123	107,9
1895	7,55	60,7	6,47	61,9	7,86	86,5	6,41	87,6	12	80,0	15	75,0	13	86,7	70	125,0	66	137,9	65	104,8	295	99,0	17	106,3	95	100,0	97	104,3	5,3	100,0	24	100,0	122	107,0
1896	8,35	67,1	7,29	69,6	7,94	87,2	7,45	101,8	12	80,0	16	80,0	14	93,3	68	121,4	62	129,2	63	101,6	285	95,6	17	106,3	95	100,0	93	100,0	5,3	100,0	24	100,0	121	106,1
1897	9,43	75,8	7,54	72,2	8,79	97,8	7,65	104,2	13	86,7	17	85,0	13	86,7	67	119,6	61	127,1	66	108,2	296	99,3	16	100,0	96	101,1	100	107,5	5,3	100,0	24	100,0	122	107,0
1898	9,38	79,8	8,69	79,7	8,60	95,7	7,70	105,2	14	93,3	20	100,0	15	100,0	68	121,4	63	131,2	70	112,5	296	99,3	16	100,0	99	104,2	102	109,7	5,0	105,7	25	95,8	123	107,9
1899	9,60	68,3	8,79	74,5	8,34	92,8	7,32	100,0	14	93,3	17	85,0	14	93,3	68	121,4	65	135,4	68	109,7	250	83,9	16	100,0	97	102,1	100	107,5	5,0	105,7	24	100,0	125	109,7
1900	8,30	66,7	7,72	73,9	7,94	88,8	7,01	95,8	13	86,7	17	85,0	14	93,3	67	119,6	64	133,3	66	106,5	260	87,3	16	100,0	99	104,2	100	107,5	5,0	105,7	24	100,0	144	126,3
1901	8,81	70,8	7,48	71,6	7,95	88,4	7,57	103,4	13	86,7	17	85,0	14	93,3	65	116,1	64	133,3	68	109,7	256	85,9	16	100,0	100	105,3	101	108,6	5,0	105,7	24	100,0	144	126,3
1902	8,66	69,6	7,96	70,4	7,40	82,3	7,98	109,3	13	86,7	17	85,0	14	93,3	68	121,4	66	137,5	72	116,2	248	83,2	16	100,0	100	105,3	103	110,7	5,0	105,7	24	100,0	138	121,1
1903	8,36	67,2	7,32	70,0	7,27	80,9	6,78	92,6	13	86,7	17	85,0	14	93,3	70	125,0	67	139,6	69	111,3	269	90,3	16	100,0	101	106,4	104	111,8	5,0	105,7	24	100,0	135	118,4
1904	9,03	72,6	6,84	63,5	8,04	89,4	6,76	92,2	13	86,7	17	85,0	14	93,3	72	128,6	69	143,7	68	109,7	305	102,4	17	106,3	102	107,4	106	114,0	5,0	111,3	24	100,0	134	117,5
1905	9,23	74,2	7,32	70,0	8,62	95,9	7,95	108,6	13	86,7	17	85,0	14	93,3	75	133,9	72	150,0	77	124,2	330	110,7	17	106,3	106	111,6	110	118,3	6,3	118,9	24	100,0	134	117,5
1906	9,48	76,2	8,65	82,8	8,95	99,6	8,56	116,8	14	93,3	17	85,0	14	93,3	79	141,1	77	160,4	83	133,9	277	93,0	17	106,3	108	113,7	110	118,3	6,3	118,9	24	100,0	138	121,1
1907	10,88	87,9	9,64	92,8	9,32	102,9	9,36	127,9	15	100,0	18	90,0	15	100,0	82	146,4	78	182,5	76	122,6	309	103,7	17	106,3	109	114,8	112	120,4	6,3	118,9	24	100,0	144	126,3
1908	10,66	85,7	9,61	85,5	9,61	106,9	8,71	119,0	16	106,7	19	95,0	16	106,7	82	149,4	75	156,2	78	125,8	277	93,0	18	112,5	112	117,9	114	122,6	6,3	118,9	24	100,0	147	128,9
1909	11,39	91,6	8,37	80,1	8,49	94,4	8,29	113,3	16	106,7	20	100,0	16	106,7	82	146,4	77	160,4	85	131,1	297	99,7	18	112,5	116	122,1	121	130,1	7,1	135,8	24	100,0	146	128,1
1910	10,84	87,1	9,74	74,1	8,39	91,9	7,78	105,6	15	100,0	19	95,0	16	106,7	86	153,6	83	172,9	86	147,1	333	111,8	18	112,5	122	126,5	127	136,5	6,7	126,4	25	104,2	146	128,1
1911	10,85	87,2	9,69	92,7	10,17	113,1	9,44	128,4	15	100,0	19	95,0	16	106,7	91	162,5	85	177,1	82	132,3	323	141,9	19	118,8	130	136,6	129	138,7	7,1	134,0	26	108,3	146	128,1
1912	10,76	86,5	9,51	91,0	9,69	107,8	10,08	137,7	15	100,0	19	95,0	16	106,7	96	171,4	90	187,5	91	146,8	397	133,2	20	125,0	136	143,2	136	146,2	7,7	145,8	26	108,3	146	128,1

1) Die „Indexzahlen“ sind in der Weise gewonnen, daß die Preise für sämtliche Jahre in % des Preises von 1881, der gleich 100 gesetzt ist, ausgedrückt wurden.

IX.

Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

I. Die Königliche Bank

(Nach Mitteilungen derselben)

a) Geschäftsergebnisse

Vortrag	1908	1909	1910	1911	1912
	in 1000 M				
I. Gesamtumsatz	16 973 079,0	21 697 203,3	24 105 726,8	25 878 301,3	28 633 355,8
bei der Hauptbank	5 111 919,9	6 067 984,3	6 642 255,9	6 551 455,2	7 363 856,0
bei den Filialbanken	11 861 159,1	15 629 219,0	17 463 470,9	19 326 846,1	21 269 499,8
Hievon					
1. Depositen					
a) gerichtl. u. administr.:					
Stand am Anf. d. Jahr.	37 115,5	41 268,8	38 677,8	35 898,6	32 002,1
Neuanlage währ. „ „	38 120,6	56 711,4	30 889,1	27 649,2	30 339,0
Rücknahme „ „ „	33 967,3	59 302,4	33 668,3	31 545,7	34 706,3
b) private:					
Stand am Anf. d. Jahr.	34 466,3	40 672,4	35 593,0	35 404,0	36 266,2
Neuanlage währ. „ „	36 372,7	39 931,5	26 411,8	25 265,7	24 921,3
Rücknahme „ „ „	30 166,6	45 010,9	26 600,8	24 403,5	24 171,9
2. Kontokorrentverkehr					
Schuldsaldo am Ende des Jahres	123 230,0	141 978,8	154 599,4	167 898,6	177 140,9
hierunter Anlagen d. K. Versicherungskammer	11 852,7	12 611,3	17 926,8	11 050,7	15 600,8
Ausleihungen u. Guthaben					
Stand am Anf. d. Jahr.	81 589,2	84 669,1	97 086,0	110 801,9	125 244,5
Ausleihungen währ. „ „	3 191 634,3	3 333 470,2	3 619 145,1	3 607 273,4	4 157 743,5
Rückzahlungen „ „ „	3 188 554,4	3 321 053,3	3 605 429,3	3 592 830,8	4 150 027,0
3. Wechselverkehr					
Stand am Anf. d. Jahr.	133 102,1	125 418,0	122 458,6	120 668,1	118 487,9
Eingang währ. „ „	870 623,7	901 591,3	846 254,2	891 381,6	922 308,8
Ausgang „ „ „	878 307,8	904 550,7	848 044,7	893 561,8	923 424,2
durchschnittl. Anlage	133 160,8	129 048,0	119 026,9	122 980,5	111 555,0
4. Lombardverkehr					
Stand am Anf. d. Jahr.	15 623,1	18 092,9	17 247,6	16 198,0	15 505,4
Zugang währ. „ „	15 012,5	13 812,4	12 265,1	11 015,9	12 202,8
Abgang „ „ „	12 542,6	14 657,7	13 314,7	11 708,5	11 979,5
5. Ausleihungen auf Schuldurkunden gegen hypoth. Kautionen					
Stand am Anf. d. Jahr.	6 002,8	5 871,7	6 062,8	5 835,7	5 958,8
Zugang währ. „ „	1 777,4	1 985,5	2 641,3	2 660,4	2 274,9
Abgang „ „ „	1 908,4	1 794,4	2 868,4	2 537,3	2 098,8
6. Ausleihung. auf Hypoth.					
Stand am Anf. d. Jahr.	1 004,1	926,1	856,5	833,1	815,9

a) Geschäftsergebnisse (Fortsetzung)

Vortrag	1908	1909	1910	1911	1912
	in 1000 <i>M</i>				
II. Gewinn und Zinsen aus					
1. Kontokorrentverkehr . . .	6 311,3	5 866,3	6 742,0	7 803,3	9 643,7
2. Wechselverkehr	5 753,2	4 030,3	4 738,7	4 795,2	5 094,2
3. Lombardverkehr	783,4	725,2	738,6	716,2	733,5
4. Darlehen gegen hypothek. Kautionen	278,0	264,3	262,9	272,6	272,8
5. Hypotheken	40,2	37,8	33,9	34,9	34,0
6. Effekten	1 098,3	1 180,5	1 136,4	1 099,3	891,7
III. Bankertragnis und dessen Verwendung					
Bruttogewinn	14 264,4	12 104,4	13 652,5	14 721,5	16 669,9
hievon in Abzug:					
bezahlte Zinsen und Pro- visionen	7 361,9	6 691,2	7 131,4	7 889,8	9 154,2
Überweisung a. d. Reserve- fonds ¹⁾	2 427,0	840,0	1 604,0	1 880,0	2 596,0
Verwaltungskosten	1 288,8	1 652,3	1 826,5	1 907,2	2 057,2
Abschreibungen, Tantiemen usw.	427,1	508,5	521,1	555,7	631,5
verbleibt Bankrente ²⁾	2 759,6	2 412,4	2 569,5	2 488,8	2 231,0
IV. Bilanz-Abschluß					
A. Aktiva					
1. Kassenbestand	9 952,7	9 575,5	9 508,5	10 000,6	10 946,3
2. Wechselbestand	125 418,0	122 458,6	120 668,1	118 487,9	117 372,4
3. Lombardverkehr	18 093,0	17 247,6	16 198,0	15 505,4	15 728,7
4. Darlehen im Konto- korrentverkehr	84 669,1	97 086,1	110 801,9	125 244,5	132 961,0
5. Darlehen gegen hypo- thekarische Kautionen	5 871,8	6 062,8	5 835,7	5 958,9	6 134,9
6. Darleh. auf Hypothek. 7. Effektenbestand	926,1	856,5	833,2	815,9	771,9
8. Guthaben b. d. Filialen	11 709,0	11 010,1	12 271,2	11 594,3	11 188,9
9. Mobilien	96 681,1	105 050,6	107 449,1	109 950,2	111 447,1
10. Realitäten	304,4	447,2	453,8	477,3	486,2
11. Realitäten	3 914,1	6 147,6	6 226,4	7 210,7	7 867,8
11. Sonstiges	383,5	280,6	172,5	58,9	—
<i>Summe der Aktiva</i>	357 922,8	376 223,2	390 418,4	405 304,6	414 905,2
B. Passiva					
1. Stammkap. d. Staates	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
2. Dotationskapital	10 374,1	10 581,6	10 793,2	11 009,1	11 229,3
3. Reservekapital	38 572,0	39 293,4	40 903,4	42 783,4	45 387,3
4. Spezialreserve	2 371,8	925,4	929,4	897,3	817,2
5. Gerichtl. u. administr. Depositen	41 268,8	38 677,8	35 898,6	32 002,1	27 634,8
6. Privatdepósitos	40 672,4	35 593,0	35 404,0	36 266,2	37 015,6
7. Schuld. i. Kontokorrent	123 229,9	141 978,8	154 599,4	167 898,6	177 140,9
8. Schulden a. d. Filialen	96 681,1	105 050,6	107 449,0	109 950,2	111 447,1
9. Sonstiges	4 452,7	3 822,6	4 141,4	4 197,7	3 933,0
<i>Summe der Passiva</i>	357 922,8	376 223,2	390 418,4	405 304,6	414 905,2

¹⁾ Hierunter auch Überweisung auf Spezialreserven zur Deckung von Passivzinsen-Rückständen.

²⁾ Ausschließlich der Zinsen des Stammkapitals mit alljährlich 16611,42 *M*, ferner bezüglich des Etatsjahres 1908 ausschließlich der Zinsvergütung aus hinterlegten Staatsgeldern zu 900000 *M*

"	1909	"	"	"	"	"	700000	"
"	1910	"	"	"	"	"	900000	"
"	1911	"	"	"	"	"	1000000	"
"	1912	"	"	"	"	"	1000000	"

b) Depositenverkehr bei der K. Bank

Vortrag	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Geschloss. Depots										
Am Anf. d. Jahres	2681	2890	3186	3427	3550	3768	4031	4341	4485	4762
Zug. währ. d. Jahr.	1758	1937	1907	1850	1873	1899	1993	2479	2022	1837
Am Ende d. Jahr.	2890	3186	3427	3550	3768	4031	4341	4485	4762	4949
Hierunter										
vermietet, Tresor- schrankfächer . dopp. verschließb. Stahlkassetten (bewegl. Safes)	650	777	900	1009	1178	1377	1654	1891	2106	2282
	—	—	—	—	—	—	—	—	20	45
Offene Depots										
Vorhand. Massen am Anf. d. Jahr.	8824	10289	12031	13957	16361	18420	20878	23530	26361	29161
Zug. währ. d. Jahr.	2272	2859	2867	3544	3371	3843	4383	4836	4844	4524
Vorhand. Massen am Ende d. Jahr.	10289	12031	13957	16361	18420	20878	23530	26361	29161	31585
Im Kurswerte von (in Mill. Mark)	531,3	604,7	719,3	850,8	952,2	1004,7	1095,3	1174,5	1274,3	1360,0
Gerichtl. Hinter- legungenwesen										
Massen am Ende des Jahres . .	10886	11098	11390	11270	11265	11969	12132	12108	12424	12714
In Wertpapieren und Werten zu nominal (in Millionen Mark)	92,5	95,6	101,4	102,6	99,2	103,8	100,9	100,6	101,7	98,0
In bar (in Millionen Mark)	0,21	0,17	0,15	0,18	0,12	0,16	0,18	0,15	0,14	0,13

c) Geschäftsumsätze bei der K. Hauptbank und den einzelnen Filialen¹⁾

Vortrag	Umsätze der Jahre (in Millionen Mark)											
	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Hauptbank in Nürnberg . . .	4 231	4 650	4 225	4 208	4 323	4 518	4 820	5 112	6 068	6 642	6 551	7 364
Filialbanken in												
Amberg	35	43	58	55	60	81	96	128	147	170	172	208
Ansbach	59	80	111	146	130	158	168	179	204	222	247	266
Aschaffenburg	—	—	—	55	152	157	156	189	201	193	189	192
Augsburg	417	351	459	601	636	767	860	949	1 142	1 288	1 339	1 387
Bamberg	403	394	460	510	482	483	490	547	585	639	699	714
Bayreuth	162	152	196	227	228	229	255	271	301	320	335	369
Fürth	251	303	342	353	374	375	362	430	471	497	509	494
Hof	170	171	182	226	279	325	351	460	513	655	721	736
Ingolstadt	—	—	—	—	—	—	—	44	173	187	201	229
Kaiserslautern	—	—	—	3	119	160	171	231	314	344	392	373
Kempten	47	112	150	207	215	216	231	301	310	313	348	341
Landshut	44	55	117	125	163	278	324	371	476	504	577	624
Ludwigshaf. a. Rh. . . .	557	719	736	768	796	792	869	907	1 789	2 130	2 645	3 130
München	1 963	2 286	3 598	3 902	4 004	4 468	4 979	5 142	6 934	7 754	8 440	9 312
Passau	40	48	77	80	83	99	124	142	187	186	196	214
Pirmasens ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	217
Regensburg	356	384	490	514	536	492	524	599	724	762	838	900
Rosenheim	—	—	—	—	69	91	86	89	115	142	157	167
Schweinfurt	64	64	80	88	93	95	97	130	201	225	256	293
Straubing	40	43	55	58	64	66	73	86	103	112	121	132
Würzburg	332	350	467	502	526	585	664	664	739	819	907	972

¹⁾ Der Geschäftsumsatz berechnet sich nach den beiden Seiten des Hauptbuches abzüglich der Saldovorträge.

²⁾ Eröffnet im Jahre 1911.

2. Verkehr bei den Reichsbankanstalten in Bayern¹⁾ („Verwaltungsbericht der Reichsbank“)

Vortrag	München		Regensburg ²⁾		Nürnberg		Würzburg		Augsburg		Ludwigshafen a. Rh.	
	(Unteranstalten: Ingolstadt, Rosenheim, Landshut)		(Unteranstalten: Passau, Straubing, Amberg, Cham, Weiden)		(Unteranstalten: Bamberg, Bayreuth, Kulmbach, Ansbach, Fürth, Schwabach)		(Unteranstalten: Aschaffenburg, Kitzingen, Lohr, Milteneberg, Oehsenturt, Schweinfurt, Wertheims ³⁾)		(Unteranstalten: Kaulbeuren, Kempten, Lindau, Nördlingen)		(Unteranst.: Franken- thal, Kaiserslautern, Landau, Neustadt a. R., Pirmasens, St. Ingbert, Speyer, Zweibrücken)	
	Stückzahl	Betrag in Millionen M.	Stückzahl	Betrag in Millionen M.	Stückzahl	Betrag in Millionen M.	Stückzahl	Betrag in Millionen M.	Stückzahl	Betrag in Millionen M.	Stückzahl	Betrag in Millionen M.
A. Wechsel												
a) Platzwechsel ⁴⁾ , Zugang	19 311 ⁵⁾	156,2	5 413	14,2	24 076	201,3	9 254	19,6	7 451	37,2	11 812	62,2
b) angekaufte Versandwechsel	49 397	223,9	7 398	11,6	75 554	135,6	33 952	38,3	28 083	32,9	64 437	149,1
c) Einzugswechsel, Zugang	66 639	104,4	17 488	21,7	57 258	106,3	28 389	34,1	23 281	76,6	63 154	111,5
<i>Zusammen</i> 1912	135 337	484,5	30 299	47,5	156 888	443,2	71 595	92,0	58 815	146,7	139 403	322,8
1911	125 351	452,6	24 863	34,6	147 070	397,8	67 030	75,7	57 423	139,0	134 364	285,8
d) Platzwechsel ⁴⁾ , Abgang	18 773	151,7	4 884	13,9	23 954	201,7	9 137	18,5	7 474	35,9	11 490	58,7
e) Einzugswechsel, Abgang	66 651	101,5	17 480	21,1	57 112	106,1	28 626	34,3	23 540	76,7	63 095	108,3
<i>Zusammen</i> 1912	85 424	253,2	22 364	35,0	81 066	307,8	37 763	52,8	31 014	112,6	74 585	167,0
1911	79 242	247,1	19 433	25,6	72 264	240,5	36 358	43,4	28 861	100,0	71 250	152,2
B. Lombardkonto												
a) neu ausgeliehene Darlehen	172	40,0	188	1,3	135	8,8	121	0,6	115	2,4	596	12,3
b) zurückbezahlte Darlehen	152	40,1	200	1,3	113	8,4	120	0,6	129	2,4	582	12,3
<i>Zusammen</i> 1912	324	80,1	388	2,6	248	17,2	241	1,2	244	4,8	1 178	24,6
1911	368	85,6	414	2,0	308	17,1	198	0,7	288	7,0	1 168	27,1
C. Giroverkehr												
<i>I. Einnahmen</i>												
a) Barzahlungen	10 329	419,0	3 840	34,2	12 559	276,3	7 475	60,6	7 425	105,6	10 715	132,5
b) Verrechnungen	10 099	634,2	2 699	28,9	13 755	396,1	5 690	59,8	8 945	125,7	11 074	256,2
c) Uebertragungen am Platze	15 967	1367,2	1 952	29,7	12 817	616,7	5 811	25,7	6 637	123,3	14 407	155,4
d) Uebertragungen von anderen Bankanstalten	75 536	558,9	8 926	62,4	85 351	439,7	22 229	89,0	37 660	175,4	67 799	419,5
<i>Zusammen</i> 1912	111 931	2979,3	17 417	155,2	124 482	1728,8	41 205	235,1	60 667	530,0	103 995	953,6
1911	111 018	2812,9	16 548	134,2	125 015	1605,4	39 396	208,0	61 280	490,9	101 421	894,8
<i>II. Ausgaben</i>												
a) Barzahlungen	7 609	475,8	3 360	48,3	13 562	335,1	6 334	75,8	13 779	101,7	11 752	266,7
b) Verrechnungen	5 035	446,9	1 174	17,4	7 049	305,2	2 934	30,4	5 403	145,5	7 597	175,8
c) Uebertragungen am Platze	20 296	1367,2	1 953	29,7	13 357	616,7	4 891	25,7	6 455	123,4	12 811	155,4
d) Uebertragungen an andere Bankanstalten	68 119	690,1	10 013	59,8	67 487	470,7	26 899	103,5	47 756	159,4	51 436	365,7
<i>Zusammen</i> 1912	101 059	2980,0	16 500	155,2	101 455	1727,7	41 058	235,4	21 393	530,0	83 596	953,6
1911	100 674	2813,4	15 985	134,1	100 255	1605,7	40 758	208,2	46 485	490,5	84 074	896,0
D. Giroübertragungen												
<i>I. Zugang</i>												
a) durch Übertragung, zwisch. Girokunden an versch. Orten		690,1		59,8		470,7		103,5		159,4		365,7
b) durch Zahlung von Behörden u. Personen ohne Girokonto	4 994	17,5	1 326	4,5	4 827	13,9	2 331	4,7	2 080	6,1	3 153	6,9
<i>Zusammen</i> 1912		707,6		64,3		484,6		108,2		165,5		372,6
1911		646,4		67,4		433,5		98,0		158,5		306,1
<i>II. Abgang</i>												
durch Übertragungen auf Girokonten	1912	558,9		62,4		439,7		89,0		175,4		419,5
1911		526,9		62,1		373,3		80,9		160,7		412,1
E. Geschäftsumsatz im ganzen												
(Einnahmen und Ausgaben)	1912	6698,1		379,1		4138,0		588,6		1257,5		2338,0
1911		6338,9		319,2		3798,0		510,0		1165,5		2158,4

¹⁾ Nicht mitinbegriffen sind die Geschäftsergebnisse der Nebenstellen in Hof und Marktredwitz (abhängig von Plauen i. V.) und in Memmingen (abhängig von Ulm). Der Gesamtumsatz von Hof und Marktredwitz belief sich (in Mill. M.) 1911 auf 292,9, 1912 auf 306,6; derjenige von Memmingen (in Mill. M.) 1911 auf 88,0, 1912 auf 85,1. ²⁾ Seit 1. April 1910. ³⁾ Der Geschäftsumsatz der badischen Nebenstelle Wertheim betrug (in Mill. M.) 1911: 20,1; 1912: 20,7. ⁴⁾ Einschl. Schecks.

3. Privat-Banken

a) Aktiva

Name der Bank	Jahr	Aktiva						
		Kassen- und Sorenbestand einschließlich Giroguthaben	Wechselbestand	Effektenbestand ¹⁾	Hypotheken	Andere Debitoren	Realitäten	
							Immobilien zum Geschäftsbetrieb	Im Hypothekengeschäft angefall. Obj.
in 1000 M								
I. Banken mit Bodenkreditgeschäft								
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank	1912	4 609	24 162	24 775	1 166 290	84 269	5 300	351
	1911	4 866	31 740	25 162	1 130 091	84 154	5 300	197
Süddeutsche Bodenkreditbank	1912	914	12 076	4 536	508 395	6 004	900	511
	1911	1 556	11 443	5 499	502 600	4 705	900	526
Bayerische Vereinsbank München	1912	5 648	21 454	6 747	494 067 ²⁾	102 994	6 507	—
	1911	4 412	24 903	7 197	477 228 ²⁾	114 592	6 561	—
Bayerische Handelsbank	1912	3 987	16 802	17 001	398 788 ²⁾	101 871	6 296 ³⁾	149
	1911	4 254	14 517	17 351	378 797 ²⁾	98 194	5 342 ³⁾	169
Nürnberger Vereinsbank	1912	946	4 109	17 320	343 111	8 853	585	—
	1911	735	3 977	14 335	334 925	9 556	585	—
Pfälzische Hypothekenbank	1912	457	2 288	3 420	474 605 ²⁾	3 857	125	40
	1911	734	2 226	3 426	461 774 ²⁾	5 787	130	44
Bayer. Landwirtschaftsbank	1912	130	1 431	1 781	155 471 ²⁾	187	—	—
	1911	106	1 489	1 791	149 055 ²⁾	224	—	—
Bayer. Bodenkreditanstalt Würzburg	1912	89	—	6 756	138 004	1 037	—	1 363
	1911	93	—	5 191	138 644	2 636	—	234
2. Kreditbanken								
Bayerische Notenbank München	1912	32 076 ⁴⁾	48 291	46	—	782	1 360	—
	1911	30 744 ⁴⁾	50 015	48	—	860	500	—
Pfälzische Bank in Ludwigshafen a. Rh.	1912	6 795	30 420	14 124	3 678	146 974	6 767	—
	1911	7 695	37 083	14 366	3 885	135 621	6 851	—
Münchener Industriebank	1912	309	1 337	99	176	4 382	500	—
	1911	150	715	86	192	4 818	510	—
<i>Zusammen</i>	1912	55 960	162 370	96 605	3 682 585	461 210	28 340	2 414
	1911	55 345	178 108	94 452	3 577 191	461 147	26 679	1 170
	1910 ⁵⁾	54 956	155 581	90 048	3 425 361	471 908	25 537	1 310
	1909 ⁵⁾	55 846	158 113	88 861	3 259 887	442 915	25 601	1 621
	1908 ⁵⁾	56 688	190 698	76 130	3 089 870	431 162	24 048	2 583
	1907 ⁵⁾	50 274	144 232	68 643	2 967 265	385 530	20 849	1 698
	1906 ⁵⁾	55 546	139 079	62 201	2 862 340	373 193	20 994	2 262
	1905 ⁵⁾	55 147	122 821	57 725	2 763 663	347 412	20 801	2 814
	1904 ⁵⁾	59 807	128 574	48 761	2 661 263	326 953	20 690	2 557
	1903 ⁵⁾	60 229	133 037	47 730	2 567 673	326 131	19 985	1 973

¹⁾ Die eigenen Pfandbriefe, die sich im Portefeuille der Banken befinden, sind hier nicht von allen Geschäftsanteile. ²⁾ Einschl. 5 000 000 M staatlich vorgeschossenes Betriebskapital. ³⁾ Abzüglich eigener „Jahrbuchs“ enthaltenen Bilanzposten der früheren Bayerischen Bank für Handel und Industrie

*) Vergl. auch „Zeitschrift“ 1912 S. 267 fg.

und Kreditinstitute*)

und Passiva

			Passiva								
Lombard-Darlehen	Andere Aktiva	Summe der Aktiva	Wirklicher Banknoten-umlauf	Einbezahltes Aktienkapital	Pfandbriefe bzw. Obligationen	Akzepte	Kreditoren aller Art	Rücklagen	Andere Passiva	Summe der Passiva	
											in 1000 M
3 300	23 996	1 337 052	—	60 000	1 133 210	6 818	56 084	59 128	21 812	1 337 052	
3 938	22 416	1 307 864	—	60 000	1 106 741	6 160	55 751	57 688	21 524	1 307 864	
1 054	6 086	540 476	—	27 000	490 680	—	1 085	13 173	8 538	540 476	
1 111	5 948	534 288	—	27 000	485 705	—	1 039	12 391	8 153	534 288	
—	14 563	651 980	—	45 000	478 935	31 076	64 630	21 799	10 540	651 980	
260	12 762	647 915	—	45 000	463 253	36 338	72 209	20 711	10 404	647 915	
693	4 857	550 444	—	44 500	388 304	27 480	69 589	14 542	6 029	550 444	
710	4 620	523 954	—	35 600	369 129	30 421	70 866	12 309	5 629	523 954	
359	3 508	378 791	—	21 000	329 324	1 358	3 860	15 712	7 537	378 791	
337	3 448	367 898	—	18 000	323 929	1 365	4 063	14 204	6 337	367 898	
109	6 373	491 274	—	19 000	446 967	—	831	17 471	7 005	491 274	
211	6 080	480 412	—	19 000	437 760	—	804	16 086	6 762	480 412	
—	1 913	160 913	—	4 423 ⁴⁾	148 054	—	5 168 ⁵⁾	1 566	1 702	160 913	
—	1 716	154 381	—	4 222 ⁴⁾	141 860	—	5 221 ⁵⁾	1 441	1 637	154 381	
—	1 674	148 923	—	7 500	133 500	—	74	5 511	2 338	148 923	
—	1 805	148 603	—	7 500	133 589	—	162	5 612	1 740	148 603	
3 054	222	85 831	66 604	7 500	—	—	3 995	6 360	1 372	85 831	
4 040	130	86 337	67 048	7 500	—	—	4 254	6 391	1 144	86 337	
56 352	6 359	271 469	—	50 000	—	65 448	135 282	12 343	8 396	271 469	
53 960	5 273	264 734	—	50 000	—	61 865	132 826	12 253	7 790	264 734	
296	—	7 099	—	1 618 ⁷⁾	—	—	1	4 287	695	7 099	
300	—	6 771	—	1 624 ⁷⁾	—	—	3	4 082	683	6 771	
65 217	69 551	4 624 252	66 604	237 541	3 548 974	132 181	344 885	168 300	75 767	4 624 252	
64 867	64 198	4 523 157	67 048	275 446	3 461 966	136 152	351 277	159 769	71 499	4 523 157	
11 719	56 631	4 293 351	65 911	275 053	3 317 634	117 109	299 458	141 517	76 207	4 292 889	
11 658	50 807	4 095 309	65 033	268 014	3 169 612	114 062	280 817	128 451	68 633	4 094 622	
10 754	46 485	3 928 418	65 040	267 640	3 018 758	111 953	276 938	124 325	62 669	3 927 323	
8 566	47 056	3 694 113	63 885	251 275	2 880 579	104 320	215 131	114 731	62 924	3 692 845	
10 481	51 227	3 577 323	64 773	250 950	2 783 853	98 658	202 327	113 364	60 201	3 574 126	
10 092	43 214	3 423 689	65 072	237 833	2 682 599	87 922	181 325	102 389	63 610	3 420 750	
10 772	43 617	3 302 994	64 175	237 513	2 585 275	87 310	164 495	100 289	63 774	3 302 831	
10 562	43 526	3 210 846	66 465	234 604	2 494 933	82 683	170 765	99 218	62 009	3 210 677	

Banken eingerechnet. ²⁾ Einschl. Kommunal-darlehen. ³⁾ Einschl. sonstiger Immobilien. ⁴⁾ Einbezahlte Genoten. ⁵⁾ Geschäftsguthaben. ⁶⁾ Die in den Zusammenstellungen der vorhergehenden Auflagen des in München sind hier nicht inbegriffen.

b) Einnahmen und

Name der Bank	Jahr	Einnahmen						
		Gewinnvortrag des Vorjahres	Aus Wechseln, Sorten und Coupons	Kontokorrent- u. Vorschub-geschäft	Hypotheken-geschäft	Effekten- u. Konsortial-geschäft	Anderer Einnahmen	Summe der Einnahmen
in 1000 M								
I. Banken mit Bodenkredit-geschäft								
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank	1912	533	1 267	3 390	48 549	2 531	—	56 270
	1911	510	1 179	3 090	46 758	2 754	—	54 291
Süddeutsche Bodenkredit-bank	1912	592	412	309	21 433	207	—	22 953
	1911	503	334	265	20 936	241	31	22 310
Bayerische Vereinsbank München	1912	305	1 273	3 318	21 294 ¹⁾	922	340	27 452
	1911	243	1 002	3 271	20 321 ¹⁾	1 268	160	26 265
Bayerische Handelsbank	1912	251	1 014	2 636	17 860 ¹⁾	825	144	22 730
	1911	239	871	2 206	16 427 ¹⁾	958	149	20 850
Nürnberger Vereinsbank	1912	488	201	1 385	14 997	71	—	17 142
	1911	308	151	925	14 383	113	—	15 880
Pfälzische Hypotheken-bank	1912	277	142	180	20 578 ¹⁾	93	—	21 270
	1911	229	127	221	19 679 ¹⁾	93	—	20 349
Bayerische Landwirtschaftsbank	1912	3	28	28	6 067 ¹⁾	4	—	6 130
	1911	4	51	25	5 591 ¹⁾	13	—	5 684
Bayerische Bodenkredit-anstalt Würzburg	1912	7	—	128	6 270	240	—	6 645
	1911	8	—	159	6 066	186	—	6 419
2. Kreditbanken								
Bayerische Notenbank München	1912	87	2 353	179	—	—	23	2 642
	1911	96	2 056	196	—	1	23	2 372
Pfälzische Bank in Ludwigshafen a. Rh.	1912	570	61 ⁴⁾	6 474 ⁵⁾	—	1 452	73	8 630
	1911	395	59 ⁴⁾	6 000 ⁵⁾	—	1 448	20	7 922
Münchener Industriebank	1912	15	68	298	—	10	39	430
	1911	14	60	270	—	10	39	393
<i>Zusammen</i>	1912	3 128	6 819	18 325	157 048	6 355	619	192 294
	1911	2 549	5 890	16 628	150 161	7 085	422	182 735
	1910	2 284	19 348	141 844	6 036	1 865	171	377
	1909 ⁷⁾	2 719	17 133	134 638	5 845	1 994	162	329
	1908 ⁷⁾	2 234	19 934	127 536	4 581	2 059	156	344
	1907 ⁷⁾	1 673	20 913	122 416	2 324	1 987	149	313
	1906 ⁷⁾	1 606	17 834	117 272	2 667	1 739	141	118
	1905 ⁷⁾	1 862	15 238	113 100	2 923	2 609	135	732
	1904 ⁷⁾	1 656	15 722	109 373	2 604	2 139	131	494
	1903 ⁷⁾	1 812	16 012	105 781	2 751	2 174	128	530

¹⁾ Einschl. Einnahmen aus dem Kommunaldarlehensgeschäft. ²⁾ Einschl. vertragsmäßiger Tantiemen der Erträge des Wechselgeschäftes. ³⁾ Einschl. einer Dotation an die Rheinische Kreditbank in Mann-Posten des Gewinn- und Verlustkontos der früheren Bayerischen Bank für Handel und Industrie sind auch Reinerträge enthalten.

Ausgaben; Reinertrag

Verwaltungskosten	Steuern	Zinsen der Pfandbriefe bzw. Obligationen	Anderer Ausgaben	Summe der Ausgaben	Reinertrag (bzw. Verlust)						
					Gesamtbetrag	Tantiemen	Dotierung des Reservefonds	Gesamtdividende		Sonstige Verwendung	Übertrag auf d. nächste Jahr
in 1000 M											
2 337 ²⁾	1 331	41 790	728	46 186	10 084	132	50	8 400	83,3	500	1002
2 226 ²⁾	1 137	40 202	877	44 442	9 849	117	900	8 100	82,2	200	532
782 ²⁾	554	18 017	25	19 378	3 575	78	500	2 295	64,2	80	622
771 ²⁾	527	17 586	26	18 910	3 400	69	500	2 160	63,5	80	591
2 144 ²⁾	871	17 775	700	21 490	5 962	251	1 180	4 050	67,9	170	311
2 118 ²⁾	714	16 841	616	20 289	5 976	257	1 200	4 050	67,8	164	305
2 379 ²⁾	483	14 557	888	18 307	4 423	141	345	3 224	72,9	453	260
2 184 ²⁾	430	13 652	575	16 841	4 009	126	255	2 866	71,5	511	251
347	390 ³⁾	12 256	415	13 408	3 733	508	260	2 430	65,1	40	495
447	284	11 840	353	12 924	2 958	450	—	1 980	66,9	40	488
330	534	16 547	389	17 800	3 470	363	750	1 710	49,3	331	316
331	405	15 928	371	17 035	3 314	347	650	1 710	51,6	330	277
240 ²⁾	35	5 377	122	5 774	356	—	177	173	48,6	5	1
213 ²⁾	34	4 981	122	5 350	333	—	164	161	48,3	5	3
179	105	5 106	296	5 686	958	—	—	300	31,3	600	58
183	159	5 127	644	6 113	306	—	—	300	98,0	—	6
725	136	—	443	1 304	1 338	147	—	900	67,3	202	89
693	165	—	407	1 265	1 107	113	—	750	67,8	157	87
1 537 ²⁾	496	—	510	2 543	6 087	697	—	3 500	57,5	1 220 ⁶⁾	670
1 469 ²⁾	422	—	512	2 403	5 519	664	—	3 500	63,4	785 ⁶⁾	570
95	19	—	151	265	165	6	19	79	47,9	45	16
91	17	—	147	255	138	5	11	79	57,2	28	15
11 095	4 954	131 425	4 667	152 141	40 151	2 323	3 281	27 061	67,4	3 646	3 840
10 726	4 294	126 157	4 650	145 827	36 909	2 148	3 680	25 656	69,5	2 300	3 125
9 984	4 138	120 039	4 450	138 611	32 765	1 556	2 533	24 145	73,7	2 070	2 461
9 582	3 109	113 546	3 715	129 952	32 375	1 511	3 316	23 507	72,6	1 758	2 233
9 016	2 832	107 091	5 268	124 207	32 137	1 409	3 395	23 146	72,0	1 468	2 719
7 791	2 434	102 483	6 324	119 032	30 281	1 261	3 529	21 720	71,7	1 536	2 235
9 817	98 388	13 543	121 748 ⁸⁾	27 320	1 289	1 672	21 334	78,1	1 311	1 311	1 714
9 322	95 136	12 691	117 149 ⁸⁾	26 651	1 171	1 054	20 491	76,9	2 330	1 605	1 605
8 521	91 740	12 346	112 607	26 624	993	1 045	20 153	75,7	2 571	1 862	1 862
8 544	88 362	13 182	110 088	25 934	1 152	1 319	19 940	76,9	1 866	1 657	1 657

des Vorstandes. ²⁾ Einschl. Gebührenäquivalent. ⁴⁾ Ohne die Erträge des Wechselgeschäftes. ⁵⁾ Einschl. heim. ⁷⁾ Die in den Zusammenstellungen der vorhergehenden Auflagen des „Jahrbuchs“ enthaltenen hier nicht einbezogen. ⁸⁾ In den Summenciffern der Ausgaben für die Jahre 1905 und 1906 sind teilweise

c) Darlehensgewährung auf Hypotheken

1. Neuausleihungen und Tilgungen

Name der Bank	Jahr	Neuausleihungen					Kapitalstilgungen				
		Gesamtbetrag der Neuausleihungen	davon wurden ausgeliehen in Bayern				Gesamtbetrag der Kapitalstilgungen	davon entfallen auf Bayern			
			im ganzen	amortisierbar	auf landwirt- schaftliche Anwesen	auf industrielle und sonstige Etablissements ¹⁾		im ganzen	durch Amortisation ¹⁰⁾	auf landwirt- schaftliche Anwesen	auf industrielle und sonstige Etablissements ¹¹⁾
in 1000 M											
Bayer. Hypo- theken- und Wechsel- bank	1912	78339	56750	38846	18875	37875 ²⁾	42140	37088	8628	9084	28004 ⁶⁾
	1911	95050	64371	46533	19017	45354 ²⁾	56533	44432	8413	10886	33546 ⁶⁾
Südd. Boden- kreditbank	1912	14871	11870	9993	1979	9891 ³⁾	9533	4872	1513	1916	29567 ⁷⁾
	1911	22446	18003	10385	1056	16947 ³⁾	9873	5534	1428	2493	30417 ⁷⁾
Bayer. Ver- einsbank München	1912	24211	23100	13151	1728	21372	8242	6007	2266	1472	4535
	1911	39564	31121	15973	3650	27471	14319	8987	2060	1638	7349
Bayer. Han- delsbank	1912	28127	18325	15011	3248	15077 ⁴⁾	10651	5990	842	364	5626 ⁸⁾
	1911	35263	17357	9864	2274	15083 ⁴⁾	11450	5068	1170	347	4721 ⁸⁾
Nürnberger Vereins- bank	1912	17645	11038	1990	30	11008 ⁵⁾	9459	3318	97	159	3159 ⁹⁾
	1911	26142	16328	132	72	16256 ⁵⁾	11093	2466	95	153	2313 ⁹⁾
Pfälz. Hypo- thekenbank	1912	31866	14318	3851	17	14301	19121	3483	934	172	3311
	1911	39063	18744	6491	47	18697	16697	3962	871	155	3807
Bayer. Land- wirtschafts- bank	1912	10791	10791	10791	10791	—	4610	4610	1024	4610	—
	1911	18088	18088	18088	18088	—	4848	4848	925	4848	—
Bayer. Boden- kreditanstalt Würzburg	1912	6208	1320	70	28	1292	5594	.	.	.	.
	1911	4845	1792	352	19	1773	6024	.	.	.	.
<i>Zusammen</i>	1912 ¹¹⁾	212058	147512	93703	36696	110816	109350	65368	15304	17777	47591
	1911 ¹¹⁾	280461	185804	107818	44223	141581	130837	75297	14962	20520	54777
	1910 ¹¹⁾	274901	153744	81777	37763	115981	110838	71886	15897	20656	51230
	1909 ¹¹⁾	265886	153120	84001	37718	115402	101080	66049	13883	21008	45041
	1908 ¹¹⁾	212813	127198	71026	29992	97206	88285	60250	15959	18000	42250
	1907 ¹¹⁾	188015	110127	63289	24235	85892	82997	55408	12544	18654	36754
	1906 ¹¹⁾	202814	116935	74837	32256	84679	107559	67715	9294	26154	39908
	1905 ¹¹⁾	220941	126214	75706	33737	92477	117613	70149	8898	26356	42690
	1904	204239	119576	71466	24883	94693	110982	73736	.	24987	48749
	1903	247440	168618	89003	26009	142609	134176	95262	.	24048	71214

¹⁾ Darunter auf industrielle Etablissements in 1000 M:

1912: ²⁾ 5816; ³⁾ 246; ⁴⁾ 936; ⁵⁾ —; ⁶⁾ 8032; ⁷⁾ 91; ⁸⁾ 298; ⁹⁾ 9.

1911: ²⁾ 6190; ³⁾ 2245; ⁴⁾ 907; ⁵⁾ —; ⁶⁾ 5329; ⁷⁾ 150; ⁸⁾ 302; ⁹⁾ 8.

¹⁰⁾ D. h. durch Zinszuschläge herbeigeführte Tilgungen.

¹¹⁾ Vom Jahre 1905 an fehlt bei der Bayer. Bodenkreditanstalt Würzburg eine Ausscheidung der Kapitalstilgungen nach landwirtschaftlichen und sonstigen Etablissements.

2. Hypothekenstand nach Größengruppen der Hypotheken

Name der Bank und Größengruppe ¹⁾ der Hypotheken	Stand der Hypothekendarlehen am Jahreschluss						
	ins- gesamt	davon ausgeliehen in Bayern					
		im ganzen	amorti- sierbar	nicht amorti- sierbar	auf An- wesen mit land- wirtsch. Betrieb	auf industr. Etabliss.	auf sonstige Objekte
in 1000 M							
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank							
1— 1000 M	5 549	5 546	5 533	13	4 147	—	1 399
1001— 5000 "	92 290	92 193	91 342	851	66 167	170	25 856
5001— 10000 "	118 542	118 032	113 711	4 321	65 566	789	51 677
10001— 20000 "	142 226	139 883	128 432	11 451	59 975	2 661	77 247
20001— 50000 "	212 230	189 522	138 817	50 705	40 209	12 290	137 023
50001—100000 "	234 759	189 782	107 486	82 296	12 906	20 363	156 513
100001 M u. darüber	447 916	321 947	203 623	118 324	16 713	96 134	209 100
<i>Zusammen</i> 1912	1 253 512	1 056 905	788 944	267 961	265 683	132 407	658 815
1911	1 214 147	1 034 353	775 459	258 894	255 117	134 945	644 291
Süddeutsche Bodenkreditbank							
1— 1000 M	712	711	475	236	607	—	104
1001— 5000 "	18 543	18 354	13 265	5 089	13 174	—	5 180
5001— 10000 "	33 012	32 545	22 505	10 040	15 997	37	16 511
10001— 20000 "	54 803	52 442	31 429	21 013	14 748	108	37 586
20001— 50000 "	120 631	97 256	34 348	62 908	11 527	494	85 235
50001—100000 "	113 708	61 781	18 861	42 920	3 547	1 360	56 874
100001 M u. darüber	165 619	66 799	27 993	38 806	6 458	7 191	53 150
<i>Zusammen</i> 1912	507 028	329 888	148 876	181 012	66 058	9 190	254 640
1911	501 690	322 890	142 015	180 875	65 995	9 035	247 860
Bayer. Vereinsbank München							
1— 1000 M	90	90	89	1	68	—	22
1001— 5000 "	7 974	7 974	7 447	527	4 270	—	3 704
5001— 10000 "	17 390	17 390	14 702	2 688	6 534	—	10 856
10001— 20000 "	26 281	26 006	19 912	6 094	8 421	—	17 585
20001— 50000 "	58 144	55 600	38 097	17 503	9 168	—	46 432
50001—100000 "	95 417	92 774	53 774	39 000	5 211	—	87 563
100001 M u. darüber	281 298	174 022	113 893	60 129	9 986	—	164 036
<i>Zusammen</i> 1912	486 594	373 856	247 914	125 942	43 658	—	330 198
1911	470 625	356 762	218 206	138 556	43 515	—	313 247
Bayer. Handelsbank							
1— 1000 M	26	26	24	2	19	—	7
1001— 5000 "	2 114	2 085	1 947	138	1 083	12	990
5001— 10000 "	6 233	6 027	5 215	812	1 990	146	3 891
10001— 20000 "	13 646	10 241	8 202	2 039	2 442	321	7 478
20001— 50000 "	49 403	28 535	15 005	13 530	2 215	1 256	25 064
50001—100000 "	85 505	60 287	28 132	32 155	2 367	1 389	56 531
100001 M u. darüber	235 678	138 239	81 476	56 763	5 344	8 886	124 009
<i>Zusammen</i> 1912	392 605	245 440	140 001	105 439	15 460²⁾	12 010	217 970
1911	375 129	233 105	126 261	106 844	12 604	11 686	208 815

¹⁾ Bei der Einreihung der Hypothekendarlehen in die Größengruppen verfahren die Hypothekenbanken nicht gleichmäßig. Während z. B. bei Hingabe eines Gesamtdarlehens von 55000 M, das sich aus 22000 M Amortisations- u. 33000 M reines Zinsdarlehen zusammensetzt, die Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank, die Südd. Bodenkreditbank u. die Bayer. Landwirtschaftsbank zwei Darlehen mit zusammen 55000 M in die Größengruppe 20001—50000 M einstellen, erscheint bei der Bayer. Vereinsbank, der Bayer. Handelsbank, der Nürnberger Vereinsbank und der Pfälzischen Hypothekenbank lediglich ein Darlehen und zwar in der Gruppe 50001—100000 M.

²⁾ Die Zunahme beruht zum Teil auf einer Neuformulierung des Begriffes der „ländlichen Darlehen“ durch die Bank. Hypotheken auf industrielle Etablissements, die mit einem landwirtschaftl. Betrieb verbunden sind, werden zu den landwirtschaftlichen Darlehen gerechnet.

2. Hypothekenstand nach Größengruppen der Hypotheken (Fortsetzung)

Name der Bank und Größengruppe ¹⁾ der Hypotheken	Stand der Hypothekendarlehen am Jahreschluß						
	ins- gesamt	davon ausgeliehen in Bayern					
		im ganzen	amorti- sierbar	nicht amorti- sierbar	auf An- wesen mit land- wirtsch. Betrieb	auf industr. Etabliss.	auf sonstige Objekte
	in 1000 M						
Nürnberger Vereinsbank							
1— 1000 M	31	31	31	—	19	—	12
1001— 5000 „	2 127	2 124	870	1 254	584	—	1 540
5001— 10000 „	7 089	7 089	1 156	5 933	697	—	6 392
10001— 20000 „	17 705	17 705	1 172	16 533	647	—	17 058
20001— 50000 „	59 206	58 785	1 391	57 394	251	—	58 534
50001—100000 „	57 219	41 187	553	40 634	—	60	41 127
100001 M u. darüber	199 734	72 651	4 114	68 537	—	—	72 651
<i>Zusammen</i> 1912	343 111	199 572	9 287	190 285	2 198	60	197 314
1911	334 925	191 853	7 620	184 233	2 343	69	189 441
Pfälz. Hypothekenbank							
1— 1000 M	21	21	20	1	13	—	8
1001— 5000 „	1 576	1 571	1 368	203	226	—	1 345
5001— 10000 „	6 468	6 265	4 785	1 480	425	—	5 840
10001— 20000 „	20 334	16 152	10 772	5 380	651	—	15 501
20001— 50000 „	84 859	49 311	17 957	31 354	422	—	48 889
50001—100000 „	125 559	67 456	15 946	51 510	473	—	66 983
100001 M u. darüber	231 940	81 208	19 291	61 917	—	—	81 208
<i>Zusammen</i> 1912	470 757	221 984	70 139	151 845	2 210	—	219 774
1911	458 011	211 149	65 993	145 156	2 365	—	208 784
Bayer. Landwirtschaftsbank							
1— 1000 M	1 570	1 570	1 570	—	1 570	—	—
1001— 5000 „	47 649	47 649	47 649	—	47 649	—	—
5001— 10000 „	44 871	44 871	44 871	—	44 871	—	—
10001— 20000 „	37 778	37 778	37 778	—	37 778	—	—
20001— 50000 „	25 718	25 718	25 718	—	25 718	—	—
50001—100000 „	9 435	9 435	9 435	—	9 435	—	—
100001 M u. darüber	8 038	8 038	8 038	—	8 038	—	—
<i>Zusammen</i> 1912	175 059	175 059	175 059	—	175 059	—	—
1911	164 268	164 268	164 268	—	164 268	—	—
Bayer. Boden- kreditanstalt Würzburg							
1— 1000 M	} 61 015						
1001— 5000 „							
5001— 10000 „							
10001— 20000 „							
20001— 50000 „							
50001—100000 „							
100001 M u. darüber	76 601						
<i>Zusammen</i> 1912	137 616						
1911	138 318						

Angaben nicht erhältlich

¹⁾ Bei der Einreihung der Hypothekendarlehen in die Größengruppen verfahren die Hypothekenbanken nicht gleichmäßig. Während z. B. bei Hingabe eines Gesamtdarlehens von 55 000 M, das sich aus 22 000 M Amortisations- und 33 000 M reines Zinsdarlehen zusammensetzt, die Bayer. Hypotheken- und Wechselbank, die Südd. Bodenkreditbank und die Bayer. Landwirtschaftsbank zwei Darlehen mit zusammen 55 000 M in die Größengruppe 20 001—50 000 M einstellen, erscheint bei der Bayer. Vereinsbank, der Bayer. Handelsbank, der Nürnberger Vereinsbank und der Pfälzischen Hypothekenbank lediglich ein Darlehen und zwar in der Gruppe 50 001—100 000 M.

4. Noten-Zirkulation der Bayerischen Notenbank

(Nach deren Geschäftsberichten)

Banknoten in Umlauf		Hiefür vorhandene Deckung in					Bardeckung nach § 44 Ziff. 3 des Reichsbankgesetzes in %
		bar					
Jahr	Gesamt- betrag	Metall	Reichs- kassen- scheinen	Noten anderer Banken	zu- sam- men	Wechseln	
1912 Ende Januar . .	62356	28018	47	3430	31495	45546	45,0
„ „ Februar . .	60823	27446	40	3611	31097	42274	45,2
„ „ März	65839	27385	33	2774	30192	46809	41,6
„ „ April	63928	27769	33	3946	31748	43662	43,5
„ „ Mai	63635	28294	41	5155	33490	42250	44,5
„ „ Juni	64276	27771	48	4365	32184	43345	43,3
„ „ Juli	62113	28055	45	3599	31699	41970	45,2
„ „ August	63956	28311	37	5157	33505	42438	44,3
„ „ September . .	65404	27900	47	2694	30641	48036	42,7
„ „ Oktober	65330	26877	29	3612	30518	50281	41,2
„ „ November . .	65021	27980	54	3401	31435	48503	43,1
„ „ Dezember . . .	66604	29088	53	2524	31665	45939	43,7
1911 „ „	67048	27405	37	2900	30342	47958	40,9
1910 „ „	65911	28598	36	3541	32175	44003	43,4
1909 „ „	65032	28773	35	4356	33164	43242	44,3
1908 „ „	65040	29807	42	5897	35746	41525	45,9
1907 „ „	63885	28231	40	2905	31176	46284	44,3
1906 „ „	64773	29164	66	3012	32242	44407	45,1

5. Börsenwesen

a) Bei den bayerischen Börsen in den Jahren 1908—1912 zugelassene Wertpapiere („Vierteljahrshefte“)

Gattung der Wertpapiere	1908		1909		1910		1911		1912	
	deutsche u. ausländische Wertpapiere	hieron auch an anderen Börsen zugelassen	deutsche u. ausländ. Wertpapiere	hieron auch an anderen Börsen zugelassen	deutsche u. ausländ. Wertpapiere	hieron auch an anderen Börsen zugelassen	deutsche u. ausländische Wertpapiere	hieron auch an anderen Börsen zugelassen	deutsche u. ausländ. Wertpapiere	hieron auch an anderen Börsen zugelassen
Betrag zum Nennwert in 1000 M										
München										
Staatsanleihen	1129967 ¹⁾	1037500	861000 ¹⁾	860000	650667 ¹⁾	650667	507500 ¹⁾	507500	550000 ¹⁾	550000
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	49500	48000	11250	8250	20570	17500	35650	28500	34000	30000
Pfandbriefe . .	256000	254000	454000	454000	508435	508435	398065	330000	290390	278390
Bankaktien ²⁾ . .	22000	15000	1636	—	191714	186714	128500	116500	14400	5500
Industrieakt. ³⁾ .	1500	900	29700	22000	21675	17725	18650	16800	26875	14600
Industrieobl. . .	18200	17500	5500	—	2000	—	32000	30000	30000	30000
Augsburg										
Staatsanleihen	60000	60000	60000	60000	75000	75000	50000	50000	50000	50000
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	21000	21000	—	—	5000	5000	5000	5000	5000	5000
Pfandbriefe . .	184000	184000	320000	320000	329935	329935	200000	200000	254455	254455
Bankaktien . . .	3000	3000	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrieakt. . .	2257	—	2900	—	9900	8000	7680	5250	4150	—
Industrieobl. . .	7500	2500	—	—	6900	—	750	—	3300	—

¹⁾ Mit Ausnahme jener Beträge, welche der Börse gemäß § 39 und 40 des Börsengesetzes nicht angegeben wurden. ²⁾ Einschl. Versicherungsaktien. ³⁾ Darunter auch Terrainaktien.

Ausprägung von Reichsmünzen siehe Abschnitt XVIII S. 427.

Inhaberschuldverschreibungen siehe S. 253 u. Abschnitt XVIII S. 435.

b) Kurse¹⁾ verschiedener an der Münchener Börse notierter Anlagepapiere im Jahre 1912
(Kursnotizen der Münchener Börse)

Bezeichnung des Papiers	Ausgegeben in Stücken	Zinsfuß in %	Kurse am Ende des Monats											
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Staats- und Kommunalpapiere														
Deutsche Reichs-Schatz-Anw. (rückzahlb. am 1. Juli 1912 bzw. 1. August 1914)	Diverse	4	100,10	100,00	99,80	99,80	100,00 ²⁾	99,90	100,10	100,10	100,00	99,80	99,60	99,50
Deutsche Reichs-Anl. (unkdb. b. 1918)	200—10000 M	4	101,70	101,40	101,00	101,10	100,80	100,60	100,90	100,70	100,50	100,20 ²⁾	100,20	99,90
" " "	200—5000 M	3 1/2	91,10	90,60	90,10	90,50	90,00	89,90	89,90	89,40	88,70	88,00	88,20	88,30
" " "	200—10000 M	3	82,30	81,80	81,30	81,10	80,70	80,00	79,80	79,30	79,10	77,75	77,25	77,90
Bayer. Staats-Anleihe	5000 M	3	80,10	79,80	79,80	79,60	79,40	78,25	78,20 ²⁾	78,00 ²⁾	77,60	77,00	77,40	78,00 ²⁾
" " "	5000 u. 10000 M	3 1/2	90,30	89,80	89,20	89,20	88,80	88,10	88,10	87,80	87,60	86,75	86,75 ²⁾	86,80
" " " (unkdb. bis 1918)	200—5000 M	4	101,50	101,00	100,50	101,00	100,00	99,80	100,30	100,10	100,10	100,00	99,25	99,10
Bayer. Landeskultur-Rentenscheine	5000 M	3 1/2	90,40	90,00	88,80	89,30	88,70	88,10	87,70	87,40	87,30	86,80	86,70	86,80
Bayer. Grundrentenoblig.	500 u. 1000 fl.	4	99,70	99,70	99,80	99,40	99,20	98,90	99,00	99,20 ²⁾	99,10	98,70 ²⁾	98,25 ²⁾	98,50
Eisenbahn-Oblig. der K. Bank	500 fl.	4	99,80	99,70	99,90	99,90 ²⁾	99,30	99,50	99,70	99,30	99,50	99,00 ²⁾	99,00 ²⁾	98,80
do. (verlosb. bis 1915/18)	500 fl.	4 1/2	101,00	101,10	100,80	100,70	100,60	100,30	101,00	101,50 ²⁾	101,25	101,50	100,50	100,30
Münchener Stadt-Anl. v. 1904 (Tilgung bis 1909 ausgeschlossen)	200—5000 M	3 1/2	90,40	90,30	90,20	90,20	90,50	90,40 ²⁾	90,00	90,00	89,40	88,00	88,00	87,80
Münchener Stadt-Anl. v. 1907 (unverlosb. u. unkündbar bis 1913)	200—5000 M	4	100,00	100,00	99,80	99,60	99,60	99,50	99,50	98,80	99,10 ²⁾	98,10 ²⁾	98,10	97,50
Pfandbriefe														
Durchschn.-Kurse d. unverlosbar. u. bis 1917/18 unkdb. 4%igen Pfandbriefe der Münch. Hypothekenbk.	Diverse	4	100,25	100,10	100,00	99,85	99,50	99,50	99,50	99,50	99,45	99,15	99,15	99,10

¹⁾ Wo nichts anderes angegeben, Geldkurse. ²⁾ Papierkurse.

c) Jahreskurse der 3 1/2%igen Bayerischen Staatsanleihe sowie der 3 1/2%igen Münchener Stadtanleihe an der Münchener Börse in den Jahren 1898 bis 1912

Anleihe	Kurs	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
3 1/2%ige Bayerische Staatsanleihe	höchster . .	103,00	101,10	97,00	100,20	101,10	102,00	101,60	100,70	100,40	98,20	94,20	96,80	93,90	92,50	90,40
	niedrigster . .	100,50	95,60	92,00	92,70	99,80	100,00	99,70	99,70	97,30	91,50	89,90	92,70	90,80	89,80	86,60
	Durchschnitt	101,70	98,25	93,65	97,50	100,55	101,15	100,30	100,30	98,70	94,15	92,10	94,60	92,30	91,20	88,35
3 1/2%ige Münchener Stadtanleihe	höchster . .	100,40	98,30	93,80	97,00	99,50	100,80	100,00	99,20	98,80	96,00	93,00	95,80	94,00	93,50	92,75
	niedrigster . .	97,10	92,90	90,00	90,50	96,30	98,40	98,00	98,20	95,00	90,80	89,30	92,60	91,30	89,80	87,80
	Durchschnitt	99,10	95,35	91,35	94,65	98,60	99,60	99,05	98,80	97,20	93,00	91,00	93,90	92,50	92,05	90,95

6. Hypothekenverkehr in Bayern

(„Zeitschrift“)

a) Gesamtübersicht über die Eintragungen und Löschungen seit 1895

Jahr	Eintragungen	Löschungen		Auf 100 \mathcal{M} Eintragungen treffende Löschungen	Unter 100 \mathcal{M} Lösch. sind solche infolge Zwangsversteigerung	Eintragungen	Löschungen		Auf 100 \mathcal{M} Eintragungen treffende Löschungen	Unter 100 \mathcal{M} Lösch. sind solche infolge Zwangsversteigerung	
		im ganzen	infolge Zwangsversteigerung ¹⁾				im ganzen	infolge Zwangsversteigerung ¹⁾			
in 1000 \mathcal{M}						in 1000 \mathcal{M}					
I. Auf land- oder forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken						III. Teils auf land- oder forstwirtschaftlich, teils auf städtischen oder gewerblich benutzten Grundstücken					
a) rechtsrheinisches Bayern						a) rechtsrheinisches Bayern					
1895-1902	1 318 917	1 087 554	33 158	82,5	3,05	234 328	151 482	7 642	64,6	5,04	
1903	167 736	153 361	6 376	91,4	4,16	36 568	24 814	1 324	67,9	5,34	
1904	167 863	152 384	5 672	90,8	3,72	28 994	21 962	1 364	75,7	6,21	
1905	185 656	157 567	4 012	84,9	2,55	34 839	24 289	2 612	69,7	10,75	
1906	203 273	176 308	4 569	86,7	2,59	35 986	27 617	1 336	76,7	4,84	
1907	205 900	163 296	4 817	79,3	2,95	32 694	20 269	1 077	62,0	5,31	
1908	209 957	168 775	5 604	80,4	3,32	35 251	20 626	1 280	58,5	6,20	
1909	236 449	176 510	3 225	74,7	1,82	39 363	26 254	2 375	66,7	9,05	
1910	262 985	184 047	3 651	70,0	1,98	32 012	21 945	1 239	68,6	5,65	
1903-1910	1 639 819	1 332 248	37 926	81,2	2,85	275 707	187 776	12 607	68,1	6,71	
1911	244 709	168 196	3 349	68,7	1,99	31 355	22 638	1 339	72,2	5,91	
b) Pfalz						b) Pfalz					
1909	36 573	22 798	266	62,3	1,17	6 196	2 838	38	45,8	1,34	
1910	34 322	22 325	170	65,0	0,76	3 698	1 876	9	50,7	0,48	
1911	34 793	23 509	142	67,6	0,60	2 633	2 051	47	77,9	2,29	
II. Auf städtischen oder gewerblich benutzten Grundstücken						IV. Zusammen					
a) rechtsrheinisches Bayern						a) rechtsrheinisches Bayern					
1895-1902	2 907 156	1 626 998	101 918	56,0	6,26	4 460 401	2 866 034	142 718	64,3	4,98	
1903	371 421	286 182	33 745	77,1	11,79	575 725	464 357	41 445	80,7	8,93	
1904	282 402	213 151	32 766	75,5	15,37	479 259	387 497	39 802	80,9	10,27	
1905	263 890	189 214	20 857	71,7	11,02	484 385	371 070	27 481	76,6	7,41	
1906	264 542	202 944	19 852	76,7	9,78	503 801	406 869	25 757	80,8	6,33	
1907	281 304	172 007	17 249	61,1	10,03	519 898	355 572	23 143	68,4	6,51	
1908	278 105	175 812	14 360	63,2	8,17	523 313	365 213	21 244	69,8	5,82	
1909	337 667	204 268	16 354	60,5	8,01	613 479	407 032	21 954	66,3	5,39	
1910	348 562	220 549	12 896	63,3	5,85	643 559	426 541	17 786	66,3	4,17	
1903-1910	2 427 893	1 664 127	168 079	68,5	10,10	4 343 419	3 184 151	218 612	73,3	6,87	
1911	385 608	215 206	12 428	55,8	5,77	661 672	406 040	17 116	61,4	4,22	
b) Pfalz						b) Pfalz					
1909	35 316	24 603	759	69,7	3,08	78 085	50 239	1 063	64,3	2,12	
1910	36 343	24 195	707	66,6	2,92	74 363	48 396	886	65,1	1,83	
1911	38 711	24 435	897	63,1	3,67	76 137	49 995	1 086	65,7	2,17	

¹⁾ Das heißt Hypotheken, die in der Zwangsversteigerung infolge Nichtbefriedigung gelöscht worden sind.

b) Eintragungen und Löschungen im Königreich

Jahr	Vertragshypotheken					
	Darlehenshypotheken				Kauf- und Strichschillingshypotheken	Hypotheken für Herauszahlungen an Eltern, Kinder und Geschwister
	Annuitäten-Hypotheken	Hypothek. öffentl. Kassen, Korporationen und Stiftungen ¹⁾	sonstige Darlehenshypotheken	Darlehenshypotheken überhaupt		
I. Eintragungen						
1909	85023942	38593260	211750214	335367416	169970763	47431408
1910	90052562	40134548	224467456	354654566	180115170	50833876
1911	107658103	46485863	232277084	386421050	160745357	51997674
1909—1911 zusammen	282734607	125213671	668494754	1076443032	510831290	150262958
II. Löschungen						
1909	39935464	22186365	126116416	188238245	128380530	41750951
1910	36526691	22020254	140812410	199359355	131894473	42575608
1911	34346729	19327105	138064693	191738527	122586484	39300753
1909—1911 zusammen	110808884	63533724	404993519	579336127	382861487	123627312
III. Auf 100 M Ein-						
1909	47,0	57,5	59,6	56,1	75,5	88,0
1910	40,6	54,9	62,7	56,2	73,2	83,8
1911	31,9	41,6	59,4	49,6	76,3	75,6
1909—1911 zusammen	39,2	50,7	60,6	53,8	74,9	82,3
IV. Prozentuale Verteilung der Gesamtsumme auf						
1909	12,3	5,6	30,6	48,5	24,6	6,8
1910	12,5	5,6	31,3	49,4	25,1	7,1
1911	14,6	6,3	31,5	52,4	21,8	7,0
1909—1911 zusammen	13,2	5,8	31,1	50,1	23,8	7,0

¹⁾ Soweit nicht Annuitätenhypotheken.

e) Entwicklung des Darlehens- und Besitzkredits auf den land- und

Regierungsbezirk	Eintragung von Darlehenshypotheken			
	1903—1910	1895—1902	Mehrfach gegenüber 1895/1902	
	M	M	M	%
Oberbayern	209 406 045	186 231 919	23 174 126	12,4
Niederbayern	111 398 965	101 709 472	9 689 493	9,5
Oberpfalz	51 035 675	48 027 125	3 008 550	6,3
Oberfranken	53 640 711	42 325 247	11 315 464	26,7
Mittelfranken	59 639 458	49 857 518	9 781 940	19,6
Unterfranken	65 498 147	56 305 728	9 192 419	16,3
Schwaben	100 219 356	81 315 056	18 904 300	23,2
Bayern r. d. Rh.	650 838 357	565 772 065	85 066 292	15,0

nach Hypothekenarten 1909—1911

Vertragshypotheken			Sicherungshypotheken auf Grund gesetzlicher Vorschrift		Grundschulden	Rentenschuld.	Real-lasten	Zusammen
Hypotheken bis zum Höchstbetrage bzw. Kautionshypotheken	sonstige Vertragshypothek.	Vertragshypotheken überhaupt	Zwangs- und Arresthypothek.	sonstige Sicherungshypothek.				
insgesamt (M)								
89655400	19605054	662030041	3689841	3480721	1833699	165325	20364122	691563749
86743500	10585991	682933103	4232234	1254372	2006351	144365	27351204	717921629
86022005	10642659	695828745	4114900	1445541	5657468	160350	30602546	737809550
262420905	40833704	2040791889	12036975	6180634	9497518	470040	78317872	2147294928
insgesamt (M)								
70280030	6605056	435254812	4370731	4517897	960264	109273	12057673	457270650
72720445	8113244	454663125	3364027	3158652	1101689	226507	12422853	474936853
72849051	10949847	437424662	3489693	2588895	1387102	140769	11004241	456035362
215849526	25668147	1327342599	11224451	10265444	3449055	476549	35484767	1388242865
tragungen treffen Löschungen (M)								
78,4	33,7	65,7	118,5	129,8	52,4	66,1	59,2	66,1
83,8	76,6	66,6	79,5	251,8	54,9	156,9	45,4	66,2
84,7	102,9	62,9	84,3	179,1	24,5	87,3	36,0	61,3
82,3	62,9	65,0	93,2	166,1	36,3	101,4	45,3	64,7
die einzelnen Hypothekenarten (Eintragungen)								
13,0	2,8	95,7	0,5	0,5	0,3	0,0	3,0	100
12,1	1,4	95,1	0,6	0,2	0,3	0,0	3,8	100
11,7	1,4	94,3	0,6	0,2	0,8	0,0	4,1	100
12,2	1,9	95,0	0,6	0,3	0,4	0,0	3,7	100

forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken in Bayern r. d. Rh. 1895—1910

Eintragung von Kauf- und Strichschillingshypotheken				Eintragungen f. Herauszahlungen an Eltern, Kinder u. Geschwister, Renten-, Unterhalts- u. sonst. Ansprüche			
1903—1910	1895—1902	Mehrfach gegenüber 1895/1902		1903—1910	1895—1902	Mehrfach gegenüber 1895/1902	
M	M	M	%	M	M	M	%
123 737 510	116 202 006	7 535 504	6,5	105 956 783	88 610 175	17 346 608	19,6
84 426 272	40 823 762	43 602 510	106,8	77 869 914	69 343 760	8 526 154	12,3
35 733 304	20 650 607	15 082 697	73,0	41 572 027	23 889 192	17 682 835	74,0
30 703 028	19 534 060	11 168 968	57,2	22 539 184	16 239 724	6 299 460	38,8
52 307 289	34 752 117	17 555 172	50,5	30 165 966	21 932 290	8 233 676	37,5
81 646 734	62 839 586	18 807 148	29,9	23 042 447	18 055 468	4 986 979	27,6
83 847 956	53 976 436	29 871 520	55,3	54 098 386	38 886 084	15 212 302	39,1
492 402 093	348 778 574	143 623 519	41,2	355 244 707	276 956 693	78 288 014	28,3

d) Hypothekenverkehr in den Jahren 1910 und 1911 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Eintragungen		Löschungen				Mehreintragungen		auf 100 M Eintragungen treffende Löschungen	
			im ganzen		infolge von Zwangsversteigerung					
	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911
in 1000 M										
I. Auf land- oder forstwirtschaftlich benutzten Grundstücken										
Oberb.	78 999	66 576	54 056	46 511	1 565	1 239	24 943	20 065	68,4	69,9
Niederb.	46 092	47 637	37 083	34 759	940	486	9 009	12 878	80,5	73,0
Pfalz	34 322	34 793	22 325	23 509	170	142	11 997	11 284	65,0	67,6
Oberpf.	23 159	21 986	16 045	15 842	164	502	7 114	6 144	69,3	72,1
Oberfr.	20 352	19 985	11 959	12 528	121	198	8 393	7 457	58,8	62,7
Mittelfr.	23 635	21 412	16 687	15 412	275	309	6 948	6 000	70,6	72,0
Unterfr.	28 371	28 148	21 032	18 086	279	188	7 339	10 062	74,1	64,3
Schwaben	42 377	38 965	27 185	25 058	307	427	15 192	13 907	64,2	64,3
<i>Königr.</i>	297 307	279 502	206 372	191 705	3 821	3 491	90 935	87 797	69,4	68,6
II. Auf städtischen oder gewerblich benutzten Grundstücken										
Oberb.	156 262	188 532	105 004	104 461	6 929	5 703	51 258	84 071	67,2	55,4
Niederb.	12 438	14 596	8 946	9 214	817	460	3 492	5 382	71,9	63,1
Pfalz	36 343	38 711	24 195	24 435	707	897	12 148	14 276	66,6	63,1
Oberpf.	15 663	15 810	9 712	7 963	321	289	5 951	7 847	62,0	50,4
Oberfr.	17 689	20 616	11 039	10 897	821	906	6 650	9 719	62,4	52,9
Mittelfr.	90 448	81 402	53 960	45 382	2 734	3 854	36 488	36 020	59,7	55,8
Unterfr.	23 065	27 249	13 513	16 960	697	655	9 552	10 289	58,6	62,2
Schwaben	32 997	37 403	18 375	20 329	577	561	14 622	17 074	55,7	54,4
<i>Königr.</i>	384 905	424 319	244 744	239 641	13 603	13 325	140 161	184 678	63,6	56,5
III. Teils auf land- oder forstwirtschaftlich, teils auf städtischen oder gewerblich benutzten Grundstücken										
Oberb.	5 852	6 296	4 198	5 971	212	305	1 654	325	71,7	94,8
Niederb.	4 428	4 865	4 524	3 790	462	206	— 96	1 075	102,2	77,9
Pfalz	3 698	2 633	1 876	2 051	9	47	1 822	582	50,7	77,9
Oberpf.	4 864	3 675	4 041	2 431	300	135	823	1 244	83,1	66,2
Oberfr.	4 610	4 128	1 945	2 153	61	310	2 665	1 975	42,2	52,2
Mittelfr.	3 067	3 251	2 200	2 267	47	118	867	984	71,8	69,7
Unterfr.	3 186	3 432	1 924	2 484	61	93	1 262	948	60,4	72,4
Schwaben	6 005	5 708	3 113	3 542	96	172	2 892	2 166	51,8	62,1
<i>Königr.</i>	35 710	33 988	23 821	24 689	1 248	1 386	11 889	9 299	66,7	72,6
IV. Zusammen										
Oberb.	241 113	261 404	163 258	156 943	8 706	7 247	77 855	104 461	67,7	60,0
Niederb.	62 958	67 098	50 553	47 763	2 219	1 152	12 405	19 335	80,3	71,2
Pfalz	74 363	76 137	48 396	49 995	886	1 086	25 967	26 142	65,1	65,7
Oberpf.	43 686	41 471	29 798	26 236	785	926	13 888	15 235	68,2	63,3
Oberfr.	42 651	44 729	24 943	25 578	1 003	1 414	17 708	19 151	58,5	57,2
Mittelfr.	117 150	106 065	72 847	63 061	3 056	4 281	44 303	43 004	62,2	59,5
Unterfr.	54 622	58 829	36 469	37 530	1 037	936	18 153	21 299	66,8	63,8
Schwaben	81 379	82 076	48 673	48 929	980	1 160	32 706	33 147	59,8	59,6
<i>Königr.</i>	717 922	737 809	474 937	456 035	18 672	18 202	242 985	281 774	66,2	61,8

7. Öffentliche Sparkassen*)

(„Zeitschrift“)

a) Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1869

Jahr	Zahl der		Gesamt- einlagen am Schlusse des Jahres	Neu- einlagen und gut- geschriebene Zinsen	Rück- zahlungen	Neu- einlagen abzüglich der Rück- zahlungen	Auf		
	Sparkassen	Ein- leger					1 Ein- leger	1 Ein- wohner	1000 Ein- wohner
Mark							von den Gesamteinlagen		Ein- leger
1869	253	276 067	49 050 295	11 632 171	9 723 354	1 908 817	178	10,1		57,1
1875	254	310 984	75 572 248	18 695 480	13 291 794	5 403 686	243	15,1	62,2
1880	262	320 246	89 255 353	21 206 966	15 278 949	5 928 017	278	16,9	60,8
1885	302	464 545	130 859 355	30 773 375	21 887 071	8 886 304	282	24,2	85,9
1890	314	574 585	184 089 963	44 038 396	32 296 942	11 741 454	320	32,9	103,2
1895	329	697 154	253 874 230	66 496 377	43 177 575	23 318 802	364	43,6	120,3
1900	341	810 282	319 743 094	74 113 897	63 265 747	10 848 152	395	52,0	131,8
1901	344	823 895	341 196 526	82 658 328	61 204 896	21 453 432	414	54,8	132,4
1902	345	857 211	372 454 535	93 324 749	62 066 740	31 258 009	434	59,0	135,9
1903	345	862 516	409 224 245	102 962 357	66 192 647	36 769 710	474	64,1	135,0
1904	349	889 042	444 509 595	108 227 476	72 942 126	35 285 350	500	68,8	137,6
1905	353	918 486	474 564 870	111 186 754	81 131 479	30 055 275	517	73,1	141,3
1906	359	946 733	502 229 245	117 266 346	89 601 971	27 664 375	531	76,4	144,1
1907	361	953 633	517 445 263	116 700 415	101 484 397	15 216 018	543	77,8	143,4
1908	367	967 500	530 744 002	117 092 379	105 416 362	11 676 017	549	78,9	143,9
1909	373	1 003 758	568 543 932	139 730 879	101 930 949	37 799 930	566	83,6	147,6
1910	376	1 052 146	607 589 698	148 377 952	110 367 724	38 010 228	577	88,2	152,8
1911	379	1 091 001	637 589 591	158 570 147	128 570 254	29 999 893	584	92,1	157,5

b) Zahl der Sparkassen und Einleger

Regierungs- bezirk	Zahl der Kassen				Annahme- stellen	Eine Kasse trifft auf		Einleger am Jahresschlusse		
	distrik- tive	ge- meindl.	über- haupt	Ein- wohner		qkm	überhaupt	auf		
								1 Kasse	auf 100 Einwohner	
Oberbayern .	16	29	45	56	34 173	371,4	262 886	5 841,9	17,1	
<i>hiev. München</i>	—	1	1	29	598 615	88,7	162 908	162 908	27,2	
Niederbayern	24	18	42	10	17 310	255,8	74 617	1 776,5	10,3	
Pfalz . . .	18	47	65	38	14 498	91,2	113 662	1 748,6	12,1	
Oberpfalz . .	18	20	38	10	15 842	254,1	69 003	1 815,9	11,5	
Oberfranken	18	32	50	9	13 290	140,0	125 115	2 502,3	18,8	
Mittelfranken	7	43	50	11	18 899	151,8	226 419	4 528,4	24,0	
<i>hiev. Nürnberg</i>	—	1	1	—	344 687	65,6	84 181	84 181	24,4	
Unterfranken	35	11	46	93	15 517	182,7	80 669	1 753,7	11,3	
Schwaben . .	19	24	43	95	18 434	228,7	138 630	3 224,0	17,5	
<i>hiev. Augsburg</i>	—	1	1	—	123 056	43,9	43 998	43 998	35,8	
<i>Königr.</i> 1911	155	224	379	322	18 272	200,2	1 091 001	2 878,6	15,8	
1910	155	221	376	332	18 317	201,8	1 052 146	2 798,3	15,3	
1909	155	218	373	399	18 286	203,4	1 003 758	2 691,0	14,8	
1908	154	213	367	469	18 325	206,7	967 500	2 636,3	14,4	
1907	153	208	361	624	18 416	210,2	953 633	2 641,6	14,3	
1906	151	208	359	627	18 303	211,3	946 733	2 637,1	14,4	
1905	150	203	353	630	18 413	198,1	918 486	2 602,0	14,1	
1904	150	199	349	635	18 519	217,4	889 042	2 547,0	13,8	
1903	150	195	345	634	18 514	219,9	862 516	2 506,0	13,5	
1902	150	195	345	641	18 288	219,9	857 211	2 484,7	13,6	
1901	152	192	344	412	18 096	220,6	823 895	2 395,0	13,2	
1900	152	189	341	405	18 034	222,5	810 282	2 376,2	13,2	

*) Über die Tätigkeit der nicht-öffentlichen Sparkassen (Spar- und Darlehenskassen-Vereine usw.) liegen keine statistischen Nachweise vor.

c) Neueinlagen, Rückzahlungen und Gesamteinlagen (in \mathcal{M})

Regierungs- bezirk	Neueinlagen			Rück- zahlungen	Neueinlagen abzüglich Rück- zahlungen	Gesamt- einlagen am Schlusse des Jahres
	Einlagen	gutge- schriebene Zinsen	zusammen			
Oberbayern .	42 490 416	3 145 264	45 635 680	39 039 418	6 596 262	133 767 405
<i>hiev. München</i>	<i>32 652 414</i>	<i>1 988 233</i>	<i>34 640 647</i>	<i>30 003 427</i>	<i>4 637 220</i>	<i>74 250 838</i>
Niederbayern	10 930 513	998 744	11 929 257	10 436 952	1 492 305	67 121 986
Pfalz	20 819 962	3 072 819	23 892 781	17 389 041	6 503 740	94 080 521
Oberpfalz . .	7 690 112	790 975	8 481 087	6 883 542	1 597 545	46 938 798
Oberfranken	11 324 038	1 671 253	12 995 291	11 012 517	1 982 774	62 052 782
Mittelfranken	24 975 381	2 707 313	27 682 694	21 082 364	6 600 330	113 317 081
<i>hiev. Nürnberg</i>	<i>9 885 641</i>	<i>986 816</i>	<i>10 872 457</i>	<i>8 654 193</i>	<i>2 218 264</i>	<i>35 963 827</i>
Unterfranken	7 816 222	743 750	8 559 972	6 700 713	1 859 259	38 907 362
Schwaben . .	17 332 675	2 060 710	19 393 385	16 025 707	3 367 678	81 403 656
<i>hiev. Augsburg</i>	<i>8 119 234</i>	<i>598 525</i>	<i>8 717 759</i>	<i>7 421 449</i>	<i>1 296 310</i>	<i>21 653 655</i>
<i>Königr.</i> 1911	143 379 319	15 190 828	158 570 147	128 570 254	29 999 893	637 589 591
1910	134 470 605	13 907 347	148 377 952	110 367 724	38 010 228	607 589 698 ¹⁾
1909	126 892 249	12 838 630	139 730 879	101 930 949	37 799 930	568 543 932
1908	105 092 893	11 999 486	117 092 379	105 416 362	11 676 017	530 744 002
1907	105 082 763	11 617 652	116 700 415	101 484 397	15 216 018	517 445 263
1906	105 989 595	11 276 751	117 266 346	89 601 971	27 664 375	502 229 245
1905	100 838 320	10 348 434	111 186 754	81 131 479	30 055 275	474 564 870
1904	98 702 721	9 524 755	108 227 476	72 942 126	35 285 350	444 509 595
1903	94 122 635	8 839 722	102 962 357	66 192 647	36 769 710	409 224 245
1902	85 334 066	7 990 683	93 324 749	62 066 740	31 258 009	372 454 535
1901	75 363 403	7 294 925	82 658 328	61 204 896	21 453 432	341 196 526
1900	67 386 923	6 726 974	74 113 897	63 265 745	10 848 152	319 743 094

¹⁾ Einschl. 1 085 538 \mathcal{M} von einem mittelfränkischen Kreditverein übernommene Einlagen.

d) Verhältnis der Einlagen zu den Einlegern und zur Einwohnerzahl, Verzinsung der Einlagen

Regierungsbezirk	Von den				Zahl der Kassen mit			Ausbezahlte und gutgeschriebene Zinsen	
	Neu- einlagen ¹⁾		Gesamt- einlagen		weniger als 3 1/2 %	3 1/2 % bis unter 4 %	4 %	absolut \mathcal{M}	in % der Ein- lagen
	treffen . . . \mathcal{M} auf einen				Verzinsung				
	Ein- leger	Ein- wohner	Ein- leger	Ein- wohner	3 1/2 %	4 %	4 %		
Oberbayern . .	25,1	4,3	509	87,0	12	33	—	4 215 436	3,2
<i>hievon München</i>	<i>28,5</i>	<i>7,7</i>	<i>456</i>	<i>124,0</i>	<i>1</i>	—	—	<i>2 137 205</i>	<i>2,9</i>
Niederbayern .	20,0	2,1	900	92,3	2	40	—	2 456 470	3,7
Pfalz	57,2	6,0	828	99,8	10	44	11	3 256 879	3,5
Oberpfalz . . .	23,2	2,7	680	78,0	15	23	—	1 482 358	3,2
Oberfranken . .	15,8	3,0	496	93,4	33	17	—	1 885 336	3,0
Mittelfranken .	29,2	7,0	500	119,9	21	29	—	3 529 990	3,1
<i>hievon Nürnberg</i>	<i>26,4</i>	<i>6,4</i>	<i>427</i>	<i>104,3</i>	<i>1</i>	—	—	<i>1 034 850</i>	<i>2,9</i>
Unterfranken . .	23,0	2,6	482	54,5	12	34	—	1 224 615	3,1
Schwaben . . .	24,3	4,2	587	102,7	8	35	—	2 582 597	3,2
<i>hievon Augsburg</i>	<i>29,5</i>	<i>10,5</i>	<i>492</i>	<i>176,0</i>	<i>1</i>	—	—	<i>629 647</i>	<i>2,9</i>
<i>Königreich</i> 1911	27,5	4,3	584	92,1	113	255	11	20 633 681	3,2
1910	36,1	5,5	577	83,2	126	241	9	19 028 181	3,1
1909	37,7	5,6	566	83,6	132	230	11	17 609 500	3,1
1908	12,1	1,7	549	78,9	152	204	11	16 556 286	3,1
1907	16,0	2,3	543	77,8	206	152	3	16 071 556	3,1
1906	29,2	4,2	531	76,4	220	134	5	15 518 691	3,1
1905	32,7	4,6	517	73,0	209	140	4	14 364 923	3,0
1904	39,7	5,5	500	68,8	202	142	5	13 284 801	3,0
1903	42,6	5,8	474	64,1	192	148	5	12 259 540	3,0
1902	36,5	5,0	434	59,0	186	153	6	11 136 572	3,0
1901	26,0	3,5	414	54,8	192	145	7	10 341 561	3,0
1900	13,4	1,8	395	52,0	233	104	4	9 701 903	3,0

¹⁾ Abzüglich der Rückzahlungen.

e) Verwaltungsergebnisse

Regierungsbezirk	Einnahmen <i>M</i>	Ausgaben (<i>M</i>)			Reinertrag <i>M</i>	Reinvermögen <i>M</i>	Sicherheitsrücklagen <i>M</i>
		insgesamt	insbesondere für				
			Zinsenzahlung	Verwaltung			
Oberb. <i>hiev. München</i>	68 721 710 50 026 202	67 826 831 49 820 940	1 070 172 148 972	371 043 258 536	914 318 565 653	12 205 703 6 875 492	11 562 497 6 875 492
Niederb.	21 576 699	20 346 461	1 457 726	110 261	530 795	4 973 794	4 591 317
Pfalz	47 760 263	44 561 103	184 060	229 569	681 697	5 104 103	4 908 627
Oberpf.	14 237 366	13 649 735	691 383	83 125	355 840	4 224 605	3 865 341
Oberfr.	20 189 933	19 784 126	214 083	96 049	522 761	5 705 997	5 119 688
Mittelfr. <i>hiev. Nürnberg.</i>	47 620 726 19 573 360	46 800 941 19 275 978	822 677 48 034	202 148 70 187	1 015 691 368 643	9 510 252 2 465 201	9 031 107 2 465 201
Unterfr.	15 474 744	14 501 200	480 865	93 504	291 750	3 392 740	2 955 595
Schwaben <i>hiev. Augsburg</i>	33 203 129 12 354 777	32 140 808 12 300 636	521 887 31 122	208 484 99 763	588 153 160 879	7 936 205 2 082 613	7 160 287 2 082 613
<i>Kgr.</i> 1911	268 784 570	259 611 205	5 442 853	1 394 183	4 901 005	53 053 399	49 194 459
1910	250 748 694	241 581 165	5 120 834	1 307 973	4 083 586	50 548 864	46 671 171
1905	182 154 655	175 713 105	4 016 489	843 302	3 890 308	38 725 094	35 855 003
1900	121 787 685	116 669 477	2 974 929	642 002	2 691 124	28 927 731	26 668 393

f) Anlage der Aktivkapitalien einschließlich der Sicherheitsrücklagen (in 1000 *M*)

Regierungsbezirk	Aktivkapitalien einschließl. Sicherheitsrücklag.	Von den Aktivkapitalien einschl. Sicherheitsrücklag. waren angelegt						
		in Hypotheken (Grundschulden u. dgl.)	in Schuldverschreibungen					in anderer Weise
			des bayer. Staates	unter Aufsicht d. Staat. jurist. Personen	bayer. Gesellschaften und Kreditinstitute	der eigenen Gemeinde	des Reich. u. anderer deutsch. Staaten	
Oberbayern <i>hievon München</i>	144 297 80 383	69 909 33 841	10 051 8 296	5 045 2 415	24 533 8 025	15 867 9 485	9 051 9 020	9 841 9 301
Niederbayern	70 910	45 099	1 372	3 750	12 802	6 878	—	1 009
Pfalz	95 655	63 530	5 447	2 764	7 033	3 887	584	12 410
Oberpfalz	50 715	27 541	1 815	2 373	12 974	3 466	27	2 519
Oberfranken	67 216	26 004	5 016	2 276	21 184	11 906	194	636
Mittelfranken <i>hievon Nürnberg</i>	121 532 37 919	36 155 7 993	22 377 13 704	3 874 815	34 844 8 667	15 373 2 306	5 434 2 850	3 475 1 584
Unterfranken	41 098	16 010	2 805	1 523	11 686	6 808	180	2 086
Schwaben <i>hievon Augsburg</i>	87 589 23 414	42 311 9 968	7 497 3 359	6 146 667	19 197 4 693	8 917 3 241	1 546 1 486	1 975 —
<i>Königreich</i> 1911	679 012	326 559	56 380	27 751	144 253	73 102	17 016	33 951
1910	646 838	309 782	50 082	25 188	142 421	72 640	16 453	30 272
1905	505 481	242 282	37 888	77 646	123 707	—	23 958	—
1900	342 435	177 543	24 505	57 098	63 584	—	19 705	—
berechnet auf 100 <i>M</i> der Aktivkapitalien								
Oberbayern <i>hievon München</i>	100 100	48,1 42,4	7,0 10,3	3,5 3,0	17,0 10,0	11,0 11,8	6,3 —	6,8 11,6
Niederbayern	100	63,6	1,9	5,3	18,1	9,7	—	1,4
Pfalz	100	66,4	5,7	2,9	7,3	4,1	0,6	13,0
Oberpfalz	100	54,3	3,6	4,7	25,6	6,8	0,0	5,0
Oberfranken	100	38,7	7,5	3,4	31,5	17,7	0,3	0,9
Mittelfranken <i>hievon Nürnberg</i>	100 100	29,7 21,1	18,4 36,1	3,2 2,1	28,7 22,9	12,6 6,1	4,5 7,5	2,9 4,2
Unterfranken	100	39,0	6,8	3,7	28,4	16,0	0,4	5,1
Schwaben <i>hievon Augsburg</i>	100 100	48,3 42,6	8,6 14,3	7,0 2,9	21,9 20,0	10,2 13,8	1,3 6,4	2,2 —
<i>Königreich</i> 1911	100	48,1	8,3	4,1	21,2	10,8	2,5	5,0
1910	100	47,9	7,3	3,9	22,0	11,2	2,5	4,7
1905	100	47,9	7,5	15,4	24,5	—	4,7	—
1900	100	51,9	7,2	16,7	18,6	—	5,6	—

Schuldverschreibungen s. auch S. 253 und Abschnitt XVIII S. 435.

g) Sparkassenstand nach der Art des Garantieverbandes

Garantieverband	Jahr	Zahl der		Einlagen <i>M</i>	Auf 1 Ein- leger treffen <i>M</i> Einlagen	Von dem Aktivvermögen sind angelegt			
		Spar- kassen	Ein- leger			in Hypotheken		in Wertpapieren	
						<i>M</i>	%	<i>M</i>	%
Unmittelbare Städte ein- schließlich der größeren pfälzischen Gemeinden ¹⁾	1911	53	581550	299 369 965	514,8	133 908 949	41,2	166 941 370	51,4
	1910	53	552743	284 427 791	514,6	123337 741	40,0	163 104 097	52,9
	1909	52	522422	265 133345	507,5	112 825 010	39,2	153 788 869	53,4
Übrige Gemeinden	1911	171	233370	156 766 534	671,8	83 729 579	48,8	76 954 905	44,8
	1910	168	227564	149 671 001	657,7	80 991 916	49,4	73 191824	44,7
	1909	166	215857	139 657 907	647,0	76 573 490	50,0	67 939 665	44,3
Distrikte	1911	155	276081	181 453 092	657,2	108 920 042	55,1	74 606 213	37,7
	1910	155	271839	173 490 906	638,2	105 451 894	55,8	70 488 766	37,8
	1909	155	265479	163 752 680	616,8	100 568 851	56,3	64 017 253	35,9

¹⁾ Landau, Bad Dürkheim, Edenkoben, Frankenthal, Gernersheim, Haßloch, Kaiserslautern, Ludwigshafen a. Rh., Neustadt a. H., Oggersheim, Schifferstadt, Speyer, Zweibrücken. (Die beiden Städte Pirmasens und St. Ingbert besitzen keine eigenen Sparkassen.)

h) Einleger und Einlagen nach der Größe der Sparkassen Ende 1911

Höhe des Einlagen- standes nach Größenklassen	Zahl der Spar- kassen	Zahl der Einleger	Einlagen- stand <i>M</i>	Zahl der Spar- kassen	Zahl der Einleger	Einlagen- stand <i>M</i>
		Unm. Städte einschl. der größeren pfälz. Gemeinden			Übrige Gemeinden	
unter 100 000 <i>M</i>	—	—	—	19	3 032	1 082 586
100 000 <i>M</i> bis 250 000 <i>M</i>	1	344	230 323	36	11 703	6 235 543
250 000 <i>M</i> bis 500 000 <i>M</i>	3	2 191	1 178 267	26	16 430	9 837 369
500 000 <i>M</i> bis 1 000 000 <i>M</i>	1	813	623 427	29	30 149	19 821 150
1 Mill. bis 1,5 Mill. <i>M</i> . . .	9	19 948	11 806 991	24	45 079	28 312 259
1,5 Mill. bis 2 Mill. <i>M</i> . . .	4	12 746	6 748 609	13	31 048	22 420 402
2 Mill. bis 3 Mill. <i>M</i>	10	46 011	26 056 226	16	51 779	38 721 067
3 Mill. bis 4 Mill. <i>M</i>	5	31 442	16 683 635	7	38 407	25 644 140
4 Mill. bis 5 Mill. <i>M</i>	6	46 275	26 542 431	1	5 743	4 692 018
5 Mill. bis 6 Mill. <i>M</i>	1	5 829	5 102 302	—	—	—
6 Mill. bis 7 Mill. <i>M</i>	5	47 955	31 471 929	—	—	—
7 Mill. bis 8 Mill. <i>M</i>	2	27 476	14 875 310	—	—	—
8 Mill. bis 9 Mill. <i>M</i>	2	27 844	16 986 523	—	—	—
9 Mill. bis 10 Mill. <i>M</i>	1	21 589	9 195 672	—	—	—
über 10 Mill. <i>M</i>	3	291 087	131 868 320	—	—	—
d. s. München	1	162 908	74 250 838	—	—	—
Nürnberg	1	84 181	35 963 827	—	—	—
Augsburg	1	43 998	21 653 655	—	—	—
Königreich	53	581 550	299 369 965	171	233 370	156 766 534
		Distrikte			Insgesamt	
unter 100 000 <i>M</i>	8	3 106	578 476	27	6 138	1 661 062
100 000 <i>M</i> bis 250 000 <i>M</i>	21	10 597	3 989 499	58	22 644	10 455 365
250 000 <i>M</i> bis 500 000 <i>M</i>	21	23 693	8 471 254	50	42 314	19 486 890
500 000 <i>M</i> bis 1 000 000 <i>M</i>	37	54 713	26 684 715	67	85 675	47 129 292
1 Mill. bis 1,5 Mill. <i>M</i> . . .	26	52 186	31 353 205	59	117 213	71 472 455
1,5 Mill. bis 2 Mill. <i>M</i> . . .	18	41 399	31 804 937	35	85 193	60 973 948
2 Mill. bis 3 Mill. <i>M</i>	15	43 554	37 569 044	41	141 344	102 346 337
3 Mill. bis 4 Mill. <i>M</i>	4	15 144	14 137 798	16	84 993	56 465 573
4 Mill. bis 5 Mill. <i>M</i>	3	19 693	13 788 215	10	71 711	45 022 664
5 Mill. bis 6 Mill. <i>M</i>	1	5 112	5 461 019	2	10 941	10 563 321
6 Mill. bis 7 Mill. <i>M</i>	—	—	—	5	47 955	31 471 929
7 Mill. bis 8 Mill. <i>M</i>	1	6 884	7 614 930	3	34 360	22 490 240
8 Mill. bis 9 Mill. <i>M</i>	—	—	—	2	27 844	16 986 523
9 Mill. bis 10 Mill. <i>M</i>	—	—	—	1	21 589	9 195 672
über 10 Mill. <i>M</i>	—	—	—	3	291 087	131 868 320
Königreich	155	276 081	181 453 092	379	1 091 001	637 589 591

8. Eingetragene Genossenschaften

(Mitteilungen der Registergerichte und der Genossenschaftsverbände)

a) Die eingetragenen Genossenschaften nach Haftpflichtarten und Gegenstand des Unternehmens am Jahreschluß 1911 und 1912

(Ohne die Zentralgenossenschaften, s. Übersicht c S. 247)

Gruppen der Genossenschaften nach dem Gegenstand des Unternehmens	Jahr	Gesamtzahl		Genossenschaften mit			
				unbeschränkter Haftpflicht		beschränkter Haftpflicht	
		G.*)	M.*)"	G.	M.	G.	M.
I. Kreditgenossenschaften							
a) ländliche Spar- u. Darlehenskassen	1912	3 825	320 018	3 820	319 649	5	369
	1911	3 523	300 374	3 517	299 974	6	400
b) sonstige Kreditgenossenschaften	1912	191	103 361	59 ¹⁾	28 771 ¹⁾	132	74 590
	1911	184	98 015	60 ²⁾	28 795 ²⁾	124	69 220
II. Rohstoffgenossenschaften							
a) gewerbliche	1912	52	2 862	2	57	50	2 805
	1911	33	1 286	2	58	31	1 228
b) landwirtschaftliche (insbes. landw. Konsumvereine)	1912	201	22 067	173	17 218	28	4 849
	1911	200	21 971	172	17 250	28	4 721
III. Wareneinkaufvereine der Händler							
	1911	37	2 190	1	76	36	2 114
	1912	30	1 684	—	—	30	1 684
IV. Werkgenossenschaften							
a) gewerbliche	1912	25	1 593	2	574	23	1 019
	1911	24	1 328	3	578	21	750
b) landwirtschaftliche (insbes. Dreschmaschinen-genossenschaften)	1912	292	9 479	67	2 037	225	7 442
	1911	272	8 561	63	1 961	209	6 600
V. Genossenschaften zur gemeinsamen Beschaffung von Maschinen u. Geräten							
	1912	5	94	4	82	1	12
	1911	5	95	4	83	1	12
VI. Magazingenossenschaften							
a) gewerbliche	1912	29	2 449	4	618	25	1 831
	1911	31	2 396	5	605	26	1 791
b) landwirtschaftliche	1912	36	4 902	4	310	32	4 592
	1911	34	4 237	5	276	29	3 961
VII. Rohstoff-u. Magazingenossenschaften							
a) gewerbliche	1912	30	1 281	—	—	30	1 281
	1911	32	1 259	—	—	32	1 259
b) landwirtschaftliche	1912	10	487	1	9	9	478
	1911	10	546	1	56	9	490
VIII. Produktivgenossenschaften							
a) gewerbliche	1912	28	1 961	2	93	26	1 868
	1911	36	3 204	2	94	34	3 110
b) landwirtschaftliche	1912	594	31 121	554 ³⁾	29 132 ³⁾	40	1 989
	1911	579	30 321	539 ⁴⁾	28 376 ⁴⁾	40	1 945
IX. Zuchtvieh-u. Weidegenossenschaften							
	1912	68	3 144	22	1 447	46	1 697
	1911	61	3 110	18	1 290	43	1 820
X. Konsumvereine							
	1912	215	151 251	23	2 682	192	148 569
	1911	212	131 162	25	2 695	187	128 467
XI. Wohnungs- u. Baugenossenschaften (eigentliche)							
	1912	162	23 740	1	36	161	23 704
	1911	145	21 013	1	29	144	20 984
XII. Sonstige Genossenschaften							
	1912	16	6 756	1	15	15	6 741
	1911	13	6 311	1	15	12	6 296
	<i>Überhaupt</i>	1912	5 816	688 756	4 740	402 806	1076 285 950
		1911	5 424	636 873	4 418	382 135	1006 254 738

*) G = Zahl der Genossenschaften; M = Mitgliederzahl.

¹⁾ Darunter 2 Genossenschaften mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 904 Mitgliedern. ²⁾ Darunter 2 Genossenschaften mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 900 Mitgliedern. ³⁾ Darunter 1 Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 61 Mitgliedern. ⁴⁾ Darunter 1 Genossenschaft mit unbeschränkter Nachschußpflicht mit 62 Mitgliedern.

b) Verteilung der eingetragenen Genossenschaften auf die Regierungsbezirke

(Ohne die Zentralgenossenschaften)

Re- gierungs- bezirk	I. Kredit- genossen- schaften		II. Rohstoff- genossen- schaften		III. Waren- ein- kaufs- vereine der Händler	IV. Werk- genossen- schaften		V. Ge- nossen- schaft. zur gemeins. Be- schaffg. von Masch. u. Ge- räten	VI. Magazin- genossen- schaften		VII. Rohstoff- u. Magazin- genossenschaft.		VIII. Produktiv- genossen- schaften		IX. Zucht- vieh- und Weide- genossen- schaften	X. Kon- sum- ver- eine	XI. Wohn- ungs- und Bauge- nossen- schaften) (eigenliche)	XII. Son- stige Ge- nossen- schaften
	a) ländl. Spar- und Dar- lehens- kassen	b) sonsti- ge Kre- dit- genossen- schaft.	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaftl. (insbes. landw. Kon- sum- vereine)		a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaftl. (insb. Dresch- masch. genossen- sch.)		a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche	a) ge- werb- liche	b) land- wirt- schaft- liche				
Oberb.	566	37	7	3	12	5	25	—	4	10	4	—	4	60	29	20	54	4
Niederb.	367	13	13	7	—	2	8	—	2	4	2	—	2	34	5	5	6	—
Pfalz	451	24	—	178	1	—	18	—	1	—	1	1	10	27	7	36	14	3
Oberpf.	363	12	6	1	1	3	78	1	6	4	1	2	2	11	2	16	15	—
Oberfr.	357	21	2	3	1	1	74	4	—	5	16	3	5	5	3	92	19	2
Mittelfr.	428	34	15	4	15	11	44	—	7	5	4	2	3	120	—	26	26	4
Unterfr.	653	33	5	3	2	1	14	—	7	5	1	2	1	10	1	9	7	1
Schw.	640	17	4	2	5	2	31	—	2	3	1	—	1	327	21	11	21	2
Kgr. 1912	3 825	191	52	201	37	25	292	5	29	36	30	10	28	594	68	215	162	16
1911	3 523	184	33	200	30	24	272	5	31	34	32	10	36	579	61	212	145	13
1910	3 256	182	32	201	30	26	258	6	30	29	31	10	42	563	55	211	134	12
1909	3 171	184	31	202	22	22	226	6	28	26	33	10	27	537	46	196	116	12
1908	3 088	181	30	201	19	22	202	4	19	22	35	9	25	494	39	184	68	11
1907	2 981	178	32	203	11	30	157	—	15	17	29	10	26	458	20	178	46	23
1906	2 895	170	28	213	8	26	126	—	11	12	32	12	16	416	16	172	42	20
1905	2 833	161	28	214	7	21	122	—	12	10	29	11	13	376	13	162	40	18
1904	2 743	150	24	214	7	21	118	—	12	11	26	6	10	352	14	154	37	12
1903	2 606	140	23	214	7	21	107	—	10	13	24	7	8	321	8	146	36	9

*) Die Abweichung dieser Daten von der Seite 282 mitgeteilten Zahl der Bauvereinigungen erklärt sich — abgesehen von der verschiedenen Erhebungszeit — daraus, daß dort nur die tätigen (ohne die in Liquidation befindlichen) Gesellschaften gezählt sind.

c) Die Zentralgenossenschaften am Ende der Jahre 1910 und 1911

Firma	Jahr	Zahl der Mitglieder	Von den Mitgliedern waren				
			Genossenschaften			Korporationen und sonstige Personenvereine	Einzelpersonen
			im ganzen	m. u. B.	m. B. B.		
I. Zentralkassen (Zentralkreditanstalten)							
Mittelfränkische Kreisdarlehenskasse in Ansbach . . .	1911	214	214	214	—	—	—
	1910	206	206	206	—	—	—
Pfälzer Genossenschaftsbank in Ludwigshafen a. Rh.	1911	27	16	10	6	—	11
	1910	35	22	15	7	—	13
Pfälzische Landwirtschaftsbank in Landau i. Pf. . . .	1911	294	290	289	1	—	4
	1910	289	285	284	1	—	4
Bayerische Zentraldarlehenskasse in München	1911	2417	2403	2401	2	—	14
	1910	2216	2201	2199	2	—	15
Bayerische Zentralhandwerkergenossenschaftskasse in München	1911	110	99	1	98	—	11
	1910	115	104	1	103	—	11
2. Zentralgenossenschaften für Rohstoffvereine							
<i>a) landwirtschaftliche</i>							
Landwirtschaftl. Zentralgenossenschaft des Bayerischen Bauernvereins für Ein- und Verkauf in Regensburg	1911	1137	271	261	10	16	850
	1910	921	135	126	9	16	770
Landwirtschaftl. Verband für Schwaben in Memmingen	1911	314	70	65	5	29	215
	1910	285	69	64	5	29	187
Zentralgenossenschaft der pfälzischen landwirtschaftl. Konsumvereine in Neustadt a. H.	1911	148	143	137	6	—	5
	1910	152	147	141	6	—	5
<i>b) gewerbliche</i>							
Korbmacherei-Gewerksverband für Franken u. Sachsen-Coburg in Michelau	1911	18	17	—	17	—	1
	1910	22	21	—	21	—	1
Einkaufszentrale der vereinigten Genossenschaften im Verbands bayer. Kaufleute der Kolonialwarenbranche in München	1911	28	9	—	9	—	19
	1910	23	8	—	8	—	15
3. Zentralgenossenschaften für den Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse							
<i>a) Molkereien und Buttereien</i>							
Niederbayer. Butterverkaufsgenossensch. in Regensburg	1911	72	21	20	1	2	49
	1910	83	28	26	2	1	54
<i>b) Getreideverkaufsgenossenschaften einschließlich der landwirtschaftlichen Lagerhausgenossenschaften</i>							
Fichtelgebirgs-Verkaufsgenossenschaft in Regensburg .	1911	31	20	20	—	5	6
	1910	32	21	21	—	5	6
Fichtelgebirgs-Haberverwertungsgenossenschaft in Erbdorf	1911	30	13	11	2	—	17
	1910	32	11	9	2	—	21
Landwirtschaftl. Lagerhausgenossenschaft in Hösbach	1911	128	6	5	1	—	122
	1910	130	7	6	1	—	123
Genossenschaftliches Lagerhaus in Landsbut	1911	21	13	13	—	—	8
	1910	21	13	13	—	—	8
Lagerhausgenossenschaft in Neustadt a. S.	1911	58	9	9	—	—	49
	1910	59	9	9	—	—	50
Landwirtschaftliche Lagerhausgenossenschaft in Sulzbach a. M.	1911	86	5	4	1	—	81
	1910	88	5	4	1	—	83
<i>c) Tabakverkaufsgenossenschaften</i>							
Pfälzer Tabakverkaufsgenossenschaft in Ludwigsh. a. Rh.	1911	78	25	23	2	—	53
	1910	48	28	27	1	—	20

Anhang: Landwirtschaftliche Sondervereine am Jahresluß 1912

a = Zahl der Vereine; b = Zahl der Mitglieder

Art der Vereine		Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Oberpfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Königreich		
										1912	1911	1910
1. Landw. Masch.- Genossenschaft.	a	72	17	50	13	287	412	32	29	912	825	823
	b	882	1150	1874	418	7995	11086	863	466	24734	21016	20165
2. Allg. Ankaufs- u. Absatzvereine	a	4	3	36	1	6	2	2	12	66	52	50
	b	541	89	3961	360	117	14	651	899	6632	5116	4924
3. Vereine f. Ver- wertung v. Milch- produkten	a	49	4	—	—	1	52	1	245	352	346	330
	b	1613	146	—	—	4	2252	7	12650	16672	16319	15268
4. Vereine z. Bau und zur Verwer- tung v. Feld- u. Gartenfrüchten:												
	a) Garten-u. Obst- bauvereine	a	478	215	283	159	271	354	571	401	2732	2719	2609
	b	35227	14897	17473	18823	13314	27738	24937	24537	176946	143011	142926
b) Weinbauver- eine	a	—	—	9	—	—	—	12	—	21	20	19
	b	—	—	653	—	—	—	3180	—	3833	3710	3415
c) Hopfenbau- vereine	a	5	1	—	—	1	7	—	1	15	16	15
	b	610	365	—	—	95	2940	—	44	4054	2904	2708
d) Sonst. Vereine	a	26	11	24	3	11	20	13	24	132	38	38
	b	2385	456	1050	87	290	568	556	965	6357	2601	2248
5. Tierz.-Vereine:												
	a) Rindviehzucht- vereine	a	258	45	97	58	110	202	79	100	949	970	961
	b	14197	1997	2977	2632	4867	5526	3119	4014	39329	30400	30387
b) Zuchtstierge- nossenschaften	a	202	165	19	67	246	127	74	121	1021	1059	1054
	b	14376	5266	1033	3047	10888	5413	4359	6113	50495	44615	44151
c) Pferde-zucht- vereine	a	10	7	12	3	2	6	3	9	52	56	50
	b	5455	2364	1186	272	172	777	205	1384	11815	10401	9121
d) Schweine- zuchtvereine	a	83	42	89	47	28	26	35	48	398	396	393
	b	2242	1122	2576	1391	621	720	1595	1757	12024	11904	11786
e) Ziegenzucht- vereine	a	1	1	88	3	56	35	20	9	213	136	136
	b	33	21	7639	95	2193	1690	1199	311	13181	7611	7410
f) Schafzucht- vereine	a	1	—	—	—	—	1	1	—	3	6	5
	b	10	—	—	—	—	36	12	—	58	120	117
g) Geflügelzucht- vereine	a	56	29	39	23	52	48	36	22	305	281	274
	b	3791	2324	2562	2178	3878	5546	2742	1452	24473	22316	22289
h) Kaninchen- zuchtvereine	a	8	5	17	11	35	18	25	12	131	123	120
	b	351	216	526	556	1080	2142	780	420	6071	4762	4526
i) Bienenzucht- vereine	a	52	39	62	51	58	61	123	3	449	460	458
	b	3652	3683	1916	3046	2506	4202	3549	91	22645	22600	22410
Obstbau- und Bienen- zuchtvereine (unter 4 a gezählt)	a	129	29	2	9	25	6	4	343	547	527	511
	b	7730	2191	113	736	1323	588	199	18816	31696	30671	30354
k) Fischzucht- vereine	a	35	27	2	24	30	23	8	22	171	169	167
	b	1846	1855	491	1404	2278	1290	756	1921	11841	11115	10878
l) sonst. bzw. gem. Tierzuchtver.	a	2	4	1	—	19	4	7	8	45	33	33
	b	75	171	38	—	886	343	309	799	2621	2309	2141
6. Versich.-Ver.:												
	a) Pferde- u. Vieh- versich.-Ver.	a	28	7	127	18	44	76	28	118	446	437	434
	b	2456	313	9516	986	2231	4254	2107	7482	29345	27809	27797
b) Sonst. Versich.- Vereine	a	2	9	3	2	4	15	—	—	35	36	36
	b	642	1639	257	42	258	1066	—	—	3904	6701	6621
7. Sonst. landwirt. Sondervereine	a	6	13	9	—	20	9	7	11	75	70	69
	b	1667	672	566	—	1647	600	334	819	6305	4116	4361
Zusammen	a	1378	644	967	483	1281	1498	1077	1195	8523	8248	8074
	b	92051	38746	56294	35337	55320	78203	51260	66124	473335	401456	395649

9. Aktiengesellschaften

(„Vierteljahrshefte“ und Mitteilungen des Kaiserl. Statistischen Amts)

a) Bestands- und Kapitalsänderungen der bayerischen Aktiengesellschaften¹⁾ im Jahre 1912

Gewerbegruppe	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Überschuss der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften		Zahl der ihr Grundkapital Ändernden Gesellschaften			Betrag der		Mehrbetrag der Kapitals-erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (-) in 1000 Mk.	
	Zahl	Nominalkapital in 1000 Mk.	Zahl	Nominalkapital in 1000 Mk.	Zahl	Nominalkapital in 1000 Mk.	Zahl	Nominalkapital in 1000 Mk.	Zahl	Nominalkapital in 1000 Mk.	Überhaupt	darunter mit		Kapitalserhöhungen in 1000 Mk.	Kapitalherabsetzungen in 1000 Mk.		
												reinen Kapitals-erhöhungen ²⁾	reinen Kapitals-herabsetzungen ³⁾				
I. Land- u. Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
II. Tierzucht und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- u. Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IV. Industrie d. Steine u. Erden	—	—	1	450	—	—	—	—	—	—	6	5	—	2 925	—	+ 2 925	
V. Metallverarbeitung	—	—	—	—	1	650	—	—	—	—	3	3	—	1 300	—	+ 1 300	
VI. Industrie d. Maschinen, Instrumente u. Apparate	2	2 000	—	—	1	778	—	—	—	—	8	7	1	18 297	1 588	+ 16 709	
VII. Chemische Industr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
VIII. Industrie d. forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IX. Textilindustrie	—	—	1	600	—	—	—	—	—	—	6	4	2	1 775	1 610	+ 165	
X. Papierindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XI. Leder- u. Gummiindustr., Industrie lederartiger Stoffe	1	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußm.	—	—	2	336	—	—	—	—	—	—	4	3	—	1 850	—	+ 1 850	
XIV. Bekleidungs-gew.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1 000	—	+ 1 000	
XV. Reinigungsgew.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XVI. Bangewerbe	1	300	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2 000	—	+ 2 000	
XVII. und XVIII. Graph. Gew., auch verbunden mit Buch- und Kunsthandel, Zeitungsverlag und -spektion, Anzeigen- u. Depeschens-bureaus, künstle-rische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XIX. Handelsgewerbe	1	300	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	2	11 900	345	+ 11 555	
XX. Versicherungsgew.	1	1 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XXI. Verkehrsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	130	—	+ 130	
XXIV. Sonstige Gesellsch.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<i>Zusammen</i>																	
<i>I bis XXIV 1912</i>	6	4 100	3	936	3	1 878	1	650	- 1	+	636	34	27	5	41 177	3 543	+ 37 634
1911	15	25 900	4	1 136	—	—	—	—	+ 11	+	24 764	32	19	8	38 391	9 598	+ 28 793

¹⁾ Einschließlich Kommanditgesellschaften auf Aktien. ²⁾ D. h. ohne Einbringung von Sach-einlagen und ohne gleichzeitige Kapitalherabsetzung. ³⁾ D. h. ohne gleichzeitige Kapitalserhöhung.

b) Hauptübersicht der Bilanzen der reinen Erwerbsgesellschaften 1911/12

Landesteil	Zahl der Gesellschaften	Deren eingezahl. Aktienkapital am Ende des Bilanzjahres			Echte Reserven (ohne Spalte 10)	Unternehm.-Kapital (div. berecht. Akt.-Kapital+echte Reserven Spalte 4 u. 6)	Schuldver-schreibungen	Hypo- theken- schulden (außer Spalte 8)	Beamten- und Arbeiter- Unterstützungs- fonds	Andere Passiven	Summe der Passiven (ohne Gewinnsaldo)	Summe der Aktiven (ohne Ver- lustsaldo)
		über- haupt	davon dividende- berechtigt	davon dividende- beziehend								
in 1000 ₰												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bayern r. d. Rh.	314	815 267	800 676	703 402	316 440	1 117 116	191 128	162 154	34 809	4 090 732	5 610 530	5 700 654
Pfalz	70	154 328	153 766	137 756	41 561	195 327	14 631	14 078	7 406	712 124	944 128	962 949
<i>Königreich</i> 1911/12	384	969 595	954 442	841 158	358 001	1 312 443	205 759	176 232	42 215	4 802 856	6 554 658	6 663 603
1910/11	375	921 358	910 253	808 369	335 386	1 245 639	201 543	173 964	41 228	4 519 068	6 192 547	6 298 422

c) Hauptübersicht der Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften 1911/12

Landesteil	Zahl der Gesellschaften mit Reingewinn ¹⁾	Summe der Reingewinne ¹⁾ in 1000 ₰	Zahl der Gesellschaften mit Jahresgewinn ²⁾	deren divi- dendeberechtigtes Aktien- kapital in 1000 ₰	Summe der Jahres- gewinne ²⁾ in 1000 ₰	Zahl der Gesellschaften mit Verlust ¹⁾	Summe der Verluste ¹⁾ in 1000 ₰	Zahl der Gesellschaften mit Jahres- verlust ²⁾	deren divi- dendeberechtigtes Aktien- kapital in 1000 ₰	Summe der Jahres- verluste ²⁾ in 1000 ₰
Bayern r. d. Rh. .	259	102 275	257	726 247	85 169	49	12 151	52	66 421	6 633
Pfalz	55	20 224	57	143 237	17 481	15	1 403	13	10 529	818
<i>Königreich</i> 1911/12	314	122 499	314	869 484	102 650	64	13 554	65	76 950	7 451
1910/11	302	116 004	301	817 299	95 020	69	10 129	71	87 954	6 464

Landesteil	Zahl der Gesellschaften ohne Reingewinn ¹⁾ und ohne Verlust ¹⁾	Zahl d. Gesellschaft. ohne Jahres- gewinn ²⁾ und ohne Jahres- verlust ²⁾	deren divi- dendeberechtig. Aktien- kapital in 1000 ₰	Jahresmehrgewinn od. -mehrerlust(—) ³⁾			Zahl der Gesellschaften, die Divi- dende verteilen	deren divi- dendeberechtig. Aktien- kapital in 1000 ₰	Dividendensumme		
				überhaupt in 1000 ₰	in % des dividende- berechtig- tigen Aktien- kapital	in % des Unter- nehmungs- kapital			überhaupt in 1000 ₰	in % des dividende- berechtig- tigen Aktien- kapital	in % des dividende- beziehenden Aktien- kapital
Bayern r. d. Rh.	6	5	8 008	78 536	9,81	7,03	242	703 402	67 180	8,39	9,55
Pfalz	—	—	—	16 663	10,81	8,53	50	137 756	12 104	7,87	8,79
<i>Königreich</i> 1911/12	6	5	8 008	95 199	9,97	7,25	292	841 158	79 284	8,81	9,43
1910/11	4	3	5 000	88 556	9,73	7,11	285	808 369	74 749	8,21	9,25

¹⁾ Vor
²⁾ Nach Berücksichtigung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahre.

³⁾ Überschuß der Jahresgewinne über die Jahresverluste und umgekehrt.

d) Geschäftsergebnisse der bayerischen Aktiengesellschaften¹⁾ im Jahre 1911/12
nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppe	Zahl der Gesellschaf-ten	Divi-dende-berech-tigtes Aktien-kapital	Echte Reser-ven	Unter-neh-mungs-kapital (Sp. 3 u. 4)	Jahres mehrgewinn oder -mehrerlust (-)			Dividenden-summe	
					überhaupt in 1000 M	in % des divi-dende-berech-tigten Aktien-kapitals (Sp. 3)	in % des Unter-nehmungs-kapitals (Sp. 5)	überhaupt in 1000 M	in % des divi-dende-berech-tigten Aktien-kapitals (Sp. 3)
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht u. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	4	17 440	18 802	36 242	4 603	26,39	12,70	3 258	18,68
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	1	2 425	—	2 425	209	8,62	8,62	170	7,01
IV. Industrie der Steine und Erden	47	52 790	4 830	57 620	4 645	8,80	8,06	3 423	6,48
V. Metallverarbeitung	13	19 500	4 775	24 275	2 567	13,16	10,57	1 761	9,03
VI. Industried.Maschinen, Instrumente u. Apparate	39	167 785	37 056	204 841	14 027	8,36	6,85	12 985	7,74
VII. Chemische Industrie	9	19 525	2 637	22 162	1 191	6,10	5,37	968	4,96
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	5	9 326	2 943	12 269	1 118	11,99	9,11	861	9,23
IX. Textilindustrie	46	79 886	36 962	116 848	2 893	3,62	2,48	6 480	8,11
X. Papierindustrie	13	23 083	6 066	29 149	1 329	5,76	4,56	1 658	7,18
XI. Leder- u. Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	6	12 200	1 499	13 699	-1 020	-8,36	-7,45	62	0,51
XII. Industrier Holz- und Schnitzstoffe	6	10 050	2 923	12 973	1 582	15,74	12,19	1 151	11,45
XIII. Industrie d. Nahrungs- und Genußmittel	106	146 345	45 091	191 436	17 909	12,24	9,36	12 278	8,39
XIV. Bekleidungs-gewerbe	4	5 825	1 406	7 231	496	8,52	6,86	426	7,31
XV. Reinigungs-gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	3	7 650	644	8 294	785	10,26	9,46	618	8,08
Graphische Gewerbe, auch verbunden mit Buch- u. Kunsthandel	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVII. u. Zeitungsvlag- und -pedition, Anzeigen- u. Depeschsbureau; künstlerische Gewerbe	14	9 256	2 062	11 318	1 105	11,94	9,76	859	9,28
XIX. Handelsgewerbe	42	331 090	144 069	475 159	34 126	10,31	7,18	26 871	8,12
XX. Versicherungsgewerbe	6	16 319	42 731	59 050	6 131	37,57	10,38	4 360	26,72
XXI. Verkehrsgewerbe	14	20 884	3 225	24 109	1 226	5,87	5,09	1 013	4,85
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	3	1 428	204	1 632	115	8,05	7,05	82	5,74
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungs-gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIV. Sonstige Gesellschaften	3	1 635	76	1 711	162	9,91	9,47	—	—
Zus. I bis XXIV { 1911/12	384	954 442	358 001	1 312 443	95 199	9,97	7,25	79 284	8,31
{ 1910/11	375	910 253	335 386	1 245 639	88 556	9,73	7,11	74 749	8,21

¹⁾ der tätigen reinen Erwerbsgesellschaften mit dem Sitz in Bayern (einschließlich Kommanditgesellschaften auf Aktien).

10. Gesellschaften mit beschränkter Haftung

(Mitteilungen des Kaiserl. Statistischen Amtes)

Bestands- und Kapitaländerungen der bayerischen Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Jahre 1912

Gewerbegruppe	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Ueberschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften		Zahl der ihr Grundkapital ändernden Gesellschaften		Betrag der		Mehrbetrag der Kapitalserhöhungen (+) oder Herabsetzungen (-) in 1000 M.	
	Zahl	Nominalkapital in 1000 M.	Zahl	Nominalkapital in 1000 M.	Zahl	Nominalkapital in 1000 M.	Zahl	Nominalkapital in 1000 M.	Zahl	Nominalkapital in 1000 M.	überhaupt	darunter mit		Kapitalserhöhungen in 1000 M.		Kapitalherabsetzungen in 1000 M.
												reinen Kapitalserhöhungen ¹⁾	reinen Kapitalherabsetzungen ²⁾			
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1	20	1	150	—	—	—	—	—	—	130	—	—	—	—	—
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	7	610	14	767	2	620	1	25	—10	—	802	5	4	—	429	—
V. Metallverarbeitung	5	191	4	1 170	1	35	—	—	—	—	1 014	2	1	—	180	—
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	17	1 139	8	652	3	126	—	—	+ 6	+ 361	8	8	—	—	634	—
VII. Chemische Industrie	5	594	4	549	—	—	—	—	+ 1	+ 45	1	1	—	—	100	—
VIII. Industrie d. forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	1	23	1	120	—	—	—	—	—	—	97	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	2	90	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 90	—	—	—	—	—	—
X. Papierindustrie	3	67	4	308	—	—	—	—	—	—	241	—	—	—	—	—
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	—	—	—	—	1	30	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	14	813	4	2 382	—	—	—	—	+10	+ 1 569	2	1	—	—	455	—
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	5	225	3	279	3	185	—	—	—	—	239	4	—	1	215	105
XIV. Bekleidungsindustrie	1	40	1	20	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	3	65	4	2 067	1	120	—	—	—2	—2 122	1	1	—	—	10	—
XVII. Graphische Gewerbe, auch verbunden mit Buch- und Kunsthandel, Zeitungsverlag und -spedition, Anzeigen- und Depeschsbureaus; künstl. Gewerbe	17	1 126	4	702	—	—	—	—	+13	+ 424	5	4	—	—	207	—
XVIII. Handelsgewerbe	47	2 045	20	952	3	100	—	—	+24	+ 993	20	13	—	3	863	345
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	5	589	5	362	—	—	—	—	—	+ 227	2	1	—	1	37	50
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	7	300	2	56	2	87	—	—	+ 3	+ 157	1	—	—	—	125	—
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	3	175	—	—	—	—	—	—	+ 3	+ 175	—	—	—	—	—	—
XXIV. Sonstige Gesellschaften	1	121	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 121	3	2	—	1	61	130
<i>Zusammen I bis XXIV 1912</i>	144	8 233	79	10 536	16	1 303	1	25	+48	+ 3 631	54	39	6	3 316	630	+ 2 686
<i>1911</i>	162	16 414	102	12 749	10	596	1	20	+49	+ 3 049	55	36	6	4 093	3 630	+ 463

¹⁾ D. h. ohne Einbringung von Sacheinlagen und ohne gleichzeitige Kapitalherabsetzung.
²⁾ D. h. ohne gleichzeitige Kapitalserhöhung.

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

II. Schuldverschreibungen

(„Vierteljahrshefte“)

a) Schuldverschreibungen der bayerischen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910¹⁾

Landes- teil	Zahl der Aus- stel- ler	Gesamt- umlauf in 1000 M	Verteilung der Zahl der Aussteller und der Schuldverschreibungsbeträge auf nachstehende Arten von Ausstellern																	
			Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften a. Aktien)		Gesellschaften mit beschränkter Haftung		Bergbau-liche Gewerkschaften		Ge-nossen-schaften		Sonst. juristische Personen		Ver-eine		Einzelfirmen, off. Handels-gesellschaft, Kommandit-gesellschaft.		Sonstige Aussteller (Standesherren usw.)			
			Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M		
am Jahreschlusse																				
Bayern r. d. Rh.	136	188 552	114	185 444	4	1 444	1	288	1	48	1	316	13	900	1	29	1	83		
Bayern l. d. Rh.	32	15 657	26	14 569	1	145	—	—	—	—	—	4	166	—	—	1	777			
<i>Königreich</i>	168	204 209	140	200 013	5	1 589	1	288	1	48	1	316	17	1 066	1	29	2	860		
Vom Gesamtumlauf waren																				
Landes- teil	ausgestellt auf den										verzinsbar zu .. %/o									
	Inhaber		Namen eines Bankhauses usw.		bis zu		3		3 1/2		4		4 1/4		4 1/2		5		6	
	in 1000 M																			
Bayern rechts d. Rh.	66 088 = 35,1%		122 464		2 083		1 161		96 972		5 605		79 444		2 777		510			
Bayern links d. Rh.	3 108 = 19,9%		12 549		92		17		4 066		—		11 482		—		—			
<i>Königreich</i>	69 196 = 33,9%		135 013		2 175		1 178		101 038		5 605		90 926		2 777		510			
Vom Gesamtumlauf waren an Börsen zugelassen																				
Landes- teil	im Deutschen Reiche														im Ausland					
	Zahl d. Aus- stel- ler	über- haupt	Augs- burg	Berlin	Cöln	Dres- den	Frank- furt a. M.	Hamburg	Mann- heim	München	Stutt- gart	Zahl d. Aus- stel- ler	Beträge in 1000 M							
													in 1000 M							
Bayern r. d. Rh.	51	146 529	36716	54280	30864	4537	57895	45864	—	103 228	784	1	2430							
Bayern l. d. R.	9	7 069	—	—	—	—	4107	—	4312	—	—	—	—							
<i>Königreich</i>	60	153 598	36716	54280	30864	4537	62002	45864	4312	103 228	784	1	2430							

¹⁾ Ohne die Aktiengesellschaften usw. für Bodenkredit.

b) Schuldverschreibungen der bayerischen Bodenkreditinstitute 1910

Landes- teil	Zahl d. Aus- stel- ler	Gesamt- umlauf in 1000 M	Verteilung der Zahl der Aussteller und der Schuldverschreibungsbeträge auf nachstehende Arten von Ausstellern										
			Grundrentenablösungskasse und Landeskulturrentenanstalt				Hypotheken- aktienbanken			Bayerische Land- wirtschaftsbank			
			am Jahreschlusse		Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	Zahl	Betrag 1000 M	
Vom Gesamtumlauf waren													
Landes- teil	ausgestellt auf den		verzinsbar zu .. %/o			an deutschen Börsen zugelassen					an ausl. Bör- sen zugelass.		
	Inhaber	Namen e. Bank- hauses usw.	unter		4	Zahl d. Aus- stel- ler	über- haupt	Augs- burg	Berlin	Frank- furt a. M.	Mün- chen	Zahl d. Aus- stel- ler	Betrag in 1000 M
			in 1000 M										
Bayern r. d. Rh.	9	3 032 408	2		137 064	9	3 032 408	2 898 531	761 803	1 746 067	2 997 076	—	—
Bayern l. d. Rh.	1	418 609	—		—	1	418 609	417 375	245 678	409 502	418 609	—	—
<i>Königreich</i>	10	3 451 017	2		137 064	10	3 451 017	3 315 906	1 007 481	2 155 569	3 415 685	—	—

Schuldverschreibungen der Gemeinden und Gemeindeverbände s. Abschnitt XVIII S. 435.

X. Versicherungswesen

A. Gebäude-Brandversicherung

(Mitteilungen der K. Versicherungskammer)

I. Versicherungssumme

Regierungs- bezirk	Ver- sicherte Gebäude	Versicherungssumme						berech- net auf 1 Ein- wohner <i>M</i>
		im ganzen	auf Gebäuden der				1 Ein- wohner <i>M</i>	
			I.	II.	III.	IV.		
			Klasse ¹⁾					
in 1000 <i>M</i>								
Oberb.	387 953	2 358 205,7	1 825 184,4	39 395,8	373 687,9	119 937,6	1 517	
Niederb.	276 686	638 572,5	316 260,0	6 395,3	210 087,5	105 829,7	873	
Pfalz	364 989	1 153 763,4	829 400,0	142 459,0	180 316,1	1 588,3	1 213	
Oberpf.	224 739	551 482,5	335 869,9	34 073,7	124 243,2	57 295,7	909	
Oberfr.	245 836	726 335,1	421 361,2	107 707,2	182 290,6	14 976,1	1 086	
Mittelfr.	288 919	1 370 790,0	921 558,3	253 054,3	192 032,2	4 145,2	1 423	
Unterfr.	343 863	846 680,3	408 096,9	164 275,2	234 101,1	40 207,1	1 178	
Schwaben	253 741	1 172 513,4	712 300,9	79 088,5	352 922,4	28 201,6	1 469	
<i>Königr.</i> 1912	2 386 726	8 818 342,9	5 770 031,6	826 449,0	1 849 681,0	372 181,3	1 261	
1911	2 347 507	8 440 761,2	5 463 709,1	799 836,7	1 793 133,3	384 077,1	1 219	
1910	2 310 530	8 126 478,2	5 214 800,3	777 941,7	1 738 977,0	394 759,2	1 187	
1909	2 274 398	7 830 421,5	4 984 129,2	756 895,1	1 683 403,7	405 993,5	1 151	
1908	2 237 974	7 531 379,4	4 749 637,9	735 423,3	1 629 050,7	417 267,5	1 120	
1907	2 204 732	7 274 464,9	4 547 037,5	716 078,5	1 583 071,1	428 277,8	1 094	
1906	2 172 246	7 043 649,5	4 367 738,2	697 702,0	1 539 481,9	438 727,4	1 072	
1905	2 137 889	6 807 778,7	4 185 299,0	678 256,4	1 495 032,5	449 190,8	1 037	
1904	2 107 094	6 539 798,7	3 967 674,3	659 482,7	1 452 824,2	459 817,5	1 012	
1903	2 077 263	6 323 799,4	3 795 808,0	642 874,1	1 417 103,3	468 014,0	990	

¹⁾ I. Klasse: massive Gebäude, hartes Dach; II. Klasse: Stein- und Lehmfachwerkbau, hartes Dach; III. Klasse: Lehmsteckenwerk- oder Holzbau, hartes Dach oder massives Gebäude, weiches Dach; IV. Klasse: alle übrigen Gebäude.

2. Rechnungsergebnisse

Ver- siche- rungs- jahr	Einnahmen				Ausgaben				Aktiv- bestand am Schlusse des Jahres	Vermögen des Vor- schuß- fonds
	ins- ge- samt	davon			ins- ge- samt	davon				
		Aktiva aus dem Vor- jahre	Jahres- beiträge	Rück- stän- de		Brandent- schäd. aus dem	für Feuer- lösch- wesen			
in 1000 <i>M</i>										
1912	27 385,4	19 743,2	7 033,2	25,0	10 727,9	4 550,6	3 968,5	1 844,9	16 657,5	25 657,0
1911	28 229,2	14 355,4	13 214,2	26,0	8 486,0	2 596,7	3 666,3	1 878,9	19 743,2	24 289,6
1910	22 278,0	15 245,3	6 530,3	12,2	7 922,6	2 710,9	3 030,5	2 009,0	14 355,4	25 406,3
1909	24 164,5	17 286,0	6 337,1	15,0	8 919,2	2 789,6	4 002,3	1 812,4	15 245,3	23 953,9
1908	24 950,6	12 411,0	12 040,5	22,2	7 664,6	2 760,3	2 680,5	1 417,2	17 286,0	23 189,9
1907	20 079,1	13 722,9	5 933,0	12,4	7 668,1	3 020,6	2 598,4	1 227,9	12 411,0	22 029,4
1906	22 065,9	10 300,7	11 365,2	21,5	8 343,0	2 503,0	3 728,5	1 035,4	13 722,9	20 844,7
1905	18 700,2	12 614,1	5 705,2	14,0	8 399,5	3 807,9	2 638,0	941,5	10 300,7	19 922,9
1904	21 496,6	10 399,0	10 696,7	19,3	8 88,5	3 238,0	3 683,6	1 030,2	12 614,1	19 251,8
1903	18 153,5	12 434,0	5 339,6	10,0	7 75,5	2 589,2	3 325,3	1 021,6	10 399,0	18 365,9

3. Brandfälle

Regierungs- bezirk	Brandfälle														
	ins- ge- samt	davon im Monat											bei		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Tag	Nacht
Oberbayern . . .	762	70	50	38	37	80	105	93	34	66	52	65	72	380	382
Niederbayern . .	277	25	17	24	24	26	32	23	18	21	20	25	22	104	173
Pfalz	615	53	45	41	29	60	61	48	47	49	63	51	68	295	320
Oberpfalz	209	15	12	10	17	27	31	24	12	12	19	14	16	109	100
Oberfranken . . .	276	22	12	15	25	26	44	22	15	15	21	27	32	135	141
Mittelfranken . .	375	47	17	20	26	38	43	36	24	35	23	26	40	192	183
Unterfranken . .	325	30	19	15	20	35	37	27	14	27	32	34	35	171	154
Schwaben	496	44	29	22	32	47	89	54	27	31	40	43	38	253	243
<i>Königreich</i> 1912	3335	306	201	185	210	339	442	327	191	256	270	285	323	1639	1696
1911	3924	280	262	232	266	424	298	505	472	346	276	288	275	2035	1889

4. Brandschäden

Regierungs- bezirk	Brände, bei denen			Zahl der betroffenen Gebäude, welche		Art der Umfassung				Art der Bedachung					Ver- sicherungs- summe	Ent- schädigung
	1	2 bis 5	6 und mehr	ganz	teilw.	der beschädigten Gebäude										
	Anwesen beschädigt wurden			beschädigt wurden		Stein	Steinfach	Holz	Sonstige	Feuersich.	Holz	Dachpappe	Stroh	Sonstige	für die beschädigten Gebäude in 1000 M	
Oberb.	716	107	—	206	951	702	14	438	3	1010	93	22	31	1	20579	1646
Niederb.	250	60	14	178	420	222	3	373	—	480	87	1	30	—	2308	750
Pfalz	512	254	42	82	1084	685	224	184	73	1146	—	20	—	—	7578	756
Oberpf.	152	129	103	228	419	238	25	384	—	526	79	11	31	—	1966	535
Oberfr.	211	156	26	169	542	263	110	338	—	592	15	74	30	—	4074	857
Mittelfr.	319	138	7	90	605	351	192	152	—	669	—	26	—	—	10511	667
Unterfr.	270	118	94	122	602	177	189	358	—	671	—	11	41	1	4576	438
Schwaben	427	168	20	135	742	421	91	365	—	828	11	21	16	1	7345	1763
<i>Königreich</i> 1912	2857	1130	306	1210	5365	3059	848	2592	76	5922	285	186	179	3	58937	7412
1911	3227	1635	638	2036	6669	3884	1095	2917	809	7718	493	164	318	12	67652	9209

5. Brandursachen

Regierungsbezirk	Brandstiftung		Unvorsichtiges Umgehen mit Feuer und Licht		Fehlerhafte Baukonstruktion	Feuerungsanlagen und sonstige mit Feuerung zusammenh. Ursachen	Elektrische Betriebs- und Kettanlagen	Feuergefährlichkeit im Gewerbe- und Familienbetrieb	Explosionen		Blitzschlag		Selbstentzündung	Sonstige Ursachen	Unermittelte
	vorsätzliche	fahrlässige	Kinder unter 12 Jahren	ält. Personen					mit Brand	ohne Brand	zündend	kalt			
Oberbayern	147	28	37	156	47	90	11	45	21	7	25	98	—	—	35
Niederbayern . . .	73	16	12	29	21	22	9	15	2	2	9	36	—	—	31
Pfalz	47	17	54	148	29	107	6	38	25	4	8	47	7	—	78
Oberpfalz	35	5	9	15	15	11	1	11	2	3	12	36	10	—	44
Oberfranken	56	16	19	23	32	28	2	22	4	1	5	38	5	1	24
Mittelfranken . . .	41	11	19	57	8	46	1	32	15	24	15	62	9	1	34
Unterfranken	24	8	35	60	38	36	4	22	11	4	8	39	4	—	32
Schwaben	95	24	33	52	39	50	5	26	9	—	28	94	4	1	36
<i>Königreich</i> 1912	518	125	218	540	229	390	39	211	89	45	110	450	54	3	314
1911	547	143	260	648	316	441	42	179	78	24	227	538	50	6	425

B. Mobiliar-Brandversicherung

Bayerisches Geschäft der Mobiliar-Brandversicherungsgesellschaften

Art der Versicherungsträger	Zahl	Zahl der Policen	Ver- siche- rungs- summe in 1000 M	Durch- schnitts- höhe einer Police M	Prämien- ein- nahme M	Brand- fälle	Entschädigungen		
							über- haupt M	in % der Ver- siche- rungs- summe	Prä- mien- ein- nahme
I. Aktien-Gesellschaften									
a) Bayerische . . .	2	358 193	3 360 524	9 382	4 518 652	3 801	1 661 479	0,049	36,8
b) Nichtbayerische deutsche	32	731 122	4 784 024	6 543	8 453 883	8 894	4 710 843	0,098	55,7
c) Ausländische . . .	7	162 532	821 544	5 055	1 473 081	1 616	629 022	0,077	42,7
Summe I	41	1 251 847	8 966 092	7 162	14 445 616	14 311	7 001 344	0,079	48,5
II. Gesellschaften auf Gegenseitigkeit									
a) Bayerische	1	815	5 143	6 311	7 219	2	1 952	0,038	27,0
b) Nichtbayerische deutsche	12	57 900	652 609	11 271	2 178 951	815	304 018	0,047	14,0
Summe II	13	58 715	657 752	11 202	2 186 170	817	305 970	0,047	14,0
Summe I + II	1912	1 310 562	9 623 844	7 343	16 631 786	15 128	7 307 314	0,075	43,9
1911	53	1 269 752	9 204 992	7 249	15 808 925	16 164	8 156 689	0,088	51,5
1910	41	1 227 525	8 756 236	7 133	15 485 261	12 636	5 712 582	0,065	36,9
1909	41	1 189 795	8 365 623	7 031	13 127 868	12 896	5 118 239	0,061	39,0
1908	41	1 158 604	8 052 094	6 950	12 548 800	12 111	6 425 483	0,080	50,8

Anhang: Feuerlöschwesen

a) Feuerwehren in Bayern r. d. Rh. nach dem Stande vom 31. Dezember 1912

(Mitteilungen des Bayerischen Landes-Feuerwehr-Verbandes)

1. Mannschaftsstand der Pflichtfeuerwehr und der freiwilligen Feuerwehr

Regierungs- bezirk	Pflicht- feuerwehr		Freiwillige Feuerwehr											
	Mann- schafts- stand	Zahl der Feuer- wehren	Kom- pagnien	Mann- schafts- stand	hievon				Tätigkeit in den Jahren 1908—1912					
					Komman- danten und sonstige Chargeierte	Steiger	Spritzen- männer	Sanitäts- männer	Ablehungs- übungen	Kompagnie- übungen	Gesamt- übungen	Brände	Sonst. Hilfe- leistungen	Unfälle bei Hilfe- leistungen
Oberbayern .	20 260	1 289	1 440	90 626	13 829	14 968	41 480	2 072	11 854	10 124	18 639	4 677	530	262
Niederbayern	29 711	1 057	1 135	51 396	9 308	10 435	20 764	936	7 283	6 971	15 628	3 216	189	131
Oberpfalz . .	14 521	1 078	1 147	50 339	8 816	10 466	18 912	1 053	8 722	6 363	14 207	2 036	193	151
Oberfranken .	15 520	1 171	1 171	58 836	10 376	9 568	25 182	1 454	7 714	6 540	16 624	1 601	204	169
Mittelfranken	15 472	1 149	1 227	55 547	10 012	10 365	24 943	1 799	10 355	9 095	16 219	1 456	224	121
Unterfranken	27 497	1 026	1 160	56 339	9 519	11 765	22 661	1 615	11 577	7 711	17 074	1 243	213	189
Schwaben . .	12 709	1 080	1 150	68 406	9 960	12 400	32 130	1 429	9 531	7 399	14 107	2 113	288	220
Bayern r. d. Rh.	135 690	7 850	8 430	431 789	71 820	79 957	185 622	10 358	67 036	54 203	112 498	16 342	1 841	1 243

2. Ausrüstung der freiwilligen Feuerwehr

Regierungs- bezirk	Zahl der Feuer- häuser	Steigergeräte					Löschgeräte							
		Mechanische und Balance- Leitern	Schut- teltern	Anstell- leitern mit u. ohne Stütz- stangen	Sonstige kleinere Steigergeräte	Steiger- wagen	Löschmaschinen				Schlauch- haspel und Hydranten- ausätze	Mann- schafts- wagen		
							Hand- spritzen	Motor- spritzen	Saug- und Druck- spritzen	Druck- spritzen			Hydrophore	Kessel- spritzen usw.
Oberbayern .	1 446	192	439	2 129	3 256	211	14	—	1 674	532	59	589	2 972	104
Niederbayern	1 108	55	343	1 866	2 035	89	7	—	1 277	366	53	273	1 175	144
Oberpfalz . .	1 095	57	297	2 240	2 613	53	4	—	1 188	317	52	237	1 340	49
Oberfranken .	1 212	81	267	1 989	3 471	145	6	—	1 080	616	22	312	1 377	19
Mittelfranken	1 229	125	306	1 695	4 227	109	5	—	1 201	741	177	624	1 758	68
Unterfranken	1 074	203	349	1 798	4 024	166	6	—	986	974	58	653	957	58)
Schwaben . .	1 084	187	154	1 715	4 231	874	11	3	1 124	534	90	592	2 468	50
Bayern r. d. Rh.	8 248	900	2 155	13 432	23 857	1 647	53	9	8 530	4 080	511	3 280	12 047	492

1) Hierunter 2 Automobile.

Außerdem bestehen in Bayern noch **3 Berufsfeuerwehren**, nämlich in München, Nürnberg und Augsburg mit insgesamt 426 Mann und mit einem Gerätepark von 249 Stück, hierunter 8 Automobile, 81 Leitern aller Art und 34 Spritzen.

2. Ausrüstung der freiwilligen Feuerwehr (Fortsetzung)

Regierungsbezirk	Schlauchmaterial										Rettungsgeräte					Geräte für den Sanitätsdienst
	Nicht gummierte, hand-schläuche	Eummierte hand-schläuche	Dampfspritzschläuche	Saug-schläuche	Normal-gewinde	Sporz-kuppelungen	Strahlrohre	Reitungs-schläuche	Rutschleiter	Sprungteller	Feuerhaken	Reuchapparate u. Rauchmasken	Sauerstoff-apparate			
														m					Paar
Oberbayern	304072	19648	535	10950	16259	1237	4098	52	8	3	4334	69	—	1417		
Niederbayern	205626	4321	2069	7404	15697	794	2715	21	1	5	2681	44	—	828		
Oberpfalz	163023	3831	3505	5683	10369	141	2372	24	1	5	3144	16	—	577		
Oberfranken	155928	10496	874	4866	9814	674	2732	30	4	11	2975	49	3	959		
Mittelfranken	244643	21788	1237	7252	25782	1147	3141	29	3	5	2396	44	6	1218		
Unterfranken	142395	5979	200	5866	10568	479	3138	19	1	—	3159	25	—	1220		
Schwaben	208511	10882	1254	6635	13088	1202	3276	29	6	13	3011	96	—	1338		
<i>Bayern r. d. Rh.</i>	1 424 198	76 945	9 674	48 656	101 577	5 674	21 472	204	29	42	21 700	343	9	7 557¹⁾		

¹⁾ Hierunter 75 fahrbare, 506 tragbare Bahren, 5665 Sanitäts-Taschen und 1311 Sanitäts-Kasten.

Regierungsbezirk	Wasserversorgung				Alarmierung			Zahl der Brände						
	Wasserleitungen		Ober-	Unter-	Elektrische Alarmwecker	Straßenmelder	Innenmelder	Gesamt-ausgaben	1908	1909	1910	1911	1912	
	mit Hydranten	ohne Hydranten												Brunn-, Wehr-, Bäche, Reserven
			Flurhydranten											
Oberbayern	449	57	1631	11872	2644	681	141	354	5087 965	845	809	873	1 226	924
Niederbayern	125	21	928	2027	2449	181	5	28	657638	546	542	522	992	614
Oberpfalz	264	115	681	4 270	1 989	—	30	16	521781	340	341	404	577	374
Oberfranken	270	77	573	4 715	2 278	268	179	217	762971	258	233	323	441	346
Mittelfranken	174	18	1222	3 642	2 568	468	51	102	1011851	272	243	302	385	254
Unterfranken	292	12	902	6 700	2 026	541	228	119	709 953	208	197	235	333	270
Schwaben	419	29	1152	9 237	1 736	521	58	183	965727	362	372	370	533	476
<i>Bayern r. d. Rh.</i>	1 993	329	7 089	42 463	15 690¹⁾	2 660	692	1 019	9 717 886	2 831	2 737	3 029	4 487	3 258

¹⁾ Hierunter 4883 Brunnen, 4203 Wehr, 4298 Bäche und 2311 Reserven.

b) Feuerwehren in der Pfalz nach dem Stande vom 31. Dezember 1911

(Mitteilungen des Bayerischen Landes-Feuerwehr-Verbandes)

Regierungsbezirk	Zahl der Feuerwehren		Steigergeräte			Löschgeräte			Schlauchmaterial		Rettungs-geräte	Wasser-versorgung		Brandfälle				
	Feuerwehren	Mitglieder	Mechanische u. Balance-Laternen	Anstellern	Sonstige Steigergeräte	Dampfspritzen	Saug- u. Druck-spritzen u. Druckspritzen	Hydrophore	Sonstige Löschgeräte	Gum-mierte		Nicht gum-mierte	Ober-	Unter-	Sanitäts-taschen	1909	1910	1911
			Flurhydranten															
Pfalz	748 ¹⁾	67188	200	2067	2638	3	1 212	41	256	19058	75908	34	168	10738	458	332	308	387

¹⁾ Hierunter 725 Pflichtfeuerwehren mit 66265 Mann, 1 freiwillige Feuerwehr mit 280 Mann und 22 Fabrik- und Anstaltsfeuerwehren mit 643 Mann.

c) Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des Feuerlöschwesens

(Mitteilungen des K. Staatsministeriums des Innern)

Jahr	Einnahmen		Unterstützung verunglückter Feuerwehrmänner bei		Ausgaben zur Förderung des Feuerlöschwesens		Zuschüsse an Gemeinden		Fonds-Vermögen
	Zuschüsse der Gebäudebrand-versicherungs-anstalt	Beiträge der Mobilartfeuer-versicherungs-gesellschaften	freiwilligen Feuerwehren	Pflichtfeuer-wehren	bei dem Landesfeuer-wehrbureau	Zuschüsse an die Kreis-regierungen	bei einzelnen Gemeinden u. Feuerwehren	Zuschüsse für Wasser-versorgungs-zwecke	
1902/03	732 270	264 244	90 730	7 600	8 000	121 000	109 799	593 237	529 421
1903/04	750 020	271 695	90 700	7 670	10 036	121 200	113 015	382 318	741 187
1904/05	780 191	290 781	94 455	11 340	9 682	122 000	118 615	465415	897 419
1905/06	797 005	339 699	106 635	9 400	9 000	145 900	123 350	514 790	1 031 474
1906/07	816 865	363 603	97 894	9 605	10 306	145 700	188 530	637 056	1 020 659
1907/08	844 134	326 771	99 062	9 300	11 756	161 500	206 850	771 189	810 636
1908/09	870 199	338 465	100 620	9 400	13 925	161 200	202 650	1 145 651	239 216
1909/10	897 376	354 426	100 394	9 200	19 877	129 700	181 800	824 160	73 999
1910/11	926 538	383 459	100 656	9 400	12 172	129 700	186 000	518 802	181 368
1911/12	964 019	390 617	123 225	10 545	11 851	129 000	191 000	632 992	346 021

C. Soziale Versicherung

I. Krankenversicherung

(„Zeitschrift“)

a) Zahl der Kassen und der Versicherten

Regierungs- bezirk	Gemeinde- kranken- versiche- rung	Orts-	Betriebs- (Fabrik-)	Bau-	In- nungs-	Einge- schrie- bene ¹⁾	Landes- rechtliche	Kranken- kassen insgesamt
Zahl der Kassen								
Oberbayern	799	2	89	—	7	—	—	897
<i>hievon München</i>	1	1	27	—	7	—	—	36
Niederbayern	422	2	50	1	—	—	—	475
Pfalz	644	29	159	—	3	—	—	835
Oberpfalz	336	1	59	—	2	—	2	400
Oberfranken	394	7	168	2	4	—	—	575
Mittelfranken	398	13	70	—	9	—	1	491
<i>hievon Nürnberg</i>	1	1	20	—	6	—	—	28
Unterfranken	346	4	41	—	—	—	—	391
Schwaben	464	17	82	—	3	—	—	566
<i>hievon Augsburg</i>	1	15	38	—	3	—	—	57
Königreich 1912	3 803	75	718	3	28	—	3	4 630
1911	3 809	77	723	1	26	12	3	4 651
1910	3 670	77	717	1	25	13	3	4 506
1909	3 710	75	713	1	22	12	3	4 536
1908	3 703	70	704	1	20	13	3	4 514
Zahl der durchschnittlich Versicherten								
Oberbayern	154 684	142 561	78 714	—	9 652	—	—	385 611
<i>hievon München</i>	39 131	140 655	25 428	—	9 652	—	—	214 866
Niederbayern	40 538	3 308	7 929	1	—	—	—	51 776
Pfalz	68 963	41 551	63 411	—	1 291	—	—	175 216
Oberpfalz	38 704	4 864	17 609	—	544	—	273	61 994
Oberfranken	41 330	19 281	39 422	95	575	—	—	100 703
Mittelfranken	158 458	31 636	33 828	—	4 405	—	124	228 451
<i>hievon Nürnberg</i>	108 664	5 481	22 292	—	3 655	—	—	140 092
Unterfranken	56 243	8 916	9 832	—	—	—	—	74 991
Schwaben	88 936	23 157	42 573	—	917	—	—	155 583
<i>hievon Augsburg</i>	8 232	19 326	27 021	—	917	—	—	55 496
Königreich 1912	647 856	275 274	293 318	96	17 384	—	397	1 234 325
1911	633 977	263 673	282 377	12	15 320	8 081	396	1 203 836
1910	617 126	242 938	270 804	29	13 644	6 646	392	1 151 579
1909	596 897	226 606	259 806	3 202	12 047	5 993	382	1 104 933
1908	583 865	214 387	258 532	9 369	11 112	5 934	346	1 083 545
Anmerkung: Außerdem bestanden in Bayern in den Jahren								
1912: 26 Knappschaftsvereine ²⁾ mit								13 561 Mitgliedern
1911: 27 „ „								13 267 „
1910: 27 „ „								14 330 „
1909: 28 „ „								13 159 „
1908: 28 „ „								12 781 „
¹⁾ Eingeschriebene Hilfskassen seit 1. Januar 1912 aufgehoben. ²⁾ Näheres siehe S. 141.								

b) Die Versicherten nach Geschlecht und im Verhältnis zu den Kassen und zur Bevölkerung

Art der Kassen		Gesamtzahl der durchschnittl. Versicherten	Hievon		Auf eine Kasse treffen Versicherte	Auf 1000 Einwohner gleichen Geschlechts treffen Versicherte			Auf 100 männliche Versicherte treffen weibl. Versicherte
			männl.	weibl.		männl.	weibl.	zus.	
Gemeinde-Krankenversich.	1912	647 856	413 157	234 699	170,3	120,4	65,9	92,7	56,8
	1911	633 977	407 078	226 899	166,4	119,8	64,3	91,5	55,7
	1910	617 126	397 732	219 394	168,2	117,7	62,5	89,6	55,2
Orts-Krankenkassen	1912	275 274	174 474	100 800	3 670,3	50,8	28,3	39,4	57,8
	1911	263 673	170 239	93 434	3 424,3	50,1	26,5	38,1	54,9
	1910	242 938	157 253	85 685	3 155,0	46,5	24,4	35,3	54,5
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	1912	293 318	225 271	68 047	408,5	65,6	19,1	42,0	30,2
	1911	282 377	216 529	65 848	390,6	63,7	18,7	40,8	30,4
	1910	270 804	207 703	63 101	377,7	61,5	18,0	39,3	30,4
Bau-Krankenkassen	1912	96	96	—	32,0	0,03	—	0,01	—
	1911	12	12	—	12,0	—	—	—	—
	1910	29	29	—	29,0	—	—	—	—
Innungs-Krankenkassen	1912	17 384	13 618	3 766	620,9	4,0	1,1	2,5	27,7
	1911	15 320	11 847	3 473	589,2	3,5	1,0	2,2	29,3
	1910	13 644	10 873	2 771	545,8	3,2	0,8	2,0	25,5
Eingeschriebene Hilfskassen ¹⁾	1911	8 081	5 968	2 113	673,4	1,8	0,6	1,2	35,4
	1910	6 646	4 533	2 113	511,2	1,3	0,6	1,0	46,6
Landesrechtliche Hilfskassen	1912	397	347	50	132,3	0,1	0,01	0,1	14,4
	1911	396	341	55	132,0	0,1	0,02	0,1	16,1
	1910	392	338	54	130,7	0,1	0,02	0,1	16,0

¹⁾ Seit 1. Januar 1912 aufgehoben.

c) Erkrankungsfälle und Krankheitstage

Art der Kassen		Erkrankungsfälle				Krankheitstage				Auf 1 Erkrankungsfall treffl. Krankheitstage		
		überhaupt	treffen auf 100 Versicherte			überhaupt	treffen auf 100 Versicherte			überhaupt	bei männlich.	bei weiblichen
			überhaupt	desselben Geschlechts			überhaupt	desselben Geschlechts				
				männl.	weibl.			männl.	weibl.				Versicherten
Gemeinde-Krankenversich.	1912	199 887	30,9	31,9	29,1	4 056 958	626,2	584,1	700,4	20,3	18,3	24,1
	1911	195 320	30,8	32,3	28,2	4 005 079	631,7	590,5	705,8	20,5	18,3	25,0
	1910	179 534	29,1	30,9	25,8	3 740 638	606,1	565,3	680,2	20,8	18,3	26,4
Orts-Krankenkassen	1912	14 981,4	54,4	56,8	50,2	3 509 257	1274,8	1191,5	1419,1	23,4	21,0	28,3
	1911	14 807,2	56,2	58,4	52,1	3 380 728	1282,2	1160,5	1503,8	22,8	19,9	28,8
	1910	12 671,9	52,2	53,7	49,4	2 981 337	1227,2	1113,8	1435,4	23,5	20,8	29,1
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	1912	145 752	49,7	51,0	45,3	2 685 180	915,5	886,6	1010,9	18,4	17,4	22,3
	1911	149 850	53,1	54,9	47,1	2 719 148	963,0	938,8	1042,3	18,1	17,1	22,2
	1910	150 451	55,6	58,0	47,4	2 601 225	960,6	947,1	804,8	17,3	16,3	21,2
Bau-Krankenkassen	1912	32	33,3	33,3	—	616	641,7	641,7	—	19,3	19,3	—
	1911	4	33,3	33,3	—	60	5,0	5,0	—	15,0	15,0	—
	1910	18	62,1	62,1	—	99	341,4	341,4	—	5,5	5,5	—
Innungs-Krankenkassen	1912	6 710	38,6	40,5	31,8	14 361,4	826,1	799,7	921,3	21,4	19,8	29,0
	1911	5 701	37,2	38,4	33,2	12 968,8	846,5	802,0	998,4	22,7	20,9	30,0
	1910	4 710	34,5	35,1	32,4	10 662,1	781,4	725,6	1000,7	22,6	20,7	30,9
Eingeschriebene Hilfskassen ¹⁾	1911	3 480	43,1	41,2	48,3	68 233	844,4	718,2	1200,8	19,6	17,4	24,9
	1910	2 983	44,9	44,0	46,8	63 594	956,9	848,2	1190,1	21,3	19,3	25,5
Landesrechtliche Hilfskassen	1912	145	36,5	36,9	34,0	3 124	786,9	802,0	682,0	21,5	21,7	20,1
	1911	179	45,2	46,0	40,0	4 511	1139,1	1146,0	1096,4	25,2	24,9	27,4
	1910	236	60,2	66,0	24,1	4 652	1186,7	1260,9	722,2	19,7	19,1	30,0

¹⁾ Seit 1. Januar 1912 aufgehoben.

d) Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen

Art der Kassen	Einnahmen			Ausgaben			Die Krankheitskosten betragen in M			
	überhaupt	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		überhaupt	davon		für einen Versicherten	für einen Krankheitsfall	für einen Krankheitslag	
		insgesamt	für 1 Versichert.		Krankheitskosten	Verwaltungskosten				
1000 M	1000 M	M	1000 M	1000 M	1000 M					
Gemeinde-Krankenversicherung	1912	13 117,5	10 083,1	15,56	12 093,4	11 200,0	—	17,29	56,03	2,76
	1911	12 482,8	9 818,5	15,49	11 418,4	10 475,0	—	16,52	53,63	2,62
	1910	11 920,7	9 508,7	15,41	10 826,5	9 852,6	—	15,97	54,88	2,63
Orts-Krankenkassen	1912	15 593,3	10 909,7	39,63	15 134,0	9 695,3	861,1	35,22	64,72	2,76
	1911	13 925,2	10 057,9	38,15	13 651,0	9 101,2	779,6	34,52	61,46	2,69
	1910	12 417,0	8 987,6	37,00	11 946,5	7 945,8	706,2	32,71	62,70	2,67
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	1912	13 528,2	10 865,0	37,04	12 923,5	9 739,8	64,5	33,21	66,82	3,63
	1911	12 631,6	9 984,9	35,36	12 108,7	9 534,7	58,5	33,77	63,62	3,50
	1910	11 421,7	9 131,2	33,72	10 812,0	8 896,5	53,5	32,85	59,13	3,42
Bau-Krankenkassen	1912	4,6	3,5	36,46	1,6	1,2	0,0	12,50	37,50	1,94
	1911	1,4	0,4	33,33	0,3	0,1	0,1	8,33	25,00	1,66
	1910	1,3	0,3	26,80	0,3	0,4	0,0	11,86	19,11	3,47
Innungs-Krankenkassen	1912	750,8	557,2	32,05	708,9	475,9	48,2	27,37	70,92	3,31
	1911	627,8	478,4	31,23	603,0	425,1	41,7	27,75	74,56	3,27
	1910	549,5	415,8	30,48	518,6	356,7	37,7	26,14	75,72	3,35
Eingeschriebene Hilfskassen ¹⁾	1911	284,2	206,0	25,49	274,3	178,9	25,6	22,14	51,40	2,62
	1910	212,9	160,0	24,07	201,2	136,7	18,5	20,55	45,80	2,15
Landesrechtliche Hilfskassen	1912	13,0	10,3	25,94	11,4	9,5	0,1	23,93	65,51	3,04
	1911	13,5	10,3	26,01	12,1	10,9	0,1	27,53	60,89	2,41
	1910	15,2	10,3	26,40	12,6	10,7	0,1	27,61	45,87	2,33
Krankenkassen überhaupt	1912	43 007,4	32 428,8	26,27	40 872,8	31 121,7	973,9	25,21	61,90	3,00
	1911	39 966,5	30 556,4	25,38	38 067,8	29 725,9	905,6	24,69	59,14	2,88
	1910	36 538,3	28 214,4	24,50	34 317,7	27 199,4	816,0	23,62	58,54	2,86

¹⁾ Seit 1. Januar 1912 aufgehoben.

Art der Kassen	Von den Ausgaben (in 1000 M) entfallen auf								
	Ärztliche Behandlung.	Arznei und Heilmittel	Krankengelder an		Unterstützung an Schwangere und Wöchner.	Sterbegelder	Anstalts-pflege	Fürsorge für Genesende	
			Mitglieder	Angeh. der Mitgl.					
Gemeinde-Krankenversicherung	1912	3 027,7	1 603,3	3 274,2	63,4	—	—	3 231,4	—
	1911	2 777,6	1 453,6	3 252,1	54,5	—	—	2 937,2	—
	1910	2 634,6	1 375,9	3 060,4	53,1	—	—	2 728,6	—
Orts-Krankenkassen	1912	1 785,6	1 137,4	4 548,3	129,6	277,0	143,4	1 673,8	0,2
	1911	1 661,3	1 048,4	4 221,7	128,9	255,5	148,9	1 636,3	0,2
	1910	1 504,8	936,8	3 640,7	108,6	228,3	120,1	1 406,1	0,4
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	1912	2 548,4	1 367,3	4 193,4	170,8	261,0	251,7	945,7	2,0
	1911	2 395,7	1 325,2	4 183,9	175,0	247,8	268,4	937,3	1,4
	1910	2 197,6	1 225,2	4 054,5	148,7	247,3	246,3	775,7	1,2
Bau-Krankenkassen	1912	0,1	0,1	0,6	—	—	—	0,4	—
	1911	0,0	0,0	0,1	—	—	—	—	0,0
	1910	0,1	0,1	0,1	0,1	—	—	—	—
Innungs-Krankenkassen	1912	110,7	46,0	174,5	4,5	5,2	3,8	131,0	0,2
	1911	107,0	42,0	140,8	3,6	3,5	3,6	123,9	0,7
	1910	89,2	36,6	112,2	3,4	2,9	4,2	108,2	—
Eingeschriebene Hilfskassen ¹⁾	1911	40,2	21,1	99,7	2,5	3,2	4,1	7,8	0,3
	1910	26,9	13,3	82,6	1,0	2,7	3,3	6,4	0,5
Landesrechtliche Hilfskassen	1912	2,9	1,8	4,7	—	—	0,0	0,1	—
	1911	2,4	1,4	6,5	—	—	0,5	0,1	—
	1910	2,6	1,1	6,8	0,0	—	0,0	0,2	—
Krankenkassen überhaupt	1912	7 475,4	4 155,9	12 195,7	367,8	543,2	398,9	5 982,4	2,4
	1911	6 984,2	3 891,7	11 904,8	364,5	510,0	425,5	5 642,6	2,6
	1910	6 455,8	3 589,0	10 957,3	314,9	481,2	373,9	5 025,2	2,1

¹⁾ Seit 1. Januar 1912 aufgehoben.

Jahr	Durchschnittl. versicherte Personen	Unfälle (Zahl der Verletzten, für welche Entschädigungen gezahlt worden sind)			Entschädigte Verletzte ¹⁾ , bei denen sich als Folge der Verletzung ergab					Hinterbliebene ²⁾ Getöteter	Ausgaben							
		überhaupt	hievon neu hinzugekommene Fälle		Tod	dauernde		vorübergehende	überhaupt		davon für Entschädigungen						für Verwaltung	
			auf 1000 Versicherte	völlige		teilweise	Beilverf. einsehl. Beilanzalts- u. Angehörigenrenten				Fürsorge f. Verletz. innerb. der ges. Wartezt. (§76 e des K.-V.-G.)	Renten an Verletzte	Abfindungen an Verletzte	Sterbegeld	Renten u. Abfind. an Angehörige Gestorbener			
																Erwerbsunfähigkeit		
in 1000 M																		
Versicherungsamt der K. Verkehrsanstalten zu Rosenheim (Eisenbahnverwaltung)																		
1911	37 752	3 084	166	4,4	35	1	39	91	69	845	35	—	559	4	2	239	—	
1910	38 459	3 186	195	5,1	37	2	40	116	64	1 306	40	—	574	3	3	240	—	
1909	40 638	3 446	236	5,8	52	7	67	110	105	1 064	55	—	602	7	5	229	—	
1908	34 381	3 043	288	8,3	57	5	144	82	110	752	44	—	522	7	4	168	—	
1907	35 133	2 984	244	6,9	50	1	100	93	87	732	40	—	521	5	4	155	—	
Versicherungsamt d. K. Verkehrsanstalten zu Rosenheim (Post- u. Telegraphenverwaltung)																		
1911	7 220	161	19	2,6	—	—	4	15	—	46	4	—	31	1	—	8	—	
1910	6 910	157	19	2,7	4	—	3	12	10	79	2	—	29	—	0,4	6	—	
1909	6 360	159	16	2,5	2	—	—	14	1	40	2	—	31	2	0,1	5	—	
1908	6 528	160	15	2,3	1	1	8	5	2	41	2	—	32	2	—	5	—	
1907	8 270	149	12	1,5	1	—	5	6	1	40	2	—	32	—	0,2	5	—	
Ausführungsbehörden der Heeresverwaltung																		
1911	4 925	366	26	5,3	1	—	7	18	10	87	1	—	80	1	0,1	4	0,2	
1910	4 710	353	18	3,8	1	—	6	11	1	133	0,4	—	79	—	0,1	4	0,2	
1909	4 365	347	28	6,4	—	—	10	18	—	83	1	—	77	—	—	4	0,1	
1908	4 695	335	27	5,8	—	—	12	15	3	81	1	0,003	73	1	0,1	5	0,2	
1907	4 704	313	17	3,6	—	—	12	5	5	77	1	0,03	71	1	0,1	4	0,02	
Ausführungsbehörde für den staatlichen Tiefbau																		
1911	10 500	426	82	7,8	10	—	28	44	11	82	7	—	47	—	1	17	6	
1910	8 078	389	57	7,1	9	1	16	31	24	113	7	—	45	3	1	13	5	
1909	6 102	368	44	7,2	9	1	14	20	16	68	3	—	43	1	1	13	5	
1908	5 684	353	45	7,9	5	1	18	21	8	65	3	—	42	1	0,2	11	4	
1907	5 315	348	34	6,4	5	1	14	14	5	67	3	—	40	6	0,3	12	4	
Kommunale Ausführungsbehörden auf Grund des Bau-Unfallversicherungsgesetzes																		
1911	24 508	1 109	120	4,9	8	3	40	69	17	187	7	—	137	2	0,5	24	9	
1910	24 674	1 152	143	5,8	8	1	55	79	9	281	8	—	138	0,5	0,4	23	10	
1909	25 603	1 118	157	6,1	7	2	55	93	14	202	9	—	136	1	0,6	27	10	
1908	25 079	1 080	178	7,1	17	6	52	103	32	185	10	—	129	2	1	23	11	
1907	23 908	998	164	6,9	10	3	57	94	17	170	9	—	118	3	0,6	21	10	

¹⁾ Verletzte, für welche im Rechnungsjahr zum 1. Male Entschädigungen gezahlt worden sind.

²⁾ Hinterbliebene, für welche im Rechnungsjahr zum 1. Male eine Rente gezahlt worden ist.

X. Versicherungswesen
 2. Unfallversicherung
 a) Ausführungsbehörden
 (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts)

b) Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden zusammen

("Zeitschrift" 1911)

Versicherungsträger	Zahl der versicherten Betriebe		Zahl der durchschnittl. versicherten Personen		Zahl der Vollarbeiter		Auf 1000 Vollarbeiter ¹⁾ treffend erstmals ent- schädigte Verletzte	
	1907	1897	1907	1897	1907	1897	1907	1897
	1 Knappschafts-Berufsgenossenschaft	58	47	11081	7618	11081	7618	11,4	8,7
2 Steinbruchs-B.-G.	1939	2454	49403	36788	18436	14387	17,7	13,4
3 B.-G. d. Feinmechanik u. Elektrotech.	557	351	17817	9621	17817	9621	7,7	7,1
4 Süddeutsche Eisen- und Stahl-B.-G.	5153	3671	69519	54456	64113	49375	10,8	8,1
5 Südwestdeutsche Eisen-B.-G.	88	59	4580	2860	4290	3478	9,1	6,9
6 Südd. Edel- u. Unedelmetall-B.-G.	893	745	23661	14750	23661	14750	8,8	6,9
7 B.-G. d. Musikinstrumenten-Industr.	66	55	1129	677	760	512	11,8	3,9
8 Glas-B.-G.	313	312	10807	8922	9197	7388	5,7	6,5
9 Töpferei-B.-G.	160	99	16790	8375	16790	8375	2,6	3,5
10 Ziegelei-B.-G.	953	850	26955	23816	18920	13987	11,6	7,9
11 B.-G. der chemischen Industrie	950	590	23666	13503	22169	13478	8,0	7,1
12 B.-G. der G. a- und Wasserwerke	283	162	4221	2593	4221	2593	9,5	1,9
13 Leinen-B.-G.	33	24	4333	4015	4333	3830	4,9	4,7
14 Norddeutsche Textil-B.-G.	1	—	23	—	23	—	—	—
15 Süddeutsche Textil-B.-G.	402	371	54530	43307	52706	43307	3,1	3,0
16 Seiden-B.-G.	17	6	1396	566	1396	566	0,7	1,8
17 Papiermacher-B.-G.	126	144	8401	6466	8445	6394	10,9	9,4
18 Papierverarbeitungs-B.-G.	322	218	12501	7237	12501	7237	4,4	4,4
19 Lederindustrie-B.-G.	924	367	5356	3457	5132	3453	8,8	6,4
20 Bayerische Holzindustrie-B.-G.	7594	4083	42721	30229	45533	28249	13,9	13,9
21 Mülerei-B.-G.	4039	5780	6873	11823	6873	8960	22,0	18,8
22 Nahrungsmittelindustrie-B.-G.	614	271	7880	2550	7209	2891	9,0	6,9
23 Zucker-B.-G.	5	5	2667	1680	2030	1422	15,8	12,0
24 B.-G. d. Molk-, Brennerei- u. Stärke-Ind.	743	404	3584	2037	3493	2037	6,0	7,9
25 Brauerei- und Mälzerei-B.-G.	2279	1888	28335	23238	26798	23186	13,4	12,5
26 Tabak-B.-G.	329	259	8536	6546	8536	6546	0,4	0,6
27 Bekleidungsindustrie-B.-G.	795	430	25891	14852	24927	13463	3,8	3,8
28 B.-G. der Schornsteinfegermeister	628	574	1076	1132	1076	1132	—	6,2
29 Bayerische Baugewerks-B.-G.	13427	13732	102605	92918	75244	68140	15,8	17,2
30 Deutsche Buchdrucker-B.-G.	674	516	13713	7885	11875	7634	3,5	3,5
31 Privatbahn-B.-G.	21	18	12421	8225	13206	8921	4,2	5,2
32 Straßen- und Kleinbahn-B.-G.	13	19	2607	1376	2614	1554	8,0	1,9
33 Lagerei-B.-G.	5079	2312	23066	8628	23066	8617	12,1	14,6
34 Fuhrwerks-B.-G.	4071	3404	7765	6758	8300	6463	28,7	17,6
35 Westdeutsch. Binnenschiffahrts-B.-G.	564	519	1855	1306	1014	895	30,6	19,0
36 Tiefbau-B.-G.	1077	405	24354	11915	9868	6300	19,1	15,1
37 Fleischeri-B.-G.	7102	2141	10677	4092	12990	4663	11,9	9,8
38 Schmiede-B.-G.	7984	—	20178	—	13221	—	9,9	—
Summe der Berufsgenossenschaften	70276	47265	691973	486217	593864	411442	10,2	9,8
Summe der Versicherungsanstalten der Baugewerks- und der Tiefbau-B.-G.	.	.	7320	7664	5399	7664	53,9	.
Summe d. (gewerbl.) Ausführungsbehörden	.	.	77330	83141	66580	.	7,1	.
Land- u. forstwirtschaftl. B.-G. für den Regierungsbezirk Oberbayern	92000	83975	362000	263301	.	.	4,8	5,4
2 " Niederbayern	82300	76042	323000	243401	.	.	6,8	6,8
3 " Pfalz	114500	91523	343000	191165	.	.	2,9	2,5
4 " Oberpfalz	63900	64397	239000	174069	.	.	4,5	4,9
5 " Oberfranken	69000	70936	240000	167901	.	.	4,4	3,9
6 " Mittelfranken	68600	72351	243000	166415	.	.	5,8	5,5
7 " Unterfranken	96800	88481	316000	205475	.	.	4,8	4,8
8 " Schwaben	81100	84085	299000	189152	.	.	4,8	4,8
Summe der land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften	668200	631790	2365000	1600879	.	.	4,8	4,9
1 München	.	.	8601	6427	2495	.	4,8	5,0
2 Landshut	.	.	2740	2740	1987	.	3,7	9,5
3 Speyer	.	.	5558	4750	1687	.	2,5	3,8
4 K. Regierungs- Regensburg	.	.	4440	3880	1470	.	4,7	8,3
5 (Finanzkammer) Bayreuth	.	.	4740	4740	1811	.	3,8	3,4
6 (Forstabteilung) Ansbach	.	.	6200	4800	1400	.	1,9	10,0
7 Würzburg	.	.	8483	5608	1540	.	2,4	5,2
8 Augsburg	.	.	2800	5000	850	.	5,0	2,6
Summe der land- und forstwirtschaftlichen Ausführungsbehörden	.	.	43562	37945	13240	.	3,4	5,6
Sämtliche gewerbliche und landwirtschaftliche Versicherungsträger	.	.	3185185	2215846	.	.	.	.

¹⁾ Bei den land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden sind die Verhältnisziiffern auf 1000 Versicherte berechnet, da hier Zahlen für Vollarbeiter nicht vorliegen.

c) Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung

(„Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts“)

1. Allgemeine Verhältnisse

Regierungs- bezirk	Betriebe	Durch- schnittlich ver- sicherte Personen	Unfälle (Zahl der Verletzten, für welche Entschädig. gezahlt worden sind)			Entschädigte Verletzte						Hinter- bliebene (Ge- töteter ¹⁾)
			überhaupt	davon neu hinzuge- kommene Fälle	Auf 1000 Versichert.	über- haupt	davon Jugend- liche (unter 16 Jahren)	bei denen sich als Folge der Verletzung ergab				
								Tod	dauernde		vorüber- gehende	
						Erwerbsunfähigkeit						
Bei den Berufsgenossenschaften												
Oberbayern . .	92 000	362 000	13 627	1 802	5,0	1 802	94	76	—	536	1 190	148
Niederbayern .	82 300	323 000	16 147	1 815	5,6	1 815	127	73	—	537	1 205	135
Pfalz	114 500	343 000	8 053	1 303	3,8	1 303	31	45	—	1 078	180	95
Oberpfalz . . .	63 900	239 000	6 886	902	3,8	902	53	43	1	301	557	70
Oberfranken . .	69 000	240 000	7 722	1 121	4,7	1 121	56	46	1	688	386	50
Mittelfranken .	68 600	243 000	9 497	1 184	4,9	1 184	46	33	1	360	790	43
Unterfranken .	96 800	316 000	8 217	1 498	4,7	1 498	40	67	2	1 088	341	110
Schwaben . . .	81 100	299 000	10 164	1 256	4,2	1 256	61	61	12	346	837	80
<i>Königreich</i> 1911	668 200	2 365 000	80 313	10 881	4,6	10 881	508	444	17	4 934	5 486	731
1910	668 200	2 365 000	80 022	11 146	4,7	11 146	502	414	27	4 816	5 889	777
1909	668 200	2 365 000	79 516	11 876	5,0	11 876	589	436	16	5 353	6 071	698
1908	668 200	2 365 000	77 579	11 755	5,0	11 755	567	489	12	5 490	5 764	753
1907	635 838	1 600 879	75 605	11 336	7,1	11 336	593	434	16	5 224	5 662	665
Bei den Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung												
Oberbayern . .	—	13 367	402	37	2,8	37	1	6	1	16	14	9
Niederbayern .	—	2 740	225	12	4,4	12	—	3	—	8	1	1
Pfalz	—	6 344	192	21	3,3	21	—	3	—	7	11	2
Oberpfalz . . .	—	4 300	194	22	5,1	22	—	1	5	11	5	1
Oberfranken . .	—	5 100	197	23	4,5	23	—	6	—	6	11	11
Mittelfranken .	—	6 836	213	10	1,5	10	—	1	—	4	5	6
Unterfranken .	—	9 670	208	17	1,8	17	—	1	—	—	16	4
Schwaben . . .	—	2 800	214	25	8,9	25	1	2	1	9	13	7
<i>Königreich</i> 1911	—	51 157	1 845	167	3,3	167	2	23	7	61	76	41
1910	—	50 015	1 838	200	4,0	200	1	15	2	80	103	35
1909	—	53 345	1 810	198	3,7	198	1	14	3	81	100	30
1908	—	46 180	1 762	173	3,7	173	3	19	—	59	95	28
1907	—	43 562	1 713	150	3,4	150	3	11	1	56	82	23

¹⁾ Hinterbliebene, für welche im Rechnungsjahr zum 1. Male eine Rente gezahlt worden ist.

2. Einnahmen und Ausgaben, Entschädigungen, Reservefonds

Regierungs- bezirk	Einnahmen			Ausgaben										Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungs- jahres
	über- haupt	davon Um- lagen- beiträge	Auf 100 <i>M</i> Grund- steuer treffen Beiträge	über- haupt	davon für Entschädigungen						Unfall- ver- hütung	Ver- waltung	Einlagen in den Reserve- fonds	
					Heilverfahren einschl. Heil- anstaltsbehand- lung und Ange- hörigenrenten	Fürsorge für Verletzte innerhalb d. ge- setztl. Wartezeit (§ 78c d. K. V. G.)	Renten an Ver- letzte	Abfin- dungen an Verletzte	Sterbe- geld	Renten u. Ab- findungen an Angehörige Gestorbener				
in 1000 <i>M</i>	in <i>M</i>	in <i>M</i>	in 1000 <i>M</i>	in 1000 <i>M</i>										
Bei den Berufsgenossenschaften														
Oberbayern . . .	1 270,4	1 228,0	49,9	1 337,4	76,7	0,4	939,1	1,4	4,3	114,1	11,4	35,2	28,2	348,4
Niederbayern . . .	1 309,8	1 271,3	62,6	1 317,7	74,7	0,9	958,1	1,9	4,3	85,1	10,8	28,9	25,8	263,4
Pfalz	785,3	769,1	66,6	746,0	36,4	0,2	494,7	0,8	2,3	81,6	5,3	21,8	25,0	378,7
Oberpfalz	589,8	567,5	46,2	554,4	46,4	0,0	375,1	0,7	2,0	42,3	5,6	13,8	11,0	160,3
Oberfranken . . .	596,0	575,4	54,6	590,4	38,6	0,6	415,1	1,1	2,4	39,8	5,8	14,8	11,2	113,5
Mittelfranken . .	713,5	696,2	56,8	668,3	32,3	0,3	493,6	0,5	1,8	38,8	9,1	17,1	1,5	153,7
Unterfranken . .	716,7	682,2	41,2	753,4	55,6	0,3	472,6	0,6	4,0	91,4	9,0	21,0	14,3	174,6
Schwaben	880,2	850,1	46,5	889,5	39,9	0,4	650,1	1,8	3,2	73,7	10,1	22,5	19,0	216,4
<i>Königreich</i> 1911	6 861,7	6 639,3	52,5	6 857,1	400,6	3,1	4 798,4	8,8	24,3	566,8	67,1	175,1	136,0	1 809,0
1910	6 786,8	6 553,5	51,8	6 897,1	421,3	4,2	4 844,9	6,3	23,6	540,9	65,3	176,8	151,6	1 616,2
1909	6 244,7	6 093,9	58,7	6 415,9	410,3	3,7	4 733,3	9,9	24,4	512,9	66,5	164,0	78,6	1 411,2
1908	6 467,6	6 269,7	60,4	6 244,5	399,3	4,4	4 567,4	10,3	26,2	487,0	67,4	174,2	129,0	1 280,6
1907	6 529,0	6 330,9	61,0	5 977,1	369,2	3,2	4 418,0	8,3	23,1	462,3	39,5	173,9	121,6	1 089,3
Bei den Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung														
Oberbayern . . .	—	—	—	58,0	4,0	—	43,9	—	0,2	5,3	1,1	—	—	—
Niederbayern . .	—	—	—	25,9	0,4	—	19,5	—	0,2	4,4	0,5	—	—	—
Pfalz	—	—	—	23,9	2,1	—	15,1	—	0,2	4,4	0,6	—	—	—
Oberpfalz	—	—	—	17,4	0,6	—	12,9	—	0,1	2,8	0,4	—	—	—
Oberfranken . . .	—	—	—	18,7	0,7	—	11,2	—	0,3	4,3	0,2	—	—	—
Mittelfranken . .	—	—	—	22,2	1,9	—	16,0	—	0,1	3,3	0,2	—	—	—
Unterfranken . .	—	—	—	22,6	1,2	—	13,3	—	0,1	4,4	0,5	—	—	—
Schwaben	—	—	—	26,8	1,8	—	19,1	—	0,1	4,2	0,2	—	—	—
<i>Königreich</i> 1911	—	—	—	215,5	12,7	—	151,0	—	1,3	33,1	3,7	—	—	—
1910	—	—	—	254,4	13,6	—	149,9	0,1	0,7	33,5	6,7	—	—	—
1909	—	—	—	202,6	14,6	—	140,0	0,3	0,7	31,5	2,9	—	—	—
1908	—	—	—	190,4	14,6	—	133,7	0,4	1,0	31,4	1,2	—	—	—
1907	—	—	—	182,0	14,0	—	129,1	0,3	0,7	30,6	0,7	—	—	—

d) Rechtsprechung der bayerischen Schiedsgerichte für Arbeiterunfallversicherung und Rekurse gegen ihre Entscheidungen

Bezeichnung der Instanzen	Zur Entscheidg. lagen vor			Erledigt wurden					Auf das nächste Jahr gingen unerledigt über
	ausden Vor-jahren	neu an-gefallen	zu-sammen	über-haupt	davon durch Urteil				
					zu Gunsten des Renten-bewerbers	des Ver-sicherungs-trägers			
Schiedsgericht für	Berufungen und Anträge								
Oberbayern	386	3 638	4 024	3 571	3 399.	787	2 612	453	
Niederbayern	233	2 238	2 471	2 255	2 216	346	1 870	216	
Pfalz	249	2 035	2 284	1 871	1 772	333	1 439	413	
Oberpfalz	70	1 025	1 095	1 019	943	173	770	76	
Oberfranken	110	994	1 104	995	877	183	694	109	
Mittelfranken	276	2 028	2 304	1 790	1 663	325	1 338	514	
Unterfranken	104	1 361	1 465	1 268	1 200	317	883	197	
Schwaben	62	1 018	1 080	968	942	234	708	112	
die K. B. Verkehrsanstalten	10	169	179	172	144	26	118	7	
<i>Zusammen</i> 1912	1 500	14 506	16 006	13 909	13 156	2 724	10 432	2 097	
1911	1 559	13 382	14 941	13 456	12 739	2 843	9 896	1 485	
Hievon bei den dem Landesversiche-rungsamt unter-steh. Schiedsgericht.)	1912	931	9 692	10 623	9 268	8 886	1 915	6 971	1 355
1911	1 075	9 168	10 243	9 323	8 923	1 950	6 973	920	
	Rekurse								
Bei dem Landes-versicherungsamt	1912	325	1 846	2 171	1 716	1 602	305	1 297	455
Reichsversicherungsamt (soweit Rekursinstanz gegen Ent-scheidungen von bayer. Schiedsgericht.)	1911	319	1 828	2 147	1 822	1 647	320	1 327	325
1912 ¹⁾	695	918	1 613	765	709	69	124	848	
1911 ¹⁾	613	960	1 573	878	821	79	133	695	

¹⁾ Nach Angaben des Reichsversicherungsamts.

3. Invalidenversicherung

(„Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts“)

a) Versicherte, Rentenempfänger, Beitragererstattungen

Ver-sicherungs-anstalt	Ver-sicherte Per-sonen ¹⁾ in 1000	Zahl der Renten am Anfang des Berichtsjahres			Im Berichtsjahr neufestgesetzte Renten			Im Berichtsjahr weggefallene Renten			Zahl der Renten am Schlusse des Berichtsjahres			Festgesetzte Beitrags-erstattungen		
		Invaliden- renten	Kranken- renten	Alters- renten	Invaliden- renten	Kranken- renten	Alters- renten	Invaliden- renten	Kranken- renten	Alters- renten	Invaliden- renten	Kranken- renten	Alters- renten	Beitrags- läufe	Unfälle	Todes- fälle
Obb..	331	24365	79	1176	3319	100	93	2394	90	280	25290	89	989	3316	5	679
Ndb..	129	13315	198	691	1367	121	37	1241	148	140	13441	171	588	751	5	208
Pf. .	165	10805	294	849	1766	103	82	1192	173	162	11379	224	769	1536	10	364
Opf. .	95	6740	36	561	840	32	36	803	23	110	6777	45	487	1005	2	242
Ofr. .	117	10832	81	604	1264	59	62	1125	79	121	10971	61	545	1039	—	260
Mfr. .	205	11102	300	791	1867	110	104	1357	156	141	11612	254	754	2372	2	492
Ufr. .	107	10274	469	450	1136	79	45	1066	197	91	10344	351	404	820	2	204
Schw.	146	10655	524	587	1414	200	59	1099	290	112	10970	434	534	945	3	270
A.-P.-K. . ²⁾	1951	52	101	443	41	45	229	45	46	2165	48	100	7	7	140	
<i>Kgr.</i>																
1911 .	100039	2033	5810	13416	845	563	10506	1201	1203	102949	1677	5170	11791	36	2859	
1910 .	95666	2806	6434	14045	916	570	9673	1689	1194	100038	2033	5810	11231	43	2682	
1909 .	90716	2876	7159	14272	1099	590	9324	1170	1315	95664	2805	6434	11395	39	2782	
1908 .	86768	2866	7973	13179	1140	605	9231	1129	1419	90716	2877	7159	12150	34	2760	
1907	1295	82291	2878	8843	12459	1226	675	7982	1239	1545	86768	2865	7973	13017	40	2540

¹⁾ Nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907. ²⁾ Die Ziffern der bei der Arbeiter-Pensions-Kasse der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung versicherten Personen sind in den Zahlen der 8 Regierungsbezirke enthalten.

b) Durchschnittliche Höhe der Renten

Versicherungsanstalt	Durchschnittsbetrag (M) der für die nachbezeichneten Jahre bewilligten														
	Invalidenrenten					Krankenrenten					Altersrenten				
	1907	1908	1909	1910	1911	1907	1908	1909	1910	1911	1907	1908	1909	1910	1911
Oberb. .	165,2	168,6	172,5	176,5	180,8	161,5	166,1	163,7	166,2	171,1	166,7	170,1	170,4	175,2	178,1
Niederb.	149,9	152,2	156,2	157,7	160,9	148,2	149,6	154,3	153,5	159,2	148,3	152,9	151,9	154,1	150,9
Pfalz .	166,8	169,1	174,3	174,9	178,0	167,7	166,0	171,9	172,5	175,7	164,1	164,5	166,7	172,9	167,5
Oberpf.	152,0	154,3	158,5	159,8	163,1	163,6	153,2	161,1	158,0	158,1	144,2	141,7	156,3	143,3	142,8
Oberfr.	155,2	157,5	160,9	166,7	168,9	156,6	155,6	159,8	171,1	166,4	153,9	156,3	160,3	157,2	160,6
Mittelfr.	161,4	165,2	167,1	170,4	173,0	158,6	163,5	160,0	163,8	168,0	160,0	163,3	164,1	164,0	173,1
Unterfr.	155,4	159,6	161,7	165,9	166,8	152,2	155,2	159,6	160,7	164,9	159,5	161,6	161,8	170,5	167,7
Schwab.	166,8	169,5	172,6	176,2	180,7	164,7	167,9	169,1	172,4	167,8	163,1	160,1	160,5	164,5	173,5
Arb.-Pens.-K.	185,9	188,1	194,3	205,5	204,6	172,4	177,0	178,6	182,7	193,3	188,0	186,7	191,4	186,6	185,9
Königr.	160,7	164,7	167,9	171,1	174,7	159,4	162,6	164,5	167,8	168,4	161,0	161,5	161,6	166,1	169,0

c) Rentenzugang in den Jahren 1910 und 1911 nach Altersgruppen

Altersgruppen (Jahre)	Auf die nebenbezeichneten Altersgruppen entfallen von den neu zugegangenen				Altersgruppen (Jahre)	Auf die nebenbezeichneten Altersgruppen entfallen von den neu zugegangenen	
	Invalidenrenten		Krankenrenten			Altersrenten	
	Zahl	Jahresbetrag M	Zahl	Jahresbetrag M		Zahl	Jahresbetrag M
im Jahre 1910							
20—24	395	53 912	79	10 654	70	473	78 835
25—29	745	112 460	142	21 314	71	82	13 514
30—34	835	137 947	152	25 213	72	10	1 501
35—39	941	163 189	159	28 288	73	3	550
40—44	960	169 943	116	20 287	74	1	157
45—49	1 025	181 503	88	15 515	70—74 zus.	569	94 557
50—54	1 407	248 097	92	16 525	75—79	3	430
55—59	1 795	311 972	65	11 854	80—84	—	—
60—64	2 598	449 138	27	4 693	85—89	—	—
65—69	2 188	377 645	2	388	90 und mehr	—	—
70 und mehr	1 170	199 924	—	—			
Zusammen	14 059	2 405 730	922	154 731	Zusammen	572	94 987
im Jahre 1911							
20—24	374	51 476	81	10 978	70	452	77 389
25—29	714	107 645	158	24 292	71	79	12 709
30—34	770	127 902	118	19 408	72	15	2 386
35—39	887	156 518	138	23 785	73	6	874
40—44	932	168 392	116	20 577	74	4	614
45—49	1 021	184 802	75	14 327	70—74 zus.	556	93 972
50—54	1 357	244 154	69	12 808	75—79	5	851
55—59	1 686	302 339	62	11 548	80—84	—	—
60—64	2 538	449 641	25	4 058	85—89	—	—
65—69	2 002	351 479	6	1 028	90 und mehr	—	—
70 und mehr	1 135	198 962	—	—			
Zusammen	13 416	2 343 310	848	142 809	Zusammen	561	94 823

d) Heilbehandlung und deren Erfolg

Versicherungs- anstalt	Gesamte Heilbehandlung					Heilbehandlung wegen Tuberkulose (ständige und nichtständige)				
	Behandelte Personen			Kostenaufwand		Behandelte Personen			Kostenaufwand	
	stän- dige	nicht- stän- dige	zus.	absolut in 1000 M	auf eine behandelte Pers. . . M	m.	w.	zus.	absolut in 1000 M	auf eine behandelte Pers. . . M
Oberbayern . . .	3 150	2 323	5 473	434	79,3	881	994	1 875	267	142,7
Niederbayern . . .	321	54	375	79	209,3	92	85	177	49	277,1
Pfalz	1 059	996	2 055	309	150,5	239	89	328	127	385,7
Oberpfalz	380	165	545	77	140,4	207	44	251	53	210,1
Oberfranken . . .	420	60	480	142	296,1	220	101	321	110	344,0
Mittelfranken . .	1 352	341	1 693	478	282,3	671	372	1 043	422	405,0
Unterfranken . .	417	75	492	145	294,2	198	60	258	118	456,0
Schwaben	599	569	1 168	197	169,1	186	129	315	111	353,6
Arb.-Pens.-Kasse.	499	175	674	193	286,1	259	6	265	134	504,7
<i>Zusammen</i> 1911	8 197	4 758	12 955	2 054	158,5	2 953	1 880	4 833	1 391	287,9
1910	8 012	4 373	12 385	1 997	161,2	2 895	1 834	4 729	1 329	281,1
1909	6 993	3 393	10 386	1 645	158,4	2 673	1 466	4 139	1 078	260,3
1908	5 852	2 459	8 311	1 288	155,0	2 215	1 353	3 568	871	244,1
1907	4 385	1 888	6 273	919	146,6	1 749	839	2 588	613	198,2
Bei den ständigen im Berichtsjahr abgeschl. Heilbehandl. wegen Tuberkulose ist ein Erfolg										
erzielt worden					nicht erzielt worden					
bei . . . Personen			mit . . . Ver- pfl.- Tagen	mit Kosten- aufwand von 1000 M	bei . . . Personen			mit . . . Ver- pfl.- Tagen	mit Kosten- aufwand von 1000 M	
m.	w.	zus.			m.	w.	zus.			
Oberbayern . . .	701	824	1 525	95 998	226	137	78	215	9 864	27
Niederbayern . . .	56	61	117	10 059	41	18	7	25	1 321	6
Pfalz	147	66	213	14 140	79	14	6	20	1 478	9
Oberpfalz	112	33	145	11 551	50	9	8	17	591	3
Oberfranken . . .	169	63	232	20 563	90	22	2	24	2 021	9
Mittelfranken . .	621	324	945	81 984	402	27	17	44	2 396	12
Unterfranken . .	149	50	199	18 782	101	44	7	51	3 239	17
Schwaben	124	87	211	17 375	84	43	8	51	4 004	19
Arb.-Pens.-Kasse.	212	4	216	18 934	116	22	1	23	1 828	11
<i>Zusammen</i> 1911	2 291	1 512	3 803	289 386	1 189	336	134	470	26 742	113
1910	2 221	1 565	3 786	291 060	1 133	407	153	560	34 895	145
1909	2 201	1 294	3 495	260 025	952	440	153	593	31 040	124
1908	1 726	1 137	2 863	214 351	729	442	182	624	34 116	140
1907	1 281	677	1 958	151 829	497	447	158	605	29 678	116

Vergl. auch Tab. über Tuberkulose Abschnitt XII S. 290.

e) Finanzielle Ergebnisse

1. Einnahmen

Versicherungsanstalt	Verkaufte Beitragsmarken (Zahl)					insgesamt	Erlös	Aus Zinsen	Aus Grundbesitz (Miete und Pacht)	Gesamtsumme der Einnahmen
	in den Lohnklassen									
	I (à 14 -)	II (à 20 -)	III (à 24 -)	IV (à 30 -)	V (à 36 -)	in 1000 M				
Obb..	273 927	3 284 590	7 158 885	2631495	4 731 610	18 080 507	4 906	1 294	72	6 284
Ndb..	7 943	2 501 316	2 543 247	379331	287 044	5 718 881	1 330	321	13	1 667
Pf.	248 745	1 588 333	2 112 024	1539848	2 261 976	7 750 926	2 136	607	63	2 811
Opf. .	158 864	2 391 743	1 273 550	558840	439 849	4 822 846	1 132	271	14	1 419
Ofr. .	88 987	1 762 519	2 365 443	973475	552 827	5 743 251	1 424	346	24	1 797
Mfr. .	250 835	2 392 890	3 645 322	2733620	1 899 052	10 921 719	2 892	893	53	3 841
Ufr. .	37 433	1 748 888	1 870 445	976527	605 801	5 239 094	1 315	343	20	1 683
Schw.	43 266	1 834 599	3 397 660	1321201	963 214	7 559 940	1 932	564	37	2 534
A.-P.-K. ¹⁾	122 996	72 838	195 491	1319280	535 248	2 245 853	667	262	—	929
<i>Kgr.</i>										
1911	1 232 996	17 577 716	24 562 067	12433617	12276621	68 083 017	17 734	4 901	296	22 965
1910	1 250 834	16 659 668	23 572 683	11741712	10540871	63 765 768	16 483	4 611	276	21 410
1909	1 939 086	17 578 080	21 737 384	11343744	9 451 049	62 049 343	15 811	4 346	250	20 448
1908	3 623 849	22 657 257	16 529 419	10241166	8 523 867	61 575 558	15 147	4 129	222	19 551
1907	4 280 099	23 015 124	15 505 317	9629579	7 409 816	59 839 935	14 480	3 851	189	18 565

¹⁾ A.-P.-K. = Arbeiter-Pensions-Kasse der K. B. Staatseisenbahn-Verwaltung.

2. Ausgaben (M)

Versicherungsanstalt	Entschädigungs-Leistungen					Verwaltungskost.		Gesamtsumme der Ausgaben
	Renten	Beitrags-erstat-tungen	Heil-ver-fahren	Inva-liden-haus-pflege	Außer-ordentl. Lei-stungen	ins-gesamt	davon f. Beitrags-erheb. u. Kontrolle	
Oberbayern .	2 729 559	219 610	496603	47 894	18700	286 161	45 548	3 891 513
Niederbayern .	885 802	55 948	78606	45 339	3385	91 855	13 674	1 204 712
Pfalz	1 283 564	87 364	265826	634	20125	121 108	14 794	1 836 937
Oberpfalz . . .	622 908	61 295	71376	35 235	2209	65 273	13 873	917 683
Oberfranken .	862 608	67 742	127959	19 586	8235	94 189	10 174	1 228 814
Mittelfranken .	1 498 096	143 890	434713	9 979	32961	114 360	23 622	2 288 380
Unterfranken .	817 925	54 506	124182	—	8057	74 809	9 411	1 118 979
Schwaben . . .	1 156 095	73 302	186921	4 599	6419	115 302	12 547	1 633 676
Arb.-Pens.-Kasse	315 615	12 355	98027	—	34826	65 603	9 800	539 438
<i>Königr.</i>								
1911	10172172	776 012	1884213	163 266	134917	1028660	153 443	14 660 132
1910	9 689 799	723 246	1843637	138 486	121873	992 348	150 075	13 951 146
1909	9 194 553	720 014	1489723	126 389	102873	918 500	141 992	12 968 588
1908	8 639 663	727 841	1207142	121 171	67463	810 009	137 917	11 910 947
1907	8 193 163	721 990	867180	105 997	44152	755 659	115 056	10 964 381

f) Vermögensstand der Versicherungsanstalten (am Jahreschluß)

Versicherungs- anstalt	Kasse- be- stand einschl. Bank- gut- haben	Wertpapiere, Darlehen etc.			Jähr- licher Zins- ertrag	Grund- stücke	Wert der Inven- tarien	Vermögens- bestand überhaupt	
		über- haupt	hievon hergegeben für						
			Arbeiter- wohnungen 1)	landwirt- schaftliche Zwecke					Wohlfahrts- Einrich- tungen 2)
in 1000 M									
Oberbayern	657	36 577	4 080	2 520	14 266	1 344	2 059	190	39 483
Niederbayern	362	8 717	198	3 059	4 271	323	433	55	9 567
Pfalz	348	18 625	4 529	530	7 996	649	1 782	141	20 896
Oberpfalz	43	7 923	1 106	622	5 372	286	381	74	8 420
Oberfranken	—	10 064	1 372	834	6 176	366	645	76	10 785
Mittelfranken	425	25 699	5 952	876	14 546	916	1 927	98	28 149
Unterfranken	285	9 488	616	1 639	5 209	351	718	58	10 549
Schwaben	779	15 289	2 416	1 719	11 122	556	1 683	111	17 862
Arb.-Pens.-K.	0,03	6 723	2 107	—	113	223	—	—	6 723
<i>Königr.</i> 1911	2 899	139 105	22 376	11 799	69 071	5 014	9 628	803	152 434
1910	3 084	131 580	19 532	11 643	66 111	4 723	8 662	703	144 029
1909	2 463	125 048	16 028	10 623	57 274	4 482	8 357	621	136 487
1908	1 778	119 945	12 438	13 268	41 054	4 269	7 666	551	128 753
1907	2 178	112 496	10 733	12 701	37 376	4 008	6 073	528	121 275

1) Vergl. auch Wohnungswesen Abschnitt XI Seite 281 ff.

2) Bau von Wasserleitungs-, Kanalisations-Anlagen, Krankenhäusern usw.

g) Rechtsprechung

Gerichtsbezirk	Zur Entscheidung lagen vor			Erledigt wurden				Auf das nächste Jahr gingen uner- ledigt über
	aus den Vor- jahren	neu an- gefallen	zu- sam- men	über- haupt	davon durch Urteil			
					zu Gunsten	des Ver- sicher- ten	des Ver- sicherungs- trägers	
a) Berufungen zum Schiedsgericht								
Oberbayern	93	547	640	530	505	190	315	110
Niederbayern	64	394	458	429	405	97	308	29
Pfalz	58	234	292	216	199	51	148	76
Oberpfalz	20	323	343	297	236	10	226	46
Oberfranken	28	306	334	299	245	59	186	35
Mittelfranken	7	97	104	80	58	6	52	24
Unterfranken	52	457	509	428	394	91	303	81
Schwaben	25	248	273	253	218	14	204	20
Arbeiter-Pens.-Kasse	7	33	40	39	25	6	19	1
<i>Zusammen</i> 1912	354	2639	2993	2571	2285	524	1761	422
1911	367	2673	3040	2684	2408	651	1757	356
b) Revisionen zum Reichsversicherungsamt								
<i>Zusammen</i> 1912	247	186	433	349	326	64	28	84
1911	224	418	642	395	387	44	37	247

a) Unterstützte und Unterstützungsaufwand

Regier.- Bezirk	Unterstützte überhaupt (ohne Familien- glieder)		Dauernd Unterstützte													Vorübergehend Unterstützte		Auf 1000 treff. Unterst.		Durchschnittl. Aufwand auf einen		Durchschnittl. Aufwand auf einen Auf 100. M Staatsbevölk. treff. v. Unterstützungsaufw.		
			im ganzen						und zwar							Zahl	Aufwand in 1000 M	Überhaupt	dauernd	Auf 1 Einwohner treff. vom Unterstützungsaufw.	Durchschnittl. Aufwand auf einen			
			Zahl	Aufwand in 1000 M	mit Geld		mit Naturalien		durch Unterbrigg. in Anstalten		Erwachsene		Jugendliche											
					Zahl	Aufwand in 1000 M	Zahl	Aufwand in 1000 M	Zahl	Aufwand in 1000 M	Zahl	Aufwand in 1000 M	Zahl	Aufwand in 1000 M	Zahl	Aufw. in 1000 M								
Obb. . hievon München	65587	4622	36525	3570	20574	1708	16749	258	6963	1604	19675	2673	16850	897	6037	36	29062	1052	43	24	3,0	70,5	97,7	27,5
Ndb. .	41931	2886	24873	2210	12375	1008	14940	144	4696	1058	13092	1631	11781	579	4209	31	17058	676	70	42	4,8	68,8	88,8	24,2
Pfalz .	22459	1422	12075	1107	8284	638	2207	76	1864	393	6805	855	5270	252	2131	9	10384	315	31	17	2,0	63,3	91,7	46,0
Pfalz .	28216	2161	13735	1633	7330	758	3376	151	3895	724	9829	1389	3906	244	1399	7	14481	528	30	15	2,3	76,6	118,9	37,4
Opf. .	14336	876	7550	707	4646	283	1574	64	1683	360	4978	586	2572	121	1094	5	6786	169	24	13	1,5	61,1	93,6	33,4
Ofr. .	18875	928	8353	743	4285	251	2342	52	1906	440	5909	632	2444	111	1102	3	10522	185	29	13	1,4	49,2	89,0	26,0
Mfr. .	48837	2259	27601	1895	8983	866	20666	271	4030	758	22805	1641	4796	254	1540	8	21236	364	52	30	2,4	46,2	68,6	26,6
hievon Nürnberg	27617	1192	17619	998	3956	520	16300	173	1790	305	16708	896	911	102	79	.	9998	194	83	53	3,6	43,2	56,6	24,5
Ufr. .	13100	924	6009	785	3263	266	1952	85	1819	434	4015	648	1994	137	735	3	7091	139	18	8	1,3	70,5	130,6	21,0
Schw. hievon Augsbg.	18808	1479	10278	1236	5824	451	2170	113	2803	672	7026	1044	3252	192	1182	6	8530	243	24	13	1,9	78,6	120,3	25,7
Kgr. 1911	230218	14671	122126	11676	63189	5221	51036	1070	24963	5385	81042	9468	41084	2208	15220	77	108092	2995	33	18	2,1	63,7	95,6	29,0
1910	239696	14277	126176	11346	63056	5013	56138	1117	24924	5216	71582	9206	54594	2140	29442	115	113520	2931	35	18	2,1	59,6	89,9	28,6
1909	235269	13810	123663	10935	65885	4844	53305	1127	24291	4964	74456	8941	49207	1994	24736	108	111606	2875	36	18	2,1	58,7	88,5	28,9
1) 1908	215438	12831	115329	10230	62674	4661	47056	1035	23223	4534	69608	8391	45721	1839	22075	90	100109	2601	33	17	2,0	59,6	88,7	27,4
1907	198277	11933	110747	9649	63162	4458	43806	984	21827	4207	67251	7910	43496	1739	20464	81	87530	2284	30	17	1,8	60,2	87,1	27,4
1906	199029	11596	111436	9359	63563	4383	43288	962	21964	4014	67261	7694	44175	1665	21422	81	87593	2237	30	17	1,8	58,3	84,0	27,9
1905	200334	10971	111248	8812	64418	4258	43449	924	21032	3630	67220	7222	44028	1590	21486	82	89086	2159	31	17	1,7	54,8	79,2	27,4
1904	201695	10670	112617	8575	67223	4196	41869	900	19752	3479	67682	7044	44935	1531	22861	88	89078	2095	31	17	1,7	52,9	76,1	26,5
1903	205649	10399	113699	8279	70787	4107	39586	910	18703	3262	66865	6775	46834	1504	25606	100	91950	2120	32	18	1,6	50,5	72,8	26,1
1902	202555	9892	114643	7917	74271	3993	37034	882	18268	3042	65997	6484	48646	1433	28602	121	87912	1975	32	18	1,6	48,8	69,1	25,1
1901	200265	9421	112402	7514	73435	3820	35000	853	17303	2841	65103	6139	47299	1375	28339	124	87863	1907	32	18	1,5	47,0	66,9	24,6
Durch- schnitt 1901-1910	209821	11580	115196	9262	66847	4373	44053	969	21129	3919	68302	7581	46893	1681	24503	99	94625	2318	32	17	1,8	55,0	80,2	27,0
1891-1900	187230	8223	112443	6653	76831	3326	29324	884	19301	2443	61574	5338	50869	1315	31575	131	74787	1570	32	19	1,4	43,9	59,2	25,6
1881-1890	168214	6684	109102	5475	72799	2336	26832	989	25170	2150	54255	4298	54847	1177	36888	148	59112	1209	31	20	1,2	39,7	50,2	25,8

1) Die Zahlen für die Jahre 1908 u. fg. sind mit den Ergebnissen der früheren Erhebungen nur bedingt vergleichbar, da seit 1908 auch die Ersatzleistungen in den Unterstützungsaufwand eingerechnet werden.

b) Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflegen

Regierungsbezirk	Gesamtein- nahmen	Hierunter Einnahmen aus					Gesamtaus- gaben	Hierunter Ausgab. für						
		besond. gesetzl. Bestimmungen	Abgaben für Be- stimmungen usw.	andere Kassen (Staat, Distr. usw.)	Einzelsammlungen	Zuschüssen der Gemeinden zur Bekdg. d. Bezirts		Gemeindliche Zuschüsse in % d. Staatseinkalts	Interessulzungen	Armenhäuser und Armenanstalten	Ersatzleistung, an and. Armenpfleg.	Verwaltung	Veranschlagte nichtver. eintreffende Mauralleistungen	
														in 1000 M.					in 1000 M.
Oberbayern	5544	78	630	159	390	3407	20,3	5453	4586	298	33	231	2	
<i>hievon München</i>	3338	19	688	2	234	2225	18,6	3307	2862	182	24	202	—	
Niederbayern	1849	40	26	129	111	1025	33,1	1794	1405	131	16	23	1	
Pfalz	2644	23	49	48	430	1748	30,2	2478	2068	11	93	92	—	
Oberpfalz	1127	27	60	69	89	626	23,9	1095	856	67	16	31	4	
Oberfranken	1116	17	49	102	91	614	17,2	1055	914	38	11	22	3	
Mittelfranken	2706	38	28	119	262	1838	21,6	2644	2188	141	65	96	6	
<i>hievon Nürnberg</i>	1318	19	1	—	148	1092	22,4	1318	1137	49	55	56	6	
Unterfranken	1219	44	23	80	85	558	12,7	1152	910	51	13	45	2	
Schwaben	1866	35	83	121	154	873	15,2	1789	1458	117	17	54	4	
<i>hievon Augsburg</i>	502	2	63	—	57	240	13,0	502	421	42	10	29	—	
<i>Königreich</i>	1911	18071	302	948	827	1612	10689	21,2	17460	14385	854	264	594	22
	1910	17567	271	647	962	1537	10465	21,0	16873	13990	768	266	577	21
	1909	17006	286	211	874	1477	10597	22,2	16314	13522	652	261	547	27
	1908	15944	257	211	868	1397	9602	20,5	15266	12548	643	255	522	28
	1907	15152	747	225	823	1266	9054	20,5	14453	11898	683	185	496	35
	1906	14724	728	219	851	1217	8667	20,2	13999	11565	582	184	477	31
	1905	13980	710	204	831	1097	8163	20,0	13281	10922	647	153	457	49
	1904	13598	716	194	795	1024	7935	19,4	12886	10628	618	140	411	42
	1903	13183	692	187	717	943	7818	19,5	12531	10352	632	134	403	47
	1902	12529	670	178	648	858	7334	18,7	11927	9843	572	133	378	49
	1901	12021	640	176	628	787	6990	18,1	11391	9364	617	120	364	57
<i>Durchschnitt</i>	1901—1910	14570	572	245	800	1160	8662	20,0	13892	11463	641	183	463	39
	1891—1900	10541	613	149	576	517	5924	—	9958	8122	552	91	300	101
	1881—1890	8348	510	106	513	309	4458	—	7896	6427	767	70	233	—

c) Gemeindliche Armen- und Wohltätigkeitsanstalten

Regierungs- bezirk	Pflünderhäuser			Waisenhäuser und Anstalten für verwaiste Kinder			Kleinkinderbewahr- anstalten			Armenbeschäftigungs- und Suppenanstalten			
	Zahl	Ausgaben in 1000 M.	Renten- des Ver- mögens in 1000 M.	Zahl	Ausgaben in 1000 M.	Renten- des Ver- mögens in 1000 M.	Zahl	Ausgaben in 1000 M.	Renten- des Ver- mögens in 1000 M.	Zahl	Ausgaben in 1000 M.	Renten- des Ver- mögens in 1000 M.	
													in 1000 M.			in 1000 M.
Oberbayern	16	669	2 490	4	21	189	54	150	391	49	85	61	
<i>hievon München</i>	4	541	1 263	—	—	—	—	—	—	19	72	3	
Niederbayern	13	235	4 780	9	87	680	34	37	301	16	12	58	
Pfalz	14	403	5 209	5	82	1 598	29	52	360	3	8	—	
Oberpfalz	6	102	759	4	38	564	16	12	67	3	—	21	
Oberfranken	4	13	107	3	9	50	11	15	176	1	6	—	
Mittelfranken	14	615	4 820	5	74	1 076	34	70	194	7	70	179	
<i>hievon Nürnberg</i>	4	393	1 969	1	44	829	—	—	—	2	57	—	
Unterfranken	10	54	438	1	—	—	84	86	484	2	—	1	
Schwaben	10	203	604	2	15	72	24	32	81	17	24	86	
<i>hievon Augsburg</i>	2	145	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	
<i>Königr.</i>	1911	87	2 294	19 207	33	326	4 229	286	454	2 054	98	205	406
	1910	84	2 185	19 468	29	367	3 891	266	377	1 977	100	186	400
	1909	82	2 811	18 843	29	307	3 884	256	341	1 969	95	182	464
	1908	84	2 082	14 439	29	311	3 091	222	456	1 504	91	176	390
	1907	68	1 928	11 896	30	287	3 089	227	276	1 388	92	172	365
	1906	66	1 822	11 645	30	290	3 002	227	289	1 315	82	171	348
	1905	66	1 746	11 567	30	290	2 961	221	250	1 284	79	172	299
	1904	72	1 627	11 321	29	278	2 887	232	340	2 115	85	166	369
	1903	66	1 520	10 764	28	291	2 949	239	372	2 079	80	172	359
	1902	67	1 491	10 690	28	276	2 832	231	323	1 787	75	154	351
	1901	69	1 565	11 015	27	272	2 692	228	282	1 675	70	145	349
<i>Durchschnitt</i>	1901—1910	72	1 878	13 165	29	297	3 128	235	331	1 709	85	170	369
	1891—1900	70	1 325	10 323	29	240	2 720	197	228	1 086	64	139	261
	1881—1890	73	1 131	10 922	30	234	1 763	165	153	602	60	151	236

d) Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohltätigkeitsanstalten

Regierungsbezirk	Pfründe- und Armen- versorgungsanstalten				Waisen- und Findel- häuser				Anstalten für ver- wahrh. Kinder, Klein- kinderbewahranst. etc.				
	Zahl der Anstalten	Ausgaben ¹⁾ in 1000 M.	Unter- stützte Per- sonen	Reintier. Vermögen in 1000 M.	Zahl der Anstalten	Ausgaben ¹⁾ in 1000 M.	Unter- stützte Per- sonen	Reintier. Vermögen in 1000 M.	Zahl der Anstalten	Ausgaben ¹⁾ in 1000 M.	Unter- stützte Per- sonen	Reintier. Vermögen in 1000 M.	
Oberbayern	41	768	1944	14 969	8	235	348	3 490	10	23	762	243	
<i>hievon München</i>	3	464	926	6 253	2	217	248	3086	—	—	—	—	
Niederbayern	24	134	483	3 635	2	26	100	552	17	17	2 413	185	
Pfalz	8	201	947	2 281	3	95	764	783	10	11	647	103	
Oberpfalz	27	245	856	5 755	6	21	65	529	4	18	239	75	
Oberfranken	32	342	1 203	11 421	3	25	88	575	7	10	449	190	
Mittelfranken	17	239	766	7 939	2	3	22	79	12	70	724	283	
<i>hievon Nürnberg</i>	1	35	227	941	—	—	—	—	—	—	—	—	
Unterfranken	42	437	1 061	13 982	3	19	94	387	35	20	683	337	
Schwaben	40	1 086	2 613	24 352	10	218	542	2 489	15	15	542	164	
<i>hievon Augsburg</i>	6	335	898	5 628	4	157	351	1 861	—	—	—	—	
<i>Königreich</i>	1911	231	3 452	9 873	84 334	37	642	2 023	8 884	110	184	6 459	1 580
1910	231	3 350	10 885	82 004	37	585	2 163	8 689	109	179	6 526	1 681	
1909	231	3 475	10 875	81 717	36	539	2 296	8 673	112	184	6 287	1 590	
1908	227	3 511	9 862	78 134	36	548	1 700	8 491	100	124	5 270	1 508	
1907	224	3 167	9 403	80 368	35	657	1 462	7 763	78	105	6 121	1 437	
1906	222	3 109	9 332	79 581	35	510	1 510	7 336	75	106	5 745	1 367	
1905	222	2 976	10 533	74 969	35	464	1 485	7 309	71	98	5 580	1 372	
1904	219	2 964	9 362	74 725	35	463	1 537	7 469	65	91	5 703	1 249	
1903	220	3 036	8 756	73 513	35	449	1 475	7 439	58	81	4 508	950	
1902	217	2 842	9 190	69 932	35	424	1 472	7 352	56	82	4 207	941	
<i>Durch-</i>	1901	218	2 719	8 968	68 388	34	390	1 337	7 450	52	68	3 646	872
<i>schnitt</i>	1901—1910	223	3 115	9 717	76 333	35	503	1 644	7 797	78	112	5 359	1 297
1891—1900	216	2 633	8 908	64 805	33	385	1 362	6 772	45	85	3 086	771	
1881—1890	194	2 390	8 224	55 980	31	353	1 231	6 290	44	87	2 198	753	

¹⁾ Lediglich Ausgaben auf den Zweck.

e) Armenpflegliche Leistungen für auswärts eingetretene Hilfsbedürftigkeit im Jahre 1907
(Heft 83 der „Beiträge“)

Regierungs- bezirk	Gesamtunterstützungs- aufwand der gemeindl. Armenpflegen (einschl. der nichtgemeindl. Leistungen im einzelnen Unter- stützungstalle)	Von dem Gesamtunterstützungsaufwand entfallen auf Unterstützte, die sich bei Eintritt der Hilfsbedürftigkeit aufhielten				Nicht aus- scheidbare Leistungen	
		in		außerhalb			
		der Unterstützungsgemeinde				M	%
	M	M	%	M	%	M	%
Niederbayern	1 218 119	604 384	49,6	600 299	49,3	13 436	1,1
dav. unmittelh. Städte	176 812	135 951	76,9	40 001	22,6	860	0,5
Bezirksämter	1 041 307	468 433	45,0	560 298	53,3	12 576	1,2
Oberpfalz	786 135	458 027	58,2	318 195	40,5	9 913	1,3
dav. unmittelh. Städte	202 999	177 851	87,6	24 448	12,0	700	0,4
Bezirksämter	583 136	280 176	48,0	293 747	50,4	9 213	1,6
Oberfranken	732 761	474 606	64,8	251 108	34,3	7 047	0,9
dav. unmittelh. Städte	257 034	223 395	86,9	32 002	12,5	1 637	0,6
Bezirksämter	475 727	251 211	52,8	219 106	46,1	5 410	1,1
Unterfranken	748 059	505 181	67,5	233 879	31,3	8 999	1,2
dav. unmittelh. Städte	248 141	204 217	82,3	39 234	15,8	4 690	1,9
Bezirksämter	499 918	300 964	60,2	194 645	38,9	4 309	0,9
Die 4 Regierungsbezirke zusammen ¹⁾							
4 Regierungsbezirke	3 485 074	2 042 198	58,6	1 403 481	40,3	39 395	1,1
dav. unmittelh. Städte	884 986	741 414	83,8	135 685	15,3	7 887	0,9
Bezirksämter	2 600 088	1 300 784	50,0	1 267 796	48,8	31 508	1,2

¹⁾ Auf die übrigen Regierungsbezirke wurde die Erhebung nicht ausgedehnt.

2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke
a) Aufwand und Distriktsarmenfonds

Regierungs- bezirk	Gesamtauf- wand für Armenzwecke		Gesetzliche Distriktslasten							Frei- willige Lei- stungen	Stand der rentieren- den Distrikts- armen- fonds
	Überhaupt	auf einen Einwohner	Unterstützung mit Armenlasten Überbürdeter Gemeinden					Unter- haltung der Distrikts- armen- fonds	Verme- herung des Distrikts- armen- fonds		
			Zahl	auf 100 mittelbare Gemeinden treffen unterstützte Gemeinden	Betrag der Zuschüsse in 1000 M	in Prozent					
						des Gesamt- Armen- aufwandes	des Unter- stützungs- aufwandes				
in 1000 M											
Oberbayern . .	330	38	445	36	187	9,8	12,3	98	5	40	1446
Niederbayern . .	312	48	357	38	90	6,0	7,4	152	6	64	871
Pfalz	240	26	143	20	43	1,8	2,0	146	1	50	159
Oberpfalz	217	42	386	36	109	12,8	16,5	85	5	18	400
Oberfranken . . .	151	29	280	29	60	8,8	10,2	53	8	30	311
Mittelfranken . .	208	47	281	28	71	8,7	11,4	94	8	35	214
Unterfranken . .	194	35	189	19	54	7,0	9,2	77	5	58	674
Schwaben	218	38	179	18	67	6,4	8,1	90	9	52	703
<i>Königr.</i> 1911	1870	37	2260	28	681	6,8	8,4	795	47	347	4778
1910	1885	37	2237	28	653	6,3	8,2	837	39	356	4493
1909	1747	35	2214	28	641	6,7	8,2	711	39	356	4431
1908	1970	40	2127	27	610	7,1	8,0	694	39	627	4375
1907	1723	35	2069	26	580	6,8	8,5	770	39	334	4281
1906	1700	35	1975	25	538	6,4	8,0	722	35	405	4324
1905	1683	35	1902	24	509	6,5	8,0	710	40	424	4318
1904	1530	32	1801	23	455	5,9	7,4	719	39	317	4295
1903	1417	30	1713	22	405	5,4	6,7	623	47	342	4236
1902	1394	29	1518	19	302	4,2	5,3	622	51	419	4147
<i>Durch-</i> <i>schnitt</i> 1901	1300	28	1496	19	286	4,2	5,3	620	51	343	4100
1901—1910	1635	34	1905	.	498	.	.	703	42	392	4300
1891—1900	1098	24	1414	.	260	.	.	443	47	348	3756
1881—1890	669	15	1364	.	159	.	.	309	41	160	3207

b) Distriktive Anstalten und Einrichtungen

Regierungs- bezirk	Krankenanstalten				Wohltätigkeits- und Armenanstalten			
	Zahl	Ausgaben	Ein- nahmen an Ersatz- leistungen	Ren- tierendes Vermögen	Zahl	Ausgaben	Ein- nahmen an Ersatz- leistungen	Ren- tierendes Vermögen
Oberbayern . .	27	775	293	643	5	34	2	101
Niederbayern . .	39	527	187	460	6	20	9	200
Pfalz	9	412	165	558	1	17	9	40
Oberpfalz	25	333	74	150	—	—	—	12
Oberfranken . . .	18	147	81	110	—	—	—	—
Mittelfranken . .	19	224	125	107	1	6	4	19
Unterfranken . .	32	258	82	799	9	68	4	1158
Schwaben	18	379	219	226	3	14	3	17
<i>Königr.</i> 1911	187	3055	1226	3053	25	159	31	1547
1910	187	2748	1129	3155	21	187	39	1538
1909	180	2617	1015	2965	19	171	29	1485
1908	175	2217	860	2809	15	164	31	1428
1907	174	2169	885	3004	15	172	25	1630
1906	169	1993	780	2983	15	162	29	1634
1905	168	2130	794	2903	16	161	32	1624
1904	169	1880	759	2870	19	187	60	1864
1903	167	1810	704	2787	19	177	74	1837
1902	167	1678	614	2673	19	179	49	1815
<i>Durch-</i> <i>schnitt</i> 1901	166	1681	584	2623	20	177	44	1985
1901—1910	172	2092	812	2877	18	174	41	1684
1891—1900	155	1344	426	2376	22	167	59	1485
1881—1890	148	809	152	1683	34	187	39	1473

3. Leistungen der Kreisgemeinden zur Armenpflege

Regierungs- bezirk	Gesamtaufwand ¹⁾			Hievon entfallen auf											
	überhaupt in 1000 M	auf einen Ein- wohner M	auf 100 M Staats- steuersoll M	Anstalten für						sonstige Kranken- und Pflege- anstalten	Remunerationen für Ärzte in armen Gegenden	freiwillige Unter- stützungen an Gemeinden und Private zum Unterhalt von Geisteskranken	Ersatzleistungen an		sonstige Ausgaben für Wohltätig- keit
				Irre	Kretinen und Blinde	Taub- stumme	Blinde	krüppel- hafte	verwahr- loste				Distrikte zur Unterstützung der mit Armen- lasten über- bürdeten Ge- meinden	unmittelbare Gemeinden zur Unterbringung von Geisteskranken und Blinden in Anstalten	
										Kinder					
in 1000 M															
Rechnungsziffern															
Oberbayern . .	1 917	1,3	11,5	1 297	19	30	7	22	16	23	8	—	112	350	33
Niederbayern .	369	0,5	11,7	241	6	39	3	7	—	2	6	7	55	3	—
Pfalz	1 347	1,4	23,5	940	8	67	4	3	56	222	2	—	22	—	23
Oberpfalz . . .	462	0,8	17,2	269	12	43	2	8	17	10	10	4	67	18	2
Oberfranken .	434	0,7	11,9	305	12	19	8	4	14	4	10	15	35	—	8
Mittelfranken .	1 139	1,2	14,2	894	6	102	8	9	16	12	6	26	46	5	9
Unterfranken .	317	0,4	7,1	174	9	69	2	2	5	13	7	—	33	—	3
Schwaben . . .	472	0,6	8,2	283	21	49	10	9	20	14	1	3	46	7	9
<i>Königreich</i> 1911	6 457	0,9	12,9	4 403	93	418	44	64	144	300	50	55	416	383	87
1910	5 889	0,9	12,2	3 852	89	412	44	61	150	327	49	54	408	356	87
1909	5 701	0,9	12,1	3 785	91	356	45	50	157	312	49	52	388	334	82
1908	5 785	0,9	13,0	3 959	84	363	45	28	152	315	55	51	372	290	71
1907	4 852	0,7	11,2	3 191	81	301	35	19	151	298	55	51	348	245	77
1906	4 824	0,7	11,6	3 243	73	285	34	18	145	290	56	51	322	231	76
1905	4 224	0,7	10,5	2 670	68	285	23	18	144	352	58	48	282	194	82
1904	3 657	0,6	9,1	2 234	63	212	20	18	144	356	58	47	253	178	74
1903	3 203	0,5	8,1	2 007	62	191	19	17	145	346	58	47	145	104	62
1902	2 867	0,5	7,3	1 778	62	198	18	17	143	342	56	56	140	—	57
Voranschlagsziffern															
1913	8 395	1,2	11,4	6 134	99	464	49	88	150	350	46	57	441	427	90
1912	7 555	1,1	10,3	5 372	105	429	50	81	150	333	47	55	432	415	86

¹⁾ Einschließlich der Ausgaben für Neubauten, Verzinsung und Tilgung der Schulden sowie für Pensionen, doch ohne die Ausgaben auf Stipendien.

B. Privatwohltätigkeit

(„Zeitschrift“)

I. Wohltätigkeitsanstalten

Regierungsbezirk	Zahl	Gesamt- einnahmen	Ausgaben auf den Zweck	Rentieren- des Vermögen	Unter- stützte Per- sonen	Zahl	Gesamt- einnahmen	Ausgaben auf den Zweck	Rentieren- des Vermögen	Unter- stützte Per- sonen	
		in 1000 M					in 1000 M				
Krankenanstalten						Erziehungs- u. Rettungsanstalten					
Oberbayern . . .	4	257	246	406	889	20	987	698	1 736	2 963	
<i>hievon München</i> . . .	2	137	131	198	450	4	250	112	434	705	
Niederbayern . . .	2	78	77	57	1 839	12	287	246	447	518	
Pfalz	5	603	551	87	475	7	150	194	523	640	
Oberpfalz	1	29	21	427	54	6	84	76	650	259	
Oberfranken . . .	2	108	103	62	335	8	153	133	444	313	
Mittelfranken . .	9	556	504	222	5 788	14	461	346	2 017	883	
<i>hievon Nürnberg</i> . . .	3	208	191	142	4 612	2	204	153	390	214	
Unterfranken . . .	3	48	45	251	936	13	162	157	200	642	
Schwaben	7	392	372	1021	2 341	12	1 062	1 074	855	2 463	
<i>hievon Augsburg</i> . . .	3	206	210	677	1 850	2	53	49	282	45	
<i>Königreich</i> 1911	33	2 071	1 919	2 533	12 657	92	3 346	2 924	6 872	8 681	
1910	33	2 084	1 943	2 233	12 406	92	3 144	2 773	6 722	9 058	
1909	31	1 998	1 857	2 232	11 410	94	3 351	3 128	6 712	8 797	
1908	32	1 792	1 621	2 144	11 853	97	3 279	2 962	6 862	8 803	
1907	34	1 897	1 681	2 347	11 293	96	3 252	2 902	7 001	8 924	
1906	34	1 528	1 451	2 297	11 999	96	3 172	2 883	6 668	8 835	
1905	33	1 511	1 320	1 971	11 801	95	2 962	2 640	6 921	8 487	
1904	28	1 331	1 216	1 641	11 066	94	2 562	2 348	6 956	8 135	
1903	28	1 159	1 064	1 589	11 200	90	2 512	2 284	6 731	7 844	
1902	27	1 201	887	1 352	9 764	93	2 529	2 201	6 415	7 662	
<i>Durch-</i> 1901	27	1 035	928	1 461	8 309	89	2 425	2 151	6 493	7 322	
<i>schnitt</i> 1901—1910	31	1 554	1 397	1 927	11 110	94	2 919	2 627	6 748	8 387	
1891—1900	23	804	692	1 162	7 264	76	1 975	1 614	4 781	5 802	
1881—1890	25	416	349	1 189	5 523	49	830	690	2 011	3 160	
Kleinkinderbewahr-, Krippen- und Säuglingsanstalten						Pfründeanstalten, Arbeiterkolonien usw.					
Oberbayern . . .	56	667	293	849	15 291	5	242	126	892	34 116	
<i>hievon München</i> . . .	32	634	250	637	13 164	4	242	125	874	34 112	
Niederbayern . . .	16	27	33	153	1 151	1	82	82	—	59	
Pfalz	54	108	96	530	4 084	—	—	—	—	—	
Oberpfalz	9	40	32	103	420	1	45	22	419	461	
Oberfranken . . .	38	58	48	210	3 062	1	5	4	11	24	
Mittelfranken . .	64	432	448	508	8 158	6	16	11	403	133	
<i>hievon Nürnberg</i> . . .	23	326	355	163	4 929	—	—	—	—	—	
Unterfranken . . .	63	86	67	408	3 539	3	229	206	260	763	
Schwaben	31	103	99	377	3 504	9	89	72	671	1 514	
<i>hievon Augsburg</i> . . .	7	55	53	182	1 645	5	54	46	352	1 440	
<i>Königreich</i> 1911	331	1 521	1 116	3 138	39 209	26	708	523	2 656	37 070	
1910	331	1 062	857	2 367	30 758	27	672	513	2 550	33 545	
1909	331	999	785	2 478	31 590	28	636	515	2 506	34 887	
1908	324	898	651	2 456	31 323	25	660	577	2 071	34 561	
1907	322	767	649	1 984	33 952	25	591	430	2 004	25 083	
1906	315	995	801	2 106	32 540	25	535	406	1 953	23 964	
1905	305	801	643	2 048	32 361	26	518	439	1 773	28 498	
1904	273	570	482	1 812	29 013	25	552	400	1 988	32 713	
1903	283	625	564	1 836	28 524	29	560	467	2 002	36 543	
1902	272	634	527	1 974	27 431	28	505	409	1 914	42 917	
<i>Durch-</i> 1901	261	632	579	1 880	33 582	26	491	416	1 464	42 980	
<i>schnitt</i> 1901—1910	302	798	654	2 094	31 107	26	572	457	2 022	33 569	
1891—1900	194	416	354	1 397	19 763	26	488	409	1 223	34 062	
1881—1890	85	207	174	735	6 695	17	350	258	467	19 295	

2. Wohltätigkeitsvereine

Regierungsbezirk	Zahl	Gesamteinnahmen	Ausgaben auf den Zweck	Rentieren des Vermögen	Unterstützte Personen	Zahl	Gesamteinnahmen	Ausgaben auf den Zweck	Rentieren des Vermögen	Unterstützte Personen
		in 1000 M			in 1000 M					
St. Johannis-Zweig-Vereine						St. Vinzentius-Vereine				
Oberbayern . . .	33	69	47	559	2 166	8	237	205	1 250	820
<i>hievon München</i> . . .	2	52	36	422	1 400	2	217	191	1 140	162
Niederbayern . . .	32	21	14	130	378	3	19	16	60	933
Pfalz	38	15	11	198	1 001	5	29	25	9	68
Oberpfalz	9	6	3	66	173	3	16	15	187	625
Oberfranken . . .	13	7	6	10	308	3	13	10	79	335
Mittelfranken . .	14	10	12	43	2 936	2	20	17	18	959
<i>hievon Nürnberg</i> . .	—	—	—	—	—	1	16	13	1	789
Unterfranken . . .	30	35	37	122	3 810	3	21	15	51	449
Schwaben	35	77	57	413	3 022	2	10	10	120	1 881
<i>hievon Augsburg</i> . .	2	24	19	88	817	1	10	10	114	1 856
Königreich 1911	204	240	187	1 541	13 794	29	365	313	1 774	6 070
1910	205	233	164	1 476	12 509	29	362	320	1 867	6 233
1909	206	226	170	1 366	13 020	29	367	307	2 266	6 595
1908	202	217	149	1 320	11 322	28	306	285	1 819	7 168
Vereine zur Unterstütz. armer Wöchnerinnen, zur Unterstütz. mit Brennmat. u. zur Unterst. verwahrh. Kinder						Sonstige Vereine der freiwilligen Armenpflege				
Oberbayern	10	875	758	768	7 932	60	1 627	872	3 111	21 997
<i>hievon München</i> . . .	6	221	136	452	6 311	47	1 613	861	3 047	20 935
Niederbayern . . .	5	16	13	40	313	28	23	16	59	3 852
Pfalz	5	28	26	82	1 058	70	164	141	455	14 473
Oberpfalz	4	7	5	47	210	12	69	58	180	2 226
Oberfranken	3	4	4	8	257	28	59	52	172	7 646
Mittelfranken . . .	9	133	61	624	4 162	88	565	446	1 839	28 273
<i>hievon Nürnberg</i> . . .	4	117	50	562	909	36	409	321	1 123	19 129
Unterfranken	3	22	17	139	104	42	272	481	793	3 827
Schwaben	6	47	37	210	4 883	29	129	105	482	6 352
<i>hievon Augsburg</i> . . .	3	42	33	148	4 800	12	102	86	329	4 455
Königreich 1911	45	1132	921	1 918	18 919	357	2 908	2 171	7 091	88 646
1910	45	937	817	1 549	17 511	353	2 600	1 866	6 644	84 687
1909	45	817	713	1 591	18 691	356	2 594	2 140	5 907	84 589
1908	44	741	650	1 504	18 534	334	2 114	1 512	5 099	81 955

3. Bayerischer Frauenverein vom Roten Kreuz 1912

(„Jahresbericht“ desselben)

Regierungsbezirk	Zahl der Zweigvereine	Zahl der Mitglieder	Gesamteinnahmen	Gesamtausgaben	Ausgaben auf den Zweck	Gesamtvermögensstand	Rentieren des Vermögen
	am Jahresschluß		M	M	M	M	M
a) Tätigkeit der einzelnen Zweigvereine							
Oberbayern	61	16 350	120 480	102 882	87 441	261 683	240 768
Niederbayern . . .	37	5 924	37 353	31 528	27 358	135 527	129 702
Pfalz	62	7 604	76 792	69 530	65 132	228 156	220 893
Oberpfalz	43	7 078	39 861	31 220	26 505	101 579	92 938
Oberfranken	38	6 204	33 016	28 961	24 668	77 366	73 312
Mittelfranken . . .	50	7 013	42 738	36 011	30 492	136 338	129 611
Unterfranken	39	6 048	170 275	154 492	150 435	284 181	592 988
Schwaben	50	12 892	73 435	63 355	54 971	216 774	206 694
Königreich	380	69 113	593 950	517 979	467 002	1 441 604	1 686 906

b) Tätigkeit des Zentralkomitees

Das unter Verwaltung des Zentralkomitees stehende Gesamtaktivvermögen betrug am 31. Dezember 1912: 2218250 M. Davon entfallen 1619042 M auf Immobilien, Maschinen und Mobilien. Das Vermögen verteilt sich auf eine Reihe selbständiger Fonds und setzt sich meist aus Stiftungen und Schenkungen zusammen; ferner sind die Kreisausschüsse verpflichtet, ein Drittel der Jahresbeiträge an das Zentralkomitee abzuliefern. Dieses zerfällt in 6 Abteilungen, deren Tätigkeit sich auf Krankenpflegewesen und Verwaltung der Vereinsanstalt, auf Unterstützungswesen, auf Unterstützung des Kriegssanitätsdienstes, Finanzwesen, Landkranken- und Volksgesundheitspflege erstreckt.

Vergl. auch **Rettungswesen des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz** siehe Abschnitt XII S. 307.

C. Verpflegungsstationen

I. Zahl, Art und Rechnungsergebnisse der Verpflegungsstationen

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Stationen			Stationen mit										Ausgaben (M)				Einnahmen (M)						Vermögen (M)									
				Hiev wurd. unterhalt. von			Gewährung von		Einricht. von	Betriebszeit	Nachtlager für		insgesamt				insgesamt						insgesamt										
	Gemeinden	Distrikten	Vereinen	zahl von dem Kreisverband angeschlossenen Stationen			Wanderheimen	Während des ganzen Jahres	nur in den Wintermonaten	Personen		hievon				hievon						Kassenbestand	sonstiges Vermögen										
				Naturalunterstützung allein	hievon allein	sonstige Unterstützung				Arbeitsvermittlung	Arbeitsvermittlung	5-10	11-20	21-30	über 30	für Verpflegung	für die Verwaltung	sonstige Ausgaben	von Privaten	von Vereinen	von Gemeinden			von Distrikten	vom Kreis	aus Wanderheimen	sonstige Einnahmen						
Oberb.	71	58	6	7	12	13	56	2	3	4	1	65	6	2	2	3	1	5	28030	24570	2782	678	29814	6302	1291	10962	6776	1060	—	2133	9385	1784	7601
Niederb.	18	2	10	6	7	13	5	—	1	3	8	17	1	2	7	1	2	17714	14115	1930	1669	18423	4350	308	2294	6135	3325	—	768	11209	709	10500	
Pfalz	26	13	6	7	21	23	3	—	11	10	21	24	2	4	4	10	44759	36088	5071	3600	50196	9439	2179	9998	18611	5530	505	1268	17254	5437	11817		
Oberpf.	11	4	2	5	4	7	3	—	3	2	—	8	1	2	3	—	3993	3275	626	92	4744	1689	510	815	1156	—	—	125	2651	751	1900		
Oberfr.	20	4	3	13	12	13	—	—	4	5	10	16	4	1	2	3	4	22793	15646	1778	5369	24992	3687	681	2691	540	4612	571	9050	17825	2199	15626	
Mittelfr.	46	8	23	15	37	29	7	—	5	20	30	43	3	7	15	7	3	71002	52079	10391	8532	80078	15407	16719	3204	26415	3100	645	5895	116576	9076	107500	
Unterrf.	27	4	22	1	26	26	—	—	2	9	27	22	5	6	5	9	48278	43171	4174	933	48448	2111	630	8164	28661	8600	37	126	20066	170	19896		
Schwab.	47	15	17	9	19	24	15	—	3	5	—	16	25	4	10	7	4	59569	38192	8585	12792	62193	12349	12349	13942	16181	—	3954	120696	2624	118072		
<i>Kgr.</i> 1912	260	168	89	63	133	143	161	11	67	48	97	211	49	4	28	50	29	37	296138	227136	35337	33665	318888	55023	34667	52070	104475	26227	1758	23319	315662	22750	292912
1911	261	111	86	64	143	149	101	11	73	57	100	217	44	2	25	56	35	36	278080	216350	35041	26689	306606	55352	15956	61231	93943	25813	1548	33069	349800	28526	321274
1910	266	110	91	65	137	151	100	15	76	63	102	217	49	4	32	56	37	33	279535	217708	34533	27294	303610	51065	38090	44812	93873	25829	1618	32978	342637	24075	318562

2. Verpflegungsfälle, Beruf und Staatsangehörigkeit der verpflegten Personen

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Verpflegten		Abgewiesenen		Fälle der Verpflegung durch Verabreichung von		Von den verpflegten Personen waren																						
							Naturalunterstützung allein		Geldunterstützung allein		beiden Unterstützungsarten zusammen		landwirtschaftl. Arbeiter		Handwerker		Bau- und Erdarbeiter		Fabrikarbeiter		Handlungsgelhilfen		sonstige Durchreisende u. unbekannt. Beruf.		Bayern		sonstige deutsche Reichsangehörige		Ausländer		unbekannter Staatsangehörigkeit
	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	absolut	in % der Verpflegten	
	Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung		Verpflegung
Oberbayern.	137765	2706	38981	28,3	98784	71,7	—	—	11024	8,0	72222	56,1	18192	13,2	10017	7,3	6945	5,0	14365	10,4	67628	49,1	29520	21,4	33508	24,3	7109	5,2	
Niederb.	32338	1783	23781	73,5	8557	26,5	—	—	1963	6,0	20708	64,0	3745	11,6	2218	6,9	1917	5,9	1787	5,6	14067	43,5	7705	23,8	10566	32,7	—	—	
Pfalz	74230	3833	67178	90,5	6184	8,3	868	1,2	7057	9,5	40353	54,3	7057	10,7	11445	15,4	2194	3,0	5263	7,1	22410	30,2	45322	61,1	6498	8,7	—	—	
Oberpfalz.	8967	310	8251	92,0	716	8,0	—	—	696	7,8	3947	44,0	1414	15,8	1965	21,9	415	4,6	530	5,9	4071	45,4	3146	35,1	1750	19,5	—	—	
Oberfranken	31988	2225	25628	80,1	6360	19,9	—	—	1917	6,0	14452	45,2	4532	14,2	3945	12,3	1403	4,4	5739	17,9	9983	31,2	15258	47,7	3829	12,0	2918	9,1	
Mittelfrank.	112083	4260	75290	67,2	36515	32,6	278	0,2	9291	8,3	52665	47,0	13583	12,1	11817	10,5	3351	3,0	201376	19,1	42736	38,2	39017	34,8	15053	13,4	15277	13,6	
Unterfrank.	60221	6890	56131	93,2	4088	6,8	—	—	6050	10,0	35929	59,7	7755	12,9	6184	10,3	1529	2,5	2774	4,6	18228	30,3	36421	60,5	5572	9,2	—	—	
Schwaben.	92092	2477	57453	62,4	34639	37,6	—	—	9347	10,1	46397	50,4	11509	12,5	8135	8,8	3562	3,9	13142	14,3	39930	43,3	31766	34,5	13598	14,8	6798	7,4	
<i>Königr.</i> 1912	549684	24484	352693	64,2	195843	35,6	1148	0,2	47345	8,6	291673	53,1	86648	12,5	55726	10,1	21316	3,9	64976	11,8	219053	39,9	208155	37,9	90374	16,4	32162	5,8	
1911	532145	24145	342448	64,3	189411	35,6	286	0,1	46230	8,7	290357	54,6	63317	11,9	48734	9,1	17457	3,3	66050	12,4	204134	38,4	202960	38,1	86699	16,3	38352	7,2	
1910	538055	29145	354797	66,0	182596	33,9	662	0,1	42931	8,0	311239	57,8	59043	11,0	49937	9,3	18962	3,5	55943	10,4	208620	38,8	214138	39,8	90393	16,8	24904	4,6	

D. Zwangserziehung

(„Zeitschrift“)

1. Die bei den Vormundschaftsgerichten anhängigen Zwangserziehungssachen

Regierungsbezirk	Zahl der behandelten Zwangserziehungsfälle ¹⁾		Die vorläufige Unterbringung wurde angeordnet in ... Fällen	Endgültig erledigte Fälle		Unerledigt gebliebene Fälle
	insgesamt	hier von erst im Berichtsjahre anhängig geworden		durch Einstellung des Verfahrens oder Ablehnung der Zwangserziehung	durch rechtskräft. Anordnung der Zwangserziehung	
Oberbayern	758	621	248	209	384	165
Niederbayern	260	188	20	74	113	73
Pfalz	468	324	103	129	236	103
Oberpfalz	182	133	30	55	76	51
Oberfranken	155	114	7	45	59	51
Mittelfranken	385	320	88	110	192	83
Unterfranken	190	163	17	62	86	42
Schwaben	236	154	47	85	111	40
<i>Königreich</i> 1912	2 634	2 017	560	769	1 257	608
1911	2 696	1 950	542	854	1 227	615
1910	2 470	1 833	425	770	951	749
1909	2 337	1 801	459	821	879	637
1908	2 114	1 640	237	875	703	536

¹⁾ Nicht inbegriffen sind die bereits durch rechtskräftige Anordnung der Zwangserziehung erledigten Fälle, mit welchen sich die Vormundschaftsgerichte wegen Wiederaufhebung der Zwangserziehung neuerdings zu befassen hatten. Die Zahl der Fälle bestimmt sich nach der Anzahl der in Betracht kommenden Personen.

Siehe auch Berufsvormundschaft in Abschnitt XVII S. 375.

3. Persönliche Verhältnisse der neu überwiesenen Zwangserzöglinge zur Zeit der Anordnung der Zwangserziehung

Regierungsbezirk	Gesamtzahl der Minderjährigen	Männlich	Weiblich	Ehelich geboren	Unehelich geboren	Unter 6 Jahren	6 bis unter 13 Jahren	13 bis unter 16 Jahren	16 Jahre und darüber	Katholisch	Evangelisch	Israelitisch	Sonstiger Religion
Niederbayern	135	63	72	93	42	17	60	42	16	135	—	—	—
Pfalz	226	156	70	208	18	11	94	87	34	119	105	—	2
Oberpfalz	94	59	35	63	31	10	49	26	9	87	7	—	—
Oberfranken	75	58	17	59	16	4	33	34	4	34	41	—	—
Mittelfranken	175	116	59	143	32	16	58	78	23	41	133	—	1
Unterfranken	87	57	30	73	14	8	42	27	10	74	13	—	—
Schwaben	113	73	40	89	24	14	58	32	9	96	17	—	—
<i>Königreich</i> 1912	1 223	763	460	971	252	119	498	457	149	884	336	—	3
1911	1 224	769	455	970	254	114	514	450	146	869	352	—	3
1910	951	597	354	741	210	66	395	351	139	689	260	—	2
1909	879	571	308	684	195	70	358	340	111	627	249	—	3
1908	703	479	224	527	176	44	337	265	57	477	224	1	1

2. Der Vollzug der vormundschaftsgerichtlichen Anordnungen durch die Distriktsverwaltungsbehörden

Regierungsbezirk	Fälle, in denen eine rechtskräftige Anordnung der Zwangserzieh. im Berichtsjahr erstmals zu vollziehen war		Hievon wurden durch Unterbringung des Minderjährigen erledigt					in sonstiger Weise erledigt	nicht erledigt
			insgesamt	und zwar			später		
				aus den Vorjahren	erst im Berichtsjahr anhängig geworden	insgesamt				innen 2 Wochen	binnen mehr als 2 Wochen bis zu 2 Monaten nach Anordg. der Z.-E.
Oberbayern	40	318	290	9	150	131	14	54	
Niederbayern	17	135	124	12	56	56	5	23	
Pfalz	51	226	256	8	109	139	5	16	
Oberpfalz	22	94	96	4	57	35	2	18	
Oberfranken	25	75	78	2	52	24	3	19	
Mittelfranken	19	175	150	8	106	36	8	36	
Unterfranken	6	87	72	2	41	29	1	20	
Schwaben	10	113	100	5	44	51	11	12	
<i>Königr.</i> 1912	190	1 223	1 166	50	615	501	49	198	
1911	157	1 224	1 140	122	474	544	49	192	
1910	183	951	945	120	560	265	34	155	
1909	137	879	790	92	456	242	43	183	
1908	143	703	683	77	429	177	26	137	

zöglinge zur Zeit der Anordnung der Zwangserziehung

Bayerische Staatsangehörige	Sonstige Deutsche	Ausländer	Unbekannter Staatsangehörigk.	Letzter Wohnort				Wegen Verbrechen od. Vergehen waren gerichtlich bestraft	Schlechte Neigungen Nichtvorbestrafter								
				Gemeinden			Stiefeltern		Zwangszöglinge	Eltern	Arbeits-scheu	Unsittlich-keit	Eigentums-gefährlich-keit				
				mit mehr als 30 000 Einw.	von 5 000 bis 30 000 Einw.	sonstige								Ohne festen Wohnsitz bzw. in längerer Strafk.			
311	6	1	—	208	29	79	2	232	42	39	5	66	50	15	23	40	57
135	—	—	—	24	25	85	1	96	17	18	4	33	22	2	18	23	21
199	16	4	7	84	36	106	—	122	56	42	6	36	56	9	45	15	41
92	1	1	—	27	8	54	5	63	13	15	3	18	16	8	18	12	11
74	1	—	—	28	10	36	1	41	18	12	4	10	19	13	9	3	20
171	3	1	—	115	19	41	—	95	20	55	5	42	30	4	45	9	41
84	1	—	2	42	4	41	—	50	10	24	3	17	18	10	15	3	14
99	14	—	—	58	14	41	—	73	14	23	3	24	11	5	10	13	19
1165	42	7	9	586	145	483	9	772	190	223	33	246	222	66	183	118	224
1165	43	7	9	485	184	543	12	804	174	205	41	231	240	109	185	89	144
915	26	7	3	395	154	397	5	599	144	175	33	186	201	60	168	101	147
840	34	3	2	439	117	306	17	576	127	134	42	193	254	94	188	82	170
674	19	4	6	372	91	229	11	478	90	103	32	115	155	83	209	51	150

4. Gerichtliche Bestrafungen der im Jahre 1912 der Zwangserziehung neu unterworfenen Minderjährigen vor der Anordnung der Zwangserziehung

Regierungsbezirk	Nicht vorbestraft	Bestraft wegen							Die höchste erkannte Strafe war in . . . Fällen	
		Übertretungen allein	Bettels, Landstreicherei, Arbeitsscheu	Gewerbsunzucht	Verbrechen oder Vergehen überhaupt	Eigentumsdelikten	Brandstiftung	Sittlichkeitsdelikten	Gefängnis von 1 Monat bis 1 Jahr	Gefängnis über 1 Jahr
Oberbayern	139	7	4	—	32	32	—	—	6	—
Niederbayern	49	1	1	—	12	11	—	1	3	—
Pfalz	104	8	5	—	44	39	—	2	6	—
Oberpfalz	44	1	5	—	14	12	—	—	3	—
Oberfranken	39	1	7	—	18	17	—	1	3	—
Mittelfranken	78	16	14	—	21	16	—	4	4	—
Unterfranken	41	2	5	—	14	13	—	4	2	—
Schwaben	64	1	4	—	8	7	—	—	2	—
<i>Königr.</i> 1912	558	37	45	—	163	147	—	12	29	—
1911	570	36	27	—	154	147	—	8	38	—
1910	415	37	30	—	145	142	3	4	30	1
1909	383	29	28	—	159	153	1	9	44	1
Mädchen										
Oberbayern	116	3	—	3	18	17	—	—	1	—
Niederbayern	54	7	2	5	10	10	—	—	—	—
Pfalz	51	7	—	2	12	10	—	—	—	—
Oberpfalz	33	—	—	—	2	1	—	1	1	—
Oberfranken	15	1	1	1	1	1	—	—	1	—
Mittelfranken	44	6	—	3	9	9	—	—	1	—
Unterfranken	24	2	—	3	4	4	—	—	1	—
Schwaben	36	1	—	2	3	3	—	—	1	—
<i>Königr.</i> 1912	373	27	3	19	59	55	—	1	6	—
1911	346	20	8	10	86	82	2	2	7	1
1910	264	34	10	25	56	55	—	—	10	—
1909	242	11	9	16	55	55	—	—	11	1

5. Die Arten der Unterbringung der Zwangszöglinge nach Altersklassen

Altersklasse	Es waren am Schlusse des Berichtsjahres untergebracht								
	in einer		in der Familie eines					Angehörigen	
	Familie	Anstalt	Landwirts	Handwerkers	Handelsgewerbetreibenden	sonst. Berufsangehör. od. Berufslosen	der Konfession des Minderjährigen	einer fremden Konfession	
Knaben									
unter 6 Jahren	45	56	23	11	1	10	45	—	
6 bis unter 13 Jahren	280	588	168	63	13	36	278	2	
13 „ „ 16 „ „	416	570	191	189	9	27	409	7	
16 Jahre und darüber	405	370	189	193	5	18	392	13	
<i>Zusammen</i>	1 146	1 584	571	456	28	91	1124	22	
Mädchen									
unter 6 Jahren	57	34	28	18	2	9	56	1	
6 bis unter 13 Jahren	199	283	110	47	8	34	196	3	
13 „ „ 16 „ „	161	329	86	31	10	34	159	2	
16 Jahre und darüber	129	423	69	15	7	38	125	4	
<i>Zusammen</i>	546	1 069	293	111	27	115	536	10	
Zwangszöglinge überhaupt									
unter 6 Jahren	102	90	51	29	3	19	101	1	
6 bis unter 13 Jahren	479	871	278	110	21	70	474	5	
13 „ „ 16 „ „	577	899	277	220	19	61	568	9	
16 Jahre und darüber	534	793	258	208	12	56	517	17	
<i>Zusammen</i> 1912	1 692	2 653	864	567	55	206	1 660	32	
1911	1 439	2 303	753	503	36	147	1 403	36	
1910	1 207	1 983	622	417	22	146	1 188	19	
1909	1 007	1 676	514	352	17	124	987	20	

Anhang: **Wohnungswesen**

I. Zahl der Gebäude nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

Regierungsbezirk	Wohnhäuser		Bewohnte andere Baulichkeiten		
	bewohnte	unbewohnte	hauptsächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzweck dienende	sonstige Baulichkeiten	
feststeh. Hütten, Bretterbud. usw.				bewegl. (Wagen, Schiffe usw.)	
Oberbayern . . .	146 510	6 708	4 871	89	116
Niederbayern . . .	104 350	2 709	2 413	33	79
Pfalz	136 113	4 512	2 071	3	141
Oberpfalz	79 751	2 416	1 125	8	54
Oberfranken . . .	85 927	2 351	1 398	4	13
Mittelfr.	101 565	4 408	1 801	10	37
Unterfr.	105 995	3 976	1 522	24	78
Schwaben	115 624	4 783	2 080	18	102
<i>Königreich</i>	875 835	31 863	17 281	189	620

2. Wohnungswesen in Städten mit über 20 000 Einwohnern

(Nach Zusammenstellungen des Landesvereins zur Förderung des Wohnungswesens in Bayern)

Stadt ¹⁾	Wohnungen			Leerstehende verfügbare Wohnungen				Bautätigkeit 1912		
	insgesamt	davon Kleinwohnungen ²⁾		insgesamt	ins. in % der Wohnungen überhaupt	davon Kleinwohnungen ²⁾		Fertiggestellte Häuser	Fertiggestellte Wohnungen	
		Zahl	%			Zahl	in % der Kleinw. u.		insgesamt	davon Kleinw. u.
München	141 964	79 293	55,9	3 702	2,6	1 429	1,8	707	5 475	2 757
Nürnberg	83 625	58 597	70,1	1 860	2,2	401	0,7	485	3 314	1 939
Augsburg	31 037	20 232	65,2	554	1,8	361	1,8	117	862	643
Würzburg	19 691	14 202	72,1	240	1,2	171	1,2	69	376	300
Ludwigshafena. Rh.	18 853	15 801	83,8	381	2,0	318	2,0	—	427	382
Fürth	16 557	12 374	74,7	377	2,3	292	2,4	28	222	151
Kaiserslautern . . .	13 218	6 958	52,6	663	5,0	413	5,9	77	263	120
Regensburg	12 621	6 862	54,4	259	2,1	177	2,6	51	310	211
Bamberg	11 240	5 637	50,2	257	2,3	87	1,5	43	194	71
Hof	10 237	7 851	76,7	214	2,1	187	2,4	32	200	150
Pirmasens	7 793	6 507	83,5	231	3,0	201	3,1	85	337	283
Bayreuth	7 800	6 729	86,3	287	3,7	249	3,7	28	130	70
Aschaffenburg	6 814	2 267	33,3	318	4,7	145	6,4	31	91	53
Landshut				61		46		20	151	147
Erlangen	5 179	2 693	52,0	82	1,6	58	2,2	—	70	33
Ingolstadt	4 847	4 113	84,9	93	1,9	81	2,0	22	68	39
Speyer	5 167	2 224	43,0	90	1,7	40	1,8	33	77	38
Straubing	5 291	3 786	71,6	263	5,0	193	5,1	19	65	16
Schweinfurt	5 525	2 812	50,9	60	1,1	23	0,8	93	463	209
Passau		2 250						8	49	2

¹⁾ München, Nürnberg, Würzburg, Fürth und Hof Zählung vom Jahre 1913, für die übrigen Städte Zählung vom Jahre 1912. Für Amberg und Kempten liegen Ergebnisse nicht vor, für Landshut und Passau nur teilweise. ²⁾ Kleinwohnungen = Wohnungen mit 1-3 Zimmern nebst Küche.

3. Wohnungsaufsicht in Gemeinden mit über 4000 Einwohnern

nach dem Stande von Ende 1912
(Mitteilung des K. Zentralwohnungsinspektors)

Die Wohnungsaufsicht wird ausgeübt										
im Regierungs- bezirk	durch Beamte (Wohnungsinspektoren)								durch ehrenamtliche Wohnungskommissionen	
	im Hauptamt durch				im Nebenamt durch				in Ge- meinden	Woh- nungs- kommissionen
	Bautechniker		andere Gemeindebeamte ¹⁾		Bautechniker		andere Gemeindebeamte			
a = in Gemeinden; b = durch Beamte										
	a	b	a	b	a	b	a	b		
Oberbayern	—	—	—	—	8	9	9	32 ²⁾	17	68 ³⁾
Niederbayern	1	1	—	—	3	5	1	1	5	28
Pfalz	3	3	3	3 ⁴⁾	6	6	5	6	15	108
Oberpfalz	1	1	—	—	3	3	3	3	8	49
Oberfranken	2	2	—	—	2	2	4	4 ⁵⁾	9	83
Mittelfranken	4	7	—	—	3	3	4	8 ⁵⁾	11	76
Unterfranken	1	1	—	—	1	1	4	4	5	33
Schwaben	1	1	—	—	1	1	6	7	9	42
<i>Königreich</i>	13	16	3	3	27	30	36	65	79	487

¹⁾ Polizeibeamte, Gemeindesekretäre, Offizianten. ²⁾ Davon 24 in München. ³⁾ Darunter weibliche Kommissionsmitglieder. ⁴⁾ Darunter eine Wohnungspflegerin. ⁵⁾ Darunter ehrenamtliche Wohnungspflegerinnen.

4. Bauvereinigungen (Genossenschaften, Gesellschaften und Vereine)

nach dem Stande von Ende 1912

(Nach Zusammenstellungen des Landesvereins zur Förderung des Wohnungswesens in Bayern bzw. der unten genannten Verbände und nach weiteren Ermittlungen)

Regierungsbezirk	Zahl der Bauvereinigungen	Mitgliederzahl	Von den Bauvereinigungen wurden gegründet						Bauvereinigungen mit Geschäftsanteilen von				Zahl der erbauten		Vereinigungen ohne Bautätigkeit
			bis 1900	1901 bis 1905	1906 und 1907	1908 und 1909	1910 und 1911	1912	unter 100	100	200	üb. 200	Häuser	Wohnungen	
Oberbayern	52	11090	8	—	1	24	11	8	—	26	16	10	732	6247	15
Niederbayern	6	506	1	1	—	2	2	—	—	5	1	—	16	165	2
Pfalz	14	1367	3	—	—	2	5	4	—	10	4	—	61	164	8
Oberpfalz	16	948	1	2	4	3	5	1	—	12	3	1	109	475	3
Oberfranken	21	3717	5	2	3	6	5	—	2	6	10	3	219	872	1
Mittelfranken	29	6540	2	—	2	17	6	2	—	7	15	7	521	2089	7
Unterfranken	7	725	—	—	1	1	4	1	—	2	4	1	36	155	2
Schwaben	20	2922	6	—	1	4	5	4	1	10	8	1	163	1232	8
<i>Königreich</i>	165	27815	26	5	12	59	43	20	3	78	61	23	1857	11399	46
hievon treffen auf:															
1. den Revisionsverb. der Baugenossenschaften des bayer. Eisenbahnpersonals	54	10690	13	1	4	21	10	5	—	45	4	5	556	3976	15
2. den Verband bayer. Baugenossenschaft., Gesellschaften und Vereine	69	11760	6	3	6	31	17	6	—	17	40	12	1021	4804	14
3. das bayer. Genossenschafts-Kartell	12	1285	—	—	—	2	7	3	—	9	3	—	108	1595	3
4. weitere Ermittlung.	30	4080	7	1	2	5	9	6	3	7	14	6	172	1024	14

5. Darlehen der Versicherungsanstalten für Wohnungsfürsorge

(„Mitteilungen des K. Landesversicherungsamts“)

a) Gesamt-Darlehen und Darlehensnehmer

Versicherungsanstalten usw.	Es sind hergegeben für Arbeiterwohnungsfürsorge						Hievon sind zurückgezahlt bis zum Jahresende	Bestand am Jahresende	
	zum Bau von Arbeiterfamilienwohnungen					zum Bau von Ledigenheimen			im ganzen
	an Genossenschaften, Gesellsch., Vereine usw.	an Kommunalverbände	an Arbeitnehmers (Versicherte)	an Arbeitgeber	an Bau von				
M	M	M	M	M	M	M	M		
Oberbayern	5 111 200	120 000	373 600	—	—	5 604 800	254 872	5 349 928	
Niederb.	130 200	15 000	26 900	161 100	—	333 200	4 943	328 257	
Pfalz . . .	97 025	160 000	4 607 362	—	—	4 864 387	1 636 425	3 227 962	
Oberpfalz .	556 200	100 000	557 900	130 700	—	1 344 800	76 270	1 268 530	
Oberfranken	630 900	—	708 250	232 300	27 000	1 598 450	25 660	1 572 790	
Mittelfrank.	4 545 000	329 350	1 254 425	515 400	338 000	6 982 175	494 665	6 487 510	
Unterfrank.	—	526 500	153 800	24 000	—	704 300	90 854	613 446	
Schwaben .	2 346 750	210 000	14 000	410 000	37 500	3 018 250	451 970	2 566 280	
Arb.-Pens.-K. d.K.B.Verk.-A.	2 177 668	—	—	—	—	2 177 668	15 789	2 161 879	
Zus. 1912	15 594 943	1 460 850	7 696 237	1 473 500	402 500	26 628 030	3 051 448	23 576 582	
1911	12 219 641	1 290 850	7 033 957	1 429 500	402 500	22 376 448	2 388 107	19 988 341	

b) Zinsfuß und Sicherheit

Versicherungsanstalten usw.	Von den bis zum Jahresende hergegebenen Darlehen waren angelegt							im ganzen
	zum Zinsfuß von						über 4 %	
	unter 3 %	3 %	über 3 bis unter 3 1/2 %	3 1/2 %	über 3/2 bis unter 4 %	4 %		
	..... Mark							
a = innerhalb, b = außerhalb der Mündelsicherheit								
Oberbayern . . a	—	—	—	3 975 016	119 000	362 802	—	4 456 818
b	—	—	—	893 110	—	—	—	893 110
Niederbayern . a	—	145 970	—	129 884	—	4 383	—	280 237
b	—	23 560	—	24 460	—	—	—	48 020
Pfalz a	—	2 584 477	—	493 619	—	73 340	3 554	3 154 990
b	—	13 567	—	45 801	—	13 164	440	72 972
Oberpfalz . . . a	—	643 136	—	438 569	—	—	—	1 081 705
b	—	117 303	—	69 522	—	—	—	186 825
Oberfranken . a	—	355 200	—	1 340	—	405 300	—	761 840
b	—	231 550	—	403 100	—	176 300	—	810 950
Mittelfranken . a	—	1 149 986	184 500	4 225 141	4 850	289 707	—	5 854 184
b	—	202 311	—	414 590	650	15 775	—	633 326
Unterfranken . a	5 745	321 070	—	286 631	—	—	—	613 446
b	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben . . . a	—	1 303 712	—	350 523	16 400	173 893	—	1 844 528
b	—	564 952	—	156 800	—	—	—	721 752
Arb.-Pens.-Kd. a	—	1 675 867	—	—	—	—	—	1 675 867
K.B.Verk.-Anst. b	—	486 012	—	—	—	—	—	486 012
Zusammen 1912 a	5 745	8 179 418	184 500	9 900 723	140 250	1309425	3 554	19 723 615
b	—	1 639 255	—	2 007 383	650	205 239	440	3 852 967
1911 a	5 823	8 525 164	186 500	7 194 883	136 900	938 466	2 650	16 990 386
b	—	1 693 235	—	1 210 708	—	88 472	540	2 997 955

Anmerkung: Aus Mitteln der **Landeskulturrentenanstalt** wurden im Jahre 1912 an Gemeinden 13 Darlehen im Gesamtbetrage von **2685 950 M.** gewährt. Hievon treffen auf den Regierungsbezirk Oberbayern 2109550 M., auf Mittelfranken 400000 M., auf Unterfranken 87400 M., auf Oberfranken 64000 M. und auf die Oberpfalz 25000 M. — Die Wohnungsbeschaffung durch den Staat im Bereich der Finanzverwaltung, der Heeresverwaltung und der Verkehrsverwaltung (soweit es sich um bahn- und poststeigene Wohnungen handelt), sowie auch die Leistungen von **Gemeinden, Distrikten, Verbänden und privaten Arbeitgebern** in Bezug auf die Verbesserung des Wohnungswesens läßt sich im Rahmen einer tabellarischen Zusammenfassung nicht darstellen; es sei hier auf die Veröffentlichung „Die Wohnungsfürsorge in Bayern in den Jahren 1910 und 1911“ und die aus denselben ersichtlichen früheren Veröffentlichungen hingewiesen.

XII. Gesundheitspflege

1. Heilpersonal

am Schlusse des Jahres 1912

(Aus den Jahresberichten der Amtsärzte)

Regierungsbezirk a = Unmittelbare Städte b = Bezirksämter	Ärzte								Niederärztliches Personal						Personen, die ohne staatliche Anerkennung die Heilkunde gewerbsmäßig ausüben	
	prakt. Ärzte			Zahnärzte		Tierärzte			Hebammen	Bader	Desinfektoren	Zahn-techniker				
	Zivil-		Militär-	m.	w.	Zivil-	Militär-	m.				w.	m.	w.		
	m.	w.														
Oberbayern	a	883	9	74	125	4	97	23	303	199	16	190	17	35	14	
	b	348	—	2	6	—	115	7	591	367	81	95	4	43	23	
	zus.	1231	9	76	131	4	212	30	894	566	97	285	21	78	37	
Niederbayern	a	53	—	10	6	—	17	6	32	32	7	21	—	12	1	
	b	121	—	—	—	—	59	—	450	262	61	69	2	44	31	
	zus.	174	—	10	6	—	76	6	482	294	68	90	2	56	32	
Pfalz	a	18	—	14	4	—	3	5	7	3	2	3	1	1	—	
	b	318	—	13	24	1	50	2	856	261	205	98	6	25	14	
	zus.	336	—	27	28	1	53	7	863	264	207	101	7	26	14	
Oberpfalz	a	58	—	12	6	—	10	3	34	41	9	20	—	8	2	
	b	95	—	1	1	—	41	—	393	251	48	27	—	31	3	
	zus.	153	—	13	7	—	51	3	427	292	57	47	—	39	5	
Oberfranken	a	89	—	13	12	—	5	5	50	35	18	31	3	7	4	
	b	106	—	—	1	—	19	—	347	130	54	34	1	12	8	
	zus.	195	—	13	13	—	24	5	397	165	72	65	4	19	12	
Mittelfranken	a	320	3	33	46	1	39	15	219	150	40	89	4	35	41	
	b	116	—	—	1	—	44	—	391	208	68	35	—	9	—	
	zus.	436	3	33	47	1	83	15	610	358	108	124	4	44	41	
Unterfranken	a	224	—	17	32	—	15	6	69	33	15	35	1	4	2	
	b	153	1	—	1	—	46	—	701	112	140	42	—	5	2	
	zus.	377	1	17	33	—	61	6	770	145	155	77	1	9	4	
Schwaben	a	150	—	28	23	—	33	8	73	111	23	57	1	18	12	
	b	155	—	1	1	—	63	—	495	205	57	53	1	36	4	
	zus.	305	—	29	24	—	96	8	568	316	80	110	2	54	16	
Königreich	a	1795	12	201	254	5	219	71	787	604	130	446	27	120	76	
	b	1412	1	17	35	1	437	9	4224	1796	714	453	14	205	85	
	zus.	3207	13	218 ¹⁾	289	6	656	80	5011	2400	844	899	41	325	161	

¹⁾ Außerdem 18 in reichsländischen Standorten tätige Militärärzte.

Approbation der Ärzte siehe Abschnitt XIV Seite 333.

Sanitätsstatistik für das Heer siehe Abschnitt XVI S. 355.

Sterblichkeit nach Todesursachen siehe Abschnitt II S. 56.

Soziale Versicherung siehe Abschnitt X S. 258 fg.

Leibesübungen und Sport siehe Abschnitt XV S. 341 fg.

Bade- und Kurorte (Fremdenverkehr) siehe Abschnitt VI S. 174, 175.

2. Apotheken, Apothekenpersonal, Drogerien

am Schlusse des Jahres 1912
(Nach den Berichten der Amtsärzte)

Regierungsbezirke a = Unmittelbare Städte b = Bezirksämter	Apotheken ¹⁾						Apothekenpersonal ¹⁾					Drogerien (einschl. Schrankdrogerien) geführt von		
	öffentliche selbständige			Zweig	Hand-	Haus-	Besitzer		konditionierende Apotheker		Apothekerlehrlinge	geprüften Apothekern	Laien	
	allopathische	homöopathische	gemischte	Apotheken			Apotheker (auch Pächter)	Apotheker-Witwen	approbierte Apotheker	nicht approb. Gehilfen				
Oberbayern	a	77	1	1	—	—	4	70	18	193	27	30	11	206
	b	77	—	2	2	92	8	81	6	58	13	13	14	325
	zus.	154	1	3	2	92	12	151	24	251	40	43	25	531
Niederbayern	a	17	—	—	—	1	2	17	—	16	6	10	3	13
	b	60	—	—	1	20	2	50	11	30	10	14	5	232
	zus.	77	—	—	1	21	4	67	11	46	16	24	8	245
Pfalz	a	3	—	—	—	—	—	3	—	5	—	3	1	4
	b	83	—	12	3	4	2	80	17	66	15	45	2	621
	zus.	86	—	12	3	4	2	83	17	71	15	48	3	625
Oberpfalz	a	10	3	3	—	—	—	13	—	13	7	11	1	17
	b	41	—	—	—	17	3	40	3	12	8	13	1	134
	zus.	51	3	3	—	17	3	53	3	25	15	24	2	151
Oberfranken	a	14	—	6	—	1	1	20	—	15	3	10	3	42
	b	50	—	1	1	4	2	44	7	20	4	7	1	191
	zus.	64	—	7	1	5	3	64	7	35	7	17	4	233
Mittelfranken	a	54	1	7	—	—	2	60	3	82	15	42	1	223
	b	55	—	—	1	14	—	53	3	17	2	11	2	132
	zus.	109	1	7	1	14	2	113	6	99	17	53	3	355
Unterfranken	a	14	—	9	—	—	1	23	3	26	8	21	6	43
	b	76	—	—	2	2	—	70	4	32	2	30	4	298
	zus.	90	—	9	2	2	1	93	7	58	10	51	10	341
Schwaben	a	31	—	5	—	1	2	33	3	43	14	29	2	61
	b	47	—	2	2	45	2	46	5	18	7	22	5	216
	zus.	78	—	7	2	46	4	79	8	61	21	51	7	277
Königreich	a	220	5	31	—	3	12	239	27	393	80	156	28	609
	b	489	—	17	12	198	19	464	56	253	61	155	34	2149
	zus.	709	5	48	12	201	31	703	83	646	141	311	62	2758

¹⁾ Außerdem 30 Militär- (Lazarett-) Apotheken und 7 approbierte Militärapothecker.

3. Leichenschau, Begräbnisplätze und Leichenhäuser

nach dem Stande am Schlusse des Jahres 1912

(Nach den Jahresberichten der Amtsärzte)

Regierungsbezirk	Zahl der Leichenschau-bezirke	Zahl der						Zahl der Friedhöfe in Betrieb	Leichenhäuser		
		Leichenschauer			Stellvertreter				überhaupt	davon mit	
		Ärzte	Bader	Laien	Ärzte	Bader	Laien			vorge-schriebe-ner	Freige-stellter
									Benützung		
Oberbayern	402	310	49	3	70	215	84	1 166	158	132	26
<i>hievon München</i>	26	25	—	—	25	—	—	15	14	14	—
Niederbayern	361	143	125	40	20	162	101	710	54	50 ¹⁾	4
Pfalz	559	60	141	337	30	98	295	787	34	2	32
Oberpfalz	337	56	211 ²⁾	56	10	172	116	575	65	39	26
Oberfranken	227	88 ³⁾	94	30	29	92	73	437	54	37 ⁴⁾	17
Mittelfranken	329	141	138	15	59	168	43	676	89	64 ⁵⁾	25
<i>hievon Nürnberg</i>	21	18	—	—	16	2	—	12	12	12	—
Unterfranken	296	140	57	68	24	70	327	918	101	26 ⁶⁾	75
Schwaben	340	162	87	47	28	146	117	820	89	77	12
<i>hievon Augsburg</i>	13	8	2	—	—	8	—	5	5	5	—
<i>Königreich</i>	2 851	1 100	902	596	270	1 123	1 156	6 089	644	427	217

¹⁾ Davon bei 2 im Bez.-Amte Mallersdorf vorgeschrieben nur für an übertragbaren Krankheiten Gestorbene. ²⁾ Außerdem im Bez.- Amte Stadthof 2 Auswärtige in Grenzbezirken. ³⁾ Von 7 ärztlichen Leichenschauern im Bez.-Amte Bamberg 2 aus benachbarten Bezirken. ⁴⁾ 1 im Bez.-Amte Hof, bei welchem die Benützung nur vorgeschrieben ist für an übertragbaren Krankheiten Gestorbene, für Insassen von Wohltätigkeitsanstalten und bei Platzmangel. ⁵⁾ 1 im Bez.- Amte Würth, bei welchem die Benützung nur vorgeschrieben ist für an übertragbaren Krankheiten Gestorbene. ⁶⁾ Die Benützung der 12 Leichenhäuser im Bez.-Amte Lohr und des einen Leichenhauses im Bez.-Amte Ochsenfurt nur im Sommer vorgeschrieben.

4. Heilanstalten ¹⁾

(„Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen“ und „Zeitschrift“)

a) Allgemeine Heilanstalten

1. Zahl, Größe, Frequenz und Sterbefälle im Jahre 1912 ²⁾

Regierungs-bezirk	Zahl der								
	An-stal-ten	Betten oder Plätze	behandelten			Sterbefälle		Verpflegungs-tage	
			männl.	weibl.	Kranken über-haupt	über-haupt	auf 100 Kranke	über-haupt	auf 1 Kranken
Oberbayern	151	9 019	45 211	37 067	82 278	3 970	4,8	2 004 661	24,4
<i>hievon München</i>	31	4 596	23 131	25 236	48 367	2 945	6,1	1 246 796	25,8
Niederbayern	70	2 236	10 999	6 957	17 956	590	3,3	325 637	18,1
Pfalz	52	2 563	11 640	6 358	17 998	917	5,1	493 998	27,4
Oberpfalz	59	1 700	7 656	4 725	12 381	547	4,4	255 525	20,6
Oberfranken	54	1 659	6 135	3 207	9 342	435	4,7	258 610	27,7
Mittelfranken	80	4 061	21 967	15 068	37 035	1 763	4,8	888 299	24,0
<i>hievon Nürnberg</i>	16	2 138	12 579	9 689	22 268	1 250	5,6	542 089	24,3
Unterfranken	83	2 549	10 005	8 164	18 169	799	4,4	419 463	23,1
Schwaben	92	4 369	16 802	10 164	26 966	1 211	4,5	748 715	27,8
<i>hievon Augsburg</i>	10	893	5 059	3 665	8 724	454	5,2	224 993	25,8
<i>und zwar</i>									
a) öffentliche Anstalten	541	21 147	97 327	58 178	155 505	7 127	4,6	3 823 467	24,6
b) private ³⁾	91	4 485	16 332	19 152	35 484	1 303	3,7	886 903	25,0
c) Universitätslehr-zwecken dienende	9	2 524	16 756	14 380	31 136	1 802	5,8	684 538	22,0
<i>Zusammen</i> 1912	641	28 156	130 415	91 710	222 125	10 232	4,6	5 394 908	24,3
1911	633	27 381	133 175	91 360	224 535	10 295	4,6	5 369 625	23,9
1910	632	27 078	122 902	85 980	208 882	9 504	4,5	5 093 433	24,4
1909	608	25 264	116 283	79 004	195 287	9 051	4,6	4 808 526	24,6
1908	619	25 086	112 813	75 606	188 419	8 990	4,8	4 644 685	24,7

¹⁾ Einteilung der Anstalten und Krankheitsgruppen gemäß Bundesratsbeschluß v. 12. XII. 01 - Ausf.-Best. des K. B. Staatsminist. d. Innern v. 4. VII. und 22. IX. 02, Min.-A.-Bl. S. 815 und 445 fg. —

²⁾ In Tabelle 1 und 2 einschließlich der Krankenabteilungen in Pflege- und Strafanstalten. ³⁾ Mit 11 und mehr Betten.

2. Die im Jahre 1912 behandelten Kranken nach Krankheitsgruppen

Krankheitsgruppe	Öffentliche		Private (mit mehr als 10 Betten)		Universitäts- Lehr-		Allgemeine Heilanstalten überhaupt	
	Anstalten							
	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle ¹⁾	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle ¹⁾	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle ¹⁾	Krank- heits- fälle	Sterbe- fälle ¹⁾
I. Entwicklungskrankheiten	1 848	448	868	60	300	30	3 016	538
II. Infektions- u. parasitäre Krankheiten	25 849	2 011	5 483	258	5 716	495	37 048	2 764
III. Sonstige allgem. Krankh.	8 924	820	4 168	233	3 162	334	16 254	1 387
IV. Örtliche Krankheiten und zwar	117 263	3 074	24 712	616	20 946	831	162 921	4 521
a) Krankh. d. Nervensystems	9 313	573	2 397	48	1 900	102	13 610	723
b) „ d. Atmungsorgane	12 989	368	1 720	65	1 789	87	16 498	520
c) „ d. Kreislauforg. . .	7 402	868	1 256	65	1 388	199	10 046	1 132
d) „ d. Verdauungsorg.	24 341	626	7 632	282	5 251	213	37 224	1 121
e) „ der Harn- u. Ge- schlechtsorgane . . .	7 122	269	5 318	91	3 352	111	15 792	471
f) „ d. äuß. Bedeckung.	17 304	43	1 493	10	2 368	17	21 165	70
g) „ d. Bewegungsorg.	12 273	32	1 836	6	1 610	6	15 719	44
h) „ des Ohres	992	6	514	14	514	1	2 020	21
i) „ der Augen	1 872	2	381	—	7	—	2 260	2
k) Verletzungen	23 655	287	2 165	35	2 767	95	28 587	417
V. Anderweitige Krankheiten u. unbestimmte Diagnosen	1 621	17	253	3	1 012	10	2 886	30
<i>Zusammen</i> 1912	155 505	6 370	35 484	1 170	31 136	1 700	222 125	9 240
1911	156 917	6 384	35 560	1 162	32 058	1 655	224 535	9 201
1910	143 475	5 655	34 205	1 128	31 202	1 697	208 882	8 480
1909	133 130	5 325	31 939	1 119	30 218	1 595	195 287	8 039
1908	127 901	5 311	32 638	1 119	27 880	1 593	188 419	8 023

¹⁾ Ausschließlich der Sterbefälle, die an anderen als den bei der Aufnahme diagnostizierten Krankheiten erfolgten; daher die Differenz gegenüber den Zahlen in Tabelle S. 286.

3. Die selbständigen öffentlichen Krankenhäuser und deren Frequenz im Jahre 1912
(„Zeitschrift“)

Regierungsbezirk	An- stalten	Betten	Kranke		Verpflegungstage		Sterbefälle	
			männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Oberbayern	102	5 515	28 235	19 117	577 399	548 565	1 158	831
Niederbayern	63	1 827	9 045	5 910	136 674	101 076	309	162
Pfalz	38	1 882	9 335	4 192	240 813	138 886	455	305
Oberpfalz	52	1 395	6 646	4 220	112 891	73 903	238	169
Oberfranken	43	1 422	5 464	2 697	141 352	69 892	234	136
Mittelfranken	53	2 524	14 249	9 063	276 500	218 900	636	436
Unterfranken	48	1 352	5 327	2 998	122 398	83 479	204	144
Schwaben	63	2 621	13 452	6 647	273 156	162 303	437	302
<i>Königreich</i>	462	18 538	91 753	54 844	1 881 183	1 397 004	3 671	2 485
Und zwar Krankenhäuser mit								
bis 10 Betten	81	578	1 730	786	30 568	17 689	54	34
11— 50 Betten	294	7 682	36 022	18 797	638 270	395 280	1 215	711
51—100 Betten	67	4 656	24 125	12 506	526 972	328 646	821	536
101—500 Betten	17	3 001	14 467	10 556	354 847	331 440	636	458
501 u. mehr Betten	3	2 621	15 409	12 199	330 526	323 949	945	746

Vergl. auch die Kapitel Kranken- u. Invalidenversicherung (Heilbehandlung usw.) im Abschnitt X.

b) Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenranke

Vortrag	Öffentliche	Private (mit mehr als 10 Betten)	Uni- versitäts- Lehr-	Anstalten überhaupt				
	Anstalten			1912	1911	1910		
	1912			1912	1911	1910		
Zahl der Anstalten	21	9	1 ¹⁾	31	28	27		
Zahl der Betten oder Plätze	10 970	533	120	11 623	10 300	9 432		
Anfangsbestand an Kranken	9 867	218	124	10 209	9 982	9 708		
Zugang an Kranken	5 402	1 216	1 896	8 514	7 673	7 661		
Gesamtbestand an Kranken	15 269	1 434	2 020	18 723	17 655	17 369		
hievon männlich	8 149	665	1 211	10 025	9 436	9 340		
weiblich	7 120	769	809	8 698	8 219	8 029		
Durchschnittlicher Bestand .	10 079	284	122	10 485	10 028	9 966		
Zahl der Todesfälle	867	17	53	937	1 042	1 025		
Zahl der Verpflegungs- tage	überhaupt . 3 689 078 auf 1 Kranken 241,6	104 120 72,6	44 733 22,1	3 837 931 205,0	3 660 376 207,3	3 637 635 209,4		
Krankheitsform	Krankheits- und Sterbefälle							
	Öffentliche		Private (mit mehr als 10 Betten)		Universitäts- Lehr-		Anstalten überhaupt	
	Anstalten		Anstalten		Anstalten		Anstalten	
	Krank- heitsfälle	Ster- be- fälle	Krank- heitsfälle	Ster- be- fälle	Krank- heitsfälle	Ster- be- fälle	Krank- heitsfälle	Ster- be- fälle
1. Einfache Seelenstörung .	10 860	511	287	3	624	8	11 771	522
2. Paralytisch.Seelenstörung	907	206	24	2	235	11	1 166	219
3. Imbezillität (angeborene), Idiotie, Kretinismus . . .	1 151	31	18	—	41	—	1 210	31
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung	1 047	53	16	1	142	2	1 205	56
5. Hysterie	214	1	157	—	405	3	776	4
6. Neurasthenie	34	—	412	—	5	—	451	—
7. Chorea	9	3	2	—	3	2	14	5
8. Tabes	11	1	11	—	16	—	38	1
9. Andere Krankheiten des Nervensystems	261	28	157	6	215	23	633	57
10. Alkoholismus	683	14	14	—	325	4	1 022	18
11. Morphinismus und andere narkotische Vergiftungen	8	1	19	1	9	—	36	2
12. Andere Krankheiten . .	84	18	317	4	—	—	401	22
<i>Zusammen</i> 1912	15 269	867	1 434	17	2 020	53	18 723	937
1911	13 661	940	1 820	23	2 174	79	17 655	1 042
1910	13 061	903	1 876	27	2 432	95	17 369	1 025
1909	12 891	826	1 769	15	2 398	83	17 058	924
1908	12 263	843	1 869	29	2 254	76	16 386	948

¹⁾ Für die psychiatrische Klinik in Würzburg mit 60 Betten sind keine Angaben vorhanden.

c) Augenheilanstalten

Vortrag	Öffent- liche	Private (mit mehr als 10 Betten)	Univ.- Lehr-	Augenheilanstalten überhaupt		
				Anstalten		
	1912			1912	1911	1910
Zahl der Anstalten	2	15	3	20	20	17
„ „ Betten oder Plätze	64	379	237	680	720	678
„ „ erkrankten männl. } Personen	321	2 179	1 895	4 395	4 358	4 061
„ „ „ weibl. } überhaupt	347	2 038	1 487	3 872	3 754	3 544
Zahl der Verpflegungstage } auf 1 Kranken	11 866	70 830	68 034	150 730	151 543	151 319
	17,8	16,8	20,1	18,2	18,7	19,9
<i>Erkrankungsformen</i>						
1. Erkrankungen der Augenlider	30	144	160	334	305	286
2. „ „ Tränenorgane	28	148	86	262	279	245
3. „ „ Orbitalgebilde	4	25	17	46	48	46
4. Trachom	—	43	49	92	65	83
5. Andere Erkrankungen der Bindehaut	93	342	403	838	721	613
6. Erkrankungen der Hornhaut	286	1 054	1 060	2 400	2 319	2 029
7. „ „ Iris	14	209	165	388	399	406
8. „ „ Chorioidea und des Ciliarkörpers	11	175	79	265	322	298
9. Glaukom	16	234	114	364	338	320
10. Erkrankungen d. Retina u. d. Sehnerven	10	200	148	358	361	416
11. „ „ Linsensystems	100	867	592	1 559	1 617	1 572
12. „ „ Glaskörpers	4	74	44	122	87	95
13. „ „ Augenmuskeln	26	272	92	390	383	319
14. Neubildungen des Augapfels	—	40	60	100	74	55
15. Verletzungen „ „	44	319	202	565	635	637
16. Refrakt.- u. Akkommodationsanomal.	2	28	56	86	66	94
17. Sonstige Augenkrankheiten	—	43	55	98	93	91
<i>Zusammen</i>	668	4 217	3 382	8 267	8 112	7 605

d) Entbindungsanstalten

Vortrag	Öffent- liche	Private (mit mehr als 10 Betten)	Univ.- Lehr-	Entbindungsanstalten überhaupt		
				Anstalten		
	1912			1912	1911	1910
Zahl der Anstalten	3	4	4	11	11	11
„ „ Betten für Schwangere und Ent- bundene	77	88	240	405	395	367
Zahl der Entbundenen überhaupt	967	1 878	4 527	7 372	6 543	6 086
davon erkrankt an Kindbettfieber	1	12	52	65	35	39
„ gestorben „ „	—	1	11	12	12	7
Zahl der mittels geburtshilflicher Ope- ration Entbundenen	123	173	588	884	856	662
davon gestorben	6	8	21	35	15	14
Zahl der Neugeborenen	967	1 904	4 578	7 449	6 580	6 094
davon totgeboren	49	64	210	323	271	334
„ gestorben	32	30	129	191	176	154
Zahl der unzeitigen Geburten	32	22	258	312	224	103
„ „ Verpflegungstage } überhaupt	13 433	26 567	63 065	103 070	96 894	85 970
„ „ „ } auf 1 Entbund.	13,9	14,1	13,9	14,0	14,8	14,1

5. Anstalten und Vereine zur Bekämpfung der Tuberkulose

(Mitteilungen des Bayer. Landesverbandes zur Bekämpfung der Tuberkulose)

a) Zahl der Anstalten und Vereine am Schlusse des Jahres 1912

Reg.- Bezirk	Lungenheil- stätten				Heilstätten f. tuber- kulosebedrohte, skrofulöse usw. Kinder		Wald- erholungs- stätten ¹⁾		Auskunfts- und Fürsorgestellen			Vereine zur Bekämpfung der Tuberkulose					
	An- stal- ten	Betten oder Plätze für			An- stal- ten	Betten oder Plätze	An- stal- ten	Plätze	in Städten	auf dem Land- e	zus.	a) Spezial- vereine			b) Sonstige Vereine		
		m.	w.	zus.								in Städten	auf dem Land- e	zus.	in Städten	auf dem Land- e	zus.
Obb.	5	257	320	577	2	99	2	290	5	39	44	4	3	7	3	10	13
Ndb.	1	42	36	78	—	—	1	30	4	35	39	—	4	4	1	8	9
Pfalz	2	73	12	85	1	170	—	—	—	17	17	—	14	14	—	16	16
Opf.	1	62	—	62	—	—	—	—	3	26	29	1	4	5	3	7	10
Ofr.	1	84	3	87	—	—	—	—	4	26	30	—	4	4	6	9	15
Mfr.	4	216	96	312	—	—	5	550	8	24	32	7	7	14	3	4	7
Ufr.	1	61	— ²⁾	61	2	115 ³⁾	—	—	3	25	28	4	1	5	8	9	17
Schw.	—	— ⁴⁾	—	—	—	— ⁵⁾	—	—	8	24	32	1	1	2	4	4	8
<i>Kgr.</i>	15	795	467	1262	5	384	8	870	35	216	251	17	38	55	28	67	95

¹⁾ Die Errichtung von Walderholungsstätten ist beabsichtigt in Landshut, Homburg, Kaiserslautern, Pirmasens, Speyer, Amberg, Hof, Cadolzburg, Erlangen, Aschaffenburg und Augsburg.
²⁾ Heilstätte Sackenbach mit 60 Betten für weibliche Lungenkranke z. Zt. im Bau. ³⁾ Kinderheil-
stätte Neustadt a. S. z. Zt. im Bau. ⁴⁾ Heilstätte Wasach z. Zt. im Bau. ⁵⁾ Prinz-Regent Luitpold
Kinderheilstätte in Oberschwenden b. Scheidegg für 120 Kinder z. Zt. im Bau.

b) Frequenz in den Jahren 1912 und 1911

Reg.- Bezirk	Lungenheilstätten				Heilstätten für tuberkulosebedrohte, skrofulöse usw. Kind.				Walderholungs- stätten		Auskunfts- und Fürsorge- stellen ¹⁾			
	1912		1911		1912		1911		1912	1911	1912			
	m.	w.	m.	w.	Knaben	Mäd- chen	Knaben	Mäd- chen			berichten- de Stellen	Besucher	berichten- de Stellen	Besucher
Personen				Knaben	Mäd- chen	Knaben	Mäd- chen			überhaupt	dar. in unmittb. Städt.			
Obb.	1177	1951	1379	2083	64 ²⁾		75		{ 821 Frauen 108 Kinder 7 Männ.	{ 871 Frauen 74 Kinder	35(14)	4768	5(1)	3539
Ndb.	128	138	125	141	—		—		{ 34 Frauen 11 Kinder	—	36(10)	1101	4	709
Pfalz	219	— ³⁾	326	—	486		419		—	—	17(2)	2835	—	—
Opf.	250	—	264	—	—		—		—	—	25(18)	1084	2	1025
Ofr.	384	—	375	—	—		—		—	—	22(12)	1452	4	1294
Mfr.	841	385 ⁴⁾	696	364	—		—		{ 355 Männer 667 Frauen u. Kinder	{ 352 Männer 613 Frauen 109 Kinder	27(8)	11041	7	9198
Ufr.	279	—	270	—	359		344		—	—	31(19)	5631	3	2888
Schw.	—	—	—	—	—		—		—	—	32(17)	1736	8(1)	1509
<i>Kgr.</i>	3278	2474	3435	2588	909		838		2003	2019	225(100)	29648	33(2)	20162

¹⁾ Die in Klammern beigetzten Zahlen — in den großen enthalten — geben die berich-
tenden Stellen ohne Frequenz oder Frequenzangabe. ²⁾ Angaben für 1912 fehlen bei 1 Anstalt.
1 Anstalt erst 1912 eröffnet. ³⁾ Erst 1912 eröffnet. ⁴⁾ Für 1 Anstalt fehlen die Angaben für 1912
und 1911. ⁵⁾ 1 Heilstätte für chirurgische Tuberkulose ist erst seit 1912 in Betrieb.

6. Pflegeanstalten für körperlich und geistig Gebrechliche¹⁾

a) Zahl der Anstalten im Jahre 1912

Regierungsbezirk	Zahl der Anstalten für					Regierungsbezirk	Zahl der Anstalten für				
	Blinde	Taubstumme	Krüppelhafte	Idioten, Kretinen, Blöde, Schwachsinnige	Epileptiker, Unheilbar Sieche und sonstige Gebrechliche		Blinde	Taubstumme	Krüppelhafte	Idioten, Kretinen, Blöde, Schwachsinnige	Epileptiker, Unheilbar Sieche und sonstige Gebrechliche
Oberb. . .	2	2	1	3	2	Unterfr. Schwaben . Königreich hievon öffentliche private .	1	1	—	2	2
Niederb. . .	—	1	—	2	1		2	3	—	2	5
Pfalz . . .	—	1	—	1	2		7	14	1	18	23
Oberpf. . .	—	2	—	2	1		3	8	1	3	12
Mittelfr. . .	2	2	—	4	6		4	6	—	15	11

b) Die Pfleglinge nach der Art der Gebrechlichkeit 1912 und 1911

Vortrag	Zahl der am Jahresschluß in den Anstalten befindlichen													
	Blinde		Taubstummen		Krüppelhaften		Idioten, Kretinen, Blöden, Schwachsinnigen		Epileptiker, Unheilbar Siechen und sonstigen Gebrechlichen		Gebrechlichen überhaupt			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
a) in den bezüglich. Spezialanstalten	1912	235	213	478	817	47	39	551	583	541	510	1 852	2 162	4 014
	1911	224	212	455	791	47	41	518	611	531	504	1 775	2 159	3 934
b) in sonstigen Pflegeanstalten	1912	50	76	141	102	261	253	1 319	1 553	724	629	2 495	2 613	5 108
	1911	57	54	136	103	248	222	1 354	1 516	678	604	2 473	2 499	4 972
Zusammen	1912	285	289	619	919	308	292	1 870	2 136	1 265	1 139	4 347	4 775	9 122
	1911	281	266	591	894	295	263	1 872	2 127	1 209	1 108	4 248	4 658	8 906
Hiezu den Unterricht besuch. Externe	1912	—	1	63	51	—	—	—	—	—	—	63	52	115
	1911	—	1	56	41	—	—	—	—	—	—	56	42	98

c) Die Pfleglinge nach dem Alter in den Jahren 1912 und 1911

Art der Gebrechlichen	Pflegerlinge im Alter von												Gesamtzahl der Pfleglinge am Jahresschluß			
	unter 6 Jahren		6 mit 15 Jahren (schulpflichtig)				16 mit 30		31 mit 60		über 60					
			überhaupt		hieron bildungsfähig		Jahren									
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Blinde	1912	1	2	99	63	93	58	92	80	59	91	34	53	285	289	574
	1911	—	2	92	63	82	56	91	68	64	94	34	39	281	266	547
Taubstumme . . .	1912	—	2	484	425	460	333	66	234	58	232	11	26	619	919	1538
	1911	—	2	467	415	465	412	56	226	56	226	12	25	591	894	1485
Krüppelhafte . . .	1912	3	2	47	74	41	50	109	98	93	95	56	23	308	292	600
	1911	2	3	59	74	44	61	104	86	99	77	31	23	295	263	558
Idioten, Kretinen, Blöde, Schwachsinnige	1912	17	21	380	334	222	202	615	698	699	861	159	222	1870	2136	4006
	1911	15	23	342	351	188	205	585	675	751	840	179	238	1872	2127	3999
Epileptiker, Unheilbar Sieche u. sonstige Gebrechliche	1912	5	10	113	86	61	49	259	227	409	444	479	372	1265	1139	2404
	1911	6	17	131	81	61	42	222	222	378	411	472	377	1209	1108	2317
Zusammen	1912	26	37	1123	982	877	692	1141	1337	1318	1723	739	696	4347	4775	9122
	1911	23	47	1091	984	840	776	1058	1277	1348	1648	728	702	4248	4658	8906

¹⁾ Einschließlich der Erziehungsanstalten, ausschließlich der Heilanstalten (s. S. 286 fg.).

d) Die Taubstumm-Erziehungs-Anstalten im besonderen

Aufnahmen in den Jahren 1909/10, 1910/11 und 1911/12

1. Allgemeine Angaben

Vortrag		Oberbayern	Nch.	Palz	Opt.	Oberfranken	Mittelfr.	Ulr.	Schwaben		Sämtliche Anstalten				
		Zentr.-Institut München	priv. Anstalt Hohenwart	Kreisanstalt Straubing	Kreisanstalt Frankenthal	Kreisanstalt Regensburg	priv. Anstalt Bamberg	priv. Anstalt Bayreuth	Kreisanstalt Nürnberg	priv. Anstalt Zell		Kreisanstalt Würzburg	Kreisanstalt Augsburg	priv. Anstalt Billingen	priv. Anstalt Ursberg
Zahl der neu aufgenommen. Zöglinge															
männlich	1911	15	—	10	16	2	4	—	12	3	17	8	—	3	90
	1910	17	—	5	11	8	—	6	6	—	15	5	—	3	76
	1909	17	—	6	11	7	10	—	19	4	7	10	—	5	96
weiblich	1911	7	9	7	8	6	5	—	10	1	4	—	12	—	69
	1910	12	13	4	12	6	—	8	5	7	4	1	13	—	85
	1909	11	9	8	7	7	5	—	8	4	5	—	5	1	70
<i>Zusammen</i>															
	1911	22	9	17	24	8	9	—	22	4	21	8	12	3	159
	1910	29	13	9	23	14	—	14	11	7	19	6	13	3	161
	1909	28	9	14	18	14	15	—	27	8	12	10	5	6	166
Nach ihrer Geburt stammen aus															
Bayern	1911	21	9	17	24	8	9	—	21	4	21	8	11	3	156
	1910	27	13	8	21	13	—	13	10	7	19	6	13	3	153
	1909	26	9	13	17	14	15	—	26	8	12	10	5	6	161
dem übrig. deutschen Reich	1911	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2
	1910	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	4
	1909	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
dem Ausland	1911	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	1910	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4
	1909	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
bayer. Gemeinden mit weniger als 2000 Einw.	1911	7	4	12	14	4	7	—	9	3	15	5	10	3	93
	1910	8	11	5	13	9	—	6	5	5	14	3	10	1	90
	1909	8	8	7	9	12	9	—	10	8	9	6	4	4	94
2000 bis 100 000 Einwohn.	1911	5	2	5	10	4	2	—	7	1	6	1	1	—	44
	1910	8	1	2	8	3	—	7	4	2	5	1	2	1	44
	1909	3	1	6	8	1	6	—	8	—	2	4	1	1	41
über 100 000 Einwohnern .	1911	9	3	—	—	—	—	—	5	—	—	2	—	—	19
	1910	11	1	1	—	1	—	—	1	—	—	2	1	1	19
	1909	15	—	—	—	1	—	—	8	—	1	—	—	1	26

2. Besondere Angaben

Jahr	Von den Aufgenommenen												Unbekannt ob angeboren oder erworben			
	waren taubstumm geboren						haben die Taubheit später erworben									
	männlich		weiblich		zusammen		männlich		weiblich		zusammen		männl.	weibl.		
	ehelich	unehel.	ehelich	unehel.	ehelich	unehel.	im ganzen	ehelich	unehel.	ehelich	unehel.	im ganzen				
1911	28	4	33	5	61	9	70	46	8	25	—	71	8	79	4	6
1910	22	3	36	6	58	9	67	38	5	31	10	69	15	84	8	2
1909	26	8	25	3	51	11	62	49	4	31	8	80	12	92	9	3

Jahr	Von d. taubstumm Geword. wurde die Taubheit erworben im								Bei den taubstumm Gewordenen wurde die Taubheit bemerkbar während oder nach ²⁾							
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	nach dem 8.	epidem. Geniektarre	Gehirnhaut-entzündung	anderen Gehirn-krankheiten	Sehariaach	Lues oder Keratitis diffusa	selbstän-digen Ohrenleiden	anderen Krank-heiten
	Lebensjahre ¹⁾															
1911	15	26	20	6	5	5	1	—	1	8	25	9	5	—	8	23
1910	20	25	13	10	5	3	2	2	1	9	28	11	3	—	9	9
1909	7	21	21	17	7	4	5	2	5	12	26	8	11	2	8	33

¹⁾ Ohne Altersangabe: 1910 3, 1909 3.²⁾ Ohne Angabe: 1911 1, 1910 5, 1909 einschl. der konkurrierenden Krankheiten.Tabelle über die **Blinden-Erhebung** von 1901 (bzw. 1903) s. Jahrbuch 1911 S. 26.

2. Besondere Angaben (Fortsetzung)

Jahr	Von den mit								Lebensalter der Mütter taubstumm geborener Kinder im Zeitpunkt der Geburt ¹⁾							
	angebo- rener		erwor- bener		angebo- rener		erwor- bener		angebo- rener		erwor- bener		angebo- rener		erwor- bener	
	Taubstumme Aufgenommene waren								unter 20 Jahren		20—30		30—40		40 u. darüber	
	körperlich normal entwickelt		körperlich zurück- geblieben		geistig normal entwickelt		geistig zurück- geblieben		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
1911	64	74	6	5	61	76	9	3	—	—	39	55,7	28	40,0	3	4,3
1910	51	80	16	4	51	76	16	8	2	3,0	28	42,4	26	39,4	10	15,2
1909	50	84	12	8	53	86	9	6	1	1,6	31	49,2	26	41,3	5	7,9

¹⁾ Unbekannt 1910 in 1 Fall.

Vortrag	Von den Eltern oder Geschwistern leiden bzw. litten an												Aus Ehen zwischen Blutsverwandten stammten Taubstumme			
	angebo- rener Taub- stum- mheit	erwor- bener Taub- stum- mheit	doppel- seitiger Taub- heit	ein- seitiger Taub- heit	Schwer- hörig- keit höheren Grades	Tu- ber- ku- lose	Geistes- krank- heit	Alko- hols- mus	Idio- tis- mus	Kre- tin- nis- mus	Syphilis (Lues)	Keratitis diffusa	Retinitis pigmen- tosa	sonstige Krank- heit	Zahl	%
	<i>Eltern</i>	(1911 1910 1909)	1 1 1	1 1 1	2 — 2	1 2 1	5 6 9	10 10 13	2 3 5	6 3 6	1 1 —	— 1 —	— 1 —	— — —	10 7 15	1911 11 1910 13 1909 10	6,9 8,1 6,1
<i>Geschw.</i>	(1911 1910 1909)	12 22 ¹⁾ 22	— 6 6	12 25 27	— 1 3	9 10 9	2 1 2	— 3 —	1 — 1	— — —	— — —	— — —	— — 2	— — —	— — —	— — —

¹⁾ 2 nur stumm.

3. Verhältniszahlen

Jahr	Von 100 Aufgenommenen waren		Auf 100 männl. Taubst. treffen weibl.	Von 100 Aufgenommenen waren				Von 100 Aufgenommenen sind							
	m.	w.		ehel.	un- ehel.	taubstumme		taubstumm geboren				taubstumm geworden			
							gebör.	gew.							
1911	56,6	43,4	76,7	88,6	11,4	47,0	53,0	37,2	60,3	46,2	52,9	62,8	39,7	53,8	47,1
1910	47,2	52,8	111,8	84,1	15,9	44,4	55,6	36,8	50,6	45,7	37,5	63,2	49,4	54,3	62,5
1909	57,8	42,2	72,9	85,1	14,9	40,3	59,7	39,1	41,8	38,9	47,8	60,9	58,2	61,1	52,2

Re- gierungs- bezirk	Nach d. Gebürtigkeit stammten v. 100 Aufgenommenen aus			Von 100 in Bayern Geborenen stammten aus Gemeinden mit				Re- gierungs- bezirk	Nach d. Gebürtigkeit stammten v. 100 Aufgenommenen aus			Von 100 in Bayern Geborenen stammten aus Gemeinden mit			
	Bay- ern	dem übrigen Reich	dem Aus- land	unter 2000 b. 2000	100 000	über 100 000	Einwohnern		Bay- ern	dem übrigen Reich	dem Aus- land	unter 2000 b. 2000	100 000	über 100 000	Einwohnern
Oberb. .	96,8	—	3,2	36,7	23,3	40,0	Mittelfr. .	96,2	3,8	—	48,0	32,0	20,0		
Niederb. .	100,0	—	—	70,6	29,4	—	Unterfr. .	100,0	—	—	71,4	28,6	—		
Pfalz . .	100,0	—	—	58,3	41,7	—	Schwaben.	95,7	4,3	—	81,8	9,1	9,1		
Oberpf. .	100,0	—	—	50,0	50,0	—	<i>Königr. 1911</i>	98,1	1,3	0,6	59,6	28,2	12,2		
Oberfr. .	100,0	—	—	77,8	22,2	—									

Jahr	Von 100 taubstumm Gewordenen erwarben die Taubheit im								Unter 100 taubstumm Gewordenen war die Erlaubungsursache in . . . Fällen							
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	nach dem 8.	epid. Geistes- starre	Gehirn- hautent- zündung	andere Gehirn- krank- heiten	Schar- lach	Lues oder Keratitis diffusa	selbst- ständ. Ohren- leiden	andere Krank- heiten
	Lebensjahre															
1911	19,0	32,9	25,3	7,6	6,3	6,3	1,3	—	1,3	10,3	32,1	11,5	6,4	—	10,2	29,5
1910	24,7	30,9	16,0	12,3	6,2	3,7	2,5	2,5	1,2	11,4	35,4	13,9	16,5	—	11,4	11,4
1909	7,9	23,6	23,6	19,1	7,9	4,5	5,6	2,2	5,6	12,0	26,0	8,0	11,0	2,0	8,0	33,0

8. Sterblichkeit an einigen wichtigeren ¹⁾Krankheiten in den Jahren 1886 bis 1912

Jahr	Sterbefälle an																						
	Pocken				Tuberkulose (ohne Unterschied des Organes)				Diphtherie und Krupp				Typhus				Kindbettfieber			Krebs und anderen Neubildungen			
	überhaupt			auf 100000 Ein- wohner treffen	überhaupt			auf 100000 Ein- wohner treffen	überhaupt			auf 100000 Ein- wohner treffen	überhaupt	auf 1000 Gebä- rende treffen	auf 1000 weibl. Gestor- bene treffen	überhaupt			auf 100000 Ein- wohner treffen				
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.					m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	
1886	4	3	7	0,12	8 269	7 062	15 331	281,7	3 074	3 025	6 099	112,0	504	490	994	18,0	598	29,3	7,7	1 492	2 042	3 534	64,9
1887	4	6	10	0,18	7 852	7 005	14 857	271,1	3 200	3 006	6 206	113,6	405	386	791	14,5	557	27,3	7,4	1 490	2 026	3 516	64,2
1888	10	11	21	0,38	9 782	8 620	18 402	334,0	2 093	2 000	4 093	74,6	360	346	706	12,9	568	28,3	7,5	1 802	2 573	4 375	79,4
1889	12	17	29	0,52	9 230	8 249	17 479	315,4	2 771	2 669	5 440	98,2	394	376	770	13,9	471	23,2	6,6	1 877	2 650	4 527	81,6
1890	4	4	8	0,14	9 807	8 905	18 712	335,3	2 762	2 709	5 471	98,0	265	312	577	10,3	459	23,1	6,2	1 867	2 653	4 520	81,0
1891	2	2	4	0,07	9 579	8 904	18 483	329,1	2 753	2 802	5 555	98,9	315	351	666	11,9	520	24,8	7,0	2 049	2 935	4 984	88,7
1892	1	2	3	0,05	9 101	8 401	17 502	309,7	2 444	2 430	4 874	86,3	271	269	540	9,6	448	21,6	6,0	2 074	2 732	4 806	85,0
1893	2	2	4	0,07	9 447	8 432	17 879	314,5	2 845	2 850	5 695	100,2	299	309	608	10,7	533	24,9	7,1	2 208	2 918	5 126	90,0
1894	1	1	2	0,03	9 545	8 630	18 175	316,1	2 472	2 376	4 848	84,8	215	263	478	8,3	403	19,1	5,7	2 340	2 978	5 318	92,6
1895	—	1	1	0,02	9 404	8 639	18 043	311,1	1 406	1 363	2 769	47,7	183	189	372	6,4	361	16,9	5,1	2 331	3 168	5 499	94,9
1896	—	1	1	0,02	9 202	8 052	17 254	295,2	1 175	1 115	2 290	39,2	181	151	332	5,7	361	16,4	5,6	2 426	3 162	5 588	95,3
1897	—	—	—	—	9 308	8 428	17 737	301,2	1 952	896	1 848	31,4	198	184	382	6,5	301	13,5	4,3	2 528	3 222	5 750	96,9
1898	1	1	2	0,03	8 925	7 966	16 891	281,4	1 052	946	1 998	33,3	204	192	396	6,6	346	15,5	5,0	2 552	3 293	5 845	97,3
1899	1	—	1	0,02	9 245	8 060	17 305	284,9	1 075	978	2 053	33,8	136	163	299	4,9	386	16,9	5,4	2 625	3 567	6 192	101,9
1900	—	1	1	0,02	9 851	8 593	18 444	298,7	943	873	1 816	29,4	153	126	279	4,5	309	13,4	4,1	2 668	3 436	6 104	99,3
1901	1	2	3	0,05	9 557	8 171	17 728	287,0	877	799	1 676	27,1	159	157	316	5,1	364	15,5	5,3	2 692	3 715	6 407	102,9
1902	—	—	—	—	9 217	8 442	17 659	279,9	699	646	1 345	21,3	125	116	241	3,8	338	14,3	4,9	2 777	3 747	6 524	103,4
1903	—	—	—	—	9 137	8 463	17 600	278,9	775	715	1 490	23,6	140	135	275	4,4	385	16,8	5,4	2 917	3 942	6 859	107,4
1904	—	—	—	—	9 114	8 540	17 654	273,1	688	655	1 343	20,8	115	112	227	3,5	389	16,6	5,5	3 068	4 054	7 122	110,2
1905	1	2	3	0,05	9 567	8 974	18 541	284,2	744	728	1 472	22,6	90	89	179	2,7	389	17,0	5,4	3 114	3 960	7 074	108,8
1906	—	—	—	—	8 871	8 522	17 393	266,6	654	625	1 279	19,6	83	93	176	2,7	323	14,0	4,8	3 137	4 121	7 258	110,5
1907	—	2	—	0,03	8 520	8 099	16 619	250,0	680	702	1 382	20,8	69	81	150	2,3	295	13,0	4,4	3 075	4 029	7 104	106,9
1908	—	—	—	—	8 744	7 987	16 731	243,8	828	751	1 579	23,5	91	59	150	2,2	383	16,7	5,7	3 149	4 125	7 274	108,2
1909	—	—	—	—	8 099	7 831	15 930	234,2	878	844	1 722	25,3	55	56	111	1,6	384	17,1	5,8	3 253	4 219	7 472	119,3
1910	2	—	2	0,03	7 802	7 540	15 342	222,8	749	676	1 425	20,7	59	56	115	1,7	300	13,7	4,7	3 432	4 388	7 820	114,2
1911	—	—	—	—	7 341	7 123	14 464	208,9	889	821	1 710	24,7	54	59	113	1,6	354	16,7	5,4	3 426	4 402	7 828	113,0
1912	—	—	—	—	7 028	6 484	13 512	193,3	685	701	1 386	19,3	29	50	79	1,1	307	14,5	5,1	3 538	4 557	8 095	115,8

¹⁾ Eine vollständige Ausgliederung der Sterbefälle nach (23) Todesursachen ist für das Jahr 1912 in Abschnitt II S. 56-59 mitgeteilt.

9. Sterbefälle und Erkrankungen an Blinddarmentzündung

(„Bericht über das bayerische Gesundheitswesen“)

a) Sterbefälle überhaupt

Regierungs- bezirk	Gestorben sind im Alter von											Gestor- bene zu- sammen	Hievon		An Blinddarm-Entz. starben	
	1-5	5-10	10-15	15-20	20-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 und mehr		männ- lich	weib- lich	von 100 000 Ein- wohnern	von 1000 Ge- storben. über.
	Jahren															
Oberbayern . . .	11	22	28	20	16	12	14	21	17	9	11	181	94	87	11,6	6,8
<i>hievon München</i> . . .	5	10	14	11	7	6	11	13	8	4	6	95	49	46	15,7	10,5
Niederbayern . . .	5	11	5	3	8	1	7	14	3	2	7	66	31	35	9,0	4,0
Pfalz	12	8	7	6	7	5	6	7	5	7	2	72	35	37	7,6	5,2
Oberpfalz	5	3	8	9	3	1	7	4	2	1	4	47	24	23	7,8	3,6
Oberfranken . . .	4	5	6	2	3	2	4	3	6	3	2	40	20	20	6,0	3,7
Mittelfranken . .	2	9	13	9	4	2	8	7	9	3	3	69	33	36	7,2	4,5
<i>hievon Nürnberg</i> . . .	—	3	4	1	2	—	5	2	1	—	1	19	10	9	5,2	3,9
Unterfranken . . .	4	6	8	10	6	9	7	7	7	4	4	75	38	37	10,4	6,2
Schwaben	7	6	12	11	7	3	6	7	4	8	1	72	47	25	9,0	5,0
<i>hievon Augsburg</i> . . .	1	2	1	5	3	1	3	3	—	—	—	19	10	9	15,2	8,6
<i>Königr.</i> 1912	50	70	87	70	54	35	59	70	53	40	34	622	322	300	8,9	5,1
1911	57	66	54	57	49	35	66	37	49	38	37	545	313	232	7,9	4,0
1910	34	55	68	61	52	33	58	55	55	41	30	542	290	252	7,9	4,1

b) Erkrankungen und Sterbefälle in den Heilanstalten

Regierungs- bezirk	Anstalten						Zusammen ¹⁾						
	öffentliche		private mit mehr als 10 Betten		zu Universitäts- lehrzwecken		erkrankt			gestorben			
	er- krankt	ge- storben	er- krankt	ge- storben	er- krankt	ge- storben	männ- lich	weib- lich	im ganz.	männ- lich	weib- lich	im ganz. ²⁾	von 100 Er- krankten
Oberbayern . . .	853	19	1021	25	393	25	999	1 268	2 267	41	28	69	3,0
Niederbayern . .	166	7	43	2	—	—	115	94	209	8	1	9	4,3
Pfalz	450	22	216	4	—	—	381	285	666	12	14	26	3,9
Oberpfalz	218	10	23	—	—	—	122	119	241	5	5	10	4,1
Oberfranken . . .	190	6	2	—	—	—	112	80	192	3	3	6	3,1
Mittelfranken . .	438	14	218	13	120	11	452	324	776	24	14	38	4,9
Unterfranken . .	217	14	183	2	288	6	315	373	688	11	11	22	3,2
Schwaben	330	22	148	12	—	—	278	200	478	22	12	34	7,1
<i>Königreich</i> 1912	2862	114	1854	58	801	42	2 774	2 743	5 517	126	88	214	3,9
1911	2598	93	1555	46	809	34	2 593	2 369	4 962	108	65	173	3,5
1910	2104	85	1453	78	737	35	2 244	2 050	4 294	113	85	198	4,6

¹⁾ Außerdem sind 1912: 1, 1911: 4, 1910: 4 wegen anderweitiger Krankheiten in Anstaltsbehandlung getretene Kranke an Blinddarmentzündung gestorben; ferner sind aus privaten Anstalten mit weniger als 11 Betten 1912: 74, 1911: 30, 1910: 34, 1909: 38, 1908: 15 Erkrankungs- und 1912: 1, 1911: —, 1910: —, 1909: 1, 1908: 2 Todesfälle verzeichnet. Mit Einrechnung dieser Fälle betrug die Sterblichkeit 1912: 3,9, 1911: 3,5, 1910: 4,7, 1909: 4,5, 1908: 5,6 Prozent.

²⁾ 1912: 36, 1911: 32, 1910: 30 weitere an Blinddarmentzündung im Spital Behandelte starben an anderweitigen Krankheiten und blieben hier außer Betracht.

10. Amtlich gemeldete Erkrankungen und Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten im Jahre 1912

(Aus den Berichten der Amtsärzte)

Regierungs- bezirk bzw. Monat	Pocken		Diphtherie (Krupp)		Genick- starre (übertrag- bare)		Kindbett- fieber		Körnerkrankheit mit Eiter- absonderung		Ruhr (übertrag- bare)		Scharlach		Typhus		Milzbrand		Trichi- nose		Sog. Fleisch- Wurst-, Fisch- vergiftung (Paratyphus)		Summe			
	erkr.	Anzeige- stellung der Reisenden (übertragbare)	erkrankt	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkr.	gest.	erkrankt	gest.		
a) Nach Regierungsbezirken																										
Oberbayern . . .	1(1) ¹⁾	68	2 576	271	30(1) ¹⁾	15	251	74	17	21	3	759	20	54	17	7	—	4	1	13	1	3 801	402			
<i>hievon München</i>	—	44	1 188	63	28	13	126	35	—	6	2	491	6	31	8	—	—	4	1	10	—	1 928	128			
Niederbayern . . .	—	11	1 014	217	3	2	149	48	—	9	1	403	80	38	5	—	—	—	—	1	—	1 628	353			
Pfalz	2	4	860	135	6	4	144	34	137	—	—	504	30	162	14	5	—	—	—	—	36	2	1 860	219		
Oberpfalz . . .	—	8	686	134	2	1	104	33	1	—	—	163	8	29	10	1	—	—	—	—	6	1	1 000	187		
Oberfranken . .	2	10	856	117	3	3	57	18	5	—	—	464	20	14	2	—	—	—	—	—	—	3(1) ¹⁾	—	1 414	160	
Mittelfranken .	—	85	1 153	100	13	4	160	42	7	2	—	1 424	36	40	7	7	1	9	—	—	40	4	2 940	194		
<i>hievon Nürnberg</i>	—	76	439	24	6	1	77	17	7	1	—	333	21	18	1	3	—	1	—	—	—	—	—	1 561	64	
Unterfranken . .	—	3	1 591	186	4	1	81	26	7	—	—	931	61	76	11	2	—	—	—	—	1	—	—	2 696	285 ²⁾	
Schwaben	(1) ¹⁾	27	1 966	226	7	6	127	32	16	—	—	363	17	57	13	1	—	—	—	—	11	—	—	2 575	294	
<i>hievon Augsburg</i>	—	13	534	47	4	3	8	2	16	—	—	132	1	11	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	717	56
<i>Königreich</i>	5	216	10 702	1 386	68	36	1 073	307	190	32	4	5 011	272	470	79	23	1	13	1	111	8	17 914	2 094			
b) Nach Monaten																										
Januar	—	11	1 449	192	6(1) ¹⁾	5	120	40	3	2	—	584	38	32	7	1	—	—	—	—	20	—	2 228	282		
Februar	—	19	1 142	161	4	—	130	42	2	1	—	452	19	32	5	1	—	7	—	—	1	—	1 791	228		
März	2(1) ¹⁾	25	1 147	160	5	2	133	39	4	3	—	480	27	31	13	3	—	1	—	5	—	1 839	241			
April	1	16	813	96	6	2	87	28	7	1	—	396	18	39	11	2	—	4	—	—	22	1	1 394	156		
Mai	—	17	667	76	9	5	84	33	14	7	1	468	22	32	8	1	—	—	1	—	7	1	1 306	147		
Juni	—	13	583	66	10	6	84	15	138	7	1	432	25	42	5	6	—	—	—	—	6	2	1 321	120		
Juli	—	19	571	63	9	5	60	17	2	—	—	372	25	56	3	1	—	—	—	—	30	—	1 120	113		
August	2	19	554	77	2	2	61	15	—	6	—	278	20	73	5	3	1	—	—	—	8(1) ¹⁾	2	1 006	122		
September . . .	—	19	646	93	2	2	65	20	4	1	1	295	14	50	12	—	—	1	—	—	2	—	1 085	142		
Oktober	—	18	902	125	6	2	87	21	5	1	—	422	19	31	5	4	—	—	—	—	4	1	1 480	173		
November	(1) ¹⁾	19	1 076	135	6	4	76	13	10	2	—	421	21	21	—	—	—	—	—	—	3	1	1 634	174		
Dezember	—	21	1 152	142	3	1	86	24	1	1	—	411	24	31	5	1	—	—	—	—	3	—	1 710	196 ²⁾		
<i>Jahr 1912</i>	5	216	10 702	1 386	68	36	1 073	307	190	32	4	5 011	272	470	79	23	1	13	1	111	8	17 914	2 094			

1) Die in Klammern beige-setzten Zahlen betreffen Verdachtsfälle. Sie sind in den Hauptzahlen nicht enthalten.

2) Hiezu ein Sterbefall an Lepra.

II. Beruf, Krankheit und Tod bei

„Verwaltungsbericht der

Gewerbegruppe	Krankheits-								
	I. Entwick- lungs- Krank- heiten	II. Infektions- und parasitäre Krankheiten	III.		IV. Örtliche				
			a) Sonstige allgemeine Krank- heiten	b) Neubil- dungen	des Nerven- systems	der Atmungs- organe	der Kreislauf- organe	der Ver- dauungs- organe	der Narn- u. Ge- schlechts- organe
I. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	—	95	22	3	37	79	51	115	17
II. Forstwirtsch. u. Fischerei .	—	7	1	1	5	4	3	9	1
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1	4	1	—	1	3	—	6	2
IV. Indust. d. Steine u. Erden	2	101	24	—	21	98	52	110	14
V. Metallverarbeitung . . .	10	535	134	15	147	511	177	653	63
VI. Industrie der Maschinen, Werkz., Instrum., Appar.	17	703	134	12	260	540	194	856	120
VII. Chemische Industrie . .	10	69	23	3	31	46	19	85	23
VIII. Industrie forstwirtschaftl. Nebenprod., Leucht- stoffe, Seifen, Fette usw.	4	50	19	—	10	35	24	54	10
IX. Textilindustrie	30	178	50	7	73	109	51	221	54
X. Papierindustrie	46	273	88	3	64	150	51	258	88
XI. Lederindustrie	20	223	60	2	74	156	50	237	63
XII. Ind. d. Holz- u. Schnitzst.	22	559	135	11	185	463	195	696	91
XIII. Industr. der Nahrungs- u. Genußmittel	32	488	162	19	190	391	177	665	126
XIV. Bekleidungsindustrie . .	132	926	431	35	400	576	227	1 100	328
XV. Reinigungsgewerbe	54	287	102	14	87	203	84	311	135
XVI. Baugewerbe	19	1 772	598	46	587	2 000	834	2 120	221
XVII. Polygraphische Gewerbe .	87	681	246	27	280	416	185	773	213
XVIII. Künstlerische Gewerbe .	4	73	23	2	36	52	19	106	18
XIX. Fabrikant., Fabrikarbeit, Gesellen und Gehilfen, deren nähere Erwerbs- tätigkeit zweifelh. bleibt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	164	1 490	533	50	637	1 055	394	1 916	454
XXI. Versicherungsgewerbe . .	9	94	21	3	51	83	32	108	13
XXII. Verkehrsgewerbe	14	316	64	10	88	257	101	324	37
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft	162	986	343	44	283	555	221	1 158	556
XXIV. Häuslicher Dienst, Lohn- arbeit wechselnder Art .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXV. Militär-, Hof-Dienst, freie Berufe	16	206	64	10	72	107	53	245	48
XXVI. Ohne Beruf u. Berufsang. Freiwillige Mitglieder . . .	254	1 089	392	68	498	810	450	1 107	452
<i>Summe</i> 1912	1 109	11 205	3 671	385	4 118	8 702	3 646	13 241	3 147
1911	937	12 804	3 907	346	3 806	8 247	3 593	14 665	2 730

der Ortskrankenkasse München 1912

Ortskrankenkasse für München 1912

fälle										Sterbefälle			
Krankheiten							V. Ander- weitige Krankh. u. unbe- stimmte Diagnosen	Zusammen			Überhaupt	auf je 100 Krank- heits- fälle	auf je 1000 Mitglieder
der äuße- ren Be- deckungen	der Be- wegungs- organe	des Ohres	der Augen	Ver- letzungen u. andere äußere Ein- wirkungen	Summe IV	hievon							
						Überhaupt		m.	w.	auf je 1000 Mitglieder			
58	114	6	10	128	615	9	744	561	183	748,5	15	2,0	15,1
2	6	—	1	7	38	—	47	38	9	959,2	—	—	—
—	1	—	—	1	14	—	20	10	10	540,5	—	—	—
60	98	5	15	174	647	6	780	722	58	759,5	21	2,7	20,4
424	396	24	69	1 141	3 605	28	4 327	4 033	294	651,7	57	1,3	8,6
388	457	32	100	1 241	4 188	38	5 092	4 443	649	581,5	55	1,1	6,3
21	37	4	5	58	329	2	436	227	209	473,4	6	1,4	6,5
20	39	2	9	61	264	1	338	182	156	501,5	7	2,1	10,4
76	59	3	13	90	749	8	1 022	156	866	469,9	13	1,3	6,0
81	94	9	24	138	957	14	1 381	382	999	641,4	14	1,0	6,5
77	144	8	27	234	1 070	10	1 385	933	452	567,2	22	1,6	9,0
337	447	32	60	989	3 495	35	4 257	3 697	560	593,3	57	1,3	8,0
323	435	17	66	902	3 292	28	4 021	2 809	1 212	581,6	66	1,6	9,5
316	323	27	89	306	3 692	43	5 259	1 036	4 223	468,1	57	1,1	5,1
115	153	4	13	154	1 259	17	1 733	245	1 488	633,6	22	1,3	8,0
1 168	2 232	101	215	4 205	13 683	149	16 267	15 535	732	941,2	234	1,4	13,5
230	290	14	50	464	2 915	28	3 984	1 988	1 996	485,3	60	1,5	7,3
37	52	3	13	88	424	6	532	435	97	439,3	11	2,1	9,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
688	830	58	118	1 359	7 509	78	9 824	4 720	5 104	419,7	130	1,3	5,6
39	29	4	4	47	410	6	543	403	140	339,4	12	2,2	7,5
142	290	14	38	611	1 902	28	2 334	2 043	291	600,5	54	2,3	13,9
684	574	21	71	733	4 856	79	6 470	1 216	5 254	540,2	79	1,2	6,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84	82	7	22	126	846	10	1 152	531	621	290,6	24	2,1	6,1
2	3	—	—	5	24	—	25	18	7	1923,1	—	—	—
300	600	29	75	434	4 755	63	6 621	1 827	4 794	574,5	200	3,0	17,4
5 672	7 785	424	1 107	13 696	61 538	686	78 594	48 190	30 404	573,7	1 216	1,5	8,9
6 120	6 933	470	1 207	13 392	61 163	703	79 860	49 967	29 893	620,5	1 229	1,5	9,5

12. Säuglingsfürsorge

(Besondere Erhebung 1911; „Zeitschrift“ 1912)

a) Mitglieder der Zentrale für Säuglingsfürsorge in Bayern Ende 1910

Regierungsbezirk	Mitglieder überhaupt	hievon					Regierungsbezirk	Mitglieder überhaupt	hievon				
		Distrikte	Gemeinden	Veräine	Einzelpersonen	Industrieunternehmungen			Distrikte	Gemeinden	Veräine	Einzelpersonen	Industrieunternehmungen
Oberbayern .	188	21	109	34	24	—	Mittelfranken	58	14	22	12	10	—
Niederbayern	96	12	52	11	17	4	Unterfranken	95	18	55	10	12	—
Pfalz	38	2	28	1	7	—	Schwaben .	175	22	104	16	33	—
Oberpfalz . .	77	13	34	5	25	—	<i>Königreich</i>	780	113	422	96	145	4
Oberfranken	53	11	18	7	17	—							

b) Aufwendungen für Zwecke der Säuglingsfürsorge

Regierungsbezirk	Aufwendungen (M) für eigene Einrichtungen von														
	Distrikten			Gemeinden			Stiftungen			Vereinen			Industrieunternehmungen		
	1910	1909	1908	1910	1909	1908	1910	1909	1908	1910	1909	1908	1910	1909	1908
Oberbayern	1 177	594	—	27 988	23 085	26 876	—	—	—	136 830	128 004	113 563	—	—	—
Niederbayern	1 999	1 131	—	150	150	150	—	—	—	10 079	7 870	3 182	—	—	—
Pfalz	82	94	—	7 643	15 330	3 148	—	—	—	6 143	3 109	2 370	3 506	900	350
Oberpfalz . .	1 250	1 447	300	17 452	8 521	4 499	13	57	11	4 999	3 315	2 841	—	—	—
Oberfranken	200	200	—	5 584	7 518	18	—	—	—	2 281	2 187	1 759	—	—	—
Mittelfranken	1 272	425	11	54 334	42 199	26 675	62 848	3 320	3 330	117 847	100 301	75 549	1 845	1 062	—
Unterfranken	157	133	71	13 140	18 798	5 903	—	1 313	—	17 534	11 154	5 241	—	—	—
Schwaben . .	2 553	2 034	190	21 630	17 225	34 109	4 734	9 020	3 641	21 099	19 788	15 531	1 008	—	—
<i>Königreich</i>	8 690	6 058	572	147 921	132 826	101 228	67 595	13 710	6 982	316 812	275 728	220 036	6 359	1 962	350

c) Beratungsstellen

Vortrag	1910	1909	1908	Vortrag	1910	1909	1908
Zahl der Beratungsstellen	169	129	93	Zahl der zu den Beratungsstellen gebrachten Kinder	10 196	6 794	3 894
davon unter Leitung von Amtsärzten	57	44	33	davon wurden gestellt überhaupt ¹⁾	7 047	4 900	3 119
Privatärzten	109	82	57	<i>und zwar weniger als</i>			
Amts- u. Privatärzten gemeinschaftlich	3	3	3	<i>2 Wochen</i>	115	111	60
				<i>2 Wochen bis 1 Monat</i>	421	267	166
				<i>1 bis 9 Monate</i>	4 236	2 913	1 672
				<i>über 9 Monate</i>	455	441	289

¹⁾ Stilldauer mangels Aufzeichnungen seitens einiger Beratungsstellen nur teilweise ausgewiesen.

d) Stillprämien

Jahr	Stillprämien wurden gewährt											
	in		Im Gesamtbetrag von	hievon trafen auf die				und zwar wurden gegeben von				
	Distrikten	Gemeinden		unmittelbaren Städte	darunter		Bezirksämter	Distrikten	Gemeinden	Vereinen	Industrieunternehmungen	Stiftungen
				München	Nürnberg							
1910	61	91	108783	75606	12212	26780	33177	5209	73423	24758	4541	852
1909	53	70	82111	59288	10178	23094	22823	3424	58120	18607	1050	910
1908	28	30	42217	34453	13934	11845	7764	490	33257	7865	350	255

Säuglingssterblichkeit siehe Abschnitt II S. 59 fg.

e) Hebammenbelohnungen

Jahr	Hebammenbelohnungen wurden gewährt									
	in unmittel- baren Städten	in Bezirks- ämtern	in Verwaltungs- bezirken überhaupt	mit zusammen Hebammen	an	Im Gesamt- betrage von	und zwar von			
							Distrikten	Gemeinden	Vereinen	Stiftungen
1910	12	48	60	1 205	490	4 733	2 379	421	1 933	—
1909	12	40	52	1 034	314	3 313	1 632	317	1 324	40
1908	7	11	18	298	92	633	60	145	428	—

f) Krippen

Jahr	Zahl der Krippen am Jahresschluß	Verpflegte Kinder		Fürsorgedauer (Verpflegungstage)	
		überhaupt	hierunter in den 9 Münchener Krippen	überhaupt	hierunter in den 9 Münchener Krippen
1910	29	3 543	1 823	289 436	98 500
1909	27	3 344	1 912	246 467	98 025
1908	26	3 049	1 730	246 042	109 263

13. Pflegekinder 1912

(Aus den Berichten der Amtsärzte)

Regierungsbezirk	Stand am 1. Januar 1912			Abgang während des Jahres					Zugang während des Jahres	Stand am 31. Dezember 1912				v. sonst. Aufsicht- personen in Distri- verw.- bezirk.
	Pflegekinder			durch						Pflegekinder				
	im 1. Lebens- jahr	sonstige	im ganzen	Tod	Weg- zug	Über- schrei- ten der Alters- grenze	sonst. Beendi- gung des Pflege- verhält- nisses	im ganzen		im 1. Lebens- jahr	sonstige	im ganzen	vom Bezirks- ärzte	
Oberbayern ¹⁾ . . .	2165	6826	8991	345	3247	471	637	4700	5525	2472	7344	9816	6030	30
<i>hievon München</i>	429	1302	1731	83	1648	—	—	1731	2301	507	1794	2301	3521	1
Niederbayern ²⁾ . .	704	1817	2521	133	271	156	168	728	835	848	1780	2628	1198	14
Pfalz	99	605	704	29	94	88	100	311	326	124	595	719	293	9
Oberpfalz	141	524	665	47	125	45	80	297	366	148	586	734 ³⁾	302	10
Oberfranken . . .	145	741	886	21	279	65	72	437	465	183	731	914	688	7
Mittelfranken . .	441	1601	2042	102	337	81	1009	1529	1548	481	1580	2061	860	24
<i>hievon Nürnberg</i>	185	606	791	50	47	35	604	736	697	177	575	752	51	1
Unterfranken . .	163	706	869	64	183	86	137	470	484	156	727	883	673	11
Schwaben	507	1742	2249	95	515	99	586	1295	1252	588	1618	2206	1764	15
<i>hievon Augsburg</i>	121	413	534	34	83	20	365	502	493	131	394	525	876	1
<i>Königreich</i>	4365	14562	18927	836	5051	1091	2789	9767	10801	5000	14961	19961	11808	120

¹⁾ ohne Bezirksamt Erding; ²⁾ ohne Stadt und B.-A. Straubing und B.-A. Pfarrkirchen; ³⁾ ohne B.-A. Parsberg.

14. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung

(„Bericht über das bayerische Gesundheitswesen“)

a) Erste Impfung

Regierungs- bezirk	Impf- pflich- tig Geblie- bene	Ge- impfte	Hievon									
			Pflichtige			im Geschäftsjahr Geborene und sonstige Nichtpflichtige			öffent- lich	privat	mit Zentral- anstalts-	mit anderer
			mit	ohne	mit unbek.	mit	ohne	mit unbek.				
			Erfolg						geimpft		Lympher	
Oberb. . .	40 917	34 315	32 061	276	48	1 872	53	5	31 456	2 859	34 113	202
Niederb. . .	21 093	19 968	19 009	168	56	710	21	4	19 520	448	19 960	8
Pfalz . . .	29 005	24 042	23 405	58	8	559	12	—	22 447	1 595	23 505	537
Oberpf. . .	17 018	15 656	14 610	145	24	845	32	—	15 054	602	15 644	12
Oberfr. . .	17 406	15 934	14 238	130	7	1 508	49	2	15 334	600	15 826	108
Mittelfr. . .	24 591	20 677	19 435	149	8	1 052	33	—	18 674	2 003	19 585	1 092
Unterfr. . .	17 999	17 041	16 188	142	28	800	51	2	16 178	863	16 919	122
Schwaben . .	18 875	19 191	17 682	56	11	1 387	54	1	18 497	694	18 950	241
<i>Kgr.</i> 1912	186 904	166 824	156 458	1 124	190	8 733	305	14	157 160	9 664	164 502	2 322
1911	190 214	172 561	160 974	1 624	140	9 497	316	10	162 313	10 248	170 424	2 137
1910	189 384	172 624	161 225	965	184	9 994	241	15	162 181	10 443	170 349	2 275
1909	190 469	177 869	165 566	1 238	154	10 607	293	11	167 661	10 208	175 338	2 531
1908	188 326	177 595	165 107	919	155	11 170	227	17	166 789	10 806	175 020	2 575

b) Wiederimpfung

Regierungs- bezirk	Wieder- impf- pflich- tig Geblie- bene	Wieder- ge- impfte	Hievon									
			Pflichtige			Nichtpflichtige			öffent- lich	privat	mit Zentral- anstalts-	mit anderer
			mit	ohne	mit unbek.	mit	ohne	mit unbek.				
			Erfolg						geimpft		Lympher	
Oberb. . .	30 123	30 085	29 582	209	9	282	3	—	29 778	307	30 077	8
Niederb. . .	16 588	16 473	16 218	151	32	37	35	—	16 416	57	16 472	1
Pfalz . . .	23 311	22 734	22 615	86	3	30	—	—	22 687	47	22 716	18
Oberpf. . .	13 860	14 056	13 621	70	3	358	1	3	14 034	22	14 056	—
Oberfr. . .	15 514	15 320	15 201	92	12	10	—	5	15 275	45	15 315	5
Mittelfr. . .	20 571	20 647	20 019	137	2	482	4	3	20 551	96	20 596	51
Unterfr. . .	16 617	16 766	16 221	174	8	288	74	1	16 570	196	16 751	15
Schwaben . .	16 941	17 069	16 505	266	6	245	42	5	16 744	325	16 967	102
<i>Kgr.</i> 1912	153 525	153 150	149 982	1 185	75	1 732	159	17	152 055	1 095	152 950	200
1911	152 854	151 833	148 700	1 640	97	1 248	90	58	150 918	915	151 566	267
1910	148 319	148 698	145 095	1 187	84	1 988	254	90	147 731	967	148 411	287
1909	147 634	147 160	144 445	1 126	99	1 324	113	53	146 404	756	146 958	202
1908	148 699	148 665	145 752	1 014	63	1 651	143	42	147 386	1 279	148 537	128

c) Erfolg der Erstimpfung bzw. Wiederimpfung

Fehlimpfungen ¹⁾ im Jahre 1912	Bei den									
	Pflich- tigen	Nicht- pflich- tigen	öffent- lichen	pri- vaten	Impfungen mit		Impfungen überhaupt			
					Zentral- anstalts-	ander.	1912	1911	1910	
	Impfungen				Lympher					
in % der Erstimpfungen	0,71	3,37	0,79	2,00	0,83	2,76	0,86	1,10	0,70	
der Wiederimpfungen	0,78	8,40	0,81	10,54	0,87	9,00	0,88	1,10	0,97	

¹⁾ Die Erstimpfungen bzw. Wiederimpfungen mit unbekanntem Erfolg blieben bei der Berechnung außer Betracht.

15. Gesundheitspflege in den Volksschulen

a) Schulärztliche Untersuchung der Werktagsschüler in München

Vortrag	Kna- ben	Mäd- chen	Schul- kinder über- haupt	Hievon		Schul- kinder überh.	Hievon		Schul- kinder überh.	Hievon	
				Lern- anfänger	Aus- tretende		Lern- anfänger	Aus- tretende		Lern- anfänger	Aus- tretende
				1911/12			1910/11			1909/10	
<i>Untersuchte Kinder</i>	8006	8962	16968	9794	7174	17384	10393	6991	18053	11109	6944
Allgem. Körperbeschaffenheit gut	2881	2788	5669	3442	2227	5865	3471	2394	6198	3850	2348
mittel	4612	5439	10051	5685	4366	10358	6201	4157	10583	6380	4203
schlecht	513	735	1248	667	581	1161	721	440	1272	879	393
Beschaffenheit der Zähne tadellos	818	410	1228	817	411	1188	778	410	1271	806	465
mangelh. od. schlecht	7188	8552	15740	8977	6763	16196	9615	6581	16782	10303	6479
Festgest. Erkrankungsformen											
Haut u. Haarkrankh., Paras.	376	1533	1909	1291	618	2412	1392	1020	2699	1615	1084
Nervenkrankheiten	258	295	553	340	213	859	523	336	889	563	326
Rachitis, Skrofulose	2757	3125	5882	3786	2096	6968	4687	2281	7528	5191	2337
Krankh. der Wirbelsäule u. Glieder	1345	2464	3809	1755	2054	2492	1195	1297	2079	1249	830
Krankheiten von Mund, Nase, Rachen	1880	1820	3700	2365	1335	3957	2576	1381	3732	2722	1010
Sprachkrankheiten	271	182	453	365	88	561	457	104	557	463	94
Halskrankh., Kropfu.-Anl.	897	1367	2264	746	1518	2525	733	1792	2786	1009	1777
Krankh. der Brustorgane	705	776	1481	776	705	1464	838	626	1545	1013	532
Unterleibsleiden	260	177	437	309	128	358	249	109	399	267	132
Brüche	302	212	514	346	168	542	368	174	483	384	99
Augenkrankh. u. Anomal.	1961	2171	4132	2341	1791	4460	2463	1997	4532	2569	1963
Ohrenkrankh u. Anomal.	388	291	679	426	253	800	483	317	833	537	296
Ärztl. Überwach. unterstellt	480	575	1055	825	230	1169	844	325	1808	1445	363
Hilfsschulen zugewiesen.	7	8	15	15	—	83	64	19	48	34	14

b) Schulärztliche Untersuchung in Nürnberg

1. Allgemeines

Schul- jahr	Schul- ärzte	Der Über- wachung unterstellte Kinder	Schul- ärztliche Besuche über- haupt	Darunter in		Unter- suchungen überhaupt	Darunter in	
				Volks- schul- klassen	Kinder- gärten u. -bewahr- anstalten		Volks- schul- klassen	Kinder- gärten u. -bewahr- anstalten
1911/12	15	53 234	4 046	3 944	102	63 721	62 279	1 442
1910/11	15	51 408	3 353	3 252	101	39 001	37 334	1 667
1909/10	15	50 398	3 283	2 830	81	43 318	40 952	1 188
1908/09	15	48 542	3 107	3 115	63	73 678	69 118	826
1907/08	15	47 101	3 500	2 819	62	58 817	56 192	924

2. Ergebnisse der Untersuchungen in den Nürnberger Werktagsschulen

Schulkinder	Untersuchte Kinder	Allgemeine Körper- beschaffenheit			Die festgestellten Erkrankungsformen betreffen												
		gut	mittel	schlecht	Lungen, Herz, Unterleibsorgane	Hievon Brüche und Bruchanlagen	Haut- und Haarkrankheiten	Parasiten	Wirbelsäule und Glieder	Augen, einseh. Sehstörungen	Ohren, einseh. Hörstörungen	Mund, Nase, Rachen	hievon Zahnschädigungen	Sprach- störungen	Konstitutions- störungen	hievon Anämie	
Überhaupt																	
1911/12	16407	4610	11050	747	1920	624	581	711	2825	5313	1150	16749	13784	189	2830	1108	
hievon																	
Lernanfänger	6969	1749	4887	333	1085	319	317	300	1318	2267	520	7317	5782	129	1258	642	
Austretende	3300	1096	2079	125	211	61	71	83	415	1151	253	3143	2773	21	644	337	
Lernanfänger																	
1910/11 ¹⁾	7068	1645	4936	487	1061	241	288	312	1873	2310	540	5929	4793	109	1049	556	

¹⁾ 1910/11 wurden Untersuchungen nur bei Lernanfängern vorgenommen.

c) Übertragbare Krankheiten in den Volksschulen von München und Nürnberg

Schul-jahr	München								Nürnberg							
	Durchschnittl. Schülerzahl	Angemeldete Fälle von Infektionskrankheiten						Andere Krankheiten	Gesamtsumme	Angemeldete Fälle von Infektionskrankheiten						
		Masern, Röteln	Scharlach	Diphtherie	Keuchhusten	Mumps	zus.			Masern, Röteln	Scharlach	Diphtherie	Keuchhusten	Varizellen	Sonstige Infektionskrankh.	zus.
1911/12	69 364	969	267	428	280	1 221	3 165	134 731	137 896	306	240	85	18	7	—	656
1910/11	68 839	3 288	531	462	484	676	5 441	133 717	139 158	269	192	52	22	19	—	554
1909/10	68 225	1 139	790	471	727	693	3 730	133 449	137 179	374	254	63	31	53	1	776
1908/09	66 822	2 967	2 060	718	933	864	7 542	123 074	130 616	874	581	100	58	41	—	1 654
1907/08	66 105	2 191	1 259	633	631	211	4 925	119 742	124 667	551	343	159	24	59	23	1 159

d) Schließung von Volksschulklassen wegen Infektionskrankheiten in München u. Nürnberg

Schul-jahr	München			Nürnberg	Schul-jahr	München			Nürnberg
	Schließung von			Schließung		Schließung von			Schließung
	Volksschul-klassen	Kinder-gärten	über-haupt	von Klassen		Volksschul-klassen	Kinder-gärten	über-haupt	von Klassen
1911/12	2	—	2	4	1906/07	147	20	167	3
1910/11	5	11	16	4	1905/06	108	13	121	19
1909/10	4	3	7	5	1904/05	258	18	276	3
1908/09	17	5	22	10	1903/04	71	15	86	19
1907/08	31	4	35	7	1902/03	105	12	117	11

e) Frequenz der Schulbrausebäder in einigen größeren Städten

Schul-jahr	München			Nürnberg	Fürth (3 Bäder)	Würzburg		Augsburg					
	Zahl der		Prozentuale	Zahl der	Prozent.	Prozentuale		Zahl der		Prozent			
	besteh. Schul-bäder	abgegeben. Brause-bäder	Beteiligung d. Kinder	besteh. Schul-bäder	abgegeben. Brause-bäder	Kna-ben	Mäd-chen	Kna-ben	Mäd-chen	besteh. Schul-bäder	abgegeben. Brause-bäder	Kna-ben	Mäd-chen
1911/12	53	1 450 668	74,6	25	503 130	74	52	60	47	7	5 014	79	75
1910/11	51	1 341 961	72,3	23	484 158	71	53	46—83	32—60	6	4 052	89	58
1909/10	39	1 272 385	72,4	21	487 699	72	53	45—61	31—49	6	4 458	76	58
1908/09	38	1 211 315	74,2	21	495 498	70	54	39—60	35—46	5	3 816	84	62
1907/08	39	1 206 735	70,8	20	477 042	71	49	34—79	30—50	5	4 163	83	68

16. Frequenz größerer städtischer Badeanstalten

Jahr	München					Nürnberg				
	4 Frei-(Fluß-)bäder (vor 1911:3)	Müller-Volksbad		10 städtische Brause-badanstalten (teils mit Wannen)		3 Frei-(Fluß-)bäder (vor 1905:2)	Männerbad auf der Wöhrder Wiese u. Dutzendteichbad		7 (1911: 6) städt. Brausebäder (teils mit Wannen)	
		Bäder überhaupt	hierunter Brausebäder	Brause-bäder	Wannen-bäder		Bäder	Brause-bäder	Wannen-bäder	
1912	343 685	845 129	125 847	413 043	239 755	38 037	476 968	133 314		
1911	760 062	862 782	130 369	440 384	234 721	98 516	450 712	91 273		
1910	121 431	835 190	143 110	465 835	256 544	51 130	430 097	89 371		
1909	149 187	750 340	136 726	431 115	228 053	42 066	402 009	71 797		
1908	183 675	712 328	130 957	425 003	220 128	58 633	403 268	69 061		
1907	148 569	686 437	124 537	406 730	208 924	46 538	405 273	60 127		
1906	170 311	647 508	119 021	385 281	186 092	50 757	359 475	38 677		
1905	247 874	610 892	110 941	367 966	154 115	55 109	339 183	33 989		
1904	297 836	587 126	101 897	377 002	154 313	46 095	342 663	34 187		
1903	130 691	519 209	96 616	365 833	149 297	33 130	310 353	30 414		

16. Frequenz größerer städtischer Badeanstalten (Fortsetzung)

Jahr	Fürth			Würzburg			Augsburg		
	3 städtische Volksbäder (vor 1910: 2)		städtische Flußbadeanstalt	Städtisch. Freibad	2 städtische Brausebäder (vor 1911: 1)	Städtisch. Schwimmbad ¹⁾	2 städtische Brausebäder (mit Wannen)		
	Brausebäder	Wannenbäder	Bäder	Bäder	Bäder	Brausebäder	Wannenbäder		
1912	126 066	32 034	26 231	45 297	60 027 ²⁾	373 493	66 231	5 708	
1911	128 145	29 791	25 903	66 297	65 460 ³⁾	379 777	64 001	5 683	
1910	117 247	23 572	8 677	35 580	54 300	331 855	56 879	5 152	
1909	108 100	13 892	7 783	43 868	51 975	305 097	47 757	5 301	
1908	105 904	13 428	9 689	56 808	51 743	282 348	46 714	6 095	
1907	105 711	13 708	8 235	52 993	49 542	273 240	47 004	6 292	
1906	103 561	14 126	11 362	58 185	48 240	270 754			
1905	100 976	13 697		47 845	52 089	240 488			
1904	100 838	13 811		78 823	50 935	223 874			
1903	77 955	10 677		59 863	49 829	197 335			

¹⁾ Mit Wannen-, Brause-, Licht- u. sonstigen Bädern. ²⁾ u. 2113 Wannenbäder. ³⁾ einschl. Wannenbäder.

17. Stand des Desinfektionswesens am Schlusse des Jahres 1912

Vortrag	Oberb.	Niederb.	Pfalz	Oberpfalz	Oberfr.	Mittelfr.	Unterfr.	Schwaben	Königreich
Zahl der Desinfektoren	97	68	207	57	72	103	155	80	844
davon in unmittelbaren Städten . . .	16	7	2	9	18	40	15	23	130
in Distriktsgemeinden . . .	81	61	205	48	54	68	140	57	714
In einem staatl. Desinfektionskurs ausgebildet	71	51	200	53	63	89	105	59	691
In % der Desinfektoren überhaupt	73,2	75,0	96,6	93,0	87,5	82,4	67,7	73,8	81,9
Öffentlich angestellte Desinfektoren . . .	85	53	196	49	66	106	115	76	746
davon von Gemeinden . . .	48	15	192	10	23	76	56	39	459
von Distrikten . . .	37	38	4	39	43	30	59	37	287
u. zwar mit festen Bezügen . . .	13	—	11	1	5	16	7	5	58
gegen Bezug von Desinfektionsgebühren nach amtlich festgestelltem Tarif . . .	72	53	185	48	61	90	108	71	688
Zahl der Dampfdesinfektionsapparate	46	11	34	17	11	24	4	36	183
davon in unmittelbaren Städten . . .	15	3	1	2	4	11	4	12	52
in Distriktsgemeinden . . .	31	8	33	15	7	13	—	24	131
Zahl der sonstigen Desinfektionsapparate	224	74	181	66	80	103	173 ³⁾	100	1 001
davon in unmittelbaren Städten . . .	67	10	1	9	17	33	14	24	175
in Distriktsgemeinden . . .	157	64	180	57	63	70	159	76	826

¹⁾ In 6 Bezirken bestand Autanverfahren.

18. Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten im Jahre 1912

Bestehende Vereinbarungen	Anstalten											Im Ganzen
	München				Würzburg			Erlangen				
	Oberbayern	Niederbayern	Schwaben	Summe	Pfalz	Oberfranken	Unterfranken	Summe	Oberpfalz	Mittelfranken	Summe	
mit Gemeinden	7	2	6	15	—	3	4	7	10	8	18	40
„ Distriktsgemeinden . . .	14	11	23	48	—	17	21	38	19	17	36	122
„ Krankenanstalten . . .	10	1	1	12	—	3	4	7	—	7	7	26
„ Heil-u. Pflegeanstalten . . .	3	1	1	5	1	2	1	4	1	3	4	13
„ ärztlichen Vereinen . . .	2	—	2	4	—	—	1	1	1	1	2	7
„ Ärzten	41	3	15	59	—	4	11	15	7	14	21	95
Sonstige Vereinbarungen	—	1	1	2	—	—	—	—	—	2	2	4
<i>Summe</i>	77	19	49	145	1	29	42	72	38	52	90	307
Untersuchungsgegenstände wurden eingesandt aus	7 129	706	2 330	10 165	3	361	1 176	1 540	275	2 375	2 650	14 355

19. Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel

(Aus den Berichten der Anstalten)

Untersuchungs- gegenstände	Untersuchungsanstalten						Untersuchungs- anstalten überhaupt		
	staatliche			Kreis- anstalt Speyer 1)	gemeindliche		1912	1911	1910 ²⁾
	München	Erlangen	Würzburg		Würzburg	Regens- burg			
a) Zahl der untersuch- ten Gegenstände überhaupt . . .	77 172	55 301	38 921	28 732	11 015	4 917	216 058	207 716	181 902
hierunter:									
Fleisch- u. Wurst- waren	5 986	4 446	3 292	2 235	12	57	16 028	15 918	13 194
Milch, Rahm etc. .	9 251	6 199	641	3 538	7 711	1 109	28 449	26 324	24 349
Käse	1 101	960	1 007	223	15	25	3 331	2 712	2 150
Butter, Speisefette und Öle	4 143	2 919	1 810	3 336	1 601	180	13 989	11 820	8 735
Mehl	3 518	2 505	1 546	1 357	11	24	8 961	8 430	7 688
Brot	3 494	3 375	2 687	1 253	2	—	10 811	11 269	10 432
Gewürze	6 830	10 056	5 022	3 768	54	14	25 744	27 515	23 586
Essig, Essigessenz	2 833	3 182	2 250	2 746	13	130	11 154	10 353	9 059
Fruchtsäfte (ein- schließl. Limon- naden, Gelees, Marmeladen) . . .	3 241	211	975	581	3	46	5 057	5 029	4 510
Branntwein, Likör .	1 621	727	948	84	27	22	3 429	1 581	1 051
Wasser	1 984	837	401	317	105	21	3 665	3 325	3 294
Wein	2 533	1 167	2 067	2 105	83	13	7 968	8 218	10 497
Bier	3 165	3 599	629	83	85	31	7 592	7 848	7 385
Kaffee und -ersatz- stoffe	5 624	4 424	2 897	1 270	17	5	14 237	12 964	12 443
Spielwaren	66	156	58	5	57	—	342	435	455
Eß-, Trink- u. Koch- geschirre, Flüssig- keitsmaße	3 264	156	1 091	28	140	—	4 679	5 233	4 373
Farben	206	738	104	5	274	7	1 334	1 702	1 403
b) Tätigkeit außerhalb der Anstaltsräume									
Zahl der besuchten Gemeinden (bzw. Orte)	1 194	1 071	506	538	1	1	3 311	3 214	3 207
Zahl der besuchten Einzelgeschäfte .	11 121	10 384	6 335	9 348	19 783	438	57 409	43 948	41 530
<i>Vertragsverhältnisse mit</i>									
unmittelbaren									
Städten	24	15	5	1	.	.	45	45	44
Distriktsgemeinden	97	97	38	31	.	.	263	262	260
mittelbaren									
Gemeinden	8	—	—	—	.	.	8	8	7
Privatpersonen, Gesellschaften	—	—	—	—	.	.	—	—	—
außerbayerischen									
Bezirken	—	—	1	—	.	.	1	1	1

1) Einschließlich der Zweigstelle Ludwigshafen a. Rh. 2) Einschließlich der Ende 1910 aufgelösten Anstalt in Fürth.

20. Das Rettungswesen des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz

Entwicklung der Sanitätskolonnen

Regierungsbezirk a = Unmittelbare Städte b = Bezirksämter		Zahl der Kolonnen, deren Mitglieder und Ärzte — Friedensstand																	
		Ko-lonnen		Mitglieder		Ärzte		Ko-lonnen		Mitglieder		Ärzte		Ko-lonnen		Mitglieder		Ärzte	
		in den Jahren																	
		1911/12			1910/11			1906/07			1901/02			1888/90					
Oberbayern	a	6	946	35	6	866	33	5	652	25	5	463	16	4	333				
	b	30	996	52	25	767	45	15	420	27	10	226	12	2	37				
	zus.	36	1 942	87	31	1 633	78	20	1 072	52	15	689	28	6	370				
Niederbayern	a	4	414	7	4	417	10	4	395	13	4	331	10	3	129				
	b	18	713	24	13	482	20	9	282	14	5	195	7	1	35				
	zus.	22	1 127	31	17	899	30	13	677	27	9	526	17	4	164				
Pfalz	a	1	47	1	1	45	1	.	.	.	.	.	.	.	.
	b	22	1 007	29	19	922	28	17	801	26	14	674	20	9	553				
	zus.	23	1 054	30	20	967	29	17	801	26	14	674	20	9	553				
Oberpfalz . . .	a	3	182	4	3	176	5	3	187	4	2	168	2	2	110				
	b	11	357	15	8	257	12	3	116	7	3	99	4	2	56				
	zus.	14	539	19	11	433	17	6	303	11	5	267	6	4	166				
Oberfranken	a	5	449	10	5	482	11	5	417	8	5	391	5	4	206				
	b	18	633	22	14	493	16	10	413	11	3	120	6	1	16				
	zus.	23	1 082	32	19	975	27	15	830	19	8	511	11	5	222				
Mittelfranken	a	9	775	36	9	803	36	9	841	34	8	516	29	6	411				
	b	26	868	31	23	776	27	14	484	19	8	253	10	—	—				
	zus.	35	1 643	67	32	1 579	63	23	1 325	53	16	769	39	6	411				
Unterfranken	a	5	288	10	5	310	11	4	195	8	3	141	6	3	172				
	b	7	275	11	6	215	9	4	172	7	3	108	4	2	56				
	zus.	12	563	21	11	525	20	8	367	15	6	249	10	5	228				
Schwaben	a	10	739	27	10	661	22	9	557	20	8	350	17	5	283				
	b	10	299	14	10	364	12	5	198	5	4	110	3	3	83				
	zus.	20	1 038	41	20	1 025	34	14	755	25	12	460	20	8	366				
Königreich	a	43	3 840	130	43	3 760	129	39	3 244	112	35	2 360	85	27	1 644				
	b	142	5 148	198	118	4 276	169	77	2 886	116	50	1 785	66	20	836				
	zus.	185	8 988	328	161	8 036	298	116	6 130	228	85	4 145	151	47	2 480				

Vgl. auch Abschnitt XI über die **Frauenvereine vom Roten Kreuz** S. 276.

XIII. Kirchliche Verhältnisse

A. Katholische Kirche

(Mitteilungen der Obersten Kirchenbehörden)

I. Kirchliche Anstalten und Einrichtungen (Stand am 1. Januar 1912)

Diözese	Kirchen				Kirchliche Anstalten für						Männliche Orden						Weibliche Orden						
	Kathedrale	Parochiale	Benediktine Kapelle	Wirtshaus	Waisenh.	Kommunikant.	Kranke, Sieche, Irre	Arme und Alte	Schule	Pfarreigebäude	Sonstige geistliche Gebäude	Schule Ordensgeistliche	Niederlassungen	Mittglieder	von den Mitgliedern beschäftigten sich mit				Niederlassungen	Mittglieder	Von den Mitgliedern beschäftigten sich mit		
															Seelsorge	Beschauung	Erziehung und Unterricht	christl. Liebestätigkeit			Beschaulichkeit	Erziehung und Unterricht	christl. Liebestätigkeit
Erzbistum München-Freising	472	858	558	30	15	—	18	22	19	1003	222	125	21	517	76	62	104	86	239	388	230	1429	1479
Bistum Augsburg	912	637	928	28	20	—	30	21	24	1202	171	84	22	513	55	18	69	304	240	3330	113	1446	1530
„ Passau	274	182	216	25	6	—	9	12	7	446	107	49	7	177	53	7	8	—	89	1164	89	685	177
„ Regensburg	599	772	640	49	29	1	34	17	21	904	215	107	35	444	107	46	23	90	206	2332	141	1177	817
Erzbistum Bamberg	223	135	245	14	5	—	8	8	—	357	77	31	7	100	33	24	8	—	89	737	—	391	312
Bistum Eichstätt	215	244	199	12	5	—	8	6	—	305	65	19	9	148	37	—	3	—	56	598	42	256	202
„ Speyer	245	92	8	22	8	1	17	4	8	324	47	—	2	15	14	—	1	—	122	1098	—	323	451
„ Würzburg	454	279	285	7	1	—	3	—	4	665	121	118	20	325	87	—	32	—	349	2413	23	1033	1057
<i>Königreich</i>	3394	3199	3147	187	90	3	127	90	92	5206	1025	533	123	2239	462	157	247	482	1390	15550	638	6740	6024

2. Kirchliches Leben der Katholiken 1911

Diözese ¹⁾	Gesamtzahl der Pfarrangehörigen am 1. Januar 1912	Eheschließungen ²⁾						Lebendgeburten ²⁾						Sterbefälle						[Übertritte zur kath. Kirche]		Kommunionen									
		rein kath. Paare		Gemischtkatholische Paare				aus rein kath. Ehen		davon kath. getauft		aus gemischt-kath. Ehen		davon ledigen kath. Müttern		davon kath. getauft		Gestorbene Katholiken		Kirchliche Beerdigungen		insgesamt		vom Protestantismus		Kirchliche Rücktritte ³⁾ aus der Kirche		überhaupt		davon Osterkommunionen	
		überhaupt	davon kath. getraut	Eberhaupt		davon kath. getraut		aus rein kath. Ehen	davon kath. getauft	aus gemischt-kath. Ehen	davon ledigen kath. Müttern	davon kath. getauft	Gestorbene Katholiken	Kirchliche Beerdigungen	insgesamt	vom Protestantismus	Kirchliche Rücktritte ³⁾ aus der Kirche	überhaupt	davon Osterkommunionen												
				m. kath. Bräutigam	mit kath. Braut	m. kath. Bräutigam	mit kath. Braut																								
Erzbistum München-Freising	1 129 260	8626	8502	310	602	141	314	25 536	25 724	1332	615	6897	6755	22 277	21 302	60	36	10	19	4 831 498	687 320										
Bistum Augsburg	880 545	5634	5596	174	152	151	203	24 690	24 678	867	508	2880	2860	16 667	16 664	33	28	7	4	6 987 321	596 036										
„ Passau	357 713	2385	2382	3	18	2	15	11 537	11 533	21	21	2111	2110	8 368	8 359	5	3	—	1	2 674 640	279 796										
„ Regensburg	888 468	5589	5598	54	72	48	69	30 143	30 134	282	253	3244	3242	22 421	22 420	27	20	—	5	4 734 346	686 080										
Erzbistum Bamberg	464 033	2706	2703	1356	228	116	458	11 208	10 603	2978	1264	869	824	7 835	7 730	39	36	15	4	1 525 128	231 931										
Bistum Eichstätt	184 094	1146	1146	35	57	15	44	6 343	6 343	156	155	565	565	4 399	4 398	8	7	1	6	1 195 170	137 783										
„ Speyer	430 692	2650	2530	262	356	149	196	11 154	11 303	2041	1180	799	685	6 232	6 114	68	65	37	12	2 196 748	228 880										

¹⁾ Für das Bistum Würzburg (mit 574 371 Katholiken) liegen Daten über das kirchliche Leben nicht vor. ²⁾ Die teilweise größere Zahl der Trauungen und Taufen gegenüber der Gesamtzahl der Eheschließungen und Geborenen erklärt sich daraus, daß die kirchlichen Handlungen nicht selten in anderen Jahren und innerhalb anderer Verwaltungsbezirke stattfinden als die standesamtlichen Beurkundungen.

Vgl. auch Abschnitt II über *Religionsgliederung der Bevölkerung, Beruf und Religion, Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle* nach der Religion. — *Kultusstiftungen* siehe Abschnitt XVIII. — *Kirchliches Vermögen, Kirchenumlagen, Friedhöfe* siehe „Zeitschrift“ 1908 und „Jahrbuch“ 1911 S. 291, 292, ferner oben S. 286.

3. Seelsorgestellten und Kleriker

Diözese	Kollegiat- stifte	Dekanate u. Stadt- kommis- sariate	Pfarreien	Kuratien, Expositur.	Stiftskapl- tulare und Vikare	Pfarrer u. selbständ. Kuratien	Seelsorge- Hilfs- geistliche	Sonstige ordinierte Kleriker	Klerikal- seminarist.
Erzbistum München- Freising	4	39	417	94	44	511	742	217	190
Bistum Augsburg . .	1	40	900	46	16	843	368	152	153
„ Passau . . .	1	20	226	40	16	324	173	67	71
„ Regensburg .	3	33	473	99	33	550	383	137	194
Erzbistum Bamberg . .	1	22	199	45	18	199	176	57	52
Bistum Eichstätt . .	1	18	206	13	16	257	67	49	75
„ Speyer . . .	1	12	235	6	15	237	76	35	8
„ Würzburg . .	1	35	447	77	16	447	226	62	71
<i>Königreich Ende</i> 1912	13	219	3103	420	174	3368	2211	776	814
1911	13	218	3100	419	175	3365	2208	757	809
1910	13	218	3093	404	176	3183	1955	947	824
1909	13	218	3088	406	175	3157	1913	956	840
1908	13	219	3078	410	176	3150	1794	1134	828
1907	13	218	3072	403	174	3136	1894	1089	802
1906	11	218	3070	380	163	3131	1940	659	833
1905	11	210	3057	384	166	3089	1923	640	843
1904	11	210	3022	401	156	3144	1892	686	873
1903	11	210	3014	403	156	3092	1888	681	862

B. Protestantische Kirche

(Mitteilungen der Obersten Kirchenbehörden)

I. Seelsorgestellten und Geistliche

Konsistorialbezirk	Dekanate	Pfarreien	Pfarr- stellen	Hilfsgeist- liche und ständige Vikariate	Militär- geistliche	Geistliche an Straf- anstalten
I. Ober-Konsistorium						
Unm. Dekan. München	1	13	25	18	1	—
Konsistorium Ansbach	34	483	553	43	2	4
„ Bayreuth	30	341	399	45	2	1
II. Unmittelbares Konsi- storium Speyer .	16	240	276	22	1	2
<i>Königreich Ende</i> 1912	81	1077	1253	128	6	7
1911	81	1059	1235	125	6	7
1910	81	1049	1210	124	9	7
1909	81	1048	1208	120	8	7
1908	81	1047	1193	135	8	8
1907	81	1044	1185	136	8	10
1906	80	1042	1180	135	8	10
1905	80	1042	1180	134	8	10
1904	80	1095	1174	134	7	9
1903	80	1094	1172	134	7	9

2. Kirchliches Leben innerhalb der protestantischen Bevölkerung

Konsistorial- bezirk	Seelen- zahl	Eheschließungen ¹⁾									Gesamtzahl der Kirchlichen Trauungen	Lebendgeborene ¹⁾			Sterbefälle		Kon- fes- sions- wech- sel		Konfir- mierte		Kommunikanten		in % der Konfessions- angehörigen
		ungemischte	gemischte						davon evangelisch eingesegnet	davon katholischer gemischter		ehelich	unehelich	Getaufte	insgesamt ²⁾	kirchliche Beerdigungen	Eingetretene	Ausgetretene	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
			davon kirchlich eingesegnet	insgesamt	evangelischer mit	katholischer	gemischter	Kinder- erziehung															
<i>Bayern rechts des Rheins</i>																							
Ansbach	772 968	5 136	4 928	1926	933	928	601	12	5 861	17 116	3 067	20 092	12 504	12 436	108	506	7 723	8 141	218 694	274 844	63,8		
Bayreuth	551 098	3 560	3 491	747	361	359	355	17	3 852	12 639	1 504	14 068	8 472	8 427	85	161	6 108	6 117	150 979	185 585	61,1		
München ³⁾	109 801	337	291	1138	480	476	1	1	771	1 532	317	1 855	1 388	1 239	102	165	794	772	14 788	21 016	32,6		
Zus. 1912	1 433 867	9 033	8 710	3811	1774	1 763	30	10 484	31 287	4 888	36 015	22 364	22 102	295 832	14 625	15 030	384 461	481 445	60,4				
1911	1 432 184	9 015	8 739	3457	1651	1 639	27	10 390	31 637	4 849	36 326	24 458	24 213	262 541	14 691	14 720	387 431	484 519	60,9				
1910	1 422 880	8 770	8 466	3456	1594	1 591	18	10 060	32 893	4 953	37 703	23 788	23 587	197 456	14 804	14 842	388 340	482 200	61,2				
1909	1 385 746	8 924	8 647	3425	1627	1 617	23	10 274	33 983	5 179	39 017	24 702	24 489	215 327	14 317	14 201	384 087	475 131	62,0				
1908	1 374 071	9 184	8 896	3300	1579	1 564	37	10 475	34 957	5 209	40 019	26 080	25 999	241 317	13 809	14 159	386 947	475 914	62,8				
1907	1 371 023	9 230	8 938	3250	1626	1 615	15	10 581	34 856	5 274	40 011	25 443	25 366	206 307	13 767	13 809	390 263	480 340	63,5				
1906	1 365 072	9 134	9 006	3222	1555	1 544	12	10 554	35 482	5 496	40 889	25 255	25 187	205 382	13 548	13 721	388 605	478 174	63,5				
1905	1 348 665	9 265	9 123	3207	1566	1 543	32	10 681	35 248	5 408	40 532	26 416	26 332	233 309	13 692	13 637	388 728	477 229	64,2				
1904	1 315 744	8 900	8 639	3082	1611	1 581	33	10 250	36 372	5 734	41 959	27 225	27 130	212 317	13 402	13 393	392 825	480 210	66,4				
1903	1 310 764	8 802	8 680	2990	1530	1 506	48	10 210	35 657	5 401	40 915	27 931	27 825	281 289	12 750	12 684	390 880	477 501	66,3				
<i>Pfalz</i>																							
Speyer 1912	506 651	3 335	3 157	1219	690	.	.	.	3 847	14 976	1 000	14 138	7 255	6 967	124	169	11 262		93 605	123 504	42,8		
1911	506 651	3 142	2 982	1110	633	.	.	.	3 615	15 124	939	14 517	7 953	7 571	123	156	10 125		94 238	125 353	43,3		
1910	506 651	3 089	2 976	1149	653	.	.	.	3 629	16 041	939	15 229	7 600	7 118	125	107	10 976		96 528	127 575	44,2		
1909	479 694	3 205	3 135	1057	613	.	.	.	3 748	16 391	1 014	15 572	7 930	7 436	86	82	10 680		96 368	127 478	46,7		
1908	479 694	3 362	3 319	1100	609	.	.	.	.	17 049	917	16 213	8 440	7 912	68	82	10 117		97 470	129 154	47,2
1907	479 694	3 503	3 426	1154	655	.	.	.	.	17 082	916	16 054	8 022	7 489	71	67	10 334		100 062	132 282	48,4
1906	479 694	3 324	3 228	1118	636	.	.	.	.	17 099	925	16 032	8 240	7 708	91	71	10 130		96 331	126 899	46,5
1905	446 839	3 433	3 361	1155	702	.	.	.	.	17 480	896	16 483	8 809	8 138	108	35	10 159		104 201	134 176	53,3
1904	446 839	3 498	3 404	1218	729	.	.	.	.	17 614	932	16 474	8 671	8 048	132	37	9 771		103 265	132 593	52,8
1903	446 839	3 293	3 181	1151	683	.	.	.	.	17 259	902	16 142	8 413	7 655	104	57	9 439		105 065	134 497	53,6

¹⁾ Siehe Anm. 2 S. 308. ²⁾ Bei der Pfalz einschließlich der Totgeborenen. ³⁾ Dekanatsbezirk.

3. Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen innerhalb der protestantischen Kirche

a) Bayern rechts des Rheins

1. Ständige und nichtständige Sammlungen (in M.)

Jahr	Ständige Sammlungen											Nichtständige Sammlungen		Sammlungen überhaupt	
	in der Kirche					außerhalb der Kirche						in der Kirche	außerhalb der Kirche		
	Klingelbeutel-einlagen	für			zusammen	Bibelverbreitung	äußere		Gustav-Adolf-Vereine	lutherischen Gotteskasten	Johannis-Verein				zusammen
das Konvikt in Erlangen		Waisen- und Irrenhäuser, Taubstummenanstalten und Schullehrerwitwen	besonders bewilligte Lokalzwecke	Mission			innere								
1903	243 191	10 165	24 768	9 247	287 371	14 962	186 398	502 027	58 081	14 472	25 297	801 237	97 417	114 129	1 300 154
1904	247 159	10 791	26 634	11 851	296 435	16 993	221 137	506 511	66 048	15 068	101 470	927 227	102 608	111 985	1 438 255
1905	246 253	10 596	26 837	8 641	292 327	15 503	208 409	760 514	71 036	16 056	61 931	1 133 449	103 742	104 087	1 633 605
1906	253 392	10 924	25 076	9 003	298 395	15 338	220 141	640 511	91 968	15 848	40 315	1 024 121	120 599	93 209	1 536 324
1907	259 798	11 341	29 343	10 101	310 583	15 910	233 992	581 135	62 277	15 594	42 617	951 525	98 973	146 722	1 507 803
1908	262 745	11 253	28 146	11 754	313 898	16 689	274 087	728 200	67 528	16 074	63 639	1 166 217	111 498	132 397	1 724 010
1909	263 409	11 887	36 720	9 630	321 646	15 123	265 920	716 966	63 328	16 440	35 187	1 112 964	121 902	110 189	1 666 701
1910	270 553	11 941	28 171	10 474	321 139	14 950	278 393	913 913	68 945	17 113	34 407	1 327 721	162 938	123 834	1 935 632
1911	274 811	11 450	27 255	9 841	323 357	14 590	331 085	741 810	66 396	18 168	39 925	1 211 974	121 725	144 137	1 801 193
1912	274 256	12 111	28 130	10 762	325 259	14 458	295 932	915 112	76 690	17 730	34 316	1 354 238	132 233	132 778	1 944 508

2. Stiftungen und Schenkungen (in M.)

Jahr	Stiftungen und Fundationszufüsse					Einzelne Gaben und Geschenke					Stiftungen und Schenkungen zusammen	Sammlungen (Tab. 1), Stiftungen und Schenkung. zusammen
	zum Kirchenvermögen	zum Pfarrvermögen	für Unterricht	für Wohltätigkeit	zusammen	für Kultusgebäude und Kirchhöfe	für Einrichtung und Ausschmückung der Kirchen	für Paramente u. Kirchenggeräte	für Arme	zusammen		
1903	34 412	5 417	11 706	140 468	192 003	227 090	142 057	52 612	116 355	538 114	730 117	2 030 271
1904	80 915	4 723	846	86 748	173 232	251 004	151 347	56 344	109 380	568 075	741 307	2 179 562
1905	55 225	228 571	10 470	64 140	358 406	216 780	130 185	50 533	113 130	510 628	869 034	2 502 639
1906	50 994	4 771	832	193 829	250 426	222 244	139 772	55 711	119 712	537 439	787 865	2 324 189
1907	62 214	13 648	11 736	98 104	185 702	172 839	124 339	50 132	117 899	465 209	650 911	2 158 714
1908	63 555	9 623	29 086	16 448	118 712	179 398	141 552	55 679	113 686	490 315	609 027	2 333 037
1909	37 716	10 196	1 679	94 478	144 069	230 488	118 450	48 644	119 085	516 667	660 736	2 327 437
1910	79 790	2 075	36 062	132 534	250 461	407 360	104 409	49 997	112 849	674 615	925 076	2 860 708
1911	68 762	13 514	11 165	46 232	139 673	171 118	159 252	42 275	126 360	499 005	638 678	2 439 871
1912	184 355	15 262	48 962	39 250	287 829	328 243	212 779	43 304	138 620	722 946	1 010 775	2 955 283

b) Pfalz

Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen (in M)

Jahr	Öffentliche Sammlungen und Schenkungen								Stiftungen zu bleibender Mehrung und einzelne Gaben und Geschenke	Sammlungen, Schenkungen und Stiftungen zusammen
	ständige							nicht ständige		
	Klingelbeutel-einlagen	Bibelverbreitung	Mission	Gustav-Adolf-Verein	Tischstipendien an bedürftige Theologie-Studierende	Diakonissenhaus in Speyer	zusammen			
1885	39 994	789	9 962	18 243	1 847	7 433	78 268	20 951	34 940	134 159
1886	42 122	802	12 525	18 944	2 015	9 288	85 696	20 201	62 555	168 452
1887	39 622	1 041	13 285	19 808	2 070	6 596	82 422	38 245	36 245	156 912
1888	44 965	938	13 010	20 384	1 988	7 396	88 681	26 174	92 833	207 688
1889	46 225	732	12 142	20 481	2 199	8 395	90 174	96 591	17 376	204 141
1890	46 705	934	15 614	21 783	2 223	8 662	95 921	65 059	77 494	238 474
1891	49 920	1 450	16 146	22 758	2 259	7 821	100 354	71 156	51 695	223 205
1892	50 399	1 164	17 704	22 587	2 466	9 096	103 416	29 401	57 150	189 967
1893	52 751	1 118	15 759	22 734	2 348	7 234	101 944	20 611	33 332	155 887
1894	54 339	1 249	16 506	23 639	2 290	8 199	106 222	47 261	97 138	250 621
1895	54 922	1 342	18 397	23 773	2 054	6 990	107 478	47 973	44 737	200 188
1896	57 903	1 587	19 793	24 673	2 086	7 535	113 577	71 082	30 421	215 080
1897	58 032	1 793	19 625	25 805	2 388	6 471	114 114	48 523	77 751	240 388
1898	60 990	1 694	24 953	27 097	2 528	8 101	125 363	63 636	74 883	263 882
1899	64 079	1 754	22 354	28 987	2 782	8 309	128 265	155 823	51 510	335 598
1900	66 287	2 363	25 340	28 360	2 657	8 356	133 363	109 473	67 201	310 037
1901	66 568	2 199	25 357	29 297	2 662	5 917	132 000	84 959	84 140	301 099
1902	67 820	2 230	24 375	29 834	2 678	7 756	134 693	148 157	56 389	339 239
1903	68 635	2 319	25 305	30 157	2 816	6 901	136 133	63 809	97 616	297 558
1904	69 976	2 115	27 443	31 741	2 833	5 795	139 903	91 950	108 855	340 708
1905	71 602	2 317	31 899	34 327	2 853	6 641	149 639	80 745	131 871	362 255
1906	72 037	1 790	32 687	34 208	2 730	6 463	149 915	133 984	115 793	399 692
1907	72 205	1 986	36 449	34 946	3 014	5 893	154 493	134 730	101 626	390 849
1908	74 165	2 197	38 501	41 296	2 823	8 170	167 152	127 031	63 710	357 893
1909	73 150	2 746	37 689	37 864	2 777	9 891	164 117	123 101	86 067	373 285
1910	73 665	2 262	34 483	37 736	2 933	8 226	159 305	171 870	87 652	418 827
1911	73 977	215	37 213	39 380	2 836	8 602	162 224	131 858	66 016	360 098
1912	76 856	578	39 455	39 147	2 848	7 703	166 586	69 983	100 342	336 911

C. Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden

(„Zeitschrift“ 1910 und „Handbuch der jüdischen Gemeindeverwaltung und Wohlfahrtspflege“)

Regierungsbezirk	Juden in d. Kultusgemeinbezirken	Kultusgemeinden	Synagogen	Ritualbäder	Friedhöfe	Religions-schulen	Rabbiner
Oberbayern . . .	10 529	2	2 ¹⁾	1	3	—	1
Niederbayern . .	379	1	1	1	—	1	—
Pfalz	9 706	89	84	20	57	40	4
Oberpfalz	1 438	8	6	5	7	2	2
Oberfranken . .	3 176	24	22	15	15	13	3
Mittelfranken . .	13 675	46	45	43	19	26	4
Unterfranken . .	12 835	124	120	111	39	85	6
Schwaben	5 752	17	15	13	16	7	3
<i>Königreich</i> 1911	57 490	311	295	209	156	174	23

¹⁾ Darunter eine Synagoge, die eine kultusgemeindliche Einrichtung ist, deren Real- und Personalbedarf aber von einem Vereine aufgebracht wird.

XIV. Unterricht und Bildung

I. Volksschulen

a) Zahl der Schulen

Regierungs- bezirk	Zahl der										
	sämt- lichen	gesonderten		nach dem Ge- schlecht in		öffent- lichen	pri- vaten	katho- lischen	prote- stan- tischen	israeli- tischen	Simul- tan-
		Kna- ben-	Mäd- chen-	ein- zelnen	allen						
				Klassen gemischten							
S c h u l e n ¹⁾											
Oberbayern .	1 176	129	136	12	899	1 155	21	1 134	26	—	16
<i>hievon München</i>	<i>115</i>	<i>50</i>	<i>57</i>	<i>3</i>	<i>5</i>	<i>106</i>	<i>9</i>	<i>88</i>	<i>12</i>	—	<i>15</i>
Niederbayern	850	103	100	4	643	844	6	846	4	—	—
Pfalz	1 019	44	43	23	909	1 010	9	390	522	24	83
Oberpfalz . . .	745	59	60	7	619	740	5	672	65	6	2
Oberfranken .	901	36	35	15	815	899	2	396	492	6	7
Mittelfranken	829	48	48	16	717	821	8	198	547	17	67
<i>hievon Nürnberg</i>	<i>69</i>	<i>24</i>	<i>25</i>	<i>9</i>	<i>11</i>	<i>66</i>	<i>3</i>	<i>9</i>	<i>12</i>	—	<i>48</i>
Unterfranken .	1 131	57	64	28	982	1 112	19	899	203	21	8
Schwaben . . .	1 076	70	73	8	925	1 070	6	945	106	7	18
<i>hievon Augsburg</i>	<i>45</i>	<i>19</i>	<i>18</i>	<i>2</i>	<i>6</i>	<i>45</i>	—	<i>20</i>	<i>10</i>	—	<i>15</i>
Kgr. 1911/12	7 727	546	559	113	6 509	7 651	76	5 480	1 965	81	201
1910/11	7 674	519	534	81	6 540	7 602	72	5 441	1 955	80	198
1909/10	7 665	539	556	108	6 462	7 594	71	5 425	1 967	83	190
1908/09	7 632	531	539	111	6 451	7 562	70	5 406	1 955	84	187
1907/08	7 603	527	543	103	6 430	7 535	68	5 381	1 943	85	194

¹⁾ Gesonderte Knaben- und Mädchenabteilungen, wenn auch im gleichen Schulgebäude, sind hier je als eine Schule gerechnet.

b) Zahl der Klassen

Regierungs- bezirk	Zahl der Klassen			Zahl der		Ganz-	Halb-	Teils Ganz- teils Halb- schulen	Auf 100 qkm treffen Schu- len	Auf eine Schule treffen Ein- wohner
	über- haupt	auf- stei- gend	parallel	8. Schul-	Hilfs-					
Oberbayern . .	3 897	3 188	709	72	27	1 138	12	26	7,0	1 322
<i>hievon München</i>	<i>1 475</i>	<i>884</i>	<i>591</i>	<i>72</i>	<i>23</i>	<i>109</i>	—	<i>6</i>	<i>129,7</i>	<i>5 270</i>
Niederbayern .	1 880	1 827	53	—	—	849	—	1	7,9	860
Pfalz	2 800	2 232	568	17	18	929	59	31	17,2	933
Oberpfalz . . .	1 620	1 509	111	6	2	735	8	2	7,7	814
Oberfranken .	1 863	1 734	129	1	6	823	56	22	12,9	742
Mittelfranken .	2 625	1 987	638	37	15	790	29	10	10,9	1 162
<i>hievon Nürnberg</i>	<i>947</i>	<i>482</i>	<i>465</i>	<i>31</i>	<i>13</i>	<i>69</i>	—	—	<i>105,3</i>	<i>5 211</i>
Unterfranken .	2 141	1 995	146	9	7	1 102	22	7	13,5	635
Schwaben . . .	2 155	2 050	105	14	7	1 072	4	—	10,9	743
<i>hievon Augsburg</i>	<i>338</i>	<i>269</i>	<i>69</i>	<i>14</i>	<i>5</i>	<i>45</i>	—	—	<i>10,3</i>	<i>2760</i>
Königr. 1911/12	18 981	16 522	2 459	156	82	7 438	190	99	10,2	905
1910/11	18 475	16 173	2 302	.	.	7 406	188	80	10,1	897
1909/10	18 205	15 738	2 467	.	.	7 331	227	107	10,1	899
1908/09	17 713	15 400	2 313	.	.	7 281	241	110	10,1	891
1907/08	17 304	15 143	2 161	.	.	7 248	260	95	10,0	884

Schulhygiene siehe Abschnitt XII Seite 303 fg. — *Unterrichtsstiftungen* siehe Abschnitt XVIII S. 452, 453.

c) Zahl der Lehrkräfte

Regierungsbezirk	Zahl der Lehrkräfte										
	überhaupt	männlich	weiblich	weltlich	geistlich	ordentliche	Religiöns-	Turn-, Zeichen- und Arbeitslehrer	katholisch	protestant.	sonst. Konfession
						Lehrer					
Oberbayern . . .	6759	4043	2716	4652	2107	4033	1564	1162	6440	308	11
<i>hievon München . . .</i>	<i>2187</i>	<i>1137</i>	<i>1050</i>	<i>1907</i>	<i>280</i>	<i>1610</i>	<i>244</i>	<i>333</i>	<i>1936</i>	<i>240</i>	<i>11</i>
Niederbayern . . .	3453	2168	1285	2086	1367	1881	1005	567	3430	23	—
Pfalz	3948	2832	1116	3228	720	2788	549	611	1814	2100	34
Oberpfalz	3035	1950	1085	1872	1163	1608	814	613	2806	221	8
Oberfranken . . .	2374	1986	388	1870	504	1865	402	107	1041	1325	8
Mittelfranken . . .	3781	3147	634	2918	863	2625	791	365	970	2768	43
<i>hievon Nürnberg . . .</i>	<i>1169</i>	<i>930</i>	<i>239</i>	<i>1068</i>	<i>101</i>	<i>947</i>	<i>97</i>	<i>125</i>	<i>271</i>	<i>884</i>	<i>14</i>
Unterfranken . . .	3723	2415	1308	2658	1065	2133	770	820	3012	677	34
Schwaben	4239	2631	1608	2763	1476	2176	1163	900	3705	520	14
<i>hievon Augsburg . . .</i>	<i>452</i>	<i>276</i>	<i>176</i>	<i>355</i>	<i>97</i>	<i>357</i>	<i>53</i>	<i>42</i>	<i>332</i>	<i>118</i>	<i>2</i>
Königr. 1911/12	31312	21172	10140	22047	9265	19109	7058	5145	23218	7942	152
1910/11	31046	20841	10205	21924	9122	18699	7064	5283	23013	7898	135
1909/10	30903	20940	9963	21502	9401	18394	7303	5206	22763	7966	174
1908/09	30563	20618	9945	21227	9336	17948	7207	5408	22515	7858	190
1907/08	30106	20306	9800	20882	9224	17471	7147	5488	22234	7689	183

d) Verteilung der Lehrkräfte, Schulgeld

Regierungsbezirk	Zahl der Schulen mit							Schulgeld wird		Einnahme an Schulgeld (soweit nachweisbar)
	1 ordentl. Lehrkraft	2	3	4	mehr als 4	Unterrichtserteilung durch ordentliche Lehrkräfte geistlichen Standes in		erhoben	nicht erhoben	
						allen Klassen	einzelnen Klassen			
Oberbayern . . .	377	432	126	62	179	110	18	234	942	115886
<i>hievon München . . .</i>	<i>1</i>	<i>3</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>104</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>8</i>	<i>107</i>	<i>37130</i>
Niederbayern . . .	227	439	112	31	41	70	10	96	754	30805
Pfalz	468	289	116	42	104	30	12	161	858	27291
Oberpfalz	341	259	69	33	43	54	1	407	338	126284
Oberfranken . . .	537	213	54	22	75	18	8	724	177	157068
Mittelfranken . . .	432	204	50	35	108	9	7	537	292	128431
<i>hievon Nürnberg . . .</i>	<i>—</i>	<i>2</i>	<i>1</i>	<i>4</i>	<i>62</i>	<i>—</i>	<i>2</i>	<i>4</i>	<i>65</i>	<i>15463</i>
Unterfranken . . .	675	281	66	53	56	32	44	513	618	87350
Schwaben	599	319	48	23	87	54	8	429	647	84921
<i>hievon Augsburg . . .</i>	<i>1</i>	<i>4</i>	<i>3</i>	<i>2</i>	<i>35</i>	<i>6</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>45</i>	<i>—</i>
Königr. 1911/12	3656	2436	641	301	693	377	108	3101	4626	758036
1910/11	3704	2421	629	252	668	381	64	3120	4554	788704
1909/10	3741	2390	621	240	669	374	66	3232	4433	813175
1908/09	3802	2363	609	216	640	392	57	3289	4343	827136
1907/08	3850	2326	601	195	623	390	53	3394	4209	881294

e) Zahl der Schulkinder

Regierungs- bezirk	Zahl der Schulkinder am Schlusse des Schuljahres							Durchschnittliche Schulkinderzahl auf			Zahl der Schulkinder in Hilfsklassen
	über- haupt	männ- lich	weib- lich	katho- lisch	prote- stan- tisch	Israeli- tisch	sonstiger Konfession	eine Schule	eine Klasse	einen ord. Lehrer	
Oberbayern . .	220 478	110 163	110 315	207 666	11 514	889	409	187	57	55	549
<i>hievon München .</i>	<i>71 052</i>	<i>35 274</i>	<i>35 778</i>	<i>61 369</i>	<i>8 481</i>	<i>829</i>	<i>373</i>	<i>618</i>	<i>48</i>	<i>44</i>	<i>493</i>
Niederbayern .	117 557	58 296	59 261	116 780	739	29	9	138	63	62	—
Pfalz	156 957	79 173	77 784	73 778	82 025	582	572	154	56	56	495
Oberpfalz . . .	97 647	48 308	49 339	90 772	6 756	112	7	131	60	61	48
Oberfranken .	106 139	52 855	53 284	44 926	61 033	166	14	118	57	57	122
Mittelfranken .	137 585	68 044	69 541	37 381	98 472	1 048	684	166	52	52	339
<i>hievon Nürnberg .</i>	<i>47 012</i>	<i>23 363</i>	<i>23 649</i>	<i>14 271</i>	<i>31 688</i>	<i>560</i>	<i>493</i>	<i>681</i>	<i>50</i>	<i>50</i>	<i>294</i>
Unterfranken .	113 292	56 609	56 683	94 120	18 020	1 104	48	100	53	53	315
Schwaben . . .	117 733	58 313	59 420	103 638	13 768	241	86	109	55	54	147
<i>hievon Augsburg .</i>	<i>15 251</i>	<i>7 712</i>	<i>7 539</i>	<i>11 778</i>	<i>3 383</i>	<i>70</i>	<i>20</i>	<i>339</i>	<i>45</i>	<i>43</i>	<i>115</i>
<i>Königr.</i> 1911/12	1 067 388	531 761	535 627	769 061	292 327	4 171	1 829	138	56	56	2 015
1910/11	1 049 490	525 595	523 895	753 128	290 443	4 285	1 634	137	57	56	1 327
1909/10	1 036 991	515 166	521 825	745 196	286 034	4 225	1 536	135	57	56	1 126
1908/09	1 024 000	508 679	515 321	735 559	282 773	4 297	1 371	134	58	57	.
1907/08	1 001 693	496 140	505 553	717 612	278 467	4 349	1 265	132	58	57	.

f) Der gemeindliche Volksschulaufwand im einzelnen

Regierungs- bezirk	Ausgaben für Realexigenz (M)						Ausgaben für Personal- exigenz <i>M</i>	Gesamt- Ausgaben für Schul- zwecke <i>M</i>
	Bauten und Erweiter- ungen	Gebäude- unter- halt	Be- heizung und Be- leuchtung	Lehr- mittel- u. Schul- bänke	sonstige Schul- zwecke	über- haupt		
Oberb.	1 965 574	746 898	778 675	261 414	491 590	4 244 151	8 593 005	12 837 156
<i>hiev. München</i>	<i>1 357 043</i>	<i>399 063</i>	<i>309 449</i>	<i>127 844</i>	<i>197 602</i>	<i>2 391 001</i>	<i>6 063 443</i>	<i>8 454 443</i>
Niederb. . . .	363 080	207 315	242 756	88 780	219 396	1 121 327	2 019 504	3 140 831
Pfalz	648 162	314 379	370 608	231 279	287 772	1 852 200	4 949 304	6 801 504
Oberpf.	293 286	142 547	192 840	46 088	145 906	820 667	1 874 005	2 694 672
Oberfr.	396 937	172 887	248 436	66 323	306 307	1 190 890	3 124 268	4 315 158
Mittelfr. . . .	289 125	204 899	412 744	183 071	1 314 668	2 404 507	6 679 971	9 084 478
<i>hiev. Nürnberg</i>	<i>37 037</i>	<i>63 378</i>	<i>189 853</i>	<i>114 829</i>	<i>1 121 504</i>	<i>1 526 606</i>	<i>3 713 719</i>	<i>5 240 325</i>
Unterfr. . . .	593 154	193 175	250 606	137 749	243 304	1 417 988	3 218 063	4 636 051
Schwaben . . .	655 966	250 129	310 565	157 777	505 499	1 879 936	3 038 901	4 918 837
<i>hiev. Augsburg</i>	<i>231 874</i>	<i>56 975</i>	<i>51 418</i>	<i>46 507</i>	<i>258 451</i>	<i>645 225</i>	<i>1 055 613</i>	<i>1 700 839</i>
<i>Kgr.</i> 1911/12	5 205 234	2 232 229	2 807 230	1 172 481	3 514 442	14 931 666	33 497 021	48 428 687
1910/11	4 493 704	2 080 644	2 824 943	1 140 011	3 042 306	13 581 608	32 300 584	45 882 192
1909/10	4 400 888	1 990 036	2 828 557	1 128 112	2 893 468	13 241 061	29 964 774	43 205 835
1908/09	4 728 894	1 996 155	2 732 261	1 093 226	2 549 725	13 100 261	26 516 410	39 616 671
1907/08	9 172 278	1 839 491	2 463 120	993 150	2 381 637	16 849 676	19 723 016	36 572 692

g) Gesamtaufwand für die öffentlichen Volksschulen

Gesamtaufwand für die öffentlichen Volksschulen (M)

Regierungs- bezirk	im Jahre	überhaupt		hievon wurden gedeckt							
			o/o	durch den Staat		durch die Kreise		aus Mitteln der Gemeinden		in anderer Weise	
					o/o		o/o		o/o		o/o
Oberb.	1907	12 618 456	100	1 902 633	15,1	1 316 441	10,4	9 399 382	74,5	—	—
	1908	12 294 333	100	1 887 268	15,4	1 316 269	10,7	9 003 134	73,2	87 662	0,7
	1909	12 655 218	100	1 873 698	14,8	1 472 657	11,6	9 192 431	72,7	116 432	0,9
	1910	14 568 888	100	2 660 510	18,3	1 556 081	10,7	10 203 648	70,0	148 649	1,0
	1911	15 473 571	100	2 756 452	17,8	1 688 712	10,9	10 975 263	70,9	53 144	0,4
Niederb.	1907	3 861 726	100	1 418 749	36,7	533 253	13,8	1 909 724	49,5	—	—
	1908	3 762 186	100	1 339 174	35,6	547 646	14,6	1 800 011	47,8	75 355	2,0
	1909	4 005 884	100	1 419 975	35,5	630 525	15,7	1 882 720	47,0	72 664	1,8
	1910	4 574 415	100	1 761 442	38,5	633 246	13,8	2 102 181	46,0	77 546	1,7
	1911	4 716 478	100	1 865 342	39,6	656 832	13,9	2 094 309	44,4	99 995	2,1
Pfalz	1907	7 828 369	100	1 885 985	24,1	515 077	6,6	5 427 307	69,3	—	—
	1908	7 826 043	100	1 818 849	23,2	467 439	6,0	5 534 207	70,7	5 548	0,1
	1909	8 270 205	100	1 882 675	22,8	636 344	7,7	5 741 992	69,4	9 194	0,1
	1910	9 487 523	100	2 515 175	26,5	664 672	7,0	6 281 957	66,2	25 719	0,3
	1911	9 380 149	100	2 609 430	27,8	675 091	7,2	6 087 858	64,9	7 770	0,1
Oberpf.	1907	3 690 245	100	1 258 436	34,1	337 611	9,1	2 094 198	56,8	—	—
	1908	3 244 622	100	1 203 353	37,1	317 799	9,8	1 647 977	50,8	75 493	2,3
	1909	3 494 004	100	1 292 971	37,0	344 528	9,9	1 778 225	50,9	78 280	2,2
	1910	3 874 931	100	1 601 955	41,3	376 436	9,7	1 815 042	46,9	81 498	2,1
	1911	4 082 766	100	1 717 594	42,0	403 723	9,9	1 871 899	45,9	89 550	2,2
Oberf.	1907	5 517 037	100	1 559 933	28,3	473 109	8,6	3 483 995	63,1	—	—
	1908	4 553 207	100	1 482 045	32,6	439 097	9,6	2 516 434	55,3	115 631	2,5
	1909	5 051 482	100	1 564 186	31,0	497 768	9,8	2 868 744	56,8	120 784	2,4
	1910	5 519 343	100	1 977 728	35,8	485 749	8,8	2 931 215	53,1	124 651	2,3
	1911	5 725 306	100	2 090 952	36,5	517 182	9,0	2 980 247	52,1	136 925	2,4
Mittelfr.	1907	9 020 238	100	1 695 314	18,8	501 749	5,6	6 823 175	75,6	—	—
	1908	8 651 727	100	1 663 040	19,2	487 600	5,6	6 349 312	73,4	151 775	1,8
	1909	8 671 693	100	1 719 538	19,8	557 135	6,4	6 241 216	72,0	153 804	1,8
	1910	9 743 243	100	2 336 359	24,0	512 021	5,3	6 718 309	68,9	176 554	1,8
	1911	10 580 565	100	2 418 339	22,9	551 121	5,2	7 422 370	70,1	188 735	1,8
Unterfr.	1907	5 685 806	100	1 736 469	30,5	506 094	8,9	3 443 243	60,6	—	—
	1908	5 294 005	100	1 647 851	31,1	469 661	8,9	3 039 173	57,4	137 320	2,6
	1909	5 618 135	100	1 714 603	30,5	498 576	8,9	3 269 499	58,2	135 455	2,4
	1910	6 221 459	100	2 245 122	36,1	463 768	7,5	3 353 315	53,9	159 254	2,5
	1911	6 412 249	100	2 349 250	36,6	477 500	7,5	3 431 394	53,5	154 105	2,4
Schwaben	1907	6 059 044	100	1 565 641	25,8	501 735	8,3	3 991 668	65,9	—	—
	1908	5 147 165	100	1 508 479	29,3	484 680	9,4	3 038 297	59,1	115 709	2,2
	1909	5 654 524	100	1 552 767	27,4	622 009	11,0	3 351 595	59,3	128 153	2,3
	1910	6 272 549	100	2 082 268	33,2	563 211	9,0	3 497 214	55,7	129 856	2,1
	1911	6 981 976	100	2 165 295	31,0	555 649	8,0	4 105 071	58,8	155 961	2,2
Königreich	1907	54 280 921	100	13 023 160	24,0	4 685 069	8,6	36 572 692	67,4	—	—
	1908	50 773 288	100	12 550 059	24,7	4 530 191	8,9	32 928 545	64,9	764 493	1,5
	1909	53 421 145	100	13 020 415	24,4	5 259 542	9,8	34 326 422	64,3	814 766	1,5
	1910	60 262 351	100	17 180 559	28,5	5 255 184	8,7	36 902 881	61,3	923 727	1,5
	1911	63 353 060	100	17 972 654	28,4	5 525 810	8,7	38 968 411	61,5	886 185	1,4

2. Fortbildungsschulen

a) Gewerbliche Fortbildungsschulen

1. Schulen, Kurse, Schüler, Lehrer und Ausgaben

Regierungsbezirk	Schulen	Kurse	Schüler	Lehrkräfte	Geldausgaben (M)		Auf 1 Schüler treffen v. d. gesamt. Geldausg. M
					im ganzen	hievon für die Lehrer	
Oberbayern . .	75	784	18 098	842	1 341 277	892 933	74,1
<i>hievon München</i>	17	493	12 063	548	1 169 781	763 869	97,0
Niederbayern	31	101	2 528	171	58 066	43 939	23,0
Pfalz	31	256	7 073	388	151 428	134 835	21,4
Oberpfalz . . .	41	123	3 651	220	86 859	66 991	23,8
Oberfranken . .	37	190	7 754	287	119 370	94 954	15,4
Mittelfranken .	34	452	12 149	652	279 297	202 144	23,0
<i>hievon Nürnberg</i>	4	271	7 006	373	198 460	136 689	28,8
Unterfranken .	74	205	7 356	228	65 935	53 516	9,0
Schwaben . . .	48	174	4 990	276	157 260	115 847	31,5
<i>hievon Augsburg</i>	1	52	1 549	69	41 128	26 056	26,6
Königr. 1910/11	371	2 285	63 599	3 064	2 259 492	1 605 159	35,5
1909/10	372	2 227	60 626	3 090	2 062 559	1 412 725	34,0
1908/09	363	2 124	58 327	2 986	1 899 337	1 291 510	32,6
1907/08	347	2 008	54 777	2 812	1 765 981	1 220 251	32,2
1906/07	340	1 917	51 277	2 771	1 523 681	1 107 362	29,7

2. Geldzuschüsse

Regierungsbezirk	Geldanschlag (M) für Schulräume, Beleuchtung, Beheizung	Geldzuschüsse (M)						Gesamt- betragd. erhob. Schul- geldes M
		im ganzen	der Ge- meinden	aus			sonstig.	
				Distr.-	Kreis-	Staats-		
Oberbayern . .	8 920 ¹⁾	737 653	33 747 ¹⁾	9 420	655 100	34 586	4 800 ¹⁾	34 057
<i>hievon München</i>		574 515		—	546 786	27 729		34 057
Niederbayern	7 587	57 647	27 763	2 056	7 050	17 000	3 778	84
Pfalz	19 920	125 749	90 199	5 095	8 900	16 650	4 905	25 879
Oberpfalz . . .	14 001	92 783	36 550	1 510	4 980	25 295	24 448	
Oberfranken	18 183	112 796	72 861	2 080	6 080	28 000	3 775	7 410
Mittelfranken	84 052	266 070	142 989	1 345	84 724	17 000	20 012	3 090
<i>hievon Nürnberg</i>	71 031	188 324	113 167	—	55 027	2 400	17 730	—
Unterfranken	7 421	65 445	28 930	1 788	15 038	15 150	4 539	200
Schwaben . . .	17 649	324 524	235 806	1 160	54 000	27 000	6 558	4 300
<i>hievon Augsburg</i>	1 678 ¹⁾	39 327	19 580 ¹⁾	—	2 000	15 769	1 978 ¹⁾	—
Königr. 1910/11	177 733	1 782 667	668 845	24 454	835 872	180 681	72 815	75 020 ²⁾
1909/10	183 049	1 977 778	938 105	22 527	719 236	175 403	122 507	78 468 ²⁾
1908/09	174 277	1 826 961	835 229	20 630	698 864	163 469	108 769	78 246
1907/08	164 687	1 693 853	880 555	20 660	602 226	108 329	82 083	69 590
1906/07	272 224	1 598 324	836 318	19 067	558 743	103 547	80 649	72 586

¹⁾ Ohne München. ²⁾ Ohne die Oberpfalz.

b) Landwirtschaftliche Winterschulen, landwirtschaftliche Fortbildungsschulen und Waldbauschulen

1. Anzahl und Ausgaben

Regierungsbezirk	Landwirtschaftl. Winterschulen					Landw. Fortbildungsschulen					Waldbauschulen						
	Zahl der		Geldausgaben in 1000 ₰			auf Schüler treten von der gesamten Geldausgabe (₰)	Zahl der		Geldausg. in 1000 ₰			auf Schüler treten von der gesamten Geldausgabe (₰)	Zahl d.		Geldausg. in 1000 ₰		
	Schulen	Schüler	im ganzen	hievon für die Lehrer	Schulen		Schüler	im ganzen	hievon für die Lehrer	Schulen	Schüler		im ganzen	hievon für die Lehrer	Schüler	Schüler	im ganzen	hievon für die Lehrer
Obb. .	6	209	89,3	30,1	427,3	14	242	2,3	2,7	11,6	—	—	—	—	—	—	—
Ndb. .	6	241	32,7	17,8	135,7	3	51	1,6	1,0	31,4	1	28	10,5	9,6	375,0	—	—
Pfalz .	8	358	50,8	37,1	141,9	34	740	5,3	5,2	7,2	1	26	11,3	9,3	434,6	—	—
Opf. .	6	288	28,6	12,4	99,3	9	187	2,3	2,1	12,3	—	—	—	—	—	—	—
Ofr. .	2	82	10,1	4,2	123,2	61	1586	8,4	7,8	5,3	1	25	11,4	9,4	456,0	—	—
Mfr. .	7	301	37,3	20,7	123,9	81	1243	10,1	9,5	8,1	—	—	—	—	—	—	—
Ufr. .	2	168	41,7	5,0	248,2	90	1854	9,7	9,5	5,2	1	29	9,1	6,9	313,8	—	—
Schw..	5	231	24,4	19,5	105,6	41	944	5,5	5,4	5,8	1	27	12,0	10,7	444,4	—	—
<i>Kgr.</i>																	
1911/12	42	1878	314,9	146,8	167,7	333	6847	45,7	43,2	6,7	5	135	54,3	45,9	402,2	—	—
1910/11	41	1765	294,6	142,3	166,9	333	6846	45,0	42,9	6,6	5	135	52,9	44,8	391,9	—	—
1909/10	41	1782	313,9	136,0	176,2	337	6815	45,0	42,8	6,6	5	133	49,9	43,0	375,2	—	—
1908/09	41	1681	297,0	137,5	176,7	352	6829	47,5	44,8	7,0	5	126	44,2	36,1	350,4	—	—
1907/08	41	1604	278,9	125,6	173,9	345	6616	46,3	43,8	7,0	5	122	43,5	35,6	356,8	—	—

2. Geldzuschüsse für die landwirtschaftlichen, Winterschulen -und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen

Regierungsbezirk	Landwirtschaftliche Winterschulen							Landwirtschaftl. Fortbildungsschulen						
	Geldanschlag für Schulräume, Beleucht., Behanz. (₰)	Geldzuschüsse (₰)						Geldanschlag für Schulräume, Beleucht., Behanz. (₰)	Geldzuschüsse (₰)					
		im ganzen	der Gemeinden	aus Distriktsfonds	aus Kreisfonds	aus Staatsfonds	sonstige Zuschüsse		im ganzen	der Gemeinden	aus Distriktsfonds	aus Kreisfonds und von landw. Kreisratsch.	aus Staatsfonds	sonstige Zusch.
Obb..	—	51904	—	—	51904	—	—	435	2762	302	570	1000	790	100
Ndb..	1820	25275	2590	4368	9085	6640	2592	80	1307	125	120	965	—	97
Pfalz .	9095	51038	1850	21240	16218	5380	6350	1548	6778	2150	672	2050	1100	806
Opf. .	3250	27737	500	3516	15000	2966	5755	412	2491	190	235	1630	—	436
Ofr. .	648	8643	800	1635	300	1820	4088	1675	8459	929	2430	1000	4100	—
Mfr. .	4560	29985	—	12260	15400	600	1725	2081	10082	561	3143	4878	1500	—
Ufr. .	—	17372	—	3972	12357	—	1043	1919	9507	1047	1054	5406	2000	—
Schw..	2300	24400	—	2400	22000	—	—	1640	5508	530	825	3520	—	633
<i>Kgr.</i>														
1911/12	21673	236354	5740	49391	142264	17406	21553	9790	46894	5834	9049	20449	9490	2072
1910/11	22102	257564	5577	43075	141285	15215	52412	10088	45522	5181	9322	19429	9717	1873
1909/10	22139	258477	5970	40314	137433	19234	55526	10211	45964	4644	10459	19795	9530	1536
1908/09	17632	260684	5093	43205	132442	26907	53037	10312	47272	5745	9906	20375	9550	1696
1907/08	21277	239558	3545	41474	131788	13455	49296	9976	46722	5631	9777	19582	9780	1952

3. Mittelschulen

a) Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte

Schuljahr	Zahl der Schulen				Zahl der Klassen, Kurse, Abteilungen			Zahl der Lehrkräfte					
	überhaupt	hievon		mit einer Er- ziehungsanst. verbunden	überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	davon				
		öffentlich	privat						männlich	weiblich	katholisch	prote- stantisch	sonstige
Humanistische Gymnasien													
1907/08	46	46	—	24	607	414	193	1 279	1 279	—	818	414	47
1908/09	46	46	—	24	613	414	199	1 283	1 283	—	822	415	46
1909/10	47	47	—	24	619	421	198	1 308	1 308	—	841	421	46
1910/11	47	47	—	24	626	422	204	1 122 ¹⁾	1 122	—	756	354	12
1911/12	48	48	—	24	622	430	192	1 086	1 086	—	738	337	11
Progymnasien und Lateinschulen													
1907/08	45	41	4	11	244	244	—	560	560	—	281	254	25
1908/09	44	40	4	11	241	241	—	556	556	—	282	249	25
1909/10	43	39	4	11	237	237	—	547	547	—	285	236	26
1910/11	44	41	3	6	261	244	17	279 ¹⁾	279	—	191	84	4
1911/12	43	39	4	9	255	238	17	271	271	—	178	91	2
Technikum in Nürnberg													
1907/08	1	1	—	—	—	—	—	27	27	—	8 ²⁾	12	1
1908/09	1	1	—	—	—	—	—	31	31	—	12	18	1
1909/10	1	1	—	—	—	—	—	30	30	—	11	17	2
1910/11	1	1	—	—	—	—	—	25 ¹⁾	25	—	8	15	2
1911/12	1	1	—	—	—	—	—	24	24	—	10	12	2
Realgymnasien													
1907/08	4	4	—	—	59	30	29	135	135	—	65	63	7
1908/09	4	4	—	—	69	33	36	156	156	—	75	72	9
1909/10	4	4	—	—	69	32	37	140	140	—	65	67	8
1910/11	4	4	—	—	77	37	40	117 ¹⁾	117	—	61	54	2
1911/12	4	4	—	—	75	33	42	122	122	—	64	55	3
Oberrealschulen³⁾													
1907/08	9	9	—	—	142	70	72	302	302	—	169	113	20
1908/09	9	9	—	—	151	76	75	318	318	—	191	106	21
1909/10	9	9	—	—	161	81	80	325	325	—	187	119	19
1910/11	9	9	—	—	164	81	83	271 ¹⁾	271	—	160	98	13
1911/12	9	9	—	—	165	81	84	283	283	—	160	111	12
Realschulen³⁾													
1907/08	51	46	5	13	396	300	96	912	912	—	542	320	50
1908/09	51	46	5	13	403	297	106	926	926	—	551	326	49
1909/10	52	46	6	14	423	306	117	958	958	—	560	339	59
1910/11	54	46	8	13	453	316	137	714 ¹⁾	714	—	465	219	30
1911/12	53	46	7	14	431	293	138	705	705	—	468	208	29

¹⁾ Von 1910/11 ab verstehen sich die Angaben für die vollbeschäftigten Lehrkräfte.
²⁾ Von 6 Lehrkräften ist das Religionsbekenntnis nicht angegeben. ³⁾ Die unteren 6 Klassen der Oberrealschulen sind bei diesen Anstalten selbst (nicht bei den Realschulen) nachgewiesen.

a) Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte (Fortsetzung)

Schuljahr	Zahl d. Schul.			Zahl der					Religionsbekenntnis ¹⁾ der		Zahl der Lehrkräfte ¹⁾				
	hievon			Schüler und Hospitanten					überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	sonstige	
	überhaupt	öffentlich	privat	überhaupt	männl.	weibl.	kath.	protestant.							sonstige
Fachschulen ²⁾															
1907/08	45	43	2	3 702	3 255	447	2 347	1 277	21	341	331	10	185	146	10
1908/09	45	43	2	3 875	3 466	409	2 363	1 290	13	356	348	8	186	155	8
1909/10	45	43	2	3 849	3 478	371	2 423	1 384	13	346	338	8	194	145	7
1910/11	46	44	2	3 929	3 426	503	2 591	1 323	15	305 ³⁾	298	7	165	129	6
1911/12	45	42	3	4 051	3 545	506	2 684	1 318	49	282	274	8	137	102	43
Handelsschulen															
1907/08	17	5	12	3 139	1 967	1 172	1 419	1 178	542	251	216	35	129	90	32
1908/09	18	5	13	3 206	2 003	1 203	1 536	1 161	509	248	209	39	132	84	31
1909/10	17	5	12	2 970	1 744	1 226	1 512	1 048	410	226	192	34	124	76	25
1910/11	15	4	11	2 991	1 795	1 196	1 641	987	363	173 ³⁾	143	30	84	40	15
1911/12	17	5	12	3 382	1 779	1 603	1 825	1 121	436	145	109	36	80	52	13
Kunstgewerbeschulen															
1907/08	2	2	—	669	475	194	308	341	20	63	56	7	41	22	—
1908/09	2	2	—	674	491	183	334	323	17	63	56	7	32	31	—
1909/10	2	2	—	640	465	175	322	303	15	52	45	7	28	24	—
1910/11	3	3	—	571	429	142	334	232	5	57 ³⁾	50	7	23	12	—
1911/12	4	4	—	597	435	162	320	264	13	37	32	5	25	12	—
Lehrer- (innen-) Seminarien															
1907/08	39	16	23	2 718	1 618	1 100	1 862	821	33	553	335	218	404	141	8
1908/09	39	16	23	2 864	1 762	1 102	1 955	872	37	511	320	191	366	138	7
1909/10	40	16	24	2 976	1 906	1 070	2 006	941	29	534	330	204	399	126	9
1910/11	41	16	25	3 140	2 034	1 106	2 139	946	55	587 ³⁾	328	259	448	134	5
1911/12	45	18	27	3 130	1 987	1 143	2 308	793	29	303	164	139	233	65	5
Lehrer- (innen-) Präparandenschulen															
1907/08	63	38	25	4 479	3 008	1 471	3 063	1 324	90	283	195	88	209	64	10
1908/09	63	39	24	4 476	3 082	1 394	3 061	1 327	88	277	209	68	195	73	9
1909/10	64	39	25	4 424	3 006	1 418	3 020	1 320	84	258	186	72	187	60	11
1910/11	62	39	23	4 194	2 772	1 422	2 933	1 143	118	210 ³⁾	161	49	159	40	11
1911/12	68	42	26	3 905	2 562	1 343	2 640	1 180	85	374	230	144	274	91	9

¹⁾ Religionsbekenntnis der Schüler, Schülerinnen und Lehrkräfte ist teilweise nicht ermittelt.

²⁾ Hiezu zählen: Baugewerkschulen, Steinhauerschulen, Fachschulen für Maschinenbau und Elektrotechnik, Textilindustrie, Keramik und Holzbearbeitung.

³⁾ Von 1910/11 ab verstehen sich die Angaben für die vollbeschäftigten Lehrkräfte.

a) Schulen, Klassen und Abteilungen, Lehrkräfte (Fortsetzung)

Schuljahr	Zahl d. Schulen			Zahl der			Religionsbek. der			Zahl der Lehrkräfte					
	überhaupt	hievon		Schüler und Hospitanten			katholisch	protestant.	sonstige	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestant.	sonstige
		öffentlich	privat	überhaupt	männlich	weiblich									
Musikschulen ¹⁾															
1907/08	12	6	6	2 386	1 563	823	534	835	155	73	60	13	36	36	1
1908/09	12	6	6	2 362	1 558	804	635	858	157	72	59	13	38	33	1
1909/10	12	6	6	2 447	1 581	866	701	878	174	75	62	13	37	37	1
1910/11	12	6	6	2 531	1 563	968	667	818	143	75 ⁵⁾	61	14	35	39	1
1911/12	11	6	5	2 698	1 660	1 038	655	882	169	76	58	18	34	40	2
Höhere Mädchenschulen ¹⁾ ✓															
1907/08	145	44	101	19 275	—	19 275	10 584	7 176	1 498	2 184	650	1 534	1 579	551	54
1908/09	150	43	107	20 580	—	20 580	11 457	7 576	1 540	2 394	721	1 673	1 685	625	64
1909/10	150	43	107	20 675	—	20 675	11 387	7 738	1 517	2 405	699	1 706	1 718	626	61
1910/11	150	43	107	21 737	—	21 737	11 913	8 279	1 545	1 772 ⁵⁾	469	1 303	1 300	435	37
1911/12 ²⁾	153	43	110	21 129	—	21 129	11 910	7 855	1 364	1 683	334	1 349	1 255	416	12
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien ¹⁾															
1907/08	57	3	54	4 528	—	4 528	1 940	2 347	181	265	43	222	139	124	2
1908/09	55	5	50	4 618	—	4 618	2 175	2 190	188	264	44	220	146	116	2
1909/10	59	5	54	4 929	—	4 929	2 214	2 472	167	283	41	242	151	130	2
1910/11	56	8	48	5 216	—	5 216	2 407	2 658	151	274 ⁵⁾	37	237	134	107	1
1911/12	71	12	59	6 191	—	6 191	2 898	3 133	160	283	17	266	175	106	2
Landwirtschaftliche Schulen ³⁾															
1907/08	12	12	—	605	588	17	409	194	2	116	116	—	71	44	1
1908/09	13	13	—	608	608	—	417	186	5	120	120	—	74	45	1
1909/10	13	13	—	660	660	—	428	229	3	133	132	1	83	50	—
1910/11	13	13	—	639	639	—	432	202	5	104 ⁵⁾	104	—	58	46	—
1911/12	14	14	—	789	789	—	517	265	7	71	71	—	39	32	—
Sonstige Fach-Mittelschulen und Privat-Lehrinstitute ⁴⁾															
1907/08	171	40	131	13 627	8 486	5 141	4 635	2 122	99	582	413	169	344	181	—
1908/09	176	38	138	12 718	7 410	5 308	4 289	2 070	80	599	410	189	364	174	1
1909/10	190	39	151	13 573	7 644	5 929	5 388	2 249	93	651	456	195	409	159	3
1910/11	187	40	147	13 125	7 227	5 898	4 677	1 885	219	651 ⁵⁾	439	212	388	202	1
1911/12	178	57	121	14 873	8 603	6 270	5 081	2 432	86	586	432	154	328	161	2

¹⁾ Religionsbekenntnis der Schüler und Lehrkräfte teilweise nicht ermittelt. ²⁾ Einschließlich der gehobenen Mädchenschulen im Sinne von § 29 Abs. 2 Ziff. 3 der Schulordnung vom 8. April 1911, Kult. M. A. Bl. S. 191. ³⁾ Hiezu zählen die Landwirtschafts- und Kreisackerbauschulen, die Gartenbau-, Molkerei- u. Brennerische Weihenstephan sowie die Obst- und Weinbauschulen. Religionsbek. der Schüler teilweise nicht ermittelt. ⁴⁾ Hiezu zählen Fachschulen von Gewerbevereinen, Zeichen-, Handwerkerzeihen-, Gewerbeinnungsschulen, Lehrkurse von kaufmännischen Vereinen, Fachkurse für Stenographie, Koch- und Haushaltungs-, Brauerschulen usw. Religionsbek. der Schüler und Lehrkräfte teilweise nicht ermittelt. ⁵⁾ Von 1910/11 ab sind die Ziffern nur für die vollbeschäftigten Lehrkräfte vorgetragen.

b) Zahl und Religionsbekenntnis der Schüler*)

Schuljahr	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Religionsbek. d. Schüler u. Hospitanten				Auf 1 Klasse (Abteilung) treffen durchschnittlich Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstige Konfession	
Humanistische Gymnasien									
1907/08	18 808	18 808	—	—	12 941	5 095	724	48	31
1908/09	18 495	18 495	—	—	12 808	4 973	673	41	30
1909/10	18 460	18 460	—	—	12 732	4 997	679	52	30
1910/11	17 535	17 535	—	—	12 101	4 763	608	63	28
1911/12	17 007	17 007	—	—	11 783	4 578	581	65	27
Progymnasien und Lateinschulen									
1907/08	3 604	3 604	—	—	1 911	1 532	151	10	15
1908/09	3 497	3 497	—	—	1 813	1 524	149	11	15
1909/10	3 395	3 395	—	—	1 822	1 436	131	6	14
1910/11	3 417	3 417	—	—	1 814	1 485	113	5	13
1911/12	3 129	3 129	—	—	1 586	1 427	110	6	12
Technikum in Nürnberg									
1907/08	110	110	—	9	46	70	3	—	.
1908/09	185	185	—	7	66	121	3	2	.
1909/10	201	201	—	9	71	134	2	3	.
1910/11	205	205	—	8	90	120	1	2	.
1911/12	277	277	—	5	123	156	3	—	.
Realgymnasien									
1907/08	1 933	1 933	—	—	739	1 046	133	15	33
1908/09	2 044	2 044	—	—	783	1 090	155	16	30
1909/10	2 150	2 150	—	—	783	1 181	168	18	31
1910/11	2 228	2 228	—	—	846	1 163	197	22	29
1911/12	2 285	2 285	—	—	909	1 140	208	28	30
Oberrealschulen¹⁾									
1907/08	4 603	4 603	—	—	2 459	1 977	132	35	32
1908/09	5 084	5 084	—	—	2 700	2 198	147	39	34
1909/10	5 414	5 414	—	—	2 856	2 350	161	47	34
1910/11	5 610	5 610	—	—	2 981	2 410	179	40	34
1911/12	5 706	5 706	—	—	2 997	2 492	177	40	35
Realschulen²⁾									
1907/08	10 875	10 875	—	16	5 806	4 536	479	63	27
1908/09	11 521	11 521	—	16	6 178	4 836	453	58	29
1909/10	12 649	12 649	—	12	6 612	5 392	580	65	30
1910/11	13 549	13 549	—	.	7 090	5 673	736	50	30
1911/12	13 940	13 940	—	.	7 467	5 844	573	56	32

¹⁾ Siehe Anmerkung 3 Seite 319. ²⁾ Religionsbekenntnis teilweise nicht ermittelt.

*) Zahl und Religionsbekenntnis der Schüler der Fach- usw. Schulen siehe S. 320, 321.

c) Beruf der Eltern der Schüler

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst ¹⁾		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%
Humanistische Gymnasien										
1907/08	2 252	12,0	4 225	22,5	4 883	26,0	6 798	36,1	650	3,4
1908/09	2 140	11,6	4 005	21,7	4 869	26,3	6 860	37,1	621	3,3
1909/10	2 133	11,5	3 960	21,5	4 908	26,6	6 838	37,0	621	3,4
1910/11	1 986	11,3	3 792	21,6	4 438	25,3	6 653	38,0	666	3,8
1911/12	1 971	11,6	3 522	20,7	4 307	25,3	6 316	37,1	891	5,3

¹⁾ Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

c) Beruf der Eltern der Schüler (Fortsetzung)

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst ¹⁾		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%
Progymnasien und Lateinschulen										
1907/08	480	13,3	997	27,7	917	25,4	1 127	31,3	83	2,3
1908/09	466	13,3	922	26,4	894	25,5	1 125	32,2	90	2,6
1909/10	473	13,9	842	24,8	849	25,0	1 143	33,7	88	2,6
1910/11	420	12,3	846	24,8	867	25,4	1 166	34,1	118	3,4
1911/12	400	12,8	780	24,9	744	23,8	1 130	36,1	75	2,4
Technikum in Nürnberg ²⁾										
1907/08	2	3,5	27	47,4	11	19,3	9	15,8	8	14,0
1908/09	8	5,1	69	43,9	38	24,2	33	21,1	9	5,7
1909/10	12	7,1	68	40,2	52	30,8	33	19,5	4	2,4
1910/11	10	4,9	90	43,9	53	25,9	48	23,4	4	1,9
1911/12	15	5,4	124	44,8	76	27,4	52	18,8	10	3,6
Realgymnasien										
1907/08	46	2,4	618	32,0	754	39,0	430	22,2	85	4,4
1908/09	44	2,2	661	32,3	774	37,9	474	23,2	91	4,4
1909/10	53	2,5	696	32,4	809	37,6	498	23,2	94	4,3
1910/11	50	2,2	621	27,9	835	37,5	629	28,2	93	4,2
1911/12	55	2,4	612	26,8	876	38,3	613	26,8	129	5,7
Oberrealschulen ³⁾										
1907/08	193	4,2	1 801	39,1	1 773	38,5	664	14,4	172	3,8
1908/09	189	3,7	1 920	37,7	1 967	38,7	821	16,2	187	3,7
1909/10	182	3,4	2 024	37,4	2 144	39,6	825	15,2	239	4,4
1910/11	182	3,3	2 127	37,9	2 125	37,9	972	17,3	204	3,6
1911/12	185	3,2	1 980	34,7	2 167	38,0	1 163	20,4	211	3,7
Realschulen ²⁾ 3)										
1907/08	616	5,7	4 246	39,0	4 226	38,8	1 392	12,8	397	3,7
1908/09	627	5,4	4 427	38,4	4 359	37,8	1 702	14,8	410	3,6
1909/10	655	5,2	4 807	38,0	4 974	39,3	1 774	14,0	439	3,5
1910/11	678	5,0	5 143	38,0	5 410	39,9	1 855	13,7	463	3,4
1911/12	666	4,8	5 172	37,1	5 193	37,3	2 428	17,4	481	3,4
Fachschnulen ²⁾										
1907/08	422	11,8	1 975	55,0	593	16,5	244	6,8	355	9,9
1908/09	472	12,5	2 073	55,0	643	17,0	269	7,1	315	8,4
1909/10	465	12,4	2 067	55,2	672	17,9	259	6,9	285	7,6
1910/11	488	14,5	1 780	53,1	607	18,1	250	7,5	229	6,8
1911/12	382	12,3	1 725	55,3	546	17,5	280	9,0	185	5,9
Handelsschnulen										
1907/08	117	3,7	1 039	33,1	1 447	46,1	369	11,8	167	5,3
1908/09	112	3,5	1 096	34,2	1 440	44,9	420	13,1	138	4,3
1909/10	117	3,9	992	33,4	1 350	45,5	393	13,2	118	4,0
1910/11	80	3,2	857	34,3	1 037	41,6	374	15,0	148	5,9
1911/12	101	3,1	1 060	32,9	1 388	43,1	499	15,5	174	5,4
Kunstgewerbeschulen										
1907/08	33	4,9	269	40,2	180	26,9	153	22,9	34	5,1
1908/09	30	4,5	281	41,7	153	22,7	158	23,4	52	7,7
1909/10	40	6,3	287	44,8	134	20,9	130	20,3	49	7,7
1910/11	11	3,9	163	58,2	54	19,3	41	14,7	11	3,9
1911/12	10	3,8	147	55,9	62	23,6	35	13,3	9	3,4

¹⁾ Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen. ²⁾ Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt. — Bezüglich der Fachschulen siehe auch Seite 320. ³⁾ Siehe Anmerkung 3 Seite 319.

c) Beruf der Eltern der Schüler (Fortsetzung)

Schuljahr	Zahl der Schüler und Hospitanten, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst ¹⁾		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%
Lehrer-(innen)-Seminarier ²⁾										
1907/08	383	14,1	720	26,5	582	21,4	922	34,0	109	4,0
1908/09	416	14,5	782	27,3	651	22,7	915	32,0	100	3,5
1909/10	397	13,3	854	28,7	686	23,1	936	31,4	103	3,5
1910/11	420	13,4	859	27,4	757	24,1	943	30,0	161	5,1
1911/12	414	13,2	885	28,3	755	24,1	922	29,5	154	4,9
Lehrer-(innen)-Präparandenschulen ²⁾										
1907/08	665	14,9	1 296	28,9	1 040	23,2	1 346	30,1	130	2,9
1908/09	606	13,5	1 312	29,3	1 048	23,5	1 392	31,1	118	2,6
1909/10	597	13,6	1 252	28,4	1 059	24,1	1 392	31,6	102	2,3
1910/11	539	12,9	1 170	27,9	1 044	24,9	1 256	29,9	185	4,4
1911/12	509	13,0	1 101	28,2	930	23,8	1 220	31,3	145	3,7
Musikschulen ²⁾										
1907/08	50	3,1	487	30,1	533	33,0	420	26,0	127	7,8
1908/09	44	2,7	491	29,8	573	34,7	435	26,3	107	6,5
1909/10	55	3,1	484	27,6	596	34,0	492	28,1	126	7,2
1910/11	41	3,7	285	25,9	381	34,7	331	30,1	61	5,6
1911/12	50	3,0	467	28,1	542	32,6	488	29,4	114	6,9
Höhere Mädchenschulen ²⁾										
1907/08	978	5,5	4 776	26,8	6 362	35,6	4 915	27,5	821	4,6
1908/09	1 036	5,4	5 137	26,7	6 883	35,8	5 373	28,0	795	4,1
1909/10	940	4,9	4 975	26,1	6 752	35,5	5 536	29,1	841	4,4
1910/11	814	4,8	4 715	27,9	6 322	37,3	4 376	25,8	706	4,2
1911/12 ³⁾	759	4,3	4 612	26,3	6 169	35,1	5 312	30,3	702	4,0
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarier ²⁾										
1907/08	412	9,2	1 587	35,4	1 413	31,5	711	15,9	357	8,0
1908/09	407	9,3	1 514	34,5	1 445	32,9	696	15,9	324	7,4
1909/10	459	10,3	1 549	34,6	1 437	32,1	721	16,1	310	6,9
1910/11	362	9,3	1 330	34,2	1 241	31,9	656	16,9	298	7,7
1911/12	269	12,1	674	30,4	593	26,7	513	23,1	171	7,7
Landwirtschaftliche Schulen ⁴⁾										
1907/08	298	49,2	110	18,2	93	15,4	77	12,7	27	4,5
1908/09	298	49,0	118	19,4	91	15,0	77	12,7	24	3,9
1909/10	296	44,9	132	20,0	115	17,4	87	13,2	30	4,5
1910/11	272	42,6	129	20,2	105	16,4	106	16,6	27	4,2
1911/12	325	41,2	160	20,3	157	19,9	111	14,1	36	4,5

¹⁾ Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen.

²⁾ Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.

³⁾ Einschließlich der gehobenen Mädchenschulen im Sinne von § 29 Absatz 2 Ziffer 3 der Schulordnung vom 8. April 1911, Kult.M.A.Bl. S. 191.

⁴⁾ Siehe Anmerkung 3 Seite 321. Beruf der Eltern teilweise nicht ermittelt.

d) Berufswahl der Abiturienten

Schuljahr	Gesamtzahl der Abiturienten	Von den Abiturienten widmen sich dem											Militär	Kunstl.	sonst.	
		Universitäts-Studium	und zwar der							sonstigen Studien-zwecken	Studium					Berufe
			kath. Theologie	protest.	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie	Mathematik	teehn. Berufe		an tierärztl. Hochschulen					
Humanistische Gymnasien																
1910/11	1426	1031	296	74	105	257	137	83	79	70	34	180	16	95		
1911/12	1455	967	309	73	126	222	99	70	68	114	31	175	15	153		
Realgymnasien																
1910/11	132	55	—	—	5	13	17	16	4	34	1	18	—	24		
1911/12	130	45	—	1	6	12	11	9	6	37	1	24	1	22		
Oberrealschulen																
1910/11	194	84	1	—	4	28	17	26	8	45	5	9	2	49		
1911/12	171	48	—	—	4	16	3	19	6	47	14	18	1	43		

e) Aufwand für öffentliche Mittelschulen

Schuljahr	Aufwand für die Anstalten												
	sächl. Ausgaben	persönl. Ausgaben	insgesamt	hievon wurden aufgebracht aus Mitteln									
				des Staates	%	des Kreises	%	der Gemeinde	%	durch Schulgeld	%	aus sonstigen Quellen	%
Humanistische Gymnasien													
1910/11	502 538	5 272 047	5 774 585	4 806 743	83,2	131 652	2,3	99 404	1,7	604 668	10,5	132 118	2,3
1911/12	517 796	5 447 818	5 965 614	5 045 346	84,6	138 592	2,3	98 933	1,7	562 402	9,4	120 341	2,0
Progymnasien und Lateinschulen													
1910/11	138 250	1 097 101	1 235 351	32 220	2,6	715 091	57,9	315 739	25,6	80 436	6,5	91 865	7,4
1911/12	129 678	1 100 489	1 230 167	7 114	0,6	758 526	61,7	313 110	25,4	72 740	5,9	78 677	6,4
Technikum in Nürnberg													
1910/11	33 467	143 524	176 991	162 748	92,0	—	—	—	—	7 670	4,3	6 573	3,7
1911/12	43 000	150 000	193 000	176 000	91,2	—	—	—	—	15 000	7,8	2 000	1,0
Realgymnasien													
1910/11	84 082	531 492	615 574	527 763	85,7	—	—	—	—	86 656	14,1	1 155	0,2
1911/12	83 120	580 479	663 599	569 409	85,8	—	—	—	—	92 794	14,0	1 396	0,2
Oberrealschulen													
1910/11	230 047	1 290 939	1 520 986	82 889	5,4	1 242 108	81,7	33 121	2,2	128 560	8,4	34 308	2,3
1911/12	200 331	1 359 559	1 559 890	139 797	9,0	1 232 380	79,0	34 624	2,2	136 802	8,8	16 287	1,0
Realschulen													
1910/11	545 527	2 609 530	3 155 057	47 734	1,5	2 245 160	71,2	536 922	17,0	231 104	7,3	94 137	3,0
1911/12	568 413	2 822 991	3 391 404	6 059	0,2	2 505 573	73,9	508 191	15,0	287 691	8,5	83 890	2,4
Lehrer(innen)-Seminarien													
1910/11	334 521	1 077 011	1 411 532	1 189 652	84,3	86 568	6,1	22 186	1,6	68 318	4,8	44 808	3,2
1911/12	363 884	1 034 925	1 398 809	1 106 709	79,1	118 046	8,4	28 523	2,1	142 520	10,2	3 011	0,2
Lehrer(innen)-Präparandenschulen													
1910/11	89 882	258 429	348 311	345 822	99,3	890	0,2	—	—	280	0,1	1 319	0,4
1911/12	127 209	414 458	541 667	530 926	98,0	10 360	1,9	—	—	—	—	381	0,1

4. Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen im besonderen

Bezeichnung der Schulen	Zahl der Schulen	Bievon haben		Zahl der						
		öffent-lichen	pri-va-ten	Kurse	Lehrkräfte			Schüler		
					männl.	weibl.	zusamm.	männl.	weibl.	zusamm.
A. Öffentliche Handelsschulen .	4	4	—	44	62	25	87	487	1184	1671
B. Handelsabteilungen der Real- und Oberrealschulen	36	36	—	111	36	—	36	1961	—	1961
C. Kaufmännisch-gewerblich. Fortbildungsschulen als Nebenanstalten der Real- und Oberrealschulen	9	9	—	23	31	1	32	679	25	704
D. Selbständige kaufmännisch-gewerbliche Fortbildungsschulen und sonst. kaufm. Fachschulen	17	14	3	96	60	2	62	3325	261	3586
E. Privathandelschulen	12	—	12	67	137	13	150	1593	274	1867
<i>Königreich</i> 1911/12	78	63	15	341	326	41	367	8045	1744	9789
1910/11	79	64	15	310	297	38	335	6191	2072	8263
1909/10	79	65	14	336	349	34	383	6856	1612	8468
1908/09	79	61	18	316	350	39	389	6417	1609	8026
1907/08	76	60	16	334	385	35	420	6300	1392	7692

5. Hochschulen

a) Lehrpersonal, Kollegiengeld

Schuljahr	Zahl der				Gesamtbetrag (M) des eingezahlten Kollegiengeldes		Vom Kollegiengeld waren befreit . . . Studierende			
	ordentlichen Professoren	außerordentlichen Professoren	Privatdozenten	sonstigen Lehrer, Dozent., Assistent.	Winter-Semester	Sommer-Semester	ganz		teilweise	
							Winter-Semester	Sommer-Semester	Winter-Semester	Sommer-Semester
	Universität München									
1907/08	81	65	76	88	364 743	346 865	564	595	466	542
1908/09	82	62	89	105	386 792	360 485	533	545	556	667
1909/10	82	74	86	103	411 702	386 772	546	567	537	614
1910/11	82	91	72	88	535 239	493 784	485	490	569	634
1911/12	83	91	77	84	528 265	482 875	505	537	605	664
	Universität Würzburg									
1907/08	45	28	26	57	98 704	94 118	165	152	135	138
1908/09	45	28	23	75	101 998	105 610	137	128	146	147
1909/10	45	31	22	57	118 820	110 843	129	131	153	157
1910/11	47	31	19	61	113 932	109 520	103	92	178	179
1911/12	49	32	22	77	123 011	112 195	97	116	179	204
	Universität Erlangen									
1907/08	42	22	8	29	85 720	88 366	27	28	179	185
1908/09	44	10	18	33	88 504	93 594	30	30	175	188
1909/10	46	10	19	29	88 968	78 419	32	35	170	181
1910/11	46	11	18	37	75 776	77 369	31	35	166	192
1911/12	45	11	24	33	87 142	81 894	41	39	238	234

a) Lehrpersonal, Kollegiengeld (Fortsetzung)

Schul- jahr	Zahl der				Gesamtbetrag (M.) des eingezahlten Kollegiengeldes		Vom Kollegiengeld waren befreit . . . Studierende			
	ordentlichen Professoren	außer- ordentlichen Professoren	Privatdozenten	sonstigen Lehrer, Dozenten, Assistenten	Winter- Semester	Sommer- Semester	ganz		teilweise	
							Winter- Semester	Sommer- Semester	Winter- Semester	Sommer- Semester
Technische Hochschule										
1907/08	41	4	15	103	184 750	172 982	—	—	—	—
1908/09	43	4	12	112	184 037	161 815	—	—	—	—
1909/10	43	3	16	95	281 605	244 714	—	—	—	—
1910/11	44	3	15	110	302 713	254 229	—	—	—	—
1911/12	44	3	16	116	282 698	251 314	—	—	—	—
Tierärztliche Hochschule										
1907/08	8	3	—	15	2 070	2 400	273	261	—	—
1908/09	8	3	—	16	2 190	2 400	319	261	—	—
1909/10	8	3	—	16	1 950	15 606	283	— ¹⁾	—	—
1910/11	8	3	—	17	16 042	18 278	—	—	—	—
1911/12	8	3	1	18	18 511	21 619	—	—	—	—
Lyzeen										
1907/08	39	31	—	6	—	—	—	—	—	—
1908/09	41	28	—	1	—	—	—	—	—	—
1909/10	44	25	—	3	—	—	—	—	—	—
1910/11	45	26	1	2	—	—	—	—	—	—
1911/12	44	26	3	2	—	—	—	—	—	—
Akademie der bildenden Künste										
1907/08	18	—	—	8	19 220	13 896	114	96	28	15
1908/09	18	—	—	8	20 775	17 353	93	80	44	27
1909/10	18	—	—	8	21 707	16 037	97	77	35	27
1910/11	15	—	—	7	17 292	13 714	116	90	27	21
1911/12	15	—	—	7	20 636	15 607	87	71	17	11
Akademie der Tonkunst										
1907/08	12	—	—	26	43 822	43 538	17	17	71	71
1908/09	14	—	—	27	47 822	46 088	17	17	69	69
1909/10	15	—	—	26	45 890	45 192	15	15	69	69
1910/11	16	—	—	25	47 772	47 827	19	19	54	54
1911/12	16	—	—	25	48 965	47 105	17	17	65	65
Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan										
1907/08	1	13	—	14	20 741	13 028	6	7	10	11
1908/09	1	17	—	14	20 931	14 673	13	13	6	5
1909/10	1	16	—	12	21 947	13 685	13	17	7	10
1910/11	1	17	—	12	23 359	14 743	17	18	6	8
1911/12	1	17	—	13	22 979	14 993	23	24	10	12
Handelshochschule München										
1910/11	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾
1911/12	³⁾	³⁾	³⁾	³⁾	29 955	26 441	.	.	.	.

¹⁾ Mit Einführung des Kollegiengeldes für alle Studierenden und Zuhörer ist seit dem Sommersemester 1910 eine Kollegiengeldbefreiung ausgeschlossen, dagegen werden 25% der Kollegiengeldeinnahmen für Stipendien verwendet, die im Sommersemester 1910 3694 M. betragen.

²⁾ 7 Dozenten im Hauptamt, 3 im Nebenamt und 11 mit Lehraufträgen.

³⁾ 6 „ „ „ „ 7 „ „ „ „ 11 „ „ „ „

b) Studierende der 3 Landesuniversitäten und der Technischen Hochschule

Schuljahr	Gesamtzahl der Studierenden	Hievon studierten						Religionsbekenntnis ¹⁾				Außer-dem Hörer-Dispensanten u. Gäste	
		Theologie	Rechtswissenschaft	Staatswirtschaft	Medizin ²⁾	Philosophie	Pharmazie	katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstiges		
Universität München													
1907/08	W.-S.	6 015	169	1 620	274	1 580	2 049	323	2 741	2 486	492	224	497
	S.-S.	6 340	172	1 721	263	1 670	2 211	303	2 739	2 771	538	228	348
1908/09	W.-S.	6 304	150	1 561	330	1 848	2 088	327	2 684	2 508	605	507	473
	S.-S.	6 547	147	1 589	324	1 876	2 321	290	2 650	2 768	611	484	382
1909/10	W.-S.	6 537	177	1 422	340	2 064	2 322	212	2 987	2 634	633	256	543
	S.-S.	6 890	173	1 444	324	2 101	2 652	196	3 014	2 930	638	273	474
1910/11	W.-S.	6 905	163	1 375	371	2 272	2 573	151	3 077	2 789	709	270	691
	S.-S.	6 942	178	1 353	391	2 135	2 729	156	3 007	2 909	709	260	570
1911/12	W.-S.	6 797	171	1 250	441	2 216	2 548	171	3 088	2 767	689	253	782
	S.-S.	6 855	174	1 203	454	2 226	2 611	187	3 007	2 909	685	254	713
Universität Würzburg													
1907/08	W.-S.	1 382	106	331	.	554	320	71	919	348	98	17	62
	S.-S.	1 322	94	326	.	535	313	54	887	327	90	18	32
1908/09	W.-S.	1 345	90	265	.	601	321	68	894	337	96	18	73
	S.-S.	1 369	85	292	.	592	326	74	896	360	97	16	61
1909/10	W.-S.	1 424	86	297	.	617	355	69	947	352	114	11	135
	S.-S.	1 429	92	302	.	607	369	59	923	352	138	16	67
1910/11	W.-S.	1 425	94	252	.	644	372	63	940	351	127	7	95
	S.-S.	1 449	89	271	.	668	372	49	1 037	280	125	7	60
1911/12	W.-S.	1 458	101	270	.	695	346	46	954	386	110	8	125
	S.-S.	1 447	100	268	.	692	339	48	966	361	113	7	65
Universität Erlangen													
1907/08	W.-S.	1 063	155	325	.	228	225	130	316	689	46	12	39
	S.-S.	1 077	149	349	.	216	248	115	327	694	40	16	31
1908/09	W.-S.	1 092	139	302	.	244	283	124	309	718	43	22	42
	S.-S.	1 161	135	326	.	264	309	127	340	757	40	24	45
1909/10	W.-S.	1 123	139	247	.	294	304	139	325	717	51	30	64
	S.-S.	1 051	168	229	.	261	291	102	288	692	43	28	39
1910/11	W.-S.	1 021	172	183	.	297	303	66	231	690	61	39	78
	S.-S.	1 105	193	205	.	312	330	65	279	731	60	35	47
1911/12	W.-S.	1 217	231	198	.	362	346	80	321	808	58	30	60
	S.-S.	1 218	227	208	.	375	324	84	313	817	61	27	50
Zusammen an den 3 Universitäten													
1911/12	W.-S.	9 472	503	1 718	441	3 273	3 240	297	4 363	3 961	857	291	967
	S.-S.	9 520	501	1 679	454	3 293	3 274	319	4 286	4 087	859	288	828
Technische Hochschule													
Studierende	Allgem. Abteilung	Bau-ingen.-Abteilung	Archit.-Abteilung	Masch.-Ing.-Abteilung	Chemische Abteilung	Landw. Abteilung	Religionsbekenntnis				Außenherbergsu.		
							katholisch	protestantisch	israelitisch	sonstiges			
1907/08	W.-S.	2 549	297	570	469	790	279	144	1 034	1 153	193	169	372
	S.-S.	2 543	279	587	486	752	274	165	1 009	1 190	188	156	345
1908/09	W.-S.	2 511	225	547	489	783	286	181	936	1 172	192	211	384
	S.-S.	2 437	195	536	494	758	286	168	894	1 161	181	201	333
1909/10	W.-S.	2 629	196	543	559	845	299	187	1 086	976	282	279	307
	S.-S.	2 472	187	528	523	773	275	186	919	1 107	173	266	287
1910/11	W.-S.	2 467	123	581	484	841	276	162	979 ³⁾	1 206 ³⁾	184 ³⁾	321 ³⁾	620
	S.-S.	2 376	109	571	467	785	254	190	921 ³⁾	1 138 ³⁾	183 ³⁾	330 ³⁾	530
1911/12	W.-S.	2 367	118	548	426	841	261	173	889	1 025	174	279	560
	S.-S.	2 268	108	520	441	758	254	187	845	997	153	273	512

¹⁾ Das Religionsbekenntnis wurde teilweise nicht ermittelt. ²⁾ Hierunter befanden sich im Studienjahr 1911/12 an der Universität München 79 bzw. 83 und an der Universität Erlangen 15 bzw. 13 Studierende der Zahnheilkunde. ³⁾ Einschließlich der Zuhörer für einzelne Fächer. W.-S. = Winter-Semester; S.-S. = Sommer-Semester.

c) Studierende an den übrigen Hochschulen

Schuljahr	Gesamtzahl				Religionsbek. d. Studierenden, Hörer, Hospitanten und Gäste								Bei den Schlußprüfungen waren						
	der Studierenden		der Hörer, Hospitanten und Gäste		katholisch		protestant.		israelit.		sonstiges		zugelassen	nicht erschienen.	geprüft	davon			
	Wintersemester	Sommersemester	Wintersemester	Sommersemester	W.-S.		S.-S.		W.-S.		S.-S.					überh.		%	
					überh.	%	überh.	%											
Tierärztliche Hochschule																			
1907/08	269	248	73	93	238	230	84	93	3	4	17	14	54	1	53	31	58,5	22	41,5
1908/09	392	341	—	—	276	232	96	93	3	1	17	15	59	—	59	27	45,8	32	54,2
1909/10	277	267	71	60	233	205	95	108	2	4	18	10	88	—	88	56	63,6	32	36,4
1910/11	282	286	48	76	229	247	90	101	2	5	9	9	59	—	59	41	69,5	18	30,5
1911/12	316	335	42	68	242	247	105	142	2	3	9	11	65	—	65	38	48,5	27 ¹⁾	41,5
Lyzeen²⁾																			
1907/08	693	676	58	46	732	704	6	7	—	—	—	—	Finden Semestralprüfungen statt						
1908/09	727	705	96	82	799	770	2	2	—	—	—	—							
1909/10	695	664	66	56	741	703	3	2	1	1	—	—							
1910/11	690	663	91	88	767	735	3	3	—	—	—	—							
1911/12	679	647	129	110	807	756	1	1	—	—	—	—							
Akademie der bildenden Künste																			
1907/08	499	393	—	—	239	196	197	147	20	14	43	36	—	—	—	—	—	—	—
1908/09	518	449	—	—	247	224	204	164	21	21	46	40	—	—	—	—	—	—	—
1909/10	545	431	—	—	268	212	215	170	21	14	41	35	—	—	—	—	—	—	—
1910/11	490	392	—	—	249	208	188	149	18	13	35	22	—	—	—	—	—	—	—
1911/12	467	377	—	—	245	205	183	143	18	12	21	17	—	—	—	—	—	—	—
Akademie der Tonkunst																			
1907/08	363	363	26	26	222	222	132	132	24	24	11	11	28	—	28	28	100	—	—
1908/09	372	372	13	13	221	221	137	137	16	16	11	11	35	—	35	34	97,1	1	2,9
1909/10	368	368	13	13	209	209	137	137	18	18	17	17	38	2	36	36	100	—	—
1910/11	375	375	14	14	226	226	136	136	13	13	14	14	36	4	32	32	100	—	—
1911/12	391	391	17	17	240	240	135	135	15	15	18	18	52	7	45	44	97,8	1	2,2
Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan																			
1907/08	166	131	13	9	112	91	60	45	3	1	4	3	80	—	80	79	98,8	1	1,2
1908/09	186	156	9	11	127	105	64	56	—	—	4	6	107	4	103	103	100	—	—
1909/10	184	136	11	8	128	90	57	46	1	1	9	7	93	2	91	91	100	—	—
1910/11	199	160	15	12	128	104	63	52	3	3	20	13	106	—	106	106	100	—	—
1911/12	210	167	13	11	143	124	65	45	4	1	11	8	102	—	102	101	99,0	1	1,0
Handelshochschule München³⁾																			
1910/11	103	131	374	205	.	.	.	.	.	.	.	.	5 ³⁾	1 ⁴⁾	4	2	50,0	2	50,0
1911/12	169	163	342	195	89	86	73	66	6	8	1	3	30	—	30	28	93,3	2	6,7

¹⁾ Nicht erledigt. ²⁾ Religionsbekenntnis teilweise nicht ermittelt. ³⁾ Zur kaufmännischen Diplom-Prüfung zugelassen. ⁴⁾ Unterdessen gestorben.

d) Frauenstudium an den 3 Landesuniversitäten

Schuljahr	Weibliche Studierende überhaupt ¹⁾		Davon studierten											
			Jurisprudenz		Kameral-fach		Medizin		Zahnheil-kunde		Philosophie			
											I. Sekt.		II. Sekt.	
W.-S.	S.-S.	W.-S.	S.-S.	W.-S.	S.-S.	W.-S.	S.-S.	W.-S.	S.-S.	W.-S.	S.-S.	W.-S.	S.-S.	
1907/08	137	145	2	1	6	12	70	70	3	3	29	34	27	25
1908/09	152	157	5	7	13	11	72	76	1	2	37	39	24	22
1909/10	212	207	8	4	15	12	91	84	2	1	65	75	31	31
1910/11	236	238	4	4	15	12	90	96	1	1	83	87	43	38
1911/12	232	279	4	3	14	15	96	103	1	—	80	105	37	53

¹⁾ Davon treffen 1911/12 auf die 3 Universitäten im einzelnen: München 188 bzw. 241, Würzburg 17 bzw. 15, Erlangen 27 bzw. 23. W.-S. = Winter-Semester; S.-S. = Sommer-Semester.

e) Heimat der Studierenden an den Hochschulen 1911/12

Hochschulen		Deutsche	Hievon					Ausländer	Hievon							
			Bayern	Preußen	Württemberg	Sachsen	sonstige Reichsangehörige		Franzosen	Engländer	Österreicher	Russen	Schweizer	Sonstige Europäer	Amerikaner	sonstige Nichteuropäer
Universität München ¹⁾	w.-s.	6045	2901	1960	218	193	773	752	7	14	109	320	90	129	34	49
	s.-s.	6135	2793	2101	213	188	840	720	5	12	121	292	81	121	40	48
Universität Würzburg ²⁾	w.-s.	1425	902	325	29	18	151	33	1	3	—	11	4	8	3	3
	s.-s.	1418	880	333	28	22	155	29	1	3	2	9	2	7	2	3
Universität Erlangen ³⁾	w.-s.	1162	854	181	16	26	85	55	—	—	7	17	3	22	4	2
	s.-s.	1171	818	216	14	29	94	47	—	—	4	18	3	19	2	1
Technische Hochschule in München	w.-s.	2215	1385	446	56	57	271	712	3	2	191	145	77	279	11	4
	s.-s.	2117	1293	458	51	63	252	663	2	2	177	135	73	263	8	3
Tierärztliche Hochschule in München	w.-s.	339	220	39	19	1	60	19	—	—	3	4	2	10	—	—
	s.-s.	379	225	71	19	2	62	24	—	—	3	7	3	11	—	—
Lyzeen ⁴⁾	w.-s.	794	753	6	34	—	1	8	—	—	3	—	3	—	2	—
	s.-s.	743	707	4	30	—	2	8	—	—	3	—	3	—	2	—
Akademie der bild. Künste in München	w.-s.	327	164	88	8	11	56	140	1	2	67	16	17	21	16	—
	s.-s.	268	127	73	7	7	54	109	—	1	52	12	12	20	12	—
Akademie d. Tonkunst in München	w.-s.	336	284	39	1	—	12	72	—	3	13	18	12	17	8	1
	s.-s.	336	284	39	1	—	12	72	—	3	13	18	12	17	8	1
Akademie f. Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan	w.-s.	201	181	8	3	2	7	22	1	—	5	6	1	8	1	—
	s.-s.	160	144	7	4	2	3	18	1	—	5	5	1	5	1	—
Handels-Hochschule in München	w.-s.	150	104	14	5	10	17	19	—	—	13	3	—	3	—	—
	s.-s.	142	98	15	7	12	10	21	—	—	13	5	—	3	—	—

¹⁾ Ausschließlich der Studierenden mit der kleinen Matrikel, der Zuhörer und Hospitanten.

²⁾ Ausschließlich der Zuhörer. ³⁾ Ausschließlich der Hospitanten und Gäste. ⁴⁾ Ausschließlich der Zuhörer an den Lyzeen Bamberg und Eichstätt.

W.-S. = Winter-Semester; S.-S. = Sommer-Semester.

f) Beruf der Eltern der Studierenden

Schuljahr	Zahl der Studierenden, deren Eltern den nachstehenden Berufsabteilungen angehören ¹⁾									
	Land- und Forstwirtschaft		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst ²⁾		Sonstige Berufe und Berufslose	
	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%	überh.	%
	Universität München, Würzburg, Erlangen, Forstliche Hochschule Aschaffenburg ³⁾ , Tierärztliche Hochschule ⁴⁾									
1907/08	1 805	10,1	3 239	18,1	4 392	24,6	6 361	35,5	2 091	11,7
1908/09	1 889	10,1	3 132	16,8	4 618	24,8	6 772	36,4	2 207	11,9
1909/10	1 993	10,4	3 278	17,1	4 753	24,8	6 808	35,5	2 341	12,2
1910/11	890	9,2	1 604	16,6	1 997	20,6	4 001	41,4	1 179	12,2
1911/12	1 016	10,4	1 692	17,3	2 450	25,0	3 349	34,2	1 281	13,1
	Technische Hochschule ⁵⁾									
1907/08	480	9,4	1 605	31,5	1 554	30,5	1 181	23,2	272	5,4
1908/09	509	10,3	1 488	30,1	1 475	29,8	1 184	23,9	292	5,9
1909/10 ⁶⁾	457	9,0	1 507	29,6	1 340	26,3	1 232	24,2	552	10,9
1910/11	240	8,9	820	30,5	689	25,6	809	30,1	132	4,9
1911/12	206	8,7	759	32,1	684	28,9	590	24,9	128	5,4
	Lyzeen									
1907/08 ⁷⁾	564	41,1	380	27,7	157	11,5	185	13,5	85	6,2
1908/09	564	39,4	375	26,2	205	14,3	197	13,8	91	6,3
1909/10	531	39,1	335	24,7	199	14,6	204	15,0	90	6,6
1910/11	250	36,2	179	26,0	58	8,4	170	24,6	33	4,8
1911/12	240	35,3	166	24,5	93	13,7	134	19,7	46	6,8
	Akademie der bildenden Künste und Akademie der Tonkunst ⁸⁾									
1907/08	76	4,6	589	35,3	437	26,1	482	28,9	86	5,1
1908/09	73	4,2	615	35,4	415	23,9	519	29,9	115	6,6
1909/10	93	5,4	566	32,6	410	23,6	548	31,5	121	6,9
1910/11	48	5,5	285	32,4	192	21,8	295	33,6	59	6,7
1911/12	52	6,1	290	33,8	195	22,7	265	30,9	56	6,5
	Akademie für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan ⁹⁾									
1907/08	73	22,9	101	31,7	47	14,7	70	21,9	28	8,8
1908/09	81	22,4	109	30,1	61	16,8	73	20,2	38	10,5
1909/10	74	21,8	117	34,5	68	20,1	63	18,6	17	5,0
1910/11	44	20,6	69	32,2	21	9,8	57	26,6	23	10,8
1911/12	44	20,9	64	30,5	45	21,4	43	20,5	14	6,7
	Handelshochschule München									
1910/11	5	4,9	—	—	58	56,3	20	19,4	20	19,4
1911/12	19	11,2	—	—	78	46,2	42	24,9	30	17,7

¹⁾ Die Ziffern der Jahre 1907/08 mit 1909/10 gelten für die Summe der Studierenden des Winter- und Sommersemesters, die der Jahre 1910/11 und 1911/12 nur für die Studierenden des Wintersemesters.

²⁾ Unter Einrechnung der im Ruhestand befindlichen Personen. Vom Studienjahr 1910/11 ab wurden sämtliche im öffentlichen Dienst stehende Personen unter dieser Spalte gezählt ohne Rücksicht darauf, daß sie nach den Prinzipien der Berufszählung z. B. als Forstbeamte unter Landwirtschaft und Forstwirtschaft, als Eisenbahnbeamte unter Handel und Verkehr zu zählen wären. ³⁾ Vom Studienjahr 1910/11 ab wurde die Forstliche Hochschule Aschaffenburg als solche aufgelöst und der Universität München (staatsw. Fak.) einverleibt. ⁴⁾ Ausschließlich der Zuhörer und Hospitanten einiger Hochschulen sowie der Studierenden mit der kleinen Matrikel an der Universität München im Studienjahr 1907/08. ⁵⁾ Ausschließlich der Zuhörer und Hospitanten. ⁶⁾ Bei 13 Studierenden ist der Beruf der Eltern unbekannt. ⁷⁾ Einschl. 2 Hospitanten. ⁸⁾ Einschl. der Hospitanten usw. der Akademie der Tonkunst. ⁹⁾ Einschl. der Hörer, Hospitanten usw.

g) Promotionen und Schlußprüfungen an den 3 Landesuniversitäten
und an der Technischen Hochschule in München 1910/11 und 1911/12¹⁾

Hochschule	Promotionen		Bei den Schlußprüfungen waren						
	Bayern	Nicht-bayern	zugelassen	nicht er-sehienen	geprüft	befähigt	o/o	nicht be-fähigt	o/o
A. Universitäten									
München:									
Theolog. Fakultät 1910/11	6	2	—	—	—	—	—	—	—
1911/12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juristische „ 1910/11	6	5	105	10	95	64	67,4	31	32,6
1911/12	2	2	80	7	73	54	74,0	19	26,0
Staatswirtsch. „ 1910/11	8	21	24 ²⁾	—	24	24	100	—	—
1911/12	12	17	17 ²⁾	—	17	15	88,2	2	11,8
Medizinische „ 1910/11	62	124	214	12	202	165	81,7	37 ³⁾	18,3
1911/12	45	96	259	16	243	210	86,4	33	13,6
Philosoph. „ 1910/11	51	58	—	—	—	—	—	—	—
1911/12	45	61	—	—	—	—	—	—	—
Pharmazie 1910/11	—	—	90	1	89	76	85,4	13 ³⁾	14,6
1911/12	—	—	38	1	37	29	78,4	8	21,6
Würzburg:									
Theolog. Fakultät 1910/11	1	1	—	—	—	—	—	—	—
1911/12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rechts- u. staats- wissensch. Fakul. 1910/11	37	66	68	3	65	54	83,1	11	16,9
1911/12	43	50	61	4	57	44	77,1	13	22,9
Medizinische „ 1910/11	32	27	78	3	75	61	81,3	14	18,7
1911/12	32	26	77	5	72	72	100	—	—
Philosoph. „ 1910/11	14	20	—	—	—	—	—	—	—
1911/12	13	15	—	—	—	—	—	—	—
Pharmazie 1910/11	—	—	. ⁴⁾
1911/12	—	—	. ⁴⁾
Erlangen:									
Theolog. Fakultät 1910/11	1	3	—	—	—	—	—	—	—
1911/12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juristische „ 1910/11	62	65	85	7	78	64	82,1	14	17,9
1911/12	51	94	85	4	81	69	85,2	12	14,8
Medizinische „ 1910/11	23	8	53	3	50	40	80,0	10	20,0
1911/12	29	15	44	3	41	38	92,7	3	7,3
Philosoph. „ 1910/11	33	56	—	—	—	—	—	—	—
1911/12	41	59	—	—	—	—	—	—	—
Pharmazie 1910/11	—	—	77	2	75	74	98,7	1 ³⁾	1,3
1911/12	—	—	35	—	35	31	88,6	4	11,4
B. Technische Hochschule München									
Allgem. Abteilg. 1910/11	7	2	5	—	5	3	60,0	2	40,0
1911/12	9	1	6	—	6	5	83,3	1	16,7
Bau-Ingen. „ 1910/11	1	—	270	18	252	171	67,9	81	32,1
1911/12	1	—	293	18	275	193	70,2	82	29,8
Architekten „ 1910/11	—	1	172	7	165	140	84,8	25	15,2
1911/12	—	1	155	9	146	129	88,4	17	11,6
Masch.-Ingenieur- Abteilung 1910/11	4	1	375	46	329	220	66,9	109	33,1
1911/12	4	3	339	35	304	218	71,7	86	28,3
Chemische Abt. 1910/11	28	22	107	5	102	97	95,1	5	4,9
1911/12	25	9	75	5	70	62	88,6	8	11,4
Landwirtsch. „ 1910/11	3	1	124	10	114	95	83,3	19	16,7
1911/12	1	—	106	16	90	77	85,6	13	14,4

¹⁾ Ergebnisse der Prüfungen an den übrigen Hochschulen siehe S. 329. ²⁾ Forstkandidaten.
³⁾ Haben die Prüfung noch nicht zu Ende geführt. ⁴⁾ Nicht besonders vorgetragen.

6. Prüfungen

(Mitteilungen des K. Staatsministeriums des Innern)

a) Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst

Prüfungs-jahr	Erste Prüfung				Zweite Prüfung					
	Zuge-lassen wurden	Der Prüfung unter-zogen sich	Bestanden haben		Zuge-lassen wurden	Der Prüfung unter-zogen sich	Es erhielten die Note			Be-standen haben
			im ganzen	% der Geprüft.			I	II	III	
1900	253	233	175	75,1	204	198	2	155	41	197
1901	251	239	187	78,2	219	217	1	141	75	209
1902	309	294	254	86,4	189	183	3	140	40	175
1903	330	315	272	86,4	190	181	2	124	47	173
1904	395	376	332	88,3	194	193	3	159	30	192
1905	380	363	310	85,4	236	232	3	179	47	229
1906	447	423	363	85,8	256	250	—	175	68	243
1907	485	453	379	83,7	332	322	3	222	85	310
1908	428	404	328	81,2	309	303	1	226	65	292
1909	442	419	335	80,0	378	371	—	301	70	365
							sehr gut ¹⁾	gut	ohne Prädikat	Nicht bestand. haben (Noten-summe lt. 50 ²⁾)
							bestanden haben			
1910	374	335	274	81,7	365	354	—	64	216	74
1911	260	236	182	77,1	359	335	4	61	172	98
1912	226	213	169	79,3	332	317	6	69	173	69

¹⁾ Das Prädikat „ausgezeichnet“ erhielt keiner. — ²⁾ Darunter Notensumme 91—100 im Jahre 1910 59; 1911 70 und 1912 51. Diesen war namentlich durch erfolgreiche Ablegung einer mündlichen Prüfung die Möglichkeit geboten, die Befähigung für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst noch zu erlangen. Die im Januar 1913 abgeh. mündliche Prüfung legten 23 mit Erfolg u. 23 ohne Erfolg ab.

b) Ergebnisse der praktischen Prüfungen für den höheren Staatsbaudienst ¹⁾

Prüfungs-jahr	Zugelassen wurden	Bestanden haben	Es erhielten die Note				Zuge-lassen wurden	Bestan-den haben	Es erhielten die Befähigungsstufe ²⁾			
			I	II	III	IV ³⁾			MitAus-zeich-nung bestan-den	Gut be-stan-den	Be-stan-den	Nicht be-stan-den
a) Landbaufach ¹⁾												
1909	31	30	2	10	18	—						
1910	25	24	3	7	13	1						
1911	36	35	—	11	24	—						
b) Ingenieurfach ¹⁾												
1909	45	45	1	23	20	1	13	13	1	7	5	—
1910	42	40	—	19	20	1						
1911	36	35	3	21	11	1	30	29	1	17	11	1
c) Kulturbaufach ³⁾												
1909	14	14	—	9	5	—	11	11	—	8	3	—
1910	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1911	16	16	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—
Prüfungsjahr 1912												
a) Hochbaufach												
b) Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbaufach												
c) Kulturbaufach												
d) Maschinenbaufach												

¹⁾ Nach der Prüfungsordnung vom 5. Febr. 1872. ²⁾ Note IV_∞ gilt bei a) u. b) noch als bestanden, bei c) als nicht bestanden. ³⁾ Nach der K. Verordnung vom 15. August 1902. ⁴⁾ Die Prüfung des Jahres 1912 wurde erstmals nach den Bestimmungen der K. Verordnung vom 27. Mai 1911 abgehalten.

c) Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker

Prüfungsjahr	In Bayern wurden approbiert				Prüfungsjahr und Prüfungsort	In Bayern wurden approbiert			
	Ärzte	Zahnärzte	Tierärzte	Apotheker		Ärzte	Zahnärzte	Tierärzte	Apotheker
1901/1902	308	23	39	153	1908/1909	225	78	27	66
1902/1903	360	37	40	156	1909/1910	231	67	51	99
1903/1904	281	23	31	128	1910/1911	238	73	40	141
1904/1905	155	35	28	179	1911/1912	259	100	36	149
1905/1906	171	41	52	151	hiev. in München	157	36	36	45
1906/1907	116	53	46	119	„ Würzburg	63	56	—	31
1907/1908	199	63	29	124	„ Erlangen	39	8	—	73

7. Erziehungsanstalten 1911/12

Bezeichnung der Anstalten	Zahl der Anstalten	Zöglinge							Zahl der		Freiplätze	
		Gesamt- zahl	Religionsbekenntn.			Heimat			Lehr- kräfte	Aufsichts- personen	ganze	teilweise
			katho- lisch	prote- stant.	son- stige	Bayern	sonst. Deut- sche	Aus- länder				
1. K. Maximilianum in München . . .	1	18	12	6	—	18	—	—	7	1	18	—
2. Sonstige königl. u. öffentl. Anstalten:												
a) f. d. männl. Jug.	16	1011	761	246	4	986	11	14	9	46	24	22
b) f. d. weibl. Jug.	5	444	300	144	—	408	6	30	88	31	73	101
3. Internate d. Lehrer- bildungsanstalten	18	2186	1463	620	103	2110	64	12	293	62	20	60
4. Internate der land- wirtschaftl. Schul.	16	967	659	303	5	943	19	5	179	44	11	74
5. Klerikal-Seminare	9	845	845	—	—	808	32	5	15	23	288	186
6. Studienseminare und Alumneen .	14	1197	914	283	—	1179	11	7	—	46	200	269
7. Erzbischöfliche u. bischöfl. Knaben- seminare	13	1775	1775	—	—	1770	5	—	9	47	214	1094
8. Privaterziehungs- institute:												
a) f. d. männl. Jug.	53	3244	2159	967	118	2654	486	104	285	195	103	86
b) f. d. weibl. Jug.	142	7538	6452	1011	75	6770	364	404	1787	752	309	534
9. Blindeninstitute .	4	298	173	124	1	289	8	1	42	14	162	57
10. Taubstummenan- stalten	12	926	704	220	2	910	12	4	106	53	383	183
11. Anstalten f. kröp- pelhafte Kinder .	2	104	90	14	—	104	—	—	15	3	88	—
12. Anstalten für Kre- tinen, Blöde und Epileptische . . .	12	1787	1278	500	9	1749	19	19	37	242	63	185
13. Rettungsanstalten	97	5715	4676	1037	2	5469	129	117	153	435	553	474
14. Waisen- u. Findel- häuser	96	3953	3004	891	58	3843	77	33	80	340	1093	172
15. Kinderbewahr- und Krippenanstalten	712	63213	44551 ¹⁾	17934	282	59861 ¹⁾	801	416	—	1480	—	—
16. Knaben-, Mädchen- u. Lehrlingshorte	110	11086	7094	3945	47	9818 ²⁾	250	138	—	284	—	—
17. Kindergärten . .	83	8120	5331 ³⁾	2465	196	6068 ³⁾	201	168	—	221	—	—

¹⁾ Für 446 Kinder ist das Religionsbekenntnis, für 2135 die Heimat nicht angegeben.

²⁾ " 880 " " die Heimat nicht angegeben.

³⁾ " 128 " " das Religionsbekenntnis, für 1683 die Heimat nicht angegeben.

8. Volksbildungsbestrebungen

a) Volkshochschulkurse

1. Volkshochschulverein München

Gesamtfrequenz

Lehrperiode (Oktober bis Juli)	Zahl der Vortragsstunden	Auf Grund von Eintrittskarten										Fördernde Mitglieder ²⁾		
		nahmen insgesamt	davon entfallen auf Kategorie								Anzahl ³⁾	davon nahmen an den Vorträgen teil		
			I ¹⁾		II ¹⁾		III		IV			insgesamt	darunter Hörerinnen	
			Arbeiter, Handwerks- gesellen, Lehrlinge	Studierende, Lehrer, Klein- gewerbetreibende, Subalternbeamte, Handlungs- gehilfen	Sonstige selbständige Personen	Familien à 3 Personen ungerechnet	abs.	%	abs.	%				
1908/09	148	3 236	1 407	43,5	1 306	40,4	322	9,9	201	6,2	317	—	—	—
1909/10	122	2 697	1 095	40,6	1 091	40,4	304	11,3	207	7,7	324	—	—	—
1910/11	122	2 550	1 159	45,4	966	37,9	263	10,3	162	6,4	347	582	248	42,6
1911/12	90	2 987	1 106	37,0	1 373	46,0	256	8,6	252	8,4	313	559	174	31,2
1912/13	136	3 049	665	21,8	1 835	60,2	300	9,8	249	8,2	327	591	246	41,6

¹⁾ Von 1908—1911 sind die Handlungsgehilfen zu I gerechnet; 1911/12 wurden sie anfänglich noch bei I, dann aber bei II gezählt; die Kaufmannslehrlinge gehörten stets zu I. An Eintrittsgeld entrichtet für die 6—9 stündigen Zyklen Kategorie I 60 \mathcal{M} , Kateg. II 1 \mathcal{M} , andere Personen 3 \mathcal{M} (Familienkarte für 2—3 Personen zu 5 \mathcal{M} , für 4 Personen zu 6 \mathcal{M}).

²⁾ Das sind Mitglieder, die den Verein durch einmalige größere Geldleistung (mindestens 100 \mathcal{M}) oder durch fortlaufende Jahresbeiträge (nicht unter 10 \mathcal{M}) in der Hauptsache finanzieren.

³⁾ Darunter eine Reihe korporativer Mitglieder.

Geschlecht und Geburtsort der Besucher (nach den abgegebenen Zählkarten)

Lehrperiode (Okt. bis Juli)	Zahl der abgegebenen Zählkarten	Männer		Frauen		auf 100 Männer treffen Frauen	Von den Besuchern sind geboren in											
		insgesamt	davon Arbeiter und Handwerks- gesellen	insgesamt	davon Arbeiterinnen und Arbeiterfrauen		München	Bayern ohne München	Deutschland ohne Bayern	Ausland	keine Angaben							
												abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1908/09	2 548	1 633	329	20,2	915	24	2,6	56,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1909/10	1 947	1 020	126	12,4	927	26	2,8	91,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1910/11	2 022	1 218	359	29,5	804	125	15,6	66,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1911/12	2 198	1 344	240	17,8	854	23	2,7	63,5	685	31,2	875	39,7	410	18,7	178	8,1	50	2,3
1912/13	2 788	1 468	386	26,4	1 320	92	6,9	90,0	858	30,8	1 155	41,4	444	15,9	206	7,4	125	4,5

2. Volksbildungsgesellschaft Nürnberg¹⁾

Jahr	Zahl der Vortragsstunden	Verkaufte Karten				Besucher			
		insgesamt	davon Karten zu			insgesamt	davon Arbeiter und unselbständige Handwerker	insgesamt	davon Arbeiterinnen und Arbeiterfrauen
			60 \mathcal{M}	1 \mathcal{M}	mehr als 1 \mathcal{M}				
1908/09	32	1 727	1 059	64	604	937	467	790	53
1909/10	28	1 632 ²⁾	1 044	70	428	1 079	531	553	46

¹⁾ Hochschulkurse werden seit 1910 wegen Raummangel nicht mehr abgehalten. Dagegen fanden 1911/12 4 Bildungskurse statt, an welchen 493 Personen teilnahmen.

²⁾ Außerdem 90 Freikarten an Mittelschulen.

3. Volkshochschulverein Augsburg

Jahr	Mitgliederstand		Zahl der Vorlesungen	Hörerzahl	Davon			
	Korporationen ¹⁾	Einzelmitglieder			Nichtmitglieder	Mitglieder von Arbeiter- anderen Vereinen	Einzelmitglieder nebst Angehörigen	
1908/09	77	163	19	1077	34	226	313	504
1909/10	76	181	21	1414	55	310	510	539
1910/11	78	187	16	876	20	160	299	397
1911/12	82	189	20	1498	49	173	873	403
1912/13	82	181	16	807	44	150	274	339

¹⁾ Die Mitglieder der angeschlossenen Vereine erhalten Ausweiskarten, welche zu Eintrittskarten zu ermäßigten Preisen berechtigen.

4. Volkshochschulverein Landshut

Jahr	Vollmitglieder ¹⁾	Korporative Mitglieder ¹⁾	Zahl der Vorträge	Besuch der Vorträge
1910/11	141	109	13	} Schwankend zwischen 30 und 300 pro Vortrag
1911/12	164	35	14	
1912/13	192	63	14	

¹⁾ Die Vollmitglieder zahlen mindestens 4 M Jahresbeitrag und sind stimmberechtigt in der Generalversammlung. Die korporativen Mitglieder — vom Verein der Militärärzte, Veteranen- und Kriegerverein, liberalen Arbeiterverein und Unteroffiziersverein — zahlen nur 1 M Beitrag und besitzen kein Stimmrecht.

b) Volksbibliotheken und öffentliche Lesezimmer

Jahr	München (a = von der Gemeinde, b = vom Münchener Volkshochschulverein unterhalten)				Nürnberg (unterhalten von der Volkshochschulgesellschaft ¹⁾)		
	Bücherbestand (a + b)	Monatliche Durchschnittszahl der Leser		Zahl der (jährlich) ausgeliehenen Bücher		Ausgeliehene Bücher	Leser im Lesesaal
		a	b	a	b		
1908	48 698	2723	5013	124 458	87 897	89 884	81 217
1909	50 465	2976	5211	138 713	88 794	82 696	73 786
1910	51 333	3130	5279	147 319	99 442	65 962	59 303
1911	54 400	3391	4907	152 866	100 422	72 297	82 480 ²⁾
1912	55 604	3486	5147	155 714	105 477	109 201	202 280 ²⁾

¹⁾ Vom 22. Oktober 1910 bis 15. März 1911 war die Bibliothek geschlossen. Am 15. März 1911 erfolgte die Übersiedlung in das neuerbaute Luitpoldhaus.
²⁾ Dazu 4550 bzw. 11 015 Leser des Jugendlesesaales.

c) Volksvorstellungen in München¹⁾

Veranstaltet von der K. Generalintendantz der Hoftheater und Hofmusik

Vortrag	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913 (bis Ende Juni)
Zahl der Vorstellungen . .	1	2	3	3	3	3	4	7	13	13	7	7
Davon Opern . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	2
Verkaufte Plätze	1796	2830	3102	3102	3102	4626	2684	10 080	18 364	15 872	12 572	12 572

¹⁾ Nur für Minderbemittelte. Bis 1908 Vorstellungen für den Verein für volkstümliche Kunstpflege. Für diese meist im Prinzregententheater veranstalteten Vorstellungen betragen die Preise 2 M, 1 M und 50 J. Für die seit 1909 im Hof- und Residenztheater stattfindenden allgemeinen Volksvorstellungen betragen die Preise im ersten 1 M, 50 und 30 J, im letzteren 1,50 M, 1 M und 40 J. Bei Opern verdoppeln sich die Preise. Die Vorstellungen fanden stets vor ausverkauftem Hause statt. Zahl der Plätze im Hoftheater 1796, Residenztheater 550 und Prinzregententheater 1034.

9. Die in Bayern erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften*)

(Nach dem Stand vom 1. Juli 1913)

a = Verbands- und Vereinsorgane; b = allgemein öffentliche Blätter

Art der Zeitungen und Zeitschriften	Ort des Erscheinens										Gesamtzahl	Davon erscheinen									
	Oberbayern		Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken		Unterfranken	Schwaben		wöchentlich			monatlich		weniger als monatlich oder unbestimmt	Jahrlich ²⁾			
	davon Mitrch.						davon Nürnberg.			davon Augsburg.		6 oder 7 mal	3 oder 4 mal	2 mal	1 mal	3 oder 4 mal			2 mal od. alle 14 Tage	1 mal	
1. Politische u. sonst. Tageszeitungen	110	32	44	87	41	55	54	11	46	79	10	516	303 ¹⁾	132	45	36	—	—	—	—	—
2. Amtliche Blätter (für Staat, Kreis, Bezirksamt, Gemeinde, Kirche) . . .	48	22	26	16	20	24	23	3	23	26	7	206	3	3	97	58	6	10	2	27	—
3. Religiöse Blätter	a 6	5	—	1	—	—	10	7	8	2	—	27	—	—	—	3	—	3	17	4	—
	b 18	13	2	6	6	2	17	3	7	18	4	76	—	—	1	22	1	10	36	4	2
4. Erziehung und Unterricht	a 7	7	2	2	—	—	1	1	—	4	4	16	—	—	—	3	—	1	12	—	—
	b 9	8	—	—	—	—	5	2	2	1	—	17	—	—	—	2	1	2	10	2	—
5. Rechtspflege	13	12	—	—	—	—	1	1	1	—	—	15	—	—	—	—	—	3	5	7	—
6. Verwaltung, Volkswirtschaft	a 2	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	1	—	—	1	—	2	—
	b 26	25	—	2	1	—	3	3	2	—	—	34	—	—	—	—	—	5	13	16	—
7. Heilkunde, Krankenpflege	a 7	7	—	1	—	—	3	3	2	—	—	15	—	—	—	—	—	3	5	6	1
	b 17	17	—	—	1	1	2	2	5	5	—	31	—	—	—	5	—	4	10	12	—
8. Land- u. Forstwirtschaft, Gartenbau und Tierzucht	a 10	10	2	8	—	2	4	3	4	2	2	32	—	—	—	13	1	9	6	3	—
	b 6	6	—	3	—	—	3	1	8	1	—	21	—	—	—	5	1	9	5	1	—
9. Gewerbe, Industrie u. Technik	a 38	35	—	4	—	—	3	3	1	2	2	48	—	—	—	20	1	17	8	2	—
	b 21	20	1	2	—	—	5	5	1	1	1	31	1	—	—	8	1	15	5	1	—
10. Handel u. Verkehr, Versicherungswesen	a 16	16	—	2	—	—	8	8	2	1	1	29	—	—	1	8	1	9	8	2	—
	b 15	15	—	1	—	—	2	2	1	4	4	23	2	—	1	12	2	2	3	1	—
11. Wissenschaft	a 8	8	—	1	2	—	1	1	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	3	9	—
	b 22	22	—	—	—	—	3	2	1	—	—	26	—	—	—	1	1	8	16	—	—
12. Kunst, Literatur, Musik	a 8	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	1	3	—	5	—	—
	b 30	30	—	4	1	1	1	1	3	3	1	42	—	—	—	1	—	9	24	8	—
13. Geschichte	a 11	6	1	3	1	2	2	1	3	6	1	29	—	—	—	—	—	—	7	16	6
	b 8	8	1	5	1	—	—	—	1	2	—	18	—	—	—	1	—	1	7	8	1
14. Sport und Touristik	a 9	9	1	—	1	1	3	3	—	—	—	15	—	—	—	1	—	3	9	2	—
	b 8	7	—	—	1	—	2	1	—	—	—	11	—	—	—	5	—	5	1	—	—
15. Verbands- u. Vereinsorgane der Interessenvertretungen	a 37	33	2	6	4	2	7	7	4	5	5	67	—	—	—	17	3	18	24	5	—
16. Unterhaltung (inkl. Witzblätter) .	20	20	—	2	1	1	5	4	1	5	3	35	—	—	—	21	1	5	6	2	—
17. Anzeige-, Offert.-Blätt., Fremd.-List.	31	29	—	4	2	1	5	5	2	2	1	47	9	1	2	7	—	5	9	14	—
18. Sonstiges	9	8	—	—	—	1	3	3	1	2	2	16	1	—	—	6	—	2	3	4	—
<i>Zusammen</i>	570	440	82	158	86	93	177	86	129	173	48	1468	319	136	148	255	23	152	246	179	10

¹⁾ Hierunter 4 Zeitungen, die 12mal, 5, die 12mal und 5, die nur 5 mal wöchentlich erscheinen. ²⁾ Jahrbücher, Schematismen usw. wurden, da sie nicht vollständig erfasst werden konnten, nicht mitaufgenommen.

*) Auf Grund des Zeitungs- und Zeitschriftenkatalogs der K. Hof- u. Staatsbibliothek, der „Post-Zeitungspreisliste“ mit Ergänzungen nach dem Mosse'schen „Zeitungskatalog“. Zeitungen u. Zeitschriften, die in mehreren (sich nur durch Beilagen, Titelvordruck usw. unterscheidenden) Ausgaben erscheinen, sind nur ein mal gezählt.

Statistisches Jahrbuch 1913

XIV. Unterricht und Bildung

10. K. Hof- und Staatsbibliothek

Jahr	Gesamtaufwand		Zuwachs an Büchern und Handschriften	Zahl der abgegebenen Bestellzettel	Zahl der ausgeliehenen Bände			Zahl der im Lesesaal benützten Bände
	⌘	davon für Bücher u. Einbände ⌘			insgesamt	am Ort	nach auswärts	
1912	320 875	100 000	30 711	287 895	97 036	80 782	16 254	114 491

II. Öffentliche Museen

Aufwendungen für die im Eigentum des Staates befindlichen Museen 1910—1912

Name des Museums	Ordentliche Aufwendungen (in ⌘)										Außerordentliche Ausgaben (in ⌘)					
	für die Museumsgebäude bzw. Räume			für das Museumspersonal			im übrigen			zusammen			1912	1911	1910	
	1912	1911	1910	1912	1911	1910	1912	1911	1910	1912	1911	1910				
K. alte Pinakothek																
K. neue Pinakothek																
K. Glyptothek																
K. Vasensammlung	2)	2)	2)	80 949	86 895	84 280	45 655	53 579	57 938	126 604	140 474	142 218	101 059	67 501	130 498	
K. Filialgemäldegalerie Schleißheim																
K. Filialgemäldegalerie Augsburg																
K. Graphische Sammlung	4)	4)	4)	31 553	30 848	30 294	31 584	28 171	28 031	63 137	59 019	58 325	4 952	8 069	4 482	
Bayer. Nationalmuseum	16 728	19 123	13 502	123 864	121 588	120 897	121 455	98 582	95 281	262 047	239 293	229 680	4 952	8 069	4 482	
Anthropologisch-prähistorische Sammlung				6 178	5 790	5 490	3 600	2 600	2 600							
Mineralogische Sammlung				12 685	12 502	12 335	3 503	3 500	3 500							
Geologische Sammlung				8 600	8 101	8 096	3 000	3 000	3 000							
Institut für theoretische Physik ¹⁾				6 500	6 350	6 350	1 800	1 800	1 800	136 676	130 320	118 522	23 662	33 010	99 630	
Paläontologische Sammlung				14 602	14 178	14 142	3 361	3 361	3 361							
Zoologische Sammlung				40 371	39 525	36 008	10 500	10 500	10 500							
Museum für Gipsabgüsse klassischer Bildwerke	1 846	4 970	3 870	7 800	6 386	6 204	2 000	2 000	2 000	39 324	40 044	38 183	16 232	18 918	20 640	
Ethnographisches Museum				15 078	14 688	14 109	12 600	12 000	12 000							
K. Münzkabinett	—	—	—	15 967	14 516	13 100	10 000	10 000	10 000	25 967	24 516	23 100	—	—	—	
Antiquarium	—	—	—	10 408	9 570	9 570	6 000	6 000	6 000	16 408	15 570	15 570	—	—	—	
K. Bayer. Arbeitermuseum	7) 1 200	—	8) 1 200	7) 9 870	—	8) 8 910	7) 12 150	—	9) 10 180	7) 23 220	—	9) 20 290	7) 1 100	—	8) 213 000	
<i>Zusammen</i> ⁹⁾	41 553		29 912	384 625		369 785	267 205		246 191	693 383		645 888	147 005		468 250	

¹⁾ Früher mathem.-physik. Sammlung. ²⁾ Die Unterhaltung der Gebäude obliegt z. T. der K. Hofkasse. ³⁾ Ausgaben auf Erwerbung von Gemälden, Plastiken und Vasen. ⁴⁾ Die Sammlungsräume befinden sich in der K. alten Pinakothek. ⁵⁾ Bauausgaben. ⁶⁾ Darunter 75035 ⌘ Ausgaben für Neubau. ⁷⁾ In der Finanzperiode 1912/13. ⁸⁾ In der Finanzperiode 1910/11. ⁹⁾ Für das K. Bayer. Arbeitermuseum fehlen Angaben.

12. Theater- und Orchesterunternehmungen

a) Ausgaben der bayerischen Städte für Theaterunternehmungen

Regierungs- bezirk	Ordentliche Ausgaben (in \mathcal{M})									Außerord. Ausgab. (in \mathcal{M})	
	Anzahl der Städte	1906	1907	1908	1909	Anzahl der Städte	1910	1911	1912	Anzahl der Städte	1900 bis 1912
Oberbayern .	4	65 679	67 742	66 898	67 645	5	66 994	68 471	68 329	2	8 334
Niederbayern	3	10 800	10 550	10 550	10 750	3	10 950	10 950	11 150	2	139 404
Pfalz	4	14 802	20 006	20 424	18 448	6	23 067	24 196	25 327	5	1 025 569
Oberpfalz . .	2	20 700 ¹⁾	20 700 ¹⁾	20 900 ¹⁾	20 400 ¹⁾	3	25 600 ¹⁾	28 600 ¹⁾	33 350 ¹⁾	3	38 068
Oberfranken .	3	14 351	17 034	26 288	25 809	3	27 596	30 849	29 127	2	48 681
Mittelfranken	5	200 402 ²⁾	215 381 ²⁾	239 358 ²⁾	224 553 ²⁾	5	289 075 ²⁾	262 505 ²⁾	235 099 ²⁾ u. ⁸⁾	4	5 123 012
Unterfranken	3	50 582	58 037	54 565	60 352	3	56 904	53 988	57 710	2	205 715
Schwaben . .	6	115 578 ³⁾	130 812 ³⁾	123 403 ³⁾	120 287 ³⁾	8	130 914 ³⁾	136 580 ³⁾	143 347 ³⁾	7	537 942
<i>Königreich</i>	30	492 894	540 262	562 386	548 244	36	631 100	616.139	603 439 ⁵⁾	27	7 126 725
Dav. Städte mit über 100000 E.	2	230 253 ⁵⁾	242539 ⁶⁾	266437	253139	3	439309 ⁶⁾	397 327 ⁶⁾	430541 ⁶⁾	2	4 536 762
50001-100000 „	4	194 719 ⁷⁾	217 166 ⁷⁾	206 193 ⁷⁾	203 134 ⁷⁾	4	119 444 ⁷⁾	132 294 ⁷⁾	94 549 ⁷⁾	4	1 111 807
20001- 50000 „	12	51 562	58 772	69 574	70 160	14	59 283	64 283	64 065	10	304 670
10001- 20000 „	6	10 020	13 838	12 046	12 241	6	9 706	16 673	9 375	6	949 548
unter 10000 „	6	6 340	7 947	8 136	9 570	9	3 358	5 562	4 909	5	196 938

Darunter für Mietanschlag: 1) 7100; 2) 179704; 3) 50000; 4) 53770; 5) 207104; 6) 210874; 7) 29700; 8) in Fürth ist Rechnung noch nicht erstellt.

b) Ausgaben der bayerischen Städte für Orchesterunternehmungen

Regierungs- bezirk	Ordentliche Ausgaben (in \mathcal{M})									Außerord. Ausgab. (in \mathcal{M})	
	Anzahl der Städte	1906	1907	1908	1909	Anzahl der Städte	1910	1911	1912	Anzahl der Städte	1900 bis 1912
Oberbayern .	6	19 367	19 443	19 416	18 735	7	20 447	19 275	19 458	1	40 000
Niederbayern	3	530	530	600	600	3	600	600	600	—	—
Pfalz	4	848	2 070	2 070	3 570	4	4 500	4 000	5 500	1	900
Oberpfalz . .	4	1 826	1 667	1 917	1 918	4	2 007	2 089	2 163	—	—
Oberfranken .	5	15 105	16 095	16 577	16 727	5	16 753	16 613	18 029	1	350
Mittelfranken	8	17 220	17 235	17 129	20 204	8	21 988	21 986	22 599	—	—
Unterfranken	1	600	600	600	700	1	700	700	700	1	350
Schwaben . .	8	33 988 ¹⁾	33 842 ¹⁾	34 100 ¹⁾	37 311 ¹⁾	7	40 884 ¹⁾	46 829 ¹⁾	53 358 ¹⁾	3	12 813
<i>Königreich</i>	39	89 484	91 482	92 409	99 765	39	107 879	112 092	122407	7	54 413
Dav. Städte mit über 100000 E.	2	17 705 ¹⁾	17 705 ¹⁾	17 399 ¹⁾	19 475 ¹⁾	3	57 859 ¹⁾	62 901 ¹⁾	69 436 ¹⁾	1	40 000
50001-100000 „	3	29 606	30 309	30 900	35 110	2	3 500	3 000	3 000	—	—
20001- 50000 „	6	9 980	10 980	11 730	12 230	5	12 930	13 830	13 830	—	—
10001- 20000 „	5	2 550	2 550	2 550	2 550	6	2 250	2 250	4 680	2	1 250
5001- 10000 „	11	18 768	19 161	19 851	20 171	13	20 125	19 036	19 700	3	12 813
unter 5000 „	12	10 875	10 777	9 979	10 229	10	11 215	11 075	11 761	1	350

¹⁾ Darunter 3000 \mathcal{M} für Mietanschlag.

13. Lichtspieltheater

a) Lichtspieltheater der 10 größten Städte nach dem Stand vom 1. Januar 1913

Stadt	Zahl der Lichtspieltheater	Zahl der Sitzplätze	Im Jahre 1912 abgegebene Eintrittskarten	Betrag des Eintrittsgeldes <i>M</i>	Ertrag an Lustbarkeitssteuer <i>M</i>	Zahl der 1912 abgegebenen Einzelkarten zum Besuche von					
						Theatervorstellungen	Konzerten	Lichtspieltheatern	Tanzbelustigungen	Zirkusvorstellungen	sonstigen Lustbarkeiten
München	32	4 654	2 974 336	2,10 bis 0,15	.	.	2 974 336	.	.	.	
Nürnberg	14	3 379	801 881 ¹⁾	2,00 „ 0,10	14 675	.	.	801 881	.	.	
Augsburg	4	1 005	386 596	0,85 „ 0,25	18 700	.	.	386 596	.	.	
Würzburg	4	960	.	0,80 „ 0,20	11 738 ²⁾	3 919 ³⁾ <i>M</i>	2 856 ³⁾ <i>M</i>	11 738 ³⁾ <i>M</i>	1 289 ³⁾ <i>M</i>	3 708 ³⁾ <i>M</i>	
Ludwigshafen a. Rh.	3	1 050	18 500	0,60 „ 0,20	—	.	.	18 500	.	.	
Fürth	5	1 271	14 080	1,00 „ 0,20	1 014 ⁴⁾	5 860 ⁵⁾ ⁶⁾	1 630 ⁵⁾	14 080 ⁷⁾	4 512 ⁵⁾	605 ⁵⁾	
			Karten über 20 \mathfrak{A} im Dez.								
Kaiserslautern . . .	3	659	.	0,60 „ 0,20	1 087	.	.	.	.	.
Regensburg	3	935	270 588	1,50 „ 0,15	19 929	.	.	270 588	.	.	
Bamberg	2	390	.	0,90 „ 0,30	—	.	.	.	.	.
Hof	2	366	138 610	0,40 „ 0,20	6 931	38 106	8 562	138 610	3 967	6 997	
										13 309	

¹⁾ Bei einem Lichtspieltheater waren die Eintrittskarten nicht zu ermitteln. ²⁾ Ertrag per 1. April mit 31. Dezember. ³⁾ Lustbarkeitssteuerertrag. ⁴⁾ Lustbarkeitsabgabe seit 13. September 1912. ⁵⁾ Karten über 20 \mathfrak{A} seit 13. September. ⁶⁾ Ohne Stadttheater. ⁷⁾ Karten über 20 \mathfrak{A} im Dezember.

b) Die Zensurergebnisse der Landesstelle zur Prüfung von Lichtspielbildern¹⁾

(Nach Mitteilung der K. Polizeidirektion München)

Prüfungszeit	Zahl der geprüften Films	Länge derselben m	Vollständig verboten		Teilweise verboten		Demnach waren unbeanstandet	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%
II. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni) 1912	1 323	.	131	9,9	119	9,0	1 073	81,1
III. „ (1. Juli bis 30. Sept.) 1912	1 691	371 329	119	7,0	192	11,4	1 380	81,6
IV. „ (1. Okt. bis 31. Dez.) 1912	2 484	593 094	191	7,7	258	10,4	2 035	81,9
I. „ (1. Jan. bis 31. März) 1913	1 685	360 028	138	8,2	240	14,2	1 307	77,6
II. „ (1. April bis 30. Juni) 1913	1 653	378 936	201	12,1	287	17,4	1 165	70,5
<i>Zusammen</i>	8 836	1 703 387	780	8,8	1 096	12,4	6 960	78,8

¹⁾ Durch Entschließung des K. Staatsministeriums des Innern vom 27. Januar 1912 wurde bei der K. Polizeidirektion in München eine „Landesstelle zur Prüfung von Lichtspielbildern“ mit Wirksamkeit vom 1. April 1912 errichtet.

XV. Leibesübungen und Sport

I. Turnen und Jugendspiele

a) Bayerische Turnvereine 1912

(Erhebung des Staatsministeriums d. Innern für Kirchen- u. Schulangelegenheiten im Okt. u. Nov. 1912)

Regierungs- bezirk	Zahl der Turn- vereine ¹⁾	Davon sind angeschlossen an				Mitglieder insgesamt.	Weibliche Mitglieder in Vereinen	Volksschul- pflichtige Zöglinge in	Sonntags- (Fort- bildungs- schulpflichtige Vereinen	Lehrer Mittelschule angehörend	Turn- warte und Vor- turner
		die „Deutsche Turner- schaft“	den „Arbeiter- turnerbund“	eine sonstige Vereinigung	keine Ver- einigung						
Oberbayern	147	119	11	7	10	26 527	45	82	101	12	865
Niederbayern	71	63	—	3	5	7 314	9	22	40	1	189
Pfalz	372	300	32	19	21	42 992	24	39	323	20	1 483
Oberpfalz	57	51	3	2	1	6 279	3	10	39	2	195
Oberfranken	235	149	53	17	16	21 286	37	31	162	4	804
Mittelfranken	153	102	36	7	8	28 454	48	65	121	12	863
Unterfranken	215	172	11	24	8	20 066	12	31	125	8	681
Schwaben	98	92	2	—	4	15 096	20	20	70	5	524
<i>Königreich</i>	1 348	1 048	148	79	73	168 014	198	300	981	64	5 604

¹⁾ 19 Vereine haben die Angaben verweigert; 17 in Oberfranken und 2 in Mittelfranken.

b) Turnvereine der „Deutschen Turnerschaft“, (Kreis XII, Bayern ohne Pfalz) („Jahrbuch der Turnkunst“)

Jahr	Vereins- orte	Vereine	Mit- glieder	Prakt. Turner	Vor- turner	Zöglinge	Turner- innen	Turnende Knaben	Turnende Mädchen
1910	652	721	87 213	31 791	3 013	12 560	3 605	9 513	3 401
1911	667	750	90 707	34 124	3 068	12 973	4 344	8 320	3 025
1912	694	783	94 494	33 844	3 103	12 885	4 215	10 356	3 408

Die „Deutsche Turnerschaft“ hatte mehr als 1000 Mitglieder in

Jahr	München	Nürnberg	Augsburg	Würzburg	Ludwigs- hafen a. Rh.	Ashaffenburg	Kaisers- lautern	Bayreuth	Bamberg	Fürth	Hof
1911	9 310	5 526	2 818	2 253	2 046	1 873	1 747	1 476	1 140	1 100	1 095
1912	10 176	6 201	2 687	2 310	2 115	1 810	1 722	1 673	1 478	1 514	1 167

c) Turnvereine des „Arbeiterturnerbundes“ (Bezirk V, Bayern ohne Pfalz) („Jahrbuch der Turnkunst“)

Jahr	Vereine	Vereins- angehörige über 14 Jahre	Davon	
			Turnerinnen	Zöglinge
1909	116	10 517	—	—
1910	128	11 457	818	1 234
1911	136	12 656	774	1 405

Jagd und Fischerei siehe Abschnitt III S. 109 fg.

f) Gau Bayern im Wandervogel, Bund für deutsches Jugendwandern nach dem Stande vom Juli 1913

(„Bayerisches Gaublatt“)

Ortsgruppe	Mitglieder	Zahl der Eingetragenen beider		Ortsgruppe	Mitglieder	Zahl der Eingetragenen beider		
		Knaben- gruppe	Mädchen- gruppe			Knaben- gruppe	Mädchen- gruppe	
Ansbach	70	60	42	Marktbreit	45	14	—	
Aschaffenburg	1)	20	6	Marktsteft	13	39	—	
Augsburg	65	61	18	München	144	102	79	
Bayreuth	10	43	—	Nördlingen	60	11	2	
Erlangen	28	14	32	Nürnberg	49	93	50	
Fürth i. B.	22	10	16	Regensburg	65	82	—	
Hersbruck	26	16	—	Schwabach	29	38	—	
Kitzingen	5	6	—	Schweinfurt	31	53	1)	
Lichtenfels	5	6	—	Uffenheim	—	11	—	
Lohr a. M.	—	87	—	Würzburg	57	67	25	
1) In Gründung begriffen.				<i>Zusammen</i>		719	827	270

2. Bayerische Fußball-Vereine

im Verband süddeutscher Fußballvereine

Gau	Vereine			Mitglieder			Gau	Vereine			Mitglieder		
	1913	1912	1911	1913	1912	1911		1913	1912	1911	1913	1912	1911
Bad Kissingen	1	1	1	58	56	42	Augsburg	4	4	4	368	380	411
Bamberg	3	2	2	264	257	161	„ -Lechhausen	2	2	—	112	67	—
Kitzingen	1	1	—	57	52	—	„ -Oberhausen	1	1	1	58	55	69
Mergentheim	1	1	—	29	28	—	Kempten	1	1	1	30	71	22
Oberndorf bei Schweinfurt	1	1	1	34	34	28	Memmingen	1	1	1	27	45	24
Schonungen	1	1	—	38	38	—	4. Donaugau	9	9	7	595	618	526
Schweinfurt	5	4	3	502	441	330	Ingolstadt	2	2	2	87	86	85
Würzburg	4	4	4	684	627	697	Landshut	2	2	1	99	90	73
1. Ostmaingau	17	15	11	1666	1533	1258	München	18	16	11	1985	1882	1720
Aschaffenburg	4	4	3	207	198	200	„ -Au	1	1	1	56	48	45
2. Mittellmaingau	4	4	3	207	198	200	„ -Laim	1	1	—	40	—	—
Amberg	1	—	—	17	—	—	Pasing	1	1	1	100	100	38
Ansbach	2	—	—	117	—	—	Starnberg	1	—	—	39	—	—
Burgfarrnbach	1	1	—	42	36	—	5. Gau Oberbayern	26	22	16	2406	2206	1961
„ b. Fürth	—	—	1	—	—	50	Bad Dürkheim	1	1	—	53	45	—
Erlangen	3	1	2	183	60	129	Frankenthal	2	2	2	200	214	273
Fürth	6	7	8	1969	2010	1432	Homburg i. Pf.	1	1	1	72	48	42
Forchheim	1	1	1	19	29	23	Germersheim a. Rh.	1	—	—	45	—	—
Lauf b. Nürnberg	1	1	1	78	76	52	Kaiserslautern	4	4	4	460	527	523
Nürnberg	9	10	9	2275	2100	1500	Landau i. Pf.	1	—	1	45	—	34
„ -Lichtenhof	1	1	1	77	63	50	Ludwigshafen a. Rh.	6	6	7	1025	1040	914
„ -Mögeldorf	2	1	—	68	42	—	„ -Friesenheim	2	1	1	145	95	29
„ -Muggenhof	—	—	1	—	—	50	Mutterstadt	1	1	1	67	59	30
„ -Sandreuth	1	1	—	114	113	—	Neustadt a. H.	1	1	1	48	28	28
„ -Schweinbau	1	1	—	35	30	—	Pirmasens	5	5	5	594	576	468
„ -Steinbühl	1	1	—	89	38	—	Rheingönheim	1	1	1	120	82	64
Regensburg	3	3	2	101	125	141	Rodalben	1	—	1	50	—	35
Roth b. Nürnberg	1	—	—	26	—	—	St. Ingbert	1	—	1	75	—	22
Schwabach	1	—	—	28	—	—	Speyer	1	1	—	65	26	—
Stein b. Nürnberg	1	1	—	70	59	—	Weisenheim a. S.	1	1	1	51	55	55
Straubing	1	—	—	46	—	—	Zweibrücken	1	1	1	119	92	151
Zirndorf b. Nürnberg	3	3	2	230	296	239	6. Pfalzgau	31	26	28	3234	2887	2668
3. Gau Mittelfranken	40	33	27	5584	5077	3616	<i>Zusammen</i>	127	109	92	18632	125	10229

3. Bergsport

(„Mitteilungen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins“)

a) Deutscher und Österreichischer Alpenverein¹⁾

Jahr	Mitglieder am 1. (15.) II.	Gesamt-		Davon Ausgaben ²⁾ für	
		Einnahmen ²⁾ M	Ausgaben ²⁾ M	Weg- und Hüttenbauten M	Führer-Ausrüstg.- Kurse u. -Aufsicht M
1911	89 804	648 099	607 676	157 270	9 373
1912	93 473	679 429	631 916	176 438	9 889
1913	95 964	740 614	714 925	220 853	10 200

¹⁾ Obige Zahlen beziehen sich auf den ganzen Verein, da Bayern nicht ausscheidbar. ²⁾ Für die Jahre 1910–1912.

b) Die bayerischen Sektionen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

Sektion	Grün- dungsj.	Mitglieder			Sektion	Grün- dungsj.	Mitglieder		
		1913	1912	1911			1913	1912	1911
Aibling	1901	122	113	113	München	1899	4909	4825	4724
Aichach	1898	81	88	91	" Akadem. Sektion	1910	88	89	59
Allgäu-Immenstadt	1874	681	685	665	" Bayerland	1896	547	526	515
Allgäu-Kempton	1871	666	666	673	" Bergland	1910	315	287	244
Amberg	1884	236	236	224	" Hochland	1903	306	294	307
Ansbach	1887	291	298	283	" Männ.-Turn-Ver.	1903	445	342	341
Aschaffenburg	1897	93	86	87	" Oberland	1899	1143	1106	1060
Augsburg	1869	831	778	748	" Turn.-Alp.-Kränzch.	1912	142	111	—
Bad Kissingen	1907	114	110	97	Neuburg a. D.	1890	200	208	212
Bamberg	1886	377	369	369	Neuötting	1886	138	132	130
Bayreuth	1889	198	203	199	Neustadt a. H.	1897	145	152	151
Berchtesgaden	1875	499	425	430	Neu-Ulm	1902	138	152	150
Braunau-Simbach	1887	35	32	30	Nördlingen	1895	133	141	146
Deggendorf	1900	84	83	75	Nürnberg	1869	1795	1767	1717
Dillingen a. D.	1896	28	33	36	" Alpina	1910	14	23	25
Donauwörth	1896	91	91	158	" Mittelfranken	1902	185	149	118
Edenkoben (Pfalz)	1910	30	26	26	" Noris	1905	76	66	69
Eichstätt	1900	82	86	78	" Turnverein	1904	102	101	103
Erlangen	1890	98	95	83	" Wanderfreunde	1909	22	22	24
Forchheim	1898	61	55	56	Oberstaufen	1897	204	205	214
Frankenthal	1904	122	113	116	Passau	1874	230	235	230
Freising	1887	85	81	78	Pfronten i. Allgäu	1885	84	81	81
" Bergfriede	1910	49	42	37	Pirmasens	1897	72	67	72
Fürth	1882	390	393	378	Prien	1893	66	61	64
Füssen	1887	174	172	172	Regensburg	1870	512	502	492
Garmisch-Partenkirchen	1887	474	377	351	Reichenhall	1875	184	182	183
Griesbach i. R.	1906	57	55	55	Rosenheim	1877	449	466	480
Günzburg	1910	51	50	53	Rothenburg o. T.	1903	52	51	42
Haag	1898	23	24	24	Schliersee	1902	107	103	117
Hof	1897	215	219	232	Schrobenhausen	1899	45	45	39
Ingolstadt	1882	260	252	255	Schwabach	1892	68	64	60
Kaiserslautern	1893	100	103	104	Schweinfurt	1898	199	208	211
Kitzingen	1887	26	25	26	Speyer a. Rh.	1899	75	82	92
Kronach	1908	57	67	64	Starnberg	1902	145	159	136
Kulmbach	1894	107	116	113	Straubing	1891	91	91	97
Landau i. Pf.	1898	175	169	164	Sulzbach i. O.	1912	16	—	—
Landsberg a. L.	1890	72	73	73	Tegernsee	1883	199	187	200
Landshut	1875	298	280	263	Teisendorf	1909	30	33	36
Lechrain, Sitz Steingaden	1909	—	—	39	Tölz	1881	119	143	158
Lenggries	1909	36	40	56	Traunstein	1869	231	237	225
Lichtenfels	1910	80	76	64	Trostberg	1873	67	73	64
Lindau	1879	315	325	308	Tutzing	1903	164	162	162
" Land, Sitz Äschach	1908	68	68	65	Wasserburg a. Inn.	1898	57	56	57
Ludwigshafen a. Rh.	1889	308	306	303	Weiden	1901	105	104	91
Mannheim ¹⁾ , Pfalzgau	1888	419	390	374	Weiler i. Allgäu	1907	55	63	60
Marktredwitz	1907	58	55	61	Weilheim, Murnau	1881	226	224	215
Memmingen	1869	178	174	169	Wolftratshausen	1909	50	55	57
Miesbach	1876	109	115	106	Würzburg	1876	584	589	584
Mindelheim	1900	75	59	46	Zweibrücken	1904	118	116	106
Mittenwald	1874	123	121	127					
Mühdorf a. I.	1909	41	54	60	Zusammen		24 650	24 089	23 577

¹⁾ Zum Teil Bayern.

c) Tödliche Unfälle in den Alpen

Jahr	Gesamtzahl der alpinen tödl. Unfälle	Davon Bayern		Darunter	1912	1911
		hierunt. Münchn.				
1908	108	¹⁾		Unfälle beim Schneeschuhlauf	26	18
1909	116	16	10	Hochalpine Unfälle	79	104
1910	113	14	10	Vermisste	9	12
1911	146	19	9	Opfer des Berufes	5	12
1912	119	15	5			

¹⁾ Bayern unbekannt.

4. Skisport

Die bayerischen Skivereine im Deutschen Skiverband 1913

Ortsgruppen bzw. Vereine	Mitglieder	Wettläufe		Skikurse		Ski-Hütten
		Zahl	Teilnehmer	Zahl	Teilnehmer	
I. Allgäuer Skiverband:						
Hindelang, Schneeschuhriege d. Turnvereins	36	1	20	1	30	—
Jugendabteilung	10	—	—	—	—	—
Immenstadt, Skiverein	112	1	31	—	—	1 (im Osterbachtal gepachtet)
Jugendabteilung	20	—	—	—	—	—
Kempton, Skiverein	172	—	—	1	18	—
Lindenberg i. Allgäu, Skiverein	30	1	15	—	—	—
Nesselwang i. Allgäu, Skiverein	90	1	20	1	30	1 (am Stellenbächel)
Oberstaufen, Skiverein	111	1	92	1	102	1 (am Falken)
Jugendabteilung	45	—	—	—	—	—
Oberstdorf, Skiverein	74	1	22	2	65	1 (a. Schratzenwangeralpe)
Jugendabteilung	22	—	—	—	—	—
Sonneneck-Hofen i. Allgäu, Schneeschuhverein	20	—	—	—	—	—
Sonthofen, Wintersportverein	45	1	13	1	25	—
Jugendabteilung	15	—	—	—	—	—
Zusammen 9 Ortsgruppen	802	7	213	7	270	4
II. Sonstige Verbände:						
Aschau b. Prien, Wintersportverein	85	—	—	1	28	—
Augsburg, Klub alpiner Skiläufer	35	—	—	—	—	1 (am Immenstädter Horn)
Berchtesgaden, Ski-Klub	143	1	48	1	136	1 gepachtet (am Roßfeld)
Birkenstein, Wintersport-Klub	30	—	—	—	—	—
Landshut, Ski-Abteilung der Sektion Landshut des D. Oe. A. V.	29	—	—	—	—	—
Marktredwitz-Dörflas, Sportverein	20	—	—	—	—	—
München, Akademischer Ski-Klub	110	—	—	—	—	—
Alpen-Klub „Bergfalken“	15	1	9	—	—	—
Alpen-Klub „Hochglück“	34	—	—	—	—	—
Alpenvereinssektion „Oberland“ des D. Oe. A. V.	74	—	—	1	8	—
Alpine Gesellschaft „Ruchenköpfler“	23	—	—	—	—	1 (auf der Kampenhöhe)
Bergsteiger-Riege des Turnvereins Jahn	40	—	—	1	16	—
Klub „Alpenfreunde“	24	—	—	—	—	—
Klub alpiner Skiläufer	58	—	—	—	—	—
Sneeschuhriege d. Männer-Turnvereins von 1879	131	1	16	1	75	—
Jugendabteilung	39	—	—	—	—	—
Sneeschuh-Verein	140	1	34	1	70	1 (im Fürstenalmgebiet)
Sektion „Bergland“ des D. Oe. A. V.	103	—	—	1	30	—
Ski-Abteilung der Alpenvereinssektion München	50	—	—	—	—	—

Die bayerischen Skivereine im Deutschen Skiverband 1913 (Fortsetzung)

Ortsgruppen bzw. Vereine	Mitglieder	Wettläufe		Ski-kurse		Ski-Hütten
		Zahl	Teilnehmer	Zahl	Teilnehmer	
München, Ski-Abteilung der Alpenvereinssekt. „Bayerland“	174	—	—	2	41	2 (Meilerhütte u. Fritz Pfaumhütte)
Ski-Abteilung der Münchner Ruder-Klubs von 1889	57	1	18	—	—	—
Ski-Abteilung des Münchner Rudervereins „Bayern“	53	1	6	2	16	—
Ski-Abteilung des Münchner Sport-Klubs	74	1	16	1	35	—
Jugendabteilung	28	—	—	—	—	—
Ski-Abteilung der Turngemeinde München	32	—	—	—	—	—
Ski-Abteilung des Turnvereins von 1860	107	1	79	1	46	—
Ski-Abteilung der Sektion „Weiler“ des D. Oe. A. V.	30	—	—	—	—	—
Ski-Klub München	30	—	—	3	181	—
Skiläufervereinigung der Alpenvereinssekt. „Hochland“	21	—	—	—	—	—
Skiläufervereinigung	45	1	16	1	69	—
Skiriege der Alpenvereinssektion „Turner Alpenkränzchen“	50	1	15	—	—	—
Norsk-Ski-Klub	25	—	—	—	—	—
Nürnberg, Wintersportabteil. d. 1. Nürnberger Fußball-Klubs	29	1	10	—	—	—
Wintersportvereinigung der Sektion Nürnberg des D. Oe. A. V.	196	1	16	—	—	—
Partenkirchen, Rodel- und Ski-Klub	185	1	62	1	95	1 (am Gudiberg)
Jugendabteilung	32	—	—	—	—	—
Pfronten-Steinach, Ski-Klub	50	—	—	—	—	—
Rabenstein, Wintersportverein	30	—	—	—	—	—
Regensburg, Ski-Abteilung der Sektion Regensburg des D. Oe. A. V.	43	—	—	—	—	—
Rosenheim, Schneeschuhriege d. Turnvereins	54	1	34	1	10	—
Ski-Abteilung der Alpenvereinssektion	25	—	—	—	—	—
Rottach, Ski-Klub	28	—	—	—	—	—
Schliersee, Ski-Klub	121	1	62	1	84	—
Straubing, Ski-Abteilung des Wintersportvereins	165	1	31	—	—	—
Tegernsee, Ski-Abteilung des Wintersportvereins	24	—	—	—	—	—
Theresienthal, Post Zwiesel, Ski-Klub	39	—	—	—	—	—
Tölz (Bad), Wintersportverein	25	—	—	—	—	—
Traunstein, Ski-Klub	31	1	16	1	—	—
Zwiesel, Wintersportverein	100	—	—	—	—	—
Zusammen 46 Vereine	3086	17	488	21	940	7
I. und II. zusammen 55 Vereine	3888	24	701	28	1210	11

5. Bayerische Lawn-Tennis-Vereine

Tennis-Klub	Gründungs-jahr	Mitglieder 1913			Spielplätze			Mitglieder 1911			Spielplätze			Tennis-Klub	Gründungs-jahr	Mitglieder 1913			Spielplätze			Mitglieder 1911			Spielplätze		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
		A nsbach . . .	1900	16	29	45	3	11	25	36	3	11	25			36	3	Nürnb.-F ürth	1906			415 ¹⁾	24 ¹⁾				
A ugsburg . . .	1901	16	38	54	2	2	25	47	72	2	2	25	47	Regensburg,													
Bad Kissingen	1907				4					4				Tenniskl.	1906	44	18	62	4	46	22	68	4				
Hof	1904	62	5	67	4	66	10	76	4	66	10	76	4	²⁾ Sp.-K. Würzb.,													
München:														Tennisabt.	1908	80	78	158	8	72	70	142	8				
T.-K.I phitos .	1896	71	72	143	8	75	75	150	11	75	75	150	11	Zusammen		424	348	1187	87	441	532	1388	97				
Münch Sportkl	1898	135	108	243	26	146	283	429	33	146	283	429	33														

¹⁾ Zahlen für 1911, da für 1913 nicht zu ermitteln. ²⁾ Der ganze Klub zählte 1911 175 m. und 109 w., 1913 204 m. und 123 w. Mitglieder.

6. Radfahrersport

a) Die bayerischen Gaue des Deutschen Radfahrerbundes

Gau	Mitglieder			Gau	Mitglieder		
	1912	1911	1910		1912	1911	1910
10. Würzburg	575	370	229	14. Bamberg-Hof	141	142	168
11. Schwaben u. Neuburg	1293	1227	1071	15. Nürnberg	493	536	594
12. Altbayern	916	959	873	Zusammen	3418	3234	2935

b) Verband zur Wahrung der Interessen bayer. Rad- und Motorfahrer

Sektion	Mitglieder			Sektion	Mitglieder		
	1912	1911	1910		1912	1911	1910
Altötting	—	12	19	Lindau	125	120	140
Augsburg	386	391	408	München	6325	6256	6036
Bamberg	132	150	156	Nürnberg	113	132	105
Bruckmühl-Mangfallgau	88	56	55	Pförring	54	36	22
Erding	52	81	83	Plattling	114	100	99
Erkersreuth	39	—	—	Regensburg	37	40	46
Füssen	117	32	—	Reichertsheim	85	90	73
I mmenstadt	149	160	183	Rothenburg o. T.	41	41	50
Kraiburg	125	171	164	Straubing	90	88	89
Kulmbach	36	41	43	Weiden	55	43	58
Landsberg	25	30	29	Zorneding	34		
Landshut	195	155	161	Zusammen	8417	8225	8319

7. Automobilsport

Jahr	a) K. Bayer. Automobilklub	b) Altbayerischer Autom.- Kl. Münch.	c) Allgemeiner Deutscher Automobilklub ^{b)} München	
	Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder insgesamt	davon entfallen auf
				Nordbayern	Südbayern
1911	519	— ²⁾	16 229	577
1912	581 ¹⁾	— ²⁾	18 319	609
1913		170	21 640	704
				917
				1 036
				1 352¹⁾

¹⁾ Mit neuhinzutretener Sektion Pfalz 676. ²⁾ Nicht zu ermitteln. ³⁾ Früher „Deutsche Motorfahrervereinigung“. ⁴⁾ Außerdem in der Rheinpfalz 220.

8. Luftschiffahrt

Vereine der bayerischen Luftfahrtzentrale München	Mitglieder		Ballon-führer		Ballone				Fahrten			Zurückgelegte km		Durchschn. Fahr-geschw. in km pro Std.	
	1912	1911	1912	1911	Zahl		Raumgehalt cbm		bis Ende	davon		1912	1911	1912	1911
					1912	1911	1912	1911		1912	1911				
Münch. Ver. f. Luftschiff. (889)	331	390	52	56	1	1	1435	1435	172	10	15	2912	1546	32,8	22,3
K. Bayer. Autom.-Kl. Münch. (1899)	676	519	17	17	1	1	800	680	29	3	6	185	955	23,0	22,0
Augsb. Ver. f. Luftschiff. (1900)	364	388	59	62	4	4	2525	2505	302	33	41	4814	6865		
Fränk. Ver. f. Luftschiff. (1905)	132	130	21	22	1	1	1680	1680	72	8	6	2002	1045	30,0	32,3
Ver. f. Luftschiffahrt u. Flug-techn. Nürnberg-F ürth (1905)	412	277	6	6	2	2	2600	2600	103	18	29	2614	2967	24,5	15,0
B. A eroklub (1911)	68	40	12	8	1	2	1850	1850	8	7	1	1220	40	30,0	8,0
Pfälzischer Luftfahrtverein Speyer (1912)	89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ver. f. Luftfahrt Regensb. (1913)	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Luftfahrtverein Touringklub, München ²⁾ (1913)	60	45	3	5	1	1	1500	1500	41	5	8	500	700		22,0
Zusammen	2168	1789	170	176	12	12	12390	12250	727	84	106	14247	14118		

¹⁾ Ein Ballon im Eigentum eines Mitgliedes. ²⁾ Zahl für 1913. ³⁾ Früher Luftfahrtabteilung des Deutschen Touringklubs.

9. Bayerische Segel-Vereine 1913

(„Wassersport-Almanach“)

Sitz des Vereins	Name des Vereins	Zahl der Mitglieder	Davon			Zahl der Boote
			ausübende	unterstütz.	Ehrenmitglieder	
Augsburg . . .	Augsburger Segler-Klub (1903) . . .	66	47	19	—	21
Lindau . . .	Lindauer Segler-Klub (1889) . . .	124	62	58	4	18
München . . .	K. Bayer. Yacht-Klub (1888) . . .	194	74	110	10	48
„	Akademischer Segler-Verein (1901) . . .	118	72	45	1	41
„	Ammersee Yacht-Klub (1906) . . .	63	41	19	3	23
„	Münchener Segler-Klub (1908) . . .	45	35	9	1	28
„	Segelabteilg d. Deutsch. Touring-Klubs (1908) . . .	70	70	—	—	32
„	Chiemsee Yacht-Klub (1913) ¹⁾ . . .	7	7	—	—	—
Zusammen 1913	8 Vereine	680	401	260	19	211
1910²⁾	7	506	313	181	12	153

¹⁾ In Bildung begriffen. ²⁾ Mit Segelabteilung des Deutschen Touring-Klubs.

10. Bayerische Ruder-Vereine 1913

(„Wassersport-Almanach“)

Sitz des Vereins	Name des Vereins	Zahl der Mitglieder	Davon			Zahl der Boote
			ausübende	unterstütz.	Ehrenmitglieder	
Aschaffenburg	Ruder-Klub Aschaffenburg (1898) . . .	57	32	24	1	13
Bamberg . . .	Ruder-Klub Bamberg (1884) . . .	189	62	123	4	24
„	Ruder-Verein Bamberg (1905) . . .	71	25	45	1	18
Deggendorf . . .	Deggendorfer Ruder-Verein (1876) . . .	143	37	102	4	11
Frankenthal . . .	Frankenthaler Ruder-Verein (1895) . . .	121	50	70	1	12
Ingolstadt . . .	Offiziers-Ruder-Klub Ingolstadt (1885) . . .	94	46	47	1	11
„	Donau-Ruder-Klub (1890) . . .	47	19	26	2	14
Kitzingen . . .	Kitzinger Ruder-Verein (1897) . . .	118	34	81	3	22
Lindau i. B. . .	Ruder-Klub Lindau (1908) . . .	63	29	34	—	5
Ludwigsh. a. Rh. . .	Ludwigshafener Ruder-Klub (1878) . . .	653	175	477	1	20
Marktbreit a. M. . .	Ruder-Verein Marktbreit (1907) . . .	41	15	26	—	3
Miltenberg . . .	Miltenberger Ruder-Klub (1900) . . .	25	20	5	—	8
München . . .	Münchener Ruder-Klub (1880) . . .	243	142	95	6	54
„	Münchener Ruder-Gesellschaft (1899) . . .	35	16	19	—	15
„	Münch. Ruder-Verein „Bayern“ (1910) . . .	175	104	71	—	23
Nürnberg . . .	Ruder-Verein Nürnberg (1880) . . .	206	116	87	3	30
Passau . . .	Passauer Ruder-Verein (1874) . . .	145	48	92	5	28
Regensburg . . .	Regensburger Ruder-Klub (1890) . . .	152	52	97	3	19
„	Regensburger Ruder-Verein (1898) . . .	64	30	32	2	11
„	Touren-Ruder-Klub (1901) . . .	27	8	18	1	9
Schweinfurt . . .	Schweinfurt. Rud.-Kl. „Franken“ (1882) . . .	186	39	145	2	18
Speyer a. Rh. . .	Ruder-Gesellschaft Speyer (1883) . . .	163	60	103	—	11
Straubing . . .	Straubinger Ruder-Klub (1881) . . .	73	31	40	2	15
Ulm (Neu-Ulm) . . .	Ulmer Ruder-Klub „Donau“ (1887) . . .	132	53	75	4	57
Winzer . . .	Ruder-Verein Winzer (1884) . . .	32	6	24	2	8
Würzburg . . .	Würzburger Ruder-Verein (1875) . . .	367	102	261	4	23
„	Akadernisch. Rud.-Kl. Würzburg (1905) . . .	192	40	151	1	19
„	Würzburger Ruder-Gesellschaft (1905) . . .	122	38	84	—	14
„	Würzburger Ruder-Klub „Bayern“ (1912) . . .	65	47	18	—	6
Zusammen 1913	29 Vereine	4 001	1 476	2 472	53	521
1910	29	3 429	1 260	2 119	50	463
1909	26	3 086	1 138	1 901	47	406
1908	26	3 006	1 095	1 862	49	416
1907	24	2 832	1 002	1 783	47	382

Ruder-Vereine an höheren Lehranstalten (Mitgliederstand 1913)

Aschaffenburg . . .	K. Gymnasium (1904) . . .	34	
Burghausen a. S. . .	K. Bayer. Gymnasium (1912) . . .	.
Ingolstadt . . .	K. Gymnasium (1912) . . .	.
Ludwigsh. a. Rh. . .	K. Gymnasium . . .	.	1913: 9 Vereine
„	Ober-Realschule . . .	.
Passau . . .	K. Gymnasium (1905) . . .	12	1910: 4 Vereine mit 78 Mitgliedern
Regensburg . . .	K. Neues Gymnasium (1907) . . .	16	
Straubing . . .	K. Gymnasium (1905) . . .	16	
Würzburg . . .	K. Gymnasium (1911) . . .	.

Anmerkung: Der „Deutsche Touring-Klub“, Sitz München, zählt 1913 circa 8000 Mitglieder, welche dem Ski-, Radfahr-, Automobil- und Wassersport huldigen. Eine Ausscheidung der auf die ersten drei Sportzweige entfallenden bayerischen Mitglieder konnte nicht erstellt werden.

XVI. Militärwesen

I. Etatsstärke der K. Bayerischen Armee in den Jahren 1911 und 1912

(Etat der Militärverwaltung)

Dienstliche Stellung	Rechnungsjahr	I. Infanterie					II.	III. Artillerie			IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Haupt-Summe
		Infanterie (im engeren Sinne)	Jäger	Maschinengewehr-Abteilungen	Bezirks-Kommandos	Summe I Infanterie	Kavallerie	Feldartillerie	Fußartillerie	Summe III Artillerie	Pioniere	Verkehrs-Truppen	Train	Besondere Formationen	Nicht-regimentiert	
Offiziere . .	1911	1437	38	4	83	1562	287	334	116	450	61	48	47	50	413	2918
	1912	1473	38	4	83	1598	287	364	128	492	80	61	48	51	429	3046
Mannschaft. ¹⁾ Unter-offiziere . .	1911	4764	128	14	354	5260	930	1103	479	1582	221	158	217	143	157	8668
	1912	4954	128	14	359	5455	930	1205	478	1683	266	200	210	170	164	9078
Spieleute: Unter-offiziere . .	1911	310	20	1	—	331	165	124	17	141	30	—	9	—	—	676
	1912	310	20	1	—	331	165	136	30	166	40	—	9	—	—	711
Gefreite u. Gemeine ²⁾	1911	624	20	—	—	644	—	—	32	32	30	—	—	—	—	706
	1912	624	20	—	—	644	—	—	48	48	40	—	—	—	—	732
Gefreite u. Gemeine	1911	35540	1016	72	313	36941	6463	5582	2352	7934	1276	778	777	—	—	54169
	1912	37072	1004	72	316	38464	6479	6140	2440	8580	1651	1118	729	—	—	57021
San.-Unteroff. u. Gefreite	1911	295	8	1	3	307	56	62	22	84	11	8	9	2	27	504
	1912	298	8	1	3	310	56	68	23	91	13	11	9	2	27	519
Ökon.-Handwerker . .	1911	102	4	1	—	107	51	36	9	45	6	6	7	354	—	576
	1912	102	4	1	—	107	51	36	12	48	8	9	6	354	—	583
Mannschaft. ¹⁾ zusammen	1911	41635	1196	89	670	43590	7665	6907	2911	9818	1574	950	1019	499	184	65299
	1912	43360	1184	89	678	45311	7681	7585	3031	10616	2018	1338	963	526	191	68644
Sanitäts-offiziere . .	1911	142	4	—	5	151	26	37	8	45	6	4	6	1	32	271
	1912	142	4	—	5	151	26	37	9	46	8	6	6	1	32	276
Veterinär-offiziere . .	1911	—	—	—	—	—	38	25	2	27	—	—	6	3	10	84
	1912	—	—	—	—	—	38	31	3	34	—	1	6	3	11	93
Oberzahlm. u. Zahlm.	1911	71	2	—	1	74	13	25	6	31	3	3	3	—	—	127
	1912	71	2	—	1	74	13	25	6	31	4	3	6	—	—	131
Untersahlmeister . .	1911	72	2	—	6	80	12	25	6	31	3	4	6	7	5	148
	1912	72	2	—	8	82	12	25	6	31	4	4	6	7	5	151
Waffenm. u. Sattler . .	1911	72	2	—	—	74	24	25	5	30	3	1	—	—	—	132
	1912	72	2	—	—	74	24	25	6	31	4	2	—	—	—	135
Obermusikm. u. Musikm.	1911	25	2	—	—	27	12	12	2	14	3	—	—	—	—	56
	1912	25	2	—	—	27	12	12	3	15	4	—	—	—	—	58
Hartschiere	1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	—	92
	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	—	92
Schirrmeist.	1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	—	—	8	16
	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7	—	—	8	19
Gesamtzahl ¹⁾	1911	43454	1246	93	765	45558	8077	7390	3056	10446	1656	1015	1087	652	652	69143
	1912	45215	1234	93	775	47317	8093	8104	3192	11296	2126	142	1035	680	676	72645
Dienst-pferde . .	1911	264	—	54	—	318	7617	4060	142	4202	—	—	720	—	—	12857
	1912	330	—	54	—	384	7617	4604	414	5018	25	208	678	—	—	13930

¹⁾ Die Einjährig-Freiwilligen sind in dieser Zahl nicht enthalten.²⁾ Zahl der in den Musikkorps Verwendung findenden Spieleute (Hilfshoboisten und Hilfs-hornisten). Die übrigen Spieleute des Gemeinstandes (Tambours, Signalarbeiter, Signaltrompeter) sind außer Ansatz geblieben, da sie Waffendienst tun.

2. Ausgaben für das bayerische Heer

(Etat der Militärverwaltung und Rechnungsnachweisungen des K. Kriegsministeriums)

Kapitel	Vortrag	Ausgaben (in M)			
		nach den Rechnungsnachweisungen		nach dem Etat der Militärverwaltung	
		1908	1909	1911	1912
	I. Bestand der Vorjahre				
—	Fonds zur Erwerb. eines Truppenübungsplatzes für das III. Armeeekorps	1540949	1986252	—	458847
	II. Ausgaben auf die Überweisung aus dem Reichshaushaltsetat				
	<i>a) Fortdauernde Ausgaben</i>				
1	Kriegsministerium	631281	678871	691997	710440
2	Militärkassenwesen	130818	149870	155450	154240
3	Militärintendanturen	621617	691683	703618	705579
4	Militärseelsorge	114503	125719	156059	159113
5	Militärjustizverwaltung	368593	384881	376693	378501
6	Höhere Truppenbefehlshaber	505546	513885	500510	511850
7	Gouverneure, Kommandant. u. Platzmajore	122007	118583	125210	129292
8	Adjutanturoffiziere u. Offiziere in besond. Stellungen sowie Beamte bei denselben	202393	361132	384824	391516
9	Generalstab und Vermessungswesen	474478	511805	524759	522273
10	Ingenieuroffiziere	292495	305682	305138	468322
11	Geldverpflegung der Truppen	18801668	20438823	21078742	22349533
12	Naturalverpflegung	20554837	20008802	20661017	23018529
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	4794630	4596525	4830444	5035940
14	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen	6661980	6437797	6627732	6774774
15	Militärbauwesen	316722	351966	362229	365033
16	Militärmedizinalwesen	1616980	1710425	1720905	1784379
17	Verw. d. Traindep. u. Instandhalt. d. Feldgeräte	211584	310625	269724	292571
18	Ersatz- und Reservemannschaften sowie Arrestaten auf dem Marsche	333864	327285	333500	351800
19	Pferdebeschaffung	1861609	1867133	2111153	2203166
20	Verwaltung der Remontedepots	1104576	1015261	1091499	1306754
21	Reisegebühren, Umzugskosten, Vorspann- und Transportkosten	1663172	1680968	1478000	1633100
22	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	924701	1022872	1043591	1071932
23	Militärgefängniswesen	76376	76348	72295	67681
24	Artillerie- und Waffenwesen	5022953	6573625	6840985	8030460
25	Technische Institute	343913	464752	369538	376318
26	Festungen, Ingen.-, Pionier- u. Verkehrswes.	720773	835790	1013495	1620561
27	Wohnungsgeldzuschüsse	1833430	2384792	2442701	2505331
28	Unterstützungen an Militärs des aktiven u. Beurlaubtenstandes, für die an ander. Stellen Unterstützungsfonds nicht angesetzt sind. Unterstützungen u. außerordentliche Vergütungen für aktive Beamte mit Ausnahme der des Kriegsministeriums (einschließlich der Hausverwaltung u. der Generalmilitärkasse)	163775	174954	193771	232795
29	Zuschuß zur Militärwitwenkasse	500000	500000	500000	500000
30	Verschiedene Ausgaben	425163	409285	465422	531841
	<i>Summe II a) Fortdauernde Ausgaben</i>	<i>71396437</i>	<i>75030139</i>	<i>77431001</i>	<i>84183624</i>
	<i>II b) Militär-Pensionsfonds</i>	<i>10125133</i>	<i>10810278</i>	<i>11892100</i>	<i>12381640</i>
	<i>II c) Einmalige Ausgaben</i>	<i>13745776</i>	<i>13314470</i>	<i>8421518</i>	<i>15682763</i>
	<i>Summe II</i>	<i>95267346</i>	<i>99154887</i>	<i>97744619</i>	<i>112248027</i>
	<i>hiezum Summe I</i>	<i>1540949</i>	<i>1986252</i>	<i>—</i>	<i>458847</i>
	<i>Gesamtausgaben</i>	<i>96808295</i>	<i>101141139</i>	<i>97744619</i>	<i>112706874</i>

3. Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäfts

(„Zeitschrift“)

a) Allgemeine Ergebnisse

Altersgruppe bzw. Armeekorps- bezirk	In den Listen sind im Aushe- bungs- bezirk oder im Aus- lande Gebor. geführt	End- gültig abge- fertigt wurden	Hieron sind									
			ausgeschlo- ssen	untauglich			tauglich				freiw. (einschl. vor Be- ginn des militärpfl. Alters) einget- reten	im ganzen
				ausgemustert als dauernd untauglich	dem Land- sturm	der Ersatz- reserve	dem Land- sturm	der Ersatz- reserve	ausge- hoben [aussehl. der über- zählig Ge- bliebenen]			
					als bedingt tauglich bzw. zeitig überwiesen	wegen biligerel. Verhältnisse oder als überzähl. überw.						
20jährige	62359	.	8	2408	2338	952	—	—	16992	.	.	
21 jährige	37312	.	26	601	1573	578	—	1	6452	.	.	
22jährige	24976	.	30	835	7233	8568	30	965	5077	.	.	
ältere	4509	.	49	138	753	562	—	10	103	.	.	
Im Gebiete des												
I. Armeekorps .	43374	20385	44	1538	5602	2756	18	292	8921	1214	10445	
II. Armeekorps .	38273	16919	30	1125	2581	3485	4	336	8056	1302	9698	
III. Armeekorps .	47509	23531	39	1319	3714	4419	8	348	11647	2037	14040	
<i>Zusammen</i> 1912	129156	60835	113	3982	11897	10660	30	976	28624	4553	34183	
1911	123691	58507	111	3920	11614	10705	73	1049	26628	4407	32157	
1910	117742	57182	102	3770	11419	10503	116	1051	26224	3997	31388	
1909	117804	59258	105	3967	11609	11161	55	1569	26936	3856	32416	
1908	116607	57099	100	3683	9780	11486	29	1318	27163	3540	32050	
1907	118005	57770	107	3921	8953	11648	24	1198	28721	3198	33141	
1906	115214	57333	97	3560	9720	11954	37	1128	27858	2979	32002	
1905	115960	56256	139	3512	8919	12026	37	1026	27621	2976	31660	
1904	118588	58647	172	3586	10191	11898	889	1604	27475	2832	32800	
1903	116392	56646	167	4241	8700	11171	496	1796	27348	2727	32367	

b) Die Tauglichen nach Herkunft und Beruf

Jahr	Von den endgültig Abgefertigten													
	waren						stammten ab von							
	tauglich Oberhaupt	%	land- geboren	bievon tauglich %	stadt- geboren	bievon tauglich %	landwirtsch. beschäftigt	bievon tauglich %	anderweitig beschäftigt	bievon tauglich %	landwirtsch. beschäftigten Eltern	bievon tauglich %	anderweitig beschäftigten Eltern	bievon tauglich %
1912	34183	56,2	41411	58,5	19424	51,3	23024	57,7	37811	55,2	26508	58,2	34327	54,6
1911	32157	55,0	39878	56,3	18629	51,0	21651	56,0	36856	54,4	25407	56,9	33100	53,4
1910	31388	54,9	39805	56,3	17377	50,6	21806	55,8	35376	54,4	25558	56,2	31624	53,8
1909	32416	54,7	41703	56,1	17555	51,3	22593	55,8	36665	54,0	27000	56,5	32258	53,2
1908	32050	56,1	41094	58,0	16005	51,2	22142	57,3	34957	55,4	26581	58,1	30518	54,4
1907	33141	57,3	42459	59,4	15311	51,6	22426	58,3	35344	56,8	27117	59,7	30653	55,3
1906	32002	55,8	42052	57,9	15281	50,2	22838	57,4	34495	54,7	27006	58,2	30327	53,8
1905	31660	56,3	41425	57,9	14831	51,7	22019	56,6	34237	56,1	26721	57,6	29535	55,1
1904	32800	55,9	43142	57,2	15505	52,4	23489	55,7	35158	56,1	28104	56,7	30543	55,2
1903	32367	57,1	42278	58,6	14368	52,9	23593	56,8	33053	57,4	27904	57,9	28742	56,4

c) Körpergröße der gemusterten Militärpflichtigen in den Jahren 1895—1912
(Mitteilungen des K. Kriegsministeriums; siehe auch „Zeitschrift“ 1908)

Jahr bzw. Jahr- fühft	Zahl der Vorge- stellten über- haupt	Davon hatten eine Größe von									
		über 180 cm	176 bis 180 cm	171 bis 175 cm	166 bis 170 cm	160 bis 165 cm	158 und 159 cm	156 und 157 cm	154 und 155 cm	152 und 153 cm	unter 152 cm und nicht ge- messen
1912	60 804	1 224	4 440	11 810	18 049	16 087	3 657	2 213	1 272	679	1 373
1911	58 023	922	4 119	11 705	17 702	15 284	2 974	1 889	987	537	1 904
1910	57 273	1 001	3 612	10 593	17 042	16 317	3 384	2 117	1 219	692	1 296
1909	60 418	819	3 676	11 226	18 252	17 556	3 360	2 097	1 306	470	1 656
1908	57 169	782	3 644	10 852	17 337	16 150	3 274	1 987	1 154	421	1 568
1907	57 096	823	3 678	10 549	17 113	16 217	3 209	2 134	1 184	460	1 729
1906	58 572	867	3 871	11 249	18 148	16 112	3 328	2 076	1 239	552	1 130
1905	55 542	734	3 579	10 915	16 563	15 227	3 730	2 145	1 118	499	1 032
1904	61 428	884	3 929	11 864	18 980	17 180	3 499	2 145	1 285	592	1 070
1903	59 235	818	3 850	11 754	18 241	16 495	3 446	1 907	1 165	447	1 112
1902	59 835	1 219	3 873	11 045	17 621	16 923	3 871	2 266	1 317	471	1 229
1901	57 170	782	3 655	10 811	17 106	15 644	3 611	2 334	1 335	628	1 264
1900	55 480	757	3 478	10 282	17 051	15 453	3 352	2 176	1 223	498	1 210
1899	55 870	707	3 360	10 189	16 763	16 255	3 368	2 139	1 338	573	1 178
1898	58 909	698	3 359	10 457	17 898	17 736	3 462	2 262	1 257	551	1 229
1897	57 735	664	3 260	9 916	17 183	16 699	3 492	2 193	1 329	492	2 507
1896	57 857	744	3 671	10 818	17 591	16 301	3 544	2 254	1 354	596	984
1895	58 742	706	3 546	10 892	17 930	16 362	3 535	2 316	1 344	714	1 397
Von 100 Vorgesetzten hatten obenbezeichnete Größe											
1912	100	2,0	7,3	19,4	29,7	26,5	6,0	3,6	2,1	1,1	2,3
1911	100	1,6	7,1	20,2	30,5	26,3	5,1	3,3	1,7	0,9	3,3
1910	100	1,7	6,3	18,5	29,3	28,5	5,9	3,7	2,1	1,2	2,3
1905/09	100	1,4	6,4	19,0	30,3	28,1	5,3	3,6	2,1	0,8	2,5
1900/04	100	1,5	6,4	19,0	30,3	27,9	6,1	3,7	2,2	0,9	2,0
1895/99	100	1,2	6,0	18,1	30,2	28,8	6,0	3,9	2,3	1,0	2,5

d) Schulbildung der Rekruten
(„Vierteljahrshefte“)

In die deutsche Armee und Marine wurden eingestellt												
aus dem Regierungsbezirk (nach dem Geburts- ort)	Mann- schaften überhaupt im Ersatz- jahre 1911 ¹⁾	Rekruten mit mangelhafter Schulbildung in den Ersatzjahren ¹⁾										
		1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Oberbayern . . .	4 778	—	—	—	—	1	2	2	—	1	—	1
Niederbayern . .	3 133	—	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—
Pfalz	3 836	—	—	—	—	—	3	1	1	—	1	—
Oberpfalz	2 869	—	—	—	—	1	—	3	—	1	1	—
Oberfranken . .	3 154	—	—	3	—	1	—	—	4	—	—	2
Mittelfranken . .	3 549	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1
Unterfranken . .	3 066	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Schwaben	3 110	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—
Dazu: Bayern, deren Angehörigkeit nicht nach Regierungsbez. nachgewiesen ist .	1 581	1	2	—	1	—	—	—	—	—	1	1
<i>Zusammen</i>	29 076	2	3	5	2	4	7	8	8	3	2	3
<i>%</i>	—	0,01	0,01	0,02	0,01	0,01	0,02	0,03	0,03	0,01	0,01	0,01

¹⁾ Das Ersatzjahr beginnt am 1. April und endet am 31. März des folgenden Jahres.

e) Die zum Militärdienst freiwillig Eingetretenen

(Aus den Übersichten der Generalkommandos über die Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäfts)

Jahr	Zahl der freiwillig eingetretenen Mannschaften	Davon sind eingetreten									
		in das Heer					in die Marine				
		Einjährig-Freiwillige		Volksschullehrer und -Kandidaten, soweit sie nicht als Einjährig-Freiwillige dienen		sonstige Freiwillige		Einjährig-Freiwillige		sonstige Freiwillige	
		überhaupt	darunter vor dem militärpflicht. Alter	überhaupt	darunter vor dem militärpflicht. Alter	überhaupt	darunter vor dem militärpflicht. Alter	überhaupt	darunter vor dem militärpflicht. Alter	überhaupt	darunter vor dem militärpflicht. Alter
1912	4 553	1 341	270	50	14	2 966	2 013	29	3	167	120
1911	4 407	1 349	329	33	7	2 866	2 025	21	8	138	102
1910	3 997	1 305	246	40	10	2 522	1 871	26	3	104	76
1909	3 856	1 239	279	30	3	2 456	1 828	34	3	97	67
1908	3 540	1 219	308	30	2	2 163	1 500	27	5	101	72
1907	3 198	1 099	219	13	1	1 971	1 347	23	6	92	61
1906	2 979	982	226	27	4	1 868	1 266	17	4	85	60
1905	2 976	1 023	249	13	4	1 826	1 281	26	6	88	62
1904	2 832	992	241	10	1	1 754	1 210	15	1	61	40
1903	2 727	1 023	307	12	2	1 588	1 062	14	3	90	56

4. Erteilung des Berechtigungsscheines zum einjährig-freiwilligen Militärdienst

Re-gierungs-bezirk	Den Berechtigungsschein erhielten													ins-ge-samt	Die Prüfung haben nicht bestanden		
	auf Grund von bayerischen oder außerbayerischen Schulzeugnissen und zwar von								auf Grund bestandener Prüfung		ohne Nachweis d. wissenschaftl. Befähig. (§806 W.O.)						
	Gymnasien und Progymnasien	Real-gymnasien	Oberreal- und Realschulen	Lehrerbildungs-anstalten	Handels-schulen	sonstigen Schulen	zu-sam-men	davon		in Bayern gelehrt	außerhalb Bayerns gelehrt	in Bayern gelehrt	außerhalb Bayerns gelehrt			in Bayern gelehrt	außerhalb Bayerns gelehrt
								in Bayern gelehrt	außerhalb Bayerns gelehrt								
Obb. . .	675	110	272	108	30	29	1224	1011	213	66	14	5	3	1312	85		
Ndb. . .	94	1	43	48	—	8	194	184	10	—	—	—	—	194	—		
Pfalz . .	253	10	194	80	—	38	575	524	51	27	6	3	—	611	8		
Oberpf. .	144	1	52	67	2	—	266	258	8	1	—	1	—	268	3		
Ofr. . . .	155	5	127	91	8	3	389	369	20	4	—	—	—	393	2		
Mfr. . . .	282	69	217	137	13	31	749	702	47	15	—	7	—	771	39		
Ufr. . . .	240	22	73	69	14	—	418	381	37	16	3	—	—	437	25		
Schw. . .	189	44	77	77	14	42	443	425	18	5	—	—	—	448	7		
<i>Kgr.</i> 1912	2032	262	1055	677	81	151	4258	3854	404	134	23	16	3	4434	169		
1911	2010	288	964	639	106	146	4153	3753	400	130	24	10	10	4327	167		
1910	2115	245	1025	615	102	171	4273	3881	392	123	24	22	4	4446	151		
1909	1969	255	1020	528	72	131	3975	3633	342	123	23	16	2	4139	140		
1908	1853	194	925	479	74	152	3677	3331	346	124	16	12	4	3833	128		
1907	1748	181	845	413	98	118	3403	3113	290	101	24	13	4	3545	126		
1906	—	—	—	—	—	—	3312	2999	313	113	19	14	5	3463	153		
1905	1642	174	792	289	97	120	3114	2846	268	101	11	16	5	3247	114		
1900	1825	167	830	302	84	124	3332	3108	224	98	17	5	2	3454	144		

5. Militärbildungsanstalten

Jahrgang	Kriegsakademie		Artillerie- und Ingenieurschule		Kriegsschule		Kadettenkorps		Unteroffizierschule	
	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler	Lehrkräfte	Schüler
1912/13	17	61	15	44	23	150	17	209	20	430
1911/12	18	59	15	39	23	182	17	204	20	430
1910/11	18	62	17	49	23	169	17	202	20	436
1909/10	16	59	16	48	23	168	17	192	20	430
1908/09	16	58	15	35	20	178	17	179	20	430

6. Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung¹⁾

(Mitteilungen des K. Kriegsministeriums)

Krankheiten	1911/12				1910/11				1909/10	1908/09
	Armeekorps			Zusammen	Armeekorps			Zusammen		
	I.	II.	III.		I.	II.	III.			
allgemeine	626	594	481	1701	758	756	658	2172	2373	2347
des Nervensystems	255	274	143	672	258	233	176	667	660	594
der Atmungsorgane	1070	1077	866	3013	1220	1394	991	3605	3867	3993
der Zirkulationsorgane	197	199	144	540	240	208	155	603	665	679
der Ernährungsorgane	1567	1697	1100	4364	1573	1727	1300	4600	5086	5747
der Harn- und Geschlechtsorgane	159	146	99	404	181	133	121	435	388	363
venerische	514	378	284	1176	550	330	300	1180	1199	1017
der Augen	151	228	131	510	160	161	125	446	482	579
der Ohren	252	227	211	690	312	279	227	818	820	785
der auß. Bedeckung	1467	1877	1336	4680	1527	1908	1551	4986	4777	5256
der Bewegungsorgane	1143	1131	898	3172	1129	1100	994	3223	3332	3777
infolge mechanischer Verletzungen	1830	2196	1408	5434	2095	2375	1422	5892	5953	6429
sonstige	6	16	14	36	7	18	16	41	49	31
außerdem zur Beobachtung verwiesene Fälle	248	278	130	656	270	207	146	623	573	669
<i>Zusammen</i>	9485	10318	7245	27048	10280	10829	8182	29291	30224	32266
hievon gestorben	22	29	25	76	37	26	29	92	84	119

¹⁾ Bestand am Anfang des Berichtsjahres und Zugang im Laufe des Jahres (I. X. mit 30. IX.).7. Selbstmorde und tödliche Unfälle unter den Mannschaften¹⁾

(Mitteilungen des K. Kriegsministeriums)

Truppe bzw. Motiv der Tat	1911/12	1910/11	1909/10	1908/09	1907/08	1906/07	1905/06	1904/05	1903/04	1902/03
Selbstmorde										
bei der Infanterie	12	9	11	12	10	11	10	10	13	10
„ „ Kavallerie	8	5	7	6	6	5	3	4	4	5
„ „ Artillerie	3	5	6	3	3	5	1	1	3	4
„ den sonstigen Abteilungen	1	2	1	3	3	2	2	5	1	1
von Unteroffizieren	9	8	5	8	6	9	6	7	13	4
„ Gefreiten und Gemeinen	15	13	20	16	16	14	10	13	8	16
aus Furcht vor Strafe	7	9	13	12	7	12	2	9	6	8
wegen gekränkten Ehrgeföhls	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—
aus sonstigen Ursachen	12	9	2	6	5	2	7	6	6	7
aus unbekanntem Ursachen	5	2	10	6	10	8	7	4	9	5
<i>Zusammen</i>	24	21	25	24	22	23	16	20	21	20
Tödliche Verunglückungen										
bei der Infanterie	7	20	9	11	8	8	6	6	6	11
„ „ Kavallerie	6	3	3	3	4	1	2	2	7	7
„ „ Artillerie	6	4	2	6	5	6	5	—	6	3
„ den sonstigen Abteilungen	4	1	2	2	1	2	8	2	—	3
<i>Zusammen</i>	23	28	16	22	18	17	21	10	19	24

¹⁾ Die Berichtsjahre umfassen die Zeit vom 1. Oktober bis zum 30. September.

2. Der Erkennungsdienst

a) Fingerabdruckverfahren

Vorbemerkung: Durch Entschließung des K. Staatsministeriums des Innern vom 14. April 1911 wurde das Fingerabdruckverfahren im Gesamtgebiet des Königreiches eingeführt und die K. Polizeidirektion München als Sammel- und Auskunftsstelle bestimmt. Die Zahl der Aufnahmestellen betrug am 1. Juli 1913 801. Zur Ein-sendung von Fingerabdruckblättern sind verpflichtet die unmittelbaren Städte, die Städte mit über 10 000 Einwohnern, die Gendarmeriehauptstationen und die Gendarmerie-stationen am Sitze eines Amtsgerichts, insgesamt 322. Im Bestand des Fingerabdruck-blätternvorrats bei der K. Polizeidirektion trat daher von 1911 ab eine bedeutende Er-höhung ein.

1. Tätigkeit der K. Polizeidirektion

Jahr	Fingerabdruckblät- tervorrat der K. Polizei- direktion am 1. Januar	Von auswärts eingeliieferte Fingerabdruckblätter ¹⁾			Zahl der Personen ¹⁾ , von denen bei der K. Polizei- direktion Fingerabdrücke genommen wurden			Fingerabdruckkontrolle durch Abdruck des rechten Zeigefingers bei wiederholter Ein- lieferung			Feststellung der Identität von Personen, die falschen Namen führen, durch die Registratur der Fingerabdruckblätter			Feststellung des Täters auf Grund der am Raubort zurückgelassenen Fingerabdrücke
		männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	d. K. Polizei- direktion	auswärtiger Registraturen	darunter Zigeuner	
1909	4880				3529	1138	4667	499	552	1051	28	2	7	2
1910	12719				5180	1530	6710	1641	1647	3288	71	12	30	2
1911	27613	6677	950	7627	5925	1332	7257	2718	1908	4626	192	24	47	10
1912	46720	11261	1173	12434	5397	1276	6673	3506	1419	4925	355	18	53	11
1. Halb- jahr 1913	59401 ²⁾	9531	878	10409	2395	577	2972	2030	698	2728	257	10	52	11

¹⁾ Identische Fingerabdruckblätter bzw. ident. Personen sind ausgeschieden. ²⁾ Am 30. Juni.

2. Tätigkeit der Aufnahmestellen in den 25 größeren Städten im ersten Halbjahr 1913

Aufnahmestelle in	Zahl der aufgenom- menen Finger- abdrücke	Aufnahmestelle in	Zahl der aufgenom- menen Finger- abdrücke	Aufnahmestelle in	Zahl der aufge- nomme- nen Finger- abdrücke
München	2972	Hof	145	Schweinfurt	33
Nürnberg	515	Pirmasens	4	Straubing	99
Augsburg	620	Bayreuth	245	Kempten	54
Würzburg	299	Aschaffenburg	84	Passau	55
Ludwigsh. a. Rh.	2	Amberg	12	Ansbach	61
Fürth	93	Landshut	21	Neustadt a. H.	3
Kaiserslautern	48	Erlangen	9	Frankenthal	12
Regensburg	78	Ingolstadt	73		
Bamberg	55	Speyer	23		

b) Photographische Aufnahmen und Körpermessungen bei der K. Polizeidirektion

Jahr	Aufnahmen von		Sonstige Aufnahmen	Summe der Aufnahmen	Summe der Kopien	Körper- messungen nach Bertillons System
	lebenden Personen ¹⁾	Leichen				
1905	845	11	15	871	2 979	4
1906	923	11	42	976	4 880	10
1907	902	10	34	946	4 713	19
1908	871	10	53	934	5 908	34
1909	1 307	5	277	1 589	9 125	18
1910	1 435	15	746	2 196	12 235	15
1911	1 733	25	716	2 474	12 865	8
1912	2 553	13	401	2 967	17 673	12

¹⁾ Mit dem Bertillon-Apparate

3. Lebensmittelkontrolle

a) Prüfungen

Jahr	Es wurde geprüft in . . . Fällen							
	Brot	Mehl	Bier	Fleisch u. Wurst- waren	Milch	sonstige Lebens- mittel	Maß u Ge- wicht bei verschie- denen Ge- werbe- treibenden	insge- samt
München								
1909	3 975	934	10 964	6 006	25 634	14 872	9 183	71 568
1910	3 815	566	9 216	5 442	32 271	13 308	10 020	74 638
1911	3 375	562	9 454	5 183	29 382	12 217	8 733	68 906
1912	3 419	502	9 085	5 446	24 485	12 971	8 856	64 764
Nürnberg								
1909	4 624	—	1 743	12 286	17 886	24 282	1 676	62 497
1910	4 469	—	1 777	12 659	17 408	19 497	1 688	57 498
1911	3 581	—	1 796	12 925	18 285	39 572	1 440	77 599
1912	3 639	—	1 817	15 902	21 472	102 300	270	145 400
Augsburg								
1911	1 299	2 858	1 729	3 759	8 862	17 349	5 675	41 531
1912	1 258	2 446	1 382	4 395	10 201	15 737	4 140	39 559

b) Bestrafungen

Jahr	Bestrafungen fanden statt wegen							
	verdor- benen Bieres	Milchfä- lschung od. Verkauf gefälschter Milch	Fälschung sonstiger Nahrungs- und Genußmittel bzw. Verkauf soleher	Verkauf verdor- bener und gesund- heitsgefährlicher Nahrungs- und Genußmittel ¹⁾	Unrein- lichkeit	sonstiger Zuwer- hand- lungen ²⁾	Maß und Gewicht ³⁾	insge- samt
München								
1909	36	189	48	174	60	893 ⁴⁾	33	1 433
1910	28	218	26	122	50	394 ⁴⁾	25	863
1911	32	178	18	65	49	332 ⁴⁾	93	767
1912	20	174	11	23	14	140 ⁴⁾	87	469
Nürnberg								
1909	2	60	15	22	15	82	1	197
1910	1	94	24	14	11	54	4	202
1911	3	65	27	12	7	33	11	158
1912	—	35	18	21	8	57	25	164
Augsburg								
1911	4	17	10	34	101	93	14	273
1912	2	9	10	27	83	91	10	232

¹⁾ Hierunter gehören auch giftige Schwämme und unreifes Obst. ²⁾ Hierunter gehören: Uebertretungen im Verkehr mit Margarine und Kunstspeisefett, Herstellung und Verkauf von bleihaltigem Geschirr, Uebertretungen in Bezug auf den Bierausschank, die Milch- und Fleischverkaufsvorschriften, Fleischbeschau, Verwendung von gesundheitsschädlichen Metallgeräten (Wurstspritzen, Zapfhähnen usw.), Uebertretungen bezüglich des Verkehrs mit Brot, Mehl und Hülsenfrüchten, soweit nicht spezielle Fälle im Sinne der übrigen Rubriken vorliegen. ³⁾ Hierunter gehört: Schlechtes Einschenken, Verwendung zu kleiner Schankgefäße sowie ungeeichter Maße, Gewichte und Wagen, Betrug durch Veränderung der Wage usw. ⁴⁾ Darunter 1909: 797, 1910: 340, 1911: 313 und 1912: 109 Bestrafungen wegen Uebertretung der Vorschriften über den Verkauf von Milch.

B. Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

I. Allgemeines

a) Bevölkerung der Gerichtsbezirke

(Volkszählungen)

Oberlandesgerichtsbezirk	Fläche in qkm	Bevölkerung		Strafmündige Zivilbevölkerung			Zahl der		Durchschnittl. Gesamt-Bevölkerung eines	
		überhaupt	davon weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	Landgerichte	Amtsgerichte	Landgerichtetes	Amtsgerichtetes
München . .	23297	1987320	1015323	1444114	694015	750099	7	59	283903	33683
Zweibrücken	5928	937085	473394	635237	307203	328034	4	30	234271	31236
Bamberg . .	14983	1345721	687401	946336	452417	493919	6	68	224287	19790
Nürnberg . .	16636	1499705	767074	1064657	509468	555189	6	60	249951	24995
Augsburg . .	15026	1117460	564519	786831	380613	406218	5	49	223492	22805
<i>Königr.</i> 1910	75870	6887291	3507711	4877175	2343716	2533459	28	266	245975	25892
1905	75870	6524372	3327725	4601976	2206394	2395582	28	267	233013	24436
1900	75870	6176057	3147957	4405746	2115737	2290009	28	269	220573	22959
1895	75870	5818544	2971857	4181226	2002895	2178331	28	269	207805	21630
1890	75865	5594982	2863862	4013845	1921471	2092374	28	270	199820	20722
1885	75865	5420199	2780957	3840029	1832650	2007379	28	270	193578	20075
1880	75860	5284778	2705868	3743639	1792122	1951517	28	270	188742	19573

b) Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte

(„Bayerische Justizstatistik“)

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der						Auf einen		
	überhaupt	Richter ¹⁾			Staatsanwälte bei den Landgerichten	Rechtsanwälte ²⁾	Richter	Staatsanwalt	Rechtsanwalt
		Oberlandesgerichten	Landgerichten	Amtsgerichten					
München . . .	431	30	153	248	44	711	4611	45166	2795
Zweibrücken . .	186	12	70	104	21	181	5038	44623	5177
Bamberg . . .	258	16	62	180	17	260	5216	79160	5176
Nürnberg . . .	303	16	97	190	27	306	4950	55545	4901
Augsburg . . .	216	14	63	139	20	189	5173	55873	5912
<i>Königr.</i> 1. I. 1913	1394	88	445	861	129	1647	4940	53390	4182
1. Januar 1911	1388	89	447	852	127	1420	4962	54231	4850
1. „ 1909	1383	89	452	842	127	1171	4980	54231	5882
1. „ 1907	1371	89	453	829	126	1024	4759	51781	6371
1. „ 1905	1320	88	444	788	121	954	4679	51042	6474
1. „ 1903	1288	86	428	774	118	876	4795	52339	7050
1. „ 1901	1258	88	407	763	109	818	4909	56652	7550
1. „ 1899	1202	92	397	713	104	872	4841	55948	6673
1. „ 1897	1183	91	379	713	100	752	4926	58276	7749
1. „ 1895	1172	91	373	708	96	586	4923	60097	9845
1. „ 1893	1151	91	368	692	94	488	4930	60369	11628
1. „ 1891	1143	91	363	689	94	462	4899	59576	12122
1. „ 1889	1120	92	356	672	93	447	4936	59447	12368
1. „ 1887	1116	92	354	670	94	466	4893	58097	11719

¹⁾ Die Richter des K. Obersten Landesgerichts und die bei diesem Gerichte ausschließlich zugelassenen Rechtsanwälte sind nicht mitgerechnet.

²⁾ Nach den Volkszählungsergebnissen.

2. Bürgerliche Rechtssachen

(„Bayerische Justizstatistik“)

a) Dauer der Zivilprozesse

Gerichte	Prozesse insgesamt	Zahl der Prozesse, bei denen zwischen Einreichung der Klageschrift oder Ladung ¹⁾ und dem 1. Verhandlungstermin ein Zeitraum verstrich von						Prozesse insgesamt	Zahl der Prozesse, bei denen zwischen Einreichung der Klageschrift oder Ladung ¹⁾ und der Urteilsverkündung ²⁾ ein Zeitraum verstrich von									
		weniger als 1 Woche	in %	1 Woche bis unter 1 Monat	in %	1 Monat und mehr	in %		weniger als 3 Mt.	in %	3 Mt. bis unter 1 J.	in %	1 Jahr u. mehr	in %				
Amtsgerichte																		
1912	194869	9194	4,8	175283	89,9	10392	5,3	21541	11768	54,6	8582	39,9	1191	5,5				
1911	184616	8730	4,8	164509	89,1	11377	6,1	20771	11771	56,7	7999	38,5	1001	4,8				
1910	181604	7285	4,0	161528	88,9	12791	7,1	19575	11148	56,9	7563	38,7	862	4,4				
1909	173534	5439	3,1	146952	84,7	21143	12,2	16813	9319	55,5	6698	39,9	796	4,6				
1908	165235	5983	3,6	138686	84,0	20566	12,4	15929	9215	57,8	6063	38,1	651	4,1				
1907	153696	5113	3,4	131341	85,4	17242	11,2	14940	8602	57,0	5734	38,0	604	5,0				
1906	162969	9246	5,7	137350	84,3	16373	10,0	14662	8876	60,6	5108	34,8	678	4,6				
1905	154901	9273	6,0	129714	83,7	15914	10,3	14186	8747	61,6	4858	34,3	581	4,1				
Landgerichte																		
		weniger als 1 Monat		1 Monat bis unter 2 Mt.		2 Monaten und mehr			weniger als 6 Mt.		6 Mt. bis unter 1 J.		1 Jahr u. mehr					
erst- instanzielle Prozesse	1912	16122	11218	69,6	3376	20,9	1528	9,5	3792	1374	36,2	1218	32,1	1200	31,7			
	1911	14970	10696	71,5	2921	19,5	1353	9,0	3775	1277	34,0	1206	31,8	1292	34,2			
	1910	16772	13253	79,0	2158	12,9	1361	8,1	4738	1609	34,0	1689	35,6	1440	30,4			
	1909	23890	18212	76,3	3474	14,5	2204	9,2	4763	1806	38,3	1613	33,8	1344	28,2			
	1908	24621	18687	75,9	3809	15,5	2125	8,6	4754	2130	44,8	1458	30,7	1166	24,5			
	1907	23268	17899	77,0	3307	14,2	2062	8,8	4240	1746	41,2	1446	34,1	1048	24,7			
	1906	27595	21999	79,7	3445	12,5	2151	7,8	5504	2484	45,2	1716	31,2	1304	23,6			
	1905	25577	20001	78,2	3504	13,7	2072	8,1	5225	2231	42,7	1772	33,9	1222	23,4			
Berufungs- sachen	1912	6512	3931	60,4	1569	24,1	1012	15,5	4233	2211	52,2	1455	34,4	567	13,4			
	1911	6138	3626	59,1	1495	24,4	1017	16,5	4034	2033	50,4	1464	36,3	537	13,3			
	1910	5611	3554	63,3	1088	19,4	969	17,3	3609	1784	49,4	1306	36,2	519	14,4			
	1909	4822	2909	60,3	1087	22,6	826	17,1	3018	1484	49,2	1069	35,4	465	15,4			
	1908	4442	2493	56,1	1116	25,1	833	18,8	2939	1508	51,3	1027	35,0	404	13,7			
	1907	4151	2665	64,2	812	19,6	674	16,2	2684	1411	52,6	915	34,1	358	13,3			
	1906	3828	2540	66,3	630	16,5	658	17,2	2477	1353	54,6	778	31,4	346	14,0			
	1905	3720	2446	65,7	650	17,5	624	16,8	2542	1376	54,2	842	33,1	324	12,7			
Oberlandes- gerichte		weniger als 1 Monat		1 Monat bis unter 3 Mt.		3 Monaten und mehr			weniger als 6 Mt.		6 Mt. bis unter 1 J.		1 Jahr n. mehr					
	1912	1973	444	22,5	967	49,0	562	28,5	1305	439	33,7	516	39,5	350	26,8			
	1911	2068	471	22,8	764	36,9	833	40,3	1438	503	35,0	580	40,3	355	24,7			
	1910	2458	553	22,5	903	36,7	1002	40,8	1574	578	36,8	636	40,4	360	22,8			
	1909	2509	607	24,2	993	39,6	909	36,2	1544	626	40,6	606	39,2	312	20,2			
	1908	2364	675	28,6	1117	47,2	572	24,2	1352	562	41,6	530	39,2	260	19,2			
	1907	2112	577	27,3	902	42,7	633	30,0	1280	567	44,3	465	36,3	248	19,4			
	1906	2167	450	20,8	1247	57,5	470	21,7	1394	628	45,0	504	36,2	262	18,8			
	1905	2165	361	16,7	1203	55,5	601	27,8	1393	636	45,9	502	36,0	255	18,1			
Oberstes Landes- gericht	1912	26	—	—	6	23,1	20	76,9	26	21	80,8	5	19,2	—	—			
	1911	27	—	—	11	40,7	16	59,3	24	24	100,0	—	—	—	—			
	1910	26	—	—	22	84,6	4	15,4	30	8	26,7	21	70,0	1	3,3			
	1909	34	—	—	16	47,1	18	52,9	29	29	100,0	—	—	—	—			
	1908	26	—	—	21	80,8	5	19,2	23	17	74,0	6	26,0	—	—			
	1907	31	2	6,4	15	48,4	14	45,2	24	24	100,0	—	—	—	—			
	1906	31	—	—	25	80,6	6	19,4	36	36	100,0	—	—	—	—			
	1905	56	—	—	44	78,6	12	21,4	55	52	94,5	3	5,5	—	—			

¹⁾ bzw. Berufungs- oder Revisionschrift. ²⁾ Lediglich kontradiktorische, die Sache erledigende Endurteile für die Instanz.

b) Tätigkeit der K. Amtsgerichte

1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse

a) Anhängig gewordene Sachen und Konkurse

Oberlandesgerichtsbezirk	Anhängig wurden							Konkursverfahren				
	Mahn-sachen ¹⁾	Gewöhnliche	Wechsel-	andere Urkunden-	Arreste und einstweilige Verfügungen	Entmündigungssachen	Zwangsversteigerung v. Grundstücken	Zwangsverwaltungen	waren anhängig ²⁾	wurden eröffnet	wurden beendet	blieben anhängig
München . .	80 927	67 420	8 915	101	2 868	421	2 748	457	714	218	378	336
Zweibrücken	48 323	27 274	2 862	90	899	145	1 105	75	540	161	307	233
Bamberg . .	60 098	32 101	3 286	19	1 181	189	1 751	124	384	142	218	166
Nürnberg . .	57 096	47 084	4 821	32	1 458	208	1 457	396	461	170	276	185
Augsburg . .	37 943	21 365	2 277	15	1 045	182	1 283	158	299	146	153	146
<i>Königr.</i> 1912	284 387	195 244	22 161	257	7 451	1 145	8 344	1 210	2 398	837	1 332	1 066
1911	247 331	185 194	20 566	312	6 638	1 133	7 528	888	2 232	766	1 238	994
1910	213 220	182 062	18 276	251	6 140	1 162	6 919	793	2 211	777	1 198	1 013
1909	193 307	173 976	17 328	203	5 627	1 111	7 341	768	2 299	803	1 313	986
1908	194 433	165 595	16 352	187	5 153	1 106	7 372	587	2 232	906	1 200	1 032
1907	185 376	154 066	13 727	218	4 947	1 061	6 478	592	1 993	767	1 056	937
1906	185 585	148 778	14 425	216	4 748	1 209	6 828	629	2 016	823	1 135	881
1905	183 605	141 364	13 813	229	4 626	1 226	6 844	510	2 007	766	1 158	849
1904	186 206	149 281	14 130	274	4 135	1 308	6 960	60	2 053	807	1 140	913
1903	188 568	146 118	15 355	259	4 538	1 376	7 511	50	2 127	872	1 214	913

¹⁾ Einschl. der zurückgewiesenen Gesuche um Erteilung eines Zahlungsbefehls.
²⁾ Als anhängig ist jedes Verfahren gezählt, in dem ein Antrag auf Eröffnung des Konkurses gestellt worden ist.

Vergleiche auch Konkursstatistik S. 368.

b) Mündliche Verhandlungen

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl		Ergebnisse					
	der mündlichen Verhandlungen							
	überhaupt	darunter kontradiktorische	Endurteile auf Versäumnis, Verzicht, Anerkenntnis u. zur Erledigung beteiligter Endurteile	Andere Endurteile einschl. der Teilurteile und anfechtbaren Zwischenurteile	Nichtanfechtbare Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	sonstige Ergebnisse
München . .	90 444	42 837	36 392	7 949	30	10 100	17 372	20 552
Zweibrücken	42 157	23 259	14 650	3 375	24	3 120	7 387	14 776
Bamberg . .	39 578	21 886	14 162	3 807	42	3 035	8 935	10 787
Nürnberg . .	56 024	25 930	23 437	4 566	21	7 030	10 418	11 584
Augsburg . .	26 762	15 432	9 825	3 017	16	2 462	6 025	6 090
<i>Königr.</i> 1912	254 965	129 344	98 466	22 714	133	25 747	50 137	63 789
1911	238 842	124 148	91 598	22 076	142	24 455	47 607	58 541
1910	223 519	116 810	89 656	20 651	136	23 205	44 978	50 915
1909	204 123	102 344	88 063	17 699	131	21 409	38 840	41 476
1908	192 542	100 785	82 680	16 716	105	20 863	36 546	39 179
1907	178 737	96 414	74 106	15 781	136	20 334	34 904	37 026
1906	175 219	94 959	72 969	15 049	91	19 937	33 932	36 453
1905	168 517	91 483	69 582	14 524	78	19 893	31 937	35 567
1904	174 777	91 344	76 446	14 792	99	19 322	31 878	35 442
1903	175 150	92 662	75 501	14 796	84	20 296	31 541	36 421

2. Freiwillige Gerichtsbarkeit, Rechtshilfeverfahren, Hinterlegungs- und Gerichtsvollzieherwesen

a) Vormundschafts- und Nachlasssachen

Oberlandes- gerichts- bezirk	1. Vormundschaften				2. Pflgeschäften			3. Beistand- schaften			4. Sonstige Verrichtun- gen d. Vor- mund- schafts- gerichts in Ansehung		5. Zwangs- erziehungen wurden angeordnet
	wurden anhängig				wurden an- hängig			wurden anhängig			der unterreiter- licher Gewalt stehend. Kinder des Rechtsverh. unt. Ehegatten		
	überhaupt	darunter		wurden beendet	überhaupt	darunter wegen Abwesenheit		überhaupt	darunter auf Ap- trag der Mütter			wurden beendet	
		über Minder- jährige	über Volljährige			überhaupt	wurden beendet						
München .	12 993	12 738	255	11 484	4 939	304	4 391	141	125	126	9 077	25	426
Zweibrücken	2 951	2 860	91	2 627	1 997	308	1 936	15	15	10	5 711	20	234
Bamberg . .	4 574	4 462	112	4 826	2 617	234	2 501	14	12	21	6 541	26	134
Nürnberg .	8 050	7 912	138	7 787	3 602	194	3 451	39	35	38	6 328	166	248
Augsburg .	5 410	5 292	118	5 155	3 043	168	2 984	24	21	30	4 616	144	147
<i>Kgr.</i> 1912	33 978	33 264	714	31 879	16 198	1 208	15 263	233	208	225	32 773	381	1 189
1911	32 936	32 210	726	32 467	16 301	1 238	15 557	210	167	205	33 603	281	1 089
1910	33 399	32 669	730	32 765	16 351	1 339	15 772	219	170	238	33 276	262	946
1909	34 407	33 672	735	33 610	16 219	1 381	15 201	240	201	223	32 906	280	849
1908	34 533	33 858	675	33 278	16 048	1 449	15 282	146	117	240	31 273	354	677
1907	33 459	32 791	668	33 146	15 806	1 427	15 491	133	113	247	31 057	233	536
1906	34 454	33 679	775	33 764	15 838	1 566	15 064	156	134	256	30 394	209	503
1905	34 357	33 568	789	33 678	16 679	1 686	15 376	147	122	239	30 996	235	404
1904	35 255	34 437	818	34 060	16 285	1 826	15 531	160	122	235	29 603	246	467
1903	34 089	33 128	961	34 161	17 042	1 746	16 103	191	158	248	28 834	386	514

a) Vormundschafts- und Nachlasssachen (Fortsetzung)

Oberlandes- gerichts- bezirk	6. Zahl der Mündel und Pfleglinge sowie der Kinder verbeistandeter Frauen								Nachlasssachen				
	Zugang				Abgang				Gesamtzahl am Schlusse des Jahres	Laufende Nummern im Nachlassverzeichnisse	Eröffnungen v. Verfü- gungen v. Todes wegen	Verfahren behufs Aus- stellung eines Erbscheins oder ähnlich. Zeugnisses	Vermittlung von Auseinandersetzungen
	an Mündeln		an Pfleglingen	an Kindern verbei- standeter Frauen	an Mündeln		an Pfleglingen	an Kindern verbei- standeter Frauen					
	überhaupt	darunter minderjähr.			an Mündeln	an Pfleglingen							
München .	14 807	11 348	11 931	360	12 859	10 854	302	171 037	13 143	7 286	5 577	301	
Zweibrücken	3 869	2 176	4 094	69	3 585	3 777	48	34 947	6 801	2 397	4 262	31	
Bamberg . .	5 553	3 622	5 485	38	5 744	5 459	39	67 437	10 744	2 038	6 576	221	
Nürnberg .	9 442	6 839	8 123	96	9 120	7 873	115	119 164	10 896	3 930	4 727	283	
Augsburg .	6 519	4 497	8 274	73	6 034	8 047	62	82 611	8 641	4 596	4 046	289	
<i>Kgr.</i> 1912	40 190	28 482	37 907	636	37 342	36 010	566	475 196	50 225	20 247	25 188	1 125	
1911	39 246	27 447	37 780	580	37 715	36 340	514	470 381	51 264	20 131	26 591	1 287	
1910	39 768	27 832	38 515	580	37 938	37 508	547	467 324	50 455	19 575	26 594	1 551	
1909	40 891	28 929	38 582	630	38 699	36 607	572	468 967	51 225	19 487	26 849	1 506	
1908	41 635	28 970	38 451	407	38 478	37 060	646	464 742	53 861	19 870	27 260	1 704	
1907	39 775	28 059	37 634	376	38 589	36 834	631	460 433	53 665	19 595	27 260	1 687	
1906	40 750	28 967	37 951	440	38 848	36 355	632	458 702	52 846	18 688	26 931	1 690	
1905	40 499	28 927	39 717	385	38 904	36 775	611	455 416	56 166	19 618	28 517	1 860	
1904	41 179	29 845	38 872	406	39 349	37 510	665	451 105	54 944	18 846	29 384	2 149	
1903	40 044	28 441	41 167	557	39 346	39 910	691	448 629	57 208	18 439	32 187	2 523	

Berufsvormundschaft siehe S. 375. *Zwangserziehung* siehe Abschnitt XI S. 278 fg.

b) Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte, Registersachen, sonstige Angelegenheiten

Oberlandesgerichtsbezirk	Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte im ganzen	Registersachen										Sonstige Angelegenheiten			
		Handelsregister					Genossenschaftsreg.		Vereinsregister		Zahl der im Musterregister eingetrag. Personen oder Firmen	Zahl der Eintragung. im Güterrechtsreg.	Anträge auf Feststellung der Unschlüssigkeit wurden gestellt	Verträge über Annahme an Kindes statt wurden genehmigt	
		Zahl der													
		Firmen		Gesellsch.		Genossenschaften		Vereine							
am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres	am Anfang des Jahres	am Schluß des Jahres						
München .	176424	7165	7087	1868	1933	937	1057	1616	1746	112	680	1484	45		
Zweibrück.	82685	3675	3729	1118	1141	821	837	918	1070	29	1464	18	9		
Bamberg .	113619	4650	4609	1355	1390	1273	1351	1219	1314	139	228	629	10		
Nürnberg .	116721	5259	5283	1877	1947	1156	1220	1273	1380	238	335	719	13		
Augsburg .	109255	2847	2775	689	715	1387	1493	702	766	25	266	822	15		
<i>Kgr.</i> 1912	598704	23596	23483	6907	7126	5574	5958	5728	6276	543	2973	3672	92		
1911	613347	23584	23596	6763	6907	5219	5574	5279	5728	489	2962	3403	69		
1910	642410	23028	23584	6502	6763	5020	5219	4863	5279	572	3407	2790	86		
1909	628024	23211	23028	6409	6502	4772	5020	4460	4863	605	3637	2467	63		
1908	622508	23222	23211	6247	6409	4516	4772	4136	4460	1849	3763	2724	71		
1907	612832	22785	23222	6070	6247	4307	4516	3841	4136	1707	3889	2486	51		
1906	622610	22589	22785	5855	6070	4150	4307	3548	3841	484	3861	2193	69		
1905	597675	22447	22589	5655	5855	3996	4150	3379	3548	502	4061	2205	62		
1904	576370	21765	22447	5452	5655	3739	3996	3102	3379	509	3711	1768	43		
1903	566571	21260	21765	5396	5452	3467	3739	2899	3102	507	3545	1639	51		

c) Rechtshilfesachen, Hinterlegungswesen und Gerichtsvollzieherwesen

Oberlandesgerichtsbezirk	Rechtshilfesachen zu erledigen durch		Hinterlegungswesen				Gerichtsvollzieherwesen					
	das Gericht	den Gerichtsschreiber	Zahl der fortlauf. Nummern des Tagebuches bzw. d. Verwahrungsb.	Kassabestand (in % am Geld oder Wertpapieren) am Schlusse d. Jahres bei der Hinterlegungsstelle	Einträge im Dienstregister	Zwangsvollstreckungshandlungen	Wechselproteste	Geschäfte nach § 11 u. § 12 Nr. 1 u. 2 der Gerichts-vollzieherordnung	Öfentl. u. freiwil. Versteigerungen u. ähnliche Fälle	Zustellungen auf Betreiben einer Partei und sonstige Geschäfte		
München .	53435	41576	5035	13777928	236481	79405	27481	8403	171	201395		
Zweibrücken	15533	8545	1545	3709474	131228	40565	10438	2357	69	90031		
Bamberg . .	22030	16572	4335	17123112	111656	38096	8903	4742	24	72263		
Nürnberg .	34008	27060	3409	24706567	151868	49196	15270	6980	33	115974		
Augsburg .	23472	15763	5724	12931494	88470	31708	5793	2744	48	58158		
<i>Kgr.</i> 1912	148478	109516	20048	72248575	719703	238970	67885	25226	345	537821		
1911	141678	105072	20310	76097883	664881	221174	64159	24327	425	492329		
1910	139523	95885	21174	77412681 ¹⁾	747429	209790	58932	24237	372	591734		
1909	140551	89803	21822	84162457	1114167	208915	65117	26597	337	968133		
1908	137165	86442	23105	94993038	1095968	205199	74709	30941	309	943124		
1907	136168	82588	22456	83756223	1014736	190975	68606	33696	281	879357		
1906	137800	82003	23328	91691199	1026448	192191	66718	33574	270	882190		
1905	136391	77254	24862	95691726	1022403	189477	61662	30786	292	881172		
1904	136462	72387	26301	100479392	1027453	191489	63227	32268	292	891482		
1903	137199	68403	27093	103814569	1039078	197101	69419	31324	234	911464		

¹⁾ Außerdem waren bei den gerichtlichen Hinterlegungsstellen (K. Bank und deren Filialen) 1910 hinterlegt 104 711 580 *M.*

c) Tätigkeit der K. Landgerichte

1. Anhängig gewordene Sachen

Oberlandesgerichtsbezirk	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten								Beschwerden			
	in erster Instanz								in der Berufungsinstanz	in bürgerl. Rechtsstreitigkeiten	in Konkurs-sachen	in Angelegenheiten der freiwill. Gerichtsbarkeit ¹⁾
	Gewöhnliche	Wechsel-	andere Urkunden-	Arreste u. einstweil. Verfüg.	Prozesse in Ehesachen	Prozesse wegen Fessell. & Rechenverhältn. zwischen Eltern und Kindern	Prozesse in Entmündg. sachen	in der Berufungsinstanz				
									Prozesse			
München . . .	6 799	1 588	137	1 469	841	52	13	2 254	1 008	25	239	
Zweibrücken .	1 699	202	18	305	245	14	4	894	376	12	112	
Bamberg . . .	2 428	338	12	305	160	7	4	1 146	596	28	116	
Nürnberg . . .	3 607	456	28	634	436	27	7	1 334	687	11	142	
Augsburg . . .	1 762	274	17	308	213	12	12	932	542	18	106	
<i>Königreich</i>												
1912	16 295	2 858	212	3 021	1 895	112	40	6 560	3 209	94	715	
1911	15 145	2 610	183	2 573	1 738	109	31	6 181	2 993	87	731	
1910	16 891	2 654	181	2 723	1 690	99	36	5 650	2 867	76	735	
1909	23 977	4 930	314	2 908	1 626	92	30	4 864	2 785	80	760	
1908	24 729	5 449	269	2 554	1 516	81	23	4 965	2 681	61	778	
1907	23 367	5 005	239	2 337	1 388	84	30	4 184	2 358	85	793	
1906	21 614	4 537	199	2 130	1 329	77	22	3 833	2 208	71	832	
1905	20 208	3 914	216	2 119	1 299	83	26	3 740	2 132	71	781	
1904	20 530	4 323	257	2 002	1 253	81	23	3 754	2 281	74	955	
1903	20 957	5 395	292	2 101	1 202	79	25	3 698	2 378	48	859	

1) Einschließlich Hypotheken- und Grundbuchsachen.

2. Mündliche Verhandlungen

Oberlandesgerichtsbezirk	Zahl der				Ergebnisse der															
	Sachen erster Instanz				Berufungssachen				Sachen erster Instanz				Berufungssachen							
	überhaupt		darunter kontradiktorische		überhaupt		darunter kontradiktorische		Zwischenurteile		Vergleiche		Beweisbeschlüsse		Zwischenurteile		Vergleiche		Beweisbeschlüsse	
	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt	darunter kontradiktorische	Endurteile am Versöhnungst. und zur Erhellung bedingt. Endurteile	Andere Endurteile, auch Teilurteile und anteilbare Zwischenurteile	Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	Endurteile am Versöhnungst. und zur Erhellung bedingt. Endurteile	Andere Endurteile, auch Teilurteile und anteilbare Zwischenurteile	Zwischenurteile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse						
München	14357	8740	3252	2593	2896	2578	30	683	4587	243	1518	—	82	864						
Zweibr. . .	3651	2427	1228	1045	647	748	5	109	1200	110	596	—	40	241						
Bamberg	4791	2952	1574	1230	930	806	8	170	1607	126	764	—	45	397						
Nürnberg	7765	4607	2074	1641	1457	1295	31	295	2802	110	843	2	47	697						
Augsburg	3591	2165	1344	1041	786	652	4	156	1151	113	604	1	35	343						
<i>Königr.</i>																				
1912	34155	20891	9472	7550	6716	6079	78	1413	11347	702	4325	3	249	2542						
1911	32713	20444	8976	7231	6184	6012	88	1380	11245	657	4118	8	239	2399						
1910	37676	24904	7958	6636	7523	7003	111	1631	13096	663	3702	12	153	2167						
1909	42984	26195	6759	5733	11859	7089	105	1663	13466	516	3114	8	144	1933						
1908	42852	24565	6188	5203	12567	6847	117	1701	12904	476	2995	4	149	1536						
1907	39780	23249	5768	4833	11520	6209	118	1640	12007	434	2733	8	165	1495						
1906	37600	22394	5364	4517	10593	6026	99	1624	11158	406	2515	9	171	1360						
1905	35597	20499	5626	4693	9786	5690	121	1730	10741	418	2560	5	186	1489						
1904	37095	22200	5665	4827	10598	5818	65	1674	11007	451	2511	8	166	1532						
1903	39192	22865	5658	4782	12120	5969	119	1744	11257	484	2594	12	142	1544						

d) Tätigkeit der K. Oberlandesgerichte

Oberlandesgericht	Anhängig gewordene			Mündliche Verhandlungen					Gesuche um Bewilligung d. Armenrechtes		Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit	Zahl der in die Matrikel aufgenommenen Familienmitglieder	Beschlüsse in Fideikommissachen
	gewöhnliche, dann Urkunden- und Wechselprozesse	Ehe-, Entmündigungs- und Statussachen)	Beschwerden in bürgerlich-Rechtsstreitigkeiten	Zahl		Ergebnisse			genehmigt	abgewies.			
				überhaupt	davon kontradiktorisch	Endurteile	Beweisbeschlüsse	anderweitige Ergebnisse					
München .	910	82	749	1 471	1 074	776	377	264	226	142	—	42	136
Zweibrücken	230	30	121	347	296	199	79	57	60	44	4	—	—
Bamberg .	252	23	196	525	454	263	146	111	66	68	13	40	218
Nürnberg .	380	33	370	587	437	334	124	130	81	128	16	30	83
Augsburg .	235	14	218	389	362	223	115	44	83	52	5	23	98
<i>Königr.</i> 1912	2 007	182	1 654	3 319	2 623	1 795	841	606	516	434	38	135	535
1911	2 123	184	1 526	3 421	2 701	1 996	791	580	519	473	48	134	560
1910	2 511	181	1 556	3 583	2 859	2 155	776	587	539	425	36	133	536
1909	2 555	183	1 525	3 441	2 789	2 054	784	566	528	433	34	132	520
1908	2 424	145	1 481	3 144	2 507	1 902	663	503	492	382	36	131	382
1907	2 155	142	1 271	3 013	2 387	1 794	652	493	453	378	38	130	408
1906	2 052	140	1 190	2 934	2 427	1 720	648	475	465	310	28	126	436
1905	2 049	124	1 228	2 866	2 385	1 738	611	432	438	310	30	129	324
1904	2 079	108	1 149	2 816	2 368	1 742	577	423	429	321	48	125	329
1903	2 028	97	1 061	2 809	2 396	1 720	613	424	425	266	38	123	351

) Statussachen = Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwisch. Eltern u. Kindern.

e) Tätigkeit des K. Obersten Landesgerichtes

Aus dem Oberlandesgerichtsbezirk	Revisionen						Beschwerden in				
	Zahl der Revisionen			Mündl. Verhandlungen			Gesuche um Bewilligung des Armenrechtes		bürgereichen Rechtsstreitigkeit.	Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit	Gebührensachen
	An das Reichsgericht wurden überwiesen	Anhängig verblieben		überhaupt	davon kontradiktorische	als Ergebnis: Endurteile	genehmigt	abgewiesen			
München .	69	8	—						—	—	—
Zweibrücken	26	—	—	—	—	—	—	—	—	29	6
Bamberg .	17	12	—	—	—	—	—	—	—	14	10
Nürnberg .	34	7	—	—	—	—	—	—	—	28	14
Augsburg .	19	5	—	—	—	—	—	—	—	15	4
<i>Königr.</i> 1912	165	32	—	26	26	26	16	10	—	128	46
1911	159	30	—	24	24	24	9	15	—	102	41
1910	236	34	1	33	31	33	17	21	59	116	36
1909	224	43	—	30	29	30	11	24	101	105	42
1908	214	33	1	27	23	27	9	28	91	114	45
1907	186	37	—	27	24	27	12	13	99	99	31
1906	199	41	—	37	36	37	5	19	88	102	28
1905	197	56	1	63	56	61	11	25	162	93	40
1904	212	77	—	68	50	68	10	30	162	98	55
1903	143	89	1	105	85	105	26	36	122	107	42

f) Tätigkeit des Reichsgerichts in bayerischen Angelegenheiten

Aus dem Oberlandesgerichtsbezirk	Zivilsachen				Strafsachen						
	Anhängige Revisionen	Von den Urteilen des Reichsger. laut. auf			Anhängige Revisionen	Von den Urteilen d. Reichsgerichts lauteten auf					
		Aufhebung unter Zurückverweis.	Aufhebung unter Entscheid. i. d. Sache	Zurückweisung oder Verwerf.		Verwerfung d. Revision bei		Aufheb. unter Zurückverweisung bei		Aufheb. unter Entscheid. i. d. Sach. selbst bei	
						Schwurgerichts-urteilen	Strafkammer-urteilen	Schwurgerichts-urteilen	Strafkammer-urteilen	Schwurgerichts-urteilen	Strafkammer-urteilen
München	71	7	3	31	282	8	208	—	28	—	—
Zweibrücken	26	2	1	13	47	3	29	1	6	—	1
Bamberg	16	2	1	4	92	3	67	—	4	—	—
Nürnberg	34	3	1	10	118	—	80	1	14	—	3
Augsburg	19	3	—	6	84	4	57	—	8	—	1
<i>Königr.</i> 1912	166	17	6	64	623	18	441	2	60	—	5
1911	160	23	10	106	571	26	394	—	70	1	3
1910	235	18	9	115	579	23	392	—	48	—	7
1909	230	16	13	98	513	25	393	—	23	1	6
1908	217	23	8	88	569	16	378	3	32	2	3
1907	192	25	5	87	584	23	550	1	54	—	4
1906	198	24	11	117	641	22	508	3	74	—	5
1905	211	12	10	133	606	20	391	1	66	—	5
1904	213	18	6	115	598	24	358	3	67	1	3
1903	153	15	5	77	541	18	308	3	57	1	4

g) Tätigkeit der Notariate im Jahre 1912

Vortrag	Oberlandesgerichtsbezirk					Königreich
	München	Zwei- brücken	Bam- berg	Nürn- berg	Augs- burg	
Zahl der Notariate ¹⁾	1912	1911	1912	1911	1912	1911
Summe aller Geschäfte	82	82	161900	166539	70	61
Davon 1912:	64	64	77412	79539	70	61
<i>I. Beurkundungen</i>						
Bloße Auffassungen	1935	1735	75441	77130	95129	84000
Auffassungen verbunden mit dem Veräußerungsgeschäft	27448	19849	75441	77130	95129	84000
Eheverträge	6316	3178	26653	21521	22318	117789
Testamente	2617	1093	2393	4329	4991	21207
Erbverträge	860	1593	1186	1699	1590	8185
Bloße Eintrag- u. Löschanträge oder -bewilligungen in Grundbuch- (Hypotheken-) u. Schiffspfandsachen	5641	802	1186	563	510	3739
Sonstige Verträge u. einseitige Willenserklärungen	33661	15625	213	20003	21238	106990
<i>II. Beglaubig. v. Unterschriften u. Handzeichen</i>	75070	27776	19634	34848	26747	184075
<i>III. Sicherstellung der Zeit der Ausstellung von Privaturkunden</i>	17	427	2	10	—	456
<i>IV. Freiwillige Versteigerungen oder öffentliche Verpachtungen von Grundstücken</i>	9	2900	547	16	16	3488
<i>V. Zwangsversteigerungen</i>						
Anhängig gewordene Zwangsversteigerungssachen	2289	759	1190	1298	1028	6564
Durchgeführte Zwangsversteigergn. ²⁾	705	318	479	462	439	2403
<i>VI. Vermittlung von Auseinandersetzungen (G. F. G. §§ 86, 90)</i>						
Anhängig gewordene Vermittlungen	122	56	126	101	117	522
Zahl d. Bestätig.-Beschl. ²⁾ (G. F. G. § 93)	16	13	30	23	22	104
<i>VII. Aufnahme eidesstattlicher Versicherungen</i>	247	63	47	38	31	426
<i>VIII. Sonstige in das Notariatsgeschäftsregister eingetragene Geschäfte</i>	5647	1545	1895	2616	1502	13205
<i>IX. Wechselproteste</i>	21	11	315	698	502	1547
Zahl der Eintragungen im Depositenbuche in der Einnahme- Ausgabe- } Spalte	1912	1911	1912	1911	1912	1911
	9805	9265	9265	9265	5057	5198
	10542	9653	9653	9653	5064	5803
	19268	16463	8016	9467	10155	63369
	20546	16668	9346	9465	11309	67334

¹⁾ Hierunter besetzt 1911:8, 1912:8.

²⁾ Bei der Summe aller Geschäfte nicht mitgezählt.

3. Finanzielle Ergebnisse der beendeten Konkursverfahren
(a = durch Schlußverteilung, b = durch Zwangsvergleich beendet)

Jahr	Konkursforderungen (Schuldenmasse)				Teilungs- masse	Ausgefallene Beträge bei den			
	überhaupt	und zwar		Masse- schulden		Masse- kosten	bevor- rechtigten	nicht- bevor- rechtigten	
		bevor- rechtigte	nicht- bevor- rechtigte						
Konkursforderungen				Konkursforderung.					
in 1000 M				in 1000 M					
1912	a	27 563,7	411,8	27 151,9	6 453,1	2,8	8,6	60,6	22 451,7
	b	18 505,4	289,8	18 215,6	4 426,4	—	0,4	25,7	15 344,7
1911	a	7 431,6	80,5	7 351,1	1 882,4	—	—	—	5 617,0
	b	25 085,2	362,4	24 722,8	5 652,6	5,0	12,8	57,6	20 985,7
1910	a	16 091,1	234,7	15 856,4	3 624,8	2,9	0,2	42,5	13 810,7
	b	7 838,3	111,4	7 726,9	1 946,1	—	—	—	6 063,3
1909	a	27 064,3	423,7	26 640,6	5 713,2	15,2	12,9	61,3	22 491,2
	b	15 172,4	273,0	14 899,4	3 481,4	2,5	3,1	30,1	12 816,9
1908	a	9 227,2	113,0	9 114,2	1 987,2	—	—	—	7 233,8
	b	31 164,0	471,3	30 692,7	7 033,5	3,2	4,8	64,2	25 658,1
1907	a	22 064,2	325,1	21 739,1	4 952,2	—	0,2	39,6	18 514,6
	b	6 600,6	74,3	6 526,3	1 864,5	—	—	—	4 831,9
1908	a	28 870,0	385,8	28 484,2	6 662,3	8,4	11,9	79,6	23 503,8
	b	20 304,3	235,4	20 068,9	4 944,1	7,1	0,2	33,7	16 698,9
1907	a	6 412,3	100,4	6 311,9	1 617,1	—	—	—	4 758,8
	b	24 832,5	432,9	24 399,6	4 940,1	1,8	5,6	73,4	20 600,4
1907	a	13 946,9	320,9	13 626,0	3 048,9	—	0,2	55,9	11 729,6
	b	9 194,6	87,8	9 106,8	1 701,8	—	—	—	7 292,3

3. Finanzielle Ergebnisse der beendeten Konkursverfahren (Fortsetzung)

Jahr	Deckung der nichtbevorrechtigten Forderungen (in %)											100	
	0	über 0 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70 bis 80	über 80 bis 100		
	bei ... beendeten Konkursverfahren ¹⁾												
1912	a	143	98	99	162	103	64	33	13	13	6	7	10
	b	58	94	85	110	50	39	17	8	12	5	6	7
1911	a	—	3	13	51	53	23	14	4	1	—	—	1
	b	130	113	104	168	111	67	28	20	11	7	1	13
1910	a	58	105	93	107	53	38	13	12	9	4	1	11
	b	—	6	11	60	58	28	15	7	2	3	—	—
1909	a	130	95	104	172	103	56	26	22	5	12	4	19
	b	59	92	81	103	42	33	8	14	4	8	4	12
1908	a	—	3	20	62	58	22	17	8	—	3	—	—
	b	136	115	108	188	142	49	36	17	14	2	7	16
1907	a	65	109	95	116	68	26	23	10	12	1	5	8
	b	—	2	11	68	72	22	13	6	1	—	1	—
1908	a	141	117	106	157	132	67	35	14	10	4	7	13
	b	54	107	90	109	70	42	16	11	8	3	7	10
1907	a	—	8	13	46	60	25	19	2	1	—	—	—
	b	122	83	103	144	105	67	22	20	16	5	5	11
1907	a	58	73	82	76	53	37	10	14	8	2	4	7
	b	—	8	21	63	51	28	11	6	8	2	—	—

¹⁾ Soweit Nachweisungen hierüber vorliegen.

4. Schuldenmasse und Dauer der beendeten Konkursverfahren
(a = durch Schlussverteilung, b = durch Zwangsvergleich beendet)

Jahr	Beendete Verfahren ¹⁾	Mit einer Schuldenmasse von									Nach einer Dauer von								
		unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber	unter 6	6 bis unter 12	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr	
		in 1000 M									Monaten		Jahren						
1912	a	756	26	163	155	144	147	63	53	1	4	237	219	170	65	35	13	17	—
	b	492	16	107	112	89	93	33	38	1	3	96	153	134	53	30	9	17	—
1911	a	777	28	162	151	164	147	66	55	3	—	211	259	175	64	41	14	10	3
	b	190	—	24	22	33	46	26	12	—	1	87	45	19	8	3	2	—	—
1910	a	504	17	125	96	94	93	38	40	1	—	92	177	128	54	35	11	4	3
	b	190	—	17	36	56	41	24	14	2	—	83	65	28	5	2	3	4	—
1909	a	755	26	136	151	154	153	68	59	2	1	230	226	184	61	28	10	15	1
	b	463	15	94	92	93	87	43	37	1	—	85	136	148	52	24	8	9	1
1908	a	835	23	173	149	172	165	83	61	5	1	244	293	175	68	28	7	18	2
	b	196	—	27	37	51	45	24	11	1	—	94	78	17	2	4	1	—	—
1907	a	810	33	160	173	169	152	70	43	2	1	265	252	180	69	18	11	12	3
	b	527	22	114	114	104	99	47	25	1	1	115	165	152	56	16	9	12	2
1907	a	707	30	162	145	133	125	57	46	6	—	230	241	128	48	41	9	8	2
	b	424	15	114	87	74	73	33	25	3	—	96	140	102	41	30	6	7	2
		198	7	28	33	46	44	21	16	3	—	91	77	16	5	6	2	1	—

¹⁾ Einschließlich der Verfahren, für welche eine Schuldenmasse nicht angegeben wurde.

3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte

(„Bayerische Justizstatistik“)

a) Tätigkeit der K. Amtsgerichte

1. Strafsachen mit Ausnahme der Forststrafsachen¹⁾

a) Strafanzeigen und Strafbefehle

Oberlandesgerichtsbezirk	Bei den Amtsanwälten eingelaufene Anzeigen	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen						blieben un- beendet
		waren anhängig		wurden beendet				
		überhaupt	darunter aus dem Vorjahr	in erster Instanz			in den oberen Instanzen	
				durch Strafbefehl	durch Urteil	auf andere Art		
München	118 410	78 416	4 721	66 016	5 142	2 543	828	3 887
Zweibrücken	87 929	55 944	2 051	50 374	1 922	1 596	315	1 737
Bamberg	60 102	40 866	1 643	36 006	1 854	1 017	203	1 786
Nürnberg	77 005	50 073	3 148	41 906	2 980	2 021	364	2 802
Augsburg	59 681	39 536	1 934	35 227	1 732	948	185	1 444
<i>Königreich</i> 1912	403 127	264 835	13 497	229 529	13 630	8 125	1 895	11 656
1911	402 385	260 906	12 712	223 613	13 756	8 052	1 988	13 497
1910	380 342	250 597	11 516	214 401	13 724	7 768	1 992	12 712
1909	374 651	247 063	11 482	212 859	12 668	8 156	1 864	11 516
1908	370 130	250 675	12 270	213 715	14 267	9 172	2 039	11 482
1907	369 870	257 867	12 665	219 422	15 318	8 762	2 095	12 270
1906	375 968	266 592	13 477	228 135	15 238	8 526	2 028	12 665
1905	360 381	269 656	13 522	229 867	15 460	8 868	1 984	13 477
1904	340 388	262 769	11 371	223 857	16 103	7 407	1 880	13 522
1903	332 931	253 648	8 633	219 193	15 251	6 184	1 649	11 371

¹⁾ Diese siehe S. 372 u. 386.

Tätigkeit des Reichsgerichts in bayerischen Strafsachen siehe S. 367.

b) *Privatklagesachen*

Oberlandesgerichts- bezirk	Privatklagesachen					
	waren anhängig		wurden beendet			blieben un- beendet
	überhaupt	darunter aus dem Vor- jahr	in erster Instanz		in den oberen In- stanzen	
durch Urteil			auf andere Art			
München	7 888	1 419	2 595	2 943	799	1 551
Zweibrücken	2 514	371	886	1 085	190	353
Bamberg	4 328	578	1 320	2 045	299	664
Nürnberg	4 759	625	1 467	2 365	375	552
Augsburg	3 591	558	1 177	1 571	275	568
<i>Königreich</i> 1912	23 080	3 551	7 445	10 009	1 938	3 688
1911	22 221	3 234	7 037	9 934	1 699	3 551
1910	21 188	3 216	7 079	9 230	1 645	3 234
1909	19 614	2 830	6 356	8 641	1 401	3 216
1908	18 407	2 649	6 021	8 229	1 327	2 830
1907	17 764	2 884	5 651	8 175	1 289	2 649
1906	17 096	2 537	5 408	7 568	1 236	2 884
1905	16 872	2 474	5 364	7 817	1 154	2 537
1904	16 228	2 089	5 468	7 192	1 094	2 474
1903	15 262	1 922	5 517	6 966	690	2 089

c) *Anklagesachen*

(mit Ausschluß der durch Einsprüche gegen Strafbefehle veranlaßten)

Oberlandes- gerichtsbezirk	Anklagesachen								
	aus den Vor- jahren	waren anhängig			zu- sam- men	wurden beendet			blieben unbe- endet
		über- haupt	neu angefallen			in I. Instanz		in den oberen In- stanzen	
			wegen Ver- gehen	wegen Übertre- tungen		durch Urteil	auf andere Art		
München . . .	5 006	19 970	18 416	1 554	24 976	16 882	1 658	1 943	4 493
Zweibrücken . .	1 456	10 278	8 451	1 827	11 734	9 045	399	1 059	1 231
Bamberg	1 806	9 475	8 450	1 025	11 281	8 552	618	668	1 443
Nürnberg . . .	3 304	13 843	12 280	1 563	17 147	11 758	1 371	1 264	2 754
Augsburg . . .	2 634	10 939	9 211	1 728	13 573	9 667	798	775	2 333
<i>Königr.</i> 1912	14 206	64 505	56 808	7 697	78 711	55 904	4 844	5 709	12 254
1911	13 106	66 364	58 053	8 311	79 470	55 180	4 593	5 491	14 206
1910	12 249	66 247	57 393	8 854	78 496	55 184	4 634	5 572	13 106
1909	11 689	66 043	56 653	9 390	77 732	53 769	6 381	5 333	12 249
1908	11 853	68 916	58 901	10 015	80 769	57 078	6 506	5 496	11 689
1907	11 350	67 702	58 573	9 129	79 052	55 340	5 906	5 953	11 853
1906	10 249	68 828	59 046	9 782	79 077	56 257	5 502	5 968	11 350
1905	8 565	66 567	56 330	10 237	75 132	54 445	4 929	5 509	10 249
1904	8 823	60 901	50 372	10 529	69 724	52 767	3 475	4 917	8 565
1903	10 320	61 346	50 593	10 753	71 666	55 037	3 126	4 680	8 823

d) Hauptverhandlungen, Urteile und einzelne richterliche Anordnungen

Oberlandesgerichtsbezirk	Sitzungstage des Schöffengerichts		Hauptverhandlungen vor dem		Urteile			Einzelne richterliche Anordnungen
	ordentliche	außerordentliche	Schöffengericht	Amtsrichter	des Schöffengerichts	des Amtsrichters	zusammen	
München . . .	3 294	230	31 503	98	27 817	98	27 915	48 477
Zweibrücken . .	1 620	28	13 809	524	12 491	523	13 014	9 327
Bamberg . . .	2 270	141	13 706	67	12 338	66	12 404	13 060
Nürnberg . . .	2 664	141	19 982	334	17 590	329	17 919	19 670
Augsburg . . .	2 172	126	15 247	300	13 326	292	13 618	16 630
<i>Königreich</i>								
1912	12 020	666	94 247	1 323	83 562	1 308	84 870	107 164
1911	12 011	596	92 306	1 568	82 203	1 415	83 618	108 599
1910	11 914	620	90 068	1 695	80 063	1 591	81 654	105 389
1909	11 948	607	87 141	1 811	77 480	1 634	79 114	107 727
1908	11 594	558	89 150	2 104	79 159	1 786	80 945	103 325
1907	11 425	586	89 100	1 702	79 016	1 424	80 440	104 482
1906	11 322	633	90 093	2 093	80 573	1 760	82 333	106 937
1905	10 944	602	86 481	2 436	77 469	2 084	79 553	105 674
1904	10 959	539	86 305	2 219	76 181	1 899	78 080	104 800
1903	10 797	646	84 620	2 718	74 763	2 270	77 033	107 235

2. Forststrafsachen

Oberlandesgerichtsbezirk	Strafbefehle	Einsprüche gegen Strafbefehle	Anklageverfahren							Hauptverhandlungen	Urteile
			waren anhängig			wurden beendet			blieben unbeendet		
			aus den Vorjahren	neu angefallen	zusammen	in I. Instanz		in den oberen Instanzen			
						durch Urteil	auf andere Art				
München	3 151	483	88	598	686	291	192	41	162	295	278
Zweibr.	16 675	415	2 236	393	2 629	284	58	28	2 259	282	271
Bamberg	18 815	652	184	633	817	343	221	134	119	317	301
Nürnberg	13 355	639	150	614	764	492	132	53	87	478	464
Augsburg	5 232	231	29	268	297	189	54	22	32	172	165
<i>Königr.</i>											
1912	57 228	2 420	2 687	2 506	5 193	1 599	657	278	2 659	1 544	1 479
1911	61 307	2 501	2 691	2 455	5 146	1 731	518	210	2 687	1 505	1 462
1910	59 446	2 705	2 606	2 767	5 373	1 757	707	218	2 691	1 579	1 516
1909	73 865	3 282	2 549	3 174	5 723	2 195	644	278	2 606	2 038	1 998
1908	71 204	2 843	2 420	2 785	5 205	1 900	555	201	2 549	1 757	1 703
1907	72 858	2 822	2 354	2 777	5 131	2 006	498	207	2 420	1 707	1 642
1906	77 136	3 304	2 349	3 272	5 621	2 328	706	233	2 354	2 065	1 990
1905	72 110	2 867	2 274	2 709	4 983	1 851	548	235	2 349	1 694	1 575
1904	80 962	3 297	2 261	3 012	5 273	2 261	529	209	2 274	1 942	1 779
1903	84 087	3 132	2 323	3 148	5 471	2 358	561	291	2 261	2 163	1 959

b) Tätigkeit der K. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz sowie der Schwurgerichte

1. Vorverfahren und Voruntersuchungen

Oberlandesgerichtsbezirk	Vorverfahren überhaupt								Voruntersuchg. insbesond.				
	waren anhängig		wurden beendet						blieben unbeeendet	waren anhängig		wurden beendet	blieben unbeeendet
	im ganzen	darunter aus dem Vorjahre	durch Einstellg. seitens des Staatsanwaltes	durch Nicht-eröffnung ¹⁾ des Hauptverfahr.	d. Öffin. d. Schöffengericht	vor d. d. Hauptverfahr.	vor d. Straf-kammer od. d. Schwurg.	auf andere Art		überhaupt	darunter aus dem Vorjahre		
München	36 328	2 539	15 667	933	8 629	3 946	5 270	1 883	1 119	184	946	173	
Zweibr.	18 003	1 099	8 255	333	4 854	1 553	2 314	694	815	291	656	159	
Bamberg	17 472	1 710	6 996	509	4 165	2 030	2 773	999	797	214	704	93	
Nürnberg	23 848	2 215	9 839	523	5 727	2 554	3 388	1 817	1 107	246	931	176	
Augsburg	17 010	1 127	6 779	436	3 854	2 571	2 488	882	1 008	153	852	156	
<i>Königr.</i>													
1912	112 661	8 690	47 536	2 734	27 229	12 654	16 233	6 275	4 846	1 088	4 089	757	
1911	114 856	7 969	47 081	2 669	28 081	12 463	15 872	8 690	4 962	1 029	3 874	1 088	
1910	105 371	7 369	42 353	2 718	26 449	12 172	13 710	7 969	4 940	1 019	3 911	1 029	
1909	104 337	7 723	42 414	2 524	26 058	11 838	14 134	7 369	4 753	1 005	3 734	1 019	
1908	101 130	7 573	40 744	2 538	26 194	12 164	11 767	7 723	4 901	1 122	3 896	1 005	
1907	97 190	6 955	37 463	2 799	25 495	12 500	11 360	7 573	4 960	947	3 838	1 122	
1906	85 433	7 370	32 310	2 484	25 218	13 135	5 331	6 955	4 832	982	3 885	947	
1905	90 168	7 549	34 426	2 517	26 911	13 769	5 175	7 370	5 044	1 029	4 062	982	
1904	97 723	7 518	38 874	2 694	29 418	14 472	4 716	7 549	5 401	1 088	4 372	1 029	
1903	96 876	7 144	38 508	2 488	29 093	14 713	4 556	7 518	5 233	919	4 145	1 088	

1) Beschluß der Strafkammer.

2. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen

Oberlandesgerichtsbezirk	Hauptverfahren								Hauptverhandlungen					
	vor den Schwurgerichten				vor den Strafkammern				v. d. Schwurgerichten		vor den Strafkammern			
	waren anhängig		wurden beendet		waren anhängig		wurden beendet		überhaupt	Urteile	überhaupt	Urteile		
	im ganzen	darunter aus d. Vorjahre	in erster Instanz	in der Revis.-Instanz	blieben unbeeendet	im ganzen	darunter aus dem Vorjahre	in erster Instanz					in der Revis.-Instanz	blieben unbeeendet
München	235	30	188	7	40	4095	651	3440	192	463	192	188	3755	3441
Zweibrück.	88	8	69	4	15	1257	105	1117	34	106	75	75	1175	1079
Bamberg	92	5	85	1	6	1705	250	1488	55	162	87	86	1419	1365
Nürnberg	177	12	168	2	7	2697	446	2289	89	319	180	171	2395	2239
Augsburg	123	18	91	5	27	2315	347	1911	76	328	101	96	1607	1525
<i>Königreich</i>														
1912	715	73	601	19	95	12069	1799	10245	446	1378	635	616	10351	9649
1911	612	63	516	23	73	12185	1907	9954	432	1799	536	528	10202	9534
1910	650	73	565	22	63	12190	1766	9875	408	1907	609	590	10047	9367
1909	673	85	572	28	73	12211	1757	10035	410	1766	599	594	10224	9503
1908	641	58	531	25	85	12304	1760	10142	405	1757	567	551	10532	9787
1907	688	69	605	25	58	12781	1993	10490	531	1760	637	623	10897	10257
1906	721	63	630	22	69	13641	2026	11105	543	1993	679	655	11320	10835
1905	716	62	630	23	63	14392	2226	11999	367	2026	659	644	12239	11665
1904	762	64	675	25	62	14906	1876	12319	361	2226	712	695	12866	12236
1903	756	57	674	18	64	15014	2061	12807	331	1876	700	690	13167	12476

3. Berufungs- und Beschwerdesachen, Wiederaufnahmeverfahren

Oberlandesgerichtsbezirk	Berufungen					Zahl der		Von den Urteilen lauten		Anhängig geworden Beschwerden	Unter den beendeten Strafsachen I. und II. Instanz befinden sich Wiederaufnahmeverfahren	
	waren anhängig		wurden beendet		blieben unbeeendet			auf gleiche oder teilweise Abminderung des ersten Urteils	auf Verwerfung der Berufung				zu Gunsten	zu Ungunsten
	im ganzen	darunter aus dem Vorjahre	durch Urteil	ohne Urteil		Hauptverhandlungen	Urteile				des Angeklagten beendet	
München	4 146	547	2 714	898	534	3 089	2 717	1 002	1 715	1 542	32	3
Zweibr.	1 831	226	1 227	378	226	1 358	1 240	443	797	450	5	—
Bamberg	2 207	262	1 408	540	259	1 595	1 472	560	912	708	2	1
Nürnberg	3 084	462	2 020	626	438	2 376	2 153	821	1 332	763	3	—
Augsburg	1 920	258	1 173	515	232	1 395	1 179	525	654	675	1	1
<i>Königr.</i>												
1912	13 188	1 755	8 542	2 957	1 689	9 813	8 761	3 351	5 410	4 138	43	5
1911	12 560	1 756	8 111	2 694	1 755	9 095	8 145	3 166	4 979	3 689	41	9
1910	12 353	1 608	8 000	2 597	1 756	9 119	8 073	2 919	5 154	3 436	57	11
1909	11 858	1 546	7 747	2 503	1 608	8 745	7 853	2 875	4 978	3 212	42	6
1908	11 944	1 610	8 062	2 336	1 546	9 062	8 141	3 103	5 038	3 146	39	5
1907	12 343	1 671	8 289	2 444	1 610	9 272	8 327	3 123	5 204	3 882	64	29
1906	12 339	1 549	8 337	2 331	1 671	9 220	8 349	3 313	5 036	4 065	44	29
1905	11 422	1 581	7 685	2 188	1 549	8 531	7 766	2 976	4 790	3 909	38	25
1904	11 392	1 496	7 659	2 152	1 581	8 448	7 727	2 994	4 733	3 763	58	15
1903	10 987	1 437	7 338	2 153	1 496	8 242	7 505	2 903	4 602	3 704	48	7

c) Tätigkeit der größeren Jugendgerichte im Jahre 1912

Jugendgericht bei dem Amtsgericht	Strafbefehle	Richterliche Handlungen im Ermittlungsverfahren	in Untersuchungshaft waren Jugendliche	Hauptverhandlungen	Urteile	Hier- durch wurden abge- urteilt ¹⁾		Die abgeur- teilten Jugend- lichen (Sp. 7) standen bei der Begehung der Tat im Alter von		Es wurden					
						Jugendliche	Erwachsene	unter 16 Jahren	16 Jahren und darüber	verurteilt			frei- gesprochen		
										Jugendliche		Erwachsene			
						überhaupt	darunter	Erwachsene	Jugendliche	Erwachsene					
männlich	weiblich	Jugendliche	Erwachsene	Erwachsene											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
München	1317	667	65	493	468	515	6	190	325	441	314	127	4	74	2
Landshut	36	34	4	38	38	44	3	16	23	40	33	7	2	4	1
Passau	18	55	16	105	101	117	33	65	52	106	85	21	29	11	4
Ludwigshafen a. Rh.	1059	259	11	220	214	252	28	128	124	221	186	35	20	31	8
Kaiserslautern . . .	646	35	2	167	154	186	42	103	83	165	138	27	28	21	14
Pirmasens	590	61	15	151	150	172	41	106	66	149	132	17	28	23	13
Bamberg	206	79	4	46	44	57	12	29	28	47	30	17	9	10	3
Schweinfurt	129	42	8	64	64	71	14	29	42	55	43	12	8	16	6
Würzburg	397	240	25	101	101	127	21	61	66	124	107	17	19	3	2
Nürnberg	2334	817	15	496	489	532	3	223	309	529	457	72	3	—	—
Fürth	168	83	3	59	50	56	9	24	32	51	46	5	3	5	1
Regensburg	205	178	30	84	81	113	24	53	60	100	83	17	18	13	6
Augsburg	380	316	38	190	181	210	3	104	106	190	150	40	2	20	1
Ingolstadt	129	33	21	89	84	119	15	70	49	110	87	23	11	9	4

1) Ob die Urteile rechtskräftig geworden sind oder nicht, ist nicht berücksichtigt.

c) Tätigkeit der größeren Jugendgerichte im Jahre 1912 (Fortsetzung)

Jugendgericht bei dem Amtsgericht	Gegen die verurteilten Jugendlichen wurden ausgesprochen											Bel dem Jugend- richter wurden anhänglich		Von Jugendrichter angewandte Zwangsstrafen	
	Verweise	Geldstrafen	Baisstrafen	Gefängnisstrafen							Zahl der Jugendlichen, für die das Gericht die Bewilligung einer Bewährungsfrist beurteilt hat	Vormund- schaften	Pflej- schaften		Besand- schaften
				Überhaupt	von Über 3 6 Monaten	von Über 3 bis zu 6 Monaten	von Über 1 bis zu 3 Monaten	v. 1 bis 1 Woche	bis zu 1 Monat	von 1 Woche und weniger					
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
München	55	95	37	302	—	7	42	88	165	312	46	6	9	46	
Landshut ¹⁾	7	8	4	25	—	—	1	12	12	10	—	—	—	—	
Passau	29	26	23	37	—	—	3	12	22	35	—	2	6	6	
Ludwigshafen a. Rh.	44	59	22	117	—	1	8	34	74	145	4	—	—	20	
Kaiserslautern	54	52	3	56	—	—	1	13	42	46	—	—	—	1	
Pirmasens	54	65	20	34	—	—	3	9	22	51	4	—	—	2	
Bamberg	7	12	5	27	—	2	4	5	16	68	2	—	—	2	
Schweinfurt	13	15	4	30	—	1	2	7	20	62	8	—	—	3	
Würzburg	16	24	29	60	—	—	1	17	42	120	7	—	—	11	
Nürnberg	137	55	67	281	3	5	25	65	183	221	15	—	2	21	
Fürth	13	9	9	27	—	—	4	10	13	23	8	—	3	7	
Regensburg	10	18	15	69	—	—	6	32	31	71	3	—	—	4	
Augsburg	40	47	49	92	—	5	17	30	40	63	27	—	—	14	
Ingolstadt	3	9	31	67	—	1	6	24	36	92	2	—	—	12	

¹⁾ Dem Jugendrichter sind beim Amtsgerichte Landshut alle Vormundschaftssachen übertragen. Die Spalten 28 bis 31 sind deshalb nicht ausgefüllt.

Anhang: Berufsvormundschaft

Vorbemerkung: Die rechtliche Grundlage für die Berufsvormundschaft in Bayern bildet das auf Grund des Art. 136 des E.-G. zum BGB. erlassene Gesetz vom 23. Februar 1908 betr. die Berufsvormundschaft. Zurzeit ist sie in Augsburg, Ebersberg, Fürth, Hof, Kitzingen, Ludwigshafen a. Rh., München, Nürnberg, Passau, Schwabach und Wasserburg eingeführt. In Landau, Speyer und Zweibrücken führen die Waisenanstalten die Vormundschaft über ihre — im ganzen 84 — Zöglinge.

1. Tätigkeit des Berufsvormundes in München¹⁾

Jahr	Zahl der Mündel oder Pflinglinge aus den Jahren	männlich	weiblich	ehe-lich	un-ehe-lich	Alter			Es befinden sich in			Außerdem Zugang an Zwangs-zöglingen	
						unter 6 Jahren	6 bis 14 Jahren	über 14 Jahren	Familien	Erziehungs-anstalten	Heil- und Pflegeanstalten		
						1911	133	65	68	68	65		48	39	46	94	15	24	15
1912	588	296	292	250	338	270	181	137	498	56	34	13	
Jan. bis 31.													
Aug. 1913	359	175	184	132	227	187	87	85	290	40	29	10	
Zus.	1080	536	544	450	630	505	307	268	882	111	87	38	

2. Tätigkeit des Berufsvormundes in Nürnberg²⁾

Jahr	Zugang					Abgang					Bestand am
	an Mündeln										
	infolge			zu-sammen	infolge			zu-sammen			
Armenunter-stützung	Inkost-gabe	Zwangs-erziehung	Voll-jährigkeit		Le-gitimation	Tod	sonstiger Gründe				
1912	575	980	6	1561	—	52	64	142	258	31. XII.: 1303	
Jan. bis 31.											
Aug. 1913	100	375	—	475	2	60	76	102	240	31. VIII.: 1538	

¹⁾ Mit dem 1. Januar 1911 stellte der Stadtmagistrat dem Vormundschaftsgericht einen Beamten als Vormund oder Pfleger für arme oder gefährdete Kinder zur Verfügung (bestellte Berufsvormundschaft). Der Beamte überwacht ferner uneheliche Säuglinge, bis die Aufsicht des Gemeindevaisensrates beginnt. Die Ueberwachung dauert 2 bis 3 Monate und erstreckt sich gleichzeitig auf ungefähr 800 Säuglinge. Auch vermittelt er für Kostkinder geeignete Pflegestellen. Im Jahre 1911 betrug die Zahl der vermittelten Pflegestellen 1283, 1912: 1384 und von Januar bis Ende August 1913: 980.

²⁾ Am 1. Januar 1912 gelangte die gesetzliche Berufsvormundschaft zur Einführung. Sie umfasst die durch die öffentliche Armenpflege in einer Anstalt oder in einer fremden Familie verpflegten Kinder, die unehelichen Kinder, welche zwar in der eigenen Familie, aber der Armenpflege erzogen oder verpflegt werden, die in der Stadt untergebrachten Kostkinder und Zwangszöglinge, bei denen für die Durchführung der Zwangserziehung der Vormund ist. Der Berufsvormund übt auch nach der Beendigung der Erziehung oder Verpflegung bis zur Volljährigkeit sein Amt.

d) Untersuchungshaft

I. Wegen Verbrechen und Vergehen

Oberlandes- gerichts- bzw. Schwur- gerichts- bezirk	Zahl der in Unter- suchungs- haft genommenen Personen überhaupt	Daron nur wegen Kollu- sions- verdachts	Untersuchungshaft wegen Verbrechen und Vergehen ¹⁾								
			Zahl der Personen	Dauer				beendet durch			
				bis zu 2 Wochen	2-4 Wochen	mehr als 4 Wochen bis zu 3 Monaten	mehr als 3 Monate	Einstellung durch Amts- bzw. Staats- anwaltschaft	Gerichts- beschluß	Urteil auf	
bei den Amtsgerichten											
München . . .	12 009	—	1 005	660	274	67	4	18	5	18	964
Zweibrücken	2 479	—	316	237	63	15	1	2	—	5	309
Bamberg . . .	4 609	—	406	312	79	15	—	7	5	23	371
Nürnberg . . .	5 007	—	486	328	135	23	—	9	1	17	459
Augsburg . . .	5 690	—	711	541	154	15	1	7	3	25	676
<i>Königr.</i> 1912	29 794	—	2 924	2 078	705	135	6	43	14	88	2 779
1911	27 316	8	2 708	2 072	531	104	1	33	7	101	2 567
bei den Landgerichten											
München . . .	1545 ²⁾	19	1 544 ²⁾	138	366	956	84	36	65	43	1 400
Zweibrücken	508	2	508	114	164	202	28	20	47	6	435
Bamberg . . .	484	2	484	82	162	224	16	12	21	18	433
Nürnberg . . .	780	10	780	113	187	432	48	13	40	30	697
Augsburg . . .	660	—	660	80	172	358	50	24	40	15	581
<i>Königr.</i> 1912	3 977	33	3 976	527	1 051	2 172	226	105	213	112	3 546
1911	3 825	31	3 825	584	1 121	1 921	199	100	210	135	3 380
bei den Schwurgerichten											
München . . .	88	—	88	2	5	44	37	—	—	11	77
Straubing . . .	81	1	81	3	4	29	45	—	—	18	63
Zweibrücken	82	—	82	3	6	41	32	—	—	6	76
Bayreuth . . .	44	4	44	3	5	28	8	—	—	4	40
Würzburg . . .	26	—	26	—	3	17	6	—	—	—	26
Amberg . . .	92	—	92	8	7	51	26	—	—	14	78
Nürnberg . . .	48	—	48	3	4	27	14	—	6	2	40
Augsburg . . .	72	—	72	2	—	40	30	—	—	11	61
<i>Königr.</i> 1912	533	5	533	24	34	277	198	—	6	66	461
1911	445	4	445	31	35	229	150	—	14	55	376
<i>Insges.</i> 1912	34 304	38	7 433	2 629	1 790	2 584	430	148	233	266	6 786
1911	31 586	43	6 978	2 687	1 687	2 254	350	133	231	291	6 323

¹⁾ Bei den Verfahren vor den Amtsgerichten sind teilweise Übertretungen miteinbezogen, soweit sie mit Vergehen abgeurteilt wurden. ²⁾ Ein Verfahren wurde wegen Geisteskrankheit des Beschuldigten vorläufig eingestellt.

2. Wegen Übertretungen

Oberlandes- gerichtsbezirk	Zahl der Per- sonen	Dauer				beendet durch			
		bis zu 1 Woche	mehr als 1 bis 2 Wochen	mehr als 2 bis 4 Wochen	mehr als 4 Wochen	Ein- stellung durch Amts- anwaltschaft	Ge- richts- be- schluß	Urteil auf	
								Freisprechung, Einstellung oder Unzulässigkeit der Straferfolgung	Verur- teilung
München . . .	11 004	9 859	1 055	77	13	30	21	1	10 937
Zweibrücken	2 163	2 069	90	2	2	4	—	16	2 158
Bamberg . . .	4 203	3 740	401	53	9	30	2	10	4 161
Nürnberg . . .	4 521	4 051	417	50	3	20	4	18	4 479
Augsburg . . .	4 979 ¹⁾	4 546	394	33	5	17	2	15	4 944
<i>Königr.</i> 1912	26 870	24 265	2 357	215	32	101	29	60	26 679
1911	24 608	22 111	2 250	229	16	93	13	38	24 462

¹⁾ Ein Verfahren erledigte sich durch den Tod des Beschuldigten.

e) Rechtskräftig Verurteilte wegen Übertretungen

Strafbare Handlungen	1912		1911		1910		1906/10	1901/05
	überhaupt	da- runter weib- lich	über- haupt	da- runter weib- lich	über- haupt	da- runter weib- lich	im Jahres- durchschnitt	
1. Übertretungen nach dem Reichsstrafgesetzbuch . .	178 699	19 278	174 449	18 639	168 971	17 258	170 640	173 346
hierunter Ruhestörung und grober Unfug	31 457	3 482	29 660	3 645	30 117	3 319	31 872	38 040
Tierquälerei	1 479	50	1 595	65	1 360	43	1 531	1 495
Landstreicherei, Bettel usw.	43 057	2 592	38 760	2 552	37 006	2 465	39 237	44 184
Bruch der Polizeistunde .	13 606	1 491	12 724	1 351	14 189	1 419	13 113	12 215
Gefährdung des Lebens u. der Gesundheit anderer	6 512	277	6 042	280	6 076	229	6 487	6 600
Feuerpolizeiübertretungen	4 133	247	4 336	316	3 843	280	4 249	4 446
Jagdfrevel	193	2	178	6	175	1	213	149
Unberecht. Fischen, Krebsen	1 018	5	1 941	22	1 327	22	1 519	1 763
Feldfrevel u. dgl.	6 172	1 185	5 401	984	5 668	937	6 071	6 407
2. Übertretungen nach dem Polizeistrafgesetzh. (Abt. III)	64 073	13 628	64 368	13 843	63 999	13 441	66 236	68 800
hierunter Übertretung in Bezug auf öffentl. Ruhe usw.	3 415	397	3 023	353	3 000	392	7 937	10 522
Konkubinat	2 269	1 127	1 961	976	1 891	942	2 171	2 665
Unerlaubte Sammlungen, Gaukelei, Sittenpoliz. usw.	685	191	1 034	220	1 145	177	3 370	4 764
Versäumnis des Schul- und Religionsunterrichts . .	2 142	348	1 935	293	1 849	280	2 401	2 330
Übertretungen in Bezug auf Leben und Gesundheit	7 049	1 228	8 497	1 312	8 327	1 408	8 391	8 036
Feldfrevel	10 396	3 239	11 563	3 516	9 743	2 885	10 836	12 032
Dienstbotenwesen	4 518	1 578	4 964	1 645	5 717	1 939	7 251	8 266
Erwerbs- u. Gewerbspolizei	2 793	332	2 480	270	3 020	353	2 733	2 290
3. Übertretungen von Spezialgesetzen	18 545	2 748	22 116	3 941	17 985	3 195	17 399	16 698
hierunter Jagdpolizeiübertret.	301	4	351	2	356	4	422	450
Übertr. der Gewerbe-gesetze	6 794	1 590	7 754	2 052	7 738	1 956	8 041	8 200
Übertr. d. Nahrungsmittel-gesetzes	615	243	547	246	640	277	566	405
Übertretungen überhaupt . .	261 317	35 654	260 933	36 423	250 955	33 894	254 275	258 844
Dav. verurteilt zu Haftstrafe	66 456	.	63 464	.	60 656	.	66 092	84 108
Geldstrafe	187 775	.	190 886	.	183 039	.	181 501	171 811
Verweis	7 086	.	6 583	.	7 260	.	6 682	2 925

f) Alkohol und Verbrechen 1912

1. Verurteilte Personen

Landgericht bzw. Oberlandesgericht	Wegen Verbrechen oder Vergehen gegen Reichsgesetze rechtskräftig verurteilte Personen		Von den Verurteilten																								Gegen die Verurteilten wurden ausgesprochen ¹⁾	
			sind abgeurteilt		waren																							
			zusammen	vom Land- oder Schwurger.	vom Amts- od. Schöffenger.	männlich	weiblich	unter 18 Jahren	von 18 bis unter 35 Jahren	35 Jahre und darüber	ledig	verheiratet oder verwitwet	geschieden	bayer. Staatsangehörige	Angehörige eines anderen deutschen Staates	Ausländer	Arbeiter ²⁾	Gewerbeschäftigten	landwirtschaftliche Dienstboten	Bauern, Güter und Söldner	selbständige Gewerbetreibende	Verweise	Geldstrafen	Haftstrafen	Gefängnisstrafen	Zuchthausstrafen		
München I	417	32	449	82	367	443	6	2	315	132	293	151	5	435	5	9	198	156	2	2	18	—	214	—	229	9		
München II	503	—	503	16	487	502	1	20	359	124	359	143	1	487	2	14	197	81	116	55	22	—	185	—	319	—		
Traunstein	334	5	339	25	314	336	3	4	256	79	269	69	1	312	2	25	136	63	64	31	16	—	92	—	247	1		
Deggendorf	375	2	377	86	291	376	1	6	287	84	265	112	—	363	—	14	172	55	57	59	24	—	105	—	272	—		
Landshut	300	13	313	28	285	313	—	9	217	87	226	86	1	298	1	14	89	60	91	37	10	1	93	1	213	3		
Passau	438	10	448	67	381	447	1	10	314	124	330	118	—	417	1	30	179	56	96	72	22	2	116	6	324	1		
Straubing	128	13	141	16	125	141	—	2	94	45	85	56	—	132	1	8	52	25	21	26	9	—	39	—	100	2		
O.-L.-G. München . 1912	2495	75	2570	320	2250	2558	12	53	1842	675	1827	735	8	2444	12	114	1023	496	447	282	121	3	844	7	1704	16		
1911	2363	64	2427	271	2156	2413	14	26	1767	634	1755	667	5	2312	17	98	1012	442	435	248	140	—	802	3	1611	10		
Frankenthal	473	2	475	67	408	475	—	14	366	95	292	179	4	446	26	3	311	86	12	16	14	—	217	—	256	3		
Kaiserslautern	292	1	293	7	286	293	—	15	223	55	182	109	2	285	8	—	165	44	30	10	23	2	190	—	103	—		
Landau	184	7	191	10	181	190	1	6	139	46	128	60	3	187	3	1	98	28	18	22	16	—	97	1	93	—		
Zweibrücken	310	8	318	10	308	318	—	21	223	74	206	111	1	303	15	—	238	46	11	7	6	—	174	4	139	4		
O.-L.-G. Zweibrücken 1912	1259	18	1277	94	1183	1276	1	56	951	270	808	459	10	1221	52	4	812	204	71	55	59	2	678	5	591	7		
1911	1000	14	1014	79	935	1012	2	38	760	216	680	327	7	956	51	7	672	132	67	35	38	11	476	2	524	1		

XVII. Polizeiwesen und Rechtspflege

Bamberg	287	7	294	9	285	293	1	8	206	80	168	126	—	280	10	4	149	49	15	33	15	1	142	1	151	—
Bayreuth	229	6	235	24	211	235	—	10	157	68	124	110	1	230	4	1	95	69	11	22	18	2	114	—	116	3
Hof	157	2	159	16	143	159	—	4	108	47	91	68	—	134	13	12	99	38	2	1	10	—	81	—	79	—
Aschaffenburg	158	11	169	15	154	169	—	2	117	50	121	48	—	162	5	2	78	68	—	10	6	—	73	—	96	—
Schweinfurt	213	2	215	24	191	214	1	4	146	65	119	96	—	196	14	5	80	57	13	31	13	1	91	—	124	—
Würzburg	222	4	226	2	224	226	—	7	168	51	147	79	—	202	21	3	82	59	10	19	19	—	121	—	105	—
O.-L.-G. Bamberg . 1912	1266	32	1298	90	1208	1296	2	35	902	361	770	527	1	1204	67	27	583	340	51	116	81	4	622	1	671	3
1911	1089	16	1105	82	1023	1101	4	35	793	277	687	413	5	1045	41	19	529	233	61	115	81	—	485	1	626	4
Amberg	190	9	199	37	162	198	1	4	126	69	111	87	1	194	3	2	76	27	25	35	14	—	76	—	121	2
Regensburg	334	10	344	61	283	344	—	9	249	86	238	106	—	339	—	5	140	75	52	37	20	—	110	—	235	1
Weiden	311	10	321	33	288	321	—	14	227	80	210	111	—	280	4	37	182	53	24	26	27	—	144	—	180	—
Ansbach	139	4	143	11	132	143	—	3	101	39	98	45	—	131	10	2	35	47	27	12	13	—	65	—	78	—
Fürth	293	4	297	30	267	294	3	7	215	75	181	113	3	291	3	3	105	124	21	13	12	2	131	—	164	—
Nürnberg	770	11	781	41	740	775	6	9	600	172	511	263	7	766	6	9	410	225	30	11	30	—	344	—	437	5
O.-L.-G. Nürnberg . 1912	2037	48	2085	213	1872	2075	10	46	1518	521	1349	725	11	2001	26	58	948	551	179	134	116	2	870	—	1215	8
1911	1838	37	1875	176	1699	1862	13	45	1413	417	1290	576	9	1770	18	87	927	467	166	114	99	4	712	4	1161	4
Augsburg	359	1	360	44	316	359	1	13	257	90	227	133	—	352	4	4	132	62	74	44	23	—	163	—	196	2
Kempton	198	—	198	5	193	198	—	1	132	65	155	42	1	180	4	14	100	38	23	19	6	—	107	—	91	—
Memmingen	322	3	325	35	290	324	1	12	223	90	225	99	1	313	4	8	96	49	82	60	24	—	165	—	160	—
Neuburg a. D.	295	3	298	27	271	298	—	10	200	88	198	99	1	289	7	2	86	61	64	54	9	—	142	1	155	—
Eichstätt	214	4	218	9	209	218	—	5	144	69	140	76	2	211	2	5	96	38	30	26	8	—	83	—	135	—
O.-L.-G. Augsburg . 1912	1388	11	1399	120	1279	1397	2	41	956	402	945	449	5	1345	21	33	510	248	273	203	70	—	660	1	737	2
1911	1261	13	1274	120	1154	1269	5	34	913	327	920	350	4	1210	24	40	595	225	154	172	61	4	563	2	708	4
Königreich 1912	8445	184	8629	837	7792	8602	27	231	6169	2229	5699	2895	35	8215	178	236	3876	1839	1021	790	447	11	3674	14	4918	36
1911	7551	144	7695	728	6967	7657	38	178	5646	1871	5332	2333	30	7293	151	251	3735	1499	883	684	419	19	3038	12	4630	23

XVII. Polizeiwesen und Rechtspflege

1) 2 Personen wurden für straffrei erklärt (§ 233 des St.G.B.); gegen 25 Personen wurden neben Gefängnisstrafen Geldstrafen ausgesprochen, gegen 1 Person eine Haftstrafe neben der Gefängnisstrafe, gegen 1 Person eine Geldstrafe neben der Zuchthausstrafe. 2) Tagelöhner und Gelegenheitsarbeiter in land- und forstwirtschaftlichen und in gewerblichen Betrieben mit wechselnder Beschäftigung, Fabrikarbeiter, Transportarbeiter, Fuhrleute, Schiffer, Flößer, Bergleute und Hüttenarbeiter und andere Arbeiter.

2. Strafbare Handlungen

Landgericht bzw. Oberlandesgericht	Von den Verurteilten (Spalte 4 der Seiten 378, 379) wurden strafbare Handlungen begangen									
	Strafbare Handlung- insgesamt	davon								
		Widerstand gegen die Staats- gewalt	Rechts- friedens- bruch	Verbrechen u. Vergehen wider die Sittlichkeit	Belästigung	Einfache Körper- verletzung	Gefährliche Körper- verletzung	Betrugung	Einfacher Diebstahl	Sache- schädigung
München I	531	89	23	26	93	9	181	30	4	33
München II	564	27	15	5	49	87	265	36	10	42
Traunstein	412	36	24	4	31	8	204	36	14	31
Deggendorf	422	6	21	7	19	11	276	33	3	34
Landshut	351	16	12	4	36	11	206	31	5	19
Passau	508	21	31	7	36	17	312	41	2	28
Straubing	160	8	8	3	12	5	89	11	1	10
O.-L.-G. München 1912	2 948	203	134	56	276	148	1 533	218	39	197
1911	2 599	136	127	63	242	371	1 139	195	59	139
Frankenthal	563	45	39	15	81	29	231	39	11	45
Kaiserslautern	331	22	18	4	46	9	164	22	7	29
Landau	223	26	4	2	35	16	78	12	8	32
Zweibrücken	350	16	27	1	65	16	155	14	5	36
O.-L.-G. Zweibrück. 1912	1 467	109	88	22	227	70	628	87	31	142
1911	1 121	78	51	22	217	100	365	65	29	133
Bamberg	332	16	22	1	42	62	134	29	1	16
Bayreuth	271	6	9	7	34	31	120	29	3	10
Hof	192	14	4	3	24	42	59	18	7	14
Aschaffenburg	206	23	4	—	23	46	61	9	11	13
Schweinfurt	274	11	6	6	33	70	101	10	7	14
Würzburg	274	25	9	5	40	65	63	20	11	28
O.-L.-G. Bamberg 1912	1 549	95	54	22	196	316	538	115	40	95
1911	1 301	101	86	25	182	69	540	101	21	105
Amberg	224	8	21	3	21	23	99	21	1	11
Regensburg	413	19	10	5	45	33	185	36	14	31
Weiden	390	13	28	4	32	42	196	32	7	26
Ansbach	175	12	5	2	23	17	78	14	2	14
Fürth	351	36	32	5	53	26	125	23	7	35
Nürnberg	914	136	65	21	135	149	212	53	26	77
O.-L.-G. Nürnberg 1912	2 467	224	161	40	309	290	895	179	57	194
1911	2 146	219	179	33	246	146	804	181	40	175
Augsburg	378	24	22	4	28	63	165	20	8	22
Kempten	239	23	13	2	24	34	89	15	8	25
Memmingen	386	20	13	13	29	41	186	24	9	33
Neuburg a. D.	329	15	13	7	37	31	164	18	8	29
Eichstätt	243	16	8	4	39	21	118	27	1	11
O.-L.-G. Augsburg 1912	1 580	98	69	30	157	190	722	104	34	120
1911	1 404	75	67	33	164	305	455	125	28	99
<i>Königreich</i> 1912	10 011	729	506	170	1 165	1 014	4 316	703	201	748
1911	8 571	609	510	176	1 051	991	3 303	667	177	651

4. Kriminalität der Zivilbevölkerung

(Bd. 257 der „Statistik des Deutschen Reichs“)

a) Rechtskräftige Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen 1911

Verbrechen bzw. Vergehen gegen Reichsgesetze	Strafbare Handlungen		Angeklagte, gegen welche das Verfahren rechtskräftig beendet wurde								
	dav. erledigt durch Verurteilung	in %	überhaupt	auf 100000 d. mittl. er- spramünd. Zivilbevölk.	durch Ein- stellung		durch Frei- sprechung		durch Ver- urteilung		
					in %	in %	in %	in %			
<i>Überhaupt:</i> 1907	97967	76780	78,4	86023	1836,6	3343	3,9	16673	19,4	66007	76,7
1908	97596	76459	78,3	86274	1811,5	3432	4,0	17043	19,8	65799	76,2
1909	95401	74635	78,2	83528	1734,0	3591	4,3	16383	19,6	63554	76,1
1910	97671	76757	78,6	84788	1750,0	3774	4,4	15993	18,8	65021	76,8
hievon im 1911	98785	76062	77,0	86207	1759,7	4730	5,5	16833	19,5	64644	75,0
Oberlandesg.-Bez. München	31222	23345	74,8	26563	542,2	1713	6,4	5545	20,9	19305	72,7
Zweibrücken	13668	11066	80,9	12760	260,5	671	5,3	1913	15,0	10176	79,7
Bamberg . . .	15836	12107	76,5	14070	287,2	720	5,1	2813	20,0	10537	74,9
Nürnberg	21948	17029	77,6	18948	386,8	895	4,7	3907	20,6	14146	74,7
Augsburg	16111	12525	77,4	13866	283,0	731	5,3	2655	19,1	10480	75,6
Im einzelnen:											
1. Hoch- u. Landesverrat	1	1	100,0	1	0,0	—	—	—	—	1	100,0
2. Majestätsbeleidigung	3	2	66,7	2	0,0	—	—	—	—	2	100,0
3. Widerst.g.d.Staatsgew.	1706	1600	93,8	1556	31,8	8	0,5	86	5,5	1462	94,0
4. Delikte geg.d.ö ff.Orgd.	6908	5903	85,5	6361	129,8	12	0,2	944	14,8	5405	85,0
Hausfriedensbruch	3219	2596	80,6	2837	57,9	7	0,3	580	20,4	2250	79,3
Verletzung d.Wehrpflicht	789	782	99,1	790	16,1	—	—	7	0,9	783	99,1
5. Münzdelikte	28	25	89,3	34	0,7	—	—	3	8,8	31	91,2
6. Verletzg.d.Eidespflicht	261	167	64,0	248	5,1	—	—	93	37,5	155	62,5
Meineid	132	77	58,3	135	2,8	—	—	59	43,7	76	56,3
Fahrlässiger Falscheid	54	44	81,5	51	1,0	—	—	10	19,6	41	80,4
7. Falsche Anschuldigg.	70	47	67,1	57	1,2	—	—	20	35,1	37	64,9
8. Religionsdelikte	85	71	83,5	83	1,7	—	—	8	9,6	75	90,4
9. Personenstandsdelikte	16	15	93,8	17	0,3	—	—	1	5,9	16	94,1
10. Sittlichkeitsdelikte	2571	2156	83,9	2023	41,3	4	0,2	330	16,3	1689	83,5
Blutschande	61	57	93,4	81	1,7	—	—	11	13,6	70	86,4
Widernatürliche Unzucht	163	147	90,2	143	2,9	—	—	18	12,6	125	87,4
Notzucht usw.	1310	1122	85,6	825	16,8	1	0,1	110	13,3	714	86,6
Kuppelei, Zuhälterei	583	477	81,8	560	11,4	2	0,4	104	18,5	454	81,1
Unzücht. Handlung, usw.	381	295	77,4	338	6,9	—	—	71	21,0	267	79,0
11. Beleidigung	14141	7837	55,4	12389	252,9	4301	34,7	1596	12,9	6492	52,4
12. Zweikampf	13	11	84,6	25	0,5	—	—	3	12,0	22	88,0
13. Delikte geg. das Leben	285	222	77,9	299	6,1	—	—	71	23,7	228	76,3
Mord	7	6	85,7	7	0,1	—	—	1	14,3	6	85,7
Totschlag	45	41	91,1	41	0,8	—	—	3	7,3	38	92,7
Kindsmord	19	18	94,7	19	0,4	—	—	1	5,3	18	94,7
Abtreibung	56	47	83,9	77	1,6	—	—	19	24,7	58	75,3
Fahrlässige Tötung	155	107	69,0	154	3,1	—	—	47	30,5	107	69,5
14. Körperverletzung	21623	17595	81,4	24549	501,1	289	1,2	4903	20,0	19357	78,8
Leichte Körperverletzg.	3311	2646	79,9	2838	57,9	273	9,6	295	10,4	2270	80,0
Gefährliche	17214	14123	82,0	20668	421,9	3	0,0	4353	21,1	16312	78,9
Fahrlässige	1005	742	73,8	918	18,7	13	1,4	230	25,1	675	73,5
15. Freiheitsdelikte	4692	3433	73,2	3039	62,0	2	0,1	781	25,7	2256	74,2
Freiheitsberaubung	24	13	54,2	21	0,4	—	—	11	52,4	10	47,6
Nötigung, Bedrohung	4665	3417	73,2	3015	61,5	2	0,1	770	25,5	2243	74,4
16. Diebstahl u. Unterschl.	22197	18348	82,7	17316	353,5	52	0,3	3239	18,7	14025	81,0
Einfacher Diebstahl	12293	9862	80,2	10208	208,4	35	0,3	2172	21,3	8001	78,4
Desgl. im Rückfall	2807	2621	93,4	1643	33,5	1	0,1	96	5,8	1546	94,1
Schwerer Diebstahl	1545	1409	91,1	1333	27,2	6	0,5	95	7,1	1232	92,4
Desgl. im Rückfall	702	671	95,6	436	8,9	2	0,2	13	3,0	421	96,6
Unterschlagung	4850	3785	78,0	3696	75,5	8	0,4	863	23,4	2825	76,4
17. Raub und Erpressung	165	146	88,5	165	3,4	—	—	15	9,1	150	90,9
18. Begünstig. u. Hehlerei	1523	1031	67,7	1314	26,8	2	0,1	449	34,2	863	65,7
19. Betrug und Untreue	13591	10741	79,0	8166	166,7	12	0,1	2088	25,6	6066	74,3
Nahrungsmittelfälschg.	1063	852	80,2	1074	21,9	—	—	213	19,8	861	80,2
20. Urkundenfälschung	1327	1244	93,7	915	18,7	—	—	79	8,6	836	91,4
21. Bankrott	54	42	77,8	54	1,1	—	—	13	24,1	41	75,9
22. Strafb. Eigennutz usw.	1339	1021	76,3	1556	31,8	31	2,0	362	23,3	1163	74,7
23. Sachbeschädigung	2991	2264	75,7	2888	59,0	15	0,5	732	25,4	2141	74,1
24. Gemeingefährl. Delikt.	2922	1933	66,2	2989	60,9	2	0,1	986	33,0	2001	66,9
Brandstiftung	294	195	66,3	293	6,0	1	0,4	95	32,4	197	67,2
25. Amtsdelikte	273	207	75,8	161	3,3	—	—	31	19,3	130	80,7

b) Rechtskräftig verurteilte Personen 1907—1911

Deliktgruppen bzw. Straftaten	absolut ¹⁾					Berechnet auf 100 000 der mittl. strafmünd. Zivilbevölk.				
	1911	1910	1909	1908	1907	1911	1910	1909	1908	1907
1. Hoch- u. Landesverrat	1	1	—	—	—	0,0	0,0	—	—	—
2. Majestätsbeleidigung	2	3	1	5	25	0,0	0,1	—	0,1	0,5
3. Widerst. geg. d. Staatsgew. Gew. u. Droh. geg. Beamte usw. Befreiung von Gefangenen	1462 1 337 117	1458 1 311 127	1449 1 332 115	1487 1 349 105	1525 1 417 104	29,8 27,3 2,4	30,1 27,1 2,6	30,1 27,7 2,4	31,2 28,3 2,2	32,6 30,3 2,2
4. Delikte geg. d. öffentl. Ordg. Hausfriedensbruch Arrestbruch Verletzung der Wehrpflicht	5405 2 250 222 783	3641 2 340 197 655	5698 2 345 190 648	6000 2 486 221 758	6280 2 435 239 1 027	110,3 45,9 4,5 16,0	75,1 48,3 4,1 13,5	118,3 48,7 3,9 13,5	126,0 52,2 4,6 15,9	134,1 52,0 5,1 21,9
5. Münzdelikte Münzverbrechen Münzvergehen	31 17 14	19 11 8	26 11 15	25 14 11	18 7 11	0,6 0,3 0,3	0,4 0,2 0,2	0,5 0,2 0,3	0,5 0,2 0,3	0,4 0,2 0,2
6. Verletzung d. Eidespflicht Meineid Fahrlässiger Falscheid Vers. Verleit. z. Meineid usw.	155 76 41 38	166 73 56 37	150 73 43 34	153 67 41 44	208 96 53 59	3,2 1,6 0,8 0,8	3,4 1,5 1,1 0,8	3,1 1,5 0,9 0,7	3,2 1,4 0,9 0,9	4,0 2,4 1,1 1,3
7. Falsche Anschuldigung	37	37	35	53	64	0,8	0,8	0,7	1,1	1,4
8. Religionsdelikte	75	58	38	61	61	1,5	1,2	0,8	1,3	1,3
9. Personenstandsdelikte	16	17	18	15	17	0,3	0,4	0,4	0,3	0,4
10. Sittlichkeitsdelikte Blutschande Unzucht unter Mißbrauch eines Vertrauensverhältn. Widernatürliche Unzucht Nidzucht usw. Kuppelri, Zuhälterei Unzüchtige Handlungen usw.	1689 70 8 125 714 454 267	1475 75 17 124 653 359 199	1407 56 17 79 637 400 177	1416 82 15 99 609 346 235	1526 59 11 89 701 395 240	34,5 1,4 0,2 2,6 14,6 9,3 5,5	30,4 1,5 0,4 2,6 13,5 7,4 4,1	29,2 1,2 0,4 1,6 13,2 8,3 3,7	29,5 1,7 0,3 2,1 12,8 7,3 4,9	32,6 1,3 0,2 1,9 15,0 8,4 5,1
11. Beleidigung	6492	6394	6112	5965	6031	132,5	132,0	126,9	125,3	128,8
12. Zweikampf	22	23	13	29	23	0,4	0,5	0,3	0,6	0,5
13. Delikte gegen das Leben Mord Totschlag Kindsmord Abtreibung Fahrlässige Tötung	228 6 38 18 58 107	221 15 14 20 62 106	233 10 26 35 79 83	250 10 39 18 65 118	195 14 32 17 45 85	4,7 0,1 0,8 0,4 1,2 2,2	4,5 0,3 0,3 0,4 1,3 2,2	4,8 0,2 0,6 0,7 1,6 1,7	5,2 0,2 0,8 0,4 2,3 1,5	4,2 0,3 0,7 0,4 1,0 1,8
14. Körperverletzung Leichte Körperverletzung Gefährliche Körperverletzung Schwere Körperverletzung Schlägerei m. Todesfolge usw. Fahrläss. Körperverletzung.	19357 2 270 16 312	20984 2 682 17 486	20034 2 525 16 763	21615 2 871 17 955	21057 2 840 17 398	395,1 46,3 333,0	433,1 55,3 360,9	415,9 52,4 348,0	453,9 60,3 377,0	449,6 60,6 371,5
15. Freiheitsdelikte Freiheitsberaubung Nötigung und Bedrohung	86 2256 2 243	106 2337 2 304	112 2272 2 240	96 2435 2 395	89 2 299 2 299	1,8 45,8 45,8	2,2 47,6 47,6	2,3 46,5 46,5	2,0 50,3 50,3	1,9 49,1 49,1
16. Diebstahl u. Unterschlag. Einfacher Diebstahl Desgl. im Rückfall Schwerer Diebstahl Desgl. im Rückfall Unterschlagung	14025 8 001 1 546 1 232 421 2 825	13894 7 937 1 481 1 257 379 2 840	13630 7 750 1 520 1 255 439 2 666	13922 8 156 1 568 1 173 378 2 647	13911 8 099 1 626 1 097 394 2 755	286,3 163,3 31,6 25,1 8,6 57,7	286,8 163,8 30,6 26,0 7,8 58,6	282,9 160,9 31,6 26,1 9,0 55,3	292,3 171,3 32,9 24,6 7,9 55,6	298,0 172,9 34,7 23,4 8,2 58,8
17. Raub und Erpressung	150	116	136	145	120	3,1	2,4	2,8	3,0	2,7
18. Begünstigung u. Hehlerei	863	891	820	896	858	17,6	18,4	17,0	18,8	19,2
19. Betrug und Untreue Betrug Desgl. im Rückfall Untreue usw. Nahrungsmittelfälsch. usw.	6066 3 884 1 007 314 861	5929 3 698 961 436 834	6107 3 768 1 045 512 782	5949 3 587 1 108 441 813	6312 4 023 1 133 411 745	123,8 79,3 20,6 6,4 17,6	122,3 76,3 19,8 9,0 17,2	126,8 78,2 21,7 10,6 16,3	124,9 85,9 23,3 9,2 17,1	134,8 85,9 24,2 8,8 15,9
20. Urkundenfälschung	836	789	733	711	762	17,1	16,3	15,4	14,9	17,0
21. Bankrott Einfacher Bankrott	41 29	38 27	63 46	35 20	36 23	0,8 0,6	0,8 0,6	1,3 1,0	0,7 0,4	0,8 0,5
22. Strafbarer Eigennutz usw. Wucher	1163 1	1051 5	1072 3	1141 9	1139 14	23,7 0,0	21,7 0,1	22,3 0,1	24,0 0,2	24,3 0,3
23. Sachbeschädigung	2141	2034	1995	2312	2157	43,7	42,0	41,4	48,5	48,2
24. Gemeingefährliche Delikte Brandstiftung Fahrlässige Gefährdung eines Eisenbahntransportes	2001 197	1088 130	1338 228	1002 172	1087 186	40,8 4,0	22,5 2,7	27,8 4,7	21,0 3,6	23,2 4,2
25. Amtsdelikte	130	165	174	167	201	2,7	3,4	3,6	3,5	4,3

¹⁾ Die geringen Abweichungen dieser Zahlen von Tabelle a) Seite 381 ließen sich an der Hand der benutzten Quellen nicht abändern.

d) Rechtskräftig verurteilte Personen nach der Straftart 1911

Verbrechen bzw. Vergehen gegen Reichsgesetze	Tod	Zuchthaus		Gefängnis		Festung	Haft		Geldstrafen		Verweis	Neben- strafen
		in %		in %			in %					
<i>Überhaupt:</i> 1907	5	767	1,2	37724	57,2	23	77	0,1	26014	39,4	1623	1364
1908	4	694	1,1	36106	54,9	29	69	0,1	27230	41,4	1860	1181
1909	—	725	1,1	34746	54,7	13	83	0,1	26851	42,2	1367	1302
1910	6	750	1,2	35047	53,9	23	83	0,1	28090	43,2	1259	1221
1911	5	689	1,1	34960	54,1	22	74	0,1	27842	43,0	1256	1389
hievon												
im Oberlandesgerichtsbezirk												
München . . .	2	269	1,4	11622	60,2	4	24	0,1	7180	37,2	253	703
Zweibrücken . . .	—	63	0,6	4176	41,0	—	13	0,1	5588	54,9	371	109
Bamberg . . .	1	84	0,8	5213	49,5	12	6	0,1	5097	48,4	167	130
Nürnberg . . .	1	122	0,9	7820	55,3	6	12	0,1	5971	42,2	265	243
Augsburg . . .	1	151	1,4	6129	58,5	—	19	0,2	4006	38,2	200	204
Im einzelnen:												
1. Hoch- und Landesverrat	—	—	—	1	*)	—	—	—	—	—	—	—
2. Majestätsbeleidigung	—	—	—	2	*)	—	—	—	—	—	—	—
3. Widerst. g. d. Staatsgew.	—	1	0,1	1176	80,4	—	4	0,3	296	20,2	1	—
4. Delikt. g. d. öffent. Ordg.	—	2	*)	1870	34,6	—	2	*)	3532	65,3	33	—
Hausfriedensbruch	—	1	*)	1207	53,6	—	—	—	1043	46,4	28	—
Verletzung d. Wehrpflicht	—	—	—	256	32,7	—	—	—	527	67,3	—	—
5. Münzdelikte	—	6	19,3	14	45,2	—	—	—	11	35,5	—	14
6. Verletzg. d. Eidespflicht	—	82	52,9	73	47,1	—	—	—	—	—	—	71
7. Falsche Anschuldigung	—	—	—	37	100,0	—	—	—	—	—	—	6
8. Religionsdelikte	—	—	—	74	100,0	—	—	—	—	—	1	2
9. Personenstandsdelikte	—	—	—	16	100,0	—	—	—	—	—	—	—
10. Sittlichkeitsdelikte	—	94	5,6	1527	90,4	—	—	—	69	4,1	1	364
Widernatürliche Unzucht	—	—	—	125	100,0	—	—	—	—	—	—	8
Notzucht usw.	—	73	10,2	641	89,8	—	—	—	—	—	—	154
Kuppelei, Zuhälterei	—	6	1,3	448	98,7	—	—	—	2	0,4	—	176
Unzücht. Handlungen usw.	—	1	0,4	198	74,2	—	—	—	67	25,1	1	4
11. Beleidigung	—	—	—	1405	21,6	—	63	1,0	5021	77,3	10	—
12. Zweikampf	—	—	—	—	—	—	22	—	—	—	—	—
13. Delikte geg. das Leben	5	25	11,0	197	86,4	—	—	—	—	—	1	35
Mord	5	1	*)	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Totschlag	—	19	50,0	19	50,0	—	—	—	—	—	—	23
Kindsmord	—	—	—	18	100,0	—	—	—	—	—	—	—
Abtreibung	—	5	8,6	53	91,4	—	—	—	—	—	—	6
Fahrlässige Tötung	—	—	—	106	100,0	—	—	—	—	—	1	—
14. Körperverletzung	—	16	0,1	7634	39,4	—	1	*)	11539	59,6	244	10
Leichte Körperverletzung	—	—	—	527	23,2	—	1	*)	1727	76,1	22	—
Gefährliche	—	3	*)	6933	42,5	—	—	—	9241	56,7	205	—
Fahrlässige	—	—	—	87	12,9	—	—	—	571	84,6	17	—
15. Freiheitsdelikte	—	1	*)	829	36,7	—	—	—	1416	62,3	13	1
Freiheitsberaubung	—	—	—	10	100,0	—	—	—	—	—	—	—
Nötigung, Bedrohung	—	—	—	817	36,4	—	—	—	1416	63,1	13	—
16. Diebstahl u. Unterschlg.	—	352	2,5	11723	83,6	—	—	—	1274	9,1	717	589
Einfacher Diebstahl	—	3	*)	7337	91,7	—	—	—	27	0,3	666	15
Desgl. im Rückfall	—	136	8,8	1410	91,2	—	—	—	—	—	—	209
Schwerer Diebstahl	—	46	3,7	1188	96,3	—	—	—	1	*)	2	99
Desgl. im Rückfall	—	166	39,4	255	60,6	—	—	—	—	—	—	266
Unterschlagung	—	1	*)	1532	54,2	—	—	—	1245	44,1	50	—
17. Raub und Erpressung	—	18	12,0	130	86,7	—	—	—	—	—	—	56
18. Begünstig. und Hehlerei	—	26	3,0	766	88,8	—	—	—	39	4,5	32	37
19. Betrug und Untreue	—	44	0,7	4112	67,8	—	—	—	1866	30,8	56	134
Nahrungsmittelfälsch. usw.	—	—	—	142	16,5	—	—	—	715	83,0	5	—
20. Urkundenfälschung	—	5	0,6	798	95,5	—	4	0,5	29	3,5	1	31
21. Bankrott	—	1	2,4	24	58,5	—	—	—	16	39,0	—	3
22. Strafb. Eigennutz usw.	—	—	—	360	31,0	—	—	—	785	67,5	19	16
23. Sachbeschädigung	—	1	*)	907	42,4	—	—	—	1133	52,9	109	—
24. Gemeingefährl. Delikte	—	15	0,7	1216	60,8	—	—	—	755	37,7	13	19
Brandstiftung	—	10	5,1	57	28,9	—	—	—	120	60,9	10	13
25. Amtsdelikte	—	—	—	69	53,1	—	—	—	61	46,9	—	1

*) Wegen Kleinheit der absoluten Zahl erscheint Prozentberechnung zwecklos.

e) Persönliche Verhältnisse der Verurteilten 1911¹⁾

Verbrechen bzw. Vergehen gegen Reichsgesetze	Verurteilte überhaupt	Darunter										
		Männer			Frauen			Vor- bestrafte	Jugend- liche	Katho- liken	Prote- stanten	Juden
		absol- lut	auf 100 000 strafmünd. Zivilpers.	absol- lut	auf 100 000 Straf- mündige							
<i>Überhaupt:</i>	1907	66002	56302	2510,4	9700	397,4	31781	7042	48146	17038	413	
	1908	65789	56096	2452,8	9693	391,5	31402	6898	48358	16763	408	
	1909	63537	54090	2337,8	9447	377,3	30873	5766	46793	16072	405	
	1910	65029	55345	2379,6	9684	384,4	31145	6029	47572	16803	434	
	1911	64625	54747	2327,8	9878	387,8	30288	6121	47424	16406	413	
hievon in Oberbayern		14676	12013	510,8	2663	104,6	6593	1175	13695	873	69	
Niederbayern		7456	6342	269,7	1114	43,7	3504	619	7361	85	3	
der Pfalz		10160	8832	375,5	1328	52,1	4975	1277	4748	5065	114	
der Oberpfalz		5980	5113	217,4	867	34,0	2715	667	5582	365	14	
Oberfranken		5489	4637	197,2	852	33,5	2461	477	2638	2817	26	
Mittelfranken		8510	7153	304,1	1357	53,3	4207	823	3107	5275	79	
Unterfranken		5234	4558	193,8	676	26,5	2416	484	4087	1046	85	
Schwaben		7120	6099	259,3	1021	40,1	3417	599	6206	880	23	
Im einzelnen:												
1. Hoch- und Landesverrat		1	1	0,04	—	—	—	—	—	1	—	
2. Majestätsbeleidigung		2	2	0,1	—	—	2	—	1	1	—	
3. Widerst. geg. d. Staatsgew.		1463	1361	57,9	102	4,0	995	48	1013	442	1	
4. Delikte g. d. öff. Ordnung		5410	4471	190,1	939	36,9	1729	156	3426	1669	91	
Hausfriedensbruch		2251	195 2	83,0	299	11,7	1041	139	1601	635	11	
Verletzung d. Wehrpflicht		787	787	33,5	—	—	20	—	396	174	9	
5. Münzdelikte		31	25	1,1	6	0,2	9	5	25	5	1	
6. Verletzung d. Eidespflicht		155	107	4,5	48	1,9	86	8	118	37	—	
Meineid		76	51	2,2	25	1,0	42	8	52	24	—	
Fahrlässiger Falscheid		41	26	1,1	15	0,6	14	—	34	7	—	
7. Falsche Anschuldigung		37	22	0,9	15	0,6	22	—	25	12	—	
8. Religionsdelikte		75	74	3,1	1	0,04	49	10	67	8	—	
9. Personenstandsdelikte		16	10	0,4	6	0,2	5	1	14	1	—	
10. Sittlichkeitsdelikte		1683	1407	59,8	276	10,8	883	215	1265	405	11	
Widernatürliche Unzucht		125	125	5,3	—	—	50	21	87	37	1	
Notzucht usw.		713	712	30,3	1	0,04	355	163	542	165	4	
Kuppelei, Zuhälterei		449	242	10,3	207	8,1	291	4	356	91	2	
Unzücht. Handlung. usw.		267	239	10,2	28	1,1	136	18	181	82	4	
11. Beleidigung		6493	4833	205,5	1660	65,2	2138	89	4632	1746	78	
12. Zweikampf		22	21	0,9	1	0,04	2	—	6	14	2	
13. Delikte gegen das Leben		226	148	6,3	78	3,1	80	13	184	40	1	
Mord		6	5	0,2	1	0,04	4	—	6	—	—	
Totschlag		38	34	1,4	4	0,2	27	2	26	10	1	
Kindsmord		18	—	—	18	0,7	1	1	15	3	—	
Abtreibung		56	16	0,7	40	1,6	15	4	46	10	—	
Fahrlässige Tötung		107	93	4,0	14	0,5	32	6	90	17	—	
14. Körperverletzung		19355	18236	775,4	1119	44,0	9080	1236	14514	4738	56	
Leichte Körperverletzung		2269	2106	89,5	163	6,4	1124	81	1607	651	5	
Gefährliche „		16312	15386	654,2	926	36,4	7703	1050	12326	3901	47	
Fahrlässige „		674	650	27,6	24	0,9	197	97	499	168	4	
15. Freiheitsdelikte		2254	2120	90,1	134	5,3	1323	54	1739	505	3	
Freiheitsberaubung		10	8	0,3	2	0,1	4	—	9	1	—	
Nötigung, Bedrohung		2241	2109	89,7	132	5,2	1316	54	1728	503	3	
16. Diebstahl u. Unterschlag.		14019	10761	457,6	3258	127,9	7165	3211	10534	3416	41	
Einfacher Diebstahl		7998	5675	241,3	2323	91,2	3075	2425	6114	1849	24	
Desgl. im Rückfall		1542	1253	53,3	289	11,3	1542	40	1118	416	6	
Schwerer Diebstahl		1231	1112	47,3	119	4,7	553	477	926	299	2	
Desgl. im Rückfall		419	398	16,9	21	0,8	419	18	306	113	—	
Unterschlagung		2829	2323	98,8	505	19,9	1576	251	2070	739	9	
17. Raub und Erpressung		148	122	5,2	26	1,0	86	27	110	38	—	
18. Begünstigung u. Hehlerei		858	600	25,5	258	10,1	404	151	641	209	6	
19. Betrug und Untreue		6061	4757	202,3	1304	51,2	3557	327	4456	1517	68	
Nahrungsmittelfälsch. usw.		860	295	12,5	565	22,2	170	22	620	236	4	
20. Urkundenfälschung		840	660	28,1	180	7,1	453	84	596	229	15	
21. Bankrott		41	40	1,7	1	0,04	13	—	17	16	8	
22. Straßbar, Eigennutz usw.		1163	1066	45,3	97	3,8	550	50	869	280	12	
23. Sachbeschädigung		2141	2036	86,6	105	4,1	987	353	1591	544	2	
24. Gemeingefährl. Delikte		2001	1749	74,4	252	9,9	633	81	1481	504	16	
Brandstiftung		197	149	6,3	48	1,9	57	51	154	43	—	
25. Amtsdelikte		130	118	5,0	12	0,5	37	2	100	29	1	

1) Vergl. Anmerkung zu Tabelle b) Seite 382.

f) Kriminalität der Jugendlichen im besonderen

Oberlandesgerichtsbezirk	Jugendliche ¹⁾ wurden wegen Verbrechen oder Vergehen ²⁾										Jugendlichen ³⁾ von 1000 der zur (lebenden Bevölkerung) zählenden Personen wurden verurteilt
	verurteilt								freigesprochen auf Grund des § 66 R. St. G. B.		
	im ganzen	hievon wegen							überhaupt	auf 1000 der Verurteilten	
Diebstahl und Unterschlagung		Körperverletzung	Betrug und Untreue	Sachbeschädigung	Vergehen wider die öffentliche Ordnung	Vergehen wider die Sittlichkeit	Begünstigung und Beihilfe				
München . . .	1 485	841	245	83	78	25	57	34	42	28	6,5
Zweibrücken . . .	1 283	544	392	40	109	36	34	21	15	12	11,0
Bamberg . . .	944	490	201	43	51	26	47	30	44	47	5,7
Nürnberg . . .	1 472	826	257	89	60	44	39	40	73	50	8,1
Augsburg . . .	933	510	140	68	57	25	38	27	35	38	6,8
<i>Kgr.</i> 1911 ³⁾	6 117	3 211	1 235	323	355	156	215	152	209	34	7,4
1910 ³⁾	6 024	3 185	1 298	360	286	162	157	125	188	31	7,2
1909 ³⁾	5 773	3 067	1 190	364	269	169	150	121	290	50	7,0
1908 ³⁾	6 900	3 422	1 497	417	393	254	192	155	403	58	8,5
1907 ³⁾	7 049	3 536	1 587	461	364	230	179	142	403	57	9,4
1906 ³⁾	7 384	3 725	1 623	459	408	247	180	167	356	48	9,9
1905 ³⁾	6 703	3 294	1 472	432	411	232	192	171	322	48	8,9
1904	6 511	3 219	1 506	409	376	197	194	117	323	50	9,1
1903	6 664	3 142	1 566	425	444	182	216	140	227	34	9,3
1902	6 841	3 353	1 563	449	395	199	203	144	274	40	9,5

¹⁾ 12 bis unter 18 Jahre alte Personen.
²⁾ Andere strafbare Handlungen sind in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.
³⁾ Die geringen Abweichungen obiger Zahlen von Tab. e) Seite 385 ließen sich an der Hand der benutzten Quellen nicht abändern.

Über die Tätigkeit der größeren Jugendgerichte vergl. S. 374.

g) Aburteilungen wegen Übertretungen und im Forststrafverfahren („Bayerische Justizstatistik“)

Oberlandesgerichtsbezirk	Übertretungen					Forststrafsachen				
	Zahl der rechtskräftig		Verurteilt wurden zu			Zahl der rechtskräftig		Verurteilt wurden zu		
	Abgeurteilt	Verurteilt	Haftstrafe	Geldstrafe	Verweis	Abgeurteilt	Verurteilt	Gefängnisstrafe	Haftstrafe	Geldstrafe
München . . .	76 502	73 888	25 935	47 377	576	2 528	2 394	1	16	2 377
Zweibrücken . . .	56 900	56 043	5 450	46 154	4 439	12 369	12 297	—	—	12 297
Bamberg . . .	41 658	40 051	8 923	30 490	638	12 193	12 073 ¹⁾	—	13	12 058
Nürnberg . . .	54 567	51 462	13 970	36 279	1 213	8 876	8 740	—	7	8 733
Augsburg . . .	41 462	39 873	12 178	27 475	220	3 597	3 529	—	14	3 515
<i>Königr.</i> 1912	271 089	261 317	66 456	187 775	7 086	39 563	39 033 ¹⁾	1	50	38 980
1911	271 676	260 933	63 464	190 886	6 583	42 155	41 624	2	67	41 555
1910	261 745	250 955	60 656	183 039	7 260	41 091	40 511	5	69	40 437
1909	258 147	246 605	65 965	173 022	7 618	51 683	51 004	4	73	50 927
1908	261 488	250 496	66 165	175 800	8 531	50 350	49 661	7	55	49 599
1907	263 755	256 209	63 368	186 840	6 001	51 468	50 775	13	48	50 714
1906	274 753	267 110	74 304	188 803	4 003	53 969	53 193	6	103	53 084
1905	272 099	264 376	79 141	181 609	3 626	50 648	50 007	8	52	49 947
1904	268 357	260 095	78 847	177 848	3 400	57 351	56 696	2	90	56 604
1903	267 751	259 812	84 952	171 761	3 099	59 721	58 941	4	173	58 764

¹⁾ Darunter 2 Personen, welche zum Wert- und Schadenersatz ohne Strafe verurteilt wurden.

5. Kriminalität des bayerischen Heeres

(„Vierteljahrshefte“)

a) Die beim bayerischen Heere bestraften¹⁾ militärischen Verbrechen und Vergehen

Jahr	Bestrafte Personen		Art der Strafe			Militärische Verbrechen und Vergehen, die zur rechtskräftigen Bestrafung gelangten								Beschlüsse gegen abwesende Fahnenflüchtige
	insgesamt	davon rückfällig	Versetzung in die 2. Klasse des Soldatenstandes	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte	Entfernung aus dem Heere	überhaupt	davon							
							Unerlaubte Entfernung §§ 64—69 M. St. G. B.	Fahnenflucht § 63 fg. M. St. G. B.	Handlungen gegen die militärische Unterordnung	Mißbrauch der Dienstgewalt der Vorgesetzten und Wachen	Diebstahl	Unter-schlagung		
1912	1 079	86	95	3	4	960	201	59	370	58	173	60	75	
1911	986	74	71	4	6	872	157	52	338	52	169	48	68	
1910	944	67	85	4	4	857	157	53	311	56	173	61	69	
1909	910	64	65	1	—	803	178	37	315	54	135	49	73	
1908	1 041	66	100	5	4	903	152	55	356	56	177	56	64	

¹⁾ Kriegs- und standgerichtlich abgeurteilte Straftaten.

b) Die beim bayerischen Heere bestraften¹⁾ bürgerlichen Verbrechen und Vergehen

Jahr	Bestrafte Personen		Art der Strafe			Bürgerl. Verbrechen, Vergehen und Übertretungen, die zur rechtskräftigen Bestrafung gelangten											
	insgesamt	davon rückfällig	Versetzung in die 2. Klasse des Soldatenstandes	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte	Entfernung aus dem Heere	überhaupt	davon										
							Meineid	Sittlich-keitsdelikt.	He-leidigung	Mord und Totschlag	Körper-verletzung	Diebstahl	Unter-schlagung	Betrug	Urkunden-fälschung	Über-tretungen	
1912	1 141	12	270	13	10	12	1 034	7	8	27	2	228	43	21	40	18	524
1911	1 132	10	289	14	1	1	1 034	—	6	30	—	199	46	23	37	24	585
1910	1 051	9	275	12	5	4	961	3	7	32	—	209	37	12	34	14	527
1909	914	9	266	13	8	7	836	3	6	32	1	212	31	19	31	14	419
1908	1 060	6	351	13	6	7	978	4	8	35	—	236	35	26	25	16	505

¹⁾ Kriegs- und standgerichtlich abgeurteilte Straftaten.

c) Rechtskräftig erledigte Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen militärische und bürgerliche Strafgesetze

(a = militärische, b = bürgerliche Delikte)

Jahr	Strafbare Handlungen				Angeklagte				Verurteilte, gegen welche erkannt wurde auf							
	bezügl. deren Entscheid. rechtskräftig geworden sind								Zuchthaus	Gefängnis	Festungs-haft	Haft	Arrest	Geld-strafe	Ehren-strafen	
	über-haupt	lautend auf		über-haupt	lautend auf											
	Ver-urteilung	Pre-l-sprechung	Einschli.-d. Verlaufs	Ver-urteilung	Pre-l-sprechung	Einschli.-d. Verlaufs										
1912	a	1 061	960	87	14	1 114	1 004	96	14	2	341	—	—	661	—	121
	b	1 133	1 034	79	20	1 253	1 141	90	22	11	449	5	78	—	598	41
1911	a	957	872	64	21	1 008	918	69	21	2	279	—	—	637	—	105
	b	1 115	1 034	68	13	1 243	1 132	96	15	1	404	3	60	—	664	20
1910	a	940	857	70	13	961	875 ¹⁾	73	13	2	271	1	—	601	—	118
	b	1 039	961	70	8	1 153	1 051	92	10	3	399	—	86	—	563	26
1909	a	870	803	58	9	910	837	62	11	1	283	—	—	553	—	88
	b	928	836	76	16	1 036	914	100	22	3	366	2	66	—	477	35
1908	a	974	903	67	4	1 060	977	77	6	—	301	—	—	676	—	133
	b	1 088	978	92	18	1 183	1 060	102	21	5	419	3	55	—	578	29

¹⁾ Ohne Beschlüsse gegen Fahnenflüchtige.

d) Tätigkeit des bayerischen Senats beim Reichs-Militärgericht
(Abgesehen von den nach § 113 M. St.-G.-O. erwachsenden Dienstgeschäften)
(Mitteilungen des Reichs-Militärgerichts)

Oberkriegsgericht des	Anhängig gewordene Revisionen	Erledigt durch					Erledigt durch			Rechtsbeschwerden, Anträge auf gerichtliche Entscheidung und anderes
		Verwerfung der Revision durch Beschluß als unzulässig	Urteil auf			Anträge auf Wiederaufnahme des Verfahrens	Verwerfung	Verordnung der Wiederaufnahme	Freisprechung	
			Verwerfung der Revision	Aufhebung unter Entscheidung in der Sache selbst	Aufhebung unter Zurückweisung in die Berufungsinstanz					
I. Armee-Korps	6	—	4	—	2	6	5	—	—	1
II. Armee-Korps	8	2	2	—	4	2	1	1	—	2
III. Armee-Korps	6	1	2	—	1	8	5	—	—	—
Zusammen 1912	20	3	8	—	7	16	11	1	—	3 ²⁾
1911	23	4	14	—	1	8	6	1	—	3 ²⁾
1910	27	10	12	—	3	16	17 ¹⁾	—	—	.
1909	17	4	16	—	1	8	7	—	—	.
1908	22	4	9	—	5	10	9	2	1	.

¹⁾ Einschl. der im Vorjahr unerledigt geblieb. Sachen. ²⁾ Außerdem 1 Plenarentscheidung.

6. Vollzug der Freiheitsstrafen

(„Bayerische Justizstatistik“)

a) Bewegung des Gefangenensandes in den Gerichtsgefängnissen

Jahr	Gefangene												Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittliche Tagesbelegung der Gerichtsgefängnisse
	überhaupt						hierunter							
				Untersuchungsgefäng.			Strafgefängene ¹⁾							
	am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang Ende	am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang Ende	am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang Ende	am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang Ende		
1912	4605	168735	169271	4069	1793	50809	51139	1463	2748	101259	101468	2539	1491906	4087
hiervon m.	4266	150699	151213	3752	1674	47746	48075	1345	2539	88129	88318	2350	.	.
w.	339	18036	18058	317	119	3063	3064	118	209	13130	13150	189	.	.
1911	4178	158366	157939	4605	1410	46393	46010	1793	2724	96110	96086	2748	1409013	3860
1910	4191	155485	155498	4178	1388	43428	43406	1410	2746	95619	95641	2724	1337592	3665
1905	5167	194514	194663	5018	1825	47549	47526	1848	3267	122017	122201	3083	1747231	4787
1900	5073	208098	207917	5254	1773	44753	44548	1978	3195	135142	135167	3170	1778145	4872

¹⁾ Jugendliche Strafgefängene 1912: am Anfang d. J. 58 (m. 53, w. 5), Zugang während d. J. 4196 (m. 3767, w. 429), Abgang während d. J. 4212 (m. 3781, w. 431); am Ende d. J. 42 (m. 39, w. 3).

b) Gefangenensand in den Strafanstalten

Strafanstalten	Gefangene				Von den Gefangenen ¹⁾ sind					Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittliche Tagesbelegung
	am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang Ende	am Ende	Zuchthausgefängene		Gefängnissträflinge				
					männlich	weiblich	männlich	weiblich	jugendliche		
	des Jahres										
Zuchthäuser	1848	573	589	1832	2421	—	—	—	—	675093	1844
Gefängenanstalten	3353	4638	4717	3274	—	—	7437	—	554	1207024	3301
Strafanstalten	478	502	545	435	—	181	—	756	43	163162	446
Zellengefängnis	349	491	461	379	—	—	840	—	—	132492	362
Zusammen 1912	6028	6204	6312	5920	2421	181	8277	756	597	2177771	5953
1911	5978	5897	5847	6028	2437	185	7847	843	563	2142015	5867
1910	5802	6601	6425	5978	2510	203	8117	954	619	2086657	5765
1905	7397	7019	7548	6868	3444	342	9103	611	916	2572165	7047
1900	7517	8719	8692	7544	3639	485	9610	947	1555	2684135	7353

¹⁾ Stand am Anfang des Jahres + Zugang. 1909 haben sich in der Belegung der Anstalten Verschiebungen ergeben.

c) Beschäftigung der Gefangenen

(Stand vom 30. April 1912)

Beschäftigt ¹⁾ waren mit	Arbeiten für die eigene Anstalt	Arbeiten für den Bedarf der Staatsverwaltungen	Arbeiten für eigene Rechnung der Anstalt	Arbeiten für Private gegen Lohn und zwar für						Oberhaupt
				Fabrikanten	andere Gewerbetreibende	Handwerker	Landwirte	andere Personen		
<i>a) in den Strafanstalten</i>										
Schneiderei und Näherei	295	473 ²⁾	—	10	89	—	—	34	901	
Maschinenstrickerei	10	—	—	493	1	—	—	—	504	
Schuhmacherei	123	3	—	188	—	6	—	—	320	
Anfertigung von Filzschuhen	—	—	—	309	—	—	—	—	309	
Landwirtschaftliche Arbeiten	222	—	—	—	—	—	20	—	242	
Kleben von Düten und Papparbeiten	—	—	—	234	—	—	—	—	234	
Leinenweberei	123	14	—	25	—	8	—	59	229	
Gartenarbeiten	190	—	—	—	—	—	—	—	190	
Wäscherei und Büglerei	188	—	—	—	—	—	—	—	188	
Anfertigung von Brillen	—	—	—	181	—	—	—	—	181	
Waldpflanzenzucht	164	—	—	—	—	—	—	—	164	
Moorkulturarbeiten	—	162	—	—	—	—	—	—	162	
Sattlerei	8	—	—	141	—	—	—	—	149	
Häusl. Arbeiten (Hausknechte, -Mägde)	143	—	—	—	—	—	—	—	143	
Buchbinderei, Kartonage-, Etui-, Portefeuille- und Luxuspapierfabrikation	23	—	25	80	—	—	—	—	128	
Häusliche Arbeiten (Kochen, Küchenarbeiten)	106	—	—	—	—	—	—	—	106	
Andere Beschäftigungsarten	744	3	53	583	22	—	—	75	1480	
<i>zusammen</i>	2339	655	78	2244	112	14	20	168	5630	
<i>b) in den 25 größten Gerichtsgefängnissen</i>										
Kleben von Düten und Papparbeiten	—	43	—	270	—	—	—	—	313	
Holzhausen und Holzspalten	1	16	—	—	40	—	—	162	219	
Häusl. Arbeiten (Hausknechte, -Mägde)	110	—	—	—	—	—	—	—	110	
Nadel- und Nachtlichterstecken	—	—	—	101	—	—	—	—	101	
Andere Beschäftigungsarten	199	32	11	316	55	23	21	—	657	
<i>zusammen</i>	310	91	11	687	95	23	183	—	1400	

¹⁾ Vorgetragen sind die Beschäftigungen, in denen 100 und mehr Personen tätig sind.

²⁾ Davon arbeiteten 468 für die Militärverwaltung.

d) Vorläufige Entlassungen

Geschlecht bzw. Jahr	Zuchthaussträflinge				Gefängnissträflinge			
	Die Strafe haben zu Dreiviertel verbüßt	Anträge auf	bewilligte	widerufene	Die Strafe haben zu Dreiviertel verbüßt	Anträge auf	bewilligte	widerufene
Männer	556	90	42	—	789	152	77	1
<i>davon Jugendliche</i>	—	—	—	—	37	7	3	—
Weiber	33	13	7	—	78	28	15	—
<i>davon Jugendliche</i>	—	—	—	—	2	2	1	—
<i>zusammen</i>	1912	589	103	49	867	180	92	1
1911	589	121	67	3	998	221	122	—
1910	645	132	56	2	850	208	132	3
1909	761	133	86	6	715	234	163	7
1908	619	135	122	2	741	233	221	3
1907	477	104	94	2	793	194	167	—
1906	562	97	73	1	689	172	119	—

7. Anwendung der bedingten Begnadigung

(„Bayerische Justizstatistik“)

Jahr	Aussetzung der Vollstreckung												Erledigung der in dem- selben Jahre oder früher be- willigten Aussetzung durch Be- gnadigung in... Fällen	
	wurde bewilligt . . . Personen													
	im ganzen	hievon waren		Alter zur Zeit der Begehung		Weg. Verbrechen oder Vergehen hatten		Verurteilt waren wegen			von Zuchthaus-	von Gefängnis-		von Haft-
		männlich	weiblich	noch nicht 18	18 oder mehr	noch nicht	be- reits	Ver- brechens	Vergehens	Über- tretung				
	Jahre		Freiheits- strafen verbüßt		Strafe			in . . . Fällen						
				in . . . Fällen										
1912	5751	4047	1704	4143	1608	5515	236	672	2995	2084	10	3650	2091	4618
1911	5773	4311	1462	3943	1830	5373	400	471	3105	2197	18	3559	2196	5919
1910	6606	4756	1850	4130	2476	6198	408	637	3883	2086	6	4507	2093	4811
1909	8637	6298	2339	4888	3749	8063	574	864	4782	2991	10	5611	3015 ¹⁾	3611
1908	8005	5909	2096	4736	3269	7596	409	649	4237	3119	14	4867	3122 ¹⁾	2290
1907	4818	3545	1273	3096	1722	4590	228	588	2612	1618	9	3179	1630	1765
1906	3635	2604	1031	2679	956	3552	83	416	1832	1387	2	2241	1392	1278
1905	2653	1952	701	1967	686	2614	39	273	1341	1039	3	1604	1046	833
1904	2512	1788	724	1838	674	2470	42	284	1314	914	—	1594	918	928
1903	1989	1421	568	1523	466	1955	34	228	1001	760	—	1215	774	743

1) Außerdem 1909 noch 1 Fall, 1908 noch 2 Fälle von Festungshaft.

8. Korrektionelle Nachhaft

(Mitteilungen der Korrektionsanstalten)

a) Einschaffungen in die Korrektionsanstalten

Anstalten	Eingeschafft wurden					insgesamt
	wegen					
	Arbeits- scheu	Land- streicherei	Bettels	gewerbs- mäßiger Unzucht	sonstiger Ursachen	
Rebdorf	21	65	440	47	22	595
St. Georgen-Bayreuth	36	15	7	87	—	145
Niederschönenfeld	1	1	4	—	—	6
<i>Zusammen</i> 1912	58	81	451	134	22	746
1911	58	46	584	143	10	841
1910	84	77	468	139	24	792
1909	52	91	514	101	27	785
1908	55	96	468	101	28	748

b) Bewegung des Gefangenensandes in den Korrektionsanstalten nach Monaten

Anstalten	Gefangenensand am Ende des Monats											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Rebdorf	462	478	487	471	467	450	451	447	420	417	413	434
St. Georg.-Bayr.	95	89	87	88	86	79	86	88	91	89	83	86
Niederschönenf.	1	1	1	1	1	2	3	3	3	2	3	4
<i>Zusammen</i> 1912	558	568	575	560	554	531	540	538	514	508	499	524
1911	533	559	590	606	603	579	554	540	510	521	535	546
1910	540	542	579	569	554	547	520	512	497	499	496	513
1909	500	518	533	543	546	542	547	538	507	489	501	527
1908	529	533	552	538	544	535	513	526	528	504	485	503

c) Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen
nach dem Stand am Jahreschluß

Anstalten	Gefangen-stand	Familienstand				Im Alter von Lebensjahren						Staats-angehörigkeit					
		Männer		Frauen		ledig	verheiratet	verheiratet oder geschieden	unter 20	20—30	30—40	40—50	50—60	60 und mehr	Bayern	Sonstige Reichs-angehör.	Aus-länder
		ledig	verheiratet	ledig	verheiratet												
Rebdorf	434	410	24	—	—	12	112	125	106	71	8	305	103	26			
St. Georgen-Bayreuth	86	—	—	80	6	5	52	21	7	1	—	72	7	7			
Niederschönenfeld	4	1	3	—	—	1	—	3	—	—	—	4	—	—			
<i>Zusammen</i> 1912	524	411	27	80	6	18	164	149	113	72	8	381	110	33			
1911	546	425	26	87	8	21	153	141	137	85	9	373	138	35			
1910	513	387	17	102	7	25	142	116	144	75	11	380	109	24			
1909	527	446	12	54	15	26	125	142	132	90	12	386	120	21			
1908	503	416	11	67	9	17	135	130	134	79	8	370	108	25			
1907	504	383	25	91	5	35	115	118	148	80	8	391	80	33			
1906	667	512	14	130	11	66	164	167	171	87	12	512	120	35			
1905	668	480	16	165	7	54	182	173	172	75	12	531	96	41			
1904	713	520	15	168	10	55	179	178	201	90	10	561	126	26			
1903	861	641	24	175	21	55	215	208	228	131	24	632	191	38			

d) Gefangenenstand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern

Arbeits-häuser	Gefangene				Zahl der		Ein-nahmen aus	Aus-gaben für	Arbeitslöhne bezahlt von		Staats-zu-schuß
	am An-fang	Zu-gang	Ab-gang	am Ende	Ver-pflege-ungs-	Ar-beits-			Beschäftigung	Dritten		der Anstalt
	des Jahres				Tage		Mark				
1912											
Rebdorf . . .	449	595	610	434	163 509	132 210	161 462	119 279	14 263	19 015	193 609
St. Georgen-Bayreuth .	95	145	154	86	31 707	23 958	8 962	2 815	5 273	3 689	63 430
Nieder-schönenfeld	2	6	4	4	709	613	.	.	60	14	910
<i>Zus.</i> 1912	546	746	768	524	195 925	156 781	170 424	122 094	19 596	22 718	257 949
1911											
Rebdorf . . .	404	682	637	449	170 374	134 387	151 707	117 172	12 266	16 210	195 032
St. Georgen-Bayreuth .	109	154	168	95	31 605	24 228	8 084	3 001	5 114	2 970	62 000
Nieder-schönenfeld	—	5	3	2	554	438	.	.	65	10	1 029
<i>Zus.</i> 1911	513	841	808	546	202 533	159 053	159 791	120 173	17 445	19 190	258 061
1910	527	792	806	513	192 717	157 888	168 859	106 170	18 252	22 357	221 197
1909	503	785	760	528	189 864	144 978	183 253	124 410	17 877	20 184	237 841
1908	502	745	745	502	191 505	154 292	183 539	117 664	18 380	19 688	213 349
1907	623	695	816	502	207 286	162 365	191 169	117 731	24 053	20 728	220 540
1906	663	975	978	660	246 206	201 739	192 201	117 636	27 131	20 331	236 991
1905	706	941	984	663	247 996	205 526	192 750	113 225	28 239	20 421	238 754
1904	859	1 088	1 241	706	299 502	244 194	210 860	115 521	34 499	20 943	236 008
1903	937	1 224	1 302	859	324 427	251 894	210 926	120 477	35 590	22 398	246 962

9. Tätigkeit der Gewerbegerichte in 12 größeren Städten und im Königreich

(Mitteilungen des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Äußern)

Sitz der Gewerbegerichte	Zahl der Rechtsstreitigkeiten ¹⁾													Tätigkeit des Einigungsamtes							
	welche anhängig waren	welche erledigt wurden durch										mit einem Streitwert von M ²⁾				Zahl der Anrrungen	in . . . Fällen kam Vereinbarung od. Schieds-spruch	in den Berührung eingelegt wurde	Zahl der Anrrungen	zu-stande	nicht zu-stande
		Vergleich	Verzicht	Versöhnnis und Anerkenntnis	andere Endurteile					auf andere Weise	welche unerledigt blieben	bis 20	21 bis 50	51 bis 100	über 100						
					überhaupt	mit einer Dauer des Verfahrens von															
wenig als 1 Woche	1-2 Wochen	2 Wochen bis 1 Mon.	3-4 Monaten	3 Monaten und mehr	auf andere Weise		auf andere Weise		auf andere Weise		auf andere Weise		auf andere Weise								
München Stadtbezirk	3003	1741	—	345	151	30	86	25	10	—	656	110	1370	876	571	186	—	101	63	35	
Kaiserslautern „	75	27	—	9	5	2	2	1	2	—	34	—	37	20	13	5	—	6	5	1	
Ludwigshafen (Gem. Ludwigshafen, Altrip und Rheingönheim)	174	53	—	15	58	4	6	3	—	—	48	15	100	50	11	12	1	—	—	—	
Pirmasens Stadtbezirk	559	194	—	29	133	9	30	79	13	2	188	3	311	125	73	27	—	—	—	—	
Regensburg „	16	5	—	—	8	—	—	4	3	—	3	3	155	182	84	23	—	1	—	1	
Bamberg „	452	222	14	46	61	13	19	26	1	2	106	3	155	182	84	23	—	1	—	—	
Bayreuth „	3	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	
Hof „	51	27	—	2	10	1	4	5	—	—	10	2	21	13	10	6	2	—	—	—	
Fürth „	102	20	7	14	18	7	8	2	1	—	40	3	28	44	16	12	—	5	3	2	
Nürnberg „	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	
Würzburg „	64	16	—	5	23	3	8	10	2	—	20	—	23	21	11	8	—	—	—	—	
Augsburg „	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	
Berggewerbegericht München .	56	23	—	3	10	9	1	—	—	—	18	2	14	25	11	3	—	1	—	1	
„ Zweibrücken	260	26	—	18	54	12	30	10	2	—	151	11	179	45	20	3	—	3	—	3	
Bei den 71 Gewerbegerichten des Königreichs	7545	3373	54	810	1037	346	332	243	102	14	1957	290	3491	2190	1162	496	27	151	92	56 ³⁾	
„ 68 „ 1911	203	61	1	21	36	3	5	11	11	6	79	5	378	2301	1117	436	35	152	107	38	
„ 61 „ 1910	226	56	—	19	35	2	14	10	6	3	110	6	378	2301	1117	436	35	152	107	38	
„ 60 „ 1909	232	86	3	21	39	3	8	6	15	7	79	4	369	2208	941	378	25	181	117	64	
„ 59 „ 1908	202	68	2	10	49	13	15	9	7	5	72	1	3398	2172	790	402	4	5	3	2	
	101	39	—	17	20	2	3	3	3	9	24	1	38	30	21	12	1	—	—	—	

¹⁾ Die kleinen Ziffern betreffen die aus den Vorjahren stammenden, erst im Berichtsjahre erledigten Sachen. ²⁾ Soweit Nachweisungen vorliegen. ³⁾ Darunter 3 unerledigte Fälle.

10. Tätigkeit der Kaufmannsgerichte in 12 größeren Städten und im Königreich

(Mitteilungen des K. Staatsministeriums des K. Hauses und des Äußern)

Sitz der Kaufmannsgerichte	Zahl der Rechtsstreitigkeiten ¹⁾ ,															Tätigkeit des Einigungsamtes				
	welche erledigt wurden durch											mit einem Streitwert von ²⁾ #)				Zahl der Anrufungen	in ... Fällen kam Vereinbarung oder Schiedsspr.			
	welche anhängig waren	Vergleich	Verzicht	Anerkenntnis, Zurücknahme und Versäumnis	andere Endurteile					auf andere Weise	welche unerledigt blieben						in denen Berufung eingeleitet wurde	Zustande	nicht Zustande	
					überhaupt	mit einer Dauer des Verfahrens von						21 bis 50	51 bis 100	über 100						
						weniger als 1 Woche	1-2 Wochen	2 Wochen bis 1 Monat	1-3 Monaten						3 Monaten und mehr					20 bis	100
München Stadtbezirk	788	430	—	95	80	15	31	22	8	4	158	25	68	139	222	359	6	3	2	1
Kaiserslautern „	31	16	—	3	6	1	1	2	1	1	7	—	2	5	6	18	—	—	—	—
Ludwigshafen (Gem. Ludwigshafen, Rheingönheim)	1	4	—	2	10	1	5	3	—	1	4	—	—	4	2	13	—	—	—	—
Pirmasens Stadtbezirk	79	24	—	22	15	—	3	9	3	—	14	4	15	7	12	40	1	—	—	—
Firmasens Stadtbezirk	33	14	—	3	5	—	1	3	1	—	8	3	2	—	3	26	—	—	—	—
Regensburg „	3	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bamberg „	22	7	—	9	5	—	2	2	1	—	1	—	—	5	3	14	1	—	—	—
Bayreuth „	25	10	1	1	6	1	2	2	1	—	6	1	—	6	2	15	1	—	—	—
Hof „	3	2	—	—	2	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	3	—	—	—	—
Fürth „	5	1	—	1	2	—	—	1	1	—	1	—	—	2	1	3	—	—	—	—
Nürnberg „	21	9	—	5	2	2	—	—	—	—	—	5	2	4	3	12	1	—	—	—
Würzburg „	40	6	—	14	16	3	6	5	1	1	2	2	6	5	2	25	3	—	—	—
Augsburg „	5	2	—	1	3	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	3	—	—	—	—
Bei den 30 Kaufmannsgerichten des Königreichs	179	39	—	51	41	4	9	11	16	1	18	30	6	17	23	108	10	—	—	—
„ 30 „ 1911	23	6	—	2	9	—	3	2	2	5	1	5	1	1	3	11	3	—	—	—
„ 28 „ 1910	58	30	—	8	6	—	3	1	1	1	9	5	8	12	11	21	2	—	—	—
„ 27 „ 1909	5	4	—	1	3	—	—	—	—	—	4	2	4	2	1	4	2	—	—	—
„ 26 „ 1908	9	4	—	1	17	8	5	3	1	—	2	2	4	6	15	23	2	—	—	—
„ 30 „ 1911	2	2	—	—	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	2	2	1	—	—	—
„ 28 „ 1910	1415	629	1	248	233	41	74	70	38	10	224	80	113	216	317	711	31	6	3	3 ³⁾
„ 27 „ 1909	82	31	—	8	22	1	1	6	6	8	15	6	4	9	10	49	6	—	—	—
„ 26 „ 1908	1473	679	2	248	294	94	73	85	34	8	174	76	91	231	319	767	36	4	2	2
„ 25 „ 1907	54	17	—	11	14	—	—	7	1	6	6	6	2	2	7	41	2	—	—	—
„ 24 „ 1906	1325	631	6	234	225	52	74	53	36	10	176	53	109	189	277	696	25	5	5	—
„ 23 „ 1905	51	15	—	13	9	—	2	2	2	3	11	3	2	4	10	33	1	—	—	—
„ 22 „ 1904	1384	652	—	230	219	58	71	53	26	11	226	57	96	182	299	749	24	—	—	—
„ 21 „ 1903	41	14	—	4	15	—	—	2	6	6	6	2	2	7	28	5	—	—	—	—
„ 20 „ 1902	1258	542	1	206	254	60	88	60	38	8	215	40	100	178	237	689	34	2	2	—
„ 19 „ 1901	42	17	—	7	11	—	—	1	7	3	5	2	1	6	3	32	3	—	—	—

1) Die kleinen Ziffern betreffen die aus den Vorjahren stammenden, erst im Berichtsjahre erledigten Sachen. 2) Soweit Nachweisungen vorliegen.

3) Darunter 2 unerledigte Fälle.

C. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes

(Mittelungen des Verwaltungsgerichtshofes)

Jahr	Zahl der anhängigen Verwaltungsstreitsachen																														
	hievon			Von den neu angefallenen Streitigkeiten betrafen																											
	im ganzen	neu angefallen	erledigt	nicht erledigt	a) Gegenstände des Verwaltungsgerichtshofgesetzes Art. 8 Ziffer . . .																	b) Gegenst. d. Verw.-G.H.G. Art. 10 Ziff. . .					c)	d)	e)		
					3	4	5	8	10	14	17	18	25	26	28	30	31	32	33	34	35	36	1	2	5	7	13	19 u. 20	Arzt. 7 Abs. 11 d. H. d. B. G. G. Vor- entsch. u. Maßglt. d. Weam.	Krank- und Unfall- versicherung	Erschäd. Weg. Viehschaden (einschl. Milzbrand)
1912	880	662	630	250	18	5	38	56	8	—	6	5	1	47	9	4	20	2	50	6	5	3	8	17	39	—	7	9	59	97	8
1911	819	608	601	218	20	10	36	56	5	2	8	3	3	39	9	8	19	1	3	7	2	3	9	14	37	—	2	4	89	107	2
1910	775	606	564	211	18	8	25	65	6	3	7	2	6	55	12	3	19	—	27	6	11	4	7	12	30	—	4	6	59	86	5
1909	693	557	524	169	12	5	29	52	8	6	7	3	2	52	8	10	23	6	11	7	4	3	5	11	29	—	3	7	55	75	2
1908	636	472	500	136	11	3	24	33	7	9	1	1	1	53	9	10	11	1	7	8	9	2	8	3	28	—	5	7	39	59	6
1907	667	457	503	164	13	4	28	37	7	9	6	5	3	40	9	6	18	2	8	9	4	2	6	5	28	—	5	8	47	63	2
1906	736	521	526	210	14	3	18	52	7	12	14	7	4	48	11	4	11	—	41	10	4	5	5	15	29	—	4	6	45	60	6
1905	691	483	476	215	18	5	20	50	1	13	9	4	6	47	8	10	14	1	15	9	7	8	8	7	34	—	6	5	37	69	4
1904	721	472	513	208	27	12	24	51	6	19	2	10	4	54	4	6	17	—	2	8	9	5	6	3	36	—	2	8	38	42	7
1903	709	429	460	249	32	4	29	48	8	13	5	2	5	44	6	9	8	1	1	12	9	1	4	7	38	—	6	4	21	51	9
1902	666	474	386	280	18	3	22	50	1	18	5	4	6	48	4	7	13	2	2	6	13	8	10	7	44	—	8	5	27	55	7
1901	607	436	415	192	17	1	33	32	5	14	6	3	5	63	7	8	10	3	8	14	7	1	6	4	33	—	9	6	12	60	5
1900	624	459	453	171	11	4	25	40	8	11	11	4	11	53	11	7	7	1	44	10	6	4	1	4	42	—	8	4	18	32	14
1899	639	476	474	165	16	6	32	27	4	13	8	6	6	91	10	4	8	4	7	5	8	3	3	7	45	—	14	6	12	56	6
1898	684	509	521	163	21	3	31	34	9	7	7	3	6	117	11	14	9	—	4	18	6	3	10	6	43	—	6	3	8	50	6
1897	624	463	449	175	17	14	36	42	3	19	6	4	8	93	8	12	4	2	2	11	6	3	6	3	27	—	4	11	11	58	6
1896	620	439	459	161	5	13	47	30	6	11	7	1	5	34	9	10	12	3	5	19	7	9	11	10	56	—	8	15	13	35	4
1895	646	478	465	181	6	6	58	22	7	22	3	1	6	56	17	11	11	3	19	16	8	5	7	9	42	43	12	11	9	4	5
1894	644	491	476	168	12	8	48	29	9	9	3	4	11	40	14	17	12	6	48	11	6	10	11	16	43	33	6	8	9	3	7
1893	558	442	405	153	18	8	41	27	5	16	4	4	16	35	17	15	6	5	4	11	8	6	17	2	49	30	12	17	6	—	18
1892	488	423	372	116	8	9	49	20	6	11	3	5	6	34	12	13	9	5	3	12	6	14	7	12	41	25	12	12	10	10	7
1891	480	383	415	65	12	10	50	30	4	12	2	1	6	47	9	9	12	2	8	10	6	9	10	8	35	22	3	8	4	2	12
1890	597	441	500	97	17	9	46	29	6	8	3	3	8	44	8	8	8	2	19	16	12	4	10	18	43	23	8	11	7	2	9
1889	761	425	605	156	14	6	47	41	4	14	3	1	18	51	10	9	13	3	8	17	12	12	6	12	46	12	3	12	8	—	5
1888	806	462	470	336	12	7	51	39	3	15	5	5	10	55	15	10	7	5	30	7	7	6	6	11	58	10	7	11	—	—	13
1887	700	435	356	344	21	9	36	25	3	12	9	4	2	56	6	13	12	9	8	10	10	8	14	8	52	11	5	11	—	—	12

1) Seit 1908 ist hierfür Art. 177 und 189 des neuen Wassergesetzes maßgebend. 2) Art. 7 des bayer. Gesetzes v. 21. März 1881, die Ausführung des Reichs-Viehseuchengesetzes betr. und Art. 5 des Gesetzes vom 26. Mai 1892, die Entschädigung für Viehverluste infolge von Milzbrand betr.

XVIII. Finanzwesen

A. Staatshaushalt

I. Ordentliche Ausgaben und Einnahmen seit 1819/20¹⁾

(Nachweisungen des Obersten Rechnungshofes und Heft 79 der „Beiträge“)

Jahr ²⁾	Gesamt- ausgaben	Hievon		Gesamt- einnahmen	Aktiv- bzw. Passiv- (—) rest ³⁾	Jahr ²⁾	Gesamt- ausgaben	Hievon		Gesamt- einnahmen	Aktiv- bzw. Passiv- (—) rest ³⁾
		Ausgab. auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb	Staats- aufwands- ausgaben					Ausgab. auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb	Staats- aufwands- ausgaben		
in Millionen M						in Millionen M					
1911	643,7	331,4	312,3	671,2	27,5	1864/65	118,0	48,5	69,5	119,8	1,8
1910	626,1	333,0	293,1	629,1	3,0	1863/64	114,5	46,2	68,3	117,2	2,7
1909	591,6	322,7	268,9	579,3	-12,3 ⁴⁾	1862/63	109,6	45,8	63,8	112,3	2,7
1908	506,5	270,7	235,8	518,0	11,5	1861/62	107,7	46,7	61,0	125,1	17,4
1907	478,6	253,0	225,6	491,8	13,2	1860/61	114,8	53,1	61,7	104,5	-10,3
1906	471,0	243,6	227,4	479,2	8,2	1859/60	108,7	47,9	60,8	119,0	10,3
1905	450,7	228,5	222,2	456,2	5,5	1858/59	110,9	47,5	63,4	103,7	-7,2
1904	447,4	222,2	225,2	451,3	2,9	1857/58	109,7	48,7	61,0	117,0	7,3
1903	456,9	211,1	245,8	460,8	3,9	1856/57	104,4	44,5	59,9	110,2	5,8
1902	446,7	205,6	241,1	452,2	5,5	1855/56	99,1	42,6	56,5	105,4	6,3
1901	449,1	213,2	235,9	445,0	-4,1	1854/55	100,7	44,3	56,4	99,7	-1,0
1900	427,8	205,1	222,7	445,1	17,3	1853/54	97,1	44,3	52,8	96,9	-0,2
1899	401,4	187,4	214,0	424,2	22,8	1852/53	98,2	46,2	52,0	95,9	-2,3
1898	379,1	176,2	202,9	411,4	32,3	1851/52	86,9	35,7	51,2	86,6	-0,3
1897	356,7	159,5	197,2	391,3	34,6	1850/51	81,9	30,7	51,2	85,0	3,1
1896	345,3	154,1	191,2	374,7	29,4	1849/50	77,6	30,4	47,2	75,6	-2,0
1895	330,6	145,7	184,9	349,0	18,4	1848/49	81,3	30,2	51,1	76,4	-4,9
1894	321,8	140,7	181,1	335,3	13,5	1847/48	82,9	30,4	52,5	81,1	-1,8
1893	316,2	139,5	176,7	322,2	6,0	1846/47	93,6	34,3	59,3	91,2	-2,4
1892	312,6	140,6	172,0	326,7	14,1	1845/46	86,0	30,0	56,0	89,0	3,0
1891	302,3	132,9	169,4	323,7	21,4	1844/45	90,0	29,5	60,5	88,6	-1,4
1890	283,2	119,0	164,2	321,6	38,4	1843/44	80,4	27,1	53,3	91,1	10,7
1889	260,8	109,0	151,8	306,7	45,9	1842/43	88,5	24,8	63,7	81,2	-7,3
1888	259,4	103,1	156,3	282,0	22,6	1841/42	76,8	26,4	50,4	80,0	3,2
1887	246,0	97,0	149,0	261,2	15,2	1840/41	72,1	27,4	44,7	79,0	6,9
1886	238,4	93,5	144,9	247,3	8,9	1839/40	70,5	27,0	43,5	78,9	8,4
1885	235,2	92,5	142,7	240,0	4,8	1838/39	68,7	26,8	41,9	75,9	7,2
1884	232,0	92,6	139,4	239,0	7,0	1837/38	64,8	22,4	42,4	73,2	8,4
1883	229,0	92,8	136,2	233,1	4,1	1836/37	58,4	22,0	36,4	62,4	4,0
1882	224,9	89,0	135,9	230,9	6,0	1835/36	55,4	21,3	34,1	60,8	5,4
1881	224,1	88,1	136,0	222,0	-2,1	1834/35	56,1	21,0	35,1	61,2	5,1
1880	221,2	88,2	133,0	214,7	-6,5	1833/34	57,3	20,0	37,3	57,2	-0,1
1879	207,9	76,0	131,9	194,5	-13,4	1832/33	55,8	19,6	36,2	57,2	1,4
1878	213,0	86,1	126,9	203,3	-9,7	1831/32	57,6	21,8	35,8	61,2	3,6
1877	215,7	87,7	128,0	208,2	-7,5	1830/31	57,1	16,7	40,4	58,2	1,1
1876	204,6	87,4	117,2	210,8	6,2	1829/30	52,7	15,7	37,0	55,1	2,4
1875	194,6	88,8	105,8	203,8	9,2	1828/29	52,1	14,6	37,5	53,4	1,3
1874	172,3	73,1	99,2	181,5	9,2	1827/28	51,5	13,9	37,6	55,3	3,8
1873	162,8	66,7	96,1	174,4	11,6	1826/27	49,3	13,0	36,3	51,7	2,4
1872	155,6	62,8	92,8	168,4	12,8	1825/26	50,5	13,2	37,3	50,8	0,3
1871	139,9	62,3	77,6	142,5	2,6	1824/25	65,8	21,8	44,0	65,8	-
1870	123,3	53,0	70,3	127,5	4,2	1823/24	67,1	22,7	44,4	67,1	0,02
1869	131,4	57,7	73,7	127,9	-3,5	1822/23	73,2	29,7	43,5	74,9	1,7
1868	127,4	55,0	72,4	128,6	1,2	1821/22	79,3	35,1	44,2	85,7	6,4
1866/67	155,6	58,6	97,0	149,0	-6,6	1820/21	85,7	41,1	44,6	90,4	4,7
1865/66	111,3	48,1	63,2	99,3	-12,0	1819/20	88,4	45,5	42,9	93,3	4,9

¹⁾ Vorgetragen sind die laufenden ordentlichen Ausgaben und Einnahmen des jeweiligen Rechnungsjahres mit Ausnahme des Militäretats, der nicht in Ausgabe und Einnahme gestellt wurde.

²⁾ Bis 1868 Kalenderjahr, dann Verwaltungsjahr (vom 1. Oktober bis 30. September).

³⁾ Ohne Abzug der nicht verwendeten, auf spätere Finanzperioden übergehenden Kredite.

⁴⁾ Der Fehlbetrag war hauptsächlich durch den ungünstigen Abschluß der Staatseisenbahnverwaltung veranlaßt.

2. Ausgaben und Einnahmen

Table with columns: Vortrag, Rechnungsergebnisse (M) (1880, 1890, 1900), and II. Außerordentliches Budget. Rows include 1. Aktiv- bzw. Passivreste, 2. Zuschuß zur Deckung, 3. Auf Rechnung der Überschüssefrüh.Finanzperiod., 4. Auf Rechnung des Gefällsablösungsfonds, 5. Auf Rechnung des Allgemeinen Staatsanlehens, 6. Auf Rechnung des Staatseisenbahnlehens, 7. Auf Rechnung des Pfalzbahnanlehens, 8. Auf Rechnung der besonderen Einnahmen.

1) Die Jahre 1881 und 1891 konnten wegen Raummangel hier nicht berücksichtigt werden. Die

im einzelnen (Fortsetzung)

Table with columns: Rechnungsergebnisse (M) (1901, 1908, 1909, 1910, 1911) and Jahresvoranschlag für 1912 und 1913. Rows include 1. Aktiv- bzw. Passivreste, 2. Zuschuß zur Deckung, 3. Auf Rechnung der Überschüssefrüh.Finanzperiod., 4. Auf Rechnung des Gefällsablösungsfonds, 5. Auf Rechnung des Allgemeinen Staatsanlehens, 6. Auf Rechnung des Staatseisenbahnlehens, 7. Auf Rechnung des Pfalzbahnanlehens, 8. Auf Rechnung der besonderen Einnahmen.

Zahlen sind im Tabellenwerk zu Heft 79 der „Beiträge“ Seite 12–15 veröffentlicht.

3. Staatsschulden

(Rechnungsergebnisse, mitgeteilt von der Direktion der K. Staatsschuldenverwaltung)

a) Schuldenstand

Jahr	Allgemeine Staatsschuld	Eisenbahnschuld	Grundrentenschuld	Landeskulturschuld	Gesamte Staatsschuld
Stand am Jahreschlusse (M)					
1900	202 070 688	1 160 440 914	134 439 520	5 153 400	1 502 104 522
1901	199 998 209	1 260 440 742	132 380 099	7 119 700	1 599 938 750
1902	217 591 294	1 326 437 142	129 811 705	9 744 000	1 683 584 141
1903	240 435 202	1 351 434 400	125 943 966	11 598 700	1 729 412 268
1904	258 360 402	1 391 428 400	121 642 253	13 568 700	1 784 999 755
1905	255 172 052	1 451 419 829	118 549 501	16 138 800	1 841 280 182
1906	262 799 866	1 491 419 829	116 423 780	19 568 000	1 890 211 475
1907	280 741 338	1 513 419 828	112 634 641	22 254 100	1 929 049 907
1908	302 723 537	1 551 419 486	105 043 290	25 816 400	1 985 002 713
1909	317 714 073	1 843 486 843	100 524 763	30 939 400	2 292 665 079
1910	352 700 773	1 886 043 886	97 365 368	37 795 100	2 373 905 127
1911	372 660 888	1 913 447 657	95 380 177	46 026 200	2 427 514 922
1912	391 852 902	1 940 665 286	93 469 557	52 651 900	2 478 639 645
Auf 1 Einwohner treffen vom Schuldbetrage (M)					
1900	32,72	187,92	21,77	0,83	243,24
1901	32,13	202,47	21,27	1,14	257,01
1902	34,49	210,23	20,57	1,54	266,83
1903	37,64	211,57	19,72	1,82	270,75
1904	39,97	215,28	18,82	2,10	276,17
1905	39,26	223,31	18,24	2,48	283,29
1906	39,99	226,97	17,72	2,98	287,66
1907	42,23	227,65	16,94	3,35	290,17
1908	45,01	230,68	15,62	3,84	295,15
1909	46,71	271,00	14,73	4,55	337,04
1910	51,21	273,84	14,14	5,49	344,68
1911	53,81	276,31	13,77	6,65	350,51
1912	56,04	277,56	13,37	7,53	354,50

b) Ausgaben für Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsschuld und der Eisenbahnschuld

Jahr	Allgemeine Staatsschuld				Eisenbahnschuld			
	Ausgaben (M)							
	für			insgesamt	für			insgesamt
Verwaltung	Verzinsung	Tilgung	Verwaltg.		Verzinsg.	Tilgung		
1900	79 580	7 518 922	2 304 532	9 903 034	194 847	36 752 281	—	36 947 128
1901	77 758	7 448 348	2 282 052	9 808 158	192 187	37 184 065	—	37 376 252
1902	78 846	7 681 299	2 296 987	10 057 132	234 043	37 826 551	—	38 060 594
1903	74 995	7 964 092	2 373 455	10 412 542	214 475	39 866 939	—	40 081 414
1904	76 791	8 713 843	1 815 278	10 605 912	207 269	43 989 326	—	44 196 595
1905	73 343	9 088 920	3 385 078	12 547 341	211 510	46 244 443	—	46 455 953
1906	73 958	9 242 332	2 644 557	11 960 847	213 888	47 055 007	—	47 268 895
1907	77 139	9 251 486	35 837	9 364 462	248 968	48 135 383	—	48 384 351
1908	77 070	10 767 856	9 100	10 854 026	234 983	51 263 497	—	51 498 480
1909	83 194	11 941 762	4 236	12 029 192	261 290	63 522 315	2 400 000	66 183 605
1910	54 620	12 765 462	10 600	12 830 682	292 965	62 602 531	2 457 800	65 353 296
1911	49 291	12 540 267	38 514	12 628 072	250 788	67 952 376	2 594 100	70 797 264
1912	57 732	13 808 512	803 271	14 669 515	401 314	68 710 606	2 749 300	71 861 220

Kurse der bayerischen Staatsanleihe siehe Abschnitt IX Seite 236.

b) Ausgaben für Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der allgemeinen Staatsschuld und der Eisenbahnschuld (Fortsetzung)

Jahr	Allgemeine Staatsschuld				Eisenbahnschuld			
	Ausgaben							
	für			insgesamt	für			insgesamt
Verwaltung	Verzinsung	Tilgung	Verwaltung		Verzinsung	Tilgung		
	Auf 1 Einwohner treffen von den Ausgaben (M)							
1900	0,01	1,22	0,37	1,60	0,03	5,98	—	6,01
1901	0,01	1,20	0,37	1,58	0,03	5,97	—	6,00
1902	0,01	1,22	0,36	1,59	0,04	6,00	—	6,04
1903	0,01	1,25	0,37	1,63	0,03	6,24	—	6,27
1904	0,01	1,35	0,28	1,64	0,03	6,81	—	6,84
1905	0,01	1,40	0,52	1,93	0,03	7,12	—	7,15
1906	0,01	1,41	0,40	1,82	0,03	7,16	—	7,19
1907	0,01	1,39	0,01	1,41	0,04	7,24	—	7,28
1908	0,01	1,60	0,01	1,62	0,03	7,62	—	7,65
1909	0,01	1,76	0,00	1,77	0,04	9,34	0,35	9,73
1910	0,01	1,85	0,00	1,86	0,04	9,09	0,36	9,49
1911	0,01	1,81	0,00	1,82	0,04	9,81	0,37	10,22
1912	0,01	1,98	0,11	2,09	0,06	9,83	0,39	10,28

4. Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten

Vortrag	Es treffen für das Jahr											
	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
	auf den Kopf der Bevölkerung (M)											
Einnahmen												
Direkte Steuern	6,2	6,2	6,3	6,2	6,2	6,2	6,5	6,6	7,0	7,1	8,8	8,8
Erbschaftssteuern	0,4	0,6	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4
Gebühren u. Stempelabgaben	4,0	3,7	3,7	3,9	3,7	3,9	4,1	4,2	4,3	4,3	4,5	4,5
Malzaufschlagsgefälle	7,2	7,0	6,6	6,4	6,4	6,3	6,3	6,2	6,0	5,7	7,7	9,6
Forst-, Jagd- und Triftgefälle	6,5	6,4	6,4	6,0	6,7	6,6	7,1	6,9	7,6	8,7	8,8	9,3
Staatl. Ökonomien u. Gewerbe	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7
Ausgaben												
Etat des Kgl. Hauses u. Hofes	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
„ der allgem. Staatsschuld	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8	1,4	1,6	1,8	1,7	1,8
„ der K. Staatsministerien:												
des Äußern	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
der Justiz	3,1	3,3	3,3	3,3	3,3	3,4	3,5	3,5	3,6	3,9	3,9	4,0
des Innern	4,5	4,6	4,7	4,6	4,7	4,7	4,7	4,6	5,0	5,6	5,7	5,8
des Innern f. Kirchen- u. Schulangelegenheiten	4,8	5,0	5,2	5,5	5,4	5,7	5,6	5,8	5,6	7,3	7,2	7,4
der Finanzen	0,8	0,8	0,9	1,0	1,2	1,2	1,3	1,3	1,4	1,5	1,9	2,0
für Verkehrsangelegenheiten	—	—	—	—	0,03	0,03	0,03	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
für Reichszwecke	10,7	11,1	11,5	11,5	6,9	5,4	5,5	5,1	5,0	4,1	6,3	7,3
der Pensionen u. Unterstützungen	3,2	3,3	3,4	3,5	3,5	3,5	3,6	3,7	3,8	4,1	4,9	5,2

5. Direkte Steuern

(„Zeitschrift“)

a) Entwicklung seit 1845/46¹⁾

1. Brutto-Erträge (M)

Bis 1866/67 Verwaltungs-, dann Kalenderjahr	Rechnungsmäßige wirkliche Einnahmen der						direkt. Steuern zus. berechn. auf 1 Einwohn.
	Grund- steuer ²⁾	Haus- steuer	Ein- kommen- steuer ³⁾	Kapital- renten- steuer ⁴⁾	Gewerb- steuer		
1845/46	7 535 209	1 083 320	643 810	628 902	1 389 841	11 281 082	2,51
1850/51	8 023 250	1 075 220	1 195 208	1 157 486	1 455 887	12 907 051	2,84
1855/56	11 190 558	1 347 171	439 945	936 759	1 947 522	15 861 955	3,48
1860/61	11 303 324	1 415 027	460 315	993 783	2 179 657	16 352 106	3,49
1865/66	11 416 914	1 692 118	557 156	1 180 952	2 595 123	17 442 263	3,61
1870	11 430 387	1 862 158	628 634	1 252 785	2 657 545	17 831 509	3,68
1875	11 430 215	2 089 057	1 124 662	1 761 281	3 269 327	19 674 542	3,93
1880	11 444 713	3 514 018	1 486 566	2 547 963	4 258 016	23 251 276	4,41
1885 ⁵⁾	11 513 068	4 257 938	1 645 401	3 463 792	5 322 447	26 202 646	4,81
1890	11 512 006	4 984 608	2 085 336	3 972 349	6 456 990	29 011 289	5,20
1895	11 490 208	5 858 236	2 474 318	4 490 544	6 775 088	31 088 394	5,36
1900 ⁶⁾	11 478 411	7 033 970	3 090 608	5 588 378	10 689 248	37 880 615	6,16
1905	10 249 060	9 095 310	3 702 218	6 127 260	10 918 809	40 092 657	6,15
1906 ⁷⁾	10 390 652	9 487 744	3 969 036	6 935 755	12 185 081	42 968 268	6,54
1907	10 384 888	9 697 867	4 257 622	7 126 708	12 099 441	43 566 526	6,57
1908	10 380 919	9 982 602	5 120 185	7 891 352	13 847 635	47 222 693	7,02
1909	10 381 700	10 216 322	5 432 894	7 928 049	13 492 125	47 451 090	6,98
1910 ⁸⁾	12 651 390	12 812 958	6 968 712	10 568 213	17 718 547	60 719 820	8,82
1911 ⁸⁾	12 640 779	13 147 073	7 147 507	10 710 917	17 336 219	60 982 495	8,81
Hievon treffen auf							
Oberbayern . . .	2 462 578	5 559 820	2 477 917	4 409 031	5 372 440	20 281 786	13,19
Niederbayern . .	2 029 888	4 75 941	267 361	378 505	624 549	3 776 244	5,19
Pfalz	1 155 385	1 242 745	1 152 453	968 682	2 466 401	6 985 666	7,41
Oberpfalz . . .	1 227 553	493 323	369 639	343 905	720 010	3 154 430	5,21
Oberfranken . .	1 054 439	713 319	476 389	602 607	1 415 015	4 261 769	6,41
Mittelfranken . .	1 226 626	2 582 662	1 179 920	1 884 597	3 359 609	10 233 414	11,83
Unterfranken . .	1 654 695	923 100	544 851	866 266	1 248 918	5 237 830	7,34
Schwaben . . .	1 829 615	1 156 163	678 977	1 257 324	2 129 277	7 051 356	8,90

2. Verhältnis der direkten Steuern untereinander

Bis 1866/67 Verwaltungs-, dann Kalenderjahr	Der Gesamtbetrag der direkten Steuern verteilt sich in Proz. auf					Kalender- jahr	Der Gesamtbetrag der direkten Steuern verteilt sich in Proz. auf				
	Grund-	Haus-	Ein-	Kapital-	Gewerb-		Grund-	Haus-	Ein-	Kapital-	Gewerb-
	Steuer						Steuer				
1845/46	66,80	9,60	5,71	5,57	12,32	1899	33,19	19,29	8,83	14,94	23,75
1850/51	62,16	8,33	9,26	8,97	11,28	1900	30,30	18,57	8,16	14,75	28,22
1855/56	70,55	8,49	2,77	5,91	12,28	1901	29,98	19,39	8,18	14,87	27,58
1860/61	69,12	8,65	2,82	6,08	13,33	1902	29,09	19,73	7,98	14,62	28,58
1865/66	65,46	9,70	3,19	6,77	14,88	1903	28,80	20,33	8,12	14,75	28,00
1870	64,10	10,44	3,53	7,03	14,90	1904	28,12	20,75	9,01	14,97	27,15
1875	58,09	10,62	5,72	8,95	16,62	1905	25,56	22,69	9,23	15,28	27,24
1880	49,22	15,11	6,40	10,96	18,31	1906	24,18	22,08	9,24	16,14	28,36
1885	43,94	16,25	6,28	13,22	20,31	1907	23,84	22,26	9,77	16,36	27,77
1890	39,63	17,18	7,19	13,69	22,26	1908	21,98	21,14	10,84	16,71	29,33
1895	36,96	18,84	7,86	14,45	21,79	1909	21,88	21,53	11,45	16,71	28,43
1896	35,91	18,80	7,88	14,64	22,77	1910	20,83	21,10	11,48	17,41	29,18
1897	35,50	19,12	8,04	14,82	22,52	1911	20,73	21,56	11,72	17,56	28,43
1898	33,64	18,77	8,82	14,63	24,12						

¹⁾ Eine Übersicht über die jährlichen Erträge der direkten Steuern seit 1837/38 enthält das Jahrbuch 1899 S. 172, 173. ²⁾ Finanzgesetzlich bestimmter Erhebungssatz vor 1905 S. 4, seit 1905 7,6 S von der Einheit der Verhältniszahl. ³⁾ Vor 1848/49 Familiensteuer, von da an bis 1855/56 allgemeine, seitdem spezielle Einkommensteuer. ⁴⁾ Vor 1848/49 Dominikalsteuer. ⁵⁾ Personal-Steuerergesse vom 19. Mai 1881. ⁶⁾ Personal-Steuerergesse vom 9. Juni 1899. ⁷⁾ Bis zum Jahre 1905 wurden die Einnahmen des laufenden Rechnungsjahres vorgetragen; vom Jahre 1906 an sind in der wirklichen Einnahme an direkten Steuern auch die Eingänge aus Steuerrückständen früherer Jahre sowie die Steuernachholungen für frühere Jahre inbegriffen. ⁸⁾ Einschließlich eines 22/100igen Zuschlags.

b) Grundsteuer

Steuersoll und Zahl der Pflichtigen am Schlusse des Jahres 1905¹⁾

Re- gierungs- bezirk	I. Grundsteuer ²⁾							II. Steuer von d. Grundfläche der Gebäude und Hofräume	I. und II. zusammen
	im ganzen	bei einer Steuersumme							
		bis zu 5 <i>M</i>	über 5 bis 15 <i>M</i>	über 15 bis 60 <i>M</i>	über 60 bis 100 <i>M</i>	über 100 bis 400 <i>M</i>	über 400 <i>M</i>		
A. Betrag der zu entrichtenden Steuer (<i>M</i>) 1. Grundzahlen									
Obb. . .	2 012 937	79 999	278 818	931 588	346 263	297 518	78 751	8 586	2 021 523
Ndb. . .	1 661 100	74 042	232 451	734 314	285 022	293 197	42 074	2 658	1 663 758
Pf. . .	947 060	191 976	268 291	265 792	38 836	77 061	105 104	3 422	950 482
Opf. . .	1 017 991	62 536	184 412	520 939	112 436	67 349	70 319	2 140	1 020 131
Ofr. . .	863 546	68 847	183 306	491 121	49 230	33 099	37 943	2 237	865 783
Mfr. . .	1 003 470	67 938	195 514	523 221	121 011	57 504	38 282	2 394	1 005 864
Ufr. . .	1 357 073	147 906	299 453	498 404	89 134	133 172	189 004	2 285	1 359 358
Schw. . .	1 499 808	58 752	293 568	742 418	163 910	152 635	88 525	5 360	1 505 168
<i>Kgr.</i>									
1905	10 362 985	751 996	1 935 813	4 707 797	1 205 842	1 111 535	650 002	29 082	10 392 067
1900	11 458 391	731 837	1 941 318	5 160 523	1 480 567	1 412 002	732 144	27 773	11 486 164
2. Berechnet auf 100 <i>M</i> des Grundsteuerbetrages								Von 100 <i>M</i> des Gesamtbetrages	
Obb. . .	100	4,0	13,8	46,3	17,2	14,8	3,9	29,5	19,5
Ndb. . .	100	4,5	14,0	44,2	17,2	17,6	2,5	9,1	16,0
Pf. . .	100	20,3	28,3	28,1	4,1	8,1	11,1	11,8	9,1
Opf. . .	100	6,1	18,1	51,2	11,1	6,6	6,9	7,4	9,8
Ofr. . .	100	8,0	21,2	56,9	5,7	3,8	4,4	7,7	8,3
Mfr. . .	100	6,8	19,5	52,1	12,1	5,7	3,8	8,2	9,7
Ufr. . .	100	10,9	22,1	36,7	6,6	9,8	13,9	7,9	13,1
Schw. . .	100	3,9	19,6	49,5	10,9	10,2	5,9	18,4	14,5
<i>Kgr.</i>									
1905	100	7,3	18,7	45,4	11,6	10,7	6,3	100	100
1900	100	6,4	17,0	45,0	12,9	12,3	6,4	100	100
B. Zahl der Steuerpflichtigen 1. Grundzahlen									
Obb. . .	110 479	42 295	30 287	31 113	4 574	2 117	93	34 212	144 691
Ndb. . .	90 000	34 617	25 710	23 916	3 760	1 957	40	14 584	104 584
Pf. . .	172 360	129 828	30 780	10 701	522	413	116	23 432	195 792
Opf. . .	70 714	30 531	20 473	17 696	1 520	447	47	10 508	81 222
Ofr. . .	78 879	40 021	20 011	17 944	675	187	41	14 020	92 899
Mfr. . .	80 815	39 164	21 558	18 022	1 645	386	40	19 048	99 863
Ufr. . .	152 940	98 390	33 298	19 140	1 185	735	192	10 274	163 214
Schw. . .	96 354	34 925	30 367	27 766	2 159	1 066	71	22 953	119 307
<i>Kgr.</i>									
1905	852 541	449 771	212 484	166 298	16 040	7 308	640	149 031	1 001 572
1900	841 947	422 262	211 263	178 771	19 614	9 319	718	139 725	981 672
2. Berechnet auf 100 Grundsteuerpflichtige								Von 100 Pflichtigen	
Obb. . .	100	38,3	27,4	28,2	4,1	1,9	0,1	23,0	14,4
Ndb. . .	100	38,4	28,6	26,6	4,2	2,2	0,04	3,8	10,4
Pf. . .	100	75,3	17,9	6,2	0,3	0,2	0,1	15,7	19,6
Opf. . .	100	43,2	29,0	25,0	2,1	0,6	0,1	7,0	8,1
Ofr. . .	100	50,7	25,4	22,7	0,9	0,2	0,1	9,4	9,3
Mfr. . .	100	48,5	26,7	22,3	2,0	0,5	0,05	12,8	10,0
Ufr. . .	100	64,3	21,8	12,5	0,8	0,5	0,1	6,9	16,3
Schw. . .	100	36,3	31,5	28,8	2,2	1,1	0,1	15,4	11,9
<i>Kgr.</i>									
1905	100	52,7	24,9	19,5	1,9	0,9	0,1	100	100
1900	100	50,2	25,1	21,2	2,3	1,1	0,1	100	100

¹⁾ Die auf die neuen Steuergesetze bezügliche Statistik liegt z. Zt. noch nicht vor. ²⁾ Siehe Anmerkung 2 auf der vorhergehenden Seite.

c) Haussteueranlage für 1905¹⁾

1. Zahl der besteuerten Gemeinden und Gebäude sowie Steuerbetrag nach Regierungsbezirken

Regierungs- bezirk	Arealsteuer				Mietsteuer			
	Zahl der besteuerten		Steuerbetrag M		Zahl der besteuerten		Steuerbetrag M	
	Ge- meinden	Ge- bäude	überhaupt	für 1 Gebäude	Ge- meinden	Ge- bäude	überhaupt	für 1 Gebäude
Oberbayern . .	1 180	108 038	153 052	1,42	77	44 281	3 928 805	88,72
Niederbayern .	850	96 643	129 511	1,34	72	21 088	214 601	10,18
Pfalz	666	100 300	77 447	0,77	47	39 663	793 878	20,02
Oberpfalz . . .	1 083	72 857	83 919	1,15	73	23 727	281 636	11,87
Oberfranken . .	951	71 260	70 735	0,99	75	23 876	420 430	17,61
Mittelfranken .	874	69 649	75 742	1,09	122	47 386	1 620 809	34,20
Unterfranken .	945	92 436	78 898	0,85	73	29 408	559 692	19,03
Schwaben . . .	954	98 780	105 142	1,06	62	33 316	693 300	20,81
<i>Königr.</i> 1905	7 503	709 963	774 446	1,09	601	262 745	8 513 151	32,40
1900	7 525	706 723	757 644	1,07	595	250 029	6 337 258	25,30

2. Zahl der Pflichtigen und Steuerbetrag nach Gemeindegruppen

Regierungsbezirk bzw. Gemeindegruppe ²⁾		Arealsteuer			Mietsteuer		
		Zahl der Pflicht- tigen	Steuerbetrag M		Zahl der Pflicht- tigen	Steuerbetrag M	
			überhaupt	für 1 Pflichtigen		überhaupt	für 1 Pflichtigen
Oberbayern	Größere Städte	836	963	1,15	17 451	3 703 244	212,21
	Übr. Gemeinden	99 044	152 089	1,54	19 688	225 561	11,45
	<i>Zusammen</i>	99 880	153 052	1,54	37 139	3 928 805	105,79
Niederbayern	Größere Städte	487	510	1,05	4 058	127 971	31,54
	Übr. Gemeinden	83 611	129 001	1,54	14 368	86 630	6,03
	<i>Zusammen</i>	84 098	129 511	1,54	18 426	214 601	11,65
Pfalz	Größere Städte	1 818	1 323	0,73	18 752	701 336	37,40
	Übr. Gemeinden	87 894	76 124	0,87	12 501	92 542	7,40
	<i>Zusammen</i>	89 712	77 447	0,87	31 253	793 878	25,40
Oberpfalz	Größere Städte	384	311	0,81	3 915	180 983	46,23
	Übr. Gemeinden	63 137	83 608	1,32	15 865	100 653	6,34
	<i>Zusammen</i>	63 521	83 919	1,32	19 780	281 636	14,21
Oberfranken	Größere Städte	1 214	953	0,78	6 903	322 089	46,66
	Übr. Gemeinden	64 257	69 782	1,09	13 104	98 341	7,50
	<i>Zusammen</i>	65 471	70 735	1,08	20 007	420 430	21,01
Mittelfranken	Größere Städte	1 119	1 147	1,02	18 519	1 504 249	81,23
	Übr. Gemeinden	61 319	74 595	1,23	19 467	116 560	5,99
	<i>Zusammen</i>	62 438	75 742	1,21	37 986	1 620 809	42,67
Unterfranken	Größere Städte	421	402	0,96	6 336	446 821	70,52
	Übr. Gemeinden	82 754	78 496	0,95	18 576	112 871	6,03
	<i>Zusammen</i>	83 175	78 898	0,95	24 912	559 692	22,47
Schwaben	Größere Städte	1 328	1 265	0,95	12 867	539 186	41,90
	Übr. Gemeinden	88 359	103 877	1,18	15 273	154 114	10,09
	<i>Zusammen</i>	89 687	105 142	1,17	28 140	693 300	24,64
<i>Königr.</i> 1905	Größere Städte	7 607	6 874	0,90	88 801	7 525 879	84,75
	Übr. Gemeinden	630 375	767 572	1,22	128 842	987 272	7,66
	<i>Zusammen</i>	637 982	774 446	1,21	217 643	8 513 151	39,12
1900	Größere Städte	7 904	7 113	0,90	83 538	5 517 612	66,03
	Übr. Gemeinden	626 917	750 531	1,20	128 262	819 646	6,40
	<i>Zusammen</i>	634 821	757 644	1,20	211 800	6 337 258	29,92

¹⁾ Siehe Anm. 1 Seite 407. ²⁾ Unter den größeren Städten werden die unmittelbaren rechtsrheinischen und die über 5000 Einwohner zählenden Städte der Pfalz verstanden.

d) Einkommensteuer. Anlage für die Steuerperiode 1908/11¹⁾

1. Ausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens

Einkommenklasse	Zahl der Pflichten	Gesamt- betrag des Ein- kommens (M)	Jährlicher Steuerbetrag (M)		Auf die einzelne Klasse treffen von 1000		
			über- haupt	auf 1 Pflich- tigen	Pflich- tigen	M Ein- kom- men	M Steuer
bis zu 500 M	104 621	29 142 465	52 309	0,5	128,6	29,3	10,2
von über 500— 750 M	132 129	82 063 096	131 962	1,0	162,4	82,7	25,7
„ „ 750— 900 „	113 529	94 725 471	226 428	2,0	139,5	95,4	44,2
„ „ 900— 1 050 „	100 291	98 645 164	299 434	3,0	123,3	99,3	58,4
„ „ 1 050— 1 200 „	98 693	112 469 176	393 497	4,0	121,3	113,3	76,7
„ „ 1 200— 1 400 „	75 583	98 609 084	376 656	5,0	92,9	99,3	73,5
„ „ 1 400— 1 600 „	52 181	78 079 151	312 130	6,0	64,1	78,6	60,9
„ „ 1 600— 1 800 „	33 203	57 179 502	264 565	8,0	40,8	57,6	51,6
„ „ 1 800— 2 000 „	19 450	37 083 898	193 315	10,0	23,9	37,3	37,7
„ „ 2 000— 2 200 „	15 319	32 212 184	182 132	12,0	18,8	32,4	35,5
„ „ 2 200— 2 400 „	13 026	30 144 507	193 001	15,0	16,0	30,4	37,6
„ „ 2 400— 2 700 „	13 274	34 024 169	236 141	17,3	16,3	34,3	46,1
„ „ 2 700— 3 000 „	9 009	25 997 445	196 283	21,3	11,1	26,2	38,3
„ „ 3 000— 3 400 „	7 048	22 690 427	181 694	25,3	8,7	22,9	35,4
„ „ 3 400— 3 800 „	4 743	17 048 945	141 750	29,9	5,8	17,2	27,6
„ „ 3 800— 4 200 „	4 173	16 737 326	145 382	34,3	5,1	16,9	28,4
„ „ 4 200— 4 600 „	3 202	14 123 014	127 616	39,9	3,9	14,2	24,9
„ „ 4 600— 5 000 „	3 134	15 100 436	140 630	44,9	3,9	15,2	27,4
„ „ 5 000— 5 500 „	2 380	12 512 924	118 983	50,0	2,9	12,6	23,2
„ „ 5 500— 6 000 „	1 961	11 316 983	111 770	57,0	2,4	11,4	21,3
„ „ 6 000— 6 500 „	1 236	8 746 012	79 104	64,0	1,5	8,3	15,4
„ „ 6 500— 7 000 „	994	6 760 817	71 568	72,0	1,2	6,3	14,0
„ „ 7 000— 7 500 „	752	5 469 435	60 160	80,0	0,9	5,5	11,7
„ „ 7 500— 8 000 „	553	4 317 043	49 770	90,0	0,7	4,3	9,7
„ „ 8 000— 8 500 „	397	3 294 109	39 700	100,0	0,5	3,3	7,7
„ „ 8 500— 9 000 „	385	3 388 841	43 120	112,0	0,5	3,4	8,4
„ „ 9 000— 9 500 „	208	1 936 582	25 792	124,0	0,2	2,0	5,0
„ „ 9 500— 10 000 „	315	3 095 198	42 840	136,0	0,4	3,1	8,4
„ „ 10 000— 11 000 „	317	3 347 533	47 550	150,0	0,4	3,4	9,3
„ „ 11 000— 12 000 „	286	3 324 535	47 205	165,0	0,3	3,3	9,2
„ „ 12 000— 13 000 „	205	2 578 389	36 900	180,0	0,2	2,6	7,2
„ „ 13 000— 14 000 „	148	2 008 295	29 600	200,0	0,2	2,0	5,3
„ „ 14 000— 22 000 „	549	9 549 388	151 750	276,4	0,7	9,6	29,6
„ „ 22 000— 34 000 „	219	5 909 735	114 480	522,7	0,3	6,0	22,3
„ „ 34 000— 41 000 „	53	1 955 535	45 160	852,1	0,1	2,0	8,3
„ „ 41 000— 50 000 „	46	2 033 020	56 800	1 234,3	0,1	2,0	11,1
„ „ 50 000— 60 000 „	29	1 562 378	46 440	1 601,4	0,04	1,6	9,1
„ „ 60 000— 80 000 „	17	1 226 864	36 510	2 147,6	0,02	1,2	7,1
„ „ 80 000— 100 000 „	6	531 607	15 840	2 640,0	0,007	0,5	3,1
„ „ 100 000 M	13	2 049 699	61 290	4 714,6	0,01	2,1	12,0
Zusammen	813 677	992 990 382	5 127 257	6,3	1 000	1 000	1 000

1) Siehe Anmerkung 1 Seite 407.

2. Ausscheidung nach Gemeindegruppen

Regierungsbezirk bzw. Gemeindegruppe ¹⁾	Steuerperiode 1908/11		Steuerperiode 1904/07		Steuerperiode 1882/83	
	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuer- betrag M	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuer- betrag M	Zahl der Pflichtigen	Einfacher Steuer- betrag M
Oberbayern						
Größere Städte	161 485	1 550 747	131 363	1 128 856	54 445	349 127
Übrige Gemeinden	67 474	276 881	57 900	207 707	76 454	156 779
<i>Zusammen</i>	228 959	1 827 628	189 263	1 336 563	130 899	505 906
Niederbayern						
Größere Städte	10 382	79 592	8 671	62 738	6 355	34 185
Übrige Gemeinden	22 630	102 766	19 873	80 955	46 426	80 424
<i>Zusammen</i>	33 012	182 358	28 544	143 693	52 781	114 609
Pfalz						
Größere Städte	60 615	528 364	50 366	381 549	18 335	97 649
Übrige Gemeinden	77 358	277 790	70 653	212 382	51 838	102 024
<i>Zusammen</i>	137 973	806 154	121 019	593 931	70 173	199 673
Oberpfalz						
Größere Städte	15 143	121 503	13 744	96 340	8 526	45 891
Übrige Gemeinden	32 462	129 196	26 415	98 743	43 802	73 419
<i>Zusammen</i>	47 605	250 699	40 159	195 083	52 328	119 310
Oberfranken						
Größere Städte	26 938	186 748	21 990	139 645	10 538	51 595
Übrige Gemeinden	44 939	141 341	36 312	100 409	38 930	62 465
<i>Zusammen</i>	71 877	328 089	58 302	240 054	49 468	114 060
Mittelfranken						
Größere Städte	109 551	779 492	84 494	518 813	31 186	139 201
Übrige Gemeinden	36 033	119 625	31 194	88 865	49 159	79 867
<i>Zusammen</i>	145 584	899 117	115 688	607 678	80 345	219 068
Unterfranken						
Größere Städte	25 540	233 151	21 181	168 160	12 015	67 314
Übrige Gemeinden	41 520	146 142	35 906	116 591	43 188	73 230
<i>Zusammen</i>	67 060	379 293	57 087	284 751	55 203	140 544
Schwaben						
Größere Städte	36 921	288 507	30 143	219 070	23 233	104 671
Übrige Gemeinden	44 686	165 412	33 810	115 812	45 749	81 861
<i>Zusammen</i>	81 607	453 919	63 953	334 882	68 982	186 532
Königreich						
Größere Städte	446 575	3 768 104	361 952	2 715 171	164 633	889 633
Übrige Gemeinden	367 102	1 359 153	312 063	1 021 464	395 546	710 069
<i>Zusammen</i>	813 677	5 127 257	674 015	3 736 635	560 179	1 599 702

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 408.

3. Ausscheidung nach der Quelle des Einkommens

Regierungsbezirk	Lohnarbeit		Wissenschaftliche u. künstlerische Beschäftigung		Pachtungen		Besoldungen		Leibrenten etc.		Summe	
	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag <i>M</i>
Obb.	142261	492926	4617	204863	620	5776	77624	1102759	3837	21304	228959	1827628
Ndb.	15135	28763	519	15182	337	6533	15060	129595	1961	2285	33012	182358
Pfalz	106393	330884	1173	44854	382	3370	29871	426066	154	980	137973	806154
Opf.	28476	64281	540	15925	200	2466	16801	166182	1588	1845	47605	250699
Ofr.	49525	93908	727	28746	314	1136	18833	202081	2478	2218	71877	328089
Mfr.	97711	325460	1075	46314	295	1772	42410	522064	4093	3507	145584	899117
Ufr.	38627	93693	1008	35750	309	2975	25595	240530	1521	6345	67060	379293
Schw.	51803	119429	1120	31579	508	3327	25362	294409	2814	5175	81607	453919
<i>Kgr.</i>	529 931	1 549 344	10 779	423 213	2 965	27 355	251 556	3 083 686	18 446	43 659	813 677	5 127 257

4. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte ¹⁾		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen	Gesamt-betrag der Steuer <i>M</i>
bis zu 3 <i>M</i>	183 244	354 170	268 077	357 717	451 321	711 887
über 3—5 „	122 855	543 121	51 115	227 347	173 970	770 468
„ 5—15 „	98 629	842 189	34 613	307 744	133 242	1 149 933
„ 15—60 „	36 089	1 065 881	12 328	327 573	48 417	1 393 454
„ 60—100 „	3 331	254 206	601	46 156	3 932	300 362
„ 100—400 „	2 108	379 177	336	58 746	2 444	437 923
„ 400—1000 „	220	134 790	20	11 560	240	146 350
„ 1000—10 000 „	99	194 570	12	22 310	111	216 880
„ 10 000—20 000 „	—	—	—	—	—	—
„ 20 000 <i>M</i>	—	—	—	—	—	—
<i>Königreich</i>	446 575	3 768 104	367 102	1 359 153	813 677	5 127 257

1) Siehe Anmerkung 2 Seite 408.

e) Kapitalrentensteuer¹⁾

1. Ausscheidung nach Rentenklassen

a) Für die früheren Steuerperioden

Rentenklasse <i>M</i>	Zahl der Pflichtigen		Einfacher Steuerbetrag <i>M</i>				Auf die einzelne Renten- klasse treffen von 1000			
			überhaupt		durchschnittlich auf 1 Pflichtigen		Pflichtigen		<i>M</i> Steuer	
	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99	1882/83	1898/99
Von 40— 100	71229	73074	71202	71510	1,00	0,98	362,0	321,2	22,3	14,4
über 100— 400	78455	95154	324986	389266	4,14	4,09	398,9	418,2	101,8	78,5
„ 400— 700	19411	22494	260328	303188	13,41	13,48	98,8	98,9	81,6	61,1
„ 700— 1000	8938	10707	229402	276173	25,67	25,79	45,4	47,0	71,9	55,7
„ 1000— 2400	12160	15251	651138	829233	53,55	54,37	61,8	67,0	204,0	167,2
„ 2400— 4000	3389	5127	370301	555415	109,27	108,33	17,2	22,5	116,0	112,0
„ 4000— 6000	1407	2322	245096	405596	174,20	174,67	7,1	10,2	76,8	81,8
„ 6000— 9000	790	1470	203044	381066	257,00	259,22	4,0	6,4	63,6	76,8
„ 9000— 12000	311	686	114946	250807	369,60	365,60	1,6	3,0	36,0	50,6
„ 12000— 15000	189	325	90618	157452	479,46	484,47	0,9	1,4	28,4	31,7
„ 15000— 20000	170	345	102396	211738	602,33	613,73	0,9	1,5	32,1	42,7
„ 20000— 30000	127	268	110688	229316	871,56	855,66	0,7	1,2	34,7	46,2
„ 30000— 40000	61	111	76302	136203	1250,85	1227,05	0,3	0,5	23,9	27,5
„ 40000— 50000	26	72	41354	111797	1590,54	1552,74	0,1	0,3	12,9	22,6
„ 50000— 60000	6	44	11384	84955	1897,33	1930,80	0,03	0,2	3,6	17,1
„ 60000— 80000	13	44	32758	111758	2519,85	2539,95	0,1	0,2	10,3	22,5
„ 80000— 100000	9	20	29185	62906	3242,78	3145,30	0,05	0,08	9,1	12,7
„ 100000— 500000	19	35	153135	243831	8059,74	6966,60	0,1	0,2	48,0	49,2
„ 500000	1	3	41590	97792	41590,00	32597,33	0,005	0,01	13,0	19,7
<i>Zusammen</i>	196 711	227 552	3159853	4910002	16,22	21,79	1000	1000	990,0	990,0
			+ 31599 ²⁾	+ 49100 ²⁾					10,0	10,0
			3191452	4959102					1000	1000

b) Für die Steuerperiode 1910/11

Rentenklasse <i>M</i>	Zahl der Pflich- tigen	Gesamt- betrag der Renten <i>M</i>	Jährl. Steuerbetrag		Auf die einzelne Renten- klasse treffen von 1000		
			überhaupt	durchschnittlich auf 1 Pflichtigen	Pflich- tigen	<i>M</i> Gesamt- rente	<i>M</i> Steuer
Von 70— 100	23 491	1 996 930	26 851	1,14	115,25	7,89	3,29
über 100— 400	94 053	21 010 200	369 171	3,93	461,42	82,98	45,35
„ 400— 700	30 760	16 769 660	348 307	11,32	150,91	66,24	42,79
„ 700— 1 000	15 291	13 101 380	330 510	21,62	75,02	51,75	40,60
„ 1 000— 2 400	22 323	34 411 130	1 060 389	47,50	109,52	135,91	130,26
„ 2 400— 3 000	3 917	10 647 840	371 733	94,90	19,32	42,06	45,66
„ 3 000— 4 000	3 743	13 224 790	462 852	123,66	18,36	52,23	56,86
„ 4 000— 6 000	3 762	18 615 290	651 537	173,19	18,45	73,52	80,03
„ 6 000— 9 000	2 538	18 757 230	656 503	258,67	12,45	74,09	80,61
„ 9 000— 12 000	1 224	12 780 690	447 324	365,46	6,00	50,48	54,95
„ 12 000— 15 000	703	9 502 190	332 577	473,08	3,45	37,53	40,85
„ 15 000— 20 000	629	10 895 550	381 344	606,27	3,08	43,03	46,84
„ 20 000— 30 000	577	14 125 300	494 385	856,82	2,83	55,79	60,73
„ 30 000— 40 000	291	9 849 430	369 354	1 269,26	1,43	38,90	45,37
„ 40 000— 50 000	167	7 390 210	277 133	1 659,48	0,32	29,19	34,04
„ 50 000— 60 000	97	5 316 040	199 352	2 055,18	0,48	21,00	24,49
„ 60 000— 80 000	105	7 142 070	267 828	2 550,74	0,51	28,21	32,90
„ 80 000— 100 000	44	3 950 300	148 136	3 366,73	0,22	15,60	18,20
„ 100 000— 500 000	114	20 705 370	825 892	7 244,67	0,36	81,78	101,45
„ 500 000	4	2 992 320	119 693	29 623,29	0,02	11,82	14,70
<i>Zusammen</i>	203 833	253 183 920	8 140 871	39,94	1000	1000	1000
			(+ 1790 992 <i>M</i> 22 ⁰ /oiger Zuschl.)				

1) Siehe Anmerkung 1 S. 407.

2) Finanzgesetzlicher Zuschlag.

2. Ausscheidung nach Gemeindegruppen

Regierungsbezirk bzw. Gemeindegruppe ¹⁾	Zahl der Pflichtigen in der Steuerperiode			Jährlicher Steuerbetrag (M) in der Steuerperiode		
	1910/11	1898/99	1882/83	1910/11	1898/99	1882/83
Oberbayern						
Größere Städte	27 731	23 403	15 018	2 689 033	1 342 136	680 269
Übrige Gemeinden	21 288	27 825	24 589	622 793	346 346	236 312
<i>Zusammen</i>	49 019	51 228	39 607	3 311 826	1 688 482	916 581
Niederbayern						
Größere Städte	3 318	3 754	3 467	96 785	75 818	61 584
Übrige Gemeinden	12 766	16 792	16 033	196 906	158 116	116 486
<i>Zusammen</i>	16 084	20 546	19 500	293 691	233 934	178 070
Pfalz						
Größere Städte	7 619	5 854	4 111	447 920	243 884	127 567
Übrige Gemeinden	11 143	10 341	7 917	248 649	162 864	116 239
<i>Zusammen</i>	18 762	16 195	12 028	696 569	406 748	243 806
Oberpfalz						
Größere Städte	3 244	3 181	2 956	150 936	137 062	126 808
Übrige Gemeinden	8 154	12 902	11 698	120 600	89 104	76 316
<i>Zusammen</i>	11 398	16 083	14 654	271 536	226 166	203 124
Oberfranken						
Größere Städte	5 572	5 285	3 953	290 271	202 011	112 753
Übrige Gemeinden	12 667	15 639	14 709	178 346	122 425	104 670
<i>Zusammen</i>	18 239	20 924	18 662	468 617	324 436	217 423
Mittelfranken						
Größere Städte	16 787	14 252	10 417	1 186 263	637 175	361 042
Übrige Gemeinden	17 709	22 985	22 523	267 098	224 648	164 772
<i>Zusammen</i>	34 496	37 237	32 940	1 453 361	861 823	525 814
Unterfranken						
Größere Städte	7 192	6 163	5 488	396 961	270 121	195 708
Übrige Gemeinden	16 404	18 910	18 340	268 057	209 605	180 274
<i>Zusammen</i>	23 596	25 073	23 828	665 018	479 726	375 982
Schwaben						
Größere Städte	9 811	9 835	7 759	591 506	412 810	283 732
Übrige Gemeinden	22 428	30 431	27 733	388 747	275 877	215 321
<i>Zusammen</i>	32 239	40 266	35 492	980 253	688 687	499 053
Königreich						
Größere Städte	81 274	71 727	53 169	5 849 675	3 321 017	1 949 463
					+ 33 210	+ 19 495 ²⁾
					3 354 227	1 968 958
Übrige Gemeinden	122 559	155 825	143 542	2 291 196	1 588 985	1 210 390
					+ 15 890	+ 12 104 ²⁾
					1 604 875	1 222 494
<i>Zusammen</i>	203 833	227 552	196 711	8 140 871	4 910 002	3 159 853
				(+1790992 M 22%iger Zuschlag)	+ 49 100	+ 31 599 ²⁾
					4 959 102	3 191 452

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 408. ²⁾ Finanzgesetzlicher Zuschlag.

3. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen 1910/11

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte ¹⁾		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflchtigen	Gesamt- betrag der Steuer M	Zahl der Pflchtigen	Gesamt- betrag der Steuer M	Zahl der Pflchtigen	Gesamt- betrag der Steuer M
bis zu 3 M	15 487	29 640	46 621	84 533	62 108	114 173
über 3— 5 M	9 852	38 969	22 342	88 736	32 194	127 705
„ 5— 15 „	20 943	193 050	32 910	289 848	53 853	482 898
„ 15— 60 „	16 681	526 558	14 968	451 878	31 649	978 436
„ 60— 100 „	6 085	474 970	2 777	211 453	8 862	686 423
„ 100— 400 „	9 754	1 824 657	2 429	413 681	12 183	2 238 338
„ 400— 1 000 „	1 761	1 045 781	327	190 519	2 088	1 236 300
„ 1 000—10 000 „	695	1 475 945	177	411 109	872	1 887 054
„ 10 000—20 000 „	14	186 338	6	83 513	20	269 851
„ 20 000 M	2	53 767	2	65 926	4	119 693
<i>Königreich</i>	81 274	5 849 675	122 559	2 291 196	203 833	8 140 871 (+1790992 M 22%iger Zuschlag)

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 408.

f) Gewerbesteuer. Anlage für die Steuerperiode 1910/11¹⁾

1. Ausscheidung nach Gemeindegruppen und Steuerbeträgen

Jahressteuer im Betrag	Größere Städte ²⁾		Übrige Gemeinden		Königreich	
	Zahl der Pflchtigen	Gesamt- betrag der Steuer M	Zahl der Pflchtigen	Gesamt- betrag der Steuer M	Zahl der Pflchtigen	Gesamt- betrag der Steuer M
bis zu 3 M	40 201	74 256	150 255	228 642	190 456	302 898
über 3— 5 M	10 087	45 932	24 721	108 192	34 808	154 124
„ 5— 15 „	27 186	268 697	45 635	425 989	72 821	694 686
„ 15— 60 „	26 768	833 816	27 876	791 023	54 644	1 624 839
„ 60— 100 „	4 778	371 765	3 044	232 687	7 822	604 452
„ 100— 400 „	6 107	1 178 393	2 890	514 236	8 997	1 692 629
„ 400— 1 000 „	1 752	1 065 403	473	282 981	2 225	1 348 384
„ 1 000—10 000 „	1 143	2 886 724	289	737 401	1 432	3 624 125
„ 10 000—20 000 „	59	801 695	14	191 202	73	992 897
„ 20 000 M	54	3 165 119	9	312 556	63	3 477 675
<i>Königreich</i>	118 135	10 691 800	255 206	3 824 909	373 341	14 516 709 (+3193676 M 22%iger Zuschlag)

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 Seite 407.

²⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 408.

2. Ausscheidung nach den Abteilungen des Gewerbesteuerartifs

Tarif- abteilung	Gemeinde- gruppe ¹⁾	Zahl der Pflichtigen	Jährlicher Steuerbetrag		Auf die einzelnen Tarifabteilungen treffen von 100	
			überhaupt	durch- schnittlich auf 1 Pflich- tigen	Pflichtigen	M Steuer
A. Handwerk, Mechan. Künste, Wissenschaftl. Beschäftigung	Größere Städte	57 966	1 147 012	19,79	15,5	7,9
	Übr. Gemeinden	149 078	727 040	4,88	39,9	5,0
	<i>Zusammen</i>	207 044	1 874 052	9,05	55,4	12,9
B. Handelsgeschäfte	Größere Städte	39 186	4 474 518	114,19	10,5	30,8
	Übr. Gemeinden	52 050	813 323	15,63	13,9	5,6
	<i>Zusammen</i>	91 236	5 287 841	57,96	24,4	36,4
C. Transport- und Verkehrs-Unter- nehmungen	Größere Städte	2 503	289 931	115,83	0,7	2,0
	Übr. Gemeinden	6 903	49 372	7,15	1,9	0,3
	<i>Zusammen</i>	9 406	339 303	36,01	2,6	2,3
D. Gast- u. Schank- wirtschaften, Vergnügungs- unternehmungen	Größere Städte	13 922	442 854	31,80	3,7	3,0
	Übr. Gemeinden	29 920	397 839	13,30	8,0	2,8
	<i>Zusammen</i>	43 842	840 693	19,18	11,7	5,8
E. Fabriken u. Großgewerbe	Größere Städte	4 021	3 638 873	904,97	1,1	25,1
	Übr. Gemeinden	13 111	1 494 798	114,01	3,5	10,3
	<i>Zusammen</i>	17 132	5 133 671	299,65	4,6	35,4
F. Bierbrauereien und Branntwein- brennereien	Größere Städte	537	698 613	1300,96	0,2	4,8
	Übr. Gemeinden	4 144	342 536	82,66	1,1	2,4
	<i>Zusammen</i>	4 681	1 041 149	222,42	1,3	7,2
<i>Sämtl. Gewerbe</i> 1910/11	Größere Städte	118 135	10 691 801	90,51	31,7	73,6
	Übr. Gemeinden	255 206	3 824 908	14,99	68,3	26,4
	<i>Zusammen</i>	373 341	14 516 709	38,88	100	100
1908/09	Größere Städte	115 260	10 101 728	87,64	31,4	72,9
	Übr. Gemeinden	251 479	3 764 993	14,97	68,6	27,1
	<i>Zusammen</i>	366 739	13 866 721	37,81	100	100
1906/07	Größere Städte	112 870	8 867 922	78,57	30,8	72,8
	Übr. Gemeinden	253 137	3 313 050	13,09	69,2	27,2
	<i>Zusammen</i>	366 007	12 180 972	33,28	100	100

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 408.

3. Ausscheidung nach Gemeindegruppen.

Regierungsbezirk bzw. Gemeindegruppe ¹⁾	Zahl der steuerpflichtigen Personen bzw. Gewerbe in der Steuerperiode			Jährlicher Steuerbetrag (M) in der Steuerperiode		
	1910/11	1898/99	1882/83	1910/11	1898/99	1882/83
Oberbayern						
Größere Städte . . .	38 353	32 939	20 748	3 760 425	1 665 581	854 555
Übrige Gemeinden . .	41 297	50 453	50 158	675 570	532 272	396 042
<i>Zusammen</i>	79 650	83 392	70 906	4 435 995	2 197 853	1 250 597
Niederbayern						
Größere Städte . . .	4 054	4 361	4 427	198 597	120 184	85 225
Übrige Gemeinden . .	27 616	36 329	40 358	317 442	294 541	236 453
<i>Zusammen</i>	31 670	40 690	44 785	516 039	414 725	321 678
Pfalz						
Größere Städte . . .	16 794	15 114	11 351	1 612 418	742 639	374 535
Übrige Gemeinden . .	38 268	45 825	44 119	477 243	388 042	267 244
<i>Zusammen</i>	55 062	60 939	55 470	2 089 661	1 130 681	641 779
Oberpfalz						
Größere Städte . . .	3 519	3 665	3 472	233 901	129 973	97 771
Übrige Gemeinden . .	21 300	34 765	36 103	349 402	282 607	199 972
<i>Zusammen</i>	24 819	38 430	39 575	583 303	412 580	297 743
Oberfranken						
Größere Städte . . .	7 149	7 676	5 793	684 517	373 472	177 058
Übrige Gemeinden . .	32 090	45 421	47 927	500 248	318 959	225 871
<i>Zusammen</i>	39 239	53 097	53 720	1 184 765	692 431	402 929
Mittelfranken						
Größere Städte . . .	28 755	24 340	20 052	2 460 598	1 051 619	543 939
Übrige Gemeinden . .	26 670	38 452	38 398	386 861	358 335	228 005
<i>Zusammen</i>	55 425	62 792	58 450	2 847 459	1 409 954	771 944
Unterfranken						
Größere Städte . . .	9 000	7 490	6 857	677 389	311 055	180 438
Übrige Gemeinden . .	35 117	42 688	46 191	371 917	339 788	246 331
<i>Zusammen</i>	44 117	50 178	53 048	1 049 306	650 843	426 769
Schwaben						
Größere Städte . . .	10 511	12 578	11 494	1 063 955	575 035	319 590
Übrige Gemeinden . .	32 848	45 084	44 733	746 226	431 978	284 217
<i>Zusammen</i>	43 359	57 662	56 227	1 810 181	1 007 013	603 807
Königreich						
Größere Städte . . .	118 135	108 163	84 194	10 691 800	4 969 558 + 49 696	2 633 111 + 26 331 ²⁾
Übrige Gemeinden . .	255 206	339 017	347 987	3 824 909	2 946 522 + 29 465	2 084 135 + 20 841 ²⁾
<i>Zusammen</i>	373 341	447 180	432 181	14 516 709 (+ 3 193 676 M 22 ²⁾ / ₁₀ iger Zuschlag)	7 916 080 + 79 161	4 717 246 + 47 172 ²⁾
					7 995 241	4 764 418

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 Seite 408. ²⁾ Finanzgesetzlicher Zuschlag.

g) Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bzw. Minderungen

1. Einkommensteuer 1908/11¹⁾

Regierungs- bezirk	Befreiung nach Art. 13 Ziff. 8 (Witwen usw.)		Befreiung nach Art. 14 (Gesamt- einkommen unter 5000 M)		Ermäßigung nach Art. 14 (Gesamt- einkommen unter 5000 M)		Befreiung nach Antrag Art. 15 (Einkomm. unter 500 bzw. 700 M)	
	Pflichtige	Steuer M	Pflichtige	Steuer M	Pflichtige	Steuer M	Pflichtige	Steuer M
Oberbayern . .	5 237	3 012	368	413	2 051	6 837	7 489	3 745
Niederbayern .	1 428	833	289	314	616	2 225	10 040	5 226
Pfalz	2 087	1 349	147	172	495	1 958	1 530	765
Oberpfalz . . .	2 338	1 283	304	337	736	2 478	9 921	4 961
Oberfranken .	3 502	1 890	203	201	509	1 662	5 992	2 996
Mittelfranken .	5 708	3 063	266	285	872	2 980	7 490	3 746
Unterfranken .	1 620	978	147	159	690	2 631	4 261	2 130
Schwaben . . .	4 500	2 429	383	426	980	3 096	4 849	2 424
<i>Königreich</i>	26 420	14 837	2 107	2 307	6 949	23 867	51 572	25 993

2. Kapitalrentensteuer 1910/11¹⁾

Regierungs- bezirk	Befreiung nach Art. 4 Ziff. 10 (Witwen usw. unter 700 M Einkommen)			Minderung nach Art. 5 Abs. 2 (Renten unter 3000 M bei Gesamt- einkommen unter 5000 M)		
	Pflichtige	Kapitalrente M	Steuer M	Pflichtige	Kapitalrente M	Minderung M
Oberbayern . .	8 861	1 564 540	30 323	385	281 990	1 512
Niederbayern .	3 592	599 475	11 376	158	81 310	430
Pfalz	2 133	372 226	7 148	116	61 230	313
Oberpfalz . . .	2 924	470 920	8 986	125	52 900	290
Oberfranken .	4 246	699 243	13 507	155	67 940	922
Mittelfranken .	6 404	1 116 723	21 778	309	177 715	925
Unterfranken .	3 482	596 380	11 606	234	147 510	754
Schwaben . . .	9 777	1 693 200	32 824	279	153 380	797
<i>Königreich</i>	41 419	7 112 707	137 548	1 761	1 023 975	5 943

3. Gewerbesteuer 1910/11¹⁾

Regierungs- bezirk	Befreiungen bei einem Jahresertrag unter 500 M und Gesamt- einkommen unter 700 M	Minderungen (Betriebsanlage nach dem Ertrag, Minderung oder Befreiung bezüglich der Normalanlage)	Minderungen an der Normalanlage bei Steuer- überbürdung		Minderungen wegen persönl. Verhältnisse bei Gesamt- einkommen unter 5000 M		Er- mäßigungen bei Gewerben mit mehreren Teilhabern		
			Pflichtige	Minder. M	Pflichtige	Minder. M	Pflichtige	Ermäßigung M	
Oberbayern . .	4 830	392	1 438	2 891	20 904	176	1 236	48	771
Niederbayern .	5 878	616	2 951	1 531	9 658	33	87	1	25
Pfalz	4 940	888	1 418	3 087	17 948	100	585	37	600
Oberpfalz . . .	6 888	383	975	1 740	10 593	45	159	3	108
Oberfranken .	4 209	650	1 107	2 774	18 627	61	244	51	617
Mittelfranken .	3 623	893	2 230	4 232	29 458	135	390	16	295
Unterfranken .	3 028	428	622	1 440	7 860	76	353	46	571
Schwaben . . .	4 842	243	503	2 462	15 098	96	420	35	247
<i>Königreich</i>	38 238	4 493	11 244	20 157	130 146	722	3 474	237	3 234

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 S. 407.

h) Hausiersteuer. Anfall im Jahre 1909¹⁾

Regierungsbezirk	Größere Städte ²⁾		Übrige Gemeinden		Zusammen	
	Zahl der Pflchtigen	Steuerbetrag (M)	Zahl der Pflchtigen	Steuerbetrag (M)	Zahl der Pflchtigen	Steuerbetrag (M)
Oberbayern	1 220	14 296	2 271	23 125	3 491	37 421
Niederbayern	371	4 281	2 190	20 220	2 561	24 501
Pfalz	911	14 203	2 448	29 235	3 359	43 438
Oberpfalz	191	2 749	1 424	12 531	1 615	15 280
Oberfranken	306	4 089	1 839	19 459	2 145	23 548
Mittelfranken	1 113	15 155	1 330	16 302	2 443	31 457
Unterfranken	291	4 087	2 177	23 594	2 468	27 681
Schwaben	700	12 003	2 012	25 586	2 712	37 589
<i>Königreich</i>	5 103	70 863	15 691	170 052	20 794	240 915

¹⁾ Neuere Daten liegen in dieser Ausscheidung nicht vor. — ²⁾ Siehe Anm. 2 S. 408.

Anhang: Protestantische Kirchensteuer¹⁾

Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
Sollanfall in Mark									
1911	165 541	6 502	157 960	23 427	103 908	294 143	57 765	78 830	888 076
1912	258 924	11 267	218 865	29 051	130 271	362 746	72 488	103 308	1 186 920

¹⁾ Gesetz vom 15. August 1908, GVBl. S. 513.

6. Erbschaftssteuer

a) Bayerische Erbschaftssteuer (einschl. des Anteils an der Reichserbschaftssteuer)

Jahr ¹⁾	Wirklicher Anfall nach dem bayer. Erbschaftssteuergesetz ²⁾	Von der Reichserbschaftssteuer		Gesamt-Einnahmen
		Anteil nach § 2 des RG. vom 3. VI. 1906 ³⁾	Anteil nach § 7 des RG. vom 3. VI. 1906 ⁴⁾	
Mark				
1900	2 639 961	—	—	2 639 961
1901	3 611 249	—	—	3 611 249
1902	2 696 181	—	—	2 696 181
1903	3 214 749	—	—	3 214 749
1904	3 263 776	—	—	3 263 776
1905	3 237 582	—	—	3 237 582
1906	2 905 173	259 337	—	3 164 510
1907	659 064	1 025 689	688 859	2 373 612
1908	221 927	1 243 674	1 343 291	2 808 892
1909	215 961	1 262 209	1 737 807	3 215 977
1910	230 437	1 425 292	1 977 389	3 633 118
1911	106 601	1 489 913	1 514 418	3 110 932

¹⁾ D. i. I. I. bis 31. XII.²⁾ Bayer. Erbschaftssteuerges. v. 18. VIII. 1879 in der Fassung der Bek. v. 11. XI. 1899 und Reichs-Erbschaftssteuerges. v. 3. VI. 1906.³⁾ Nach § 2 des Reichsges. v. 3. VI. 1906, betr. die Ordnung des Reichshaushalts und die Tilgung der Reichsschuld, kam von den Roheinnahmen aus der Besteuerung der Erbschaften $\frac{1}{5}$ den Bundesstaaten zu; durch § 5 des Reichsges. v. 15. VI. 1909, betr. Aenderung im Finanzwesen, ist dieser Anteil auf $\frac{1}{4}$ festgesetzt worden. Hier erscheint die wirkliche, nicht die Soll-einnahme.⁴⁾ Nach § 7 des Reichsges. v. 3. VI. 1906 verbleibt den Bundesstaaten bis zum Ablauf des Rechnungsjahres 1910 mindestens der Betrag ihrer Durchschnittseinnahmen an Erbschaftssteuer in den Rechnungsjahren 1901 bis 1905. Der Differenzbetrag gelangte jeweils erst im folgenden Jahr zur Zahlung und einnahmlichen Verrechnung.

b) Reichserbschaftssteuer in Bayern
 („Zeitschrift“)
1. Nach Regierungsbezirken im Rechnungsjahr¹⁾ 1911/12

Regierungs- bezirk	Zahl der Anfälle	Robwert der Erwerbs- anfälle	Davon ab Verbind- lichkeiten	Bleibt versteuertes Reinerwerb	Betrag der Steuer	Zahl der Anfälle	Robwert der Erwerbs- anfälle	Davon ab Verbind- lichkeiten	Bleibt versteuertes Reinerwerb	Betrag der Steuer	
		in 1000 M					in 1000 M				
		A. Erwerb von Todes wegen					B. Schenkungen unter Lebenden				
Oberbayern . .	3 413	45 491	3 362	42 129	3 405	390	4 917	1 018	3 899	229	
Niederbayern .	1 251	6 027	1 464	4 563	236	149	960	220	740	40	
Pfalz	1 433	12 529	1 777	10 752	724	61	556	7	549	31	
Oberpfalz . . .	938	5 390	678	4 712	317	50	469	57	412	31	
Oberfranken .	1 079	5 278	850	4 428	251	53	279	28	251	13	
Mittelfranken .	1 864	10 724	1 141	9 583	541	137	1 021	4	1 017	53	
Unterfranken .	1 339	7 145	915	6 230	370	46	390	22	368	23	
Schwaben . . .	2 290	10 272	1 161	9 111	530	186	1 096	47	1 049	58	
<i>Königr. 1911/12</i>	13 607	102 856	11 348	91 508	6 374	1 072	9 688	1 403	8 285	478	
		A + B zusammen									
		absolute Zahlen					Prozentanteile der Regierungsbezirke				
Oberbayern . .	3 803	50 408	4 380	46 028	3 634	25,9	44,8	34,3	46,1	53,0	
Niederbayern .	1 400	6 987	1 684	5 303	276	9,6	6,2	13,2	5,3	4,0	
Pfalz	1 494	13 085	1 784	11 301	755	10,2	11,6	14,0	11,3	11,0	
Oberpfalz . . .	988	5 859	735	5 124	348	6,7	5,2	5,8	5,2	5,1	
Oberfranken .	1 132	5 557	878	4 679	264	7,7	5,0	6,9	4,7	3,9	
Mittelfranken .	2 001	11 745	1 145	10 600	594	13,6	10,4	9,0	10,6	8,7	
Unterfranken .	1 385	7 535	937	6 598	393	9,4	6,7	7,3	6,6	5,7	
Schwaben . . .	2 476	11 368	1 208	10 160	588	16,9	10,1	9,5	10,2	8,6	
<i>Königr. 1911/12</i>	14 679	112 544	12 751	99 793	6 852	100	100	100	100	100	

2. Nach der Höhe des Vermögenserwerbs

Höhe des Vermögens- erwerbs in 1000 M	Rechnungsjahr 1911/12 (1. April 1911 bis 31. März 1912)						Rechnungsjahr 1910/11 (1. April 1910 bis 31. März 1911)					
	Erwerb von Todes wegen			Erwerb durch Schenkungen unter Lebenden			Erwerb von Todes wegen			Erwerb durch Schenkungen unter Lebenden		
	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbs- anfälle 1000 M	Betrag der Steuer 1000 M	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbs- anfälle 1000 M	Betrag der Steuer 1000 M	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbs- anfälle 1000 M	Betrag der Steuer 1000 M	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbs- anfälle 1000 M	Betrag der Steuer 1000 M
über 0,5— 5	11 084	17 932	934	781	1 377	86	12 443	19 749	1 037	868	1 521	93
„ 5— 10	1 232	8 656	466	139	1 077	62	1 201	8 560	444	149	1 090	62
„ 10— 20	692	9 529	514	80	1 127	65	647	9 018	454	114	1 708	93
„ 20— 30	254	6 307	338	26	652	46	277	6 593	346	31	779	44
„ 30— 50	170	6 305	343	23	905	50	156	5 984	368	10	378	21
„ 50— 75	57	3 698	226	12	669	27	79	4 736	338	3	190	18
„ 75— 100	50	4 361	267	4	390	21	30	2 477	179	5	462	27
„ 100— 150	15	1 691	169	1	101	13	35	3 726	311	3	361	22
„ 150— 200	16	2 409	150	2	364	21	17	2 890	234	2	345	20
„ 200— 300	9	2 447	152	2	537	33	14	3 273	227	—	—	—
„ 300— 400	9	3 233	388	—	—	—	7	2 161	155	1	316	16
„ 400— 500	3	1 228	90	1	406	20	3	1 352	122	1	435	22
„ 500— 600	1	526	26	—	—	—	2	1 092	86	1	502	25
„ 600— 700	7	4 542	465	1	680	34	2	1 224	103	—	—	—
„ 700— 800	2	1 492	131	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 800— 900	—	—	—	—	—	—	2	1 792	165	—	—	—
„ 900— 1000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1000	6	17 152	1 715	—	—	—	4	5 749	570	—	—	—
<i>Zusammen</i>	13 607	91 508	6 374	1 072	8 285	478	14 919	80 376	5 139	1 188	8 087	463

1) 1. April bis 31. März.

3. Nach den Erwerbern und Steuerklassen

420

Bezeichnung der Erwerber (Steuerklasse)	Rechnungsjahr 1911/12 (1. Apr. 1911 b. 31. März 1912)						Rechnungsjahr 1910/11 (1. Apr. 1910 b. 31. März 1911)					
	Erwerb v. Todes wegen			Erwerb durch Schenkungen unter Lebenden			Erwerb v. Todes wegen			Erwerb d. Schenkungen unter Lebenden		
	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbsanfälle in 1000 M.	Betrag der Steuer in 1000 M.	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbsanfälle in 1000 M.	Betrag der Steuer in 1000 M.	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbsanfälle in 1000 M.	Betrag der Steuer in 1000 M.	Zahl der Anfälle	Betrag der Erwerbsanfälle in 1000 M.	Betrag der Steuer in 1000 M.
I. 1. Leibliche Eltern	43	1 084	48	—	—	—	67	1 538	56	2	43	2
2. Geschwister	4 780	37 402	2 266	191	860	37	5 335	27 971	1 389	231	871	32
3. Abkömmlinge 1. Grades von Geschwistern	4 633	28 060	1 749	272	1 429	63	5 035	28 718	1 737	283	1 599	68
<i>Steuerklasse I (4⁰/o)¹⁾</i>	9 456	66 546	4 063	463	2 286	100	10 437	58 227	3 182	516	2 513	102
II. 1. Großeltern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Entferntere Voreltern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Schwieger- und Stiefeltern	17	— 70	— 2	6	75	6	18	49	2	4	24	2
4. Schwieger- und Stiefkinder	282	1 754	131	74	282	15	270	1 747	116	74	345	22
5. Abkömmlinge 2. Grades von Geschwistern	707	4 200	389	54	109	6	754	2 127	139	36	61	3
6. Uneheliche vom Vater anerkannte Kinder und deren Abkömmlinge	12	641	59	2	32	2	7	62	3	3	22	1
7. Adoptivkinder und deren Abkömmlinge	9	431	15	1	31	2	8	342	27	—	—	—
<i>Steuerklasse II (6⁰/o)¹⁾</i>	1 027	6 956	592	137	529	31	1 057	4 327	287	117	452	28
III. 1. Geschwister der Eltern	40	205	18	16	82	7	77	316	30	29	75	6
2. Verschwägerete im 2. Grade der Seitenlinie	273	1 315	120	51	241	23	332	1 502	129	46	111	9
<i>Steuerklasse III (8⁰/o)¹⁾</i>	313	1 520	138	67	323	30	409	1 818	159	75	186	15
IV. Andere (ausschl. V u. VI) <i>Steuerklasse IV (10⁰/o)¹⁾</i>	2 688	13 488	1 434	295	1 247	113	2 883	12 849	1 351	374	1 482	152
V. Inländische Kirchen	8	105	5	—	24	1	13	155	8	2	14	1
VI. Zuwendungen an												
1. kirchliche	29	471	23	16	443	21	32	482	24	20	661	32
2. mildtätige od. gemeinnützige	85	2 414	119	92	3 370	180	87	2 508	128	83	2 769	132
3. Kassen und Anstalten zur Unterstützung von Arbeitern und Angestellten	1	8	0,4	2	63	2	1	10	0,3	1	10	1
4. Zuwendg. an ausl. Anstalt. usw. (§ 12 Abs. 4 d. Ges.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Steuerklasse V und VI zusammen (5⁰/o)</i>	123	2 998	147	110	3 900	204	133	3 155	160	106	3 454	166
<i>Überhaupt</i>	13 607	91 508	6 374	1 072	8 285	478	14 919	80 376	5 139	1 188	8 087	463

1) Dazu die progressiven Steigerungen des Steuersatzes nach § 10 des Gesetzes.

4. Verteilung des der Erbschaftsteuer unterliegenden Gesamtvermögens und der in Abzug gebrachten Verbindlichkeiten auf unbewegliches und bewegliches Vermögen

Regierungsbezirk	Der steuerpflichtigen Nachlässe und Schenkungen		Von dem Betrag in Spalte 3 entfallen auf				An Verbindlichkeiten kommen in Abzug		Von dem Betrag in Spalte 8 entfallen auf			Von dem Betrage der im Rechenjahre 1911 angesetzten Erbschaftsteuer (berechtes Soll) sind gestundet worden			Betrag des steuerfreien Gesamterwerbes von Todes wegen
	Zahl)	Gesamtwert ohne Abzug der Verbindlichkeiten M	unbewegliches Vermögen u. zwar auf		Zins-tragendes bewegliches Vermögen M	sonstiges bewegliches Vermögen M	M	in % des Gesamtwertes (Sp. 8)	unbewegliches Vermögen alle in % und zwar auf		das Gesamtvermögen Spalte 8—(10+11) M	ins-gesamt M	davon		
			land- u. forstwirtschaftliche Grundstücke nach dem Ertragswerte M	sonstige Grundstücke nach dem gemeinen Werte M					land- u. forstwirtschaftliche Grundstücke M	sonstige Grundstücke M			für das folgende Rechenjahrs-jahr M	über das folgende Rechenjahrs-jahr hinaus M	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Erwerb von Todes wegen															
Oberbayern	1085	45490835	1055361	2949301	39921425	1564748	3362030	7,4	212557	1218068	1931405	89131	55340	8177	734860
Niederbayern	440	6027284	642986	1399584	3578425	406289	1464262	24,3	199490	697637	567135	4292	2748	180	99866
Pfalz	383	12529389	1651450	1213262	6399032	3265645	1777340	14,2	76419	205760	1495161	5842	1530	2772	182297
Oberpfalz	315	5389674	370975	441624	4316311	260764	677885	12,6	88644	185991	403250	17798	10789	—	171192
Oberfranken	329	5277279	585360	693208	3382130	616581	849475	16,1	44958	370270	434247	61687	9234	31598	199051
Mittelfranken	326	10723631	403317	1137746	8334106	848462	1140829	10,6	133225	345902	661702	10128	3004	1514	723172
Unterfranken	377	7145473	569453	864158	5327526	384336	915415	12,8	76618	153607	685190	101837	52250	—	180782
Schwaben	679	10272248	836854	832565	8210910	391919	1160703	11,3	171130	176804	812769	15201	12423	1825	275106
<i>Königreich</i>	3934	10285518	6115756	9531448	79469865	7738744	11347939	11,0	1003041	3354039	6990859	305916	147318	46066	2566326
B. Erwerb durch Schenkungen unter Lebenden															
Oberbayern	296	4917112	642998	1277671	2038653	957790	1018210	20,7	406971	469245	141994	6249	3586	—	—
Niederbayern	110	959648	298197	48500	547317	65634	219386	22,9	199242	13084	7060	4143	864	1590	—
Pfalz	54	555454	47390	36027	428829	43208	6909	1,2	—	—	6909	60	40	—	—
Oberpfalz	30	469269	100800	159587	96736	112646	57004	12,1	32600	—	24404	31351	6299	18721	—
Oberfranken	42	278888	73185	11300	164444	29959	27932	10,0	14800	—	13132	2850	1575	—	—
Mittelfranken	109	1021758	625	21480	653598	346055	4390	0,43	—	1214	3176	1913	1128	—	—
Unterfranken	43	389296	26216	61310	189217	112553	21779	5,6	14942	1195	5642	5113	—	—	—
Schwaben	122	1096141	30364	23790	961622	80365	47309	4,3	37134	4122	6053	1047	363	100	—
<i>Königreich</i>	806	9687566	1219275	1639665	5080416	1748210	1402919	14,5	705689	488860	208370	52726	13855	20411	—
A+Bzus. 1911	4740	112543379	7335031	11171113	84550281	9486954	12750858	11,3	1708730	3842899	7199229	358642	161173	66477	2566326
1910	5474	103236102	7612808	13503121	72686455	9433718	14772693	14,3	1760602	4695005	8317986	169824	47191	17149	2455316
1909	5103	83796060	8108113	12621127	57572703	5494117	12165093	14,5	1602632	4531363	6031098	155034	68138	32188	2339771
1908	5187	79205824	7059456	10606331	56099853	5440184	12171534	15,4	1496681	3696891	6977962	195151	86747	21498	2795286
1907	—	75531233	6135765	8044990	56974457	4376021	8501106	11,3	936530	2202260	5362316	66069	37449	9434	2516688

1) Hier sind die Gesamt-Nachlässe bzw. -Schenkungen gezählt, nicht die einzelnen Anfälle (wie in den vorausgehenden Tabellen).
 2) Ein Teil der Verbindlichkeiten des unbeweglichen Vermögens ist unausscheidbar in Spalte 12 enthalten. Infolgedessen läßt sich aus den Zahlen der Spalten 4 und 5 mit denen der Spalten 10 und 11 keine sog. Verschuldungsziffer berechnen.

7. Indirekte Steuern

a) Malzaufschlag¹⁾

(„Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern“)

1. Gesamtzahlen

Jahr	Gesamtanfall des Malz- aufschlages	Soll- Einnahmen	Über- gangs- abgabe	Ausfuhr- vergütung	Rein- Einnahme	Gesamt- zahl der Brauer	Gesamt- Malz- verbrauch hl
1903	40 588 133	40 634 116	193 470	6 998 652	33 828 934	11 478	7 112 253
1904	40 892 776	41 022 193	210 742	6 688 678	34 544 257	11 386	7 165 702
1905	40 580 806	40 564 936	221 411	6 731 894	34 054 453	11 203	7 103 133
1906	41 454 307	41 312 244	231 099	6 879 498	34 663 845	11 003	7 234 610
1907	41 274 207	41 388 455	237 271	6 984 767	34 640 959	10 729	7 198 780
1908	39 633 186	39 931 865	246 003	6 846 977	33 330 891	10 465	6 916 961
1909	38 668 109	38 587 847	235 222	6 391 861	32 431 208	10 254	6 748 903
1910 ²⁾	55 740 653	53 054 587	331 750	8 444 463	44 941 874	11 062	3 515 466
1911	66 378 671	66 343 259	373 692	11 119 478	55 597 473	16 891	3 719 272
1912	64 288 940	64 657 815	330 868	11 293 299	53 695 384	16 656	3 585 715

2. Malzaufschlag nach dem Aufschlagsatz

a) bis zum 17. III. 1910

Jahr	An Aufschlag vereinnahmt und an Malz versteuert wurden nach dem Satze von							
	5 %		6 %		6 % 25 ♂		6 % 50 ♂	
	Aufschlag %	Malz hl	Aufschlag %	Malz hl	Aufschlag %	Malz hl	Aufschlag %	Malz hl
1903	13 952 254	2 790 448	13 809 046	2 301 512	7 626 863	1 220 297	5 199 970	799 996
1904	13 980 817	2 796 168	14 152 303	2 358 719	7 764 637	1 242 343	4 995 019	768 464
1905	13 659 913	2 731 982	14 108 904	2 351 492	7 895 117	1 263 220	4 916 876	756 442
1906	13 522 732	2 704 549	14 237 297	2 372 891	8 183 229	1 309 316	5 511 051	847 854
1907	13 336 393	2 667 285	14 243 691	2 373 959	8 245 901	1 319 343	5 448 223	838 188
1908	12 925 213	2 585 049	13 617 194	2 269 542	7 863 996	1 258 240	5 226 781	804 120
1909	12 626 233	2 525 255	13 252 931	2 208 832	7 683 088	1 229 294	5 105 857	785 517
I. I. bis 17. III. 1910	4 584 517	916 914	3 836 645	639 449	873 860	139 818	130 423	20 065

b) seit 18. III. 1910³⁾

Steuersatz	An Aufschlag vereinnahmt und an Malz versteuert wurden nach den nebenstehenden Steuersätzen					
	Aufschlag (%)			Malzverbrauch (dz)		
	18. III. -31. XII. 1910	1911	1912	18. III. -31. XII. 1910	1911	1912
10 %	43 337	164 036	161 202	4 333	16 407	16 121
15 %	8 683 249	12 633 273	12 195 684	575 098	835 959	807 898
15 % 50 ♂	3 597 650	5 073 722	4 130 554	231 150	235 578	265 381
16 %	2 663 085	3 571 524	3 367 242	166 147	222 105	209 842
16 % 50 ♂	1 631 847	2 496 310	2 452 385	101 757	150 841	147 911
17 %	1 626 829	2 396 959	1 716 676	95 546	140 499	100 685
17 % 50 ♂	1 350 256	1 651 690	1 977 099	77 116	94 186	112 678
18 %	1 183 208	1 475 777	1 763 949	65 566	81 515	97 168
18 % 50 ♂	922 447	1 870 825	1 145 979	49 822	100 917	61 680
19 %	825 289	1 045 611	752 798	43 436	54 854	39 490
19 % 50 ♂	1 465 137	1 810 459	2 350 897	74 870	92 781	120 308
20 %	22 272 874	32 188 485	32 274 475	1 112 511	1 603 630	1 606 553

¹⁾ Bierproduktion, Aus- und Einfuhr, Bierverbrauch siehe S. 145. Die geringen Abweichungen in den Gesamtzahlen für Malzverbrauch und Aufschlag ergeben sich aus den vorgenommenen Abrundungen.

²⁾ Infolge veränderter Steuergesetzgebung (Malzaufschlaggesetz vom 18. III. 1910) weichen die Daten gegen früher wesentlich ab.

³⁾ An Stelle des Hohlmaßes ist durch das neue Malzaufschlaggesetz das Gewichtmaß „Doppelzentner“ getreten. Für das Jahr 1910 ist der Malzverbrauch einheitlich in „Doppelzentnern“ ausgewiesen unter Umrechnung des Hektoliterverbrauchs für die Zeit vom 1. I. b. 17. III. 1910 in Doppelzentnerverbrauch.

⁴⁾ D. i. vom Tage der Verkündigung des neuen Gesetzes an.

b) Brutto-Erträge der indirekten Reichsabgaben in Bayern

1. Zölle und Verbrauchssteuern

a) Nach Hauptzollamtsbezirken im Rechnungsjahr 1912/13 (in M)

Hauptzoll- amt	Zölle	Tabak- steuer	Zigaret- tensteuer	Zucker- steuer	Salz- steuer	Branntwein-		Essig- säure- Ver- brauchs- abgabe	Schaum- wein- steuer	Leucht- mittel- steuer	Zünd- waren- steuer	Spiel- karten- stempel	Erlaubnis- karten für Kraft- fahrzeuge	Zusammen
						Ver- brauchs- abgabe	Betriebs- auflage							
Aschaffenh.	203 470	5 116	24	1	112 919	116 651	4 497	—	1 904	—	2 030	—	5 064	451 676
Augsburg	1 062 427	11	11 696	28	20	581 172	3 014	—	—	390 154	887 608	68	12 744	2 948 942
Bamberg	598 408	11 571	620	—	108 417	89 755	5 883	—	—	3 863	1	—	5 925	824 443
Bayreuth	348 194	—	358	—	155 344	60 728	10 416	—	—	273	—	—	5 985	581 298
Fürth	486 100	36 883	14 311	—	33 039	62 052	11 368	—	—	945	80	—	9 532	654 312
Fürth i. W.	837 817	—	21	—	—	1 577	1 295	—	—	—	54 896	—	1 037	896 643
Hof	722 088	—	4 363	111	82 328	290 710	39 352	—	—	35	2 554	—	6 082	1 147 623
Ingolstadt	17 530	3	137	—	—	33 278	33 124	—	—	11	5	—	5 599	89 687
Kaiserslaut.	829 990	12 950	21 463	—	310 203	478 020	18 928	57 270	—	6	30 745	—	12 893	1 772 468
Landau	3 642 149	179 776	103	—	273 787	376 184	26 260	—	700	10 317	573 792	—	13 631	5 096 699
Landshut	736 419	—	158	—	—	60 498	80 341	—	—	20	301 188	2	9 956	1 188 582
Lindau	891 316	1	162	16 755	—	18 211	—	—	2	2	25	—	7 676	934 150
Ludwigshf.	14 727 278	331 040	8 419	13 807 055	370 349	497 331	107 523	—	361 314	2 052	10	2	9 881	30 222 254
Memming.	367 254	2	109	—	31 008	2 160	888	—	—	6 225	244 309	—	13 281	665 236
München I	13 266 267	—	2 950	—	—	—	—	—	—	1 572	—	—	—	13 272 340
München II	2 841 506	3 282	742	—	—	1 191 808	196 966	—	4 800	5	194 776	—	18 004	4 451 889
München III	157 342	—	4 070 027	—	150 430	590 222	134 535	—	2 457	24 288	20	123 237	116 718	5 369 276
Nürnberg	3 897 604	43 289	14 545	—	109 776	1 238 556	73 848	—	160	1 360 013	5 290	27 542	45 196	6 815 819
Passau	4 465 069	—	123	—	20 820	10 467	54 409	—	170	249	44	16	3 832	4 555 199
Pfronten	158 313	—	116	—	—	1 557	11	—	—	59	5	—	6 789	166 850
Regensbg.	1 863 584	71 841	5 132	2 193 837	67 740	406 021	221 251	—	—	258	30 795	—	10 584	4 871 093
Reichenhall	986 025	—	494	—	1 175 062	1 109	—	—	240	129	15	—	11 015	2 174 089
Rosenheim	900 236	—	184	—	1 896 850	33 917	16 997	—	—	—	498 374	—	12 760	3 359 318
Schweinf.	282 614	2 306	338	191 153	54 548	256 725	8 294	131 658	123	18	338	—	7 043	935 158
Simbach	1 143 014	—	14	—	60	326	—	—	—	12	7	—	3 554	1 146 987
Waldsassen	746 690	—	90	—	16 833	65 934	13 500	—	—	2	5 800	—	5 359	854 208
Würzburg	1 364 169	35 510	1 333	—	786 564	835 596	50 524	—	199 304	8	98 542	6	7 638	3 379 194
Zwiesel	339 888	1	2	—	—	—	—	—	—	0	31	—	1 597	341 519
Zusammen	57 882 761	733 582	4 158 084	16 208 940	5 756 097	7 300 565	1 113 224	188 928	571 176	1 800 516	2 932 831	150 873	369 375	99 166 952

Produktion von Zigaretten, Zucker, Branntwein, Essigsäure, Schaumwein, Leuchtmitteln, Zündhölzern, Spielkarten s. Abschnitt V
S. 145 fg.; Salzgewinnung s. S. 138; Tabakernte s. S. 79.

b) Entwicklung während des letzten Jahrzehnts¹⁾

Rechnungsjahr (1. Apr. bis 31. März)	Zölle	Tabak- steuer	Zigaretten- steuer	Zucker- steuer	Salzsteuer	Branntweih-, Ver- brauchsabgabe u. Beibräutlinge	Essigsäure- verbrauchs- abgabe	Schaum- weinsteuer	Leucht- mittel- steuer	Zünd- waren- steuer	Spielkart- stempel	Zusammen
1903/04	40 451	884		12 916	5 488	5 885		233			147	66 004
1904/05	37 717	857		10 732	5 288	5 547		274			139	60 554
1905/06	46 780	843		11 330	5 434	5 262		303			143	70 095
1906/07	44 939	886	799	13 248	5 490	7 177		295			141	72 975
1907/08	55 624	924	1 317	12 990	5 581	7 594		297			154	84 481
1908/09	48 548	952	1 692	13 993	5 565	7 664		310			155	78 879
1909/10	53 075	824	1 805	14 490	5 685	8 346	74	708		1 281	157	87 526
1910/11	56 353	780	2 795	16 084	5 659	8 673	193	638	1 081	2 058	156	94 691
1911/12	55 544	781	3 581	14 676	5 541	8 519	207	651	1 700	2 644	154	93 998
1912/13	57 883	734	4 158	16 209	5 756	8 414	189	571	1 800	2 933	151	98 798

Anhang: Einfuhrscheine für ausgeführtes Getreide

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	In Bayern ausgestellte Einfuhrscheine		In Bayern an- gerechnete Ein- fuhrscheine im Gesamt- wert von M	Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	In Bayern ausgestellte Einfuhrscheine		In Bayern an- gerechnete Ein- fuhrscheine im Gesamt- wert von M
	Stück	im Gesamt- wert von M			Stück	im Gesamt- wert von M	
1905/06	2 931	1 336 358	2 228 688	1909/10	10 048	6 769 845	8 569 677
1906/07	5 458	2 873 114	4 574 268	1910/11	7 936	5 378 084	10 591 589
1907/08	4 627	3 533 016	5 498 366	1911/12	4 135	3 308 502	8 826 592
1908/09	7 772	5 608 444	8 920 013	1912/13	4 342	2 965 442	9 151 892

2. Reichsstempelabgaben¹⁾

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Reichsstempelabgabe für										Zu- sam- men	
	Wert- pa- piere	Gewinn- anteilsh. und Zins- bogen	Kauf- und sonstige Anschaffs- geschäfte	Lotterielose usw.		Fracht- urkunden ²⁾	Personen- fahrkarten	Erlaubnis- karten (Steuerkart.) für Kraft- fahrzeuge	Vergütungen an Aufsicht- rätsmit- glieder usw.	Schecks		Grund- stücks- über- tra- gungen
				Weitein- sätze bei Pferdewern.	andere							
Rohsoll einnahme nach den Heberregistern einschl. der Nacherhebungen und abzüglich der Erstattungen für unrichtige Erhebungen usw. in 1000 M												
1903/04	977		516	470	2,8							1 966
1904/05	676		605	292	2,0							1 575
1905/06	1 046		657	532	2,1							2 237
1906/07	2 493		578	86	228	785	1 203	131	204			5 708
1907/08	993		393	114	502	1 046	1 391	164	352			4 955
1908/09	1 657		465	159	488	1 009	1 398	184	171			5 531
1909/10	2 338	523	600	184	729	1 067	1 485	226	405	236	2 002	9 795
1910/11	2 706	1 745	614	186	811	1 125	1 638	267	386	288	3 484	13 250
1911/12	2 434	829	619	271	880	1 202	1 726	312	380	221	3 200	12 074
1912/13	2 822	878	575	257	568	1 238	1 816	369	436	242	2 855	12 066

3. Wechselstempelsteuer, statistische Gebühr, Erbschaftssteuer¹⁾ und Zuwachssteuer

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wechsel- stempel- steuer	Stati- stische Gebühr	Erbschaftssteuer				Zuwachssteuer ²⁾					
			Gesamte Ist- Einnahme in Bayern	Anteil Bayerns	Ist-Einnahme des Reichs	Abtiefelung an die Reichskasse	Ist- Einnahme	Anteil des Staates	Anteil der Gemeinden	Abtiefelung an die Reichskasse		
											in 1000 M	
1903/04	1 061	84										
1904/05	1 101	88										
1905/06	1 174	88										
1906/07	1 269	93	778	258	520 ⁴⁾	-169						
1907/08	1 364	101	3 935	1 312	2 623 ⁴⁾	1 280						
1908/09	1 313	96	3 862	1 287	2 575 ⁴⁾	837						
1909/10	1 386	97	4 299	1 075	3 224 ⁴⁾	1 247						
1910/11	1 390	102	5 602	1 401	4 201 ⁴⁾	2 687						
1911/12	1 462	108	6 852	1 713	5 139 ⁵⁾	5 139	1 315	132		526	657	
1912/13	1 449	111	5 457	1 354	4 093⁵⁾	4 093	3 348	335		1 339	1 674	

¹⁾ Bei Verwertung dieser Daten sind die Aenderungen in der Gesetzgebung im Auge zu behalten, insbesondere die Reichsfinanzgesetze vom 3. Juni 1906 und vom 15. Juli 1909. ²⁾ Bis 1905/06 Schiffsfrachturkunden. ³⁾ § 53 des Zuwachssteuergesetzes vom 14. Februar 1911. ⁴⁾ Davon ab Betrag, der Bayern über das zurückbehaltenen Viertel (vor 1910/11 1/2) hinaus zustand und zwar in 1000 M 1906/07: 689, 1907/08: 1343, 1908/09: 1738, 1909/10: 1977, 1910/11: 1514. ⁵⁾ Gemäß § 7 des Reichsges. vom 3. Juni 1906 und § 5 des Reichsges. vom 15. Juli 1909, betr. Aenderung im Finanzwesen, wird der das zurückbehaltenen Viertel übersteigende Teil, der Bayern bis Ende 1910 zustand, nicht mehr vergütet.

Die Reichserbschaftssteuer im besonderen siehe S. 419 fg.

4. Die Branntweinsteuer im besonderen¹⁾

a) Gesamteinnahmen (in M²)

Betriebsjahr (I. X. bis 30. IX.)	Netto-Ertrag der				Übergangs- abgabe für Branntw. aus Luxemburg	Gesamt- einnahmen
	Maischbottich- und Material- steuer	Verbrauchs- abgabe mit Zuschlag u. Nachsteuer	Brenn- steuer	Branntwein- steuer über- haupt		
1895/96	913 661	3 545 671	186 516	4 645 848	57	4 645 905
1900/01	1 062 666	4 221 024	90 223	5 373 913	—	5 373 913
1905/06	1 309 009	3 384 941	294 129	4 988 079	—	4 988 079
1906/07	1 207 823	3 917 686	232 135	5 357 644	—	5 357 644
1907/08	1 402 680	3 460 878	325 803	5 189 361	—	5 189 361
1908/09	1 199 611	4 333 431	278 627	5 811 669	—	5 811 669
1909/10 ³⁾	— 151 958	1 703 924	— 54 799	1 497 167	—	1 497 167
1910/11 ³⁾	54	40 949	—	41 003	—	41 003
1911/12 ³⁾	—	51 553	—	51 553	—	51 553
	Netto-Ertrag der				Übergangs- abgabe für Branntw. aus Luxemburg	Gesamt- einnahmen
	Verbrauchs- abgabe	Betriebs- aufgabe	Branntweinsteuer überhaupt			
1909/10 ⁴⁾	4 236 464	982 051	5 218 515		—	5 218 515
1910/11 ⁴⁾	6 243 550	718 095	6 961 645		—	6 961 645
1911/12 ⁴⁾	5 884 206	778 378	6 662 584		—	6 662 584

Be- triebs- jahr (I. X. bis 30. IX.)	An Maischbottich- und Materialsteuer			An Verbrauchsabgabe und Zuschlag			An Brennsteuer		
	wurde erhoben	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben	wurde er- hoben	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben	wurde erhoben	wurde rück- ver- gütet	ver- blieben
1895/96	1 610 618	696 957	913 661	3 551 558	5 887	3 545 671	232 787	46 271	186 516
1900/01	1 549 113	486 447	1 062 666	4 227 991	6 967	4 221 024	215 294	125 071	90 223
1905/06	1 548 627	239 618	1 309 009	3 394 504	9 563	3 384 941	419 240	125 111	294 129
1906/07	1 469 627	261 804	1 207 823	3 923 807	6 121	3 917 686	398 248	166 113	232 135
1907/08	1 669 738	267 058	1 402 680	3 473 042	12 164	3 460 878	466 591	140 788	325 803
1908/09	1 538 115	338 504	1 199 611	4 338 956	5 525	4 333 431	410 985	132 358	278 627
1909/10 ³⁾	4 590	156 548	— 151 958	1 851 020	147 096	1 703 924	6 098	60 897	— 54 799
1910/11 ³⁾	54	—	54	40 949	—	40 949	—	—	—
1911/12 ³⁾	—	—	—	51 553	—	51 553	—	—	—

b) Erhobene und vergütete Branntweinsteuer (in M)

Betriebs- jahr I. X. bis 30. IX.	An Verbrauchsabgabe wurde erhoben				Verbr.-Abgabe- Vergütungen, an- gerechnete Kon- tingentscheine u. aufgerechnete Kontingentswerte	Rein- ertrag	An Betriebsaufgabe		
	zum Satze von (für das Liter Alkohol)			über- haupt			wurden erhoben	wurden ver- gütet	ver- blieben
	0,84 M	1,05 M	1,25 M						
1909/10 ⁴⁾	174 897	2 089 292	3 184 924	5 449 113	1 212 649	4 236 464	1 144 550	162 499	982 051
1910/11 ⁴⁾	20 957	1 756 097	5 827 162	7 604 216	1 360 666	6 243 550	971 690	253 595	718 095
1911/12 ⁴⁾	28 472	1 486 331	5 823 542	7 338 345	1 454 139	5 884 206	930 918	152 540	778 378

¹⁾ Im Gegensatz zu Tab. b (S. 423) handelt es sich hier um die Nettoeinnahmen.

²⁾ Abzüglich der für Berechtigungsscheine vergüteten Beträge.

³⁾ Nach dem Gesetze vom 24. Juni 1887/7. Juli 1902.

⁴⁾ Infolge veränderter Gesetzgebung (Branntweinsteuergesetz vom 15. Juli 1909, in Kraft seit 1. Oktober 1909).

c) Steuerfreie Niederlegung und steuerfreie Verwendung des Branntweins

Betriebsjahr (I. X. bis 30. IX.)	Zahl der Niederlagen	Gelagerter unsteuerter Branntwein				Steuerfrei wurden verwendet		
		Bestand am Anfang	Zugang im Laufe	Abgang im Laufe	Bestand am Schluß	im ganzen	nach vollständigen od. unvollständigen Vergällung	ohne Ver- gällung
		des Betriebsjahres					Hektoliter Alkohol	
1895/96	117	7 152	137 389	139 793	4 748	75 940	74 487	1 453
1900/01	97	8 067	175 554	168 933	14 688	76 182	73 872	2 310
1905/06	83	21 845	191 623	195 776	17 692	92 445	90 657	1 788
1906/07	87	17 692	179 779	184 453	13 018	92 548	90 655	1 893
1907/08	95	13 018	190 507	189 178	14 347	107 484	104 928	2 556
1908/09	103	14 347	199 622	199 079	14 890	104 676	102 570	2 106
1909/10	103	14 890	163 161	157 738	20 313	99 807	98 256	1 551
1910/11	115	20 313	172 937	174 846	18 404	79 215	77 032	2 183
1911/12	107	18 404	180 703	180 299	18 808	92 523	90 201	2 322

Anhang: Kontingentscheine und Kontingentswerte

Rechnungs- jahr (I. IV. bis 31. III.)	In Bayern ausgestellte Kontingentscheine		In Bayern angerechnete ¹⁾ Kontingentscheine im Gesamtbetrage von M	Außerdem auf- gerechnete Kontingentswerte ²⁾ M
	Stück	im Gesamtbetrage von M	im Gesamtbetrage von M	
1905/06	3 415	2 479 413	1 405 846	430 316
1906/07	3 009	2 113 653	1 247 018	419 319
1907/08	3 270	2 413 872	1 373 412	449 480
1908/09	3 200	2 338 945	1 479 459	514 921
1909/10	3 106	2 008 195	1 101 684	276 637
1910/11	3 277	2 203 869	1 035 790	569 871
1911/12	1 981	1 318 311	552 104	639 273
1912/13	2 427	683 375 ³⁾	690 826	831 249

¹⁾ D. s. diejenigen Steuerbeträge, die mit Kontingentscheinen bezahlt wurden.

²⁾ D. s. diejenigen Steuerbeträge, die mit Aufrechnungsbestätigungen beglichen wurden. Im Aufrechnungsverfahren werden die vom Brennereibesitzer geschuldeten Steuerbeträge nicht bar oder mit Kontingentschein bezahlt, sondern gegen den Kontingentswert aufgerechnet. Ueber die aufgerechneten Steuerbeträge sind seitens des Brennereibesitzers Aufrechnungsbestätigungen zu erteilen.

³⁾ Die Minderung ist begründet durch das Reichsgesetz vom 14. Juni 1912 (R.-G.-Bl. S. 378), die Beseitigung des Branntweinkontingents betreffend.

c) Vergütungen und Ueberweisungen aus der Reichskasse¹⁾

Jahr ²⁾	Vergütungen (M)				Ueberweisungen (M)		
	Anteil an den Reichsstempel- abgaben ³⁾	Anteil an der Wechselstempel- steuer des Deutschen Reichs	Vergütungen für die Erhebung und Verwaltung der Zölle und Steuergefälle	insgesamt	Anteil an dem Ertrage der Branntweinsteuer	Anteil an dem Ertrage der Reichsstempel- abgaben ⁴⁾	insgesamt
1905	42 088	23 060	4 026 160	4 091 308	12 100 936	9 481 006	21 581 942
1906	84 110	24 952	4 224 491	4 333 553	12 592 785	8 555 606	21 148 389
1907	114 126	26 938	4 827 044	4 968 108	12 847 474	9 101 221	21 948 695
1908	104 884	26 741	4 638 213	4 769 838	13 045 644	7 845 890	20 891 534
1909	159 541	27 374	5 129 809	5 316 724	12 885 326	2 429 973	15 315 299
1910	242 027	27 447	4 868 226	5 137 700	17 767 478	—	17 767 478
1911	249 068	28 976	4 902 552	5 180 596	17 849 397	—	17 849 397
1912	250 000	25 000	5 064 900	5 339 900	20 692 546	—	20 692 546

¹⁾ Wegen der Anteile an der Reichserbschaftssteuer und Zuwachssteuer siehe S. 424.

²⁾ Für 1912 Voranschlagsziffern, für die übrigen Jahre wirkliche Einnahmebeträge.

³⁾ Nach § 105 des Reichsstempelges. in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 1909.

⁴⁾ Die Ueberweisungen an Reichsstempelabgaben sind nach § 5 Abs. 2 des Ges. v. 15. VII. 1909 (R.-G.-Bl. S. 743) vom 1. April 1909 an in Wegfall gekommen.

8. Gebühren für das Halten von Hunden¹⁾

(„Amtsblatt der K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern“)

Jahr	Zahl der angemeldeten Hunde	Zahl der besteuerten Hunde nach dem Satze von				Auf 1000 Einwohner treffende Hunde	
		15 M	9 M	6 M	3 M		
1900	361 547	38 401	34 705	67 005	221 436	59	
1905	396 208	41 172	38 581	76 242	240 213	61	
1906	390 872	42 121	38 273	74 409	236 069	60	
1907	392 677	42 073	39 072	75 146	236 386	59	
1908	399 770	42 046	39 157	77 513	241 054	59	
1909	408 364	42 237	41 113	80 426	244 588	60	
1910	411 958	42 592	41 784	82 390	245 192	60	
1911 ¹⁾	415 083	43 937	42 788	83 797	244 561	60	
Betrag der erhobenen Gebühren (in A zum Satze von					Sonstige Anfälle	Gesamteinnahme ²⁾	Auf 1000 Einwohner treffende Gebühren
					Mark		
1900	576 015	312 345	402 030	664 308	27 192	1 981 890	322,3
1905	617 580	347 229	457 452	720 639	27 398	2 170 298	333,9
1906	631 815	344 457	446 454	708 207	29 769	2 160 702	328,8
1907	631 095	351 648	450 876	709 158	32 072	2 174 849	327,1
1908	630 690	352 413	465 078	723 162	29 995	2 201 338	327,3
1909	633 555	370 017	482 556	733 764	33 244	2 253 136	331,2
1910	638 880	376 056	494 340	735 576	32 127	2 276 979	332,5
1911 ¹⁾	659 055	385 092	502 782	733 683	31 381	2 311 993	333,9

¹⁾ Infolge des Hundeabgabeges. v. 14. August 1910 vom 1. Januar 1912 ab den Gemeinden zugewiesen. ²⁾ Dieser Bruttoertrag fiel nach Abzug der Erhebungskosten usw. je zur Hälfte an den Staat und an die Erhebungsgemeinde.

9. Ausprägung von Reichsmünzen in der K. B. Münze seit 1872¹⁾

(Nach Mitteilungen des K. Hauptmünzamts München)

Ausgeprägte Münzsorten	Jahr 1911		Jahr 1912		I. Halbjahr 1913		Zusammen ²⁾ 1872 bis Ende Juni 1913	
	Stück	Wert in M	Stück	Wert in M	Stück	Wert in M	Stück	Wert in M
Goldmünzen								
Doppelkronen	—	—	—	—	—	—	6952214	139044 280
Kronen	71616	716160	140874	1408740	—	—	9041 9614615	180820 96146150
Halbe Kronen ³⁾ . . .	—	—	—	—	—	—	8000 762873	8000 3 814365
Silbermünzen								
5-Markstücke	160000	800000	—	—	—	—	7086642	35433210
3-Markstücke	1483158	4449474	1013650	3040950	495610	1486830	40000 6996498	200000 20989494
2-Markstücke	640000	1280000	213652	427304	20000 97698	60000 195396	56000 21996295	166000 43992590
1-Markstücke	126000	126000	632700	632700	5000	10000	46000 40262640	90000 40262640
1/2-Markstücke ⁴⁾ . . .	703000	351500	703000	351500	703000	351500	42635076	21317538
20-Pfennigstücke ⁵⁾ . .	—	—	—	—	—	—	40470784	8094156,80
Nickelmünzen								
25-Pfennigstücke . . .	506109	126527,25	900291	225072,76	—	—	4220401	1055100,25
20-Pfennigstücke ⁵⁾ . .	—	—	—	—	—	—	3516112	703222,40
10-Pfennigstücke . . .	2507608	250760,80	6988325	698832,50	1500303	150030,30	98332336	9833233,60
5-Pfennigstücke	2220563	111028,15	4015322	200766,10	4923149	246157,45	94471176	4723558,80
Kupfermünzen								
2-Pfennigstücke	2100450	42009	3108852	62177,04	1119791	22395,88	44335194	886703,88
1-Pfennigstücke	8656572	86565,72	10173195	101731,95	3452836	34528,36	196038621	1960386,21
<i>Zusammen</i>		8340024,92		7149774,34		248637,93		428256628,94
								716820

¹⁾ Die Kursivziffern beziehen sich auf die Ausprägung von Reichsmünzen für das Herzogtum Sachsen-Meiningen in der K. Bayer. Münze; sie sind in den Hauptzahlen nicht enthalten. ²⁾ Die Ziffern für die einzelnen Jahre seit 1872 s. „Jahrbuch“ 1909 S. 316, 317. ³⁾ Außer Kurs. ⁴⁾ Einschl. der früheren 50-Pfennigstücke.

B. Kreishaushalt*)

I. Voranschläge

Regierungsbezirk	Ausgaben (M)						
	Erhebung und Verwaltung d. Kreiseinnahmen	Bedarf des Landrates	Erziehung und Bildung	Landwirtschaft, Gewerbe und Handel	Gesundheit	Wohltätigkeit	Straßen-, Brücken- und Wasserbau
Oberbayern . .	500	29 500	7 602 623	393 625	52 712	2 969 157	1 359 674
Niederbayern . .	500	6 800	3 013 913	128 240	17 950	433 804	148 780
Pfalz	400	6 240	4 461 977	126 993	17 700	1 487 855	196 764
Oberpfalz	400	4 600	2 551 082	97 300	15 880	538 165	133 000
Oberfranken . . .	500	7 450	3 337 019	81 054	15 900	515 708	96 200
Mittelfranken . .	500	13 000	4 956 690	312 950	24 450	1 177 547	312 000
Unterfranken . .	500	7 000	3 533 487	146 521	16 910	324 229	137 500
Schwaben	500	12 200	3 740 916	214 548	16 700	643 290	491 850
<i>Königr.</i> 1913	3 800	86 790	33 197 707	1 501 231	178 202	8 089 755	2 875 768
1912	3 800	84 270	32 210 180	1 293 934	147 202	7 192 350	2 519 576
1911	3 800	83 770	31 624 021	1 159 788	140 752	6 257 249	2 480 792
1910	3 800	59 156	30 258 380	1 002 724	137 042	5 610 776	2 393 330
1909	3 800	59 292	24 651 716	895 767	135 072	5 176 603	2 229 526

2. Rechnungsergebnisse

Regierungsbezirk	Ausgaben (M) nach den Kreisfondshauptrechnungen							
	Erhebung und Verwaltung der Kreiseinnahmen	Bedarf des Landrates	Erziehung und Bildung	Landwirtschaft, Gewerbe und Handel	Gesundheit	Wohltätigkeit	Straßen-, Brücken- und Wasserbau	Übrige Ausgaben
Oberbayern . .	581	30 273	7 210 070	362 469	32 370	2 198 720	1 162 229	84 267
Niederbayern	307	6 800	2 947 616	100 357	16 608	315 197	145 676	16 828
Pfalz	232	6 985	4 280 453	111 946	13 114	1 262 451	180 003	81 196
Oberpfalz . . .	317	4 713	2 464 098	81 698	14 570	407 615	131 938	8 877
Oberfranken . .	368	6 919	3 137 432	70 772	14 600	398 256	90 200	11 532
Mittelfranken	1 612	11 630	4 450 649	181 322	12 141	1 018 736	263 550	14 239
Unterfranken	875	7 388	3 448 444	105 358	17 810	269 280	118 528	365 047
Schwaben . . .	328	9 031	3 532 861	172 117	14 045	405 744	378 501	13 489
<i>Königr.</i> 1911	4 620	83 739	31 471 623	1 186 039	135 258	6 275 999	2 470 625	595 475
1910	4 070	74 867	29 932 190	1 045 627	129 062	5 629 383	2 393 606	548 346
1909	4 956	73 835	29 545 709	948 841	118 969	5 233 119	2 206 004	1 134 313
1908	2 826	62 176	23 368 889	992 403	113 747	5 319 775	1 819 782	486 687
1907	4 877	60 442	23 008 410	892 092	110 972	4 444 824	1 681 844	182 133

*) Vergl. auch Heft 74 der „Beiträge“, Die bayerischen Kreisfinanzen.

B. Kreishaushalt

für die Jahre 1909—1913

Übrige Ausgaben	Reservefonds und auf den Bestand der Vorjahre	Gesamtausgaben	Einnahmen (M)					Gesamteinnahmen
			Aktivreste und Einnahm. aus den Vorjahren	Zuschüsse des Staates	Zuflüsse aus sonstigen Einnahmequellen und Fundationsbeiträge	Kreisumlagen		
						M	%	
60 400	204 950	12 673 141	396 411	2 802 902	70 948	9 402 880	38	12 673 141
16 650	54 699	3 821 336	124 325	1 896 929	—	1 800 082	44	3 821 336
77 100	58 564	6 433 593	129 339	2 697 403	206 822	3 400 029	37	6 433 593
9 000	64 496	3 413 923	108 030	1 765 305	9 200	1 531 388	43	3 413 923
12 550	23 427	4 089 808	85 000	2 149 332	32 330	1 823 146	37	4 089 808
14 200	145 095	6 956 432	282 430	2 511 234	140 130	4 022 638	32	6 956 432
284 344	76 019	4 526 510	62 810	2 411 089	9 076	2 043 535	37	4 526 510
15 600	134 314	5 269 918	148 515	2 248 396	9 650	2 863 357	35	5 269 918
489 844	761 564	47 184 661	1 336 860	18 482 590	478 156	26 887 055	36,6 ¹⁾	47 184 661
420 006	1 061 032	44 932 350	1 735 383	18 189 356	178 338	24 829 273	33,9 ¹⁾	44 932 350
496 770	568 470	42 815 412	1 489 236	18 360 733	206 487	22 758 956	45,3 ¹⁾	42 815 412
481 153	495 863	40 442 224	1 949 817	17 659 451	157 752	20 675 204	42,8 ¹⁾	40 442 224
1 712 092	421 037	35 284 905	1 472 886	13 261 154	178 765	20 372 100	43,1 ¹⁾	35 284 905

für die Jahre 1907—1911

Reservefonds und auf den Bestand der Vorjahre	Gesamtausgaben	Einnahmen (M) nach den Kreisfondshauptrechnungen					Gesamteinnahmen
		Aktivreste und Einnahm. aus den Vorjahr.	Zuschüsse des Staates	Zuflüsse aus sonstigen Einnahmequellen und Fundationsbeiträge	Kreisumlagen		
					M	%	
—	11 080 979	568 232	2 755 296	103 567	8 096 656	48	11 523 751
17 956	3 567 345	242 403	1 891 816	643	1 636 303	51,5	3 771 165
—	5 936 380	371 702	2 679 609	24 864	3 194 040	54	6 270 215
—	3 113 826	259 760	1 747 266	21 082	1 288 574	47	3 316 682
29 891	3 759 970	301 788	2 114 668	24 524	1 551 377	42	3 992 357
30 550	5 984 429	581 074	2 473 428	1 657	3 596 085	42	6 652 244
—	4 332 730	404 750	2 385 443	2 779	1 815 564	40	4 608 536
14 672	4 540 788	338 457	2 196 300	13 868	2 377 576	40,5	4 926 201
93 069	42 316 447	3 068 166	18 243 826	192 984	23 556 175	46,9 ¹⁾	45 061 151
153 013	39 910 164	3 087 407	17 477 957	186 016	22 227 017	46,0 ¹⁾	42 978 397
99 841	39 365 587	3 146 105	17 842 486	170 162	21 294 242	45,1 ¹⁾	42 452 995
71 901	32 238 186	2 355 608	12 897 023	176 471	19 955 190	44,8 ¹⁾	35 384 292
111 270	30 496 864	2 089 220	13 210 652	176 405	17 376 196	40,0 ¹⁾	32 852 473

1) Errechnet aus Staatssteuersoll und Umlagenbetrag.

3. Schulden der Kreisgemeinden (M)

Regierungsbezirk	Stand am Anfang des Rechnungsjahres	Zugang	Abgang durch Tilgung	Stand am Schlusse des Rechnungsjahres	Ausgaben auf Verzinsung	Gesamtausgaben auf den Schuldendienst
		im Laufe des Rechnungsjahres				
Oberbayern . . .	9 800 000	1 250 000	—	11 050 000	470 000	470 000
Niederbayern . .	2 167 838	472 700	25 801	2 614 737	92 332	118 133
Pfalz	4 565 000	—	170 000	4 395 000	152 908	322 908
Oberpfalz	2 941 274	300 000	25 543	3 215 731	123 709	149 252
Oberfranken . . .	2 352 498	114 550	86 108	2 380 940	88 131	174 239
Mittelfranken . .	6 656 954	345 000	133 034	6 868 920	262 185	395 219
Unterfranken . .	2 803 762	1 000 000	63 126	3 740 636	110 167	173 293
Schwaben	989 732	—	51 015	938 717	39 084	90 099
<i>Königreich</i> 1911	32 277 058	3 482 250	554 627	35 204 681	1 338 516	1 893 143
1910	27 068 479	5 724 450	515 871	32 277 058	1 018 127	1 533 998
1909	25 736 669	1 784 700	427 114	27 094 255	962 806	1 389 920
1908	24 248 326	1 885 862	397 519	25 736 669	902 638	1 300 157
1907	23 241 898	1 417 800	413 318	24 246 380	810 052	1 223 370

4. Vermögen der Kreisgemeinden (M)

Regierungsbezirk	Gesamtvermögen der Kreise am Jahresschluß			Von dem Gesamtvermögen entfallen auf Fonds und Anstalten für					
				Erziehung und Bildung				Förderung landwirtsch. Interessen	
	überhaupt	rentierend	nicht-rentierend	rentierend		nicht-rentierend		rentierend	nicht-rentierend
				Zweckvermögen	Pensionsfonds	Zweckvermögen	Pensionsfonds			Vermögen
Oberb. .	22707205	2968471	19738734	—	418301	3407102	485	—	221700
Niederb.	2678684	1097730	1580954	404236	88250	716350	1143	38662	15200
Pfalz . .	13896603	3216418	10680185	384170	1129375	669307	692	100751	73175
Oberpf. .	4197019	1376767	2820252	172176	413896	290556	844	—	—
Oberfr. .	4863672	2015361	2848311	136371	1264546	479873	9632	—	—
Mittelfr.	13784504	2881165	10903339	989514	142957	2328928	5733	16000	66345
Unterfr. .	8036161	2972460	5063701	1382900	—	2403788	—	31200	58128
Schwab.	4507084	950711	3556373	88283	—	102024	—	181387	32472
<i>Kgr.</i> 1911	74670932	17479083	57191849	3557650	3457325	10397928	18529	368000	467020
1910	70943182	16656249	54286933	3024584	3389648	8986510	21769	385585	378631
1909	66024503	16972678	49051825	4225379	3352497	6246364	29524	171512	152797
1908	58706170	16648322	42057848	4860697	3193204	5876324	28044	167421	154116
1907	49225701	10868604	38357097	3235854	2817925	5234542	29016	344431	188537

4. Vermögen der Kreisgemeinden (M) (Fortsetzung)

Re- gierungs- bezirk	Von dem Gesamtvermögen entfallen auf Fonds und Anstalten für							
	Irrenfürsorge				übrige Wohltätigkeit)		sonstige Zwecke)	
	rentierend		nichtrentierend		ren- tierend	nicht- ren- tierend	ren- tierend	nicht- ren- tierend
	Zweck- vermögen	Pensions- fonds	Zweck- vermögen	Pensions- fonds				
Oberb. . .	2 123 113	259 459	16 109 447	—	—	—	167 598	—
Niederb. .	172 684	42 900	840 384	999	323 611	6 878	27 387	—
Pfalz . . .	32 769	—	9 602 307	—	999 598	230 921	569 755	103 783
Oberpf. . .	220 435	165 900	2 499 069	371	380 874	28 640	23 486	772
Oberfr. . .	345 066	269 378	2 350 156	6 585	—	2 065	—	—
Mittelfr. .	450 594	—	7 681 902	—	342 800	110 427	939 300	710 004
Unterfr. .	63 171	49 257	2 491 106	—	1 355 213	110 679	90 719	—
Schwab. . .	501 544	179 497	3 421 877	—	—	—	—	—
<i>Kgr.</i> 1911	3 909 376	966 391	44 996 248	7 955	3 402 096	489 610	1 818 245	814 559
1910	4 107 309	918 758	43 618 193	5 463	3 227 154	544 492	1 603 211	731 875
1909	3 833 802	959 373	42 024 439	8 503	2 644 370	456 152	1 785 745	134 046
1908	3 558 888	924 549	35 354 178	4 408	2 242 945	487 397	1 700 618	153 381
1907	2 794 776	789 854	31 174 259	915	229 990	1 556 696	655 774	173 132

¹⁾ Infolge rechnerischer Verschiebungen zwischen rentierendem und nichtrentierendem Vermögen sind die Ergebnisse des Jahres 1907 mit denen der späteren Jahre nur beschränkt vergleichbar.

C. Distriktshaushalt*)

I. Ausgaben und Einnahmen (nach den Voranschlägen), Schulden und Vermögen der Distriktsgemeinden (in 1000 M)

Regierungs- bezirk	Aus- gaben einschl. der Distrikts- armen- pflege	Von den Ausgaben treffen auf					Ein- nahmen einschl. der Distrikts- armen- pflege	Hievon			Schulden	Ren- tieren- des Ver- mögen am Anfang des Rechnungs- jahres
		Distrikts- straßen	Unterhalt der Distrikts- anstalten	Zuschüsse an Gemeinden für Armenzwecke	fakultative Leistungen	Kreis- und Zentralfonds- zuschüsse		Umlagen				
Oberbayern .	4 175,6	2 391,5	269,5	189,6	454,1	4 106,8	808,4	2 077,7	4 549,9	3 807,5		
Niederbayern	2 176,6	1 346,2	165,5	91,4	216,5	2 099,1	292,5	1 359,2	2 718,9	2 347,2		
Pfalz	3 993,6	2 933,2	128,9	50,6	235,6	3 887,5	473,4	2 120,9	1 587,6	1 905,8		
Oberpfalz . .	1 764,7	1 053,7	95,6	109,8	144,4	1 751,0	297,3	950,6	1 501,8	1 407,8		
Oberfranken .	1 764,7	1 005,3	70,3	65,3	236,3	1 713,6	220,1	899,4	1 677,9	1 552,4		
Mittelfranken	1 800,9	1 127,2	126,6	76,8	180,6	1 767,4	406,8	1 015,0	1 493,5	1 247,7		
Unterfranken	1 888,4	1 245,8	108,1	53,5	170,3	1 898,7	281,2	1 181,8	2 385,2	2 310,6		
Schwaben . .	2 025,8	1 141,9	71,0	67,1	248,6	2 012,0	420,2	1 031,5	2 976,1	2 670,1		
<i>Königr.</i> 1912	19 590,3	12 244,8	1 035,5	704,1	1 886,4	19 236,1	3 199,9	10 636,1	18 890,9	17 249,1		
1911	18 514,1	11 755,8	1 060,8	693,7	1 842,2	18 225,9	3 140,0	9 933,7	18 533,0	17 003,8		
1910	17 326,9	10 836,6	1 099,6	664,0	1 606,9	17 064,0	3 011,9	9 463,0	18 147,4	17 017,4		
1909	16 366,8	10 081,5	967,1	648,4	1 523,4	16 107,5	2 993,7	9 183,4	16 970,5	16 565,6		
1908	15 638,8	9 701,8	946,7	618,4	1 638,7	15 464,3	2 725,8	8 648,3	16 216,7	16 198,4		
1907	16 163,9	9 926,5	947,2	592,9	1 775,8	15 992,5	2 558,0	8 396,3	15 671,4	16 024,5		

*) Vergl. auch Heft 76 der „Beiträge“, Die bayerischen Distriktsfinanzen.

2. Distriktsumlagen

a) 1908—1911

Regierungs- bezirk	Jahr	An Distriktsumlagen wurden erhoben in Prozent der Staatssteuer										
		1—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	81—90	91—100	über 100
		in Distriktsgemeinden										
Oberbayern	1911	—	2	2	9	13	9	2	—	—	—	—
	1910	—	2	2	10	13	8	2	—	—	—	—
	1909	—	2	4	8	16	6	1	—	—	—	—
	1908	—	2	4	8	16	6	1	—	—	—	—
Niederbayern	1911	—	1	—	2	6	12	7	1	—	—	—
	1910	—	1	1	4	6	9	6	2	—	—	—
	1909	—	1	—	5	9	5	6	3	—	—	—
	1908	—	1	—	7	8	7	5	1	—	—	—
Pfalz	1911	—	1	3	8	3	4	4	7	1	1	—
	1910	—	2	3	8	2	4	3	7	1	2	—
	1909	—	1	3	9	2	4	3	7	2	1	—
	1908	—	1	3	10	1	5	2	6	3	1	—
Oberpfalz . . .	1911	—	—	3	7	3	13	1	3	—	—	—
	1910	—	—	3	6	7	11	2	1	—	—	—
	1909	—	—	2	9	6	10	2	1	—	—	—
	1908	—	—	8	2	7	10	2	1	—	—	—
Oberfranken . .	1911	—	2	4	8	8	4	4	2	—	1	—
	1910	—	2	4	11	6	2	2	3	1	1	1
	1909	—	1	5	9	6	3	5	2	1	1	—
	1908	—	2	6	9	6	1	6	2	—	1	—
Mittelfranken .	1911	1	—	—	10	16	4	—	—	—	—	—
	1910	1	—	—	15	12	3	—	—	—	—	—
	1909	1	—	2	16	9	3	—	—	—	—	—
	1908	—	1	5	12	9	4	—	—	—	—	—
Unterfranken .	1911	—	—	3	8	20	5	2	—	—	—	—
	1910	—	—	3	7	21	6	1	—	—	—	—
	1909	—	—	2	12	16	7	1	—	—	—	—
	1908	—	—	2	13	14	9	—	—	—	—	—
Schwaben . . .	1911	—	3	13	12	4	—	1	—	—	—	—
	1910	—	4	13	13	2	1	—	—	—	—	—
	1909	—	4	13	13	2	1	—	—	—	—	—
	1908	—	4	17	10	1	1	—	—	—	—	—
<i>Königreich</i>	1911	1	9	28	64	73	51	21	13	1	2	—
	1910	1	11	29	74	69	44	16	13	2	3	1
	1909	1	9	31	81	66	39	18	13	3	2	—
	1908	—	11	45	71	62	43	16	10	3	2	—

b) 1912¹⁾

Regierungsbezirk	Der aus den Steueransatzsummen errechnete Hundertsatz der Distriktsumlagen beträgt										
	1—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	81—90	91—100	über 100
	in Distriktsgemeinden										
Oberbayern	—	5	15	14	3	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	—	1	4	15	8	1	—	—	—	—	—
Pfalz	1	3	9	5	5	8	1	—	—	—	—
Oberpfalz	—	2	7	13	6	2	—	—	—	—	—
Oberfranken	—	5	9	9	7	—	1	1	—	—	1
Mittelfranken	1	1	10	16	3	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	1	14	20	3	—	—	—	—	—	—
Schwaben	—	14	15	3	1	—	—	—	—	—	—
<i>Königreich</i>	2	32	83	95	36	11	2	1	—	—	1

¹⁾ Mit den vorhergehenden Jahren nicht vergleichbar wegen der inzwischen in Kraft getretenen neuen Gemeindesteuergesetze.

a) Ausgaben (in 1000 M)

Regierungsbezirk	Einwohnerzahl am 1. Dez. 1905	Staatssteuersoll 1907	Gesamtausgaben 1907	Von den Ausgaben treffen hauptsächlich auf												
				Bewirtschaftungs- und Betriebskosten für		Amsführung der Gemeindebehörden	Öffentliche Anstalten und Einrichtungen								Bauwesen	Verzinsung u. Tilgung der Schulden
				Realitäten, Grundbesitz und Rechte	Gewerbe		insgesamt	Erziehung und Bildung 1)	Wohltätigkeit	Gesundheit	Sicherheit	Landwirtschaft und Gewerbe	Handel und Verkehr			
Obb.	Unmittelbare Städte .	605461	10370	92223	639	19075	4397	22489	7633	2901	5366	2088	50	4058	17946	14022
	Übrige Gemeinden .	808763	3879	25182	221	1190	1579	7494	2929	1538	1381	474	149	857	2327	2790
	<i>Zusammen</i>	1414224	14249	117405	860	20265	5976	29983	10562	4439	6747	2562	199	4915	20273	16812
Ndb.	Unmittelbare Städte .	71019	475	7519	25	868	389	1883	692	502	396	149	4	114	1283	816
	Übrige Gemeinden .	636348	2447	11060	63	94	902	4008	1904	1205	289	209	30	337	802	912
	<i>Zusammen</i>	707367	2922	18579	88	962	1291	5891	2596	1707	685	358	34	451	2085	1728
Opf.	Unmittelbare Städte .	79473	643	4976	34	551	546	1725	628	273	507	103	7	180	659	666
	Übrige Gemeinden .	495220	1772	9251	119	247	796	3394	1676	697	199	186	91	494	590	888
	<i>Zusammen</i>	574693	2415	14227	153	798	1342	5119	2304	970	706	289	98	674	1249	1554
Ofr.	Unmittelbare Städte .	135253	1323	15868	98	2804	954	3633	1450	346	1104	258	20	392	1926	1277
	Übrige Gemeinden .	502447	1698	10704	210	190	891	4049	1897	556	454	203	126	729	826	1125
	<i>Zusammen</i>	637700	3021	26572	308	2994	1845	7682	3347	902	1558	461	146	1121	2752	2402
Mfr.	Unmittelbare Städte .	435365	5100	46218	416	8375	3158	14407	6387	1563	3985	750	44	1468	5668	6107
	Übrige Gemeinden .	433481	1835	11007	550	312	925	4325	1872	674	342	251	213	907	554	833
	<i>Zusammen</i>	868846	6935	57225	966	8687	4083	18732	8259	2237	4327	1001	257	2375	6222	6940
Ufr.	Unmittelbare Städte .	133557	1560	16874	80	1879	937	3725	1149	365	952	216	18	908	2927	1558
	Übrige Gemeinden .	548975	2230	18735	2125	337	1415	6191	2444	694	471	353	802	1085	1207	1354
	<i>Zusammen</i>	682532	3790	35609	2205	2216	2352	9916	3593	1059	1423	569	820	1993	4134	2912
Schw.	Unmittelbare Städte .	186560	2163	17324	236	749	1472	5294	2271	631	1219	251	106	731	1964	2265
	Übrige Gemeinden .	566617	2781	14900	972	179	994	5338	2069	912	577	345	240	1021	1240	1369
	<i>Zusammen</i>	753177	4944	32224	1208	928	2466	10632	4340	1543	1796	596	346	1752	3204	3634
Pfalz	Gem. mit üb. 5000 E.	308781	3177	23573	365	3673	1572	8109	3301	888	1999	489	116	1183	818	2406
	Übrige Gemeinden .	577052	2015	19035	1646	204	1649	8395	3216	1049	1402	350	1052	1258	1069	1100
	<i>Zusammen</i>	885833	5192	42608	2011	3877	3221	16504	6517	1937	3401	839	1168	2441	1887	3506
Kgr.	Unmittelbare Städte einschl. pfälz. Gem. mit über 5000 Einw.	1955469	24811	224575	1893	37974	13425	61265	23511	7469	15528	4304	365	9034	33191	29117
	Übrige Gemeinden .	4568903	18657	119874	5906	2753	9151	43194	18007	7325	5115	2371	2703	6688	8615	10371
	<i>Zusammen</i>	6524372	43468	344449	7799	40727	22576	104459	41518	14794	20643	6675	3068	15722	41806	39488

1) Wirklicher Aufwand, also ohne die Zuschüsse, welche die Gemeinden unter sich zu den Sprengelschulen leisten.

I. Die wesentlichsten Rechnungsergebnisse im Jahre 1907

D. Gemeindehaushalt

(Heft 76 der „Beiträge“)

b) Einnahmen, Schulden und Vermögen (in 1000 M)

Regierungsbezirk	Gesamtein- nahmen 1907	An Einnahmen kommen hauptsächlich in Betracht									Schulden Ende 1907	Vermögen Ende 1907		
		Kapital- zinsen	Erträge von			Gesetzlich zugewiesene Abgaben	Verbrauchs- steuern	Zölle	Sustentations- beiträge und Zuschüsse	Gemeinde- umlagen (ein- schließl. Orts- und Sonder- umlagen)		insgesamt (rentierendes und nicht- rentierendes)	hieron rentierende Kapitalien	
			Realitäten, Grundbesitz und Rechten	Gewerbe- betrieben	öffentlichen Anstalten u. Einricht.									
Obb.	Unmittelbare Städte .	94 317	1 231	1 546	26 279	10 366	987	2 476	1 389	1 595	14 241	255 433	432 856	33 488
	Übrige Gemeinden .	26 487	436	1 528	1 460	1 598	711	1 414	78	2 124	4 332	40 814	80 692	12 304
	<i>Zusammen</i>	120 804	1 667	3 074	27 739	11 964	1 698	3 890	1 467	3 719	18 573	296 247	513 548	45 792
Ndb.	Unmittelbare Städte .	7 803	143	154	1 203	1 141	79	276	48	484	705	18 402	27 075	3 721
	Übrige Gemeinden .	11 706	198	612	136	407	372	525	23	1 644	2 543	11 681	32 809	5 775
	<i>Zusammen</i>	19 509	341	766	1 339	1 548	451	801	71	2 128	3 248	30 083	59 884	9 496
Opf.	Unmittelbare Städte .	5 203	105	152	699	1 013	92	364	52	187	869	15 250	17 573	3 208
	Übrige Gemeinden .	10 035	169	708	397	498	256	485	37	1 314	1 953	13 012	33 900	4 926
	<i>Zusammen</i>	15 238	274	860	1 096	1 511	348	849	89	1 501	2 822	28 262	51 473	8 134
Ofr.	Unmittelbare Städte .	17 082	150	401	3 550	1 782	156	512	97	552	1 691	26 458	39 525	4 196
	Übrige Gemeinden .	11 771	165	1 151	266	702	242	487	54	1 387	2 073	15 481	37 616	4 997
	<i>Zusammen</i>	28 853	315	1 552	3 816	2 484	398	999	151	1 939	3 764	41 939	77 141	9 193
Mfr.	Unmittelbare Städte .	49 289	386	1 792	12 885	5 829	663	1 782	299	1 651	6 714	125 593	221 499	11 221
	Übrige Gemeinden .	11 981	161	2 065	403	510	241	369	58	1 563	1 925	10 913	45 882	4 673
	<i>Zusammen</i>	61 270	547	3 857	13 288	6 339	904	2 151	357	3 214	8 639	136 506	267 381	15 894
Ufr.	Unmittelbare Städte .	18 309	241	411	2 658	1 967	146	661	81	282	2 219	37 517	61 637	7 077
	Übrige Gemeinden .	20 681	544	6 188	569	663	270	235	127	1 402	1 944	18 666	128 147	15 282
	<i>Zusammen</i>	38 990	785	6 599	3 227	2 630	416	896	208	1 684	4 163	56 183	189 784	22 359
Schw.	Unmittelbare Städte .	18 378	345	838	1 108	2 244	237	981	294	1 054	2 945	43 301	80 501	10 423
	Übrige Gemeinden .	16 208	398	2 869	237	677	424	589	29	1 283	2 939	17 672	70 281	11 053
	<i>Zusammen</i>	34 586	743	3 707	1 345	2 921	661	1 570	323	2 337	5 884	60 973	150 782	21 476
Pfalz	Gem. mit üb. 5000 E.	24 926	305	1 052	4 665	2 692	246	411	—	732	5 824	46 803	109 338	8 804
	Übrige Gemeinden .	21 488	318	4 694	222	880	201	27	—	1 315	4 868	15 331	133 534	10 168
	<i>Zusammen</i>	46 414	623	5 746	4 887	3 572	447	438	—	2 047	10 692	62 134	242 872	18 972
Kgr.	Unmittelbare Städte einschl. pfälz. Gem.	235 307	2 906	6 346	53 047	27 034	2 606	7 463	2 260	6 537	35 208	568 757	990 004	82 138
	mit über 5000 Einw. Übrige Gemeinden .	130 357	2 389	19 815	3 690	5 935	2 717	4 131	406	12 032	22 577	143 570	562 861	69 178
	<i>Zusammen</i>	365 664	5 295	26 161	56 737	32 969	5 323	11 594	2 666	18 569	57 785	712 327	1 552 865	151 316

2. Gemeindeschulden und Gemeindevermögen in den Jahren 1908 bis 1911

(„Zeitschrift“)

a) Schulden

1. Nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Gemeindeschulden am Jahresschluß				Auf den Kopf der Bevölkerung treffen 1911 Schulden M
	1911	1910	1909	1908	
	in 1000 M				
Oberbayern	368 099	345 324	325 145	315 044	239,4
<i>davon München</i>	303 463	282 045	265 049	258 450	506,9
Niederbayern	34 804	33 816	32 884	31 853	47,9
Pfalz	77 225	70 425	69 098	63 568	81,9
Oberpfalz	41 663	39 030	35 811	30 513	69,2
Oberfranken	53 232	50 979	47 365	44 302	80,1
Mittelfranken	171 689	160 298	152 965	140 265	181,7
<i>davon Nürnberg</i>	122 398	115 004	110 160	100 829	355,1
Unterfranken	67 281	63 183	59 640	56 798	94,3
Schwaben	89 799	78 605	70 909	67 470	113,3
<i>davon Augsburg</i>	46 162	36 463	32 431	31 599	375,1
<i>Königreich</i>	903 792	841 660	793 817	749 813	130,5

2. Nach Größenklassen der Gemeinden¹⁾

Regierungsbezirk	Gemeindeschulden am Jahresschluß in 1000 M															
	der Gemeinden bis zu 2000 Einwohnern				der Gemeinden mit über 2000 Einw. (ohne die un. Städte und ohne die pfälz. Gemeinden mit über 5000 Einw.)				der un. Städte (einschl. der pfälz. Gemeinden mit über 5000 Einw.) ohne die Großstädte				der Großstädte (München, Nürnberg, Augsburg)			
	1911	1910	1909	1908	1911	1910	1909	1908	1911	1910	1909	1908	1911	1910	1909	1908
Oberbayern .	20990	20345	21300	18946	30586	29682	25471	24156	13060	13252	13325	13492	303463	282045	265049	258450
Niederbayern .	8548	8039	7901	7257	6160	5819	5230	5083	20096	19958	19753	19513	.	.	.	.
Pfalz	12558	11700	11495	10600	7605	6791	5920	5589	57062	51934	51683	47379	.	.	.	.
Oberpfalz . . .	8857	8141	8136	7392	8017	7446	6396	5836	24789	23443	21279	17285	.	.	.	.
Oberfranken .	10116	9474	8603	7755	11072	10484	9216	8470	32044	31021	29546	28077	.	.	.	.
Mittelfranken .	8731	8165	7596	7008	6865	6547	5684	5246	33695	30582	29525	27182	122398	115004	110160	100829
Unterfranken .	15743	14767	13634	12292	6983	6895	5846	4947	44555	41521	40160	39559	.	.	.	.
Schwaben . . .	12387	11573	10983	10415	13498	13357	10669	9201	17752	17212	16826	16255	46162	36463	32431	31599
<i>Königreich</i>	97930	92204	89648	81665	90786	87021	74432	68528	243053	228923	222037	208742	472023	433512	407640	390878

¹⁾ Unter Zugrundelegung der Einwohnerzahlen der Volkszählung 1910 für die Jahre 1911 und 1910, der Volkszählung 1905 für die Jahre 1909 und 1908; die jeweils erfolgten Eingemeindungen sind hiebei berücksichtigt.

b) Inhaber-Schuldverschreibungen der Gemeinden und Gemeindeverbände

1. Gesamtumlauf 1910 und 1912

Jahr	Zahl der Aussteller	Gesamtumlauf in 1000 M	Vom Gesamtumlauf schuldeten					
			Stadt- und Landgemeinden		größere Selbstverwaltungskörper		Kirchen- und Schulgemeinden	
			Zahl der Aussteller	Betrag in 1000 M	Zahl der Aussteller	Betrag in 1000 M	Zahl der Aussteller	Betrag in 1000 M
1910	115	581 855	103	563 568	11	18 263	1	24
1912	114	636 023	104	612 254	9	23 319	1	450

2. Börsenzulassung

Jahr	Vom Gesamtumlauf waren zugelassen (in 1000 M) an den deutschen Börsen						
	überhaupt	Berlin	Frankf. a. M.	Hamburg	Mannheim	München	sonstige
1910	521 652	420 972	419 834	31 000	12 305	344 629	35 030
1912	582 952	462 482	410 287	196 952	10 416	395 174	39 438

3. Zinssatz, Schuldbuch und Umschreibung auf den Namen

Jahr	Vom Gesamtumlauf						
	waren verzinsbar (in 1000 M) zu					waren (in 1000 M)	
	unverzinslich ¹⁾	3%	3 1/2%	4%	4 1/2%	in ein Schuldbuch eingetragen	auf den Namen umgeschrieben
1910	1 016	14 649	273 351	292 435	404	2 551	50 791
1912	932	13 991	265 233	355 573	294	4 690	45 319

¹⁾ Augsburgener Lotterie-Anleihe.

4. Die Schuldner des Umlaufes 1912

Vom Gesamtumlauf 1912 betreffend nur															
Kreis-gemeinden		Distrikts-gemeinden		Landgemeinden				Stadtgemeinden							
				mit unter 2000 Einwohnern		mit über 2000 Einwohnern		mit unter 10000 Einwohnern		mit 10000 bis 50000 Einwohnern		mit 50000 bis 100000 Einwohnern		mit 100000 und mehr Einwohnern	
Aussteller	1000 M	Aussteller	1000 M	Aussteller	1000 M	Aussteller	1000 M	Aussteller	1000 M	Aussteller	1000 M	Aussteller	1000 M	Aussteller	1000 M
4	22 516 = 3,5%	5	803 = 0,1%	9	355 = 0,1%	5	497 = 0,1%	57	24418 = 3,8%	25	79908 = 12,6%	5	66220 = 10,4%	3	440856 = 69,3%

c) Vermögen

1. Nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Gemeindevermögen am Jahresluß				Auf den Kopf der Bevölkerung treffen 1911 Vermögen M
	1911	1910	1909	1908	
	in 1000 M				
Oberbayern	580 917	567 963	524 448	496 872	377,8
davon München	476 980	466 022	428 347	416 141	796,8
Niederbayern	54 478	53 159	52 708	49 434	74,9
Pfalz	251 107	244 264	238 938	230 160	266,5
Oberpfalz	60 813	58 171	55 155	48 787	101,0
Oberfranken	84 172	78 989	72 563	58 141	126,7
Mittelfranken	288 220	277 588	264 550	250 977	305,0
davon Nürnberg	191 540	183 265	173 283	164 176	555,7
Unterfranken	189 911	184 241	171 106	168 603	266,1
Schwaben	166 033	156 279	135 988	132 004	209,5
davon Augsburg	67 650	57 990	54 319	55 437	549,7
<i>Königreich</i>	1 675 651	1 620 654	1 515 456	1 434 978	242,0

2. Nach Größenklassen der Gemeinden¹⁾

Regierungs-bezirk	Gemeindevermögen am Jahresluß in 1000 M															
	der Gemeinden bis zu 2000 Einw.				der Gemeinden mit über 2000 Einw. (ohne die unim. Städte und ohne die pfälz. Gemeinden mit über 5000 Einw.)				der unim. Städte (einschl. der pfälz. Gemeinden mit über 5000 Einw.) ohne die Großstädte				der Großstädte (München, Nürnberg, Augsburg)			
	1911	1910	1909	1908	1911	1910	1909	1908	1911	1910	1909	1908	1911	1910	1909	1908
Obb.	43752	43032	43256	35246	39884	38733	32871	26913	20301	20176	19974	18572	476980	466022	428347	416141
Ndb.	23865	22877	22536	21696	6615	6612	6012	5998	23998	23670	24160	21740	—	—	—	—
Pf.	95539	94887	94489	92055	37693	36013	33302	32452	117875	113364	111147	105653	—	—	—	—
Opf.	22104	21507	20913	19423	11063	9721	8675	6579	27646	26943	25567	22785	—	—	—	—
Ofr.	25516	24038	21831	20825	12217	10998	8854	8305	46439	43953	41878	29011	—	—	—	—
Mfr.	38194	37395	36910	36289	7819	7637	6524	6264	50667	49291	47833	44248	191540	183265	173283	164176
Ufr.	93744	92917	88077	87212	22669	21662	19853	19218	73498	69662	63176	62173	—	—	—	—
Schw.	44247	43629	36422	35239	24587	25266	19643	17784	29549	29394	25604	23544	67650	57990	54319	55437
<i>Kgr.</i>	386961	380282	364434	347985	162547	156642	135734	123543	389973	376453	359339	327726	736170	707277	655949	635754

¹⁾ s. Anmerkung S. 435.

3. Umlagenbelastung der Gemeinden

(„Zeitschrift“)

a) Steuersoll und Umlagen¹⁾

Regierungs- bezirk	1911			1910			1909 ²⁾		
	Staats- steuer- soll	Gem.- Um- lagen ¹⁾	Durch- schn.- Proz.- satz	Staats- steuer- soll	Gem.- Um- lagen ¹⁾	Durch- schn.- Proz.- satz	Staats- steuer- soll	Gem.- Um- lagen ¹⁾	Durch- schn.- Proz.- satz
	in 1000 M			in 1000 M			in 1000 M		
In den Gemeinden mit mehr als 2000 Einwohnern									
Oberbayern . .	13 731	22 869	166,6	13 537	21 627	159,8	12 503	18 958	151,6
Niederbayern .	840	1 361	162,0	839	1 400	166,9	792	1 252	158,1
Pfalz	4 412	8 819	199,9	4 326	8 533	197,2	4 177	8 083	193,5
Oberpfalz . . .	1 169	2 037	174,3	1 144	1 839	160,8	1 130	1 601	141,7
Oberfranken . .	2 195	3 354	152,8	2 180	3 251	149,1	2 055	2 807	136,6
Mittelfranken .	6 891	11 321	164,3	6 775	10 877	160,5	6 311	8 574	135,9
Unterfranken .	2 411	3 466	143,8	2 393	3 441	143,8	2 295	3 019	131,5
Schwaben . . .	3 643	5 582	153,2	3 627	5 248	144,7	3 408	4 703	138,0
<i>Zusammen</i>	35 292	58 809	166,6	34 821	56 216	161,4	32 671	48 997	150,0
In den übrigen Gemeinden									
Oberbayern . .	3 083	3 680	119,4	3 033	3 619	119,3	2 923	3 401	116,4
Niederbayern .	2 253	2 577	114,4	2 242	2 554	113,9	2 236	2 471	110,5
Pfalz	1 368	3 955	289,1	1 360	3 767	277,0	1 355	3 600	265,7
Oberpfalz . . .	1 454	1 807	124,3	1 448	1 777	122,7	1 448	1 704	117,7
Oberfranken . .	1 369	1 984	144,9	1 359	1 929	141,9	1 333	1 794	134,6
Mittelfranken .	1 614	1 867	115,7	1 607	1 871	116,4	1 563	1 797	115,0
Unterfranken .	1 990	1 728	86,8	1 886	1 726	91,5	1 852	1 665	89,9
Schwaben . . .	2 117	2 526	119,3	2 119	2 473	116,7	2 076	2 334	112,4
<i>Zusammen</i>	15 248	20 124	132,0	15 054	19 716	131,0	14 786	18 766	126,9
In sämtlichen Gemeinden									
Oberbayern . .	16 814	26 549	157,9	16 570	25 246	152,4	15 426	22 359	144,9
Niederbayern .	3 093	3 938	127,3	3 081	3 954	128,3	3 028	3 723	123,0
Pfalz	5 780	12 774	221,0	5 686	12 300	216,3	5 532	11 683	211,2
Oberpfalz . . .	2 623	3 844	146,5	2 592	3 616	139,5	2 578	3 305	128,2
Oberfranken . .	3 564	5 338	149,8	3 539	5 180	146,4	3 388	4 601	135,8
Mittelfranken .	8 505	13 188	155,1	8 382	12 748	152,1	7 874	10 371	131,7
Unterfranken .	4 401	5 194	118,0	4 279	5 167	120,8	4 147	4 684	112,9
Schwaben . . .	5 760	8 108	140,8	5 746	7 721	134,4	5 484	7 037	128,3
<i>Königreich</i>	50 540	78 933	156,2	49 875	75 932	152,2	47 457	67 763	142,8

1) Einschließlich der Orts-, Schul- und Sonder-Umlagen.

2) Die Aenderungen gegenüber dem Jahrbuch 1911 Seite 359 sind durch nachträgliche Berichtigungen veranlaßt.

b) Leistungen der Gemeinden an Staatssteuern und Umlagen im Jahre 1910 im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl

Regierungs- bezirk	Ein- wohner- zahl am 1. Dezemb. 1910	Staats- steuersoll	Kreis- umlagen	Distrikts- umlagen	Gemeinde-, Orts- und Sonder- umlagen	Promille- Anteil an		Bei einem „Soll“ von 100 beträgt der Istanteil an der Staatssteuer)
						der Bevölkerung („Soll“) ¹⁾	dem Staats- steuersoll („Ist“)	
in 1000 M								
I. Gemeinden mit über 100 000 Einwohnern								
Oberbayern . . .	596 467	11 788	5 186	—	19 022	86,6	236,3	273
Mittelfranken . . .	333 142	4 786	1 867	—	8 061	48,4	96,0	198
Schwaben	102 487	1 721	654	—	2 670	14,9	34,5	232
<i>Zusammen</i>	1 032 096	18 295	7 707	—	29 753	149,9	366,8	245
II. Gemeinden mit 50 000—100 000 Einwohnern								
Pfalz	137 960	1 671	844	328	3 500	20,0	33,5	167
Oberpfalz	52 624	555	250	—	946	7,6	11,1	146
Mittelfranken	66 553	865	337	—	1 428	9,7	17,3	179
Unterfranken	84 496	1 165	489	—	1 676	12,3	23,4	190
<i>Zusammen</i>	341 633	4 256	1 920	328	7 550	49,6	85,3	172
III. Gemeinden mit 20 000—50 000 Einwohnern								
Oberbayern	23 745	144	64	—	217	3,4	2,9	84
Niederbayern	68 141	517	261	—	928	9,9	10,4	105
Pfalz	61 508	542	274	165	1 134	9,0	10,9	122
Oberpfalz	25 242	143	64	—	301	3,7	2,9	78
Oberfranken	123 736	1 353	568	—	2 112	18,0	27,1	151
Mittelfranken	24 877	233	91	—	359	3,6	4,7	129
Unterfranken	52 086	569	239	—	1 024	7,5	11,4	151
Schwaben	21 001	247	94	—	490	3,0	4,9	162
<i>Zusammen</i>	400 336	3 748	1 655	165	6 565	58,1	75,2	129
IV. Gemeinden mit 10 000—20 000 Einwohnern								
Oberbayern	49 320	274	121	10	489	7,1	5,5	77
Pfalz	88 362	1 100	555	318	1 810	12,8	22,1	172
Oberpfalz	14 921	80	36	16	138	2,2	1,6	74
Oberfranken	21 231	240	100	14	368	3,2	4,8	156
Mittelfranken	31 190	249	97	—	406	4,5	5,0	110
Schwaben	35 685	290	111	16	385	5,2	5,8	112
<i>Zusammen</i>	240 709	2 233	1 020	374	3 596	35,0	44,8	128

¹⁾ Unter „Soll“ ist hier der — nach Maßgabe ihres Anteils an der Bevölkerung des Königreichs — von einer Gemeindegrößenklasse zu erwartende Anteil an der Steuerleistung verstanden. Des leichteren Ueberblickes halber wurde in der letzten Spalte für jede Gemeindegrößenklasse eines jeden Regierungsbezirks das erwartungsmäßige „Soll“ = 100 gesetzt; es berechnet sich dann das „Ist“ nach der Proportion: Bevölkerungsanteil („Soll“) verhält sich zum Steueranteil („Ist“) wie 100 zu x. Vgl. auch „Zeitschrift“ 1913 S. 125 fg., wo diese Berechnungen für jede einzelne Gemeinde durchgeführt sind.

b) Leistungen der Gemeinden an Staatssteuern und Umlagen im Jahre 1910 im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl (Fortsetzung)

Regierungs- bezirk	Ein- wohner- zahl am 1. Dezemb. 1910	Staats- steuersoll	Kreis- umlagen	Distrikts- umlagen	Gemeinde-, Orts- und Sonder- umlagen	Promille- Anteil an		Bei einem „Soll“ von 100 beträgt der Istanteil an der Staatssteuer
						der Bevölkerung („Soll“)	dem Staats- steuersoll („Ist“)	
in 1000 M								
V. Gemeinden mit 5 000—10 000 Einwohnern								
Oberbayern	63 384	468	206	145	713	9,2	9,4	102
Niederbayern	12 722	62	31	6	100	1,9	1,2	67
Pfalz	58 699	297	149	118	614	8,5	5,9	70
Oberpfalz	35 512	148	67	33	215	5,2	3,0	58
Oberfranken	45 164	330	139	56	457	6,5	6,6	101
Mittelfranken	45 655	303	118	51	331	6,6	6,1	92
Unterfranken	20 213	259	109	10	416	2,9	5,2	177
Schwaben	76 361	666	253	66	842	11,1	13,4	120
<i>Zusammen</i>	357 710	2 533	1 072	485	3 688	51,9	50,8	98
VI. Gemeinden mit 2 000—5 000 Einwohnern								
Oberbayern	155 415	863	380	370	1 186	22,6	17,3	77
Niederbayern	64 930	259	131	131	372	9,4	5,2	55
Pfalz	159 414	716	362	305	1 475	23,2	14,3	62
Oberpfalz	53 601	219	98	86	239	7,8	4,4	56
Oberfranken	45 094	257	108	101	314	6,5	5,2	79
Mittelfranken	42 829	339	132	97	292	6,2	6,8	109
Unterfranken	78 382	400	168	152	325	11,4	8,0	70
Schwaben	106 873	703	267	190	861	15,5	14,1	91
<i>Zusammen</i>	706 538	3 756	1 646	1 432	5 064	102,6	75,3	73
VII. Gemeinden mit unter 2 000 Einwohnern								
Oberbayern	643 734	3 033	1 334	1 309	3 619	93,5	60,8	65
Niederbayern	578 538	2 243	1 133	1 096	2 554	84,0	45,0	54
Pfalz	431 142	1 360	687	691	3 767	62,6	27,3	44
Oberpfalz	418 384	1 447	651	644	1 777	60,7	29,0	48
Oberfranken	426 637	1 359	571	640	1 929	61,9	27,2	44
Mittelfranken	336 622	1 607	627	644	1 871	56,1	32,2	57
Unterfranken	475 766	1 886	792	751	1 726	69,1	37,8	55
Schwaben	447 446	2 119	805	625	2 473	65,0	42,5	65
<i>Zusammen</i>	3 808 269	15 054	6 600	6 400	19 716	552,9	301,8	55
Sämtliche Gemeinden								
Oberbayern	1 532 065	16 570	7 291	1 834	25 246	222,4	332,2	149
Niederbayern	724 331	3 081	1 556	1 233	3 954	105,2	61,8	59
Pfalz	937 085	5 686	2 871	1 925	12 300	136,1	114,0	84
Oberpfalz	600 284	2 592	1 166	779	3 616	87,2	52,0	60
Oberfranken	661 862	3 539	1 486	811	5 180	96,1	70,9	74
Mittelfranken	930 868	8 382	3 269	792	12 748	135,1	168,1	124
Unterfranken	710 943	4 279	1 797	913	5 167	103,2	85,8	83
Schwaben	789 853	5 746	2 184	897	7 721	114,7	115,2	100
<i>Königreich</i>	6 887 291	49 875	21 620	9 184	75 932	1 000	1 000	100

c) Steuerliche Leistungsfähigkeit der einzelnen Gemeinden

Regierungs- bezirk	Zahl der Gemeinden mit einem Staatssteuersoll von . . . M									
	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 3000	3001 bis 4000	4001 bis 5000	5001 bis 10000	10001 bis 50000	50001 bis 100000	über 100000
	Gemeinden mit über 5000 Einwohnern									
Oberbayern . . .	—	—	—	—	—	—	—	7	5	3
Niederbayern . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	8	1	9
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	1	5	1	2
Oberfranken . . .	—	—	—	—	—	—	—	5	3	4
Mittelfranken . .	—	—	—	—	—	—	—	5	3	4
Unterfranken . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4
Schwaben	—	—	—	—	—	—	—	3	8	3
<i>Zusammen</i> 1911	—	—	—	—	—	—	1	36	22	32
1910	—	—	—	—	—	—	1	35	23	32
1909	—	—	—	—	—	—	—	26	20	32
	Gemeinden mit über 2000—5000 Einwohnern									
Oberbayern . . .	—	—	—	—	—	—	14	36	2	—
Niederbayern . . .	—	—	—	—	1	1	10	11	—	—
Pfalz	—	—	—	—	1	3	23	27	—	—
Oberpfalz	—	—	—	—	—	2	8	8	—	—
Oberfranken . . .	—	—	—	—	—	1	5	8	1	—
Mittelfranken . .	—	—	—	—	—	1	1	10	1	—
Unterfranken . . .	—	—	—	—	—	1	10	19	—	—
Schwaben	—	—	—	1	—	—	8	29	—	—
<i>Zusammen</i> 1911	—	—	—	1	2	9	79	148	4	—
1910	—	—	—	1	2	12	78	147	3	—
1909	—	—	—	—	2	9	67	144	3	—
	Gemeinden mit über 1000—2000 Einwohnern									
Oberbayern . . .	—	—	—	10	27	24	54	10	—	—
Niederbayern . . .	—	—	8	16	39	32	46	1	—	—
Pfalz	—	—	7	29	25	28	38	3	—	—
Oberpfalz	—	—	9	10	11	8	13	—	—	—
Oberfranken . . .	—	1	8	15	22	6	13	3	—	—
Mittelfranken . .	—	—	—	5	5	8	27	4	—	—
Unterfranken . . .	—	—	5	17	8	24	35	3	—	—
Schwaben	—	—	—	5	9	18	29	8	—	—
<i>Zusammen</i> 1911	—	1	37	107	146	148	255	32	—	—
1910	—	1	31	118	143	154	247	32	—	—
1909	—	—	28	94	135	149	239	38	—	—

c) Steuerliche Leistungsfähigkeit der einzelnen Gemeinden (Fortsetzung)

Regierungs- bezirk	Zahl der Gemeinden mit einem Staatssteuersoll von . . . <i>M</i>									
	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 3000	3001 bis 4000	4001 bis 5000	5001 bis 10000	10001 bis 50000	50001 bis 100000	über 100000
Gemeinden mit über 500—1000 Einwohnern										
Oberbayern . .	—	2	49	149	108	50	20	6	—	—
Niederbayern .	—	8	98	125	83	31	22	1	—	—
Pfalz	—	14	119	74	24	1	3	3	—	—
Oberpfalz . . .	—	13	97	47	8	5	6	—	1	—
Oberfranken .	4	16	106	70	18	4	8	—	—	—
Mittelfranken .	—	2	52	66	33	18	2	2	—	—
Unterfranken .	—	11	92	67	53	20	16	1	—	—
Schwaben . . .	1	2	37	105	69	26	9	—	—	—
<i>Zusammen</i> 1911	5	68	650	703	396	155	86	13	1	—
1910	5	70	645	718	390	146	89	13	1	—
1909	2	61	667	720	399	139	93	11	1	—
Gemeinden bis zu 500 Einwohnern										
Oberbayern . .	15	138	378	101	9	7	5	1	—	—
Niederbayern .	23	128	195	59	12	—	—	—	—	—
Pfalz	36	115	103	13	1	—	—	—	—	—
Oberpfalz . . .	143	321	326	34	6	1	—	—	—	—
Oberfranken .	91	328	228	14	1	—	1	—	—	—
Mittelfranken .	98	309	283	59	10	—	—	1	—	—
Unterfranken .	93	207	230	61	15	2	2	—	—	—
Schwaben . . .	35	184	344	66	7	4	2	1	—	—
<i>Zusammen</i> 1911	534	1 730	2 087	407	61	14	10	3	—	—
1910	540	1 739	2 081	406	59	10	11	3	—	—
1909	553	1 759	2 095	417	53	18	14	2	—	—
Sämtliche Gemeinden										
Oberbayern . .	15	140	427	260	144	81	93	60	7	3
Niederbayern .	23	136	301	200	135	64	78	15	—	3
Pfalz	36	129	229	116	51	32	64	41	1	9
Oberpfalz . . .	143	334	432	91	25	16	28	13	2	2
Oberfranken .	95	345	342	99	41	11	27	16	4	4
Mittelfranken .	98	311	335	130	48	27	30	22	4	4
Unterfranken .	93	218	327	145	76	47	63	24	1	4
Schwaben . . .	36	186	381	177	85	48	48	41	8	3
<i>Königreich</i> 1911	539	1 799	2 774	1 218	605	326	431	232	27	32
1910	545	1 810	2 757	1 243	594	322	426	230	27	32
1909	555	1 820	2 790	1 231	589	315	413	221	24	32

d) Umlagenprocentsätze

Regierungs- bezirk	An Gemeinde-, Orts-, Schul- und sonstigen Sonderumlagen ¹⁾ wurden erhoben in Prozent des Staatssteuersolls							
	0	1—50	51—100	101—150	151—200	201—250	251—500	über 500
	in . . . Gemeinden							
	Gemeinden mit über 5000 Einwohnern							
Oberbayern . . .	—	—	2	4	9	—	—	—
Niederbayern . . .	—	—	—	2	3	—	—	—
Pfalz	—	—	—	3	4	8	3	—
Oberpfalz . . .	—	—	1	1	4	2	1	—
Oberfranken . .	—	—	—	6	6	—	—	—
Mittelfranken .	—	1	2	4	4	1	—	—
Unterfranken .	1	—	—	1	4	—	—	—
Schwaben . . .	—	—	3	8	3	—	—	—
Zus. 1911 . . .	1	1	8	29	37	11	4	—
1910	1	—	11	33	35	8	3	—
1909	—	—	6	34	30	7	1	—
	Gemeinden mit über 2000—5000 Einwohnern							
Oberbayern . . .	—	—	14	20	14	3	1	—
Niederbayern . .	—	—	3	11	7	2	—	—
Pfalz	—	3	3	7	11	8	19	3
Oberpfalz . . .	1	1	5	5	3	—	3	—
Oberfranken . .	—	1	3	5	3	2	1	—
Mittelfranken .	1	3	2	3	3	1	—	—
Unterfranken .	7	2	8	9	3	—	1	—
Schwaben . . .	2	2	8	12	10	3	1	—
Zus. 1911 . . .	11	12	46	72	54	19	26	3
1910	11	14	50	73	53	16	23	3
1909	11	12	54	72	43	11	20	2
	Gemeinden mit über 1000—2000 Einwohnern							
Oberbayern . . .	—	2	39	52	21	9	2	—
Niederbayern . .	—	4	48	42	29	16	3	—
Pfalz	2	7	6	10	11	14	61	19
Oberpfalz . . .	1	3	10	11	16	5	5	—
Oberfranken . .	—	2	10	19	28	4	5	—
Mittelfranken .	1	4	13	19	9	3	—	—
Unterfranken .	29	14	18	15	11	2	3	—
Schwaben . . .	1	1	23	13	18	7	6	—
Zus. 1911 . . .	34	37	167	181	143	60	85	19
1910	37	37	163	192	153	52	76	16
1909	39	38	159	198	130	45	61	13

¹⁾ Für die Orts-, Schul- und Sonderumlagen ist aus Staatssteuersoll und Umlageneinnahme ein durchschnittlicher Prozentsatz ermittelt. Im übrigen sind die wirklich erhobenen Umlagenprocente eingesetzt.

d) Umlagenprozentsätze (Fortsetzung)

Regierungs- bezirk	An Gemeinde-, Orts-, Schul- und sonstigen Sonderumlagen ¹⁾ wurden erhoben in Prozent des Staatssteuersolls							
	0	1-50	51-100	101-150	151-200	201-250	251-500	über 500
	inGemeinden							
	Gemeinden mit über 500-1000 Einwohnern							
Oberbayern	2	10	139	147	56	22	8	—
Niederbayern	1	27	118	130	58	25	9	—
Pfalz	5	6	5	16	18	23	130	35
Oberpfalz	1	6	37	65	47	15	6	—
Oberfranken	3	4	30	68	68	37	15	1
Mittelfranken	7	15	50	50	33	12	8	—
Unterfranken	53	21	72	45	35	20	14	—
Schwaben	15	23	62	62	61	17	9	—
<i>Zus.</i> 1911	87	112	513	583	376	171	199	36
1910	90	111	525	578	381	168	191	33
1909	93	124	532	612	360	151	195	26
	Gemeinden bis zu 500 Einwohnern							
Oberbayern	8	22	203	219	132	31	39	—
Niederbayern	2	29	128	133	86	30	9	—
Pfalz	3	1	5	4	9	23	161	62
Oberpfalz	5	39	232	263	169	66	54	3
Oberfranken	23	29	126	171	163	83	68	—
Mittelfranken	56	51	162	201	146	80	64	—
Unterfranken	126	41	85	113	109	71	64	1
Schwaben	46	54	157	185	102	61	38	—
<i>Zus.</i> 1911	269	266	1098	1289	916	445	497	66
1910	262	269	1175	1279	901	413	495	55
1909	271	295	1258	1283	913	396	439	56
	Sämtliche Gemeinden							
Oberbayern	10	34	397	442	232	65	50	—
Niederbayern	3	60	297	318	183	73	21	—
Pfalz	10	17	19	40	53	76	374	119
Oberpfalz	8	49	285	345	239	88	69	3
Oberfranken	26	36	169	269	268	126	89	1
Mittelfranken	65	74	229	277	195	97	72	—
Unterfranken	216	78	183	183	162	93	82	1
Schwaben	64	80	253	280	194	88	54	—
<i>Königr.</i> 1911	402	428	1832	2154	1526	706	811	124
1910	401	431	1924	2155	1523	657	788	107
1909	414	469	2009	2199	1476	610	716	97

¹⁾ Für die Orts-, Schul- und Sonderumlagen ist aus Staatssteuersoll und Umlageneinnahme ein durchschnittlicher Prozentsatz ermittelt. Im übrigen sind die wirklich erhobenen Umlagenprozente eingesetzt.

e) Belastung der Gemeinden durch Gemeinde-, Distrikts- und Kreisumlagen

Regierungs- bezirk	An Gemeinde-, Distrikts- und Kreisumlagen wurden erhoben in Prozent des Staatssteuersolls							
	1—50	51—100	101—150	151—200	201—250	251—500	501—1000	über 1000
	inGemeinden							
Gemeinden mit über 5000 Einwohnern								
Oberbayern	—	—	—	2	9	4	—	—
Niederbayern	—	—	—	—	5	—	—	—
Pfalz	—	—	—	—	6	12	—	—
Oberpfalz	—	—	—	1	3	5	—	—
Oberfranken	—	—	—	5	7	—	—	—
Mittelfranken	—	1	1	3	6	1	—	—
Unterfranken	—	1	—	1	4	—	—	—
Schwaben	—	—	2	8	4	—	—	—
<i>Zus.</i> 1911	—	2	3	20	44	22	—	—
1910	—	1	8	25	38	19	—	—
1909	—	—	6	33	26	13	—	—
Gemeinden mit über 2000—5000 Einwohnern								
Oberbayern	—	—	—	15	19	17	1	—
Niederbayern	—	—	—	1	13	9	—	—
Pfalz	—	—	4	3	8	34	5	—
Oberpfalz	—	1	2	7	2	6	—	—
Oberfranken	—	—	1	2	6	6	—	—
Mittelfranken	—	2	3	3	2	3	—	—
Unterfranken	2	5	4	10	6	3	—	—
Schwaben	—	2	5	8	14	9	—	—
<i>Zus.</i> 1911	2	10	19	49	70	87	6	—
1910	2	12	20	54	73	79	3	—
1909	1	12	22	63	58	67	2	—
Gemeinden mit über 1000—2000 Einwohnern								
Oberbayern	—	—	2	38	53	32	—	—
Niederbayern	—	—	6	34	42	60	—	—
Pfalz	—	2	5	12	6	71	34	—
Oberpfalz	—	2	2	9	11	27	—	—
Oberfranken	—	—	3	14	22	29	—	—
Mittelfranken	—	1	8	17	16	7	—	—
Unterfranken	3	27	14	19	18	11	—	—
Schwaben	—	2	4	21	24	18	—	—
<i>Zus.</i> 1911	3	34	44	164	192	255	34	—
1910	4	33	54	183	186	239	27	—
1909	2	36	62	180	179	204	20	—

e) Belastung der Gemeinden durch Gemeinde-, Distrikts- und Kreisumlagen (Fortsetzung)

Regierungs- bezirk	An Gemeinde-, Distrikts- und Kreisumlagen wurden erhoben in Prozent des Staatssteuersolls							
	1—50	51—100	101—150	151—200	201—250	251—500	501—1000	über 1000
	inGemeinden							
	Gemeinden mit über 500—1000 Einwohnern							
Oberbayern	—	2	25	129	146	82	—	—
Niederbayern	—	4	21	93	123	127	—	—
Pfalz	—	4	7	6	15	126	77	3
Oberpfalz	—	3	5	38	57	73	1	—
Oberfranken	—	—	8	38	64	113	3	—
Mittelfranken	—	11	17	56	53	38	—	—
Unterfranken	2	50	28	75	47	58	—	—
Schwaben	4	20	39	68	67	50	1	—
<i>Zus.</i> 1911	6	94	150	503	572	667	82	3
1910	5	99	164	565	529	639	72	4
1909	5	103	184	598	543	587	70	3
	Gemeinden bis zu 500 Einwohnern							
Oberbayern	—	9	45	196	218	184	2	—
Niederbayern	—	1	25	96	131	163	1	—
Pfalz	—	3	1	1	8	114	137	4
Oberpfalz	1	4	54	200	248	312	12	—
Oberfranken	1	4	52	117	186	298	5	—
Mittelfranken	1	59	84	176	190	248	2	—
Unterfranken	9	117	57	85	118	214	10	—
Schwaben	4	53	96	168	169	153	—	—
<i>Zus.</i> 1911	16	250	414	1 039	1 268	1 686	169	4
1910	12	271	465	1 166	1 209	1 575	147	4
1909	11	290	490	1 282	1 226	1 469	140	3
	Sämtliche Gemeinden							
Oberbayern	—	11	72	380	445	319	3	—
Niederbayern	—	5	52	224	314	359	1	—
Pfalz	—	9	17	22	43	357	253	7
Oberpfalz	1	10	63	255	321	423	13	—
Oberfranken	1	4	64	176	285	446	8	—
Mittelfranken	1	74	113	255	267	297	2	—
Unterfranken	16	200	103	190	193	286	10	—
Schwaben	8	77	146	273	278	230	1	—
<i>Königr.</i> 1911	27	390	630	1 775	2 146	2 717	291	7
1910	23	416	711	1 993	2 035	2 551	249	8
1909	19	441	764	2 156	2 032	2 340	232	6

4. Die übrige finanzielle (Verbrauchssteuern, Zölle und („Zeit-

Regierungs- bezirk	Verbrauchssteuern						
	Zahl der erheben- den Ge- meinden	Betrag der Einnahmen					ins- gesamt
		aus den Verbrauchssteuern für					
		Malz und Bier	Wein und Brannt- wein	Fleisch ¹⁾ und Wildbret	Getreide, Mehl und Brot ¹⁾	sonstige Artikel	
in 1000 M							
In den Gemeinden mit							
Oberbayern . . . <i>hievon München</i> . . .	66 1	2 168 1 545	3 3	1 1	— —	— —	2 172 1 549
Niederbayern . . .	28	247	—	—	—	—	247
Pfalz	15	223	52	4	—	55	334
Oberpfalz	23	416	—	—	—	—	416
Oberfranken	26	390	—	0,2	—	—	390
Mittelfranken <i>hievon Nürnberg</i>	24 1	706 435	— —	— —	— —	— —	706 435
Unterfranken	28	321	56	—	—	—	377
Schwaben <i>hievon Augsburg</i>	50 1	774 345	— —	0,2 0,2	— —	56 56	830 401
<i>Zus.</i> 1911	260	5 245	111	5	—	111	5 472
1910	261	4 796	117	475	383	112	5 833
1909	235	4 752	124	1774	2086	84	8 820
In den übrigen							
Oberbayern	770	830	—	—	—	—	830
Niederbayern	444	408	—	—	—	—	408
Pfalz	6	6	0,5	—	—	0,2	6,5
Oberpfalz	494	298	0,3	—	—	—	298
Oberfranken	529	269	—	—	—	—	269
Mittelfranken	289	224	—	—	—	—	224
Unterfranken	165	107	1,5	—	—	—	108,5
Schwaben	429	372	—	—	—	—	372
<i>Zus.</i> 1911	3 126	2 514	2	—	—	—	2 516
1910	3 080	2 335	3	69	16	—	2 423
1909	3 047	2 390	3	251	85	2	2 731
In sämtlichen							
Oberbayern	836	2 998	3	1	—	—	3 002
Niederbayern	472	655	—	—	—	—	655
Pfalz	21	229	52,5	4	—	55	340,5
Oberpfalz	517	714	0,3	—	—	—	714
Oberfranken	555	659	—	0,2	—	—	659
Mittelfranken	313	930	—	—	—	—	930
Unterfranken	193	428	57,5	—	—	—	485,5
Schwaben	479	1 146	—	0,2	—	56	1 202
<i>Königr.</i> 1911	3 386	7 759	113	5	—	111	7 988
1910	3 341	7 131	120	544	399	112	8 306
1909	3 282	7 142	127	2 025	2 171	86	11 551

¹⁾ Der Aufschlag auf Fleisch sowie der auf Getreide, Mehl und Brot ist auf Grund des § 13 des Zolltarifgesetzes vom 25. Dezember 1902 mit dem 1. April 1910 in Wegfall gekommen.

Belastung der Gemeinden gesetzlich zugewiesene Abgaben) schrift¹⁾

Zahl der erheben- den Ge- meinden	Zölle				Gesetzlich zugewiesene Abgaben			
	Betrag der Einnahmen				Betrag der Einnahmen			
	aus				aus			
	Pflaster- zölle	Brücken- zölle	nicht aus- scheidbaren Pflaster- und Brückenzölle	ins- gesamt	Heimat- gebühren	Bürger-u. Gemeinde- rechts- gebühren	Hunde- gebühren	Besitz- veränd. Abgaben
in 1000 M								
mehr als 2000 Einwohnern								
29	1 658	1	3	1 662	169	430	163	1483
1	1 571	—	—	1 571	104	300	98	1157
15	23	7	25	55	40	36	29	99
—	—	—	—	—	12	—	95	155
20	63	8	0,3	71	43	126	24	119
21	80	1	41	122	56	102	35	100
22	254	9	89	352	108	162	91	633
1	189	—	—	189	61	103	53	500
21	80	51	2	133	40	90	44	103
21	40	1	253	294	76	161	67	351
1	—	—	204	204	29	84	25	176
149	2 198	78	413	2 689	544	1 107	548	3 043
153	2 088	81	446	2 615	562	347	535	2 025
137	1 977	80	422	2 479	543	297	514	1 561
Gemeinden								
17	4	10	1	15	73	124	103	329
15	4	1	0,1	5	88	84	106	149
—	—	—	—	—	24	—	67	4
42	11	2	2	15	62	58	62	41
51	13	10	3	26	70	63	55	13
68	26	2	7	35	51	76	64	43
51	25	43	1	69	51	92	74	5
22	3	1	1	5	56	73	73	54
266	86	69	15	170	475	570	604	638
267	85	66	14	165	445	326	583	415
278	82	77	12	171	515	330	575	360
Gemeinden								
46	1 662	11	4	1 677	242	554	266	1 812
30	27	8	25	60	128	120	135	248
—	—	—	—	—	36	—	162	159
62	74	10	2	86	105	184	86	160
72	93	11	44	148	126	165	90	113
90	280	11	96	387	159	238	155	676
72	105	94	3	202	91	182	118	108
43	43	2	254	299	132	234	140	405
415	2 284	147	428	2 859	1 019	1 677	1 152	3 681
420	2 173	147	460	2 780	1 007	673	1 118	2 440
415	2 059	157	434	2 650	1 058	627	1 089	1 921

E. Stiftungen

Nach dem Stande am Ende des Jahres 1910

(Heft 85 der „Beiträge“)

I. Gesamtzahl und Gesamtvermögen der Stiftungen

Regierungsbezirk	Zahl der Hauptstiftungen	Zahl der Zu-	Kapitalien	Pas-	Gebäude-	Wald-	Wert des landwirtschaftlichen Grundbesitzes	Gesamtvermögen	Stiftungsvermögen auf den Kopf der Bevölkerung
a) Örtliche Verteilung									
1. Innerhalb Bayerns									
Oberbayern	4290	1517	169790,6	12344,0	86946,5	14809,2	18690,7	290237,0	189,4
Niederbayern	2345	843	67414,7	4188,9	42340,2	6645,6	11186,1	127586,6	176,1
Pfalz	1462	154	22946,6	2450,3	29287,8	1281,9	18992,0	72508,3	77,4
Oberpfalz	2073	713	78853,6	3630,5	34720,2	7237,0	9121,8	129932,6	216,7
Oberfranken	1726	296	40760,5	2678,0	29180,7	5900,2	5772,3	81613,7	123,3
Mittelfranken	2591	341	77123,8	3108,5	43523,9	7145,4	9259,7	137052,8	147,1
Unterfranken	2818	911	98897,1	14125,5	45302,3	9839,4	11970,8	166009,6	233,5
Schwaben	3457	1055	106401,3	4349,3	59737,9	24457,7	14624,9	205221,8	259,8
<i>Zusammen</i>	20762	5830	662188,2	46875,0	371039,5	77316,4	99618,3	1210162,4	175,7
2. Außerhalb Bayerns									
Elsaß-Lothr.	7	—	67,7	—	—	—	—	67,7	—
Überhaupt (1 + 2)									
<i>Gesamtsumme</i>	20769	5830	662255,9	46875,0	371039,5	77316,4	99618,3	1210230,1	—
b) Verteilung auf die Hauptgruppen									
1. Unmittelbare Städte (einschl. der 13 größeren Städte der Pfalz)									
Kultusstiftungen	789	410	50002,8	6181,9	46240,7	331,9	3821,7	100397,1	46,83
<i>hievon</i>									
Kirchenstiftung	330	386	37900,7	5920,1	43930,9	271,8	3030,8	85133,7	39,71
Pfründestiftung	459	24	12102,1	261,8	2309,8	60,6	790,9	15263,4	7,12
Militär. Stiftungen	147	1	3620,5	—	157,0	39,6	486,0	4303,1	2,01
Unterrichts-, Wohl-									
tätigkeits- u. son-									
stige Stiftungen	2898	77	261795,6	10535,1	57440,3	44197,9	15178,7	378612,5	176,59
<i>Zusammen</i>	3834	488	315418,9	16717,0	103838,0	44569,4	19486,4	483312,7	225,43
2. Bezirksämter (ohne die 13 größeren Städte der Pfalz)									
Kultusstiftungen	13156	5306	267621,1	17412,9	252388,0	25111,0	73536,6	618656,7	130,42
<i>hievon</i>									
Kirchenstiftung	8397	4611	169100,1	13849,5	201498,4	12049,8	13828,2	396475,9	83,68
Pfründestiftung	4759	695	98521,0	3563,4	50889,6	13061,8	59708,4	222180,8	46,84
Militär. Stiftungen	2	—	0,7	—	—	—	—	0,7	0,00
Unterrichts-, Wohl-									
tätigkeits- u. son-									
stige Stiftungen	3770	36	79147,5	12745,1	14813,6	7635,9	6595,3	108192,3	22,81
<i>Zusammen</i>	16928	5342	346769,3	30158,0	267201,6	32746,9	80131,9	726849,7	153,23
3. Außerhalb Bayerns									
Militär. Stiftungen	7	—	67,7	—	—	—	—	67,7	—
4. Überhaupt (1 + 2 + 3)									
Kultusstiftungen	13945	5716	317623,9	23594,8	298628,7	25442,9	77358,3	719053,8	104,40
<i>hievon</i>									
Kirchenstiftung	8727	4997	207000,8	19769,6	245429,3	12320,5	16859,0	481609,6	69,92
Pfründestiftung	5218	719	110623,1	3825,2	53199,4	13122,4	60499,3	237444,2	34,48
Militär. Stiftungen	156	1	3688,9	—	157,0	39,6	486,0	4371,5	0,63
Unterrichts-, Wohl-									
tätigkeits- u. son-									
stige Stiftungen	6668	113	340943,1	23280,2	72253,9	51833,8	21774,0	486804,8	70,68
<i>Gesamtsumme</i>	20769	5830	662255,9	46875,0	371039,6	77316,3	99618,3	1210230,1	175,71

2. Kapitalsanlage

Regierungsbezirk bzw. Hauptgruppen der Stiftungen	Kapitalien angelegt																			
	in Bayern bei												bei anderen deutschen Bundesstaaten		beim Reich		im Aus- land		insgesamt	
	Staat		Stif- tungen		Ge- meinden		Gesell- schaften (Kreditin- stan- banken usw.)		Genossen- schaften		Sparkassen (Be- zirksverzin- sungskassen)										Hypo- theken		Privat- schuldchein
	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%	1000 M	%
a) Örtliche Verteilung																				
1. Innerhalb Bayerns																				
Oberbayern	40619,9	23,0	1193,4	0,7	4043,4	2,4	61812,5	36,4	646,5	0,4	500,0	0,3	56455,2	33,2	1466,4	0,9	805,8	0,5	761,3	0,4
Niederbayern	15482,8	23,0	395,6	0,6	1341,1	2,0	18277,3	27,1	205,6	0,3	805,6	1,2	29898,5	44,3	387,0	0,6	4,8	0,01	0,9	0,001
Pfalz	4988,5	19,6	86,2	0,4	1317,5	5,7	4499,9	19,6	146,7	0,6	6154,1	26,8	5441,2	23,7	178,9	0,8	132,4	0,6	217,0	1,0
Oberpfalz	13827,8	17,5	292,4	0,4	2545,1	3,2	16698,0	21,2	179,1	0,2	326,3	0,4	25362,9	32,2	298,0	0,4	7895,2	10,0	7150,3	9,1
Oberfranken	11604,8	28,5	145,1	0,4	2546,7	6,2	12694,3	31,1	63,4	0,2	275,9	0,7	12717,6	31,2	74,9	0,2	180,9	0,4	75,8	0,2
Mittelfranken	31380,4	40,7	245,4	0,3	5042,9	6,5	19497,2	25,3	164,3	0,2	556,9	0,7	18984,9	24,6	156,6	0,2	357,0	0,5	264,9	0,4
Unterfranken	25368,3	25,7	1683,7	1,7	8477,3	8,6	27158,2	27,5	610,6	0,6	514,5	0,5	31635,5	32,0	233,1	0,2	815,2	0,8	531,7	0,5
Schwaben	25725,5	24,2	387,2	0,4	3756,7	3,5	33401,5	31,4	338,8	0,3	988,8	0,9	40722,0	38,3	482,0	0,5	247,6	0,2	12,9	0,01
<i>Zusammen</i>	168508,0	25,4	4429,0	0,7	29070,7	4,4	194038,9	29,3	2355,0	0,3	10122,1	1,5	221217,8	33,4	3276,9	0,5	10439,9	1,6	9014,8	1,4
2. Außerhalb Bayerns																				
Elsaß-Lothringen . .	16,7	24,7	—	—	—	—	43,2	63,8	—	—	0,1	0,1	—	—	—	—	—	—	7,7	11,4
<i>Gesamtsumme</i>	168524,7	25,4	4429,0	0,7	29070,7	4,4	194038,1	29,3	2355,0	0,3	10122,2	1,5	221217,8	33,4	3276,9	0,5	10439,9	1,6	9022,5	1,4
b) Verteilung auf die Hauptgruppen																				
1. Unmittelbare Städte (einschl. der 13 größeren Städte der Pfalz)																				
Kultusstiftungen . .	12921,8	25,8	823,6	1,6	1080,0	2,2	14056,2	28,1	43,9	0,1	679,5	1,4	19501,1	39,0	177,6	0,4	108,2	0,2	18,3	0,04
<i>hiev. Kirchenstiftungen</i>	9610,7	26,4	668,4	1,8	917,0	2,4	9265,1	24,4	43,8	0,1	624,4	1,6	15967,2	42,1	169,5	0,4	98,5	0,3	18,3	0,1
<i>Pfründestiftungen</i>	3311,1	27,3	155,2	1,3	163,0	1,3	4801,1	39,7	—	0,0	55,1	0,5	3533,9	29,2	8,1	0,1	9,7	0,1	—	—
Militär. Stiftungen .	1620,3	44,8	—	—	119,4	3,3	740,3	20,4	—	—	2,6	0,1	945,5	26,1	1,6	0,04	4,1	0,1	0,2	0,01
Unterrichts-, Wohl- tätigkeits- u. sonst. Stiftungen	62537,2	23,9	862,8	0,3	19828,7	7,6	52447,5	20,0	560,5	0,2	1369,6	0,5	98858,5	37,8	1082,2	0,4	9385,5	3,6	8299,1	3,2
<i>Zusammen</i>	77079,3	24,4	1686,4	0,5	21028,1	6,7	67243,9	21,3	604,4	0,2	2051,7	0,7	119305,1	37,8	1261,4	0,4	9497,8	3,0	8317,6	2,7
2. Bezirksämter (ohne die 13 größeren Städte der Pfalz)																				
Kultusstiftungen . .	76204,2	28,5	1702,4	0,6	2140,8	0,8	103119,6	38,5	1450,7	0,6	6196,1	2,3	74633,2	27,9	1132,7	0,4	118,5	0,1	18,4	0,01
<i>hiev. Kirchenstiftungen</i>	33662,2	19,9	1104,6	0,7	1431,5	0,8	60833,5	36,0	1136,0	0,7	5192,4	3,1	64015,1	37,8	910,7	0,5	100,2	0,1	14,5	0,01
<i>Pfründestiftungen</i>	42542,0	43,2	597,8	0,6	709,3	0,7	42286,1	42,9	314,7	0,3	1003,7	1,0	10618,1	10,8	222,0	0,3	18,3	0,02	3,9	0,00
Militär. Stiftungen .	0,3	33,6	—	—	—	—	0,1	23,7	—	—	0,2	39,2	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterrichts-, Wohl- tätigkeits- u. sonst. Stiftungen	15224,2	19,2	1040,2	1,3	5901,8	7,5	23675,3	29,9	299,8	0,4	1874,1	2,4	27279,5	34,5	882,8	1,1	823,6	1,0	678,8	0,9
<i>Zusammen</i>	91428,7	26,4	2742,6	0,8	8042,6	2,3	126795,0	36,5	1750,6	0,5	8070,4	2,3	101912,7	29,4	2015,5	0,6	942,1	0,3	697,2	0,2
3. Außerhalb Bayerns																				
Militär. Stiftungen . .	16,7	24,7	—	—	—	—	43,2	63,8	—	—	0,1	0,1	—	—	—	—	—	—	7,7	11,4
4. Überhaupt (1 + 2 + 3)																				
Kultusstiftungen . .	89126,0	28,0	2526,0	0,8	3220,8	1,0	117175,9	36,9	1494,6	0,5	6875,6	2,2	94134,3	29,6	1310,3	0,4	226,7	0,1	36,6	0,01
<i>hiev. Kirchenstiftungen</i>	43272,9	20,9	1773,0	0,9	2348,5	1,1	70088,6	33,9	1179,8	0,6	5816,8	2,8	7982,3	38,6	1080,2	0,5	198,7	0,1	32,7	0,02
<i>Pfründestiftungen</i>	45863,1	41,4	763,0	0,7	872,3	0,8	47087,3	42,6	314,8	0,3	1065,8	3,0	14162,0	12,8	230,1	0,2	28,0	0,00	3,9	0,004
Militär. Stiftungen .	1637,3	44,4	—	—	119,4	3,2	783,5	21,3	—	0,0	2,9	0,1	945,5	25,6	1,6	0,04	4,2	0,1	7,9	0,2
Unterrichts-, Wohl- tätigkeits- u. sonst. Stiftungen	77761,4	22,8	1903,0	0,6	25730,5	7,5	76122,7	22,3	860,3	0,3	3243,7	1,0	126138,0	37,0	1965,0	0,6	10209,0	3,0	8978,0	2,6
<i>Gesamtsumme</i>	168524,7	25,4	4429,0	0,7	29070,7	4,4	194038,1	29,3	2355,0	0,3	10122,2	1,5	221217,8	33,4	3276,9	0,5	10439,9	1,6	9022,5	1,4

3. Katholische Kultusstiftungen

Regierungsbezirk	Zahl der Hauptstiftungen	Kapitalien	Schulden und Vermögens-einzehrung	Gebäude-wert	Wald		Landwirtschaftlicher Grundbesitz		Übrige Fläche	Gesamtfläche	Gesamtwert von Kapitalien, Wald und landwirtschaftlichem Grundbesitz	
					Fläche	Wert	Fläche	Wert			Summe	auf den Kopf der kath. Bevölkerung
a) Nach Stadt und Land												
1. Unmittelbare Städte (einschl. der 13 größeren Städte der Pfalz)												
Oberbayern	283	15777,2	2460,0	10893,3	14,150	21,6	185,403	245,4	12,045	211,598	16044,2	29,03
Niederbayern	67	4047,2	153,6	2881,9	10,973	32,1	60,548	95,7	8,305	79,826	4175,0	58,01
Pfalz	31	869,2	480,5	3234,7	—	—	82,158	267,2	5,493	87,651	1136,4	8,21
Oberpfalz	44	6488,0	129,6	3163,4	54,560	55,5	138,066	251,1	14,605	207,231	6794,6	93,58
Oberfranken	45	2394,4	29,1	1484,5	—	—	13,656	17,3	0,688	14,344	2411,7	40,73
Mittelfranken	33	2481,5	325,9	3280,6	60,835	84,2	28,939	41,8	2,498	92,272	2607,8	18,07
Unterfranken	59	3931,1	134,4	1830,2	—	—	61,459	98,3	1,540	62,999	4029,4	37,31
Schwaben	60	4463,2	130,6	3181,2	29,500	63,6	95,360	126,0	3,666	128,286	4652,8	28,99
<i>Zusammen</i>	622	40451,8	3843,7	29949,8	170,018	257,0	665,589	1142,8	48,840	884,447	41851,6	32,01
2. Bezirksämter (ohne die 13 größeren Städte der Pfalz)												
Oberbayern	2889	69813,2	4034,1	54366,7	3377,788	6394,4	12950,138	16338,7	488,457	16816,383	92546,3	109,88
Niederbayern	1836	50365,0	3574,9	36122,9	2635,971	4380,5	7335,065	10403,8	266,823	10237,859	65149,3	101,09
Pfalz	487	5294,0	704,1	12644,3	133,416	109,2	1406,389	4824,6	42,653	1582,458	10227,8	36,99
Oberpfalz	1299	27048,7	2106,2	22794,1	4326,941	3909,7	5700,594	6546,4	340,566	10368,091	37504,8	78,57
Oberfranken	510	11968,3	555,9	9427,5	782,870	1317,5	1852,896	2307,2	96,424	2732,190	15593,5	69,68
Mittelfranken	386	7417,9	332,7	6828,6	643,453	698,5	1608,794	1873,8	56,070	2308,322	9989,6	93,19
Unterfranken	1299	30649,8	1222,0	23618,4	880,057	910,0	2976,174	4448,1	112,586	3968,817	35716,9	77,01
Schwaben	2072	42454,1	1492,4	38375,2	1961,251	3169,7	7498,215	10785,8	324,697	9784,163	57206,6	110,22
<i>Zusammen</i>	10778	245010,9	14022,3	204177,7	14741,747	21395,5	41328,260	57528,4	1728,276	57798,283	323334,8	91,13
b) Nach der Art der Stiftung												
1. Kirchenstiftungen												
Oberbayern	2055	52181,4	4948,6	52984,1	609,031	1252,6	1451,439	1804,2	159,793	2220,263	55238,2	39,60
Niederbayern	1266	33988,3	2722,0	29222,9	876,581	1608,5	848,582	1250,3	144,300	1869,413	36847,1	51,43
Pfalz	307	5477,6	1111,0	13714,1	115,286	94,8	566,897	1710,9	33,924	716,107	7283,3	17,55
Oberpfalz	918	23024,9	1682,7	20894,5	3021,615	2728,7	1325,204	1626,4	141,826	4488,615	27380,0	49,79
Oberfranken	339	10490,5	550,0	9523,0	273,775	664,2	454,310	570,9	46,355	774,440	11725,6	41,43
Mittelfranken	277	6685,7	625,5	8480,3	348,998	381,0	659,030	817,3	31,493	1039,521	7884,0	31,35
Unterfranken	869	24941,7	1302,9	20470,8	568,896	380,2	453,748	735,4	48,061	1070,705	26057,3	45,57
Schwaben	1267	29041,5	1329,6	33964,8	1172,856	2564,2	1376,078	1996,8	127,315	2676,258	33602,5	49,45
<i>Königreich</i>	7298	185831,6	14272,3	189254,5	6986,988	9674,2	7135,297	10512,2	733,067	14855,352	206318,0	42,37
2. Pfründestiftungen												
Oberbayern	1117	33409,1	1545,6	12276,0	2782,907	5163,3	11684,102	14779,8	340,709	14807,718	53352,2	38,23
Niederbayern	637	20423,9	1006,5	9781,9	1770,413	2804,2	6547,031	9249,1	130,828	8448,272	32477,2	45,33
Pfalz	211	685,6	73,6	1164,8	18,130	14,4	921,650	3380,9	14,222	954,002	4080,9	9,83
Oberpfalz	425	10511,9	553,1	5063,0	1359,886	1236,4	4513,446	5171,2	213,345	6086,677	16919,5	30,76
Oberfranken	216	3872,6	35,0	1389,0	509,095	653,3	1412,242	1753,7	50,757	1972,094	6279,6	22,19
Mittelfranken	126	3213,1	33,1	1628,9	355,290	401,7	978,708	1098,3	27,075	1361,073	4713,1	18,74
Unterfranken	489	9639,2	53,5	4977,7	311,161	238,7	2583,885	3811,0	66,065	2961,111	13688,9	23,94
Schwaben	865	17875,7	293,3	7911,7	817,895	1466,3	6217,488	8915,0	201,048	7236,431	28257,0	41,58
<i>Königreich</i>	4102	99631,1	3593,7	44873,0	7924,777	11978,3	34858,552	48159,0	1044,049	43827,378	159768,4	32,86
c) Regierungsbezirke insgesamt												
Oberbayern	3172	85590,4	6494,1	65260,1	3391,938	6416,0	13135,541	16584,0	500,502	17027,981	108590,4	77,84
Niederbayern	1903	54412,3	3728,5	39004,8	2646,944	4412,6	7395,613	10499,4	275,128	10317,685	69324,3	96,76
Pfalz	518	6163,2	1184,6	15879,0	133,416	109,2	1488,547	5091,9	48,146	1670,109	11364,3	27,38
Oberpfalz	1343	33536,7	2235,8	25957,5	4381,501	3965,1	5838,650	6797,6	355,171	10575,322	44299,4	80,55
Oberfranken	555	14363,2	585,0	10912,0	782,870	1317,5	1866,552	2324,5	97,112	2746,534	18005,2	63,62
Mittelfranken	419	9898,8	658,6	10109,2	704,288	782,7	1637,788	1915,6	58,568	2400,594	12597,1	50,09
Unterfranken	1358	34580,8	1356,4	25448,5	880,057	619,0	3037,633	4546,4	114,126	4031,816	39746,2	69,51
Schwaben	2132	46917,3	1623,0	41556,4	1990,751	4030,4	7593,575	10911,8	328,363	9912,689	61859,5	91,03
<i>Königreich</i>	11400	285462,7	17866,0	234127,5	14911,765	21652,5	41993,849	58671,2	1777,116	58682,730	365786,4	75,23

4. Protestantische Kultusstiftungen

Regierungs- bezirk	Zahl der Haupt- stiftungen	Kapitalien	Schulden und Ver- mögens- einziehung	Gebäude- wert	Wald		Landwirt- schaftlicher Grundbesitz		Übrige Fläche ha	Gesamtfläche ha	Gesamtwert von Kapitalien, Wald und landwirtschaft- lichem Grundbesitz	
					Fläche ha	Wert 1000 M	Fläche ha	Wert 1000 M			Summe 1000 M	auf den Kopf der protest. Bevölkerung M
a) Nach Stadt und Land												
1. Unmittelbare Städte (einschl. der 13 größeren Städte der Pfalz)												
Oberbayern . . .	4	817,2	782,5	2 212,6	—	—	1,386	2,3	1,877	3,263	819,5	8,83
Niederbayern	7	101,6	97,2	314,3	—	2,0	10,424	14,6	0,563	16,896	118,2	36,89
Pfalz	33	1 290,4	121,7	1 683,9	24,430	32,9	921,587	2 474,3	7,210	953,227	3 797,6	21,95
Oberpfalz . . .	5	137,2	333,0	721,8	—	—	1,360	2,6	0,120	1,480	140,0	13,11
Oberfranken . .	29	804,8	10,2	1 873,6	—	—	24,071	28,1	5,373	29,444	832,9	10,15
Mittelfranken .	49	3 678,6	686,3	6 361,3	22,412	40,0	100,584	138,2	10,558	133,554	3 856,8	11,92
Unterfranken .	8	425,0	123,1	875,4	—	—	0,901	1,8	0,339	1,240	426,8	11,09
Schwaben . . .	27	2 262,1	184,2	2 217,9	—	—	9,406	15,4	8,522	17,928	2 277,5	41,56
<i>Zusammen</i>	162	9 516,9	2 338,2	16 260,8	52,751	74,9	1 069,719	2 677,5	34,562	1 157,032	42 269,3	15,76
2. Bezirksämter (ohne die 13 größeren Städte der Pfalz)												
Oberbayern . . .	13	39,9	94,9	453,0	—	—	1,560	2,0	0,331	1,891	41,9	1,94
Niederbayern	4	77,0	7,0	115,9	—	—	2,442	3,1	0,054	2,496	80,1	20,90
Pfalz	484	2 327,7	876,9	8 225,5	196,987	125,0	2 249,840	6 509,7	61,098	2 507,925	8 962,4	26,86
Oberpfalz . . .	82	928,8	126,0	1 083,9	22,969	21,2	311,101	323,7	20,354	354,424	1 273,7	34,51
Oberfranken . .	399	4 375,3	660,4	11 353,2	792,706	1 034,3	2 061,908	2 272,6	89,697	2 944,311	7 682,2	26,23
Mittelfranken .	846	9 077,0	945,6	17 986,7	1 058,502	1 313,0	3 634,217	5 085,2	120,485	4 813,204	15 475,2	45,94
Unterfranken .	293	2 664,4	314,2	4 151,7	68,273	90,8	667,487	1 023,1	19,183	754,943	3 778,3	43,10
Schwaben . . .	160	2 194,7	303,0	3 540,6	74,317	123,3	335,701	534,0	12,617	422,635	2 852,0	56,58
<i>Zusammen</i>	2 281	21 684,8	3 328,0	46 910,5	2 213,754	2 707,6	9 264,256	15 753,4	323,819	11 801,829	40 145,8	34,49
b) Nach der Art der Stiftung												
1. Kirchenstiftungen												
Oberbayern . . .	16	847,2	877,5	2 665,6	—	—	2,946	4,3	2,208	5,154	851,5	7,43
Niederbayern	6	171,3	104,2	430,2	5,909	2,0	12,866	17,8	0,617	19,392	191,1	27,16
Pfalz	252	2 668,0	862,4	7 275,1	150,275	101,2	1 268,808	3 495,4	30,407	1 449,490	6 264,6	12,36
Oberpfalz . . .	40	579,0	459,0	1 524,7	8,296	13,9	56,299	64,8	2,550	67,145	657,7	13,82
Oberfranken . .	218	2 502,2	660,6	10 029,8	381,354	479,4	325,111	394,6	63,408	769,873	3 376,2	9,00
Mittelfranken .	506	8 075,8	1 563,7	21 337,1	746,727	914,0	1 134,026	1 630,9	81,718	1 962,471	10 620,7	16,08
Unterfranken .	176	1 890,6	434,1	4 376,5	34,944	54,2	172,057	291,0	12,423	219,424	2 235,8	17,73
Schwaben . . .	113	3 475,6	473,2	5 205,9	36,207	73,7	117,608	191,8	16,985	170,800	3 741,1	35,56
<i>Königreich</i>	1 327	20 209,7	5 434,7	54 844,9	1 363,712	1 638,4	3 089,721	6 090,6	210,316	4 663,749	27 938,7	14,38
2. Pfründestiftungen												
Oberbayern . . .	1	10,0	—	—	—	—	—	—	—	—	10,0	0,09
Niederbayern	5	7,2	—	—	—	—	—	—	—	—	7,2	1,03
Pfalz	265	950,1	136,3	2 634,4	71,142	56,8	1 902,619	5 488,5	37,901	2 011,662	6 495,4	12,82
Oberpfalz . . .	47	487,0	—	281,0	14,673	7,2	256,162	261,8	17,924	288,759	756,0	15,88
Oberfranken . .	210	2 677,9	10,0	1 196,9	411,352	554,8	1 760,868	1 906,1	31,662	2 203,882	5 138,8	13,70
Mittelfranken .	389	4 679,8	68,2	3 010,8	334,187	439,1	2 600,775	3 592,5	49,325	2 984,287	8 711,4	13,19
Unterfranken .	125	1 198,8	3,1	650,7	33,329	36,6	496,331	733,8	7,099	536,759	1 969,2	15,61
Schwaben . . .	74	981,2	13,9	552,6	38,110	49,6	227,499	357,6	4,154	269,763	1 388,4	13,20
<i>Königreich</i>	1 116	10 992,0	231,5	8 326,4	902,793	1 144,1	7 244,254	12 340,3	148,065	8 295,112	24 476,4	12,60
c) Regierungsbezirke insgesamt												
Oberbayern . . .	17	857,1	877,5	2 665,6	—	—	2,946	4,3	2,208	5,154	861,4	7,52
Niederbayern	11	178,5	104,2	430,2	5,909	2,0	12,866	17,8	0,617	19,392	198,3	28,19
Pfalz	517	3 618,1	998,6	9 909,5	221,417	158,0	3 171,427	8 983,9	68,308	3 461,152	12 760,0	25,18
Oberpfalz . . .	87	1 066,0	459,0	1 805,7	22,969	21,2	312,461	326,5	20,474	355,904	1 413,7	29,70
Oberfranken . .	428	5 180,1	670,6	13 226,7	792,706	1 034,2	2 085,979	2 300,8	95,070	2 973,755	8 515,1	22,70
Mittelfranken .	895	12 755,6	1 631,9	24 348,0	1 080,914	1 353,0	3 734,001	5 223,4	131,043	4 946,758	19 332,0	29,27
Unterfranken .	301	3 089,5	437,2	5 027,1	68,273	90,8	668,388	1 024,8	19,522	756,183	4 205,1	33,34
Schwaben . . .	187	4 456,8	487,2	5 758,5	74,317	123,3	345,107	549,4	21,139	440,563	5 129,5	48,76
<i>Königreich</i>	2 443	31 201,7	5 666,2	63 171,3	2 266,505	2 782,5	10 333,975	18 430,9	358,381	12 958,861	52 415,1	26,98

5. Militärische Stiftungen

Zweckbestimmung	Zahl der Stiftungen	Kapitalien		Einnahmen	Ausgaben			Mehreinnahmen bzw. Mehrausgaben (—)
		M	o/o		insgesamt	hievon auf		
						die Verwaltung	den Zweck	
		M	o/o	M				
A. Unterstützung von Kriegsteilnehmern								
1. Allgemein	8	76 766	2,1	3 404	3 741	12	2 808	— 337
2. Invalide, Verwundete und deren Angehörige	13	311 519	8,4	12 983	10 752	29	10 646	2 231
<i>Zusammen</i>	21	388 285	10,5	16 387	14 493	41	13 454	1 894
B. Zuwendungen an aktive Militärpersonen, deren Angehörige und Hinterbliebene								
1. Armee allgemein	31	1 851 898	50,2	79 986	76 704	4 271	63 214	3 232
2. Infanterie und Jäger	41	331 388	9,0	12 414	12 177	27	11 067	237
3. Kavallerie	23	221 711	6,0	7 808	6 445	148	5 659	1 363
4. Artillerie	18	245 969	6,7	9 121	6 808	—	6 808	2 313
5. Technische Truppen	2	6 994	0,2	235	48	—	48	187
<i>Zusammen</i>	115	2 657 960	72,1	109 564	102 182	4 446	86 786	7 382
C. Militärische Erziehung (Kadettenkorps)	5	339 266	9,2	14 651	14 448	423	8 058	203
D. Militärische Einrichtungen und Anstalten								
1. Regimentseinrichtungen (Offiziersspeiseanstalten usw.)	4	61 277	1,7	2 244	1 754	—	1 626	490
2. Armeemuseum	1	13 400	0,3	469	—	—	—	469
3. Garnisonlazarett	1	3 000	0,1	105	105	—	105	—
<i>Zusammen</i>	6	77 677	2,1	2 818	1 859	—	1 731	959
E. Verschiedene Zwecke	9	225 684	6,1	8 819	8 161	21	7 225	658
<i>Gesamtsumme</i>	156	3 688 872	100	152 239	141 143	4 931	117 264	11 036

6. Unterrichts-, Wohltätigkeits- und sonstige Stiftungen¹⁾

a) Zahl und Vermögensstand

Gruppe	Stiftungen		Kapitalien		Schulden und Vermögens-einziehung		Gebäude-wert		Wald-wert		Grundbesitz			
	Zahl	o/o	1000 M	o/o	1000 M	o/o	1000 M	o/o	1000 M	o/o	insgesamt		davon Wald	
											ha	o/o	ha	o/o
Stiftungen mit Zweckbestimmungen in einer Gruppe														
I. Stiftungen für Erziehung, Unterricht und Bildung	2420	36,3	105328	30,9	2 231	9,6	23044	31,9	9 851	19,0	6 956	14,5	5 082	15,1
II. Stiftungen f. Krankenhilfe und Gesundheitspflege	394	5,9	15289	4,5	4 232	18,2	7 255	10,0	24	0,1	238	0,5	25	0,1
III. Armen- und Fürsorge-stiftungen	2678	40,2	118805	34,8	3 819	16,4	27 637	38,2	25367	48,9	22 713	47,5	16 058	47,6
IV. Stiftungen f. Wissenschaft und Kunst	47	0,7	4 605	1,3	136	0,6	351	0,5	—	—	5,0	0,1	—	—
V. Stiftungen für Landwirtschaft, Gewerbe u. Handel	54	0,8	15943	4,7	10 862	46,7	168	0,2	—	—	2,0	0,0	—	—
VI. Familien- und Geschlechts-stiftungen	129	1,9	20 039	5,9	99	0,4	1 553	2,2	1 069	2,1	2 549	5,3	1 303	3,9
VII. Übrige Stiftungen	95	1,4	2 904	0,9	81	0,3	61	0,1	387	0,7	93	0,2	86	0,2
<i>Zusammen</i>	5817	87,2	282 913	83,0	21 460	92,2	60 069	83,1	36 698	70,8	32 556	68,0	22 554	66,8
Stiftungen mit Zweckbestimmungen in mehreren Gruppen	851	12,8	58 030	17,0	1 820	7,8	12 185	16,9	15 136	29,2	15 292	32,0	11 155	33,1
<i>Gesamtsumme</i>	6668	100	340 943	100	23 280	100	72 254	100	51 834	100	47 848	100	33 709	100

¹⁾ Kultusstiftungen, die noch Unterrichts-, Wohltätigkeits- und sonstigen Zwecken dienen, sind hier nicht enthalten.

b) Konfessionelle Beschränkung der Unterrichts-, Wohltätigkeits- etc. Stiftungen

Konfession	Stiftungen für Erziehung, Unterricht und Bildung			Stiftungen für Krankenhilfe und Gesundheitspflege			Armen- und Fürsorge-Stiftungen			Stiftungen für Wissenschaft und Kunst			Stiftungen für Landwirtschaft, Gewerbe und Handel			Familien- und Geschlechtsstiftungen			Übrige Stiftungen			Stiftungen mit Zweckbestimmungen in mehreren Gruppen			Überhaupt			
	Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		Zahl	Kapitalien		
		1000 M	%		1000 M	%		1000 M	%		1000 M	%		1000 M	%		1000 M	%		1000 M	%		1000 M	%		1000 M	%	1000 M
Katholisch	541	24955,8	23,7	30	1304,4	8,5	423	28444,2	23,9	4	66,5	1,4	3	152,6	1,0	13	581,5	2,9	5	89,9	3,1	134	5600,2	9,7	1153	17,9	61195,1	17,9
Protestant.	283	6165,4	5,9	15	240,2	1,6	355	14809,4	12,5	—	—	—	1	2,2	0,0	18	4586,5	22,9	—	—	—	111	10938,0	18,6	783	11,7	36741,7	10,8
Christlich	44	3520,8	3,8	8	207,6	1,4	72	12203,3	10,8	—	—	—	1	1,1	0,0	1	174,0	0,9	—	—	—	21	4160,6	7,2	147	2,2	20267,4	6,0
Israelitisch	32	2295,7	2,2	—	—	—	86	2147,0	1,8	—	—	—	—	—	—	7	948,2	4,7	—	—	—	12	791,5	1,4	138	2,1	6182,4	1,8
Paritätisch	4	22,5	0,1	1	35,9	0,2	14	1018,1	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	883,1	1,5	31	0,6	1959,0	0,6
Zusammen	904	36960,2	35,1	54	1787,5	11,7	960	58622,0	49,4	4	66,5	1,4	5	155,9	1,0	39	6290,2	31,4	5	89,9	3,1	292	2273,4	38,6	2252	33,8	126345,6	37,1
Ohne Beschränkung	1516	68368,2	64,9	340	13501,0	88,3	1728	60183,0	50,6	43	4538,3	98,6	49	15787,5	99,0	90	13748,6	68,6	90	2814,2	96,9	560	35656,7	61,4	4416	66,8	214597,5	62,9
Gesamtsumme	2420	105328,4	100	394	15288,5	100	2678	118805,0	100	47	4604,8	100	54	15943,4	100	129	20038,8	100	95	2904,1	100	851	58030,1	100	5668	100	340943,1	100

c) Örtliche Begrenzung der Unterrichts-, Wohltätigkeits- etc. Stiftungen

Gruppe bzw. Regierungsbezirk	Zahl der Stiftungen nach der örtlichen Begrenzung und zwar für										Ohne örtliche Begrenzung	Zusammen		
	1 Gemeinde	davon Heimat-gemeinde	mehrere Gemeinden	1 Pfarr- oder Schulbezirk	1 Distrikt	2 und mehrere Distrikte	1 Regierungsbezirk	2 u. mehrere Regierungsbezirke	1 Diözese	Bayern			Deutschland	
I. Verteilung auf die Gruppen														
I. Stiftungen für Erziehung, Unterricht u. Bildung	1554	206	88	309	9	22	48	10	12	40	13	315	2420	
II. Stiftungen f. Krankenhilfe u. Gesundheitspflege	307	32	13	16	5	1	8	1	2	1	1	39	394	
III. Armen- und Fürsorge-Stiftungen	2139	335	119	147	9	24	33	12	1	29	4	161	2678	
IV. Stiftungen für Wissenschaft und Kunst	16	—	—	1	—	—	2	—	—	4	4	20	47	
V. Stiftungen f. Landwirtschaft, Gewerbe u. Handel	31	5	1	—	—	—	17	—	—	1	—	4	54	
VI. Familien- und Geschlechtsstiftungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	129	
VII. Übrige Stiftungen	80	1	2	—	1	1	1	—	—	4	—	6	95	
Zweckbestimmung in mehreren Gruppen	624	66	55	69	8	15	6	4	1	3	1	65	851	
II. Verteilung auf die Regierungsbezirke														
Oberbayern	615	107	51	99	6	5	8	1	2	48	17	143	995	
Niederbayern	291	64	14	90	3	—	6	—	8	8	—	15	427	
Pfalz	309	11	16	10	1	3	21	—	1	—	1	24	386	
Oberpfalz	423	89	24	77	2	1	11	2	4	3	—	46	593	
Oberfranken	502	75	26	78	3	10	8	2	2	—	—	104	736	
Mittelfranken	951	101	36	77	5	8	17	12	—	10	—	142	1260	
Unterfranken	828	69	42	43	8	20	31	5	5	9	2	155	1148	
Schwaben	832	129	69	68	4	16	13	5	2	3	1	110	1123	
III. Verteilung auf die unmittelbaren Städte und Bezirksämter														
Unmittelbare Städte	1987	339	58	56	3	35	96	19	15	74	21	527	2891	
Bezirksämter	2764	306	220	486	29	28	19	8	1	8	2	212	3777	
<i>Königreich</i>	4751	645	278	542	32	63	115	27	16	82	23	739	6668	
in Prozent														
Unmittelbare Städte	68,7	11,7	2,0	2,0	0,1	1,2	3,3	0,7	0,5	2,6	0,7	18,2	100	
Bezirksämter	73,2	8,1	5,3	12,9	0,9	0,7	0,5	0,2	0,03	0,3	0,1	5,6	100	
<i>Königreich</i>	71,3	9,7	4,3	8,1	0,5	0,9	1,7	0,4	0,3	1,2	0,3	11,1	100	

XIX. Wahlen

(„Zeitschrift“ 1912)

I. Reichstagswahlen 1912

a) Reichstags-Wahlkreise, ihre Bevölkerung, Wahlberechtigte und Wähler

Wahlkreis	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. XII. 1910						Wahlberechtigte	Wähler	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt
	im ganzen	nach d. Religionsbekennt.			männl. Personen				
		römisch-kath.	protest.	sonstige	überhaupt	davon aktive Militärpersonen u. Ausländer	1912		
1. München I . . .	160 714	124 663	29 002	7 049	75 655	11 078	34 639	28 115	81,2
2. München II . . .	535 802	457 780	64 562	13 460	258 987	20 110	128 912	102 102	79,2
3. Aichach	131 699	126 751	4 667	281	63 794	1 052	27 107	21 636	79,8
4. Ingolstadt . . .	131 721	124 951	6 464	306	67 325	5 793	26 076	20 028	76,8
5. Wasserburg . . .	120 764	119 982	727	55	59 636	388	25 800	18 669	72,4
6. Weilheim	139 812	136 023	3 459	330	71 170	2 971	31 525	23 483	74,5
7. Rosenheim . . .	169 623	165 541	3 791	291	85 615	5 005	38 906	27 903	71,7
8. Traunstein . . .	151 041	148 799	2 020	222	74 188	3 917	32 144	24 390	75,9
Oberbayern	1 541 176	1 404 490	114 692	21 994	756 370	50 314	345 109	266 326	77,2
1. Landshut	111 153	109 412	1 589	152	54 305	1 625	23 721	17 651	74,4
2. Straubing	143 915	141 462	2 211	242	70 787	1 189	29 499	20 983	71,1
3. Passau	132 268	130 585	1 528	155	64 979	4 668	26 915	18 541	68,9
4. Pfarrkirchen . .	114 046	113 591	372	83	55 513	590	24 598	18 909	76,9
5. Deggendorf . . .	127 174	126 238	823	113	62 600	2 638	24 971	17 880	71,6
6. Kelheim	96 946	96 353	531	62	47 030	256	20 003	14 582	72,9
Niederbayern	725 502	717 641	7 054	807	355 214	10 966	149 707	108 546	72,5
1. Speyer	229 110	108 943	115 203	4 964	113 504	2 144	49 440	43 213	87,4
2. Landau	154 479	69 277	82 418	2 784	76 381	4 381	34 619	30 569	87,7
3. Germersheim . .	96 288	54 783	40 327	1 178	48 532	2 661	21 713	19 449	89,6
4. Zweibrücken . .	178 147	93 624	82 068	2 455	88 758	1 824	36 564	32 620	89,2
5. Homburg	121 579	43 357	77 504	718	59 334	128	27 158	21 064	77,6
6. Kaiserslautern .	157 482	45 095	109 144	3 243	77 182	319	34 863	29 600	84,9
Pfalz	937 085	415 079	506 664	15 342	463 691	11 457	204 357	176 515	86,4
1. Regensburg . . .	153 362	144 875	7 710	777	74 203	3 690	32 319	25 841	80,0
2. Amberg	116 304	94 655	21 457	192	58 395	3 115	23 813	17 588	73,9
3. Neumarkt	94 448	88 410	5 775	263	45 141	135	20 110	15 941	79,3
4. Neunburg v. W. .	103 975	103 279	512	184	50 437	1 369	20 437	14 609	71,5
5. Neustadt a. W.-N.	130 732	116 006	14 321	405	64 661	4 616	26 576	20 887	78,6
Oberpfalz	598 821	547 225	49 775	1 821	292 837	12 925	123 255	94 866	77,0
1. Hof	149 319	11 156	137 582	581	72 768	2 392	31 993	27 418	85,7
2. Bayreuth	129 726	21 148	107 868	710	64 178	3 857	27 308	22 815	83,5
3. Forchheim . . .	125 134	57 806	66 982	346	61 037	194	28 555	23 307	81,6
4. Kronach	124 959	81 158	43 390	411	60 638	133	27 997	23 100	82,5
5. Bamberg	132 718	111 766	19 143	1 809	64 970	2 853	29 116	24 300	83,5
Oberfranken	661 856	283 034	374 965	3 857	323 591	9 429	144 969	120 940	83,4
1. Nürnberg	357 141	105 175	240 224	11 742	174 563	7 808	81 200	70 484	86,8
2. Erlangen-Fürth .	181 510	40 490	136 454	4 566	89 992	6 105	39 453	34 102	86,4
3. Ansb.-Schwab . .	109 935	17 051	91 968	916	53 436	1 079	24 228	19 798	81,7
4. Eichstätt	93 462	61 268	31 809	385	45 435	801	20 214	16 534	81,8
5. Dinkelsbühl . . .	86 410	18 004	67 439	967	41 211	100	19 749	15 510	78,5
6. Rothenburg o. T.	102 708	11 185	90 432	1 091	49 869	115	24 817	19 024	76,7
Mittelfranken	931 166	253 173	658 326	19 667	454 506	16 008	209 661	175 452	83,7

a) Reichstags-Wahlkreise, ihre Bevölkerung, Wahlberechtigte und Wähler (Fortsetzung)

Wahlkreis	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. XII. 1910						Wahlberechtigte	Wähler	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt
	im ganzen	nach d. Religionsbekennt.			männl. Personen				
		römisch-kath.	protest.	sonstige	überhaupt	davon aktive Militärpersonen u Ausländer	1912		
1. Aschaffenburg	145 755	135 080	8 949	1 726	71 240	1 075	31 762	26 316	82,9
2. Kitzingen . . .	97 856	62 367	33 465	2 024	47 651	183	23 290	20 436	87,7
3. Lohr	118 123	104 387	12 040	1 696	58 225	256	26 846	21 728	80,9
4. Neustadt a. S.	111 463	88 899	20 157	2 407	54 657	210	25 874	22 060	85,3
5. Schweinfurt . .	109 019	76 792	30 665	1 622	53 910	276	24 976	21 561	86,3
6. Würzburg . . .	128 727	104 365	20 930	3 432	62 309	4 502	26 607	23 183	87,1
Unterfranken	710 943	571 890	126 146	12 907	347 992	6 502	159 355	135 284	84,9
1. Augsburg . . .	189 722	156 186	31 498	2 038	92 395	6 004	43 582	36 717	84,2
2. Donauwörth . .	109 466	77 787	30 810	869	54 356	2 334	23 041	18 340	79,6
3. Dillingen . . .	100 474	92 845	6 974	655	49 057	875	21 186	16 269	76,8
4. Illertissen . . .	134 480	111 840	21 880	760	66 451	2 900	28 854	23 994	83,2
5. Kaufbeuren . . .	118 384	114 920	3 308	156	58 529	1 057	25 994	21 202	81,6
6. Immenstadt . .	128 216	117 141	10 566	509	64 591	5 483	31 385	27 059	86,2
Schwaben	780 742	670 719	105 036	4 987	385 379	18 653	174 042	143 581	82,5
<i>Königreich</i>	6887291	4863251	1942658	81 382	3379580	136254	1510455	1221 510	80,9

b) Verteilung der bei den Reichstagswahlen 1912, 1907 und 1903 abgegebenen Stimmen auf die Parteien¹⁾

Wahlkreis	Jahr	Verteilung der gültigen Stimmen								Gesamtzahl der gültigen Stimmen		
		Zentrum	Konservative	Bund der Landwirte	Bayer. Bauernbund	Deutscher Bauernbund	National-liberale	Fortschrittliche Volkspartei (Freisinnige)	Sozialdemokraten		Übrige Parteien	Zersplittert und unbestimmt
München I	1912	4 862	563	—	—	—	—	10 949	11 594	—	36	28 004
	1907	5 919	—	—	—	—	10 866	—	8 723	—	40	26 546
	1903	5 136	—	—	—	—	13 578	—	12 153	—	—	25 731
München II	1912	19 241	544	—	1 349	—	—	23 899	56 601	—	31	101 665
	1907	19 651	44	—	1 410	—	20 754	—	40 384	—	57	82 300
	1903	16 804	—	—	2 132	—	27 855	—	49 746	—	—	77 601
Aichach	1912	14 809	—	—	1 726	—	—	1 204	3 776	—	51	21 546
	1907	15 086	—	—	1 409	—	1 097	—	2 617	72	56	20 337
	1903	11 488	—	92	4 730	—	536	—	2 018	57	33	18 954
Ingolstadt	1912	14 747	—	—	1 333	—	1 699	—	2 151	—	25	19 955
	1907	12 930	—	—	2 436	—	1 535	—	1 742	—	15	18 658
	1903	9 844	—	—	4 246	—	1 156	—	1 318	98	29	16 691
Wasserburg	1912	13 884	—	—	2 412	—	821	—	1 413	—	63	18 593
	1907	14 220	—	—	1 784	—	983	—	968	—	29	17 984
	1903	11 617	—	—	4 653	—	313	—	504	72	41	17 200
Weilheim	1912	14 852	—	—	1 609	—	—	3 121	3 794	—	19	23 395
	1907	14 023	—	—	1 864	—	2 337	—	2 850	—	20	21 094
	1903	9 777	—	103	5 926	—	—	—	1 798	—	46	17 650
Rosenheim	1912	15 808	—	—	2 786	—	2 335	—	6 850	—	60	27 819
	1907	14 995	—	—	3 019	—	2 529	—	5 443	—	14	26 000
	1903	12 743	—	—	3 824	—	1 561	—	4 370	241	15	22 754
Traunstein	1912	15 013	—	—	4 415	—	—	1 804	2 911	—	28	24 171
	1907	15 855	—	—	2 310	—	—	1 777	2 145	—	24	22 111
	1903	13 030	—	—	2 516	—	—	1 247	1 713	1 454	40	20 000
Oberbayern	1912	113 216	1 107	—	15 630	—	4 855	40 977	89 070	—	293	265 148
	1907	112 679	44	—	14 232	—	40 101	1 777	64 872	72	255	234 032
	1903	90 439	—	195	28 027	—	20 606	—	61 945	6 108	288	207 608

¹⁾ Die Ziffern in Schrägdruck beziehen sich auf die Stichwahlen. Die Stimmziffern der Parteien, deren Kandidat gewählt ist, sind in jedem Wahlkreis durch Fettdruck hervorgehoben.

b) Verteilung der bei den Reichstagswahlen abgegebenen Stimmen auf die Parteien (Fortsetzung)

Wahlkreis	Jahr	Verteilung der gültigen Stimmen									Gesamtzahl der gültigen Stimmen	
		Zen- trum	Konser- vative	Bund der Landwirte	Bayer. Bauern- bund	Deutscher Bauern- bund	National- liberale	Republikanische Volkspartei (Freisinnige)	Sozial- demo- kraten	Übrige Parteien		Zersplittert und unbestimmt
Landshut	1912	12 450	—	—	1 770	—	—	1 462	1 871	—	30	17 583
	1907	13 079	—	—	1 414	—	1 427	—	1 363	—	31	17 294
	1903	11 149	—	—	—	—	3 476	—	723	—	83	15 431
Straubing	1912	10 094	—	—	8 814	—	—	—	1 969	—	24	20 901
	1907	<i>11 366</i>	—	—	12 982	—	—	—	—	—	—	<i>24 348</i>
	1903	10 449	—	—	8 505	—	—	—	1 504	—	63	20 521
Passau	1912	12 658	—	—	1 448	—	1 859	—	2 481	—	34	18 480
	1907	11 893	—	—	947	—	1 786	—	1 719	—	47	16 392
	1903	8 170	—	—	1 294	—	1 668	—	1 569	—	38	12 739
Pfarrkirchen . . .	1912	7 722	—	—	9 882	—	—	—	1 228	—	18	18 850
	1907	8 632	—	—	7 030	—	700	—	854	—	14	17 230
	1903	5 853	—	—	8 324	—	—	—	217	—	67	14 461
Deggendorf	1912	11 213	—	—	770	—	—	3 795	1 982	—	27	17 787
	1907	8 254	—	—	3 412	—	—	—	1 287	—	38	12 991
	1903	6 348	—	—	2 132	—	588	—	1 353	—	22	10 443
Kelheim	1912	11 161	—	—	2 574	—	—	—	737	—	61	14 533
	1907	12 266	—	—	1 105	—	613	—	548	—	28	14 560
	1903	8 826	—	—	2 486	—	176	—	405	34	35	11 962
Niederbayern	1912	65 293	—	—	25 258	—	1 859	5 257	10 268	—	194	108 134
	1907	<i>11 366</i>	—	—	<i>12 982</i>	—	—	—	—	—	—	<i>24 348</i>
	1903	64 573	—	—	22 413	—	4 526	—	7 255	—	221	98 988
Speyer	1912	10 247	—	—	—	—	10 786	—	21 811	—	8	42 852
	1907	8 169	—	—	—	—	13 708	—	18 539	—	3	40 419
	1903	8 095	—	—	4 745	—	15 794	—	21 826	—	—	37 620
Landau	1912	—	—	10 369	—	—	11 652	—	8 442	—	1	30 464
	1907	8 767	—	<i>172</i>	—	—	17 974	—	—	—	—	<i>18 146</i>
	1903	8 236	—	—	—	—	14 613	—	6 340	—	8	29 728
Germersheim . . .	1912	8 129	—	2 188	—	—	6 295	—	2 696	—	1	19 309
	1907	10 169	—	—	—	—	9 860	—	—	—	—	<i>20 029</i>
	1903	8 584	—	—	—	—	9 102	—	1 547	—	6	19 239
Zweibrücken . . .	1912	11 722	—	1 248	—	—	10 958	—	8 564	—	3	32 495
	1907	<i>14 033</i>	—	—	—	—	18 621	—	—	—	—	<i>32 654</i>
	1903	12 467	—	—	—	—	12 224	—	5 720	—	7	30 418
Homburg-Kusel . .	1912	—	—	—	—	—	5 897	—	3 655	—	3	20 974
	1907	5 236	—	—	—	—	—	—	1 711	1 898	13	20 453
	1903	5 026	—	—	—	—	5 028	—	1 744	—	10	17 045
Kaiserslautern . .	1912	—	—	—	9 770	—	—	8 401	11 306	—	5	29 482
	1907	4 413	—	—	<i>11 855</i>	—	—	—	15 750	—	—	<i>27 605</i>
	1903	4 248	—	—	10 979	—	—	273	7 629	4 116	2	27 412
Pfalz	1912	—	—	—	14 727	—	—	—	13 689	—	—	28 416
	1907	—	—	—	6 114	—	—	—	8 024	7 009	1	25 396
	1903	—	—	—	—	—	—	—	11 366	9 769	—	21 135
Pfalz	1912	30 098	—	34 994	—	—	45 588	8 431	56 474	—	21	175 576
	1907	<i>24 202</i>	—	<i>12 027</i>	—	—	<i>46 455</i>	—	<i>15 750</i>	—	—	<i>98 434</i>
	1903	47 636	—	22 574	—	—	49 647	273	41 486	6 014	39	167 669
Pfalz	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	135 090
	1907	27 048	—	—	14 727	—	57 800	—	35 515	—	—	150 887
	1903	45 299	—	—	11 762	4 745	43 404	8 024	37 589	—	64	127 191
Pfalz	1912	32 390	—	10 066	—	—	48 883	11 366	24 546	—	—	—

b) Verteilung der bei den Reichstagswahlen abgegebenen Stimmen auf die Parteien (Fortsetzung)

Wahlkreis	Jahr	Verteilung der gültigen Stimmen										Gesamtzahl der gültigen Stimmen
		Zentrum	Konservative	Bund der Landwirte	Bayer. Bauernbund	Deutscher Bauernbund	National-liberale	Fortschrittliche Volkspartei (Freisinnige)	Sozialdemokraten	Übrige Parteien	Zersplittert und unbestimmt	
Regensburg . . .	1912	16 216	—	—	1 228	—	—	3 890	4 384	—	15	25 733
	1907	14 897	—	—	—	—	3 742	3 641	—	27	22 307	
	1903	10 662	—	—	3 323	—	2 649	2 519	—	35	19 188	
Amberg	1912	11 660	—	978	—	—	—	2 521	2 298	—	43	17 500
	1907	12 181	284	122	—	—	3 127	1 241	—	39	16 991	
	1903	10 558	—	—	—	—	3 476	667	—	44	14 745	
Neumarkt	1912	13 740	—	—	—	—	1 435	661	—	28 ¹⁾	40	15 904
	1907	13 408	29	—	32	—	1 518	388	—	—	97	15 472
	1903	10 498	69	—	912	—	971	354	—	—	89	12 893
Neunburg v. W.	1912	11 461	—	—	—	—	—	1 773	1 230	—	66	14 530
	1907	12 100	—	—	1 316	—	—	865	—	—	53	14 334
	1903	7 574	—	—	2 046	—	332	735	—	—	30	10 717
Neustadt a. W.	1912	15 163	—	415	—	—	2 760	2 446	—	—	33	20 817
	1907	14 804	66	—	34	—	2 707	1 401	—	—	39	19 051
	1903	12 972	—	—	—	—	2 833	1 160	—	—	70	17 035
Oberpfalz	1912	68 240	—	1 333	1 223	4 195	8 184	11 019	—	23	197	94 484
	1907	67 390	379	122	1 382	11 094	7 536	7 536	—	—	255	88 158
	1903	52 264	69	—	6 281	10 261	5 435	—	—	—	268	74 578
Hof	1912	191	—	—	—	—	—	14 694	—	3 248 ²⁾	4	27 284
	1907	—	112	—	—	—	7 573	14 983	11 785	—	7	26 887
	1903	245	—	—	—	—	12 605	4 162	10 678	—	5	22 663
Bayreuth	1912	—	—	5 721	—	—	—	12 295	—	—	21	24 900
	1907	939	—	4 581	—	—	7 914	8 276	—	—	13	21 725
	1903	885	—	—	3 127	—	12 323	8 913	—	—	—	21 236
Forchheim	1912	—	—	14 351	—	—	9 964	8 973	—	—	34	18 070
	1907	10 320	—	—	—	—	4 124	4 756	—	—	5	18 937
	1903	9 195	—	3 306	—	—	7 002	2 557	4 548	—	3	23 236
Kronach	1912	10 797	—	1 485	—	—	12 909	—	2 810	—	13	24 430
	1907	12 916	—	—	—	—	5 693	—	—	—	—	25 309
	1903	10 544	—	—	—	—	11 718	—	—	—	—	21 017
Bamberg	1912	10 797	—	1 485	—	—	—	4 081	6 669	—	8	22 429
	1907	12 848	—	1 555	—	—	4 616	—	4 345	—	5	23 040
	1903	10 544	—	—	—	—	5 770	—	4 367	—	18	24 050
Oberfranken	1912	14 724	—	—	—	—	—	4 439	5 026	—	15	23 369
	1907	15 032	—	—	—	—	—	—	3 430	5 333	8	20 699
	1903	12 690	—	—	—	—	3 372	121	3 323	—	28	24 204
Nürnberg	1912	25 712	—	21 557	—	—	10 135	17 667	42 098	3 248	53	120 471
	1907	12 916	—	—	—	—	7 465	23 861	25 861	—	—	44 242
	1903	39 139	112	6 136	—	—	19 532	14 983	30 395	9 881	36	120 214
Erlangen-Fürth	1912	12 400	—	—	—	—	25 232	8 913	—	—	—	46 545
	1907	33 559	—	3 306	3 127	—	28 354	4 283	29 256	—	98	101 983
	1903	10 711	—	—	—	—	34 287	21 268	—	—	—	66 266
Ansbach-Schwab.	1912	3 892	—	—	—	—	—	20 272	42 585	3 437 ³⁾	8	70 194
	1907	3 036	4 533	—	—	—	—	20 905	35 033	—	4	63 511
	1903	2 716	1 123	—	—	—	4 005	13 790	28 812	—	28	50 474
Rothenburg o. T.	1912	1 406	4 167	—	—	—	—	10 163	18 180	—	18	33 934
	1907	1 513	5 197	—	—	—	—	11 053	14 142	—	10	31 915
	1903	1 351	—	—	2 866	—	—	16 310	16 106	—	—	32 416
Eichstätt	1912	—	6 724	—	—	—	—	6 331	6 655	—	11	26 346
	1907	39	9 783	—	—	—	—	—	11 094	—	—	29 058
	1903	—	7 421	—	—	—	—	—	5 100	—	—	19 721
Dinkelsbühl	1912	1 010	9 736	—	—	—	—	—	5 100	8 664	12	18 400
	1907	—	5 302	—	—	—	—	—	—	—	18	14 283
	1903	—	9 146	—	—	—	—	—	—	—	—	15 816
Mittelfranken	1912	9 563	1 042	—	—	—	4 037	—	1 826	—	23	16 491
	1907	9 871	2 841	—	—	—	2 762	—	877	—	39	16 390
	1903	9 351	4 361	—	128	—	—	—	982	—	63	14 885
Rothenburg o. T.	1912	—	9 638	—	—	—	4 368	—	1 473	—	2	15 481
	1907	2 510	8 387	—	—	—	3 419	—	625	—	11	14 952
	1903	2 337	7 589	—	—	—	—	—	534	—	41	10 501
Mittelfranken	1912	—	7 171	—	6 355	—	—	2 518	2 920	—	14	18 978
	1907	1 426	8 545	—	11 527	—	—	—	—	—	—	20 275
	1903	1 060	—	—	7 512	—	5 485	—	1 152	—	13	19 603
Mittelfranken	1912	14 861	21 571	7 171	6 355	8 405	39 284	73 639	3 437	76	174 799	
	1907	18 395	9 783	8 545	—	—	11 730	—	11 094	—	—	41 152
	1903	17 825	28 379	—	11 527	—	—	11 666	31 958	56 929	89	165 104
Mittelfranken	1912	—	9 736	—	—	—	—	—	16 310	16 106	8 664	50 816
	1907	—	18 375	—	10 506	—	—	—	20 238	47 974	3 599	131 358
	1903	—	9 146	—	—	—	—	—	16 506	20 223	—	44 874

1) Bayerische Reichspartei. 2) Wirtschaftliche Vereinigung. 3) Bayerische Reichspartei 3231, demokratische Vereinigung 206.

b) Verteilung der bei den Reichstagswahlen abgegebenen Stimmen auf die Parteien (Fortsetzung)

Wahlkreis	Jahr	Verteilung der gültigen Stimmen									Gesamtzahl der gültigen Stimmen	
		Zen- trum	Konser- vative	Bund der Landwirte	Bayer. Bauern- bund	Deutscher Bauern- bund	National- liberale	Fortschrittliche Volkspartei (preussenge)	Sozial- demo- kraten	Übrige Parteien		Zerplittert und unbestimmt
Aschaffenburg . . .	1912	15 220	—	—	—	—	—	3 969	7 030	—	7	26 226
	1907	16 876	—	—	—	—	—	—	4 592	3 533	15	25 016
	1903	12 945	—	—	76	—	2 612	—	3 672	80	19	19 404
Kitzingen	1912	10 378	—	575	—	7 148 ¹⁾	—	—	2 281	—	12	20 394
	1907	10 827	—	—	8 175	—	—	—	1 038	—	23	20 063
	1903	8 736	—	—	6 869	—	—	—	1 019	44	20	16 688
Lohr	1912	14 915	—	208	—	—	4 074	—	2 446	—	23	21 666
	1907	15 461	—	—	4 207	—	—	—	1 742	—	44	21 454
	1903	12 962	—	—	2 463	—	1 828	—	1 028	—	38	18 319
Neustadt a. S. . . .	1912	13 708	32	—	—	—	5 674	—	2 542	—	30	21 986
	1907	14 359	—	—	6 556	—	—	—	915	—	27	21 857
	1903	11 803	—	—	2 741	—	3 828	—	800	—	24	19 196
Schweinfurt	1912	10 482	—	476	—	—	4 881	—	5 618	—	30	21 487
	1907	10 558	—	—	—	—	—	—	9 778	—	—	21 665
	1903	8 075	—	—	2 958	—	6 892	3 449	3 121	—	22	20 603
Würzburg	1912	10 127	—	—	—	—	6 823	—	3 235	—	25	17 742
	1907	9 373	—	—	—	—	—	6 483	7 226	—	13	23 095
	1903	10 751	—	—	—	—	—	—	12 473	—	—	23 224
Unterfranken	1912	10 022	—	—	—	—	—	6 016	5 840	—	8	21 886
	1907	11 748	—	—	—	—	—	6 398	—	—	—	18 146
	1903	8 715	—	—	—	—	4 621	—	5 357	—	5	18 698
Augsburg	1912	9 986	32	1 259	—	7 148	14 629	10 452	27 143	—	115	134 854
	1907	22 638	—	—	18 938	—	—	22 251	—	—	—	44 889
	1903	78 113	—	—	—	—	6 892	6 016	17 248	3 533	139	130 879
Donauwörth	1912	11 748	—	—	—	—	—	6 398	—	—	—	18 146
	1907	63 236	—	—	15 107	—	16 338	—	15 111	124	131	110 047
	1903	20 113	—	—	—	—	6 823	—	8 689	—	—	35 625
Augsburg	1912	17 265	—	—	—	—	—	8 410	10 898	—	4	36 577
	1907	18 859	—	—	—	—	—	—	18 316	—	—	37 175
	1903	16 961	—	—	81	—	8 017	—	6 706	890	3	32 658
Donauwörth	1912	15 185	—	—	—	—	7 271	—	6 577	108	18	29 159
	1907	11 247	—	—	42	—	5 490	—	1 441	—	45	18 265
	1903	11 657	2 350	—	—	—	4 239	—	504	—	21	18 771
Dillingen	1912	10 231	—	—	—	—	7 042	—	206	—	47	17 526
	1907	11 553	—	—	2 283	—	1 295	—	1 055	—	34	16 220
	1903	12 480	—	—	1 652	—	1 468	—	449	—	21	16 070
Illertissen	1912	10 638	—	—	3 164	—	40	—	308	83	27	14 260
	1907	12 677	—	—	2 945	—	5 476	—	2 840	—	8	23 946
	1903	13 614	—	—	1 377	—	5 176	—	1 522	—	14	21 703
Kaufbeuren	1912	11 639	—	—	2 527	—	4 036	—	918	55	36	19 211
	1907	14 650	—	—	418	—	4 065	—	2 005	—	21	21 159
	1903	14 878	—	—	—	—	3 717	—	991	47	69	19 702
Immenstadt	1912	12 293	—	—	3 449	—	—	—	846	83	35	16 706
	1907	12 495	—	—	—	—	10 928	—	3 553	—	6	26 982
	1903	15 419	—	—	—	—	14 125	—	—	—	—	27 544
Schwaben	1912	12 013	—	—	—	—	10 633	—	1 999	—	6	24 651
	1907	13 836	—	—	—	—	10 831	—	—	—	—	24 667
	1903	11 017	—	—	—	—	9 593	—	1 343	50	5	22 008
Königreich	1912	79 887	—	—	5 688	—	27 254	8 410	21 792	—	118	143 149
	1907	32 278	—	—	—	—	14 125	—	18 316	—	—	64 719
	1903	81 603	2 350	—	3 110	—	33 250	—	12 171	937	134	133 555
Königreich	1912	13 836	—	—	—	—	10 831	—	—	—	—	24 667
	1907	71 003	—	—	9 140	—	27 982	—	10 198	379	168	118 870
	1903	471 388	22 710	66 374	47 604	13 503	116 921	138 632	331 503	6 713	1 067	1216 615
Königreich	1912	103 400	9 783	20 579	12 982	11 730	68 045	13 454	104 364	—	—	344 330
	1907	509 528	31 264	28 832	71 602	—	176 708	55 007	237 892	26 598	1 168	1 385 599
	1903	65 032	9 736	14 727	—	—	135 296	22 708	122 433	8 664	—	378 596
Königreich	1912	422 641	18 444	15 263	100 228	—	165 496	32 545	212 506	10 244	1 520	978 887
	1907	72 728	9 146	10 006	11 839	—	97 236	26 871	86 828	—	—	314 654

1) Deutscher Bauernbund und zugleich Fortschrittliche Volkspartei.

Bevölkerung, Wahlberechtigung, Wahlbeteiligung und Abstimmungsergebnis i. d. Wahlkreisen (Forts.)

Wahlkreis	Ortsanwesende Bevölkerung 1910	Wahlberechtigte	Gesamtzahl der Abstimmungen	Verteilung d. gült. Abstimmungen ¹⁾					Von 100					
				Z. Bd. d. L.		L. D. B. S.		Parteilos u. zersplittert	der ortsanwesenden Bevölkerung wählend waren wählerecht.	Wahlberechtigten haben abgestimmt	gültigen Abstimmungen treffen auf			Parteilos und zersplittert
				K. B. Rp., M.	L. D. B. S.	L. D. B. S.	L. D. B. S.				L. D. B. S.			
*Bayreuth.	84 647	13 987	11 997	4 676	7 173	7	16,5	85,8	39,4	60,5	0,1			
Ebermannstadt . . .	39 309	7 059	6 123	3 650	2 451	5	18,0	86,7	59,8	40,1	0,1			
Forchheim . . .	37 837	7 176	6 153	4 475	1 629	27	19,0	85,7	74,0	26,6	0,4			
Bamberg I.	48 063	7 652	7 142	3 200	3 927	—	15,9	93,3	44,9	55,1	—			
*Bamberg II	23 274	15 391	11 959	9 033	2 603	52	18,5	77,7	77,3	22,3	0,4			
Lichtenfels	42 283	8 001	7 179	3 969	3 179	6	18,9	89,7	55,5	44,4	0,1			
Kronach	45 910	7 921	6 524	3 864	2 632	10	17,3	82,4	59,4	40,5	0,1			
Naiba	44 294	7 983	6 634	604	6 000	5	18,0	83,1	9,1	90,8	0,1			
Hof I	38 110	6 344	5 205	—	4 544	630 ²⁾	16,6	82,0	—	87,8	12,2			
Hof II	39 222	7 087	5 686	1 794 ⁷⁾	3 941	4	18,1	82,2	31,8	68,1	0,1			
Selb	46 634	8 245	6 357	171	6 142	15	17,7	77,1	2,7	97,1	0,2			
Wunsiedel	39 555	6 957	5 250	1 213	4 008	6	17,6	75,5	23,2	76,7	0,1			
*Kulmbach	72 739	13 400	10 917	2 307	8 530	11	18,4	81,5	21,3	78,6	0,1			
Oberfranken	661 862	117 203	97 126	38 956	56 659	778	17,7	82,9	40,4	58,8	0,8			
*Ansbach	71 668	13 211	11 106	2 470	6 048	2 475 ⁸⁾	18,4	84,1	22,5	55,0	22,5			
Dinkelsbühl	39 764	7 579	5 399	3 305	2 074	6	19,1	71,2	61,4	38,5	0,1			
Rothenburg o. T. . . .	34 141	6 432	4 671	2 527	2 127	6	18,8	72,6	54,2	45,7	0,1			
Scheinfeld	34 230	6 635	5 207	2 239	2 944	7	19,4	78,5	43,2	56,7	0,1			
Neustadt a. A.	44 284	8 340	6 702	2 328	4 339	8	18,8	80,4	34,9	65,0	0,1			
*Fürth	83 712	14 544	11 752	1 285	10 227	15	17,4	80,8	11,2	88,7	0,1			
Nürnberg I.	41 896	8 809	6 744	1 211 ³⁾	5 424	13	21,0	76,6	18,2	81,6	0,2			
Nürnberg II	41 341	8 224	6 109	—	5 940	20	19,9	74,3	—	99,7	0,3			
Nürnberg III	60 199	12 275	9 235	87 ⁶⁾	8 155	31	20,4	75,2	9,7	90,0	0,3			
Nürnberg IV.	73 622	17 508	12 963	1 149 ³⁾	11 530	36	23,8	74,0	9,0	90,7	0,3			
Nürnberg V.	60 742	12 954	9 800	663 ³⁾	8 931	26	21,3	75,7	6,9	92,8	0,3			
Nürnberg VI.	55 081	12 293	9 197	866	8 071	24	22,3	74,8	9,6	90,1	0,3			
Erlangen	47 412	8 134	6 541	810	5 645	12	17,2	80,4	12,5	87,3	0,2			
Hersbruck	47 110	9 075	7 251	2 780	4 416	12	19,3	79,9	38,6	61,3	0,1			
Schwabach	46 510	9 396	7 240	2 181	4 957	16	20,2	77,1	30,5	69,3	0,2			
*Eichstätt	67 683	11 267	9 603	6 896	2 588	37	16,6	85,2	72,4	27,2	0,4			
Weißenburg i. B. . . .	36 577	7 243	6 493	3 098	3 382	1	19,8	89,6	47,8	52,2	0,0			
Gunzenhausen.	44 886	8 350	6 883	3 691	3 170	4	18,6	82,4	53,8	46,2	0,0			
Mittelfranken	930 866	182 269	142 896	38 375	99 968	2 749	19,6	78,4	27,2	70,9	1,9			
Würzburg I.	38 728	5 958	5 004	2 095	2 849	17	15,4	84,0	42,2	57,4	0,4			
Würzburg II	45 768	6 222	5 359	1 830	3 487	5	13,6	86,1	34,4	65,5	0,1			
*Würzburg III	71 741	14 326	11 782	7 283	4 306	31	20,0	82,2	62,7	37,0	0,3			
*Marktheidenfeld. . . .	68 430	13 297	11 150	6 832	4 127	19	19,4	83,9	62,2	37,6	0,2			
*Aschaffenburg.	80 161	14 490	11 820	7 108	4 584	10	18,1	81,6	60,7	39,2	0,1			
Lohr	47 032	9 073	7 033	4 617	2 372	11	19,2	77,5	66,0	33,9	0,1			
Karlstadt	43 587	8 631	6 978	5 609	1 335	12	19,8	80,8	80,6	19,2	0,2			
Gemünden	38 818	7 069	5 750	3 077	2 201	12	18,3	81,3	61,3	38,5	0,2			
Neustadt a. S.	40 999	8 306	6 734	5 336	1 358	18	20,3	81,1	79,5	20,2	0,3			
Kissingen	40 805	7 645	6 077	4 770	1 268	12	18,7	79,5	78,8	21,0	0,2			
Schweinfurt	47 183	8 771	7 968	2 934	5 004	2	18,6	90,8	37,0	63,0	0,0			
Hofheim.	39 112	7 598	6 889	3 612	3 242	17	19,4	90,7	52,6	47,2	0,2			
Haßfurt	38 133	7 337	6 070	3 753	2 282	6	19,2	82,7	62,1	37,8	0,1			
Gerolzhofen	35 397	6 751	5 641	3 326	1 777	17	19,1	83,6	68,1	31,6	0,3			
Kitzingen	34 949	7 192	6 100	1 713	4 362	5	20,6	84,8	28,2	71,7	0,1			
Unterfranken	710 943	132 666	110 355	64 825	44 554	194	18,7	83,2	59,1	40,7	0,2			
Augsburg I	49 963	9 108	7 809	2 630	5 135	27	18,2	87,7	33,8	65,9	0,3			
Augsburg II	52 074	10 251	8 818	3 300	5 452	20	19,8	86,0	37,6	62,2	0,2			
Augsburg III	49 988	9 339	7 911	4 668	3 222	5	18,7	84,7	59,1	40,8	0,1			
Lindau	41 601	6 984	6 262	3 110	3 128	14	16,8	89,7	49,8	50,0	0,2			
*Sonthofen	36 679	6 234	5 743	3 131	2 594	5	17,0	92,1	54,6	45,3	0,1			
*Kempten	78 567	14 726	12 448	5 942	6 431	8	18,7	86,4	48,0	51,9	0,1			
*Oberdorf.	42 199	7 425	6 387	4 543	1 809	18	17,6	86,0	71,3	28,4	0,3			
Memmingen	36 817	6 287	5 807	2 856	2 927	5	17,1	92,4	49,3	50,6	0,1			
Kaufbeuren	40 528	6 965	5 695	4 107	1 569	8	17,2	81,8	72,3	27,6	0,1			
Schwabmünchen.	36 679	6 362	5 084	4 133	932	13	17,3	79,9	81,4	18,3	0,3			
Krumbach	42 385	6 873	5 742	3 722	2 002	6	16,2	83,5	65,0	34,9	0,1			
Neu-Ulm	46 529	7 202	6 076	3 314	2 743	8	15,5	84,4	54,7	45,2	0,1			
Günzburg	35 127	6 082	5 334	2 786	2 522	4	17,3	87,7	52,4	47,5	0,1			
*Dillingen.	82 951	14 203	11 692	9 860	1 658	20	17,1	82,3	85,4	14,4	0,4			
Nördlingen.	39 630	7 290	6 304	1 978	4 299	13	18,4	86,5	31,4	68,4	0,2			
Donauwörth	37 486	6 482	5 476	4 230	1 211	14	17,3	84,5	77,5	22,2	0,3			
Neuburg a. D.	40 200	6 207	4 949	4 050	861	15	15,4	79,7	82,2	17,5	0,3			
Schwaben	789 403	138 020	117 537	68 360	48 495	203	17,5	85,2	58,4	41,4	0,2			
Königreich	6 887 291	1 187 217	972 773	463 715	489 652	11 303	17,2	81,9	48,1	50,7	1,2			

* Zweimännige Wahlkreise. ¹⁾ Z. = Zentrum, Bd. d. L. = Bund der Landwirte, K. = Konservative, B. Rp. = Bayerische Reichspartei, M. = Mittelstandsvereinigung, L. = Liberale, D. B. = Deutscher Bauernbund, B. B. = Bayerischer Bauernbund, S. = Sozialdemokraten. ²⁾ Wild 3 449. ³⁾ Parteilos 45. ⁴⁾ Parteilos 1 345. ⁵⁾ Parteilos 1 757. ⁶⁾ Parteilos 626. ⁷⁾ Mittelstandsvereinigung (Freie Vereinigung). ⁸⁾ Parteilos 2 471. ⁹⁾ Mittelstandsvereinigung.

3. Gemeindewahlen in Gemeinden mit städtischer Verfassung rechts des Rheins

a) Wahlberechtigte und Wähler

Gemeinden mit Einwohnern	Wahl der Gemeindebevollmächtigten und ihrer Ersatzmänner ¹⁾							
	1911				1908			
	Einwohner 1910	Wahlberechtigt.	Von 1000 Einw. waren wahlberechtigt	Wähler	Von 1000 Wahlberecht. haben gewählt	Wahlberechtigt.	Wähler	Von 1000 Wahlberecht. haben gewählt
bis 4000	362 649	29 458	81	20 317 <i>16 893</i>	690 <i>573</i>	27 407	15 371 <i>12 266</i>	561 <i>448</i>
4 001— 10 000	355 435	23 580	66	19 744	837	20 811	15 990	768
10 001— 20 000	141 419	8 887	63	7 615	857	8 651	7 250	838
20 001— 50 000	338 828	18 365	54	15 758	858	16 177	13 502	835
50 001—100 000	203 673	19 522	96	17 716	907	18 965	16 888	890
über 100 000	1 052 624	77 952	74	70 031	898	59 750	51 978	870
zus. „ 4 000	2 091 979	148 306	71	130 864	882	124 354	105 608	849
<i>Insgesamt</i>	<i>2 454 628</i>	<i>177 764</i>	<i>72</i>	<i>151 181</i> <i>16 893</i>	<i>850</i> <i>573</i>	<i>151 761</i>	<i>120 979</i> <i>12 266</i>	<i>797</i> <i>448</i>

¹⁾ Die Kursivzahlen beziehen sich auf die Wahl der Ersatzmänner.

b) Wahlergebnis 1911

Partei und Gruppe	Gemeind- u. wahl. Vorschlagslisten eingereicht wurden	Vorschlagslisten		Kandidaten der Vorschlagslisten	Von 100					
		insgesamt	mit Wahlerfolg		Kandidaten	Stimmen	gewählten			älteren (parteizugehörig. ¹⁾)
							Kollegiumsmitgliedern	Ersatzmännern	überhaupt	
treffen auf jede Partei und Gruppe										

1. Wahl der Gemeindebevollmächtigten und ihrer Ersatzmänner

I. Einzelparteien u. Gruppen	Wahl mit Vorschlagslisten										
Zentrum	43	43	40	535	18,1	18,7	21,2	17,8	19,0	21,0	21,1
Liberalen	50	54	52	796	26,9	35,3	28,0	28,3	28,2	30,8	29,8
Sozialdemokraten	48	48	43	467	15,8	32,2	14,1	16,2	15,5	6,0	8,9
Mittelstandsvereinigung	5	5	4	64	2,2	2,2	0,9	1,6	1,4	1,3	1,1
Christlich-Soziale	1	1	—	14	0,5	0,9	—	—	—	—	—
Hausbesitzerverein	12	12	9	152	5,1	3,3	3,1	4,1	3,7	1,8	2,3
Gewerbliche Vereinigung	8	8	6	70	2,4	0,3	1,8	2,4	2,2	2,3	2,1
Landwirtschaftl. Vereinigung	1	1	1	12	0,4	0,0	0,2	0,4	0,3	0,2	0,2
Übrige Gruppen	47	71	63	770	26,1	6,1	26,7	26,6	26,6	23,8	24,9
<i>Zusammen</i>	—	<i>243</i>	<i>218</i>	<i>2880</i>	<i>97,5</i>	<i>99,0</i>	<i>96,0</i>	<i>97,4</i>	<i>96,9</i>	<i>87,2</i>	<i>90,4</i>

¹⁾ D. s. sämtliche Kollegiumsmitglieder, also die neugewählten einschl. der älteren Mitglieder, die Zurechnungserklärungen abgegeben haben.

c) Abgegebene Stimmen und Zusammensetzung der Kollegien in den Städten mit über 10 000 Einwohnern

Wahl der Gemeindebevollmächtigten und ihrer Ersatzmänner 1908 und 1911

a und c = Stimmenzahl 1911 und 1908, b und d = Zahl der Kollegiumsmitglieder 1911 und 1908

Städte mit über 10 000 Einwohnern	Zentrum		Liberales		Sozialdemokraten		Sonstige Parteien u. Gruppen u. Einzelkandidaten		Städte mit über 10 000 Einwohnern	Zentrum		Liberales		Sozialdemokraten		Sonstige Parteien u. Gruppen u. Einzelkandidaten			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
München	a	241890	22,2	323545	29,5	412376	37,9	109810	10,1	Schweinfurt	a	1963	6,7	16909	57,5	10521	35,8	16	0,9
	b	14	—	24	—	19	—	3	—		b	—	—	23	—	7	—	—	—
	c	240688	26,7	305974	33,9	262201	29,4	93609	10,4		c	—	—	10932	67,1	4147	25,8	1247	7,9
	d	14	—	33	—	14	—	2	—		d	—	—	27	—	3	—	—	—
Nürnberg	a	36229	4,7	317895	41,6	347793	45,5	62639	8,2	Straubing	a	6365	32,7	—	—	1414	7,8	11680	60,0
	b	1	—	33	—	20	—	6	—		b	8	—	—	—	—	28	—	
	c	36249	5,6	282202	43,5	287799	44,8	43656	6,7		c	2494	20,0	6112	48,9	—	—	3888	31,1
	d	1	—	40	—	10	—	9	—		d	4	—	24	—	—	—	8	—
Angsburg	a	72797	35,1	89440	43,1	42261	20,8	3092	1,5	Kempten	a	—	—	—	—	3026	14,8	17850	85,5
	b	13	—	29	—	6	—	—	—		b	—	—	—	4	—	31	—	
	c	42935	36,9	52495	45,1	14468	12,4	6483	5,6		c	3438	30,8	6781	60,7	905	8,9	52	0,5
	d	5	—	35	—	2	—	—	—		d	7	—	27	—	2	—	—	—
Würzburg	a	36311	38,9	27533	29,5	17634	18,9	11901	12,7	Passau	a	8819	50,6	—	—	1065	6,1	7538	43,3
	b	15	—	11	—	5	—	11	—		b	15	—	—	—	—	21	—	
	c	30213	44,0	19625	28,6	8285	12,1	10568	15,3		c	5519	51,1	—	—	430	4,9	4856	44,8
	d	15	—	16	—	2	—	9	—		d	8	—	—	—	—	28	—	
Fürth	a	4881	2,7	68522	37,8	84158	46,5	23537	13,6	Ansbach	a	—	—	25916	75,6	5666	16,8	2706	7,9
	b	—	—	16	—	19	—	7	—		b	—	—	32	—	3	—	1	—
	c	—	—	97501	58,4	69420	41,6	72	0,4		c	—	—	12553	87,2	1792	12,8	46	0,8
	d	—	—	22	—	15	—	5	—		d	—	—	29	—	1	—	—	—
Regensburg	a	57122	44,7	60967	47,7	9690	7,6	11	0,0	Lechhausen	a	6381	40,0	4421	27,7	5129	32,1	24	0,8
	b	14	—	27	—	1	—	—	—		b	9	—	12	—	6	—	3	—
	c	19360	44,2	22004	50,2	2458	5,6	—	—		c	3864	49,1	2572	32,7	1427	18,1	8	0,1
	d	6	—	30	—	—	—	—	—		d	16	—	10	—	3	—	1	—
Bamberg	a	27350	45,1	15758	26,0	12165	20,1	5324	8,8	Rosenheim	a	5485	41,2	827	6,2	1952	14,7	5033	37,9
	b	25	—	13	—	4	—	—	—		b	15	—	3	—	11	—	—	—
	c	26713	56,7	10834	23,0	5889	12,5	3677	7,8		c	1876	32,8	1635	28,6	257	4,5	1945	34,1
	d	24	—	16	—	1	—	1	—		d	18	—	6	—	—	—	6	—
Hof	a	—	—	22825	54,8	10657	25,4	8530	20,8	Freising	a	7658	76,8	—	—	1599	16,0	716	7,2
	b	—	—	33	—	6	—	3	—		b	29	—	—	—	1	—	—	—
	c	—	—	22835	75,7	7246	24,0	81	0,8		c	—	—	—	—	241	4,5	5095	95,8
	d	—	—	38	—	3	—	1	—		d	—	—	—	—	—	—	30	—
Bayreuth	a	—	—	30059	66,7	14907	33,1	75	0,2	Weiden	a	7254	60,9	4597	38,6	—	—	58	0,5
	b	—	—	33	—	9	—	—	—		b	20	—	10	—	—	—	—	—
	c	—	—	11118	47,8	6085	25,9	6290	26,8		c	4526	60,5	2675	35,8	—	—	275	3,7
	d	—	—	18	—	3	—	15	—		d	22	—	8	—	—	—	—	—
Aschaffenburg	a	21559	45,1	19070	39,9	5981	12,5	1222	2,5	Neu-Ulm	a	—	—	—	—	—	—	4750	100
	b	19	—	12	—	2	—	—	—		b	—	—	—	—	—	—	24	—
	c	16765	52,7	12175	38,8	2832	8,9	28	0,1		c	—	—	—	—	—	—	3852	100
	d	22	—	10	—	1	—	—	—		d	—	—	—	—	—	—	24	—
Amberg	a	10891	58,5	7647	41,1	—	—	73	0,4	Memmingen	a	—	—	—	—	3262	24,1	10249	75,9
	b	20	—	9	—	—	—	1	—		b	—	—	—	2	—	28	—	
	c	5120	59,7	3455	40,8	—	—	—	—		c	1386	14,4	7889	82,1	—	—	340	3,5
	d	25	—	5	—	—	—	—	—		d	3	—	17	—	—	—	10	—
Landshut	a	—	—	—	—	—	—	8345	100	Schwabach	a	—	—	8880	44,8	7415	36,9	3771	18,8
	b	—	—	—	—	—	—	36	—		b	—	—	11	—	8	—	5	—
	c	—	—	—	—	—	—	6591	100		c	—	—	7417	47,6	5774	37,0	2398	15,4
	d	—	—	—	—	—	—	36	—		d	—	—	14	—	5	—	5	—
Erlangen	a	—	—	20749	52,2	15625	39,8	3384	8,6	Kulmbach	a	—	—	6044	52,8	2485	21,7	2913	25,5
	b	—	—	23	—	9	—	4	—		b	—	—	13	—	2	—	9	—
	c	—	—	13341	52,8	8313	32,9	3608	14,3		c	—	—	4219	50,8	1227	14,6	2944	35,1
	d	—	—	32	—	4	—	—	—		d	—	—	15	—	1	—	10	—
Ingolstadt	a	6496	66,7	1747	18,0	—	—	1490	15,3	Selb	a	—	—	8948	39,9	8914	39,8	4556	20,8
	b	25	—	4	—	—	—	1	—		b	—	—	15	—	7	—	8	—
	c	4748	72,8	1735	26,6	—	—	40	0,6		c	—	—	3782	68,8	1693	30,8	19	0,4
	d	28	—	2	—	—	—	—	—		d	—	—	12	—	2	—	10	—

b) Wahlergebnis 1909 in den Gemeinden mit mehr als 4000 Einwohnern (Fortsetzung)

Partei und Gruppe	Gemeinden mit Vorschlagslisten	Vorschlagslisten		Kandidaten der Vorschlagslisten	Von 100				
		insgesamt	mit Wahl-erfolg		Kandidat.	Stimmen	gewählten		
							Ad-junkten	Ersatz-männ.	überhaupt
treffen auf jede Partei und Gruppe									
2. Wahl der nichtberufsmäßigen Adjunkten und ihrer Ersatzmänner									
I. Einzelparteien und Gruppen									
Zentrum	5	5	5	22	22,0	16,2	19,1	20,0	19,5
Libérale	7	8	8	39	39,0	44,1	45,2	40,0	42,8
Sozialdemokraten	5	5	3	9	9,0	8,3	7,1	8,5	7,8
Mittelstandspartei	1	1	1	2	2,0	3,2	2,4	2,9	2,6
Übrige Gruppen	7	10	7	22	22,0	19,0	16,7	20,0	18,2
<i>Zusammen</i>	—	29	24	94	94,0	90,8	90,5	91,4	90,9
II. Vereinigte Parteien und Gruppen									
Zentrum und Liberale	1	1	1	2	2,0	3,6	2,4	2,9	2,6
Zentrum, Liberale u. Demokraten	1	1	1	2	2,0	2,2	2,4	—	1,3
Zentrum und Sozialdemokraten	1	1	1	2	2,0	3,1	4,7	5,7	5,2
<i>Zusammen</i>	—	3	3	6	6,0	8,9	9,5	8,6	9,1
III. Partei- und Gruppenzugehörigkeit unbestimmt									
<i>Insgesamt</i>	—	—	—	—	—	0,3	—	—	—
<i>Insgesamt</i>	—	32	27	100	100	100	100	100	100
Wahl ohne Vorschlagslisten									
Zentrum	—	—	—	—	—	29,6	27,3	25,0	26,7
Libérale	—	—	—	—	—	17,5	18,2	25,0	20,0
Sozialdemokraten	—	—	—	—	—	46,8	45,4	50,0	46,7
Bauernbund	—	—	—	—	—	6,1	9,1	—	6,6
<i>Insgesamt</i>	—	—	—	—	—	100	100	100	100

c) Wahlergebnis in den 14 größeren Städten der Pfalz

Wahl der Gemeinderäte und ihrer Ersatzmänner in den Jahren 1904 und 1909

Stadt	Zentrum		Libérale		Sozialdemokraten		Übrige Parteien und Gruppen		Zersplittert und Einzelkandidaten		Insgesamt	
	Stimmen in o/o	Ge-wählte	Stimmen in o/o	Gewählte	Stimmen in o/o	Gewählte	Stimmen in o/o	Gewählte	Stimmen in o/o	Gewählte	Stimm. in o/o	Ge-wählte
Ludwigshafen a. Rh. 1904	16,0	7	22,2	10	30,6	11	18,9	7	12,3	—	100	35
1909	17,5	6	25,8	11	48,2	17	8,3	3	0,2	—	100	37
Kaiserslautern. 1904	11,6	7	45,6	29	42,7	—	—	—	0,1	—	100	36
1909	11,9	5	37,7	15	50,4	17	—	—	0,0	—	100	37
Pirmasens 1904	6,4	—	83,3	31	9,4	5	—	—	0,9	—	100	36
1909	11,1	5	47,7	18	41,1	17	—	—	0,1	—	100	40
Speyer 1904	32,1	15	48,9	14	13,7	7	4,9	—	0,4	—	100	36
1909	22,3	9	37,7	17	34,1	14	5,8	2	0,1	—	100	42
Neustadt a.H. 1904	—	—	—	—	—	—	100	36	—	—	100	36
1909	14,2	6	55,2	23	23,2	9	5,3	2	2,1	—	100	40
Frankenthal 1904	—	—	—	—	—	—	100	36	—	—	100	36
1909	12,9	5	47,4	20	37,4	15	2,2	—	0,1	—	100	40
Landau 1904	—	—	—	—	—	—	100	36	—	—	100	36
1909	17,2	8	75,2	35	7,5	3	—	—	0,1	—	100	46
St. Ingbert 1904	78,0	28	14,2	5	1,2	—	6,6	3	—	—	100	36
1909	64,7	26	22,8	9	7,4	3	5,0	2	0,1	—	100	40
Zweibrücken. 1904	4,3	3	95,5	33	—	—	—	—	0,2	—	100	36
1909	12,1	5	74,2	31	11,8	5	—	—	1,9	—	100	41
Oggersheim 1904	11,1	7	39,3	22	15,0	7	34,5	—	0,1	—	100	36
1909	36,1	15	33,3	14	28,4	12	—	—	2,2	—	100	41
Bad Dürkheim 1904	—	—	99,6	36	0,4	—	—	—	—	—	100	36
1909	—	—	64,9	27	20,1	8	13,7	6	1,3	—	100	41
Germersheim. 1904	—	—	—	—	—	—	100	36	—	—	100	36
1909	50,9	21	—	—	—	—	48,6	20	0,5	—	100	41
Homburg. 1904	—	—	—	—	—	—	100	30	—	—	100	30
1909	28,2	11	70,0	29	—	—	0,7	—	1,1	—	100	40
Edenkoben. 1904	1,7	1	96,4	34	1,9	1	—	—	—	—	100	36
1909	17,5	8	68,1	29	13,4	5	—	—	1,0	—	100	42

XX. Meteorologie

(„Deutsches Meteorologisches Jahrbuch“ 1912)

I. Luftdruck und Lufttemperatur 1912

Beobachtungsstation ¹⁾		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	November	Dezember	Jahr 1912
a) Luftdruck (in mm)														
München (526 m)	h	727,6	724,8	725,2	727,3	725,0	721,7	721,0	721,8	724,5	728,2	727,0	727,5	728,2
	n	690,5	690,5	699,5	702,3	706,9	704,5	708,0	706,0	710,8	701,7	695,0	705,9	690,5
Augsburg (500 m)	h	715,6	712,5	714,1	716,3	715,8	715,0	716,2	714,8	718,5	716,8	716,0	719,6	715,9
	d	730,4	725,5	727,7	730,4	727,7	724,4	723,7	724,5	727,1	731,1	729,5	730,6	731,1
Landshut (398 m)	h	692,7	692,4	701,9	704,4	709,1	706,7	710,1	708,2	713,0	704,0	697,2	708,4	692,4
	d	718,3	715,0	716,5	719,0	718,3	717,5	718,8	717,3	721,2	719,3	718,6	722,2	718,5
Regensburg (343 m)	h	738,6	735,6	736,1	739,0	736,1	732,5	732,3	732,3	736,3	740,0	738,6	739,1	740,0
	d	700,5	701,6	709,5	712,7	717,5	714,5	718,2	716,1	720,9	712,0	705,6	716,3	700,5
Nürnberg (309 m)	h	741,9	738,9	739,7	742,1	739,9	736,0	735,7	735,0	740,7	744,7	743,0	743,4	744,7
	d	705,1	706,5	715,4	717,2	721,7	719,1	722,0	721,0	725,5	715,3	709,3	720,5	705,1
Bayreuth (363 m)	h	731,1	727,4	728,9	731,0	730,2	729,5	730,7	728,6	733,8	732,4	731,3	735,0	730,8
	d	746,7	742,7	744,0	746,9	743,0	740,1	739,9	739,5	744,9	749,0	747,1	747,7	749,0
Bamberg (288 m)	h	706,8	709,9	717,5	720,6	724,0	722,6	725,2	722,8	728,9	719,2	712,3	723,9	706,8
	d	735,0	731,1	732,4	735,5	734,1	733,1	734,5	732,5	737,5	735,6	734,7	738,2	734,5
Würzburg (179 m)	h	742,2	738,2	739,5	742,1	739,3	735,6	735,8	735,0	740,9	745,1	742,1	742,8	745,1
	d	700,9	707,2	713,0	715,5	720,3	718,3	721,3	717,7	724,5	714,1	707,0	719,4	700,9
Ludwigs- hafena. Rh. (100 m)	h	730,6	726,6	727,8	731,0	729,9	728,7	730,4	728,0	733,0	731,2	729,5	733,4	730,0
	d	749,1	744,8	746,1	749,1	746,1	742,2	742,6	741,6	747,6	751,8	749,5	750,1	751,8
München (526 m)	h	707,9	713,7	718,9	722,1	726,0	725,1	727,3	724,1	731,4	721,1	713,3	725,5	707,9
	d	737,3	733,3	734,4	737,8	736,4	735,3	736,8	734,5	739,8	737,7	736,7	740,1	736,7
Augsburg (500 m)	h	758,4	753,8	755,0	758,6	754,1	752,3	751,6	752,8	757,0	761,5	759,4	759,9	761,5
	d	717,8	722,7	727,9	731,3	735,3	735,6	736,1	733,2	740,3	731,2	722,1	735,2	717,8
Landshut (398 m)	h	746,7	742,4	743,3	747,0	745,4	744,4	745,7	743,6	749,2	747,0	746,3	749,8	745,9
	d	767,1	762,5	763,3	766,8	763,0	758,9	758,6	758,6	764,1	768,3	766,4	767,6	768,3
Bamberg (288 m)	h	725,7	730,2	734,2	738,7	744,4	741,5	744,4	740,4	747,8	739,2	729,8	743,8	725,7
	d	754,3	750,1	751,2	753,1	753,2	751,7	752,8	751,0	756,9	754,4	754,2	757,2	753,5
b) Lufttemperatur (Celsius)														
München (526 m)	h	9,5	15,7	22,1	19,3	31,6	27,6	28,1	26,6	17,9	21,2	11,3	13,7	31,6
	n	-11,1	-18,7	-0,8	-3,5	1,2	9,2	9,0	7,6	1,6	-2,6	-6,1	-8,4	-18,7
Augsburg (500 m)	h	-0,8	3,9	6,8	7,1	13,5	16,6	17,3	14,5	8,7	7,1	1,7	2,4	8,2
	d	8,4	14,2	20,5	20,0	30,3	29,7	29,7	25,8	17,3	22,1	11,9	12,4	30,3
Landshut (398 m)	h	-10,8	-20,9	-1,2	-4,5	1,2	7,7	8,6	6,4	1,8	-2,5	-5,1	-8,8	-20,9
	d	-0,7	5,1	6,9	7,4	13,8	16,6	17,4	14,3	8,8	6,9	1,5	1,7	8,1
Regensburg (343 m)	h	8,8	17,3	22,1	23,6	34,2	32,3	30,9	31,2	19,3	22,0	9,7	14,5	34,2
	d	-14,4	-25,4	-4,2	-7,5	-3,0	6,0	7,2	2,6	-0,8	-4,2	-8,4	-8,4	-25,4
Nürnberg (309 m)	h	-1,9	1,4	6,3	6,6	12,8	16,6	17,3	14,1	8,5	5,6	0,8	0,8	7,4
	d	7,2	16,0	19,5	20,0	30,0	29,2	27,0	24,5	15,8	19,8	8,0	11,2	30,0
Bayreuth (363 m)	h	-13,5	-25,0	-2,5	-5,0	-2,0	7,5	9,2	6,0	1,0	-3,1	-7,0	-7,6	-25,0
	d	-2,8	1,2	5,9	7,0	12,8	16,5	17,5	14,2	8,8	5,4	0,5	0,3	7,3
Bamberg (288 m)	h	8,6	16,7	18,8	17,9	30,2	28,9	29,0	26,3	16,8	17,8	8,9	12,3	30,2
	d	-11,9	-20,1	-0,9	-3,8	-2,3	7,3	10,5	6,8	0,2	-3,0	-5,0	-8,0	-20,1
Würzburg (179 m)	h	-0,7	3,4	7,1	7,5	13,6	16,9	18,8	14,8	9,0	6,9	2,3	2,0	8,5
	d	6,9	15,7	18,3	20,3	29,0	29,5	31,3	27,7	16,8	16,7	8,3	11,0	31,3
Ludwigs- hafena. Rh. (100 m)	h	-14,6	-20,1	-2,7	-5,5	-4,0	4,4	7,1	5,2	-1,8	-6,2	-8,8	-8,5	-20,1
	d	-2,0	2,3	6,1	6,7	12,5	15,9	18,1	13,9	8,4	5,7	1,5	1,4	7,5
München (526 m)	h	8,9	17,4	20,8	20,8	29,3	29,4	30,0	26,8	17,4	18,7	10,2	12,3	30,0
	d	-11,8	-19,6	-2,1	-6,0	-2,0	5,9	9,4	6,3	0,9	-4,6	-5,9	-9,5	-19,6
Augsburg (500 m)	h	-1,2	3,0	6,5	7,3	12,9	16,0	18,4	14,1	8,7	6,4	1,9	1,5	8,0
	d	10,0	16,7	19,5	19,1	31,0	29,3	29,0	27,8	18,0	19,0	10,1	12,5	31,0
Landshut (398 m)	h	-9,7	-20,2	-0,6	-3,0	-1,5	7,2	10,2	6,4	1,4	-2,5	-4,3	-8,0	-20,2
	d	0,1	3,3	7,6	8,3	14,1	16,6	18,6	14,8	9,8	7,1	3,5	2,5	8,9
Regensburg (343 m)	h	11,1	15,8	20,1	20,0	30,3	32,1	33,1	24,8	18,0	18,0	11,1	13,8	33,1
	d	-6,0	-15,0	1,3	-2,0	1,5	9,2	10,4	8,8	2,7	-0,4	-2,6	-5,8	-15,0
Nürnberg (309 m)	h	2,0	5,3	8,9	9,7	15,4	18,6	20,8	16,6	11,2	8,6	4,5	3,8	10,5
	d	2,0	5,3	8,9	9,7	15,4	18,6	20,8	16,6	11,2	8,6	4,5	3,8	10,5

h = höchster, n = niedrigster, d = durchschnittlicher Stand.

¹⁾ Die Höhe der Beobachtungsstationen über dem Meeresspiegel ist in Klammern beigefügt. Sie stimmt mit der S. 2 mitgeteilten Meereshöhe der Städte nicht immer überein, da jener die Höhenlage des Bahnhofs usw. zugrunde liegt.

Vergl. auch Abschnitt I über Bodengestaltung und Klima Seite 1 fg.

2. Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1912

Monat	München		Mittlenwald		Alexandersbad		Luitpoldheim b. Lohr		Kaiserslautern	
	Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-		Sonnenschein-	
	Tag	Dauer Std.	Tag	Dauer Std.	Tag	Dauer Std.	Tag	Dauer Std.	Tag	Dauer Std.
Januar	15	41	19	58	13	43	17	50	9	18
Februar	24	90	23	80	19	65	18	59	16	47
März	26	123	24	97	24	75	26	86	28	84
April	28	191	25	123	26	160	27	210	26	172
Mai	26	191	26	124	28	179	29	213	31	172
Juni	27	201	27	183	27	164	29	193	29	170
Juli	27	227	24	189	29	211	27	207	28	169
August	26	135	24	117	20	79	24	92	26	67
September	21	74	16	60	18	53	22	72	19	67
Oktober	23	93	23	90	23	82	17	67	18	81
November	21	48	19	51	13	35	14	38	7	13
Dezember	16	46	23	69	14	39	15	29	6	13

3. Feuchtigkeit und Niederschläge

Meteorologische Station	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Mittlere absolute Feuchtigkeit (in mm)										
München	6,5	6,9	6,7	6,7	6,7	6,4	6,4	6,8	6,6	6,4
Augsburg	6,3	6,8	6,8	6,8	6,8	6,5	6,5	6,9	6,9	6,8
Landshut	6,8	6,9	6,9	6,9	6,9	6,6	6,6	7,0	6,6	6,6
Regensburg	7,4	6,6	6,6	7,0	6,6	6,3	6,3	6,6	6,2	6,4
Nürnberg	6,8	6,6	6,7	7,4	6,9	7,1	6,6	7,3	7,1	6,6
Bayreuth	6,6	6,5	6,7	7,1	6,7	6,6	6,6	7,0	6,7	6,6
Bamberg	6,6	6,7	6,7	7,0	6,7	6,6	6,7	7,2	6,8	6,8
Würzburg	7,1	7,2	7,2	7,5	7,1	7,0	6,9	7,3	7,0	6,9
Ludwigshaf. a.Rh.	7,0	7,3	7,0	7,5	7,1	7,1	7,0	7,4	7,1	7,0
Niederschlagssummen (in mm)										
München	833,5	778,7	931,4	840,7	825,6	754,1	1000,6	1096,8	682,6	1093,3
Augsburg	745,8	660,9	883,9	832,1	669,4	733,4	765,1	809,9	584,2	956,9
Landshut	679,3	588,2	668,3	630,6	627,7	543,9	710,9	847,1	430,5	848,8
Regensburg	550,0	506,7	595,9	663,3	600,7	516,2	721,3	580,0	420,7	636,7
Nürnberg	592,3	425,6	553,2	665,5	500,1	458,7	469,1	643,7	384,5	681,3
Bayreuth	455,1	485,6	561,3	641,9	558,8	525,1	581,2	690,8	405,7	597,6
Bamberg	565,9	537,2	657,4	706,2	507,2	625,6	694,2	754,8	402,1	619,3
Würzburg	550,5	563,6	517,9	638,9	484,7	553,7	579,3	672,1	445,9	570,0
Ludwigshaf. a.Rh.	543,0	614,8	572,8	591,5	.	600,7	564,1	696,9	407,3	621,6

4. Mittlere Windgeschwindigkeit

(Meter in der Sekunde)

Meteorologische Station	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
München	1912 2,0	1,9	2,5	2,5	2,1	2,1	1,8	2,4	1,9	1,7	1,8	1,8
	1911 2,4	3,6	2,7	2,9	2,1	2,3	2,1	2,3	1,8	1,9	1,9	2,1
Nürnberg	1912 3,3	2,7	3,2	3,7	3,1	3,0	2,1	2,5	2,5	2,2	2,3	2,3
	1911 2,9	2,6	3,3	3,1	3,0	3,1	3,0	3,0	2,8	2,9	3,0	3,3
Kaiserslautern	1912 2,6	2,1	3,2	2,8	2,0	2,7	1,8	2,9	2,3	2,3	2,7	3,1
	1911 1,9	3,5	2,3	2,6	1,7	2,0	1,5	1,5	1,4	2,3	2,5	2,3

1) Anemometer defekt.

Vergl. auch „Zeitschrift“ 1910 S. 512, Die Winde in Bayern.

5. Zahl und Datumsgrenze der Frosttage 1912

Station	Januar	Febr.	März	April	Mai	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	Letzter Frosttag	Erster Frosttag
	Zahl der Frosttage											
Ludwigshaf. a. Rh.	14	6	—	3	—	—	2	6	10	41	14. IV.	6. X.
Kahl a. M.	25	20	1	8	2	2	11	9	17	95	3. V.	20. IX.
Würzburg	23	13	1	4	1	—	5	7	15	69	2. V.	5. X.
Bad Kissingen . . .	24	14	6	6	3	1	11	9	16	90	3. V.	20. IX.
Kaiserslautern . . .	18	11	1	8	1	—	7	7	14	67	2. V.	4. X.
Bamberg	24	12	5	8	3	—	7	15	18	92	3. V.	4. X.
Passau	24	17	4	4	—	—	7	16	20	92	14. IV.	5. X.
Nürnberg	22	7	2	8	3	—	5	10	16	73	3. V.	5. X.
Regensburg	27	16	8	10	2	—	4	20	21	108	3. V.	5. X.
Bayreuth	26	16	5	10	3	3	10	16	18	107	3. V.	20. IX.
Landshut	28	22	11	14	2	1	11	24	26	139	3. V.	22. IX.
Ansbach	23	15	6	11	3	1	6	18	20	103	3. V.	23. IX.
Bad Reichenhall . . .	22	8	1	10	—	—	3	21	21	86	17. IV.	5. X.
Augsburg	24	10	3	8	—	—	4	15	16	80	16. IV.	5. X.
München (Sternw.) . .	24	10	3	7	—	—	2	16	15	77	14. IV.	5. X.
Hohenpeissenberg . .	22	11	9	13	3	3	3	7	27	111	2. V.	22. IX.
Berchtesgaden	23	16	12	11	1	—	5	22	24	114	2. V.	5. X.
Partenkirchen	24	13	12	12	1	1	5	26	26	120	2. V.	23. IX.
Oberstdorf	25	18	16	20	2	5	10	27	26	149	3. V.	17. IX.
Zugspitze ¹⁾	31	29	31	30	27	30	31	30	31	335	2)	2)

¹⁾ Außerdem im Juni 23, im Juli 16 und im August 26 Frosttage.

²⁾ Frosttage während des ganzen Jahres.

6. Schneeverhältnisse 1912/13

Meteorologische Station	Meereshöhe in m	Erster Schnee	Erste Schneedecke	Letzte Schneedecke	Zwischentage	Tage mit Schneedecke								Größte Schneehöhe			
						überhaupt	hievon im Monat							Tage mit ununterbrochener Schneedecke	Tag	cm	
							Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April				Mai
Ludwigshf. a. Rh.	100	12. XI.	12. I.	12. IV.	91	7	—	—	6	—	—	1	—	6	12. I.	15	
Kahl a. M.	114	12. XI.	2. XII.	18. I.	48	9	—	2	7	—	—	—	—	17	13. I.	15	
Würzburg	179	8. XI.	12. I.	20. I.	9	9	—	—	9	—	—	—	—	9	13. I.	21	
Bad Kissingen	209	3. XI	13. XI.	22. I.	71	12	—	1	11	—	—	—	—	11	13. I.	20	
Kaiserslautern	242	12. XI.	2. XII.	13. IV.	133	9	—	1	6	—	—	2	—	6	12. I.	30	
Bamberg	288	2. XI.	8. XI.	21. I.	75	11	—	2	9	—	—	—	—	8	13. I.	13	
Passau	309	3. XI.	3. XI.	12. IV.	161	36	—	7	11	15	2	—	1	15	13. I.	16	
Nürnberg	309	2. XI.	3. XII.	23. I.	52	12	—	—	1	11	—	—	—	10	13. I.	18	
Regensburg	343	2. XI.	25. XI.	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	
Bayreuth	363	2. XI.	6. XI.	1. II.	88	13	—	3	9	1	—	—	—	7	13. I.	13	
Landshut	398	3. XI.	12. I.	13. IV.	92	13	—	—	12	—	—	1	—	12	13. I.	16	
Ansbach	438	2. XI.	25. XI.	13. IV.	140	18	—	2	12	—	2	1	—	12	13. I.	18	
Bad Reichenh.	471	2. XI.	4. XI.	15. IV.	163	69	—	18	15	19	9	4	4	28	13. I.	29	
Augsburg	500	22. X.	4. XI.	15. IV.	163	29	—	2	9	12	—	3	3	12	17. I.	17	
München (Sternw.) . . .	529	4. X.	28. XI.	15. IV.	139	21	—	1	13	1	3	3	—	13	13. IV.	20	
Hohenpeissenberg . . .	994	25. IX.	26. IX.	16. IV.	213	124	5	23	21	21	23	18	8	—	61	14. I.	45
Berchtesgaden	600	2. XI.	3. XI.	14. IV.	163	130	—	27	31	21	23	19	4	—	65	24. I.	55
Partenkirchen	715	4. X.	23. X.	14. IV.	174	120	1	21	29	21	23	16	4	—	62	12. I.	60
Oberstdorf	811	25. IX.	23. X.	16. IV.	176	147	1	21	31	31	23	29	6	—	130	23. I.	70
Zugspitze	2984	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	¹⁾	23. XI., 4. XII.	450	

¹⁾ Schneefall während des ganzen Jahres.

ANHANG

...

Statistische Vergleiche
von Bayern mit Preußen,
Sachsen, Württemberg und
dem ganzen Reich



I. Fläche und Bevölkerung

a) Fläche und Bevölkerungsstand

Staat	Flächeninhalt (qkm ¹)	1910	1905	1900	1895	1890	1885	1880
		Bevölkerungsstand						
Preußen . . .	348779,87	40165219	37293264	34472509	31855123	29957367	28318470	27279111
Bayern . . .	75870,18	6887291	6524372	6176057	5818544	5594982	5420199	5284778
Sachsen . . .	14992,94	4806661	4508601	4202216	3787688	3502684	3182003	2972805
Württemberg	19507,34	2437574	2302179	2169480	2081151	2036522	1995185	1971118
Deutsch.Reich	540857,62	64925993	60641489	56367178	52279901	49428470	46855704	45234061
In % der Reichssumme								
Preußen . . .	64,5	61,9	61,5	61,2	60,9	60,6	60,4	60,3
Bayern . . .	14,0	10,6	10,8	11,0	11,1	11,3	11,6	11,7
Sachsen . . .	2,8	7,4	7,4	7,5	7,2	7,1	6,8	6,6
Württemberg	3,6	3,8	3,8	3,8	4,0	4,1	4,3	4,4
Deutsch.Reich	100	100	100	100	100	100	100	100

¹) Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1911.

b) Bevölkerungszunahme in den einzelnen Zählungsperioden

Staat	Mehring											
	1905—1910		1900—1905		1895—1900		1890—1895		1885—1890		1880—1885	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Preußen . . .	2871955	7,7	2820755	8,2	2617386	8,2	1897756	6,3	1638897	5,3	1039359	3,8
Bayern . . .	362919	5,6	348315	5,6	357513	6,1	223562	4,0	174783	3,2	135421	2,6
Sachsen . . .	298060	6,6	306385	7,3	414528	10,9	285004	8,1	320681	10,1	209198	7,0
Württemberg	135395	5,9	132699	6,1	88329	4,2	44629	2,2	41337	2,1	24067	1,2
Deutsch.Reich	4284504	7,1	4274311	7,6	4087277	7,8	2851431	5,8	2572766	5,5	1621643	3,6

c) Bevölkerungsdichte

Staat	Nach der Volkszählung von						
	1910	1905	1900	1895	1890	1885	1880
	treffen auf einen qkm . . . Einwohner						
Preußen	115	107	99	91	86	81	78
Bayern	91	86	81	77	74	71	70
Sachsen	320	301	280	253	234	212	198
Württemberg	125	118	111	107	104	102	101
Deutsches Reich	120	112	104	97	91	87	84

d) Konfessionelle Gliederung der Bevölkerung

Staat	Unter der am 1. Dezember 1910 ortsanwesenden Bevölkerung sind gezählt							Gesamtbevölkerung
	I. Christen			II. Israeliten	III. Bekenner nicht christl. Religionen (ohne Israeliten)	IV. Personen anderen Bekenntnisses	V. Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses	
	I. Angehörige des evangelischen Bekenntnisses (Lutheraner, Reformierte)	2. Angehörige des römisch-katholischen Bekenntnisses	3. Andere Christen					
	a) Gesamtzahl							
Preußen	24 830 547	14 581 829	189 887	415 926	859	145 336	835	40 165 219
Bayern	1 942 658	4 863 251	13 963	55 065	79	11 372	903	6 887 291
Sachsen	4 520 835	236 052	25 574	17 587	70	6 531	12	4 806 661
Württemberg	1 671 183	739 995	12 863	11 982	18	1 531	2	2 437 574
Deutsches Reich	39 991 421	23 821 453	283 946	615 021	2 114	205 900	6 138	64 925 993
	b) Auf 1000 der Gesamtbevölkerung							
Preußen	618,2	363,1	4,7	10,4	0,0	3,6	0,0	1 000
Bayern	282,1	706,1	2,0	8,0	0,0	1,7	0,1	1 000
Sachsen	940,5	49,1	5,3	3,7	0,0	1,4	0,0	1 000
Württemberg	685,6	303,6	5,3	4,9	0,0	0,6	0,0	1 000
Deutsches Reich	615,9	366,9	4,4	9,5	0,0	3,2	0,1	1 000

e) Entwicklung der Großstädte

Staat	Zählungsjahr								
	1871	1875	1880	1885	1890	1895	1900	1905	1910
	a) Zahl der Städte mit über 100 000 Einwohnern								
Preußen	4	6	7	12	16	18	22	28	33
Bayern	1	1	1	2	2	2	2	2	3
Sachsen	2	2	2	3	3	3	3	4	4
Württemberg	—	1	1	1	1	1	1	1	1
Deutsches Reich	8	12	14	21	26	28	33	41	48
	b) Einwohnerzahl der Großstädte								
Preußen	1275723	1673728	2049136	2880293	3979886	4633367	5833952	7458662	9018033
Bayern	169693	193024	230023	376872	491614	569693	761013	833409	1032096
Sachsen	284014	324682	369899	527243	710501	897420	1059183	1370976	1547237
Württemberg	—	107273	117303	125901	139817	158321	176699	249286	286218
Deutsches Reich	1968537	2665914	3273144	4446381	6241309	7276993	9120280	11509004	13823348
	c) Großstadtbevölkerung in % der Gesamtbevölkerung des Staates								
Preußen	5,2	6,5	7,5	10,2	13,3	14,5	16,9	20,0	22,4
Bayern	3,5	3,8	4,3	6,9	8,8	9,8	12,3	12,8	15,0
Sachsen	11,1	11,8	12,4	16,6	20,3	23,7	25,2	30,4	32,2
Württemberg	—	5,7	5,9	6,3	6,9	7,6	8,1	10,8	11,7
Deutsches Reich	4,8	6,2	7,2	9,5	12,6	13,9	16,2	19,0	21,3

f) Durchschnittliche Größe der unteren Verwaltungsbezirke

Staat	Stadtkreise bzw. unmittelbare Städte			Übrige Kreise (Bezirksämter, Amtshauptmannschaften, Oberämter)		
	Zahl	durchschnittliche		Zahl	durchschnittliche	
		Fläche qkm	Einwohnerzahl		Fläche qkm	Einwohnerzahl
Preußen	109	33,52	115 974	487	708,68	56 518
Bayern	44	20,97	41 853	163	459,80	30 956
Sachsen	5	49,84	324 156	28	526,56	113 781
Württemberg	1	65,19	286 218	63	308,60	34 148

2. Berufliche Gliederung der Bevölkerung

Staat	A. Land- und Forstwirtschaft		B. Gewerbe und Industrie		C. Handel und Verkehr		D. Häusliche Dienste u. Lohnarbeit wechs.Art		E. Öffentlicher Dienst und freie Berufe		F. Ohne Beruf und Berufsangabe		Zusammen		
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
a) Gesamtbevölkerung															
Preußen . . .	1907	10 863 194	28,6	16 243 664	42,7	5 005 116	13,2	561 556	1,5	2 042 583	5,4	3 273 780	8,6	37 989 893	100
	1895	11 375 096	36,1	12 196 352	38,7	3 585 430	11,4	658 896	2,1	1 671 827	5,3	2 002 714	6,4	31 490 315	100
	1882	11 904 407	43,6	9 393 750	34,4	2 725 344	10,0	690 892	2,5	1 305 657	4,8	1 267 810	4,7	27 287 860	100
Bayern . . .	1907	2 659 127	40,3	2 198 444	33,3	765 257	11,6	60 203	0,9	343 433	5,2	571 704	8,7	6 598 168	100
	1895	2 647 665	45,8	1 793 541	31,0	564 585	9,8	45 329	0,8	294 748	5,1	433 308	7,5	5 779 176	100
	1882	2 681 265	50,9	1 492 391	28,3	435 701	8,3	38 908	0,7	242 890	4,6	377 606	7,2	5 268 761	100
Sachsen . . .	1907	490 962	10,7	2 719 297	59,3	697 279	15,2	47 082	1,0	251 933	5,5	378 947	8,3	4 585 500	100
	1895	565 299	15,1	2 178 273	58,0	525 637	14,0	45 655	1,2	202 065	5,4	236 333	6,3	3 753 262	100
	1882	602 378	20,0	1 695 895	56,2	360 675	12,0	53 584	1,8	148 361	4,9	153 929	5,1	3 014 822	100
Württemberg	1907	882 421	37,7	934 971	40,0	224 077	9,6	10 971	0,5	124 431	5,3	161 139	6,9	2 338 010	100
	1895	933 576	45,1	723 828	34,9	164 815	8,0	12 153	0,6	110 731	5,3	125 559	6,1	2 070 662	100
	1882	942 924	48,2	674 080	34,4	143 253	7,3	11 254	0,6	95 714	4,9	90 239	4,6	1 957 469	100
Deutsches Reich	1907	17 681 176	28,6	26 386 537	42,8	8 278 239	13,4	792 748	1,3	3 407 126	5,5	5 174 703	8,4	61 720 529	100
	1895	18 501 307	35,8	20 253 241	39,1	5 966 846	11,5	886 807	1,7	2 835 014	5,5	3 327 069	6,4	51 770 284	100
	1882	19 225 455	42,5	16 058 080	35,5	4 531 080	10,0	938 294	2,1	2 222 982	4,9	2 246 222	5,0	45 222 113	100
b) Erwerbstätige															
Preußen . . .	1907	5 876 841	32,6	6 688 381	37,1	2 056 173	11,4	322 338	1,8	1 027 012	5,7	2 067 644	11,4	18 038 389	100
	1895	4 782 255	36,1	4 755 855	35,9	1 355 740	10,3	304 130	2,3	822 675	6,2	1 221 598	9,2	13 242 253	100
	1882	4 692 348	43,4	3 650 626	33,7	911 706	8,4	278 923	2,6	587 210	5,4	705 495	6,5	10 826 308	100
Bayern . . .	1907	1 697 948	45,6	1 020 203	27,4	358 181	9,6	40 211	1,1	181 371	4,9	424 354	11,4	3 722 268	100
	1895	1 356 240	46,3	819 543	28,0	249 241	8,5	28 337	1,0	155 545	5,3	317 519	10,9	2 926 425	100
	1882	1 506 012	55,2	629 419	23,1	172 008	6,3	22 590	0,8	121 890	4,5	274 749	10,1	2 726 668	100
Sachsen . . .	1907	261 902	11,9	1 238 991	56,3	286 642	13,0	29 772	1,4	122 863	5,6	259 384	11,8	2 199 554	100
	1895	290 971	16,7	957 509	55,0	211 575	12,2	26 437	1,5	98 302	5,6	157 269	9,0	1 742 063	100
	1882	292 888	22,0	724 513	54,3	130 894	9,8	25 140	1,9	67 317	5,0	93 726	7,0	1 334 478	100
Württemberg	1907	506 061	41,3	432 114	35,3	100 109	8,2	8 103	0,7	62 146	5,1	115 459	9,4	1 223 992	100
	1895	437 254	44,4	325 454	33,1	70 374	7,1	7 731	0,8	54 953	5,6	88 487	9,0	984 253	100
	1882	393 458	48,3	263 058	32,3	49 683	6,1	5 892	0,7	42 798	5,2	60 320	7,4	815 209	100
Deutsches Reich	1907	9 883 257	32,7	11 256 254	37,2	3 477 626	11,5	471 695	1,6	1 738 530	5,7	3 404 983	11,3	30 232 345	100
	1895	8 292 692	36,2	8 281 220	36,1	2 338 511	10,2	432 491	1,9	1 425 961	6,2	2 142 808	9,4	22 913 683	100
	1882	8 236 496	43,4	6 396 465	33,7	1 570 318	8,3	397 582	2,1	1 031 147	5,4	1 354 486	7,1	18 986 494	100

3. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, Säuglingssterblichkeit, Wanderungsbilanz

Staat	Eheschließungen	Geborene	Gestorb.	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn oder -verlust durchschnittlich jährlich	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung			Wanderungsgewinn oder -verlust durchschnittlich jährlich ‰	Säuglingssterblichkeit		
		einschließlich der Totgeborenen				Eheschließungen	Geborene	Gestorb.		Geburtenüberschuß	Es starben im 1. Lebensjahr	
							einschließlich der Totgeborenen				überhaupt	von 100 Lebendgeborenen
Preußen . . .	1911	321 151	1225228	732798	492 430	7,9	30,3	18,1	12,2	} - 0,2	223 229	18,8
	1910	310 415	1256 767	675243	581 524	7,8	31,5	16,9	14,6		191 924	15,7
	1905	299 988	1280126	765137	514 989	8,1	34,5	20,6	13,9		246 000	19,8
Bayern . . .	1911	50 339	215 203	141 547	73 656	7,3	31,1	20,5	10,6	} - 1,9	46 665	22,3
	1910	49 464	221528	136846	84 682	7,2	32,4	20,0	12,4		43 438	20,2
	1905	49 344	232061	153787	78 274	7,6	35,7	23,7	12,0		54 277	24,1
Sachsen . . .	1911	41 236	130256	84124	46 132	8,5	26,9	17,4	9,5	} - 0,4	28 693	22,8
	1910	38 907	134699	76850	57 849	8,1	28,2	16,1	12,1		22 676	17,4
	1905	37 469	148560	93483	55 077	8,3	33,1	20,8	12,3		36 863	25,7
Württemberg .	1911	17 964	71658	45525	26 133	7,3	29,2	18,6	10,6	} - 1,8	13 278	19,1
	1910	17 449	74016	43611	30 405	7,2	30,5	18,0	12,5		11 945	16,6
	1905	18 594	78125	49532	28 593	8,1	34,1	21,6	12,5		16 214	21,4
Deutsches Reich	1911	512 819	1927039	1186608	740 431	7,8	29,5	18,2	11,3	} - 0,5	359 522	19,2
	1910	496 396	1982836	1103723	879 113	7,7	30,7	17,1	13,6		311 462	16,2
	1905	485 906	2048453	1255614	792 839	8,1	34,0	20,8	13,2		407 999	20,5

4. Ehescheidungen

Staat	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	Auf 100000 Einwohner treffen Ehescheidungen						
								1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905
								Preußen	9 782	9 277	9 070	8 365	7 952	7 539	6 856	24,2	23,2	23,0	21,5	20,8	20,0	18,5
Bayern	1 030	920	901	824	772	746	689	14,9	13,4	13,2	12,3	11,6	11,4	10,6
Sachsen	1 652	1 618	1 540	1 471	1 352	1 470	1 323	34,2	33,8	32,4	31,4	29,3	32,3	29,5
Württemberg	371	311	287	311	315	259	275	15,1	12,8	12,0	13,1	13,4	11,2	12,0
Deutsches Reich . .	15 780	14 911	14 496	13 226	12 489	12 180	11 147	24,1	23,1	22,8	21,0	20,1	19,9	18,6

5. Todesursachen im Jahre 1911

(Nach Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts)

Todesursache	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich ²⁾							
	überhaupt	auf 100000 Einw. ¹⁾	überhaupt	auf 100000 Einw. ¹⁾	überhaupt	auf 100000 Einw. ¹⁾	überhaupt	auf 100000 Einw. ¹⁾	überhaupt	auf 100000 Einw. ¹⁾						
1. Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler . . .	45 831	113,2	12 053	173,9	3 549	73,3	2 821	115,0	72 387	111,9						
2. Altersschwäche (üb. 60 J.)	70 433	173,9	11 451	165,2	6 650	137,4	3 892	158,6	108 181	167,3						
3. a) Kindbettfieber . . .	2 010	5,0	354	5,1	217	4,5	136	5,5	3 219	5,0						
b) Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	2 083	5,1	460	6,6	251	5,2	140	5,7	3 365	5,2						
4. Scharlach	5 114	12,6	423	6,1	317	6,5	149	6,1	6 843	10,6						
5. Masern und Röteln . . .	5 509	13,6	1 180	17,0	436	9,0	73	3,0	8 380	13,0						
6. Diphtherie und Krupp . .	10 291	25,4	1 710	24,7	1 087	22,5	487	19,9	16 192	25,0						
7. Keuchhusten	8 230	20,3	1 418	20,5	472	9,7	663	27,0	11 990	18,5						
8. Typhus	2 462	6,1	113	1,6	124	2,6	45	1,8	3 166	4,9						
9. Übertragbare Tierkrankheiten	27	0,1	4	0,1	6	0,1	6	0,2	57	0,1						
10. a) Rose (Erysipel) . . .	1 445	3,6	267	3,9	182	3,8	121	4,9	2 429	3,8						
b) Andere Wundinfektionskrankheiten	2 737	6,8	911	13,1	466	9,6	228	9,3	5 316	8,2						
11. Tuberkulose	61 219	151,2	14 464	208,7	6 885	142,2	3 916	159,6	103 470	160,0						
darunter																
<i>Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht) . . .</i>	<i>54 035</i>	<i>133,4</i>	<i>12 028</i>	<i>173,6</i>	<i>5 797</i>	<i>119,7</i>	<i>3 174</i>	<i>129,4</i>	<i>88 613</i>	<i>137,9</i>						
12. Lungenentzündung (Pneumonie)	55 410	136,8	9 291	134,1	4 583	94,7	3 634	148,1	85 908	132,8						
13. Influenza	5 396	13,3	1 213	17,5	539	11,1	587	23,9	9 472	14,6						
14. Andere übertragbare Krankheiten	1 432	3,5	290	4,2	176	3,6	50	2,0	2 298	3,6						
15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschließlich 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	35 435	87,5	8 325	120,1	2 811	58,1	2 180	83,9	56 778	87,8						
16. Krankheiten d. Kreislauforgane (Herz usw.)	61 183	151,1	13 156	189,9	7 941	164,0	4 947	201,6	103 953	160,7						
17. a) Gehirnschlag	22 716	56,1	5 241	75,6	3 326	68,7	1 770	72,1	39 832	61,6						
b) Andere Krankheiten des Nervensystems	21 367	52,8	7 541	108,8	11 110	229,5	1 812	73,9	52 861	81,7						
18. Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 1, 12, 20)	110 737	273,4	26 067	376,2	15 005	309,9	8 501	346,5	187 602	290,1						
darunter																
3) { a) Magen- u. Darmkatarrh	48 013	} 89 241 220,3	14 095	} 21 777 314,3	.	} 12 939 267,3	.	} 7 057 287,6	.	} 153 546 237,4						
{ b) Brechdurchfall	41 228		7 682								239	4,9	156	6,4	4 193	6,5
{ c) Blinddarmentzündung	2 547		6,3								545	7,9				
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschließlich 3, 11, 14 und 20)	11 948	29,5	3 039	43,9	1 407	29,1	796	32,4	20 697	32,0						
20. a) Krebskrankheit	29 473	72,8	7 139	103,0	4 172	86,2	2 289	93,3	51 850	80,2						
b) Andere Neubildungen	3 187	7,9	689	9,9	568	11,7	246	10,0	5 669	8,8						
Gewaltsamer Tod:																
21. a) Selbstmord	8 422	20,8	1 122	16,2	1 578	32,6	440	17,9	14 064	21,7						
b) Mord und Totschlag ⁴⁾	753	1,9	144	2,1	50	1,0	57	2,3	1 196	1,8						
c) Verunglückung od. and. gewaltsame Einwirkung	16 830	41,6	2 451	35,4	1 606	33,2	913	37,2	25 832	39,9						
22. Andere benannte Todesursachen	76 188	188,1	4 477	64,6	4 147	85,7	2 624	107,0	93 289	144,2						
darunter Alkoholismus (Säuferwahnsinn) ⁵⁾	948	2,3	103	1,6						
23. Todesursache nicht angegeben und unbekannt	18 986	46,9	435	6,3	89	1,8	31	1,3	20 637	31,9						
(<i> Gestorbene überhaupt</i> ¹⁾)	696 854	1720,6	135 428	1959,5	79 750	1647,2	43 554	1775,3	1 116 933	1727,5						

1) Errechnet auf den 1. VII. 1911. 2) Deutsches Reich ausschl. beider Groß- Mecklenburg.

3) Zahlen für a und b sind nur in der Todesursachenstatistik für Preußen und Bayern getrennt aufgeführt. 4) Sowie Hinrichtung. 5) Zahlen für Alkoholismus sind nur in der Todesursachenstatistik für Preußen und Bayern nicht besonders angegeben.

6. Die Landwirtschaftsbetriebe

(Nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung)

Staat	Landwirtschaftliche Betriebe mit									Betriebe überhaupt			
	unter 2 ha		2 bis unter 5 ha		5 bis unter 20 ha		20 bis unter 100 ha		100 ha und mehr		absolut	%	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%			
a) Zahl der Betriebe													
Preußen	1907	2100977	61,8	520914	15,3	583160	17,1	175976	5,2	19117	0,6	3400144	100
	1895	2048113	61,9	522780	15,8	528729	16,0	188114	5,7	20390	0,6	3308126	100
	1882	1865158	61,3	493254	16,2	474387	15,6	186958	6,2	20439	0,7	3040196	100
Bayern	1907	241642	36,1	162431	24,2	224640	33,5	40663	6,1	535	0,1	669911	100
	1895	236575	35,6	165408	24,9	216999	32,7	44182	6,7	621	0,1	663785	100
	1882	262343	38,5	165429	24,3	207986	30,5	45169	6,6	594	0,1	681521	100
Sachsen	1907	100517	57,3	26904	15,3	37690	21,5	9573	5,5	744	0,4	175428	100
	1895	116399	60,1	29368	15,1	37318	19,3	9868	5,1	755	0,4	193708	100
	1882	116247	60,2	29881	15,5	36263	18,8	9772	5,1	758	0,4	192921	100
Württemberg	1907	167878	53,3	83752	26,6	56372	17,9	6710	2,1	117	0,1	314829	100
	1895	156828	51,1	84215	27,5	57670	18,8	7774	2,5	156	0,1	306643	100
	1882	165135	53,6	81148	26,3	53970	17,5	7724	2,5	141	0,1	308118	100
Deutsches Reich	1907	3378509	58,9	1006277	17,5	1065539	18,6	262191	4,6	2356	0,4	5736082	100
	1895	3236367	58,2	1016318	18,3	998804	18,0	281767	5,1	25061	0,4	5558317	100
	1882	3061831	58,0	981407	18,6	926605	17,6	281510	5,3	24991	0,5	5276344	100
b) Landwirtschaftlich benutzte Fläche in ha													
Preußen	1907	999975	4,8	1707815	8,1	5805470	27,7	6564558	31,3	5906207	28,1	20984025	100
	1895	1049664	4,9	1676084	7,9	5192816	24,3	6840992	32,0	6612469	30,9	21372025	100
	1882	1031256	4,9	1607200	7,7	4777551	22,9	6831394	32,8	6606131	31,7	20853532	100
Bayern	1907	167316	3,9	547473	12,9	2209924	52,2	1221320	28,8	93204	2,2	4239237	100
	1895	177659	4,1	553096	12,7	2148833	49,5	1350573	31,1	111416	2,6	4341577	100
	1882	196053	4,5	549012	12,8	2070954	48,1	1392108	32,3	97285	2,3	4305412	100
Sachsen	1907	49924	5,1	88768	9,1	404106	41,5	296796	30,5	134983	13,8	974577	100
	1895	57413	5,7	95688	9,6	401663	40,2	304189	30,4	140634	14,1	999587	100
	1882	60751	6,1	96481	9,7	393577	39,6	303680	30,5	140225	14,1	994714	100
Württemberg	1907	107273	9,7	272099	24,6	509787	46,1	197242	17,9	18608	1,7	1105009	100
	1895	112642	9,7	272044	23,3	525531	45,1	231264	19,8	25012	2,1	1166493	100
	1882	123650	10,9	259718	22,9	494369	43,6	233144	20,6	22698	2,0	1133579	100
Deutsches Reich	1907	1731311	5,4	3304878	10,4	10421564	32,7	9322103	29,3	7055018	22,2	31834874	100
	1895	1808444	5,6	3285984	10,1	9721875	29,9	9869837	30,3	7831801	24,1	32517941	100
	1882	1825938	5,7	3190203	10,0	9158398	28,8	9908170	31,1	7786263	24,4	31868972	100
c) Gesamtfläche in ha													
Preußen	1907	1393012	4,9	2266107	8,0	7738863	27,1	8822956	30,9	8291936	29,1	28512874	100
	1895	1334537	4,7	2131134	7,5	6667483	23,4	9014964	31,6	9331621	32,3	28479739	100
	1882	1219093	4,6	1971951	7,4	6044789	22,8	8565679	32,2	8779788	33,0	26581300	100
Bayern	1907	285537	4,9	703384	12,1	2915806	50,3	1708136	29,5	182743	3,2	5795606	100
	1895	292515	4,9	716765	12,0	2844689	47,9	1893989	31,9	197778	3,3	5945736	100
	1882	264069	4,6	689983	12,1	2694065	47,2	1889664	33,1	168157	3,0	5705938	100
Sachsen	1907	107750	8,4	124426	9,7	511785	39,8	369985	28,7	172648	13,4	1286594	100
	1895	112507	8,4	153509	11,4	518345	38,5	382122	28,4	178341	13,3	1344824	100
	1882	67684	5,7	109551	9,3	477781	40,3	348220	29,4	181312	15,3	1184548	100
Württemberg	1907	159194	10,9	353029	24,3	646138	44,4	268576	18,5	26961	1,9	1453898	100
	1895	160136	10,7	316927	21,1	668160	44,6	313947	20,9	39779	2,7	1498949	100
	1882	137095	10,7	284881	22,2	564788	44,1	269152	21,0	25826	2,0	1281742	100
Deutsches Reich	1907	2492002	5,8	4306421	10,0	13768521	31,9	12623011	29,3	9916531	23,0	43106486	100
	1895	2415914	5,6	4142071	9,6	12537660	28,9	13157201	30,4	11031896	25,5	43284742	100
	1882	2159358	5,4	3832902	9,5	11492017	28,6	12415463	30,9	10278941	25,6	40178681	100

d) Bodenbenutzung der Landwirtschaftsbetriebe im Jahre 1907

Größenklasse der Betriebe	Landwirtschaftl. benutzte Fläche		Forstwirtschaftl. benutzte Fläche		Wiesen			Ackerland			Von dem Ackerland ist bestellt mit								
	ha	o/o der Gesamtfläche der Betriebe	ha	o/o der Gesamtfläche der Betriebe	ha	o/o der Gesamtfläche sämtl. Betriebe	o/o der landwirtschaftl. benutzten Fläche sämtl. Betriebe	ha	o/o der Gesamtfläche sämtl. Betriebe	o/o der landwirtschaftl. benutzten Fläche sämtl. Betriebe	Weizen		Spelz		Roggen		Gerste		
											ha	o/o	ha	o/o	ha	o/o	ha	o/o	
<i>Preußen</i>																			
unter 2 ha	999 975	71,8	235 670	16,9	136 142	9,8	13,6	749 452	53,8	74,9	13 215	1,8	447	0,1	204 171	27,2	27 327	3,6	
2 bis unter 5 ha	1 707 815	75,4	312 312	13,8	346 618	15,3	20,3	1 280 613	56,5	75,0	41 393	3,2	2 364	0,2	440 689	34,4	56 168	4,4	
5 " " 20 "	5 805 470	75,0	1 013 700	13,1	1 036 769	13,4	17,9	4 525 767	58,5	78,0	215 343	4,8	5 063	0,1	1 504 588	33,3	221 352	4,9	
20 " " 100 "	6 564 558	74,4	1 343 446	15,2	930 801	10,5	14,2	5 249 032	59,5	80,0	314 607	6,0	1 219	0,0	1 437 077	27,4	296 826	5,6	
100 ha und mehr	5 906 207	71,2	1 840 830	22,2	755 044	9,1	12,8	4 982 368	60,1	84,4	400 030	8,0	65	0,0	1 114 826	22,4	321 300	6,5	
Zusammen	20 984 025	73,6	4 745 958	16,6	3 205 374	11,2	15,3	16 787 252	58,9	80,0	984 588	5,9	9 158	0,1	4 701 351	28,0	922 973	5,5	
<i>Bayern</i>																			
unter 2 ha	167 316	58,6	84 130	29,5	46 828	16,4	28,0	105 340	36,9	63,0	3 007	2,9	839	0,8	25 443	24,2	8 757	8,3	
2 bis unter 5 ha	547 473	77,8	121 173	17,2	167 831	23,8	30,7	360 145	51,2	65,8	22 500	6,3	6 579	1,8	89 223	24,8	36 074	10,0	
5 " " 20 "	2 209 924	75,8	578 304	19,8	699 800	24,0	31,7	1 458 045	50,0	66,0	145 616	10,0	33 616	2,3	290 491	19,9	173 635	11,9	
20 " " 100 "	1 221 320	71,5	419 270	24,6	385 531	22,6	31,6	805 795	47,2	66,0	107 449	13,3	16 862	2,2	136 757	17,0	107 899	13,4	
100 ha und mehr	93 204	51,0	75 627	41,4	30 072	16,5	32,3	56 584	31,0	60,7	6 406	11,3	258	0,5	7 510	13,3	7 320	12,9	
Zusammen	4 239 237	73,2	1 278 504	22,1	1 330 062	22,9	31,4	2 785 909	48,1	65,7	284 978	10,3	58 154	2,1	549 424	19,7	333 685	12,0	
<i>Sachsen</i>																			
unter 2 ha	49 924	46,3	51 197	47,5	10 335	9,6	20,7	33 489	31,1	67,1	292	0,9	—	—	10 510	31,4	253	0,8	
2 bis unter 5 ha	88 768	71,3	30 735	24,7	21 043	16,9	23,7	64 194	51,6	72,3	1 115	1,7	—	—	20 605	32,1	905	1,4	
5 " " 20 "	404 106	79,0	91 141	17,8	79 741	15,6	19,7	315 623	61,7	78,1	12 305	3,9	—	—	92 516	29,3	8 679	2,7	
20 " " 100 "	296 796	80,2	63 039	17,0	46 426	12,5	15,6	245 031	66,2	82,6	24 127	9,8	—	—	62 183	25,4	9 153	3,7	
100 ha und mehr	134 983	78,2	29 250	16,9	20 248	11,7	15,0	112 610	65,1	83,4	15 594	13,8	—	—	20 936	18,6	7 116	6,8	
Zusammen	974 577	75,7	265 362	20,6	177 793	13,8	18,2	770 947	59,9	79,1	53 433	6,9	—	—	206 750	26,8	26 706	3,5	
<i>Württemberg</i>																			
unter 2 ha	107 273	67,4	45 687	28,7	36 819	23,1	34,3	60 607	38,1	56,5	4 251	7,0	11 654	19,2	2 050	3,4	7 664	12,6	
2 bis unter 5 ha	272 099	77,1	70 308	19,9	90 596	25,7	33,3	171 169	48,5	62,9	9 969	5,8	35 353	20,7	7 811	4,6	20 779	12,1	
5 " " 20 "	509 787	78,9	116 349	18,0	162 706	25,2	31,9	335 339	51,9	65,8	16 718	5,0	60 200	18,0	19 549	5,8	38 983	11,6	
20 " " 100 "	197 242	73,4	60 902	22,7	58 263	21,7	29,5	133 292	49,6	67,6	7 631	5,7	21 315	16,0	7 539	5,7	16 600	12,4	
100 ha und mehr	18 608	69,0	6 691	24,8	3 647	13,5	19,6	12 826	47,6	68,9	1 955	15,2	860	6,7	681	5,3	1 350	10,5	
Zusammen	1 105 009	76,0	299 937	20,6	352 031	24,2	31,9	713 233	49,1	64,5	40 524	5,7	129 382	18,1	37 630	5,3	85 376	12,0	
<i>Deutsches Reich</i>																			
unter 2 ha	1 731 311	69,5	514 279	20,6	312 372	12,5	18,0	1 223 306	49,1	70,7	33 145	2,7	15 850	1,3	292 988	24,0	64 990	5,3	
2 bis unter 5 ha	3 304 878	76,7	654 607	15,2	800 045	18,6	24,2	2 350 006	54,6	71,1	117 231	5,0	53 576	2,3	648 844	27,6	157 406	6,7	
5 " " 20 "	10 421 564	75,7	2 121 024	15,4	2 314 819	16,8	22,2	7 728 039	56,1	74,2	503 370	6,5	116 920	1,5	2 108 517	27,3	542 951	7,0	
20 " " 100 "	9 322 103	73,9	2 186 484	17,3	1 595 781	12,6	17,1	7 220 699	57,2	77,5	532 788	7,4	43 730	0,6	1 795 482	24,9	476 069	6,6	
100 ha und mehr	7 055 018	71,1	2 203 360	22,2	928 613	9,4	13,2	5 910 304	59,6	83,8	495 603	8,4	1 460	0,0	1 262 945	21,4	379 896	6,4	
Zusammen	31 834 874	73,9	7 679 754	17,8	5 951 630	13,8	18,7	24 432 354	56,7	76,7	1 682 137	6,9	231 536	0,9	6 106 776	25,0	1 621 312	6,6	

d) Bodenbenutzung der Landwirtschaftsbetriebe im Jahre 1907 (Fortsetzung)

Größenklasse der Betriebe	Von dem Ackerland ist bestellt mit														Ackerweide		Brache	
	Haber		Menggetreide		Zuckerrüben		Kartoffeln		Futterpflanzen		Gemüse in feldmäßigem Anbau		sonstigen Ackerfrüchten					
	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
<i>Preußen</i>																		
unter 2 ha	71 429	9,5	9 498	1,3	5 598	0,8	331 419	44,2	36 963	4,9	17 949	2,4	16 140	2,2	9 927	1,3	5 369	0,7
2 bis unter 5 ha	215 213	16,8	28 875	2,3	10 074	0,8	261 804	20,4	101 402	7,9	25 299	2,0	41 372	3,2	35 707	2,8	20 253	1,6
5 " " 20 "	865 534	19,1	138 100	3,1	51 532	1,1	588 833	13,0	371 573	8,2	60 469	1,3	179 966	4,0	196 548	4,3	126 866	2,8
20 " " 100 "	981 788	18,7	222 828	4,2	98 455	1,9	464 762	8,9	464 856	8,9	44 879	0,9	238 547	4,5	435 751	8,3	247 437	4,7
100 ha und mehr	690 325	13,9	311 142	6,2	235 662	4,7	593 598	11,9	565 551	11,4	27 150	0,5	262 432	5,3	263 786	5,3	196 521	3,9
Zusammen	2 824 289	16,8	710 443	4,2	401 321	2,4	2 240 416	13,3	1 540 345	9,2	175 746	1,0	738 457	4,4	941 719	5,6	596 446	3,6
<i>Bayern</i>																		
unter 2 ha	10 147	9,6	1 076	1,0	1 006	1,0	35 255	33,5	11 082	10,5	2 403	2,3	4 646	4,4	261	0,2	1 418	1,3
2 bis unter 5 ha	52 717	14,6	5 104	1,4	2 975	0,8	65 207	18,1	45 496	12,6	7 471	2,1	16 783	4,7	995	0,3	9 021	2,5
5 " " 20 "	258 231	17,7	24 095	1,7	8 723	0,6	161 292	11,1	191 114	13,1	23 740	1,6	52 475	3,6	5 179	0,4	89 838	6,2
20 " " 100 "	149 430	18,5	11 613	1,4	3 385	0,4	58 759	7,3	101 573	12,6	10 129	1,3	22 094	2,7	4 350	0,5	75 495	9,4
100 ha und mehr	9 887	17,5	1 103	1,9	1 200	2,1	7 427	13,1	9 704	17,1	371	0,7	2 585	4,6	719	1,3	2 094	3,7
Zusammen	480 412	17,2	42 991	1,5	17 289	0,6	327 940	11,8	358 869	12,9	44 114	1,6	98 583	3,5	11 504	0,4	177 866	6,4
<i>Sachsen</i>																		
unter 2 ha	5 667	16,9	77	0,2	35	0,1	12 801	38,2	1 887	5,6	439	1,3	276	0,8	527	1,6	725	2,2
2 bis unter 5 ha	15 788	24,6	314	0,5	76	0,1	12 880	20,1	7 210	11,2	548	0,9	1 252	1,9	1 278	2,0	2 223	3,5
5 " " 20 "	85 606	27,1	4 271	1,4	432	0,1	44 982	14,3	42 112	13,3	1 782	0,6	7 719	2,4	4 308	1,4	10 911	3,5
20 " " 100 "	61 636	25,2	5 217	2,1	1 838	0,8	31 056	12,7	33 916	13,8	878	0,4	6 377	2,6	1 687	0,7	6 963	2,8
100 ha und mehr	21 807	19,4	2 485	2,2	3 676	3,3	19 274	17,1	15 152	13,5	137	0,1	3 119	2,8	1 079	1,0	1 635	1,4
Zusammen	190 504	24,7	12 364	1,6	6 057	0,8	120 993	15,7	100 277	13,0	3 784	0,5	18 743	2,4	8 879	1,2	22 457	2,9
<i>Württemberg</i>																		
unter 2 ha	6 370	10,5	696	1,2	362	0,6	13 366	22,1	9 871	16,3	1 385	2,3	1 999	3,3	146	0,2	793	1,3
2 bis unter 5 ha	27 121	15,8	2 967	1,7	1 158	0,7	20 864	12,2	31 754	18,6	2 345	1,4	6 684	3,9	400	0,2	3 964	2,3
5 " " 20 "	64 801	19,3	8 541	2,5	1 351	0,4	27 851	8,3	61 951	18,5	3 351	1,0	11 428	3,4	1 538	0,5	19 077	5,7
20 " " 100 "	25 990	19,5	3 553	2,7	373	0,3	7 589	5,7	23 863	17,9	1 011	0,8	4 845	3,6	1 590	1,2	11 393	8,5
100 ha und mehr	2 153	16,8	131	1,0	817	6,4	517	4,0	2 485	19,4	32	0,3	696	5,4	514	4,0	635	5,0
Zusammen	126 435	17,7	15 888	2,2	4 061	0,6	70 187	9,9	129 924	18,2	8 124	1,1	25 652	3,6	4 188	0,6	35 862	5,0
<i>Deutsches Reich</i>																		
unter 2 ha	116 166	9,5	17 253	1,4	9 730	0,8	499 932	40,9	88 655	7,2	28 664	2,3	32 860	2,7	12 581	1,0	10 492	0,9
2 bis unter 5 ha	371 046	15,8	51 873	2,2	18 858	0,8	447 484	19,0	262 426	11,2	42 916	1,8	94 397	4,0	42 207	1,8	41 742	1,8
5 " " 20 "	1 473 212	19,1	204 784	2,6	77 582	1,0	948 993	12,3	841 726	10,9	100 569	1,3	308 102	4,0	221 618	2,9	281 665	3,6
20 " " 100 "	1 394 181	19,2	273 528	3,8	125 961	1,7	609 723	8,4	720 375	10,0	62 546	0,9	310 916	4,3	492 910	6,8	392 490	5,4
100 ha und mehr	865 713	14,6	354 560	6,0	281 691	4,8	667 698	11,3	671 500	11,4	30 841	0,5	316 388	5,4	315 073	5,3	266 936	4,5
Zusammen	4 210 318	17,2	901 998	3,7	513 822	2,1	3 173 830	13,0	2 584 682	10,6	265 536	1,1	1 062 663	4,4	1 084 389	4,4	993 355	4,1

7. Ernte

Statistisches Jahrbuch 1913

Anhang

Staat bzw. Jahr	Weizen		Roggen		Winterspelz		Sommergerste		Haber		Kartoffeln ¹⁾		Wiesen		Hopfen		Wein																			
	1000 dz	1000 <i>M</i>	1000 dz	1000 <i>M</i>	1000 dz	1000 <i>M</i>	1000 dz	1000 <i>M</i>	1000 dz	1000 <i>M</i>	1000 dz	1000 <i>M</i>	1000 dz	1000 <i>M</i>	1000 dz	1000 <i>M</i>	hl	1000 <i>M</i>																		
a) Ernte und Erntebewertung																																				
Preußen	27 485	572 409	88 048	1 582 549	237	4 630	19 722	374 541	58 310	1 123 440	336 431	.	14 1030	.	7	.	422 558	2 152																		
1911	26 056	515 397	84 272	1 469 866	224	4 883	17 165	323 586	52 105	952 603	252 996	.	100 999	.	3	.	537 197	4 413																		
Bayern	4 898	95 989	9 296	160 170	895	17 739	6 688	124 460	7 447	130 831	44 169	232 505	63 387	392 862	115	.	575 301	25 905																		
1911	4 314	93 681	7 649	150 526	896	19 351	6 713	146 588	7 412	140 051	24 743	218 618	46 281	362 129	48	.	713 511	40 544																		
Sachsen	1 881	37 218	5 036	82 984	—	—	517	10 021	4 517	80 617	18 492	10 1737	8 002	57 140	—	—	—	—																		
1911	1 599	32 190	4 284	76 901	—	—	461	9 483	3 591	68 075	11 558	9 5205	4 854	52 765	—	—	—	—																		
Württbg.	781	15 384	593	10 657	1 994	38 742	1 688	31 072	1 957	34 068	11 957	91 589	168 83	90 720	23	4 451	111 383	4 979																		
1911	712	15 731	517	11 044	1 976	43 307	1 762	36 130	2 293	42 804	7 468	76 767	132 59	88 835	22	14 028	165 597	13 236																		
Deutsches Reich	43 606	893 919	115 983	2 065 584	4 070	73 445	34 820	661 659	85 202	1 610 239	481 277	.	276 819	.	206	.	2 019 392	94 391																		
1911	40 663	821 212	108 661	1 923 822	3 688	80 166	31 599	625 849	77 041	1 424 381	339 342	.	199 753	.	106	.	2 922 886	178 287																		
b) Ernteertrag vom Hektar																																				
	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1881/1910	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1881/1910	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1881/1910	1881/1890	1891/1900	1901/1910	1881/1910																	
	Doppelzentner															hl																				
Preußen	12,6	17,6	20,7	17,0	9,0	12,9	16,0	12,6	9,3	12,9	14,0	12,1	11,5	16,4	19,9	15,9	10,4	14,5	18,6	14,5	76,1	110,8	138,7	108,6	20,2	31,1	38,4	29,9	4,2	4,8	4,8	4,6	16,2	17,1	21,9	18,4
Bayern	13,4	14,4	15,9	14,6	12,3	14,1	16,0	14,1	13,6	15,2	16,8	15,2	13,8	15,0	16,9	15,2	12,4	14,3	15,5	13,7	99,9	103,7	124,6	109,4	44,7	43,3	49,8	45,9	4,9	4,9	4,9	4,9	21,5	25,8	25,8	24,4
Sachsen	16,9	22,3	23,7	21,0	13,1	17,4	20,1	16,9	—	—	—	—	14,9	19,4	21,4	18,6	15,3	18,7	21,1	18,7	100,6	127,2	143,2	123,7	30,3	40,5	39,4	36,7	5,7	10,3	—	8,0	7,5	7,3	—	7,4
Württbg.	12,4	14,0	15,7	14,0	11,1	12,8	14,4	12,8	10,3	13,0	12,8	12,0	14,1	14,1	15,4	14,5	12,1	13,1	14,6	13,8	90,0	98,4	111,5	100,0	39,9	43,6	49,6	44,4	5,9	6,7	6,1	6,1	19,4	14,8	15,9	16,7
Deutsches Reich	13,2	16,9	19,6	16,6	9,9	13,5	16,3	13,2	11,6	14,3	14,7	13,5	12,9	16,3	19,0	16,1	11,4	14,8	18,3	14,8	84,2	111,2	135,1	109,1	29,1	36,3	42,6	37,6	5,8	5,8	5,7	6,3	21,3	21,8	22,9	22,0

¹⁾ Die Daten über die Kartoffelernte beziehen sich nur auf den Ertrag an gesunden Kartoffeln, der Ernteertrag vom Hektar dagegen ist von der gesamten Kartoffelernte berechnet.

8. Landwirtschaftlicher Anbau 1913

(Vorläufiges Ergebnis)

Vortrag	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsch. Reich	Preußen	Bayern	Württemberg	Sachsen	Deutsch. Reich
	Anbaufläche in ha					in Prozent				
Weizen	1 165 938	287 868	47 901	67 117	1 974 089	6,9	7,6	4,7	7,6	7,5
Roggen	4 935 574	562 442	38 007	210 157	6 414 139	29,1	14,8	3,7	23,6	24,3
Winterspelz	16 842	60 851	149 712	26	272 612	0,1	1,6	14,7	0,0	1,0
Sommergerste	891 965	374 496	98 968	22 332	1 653 811	5,3	9,9	9,7	2,5	6,2
Haber	2 943 185	502 315	148 730	194 341	4 438 155	17,4	13,2	14,6	21,8	16,7
Winterreps	20 537	774	533	770	31 983	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Kartoffeln	2 329 264	375 041	102 281	127 827	3 412 031	13,7	9,9	10,0	14,4	12,9
Feldfutterpflanz.	1 402 626	310 009	110 535	92 604	2 238 003	8,3	8,1	10,8	10,4	8,5
Wiesen	3 222 566	1 290 105	306 070	174 003	5 923 397	19,0	33,9	30,0	19,6	22,4
Hopfen	1 035	17 476	3 329	—	27 169	0,0	0,5	0,3	—	0,1
Wein (im Ertrag stehend)	17 117	20 191	14 115	132	106 220	0,1	0,5	1,4	0,0	0,4
<i>Anbaufl. überh.</i>	16 946 649	3 801 568	1 020 181	889 309	26 491 609	100	100	100	100	100

9. Viehstand nach der Viehzählung vom 2. Dezember 1912

Staat	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Feder- vieh	Bienen- stöcke
Stückzahl							
Preußen ¹⁾	3 190 357	11 856 106	4 107 377	15 452 951	2 085 446	51 198 510	1 497 516
Bayern	401 990	3 560 723	475 661	1 814 418	315 122	10 367 203	412 746
Sachsen	175 313	701 853	55 137	657 026	133 004	3 108 705	89 205
Württemberg	116 115	1 068 612	214 081	482 221	112 142	3 250 962	166 319
Deutsch. Reich ¹⁾	4 516 297	20 158 738	5 787 848	21 885 073	3 383 971	82 474 317	2 619 891
Auf 100 ha der landwirtschaftlichen Fläche							
Preußen	15,2	56,5	19,6	73,6	9,9	244,0	7,1
Bayern	8,7	76,9	10,3	39,2	6,8	223,9	8,9
Sachsen	17,6	70,5	5,5	66,0	13,4	312,4	9,0
Württemberg	9,4	86,3	17,3	38,9	9,1	262,4	13,4
Deutsch. Reich	12,9	57,5	16,5	62,4	9,7	235,3	7,5
Auf 1000 Einwohner							
Preußen	79,4	295,2	102,3	384,7	51,9	1 274,7	37,3
Bayern	58,4	517,0	69,1	263,4	45,8	1 505,2	59,9
Sachsen	36,5	146,0	11,5	136,7	27,7	646,8	18,6
Württemberg	47,6	438,4	87,3	197,3	46,0	1 333,7	68,2
Deutsch. Reich	69,6	310,5	89,1	337,1	52,1	1 270,3	40,4

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis.

10. Viehhaltung nach der Größe der landwirtschaftlichen Betriebe 1907

(Nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung)

Größenklasse	Zahl der						Auf je 100 ha landwirtschaftlich benutzte Fläche treffen					
	Pferde	Rinder	davon Kühe	Schafe	Schweine	Ziegen	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	¹⁾ Rindvieh-einheitlich
Preußen												
unter 2 ha	43015	778009	617621	283580	3149665	1691911	4,3	77,8	28,4	315,0	169,2	179,9
2 bis unt. 5 „	154773	1532299	998360	201620	1966786	242441	9,1	89,7	11,8	115,2	14,2	134,5
5 „ „ 20 „	866778	3985812	2076592	803781	4089351	233158	14,9	68,7	13,8	70,4	4,0	110,4
20 „ „ 100 „	857349	3483888	1475548	1617493	2607341	59213	13,1	53,1	24,6	39,7	0,9	85,1
100 ha und mehr	552135	1955778	799595	3451455	1100223	6416	9,3	33,1	58,4	18,6	0,1	57,6
<i>Zusammen</i>	2474050	11735786	5967716	6357929	12913366	2233139	11,8	55,9	30,8	61,5	10,6	92,9
Bayern												
unter 2 ha	5629	153083	120676	36002	191729	206351	3,4	91,5	21,5	114,6	123,3	137,6
2 bis unt. 5 „	17877	571291	380706	51595	306877	59787	3,3	104,4	9,4	56,1	10,9	125,1
5 „ „ 20 „	163838	1934278	925853	304945	831117	90445	7,4	87,5	13,8	37,6	4,1	109,8
20 „ „ 100 „	146064	860827	362375	350504	352944	19149	12,0	70,5	28,7	28,9	1,6	98,6
100 ha und mehr	6109	41660	21769	27299	19589	243	6,6	44,7	29,3	21,0	0,3	62,7
<i>Zusammen</i>	339517	3561139	1811379	770345	1702256	375975	8,0	84,0	18,2	40,2	8,9	108,6
Sachsen												
unter 2 ha	3300	20870	16713	1361	82648	98875	6,6	41,8	2,7	165,5	198,1	109,9
2 bis unt. 5 „	5328	77286	60613	896	75038	17220	6,0	87,1	1,0	84,5	19,4	118,9
5 „ „ 20 „	49292	336853	217183	4116	254968	24224	12,2	83,4	1,0	63,1	6,0	118,0
20 „ „ 100 „	38559	206688	131536	4930	187390	6793	13,0	69,6	1,7	63,1	2,3	105,3
100 ha und mehr	10089	60985	36703	56722	35295	415	7,5	45,2	42,0	26,1	0,3	67,2
<i>Zusammen</i>	106568	702682	462748	68025	635339	147527	10,9	72,1	7,0	65,2	15,1	106,8
Württemberg												
unter 2 ha	2304	86976	65481	24568	48918	68706	2,1	81,1	22,9	45,6	64,0	103,3
2 bis unt. 5 „	10291	304678	183264	48493	121994	13509	3,8	112,0	17,8	44,8	5,0	131,1
5 „ „ 20 „	50945	477187	210055	141354	184369	8367	10,0	93,6	27,7	36,2	1,6	120,5
20 „ „ 100 „	24559	142004	51268	85915	52801	1192	12,5	72,0	43,6	26,8	0,6	101,8
100 ha und mehr	1579	7607	3659	17462	3061	15	8,5	40,9	93,8	16,4	0,1	67,1
<i>Zusammen</i>	89678	1018452	513727	317792	411143	91789	8,1	92,2	28,8	37,2	8,3	117,2
Deutsches Reich												
unter 2 ha	71367	1315632	1026529	415761	4383149	2697226	4,1	76,0	24,0	253,2	155,8	160,9
2 bis unt. 5 „	241636	3154323	2030808	359943	3107038	419208	7,3	95,4	10,9	94,0	12,7	132,1
5 „ „ 20 „	1323490	7873092	3989026	1448545	6334146	429656	12,7	75,5	13,9	60,8	4,1	111,5
20 „ „ 100 „	1202174	5305871	2285643	2326268	3655146	99506	12,9	56,9	25,0	39,2	1,1	88,6
100 ha und mehr	652436	2327291	1007959	4371103	1386272	8314	9,2	33,0	62,0	19,6	0,1	58,0
<i>Zusammen</i>	3491103	19976209	10339965	8921620	18865751	3653910	11,0	62,7	28,0	59,3	11,5	97,8

1) 1 Rind = $\frac{2}{3}$ Pferd = 10 Schafe = 4 Schweine = 12 Ziegen.

II. Die Gewerbe-

(Nach der gewerblichen

a) Zahl und Größe der Gewerbe-

Table with columns for Gewerbeabteilung, Zahl der Betriebe überhaupt, and Von den Hauptbetrieben sind (Kleinbetriebe, Mittelbetriebe, Großbetriebe) for 1907 and 1895 across various regions like Preußen, Bayern, Sachsen, etc.

b) Zahl und Ausrüstung der Gewerbebetriebe (Personen und motorische Kraft) nach Gewerbe-

Table with columns for Gewerbeabteilung bzw. Gewerbegruppe, and detailed equipment data (Zahl der Betriebe, Zahl der beschäft. Person., Pferdestärk., Kilowatt) for various industries across Preußen, Bayern, and Deutsches Reich.

*) In der Gesamtsumme ist die nicht zu den Abteil. A, B u. C gehörende Gruppe XXIII mitenthalten.

betriebe

Betriebszählung)

betriebe 1907 und 1895

Table with columns for Zahl der beschäftigten Personen (überhaupt, in Kleinbetrieben, in Mittelbetrieben, in Großbetrieben) for 1907 and 1895 across various regions like Preußen, Bayern, Sachsen, etc.

abteilungen und -gruppen 1907 (unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheiten)

Table with columns for Sachsen, Württemberg, and Deutsches Reich, detailing department and group statistics for 1907 (Zahl der Betriebe, Zahl der beschäft. Person., Pferdestärken, Kilowatt).

12. Gewerbeaufsicht 1911

Zahl der der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter

Staat	Anlagen	Von 100 Anlagen sind revidiert	Arbeiter		Arbeiter überhaupt	Auf 100 Arbeit, überhaupt kamen Arbeiter in revidierten Betrieben
			jugendlich. (bis 16 Jahr. alt)	erwachsen. (über 16 Jahre alt)		
Preußen	165 493	52,5	286 358	3 865 219	4 151 577	87,3
Bayern ¹⁾	35 187	49,4	50 714	550 277	600 991	76,9
Sachsen	30 790	61,2	64 771	726 075	790 846	80,3
Württemberg	12 926	91,2	28 772	227 322	256 094	93,0
Deutsches Reich	297 969	54,4	518 821	6 416 836	6 935 657	83,9

¹⁾ Nur die von der Reichsstatistik erfaßten Fabriken und die diesen gleichgestellten Anlagen, jedoch einschließlich Bergwerke.

13. Bergbau, Salinen- und Hüttenwesen 1911

Vortrag	Arbeiter, Menge und Wert der Produktion	1)				Deutsches Reich	Vom 100 der Reichs-summe entfallen auf			
		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg
I. Bergbau										
Steinkohlen	Arbeiter	584837	4467	23952	.	628307	93,1	0,7	3,8	.
	t	151324030	763172	5418376	.	160747126	94,1	0,5	3,4	.
Braunkohlen	1000 M	1462665	8946	65588	.	1572607	93,0	0,6	4,2	.
	Arbeiter	55154	5122	5481	.	72567	76,0	7,1	7,6	.
Eisenerz	t	60531943	1548465	4325401	.	73774128	82,1	2,1	5,9	.
	1000 M	139976	11619	10992	.	183452	76,3	6,3	6,0	.
II. Salzgewinnung aus wässeriger Lösung	Arbeiter	22581	1541	34	.	41949	53,8	3,7	0,1	.
	t	4948711	377662	2045	.	23819556	20,8	1,6	0,01	.
Kochsalz (Chloratrium)	1000 M	42635	3043	17	.	99802	42,7	3,0	0,02	.
	Arbeiter	2035	257	.	279	3603	56,5	7,1	.	7,7
III. Hütten	t	337583	41202	.	49758	650978	51,9	6,3	.	7,6
	1000 M	8521	1873	.	1416	17838	47,8	10,5	.	7,9
Roheisen	Arbeiter	34071	612	.	.	42742	79,7	1,4	.	.
	t	10477263	165684	.	.	13845066	75,7	1,2	.	.
Schwefelsäure	1000 M	623321	8651	.	.	786158	79,3	1,1	.	.
	Arbeiter	5607	370	99	.	6790	82,6	5,4	1,5	.
IV. Roheisenverarbeitung	t	1158401	170039	29268	.	1629116	71,1	10,4	1,8	.
	1000 M	30075	6346	923	.	43991	68,4	14,4	2,1	.
Eisengießereien (Gußeis. II. Schmelz.)	Arbeiter	77135	8861	16476	4302	126522	61,0	7,0	13,0	3,4
	t	1925374	172007	287431	65672	2830072	68,0	6,1	10,2	2,3
Schweißisen und -stahl	1000 M	338867	31894	61799	14933	519184	64,3	6,1	11,9	2,9
	Arbeiter	10457	709	701	293	13004	80,4	5,5	5,4	2,3
Flußeisen und -stahl	t	311425	26500	6443	3906	373948	83,3	7,1	1,7	1,0
	1000 M	46574	3696	951	769	57211	81,4	6,5	1,7	1,3
davon:	Arbeiter	168015	3897	3895	18	188114	89,3	2,1	2,1	0,01
	t	11548948	313306	245351	1759	13465952	85,8	2,3	1,8	0,01
Blöcke (Ingots) zum Verkauf	1000 M	1549202	34144	35760	361	1760262	88,0	1,9	2,0	0,02
	t	724112	8837	—	—	732972	98,8	1,2	—	—
Blooms, Billets, Platinen usw. z. Verk.	1000 M	62351	720	—	—	63074	98,9	1,1	—	—
	t	1915095	53067	942	—	2334422	82,0	2,3	0,04	—
Fertige Flußeisen-erzeugnisse	1000 M	172089	4670	126	—	209045	82,3	2,2	0,1	—
	t	8909741	251402	244409	1759	10398558	85,7	2,4	2,4	0,1
	1000 M	1314762	28754	35634	361	1488143	88,3	1,9	2,4	0,02

¹⁾ Die nachstehenden, der Reichsstatistik entnommenen Zahlen weichen von den oben Seite 136 fg. mitgeteilten zum Teil etwas ab.

14. Bergarbeiterlöhne im Jahre 1912

Mit Ausschluß der festbesoldeten Beamten und Aufseher
(Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter)

Art und Bezirk des Bergbaues	Gesamtbelegschaft		Verfahrene Arbeitsschichten auf 1 Arbeiter		Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten, sowie der Knappschafts- und Invalidenversicherungsbeiträge)					
	1912	1911	1912	1911	insgesamt		auf 1 Arbeiter und 1 Schicht		auf 1 Arbeiter	
					1912	1911	1912	1911	1912	1911
	M a r k									
Preußen (Steinkohlenbergbau) in Oberschlesien	119 863	117 403	289	282	126 247 769	115 069 182	3,64	3,48	1053	980
im Oberbergamtsbezirk Dortmund bei Saarbrücken (Staatswerke)	359 784	341 716	315	308	570 594 223	493 952 905	5,03	4,69	1586	1446
Bayern (Stein- u. Pechkohlenbergbau)	50 111	51 736	296	288	62 712 137	60 415 203	4,22	4,06	1251	1168
Elsaß-Lothringen (Steinkohlenbergbau)	8 292	8 623	302	295	10 215 549	10 197 665	4,08 ¹⁾	4,00 ¹⁾	1232	1183
(Steinkohlenbergbau)	15 053	13 716	302	299	19 660 771	17 133 801	4,33	4,18	1306	1249

¹⁾ Hinzu tritt noch der Wert der Beihilfen mit 0,04 M für 1 Schicht.

15. Bierproduktion und -konsum

Staat ¹⁾	Gesamtmenge in 1000 hl					Auf den Kopf der Bevölkerung treffen . . Liter				
	1911	1910	1909	1908	1907	1911	1910	1909	1908	1907
a) Bierproduktion										
Brausteuergebiet ²⁾	41 348	38 080	37340 ³⁾	40 190	42 183	79	74	75	80	85
Bayern	19 642	18 110	18 254	18 433	18 641	234	263	268	275	280
Württemberg	4 378	3 981	3 516	3 660	3 975	178	163	146	154	169
Baden	3 208	2 801	3 186	3 227	3 286	148	131	150	154	159
Elsaß-Lothringen	1 483	1 206	1 290	1 401	1 450	79	64	69	75	78
Deutsches Zollgebiet	70 353	64 465	63 754	66 961	69 535	107	100	101	106	111
b) Bierkonsum										
Brausteuergebiet ²⁾	43 218	39 938	39 358	42 291	44 296	83	78	77	84	89
Bayern	17051 ⁴⁾	15608 ⁴⁾	15673 ⁴⁾	15821 ⁴⁾	15950 ⁴⁾	246	228	230	235	240
Württemberg	4 392	3 989	3 514	3 655	3 973	179	164	146	154	169
Baden	3 149	2 748	3 102	3 135	3 264	146	129	146	150	158
Elsaß-Lothringen	1 855	1 534	1 648	1 831	1 807	99	82	88	98	98
Deutsches Zollgebiet	69 987	64 130	63 465	66 733	69 289	106	99	99	105	111

¹⁾ Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern und Baden Kalenderjahre. ²⁾ Verkaufsfertiges Bier. Vom 1.IV.07–30.VII.09 gehörte auch das Großherzogtum Luxemburg zum Brausteuergebiet. — Gemäß § 88 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetz vom 15.VII.09 ist die Biergewinnung bzw. der Bierverbrauch im Brausteuergebiet für die Jahre 1890–1908 durch Abzug von 9% auf verkaufsfertiges Bier umgerechnet worden. ³⁾ Ausschließlich Hausrunkbier. ⁴⁾ Die geringen Abweichungen von den Ziffern im Hauptteil konnten an der Hand der benützten Quellen nicht behoben werden.

16. Branntweinproduktion

Staat	Brennereien								Menge des produzierten Alkohols in hl	
	davon									
	insgesamt		landwirtsch.		gewerbliche		Material-			
	1911/12	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12	1910/11
Preußen	6 356	6 447	4 580	4 621	672	658	1 104	1 168	2 919 464	2 944 201
Bayern	5 167	4 562	2 118	2 134	15	16	3 034	2 412	162 774	162 718
Sachsen	533	554	514	535	11	12	8	7	116 197	122 525
Württbg.	4 906	5 323	2 393	2 354	53	56	2 460	2 913	55 202	46 293
Deutsches Reich	66 520	63 337	13 349	13 203	865	845	52 306	49 289	3 456 347	3 467 580

17. Schaumweinproduktion

Staat	Schaumwein-fabriken	Fertiggestellte Flaschen			Schaumwein-fabriken	Fertiggestellte Flaschen		
	1911	1911	1910	1909	1911	1911	1910	1909
	a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Traubenwein				b) Anderer Schaumwein			
Preußen . . .	69	848 979	553 456	256 774	82	8 539 622	7 134 269	7 740 691
Bayern . . .	11	49 269	28 943	23 996	20	738 782	722 923	674 982
Sachsen . . .	17	145 832	119 190	77 484	10	107 312	135 829	161 949
Württemberg	9 ¹⁾	¹⁾ 30 888	¹⁾ 27 689	¹⁾ 9 437	11 ¹⁾	¹⁾ 236 989	¹⁾ 225 831	253 027
Deutsch.Reich	134	1 293 532	906 605	472 580	178	13 943 032	12 072 905	13 687 784

¹⁾ Einschließlich Baden.

18. Zuckerproduktion 1911/12

a = Rübenzuckerfabriken, b = Zuckerraffinerien

Staat	Zahl der betrieb. Fabriken	Im Betriebsjahr wurden verarbeitet				Es wurden gewonnen			
		Rohe Rüben	Roh-zucker	Ver-brauchs-zucker	Zuck.-ab-läufe	Rohzuck-aller Er-zeugnisse	Ver-brauchs-zucker	Zucker-abläufe	
Doppelzentner									
Preußen	a	260	73 734 901	1 920 407	4 912	46 052	10 858 189	2 460 191	2 397 796
	b	22	—	7 512 762	22 874	—	10 114	6 784 165	820 156
Bayern	a	3	1 414 190	204 934	2 517	—	220 626	172 430	58 508
	b	2	—	1 128 429	—	—	—	1 003 841	123 616
Sachsen	a	4	695 702	53 131	360	—	88 611	52 721	31 504
	b	2	—	6 824	35 309	—	—	29 434	9 072
Württemberg . . .	a	3	1 023 750	276 303	77 596	—	124 413	340 933	64 667
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich . .	a	342	90 605 756	2 837 229	104 308	46 052	13 109 359	3 529 417	3 021 635
	b	31	—	9 355 623	59 305	—	10 294	8 463 534	1 026 977

19. Zigarettenfabrikation

Staat	Herstellung von							
	Zigaretten in 1000 Stück				Zigarettentabak in kg			
	1911	1910	1909	1908	1911	1910	1909	1908
Preußen	3 057 101,2	2 686 506,2	3 311 466,1	1 894 505,5	104 263	114 304	109 759	93 288
Bayern	427 525,3	323 050,2	223 071,1	185 592,2	55 558	51 765	43 141	35 625
Sachsen	4 756 196,4	4 411 101,3	3 535 043,3	246 190,6	654 837	568 251	424 095	481 919
Württemberg . . .	193 187,1	153 231,1	162 619,1	114 997,1	14 789	9 957	2 823	552
Deutsch.Zollgebiet	9 382 402,8	8 360 982,6	8 865 882,6	6 023 618,1	1 217 237	950 728	755 743	771 751

20. Eisenbahnen

a) Dichte des Eisenbahnnetzes (am Ende des Rechnungsjahres)

Staat	a = Staatsbahnen b = Privatbahnen	Vollspurige Bahnen			Davon Hauptbahnen			Auf 100 qkm Grundfläche			Auf 10000 Einwohner		
		km			km			treffen . . . km			Vollspurbahnen		
		1911	1910	1909	1911	1910	1909	1911	1910	1909	1911	1910	1909
Preußen	a	34 350,0	33 797,2	33 217,1	19 679,7	19 548,2	19 479,9						
	b	2 253,0	2 234,8	2 225,4	173,0	173,0	173,0						
	zus.	36 603,0	36 032,0	35 442,5	19 852,7	19 721,2	19 652,9	10,49	10,33	10,16	9,05	9,03	8,99
Bayern	a	7 818,7	7 746,8	7 613,4	4 796,6	4 797,4	4 795,3						
	b	241,9	241,9	241,9	6,0	6,0	6,0						
	zus.	8 060,6	7 988,7	7 855,3	4 802,6	4 803,4	4 801,3	10,62	10,53	10,35	11,64	11,66	11,55
Sachsen	a	2 644,6	2 640,0	2 640,0	1 779,3	1 780,1	1 780,1						
	b	20,1	19,9	19,9	—	—	—						
	zus.	2 664,7	2 659,9	2 659,9	1 779,3	1 780,1	1 780,1	17,77	17,74	17,74	5,51	5,57	5,59
Württem-berg	a	1 820,2	1 771,5	1 751,1	1 466,5	1 466,5	1 466,5						
	b	151,9	147,0	147,0	—	—	—						
	zus.	1 972,1	1 918,5	1 898,1	1 466,5	1 466,5	1 466,5	10,11	9,83	9,73	8,05	7,91	7,92
Deutsches Reich	a	56 094,8	55 385,8	54 611,1	33 992,8	33 846,5	33 773,1						
	b	3 668,4	3 645,1	3 604,4	276,9	277,0	277,7						
	zus.	59 763,2	59 030,9	58 215,5	34 269,7	34 123,5	34 050,8	11,05	10,91	10,77	9,14	9,14	9,11

b) Personal der Staatsbahnen

Staatsbahnen	Personal			Persönliche Ausgaben						
	Beamte	Arbeiter	zusammen	im ganzen			auf 1 km der durchschnittl. Betriebslänge		auf 100 000 M Bruttoeinnahme	
				M			M		M	
Jahresdurchschnitt 1911				1911	1910	1911	1910	1911	1910	
Verein. preuß. u. hess. St.-E.-B.	190 144	314 283	504 427	818 150 307	778 685 311	21 537	20 830	34 848	35 858	
Bayern . . .	31 083	32 741	63 824	114 971 028	115 285 664	14 745	14 998	38 658	40 922	
Sachsen . . .	17 043	28 827	45 870	78 029 113	76 098 438	27 379	26 709	40 260	42 488	
Württemberg . . .	9 271	11 964	21 235	37 966 313	33 595 602	19 330	17 405	42 482	40 331	
St.-B überhaupt	278 746	426 540	705 286	1 165 411 775	1 117 424 207	20 758	20 184	36 132	37 344	

c) Ausrüstung der Staatsbahnen Ende 1911

Staatsbahnen	Stationen	Bestand an											
		Lokomotiven einschl. Triebwagen											
		insgesamt	Von den Lokomotiven sind in Dienst gestellt worden							Durchschn. Alter d. Lokomotiven; Jahre	Triebwagen im besonderen	Personen- Wagen	Güter- u. sonstigen
			selt 1911	1901 mit 1910	1891 mit 1900	1881 mit 1890	1871 mit 1880	1868 mit 1870	—				
Wagen													
Verein. preuß. u. hess. St.-E.-B.	7 443	20 410	1254	10 544	5802	2497	28	92	10,3	285	40 327	451 095	
Bayern . . .	2 054	2 392	44	670	837	191	532	—	19,2	26	6 840	52 188	
Sachsen . . .	734	1 415	27	348	484	199	317	38	19,6	2	3 776	34 372	
Württemberg . . .	584	809	25	298	302	56	63	46	15,7	19	2 133	13 419	
St.-B überhaupt	12 158	27 377	1413	12 931	8074	3189	1214	219	12,1	337	58 295	605 616	

d) Verkehrs- und Betriebsergebnisse der Staatsbahnen im Jahre 1911

Staatsbahnen	Leistung der Lokomotiven		Personen- verkehr				Güter- verkehr		Verwendetes Anlagekapital	Betriebs- ergebnisse		
	Nutz- Kilometer	Wagen	Gefahrene Personen	Personen- kilometer	beförderte Gütertonnen	Tonnen- kilometer	Anlagekapital	Ausgaben		Einnahmen	Uberschuß	
												in Millionen				in Millionen M
Verein. preuß. u. hess. St.-E.-B.	529,7	22 783,3	1 158,6	27 022,6	418,0	47 273,5	11 561,3	1531,0	2347,3	816,3		
Bayern . . .	77,2	2 660,7	123,2	3 404,7	43,1	5 139,9	2 094,2	189,4	297,3	107,9		
Sachsen . . .	36,7	1 349,5	111,5	2 375,4	39,4	2 434,8	1 106,5	130,7	193,6	62,9		
Württemberg . . .	25,6	711,1	70,5	1 289,6	14,6	1 188,0	778,3	63,1	89,4	26,3		
St.-B überhaupt	742,3	30 145,5	1 591,2	37 172,5	588,3	61 440,8	17 474,4	2123,6	3224,9	1101,3		

Tabelle 20e siehe S. 18*.

21. Post, Telegraph und Telephon im Jahre 1911

a) Post

Postgebiet	Postanstalten	Personal (Post, Telegraph und Telephon)	Postreisende in 1000	Eingegangene						Aufgegebene Postanweisungen	
				Briefsendungen	Pakete ohne Wertangabe	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe		Nachnahme- sendungen	Postaufträge		Postanweisungen
						in Millionen						1000 Stück		Betrag in Millionen M
am Jahressechluß											
Reichspostgebiet .	34536	273695	944	5274,3	238,5	9993	19446,8	1150,1	620,8	8081,5	8073,8
Bayer. Postgeb.	5273	26604	3100	517,4	21,4	1192	1533,3	98,5	68,9	865,8	850,5
Württ. Postgebiet.	1178	10064	741	202,6	11,4	609	640,9	31,6	28,2	354,8	328,7
Deutsches Reich .	40987	310363	4785	5994,3	271,3	11794	21621,0	1280,2	717,9	9302,1	9253,0

b) Telegraph und Telephon

Postgebiet	Telegraphen- anstalten	Telegraphen- netz Länge der Linien ¹⁾ in 1000 km	Eingegangene Telegramme in 1000 Stück	Aufgegebene Telegramme in 1000 Stück	Zahl der Orte mit Fernsprech- anstalten	Länge der Fernsprech- linien ¹⁾ in 1000 km	Zahl der Verbindungs- anlagen ²⁾			Porto und Telegraphen- Gebühren zusammen in 1000 M	Telegraphen- Gebühren besonders
							Sprech- stellen in 1000	Vermit- telte Gespräche in Millionen	Verbindungs- anlagen ²⁾		
Reichspostgebiet .	36312	189,6	45072	45021	30688	105,4	1010,1	7786	1865,7	693463	192642
Bayer. Postgeb.	7909	28,0	3276	3293	5163	9,8	101,9	891	151,9	64508	15554
Württ. Postgebiet.	2223	11,0	1295	1219	2119	2,4	42,5	698	56,4	25948	6205
Deutsches Reich .	46444	228,6	49643	49533	37970	117,6	1154,5	9375	2074,0	783919	214401

¹⁾ Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind beim Telegraphen- netz mitgerechnet. ²⁾ Zwischen Orts-Fernsprechnetzen verschiedener Orte.

Tabelle 21c siehe S. 19*.

20e) Personenverkehr der Staatsbahnen im Jahre 1911

Wagenklasse	Anzahl der beförderten Personen	Anzahl der Personenkilometer		Jede Person ist durchschnittlich befördert worden km	Einnahmen ¹⁾				
		im ganzen	in %		im ganzen	in %	auf 1 Person	auf 1 Personenkilometer	
I	Verein. preuß. u. hessische Staats-eisenbahnen . .	1600422	242388346	0,90	151,45	18326016	2,94	11,45	7,56
	Bayern	284926	47312614	1,39	166,05	3507235	4,19	12,31	7,41
	Sachsen	152387	12206983	0,51	80,11	925349	1,51	6,07	7,58
	Württemberg . . .	75906	7445969	0,58	98,09	533563	1,78	7,08	7,17
	Staatsbahnen überhaupt	2483185	349481109	0,94	140,74	26234722	3,01	10,56	7,51
II	Verein. preuß. u. hessische Staats-eisenbahnen . .	109589956	2931582979	10,85	26,75	114033828	18,33	1,04	3,89
	Bayern	2785427	252204167	7,41	90,54	11985514	14,32	4,30	4,75
	Sachsen	5515152	178701548	7,52	32,40	8079649	13,23	1,46	4,52
	Württemberg . . .	1578288	58067026	4,50	36,79	2624562	8,76	1,66	4,52
	Staatsbahnen überhaupt	124907050	3717341951	10,00	29,76	149512768	17,18	1,20	4,02
III ²⁾	Verein. preuß. u. hessische Staats-eisenbahnen . .	508234034	10897925961	40,33	21,44	265128510	42,61	0,52	2,43
	Bayern (III a u. III)	27404660	1023296885	30,06	37,34	28856877	34,48	1,05	2,82
	Sachsen	53237688	1131372904	47,63	21,25	32351014	52,97	0,61	2,86
	Württemberg . . .	11249632	375708543	29,14	33,40	11268277	37,63	1,00	3,00
	Staatsbahnen überhaupt	637118478	14581883292	39,24	22,89	367488485	42,22	0,58	2,52
IV ³⁾	Verein. preuß. u. hessische Staats-eisenbahnen . .	527600785	11864544181	43,90	22,49	213714700	34,33	0,41	1,80
	Bayern (III b u. IV)	90830650	1953423980	57,37	21,51	38031021	45,44	0,42	1,95
	Sachsen	51438688	988832881	41,63	19,22	19074531	31,23	0,37	1,93
	Württemberg . . .	56923390	809385025	62,76	14,22	15126099	50,51	0,27	1,87
	Staatsbahnen überhaupt	808142619	17030753491	45,84	21,07	312155558	35,87	0,39	1,83
Militär-fahr-karten	Verein. preuß. u. hessische Staats-eisenbahnen . .	11620024	1086161417	4,02	93,47	10992852	1,77	0,95	1,01
	Bayern	1856488	128413400	3,77	69,17	1309351	1,57	0,71	1,02
	Sachsen	1159136	64239026	2,71	55,42	647234	1,06	0,56	1,01
	Württemberg . . .	683085	38991334	3,02	57,08	394462	1,32	0,58	1,01
	Staatsbahnen überhaupt	18542582	1493045646	3,98	81,23	14991810	1,72	0,82	1,01
im ganzen	Verein. preuß. u. hessische Staats-eisenbahnen . .	1158645221	27022597884	100	23,32	622195906	100	0,54	2,30
	Bayern	123162151	3404651046	100	27,64	83689998	100	0,63	2,46
	Sachsen	111503051	2375353342	100	21,30	61077777	100	0,55	2,57
	Württemberg . . .	70510301	1289597897	100	18,29	29946963	100	0,42	2,32
	Staatsbahnen überhaupt ³⁾	1591193914	37172505489	100	23,36	870383343	100	0,55	2,34

1) Einnahmen aus dem Personenverkehr ohne Gepäck- und Hundeverkehr.

2) Im bayerischen rechtsrheinischen Netz III a und III b, im pfälzischen Netz III und IV.

3) Einschließlich der preußischen Militär-Eisenbahn Berlin-Jüterbog.

21c) Postscheckverkehr Bayerns mit dem Reichspostgebiet 1912

Vortrag	Verkehr	
	aus Bayern nach d.Reichspostgebiet	aus d.Reichspostgebiet nach Bayern
Betrag der bei den Postanstalten eingelieferten Zahlkarten für Postscheckkonten	<i>M</i> 311 218 935	<i>M</i> 377 029 549
Betrag der von den Postscheckämtern gefertigten Zahlungsanweisungen	116 150 669	77 806 840
Betrag der Überweisungen aus Postscheckkonten	186 784 502	177 016 573
<i>Zusammen</i>	614 154 106	631 852 962
Gesamtumsatz zwischen Bayern u. dem Reichspostgebiet 1912	1 246 007 068 <i>M</i>	
1911	1 048 916 330	<i>M</i>

22. Binnenschifffahrt 1911

a) Gesamtverkehr auf den deutschen Wasserstraßen nach Stromgebieten
1. Länge der Wasserstraßen, beförderte Gütermengen, Umschlagsverkehr¹⁾

Stromgebiet	Länge der Wasserstraßen km	Versand	Empfang	Zusammen	Hier von wurden umgeschlagen		
					im ganzen	von Bahn zu Wasser	von Wasser zur Bahn
	Tonnen						
Östl. Wasserstraßen Odergebiet	1744,7	1810616	2724155	4534771	171242,5	125078,0	46164,5
Märkische Wasserstr. Elbegebiet	2812,4	4270567	2429747	6700314	2329417,0	1792272,5	537144,5
Weser-Emsgebiet	1464,4	6859234	10002326	16861560	442268,5	140884,5	301384,0
Rheingebiet	2819,5	9375620	9093468	18469088	2614764,0	1418514,5	1196249,5
Donaugebiet	2373,4	4721159	4533614	9254773	1328701,5	679047,5	649654,0
<i>Zusammen</i>	14851,9	59570862	64759672	124330534	31948514,0	20971008,5	10977505,5

¹⁾ Statistik des Deutschen Reichs Bd. 255 I. u. II.

2. In- und Auslandsverkehr¹⁾

Stromgebiet	Inlandsverkehr			Auslandsverkehr			Von 100 t d. Verkehrs entfallen auf die einzelnen Flußgeb.		
	Versand	Empfang	zus.	Versand	Empfang	zus.	Gesamtverkehr	Inlandsverkehr	Auslandsverkehr
	Tonnen								
Östl. Wasserstr.	1709825	1644108	3353933	100791	1080047	1180838	3,6	3,8	3,3
Märk. Wasserstr.	4251310	2274644	6525954	19257	155103	174360	5,4	7,4	0,5
Weser-Emsgebiet	6858738	9890177	16748915	496	112149	112645	13,6	18,9	0,3
Rheingebiet	8795392	7932059	16727451	580228	1161409	1741637	14,9	18,8	4,9
Donaugebiet	4552427	4425629	8978056	168372	107985	276717	7,4	10,1	0,8
<i>Zusammen</i>	18039830	18039804	36079634	14215328	17550254	31765582	54,6	40,6	89,3
	172131	173232	345363	106377	213072	319449	0,5	0,4	0,9

¹⁾ Statistik des Deutschen Reichs Bd. 255 I.

3. Tonnenkilometrische Berechnungen

Fluß	Flußlänge km	Beförderte Güertonnen	Geleistete Tonnenkilometer	Auf 1 km entfallen an beförderten Güert	Durchschn. Beförderungsstrecke	
					km	in % der Flußlänge
Rhein	696,3	47 132 482	8 820 018 269	67 689,9	187,1	26,9
Main bis Mainleus aufwärts	473,5	3 944 746	231 138 112	8 331,0	58,6	12,4
Neckar bis Cannstatt	183,0	323 353	28 379 790	1 720,0	87,8	46,7
Weser	448,3	1 242 638	172 385 889	2 771,9	138,7	30,9
Donau in Bayern	387	352 020	33 014 674	909,6	93,8	24,2

b) Güterverkehr der 7 wichtigsten

Gütergattung	Duisburg-Ruhrorter Häfen		Hamburg (Elbe)		Berlin	
	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang
	Tonnen					
<i>Gesamtsumme</i>	7 347 186	14 447 749	3 842 187	5 854 331	4 377 710	663 441
hievon						
Steinkohlen	726	13 114 111	699	1 681 706	787 388	22 247
Erze aller Art	3 711 785	8 535	16 239	225 062	358	2 459
darunter						
Schwefelkies	274 316	4 918	15 701	182 238	—	—
Getreide	885 284	14 018	138 310	1 441 635	304 292	22 640
darunter						
Weizen	181 578	11 187	63 358	195 858	39 122	6 465
Roggen	203 168	1 392	10 236	86 204	73 786	5 807
Haber	193 004	117	3 311	84 846	90 225	3 986
Gerste	238 084	741	20 730	840 103	40 342	3 019
Mais	48 328	307	681	187 015	35 704	1 621
Erden aller Art	1 202 146	5 948	470 788	45 659	1 037 700	353 592
Mauer- u. Dachsteine	4 621	7 438	538 797	4 636	1 055 310	16 582
Holz aller Art	636 676	968	93 420	151 273	140 370	6 417
Künstl. Düngemittel	18 045	137 079	526 765	322 507	771	20 817
Zucker	2 855	1 266	729 232	30 640	82 028	2 342
Eisen- u. Stahlwaren einschl. Maschinen	31 258	558 600	33 916	90 354	55 240	12 272
Roheisen aller Art, Eisen- u. Stahlbruch	276 713	271 170	2 659	76 333	8 932	1 065
Zement einschließl. Platten u. Fliesen	52 698	41 394	405 293	4 768	166 888	3 306
Erdöl u. andere Mine- ralöle	58 058	3 959	69 731	222 015	2 226	782
Mühlenfabrikate	54 092	9 788	43 119	141 520	132 094	38 894
Bau-, Bruch- u. Pflaster- steine	40 325	2 332	106 965	25 747	34 114	6 623
Lein- u. Ölsamen	15 436	16	130	196 799	1 579	7

Binnenhäfen nach Warengattungen im Jahre 1911

Mannheim		Alsum mit Schwelgern		Emden		Ludwigshafen a. Rh.	
Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang
Tonnen							
4 335 733	632 223	2 044 251	1 298 588	1 144 747	1 462 388	1 755 807	806 069
1 883 520	1 175	—	1 001 658	983 298	2 351	595 384	35 017
42 099	34 109	1 610 451	—	3 689	1 042 002	169 619	112 339
40 322	32 374	21 105	—	—	229	128 844	82 118
900 676	23 902	—	—	564	304 457	398 024	10 208
608 447	11 638	—	—	36	27 963	286 888	7 123
30 060	1 497	—	—	94	24 564	20 607	20
61 125	2 916	—	—	103	27 757	27 785	868
80 314	3 156	—	—	140	219 691	37 602	1 281
106 062	3 455	—	—	184	3 001	20 102	643
179 901	10 505	195 554	—	37 762	413	117 338	42 281
79 578	175	—	—	2 662	426	37 532	2 407
329 394	37 350	36 195	—	5 848	75 168	12 695	1 061
43 617	1 501	51 232	41 088	80	1 671	44 245	30 414
10 729	347	—	—	0,5	6 831	56 060	175
75 178	28 420	99	194 980	51 776	591	15 625	159 448
60 557	7 872	16 088	60 807	16	972	79 775	185 616
84 284	91 424	—	—	—	1	20 486	1
108 103	14 225	—	—	5	1 208	41 282	153
96 729	50 948	—	—	2 546	7 446	15 977	37 229
13 065	5 896	116 936	—	10 824	6 568	4 467	19 897
61 557	1 131	—	—	6	48	2 812	142

23. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien

a) Bestandsänderungen im Jahre 1912

Staat	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte Gesellschaften		Ueberschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Nominal-Kapital in 1000 M.	Zahl	Nominal-Kapital in 1000 M.	Zahl	Nominal-Kapital in 1000 M.	Zahl	Nominal-Kapital in 1000 M.	Zahl	Nominal-Kapital in 1000 M.
Preußen	117	136 340	32	33 779	10	9 413	18	28 418	+ 57	+ 64 730
Bayern	6	4 100	3	936	3	1 878	1	650	- 1	+ 636
Sachsen	20	32 982	4	1 400	2	1 800	1	665	+ 13	+ 29 117
Württemberg	3	4 000	1	444	1	600	1	50	-	+ 2 906
Deutsches Reich	182	246 326	58	46 942	20	14 831	23	30 013	+ 81	+ 154 540

b) Kapitalsänderungen im Jahre 1912

Staat	Zahl der ihr Grundkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der Kapitals-Erhöhungen in 1000 M.	Betrag der Kapitals-Herabsetzungen in 1000 M.	Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (-) in 1000 M.
	überhaupt	darunter mit				
		reinen Kapitals-Erhöhungen	reinen Kapitals-Herabsetzungen			
Preußen	278	210	39	502 117	30 095	+ 472 022
Bayern	34	27	5	41 177	3 543	+ 37 634
Sachsen	47	37	5	60 500	2 759	+ 57 741
Württemberg	16	14	2	19 830	115	+ 19 715
Deutsches Reich	472	356	73	747 609	44 751	+ 702 858

c) Geschäftsergebnisse der Aktiengesellschaften 1911/12

Staat	Zahl der Gesellschaften	Eingezahltes Aktienkapital am Ende des Bilanzjahres			Gesellschaft ¹⁾ mit Reingewinn	Reingewinn ¹⁾ in 1000 M.
		überhaupt in 1000 M.	davon dividende-			
			berechtigt in 1000 M.	beziehend in 1000 M.		
Preußen	2 619	9 482 426	9 249 093	8 051 114	2 109	1 114 060
Bayern	384	969 595	954 442	841 158	314	122 499
Sachsen	454	1 055 334	1 039 932	938 127	400	131 991
Württemberg	140	260 159	256 312	237 242	125	36 658
Deutsches Reich	4 712	14 880 435	14 550 281	12 798 557	3 873	1 755 345

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahre.

c) Geschäftsergebnisse der Aktiengesellschaften 1911/12 (Fortsetzung)

Staat	Gesellschaften ¹⁾ mit Verlust	Verlust ¹⁾ in 1000 M	Gesellschaften ¹⁾ ohne Gewinn und Verlust	Gesellschaften, die Dividende verteilen	Divid.-beziehendes Aktienkapital in 1000 M	Dividendensumme	
						überhaupt in 1000 M	in % des divid.-ber. Akt.-Kap.
Preußen . . .	465	137 223	45	1 864	8 051 114	792 987	8,57
Bayern . . .	64	13 554	6	292	841 158	79 284	8,31
Sachsen . . .	52	10 433	2	368	938 127	90 292	8,68
Württemberg . . .	12	1 271	3	114	237 242	18 386	7,17
Deutsches Reich	759	188 823	80	3 481	12 798 557	1 220 930	8,39

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahre.

24. Gesellschaften mit beschränkter Haftung

a) Bestandsänderungen im Jahre 1912

Staat	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Stammkapital in 1000 M	Zahl	Stammkapital in 1000 M	Zahl	Stammkapital in 1000 M	Zahl	Stammkapital in 1000 M	Zahl	Stammkapital in 1000 M
Preußen . . .	3 018	230 212	893	79 380	211	21 283	129	8 230	+1 785	+ 121 319
Bayern . . .	144	8 233	79	10 536	16	1 303	1	25	+ 48	- 3 631
Sachsen . . .	275	33 390	69	12 739	30	2 476	3	200	+ 173	+ 17 975
Württemberg . . .	66	5 491	22	2 157	5	204	1	20	+ 38	+ 3 110
Deutsches Reich	4 107	337 738	1 222	127 802	310	28 243	143	8 942	+2 432	+ 172 751

b) Kapitalsänderungen im Jahre 1912

Staat	Zahl der ihr Stammkapital ändernden Gesellschaften	Betrag der Kapitals-Erhöhungen in 1000 M	Betrag der Kapitals-Herabsetzungen in 1000 M	Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzung. (-) in 1000 M
Preußen	719	81 424	12 153	+ 69 271
Bayern	54	3 316	630	+ 2 686
Sachsen	102	10 132	1 812	+ 8 320
Württemberg	15	1 320	—	+ 1 320
Deutsches Reich	1089	111 713	15 941	+ 95 772

25. Eingetragene Genossenschaften nach dem Stand vom 1. Januar 1911
(Xl. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des K. Preuss. Statist. Landesamts)

Gegenstand des Unternehmens	Preußen	Bayern	Sachsen	Würt- temberg	Deuts- ch Reich	Preußen	Bayern	Sachsen	Würt- temberg	Deuts- ch Reich
	Zahl der Genossenschaften					Zahl der Mitglieder				
I. Kreditgenossenschaften										
a) ländl. Spar- u. Darlehens-Kassenvereine	8 182	3 256	279	1 202	15 358	798 968	282 648	17 520	137 210	1 507 461
b) sonstige Kreditgenossenschaften	1 340	182	93	123	2 103	663 258	91 726	23 744	63 900	1 055 506
Summe 1	9 522	3 438	372	1 325	17 461	1 462 226	374 374	41 264	201 110	2 562 967
2. Rohstoffgenossenschaften										
a) gewerbliche	185	32	20	37	360	8 891	1 201	1 442	1 483	16 074
b) landwirtschaftliche	1 019	202	81	13	2 064	101 611	22 227	4 994	2 316	196 976
Summe 2	1 204	234	101	50	2 424	110 502	23 428	6 436	3 799	213 050
3. Wareneinkaufsvereine	119	31	17	6	219	6 233	1 567	987	797	12 115
4. Werkgenossenschaften										
a) gewerbliche	172	25	36	38	310	18 033	1 342	3 171	1 593	26 307
b) landwirtschaftliche	659	258	29	18	1 112	25 266	8 162	814	3 742	44 048
Summe 4	831	283	65	56	1 422	43 299	9 504	3 985	5 335	70 355
5. Genossenschaften zur gemeinsamen Beschaffung von Maschinen und Geräten	7	6	2	—	16	621	124	281	—	1 257
6. Magazingenossenschaften										
a) gewerbliche	50	31	7	4	109	2 272	2 205	452	342	6 124
b) landwirtschaftliche	275	31	3	10	437	49 170	2 425	457	2 584	73 941
Summe 6	325	62	10	14	546	51 442	4 630	909	2 926	80 065
7. Rohstoff- und Magazingenossenschaften										
a) gewerbliche	94	31	3	3	152	4 781	1 221	226	81	7 425
b) landwirtschaftliche	8	10	1	—	20	1 649	547	145	—	4 150
Summe 7	102	41	4	3	172	6 430	1 768	371	81	11 575
8. Produktivgenossenschaften										
a) gewerbliche	237	41	23	15	368	26 302	2 574	3 471	4 674	44 358
b) Meiereigenossenschaften	1 853	499	19	346	3 247	187 799	26 397	1 122	29 855	298 233
c) sonstige landw. Produktivgenossenschaften	396	63	6	22	564	16 416	3 277	789	1 739	28 280
Summe 8	2 486	603	48	383	4 179	230 517	32 248	5 382	36 268	370 871
9. Zuchtvieh- und Weidegenossenschaften	178	55	22	2	304	10 883	2 917	1 397	90	18 100
10. Konsumvereine	1 164	210	212	85	2 285	786 920	120 006	269 495	84 938	1 592 992
11. Wohnungs- u. Baugenossenschaft., eigentliche	730	133	68	24	1 063	154 281	17 716	13 169	3 301	204 321
12. Wohnungs- und Baugenossenschaften, Vereinshäuser	84	—	6	6	117	16 460	—	1 790	843	21 576
13. Sonstige Genossenschaften	201	12	10	3	281	30 519	6 124	2 701	145	44 515
<i>Überhaupt</i>	16 953	5 108	937	1 957	30 489	2 910 333	594 406	348 167	339 633	5 203 759

26. Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner Ende 1910¹⁾

a) Gesamtumlauf der Schuldverschreibungen und ihre Aussteller

Staat	Zahl der Aussteller	Gesamtumlauf in 1000 M	Verteilung der Zahl der Aussteller und der Schuldverschreibungsbeträge auf nachstehende Arten von Ausstellern:																	
			Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien ²⁾)		Kolonialgesellschaften		Gesellschaften mit beschränkter Haftung		Bergbauliche Gewerkschaften		Genossenschaften		sonstige juristische Personen		Vereine		Einzelfirmen, off. Handelsges., Kommanditgesellschaften		sonstige Aussteller (Standesherren usw.)	
			Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M
		am Jahreschluß																		
Preußen . . .	1082	2 598 281	794	2 083 942	2	10150	86	114866	106	308280	22	14405	20	10498	5	1295	39	47974	8	6871
Bayern . . .	168	204209	140	200013	—	—	5	1589	1	288	1	48	1	316	17	1066	1	29	2	860
Sachsen . . .	164	157830	138	142970	—	—	7	4430	6	6495	2	1010	7	2404	4	521	—	—	—	—
Württemberg . . .	53	60100	45	48412	—	—	3	1594	—	—	—	—	5	10094	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	2017	3964027	1576	3261531	2	10150	127	193562	136	361227	31	16069	44	34879	37	3998	50	73321	14	9290

b) Zinssätze

Staat	Vom Gesamtumlauf waren															
	ausgestellt auf den		verzinsbar zu . . . %													
	Inhaber	Namen eines Bankhauses usw.	0	2	2½	3	3½	3¾	4	4¼	4½	4¾	5	5¼	5½	6
			Beträge in 1000 M													
Preußen	34392 = 1,3%	2563889	236	—	—	21798	65881	1688	1061304	37159	1079117	—	323713	180	3333	3872
Bayern	69196 = 33,9%	135013	98	3	—	2074	1178	—	101038	5605	90926	—	2777	—	510	
Sachsen	19739 = 12,5%	138091	49	—	—	357	6530	—	54515	5793	80808	—	9342	—	436	
Württemberg	28750 = 47,8%	31350	41	—	—	1628	8536	—	17926	—	30508	—	1461	—	—	
Deutsches Reich	586166 = 14,8%	3377861	717	3	177	26493	142117	7288	1502456	61879	1789344	200	403529	180	19794	9850

c) Börsenzulassung

Staat	Vom Gesamtumlauf waren an Börsen zugelassen																						
	im Deutschen Reich																		im Ausland ⁴⁾				
	Zahl der Aussteller	Oberhaupt ²⁾	Augsburg	Berlin	Bremen	Breslau	Cöln	Dresden	Düsseldorf	Essen	Frankfurt a. M.	Hamburg	Hannover	Königsberg i. Pr.	Leipzig	Magdeburg	Mannheim	München	Stettin	Stuttgart	Zwickau	Zahl der Aussteller	Beträge in 1000 M
	Beträge in 1000 M																						
Preußen	369	1865149	200	1529246	13703	118551	160543	15980	22707	63799	625223	195982	49851	5699	50694	13207	1060	86922	150	—	—	7	114067
Bayern	60	153598	36716	54280	—	—	30864	4537	—	—	62002	45864	—	—	—	—	—	—	—	784	—	1	2430
Sachsen	114	131996	—	32979	—	1290	—	88743	—	—	6365	—	—	—	42118	—	—	—	—	—	9571	—	—
Württemberg	19	36166	202	730	—	—	4000	—	—	—	23977	—	—	—	—	—	702	—	—	—	27235	1	7500
Deutsches Reich	730	2811093	37118	2000906	150003	119841	203194	113290	22707	63799	922923	533562	50253	5699	104490	14346	60638	190852	150	51354	9781	13	142616

¹⁾ Ohne Hypothekenaktienbanken und andere privatrechtliche Bodenkreditinstitute. ²⁾ Im Deutschen Reich 10 Kommanditgesellschaften auf Aktien mit 13 752 000 M Schuldverschreibungen. ³⁾ An deutschen und zugleich an ausländischen Börsen waren vom Gesamtumlauf des Deutschen Reichs 110 365 200 M zugelassen. ⁴⁾ Vergl. Anmerkung 3. 142 616 000 M weniger 110 365 200 M = 32 250 800 M waren ausschließlich an ausländischen Börsen (Amsterdam, Basel, Brüssel, Genf oder Zürich) zugelassen.

27. Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute Ende 1910

a) Gesamtumfang der Schuldverschreibungen und ihre Aussteller

Staat	Zahl der Aussteller	Gesamtumfang in 1000 M	Verteilung der Zahl der Aussteller und der Schuldverschreibungsbeträge auf nachstehende Arten von Ausstellern:									
			staatliche, provinzielle u. städt. Institute		Renten- und Landeskulturrentenbanken		Landschaften		Hypothekendarlehenbanken		sonstige Institute	
			Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M	Zahl	Betrag in 1000 M
Preußen	48	8 088 706	3	454 827	11	302 610	19	3 068 476	14	4 243 748	1	19 045
Bayern	10	3 451 017	—	—	2	137 064	—	—	7	3 184 590	1	129 363
Sachsen	8	912 963	2	152 020	1	35 503	2	384 072	3	341 368	—	—
Württemberg	3	318 072	—	—	—	—	1	99 683	2	218 389	—	—
Deutsches Reich	95	15 818 996	14	899 298	17	476 960	24	3 600 522	38	10 693 808	2	148 408

b) Zinssätze

Staat	Vom Gesamtumfang waren														
	ausgestellt auf den		verzinsbar zu %												
	Inhaber	Namen ein Bankhauses usw.	2 ¹ / ₂	3	3 ¹ / ₂	3 ³ / ₄	3 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	3 ² / ₅	3 ² / ₅	3 ³ / ₄	4	4 ¹ / ₂	4 ¹ / ₂	5
	Beträge in 1000 M														
Preußen	7 948 155	140 551	724	462 665	1 712	58 653	591	3 388 829	359	—	116 837	4 011 524	—	44 366	2 446
Bayern	3 451 017	—	—	—	—	—	—	2 069 441	—	—	—	1 381 576	—	—	—
Sachsen	912 963	—	—	28 616	—	—	32 456	432 421	—	1 024	49 081	369 297	0,2	68	—
Württemberg	318 072	—	—	—	—	—	—	190 890	—	—	—	127 182	—	—	—
Deutsches Reich	15 659 001	159 995	724	494 034	1 712	58 653	33 047	7 169 544	359	1 024	174 157	7 837 885	0,2	45 411	2 446

c) Börsenzulassung

Staat	Vom Gesamtumfang waren an Börsen zugelassen																	
	im Deutschen Reich																im Ausland	
	Zahl der Aussteller	überhaupt	Augsburg	Berlin	Breslau	Cöln	Dresden	Frankfurt a. M.	Hamburg	Hannover	Königsberg i. Pr.	Leipzig	Mannheim	München	Stettin	Stuttgart	Zahl der Aussteller	Beträge in 1000 M
	Beträge in 1000 M																	
Preußen	47	7 856 935	283 315	7 101 233	1 930 271	1 275 448	1 032 032	3 430 096	1 030 038	79 056	451 425	1 123 368	—	983 443	64 093	—	3	1 389 58
Bayern	10	3 451 017	3 315 906	1 007 481	—	—	—	2 155 569	—	—	—	—	—	3 415 685	—	—	—	—
Sachsen	8	910 297	—	570 713	—	—	897 064	44 052	132 118	—	—	818 380	—	—	—	—	—	—
Württemberg	3	318 072	—	—	—	—	—	316 727	—	—	—	—	—	—	—	318 072	—	—
Deutsches Reich	91	15 360 054	3 599 221	11 080 263	1 938 654	1 275 448	2 282 294	8 150 509	2 088 300	315 968	451 425	2 802 236	220 041	4 777 449	64 093	318 072	3	1 389 58

28. Verkehr bei den Reichsbankanstalten 1912

(„Verwaltungsbericht der Reichsbank“)

Vortrag	Preußen ¹⁾		Bayern ²⁾		Sachsen ³⁾		Württemb. ⁴⁾		Deutsches Reich	
	1000 Stück	Millionen M.	1000 Stck.	Milli- onen M.	1000 Stck.	Milli- onen M.	1000 Stck.	Milli- onen M.	1000 Stück	Millionen M.
A. Wechsel										
<i>I. Eingang</i>										
a) Platzwechsel . . .	1160,8	3339,7	77,3	490,6	131,4	353,8	34,3	71,4	1675,5	5177,6
b) Versandwechsel . .	2419,9	4810,5	258,8	591,4	396,5	503,3	161,5	196,2	3960,0	7497,7
c) Einzugswechsel . .	2570,1	4524,3	256,2	454,5	342,8	577,3	106,0	156,6	4031,3	7712,6
<i>Zusammen</i>	6150,8	12674,5	592,3	1536,5	870,7	1434,4	301,8	424,2	9666,8	20387,9
<i>II. Ausgang</i>										
a) Platzwechsel . . .	1166,0	3230,0	75,7	480,3	129,4	351,9	34,3	71,0	1672,1	5006,8
b) Einzugswechsel . .	2578,0	4462,3	256,5	448,0	345,1	575,1	106,8	154,0	3964,5	7328,7
<i>Zusammen</i>	3744,0	7692,3	332,2	928,3	474,5	927,0	141,1	225,0	5636,6	12335,5
B. Lombardverkehr										
a) neuausgeliehene Darlehen	83,2	2285,3	1,3	65,4	5,7	230,4	2,5	33,0	106,7	3130,6
b) zurückgez. Darleh. <i>Zusammen</i>	72,5	2228,7	1,3	65,1	5,2	227,1	2,5	32,5	93,7	3071,1
	155,7	4514,0	2,6	130,5	10,9	457,5	5,0	65,5	200,4	6201,7
C. Giroverkehr										
<i>I. Einnahmen</i>										
a) Barzahlungen . . .	844,9	13145,2	52,3	1028,2	66,3	1498,4	40,5	565,8	1173,3	19392,3
b) Verrechnungen . .	631,1	39296,6	52,3	1500,9	78,8	2774,5	32,5	839,5	963,0	51451,6
c) Übertrag. am Platze	3212,0	46461,3	57,6	2318,0	275,3	1879,1	118,8	1007,3	5000,8	63800,1
d) Übertragungen von and. Bankanstalten <i>Zusammen</i>	4856,5	38578,5	297,5	1744,9	609,9	2169,6	174,6	730,6	7433,0	50963,8
	9544,5	137481,6	459,7	6592,0	1030,3	8321,6	366,4	3143,2	14570,1	185607,8
<i>II. Ausgaben</i>										
a) Barzahlungen . . .	820,5	15369,2	56,4	1303,4	99,6	2122,9	33,8	660,5	1202,0	22932,2
b) Verrechnungen . .	560,2	38210,6	29,2	1121,2	49,0	2434,0	23,8	711,3	780,8	49088,0
c) Übertrag. am Platze	1721,9	46461,3	59,7	2318,1	140,9	1879,1	66,6	1007,3	2549,1	63800,1
d) Übertrag. an andere Bankanstalten . . . <i>Zusammen</i>	4448,2	37425,5	245,7	1849,2	352,2	1886,3	137,1	761,2	6970,0	49765,0
	7550,8	137466,6	391,0	6591,9	641,7	8322,3	261,3	3140,3	11501,9	185585,3
D. Giroübertragungen										
<i>I. Zugang</i>										
a) durch Übertragung zwisch. Girokunden an verschied. Orten . .		37425,4		1849,2		1886,3		761,1		49765,0
b) durch Zahlung. von Behörden u. Person. ohne Girokonto . . <i>Zusammen</i>	250,7	841,9	18,7	53,6	29,5	103,6	5,9	21,7	352,2	1212,0
		38267,3		1902,8		1989,9		782,8		50977,0
<i>II. Abgang</i>										
Übertragungen auf Girokonten		38578,5		1744,9		2169,6		730,6		50963,8
E. Gesamter Geschäftsumsatz										
(i. Einnahm. u. Ausgab.)		297780,4		15399,3		19019,5		6871,2		413992,4

¹⁾ Zu Preußen: Einschließlich der Ergebnisse der Reichsbanknebenstellen Alsfeld, Friedberg, Lauterbach und Offenbach a. M. (Hessen), Oberstein und Varel (Oldenburg), Coethen (Anhalt), Lemgo (Lippe-Detmold), Stadthagen (Schaumburg-Lippe) und Weimar (Sachsen-Weimar), und anderseits ausschließlich der Ergebnisse der preussischen Nebenstellen: Geestemünde, Lüneburg, Neunkirchen, Saarbrücken, Saarlouis, Schmalkalden, Suhl, Trier und Zeitz. ²⁾ Zu Bayern: Einschließlich der Ergebnisse der Reichsbanknebenstelle Wertheim (Baden), dagegen ausschließlich der Ergebnisse der bayerischen Nebenstellen Hof, Marktredwitz und Memmingen. ³⁾ Zu Sachsen: Einschließlich der Ergebnisse der Reichsbanknebenstellen Hof und Marktredwitz (Bayern). ⁴⁾ Zu Württemberg: Einschließlich der Ergebnisse der Reichsbanknebenstelle Memmingen (Bayern).

29. Öffentliche Sparkassen

Staat	Jahr	Zahl der			Gesamtguthaben der Einleger in 1000 M.	Von dem Gesamtguthaben treffen auf		Aktivvermögen (ohne Reservefonds)	Reservefonds	Einlagen				Überweisg. f. kommun. u. andere Zwecke	Verwaltungskosten
		Sparkass.	Sparkass.-Filial.	Sparkassenbücher (Konten)		1 Ein- ¹⁾ wohner M.	1 Einleger M.			neue Einlagen	kapitalisierte Zinsen	Rückzahlung.	Mehrung		
Preußen	1911	1 555	4 817	12 768 681	11 226 671	279,51	879,23	11 173 794	608692 ²⁾	3 428 265	337 727	3 052 105	713 887	24 937	20 451
	1902	1 507	2 983	9 372 930	6 727 708	195,16	717,78	6 709 894	457073 ²⁾	1 777 719	188 511	1 465 779	500 451	17 560	11 779
	Mehrung {absolut in % .	48 3,2	1 834 61,5	3 395 751 36,2	4 498 963 66,9	84,35 43,2	161,45 22,5	4 463 900 66,5	151 619 33,2	1 650 546 92,8	149 216 79,2	1 586 326 108,2	213 436 42,6	7 377 42,0	8 672 73,6
Bayern	1911	379	322	1 091 001	637 590	92,57	584,41	644 974	49 194	143 379	15 191	128 570	30 000	2 441	1 394
	1902	345	641	857 211	372 455	60,31	434,50	376 843	29 503	85 334	7 991	62 067	31 258	1 207	706
	Mehrung {absolut in % .	34 9,9	-319 -49,8	233 790 27,3	265 135 71,2	32,26 53,5	149,91 34,5	268 131 71,2	19 691 66,7	58 045 68,0	7 200 90,1	66 503 107,1	-1 258 -4,0	1234 102,2	688 97,5
Sachsen	1911	361	124	3 292 728	1 811 778	376,93	550,24	1 857 238	95 995	382 389	57 548	344 279	95 658	7 263	3 373
	1902	308	72	2 511 421	1 083 556	257,85	431,45	1 102 514	58 041	247 615	32 766	192 324	88 057	5 495	1 919
	Mehrung {absolut in % .	53 17,2	52 72,2	781 307 31,1	728 222 67,2	119,08 46,2	118,79 27,5	754 724 68,5	37 954 65,4	134 774 54,4	24 782 75,6	151 955 79,0	7 601 8,6	1 768 32,2	1 454 75,8
Württemberg . .	1911	72	2 270	788 538	555 286	227,80	704,20	576 937	19 532	129 586	19 072	113 251	35 407	108	1 039
	1902	63	1 735	537 623	288 740	133,09	537,07	303 009 ³⁾	13 638	63 548	9 247	46 241	26 554	170	584
	Mehrung {absolut in % .	9 14,3	535 30,8	250 915 46,7	266 546 92,3	94,71 71,2	167,13 31,1	273 928 90,4	5 894 43,2	66 038 103,9	9 825 106,3	67 010 144,9	8 853 33,3	-62 -36,5	455 77,9
Deutsches Reich (ohne Braunschwg.)	1911	2 881	7 733	20 639 094	16 536 075	254,69	801,20	16 600 310	899 325	4 577 359	500 662	4 090 869	987 152	41 321	30 031
	1902	2 735	5 695	16 002 088	10 313 315	182,97	644,50	10 365 814	653 598	2 595 981	292 280	2 118 707	769 554	28 714	18 246
	Mehrung {absolut in % .	146 5,3	2 038 35,8	4 637 006 29,0	6 222 760 60,3	71,72 39,2	156,70 24,3	6 234 496 60,1	245 727 37,6	1 981 378 76,3	208 382 71,3	1 972 162 93,1	217 598 28,3	12 607 43,9	11 785 64,6

Anhang

¹⁾ Berechnet nach der Volkszählung 1910 bzw. 1900.
²⁾ Hierzu kommt noch der Spar- und Separatfonds für 1911 mit 14 353 591 M. und für 1902 mit 13 840 948 M.
³⁾ Ohne Einrechnung von Stückzinsen.

30. Arbeitsnachweise

Arbeitsnachweise in Händen der	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich	
	A.N. ¹⁾ Ende 1912	Ver- mittelte Stellen ²⁾	A.N. ¹⁾ Ende 1912	Vermittelte Stellen ²⁾	A.N. ¹⁾ Ende 1912	Vermittelte Stellen ²⁾	A.N. ¹⁾ Ende 1912	Vermittelte Stellen ²⁾	A.N. ¹⁾ Ende 1912	Ver- mittelte Stellen ²⁾
Gemeinden usw.	198	699 378	53	181 626	45	85 513	18	128 584	383	1 298 977
Herbergen und Wander- arbeitsstätten	179	92 428	6	2 088	21	12 754	—	—	226	112 243
Landwirtschaftskammern usw.	82	72 928	1	539	1	2 005	—	—	97	98 369
Innungen	306	77 388	10	4 337	118	38 727	6	3 626	572	162 579
Arbeitgeber	58	497 064	6	34 205	15	78 980	2	928	112	1 203 613
Angestellten	47	20 106	7	1 589	10	7 916	4	180	90	47 053
Arbeiter	293	187 769	37	11 759	95	34 438	12	1 031	547	353 309
Arbeitgeber und -nehmer (parität. A.N.)	66	111 206	9	2 548	15	7 858	1	629	119	152 028
Sonstige Arbeitsnachweise	48	96 436	3	3 616	2	2 275	6	603	78	166 331
<i>Zusammen</i>	1277	1 854 703	132	242 307	322	270 466	49	135 581	2224	3 594 502

¹⁾ A.N. = Arbeitsnachweise. ²⁾ Soweit Berichte vorliegen.

31. Arbeitsvermittlung der gemeindlichen und Facharbeitsnachweise¹⁾

Jahr	Preußen		Bayern ¹⁾		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitssuchende										
1909	1 574 698	251 622	266 991	99 922	187 587	69 500	152 826	44 212	3 077 093	639 364
1910	1 773 433	287 977	314 613	123 894	226 221	74 602	146 277	46 416	3 501 567	718 063
1911	1 933 829	336 654	345 029	153 922	229 548	75 238	181 726	62 407	4 158 151	833 390
1912	2 073 197	406 390	377 395	168 403	262 673	82 632	194 358	73 124	4 620 321	945 595
b) Offene Stellen										
1909	809 680	267 095	162 732	123 211	95 904	68 261	80 431	59 840	1 534 571	674 216
1910	1 044 649	317 723	201 328	141 531	142 971	78 268	104 223	66 221	1 979 149	774 712
1911	1 232 977	379 295	228 929	157 017	165 948	83 891	148 807	86 803	2 656 000	909 375
1912	1 366 888	427 444	220 606	154 941	182 968	85 272	148 090	99 037	2 974 389	975 409
c) Besetzte Stellen										
1909	700 477	160 852	115 234	57 461	83 374	54 080	55 318	32 089	1 262 367	381 939
1910	891 142	180 617	151 825	69 181	126 795	59 486	66 544	34 052	1 640 600	418 716
1911	1 034 977	224 991	173 450	94 335	141 682	62 210	93 272	43 356	2 211 530	533 407
1912	1 160 025	264 814	167 869	97 254	159 488	63 132	93 734	49 941	2 530 082	592 332

¹⁾ An die Reichsstatistik angeschlossene Arbeitsnachweise.

32. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1912

Staat	Zahl der				Höchstzahl der gleichzeitig Streikend. bzw. Ausgesperrt.		Die Streiks bzw. Aussperrungen hatten		
	beendeten Streiks bzw. Aus- sperrungen	von Streiks bzw. Aus- sperrungen betroffenen Betriebe	darin Beschäftigten		überhaupt	daron unter 21 Jahren	vollen	teilweisen	keinen
			überhaupt	daron unter 21 Jahren						Erfolg
a) Streiks									
Preußen	1 461	4 277	673 479	120 381	313 003	47 902	213	551	697
Bayern ¹⁾	252	658	35 328	7 752	19 194	3 685	52	118	82
Sachsen	259	818	72 374	13 176	27 064	4 962	50	98	111
Württemberg	58	156	4 833	1 100	3 230	733	11	33	14
Deutsches Reich	2 510	7 255	887 041	158 150	406 314	62 454	415	1 001	1 094
b) Aussperrungen									
Preußen	156	1 397	87 541	13 356	43 939	4 469	44	107	5
Bayern ¹⁾	39	282	14 162	3 678	9 917	2 431	12	21	6
Sachsen	29	205	10 126	2 057	5 524	837	6	22	1
Württemberg	17	71	6 874	2 246	1 475	219	2	14	1
Deutsches Reich	324	2 558	143 907	25 983	74 780	9 856	97	212	15

¹⁾ Vorstehende Zahlen, die im Kaiserlichen Statistischen Amt auf Grund des Urmaterials zusammengestellt sind, weichen von den im Bayerischen Statistischen Landesamt gewonnenen Ergebnissen (vergl. S. 214) etwas ab.

33. Die 1911 in Kraft getretenen Tarifgemeinschaften

Gewerbe- gruppe	Preußen					Bayern					Sachsen					Württemberg					Deutsches Reich									
	Firm- Orts- Be- zirks- zus.	Betriebe		Per- sonen		Firm- Orts- Be- zirks- zus.	Betriebe		Per- sonen		Firm- Orts- Be- zirks- zus.	Betriebe		Per- sonen		Firm- Orts- Be- zirks- zus.	Betriebe		Per- sonen		Firm- Orts- Be- zirks- zus.	Betriebe		Per- sonen						
	Tarifgemein- schaften					Tarifgemein- schaften					Tarifgemein- schaften					Tarifgemein- schaften					Tarifgemein- schaften					Tarifgemein- schaften				
I./II. Landw. Gärtn., Tierz., Forstw., Fischerei . . .	2	—	1	3	119	355	2	—	1	3	24	239	—	—	1	1	35	85	1	—	—	1	1	63	7	1	3	11	222	1501
IV. Ind. der Steine und Erden . . .	88	8	7	103	533	9504	39	2	4	45	401	6353	39	4	2	45	167	2789	5	—	—	5	9	208	215	16	16	247	1309	22031
V./VI. Metallverarb. und Industrie d. Masch. usw.	213	35	16	264	4265	29816	45	8	3	56	810	12446	85	7	4	96	735	6698	30	8	1	39	476	5329	422	82	30	534	7868	65833
VII. Chem. Industr.	11	—	—	11	11	1021	9	—	—	9	9	484	4	—	—	4	4	116	2	—	—	2	2	70	32	—	—	32	32	1930
VIII. Ind. d. forstw. Nebenproduk., Leuchst. usw.	5	—	—	5	7	982	2	1	—	3	3	41	3	—	—	3	3	77	2	—	—	2	2	168	17	1	1	19	24	2885
IX. Textilindustrie	8	1	2	11	111	2197	2	—	1	3	9	693	1	—	—	1	14	488	—	—	—	—	—	11	2	5	18	265	3688	
X. Papierindustr.	20	3	3	26	396	6455	6	1	1	8	45	948	1	1	2	4	220	8815	3	2	—	5	17	829	33	7	6	46	689	17231
XI. Lederindustrie	34	13	5	52	1754	9437	3	1	—	4	40	369	4	1	1	6	74	419	14	—	1	15	48	1083	64	20	9	93	2713	19416
XII. Ind. der Holz- u. Schnitzstoffe	154	40	23	217	2617	18830	45	9	5	59	529	4898	55	7	7	69	451	4506	27	5	1	33	218	2998	339	78	50	467	5580	45950
XIII. Ind. der Nahr- u. Genußmittel	307	13	5	325	3526	17295	105	10	3	118	427	2566	77	—	1	78	615	3328	23	3	—	26	130	795	768	33	11	812	6279	33698
XIV. Bekleidungs- gewerbe . . .	50	43	12	105	2638	36855	13	12	—	25	543	11977	16	10	2	28	1397	7206	6	3	2	11	264	1352	111	93	18	222	6494	63374
XV. Reinigungs- gewerbe . . .	16	—	3	19	240	1783	4	1	—	5	55	229	8	—	—	8	284	302	—	—	—	—	—	36	2	3	41	862	2913	
XVI. Baugewerbe	251	52	166	469	7832	82974	59	13	10	82	430	3494	30	8	28	66	559	4393	11	11	8	30	235	1389	445	106	259	810	10435	104528
XVII. Polyr. Gew.	10	—	—	10	32	228	2	—	—	2	4	41	3	—	—	3	6	63	2	—	—	2	2	16	19	—	—	21 ¹⁾	212	1449
XIX. Handlungsw.	90	7	—	97	239	2891	16	1	—	17	31	701	26	1	—	27	38	805	3	—	—	3	3	163	169	10	1	181 ²⁾	455	7235
XXI. Verkehrsgew.	59	10	2	71	1811	13098	24	2	1	27	180	1306	9	1	1	11	204	1422	7	—	—	7	13	240	129	18	8	155	2538	20063
XXII. Gast- u. Schank- wirtschaft . . .	133	—	—	133	138	1632	11	1	1	13	420	1027	1	—	—	1	1	16	—	—	—	—	—	—	148	2	1	151	742	2886
XXIII. Musik-, Theat. und Schauspiel- gewerbe.	3	—	—	3	3	156	1	—	—	1	1	13	4	—	—	4	33	143	—	—	—	—	—	—	8	—	—	8	37	312
<i>Zusammen</i>	1454	225	245	1924	26272	235509	388	62	30	480	3961	47825	366	40	49	455	4840	41671	136	32	13	181	1420	14703	2973	471	421	3868 ³⁾	46756	416923

¹⁾ Darunter 2 Reichstarifgemeinschaften für 165 Betriebe mit 1054 Personen.

²⁾ Darunter 1 Reichstarifgemeinschaft für 18 Betriebe mit 67 Personen.

³⁾ Darunter 3 Reichstarifgemeinschaften für 183 Betriebe mit 1121 Personen.

34. Krankenversicherung 1911

Staat	Zahl der Kassen	Zahl der durchschnittl. Versicherten		Erkrankungsfälle		Krankheitstage		Einnahmen	Ausgaben
		männlich	weiblich	überhaupt	auf 1 Versicherten	überhaupt	auf 1 Versicherten		
Preußen	10 769	5 606 604	1 976 124	3 308 691	0,44	65 601 732	8,65	282 913	270 553
Bayern	4 651	812 014	391 822	502 606	0,41	10 307 447	8,56	39 966	38 068
Sachsen	2 338	1 055 900	580 610	553 573	0,34	11 656 891	7,12	52 511	49 537
Württemberg . .	444	357 003	124 678	248 237	0,52	4 933 484	10,24	19 821	19 285
Deutsches Reich	23 109	9 783 885	3 835 163	5 772 388	0,42	115 128 905	8,45	490 928	469 087

35. Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung 1911

(„Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts“)

a) Allgemeine Verhältnisse

Staat	Be-triebe	Durchschn. versichert. Personen	Unfälle (Zahl der Verletzten, für welche Entschädigungen gezahlt worden sind)		ins- gesamt	Entschädigte Verletzte.					Hinter- bliebene ¹⁾ Getöteter
			über- haupt	davon neu hinzugekom- mene Fälle		daron Jugend- liche (unter 16 Jahren)	bei denen sich als Folge der Verletzung ergab			vorüber- gehende	
							Tod	dauernde völlige | teilweise	Erwerbsunfähigkeit		
Bei den Berufsgenossenschaften											
Preußen	3 217,5	10 338	217 420	25 819	25 819	1 136	1 564	259	9 224	14 772	2 617
Bayern	668,2	2 365	80 313	10 881	10 881	508	444	17	4 934	5 486	731
Sachsen	174,4	531	18 816	3 105	3 105	134	150	20	849	2 086	235
Württemberg . .	314,7	821	29 551	4 620	4 620	137	182	13	1 404	3 021	300
Deutsches Reich .	5 434,1	17 179	418 101	55 587	55 587	2 216	2 853	399	21 026	31 309	4 592
Bei den Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung											
Preußen	—	150,2	4 553	400	400	5	32	1	83	284	91
Bayern	—	51,2	1 845	167	167	2	23	7	61	76	41
Sachsen	—	10,6	431	47	47	—	5	1	21	20	7
Württemberg . .	—	20,4	683	64	64	—	1	—	26	37	1
Deutsches Reich .	—	253,2	8 437	756	756	7	66	14	213	463	150

¹⁾ Hinterbliebene, für welche im Rechnungsjahr zum ersten Male eine Rente gezahlt worden ist.

b) Einnahmen und Ausgaben, Entschädigungen, Reservefonds

Staat	Einnahmen		Ausgaben										Bestand des Reservefonds am Jahres-schluß
	über- haupt	davon Um-lagen-bei-träge	davon für Entschädigungen							Unfall- ver-hütung	Verwal- tung	Einlagen in den Reservefonds	
			über- haupt	Heil- verfahren einschl. Heil- anstalts- behandlung und An- gehörigen- renten	Fürsorge für Verletzte inner- halb der gesetzl. Wartezeit (§ 76 d. K.V. G.)	Renten an Verletzte	Abfün- dungen an Verletzte	Sterbe- geld	Renten und Ab- findungen an Angehörige Gestorbener				
in 1000 M													
Bei den Berufsgenossenschaften													
Preußen .	22456,7	22256,7	22170,7	974,1	313,6	12535,6	180,0	85,1	2686,3	73,6	2687,1	419,8	6570,3
Bayern .	6861,7	6639,8	6857,1	400,6	3,1	4798,4	8,8	24,3	566,8	67,1	175,1	136,0	1809,0
Sachsen .	1241,0	1023,4	2203,3	171,2	0,5	1277,3	5,1	8,5	224,6	15,5	239,3	42,7	2206,7
Würtemb.	2959,5	2919,1	2920,0	89,8	0,7	1955,7	23,7	9,8	290,1	—	200,1	61,0	2902,3
Deutsches Reich	41922,0	41047,1	41931,9	1965,4	334,8	25506,2	312,1	157,3	4555,7	183,1	4060,4	807,2	18673,8
Bei den Ausführungsbehörden der K. Staatsforstverwaltung													
Preußen .	—	—	482,7	25,6	2,8	334,4	2,2	1,6	93,8	—	1,0	—	—
Bayern .	—	—	215,5	12,7	—	151,0	—	1,3	33,1	3,7	—	—	—
Sachsen .	—	—	101,3	3,4	0,1	44,0	0,1	0,3	15,3	—	2,5	—	—
Würtemb.	—	—	81,7	1,9	—	61,2	0,7	0,1	12,3	—	0,1	—	—
Deutsches Reich	—	—	1010,7	49,0	2,9	693,4	3,0	3,4	170,3	3,7	3,7	—	—

36. Invalidenversicherung im Jahre 1911

(„Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts“)

a) Einnahmen

Staat	Ins- gesamt	Davon Gesamt- erlös aus Beiträgen	Beitragsmarken aus Lohnklasse					zu- sammen
			I (14 J.- Marken)	II (20 J.- Marken)	III (24 J.- Marken)	IV (30 J.- Marken)	V (36 J.- Marken)	
in 1000 M			in 1000 Stück					
Versicherungsanstalten								
Preußen . . .	149 148,9	117 231,9	49 896	109 282	104 084	75 709	114 813	453 784
Bayern . . .	22 036,9	17 066,8	1 110	17 505	24 366	11 115	11 741	65 837
Sachsen . . .	25 405,5	19 239,8	3 393	14 503	20 296	12 823	19 833	70 848
Württemberg .	9 282,1	7 453,0	683	4 494	8 450	5 101	8 038	26 766
Deutsches Reich	247 482,0	192 560,6	61 536	166 954	192 157	128 025	185 144	733 816
Kasseneinrichtungen								
Preußen ¹⁾ . . .	18 966,1	14 344,1	348	551	5 841	10 196	27 013	43 949
Bayern ²⁾ . . .	928,9	667,2	123	73	196	1 319	535	2 246
Sachsen ³⁾ . . .	1 369,4	1 007,3	34	24	154	1 329	1 561	3 102
Deutsches Reich	22 672,7	17 245,0	518	717	6 551	14 459	30 887	53 132
Versicherungsanstalten und Kasseneinrichtungen zusammen								
Preußen . . .	168 115,0	131 576,0	50 244	109 833	109 925	85 905	141 826	497 733
Bayern . . .	22 965,8	17 734,0	1 233	17 578	24 562	12 434	12 276	68 083
Sachsen . . .	26 774,9	20 247,1	3 427	14 527	20 450	14 152	21 394	73 950
Württemberg .	9 282,1	7 453,0	683	4 494	8 450	5 101	8 038	26 766
Deutsches Reich	270 154,7	209 805,6	62 054	167 671	198 708	142 484	216 031	786 948

Staat	b) Ausgaben				c) Renten u. Beitragserstattungen			
	ins- gesamt	davon Entschädigungsleistung		Zahl der Renten am Schlusse des Jahres 1911	Festge- setzte Bei- tragser- stattung.			
		über- haupt	an Renten		für Heil- verfahren	In- validen- renten	Kranken- renten	Alters- renten
in 1000 M								
Versicherungsanstalten								
Preußen . . .	97033,6	83856,8	63733,0	12336,7	549421	7431	57025	6271,8
Bayern . . .	14120,7	12669,8	9856,6	1786,2	100784	1629	5070	763,6
Sachsen . . .	14775,5	12912,7	10192,3	1477,0	70583	1411	9162	1118,6
Württemberg .	6477,4	5564,6	4175,4	1078,3	36152	1180	2546	274,0
Deutsches Reich	158625,6	138220,3	105532,1	20558,6	880585	15533	91488	9863,6
Kasseneinrichtungen								
Preußen ¹⁾ . . .	12081,4	10387,4	8521,8	1303,8	50778	130	1574	335,4
Bayern ²⁾ . . .	539,4	460,8	315,6	98,0	2 165	48	100	12,4
Sachsen ³⁾ . . .	1042,6	937,0	840,0	47,6	6526	30	118	26,3
Deutsches Reich	14325,8	12362,9	10158,7	1520,7	60290	235	1881	382,7
Versicherungsanstalten und Kasseneinrichtungen zusammen								
Preußen . . .	109115,0	94244,2	72254,8	13640,5	600199	7561	58599	6607,2
Bayern . . .	14660,1	13130,6	10172,2	1884,2	102949	1677	5170	776,0
Sachsen . . .	15818,1	13849,7	11032,3	1524,6	77109	1431	9280	1144,9
Württemberg .	6477,4	5564,6	4175,4	1078,3	36152	1180	2546	274,0
Deutsches Reich	172951,4	150583,2	115690,8	22079,3	940875	15768	93369	10246,3

¹⁾ Zu Preußen: Pensionskasse für die Arbeiter der Preußisch-Hessischen Eisenbahngemeinschaft, Norddeutsche Knappschaftspensionskasse, Saarbrücker Knappschaftsverein, Pensionskasse der Reichseisenbahnen und Allgemeiner Knappschaftsverein in Bochum. ²⁾ Zu Bayern: Arbeiter-Pensionskasse der K. Bayerischen Verkehrsanstalten. ³⁾ Zu Sachsen: Arbeiter-Pensionskasse der K. Sächsischen Staatseisenbahnen und Allgemeine Knappschaftspensionskasse für das Königreich Sachsen.

37. Die öffentlichen Volksschulen nach der Erhebung vom Jahre 1911

Staat	Zahl der												Aufwand		
	Öffentlichen Volks- Schulen	vollbeschäftigten Lehrkräfte			Schüler								über- haupt	davon aus Staatsmitteln	
		über- haupt	hievon		überhaupt	hievon									
	männlich		weiblich	männlich		weiblich	kathol.	in %	protest.	in %	sonstige	in %	in 1000 M.		
Preußen . . .	38 684	116 293	91 643	24 650	6 572 140	3 292 877	3 279 263	2 650 722	40,3	3 871 902	58,9	49 516	0,8	420 898	127 334
Bayern . . .	7 566	18 352	13 521	4 831	1 041 676	521 662	520 014	747 431	71,8	288 576	27,7	5 669	0,5	61 989	22 478
Sachsen . . .	2 270	14 095	13 385	710	771 103	378 571	392 532	24 956	3,3	740 523	96,0	5 624	0,7	59 927	14 438
Württemberg . . .	2 250	6 063	5 279	784	350 940	170 239	180 701	110 111	31,4	239 182	68,1	1 647	0,5	22 470	8 096
Deutsches Reich	61 557	187 485	148 217	39 268	10 309 949	5 157 446	5 152 503	4 041 108	39,2	6 190 953	60,0	77 888	0,8	669 837	213 820

38. Öffentliche gehobene Volksschulen¹⁾ nach der Erhebung vom Jahre 1911

Staat	Zahl der												Aufwand		
	gehobenen Volks- schulen	vollbeschäftigten Lehrkräfte			Schüler								über- haupt	davon aus Staatsmitteln	
		über- haupt	hievon		überhaupt	hievon									
	männlich		weiblich	männlich		weiblich	kathol.	in %	protest.	in %	sonstige	in %	in 1000 M.		
Preußen . . .	632	5 698	3 911	1 787	180 729	92 053	88 676	25 762	14,2	150 122	83,1	4 845	2,7	25 760	836
Bayern . . .	27	102	56	46	2 082	578	1 504	897	43,1	1 100	52,8	85	4,1	480	117
Sachsen ²⁾ . . .	65				35 654	17 779	17 875	768	2,2	34 090	95,6	796	2,2		
Württemberg . . .	38	310	201	109	10 879	2 007	8 872	827	7,6	9 899	91,0	153	1,4	695	251
Deutsches Reich	914	7 531	5 147	2 384	273 394	135 799	137 595	37 489	13,7	228 979	83,8	6 926	2,5	30 567	2 578

¹⁾ Unter gehobenen Volksschulen sind solche Schulen zu verstehen, an welchen ein gegenüber dem Lehrziel der Volksschule gehobener, jedoch hinter den höheren Lehranstalten wesentlich zurückbleibender allgemeiner Unterricht erteilt wird. In Bayern zählen hierzu namentlich die Tagesfortbildungsschulen sowie verschiedene Mädchenschulen. ²⁾ Lehrkräfte sowie Aufwand sind bei den öffentlichen Volksschulen nachgewiesen.

39. Höhere Lehranstalten nach der Erhebung vom Jahre 1911

Staat	Zahl der										Aufwand ²⁾	
	Anstalten ¹⁾	vollbeschäftigten Lehrkräfte ¹⁾			Schüler bzw. Schülerinnen ¹⁾						überhaupt	davon aus Staatsmitteln
		überhaupt	hievon mit abgeschlossener akademischer Vorbildung		überhaupt	hievon						
	katholisch		in %	protestant.		in %	sonstige	in %	M.	M.		
a) Gymnasien												
Preußen . . .	342	6 069	5 412	103 849	36 419	35,1	61 132	58,9	6 298	6,0	48 170 062	15 417 195
Bayern . . .	48	1 146	1 052	17 652	12 188	69,0	4 794	27,2	670	3,8	5 774 585	4 938 395
Sachsen . . .	19	456	412	6 069	2 07	3,4	5 703	94,0	159	2,6	3 335 047	1 421 460
Württemberg . . .	14	245	202	3 998	1 309	32,7	2 558	64,0	131	3,3	1 352 681	810 403
Deutsches Reich	524	9 769	8 671	160 237	58 018	36,2	93 678	58,5	8 541	5,3	69 557 135	28 957 134

Anmerkungen s. S. 35*.

Anhang

Staat	Zahl der										Aufwand ²⁾	
	Anstalten ¹⁾	vollbeschäftigten Lehrkräfte ¹⁾			Schüler bzw. Schülerinnen ¹⁾						überhaupt	davon aus Staatsmitteln
		überhaupt	hievon mit abgeschlossener akademischer Vorbildung	überhaupt	hievon		hievon		hievon			
				katholisch	in %	protestant.	in %	sonstige	in %	M	M	
b) Realgymnasien												
Preußen . . .	162	2 443	2 080	48 160	7 772	16,1	37 318	77,5	3 070	6,4	15 298 806	1 842 613
Bayern . . .	4	117	116	2 228	846	38,0	1 163	52,2	219	9,8	615 574	527 763
Sachsen . . .	18	441	385	6 513	116	1,8	6 242	95,8	155	2,4	2 756 614	605 248
Württemberg . . .	6	93	74	2 260	467	20,7	1 679	74,3	114	5,0	530 024	264 635
Deutsches Reich	223	3 708	3 153	70 357	10 655	15,1	55 437	78,8	4 265	6,1	22 613 048	4 594 429
c) Oberrealschulen												
Preußen . . .	99	1 858	1 550	40 664	6 214	15,3	32 640	80,3	1 810	4,4	11 632 000	773 100
Bayern . . .	9	271	266	5 610	2 981	53,1	2 410	43,0	219	3,9	1 520 984	1 324 996
Sachsen . . .	5	117	97	2 115	45	2,1	2 007	94,9	63	3,0	702 482	47 060
Württemberg . . .	12	272	197	6 751	1 155	17,1	5 444	80,6	152	2,3	1 350 031	535 053
Deutsches Reich	167	3 473	2 857	75 832	15 398	20,3	56 821	74,9	3 613	4,8	20 091 898	4 490 544
d) Progymnasien												
Preußen . . .	37	243	205	4 792	2 673	55,8	1 969	41,1	150	3,1	1 344 027	351 555
Bayern . . .	32	232	226	2 890	1 448	50,1	1 334	46,2	108	3,7	1 065 363	659 527
Sachsen ²⁾ . . .				252	5	2,0	246	97,6	1	0,4		
Württemberg . . .	6	56	36	938	501	53,4	416	44,4	21	2,2	145 696	65 620
Deutsches Reich	81	570	501	9 509	4 889	51,4	4 322	45,5	298	3,1	2 776 372	1 152 073
e) Prorealgymnasien												
Preußen . . .	41	216	171	3 903	951	24,4	2 806	71,9	146	3,7	1 341 730	256 210
Bayern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen . . .	1	9	8	590	11	1,9	568	96,2	11	1,9	32 291	—
Württemberg . . .	7	51	36	1 034	106	10,2	923	89,3	5	0,5	207 418	86 761
Deutsches Reich	63	384	295	7 252	1 494	20,6	5 537	76,4	221	3,0	2 006 559	490 408
f) Realschulen												
Preußen . . .	189	1 543	1 195	35 163	5 262	15,0	27 812	79,1	2 089	5,9	8 612 796	746 864
Bayern . . .	54	714	662	13 549	7 090	52,3	5 673	41,9	786	5,8	3 155 057	2 292 894
Sachsen . . .	34	523	404	9 864	200	2,0	9 449	95,8	215	2,2	2 757 076	354 290
Württemberg . . .	23	216	145	5 504	1 274	23,2	4 079	74,1	151	2,7	985 660	317 808
Deutsches Reich	411	4 265	3 228	89 968	17 485	19,4	67 374	74,9	5 109	5,7	20 689 589	5 723 670

Staat	g) Mädchengymnasien										Aufwand ²⁾	
	Anstalten ¹⁾	vollbeschäftigten Lehrkräfte ¹⁾			Schülerinnen ¹⁾						überhaupt	davon aus Staatsmitteln
		überhaupt	hievon mit abgeschlossener akademischer Vorbildung	überhaupt	hievon		hievon		hievon			
				katholisch	in %	protestant.	in %	sonstige	in %	M	M	
Preußen . . .	34	964	448	20 224	4 085	20,2	13 681	67,6	2 458	12,2	4 850 289	321 950
Bayern . . .	1	4	4	126	59	46,8	56	44,5	11	8,7	—	—
Sachsen ²⁾ . . .				123	5	4,1	112	91,0	6	4,9	—	—
Württemberg . . .	1	4	1	76	7	9,2	65	85,5	4	5,3	—	—
Deutsches Reich	39	1 039	481	22 137	4 219	19,0	15 289	69,1	2 629	11,9	5 242 869	350 150
h) Höhere Mädchenschulen												
Preußen . . .	432	6 961	1 995	133 300	33 614	25,2	90 595	68,0	9 091	6,8	22 038 264	637 486
Bayern . . .	77	1 219	103	14 629	8 005	54,7	5 457	37,3	1 167	8,0	857 330	29 430
Sachsen . . .	5	136	69	2 667	53	2,0	2 445	91,7	169	6,3	773 004	16 605
Württemberg . . .	22	267	55	6 691	728	10,9	5 568	83,2	395	5,9	801 125	160 444
Deutsches Reich	789	11 359	2 544	212 324	55 630	26,2	142 719	67,2	13 975	6,6	28 691 312	1 518 876

¹⁾ Die Privatanstalten sind mitenthalten.
²⁾ Zugrunde gelegt ist für Preußen das Rechnungsjahr 1911/1912,
 " " " " Bayern " " 1910,
 " " " " Sachsen " " 1910 bzw. 1910/11,
 " " " " Württemberg " " 1910 und 1911.
³⁾ Zahl der Anstalten, Lehrkräfte sowie Aufwand sind bei den öffentlichen Volksschulen mitenthalten.

40. Frequenz der Universitäten, technischen und tierärztlichen Hochschulen im Sommersemester 1911 und im Wintersemester 1911/12

Staat	Zahl der Studierenden, Hörer, Hospitanten und Gäste an den									
		Universitäten			technischen Hochschulen			tierärztlichen Hochschulen		
		immatrikulierte Studierende	sonstige	zusammen	Studierende	sonstige	zusammen	Studierende	sonstige	zusammen
Preußen . . .	{ S.-S. ¹⁾	28 829	5 791	34 620	4 064	1 389	5 453	233	56	289
	{ W.-S. ²⁾	30 711	7 259	37 970	4 326	2 704	7 030	218	66	284
Bayern . . .	{ S.-S.	9 495	672	10 167	2 376	530	2 906	286	76	362
	{ W.-S.	9 457	956	10 413	2 346	543	2 889	316	42	358
Sachsen . . .	{ S.-S.	4 888	792	5 680	1 022	215	1 237	171	56	227
	{ W.-S.	5 170	925	6 095	1 011	474	1 485	164	66	230
Württemberg . . .	{ S.-S.	2 118	145	2 263	580	242	822	62	—	62
	{ W.-S.	1 852	142	1 994	630	495	1 125	54	—	54
Deutsches Reich . . .	{ S.-S.	57 078	8 134	65 212	10 695	2 833	13 528	1 154	146	1 300
	{ W.-S.	57 887	10 129	68 016	11 045	5 142	16 187	1 198	131	1 329

¹⁾ S.-S. = Sommer-Semester. ²⁾ W.-S. = Winter-Semester.

41. Verteilung der ordentlichen Gerichte nach dem Stande vom 1. Januar 1913

Staat	Zahl der Gerichtsesingesehenen ¹⁾	Zahl der		Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amts- | Landgerichtsbezirkes		Zahl der		Auf einen	
		Amtsgerichte	Landgerichte	Rich-ter ²⁾	Rechts-an-wälte ³⁾	Richter	Rechts-anwalt	Auf einen	
								überhaupt	treffen . . . Einw.
Preußen ⁴⁾	42 391 495	1 216	107	34 861	396 179	6 442	7 326	6 580	5 786
Bayern ⁵⁾	6 887 291	266	28	25 892	245 975	1 394	1 641	4 940	4 197
Sachsen ⁶⁾	4 806 661	111	7	43 303	686 666	757	1 226	6 350	3 921
Württemberg ⁷⁾	2 437 574	64	8	38 087	304 697	324	435	7 523	5 604
Deutsches Reich	64 925 993	1 949	176	33 312	368 898	10 177	12 297	6 380	5 280

¹⁾ Volkszählung 1910. ²⁾ Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem K. Bayer. Obersten Landesgericht. ³⁾ Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem K. Bayer. Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte. ⁴⁾ Oberlandesgerichtsbezirk Berlin, Breslau, Cassel, Celle, Cöln, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamm, Jena, Kiel, Königsberg, Marienwerder, Naumburg, Posen, Stettin. ⁵⁾ Oberlandesgerichtsbezirk Augsburg, Bamberg, München, Nürnberg, Zweibrücken. ⁶⁾ Oberlandesgerichtsbezirk Dresden. ⁷⁾ Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart.

42. Beschäftigung der ordent-

a) Zivilsachen

Staat ¹⁾	Im Jahre 1911 anhängig gewordene Sachen in								
	1. Instanz					Berufungsinstanz			Revisionsinstanz
	Mahn-sachen (bei den Amtsgerichten)	ordent-liche Prozesse	Wechsel- u. andere Urkunden-prozesse	Arreste u. andere Verfü-gungen	Prozesse in Ehe- und Entmün-digungs-sachen (bei den Land-gerichten)	Berufungen bei den		Revisionsinstanz	
						Land-gerichten	Ober-landes-gerichten		
bei den Amts- u. Landgerichten.									
Preußen . . .	1 812 259	1 854 277	261 118	73 869	18 138	72 463	31 116	2 595	
Bayern ²⁾ . . .	247 359	200 339	23 671	9 211	1 878	6 181	2 307	190	
Sachsen . . .	144 532	212 545	30 457	6 994	3 250	6 121	2 393	152	
Württemberg . .	95 547	58 183	7 039	2 138	681	2 051	777	72	
Deutsches Reich	2 659 982	2 672 145	362 563	105 112	28 048	99 036	42 482	3 437	

¹⁾ Vergl. Anmerkung 4 bis 7 zu Tabelle 41. ²⁾ Nach Vierteljahrsheft 1912 IV.

44. Die im Jahre 1911

Staat	Verbrechen und Vergehen gegen Reichs-gesetze über-haupt	Gewalt und Drohg. gegen Beamte	Haus-friedens-bruch	Arrest-bruch	Ver-letzg. der Eides-pflicht	Un-zucht, Not-zucht	Be-leidi-gung	Mord	Tot-schlag
Preußen	348 501	11 177	14 756	1 561	696	3 158	41 188	61	124
Bayern	64 625	1 338	2 251	222	155	721	6 493	6	38
Sachsen	33 402	1 452	1 380	49	81	507	3 875	12	11
Württemberg . . .	21 364	718	677	58	33	238	2 583	5	13
Deutsches Reich	551 863	17 159	22 855	2 246	1 136	5 578	61 890	92	228
	Auf 100 000 der								
Preußen	867,7	27,8	36,7	3,9	1,7	7,9	102,5	0,2	0,3
Bayern	938,3	19,4	32,7	3,2	2,3	10,5	94,3	0,1	0,6
Sachsen	694,9	30,2	28,7	1,0	1,7	10,5	80,6	0,2	0,2
Württemberg . . .	876,4	29,5	27,8	2,4	1,4	9,8	106,0	0,2	0,5
Deutsches Reich	850,0	26,4	35,2	3,5	1,7	8,6	95,3	0,1	0,4

¹⁾ Gezählt am Ort der Tat. ²⁾ Ohne fahrlässige Brandstiftungen. ³⁾ Die mittlere straf-halb zur Schaffung vergleichbarer Zahlen die letzten

43. Konkurse 1911

Staat	Neue Konkurse 1911					Beendete Konkursverfahren 1911					
	über-haupt	davon				überhaupt	Bevorrechtigte Konkurs-forderungen	Nichtbevor-rechtigte Konkurs-forderungen	Beteiligte Konkurs-gläubiger	Vorhandene Teilungs-masse	Ausgefallene Beträge d. nicht-bevorrechtigt. Konkurs-forderungen
		wegen Massen-manrel abge-wies. Anträge auf Konkurs-eröffnung	eröff. Konkurs-verfahren überh.	Die Konkurs-eröff. war ausschließl. v. Gemeinschuld-ner beantragt in Fällen	in 1000 M.							in 1000 M.
Preußen	6090	1271	4819	2759	4310	2567,6	268269,4	216272	45581,8	236877,8	
Bayern	944	179	765	456	777	362,4	24722,8	34685	5652,8	20985,7	
Sachsen	1340	311	1029	697	1001	488,6	39897,5	47505	9923,4	33213,1	
Württemberg . .	584	125	459	247	404	188,2	12412,4	16586	3231,2	9801,8	
Deutsches Reich	11031	2351	8680	4934	8092	4731,0	416559,2	389092	78436,7	362736,1	

¹⁾ In 73 Fällen von den 8092 beendeten Konkursverfahren waren die Konkursforderungen, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen nicht angegeben.

lichen Gerichte 1911

b) Strafsachen

Staat ¹⁾	Im Jahre 1911 anhängig gewordene Sachen in										
	1. Instanz					Berufungsinstanz	Revisionsinstanz				
	Anklagesachen wegen						Urteile der Straf-kammern	Urteile der Ober-landes-gerichte	Urteile des Reichsgerichts auf Revisionen gegen Urteile		
	Ueber-tretung (bei den [Amts-]gerichten)	Vergehen		Verbrechen		der Straf-kammern			der Straf-kammern	der Schwur-gericht.	der Straf-kammern	der Schwur-gericht.
bei den [Schöff-]gerichten		bei den [Schöff-]gerichten	bei den Straf-kammern	bei den Straf-kammern							
Preußen	170 377	287 774	19 062	34 668	2 896	57 018	5 582	3 955	190		
Bayern ²⁾	8 501	58 053	3 473	6 805	549	8 145	—	468	27		
Sachsen	8 997	22 279	1 377	4 145	289	3 110	206	236	8		
Württemberg . .	5 034	15 946	1 175	2 181	209	1 584	129	126	5		
Deutsches Reich	213 153	431 510	28 366	54 751	4 405	76 465	6 434	5 338	252		

¹⁾ Vergl. Anmerkung 4 bis 7 zu Tabelle 41. ²⁾ Nach Vierteljahrsheft 1912 IV.

verurteilten Zivilpersonen¹⁾

Leichte Körper-verletzg.	Gefährliche Körper-verletzg.	Nötigung und Bedrohg.	Ein-facher Diebstahl	Schwe-rer Diebstahl	Unter-schlagung	Raub und räube-rische Er-pressg.	Er-pressung	Heh-erei	Be-trug	Fäl-schung öffentl. usw. Ur-kunden	Sach-be-schädi-gung	Brand-stiftung
18 323	55 671	6 930	59 644	12 296	19 596	482	534	6 125	15 415	4 399	12 449	262
2 269	16 312	2 241	9 540	1 650	2 829	52	96	775	4 892	805	2 141	42 ²⁾
411	2 446	500	6 759	1 083	2 228	41	59	488	2 437	723	904	45
509	3 286	687	2 681	424	826	15	29	258	1 360	344	578	30
23 744	90 870	12 201	92 628	18 066	30 088	662	866	8 909	28 904	7 446	18 894	435
ortsanwesenden ³⁾ Bevölkerung treffen												
45,6	138,6	17,3	148,5	30,6	48,8	1,2	1,3	15,2	38,4	11,0	31,0	0,7
32,9	236,8	32,5	138,5	24,0	41,1	0,8	1,4	11,3	71,0	11,7	31,1	0,6
8,8	50,9	10,4	140,6	22,5	46,4	0,9	1,2	10,2	50,7	15,0	18,8	0,9
20,9	134,8	28,2	110,0	17,4	33,9	0,6	1,2	10,6	55,8	14,1	23,7	1,2
36,6	140,0	18,8	142,7	27,8	46,3	1,0	1,3	13,7	44,5	11,5	29,1	0,7

mündige Zivilbevölkerung wird nicht von allen hier genannten Bundesstaaten veröffentlicht, wes-Volkszählungsergebnisse zugrunde gelegt wurden.

45. Kriminalität im Heer und in der Marine im Jahre 1912

(Rechtskräftig erledigte Untersuchungen)

Vortrag	Kontingente					Gesamtzahl
	Preußen	Bayern ^{*)}	Sachsen	Württemberg	Marine	
Abgeurteilte Personen	11 425	2 367	746	436	2 071	17 045
Verurteilte Personen	9 846	2 145	666	410	1 768	14 835
Vor der Einstellung vorbestraft	3 281	756	184	133	531	4 885
Militärische Delikte						
Abgeurteilte Personen	6 886	1 114	494	216	1 309	10 019
Verurteilte Personen	6 187	1 004	448	209	1 162	9 010
Von den verurteilten Handlungen waren						
1. Unerlaubte Entfernung	1 230	201	51	39	262	1 783
2. Fahnenflucht zurückgek. Personen ¹⁾	547	59	29	26	87	748
3. Achtungswidriges Betragen	535	124	39	19	104	821
4. Ungehors., ausdr. Verweig. d. Gehors.	1 351	175	86	38	211	1 861
5. Beleidigung und vorschriftswidrige Behandlung von Untergebenen	134	12	18	6	14	184
6. Mißhandlung von Untergebenen	234	23	15	13	21	306
7. Diebstahl	874	173	103	26	209	1 385
8. Unterschlagung	257	60	43	9	77	446
Bürgerliche Delikte						
Abgeurteilte Personen	4 539	1 253	252	220	762	7 026
Verurteilte Personen	3 659	1 141	218	201	606	5 825
Von den verurteilten Handlungen waren						
1. Verbr. u. Vergeh. wid. d. öffentl. Ordng.	113	23	4	3	30	173
2. Verbrech. u. Vergeh. wid. d. Sittlichk.	59	8	5	—	3	75
3. Beleidigung	192	27	11	7	35	272
4. Körperverletzung	850	228	24	23	101	1 226
5. Diebstahl	299	43	18	13	62	435
6. Unterschlagung	160	21	11	2	28	222
7. Betrug	149	40	15	6	27	237
8. Urkundenfälschung	74	18	4	7	24	127
9. Sachbeschädigung	74	13	4	2	26	119
10. Übertretungen	849	524	83	90	62	1 608

¹⁾ Die Beschlüsse gegen abwesende Fahnenflüchtige sind in die Übersicht nicht aufgenommen.

^{*)} Aus dem Statistischen Jahrbuch des Deutschen Reichs 1913.

46. Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte 1911

Vortrag	Preußen		Bayern		Sachsen		Württbg.		Deutsch. Reich	
	Gew.-Ger.	Kfm.-Ger.	Gew.-Ger.	Kfm.-Ger.	Gew.-Ger.	Kfm.-Ger.	Gew.-Ger.	Kfm.-Ger.	Gew.-Ger.	Kfm.-Ger.
Zahl der Gerichte	270	177	68	30	48	20	25	13	509	282
I. Rechtsprechung										
Zahl der Rechtsstreitigkeiten										
1. überhaupt	80350	18752	8041	1527	14297	2721	3046	457	123016	26950
2. welche erled. wurd. durch Vergleich	30426	6908	3844	696	6837	1273	1114	203	50623	10786
Verzicht	2759	211	91	2	252	8	18	—	3333	221
Anerkenntnis	1044	187	37	5	210	11	130	7	1591	228
Versäumnisurteil	8917	1616	632	119	1175	244	315	29	12629	2267
Andere Endurteile	13775	3567	1301	308	1067	220	505	91	19276	4817
nach einer Dauer { weniger als 1 Woche	2984	362	495	94	385	46	296	20	5141	648
des Verfahrens { 1 Woche bis 1 Monat	8291	1958	707	165	691	131	161	52	11148	2667
von { 1 Monat und mehr	2500	1247	99	49	91	43	58	19	2987	1502
Zurücknahme der Klage		3350		135		451		80		4510
3. in denen d. Wert d. Streit- gegenst. betr.: bis 20 M	34992	1420	3806	93	6653	236	1334	33	54235	1976
20 bis 100 M	36391	5861	3521	559	5175	858	1226	120	53840	8408
über 100 M	6804	10210	467	808	897	1328	324	252	10086	14663
II. Tätigkeit als Einigungsamt										
Anrufung	140	2	154	4	23	—	12	—	369	6
Zustande seiner Vereinbarung kommen { ein. Schiedsspruchs	38	1	88	2	6	—	7	—	145	3
	41	—	20	—	2	—	1	—	68	—

47. Heeresergänzungsgeschäft

Vortrag	Preußen ¹⁾			Bayern			Sachsen			Württemberg			Deutsches Reich		
	1911	1910	1909	1911	1910	1909	1911	1910	1909	1911	1910	1909	1911	1910	1909
a) Die allgemeinen Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäfts															
I. Endgültig Abgefertigte ²⁾ . . .	401 735	397 857	388 592	58 507	57 182	59 258	41 765	41 239	40 807	20 347	20 380	20 653	565 520	558 597	550 326
II. Davon wurden															
1. ausgeschlossen	581	619	606	111	102	105	84	109	94	18	21	12	828	890	856
%	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
2. ausgemustert	25 260	24 096	24 702	3 920	3 770	3 967	2 374	2 253	2 326	1 134	1 218	1 236	35 500	34 067	34 890
%	6,3	6,0	6,4	6,7	6,6	6,7	5,7	5,4	5,7	5,6	6,0	6,0	6,3	6,1	6,3
3. d. Landsturm, d. Ersatzres. od. Marine-Ersatzres. überw. a) weg. bürgerl. Verhältn. oder als überzählig	7 349	7 745	8 779	1 122	1 167	1 624	215	176	167	212	288	269	10 087	10 626	12 157
%	1,8	1,9	2,2	1,9	2,1	2,8	0,5	0,4	0,4	1,0	1,4	1,3	1,8	1,9	2,2
b) aus sonst. Gründen	161 735	163 457	155 660	22 319	21 922	22 770	18 931	18 727	18 169	7 585	7 487	7 902	226 952	227 559	219 869
%	40,3	41,1	40,1	38,3	38,4	38,4	45,3	45,4	44,5	37,3	36,7	38,2	40,1	40,7	40,0
4. ausgehoben	154 987	148 662	149 594	26 628	26 224	26 936	16 022	15 940	16 387	9 492	9 610	9 615	223 925	216 309	218 541
%	38,6	37,4	38,5	45,5	45,8	45,4	38,4	38,7	40,2	46,6	47,2	46,6	39,6	38,7	39,7
III. Freiwill. eingetreten sind	51 823	53 278	49 251	4 407	3 997	3 856	4 139	4 034	3 664	1 906	1 756	1 619	68 230	69 146	64 013
%	12,9	13,4	12,7	7,6	7,0	6,5	9,9	9,8	9,0	9,4	8,6	7,8	12,1	12,4	11,6
IV. Taugliche (II 3a, 4 u. III).	214 159	209 685	207 624	32 157	31 388	32 416	20 376	20 150	20 218	11 610	11 654	11 503	302 242	296 014	294 711
%	53,3	52,7	53,4	55,0	54,9	54,7	48,8	48,9	49,6	57,0	57,2	55,7	53,5	53,0	53,5
Von den unter III aufgeführt. sind vor Beginn d. militärpfl. Alters eingetreten	22 120	22 659	20 738	2 471	2 206	2 180	1 789	1 717	1 492	560	600	509	28 699	29 186	26 760
in % der endg. Abgefertigten	5,5	5,7	5,3	4,2	3,9	3,7	4,3	4,2	3,7	2,8	2,9	2,5	5,1	5,2	4,9
b) Die endgültig abgefertigten Militärpflichtigen nach Herkunft und Beschäftigung															
Von d. endgült. Abgefertigt sind															
I. Landgeborene	223 223	223 356	222 581	39 878	39 805	41 703	16 107	16 953	15 768	13 043	13 198	13 443	318 167	318 478	318 402
in % der endg. Abgefertigten	55,6	56,1	57,3	68,2	69,6	70,4	38,6	41,1	38,6	64,1	64,8	65,1	56,3	57,0	57,9
davon tauglich	126 451	126 101	126 043	22 662	22 600	23 406	8 490	8 960	8 409	7 560	7 597	7 538	180 014	179 588	179 668
in % der Landgeborenen	56,6	56,5	56,6	56,8	56,8	56,1	52,7	52,9	53,9	58,0	57,6	56,1	56,6	56,4	56,4
II. Stadtgeborene	178 512	174 501	166 011	18 629	17 377	17 555	25 658	24 286	25 039	7 304	7 182	7 210	247 353	240 119	231 924
in % der endg. Abgefertigten	44,4	43,9	42,7	31,8	30,4	29,6	61,4	58,9	61,4	35,9	35,2	34,9	43,7	43,0	42,1
davon tauglich	87 708	83 584	81 581	9 495	8 788	9 010	11 886	11 190	11 809	4 050	4 057	3 965	122 228	116 493	115 043
in % der Stadtgeborenen	49,1	47,9	49,1	51,0	50,6	51,3	46,3	46,1	47,2	55,4	56,5	55,0	49,4	48,5	49,6
III. Landw. Beschäftigte	105 270	103 592	102 782	21 651	21 806	22 593	5 554	5 478	5 578	5 462	5 703	5 757	149 514	148 643	148 038
in % der endg. Abgefertigten	26,2	26,0	26,4	37,0	38,1	38,1	13,3	13,3	13,7	26,8	28,0	27,9	26,4	26,6	26,9
davon tauglich	61 025	60 494	59 871	12 129	12 159	12 599	3 220	3 198	3 330	3 173	3 266	3 215	86 362	86 153	85 517
in % d. landwirtsch. Beschäft.	58,0	58,4	58,3	56,0	55,8	55,8	58,0	58,4	59,7	58,1	57,3	55,8	57,8	58,0	57,8
IV. Anderw. Beschäftigte	296 465	294 265	285 810	36 856	35 376	36 665	36 211	35 761	35 229	14 885	14 677	14 896	416 006	409 954	402 288
in % der endg. Abgefertigten	73,8	74,0	73,6	63,0	61,9	61,9	86,7	86,7	86,3	73,2	72,0	72,1	73,6	73,4	73,1
davon tauglich	153 134	149 191	147 753	20 028	19 229	19 817	17 156	16 952	16 888	8 437	8 388	8 288	215 880	209 928	209 194
in % der anderw. Beschäftigt.	51,7	50,7	51,7	54,4	54,4	54,0	47,4	47,4	47,9	56,7	57,2	55,6	51,9	51,2	52,0

Anhang

¹⁾ Mit Ausnahme von Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen und Elsaß-Lothringen sind hier auch die Ergebnisse der übrigen deutschen Staaten inbegriffen. ²⁾ Einschließlich der freiwillig Eingetretenen.

48. Staats-Ausgaben

Auf Grund der Rechnungen
a) Aus-

Staatsbedarf	Preußen	
	ordentliche	außer-ordentliche
	Ausgaben	
I. Ausgaben auf die Erwerbseinkünfte	1910 2 087 075,1	278 695,4
	1905 1 547 295,9	137 847,6
Darunter für		
1. Domänen (Staatsgüter)	1910 19 245,3 ¹⁾	2 324,3
	1905 16 955,8 ¹⁾	18 148,8
2. Forsten	1910 77 323,1 ¹⁾	2 072,3
	1905 52 099,9 ¹⁾	2 353,3
3. Bergwerke, Hütten, Salinen	1910 266 142,0 ²⁾	15 022,4
	1905 206 889,3 ²⁾	1 635,3
4a. Staatseisenbahnen	1910 1 600 855,1 ³⁾	259 276,4
	1905 1 175 602,4 ³⁾	90 709,7
4b. Staatsdampfschiffahrt	1910 —	—
	1905 —	—
5. Post und Telegraph	1910 —	—
	1905 —	—
6. Sonstige Betriebe	1910 123 508,7 ⁴⁾	—
	1905 95 748,5 ⁴⁾	25 000,0
II. Bedarf für die Staatsschuld	1910 390 010,8	100 000,0
	1905 341 075,3	—
Darunter für		
1. Verzinsung	1910 328 381,0	—
	1905 249 186,0	—
2. Tilgung	1910 56 836,8	100 000,0
	1905 43 253,7	—
III. Sonstiger Bedarf für die Staatsverwaltung	1910 1 082 596,9	114 920,3
	1905 857 415,3	80 058,6
Darunter für		
1. Reichsheer	1910 —	—
	1905 —	—
2. Marine	1910 —	—
	1905 —	—
3. Äußere Angelegenheiten	1910 21 034,9	—
	1905 18 445,1	—
4. Innere Verwaltung	1910 380 331,1	114 920,3
	1905 308 355,4	80 058,6
5. Kultus, Wissenschaft, Schule usw.	1910 295 806,3	—
	1905 191 980,6	—
6. Justizverwaltung	1910 193 489,0	—
	1905 154 663,2	—
7. Finanzverwaltung	1910 191 935,6	—
	1905 183 970,7	—
IV. Leistungen an das Deutsche Reich	1910 141 879,5	—
	1905 131 203,0	—
Darunter für		
1. Matrikularbeiträge	1910 141 831,7	—
	1905 131 168,3	—
2. Zoll- und Steuerabfindung für Zollausschlußgebiete	1910 47,8	—
	1905 34,7	—
3. Ausgleichsbeträge für Reservatrechte	1910 —	—
	1905 —	—
V. Zur Deckung von Fehlbeträgen früherer Rechnungs- jahre	1910 —	—
	1905 —	—
Gesamt-Staatsbedarf	1910 3 701 562,3	493 615,7
	1905 2 876 989,5	217 906,2

Anmerkungen.

Preußen: 1) Ausschließlich der Kronfideikommißrente und der Ausgaben für die zur Domänengehörenden Badeanstalten. 2) Ausschließlich der mit den preuß. gemeinschaftlich verwalteten handlung, Münze, Badeanstalten und Mineralbrunnen, Porzellanmanufaktur, deutscher Reichs-Bayern: 1) Einschließlich der Bäder. 2) Münzanstalt, Hofbräuhaus, Gesetz- und Verordnungsblatt. Sachsen: 1) Domänen u. Intraden. 2) Einschl. der staatl. Straßenbahnen. 3) Darunter Kalkwerke, Hof-Württemberg: 1) Badeanstalt Wildbad, Münze, Staatsanzeiger. Deutsches Reich: 1) Reichsdruckerei, Münzwesen. 2) Darunter für Fernsprechwerte 28144. Militärverwaltung. 3) Darunter Reichs-Schatzamt (abzögl. Münzwesen), Rechnungshof, Pensions-

und -Einnahmen

für die Jahre 1910 und 1905
gaben

Bayern		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich	
ordentliche	außer-ordentliche	ordentliche	außer-ordentliche	ordentliche	außer-ordentliche	ordentliche	außer-ordentliche
in 1000 M							
293 212,0	54 937,6	216 000,5	19 049,5	98 911,4	22 142,2	749 119,9	41 202,3
212 559,4	46 731,0	175 431,8	16 118,9	83 971,8	15 667,4	565 416,0	49 942,2
515,2 ¹⁾	793,7	160,6 ¹⁾	—	661,3	0,1	—	—
538,1 ¹⁾	1 226,1	102,0	—	673,5	36,7	—	—
27 698,4	175,6	6 904,6	—	7 346,6	83,9	—	—
19 912,6	347,8	5 707,1	—	6 278,0	208,8	—	—
17 794,0	1 491,5	32 000,9	—	8 723,0	65,0	—	—
10 488,4	—	25 093,2	—	8 487,2	—	—	—
186 551,5	44 215,7	127 255,2 ²⁾	19 049,5	61 281,9	21 717,9	105 639,9	13 048,4
138 234,4	38 816,4	100 361,9	16 118,9	51 879,8	14 514,1	87 877,3	18 442,4
808,5	600,0	—	—	512,4	—	—	—
644,3	—	—	—	402,2	—	—	—
57 306,3	7 661,1	—	—	19 727,0	275,3	633 533,0	28 155,9 ²⁾
40 892,2	6 340,7	—	—	15 688,7	794,6	467 536,8	31 499,8
2 538,1 ²⁾	—	49 679,2 ²⁾	—	659,2 ²⁾	—	9 947,0 ¹⁾	—
1 849,4 ²⁾	—	44 167,6 ²⁾	—	562,4 ²⁾	113,2	10 001,9 ¹⁾	—
78 487,6	—	48 109,7	—	25 504,0	1 948,2	338 804,7	—
57 534,4	284,1	33 059,6	—	22 085,9	417,7	119 847,1	—
75 378,5	—	26 822,5	—	21 522,0	—	168 301,0	—
55 348,2	280,0	28 920,3	—	18 689,6	—	119 154,8	—
2 738,7	—	3 866,6	—	3 866,6	1 948,2	169 319,1	—
1 895,3	—	3 979,4	—	3 236,0	—	—	—
198 491,1	34 963,3	117 270,2	464,4	67 987,0	9,8	1 932 906,7	254 395,4
150 775,7	1 599,4	89 001,9	7 307,0	57 905,0	554,2	1 444 073,3	143 150,8
—	—	—	—	—	—	793 281,4 ³⁾	44 782,6
—	—	—	—	—	—	671 661,1	42 997,9
—	—	—	—	—	—	320 845,1	113 581,6
—	—	—	—	—	—	199 703,9	48 401,1
7 845,5	1 895,0	7 180,4	—	2 340,6	—	41 541,1	—
7 514,9	—	6 660,7	740,4	2 329,9	—	30 843,0	48 460,8
43 986,9	10 181,8	32 094,6	411,2	19 315,4	4,7	86 263,0	33 459,3
34 294,4	—	23 975,1	2 143,1	18 195,5	522,5	80 283,8	3 284,0
50 010,5	3 442,7	37 968,9	52,0	19 288,5	1,7	3 250,8	—
38 871,1	—	24 351,3	1 474,0	16 653,9	28,8	2 392,6	—
28 360,3	1 337,5	21 195,9	1,2	8 177,0	—	2 830,6	—
22 146,8	1 568,4	16 698,0	2 949,5	7 262,8	—	2 853,4	—
68 287,9	18 106,3 ³⁾	18 830,4	—	18 865,5	3,4	684 894,7 ⁴⁾	62 571,9
47 948,5	31,0	17 316,8	—	13 462,9	2,9	456 335,5 ⁵⁾	7,0
43 177,7	—	16 033,6	—	17 013,9	—	—	—
35 187,4	—	16 105,9	—	12 136,5	—	—	—
21 467,9	—	16 033,6	—	8 390,5	—	—	—
22 572,1	—	16 105,9	—	7 853,2	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
21 709,8	—	—	—	8 623,4	—	—	—
12 615,3	—	—	—	4 283,3	—	—	—
17 108,6	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	750,0	—	4 305,0	2 039,8
630 477,0	89 900,9	397 414,0	19 513,9	209 416,3	24 100,2	3 020 831,3	295 597,7
456 056,9	48 614,5	313 599,2	23 425,9	176 849,2	16 639,3	2 133 641,4	195 132,8

verwaltung gehörenden Badeanstalten und Mineralbrunnen. 2) Ausschließlich der zu den Salinen badischen und hessischen Eisenbahnen in Höhe von 48709,0 bzw. 50976,3. 3) Darunter Lotterie, See- und preußischer Staatsanzeiger etc.

3) Darunter 15000,0 zur Verstärkung des allgemeinen Betriebskapitals für allgemeine Staatszwecke. apotheke, Elsterbad, Leipz. Zeitung, Porzellanmanufaktur, Münze, Landeslotterie, Dresdner Journal usw.

3) Einschließlich der Ausgaben für das Reichsmilitärgericht; ohne Abzug der eigenen Einnahmen der fonds, Invalidenfonds. 5) Darunter Ueberweisungen, Vergütungen, Erhebungs- und Verwaltungskosten.

b) Einnahmen

Einnahmen		Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Deutsches Reich
		Roheinnahmen in 1000 M				
A. Ordentl. Staatseinnahmen						
I. Erwerbseinkünfte	1910	2 729 013,9	436 261,0	284 163,6	145 523,3	907 066,3
	1905	2 167 740,0	301 389,5	239 234,8	120 325,7	677 709,0
darunter						
1. Domänen (Staatsgüter)	1910	36 262,9 ¹⁾	1 849,5 ¹⁾	777,5 ¹⁾	1 123,5	—
	1905	26 461,9 ¹⁾	916,5 ¹⁾	658,6	1 112,9	—
2. Forsten	1910	133 710,1 ¹⁾	60 681,7	16 237,3	20 507,3	—
	1905	115 962,2 ¹⁾	42 897,7	14 793,1	18 015,4	—
3. Bergwerke, Hütten u. Salinen	1910	289 223,7 ²⁾	17 849,9	32 295,0	9 548,0	—
	1905	226 894,2 ²⁾	11 545,9	25 353,2	9 287,2	—
4a. Staatseisenbahnen	1910	2 129 505,1 ³⁾	281 624,7	179 087,3 ²⁾	83 301,8	132 225,7
	1905	1 687 307,3 ³⁾	195 090,8	148 866,1 ³⁾	69 119,8	109 011,1
4b. Staatsdampfschiffahrt	1910	—	855,4	—	513,4	—
	1905	—	598,8	—	403,2	—
5. Post und Telegraph	1910	—	69 749,8	—	29 795,9	718 105,6
	1905	—	47 594,2	—	21 663,4	537 494,4
6. Sonstige Betriebe	1910	140 312,1 ⁴⁾	3 650,0 ²⁾	55 766,5 ⁴⁾	733,4 ¹⁾	56 735,0 ¹⁾
	1905	111 114,4 ⁴⁾	2 745,6 ²⁾	49 563,8 ⁴⁾	723,8 ¹⁾	31 203,5 ¹⁾
II. Steuern	1910	467 996,2	120 114,8	83 978,8	51 866,7	1 778 665,8
	1905	306 844,1	87 585,2	63 324,6	40 042,8	1 186 269,3
1. Direkte Steuern	1910	386 397,7	60 791,5	70 397,1	31 847,2	—
	1905	242 089,9	41 381,9	53 586,7	24 297,4	—
a) Allgem. Einkommensteuer	1910	327 725,7	—	60 674,4	21 354,3	—
	1905	198 659,4	—	45 190,6	16 115,7	—
b) Ergänzungs-(Vermögens-) Steuer	1910	55 131,6	—	4 603,4	—	—
	1905	40 165,0	—	3 721,2	—	—
c) Ertragssteuern:						
aa) Grundsteuer	1910	—	12 651,4	4 859,6	1 619,4	—
	1905	—	10 249,0	4 439,9	1 543,2	—
bb) Gebäudesteuer	1910	—	12 813,0	—	2 533,8	—
	1905	—	9 095,3	—	1 786,9	—
cc) Gewerbesteuer	1910	—	17 437,8	—	2 464,3	—
	1905	—	10 704,8	—	1 779,5	—
dd) Kapitalrentensteuer	1910	—	10 568,2	—	3 792,5	—
	1905	—	6 127,3	—	2 984,2	—
ee) Spezielle Einkommensteuer	1910	—	6 968,7	—	—	0,3 ⁵⁾
	1905	—	4 940,5	—	17,7	—
d) Wandergewerbesteuer	1910	3 179,6	280,7	237,3	82,6	—
	1905	2 958,4	214,0	218,5	70,2	—
e) Eisenbahnsteuer	1910	360,8	—	—	—	—
	1905	307,1	—	—	—	—
f) Bergwerksteuer	1910	—	71,7 ³⁾	22,4 ⁵⁾	—	—
	1905	—	51,0 ³⁾	16,5 ⁵⁾	—	—
2. Aufwandsteuern	1910	37,9 ⁵⁾	55 623,5	6 341,5	15 630,6	1 484 580,6 ²⁾
	1905	34,0 ⁵⁾	42 915,4	5 758,9	11 042,1	1 080 871,5 ²⁾
a) Weinsteuern	1910	—	—	—	2 605,3	—
	1905	—	—	—	2 720,6	—
b) Biersteuer	1910	—	53 346,5 ⁴⁾	—	13 025,3	—
	1905	—	40 745,0 ⁴⁾	—	8 320,8	—
c) Schlachtsteuer (Fleischsteuer)	1910	—	—	6 341,5	—	—
	1905	—	—	5 758,9	—	—
d) Sonstige Verbrauchssteuer	1910	37,9	—	—	—	—
	1905	34,0	—	—	—	—
e) Hundeabgaben	1910	—	2 277,0	—	—	—
	1905	—	2 170,4	—	0,7	—
3. Verkehrssteuern	1910	70 368,0	66,7	5 128,8	3 297,6	251 422,2
	1905	52 820,3	50,3	—	3 160,0	105 397,8
a) Umsatzsteuer für Grundstücke	1910	—	—	—	3 297,6	—
	1905	—	—	—	3 160,0	—
b) Stempelsteuer	1910	70 368,0	66,7 ⁶⁾	5 128,8	—	251 422,2 ⁴⁾
	1905	52 820,3	50,3 ⁶⁾	—	—	105 397,8 ⁴⁾
4. Erbschafts- und Schenkungssteuern	1910	11 192,6	3 631,3	2 111,4	1 090,7	42 663,0
	1905	11 899,9	3 237,6	3 979,0	1 543,3	—
III. Gebühren	1910	150 659,8	31 646,1	12 877,9	5 449,4	18 638,8
	1905	116 720,7	26 231,6	11 992,4	4 671,3	14 154,3
1. Hafen-, Schleusen-, Kranen-, Baken-, Schiffsgebühren, Chausseegelder und dergl.	1910	17 653,6	114,7	234,6	83,9	3 711,8 ⁵⁾
	1905	14 115,5	50,0	357,2	71,1	2 900,1 ⁵⁾
2. Sonstige Gebühren der Verwaltungsbehörden, Strafgeelder	1910	19 255,7	3 734,1	1 281,0	1 630,8	13 789,4 ⁶⁾
	1905	11 467,0	2 391,4	178,0	—	10 340,2 ⁶⁾
3. Gerichtsgebühren, gerichtliche Strafen	1910	113 750,5 ⁶⁾	27 797,3	11 362,3	3 734,7	1 137,3 ⁷⁾
	1905	91 138,2 ⁶⁾	23 790,2	11 457,2	4 600,2	914,0

Anmerkungen s. S. 43*.

b) Einnahmen (Fortsetzung)

Einnahmen	Preußen		Bayern		Sachsen		Württemberg		Deutsches Reich	
	Roheinnahmen in 1000 M									
IV. Vergütungen aus der Reichskasse für die Zoll- u. Reichssteuerverwaltg.	1910	45 496,8	5 137,7	4 372,9	684,2	—	—	—	—	—
	1905	41 882,7	4 150,3	3 396,6	598,7	—	—	—	—	—
V. Sonstige Einnahmen aus der Staatsverwaltung	1910	180 561,1 ¹⁾	17 805,9	11 621,2	5 235,2	350 778,0 ⁸⁾	—	—	—	—
	1905	157 460,5 ¹⁾	11 505,5	10 488,6	4 946,0	297 111,2 ⁸⁾	—	—	—	—
VI. Überschüsse u. Bestände aus früheren Jahren	1910	15 727,0	4 795,8	—	2 143,6	35 449,1	—	—	—	—
	1905	222 043,5	9 414,9	—	—	48 423,1	—	—	—	—
VII. Überweisungen aus der Reichskasse	1910	110 708,2	17 767,5	9 931,2	6 834,2	—	—	—	—	—
	1905	127 070,3	21 581,9	14 664,4	7 287,8	—	—	—	—	—
Summe A Ordentliche Staatseinnahmen	1910	3 700 163,0	633 528,8	406 945,6	217 736,0	3 090 597,7	—	—	—	—
	1905	3 139 761,8	461 858,9	343 101,4	177 872,3	2 223 666,9	—	—	—	—
B. Außerordentliche Staatseinnahmen										
I. Aus dem Grundstock	1910	—	—	—	158,9	—	—	—	—	—
	1905	—	2 757,0	—	1 245,6	—	—	—	—	—
II. Aus Anlehen und Beständen von Anlehen früherer Jahre	1910	493 605,5	121 230,3	19 513,9	21 637,1	—	—	—	—	—
	1905	217 914,9	70 229,0	23 425,9	15 302,3	341 719,5	—	—	—	—
III. Aus sonstigen verfügbaren Staatsfonds	1910	—	30 433,3 ⁷⁾	—	362,7	179 400,4 ⁹⁾	—	—	—	—
	1905	—	—	—	1 668,4	3 286,2 ⁹⁾	—	—	—	—
Summe B Außerordentliche Staatseinnahmen	1910	493 605,5	151 663,6	19 513,9	22 158,7	179 400,4	—	—	—	—
	1905	217 914,9	72 986,0	23 425,9	18 216,3	345 005,7	—	—	—	—
Gesamte Staatseinnahmen	1910	4 193 768,5	785 192,4	426 459,5	239 894,7	3 269 998,1	—	—	—	—
	1905	3 357 676,7	534 844,9	366 527,3	196 088,6	2 568 672,6	—	—	—	—
Gegenüber dem Staatsbedarf zu	1910	4 195 178,0	720 377,9	416 927,9	233 516,5	3 316 429,0	—	—	—	—
	1905	3 094 895,7	504 671,4	337 025,1	193 488,5	2 328 774,2	—	—	—	—
mehr	1910	—	64 814,5	9 531,6	6 378,2	—	—	—	—	—
	1905	262 781,0	30 173,5	29 502,2	2 600,1	239 898,4	—	—	—	—
weniger	1910	1 409,5	—	—	—	46 430,9	—	—	—	—
	1905	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Anmerkungen:

Preußen: ¹⁾ Einschließlich der Kronfideikommißrente, aber ausschließlich der zur Domänenverwaltung gehörenden Badeanstalten und Mineralbrunnen. ²⁾ Ausschließlich der zu den Salinen gehörenden Badeanstalten. ³⁾ Ausschließlich der mit den preußischen gemeinschaftlich verwalteten badischen und hessischen Eisenbahnen in Höhe von 48709,0 bzw. 50976,8. ⁴⁾ Darunter Lotterie, Seehandlung, Münze, Badeanstalten, Porzellanmanufaktur, Reichs- u. Staatsanzeiger usw. ⁵⁾ Wirtschaftsabgaben in den Hohenzollernschen Ländern. ⁶⁾ Einschließlich der Kosten-Einnahmen des Oberverwaltungsgerichts und der Bezirksausschüsse. ⁷⁾ Einschließlich der Einnahmen von den zu dem Ministerium für Handel und Gewerbe, sowie der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten gehörenden Unterrichts- usw., Kunst- und wissenschaftlichen Anstalten.

Bayern: ¹⁾ Einschließlich der Bäder. ²⁾ Münzanstalt, Gesetz- und Verordnungsblatt, Hofbräuhaus. ³⁾ Grubenfeldabgabe. ⁴⁾ Malzaufschlag. ⁵⁾ Wird als Gebühr erhoben. ⁶⁾ Erlös aus dem Verkauf von Gebührenmarken und Stempelmateriale. ⁷⁾ Darunter 6525,4 aus dem Gefällsablösungsfonds.

Sachsen: ¹⁾ Domänen und Intraden. ²⁾ Einschließlich der staatlichen Straßenbahnen. ³⁾ Einschließlich der Zittau-Reichenberger Privatbahn. ⁴⁾ Siehe Anmerkung ⁵⁾ S. 40, 41. ⁶⁾ Grubenfeld- und Schurfsteuer. ⁷⁾ Nicht getrennt aufgeführt.

Württemberg: ¹⁾ Badeanstalt Wildbad, Münze, Staatsanzeiger. ²⁾ Steuerreste.

Deutsches Reich: ¹⁾ Reichsdruckerei, Münzwesen, Anteil des Reichs am Geschäftsgewinn der Reichsbank u. des Reichsanzeigers. ²⁾ Zölle u. Verbrauchssteuern. ³⁾ Wird durch Stempel erhoben. ⁴⁾ Spielkartenstempel, Wechselstempelsteuer, Reichsstempelabgaben, Banknotensteuer. ⁵⁾ Darunter Kanalgebühren vom Nordostseekanal. ⁶⁾ Darunter Gebühren vom Patentamt und statistische Gebühr. ⁷⁾ Darunter Reichsgericht 1133,8. ⁸⁾ Darunter Matrikularbeiträge, aus dem Reichsinvalidenfonds, aus der Expedition nach Ostasien. ⁹⁾ Hierunter aus der Expedition nach Ostasien, Erlöse aus Festungsgrundstücken und für 1910 außerdem zur Verminderung der Reichsschuld 31 673,5 und zur Abschreibung vom Fehlbetrage 1909 121 227,1.

49. Ergebnisse der Reichserbschaftssteuer¹⁾

Staat	Zahl der Anfälle	Rohwert der steuerpflichtigen Nachlässe bzw. Schenkungen		An Verbindlichkeiten kommen in Abzug		Bleibt Reinerwerb		Betrag der Steuer			
		%	M	%	M	%	M	%	M	%	
A. Erwerb von Todes wegen											
Preußen	1911/12	58787	53,3	537110586	57,5	69919798	60,3	467190788	57,1	31323239	56,1
	1910/11	54219	51,2	516732645	57,0	75408149	63,8	441324496	56,0	29538476	55,9
	1909/10	53685	51,2	467374126	55,5	60262760	58,8	407111366	55,1	25704937	54,4
Bayern	1911/12	13607	12,3	102855813	11,0	11347939	9,8	91507874	11,2	6373639	11,4
	1910/11	14910	14,1	93199549	10,3	12823167	10,3	80376382	10,2	5139047	9,7
	1909/10	13611	13,0	75767006	9,0	11313396	11,0	64453610	8,7	3855211	8,2
Sachsen	1911/12	7497	6,8	71700630	7,7	7831130	6,8	63869500	7,8	4763878	8,5
	1910/11	7421	7,0	77544338	8,5	6444644	5,5	71099694	9,0	5181860	9,8
	1909/10	7191	6,9	66251092	7,9	5833257	5,7	60417835	8,2	4219545	8,9
Württbg.	1911/12	7584	6,9	35213446	3,8	3770404	3,3	31443042	3,8	1842913	3,3
	1910/11	7299	6,9	35874641	4,0	3716535	3,1	32158106	4,1	1707026	3,2
	1909/10	7635	7,3	44428694	5,3	3696977	3,6	40731717	5,5	2476372	5,2
Deutsches Reich	1911/12	110362	100	933691914	100	115927112	100	817764802	100	55877608	100
	1910/11	105847	100	907041178	100	118263441	100	788777737	100	52794646	100
	1909/10	104904	100	841618534	100	102512013	100	739106521	100	47242667	100
B. Erwerb durch Schenkungen unter Lebenden											
Preußen	1911/12	2774	47,2	37137443	55,4	2283839	46,1	34853604	56,2	2108860	52,9
	1910/11	2909	47,1	40388857	59,4	2488821	46,6	37900036	60,5	2395659	60,0
	1909/10	2367	42,6	31112156	54,5	2419546	55,3	28692610	54,5	1756009	53,7
Bayern	1911/12	1072	18,2	9687566	14,5	1402919	28,3	8284647	13,3	478483	12,0
	1910/11	1188	19,2	10036553	14,8	1949526	36,5	8087027	12,9	463331	11,6
	1909/10	1174	21,1	8029054	14,1	851697	19,5	7177357	13,6	443754	13,6
Sachsen	1911/12	494	8,4	3806116	5,7	110645	2,2	3695471	6,0	214793	5,4
	1910/11	530	8,6	5605757	8,2	56502	1,1	5549255	8,9	379427	9,5
	1909/10	512	9,2	4425922	7,8	194174	4,4	4231748	8,0	232190	7,1
Württbg.	1911/12	317	5,4	2797438	4,2	3270	0,07	2794168	4,5	163904	4,1
	1910/11	297	4,8	1834776	2,7	10704	0,20	1824072	2,9	124554	3,1
	1909/10	334	6,0	2717874	4,8	85719	2,0	2632155	5,0	188532	5,8
Deutsches Reich	1911/12	5881	100	67015911	100	4952147	100	62063764	100	3989084	100
	1910/11	6180	100	67956434	100	5339981	100	62616453	100	3991616	100
	1909/10	5561	100	57056018	100	4775930	100	52680088	100	3268973	100
A + B zusammen											
Preußen	1911/12	61561	53,0	574248029	57,4	72203637	59,7	502044392	57,1	33432099	55,8
	1910/11	57128	51,0	557121502	57,1	77896970	63,0	479224532	56,3	31934135	56,2
	1909/10	56052	50,7	498486282	55,5	62682306	58,6	435803976	55,0	27460946	54,4
Bayern	1911/12	14679	12,6	112543379	11,2	12750858	10,5	99792521	11,3	6852122	11,4
	1910/11	16098	14,4	103236102	10,6	14772693	12,0	88463409	10,4	5602378	9,9
	1909/10	14785	13,4	83796060	9,3	12165093	11,4	71630967	9,0	4298965	8,5
Sachsen	1911/12	7991	6,9	75506746	7,5	7941775	6,6	67564971	7,7	4978671	8,3
	1910/11	7951	7,1	83150095	8,5	6501146	5,3	76648949	9,0	5561287	9,8
	1909/10	7703	7,0	70677014	7,9	6027431	5,6	64649583	8,2	4451735	8,8
Württbg.	1911/12	7901	6,8	38010884	3,8	3773674	3,1	34237210	3,9	2006817	3,4
	1910/11	7596	6,8	37709417	3,9	3727239	3,0	33982178	4,0	1831580	3,2
	1909/10	7969	7,2	47146568	5,2	3782696	3,5	43363872	5,5	2664904	5,3
Deutsches Reich	1911/12	116243	100	1000707825	100	120879259	100	879823566	100	59866692	100
	1910/11	112027	100	974997612	100	123603422	100	851394190	100	56786262	100
	1909/10	110465	100	898674552	100	106887943	100	791786609	100	50511640	100

¹⁾ Die hier für Bayern mitgeteilte Zahl der Anfälle weicht von den S. 419 für das Jahr 1910/11 angegebenen Daten etwas ab, weil in der Reichsstatistik Erwerbsanfänge, die sich auf mehrere Bundesstaaten verteilen, nur einmal gezählt werden. Im Rechnungsjahr 1911/12 wurde in der bayerischen Statistik nach dem gleichen Gesichtspunkt verfahren; daher jetzt Übereinstimmung.

50. Gemeindliche Inhaber-Schuldverschreibungen

Staat	Zahl der Aussteller	Gesamtumlauf in 1000 M	Vom Gesamtumlauf																			
			schuldeten								waren verzinsbar zu				waren							
			Stadt- und Landgemeinden	größere Selbstverwaltungskörper	Kirchen- und Schulgemeinden, Synoden	Handels- und Gewerkekammern, Innungen	Deich- und Meliorationsverbände	Spar-kassen	waren an deutschen Börsen zugelassen (in 1000 M)	3%	3½%	4%	anderer Höhe	in ein Schulbuch eingetragen	auf den Namen umgeschrieben							
am Jahreschluss	Zahl | 1000 M	Zahl | 1000 M	Zahl | 1000 M	Zahl | 1000 M	Zahl | 1000 M	Zahl | 1000 M	Zahl | 1000 M	Beträge in 1000 M														
Preußen	1912	293	4358788	170	2682410	89	1622648	8	17274	7	8952	16	25440	3	2064	4218730	60339	2045794	2173032	79623	68406	15772
	1910	294	3849984	173	2407388	88	1388121	7	17440	7	9204	16	25424	3	2407	3701581	60863	2144689	1549071	95361	53115	15292
	1909	268	3641079	161	2300079	80	1299871	3	15607	7	9006	14	13913	3	2603	.	62209	2182525	1314846	81499	47298	23626
Bayern	1912	114	636023	104	612254	9	23319	1	450	—	—	—	—	—	—	582952	13991	265233	355573	1226	4690	45319
	1910	115	581855	103	563568	11	18263	1	24	—	—	—	—	—	—	521652	14649	273350	292435	1421	2551	50791
	1909	117	552097	103	533886	11	17516	3	695	—	—	—	—	—	—	.	14939	279228	256586	1344	52	40873
Sachsen	1912	45	498465	34	487739	1	2250	6	1676	3	676	1	6124	—	—	474540	13895	258295	226049	226	—	46
	1910	44	449921	34	447659	—	—	7	1602	3	660	—	—	—	—	428672	12699	264429	172533	260	27404	—
	1909	45	422262	35	419575	—	—	7	2024	3	663	—	—	—	—	.	12872	264103	145075	212	—	26838
Württemberg	1912	23	116014	23	116014	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85124	—	61841	53477	696	—	18014
	1910	23	114493	23	114493	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85158	—	63767	50007	719	—	7511
	1909	23	114670	23	114670	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	—	64641	49800	229	—	8485
Deutsches Reich	1912	707	6340614	522	4587941	116	1684784	30	21892	11	10327	24	33194	4	2476	5910961	118089	2991674	3145416	85435	73095	108106
	1910	705	5684322	520	4179998	118	1442952	30	21519	11	10163	22	26860	4	2830	5241592	119256	3118541	2345017	101508	83473	102849
	1909	684	5408066	512	4004892	110	1354053	27	20740	11	9968	20	15378	4	3035	.	122105	3168045	2030441	87475	47350	127699

Die Veröffentlichungen des K. B. Statistischen Landesamts¹⁾

Abkürzungen:

- B. = „Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern.“ (Bis jetzt 85 Bände.)
 Z. = „Zeitschrift des K. B. Statistischen Landesamts.“ (Bis jetzt 45 Jahrgänge.)
 J. = „Statistisches Jahrbuch für das Königreich Bayern.“ (Bis jetzt 12 Jahrgänge.)
 Stat. Abriss = „Statistischer Abriss für das Königreich Bayern.“ (3 Lieferungen 1876—1878.)

Mit Kursivziffern (Schrägdruck) sind die Bände der Beiträge und die Jahrgänge der Zeitschrift sowie des Jahrbuchs, mit gewöhnlichen Ziffern deren Seiten bezeichnet. Die mit * versehenen Jahrbuchseiten beziehen sich auf den Anhang zum Statistischen Jahrbuch „Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich“. Im übrigen berücksichtigen die Arbeiten, soweit nicht anders bemerkt, lediglich bayerische Verhältnisse.

Statistik im allgemeinen

Das Königlich Bayerische Statistische Landesamt und sein Statistischer Beirat Z. 1909 1. — Organisation des Statistischen Beirats außerhalb Bayerns Z. 1909 196. — Bayerischer Statistischer Beirat Z. 1910 309; Z. 1911 160; Z. 1912 556. — Das neue Statistische Jahrbuch Bayerns Z. 1910 309; Z. 1911 594. — Geschichte der älteren bayerischen Statistik Z. 1910 678; B. 77. — Arbeiten des K. Statistischen Landesamts auf Ausstellungen seit 1900 Z. 1911 367. — Die Bayerische Verwaltung und die Statistik Z. 1911 368. — Verwaltung und Statistik Z. 1911 161. — Zentralisierung der Reichsstatistik? Z. 1911 161. — Landes- und Reichsstatistik in staatsrechtlicher Beleuchtung Z. 1911 163. — Die Reichsstatistik, eine Jubiläumsbetrachtung Z. 1913 513. — Die Statistik in Deutschland nach ihrem heutigen Stand. Ehrengabe Deutscher Statistiker für Georg von Mayr Z. 1911 156. — Die amtliche Statistik in den Hauptkulturstaaten Z. 1911 594. — Die amtliche Statistik Bayerns unter Staatsminister Dr. von Brettreich Z. 1912 131*. — Die amtliche Statistik und die bayerische Landwirtschaft Z. 1913 51. — Geschichte und Einrichtung der amtlichen Statistik in Bayern 1895. — Organisation der amtlichen Statistik und der Arbeitstätigkeit der Statistischen Bureaus, Denkschrift 1876. — Amtliche Statistik in Bayern, Denkschrift 1872, desgleichen Denkschrift 1876.

Bayerns Volks- und Staatswirtschaft unter der Regentschaft Z. 1911 368 (mit Karte). — Deutschlands wirtschaftliche Entwicklung Z. 1911 358.

I. Staatsgebiet und Staatsverwaltung

A. Bodengestaltung und Klima

1. Geographische Lage J. 1894 ff. Die Fläche Bayerns (seit 1825) J. 1911 1, 1*; J. 1913 1, 1*.
2. Geologische Verhältnisse J. 1909 2; J. 1911 2; J. 1913 2. — Bayern in seiner geologischen Zusammensetzung Z. 1909 363. — 3. Orographische und hydrographische Verhältnisse J. 1894 ff. — 4. Klimatische Verhältnisse J. 1894 ff. Vergleiche hiezu auch J. 1909 375; J. 1911 417; J. 1913 466.

¹⁾ Diesem Inhaltsregister der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts liegen alle bis Ende Oktober 1913 erschienenen Arbeiten zugrunde, d. i. bis Heft 85 der „Beiträge“ und „Zeitschrift“ 1913.

B. Staatsgewalt und Staatsverwaltung

1. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern J. 1894 ff. — 2. K. Staatsministerium der Justiz J. 1894 ff. — 3. K. Staatsministerium des Innern J. 1894 ff. — 4. K. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten J. 1894 ff. — 5. K. Staatsministerium der Finanzen J. 1894 ff. — 6. K. Staatsministerium der Verkehrsangelegenheiten (ab 1. Januar 1904) J. 1905 ff.; s. a. K. Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern J. 1894—1903. — 7. K. Kriegsministerium J. 1894 ff. — Einteilung und Standorte der K. Bayer. Armee J. 1897 ff. — Das Hof- und Staatshandbuch des Königreichs Bayern für das Jahr 1911 Z. 1911 580, 1913 Z. 1913 706.

C. Einteilung des Königreichs in Verwaltungsbezirke

Nach dem Stand von 1846 B. 1 1. — Veränderungen der im Jahre 1837 angeordneten Kreiseinteilung bis Ende 1858 B. 8 274.

Gemeindeverzeichnisse: 1855 u. 1861 (gesondert ausgegeben). — 1867 B. 21. — 1871 B. 28. — 1875 B. 36. — 1880 B. 45. — 1885 B. 53. — 1890 B. 58. — 1895 B. 61. — 1900 B. 63. — 1905 B. 68. — 1910 B. 84. — Das neue bayerische Gemeindeverzeichnis (1910) Z. 1911 580.

Ortschaftenverzeichnisse: 1877 (gesondert ausgegeben; enthält im systematischen Verzeichnis die Bevölkerungsziffern vom 1. Dezember 1871, im alphabetischen Ortsregister jene vom 1. Dezember 1875). — 1888 B. 54. — 1904 B. 65.

Gebäudezählungen 1840 B. 1 35. — 1852 B. 4 53. — 1867 B. 22. — 1871 Z. 1871 205. — 1885 B. 53. — 1890 B. 58. — 1895 B. 61. — 1900 B. 63. — 1910 J. 1911 269. J. 1913 281.

Veränderungen im Bestand der Bezirksämter, Gemeinden und Ortschaften 1898—1908 (1909) Z. 1908 453. J. 1909 14. J. 1911 7. J. 1913 7.

Durchschnittsgröße der kleineren Verwaltungsbezirke in Bayern, Preußen, Sachsen und Württemberg Z. 1908 454; J. 1913 2*. — Die ausmärkischen Bezirke Z. 1909 358. — Die Gemeinden des Bezirksamts Starnberg im 19. Jahrhundert (mit Karte) Z. 1910 44. — Naturalisationen, Aufnahmen in und Entlassungen aus dem bayerischen Staatsverband 1909 Z. 1910 661. — 1910 Z. 1911 580. — 1911 Z. 1912 557. — 1912 Z. 1913 706.

II. Bevölkerung

A. Stand der Bevölkerung

Volkszählungen. Wozu brauchen wir eine Volkszählung? Z. 1910 661. — Bevölkerung sämtlicher Polizeidistrikte, Regierungsbezirke und des Königreichs nach den Zählungen 1818—1846 B. 1 2. — 1840 u. 1846 im einzelnen B. 1 21. — 1852 B. 3 516. — Alter, Geschlecht, Familienverhältnisse, Religion, Erwerbsarten und Stände B. 4 48. — 1855 B. 7 56. — 1858 B. 9 2. — 1861 B. 10 2. — 1864 B. 13. — 1867 I. B. 20; II. B. 25. — Gemeindeverzeichnis B. 21. — Alter und Zivilstand Z. 1871 182. — Bevölkerung der Stadt München Z. 1869 77; der Städte Nürnberg, Augsburg, Würzburg Z. 1870 249. — 1871 Z. 1872 260. — Z. 1873 116. Alter, Geschlecht und Zivilstand Z. 1874 117; B. 31. — Gemeindeverzeichnis B. 28. — Gebürtigkeit B. 32. — 1875 Z. 1876 295; Z. 1877 1. — Bayerische Städte mit mehr als 10000 Einwohnern Z. 1877 125. — Alter, Geschlecht, Zivilstand, Staatsangehörigkeit Z. 1878 31; B. 42. — Gemeindeverzeichnis B. 36 nebst Nachtrag. — Die bayerische Jugend nach der Farbe der Augen, Haare und Haut Z. 1875 273. — 1880 Z. 1881 1, 44; Z. 1882 59. — Gemeindeverzeichnis B. 45. — Geschlecht, Alter, Zivilstand und Gebürtigkeit B. 46. — 1885 Z. 1886 202. — Gemeindeverzeichnis B. 53. — Ortschaftenverzeichnis B. 54. — 1890 Z. 1890 304; Z. 1891 272; Z. 1892 116, 197, 273, 303. — Gemeindeverzeichnis B. 58. — 1895 Z. 1896 307. — Gemeindeverzeichnis B. 61. — 1900 Z. 1901 1, 173. — Gemeindeverzeichnis B. 63; J. 1901—1905. — 1905 Z. 1906 236. — Gemeindeverzeichnis B. 68; J. 1907 18 u. 1909 19. — Die Haushaltungen nach der Kinderzahl in 16 bayerischen Gemeinden auf Grund der Volkszählung 1905

Z. 1911 359. — 1910 Z. 1910 659; Z. 1911 158; Z. 1911 312 u. 541. — Gemeindeverzeichnis B. 84; J. 1911 19, 1*; J. 1913 20, 1*. — Das neue bayerische Gemeindeverzeichnis (1910) Z. 1911 580.

Entwicklung des Bevölkerungsstandes 1818 ff. J. 1894 ff. — 1909 Z. 1910 516; J. 1911 16 ff. — 1910 J. 1913 16. — 1880—1910 J. 1911 1*; J. 1913 1*. — Berechnete mittlere Bevölkerung 1826 ff. J. 1897 ff. — Entwicklung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl 1855—1905 J. 1909 17; B. 69; J. 1911 17. — 1855—1910 J. 1913 18.

Blinde und Taubstumme 1840 B. 1 218, 225. — 1858 B. 8 259. — 1871 B. 35; Z. 1876 100; Z. 1877 183. — 1900 J. 1903 29; J. 1905 31; J. 1909 23, 24. 1901, 1903 J. 1911 26. — Taubstumme Z. 1909 647; J. 1909 24. — 1907—1909 J. 1911 27. — Krüppelzählung vom 10. I. 1907. J. 1907 226; Z. 1909 146. — Die krüppelhaften Personen im Bezirksamt Lauf 1910 Z. 1911 236. — Armenpflege und Krüppelfürsorge Z. 1911 529. — Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder ab 1894/95 J. 1905 ff. bis 1909 s. unter Abschnitt XIV.

Berufliche Gliederung der Bevölkerung. Bevölkerung nach Beruf und Erwerb 1840 und 1852 B. 1 30, 447. — 1871 B. 34. — 1875 B. 44. — Berufszählung 1882 I. Teil (Allgemeine Verhältnisse) B. 48; II. Teil (Konfession, Familienstand, Alter, Erwerbsunfähige, Witwen) B. 49. — Berufszählung 1895. Die Bevölkerung nach ihrer beruflichen Gliederung Z. 1896 92, 99; J. 1897 22 ff. — Die örtliche Verteilung der Berufsbevölkerung Z. 1896 233. — Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer nach den Erhebungen am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Z. 1896 110. — Die Bevölkerung nach Haupt- und Nebenberuf B. 62 1. — Die Nebenberverhältnisse der Bevölkerung B. 62 130. — Alter und Familienstand der Berufsbevölkerung B. 62 206. — Die Berufsbevölkerung der Regierungsbezirke nach Alter und Familienstand B. 62 256. — Die landwirtschaftliche Bevölkerung nach der Berufszählung vom 14. Juni 1895 B. 64 1. — Berufszählung 1907 Hauptergebnisse Z. 1908 702; J. 1909 26; J. 1911 29, 2*; J. 1913 27, 3*. — Berufsstatistik 1907 B. 80. — Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Konfession Z. 1909 482; J. 1909 38, 39; J. 1911 34, 35; J. 1913 32. Der öffentliche Dienst und die freien Berufe in Bayern nach dem Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung 1907 Z. 1913 326. Beruf in Stadt und Land (Berufszählung 1907) Z. 1910 310; J. 1911 30; J. 1913 30. — Witwen und Waisen nach Beruf (1907) Z. 1910 310. — Die Frau im Erwerbsleben Z. 1909 521; J. 1911 32; J. 1913 30. — Beruf und Binnenwanderung B. 69; Z. 1913 119.

B. Bewegung der Bevölkerung

Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ein- und Auswanderungen. 1825—1844 B. 1 162. — 1825/26—1896 J. 1897 44. — 1844/45—1850/51 B. 3 1. — 1851/52—1856/57 B. 8 1. — 1857/58—1861/62 B. 11. — 1860/61—1867/68 Z. 1869 63. — 1862/63—1875 B. 33; Z. 1877 243. — 1868/69 Z. 1870 60, 106. — 1869/70 Z. 1871 141. — 1871 Z. 1872 244. — 1872 Z. 1873 89. — 1873 Z. 1874 94. — 1874 Z. 1876 9. — 1875 Z. 1876 247. — 1876 B. 37; Z. 1877 208; Z. 1878 80. — 1877 B. 38. — 1878 B. 43. — 1879 Z. 1881 86. — 1876—1880 Z. 1881 181. — 1879—1888 B. 56. — 1881 ff. Z. 1883 ff. — 1896, 1897 Z. 1898 249. — 1898 Z. 1899 242. — 1899 Z. 1900 240. — 1900 Z. 1901 186. — 1901 Z. 1902 142. — 1876—1900 Z. 1904 8. — 1902 Z. 1904 42. — 1825/26—1902 Z. 1903 228. — 1903 Z. 1905 30. — 1904 Z. 1906 24. — 1905 Z. 1906 340. — 1906 (mit Karte über Säuglingssterblichkeit) Z. 1907 375. — 1907 Z. 1908 627. — 1908 (mit Karte) Z. 1909 543. — 1909 Z. 1910 565. — 1910 Z. 1911 369. — 1911 Z. 1912 379, 556. — 1912 Z. 1913 326. — 1911, 1912 (mit 3 Karten) Z. 1913 595; J. 1913 37. — Geburten- und Sterblichkeitsverhältnisse in den grösseren Städten Z. 1886 ff. (Quartalsübersichten). — Die Säuglingsverhältnisse in Bayern (mit 15 graphischen Darstellungen) Z. 1910 78. — Säuglingsfürsorge in Bayern 1908, 1909, 1910 (mit Karte) Z. 1912 282. — Säuglingssterblichkeit 1912 Z. 1913 513. — 1908—1912 (Karte) J. 1913. — Bevölkerungsbewegung von 1884 an siehe auch J. 1894 ff. — 1900—1909 J. 1911 3*. —

- 1905, 1910, 1911 J. 1913 4*. — Vergleichung der Ergebnisse der Volkszählungen mit den Resultaten der Erhebungen über die Bewegung der Bevölkerung 1834—1855 B. 8 44. — Diagramme der Bevölkerungsbewegung 1825—1875 Z. 1878 1. — Diagramme der Bevölkerungsbewegung in Bayern seit 1825, im Deutschen Reich seit 1841 J. 1913. — Bilanz der Bevölkerungsbewegung 1890/95 J. 1897 50.
- Eheschließungen von 1884 an siehe auch J. 1894 ff. u. J. 1911 42 u. 3*; J. 1913 40, 4*.
- Ehetrennungen von 1883—1896 J. 1894—1898.
- Ehescheidungen 1895—1908 J. 1909 51. — 1909 Z. 1910 516. — 1908—1910 Z. 1911 465. — 1911 Z. 1912 563. — 1912 Z. 1913 326. — 1909 u. 1910 J. 1911 45, 46. — 1899—1912 J. 1913 43. — 1905—1909 J. 1911 3*. — 1905—1911 J. 1913 4*.
- Geburten von 1884 an s. J. 1894 ff. — 1909 u. 1910 J. 1911 48 u. 3*. — 1911 u. 1912 J. 1913 46, 4*. — Die eheliche und uneheliche Fruchtbarkeit mit besonderer Berücksichtigung Bayerns (mit graphischen Darstellungen) B. 71. — Kartogramme: Fruchtbarkeit der bayerischen Bevölkerung 1908/12 J. 1913. — Zweijähriger Aufwuchs 1908/12 J. 1913.
- Bewegung im bayerischen Geburtsadel seit 1809 Z. 1910 662.
- Zur französischen Familienstatistik Z. 1908 259.
- Sterbefälle von 1884 an s. J. 1894 ff. — 1909 J. 1911 50, 3*. — 1911 u. 1912 J. 1913 49, 4*. — Kindersterblichkeit 1835/36—1859/60 B. 11 54. — 1862/63—1868/69 Z. 1870 201. — 1876 B. 37 37. — Kindersterblichkeit im ersten Lebensjahre 1876 und 1877 B. 38 25; Z. 1879 261. — 1878 B. 43 316. — 1879/88 B. 56 30. — Für die späteren Jahre: Generalsanitätsbericht und Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen. — Säuglingssterblichkeit nach Geschlecht und Ehelichkeit, nach Krankheitsarten von 1883 an J. 1894 ff.; nach Kalendermonaten J. 1909 63; J. 1911 57; J. 1913 61. — Säuglingsverhältnisse Z. 1910 78. — Säuglingsfürsorge Z. 1912 282. — Methodisches zur Berechnung der Säuglingssterblichkeit Z. 1913 686. — Sterbefälle nach Alter und Geschlecht 1862/63—1869/70 B. 33 14. — 1870—1875 B. 33 138.
- Epidemien in Bayern 1857/58—1869/70 Z. 1872 1. — Influenza-Epidemie 1889/90 B. 57 1.
- Todesursachen 1839/40—1843/44 B. 1 198. — 1844/45—1850/51 B. 3 374. — 1851/52—1856/57 B. 8 48. — 1857/58—1861/62 B. 11 18. — 1867/68 Z. 1870 1. — 1868/69 Z. 1871 57. — 1869/70 Z. 1871 193; Z. 1872 175. — 1870, 1871 und 1872 Z. 1873 209. — 1873 Z. 1875 1. — 1874 Z. 1876 55. — 1875 Z. 1877 139. — 1862/63—1875 B. 33 30, 152, 310. — 1876 B. 37 488. — 1877 B. 38 542. — 1878 und 1879 Z. 1881 46, dann Generalsanitätsbericht und Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen. — Mortalität und Morbidität an Blinddarm-entzündung, Tuberkulose; Pockenerkrankungen und Pockensterbefälle siehe Abschnitt XII
- Gesundheitspflege. Sterblichkeit nach Todesursachen von 1888 an J. 1894 ff. (bis 1906 aufgenommen unter Medizinalwesen). — 1909 J. 1911 4*. — 1881—1910 Z. 1912 106. — 1911 Z. 1913 123; J. 1913 5*. — 1912 J. 1913 56. — Tödliche Verunglückungen siehe Generalsanitätsbericht, von 1883 an s. a. J. 1894 ff. — 1908 Z. 1909 650. — 1909 Z. 1910 663. — 1910 Z. 1911 581. — Siehe auch Abschnitt XVI.
- Selbstmorde im Königreich Bayern 1844—1851 B. 2 146. — 1852—1856 B. 8 300. — 1857—1862 B. 11 18. — 1863—1875 B. 33 30. — 1876 und 1877 B. 37 550, dann Generalsanitätsbericht. 1883 ff. s. a. J. 1894 ff. — 1908 Z. 1909 649. — 1909 Z. 1910 662. — 1910 Z. 1911 581. — Selbstmorde jugendlicher Personen 1892—1908 Z. 1910 319. — Siehe auch Abschnitt XVI.
- Mortalitäts- und Vitalitätstafeln 1817/18—1858/59 B. 9 8. — 1817/18—1865/66 B. 17. — 1876 B. 37. — Bayerische Sterbetafel 1891/1900 J. 1909 58; Z. 1910 260; J. 1911 52. — 1901/1910 Z. 1913 671; J. 1913 52.
- Wanderungen B. 32 (Volkszählung 1871). — 1884—1896 J. 1894—1897. — Wanderungs-Gewinn und -Verlust 1900—1905 J. 1909 65 u. J. 1911 3*. — 1905/1910 J. 1911 60; J. 1913 64. — Überseeische Auswanderung seit 1871 J. 1897 ff. — Wanderverkehr mit den übrigen deutschen Bundesstaaten J. 1909 67; J. 1911 62; J. 1913 66. — Wanderungen innerhalb

Bayerns J. 1909 68; J. 1911 63; J. 1913 67. — Beruf und Berufsstellung der Ab- und Eingewanderten J. 1911 64, 65; J. 1913 68. — Eisenbahnwanderungen zwischen Wohn- und Arbeitsort im rechtsrheinischen Bayern 1907 Z. 1909 305; J. 1909 69. — Arbeiterwanderungen aus und nach Bayern nach dem Quittungskartenaustausch der bayerischen Versicherungsanstalten 1908 u. 1909. (Beitrag zur Statistik der Binnenwanderungen) Z. 1910 303; J. 1911 66. — 1912 J. 1913 70. — Heimat- und Armenwesen in Bayern Z. 1911 358; J. 1911 67; B. 83. — Bayern und seine Gemeinden unter dem Einfluß der Wanderungen während der letzten 50 Jahre B. 69, Z. 1913 119.

III. Landwirtschaft, Viehzucht, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

Die amtliche Statistik und die bayerische Landwirtschaft Z. 1913 51.

A. Landwirtschaft

Landwirtschaftliches Genossenschaftswesen s. Abschnitt IX. — Landwirtschaftliches Unterrichtswesen s. Abschnitt XIV.

1. Landwirtschaftliche Betriebe

1882 Z. 1884 79; B. 51 195; J. 1894—1898. — 1895 B. 64 1; Z. 1897 142; J. 1897—1903. — 1907 Z. 1908 704; J. 1909 70; Z. 1910 516; B. 81; J. 1911 69 u. 5*; J. 1913 71, 6*. — Landwirtschaftsbetriebe der landwirtschaftlichen Arbeiter nach der Zählung vom 12. Juni 1907 Z. 1909 45. — Besitzverhältnisse und Stückerelung des Bodens usw. 1853 B. 7 1. — 1863 B. 15. — Größe der landwirtschaftlichen Privatbesitzungen 1863 B. 32 423. — Ermittlung der Bodenbenutzung 1878 Z. 1879 69. — 1883 Z. 1884 249; B. 51 1. — 1893 Z. 1894 105; B. 60. — 1900 B. 64 88; Z. 1901 147; J. 1901 ff. — 1907 J. 1911 6* u. 7*; J. 1913 6* u. 7*. — Land- und forstwirtschaftliche Aufnahmen 1913 Z. 1913 514. — Personal in der Landwirtschaft (Betriebszählung 1907) Z. 1909 355; J. 1909 74; J. 1911 73; J. 1913 75. — Lohnbeschäftigung von Kindern im Haushalt und in der Landwirtschaft Z. 1908 442. — Hauptberuf der landwirtschaftlichen Betriebsinhaber Z. 1909 640; J. 1909 75; J. 1911 74; J. 1913 76. — Maschinenverwendung Z. 1909 355; J. 1909 75; J. 1911 74; J. 1913 76. — Verwertung von Elektrizität Z. 1913 16. — Ablösung der Bodenzinse Z. 1908 711.

2. Anbau und Ernte

Anbau, Ertrag, Besitzverhältnisse, Lohn der Landbauarbeiter 1853 B. 7 1. — 1863 B. 15. — Vier Karten über den Bodenertrag nach dem Kataster und der Ernte 1863 B. 18. — Anbau der wichtigsten Fruchtarten 1909 Z. 1909 640. — 1909 Z. 1910 21. — 1910 Z. 1910 663; Z. 1911 24. — 1911 Z. 1911 582; J. 1911 9*; Z. 1912 65. — 1912 Z. 1913 62. — 1913 Z. 1913 707; J. 1913 10*. — Kali-Verbrauch in den bayerischen Bezirksämtern 1905—1908 Z. 1910 311. — Saatenstandsberichte von 1884—1898 März bis November, von 1899 ab April bis November. Saatenstand 1908 Z. 1908 252, 448, 710. — Saatenstand April bis Oktober 1909 Z. 1909 361, 640. — Saatenstand Mitte April bis Mitte November 1910 Z. 1910 311, 517, 664. — 1911 April mit Oktober Z. 1911 362, 582. — Ertrag des Bodens 1853 B. 7. — Erntebericht für 1863 B. 15, für 1871 Z. 1872 44. — Zusammenfassungen Z. 1879 93. — Seit 1872 in dem auf das Berichtsjahr folgenden Jahrgang der Z. bis 1907. — Ernte 1907 Z. 1907 430. — 1908 Z. 1908 683. — 1909 Z. 1910 21. — 1910 Z. 1910 664; Z. 1911 24; J. 1911 8*. — 1911 Z. 1911 593; 1912 65. — 1912 Z. 1913 62. — 1911, 1912 J. 1913 9*. — Wert der Ernte 1907 Z. 1908 251. — 1908 Z. 1909 188. — 1909 Z. 1910 310. — 1910 Z. 1911 158. — 1911 Z. 1912 387. — 1912 Z. 1913 154. — Wert der Ernte der wichtigsten Getreidearten nach Regierungsbezirken 1904—1909 Z. 1910 506. — Hopfenernte (früher im allgemeinen Erntebericht enthalten) ab 1904 Z. 1904 251. — 1905 Z. 1906 71. — 1906 Z. 1906 308. — 1907 Z. 1907 347. — 1908 Z. 1908 459. — 1909

Z. 1909 578. — 1910 Z. 1910 562. — 1911 Z. 1911 538. — 1912 Z. 1913 85 (s. a. J. 1901 ff.), — Weinernte (früher im allgemeinen Erntebericht enthalten) 1902 Z. 1903 154. — 1903 Z. 1903 333. — 1904 Z. 1905 26. — 1905 Z. 1906 76. — 1906 Z. 1907 41. — 1907 Z. 1908 95. — 1908 Z. 1909 126. — Weinmosternte 1909 Z. 1910 197. — 1910 Z. 1911 48. — 1911 Z. 1912 89. — 1912 Z. 1913 88. — 1893 ff. (s. a. J. 1901 ff.). — Naturweinversteigerungen 1911 J. 1911 78. — 1913 J. 1913 81. — Tabak 1863 Abriß, II. Lieferung 50. — 1868, 1869 Z. 1869 118. — 1870 Z. 1871 193. — 1871, 1872 Z. 1873 21. — 1873 Z. 1874 4. — 1874 Z. 1875 219. — 1875 Z. 1876 223. — 1876 Z. 1877 289. — 1877 Z. 1878 147. — 1871/72—1877/78 Z. 1879 45. — 1879 ff. Z. 1880 ff. (s. allgemeiner Erntebericht). — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1910 J. 1911 8*. — 1911, 1912 J. 1913 9*. — Ernteschäden 1909 Z. 1910 21. — 1910 Z. 1911 24. — 1911 Z. 1912 65. — 1912 Z. 1913 62. — Witterungsverhältnisse im Erntejahr 1910 Z. 1911 360.

3. Getreidepreise und Getreideverkehr

Verkauf von Getreide auf den Schranken, Durchschnittspreise. Seit 1869 alljährlich in der Z. (s. a. J. 1894 ff.), 1907 (mit Diagrammen). — 1904—1908 J. 1909 80. — 1906—1910 J. 1911 79. — Getreidepreise seit 1815 J. 1898 ff. — Jahresdurchschnittspreise für sämtliche bayerische Schranken 1904—1908 J. 1909 80. — 1901—1910 J. 1911 79. — 1903—1912 J. 1913 81.

4. Obstbau

Obstbaumzählung 1878 Z. 1879 78. — 1900 B. 64 351; Z. 1901 63; J. 1901 ff. — 1908 und 1909 (1900—1907) J. 1911 80. — 1900—1912 J. 1913 82. — Baumwärter 1912 J. 1913 82.

5. Flurbereinigung

1852—1870 Z. 1871 187; B. 24. — 1870—1888 J. 1894 ff. — 1889—1896 ff. J. 1897 ff. — 1900 bis 1907 J. 1909 82. — Flurbereinigung 1887—1909 Z. 1910 313. — 1903—1910 J. 1911, 81. 1911 u. 1912 J. 1913 83.

6. Bodenkulturunternehmungen

Bodenkulturunternehmungen 1907 Z. 1908 448. — 1908 Z. 1909 641. — 1909 Z. 1910 664. — 1903—1907 J. 1911 81. — 1909 u. 1910 J. 1911 82, 83. — 1903—1910 Z. 1912 146. — 1911 Z. 1912 557. — 1911, 1912 J. 1913 84. — 1912 Z. 1913 707.

7. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt

K. Landeskultur-Rentenkommission 1908 J. 1909 85. — 1909 Z. 1910 313. — 1910 J. 1911 84. — 1912 J. 1913 86.

8. Fideikomnisse

Dem Fideikomißverband unterstellter Grundbesitz 1893 J. 1894 64. — 1894 J. 1895 64. — 1902 J. 1903 84. — 1904 J. 1905 76. — 1906 J. 1907 65. — Der fideikommissarisch gebundene Grundbesitz 1909 J. 1909 85; Z. 1910 1; J. 1911 84; J. 1913 86.

9. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen

1880—1894 alljährlich in der Z. Von 1893 ab B. 66 363; J. 1894 ff. — 1903—1907 Z. 1908 421. — 1907 Z. 1908 253. — 1908 Z. 1909 642; J. 1909 86. — 1909 Z. 1910 517. — 1910 J. 1911 85; Z. 1911 583. — 1911 Z. 1912 557. — 1912 Z. 1913 514. — 1908—1912 Z. 1913 579; J. 1913 87.

10. Güterzertrümmerung und Güterhandel

Die Zertrümmerung der bäuerlichen Anwesen 1888—1890 B. 59 Anhang. — 1894—1900 J. 1901 74. — 1894—1902 J. 1903 80. — 1894—1904 J. 1905 72; B. 66 499. — 1897—1906 J. 1907 64. — 1904—1908 (1909) Z. 1909 32; J. 1909 87. — 1909/10 Z. 1910 665; J. 1911 86. — 1910/11 Z. 1911 583. — 1911 Z. 1913 120. — 1912 Z. 1913 559. — 1908—1912 J. 1913 88.

11. Hagelschäden und Hagelversicherung

Hagelschläge 1879—1882 Z. 1883 245. — 1883 Z. 1884 278. — 1884 Z. 1885 269. — 1885/86 Z. 1887 91. — 1887 Z. 1888 66. Seitdem alljährlich in der Z. — 1905 mit Rückblicken bis 1879 Z. 1906 79. — Hagelschläge 1909 Z. 1910 42. — Karte des Hagelschlages für die Jahre 1871, 1872 u. 1873 Z. 1874 Anhang. — 1874 mit 1879 Z. 1880 70. — Hagelschäden ab 1884 J. 1894 ff. — Hagelversicherung ab 1884 J. 1894 ff.; Z. 1909 642; J. 1909 89; Z. 1910 673; J. 1911 88; J. 1913 90. — Witterungsverhältnisse im Erntejahr 1910 Z. 1911 360. — Ernteschäden 1909 Z. 1910 21. — 1910 Z. 1911 24.

12. Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlicher Arbeiter

1853 B. 7 1. — 1863 B. 15. — Betrag des Jahresarbeitsverdienstes nach Gemeinden in den Jahren 1906 (mit Karte) und 1908 Z. 1908 122, 506; J. 1909 90; J. 1911 89. — 1913 Z. 1913 444; J. 1913 91 (vergl. auch Abschnitt VII. Tagelöhne).

B. Viehzucht

1. Viehstand

Viehstand 1810, 1840, 1844, 1854 B. 6 1. — 1810, 1833, 1840, 1854, 1863 B. 12 1, 18. — Viehzählung 1873 Z. 1874 76; B. 29. — 1883 Z. 1883 47, 310; B. 47. — 1892 Z. 1892 302; B. 59, Revision der Viehzählung 1892 am 1. Juli 1893 Z. 1894 1. — 1897 Z. 1898 1. — 1900 B. 64, 385; Z. 1901 59. — 1904 Z. 1905 61, 157. — 1907 B. 72; Z. 1908 89; Z. 1909 356 s. a. J. 1894 ff. — Viehstand auf Grund der Viehzählung vom 2. Dezember 1907 mit Tabellenwerk und Karten B. 72; Z. 1909 356; J. 1909 91; J. 1911 90, 9*. — Die Viehhaltung im Klein-, Mittel- und Großbetrieb Z. 1909 356; B. 81. — Außerordentliche Viehzählung vom 10. Oktober 1910 Z. 1910 605; J. 1911 90. — Viehzählung vom 2. Dezember 1912 Z. 1913 113, 455; J. 1913 92, 10*. — Schweinezählung vom 2. Juni 1913 Z. 1913 520, 546.

2. Viehdichtigkeit: 1907 B. 72; J. 1909 91; J. 1911 90. — 1912 J. 1913 93. 3. Haushaltungen mit Vieh: 1907 B. 72 57; J. 1909 92; J. 1911 91. 4. Landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh: 1907 B. 72; J. 1909 93; J. 1911 91; J. 1913 93, 11*.

5. Gestüts- und Körwesen

1868 Z. 1869 25, 90. — 1869—1873 Z. 1874 133. — 1884 ff. J. 1894 ff. — Körung der Zuchtstiere 1907 Z. 1908 449; J. 1909 94. — 1909 Z. 1910 665. — 1910 J. 1911 92; Z. 1911 583. — 1911 Z. 1912 558. — 1912 J. 1913 94.

6. Viehmärkte und Viehpreise

Fleischpreise s. Abschnitt VIII.

Verkehr auf Viehmärkten 1884 ff. J. 1894 ff. — Verkehr auf Viehmärkten 1907 Z. 1908 449; B. 72 81—90. — 1909 Z. 1910 665. — 1910 Z. 1911 584. — 1911 Z. 1912 381, 558. — Durchschnittspreise J. 1905 u. 1907. — Viehpreise 1902—1908 J. 1909 95. — Viehpreise September bis Dezember 1907 Z. 1908 64. — 1908 Z. 1908 209, 445, 548. — 1908—1910 J. 1911 93. — 1908—1912 J. 1913 95.

7. Veterinärwesen

Verbreitung von Tierseuchen 1886 Z. 1886 90, 295. — 1887—1891 Z. 1887 ff. — 1892 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 253. — 1908 Z. 1909 188; J. 1909 96. — 1909 Z. 1910 315. — 1910 Z. 1911 362; J. 1911 94. — 1911 Z. 1912 380. — 1912 Z. 1913 515; J. 1913 96. — Entschädigungen aus Staatsmitteln ab 1883 J. 1894 ff. — Fleischbeschau und Schlachtungsstatistik 1904 Z. 1905 332. — 1905 Z. 1906 182. — 1906 Z. 1907 277. — 1904—1907 Z. 1908 527; B. 72 68. — 1908 Z. 1909 474; J. 1909 99. — 1909 1. und 2. Quartal Z. 1909 357, 643. — 1909 Z. 1910 315, 554. — 1910 J. 1911 97; Z. 1912 56. — 1911 Z. 1913 54. —

1912 Z. 1913 689. — Beanstandungen von Tierkörpern 1908 J. 1909 99. — 1910 J. 1911 97. — 1912 J. 1913 99. — Vorkommen und sanitätspolizeiliche Behandlung tuberkulöser Schlacht-tiere in den öffentlichen Schlachthäusern 1895 ff. Z. 1896—1904. — Tuberkulin-Impfungen an Rindern 1895 ff. Z. 1896—1903. — In das Zollinland eingeführtes Fleisch J. 1905 ff. (J. 1905 und 1907 Abschnitt XI, 4). — 1908 J. 1909 100. — 1910 J. 1911 98. — 1912 J. 1913 100.

8. Viehversicherung

Viehversicherung seit 1887 J. 1894 ff.; Z. 1910 673; J. 1911 99. — Pferdeversicherung 1901 bis 1908 Z. 1909 188; J. 1909 101. — 1910 J. 1911 99. — 1912 J. 1913 101.

C. Milchwirtschaft

Milchwirtschaft 1908 Z. 1909 347, 642; Z. 1910 314, 666; B. 78; J. 1909 195; J. 1911 101. — 1908, 1911, 1912 J. 1913 103. — Molkereien und Käseereien 1908 J. 1911 102. — Produktion von Butter und Käse 1908 J. 1911 102. — Molkereigenossenschaften 1905—1910 J. 1911 102. — 1903—1912 J. 1913 103.

D. Forstwirtschaft

Waldbestand vergl. III A Bodenbenutzung. Wald- und Forstwirtschaft 1869 und 1874 Stat. Abriß, II. Lief. 83. — Wald- und Forstwirtschaft seit 1883 J. 1894 ff. — Die Forsten und Holzungen nach den Erhebungen vom Jahre 1900 B. 66 526. — Land- und forstwirtschaftliche Aufnahmen 1913 Z. 1913 514. — Zu- und Abnahme der Privatwaldungen seit 1897 Z. 1909 358. — Waldfläche 1904—1907 J. 1909 103 ff. — 1908 J. 1911 103. — 1911 J. 1913 104. — Forstnutzung 1907 J. 1909 103 ff. — 1908 J. 1911 104. — 1911 J. 1913 105. Ergebnisse der Bewirtschaftung der Staatswaldungen 1903—1907 J. 1909 103. — 1903—1908 J. 1911 105. — 1902—1911 J. 1913 106. — Die forstwirtschaftlichen Betriebe 1907 J. 1909 103; J. 1911 106; J. 1913 107. — Abgabe von Waldpflanzen J. 1909 103; J. 1911 107; J. 1913 108. — Abtrieb von Privatwaldungen und private Aufforstungen J. 1909 103; J. 1911 107; J. 1913 108. — Waldbeerenernte 1911 Z. 1911 583. — Löhne der Staatsforstarbeiter (vergl. auch Abschnitt VII.) J. 1909 103. — 1909 J. 1911 108. — 1911/12 J. 1913 108.

E. Jagd und Fischerei

1. Jagd

a) Staatsjagden 1908 J. 1909 110; Z. 1910 391; J. 1911 109; J. 1913 109. — b) Gemeinde- und Eigenjagden 1908 J. 1909 111; Z. 1910 391; J. 1911 110/111; J. 1913 109.

2. Fischerei

a) Stückzahl der im Jahre 1907 erfolgten Einsetzungen J. 1909 112. — 1909 J. 1911 112. — 1911 J. 1913 110. — b) Im Privatbesitz befindliche Fischteiche 1910 J. 1911 113. — 1912 J. 1913 111. — c) Bodenseefischerei (bayerischer Anteil) 1909—1911 J. 1913 111. — d) Krebs- und Perlenfischerei J. 1911 113.

IV. Wasserwirtschaft

Pegelstände an öffentlichen Flüssen 1884 ff. J. 1894 ff. — Wasserkraftausnützung J. 1907 66 u. 1909 114. — 1909 J. 1911 115; J. 1913 114. — Wasserversorgung 1907 Z. 1908 448. — Tätigkeit des Wasserversorgungs-Bureaus 1883 ff. J. 1894 ff. (bis J. 1907 unter Medizinalwesen). — 1905—1908 J. 1909 115; 1910 J. 1911 116. — 1912 J. 1913 115. — Die größeren Seen J. 1909 115; J. 1911 116; J. 1913 115.

V. Gewerbe und Industrie

1. Die gewerblichen Betriebe

Gewerbetabellen für 1847 B. 1 114. — Fabriktabellen für 1847 B. 1 126. — Gewerbestatistik 1861 a) Handwerker B. 10 18. — b) Fabriken B. 10 61. — c) Handels- und Transportgewerbe B. 10 147. — Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875 a) die persönlichen Verhältnisse der Gewerbebetriebe B. 39. — b) die Umtriebsmaschinen (Motoren) usw. B. 41. — c) Gewerbebetriebe, deren Personal und Umtriebsmaschinen in den Verwaltungsbezirken B. 44. — Berufs- und Gewerbezahlung vom 5. Juni 1882: Bevölkerung nach ihrer gewerblichen Tätigkeit B. 50. — Berufs- und Gewerbezahlung vom 14. Juni 1895: Hauptergebnisse Z. 1897 275; J. 1897 ff. — Zahl und Art der Gewerbebetriebe B. 62 376. — Die in Gewerbebetrieben beschäftigten Personen B. 62 464. — Die gewerblichen Betriebe nach der Zählung vom 12. Juni 1907 Z. 1909 201; J. 1909 116; J. 1913 116. — 1907, 1895 und 1882 J. 1911 117; J. 1913 117. — 1895 und 1907 J. 1911 10*, J. 1913 12*. — Motorische Kraft in Klein-, Mittel- und Großbetrieb Z. 1910 316; J. 1911 128 u. 10*. — Gewerbliche Betriebsstatistik (Betriebszählung 1907) B. 82. — Gewerbebetriebe mit offenen Läden (Betriebszählung 1907) Z. 1910 316; J. 1911 130; Z. 1911 584. — Gewerbliche Anlagen 1911, 1912 Z. 1913 328, 708. — Statistik der in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen 1873/74 Z. 1875 38. — Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben, Denkschrift, 1906. — Bewegung der Gewerbe 1868, 1869, 1870 Z. 1871 273. — 1871—1876 Z. 1878 105. — 1877—1878 Z. 1880 56. — 1879, 1880 u. 1881 Z. 1882 148. — 1882 Z. 1883 202. — Seitdem alljährlich in der Z. und im J. 1894 ff. — Bayerische Verbände von Arbeitgebern, Angestellten und Arbeitern 1911 Z. 1913 431.

2. Dampfkraftverwendung

Dampfmaschinen 1861 B. 10 61. — 1879 und 1889 Z. 1890 185; Z. 1908 713. — 1907 und 1908 Z. 1910 316; J. 1909 131. — Die Dampfkraft B. 73; Z. 1909 643. — 1909 Z. 1910 518. — 1910 J. 1911 134. — 1908—1910 Z. 1912 183. — 1911, 1912 Z. 1913 121, 707. J. 1913 124.

3. Erzeugung und Verwertung elektrischer Energie

Elektrizitätserzeugungsanlagen in Bayern 1909 Z. 1910 316; Z. 1911 217; J. 1911 131. — Verwertung von Elektrizität mit bes. Berücksichtigung von München und Umgebung Z. 1913 1; J. 1913 125 s. a. Abschnitt VIII (Stromverbrauch).

4. Gewerbeaufsicht

1883 ff. J. 1894 ff. 1908 J. 1909 132. — 1909 J. 1911 12*. — 1910 J. 1911 135. — 1911, 1912 Z. 1913 328, 708; J. 1913 130, 14*. — Drei Jahre gewerbeärztlicher Dienst Z. 1912 525. — Dampfkesselüberwachung 1894—1898 J. 1895 99. — 1899—1902 J. 1903 100. — 1902—1904 J. 1905 89. — 1904—1906 J. 1907 79. — 1907 B. 73. — 1907 u. 1908 J. 1909 136. — 1909 u. 1910 J. 1911 138. — 1911 u. 1912 J. 1913 133.

5. Handwerk

Gewerbliches Unterrichtswesen siehe Abschnitt XIV.

Verhältnisse im Handwerk nach der im Sommer 1895 vom Deutschen Reiche veranstalteten Erhebung unter besonderer Berücksichtigung Bayerns Z. 1896 67. — Die Wirkungen des Handwerkergesetzes vom 26. Juli 1897 mit besonderer Berücksichtigung Bayerns (auf Grund der Reichserhebung vom Jahre 1905) Z. 1908 190. — Beiträge zur bayerischen Handwerksstatistik Z. 1912 16. — Bayerische Verbände von Arbeitgebern, Angestellten und Arbeitern 1911 Z. 1913 431. — Gewerbliche Vereinigungen 1908 J. 1909 137. — 1901—1909 J. 1911 138. — 1903—1912 J. 1913 133. — Gesellen- und Meisterprüfungen 1908 J. 1909 137. — 1909 J. 1911 139. — 1912 J. 1913 135. — Meisterkurse 1901—1909 J. 1911 139. — 1901—1912 J. 1913 134. — Einnahmen und Ausgaben der Handwerkskammern 1908 J. 1909 137. — 1909 J. 1911 140. — 1912 J. 1913 135.

6. Eichwesen 1893 ff. J. 1894 ff.**7. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen**

1903—1908 J. 1909 138. — 1905—1910 J. 1911 140. — 1905—1912 J. 1913 136.

8. Bergwerke, Salinen und Hütten

Verbrauch von Kohlen und Salz s. Abschnitt VIII.

1858/59—1868 Z. 1869 120. — 1869 Z. 1870 116. — 1870 Z. 1871 239. — 1871, 1872 Z. 1873 145. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1870—1908 J. 1909 139; B. 70. — 1910 J. 1911 141, 12*. — Produktion der Bergwerke, Salinen und Hütten 1909 Z. 1910 518. — 1910 Z. 1911 584. — 1911 Z. 1912 531; J. 1913 14*. — Bayerns Kohlenproduktion 1908 Z. 1909 189. — Bayerns Kohlenproduktion (nach Monaten) 1909 Z. 1909 359, 643; 1909, 1910 Z. 1910 317, 518 u. 667; 1910, 1911 Z. 1911 158, 362, 586. — 1911, 1912 Z. 1912 380; 1912, 1913 Z. 1913 121, 328, 515, 707. — Knappschaftsvereine 1871 Z. 1873 145. — 1884 ff. J. 1894 ff.; s. a. B. 70 61. — 1899—1908 J. 1909 144. — 1901—1910 J. 1911 146. — 1911 Z. 1912 539. — 1903—1912 J. 1913 141. — Stand und Entwicklung der Montanindustrie (mit 1 Karte) B. 70; Z. 1908 712. — Arbeitslöhne in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken 1906—1908 B. 70 57; J. 1909 145. — 1908—1910 J. 1911 147. — 1910—1912 J. 1913 142, 15*.

9. Produktionsstatistische Nachweise

über die der Verbrauchsbesteuerung unterliegenden Gewerbe Z. 1912 322

a) Bierproduktion, Aus- und Einfuhr, Verbrauch 1885 ff. J. 1894 ff. — 1909 Z. 1910 667. — 1905—1909 J. 1911 13*. — 1910 Z. 1911 586. — 1903—1912 J. 1913 143, 15*. — b) Branntweinproduktion 1884 ff. J. 1894 ff.; J. 1909 148; J. 1911 150. — 1908/09 u. 1909/10 J. 1911 13*. J. 1913 145, 15*. — c) Schaumweinproduktion 1902—1908 J. 1909 148. — 1904/1905—1910/1911 J. 1911 150. — 1907—1909 J. 1911 13*. — 1903/04—1912/13 J. 1913 146, 16*. — d) Zuckerproduktion 1898/99—1907/08 J. 1909 149. — 1900/01—1909/10 J. 1911 151, 14*. — 1902/03—1911/12 J. 1913 146, 16*. — e) Essigsäurefabrikation 1909/10 u. 1910/11 J. 1911 151. — 1909/10—1912/13 J. 1913 147. — f) Leuchtmittelfabrikation 1909 u. 1910 J. 1911 151. — 1909/10—1912/13 J. 1913 147. — g) Zündhölzerfabrikation 1909/10 u. 1910/11 J. 1911 152. 1909/10—1912/13 J. 1913 147. — h) Zigarettenfabrikation 1906/07—1908/09 J. 1909 149. 1907/08—1910/11 J. 1911 152. — 1908/09—1912/13 J. 1913 148, 16*. — i) Spielkartenfabrikation 1899/1900—1908/09 J. 1909 150. — 1900/01, 1909/10, 1910/11 J. 1911 152. 1908/09—1912/13 J. 1913 148.

10. Buchdruckereien 1908 J. 1909 150. — 1911 J. 1911 152; J. 1913 148.

11. Gast- und Schankwirtschafts-Gewerbe

1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 449. — 1908 Z. 1909 644. — 1909 Z. 1910 668. — 1910 Z. 1911 586. — 1911, 1912 Z. 1913 121, 515, J. 1913 149.

12. Hausiergewerbe 1885 ff. J. 1894 ff. —

Wandergewerbe 1908 Z. 1910 165. — 1909 Z. 1910 668. — 1910 Z. 1911 363. — 1911 Z. 1912 559. — 1912 Z. 1913 709.

VI. Handel und Verkehr**A. Öffentliche Wege und Flüsse****1. Die öffentlichen Straßen**

Straßen und Wege (nach Tagwerken) 1854 B. 7 7. — 1863 B. 15 7. — 1902 J. 1909 154. — Straßenwesen Z. 1908 258. — 1904 (1906) J. 1911 156; J. 1913 152.

2. Staatsstraßen und vom Staate unterhaltene Flußstrecken

Statistische Notizen über die Erfolge des Flußbaues bis 1868 Z. 1869 20. — Von 1868 bis 1872 Z. 1873 127. — Straßen und Flüsse: a) Staatsstraßen und öffentliche Flüsse 1882 ff. J. 1894 ff. — 1904—1908 J. 1909 154. — 1906—1910 J. 1911 156. — 1908—1912 J. 1913 152. — Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstraßen und öffentlichen Flußläufe sowie für Neubauten 1904—1908 J. 1909 155. — 1906—1910 J. 1911 157. — 1908—1912 J. 1913 153. — b) Distriktsstraßen 1884 ff. J. 1894 ff. — Aufwand für Distriktsstraßen 1904—1908 J. 1909 155. — 1906—1910 J. 1911 157. — 1908—1912 J. 1913 153.

B. Eisenbahnen, Motorposten, Straßenbahnen

1. Allgemeine Übersicht über das gesamte Eisenbahnwesen 1910 J. 1911 158. — 1912 J. 1913 154.

2. Staats-Eisenbahnen

1883 ff. J. 1894 ff. — Entwicklung seit 1851/52 J. 1898 ff. — 1909 J. 1911 14*. — 1909 1910, 1911 J. 1913 16*.

Münchener Sonn- und Feiertagsverkehr (Abgang) 1908 u. 1909 Z. 1910 72. — 1910 Z. 1911 477. — Eisenbahn-Personenverkehr zwischen München und Umgebung 1908 u. 1909 Z. 1911 144. — Verkehrsergebnisse der K. B. Staatsbahnen 1907 u. 1908 sowie der Pfalzbahnen 1907. Mit besonderer Berücksichtigung der Regierungsbezirke und größeren Städte Z. 1910 507. — 1910 Z. 1912 279.

2a. Die pfälzischen Eisenbahnen 1884 ff. J. 1894 ff. bis 1909.

3. Privatbahnen 1895 ff. J. 1897 ff.

4. Güterverkehr auf allen Eisenbahnen

des rechtsrheinischen Bayerns (1902—1906) a) nach Warengattungen J. 1909 160. — b) nach Verkehrsbezirken J. 1909 160. — Güterverkehr auf den Staatsbahnen und den pfälzischen Eisenbahnen ab 1884 ff. J. 1894 ff. — Böhmen und Bayern, ein wirtschaftsstatistischer Vergleich Z. 1908 454. — Bayerns Eisenbahngüterverkehr mit anderen Staaten 1897—1906 Z. 1909 111. — Ein- und Ausfuhr einiger Lebensmittel, Futter- und Streumittel sowie von Vieh im rechtsrheinischen Bayern 1908 Z. 1910 618. — Ein- und Ausfuhr von Obst, Gemüse und Beeren im rechtsrheinischen Bayern 1908 Z. 1911 149.

5. Motorpostlinien J. 1909 165. — 1910 J. 1911 169. — 1912 J. 1913 167.

6. Straßenbahnen

Straßenbahnen in bayerischen Städten 1904—1908 J. 1909 166. — 1907—1910 J. 1911 170. — 1909—1912 J. 1913 170.

C. Post, Telegraph, Telephon

Zahl der Postanstalten und des Personals 1901—1910 J. 1911 171, 14*. — 1903—1912 J. 1913 171, 17*. — Briefpostverkehr 1883 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 167. — 1906—1910 J. 1911 171, 14*. — 1908—1912 J. 1913 171, 17*. — Paketpostverkehr 1883 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 167. — 1906—1910 J. 1911 171, 14*. — 1908—1912 J. 1913 171, 17*. — Postüberweisungs- und Scheckverkehr 1909 J. 1909 167. — 1909, 1910, 1911 Januar mit Juni J. 1911 171, 15*. — 1911, 1912, 1913 Januar mit Juni J. 1913 171, 19*. Telegraphenbetrieb 1883 ff. J. 1894 ff. — 1902—1908 J. 1909 168. — 1904—1910 J. 1911 172, 14*. — 1905—1912 J. 1913 172, 17*. — Telephonbetrieb 1883 ff. J. 1894 ff. — 1902—1908 J. 1909 168. — 1904—1910 J. 1911 172, 14*. — 1905—1912 J. 1913 172, 17*. — Einnahmen u. Ausgaben 1899—1908 J. 1909 168. — 1901—1910 J. 1911 172. — 1902—1912 J. 1913 172.

D. Kraftfahrzeuge

siehe auch Sport (Abschnitt XV)

a) Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck 1909 J. 1909 169. — 1911 J. 1911 173. — 1913 J. 1913 173. — b) Außerdeutsche Kraftfahrzeuge, die zu vorübergehendem Aufenthalt nach Bayern gelangten 1906—1908 J. 1909 169. — 1907—1910 J. 1911 173. — 1909—1912 J. 1913 173. — c) Unfälle beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen 1906—1908 J. 1909 169. — 1907—1910 J. 1911 173. — 1909—1912 J. 1913 173.

E. Fremdenverkehr in einigen bayerischen Gemeinden

1906—1908 J. 1909 170. — 1910—1911 Z. 1911 562; J. 1911 174. — 1911/12 Z. 1913 38. — 1912/13 Z. 1913 586; J. 1913 174.

F. Schifffahrt

Pegelstände siehe Abschnitt IV.

1. Schiffsbestand

1902 J. 1903 ff. — 1907 Z. 1908 229; J. 1909 171; J. 1911 176. — 1902, 1907, 1912 J. 1913 176. — Karte des Verkehrs auf deutschen Wasserstrassen (Besprechung) Z. 1913 712.

2. Verkehr auf den Wasserstraßen

1892 ff. J. 1894 ff. — Die bayerischen Stromgebiete der Donau und des Rheins Z. 1908 1. — Verkehr auf denselben 1907 Z. 1908 232. — Verkehr auf den bayerischen Wasserstraßen im Jahre 1906—1908 J. 1909 172. — 1908 Z. 1909 330; im 1. Halbjahr 1909 Z. 1909 645. — 1909 Z. 1910 325; J. 1911 15*. — 1910 I., II., III. Vierteljahr Z. 1910 520, 670, 671. — 1910 Z. 1911 363, 401; J. 1911 177 ff., 15*, 16*. — 1911 Z. 1911 363, 401, 587; Z. 1912 380, 435; J. 1913 177, 19*, 20*. — 1912 Z. 1913 374; J. 1913 177.

G. Auswärtiger Handel

(siehe auch Eisenbahn-Güterverkehr)

1. Ausfuhr und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff

1906 Z. 1909 111, 330; J. 1909 175; J. 1911 185, 16*. — 1910 u. 1911 J. 1913 186, 187, 20*.

2. Außenhandel mit bzw. über Bremen

1904—1907 Z. 1908 253. — 1900—1908 J. 1909 176. — 1908 u. 1909 Z. 1910 520. — 1900—1910 J. 1911 186. — 1910 Z. 1911 588. — 1911 Z. 1912 561. — 1912 Z. 1913 516. — 1900—1912 J. 1913 188.

3. Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika

1900—1907 Z. 1908 221, 714. — 1908 Z. 1909 108. — 1909 Januar bis September Z. 1909 359, 646. — 1909 Z. 1910 75. — 1910 Januar bis September Z. 1910 317, 520, 672. — 1910 Z. 1911 142. — 1901—1910 J. 1911 187. — 1911 Z. 1911 363, 591; Z. 1912 355. — 1912 Z. 1913 328, 371. — 1903—1912 J. 1913 189.

VII. Arbeiterverhältnisse

(Siehe auch Arbeiterversicherung Abschnitt X, Gewerbe Abschnitt V)

1. Der Arbeitsmarkt

„Der Arbeitsmarkt in Bayern“ erschien von Januar 1909 bis Dezember 1912 als gesonderte Veröffentlichung; seit 1913 werden die Ergebnisse in der Bayer. Staatszeitung mitgeteilt. Arbeitsmarkt Z. 1909 186; J. 1909 179. — 1909, 1910 u. 1911 J. 1911 188. — Arbeitsvermittlung am Schlusse des Jahres 1894 Z. 1896 126. — Tätigkeit der gemeindlichen Arbeitsämter 1896 ff. J. 1898 ff. — 1906—1909 J. 1909 180. — 1908—1911 J. 1911 189, 190. — 1909—1911

J. 1911 23*. — 1909—1912 J. 1913 190, 29*. — Gewerbsmäßige Stellenvermittlung 1909 Z. 1910 499. — 1910 J. 1911 191; Z. 1912 1. — 1911 Z. 1913 122. — 1911 u. 1912 Z. 1913 436; J. 1913 193, 29*. — Beschäftigungsgrad nach der Zahl der Pflichtmitglieder der Krankenkassen 1911, 1912, 1913 J. 1913 190.

2. Arbeitslosigkeit in den gewerblichen Fachverbänden einiger bayerischer Städte
1909—1911 J. 1911 192. — 1911—1913 J. 1913 194.

3. Organisationen der Arbeitgeber

Arbeitgeberverbände zu Beginn des Jahres 1909 mit Ausschluß der Reichsverbände J. 1909 183. — 1911 J. 1911 193. — 1912 J. 1913 195. — Bayerische Verbände von Arbeitgebern, Angestellten und Arbeitern 1911 Z. 1913 431.

4. Angestellten-Verbände

1911 Z. 1913 431. — 1910—1912 J. 1913 196.

5. Arbeiter-Verbände

Freie, Christliche, Hirsch-Dunckersche Gewerkschaften 1907 u. 1908 J. 1909 184 ff. — 1908, 1909 u. 1910 J. 1911 194 ff. — 1911 Z. 1913 431; J. 1913 202. — 1910—1912 J. 1913 202.

6. Tarifgemeinschaften

Tarifverträge 1908 u. 1909 Z. 1910 318, 674. — 1909 J. 1911 204, 24*. — 1910 Z. 1911 592. — 1911 J. 1913 213, 30*.

7. Streiks und Aussperrungen

Hauptergebnisse seit 1889 J. 1897 ff. — Streiks und Aussperrungen 1907 Z. 1908 256. — 1908 Z. 1908 452, 715; Z. 1909 187. — 1909 J. 1909 192; Z. 1910 317. — 1910 Z. 1911 159; J. 1911 205, 23*. — 1911 Z. 1912 385. — 1912 Z. 1913 328; J. 1913 214, 29*.

8. Rechtsauskunftsstellen

1909/10 J. 1911 206. — 1912 J. 1913 215. — Gewerbe- und Kaufmannsgerichte s. Abschnitt XVII.

9. Tagelöhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter und durchschnittlicher Jahresarbeitsverdienst land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter 1884 Z. 1884 302. — 1888 Z. 1888 239. — 1892 Z. 1892 275. — 1895 Z. 1895 95. — 1896 Z. 1896 369. — 1898 Z. 1898 138. — 1899 Z. 1901 117; 1902 355 (Nachtrag). — 1906 u. 1907 Z. 1906 326. — 1906 (mit Karte) und 1908 Z. 1908 122, 506; J. 1909 193. — 1910 J. 1911 204. — 1912 J. 1913 213. — 1913 Z. 1913 444.

10. Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen

Statistik der in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben zum Besten der Arbeiter getroffenen Einrichtungen 1873/74 Z. 1875 38. — Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen in Fabriken und größeren Gewerbebetrieben, Denkschrift, 1906.

VIII. Konsum und Preise

1. Verbrauchsberechnungen

(Milchverbrauch siehe Abschnitt III, Bierverbrauch siehe Abschnitt V)

a) Fleischverbrauch im Jahre 1907 B. 72; J. 1909 194. — 1907—1910 J. 1911 207. — 1908—1912 J. 1913 217. — b) Salzverbrauch 1898/99—1907/08 J. 1909 196. — 1898/99—1909/10 J. 1911 208. — 1900/01—1911/12 J. 1913 218. — c) Kohlenverbrauch 1899—1908 J. 1909 196. — 1899—1910 J. 1911 208. — 1900—1911 J. 1913 218. — d) Gasverbrauch einiger Städte 1910 J. 1911 209. — 1912 J. 1913 221. — e) Stromverbrauch einiger Städte 1910 J. 1911 209. — 1912 J. 1913 221. — f) Wasserverbrauch einiger Städte 1910 J. 1911 209. — 1912 J. 1913 221. — Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamter (Besprechung) Z. 1911 594.

2. Preise der wichtigsten Verbrauchsgegenstände

(Getreidepreise, Viehpreise, Preise für Naturwein [bei Versteigerungen] siehe Abschn. III)
 Seit 1872 alljährlich in der Z. und J. 1894 ff. — 1906—1908 J. 1909 197. — 1908 Z. 1909
 159. — 1909 Z. 1910 208. — 1910 Z. 1911 285. — 1908—1910 J. 1911 210. — 1911 Z. 1912
 343. — 1912 Z. 1913 419. — 1910—1912 J. 1913 222.

3. Preistafel für die wichtigsten Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände nach Jahres- durchschnittten für das Königreich

1910 Z. 1911 285. — 1881—1910 J. 1911 211. — 1881—1912 J. 1913 223.

IX. Geld- und Kreditwesen, Genossenschaftswesen

Inhaberschuldverschreibungen s. Abschnitt XVIII. — Postscheckverkehr s. Abschnitt VI. —
 Ausprägung von Reichsmünzen s. Abschnitt XVIII.

1. Die Königliche Bank

Geschäftsergebnisse seit 1883 J. 1894 ff. — 1904—1908 Z. 1908 714; J. 1909 198. —
 1906—1910 J. 1911 212. — 1908—1912 J. 1913 224.

2. Verkehr bei den Reichsbankanstalten in Bayern

1907 u. 1908 J. 1909 201. — 1908 u. 1909 Z. 1910 671. — 1910 J. 1911 215, 21*. — 1912
 J. 1913 227, 27*.

3. Privat-Banken und Kreditinstitute

Geschäftsergebnisse seit 1889 J. 1894 ff. — 1907 u. 1908 (1899—1908) J. 1909 203. —
 1909 u. 1910 (1903—1910) J. 1911 216; Z 1912 267. — 1911 u. 1912 (1903—1912) J. 1913 228.

4. Noten-Zirkulation der Bayerischen Notenbank in München

1902—1908 J. 1909 209. — 1904—1910 J. 1911 223. — 1906—1912 J. 1913 235.

5. Börsenwesen

1904—1908 J. 1909 209. — 1906—1910 J. 1911 223. — 1908—1912 J. 1913 235. — Börsen-
 kurse der Bayerischen Staatsanleihe und der Münchener Stadtanleihe (mit Diagrammen)
 Z. 1908 177 u. Z. 1909 189. — 1909 Z. 1910 321. — 1910 Z. 1911 366. — 1911 Z. 1912 385. —
 1912 Z. 1913 331.

6. Hypothekenverkehr in Bayern

1895 ff. B. 66 1; J. 1897 ff. — 1895—1908 J. 1909 211. — 1903—1908 Z. 1910 315. — 1909
 Z. 1911 362. — 1895—1909 J. 1911 225. — 1910 Z. 1912 558. — 1911 Z. 1913 120. —
 1903—1911 Z. 1913 333; J. 1913 237.

7. Öffentliche Sparkassen

1868 Z. 1869 116. — 1869 Z. 1873 84; B. 26. — 1874—1879 Z. 1880 186. — 1881 Z. 1883
 141. — 1882 ff. Z. 1884 ff. — Ab 1884 s. a. J. 1894 ff. — 1894 u. 1895 Z. 1897 195. — 1896
 u. 1897 Z. 1899 131. — 1898 Z. 1901 15. — 1899 Z. 1902 171. — 1900 Z. 1903 243. —
 1901 Z. 1904 165. — 1902—1904 Z. 1907 60. — 1905—1906 Z. 1908 333. — 1906 Z. 1908
 257. — 1907 Z. 1908 716; Z. 1909 646; J. 1909 217. — 1907 u. 1908 Z. 1910 263. —
 1909 Z. 1911 160, 367; J. 1911 229, 22*. — 1910 Z. 1912 381. — 1911 Z. 1913 331, 550;
 J. 1913 241, 28*. — Beruf der Sparkasseneinleger 1893 Z. 1895 42. — 1896 J. 1898 166. —
 1897 J. 1899 142. — 1898 J. 1901 150.

8. Eingetragene Genossenschaften

1892 ff. J. 1894 ff. — 1902, 1903 und 1905 B. 67. — Entwicklung in den Jahren 1904—1906
 Z. 1908 374. — 1906 Z. 1908 251. — 1906 u. 1907 J. 1909 221. — 1908 J. 1911 20*. —
 1909 Z. 1910 674. — 1909 u. 1910 J. 1911 232. — 1911 Z. 1911 591. — 1912 Z. 1913 329. —
 1911 u. 1912 J. 1913 245, 24*. — Landwirtschaftliches Vereinswesen und Sondervereine

1882 Z. 1883 139. — 1883 Z. 1884 252. — 1884 Z. 1885 175. — 1885 Z. 1886 171. — 1887 Z. 1888 135. — 1890 Z. 1891 267. — 1893 Z. 1894 286. — 1896 Z. 1897 162. — Landwirtschafliche Sondervereine am Schlusse des Jahres 1905 Z. 1907 250. — 1906 Z. 1908 212. — 1907 Z. 1909 357. — 1910 J. 1911 235. — 1912 J. 1913 248.

9. Aktiengesellschaften

Ab 1834 Z. 1882 191. — 1883 Z. 1884 285. — 1894—1897 J. 1895—1899. — 1906 J. 1909 225. — 1909 J. 1911 236, 18*. — 1911 Z. 1912 559. — 1910/11 Z. 1913 122. — 1912 J. 1913 249, 22*.

10. Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1908 J. 1909 227. — 1909 J. 1911 239, 19*. — 1911 Z. 1912 559. — 1911/12 J. 1913 252, 23*.

11. Schuldverschreibungen

der bayerischen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910 J. 1913 253, — der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner 1910 J. 1913 25*, — der deutschen Bodenkreditinstitute 1910 J. 1913 26*.

X. Versicherungswesen

(Hagel- und Viehversicherung siehe Abschnitt III A 11 und III B 8)

Allgemeine Versicherungsstatistik 1887 B. 55 221. — Von 1888—1893 alljährlich in der Z. 1890—1895. — 1883/84 ff. J. 1894 ff.

A. Gebäude-Brandversicherung

Statistik der Immobilien-Feuerversicherung Z. 1869 119. — 1834/35—1867/68 B. 23 138. — 1868/69 Z. 1870 134, 185. — 1869/70 Z. 1871 221. — 1872/73 Z. 1874 184. — 1883/84 ff. J. 1894 ff. — 1908 (1899—1908) J. 1909 229. — 1910 (1900—1910) Z. 1910 673; J. 1911 240. — 1912 (1903—1912) J. 1913 254. — Blitzschläge auf die versicherten Gebäude im Königreich Bayern 1875—1910 Z. 1911 174.

B. Mobiliar-Brandversicherung

1843/44—1867/68 B. 23 124. — 1865/66—1867/68 Z. 1869 28. — 1887 ff. J. 1894 ff. — 1908 (1904—1908) J. 1909 231. — 1910 (1906—1910) J. 1911 242. — 1912 (1908—1912) J. 1913 256. — Feuerlöschwesen nach dem Stande vom 1. Januar 1909 J. 1909 231. — 1912 J. 1913 256. — Zuweisungen aus dem Fonds für Förderung des Feuerlöschwesens 1900/01—1909/10 J. 1911 242. — 1902/03—1911/12 J. 1913 257.

C. Soziale Versicherung

Die Arbeiterversicherung und das Armenwesen in Deutschland Z. 1911 1. — Unser Kaiser und die deutsche Sozialpolitik Z. 1913 513. — Die Deutsche Arbeiterversicherung, ihre sozialhygienische und sozialpolitische Bedeutung Z. 1913 119. — Arbeiterversicherung und Armenpflege in Deutschland Z. 1913 119. — Belastung durch die Deutsche Arbeiterversicherung Z. 1913 119.

1. Krankenversicherung

1885—1894 alljährlich in der Z. — 1893 ff. J. 1894 ff. — 1897—1906 Z. 1907 451. — 1907 Z. 1908 714, 715; J. 1909 232. — 1908 Z. 1909 652. — 1907—1909. Mit Rückblicken aus Anlaß des 25jähr. Bestehens der reichsgesetzlichen Krankenversicherung Z. 1910 597. — 1910 Z. 1911 591; J. 1911 243, 25*. — 1911, 1912 Z. 1913 119, 711; J. 1913 258, 31*.

2. Unfallversicherung

1890 ff. J. 1894 ff. — 1897—1906 Z. 1908 403. — 1903—1907 J. 1909 235. — 1905—1909 J. 1911 246, 25*. — 1907—1911 J. 1913 261, 31*. — Zur bayerischen Unfallversicherung (unter besonderer Verwertung der deutschen Gewerbeunfallstatistik 1907) Z. 1911 181.

3. Invalidenversicherung

1891 ff. J. 1894 ff. — 1897—1906 Z. 1908 105. — 1908 (1906—1908) J. 1909 239. — 1909 (1906—1909) J. 1911 250, 26*. — 1911 (1907—1911) J. 1913 265, 32*. — Die Heilverfahrensleistungen der deutschen Invalidenversicherungsanstalten (mit Karte) Z. 1909 375.

XI. Öffentliche Fürsorge, Wohnungswesen

Wohltätigkeitsstiftungen s. Abschnitt XVIII E.

A. Öffentliche Armenpflege

1. Gemeindliche Armenpflege

1868 Z. 1869 103. — 1869 Z. 1871 99. — 1870 Z. 1872 229. — 1871—1880 Z. 1882 260. — 1881 ff. Z. 1883 ff. — 1894 und 1895 Z. 1897 316. — 1896 Z. 1898 323. — 1897 und 1898 Z. 1900 107. — 1899 und 1900 Z. 1902 261. — 1901 und 1902 Z. 1906 89. — 1903—1906 Z. 1908 261. — 1907 Z. 1909 646. — 1908 und 1909 Z. 1911 481. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1907 (1901—1907) J. 1909 244. — 1909 (1901—1909) J. 1911 255. — Das Heimat- und Armenwesen in Bayern Z. 1911 358; B. 83. — 1911 Z. 1913 709. — 1911 (1901—1911) J. 1913 270.

2. Leistungen der Distriktsgemeinden

1883 ff. J. 1894 ff.; Z. 1909 359. — 1907 (1901—1907) J. 1909 248. — 1909 (1901—1909) J. 1911 261; Z. 1910 675; Z. 1911 365; B. 75. — 1911 Z. 1912 386. — 1911 (1901—1911) J. 1913 273. — 1912 Z. 1913 330.

3. Leistungen der Kreisgemeinden

1883 ff. J. 1894 ff.; Z. 1909 359; B. 74. — 1907 (1900—1907) J. 1909 249. — 1909 (1901—1909) J. 1911 262; Z. 1910 675; Z. 1911 365; B. 74. — 1911 Z. 1912 386. — 1912 Z. 1913 330; J. 1913 274.

B. Privatwohltätigkeit

1. Wohltätigkeitsanstalten

1883 ff. J. 1894 ff. — 1907 (1901—1907) J. 1909 250. — 1909 (1902—1909) J. 1911 263. — 1911 (1901—1911) J. 1913 275. — Der öffentliche Aufwand für Wohltätigkeit in Bayern Z. 1912 372. — Über Arbeiterwohlfahrtseinrichtungen vgl. oben V 1.

2. Wohltätigkeitsvereine

1883 ff. J. 1894 ff. — 1907 (1904—1907) J. 1909 251. — 1909 (1906—1909) J. 1911 264. — 1911 (1908—1911) J. 1913 276.

3. Bayerischer Frauenverein vom Roten Kreuz

siehe auch Abschnitt XII 19.

Tätigkeit des Bayerischen Frauenvereins vom Roten Kreuz und des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz 1908 u. 1909 Z. 1910 677. — 1912 J. 1913 276.

C. Verpflegungsstationen

1904 J. 1905 226. — 1905 u. 1906 J. 1907 218. — 1904—1908 J. 1909 252. — 1905—1910 J. 1911 265. — 1912 (1910—1912) J. 1913 277. — Wanderunterstützungswesen 1907 Z. 1908 450. — 1908 Z. 1909 647. — 1909 Z. 1910 524. — 1910 Z. 1911 365. — 1912 Z. 1913 519.

D. Zwangserziehung

1904 Z. 1905 348; J. 1905 230. — 1905 Z. 1906 313; J. 1907 222. — 1906 Z. 1907 328; J. 1907 222. — 1907 Z. 1908 431; J. 1909 254. — 1904—1908 Z. 1909 428; J. 1909 254. — 1909 Z. 1911 60. — 1905—1910 J. 1911 266—268. 1910 Z. 1912 131. — 1911 Z. 1913 100. — 1908—1912 J. 1913 278.

Anhang: **Wohnungswesen**

Zahl der Wohngebäude nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 J. 1911 269; J. 1913 281. — Wohnungswesen in Städten mit über 20 000 Einwohnern J. 1913 281. — Wohnungsaufsicht in Gemeinden mit über 3000 Einwohnern (Ende 1910) J. 1911 269. — 1912 J. 1913 282. — Zählungen der leerstehenden Wohnungen in 58 bayer. Gemeinden 1908—1910 J. 1911 270. — Bauvereinigungen (Genossenschaften, Gesellschaften und Vereine) J. 1911 270; J. 1913 282. — Darlehen der Versicherungsanstalten für Wohnungsfürsorge J. 1911 271; J. 1913 283. — Wohnungserhebung in Lechhausen 1908 Z. 1910 324, 460.

XII. Gesundheitspflege

Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen, früher Generalbericht über die Sanitätsverwaltung im Königreich Bayern seit 1857/58; bisher 38 Bände (seit 1878 Neue Folge, 27 Bände); enthält auch graphische Darstellungen.

Approbation der Ärzte s. Abschnitt XIV, Sanitätsstatistik für das Heer s. Abschnitt XVI, Sterblichkeit nach Todesursachen s. Abschnitt II, Bade- und Kurorte (Fremdenverkehr) s. Abschnitt VI, Leibesübungen und Sport s. Abschnitt XV, Soziale Versicherung s. Abschnitt X.

1. Heilpersonal. 2. Apotheken, Apothekenpersonal, Drogerien

Übersicht über den Stand J. 1894 ff. — Besondere Erhebung vom 1. April 1876 Z. 1877 293. — 1887 Z. 1888 139. — 1898 J. 1898 269; J. 1899 237. — 1908 Z. 1909 651. — 1909 J. 1909 257; J. 1911 272, 27*. — 1912 J. 1913 284.

3. Leichenschau, Begräbnisplätze und Leichenhäuser

1912 J. 1913 286. — Friedhöfe s. a. Z. 1908 135; J. 1909 266; J. 1911 292.

4. Heilanstalten

Allgemeine: Distriktive und gemeindliche Krankenanstalten und hierfür staatsaufsichtlich genehmigte Tarife Z. 1889 184. — Verpflegungssätze 1880 Z. 1881 145. — Morbidität in den Heilanstalten 1876 Z. 1877 320. — 1877, 1878 B. 40. — 1876—1879 Z. 1880 123. — 1880 Z. 1881 149. — Dann alljährlich in der Z. bis 1906; s. a. J. 1894 ff. — Die Heilanstalten 1907, Krankenhaus- und Krankheitsstatistik mit Rückblicken bis 1902 Z. 1908 653. — 1908 Z. 1909 583. — 1909 Z. 1911 191. — 1910 (mit Karte) Z. 1912 108, J. 1911 273. — 1912 J. 1913 286. — Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenranke 1858 B. 8 259. — 1871 B. 35; Z. 1876 100. — Frequenz der Irrenanstalten 1856/57 B. 8 273. — 1857 und 1858 B. 8 274. — 1857—1867 Z. 1870 121. — 1871 B. 35 61. — 1868—1875 Z. 1879 1. — 1879 Z. 1880 138. — Dann alljährlich in der Z. 1883 ff. J. 1894 ff. — 1908 (1906—1908) J. 1909 259. — 1910 (1908 bis 1910) J. 1911 275. — 1903—1910 Z. 1912 189. — 1912 (1908—1912) J. 1913 288. — Augenheilanstalten 1892 ff. J. 1903 ff. — 1908 (1906—1908) J. 1909 260. — 1910 (1908—1910) J. 1911 276. — 1912 (1910—1912) J. 1913 289. — Entbindungsanstalten 1883 ff. J. 1894 ff. — 1908 (1906—1908) J. 1909 260. — 1910 (1908—1910) J. 1911 276 1912 (1910—1912) J. 1913 289.

5. Anstalten und Vereine zur Bekämpfung der Tuberkulose

1910 J. 1911 279. — Die Lungentuberkulose und ihre Bekämpfung (mit graph. Darstellungen) Z. 1910 229. — 1912 J. 1913 290.

6. Pflegeanstalten für körperlich und geistig Gebrechliche

1910 J. 1911 277. — 1903—1910 Z. 1912 189. — 1912 J. 1913 291. — Taubstummen-Erziehungsanstalten im besonderen 1894/95 ff. J. 1905 240, J. 1907 234; Z. 1909 647, J. 1909 288, J. 1911 313. — 1909—1911 J. 1913 292. — Taubstummie s. auch Abschnitt II Bevölkerung.

7. In Privatpflege untergebrachte Geistesranke

1912 J. 1913 294.

8. Sterblichkeit an einigen wichtigen Krankheiten

Bösartige Neubildungen (Krebs) nach ihrer Verteilung auf die einzelnen Organe des Körpers, dargestellt für Bayern 1905—1907 Z. 1909 135. — Bekämpfung der Lupuskrankheit Z. 1909 191. — Epidemische Genickstarre 1907, 1908 u. 1909 Z. 1910 318. — Mortalität an Tuberkulose 1888—1907 Z. 1909 190. — Sterblichkeit an Lungentuberkulose 1909 Z. 1910 662. — 1911 Z. 1913 123. — Sterblichkeit an Pocken, Tuberkulose, Diphtherie und Krupp, Typhus, Kindbettfieber, chron. Alkoholismus 1896—1910 J. 1911 278. — 1886—1912 J. 1913 295. — Todesursachen im allgemeinen s. Abschnitt II B.

9. Erkrankungen und Sterbefälle an Blinddarmentzündung

1908 Z. 1909 650; J. 1909 261. — 1910 J. 1911 279. — 1912 J. 1913 296.

10. Amtlich gemeldete Erkrankungen und Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten

1912 J. 1913 297. — Milzbranderkrankungen beim Menschen 1910, 1911 Z. 1912 100. — 1912 Z. 1913 327.

11. Berufsmorbidität und -mortalität

bei der Ortskrankenkasse München 1912 J. 1913 298. — Gewerbeärztlicher Dienst Z. 1912 525.

12. Säuglingsfürsorge

Säuglingssterblichkeit s. Abschnitt II. Die Säuglingsverhältnisse in Bayern (mit 15 graphischen Darstellungen) Z. 1910 78. — Säuglingsfürsorge 1908, 1909, 1910 (mit Karte) Z. 1912 282, 566; J. 1913 300.

13. Schutzpocken

Impfungen 1832/33—1851/52 B. 3 514. — 1852/53—1856/57 B. 8 258. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 246. — 1908 Z. 1909 650. — 1909 Z. 1910 524. — 1910 Z. 1911 582. — 1912 Z. 1913 513. — Pockenerkrankungen und -sterbefälle 1907 Z. 1908 104; Z. 1909 190. — 1909 Z. 1910 318. — 1910 Z. 1911 359.

14. Gesundheitspflege in den Volksschulen J. 1911 281; J. 1913 303.

15. Frequenz größerer städtischer Badeanstalten

1903—1910 J. 1911 284. — 1903—1912 J. 1913 304.

16. Der Stand des Desinfektionswesens

1910 Z. 1911 360; J. 1911 284. — 1911 Z. 1912 379. — 1912 J. 1913 305.

17. Tätigkeit der bakteriologischen Untersuchungsanstalten 1912 J. 1913 305.

18. Tätigkeit der Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genußmittel 1885 ff. J. 1894 ff. Nahrungsmittelpolizei s. Abschnitt XVII.

19. Das Rettungswesen des Bayerischen Landeshilfsvereins vom Roten Kreuz

siehe auch Abschnitt XI 3. — 1908 u. 1909 Z. 1910 677. — 1910/11, 1911/12 mit Rückblicken J. 1913 307.

XIII. Kirchliche Verhältnisse

(Religionsbekenntnis siehe Abschnitt II. — Kultusstiftungen s. Abschnitt XVIII.)

A. Katholische Kirche

1. Kirchliche Anstalten und Einrichtungen 1912 J. 1913 308. — Ordenshäuser und Ordensmitglieder 1893 ff. J. 1894 ff. — 2. Kirchliches Leben der Katholiken in der Diözese Regensburg 1910 J. 1911 286. — Kirchliches Leben der Katholiken 1911 J. 1913 308. — 3. Seelsorgestellen und Kleriker 1893 ff. J. 1894 ff.

B. Protestantische Kirche

1. Seelsorgestellten und Geistliche 1890 und 1892 ff. J. 1894 ff. — 2. Kirchliches Leben innerhalb der protestantischen Bevölkerung in den letzten 25 Jahren Z. 1909 652. — 1912 (1903—1912) J. 1913 310. — 3. Kollekten, Sammlungen, Stiftungen u. Schenkungen Z. 1910 675; J. 1911 287 ff. — 1903—1912 J. 1913 311. — Protestantische Kirchensteuer s. Abschnitt XVIII.

C. Die Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden

1907 Z. 1910 448; J. 1911 290. — 1911 J. 1913 312.

D. Kirchliches Vermögen, Kirchenumlagen, Friedhöfe

Z. 1908 135; J. 1909 265, 266; J. 1911 291, 292.

XIV. Unterricht und Bildung

(Schulhygiene siehe Abschnitt XII, Unterrichtsstiftungen s. Abschnitt XVIII.)

1. Volksschulen

Reform der Unterrichtsstatistik Z. 1872 79. — Durchschnittliche Schulentfernung der Bevölkerung Z. 1876 45. — Unterrichtsstatistik 1869/70, 1870/71 und 1871/72 B. 27 I. und II. Teil. — 1884/85 B. 52. — Von 1885/86 an alljährlich in der Z. — Volksschulen 1884/85 ff. J. 1894 ff. — 1907/08 J. 1909 267. — 1909/10 Z. 1911 241; J. 1911 293. — 1910/11 Z. 1912 564. — 1911/12 J. 1913 313, 33*. — 1906 J. 1911 28*.

2. Fortbildungsschulen

(Meisterkurse, Gesellen- und Meisterprüfungen s. Abschnitt V)

1884/85 ff. J. 1894 ff. — 1907/1908 J. 1909 271. — 1909/1910 J. 1911 297; siehe auch unter Unterrichtsstatistik. — Z. 1912 389, 564. — 1910/11 (1906/07—1910/11) J. 1913 317, 33*.

3. Mittelschulen

1884/85 ff. J. 1894 ff. — 1902/03—1907/08 J. 1909 273. — 1904/05—1909/10 J. 1911 299; Z. 1912 386, 564. — 1907/08—1911/12 J. 1913 319, 33*; s. a. unter Unterrichtsstatistik und Hochschulen. — Militärbildungsanstalten s. Abschnitt XVI 5.

4. Dem kaufmännischen Unterricht dienende Schulen im besonderen

ab 1897/98 ff. J. 1901 ff.

5. Hochschulen

Anstalten für Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung 1851/52 B. 5. — 1862/63 B. 14. — Beteiligung am technischen Studium 1869/70—1871/72 Z. 1874 158. — Hochschulen s. a. J. 1894 ff. sowie Unterrichtsstatistik. — Konfession der Studierenden an den Hochschulen 1906/07 Z. 1908 257. — Frequenz an den Hoch- und Mittelschulen zu Beginn des Schuljahres 1908/09 Z. 1909 194. — 1902/03—1907/08 J. 1909 280. — 1904/05 bis 1909/10 J. 1911 305, 28*. — 1909/10 Z. 1910 320. — 1910/11 Z. 1911 365. — 1911/12 Z. 1912 386. — 1912/13 Z. 1913 293. — 1907/08—1911/12 J. 1913 326, 35*. — Die Studierenden der größeren deutschen Staaten an den deutschen Universitäten, dann die neunklassigen Mittelschulen dieser Staaten Z. 1909 360.

6. Prüfungen

a) Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst.

Ergebnisse der Prüfung der Rechtskandidaten 1830—1852 B. 5 9. — Ergebnisse der Prüfung der Rechtskandidaten und Rechtspraktikanten 1879 ff. J. 1894 ff. — 1885—1908 J. 1909 287. — 1895—1910 J. 1911 312. — 1900—1912 J. 1913 333.

b) Approbationen der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker ab 1881/82 J. 1898 ff.

7. Erziehungsanstalten

1883 ff. J. 1894 ff. — 1907/08 J. 1909 279. — 1909/10 J. 1911 313 (einschließlich der Anstalten für Blinde, Taubstumme und krüppelhafte Kinder ab 1894/95 J. 1905—1909). — 1911/12 J. 1913 334.

8. Volksbildungsbestrebungen

Statistik der Vereine für Bildungszwecke B. 30. — Volkshochschulkurse, Volksbibliotheken und öffentliche Lesezimmer, Volksvorstellungen 1908—1913 J. 1913 335.

9. Zeitungen und Zeitschriften

Nach dem Stand vom 1. Juli 1909 J. 1909 289; Z. 1910 320. — 1. Juli 1911 J. 1911 314. — 1. Juli 1913 Z. 1913 711; J. 1913 337.

10. K. Hof- und Staatsbibliothek 1912 J. 1913 338.

11. Die öffentlichen Museen

1907 Z. 1910 633; Z. 1911 284; J. 1911 314. — 1910—1912 J. 1913 338.

12. Theater- und Orchesterunternehmungen

1903—1909 Z. 1911 168; J. 1911 315. — 1906—1912 J. 1913 339.

13. Lichtspieltheater 1913 Z. 1913 708; J. 1913 340.

XV. Leibesübungen und Sport

1. Turnen und Jugendspiele J. 1911 318; Z. 1913.706; J. 1913 341. — 1909/10 Z. 1912 425; J. 1913 342. 2. Fußballvereine. 3. Bergsport. 4. Skisport. 5. Lawn-Tennis-Vereine. 6. Radfahrersport. 7. Automobilsport. 8. Luftschiffahrt. 9. Segelvereine. 10. Rudervereine. J. 1911 317 ff.; J. 1913 344 ff.

XVI. Militärwesen

Standorte der K. Bayerischen Armee s. Abschnitt I B. — Rotes Kreuz s. Abschnitt XII 19. Militärische Stiftungen s. Abschnitt XVIII E.

1. Etatsstärke der K. Bayer. Armee

Militärbevölkerung in den Jahren 1834, 1837, 1840, 1843, 1846 und 1849 B. 1 19, 235. — 1855 B. 7 58. — 1858 B. 9 4. — Nach der Volkszählung von 1861 B. 10 2. — 1864 B. 13 1. — 1867 B. 20 12. — 1871 B. 28. — 1875 B. 36; für die späteren Jahre vergl. die Gemeindeverzeichnisse. — Verluste der K. Bayer. Armee im Feldzug 1870/71 Z. 1872 28. — Etatsstärke des Heeres ab 1894/95 ff. J. 1894 ff. — 1907 und 1908 J. 1909 333. — 1909 und 1910 J. 1911 368. — 1911 und 1912 J. 1913 350.

2. Ausgaben für das Heer

1880/81 ff. J. 1894 ff. — Rechnungsnachweisungen 1904 und 1905 J. 1909 334. — 1906 und 1907 J. 1911 369. — 1908 und 1909 J. 1913 351. — Etat der Militärverwaltung 1907 und 1908 J. 1909 334. — 1909 und 1910 J. 1911 369. — 1911 und 1912 J. 1913 351.

3. Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäfts

Ergebnisse der Konskription in Bezug auf Tauglichkeit 1822—1851 B. 3 324. — 1852—1857 B. 8 242. — 1885—1894 J. 1895 286. — Ergebnisse des Ersatzgeschäfts 1869 Z. 1870 26,

247. — 1870 Z. 1871 252. — 1881 Z. 1882 161. — 1883 ff Z. 1884 ff.; J. 1894 ff. — 1903—1910 J. 1911 370, 29*. — 1910 Z. 1911 580. — Ergebnisse des Heeresergänzungsgeschäfts 1910 (Mit einem Anhang: Die Militärtauglichkeit in den größeren deutschen Staaten und im Reich) Z. 1912 41. — 1911 Z. 1912 557. — 1911 und 1912 Z. 1913 519, 521; J. 1913 352, 39*. — Berufsangehörigkeit der Militärflichtigen nach den Ergebnissen des Ersatzgeschäfts 1896/97 J. 1897 315. — Die Tauglichen nach Herkunft und Beschäftigung im Vergleich zu den endgültig Abgefertigten 1903—1908 J. 1909 335. — 1903—1910 J. 1911 370, 29*. — 1903—1912 J. 1913 353, 39*. — Körpergröße der gemusterten Militärflichtigen in den Jahren 1893—1907 Z. 1908 716; J. 1909 336. — 1895—1910 J. 1911 371. — 1895—1912 J. 1913 353. — Schulbildung der Rekruten J. 1894 ff. — 1898—1907 J. 1909 336. — 1907/08 Z. 1908 450. — 1900—1909 J. 1911 371. — 1900—1911 J. 1913 353. — Die zum Militärdienst freiwillig Eingetretenen 1903—1912 J. 1913 354. — Die Militärtauglichkeit im Deutschen Reich Z. 1909 574; Z. 1912 41.

4. Erteilung des Berechtigungsscheines zum einjährig-freiwilligen Militärdienst

1910 (1900—1910) J. 1911 372. — 1912 (1900—1912) J. 1913 354.

5. Militärbildungsanstalten

1862/63 B. 14 14. — 1869/70—1871/72 B. 27. — 1884 ff. J. 1894 ff. — 1904/05—1908/09 J. 1909 335. — 1904/05—1910/11 J. 1911 372. — 1908/09—1912/1913 J. 1913 354.

6. Krankenstand der Mannschaften nach den Ursachen der Erkrankung

1882/83 ff. J. 1894 ff. — 1906/07 und 1907/08 J. 1909 337. — 1908/09 und 1909/10 J. 1911 373. — 1910/11 und 1911/12 J. 1913 355.

7. Selbstmorde und tödliche Unfälle unter den Mannschaften

1882/83 ff. J. 1894 ff. — 1898/99—1907/08 J. 1909 337. — 1900/01—1909/10 J. 1911 373. — 1902/03—1911/12 J. 1913 355.

XVII. Polizeiwesen und Rechtspflege

A. Polizeiwesen

1. Polizeiorgane

Gendarmerie 1883 ff. J. 1894 ff. — Gendarmerie und Schutzmannschaft J. 1909 ff. — Tätigkeit der Polizeipflegerinnen J. 1913 356.

2. Erkennungsdienst

Fingerabdruckverfahren. Photographische Aufnahmen und Messungen J. 1913 358.

3. Lebensmittelkontrolle

J. 1913 359.

B. Zivil- und Strafrechtspflege, Gefängniswesen

1. Allgemeines

Bevölkerung der Gerichtsbezirke 1880 ff. J. 1897 ff. — Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte J. 1897 ff. — 1911 J. 1911 374, 30*. — 1913 J. 1913 360, 36*.

2. Bürgerliche Rechtssachen

In der Pfalz 1859/60—1868/69 Z. 1869 91. — 1863/64—1868 Z. 1869 125. — 1869 Z. 1870 182. — Im rechtsrheinischen Bayern 1870 und 1871 Z. 1872 63, 192. — Für das Königreich

1872 und 1873 Z. 1874 68. — 1874—1877 Z. 1879 26. — Dauer der Zivilprozesse 1907 und 1908 J. 1909 339. — 1908, 1909 u. 1910 J. 1911 375. — 1905—1912 J. 1913 361. — Tätigkeit der K. Amtsgerichte 1883 ff. s. J. 1894 ff. — 1908 (1899—1908) J. 1909 340. — 1910 (1901—1910) J. 1911 376, 30*. — 1912 (1903—1912) J. 1913 362, 36*. — Tätigkeit der K. Landgerichte 1883 ff. s. J. 1894 ff. — 1908 (1898—1908) J. 1909 343. — 1910 (1901—1910) J. 1911 379, 30*. — 1912 (1903—1912) J. 1913 365, 36*. — Tätigkeit der K. Oberlandesgerichte 1883 ff. s. J. 1894 ff. — 1908 (1898—1908) J. 1909 344. — 1910 (1901—1910) J. 1911 380, 30*. — 1912 (1903—1912) J. 1913 366. — Tätigkeit des K. Obersten Landesgerichts 1883 ff. s. J. 1894 ff. — 1908 (1898—1908) J. 1909 344. — 1910 (1901—1910) J. 1911 380. — 1912 (1903—1912) J. 1913 366, 36*. — Tätigkeit des Reichsgerichts in bayerischen Angelegenheiten 1900—1908 J. 1909 345. — 1909 Z. 1910 321; J. 1911 381. — 1912 (1903—1912) J. 1913 367. — Tätigkeit der Notariate 1910 J. 1911 381. — 1912 J. 1913 367. — Konkursstatistik 1883 ff. J. 1894 ff. — 1900—1907 Z. 1909 193. — 1903—1908 J. 1909 345—347. — 1905—1910 J. 1911 382, 31*. — 1907—1912 J. 1913 368, 37*. — Tätigkeit der Justiz 1907 Z. 1909 191.

3. Geschäftsstatistik der Strafgerichte

1832/33—1847/48 B. 2 60. — 1862/63—1865/66 B. 19. — 1863/64—1868 Z. 1869 125. — 1868 Z. 1870 79. — 1869 Z. 1870 182. — 1870 Z. 1872 67. — 1871 Z. 1873 118. — 1872 Z. 1874 129. — Tätigkeit der K. Amtsgerichte, der K. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz sowie der Schwurgerichte ab 1883 ff. J. 1894 ff. — 1910 J. 1911 387, 31*. — 1912 (1903—1912) J. 1913 370, 36*. — Tätigkeit der größeren Jugendgerichte 1910 J. 1911 389. — 1912 J. 1913 374. Anhang: Berufsvormundschaft J. 1913 375. — Zehn Jahre niederbayerischer Schwurgerichtsstatistik 1900—1909 Z. 1910 630. — Alkohol und Verbrechen 1910 J. 1911 390 u. 391. — 1912 J. 1913 378.

4. Kriminalität der Zivilbevölkerung

1886 ff. J. 1897 ff. — Verbrechen und Vergehen gegen die Reichsgesetze 1896—1905 Z. 1908 320. — Die Kriminalität 1906 Z. 1909 360. — 1909 J. 1911 392, 30*. — 1911 J. 1913 381, 36*. — Aburteilungen wegen Übertretungen und im Forstrügeverfahren 1883—1902 ff. J. 1894 ff. — Rechtskräftig Verurteilte wegen Übertretungen 1883—1902 ff. J. 1894 ff.

5. Kriminalität des bayerischen Heeres

1905—1908 J. 1909 359. — 1906—1910 J. 1911 399. — Tätigkeit des Reichsmilitärgerichts in bayerischen Angelegenheiten 1909 Z. 1910 321. — 1906—1910 J. 1911 400, 32*. — 1908—1912 J. 1913 387, 38*.

6. Vollzug der Freiheitsstrafen

Straf- und Polizeianstalten 1833/34—1847/48 B. 4 2. — 1863/64—1868 Z. 1871 1. — Leistungen der Sicherheitspolizei 1835/36—1849/50 B. 2 2. — 1850/51—1855/56 B. 8 278. — Statistik der gerichtlichen Polizei 1835/36—1860/61 B. 16. — Bewegung des Gefangenenstandes in den Gerichtsgefängnissen und Strafanstalten ab 1885 J. 1894 ff. — Geschlecht, Familienstand, Alter und Staatsangehörigkeit der Gefangenen 1896 ff. J. 1899 ff. — Beschäftigung der Gefangenen in den Strafanstalten und Gerichtsgefängnissen J. 1913 389. — Gefangenenstand und Beschäftigung in den Arbeitshäusern 1893 ff. J. 1894 ff. — Vorläufige Entlassungen 1912 (1906—1912) J. 1913 389.

7. Anwendung der bedingten Begnadigung

1899—1902 J. 1903 290. — 1899—1903 J. 1905 300. — 1899—1906 J. 1907 296. — 1900—1908 J. 1909 361. — 1902—1910 J. 1911 401. — 1903—1912 J. 1913 390.

8. Korrektionelle Nachhaft 1896 ff. J. 1899 ff.

9. Tätigkeit der Gewerbegerichte

Tarifgemeinschaften, Streiks und Aussperrungen s. Abschnitt VII.

1891 ff. J. 1894 ff. — 1907 Z. 1908 451. — 1909 Z. 1910 523. — 1910 (1906—1910) J. 1911 403, 32*; Z. 1911 592. — 1912 Z. 1913 700; J. 1913 392, 38*.

10. Tätigkeit der Kaufmannsgerichte

1905 ff. J. 1907 ff. — 1907 Z. 1908 451. — 1909 Z. 1910 523. — 1910 (1906—1910) J. 1911 404, 32*; Z. 1911 592. — 1912 Z. 1913 700; J. 1913 392, 38*.

C. Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes

1880 ff. J. 1897 ff.

XVIII. Finanzwesen

Bayerns öffentlicher Gesamthaushalt Z. 1911 479.

A. Staatshaushalt

1. Ausgaben und Einnahmen

Im ganzen seit 1825/26 J. 1898 ff. — Seit 1819/20 J. 1909 290; J. 1911 321; J. 1913 395, 40*.
— Die bayerischen Staatsfinanzen Z. 1911 358; B. 79.

2. Ausgaben und Einnahmen im einzelnen

1882 ff. J. 1894 ff. — 1904—1907 J. 1909 291. — 1906—1909 (mit Rückblicken bis 1880) J. 1911 322; B. 79. — 1909—1911 J. 1913 397. — Einkommen aus Eigentum und Unternehmungen des Staats Z. 1871 112, 153. — Staatsausgaben Z. 1872 73, 165.

3. Staatsschulden

Kurse der bayerischen Staatsanleihe s. Abschnitt IX.

1882 ff. J. 1894 ff. — 1899—1908 J. 1909 295. — 1900—1910 J. 1911 330; B. 79. — 1900—1912 J. 1913 404.

4. Kopfanteil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahme- und Ausgabeposten, Rückständen und Nachlässen

1898—1907 J. 1909 296. — 1900—1909 J. 1911 331; B. 79. — 1900—1911 J. 1913 405.

5. Direkte Steuern

1837/38—1866/67 (—1910) Z. 1870 83; J. 1898 ff. — Steuerveranlagung: Z. 1901 215; Z. 1903 1, 159; Z. 1905 81; Z. 1907 117; Z. 1908 549; J. 1894 ff. — Z. 1911 77. — Steuerleistung in den einzelnen Gemeinden 1908, 1909, 1910 Z. 1911 577. — 1908—1910 Z. 1913 125. — Seit 1845/46 J. 1909 297; J. 1911 332; J. 1913 406, 1912 Nachtrag 108*. — Produktionsstatistische Nachweise über die der Verbrauchsbesteuerung unterliegenden Gewerbe Z. 1912 322; J. 1913 415. — Preussische Einkommensteuer und Österreichische Personaleinkommensteuer Z. 1908 258. — Preussische Einkommensteuerstatistik 1892, 1902—1908 Z. 1909 196.

6. Erbschaftssteuer

Bayerische Erbschaftssteuer 1900—1911 J. 1913 418. — Reichserbschaftssteuer 1907 und 1908 Z. 1910 56. — 1909 Z. 1911 299; J. 1911 348, 33*. — 1910 Z. 1912 358. — 1911 Z. 1913 332; J. 1913 419, 44*.

7. Indirekte Steuern

1837/38—1866/67 Z. 1870 174; Z. 1871 35. — Malzaufschlag 1890 ff. J. 1894 ff. — Bruttoerträge der indirekten Reichsabgaben, Zölle und Verbrauchssteuern 1891—1908 J. 1909 311. — 1910/11 J. 1911 346. — 1912/13 J. 1913 423. — Einfuhrscheine für ausgeführtes Getreide

1905/06—1910/11 Z. 1910 523; J. 1911 347. — 1905/06—1912/13 J. 1913 424. — 1890—1910 J. 1911 347. — Branntweinsteuer 1888 ff. J. 1894 ff. — Kontingentscheine 1905—1910 J. 1911 350. — 1905/06—1912/13 J. 1913 426. — Ertrag des Tabakmonopols in Österreich, Ungarn, Bosnien-Herzegowina, Frankreich, Italien Z. 1908 454.

S. Gebühr für das Halten von Hunden 1884 ff. J. 1894 ff.

9. Ausprägung von Reichsmünzen in der K. Münze

seit dem Inkrafttreten des Reichsmünzgesetzes vom $\frac{4. \text{Dezbr. } 1871}{9. \text{Juli } 1873}$ 1872—1908 J. 1909 316, 317.
— 1909 Z. 1910 672. — 1872 bis Ende Juni 1911 J. 1911 351. — 1872 bis Ende Juni 1913 J. 1913 427.

B. Kreishaushalt

1. Voranschläge

Für 1908 und 1909 J. 1909 318/319. — 1907—1911 J. 1911 352; B. 74. — 1909—1913 J. 1913 428.

2. Rechnungsergebnisse

Stand und Entwicklung der Kreisfinanzen 1852/1909 B. 74 5. — Die Finanzen der Kreisgemeinden 1900—1909 B. 74 15. — 1903—1907 Z. 1909 651; J. 1909 318, 319. — 1905 bis 1909 J. 1911 352. — 1907—1911 J. 1913 428. — Außerdem s. ab 1885 J. 1894 ff.

3. Schulden der Kreisgemeinden

1903—1907 J. 1909 320; s. a. B. 74 54. — 1905—1909 J. 1911 354. — 1907—1911 J. 1913 430. — Inhaberschuldverschreibungen der bayerischen Kreise, Distrikte und Gemeinden Ende 1909 Z. 1910 322.

4. Vermögen der Kreisgemeinden

1903—1907 J. 1909 320; s. a. B. 74 58. — 1905—1909 J. 1911 354. — 1907—1911 J. 1913 430

C. Distriktshaushalt

1. Ausgaben und Einnahmen (Nach den Voranschlägen)

Schulden und Vermögen der Distriktsgemeinden 1885 ff. J. 1894 ff. — Die bayerischen Distriktsfinanzen 1907 Z. 1910 323; B. 75. — 1909 (1905—1909) J. 1909 321. — 1911 (1907 bis 1911) J. 1911 355. — 1912 (1907—1912) J. 1913 431.

Inhaberschuldverschreibungen s. Abschnitt XVIII B. 3.

2. Distriktsumlagen

1887 ff. J. 1894 ff.; B. 75. — 1905—1909 J. 1909 322. — 1907—1911 J. 1911 356. — 1908—1911, 1912 J. 1913 432.

D. Gemeindehaushalt

1. Finanzen der bayerischen Gemeinden

1907 J. 1909 323; Z. 1911 160; J. 1911 357; B. 76; J. 1913 433. — 1908—1910 Z. 1913 48. — Staatssteuersoll nach Gemeinden und Gemeindegruppen 1908, 1909, 1910 Z. 1911 577.

2. Gemeindevermögen und Gemeindefinanzschulden

1889 B. 57 137. — 1890 Z. 1893 42. — 1891, 1892 Z. 1894 313. — 1892 ff. J. 1894 ff. — Die Verwaltungsberichte der unmittelbaren Städte Z. 1872 195. — Zur Finanzstatistik der größeren Städte Z. 1880 100. — Zur Finanzstatistik der Gemeinden 1890 Z. 1893 42. — 1891, 1892 Z. 1894 313. — 1893, 1894, 1895 Z. 1899 73. — 1896—1901 Z. 1904 257. — 1902—1906 Z. 1908 715; Z. 1909 56. — Die Finanzen der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und deren Entwicklung seit 1881 nebst Anhang; Finanzen von 72 Landgemeinden im Jahre 1907 Z. 1909 87. — Gemeinden und Beamtengehälter Z. 1909 195. — Gemeinden und die finanziellen Wirkungen des Wegfalls der Lebensmittelaufschläge Z. 1909 196. — Die bayerischen Gemeindefinanzen Z. 1911 160; B. 76. — 1908—1910 Z. 1913 48. — 1909—1911 J. 1913 435, 45*. — Inhaberschuldverschreibungen s. Abschnitt XVIII B. 3.

3. Umlagenbelastung

1876 Z. 1878 268. — 1877, 1878 Z. 1880 22. — 1880 Z. 1882 167. — 1881 Z. 1883 69. — 1882—1886 B. 55 1. — 1887—1889 B. 57 174. — 1890 Z. 1893 52. — 1891, 1892 Z. 1894 327. — 1893—1895 Z. 1899 89. — 1896—1901 Z. 1904 288. — 1883 ff. J. 1894 ff. — 1903—1907 J. 1909 324. — 1907—1909 J. 1911 359. — Die Leistungen der einzelnen Gemeinden an Staatssteuern und Umlagen 1908—1910 Z. 1913 125. — 1909—1911 J. 1913 437.

4. Die übrige finanzielle Belastung der Gemeinden

1879 Z. 1880 173. — 1887 ff. J. 1895 ff. — 1907 (1903—1907) J. 1909 327. — 1909 (1907 bis 1909) J. 1911 366. — 1911 (1909—1911) J. 1913 446.

5. Ausgaben und Einnahmen der 36 größeren Städte

im Rechnungsjahre 1908 J. 1909 331.

E. Stiftungen

1. Gesamtzahl und Gesamtvermögen der Stiftungen

1870—1879 Z. 1881 70. — 1880—1881 Z. 1883 180. — 1882 ff. Z. 1884—1904 u. J. 1894 ff. — 1887 B. 55. — 1910 Z. 1913 331, 708; B. 85; J. 1913 448.

2. Kultus-, Unterrichts-, Wohltätigkeits-, militärische, sonstige Stiftungen:

Quellen wie unter Ziffer 1.

XIX. Wahlen

1. Reichstagswahlen

Die Reichstagswahlkreise 1880 Z. 1881 76. — Bevölkerung der Reichstagswahlkreise am 2. Dezember 1895 J. 1898 ff. — 1895 u. 1900 J. 1903 298. — 1900 u. 1905 J. 1907 305. — 1905 u. 1907 J. 1909 366 u. 367. — 1907 J. 1911 406.

Statistik der Wahlen zum Deutschen Reichstag: 1871 Z. 1871 198. — 1874 Z. 1874 137. — 1877 bzw. 1878 Z. 1879 187. — 1881 Z. 1882 1. — 1884 Z. 1884 259. — 1887 Z. 1887 1. — 1890 Z. 1890 1. — 1893 Z. 1893 76. — 1898 Z. 1898 117 u. 1900 194; 1902 80 u. 355. — 1903 Z. 1903 81. — 1907 Z. 1907 1. — 1871 ff. J. 1894 ff. — Nachtrag zum Ergebnis der Reichstagswahlen 1903 Z. 1905 79 u. 363; Z. 1906 84 u. 181. — 1907 Z. 1908 717; Z. 1909 582; Z. 1911 593. — Reichstagswahlen 1912 (mit 3 Karten) Z. 1912 220; Z. 1913 124, 712.

2. Landtagswahlen

Statistische Nachweisungen über die Wahlen der Abgeordneten zum Bayer. Landtag: 1869 Z. 1869 29; Z. 1870 46. — 1881 Z. 1882 23. — 1887 Z. 1887 105. — 1893 Z. 1893 99. — 1899 Z. 1899 101. — 1905 Z. 1905 187. — 1907 Z. 1907 185. — 1881 ff. J. 1894 ff. — Nachtrag zur Statistik der Landtagswahlen 1905 Z. 1905 363. — 1905 Z. 1906 181. — 1907 Z. 1907 327 u. 454; Z. 1908 250, 717; Z. 1909 582. — 1907 Z. 1910 658; J. 1911 410; Z. 1911 593. — Landtagswahlen 1912 (mit 3 Karten) Z. 1912 220; Z. 1913 124, 712.

3. Gemeindewahlen

Wahlberechtigte und Wähler in Gemeinden mit städtischer Verfassung rechts des Rheins, Wahlergebnis 1908 und Wahlergebnis in den 16 größeren Städten J. 1909 372—374 und Z. 1909 601; J. 1911 412. — Gemeindewahlen in Bayern 1911 Z. 1912 483; J. 1913 461. — Gemeindewahlen in der Pfalz 1904 u. 1909 Z. 1910 645; J. 1911 415; J. 1913 464.

XX. Meteorologie

1. Luftdruck und Lufttemperatur 1884—1893 ff. J. 1894 ff. — 2. Sonnenscheintage und Sonnenscheindauer 1908 J. 1909 376. — 1910 J. 1911 418. — 1912 J. 1913 467. —
3. Feuchtigkeit und Niederschläge 1884—1893 ff. J. 1894 ff. — 4. Mittlere Windgeschwindigkeit 1893 ff. J. 1894 ff. — Die Winde in Bayern 1880—1908 Z. 1910 512. — 5. Zahl und Datumsgrenze der Frosttage. Bodenfröste Z. 1910 312. — 1910/11 Z. 1911 361. — 1911/12 Z. 1912 379. — 1912 J. 1913 468. — 6. Schneeverhältnisse 1893—1894 ff. J. 1894 ff. — 7. Gewittertage u. Gewitter 1884—1893 ff. J. 1894 ff. — Blitzschläge auf die versicherten Gebäude im Königreich Bayern 1875—1910 Z. 1911 174. — 8. Hagelfälle und Hageltage 1884—1893 J. 1894 ff. (Hagelschäden und Hagelversicherung s. Abschnitt III A.)

Anhang zum Statistischen Jahrbuch 1913

Statistische Vergleiche von Bayern mit Preußen, Sachsen, Württemberg und dem ganzen Reich. (Näheres siehe Inhaltsverzeichnis Seite XXIII.)

Graphische Beilagen zum Statistischen Jahrbuch 1913

1. Bewegung der Bevölkerung in Bayern seit 1825, im Deutschen Reich seit 1841.
2. Fruchtbarkeit der bayerischen Bevölkerung 1908/12.
3. Säuglingssterblichkeit in Bayern 1908/12.
4. Zweijähriger Aufwuchs in Bayern 1908/12.



Sachregister für das Statistische Jahrbuch

Jahrgang I—XII

Die römischen Ziffern bezeichnen den Jahrgang, die arabischen die Seitenzahl. Die Seitenzahlen des XII. Jahrgangs sind fett gedruckt.

- Abgaben, Bruttoerträge der indirekten Reichs-**
— X. 311, XI. 346, XII. 423.
- Abgeordnete, Kammer der** — n X. 4, XI. 5, XII. 5.
- nwahl, s. Reichstagswahl, Landtagswahl.
- Abgewanderte nach Beruf und Berufsstellung**
XI. 64, XII. 68.
- Abschußergebnisse der Staats-, Gemeinde- und Eigenjagden, s. Staatsjagden, Gemeindejagden, Eigenjagden.**
- Abtrieb von Privatwäldungen, s. Privatwäldungen.**
- Ackerland, Bestellung des, s. landwirtsch. Betriebe.**
- Ärzte** I. 236, II. 250, III. 275, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, X. 257, XI. 272, 27*, XII. 284, s. auch Schulärzte.
- , Approbationen der —, s. Approbationen.
- Akademie der bildenden Künste** I. 219, II. 233, III. 266, IV. 264, V. 231, VI. 239, VII. 247, VIII. 255, IX. 249, X. 281, XI. 306, XII. 327.
- der Tonkunst I. 219, II. 233, III. 266, IV. 264, V. 231, VI. 239, VII. 247, VIII. 255, IX. 249, X. 281, XI. 306, XII. 327.
- für Landwirtschaft und Brauerei in Weihenstephan IV. 264, V. 231, VI. 239, VII. 247, VIII. 255, IX. 249, X. 281, XI. 306, XII. 327.
- Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien (tätige, nichttätige, Zahl, Kapital, Geschäftsergebnisse)** I. 127, II. 122, III. 151, IV. 141, V. 133, X. 225, XI. 236, 18*, XII. 249, 22*.
- , Schuldverschreibungen der — XII. 25.
- Alkoholfreie Getränke, s. Ausschank von —.**
- Alkoholproduktion, s. Branntweinproduktion.**
- Alkohol und Verbrechen** XI. 390, XII. 378.
- Alleinbetriebe, gewerbliche** X. 117, XI. 118, XII. 117.
- Alpenverein, Deutscher und Österreichischer, die bayerischen Sektionen des** — XI. 317, XII. 345.
- Alter, s. auch Beruf.**
- , Bevölkerung nach dem — I. 10, II. 10, III. 20, IV. 22, V. 22, VII. 25, VIII. 27, XI. 20, XII. 21.
- , Bevölkerung nach dem — und Familienstand XI. 24, XII. 25.
- der Eheschließenden I. 27, II. 27, III. 55, IV. 47, V. 46, VI. 42, VII. 49, VIII. 43, IX. 35, X. 48, XI. 42, XII. 40.
- der Gestorbenen I. 25, II. 25, III. 54, IV. 46, V. 45, VI. 41, VII. 48, VIII. 42, IX. 33, X. 57, XI. 51, XII. 51.
- Altersgliederung in Stadt und Land** XII. 23.
- Altersgruppen, Sterblichkeit nach** — IV. 40, V. 39, VI. 35, VII. 41, VIII. 35, IX. 34, s. auch Alter der Gestorbenen.
- Altersversicherung** I. 143, II. 149, III. 183, IV. 180, V. 156, VI. 163, VII. 169, VIII. 163, IX. 155, X. 239, XI. 250, 26*, XII. 265, 32*.
- Alumneen u. Studienseminare** X. 279, XI. 313, XII. 334.
- Amtsgerichte** I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, 30*, XII. 6, 36*.
- , Tätigkeit der — I. 245, 252, II. 259, 266, III. 286, 293, IV. 288, 293, V. 254, 259, VI. 262, 267, VII. 273, 278, VIII. 283, 288, IX. 279, 284, X. 340, 348, XI. 376, 384, 30*, XII. 362, 370, 36*.
- Anbauerhebungen** I. 38, II. 38, III. 66, IV. 59, V. 55, VI. 50, VII. 56, VIII. 46, IX. 39, X. 76, XI. 75, 9*, XII. 77, 10*.
- Anbauflächen, s. Anbauerhebungen, s. auch Bodenbenutzung.**
- Anbau von Getreide, s. Getreide.**
- von Hopfen, s. Hopfen.
- von Tabak, s. Tabak.

- Anbau von Wein, s. Wein.
- Angestelltenverbände XII. 196.
- Anglikaner, Zahl der —, s. Religionsbekenntnis.
- Anstalten für Geistesranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenranke (Krankheits- u. Sterbefälle) VIII. 268, IX. 263, X. 259, XI. 275, XII. 288.
- für Kretinen, Blöde und Epileptische X. 279, XI. 313, XII. 334.
- für krüppelhafte Kinder VIII. 240, IX. 234, X. 288, XI. 313, XII. 334.
- Ansteckende übertragbare Krankheiten, s. unter Krankheiten und Sterbefälle.
- Apotheken I. 236, II. 250, III. 275, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, X. 257, XI. 272, 27*, XII. 285.
- Apothekenpersonal IX. 256, X. 257, XI. 272, 27*, XII. 285.
- Apotheker I. 236, II. 250, III. 275, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, X. 257, XI. 272, 27*, XII. 285.
- , Approbation der —, s. Approbationen.
- Approbationen der Ärzte, Tierärzte und Apotheker IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, X. 287, XI. 312, XII. 333.
- Arbeiter, Beschäftigung jugendlicher — I. 88, II. 88, III. 112, IV. 104, V. 96, VI. 98, VII. 104, VIII. 92, IX. 82, X. 134, XI. 136, XII. 131.
- fürsorge und — schutz, s. Gewerbeaufsicht, Gewerbegerichte, Arbeiterverhältnisse, Arbeiterversicherung.
- , Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlich. —, s. Löhne.
- Arbeiterinnen, Beschäftigung von — I. 88, II. 88, III. 112, IV. 104, V. 96, VI. 98, VII. 104, VIII. 92, IX. 82, X. 134, XI. 136, XII. 131.
- , Konfessionelle Vereine der — XII. 212.
- , Überarbeit der —, s. Überarbeit.
- , Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der —, s. Zuwiderhandlungen.
- Arbeiter-Kolonien VI. 221, VII. 229, VIII. 224, IX. 229, X. 250, XI. 263, XII. 275.
- , Konfessionelle Vereine der — XII. 212.
- Arbeiter, Löhne der Staatsforst —, s. Löhne.
- , Verbände der — XII. 202.
- verhältnisse X. 179, XI. 188, 23*, XII. 190, 29*.
- Arbeiterversicherung, s. Kranken-, Unfall-, Invaliden- und Altersversicherung.
- wanderungen aus und nach Bayern XI. 66, XII. 70.
- , wirtschaftsfriedliche Verbände u. Vereine der — XII. 213.
- , Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung jugendlicher —, s. Zuwiderhandlungen.
- Arbeitgeber, Organisation der — X. 183, XI. 193, XII. 195.
- Arbeitgeberverbände XI. 193, XII. 195.
- Arbeitsämter, Vermittlungstätigkeit der gemeindlichen — IV. 107, V. 97, VI. 99, VII. 105, VIII. 94, IX. 84, X. 180, XI. 189, XII. 191.
- , Vermittlungstätigkeit der sonstigen — VI. 103, VII. 108, VIII. 99, IX. 86.
- Arbeitseinstellungen III. 114, IV. 108, V. 99, VI. 104, VII. 109, VIII. 100, IX. 87, X. 192, XI. 205, 23*, XII. 214, 29*.
- Arbeitshäuser, Gefangenenstand und Beschäftigung in den — I. 265, II. 279, III. 308, IV. 305, V. 272, VI. 280, VII. 297, VIII. 301, IX. 297, X. 362, XI. 402, XII. 391.
- Arbeitskräfte, landwirtschaftliche bezw. gewerbliche, s. landwirtschaftliches Personal, gewerbliches Personal.
- Arbeitslehrerinnen-Seminarier I. 214, II. 228, III. 257, IV. 258, V. 225, VI. 232, VII. 240, VIII. 246, IX. 240, X. 275, XI. 301, XII. 321.
- Arbeitslöhne, s. Löhne.
- Arbeitslosigkeit in den gewerkschaftlichen Fachverbänden X. 182, XI. 192, XII. 194.
- Arbeitsmarkt, der — X. 179, XI. 188, XII. 190.
- Arbeitsnachweise, gemeindliche — III. 113, IV. 106, V. 97, VI. 99, VII. 105, VIII. 94, IX. 84, X. 181, XI. 190, XII. 192, 29*.
- , Verband bayerischer — VI. 103, VII. 108, VIII. 99, IX. 86.
- , Vermittlungstätigkeit sämtlicher — X. 181, XI. 190, 23*, XII. 192, 29*.
- Arbeitsverdienst, Jahres- — landwirtschaftlicher Arbeiter, s. Löhne.
- Arbeitsvermittlung III. 113, IV. 106, XI. 189, 190, 191, 23*, XII. 190, s. Arbeitsämter, Arbeitsnachweise.
- , landwirtschaftl. — VIII. 94, IX. 84, X. 180, XI. 189, XII. 191.
- Arealsteuer XI. 334, XII. 408, 109*.
- Armee, siehe Heer.

Armenbeschäftigungs- und Suppenanstalten
I. 197, II. 211, III. 239, IV. 241, V. 208,
VI. 216, VII. 224, VIII. 218, IX. 210,
X. 246, XI. 259, XII. 271.

Armenfürsorge, s. Armenpflege.

Armenhäuser I. 195, II. 209, III. 237, IV. 239,
V. 206, VI. 214, VII. 222, VIII. 216,
IX. 208, X. 245, XI. 258, XII. 271.

Armenkassen, gemeindliche Zuschüsse zur
Deckung des Ausfalls der — I. 196, II. 210,
III. 238, IV. 240, V. 207, VI. 215, VII. 223,
VIII. 217, IX. 209, X. 246, XI. 259, XII. 271.

Armenpflege (-Unterstützung) I. 193, II. 207,
III. 233, IV. 235, V. 203, VI. 211, VII. 219,
VIII. 213, IX. 205, X. 244, XI. 255, XII. 270.

—, Distriktive Anstalten, Einrichtungen und
Leistungen für — I. 200, II. 214, III. 242,
IV. 244, V. 211, VI. 219, VII. 227, VIII. 221,
IX. 213, X. 248, XI. 261, XII. 273.

—, Einnahmen und Ausgaben der gemeind-
lichen — I. 195, II. 209, III. 207, IV. 239,
V. 206, VI. 214, VII. 222, VIII. 216,
IX. 208, X. 245, XI. 258, XII. 271.

— gemeindliche, I. 193, II. 206, III. 233,
IV. 235, V. 203, VI. 211, VII. 219, VIII. 213,
IX. 205, X. 244, XI. 255, XII. 270.

—, Leistungen der Kreisgemeinden für —
I. 201, II. 215, III. 243, IV. 245, V. 212,
VI. 220, VII. 228, VIII. 222, IX. 214,
X. 249, XI. 262, XII. 274.

— öffentliche, I. 193, II. 206, III. 233, IV. 235,
V. 203, VI. 211, VII. 219, VIII. 213, IX. 205,
X. 244, XI. 255, XII. 270.

—, Rechtsprechung des Verwaltungsgerichts-
hofes in Sachen der — VII. 270, VIII. 281,
IX. 276, X. 365, XI. 405, XII. 394.

—, Vereine für freiwillige — I. 203, II. 217,
III. 245, IV. 247, V. 214, VI. 223, VII. 230,
VIII. 224, IX. 216, X. 251, XI. 264,
XII. 276.

Armen- und Wohltätigkeitsanstalten, ge-
meindliche — I. 197, II. 211, III. 239,
IV. 241, V. 208, VI. 216, VII. 224, VIII. 218,
IX. 210, X. 246, XI. 259, XII. 271.

Armenunterstützung, Aufwand für — I. 194,
II. 207, 208, III. 234, 236, IV. 236, 238,
V. 204, 205, VI. 212, 213, VII. 220, 221,
VIII. 214, 215, IX. 206, 207, X. 244, 245,
XI. 255, 256, XII. 270, 272.

Armenversorgungs- und Pfründeanstalten
I. 198, II. 212, III. 240, IV. 242, V. 209,

VI. 217, VII. 225, VIII. 219, IX. 211,
X. 247, XI. 260, XII. 272.

Artillerie- und Ingenieurschule I. 273, II. 287,
III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296,
VIII. 306, IX. 303, X. 335, XI. 372,
XII. 354.

Aufforstungen, private, s. Privatwaldungen.
Augenheilanstalten VII. 263, VIII. 269,
IX. 264, X. 260, XI. 276, XII. 289.

Ausführungsbehörden, Berufsgenossenschaf-
ten und — der Unfallversicherung I. 137,
II. 143, III. 176, IV. 173, V. 149, VI. 156,
VII. 162, VIII. 156, IX. 148, X. 235, XI. 246,
247, 248, 25*, XII. 261, 31*.

Ausfuhr, Bayerns — nach den Ver. Staaten
von Amerika X. 178, XI. 187, XII. 189.

Ausladeverkehr an den bayerischen Wasser-
straßen, s. Wasserstraßen.

Ausländer I. 12, II. 12, III. 18, IV. 20, V. 20,
VI. 24, VII. 24, VIII. 26, IX. 23, X. 21, XI. 25,
XII. 26.

— als Anstaltszöglinge VIII. 240, IX. 234,
X. 288, XI. 313, XII. 334.

— als Hochschulstudierende IV. 268, V. 235,
VI. 243, VII. 251, VIII. 259, IX. 253, X. 284,
XI. 309, XII. 330.

— als verpflegte Personen VIII. 229, IX. 221,
X. 253, XI. 265, XII. 277.

— in Zwangerziehung VIII. 233; IX. 225,
X. 255, XI. 267, XII. 279.

Ausprägung v. Reichsmünzen X. 316, XI. 351,
XII. 427.

Ausschank eigener Erzeugnisse VIII. 86,
IX. 76, X. 151, XI. 153, XII. 149, s. auch
Branntwein, Spiritus.

Ausschank nicht geistiger (alkoholfreier) Ge-
tränke VIII. 87, IX. 77, X. 151, XI. 153,
XII. 149.

Außenhandel Bayerns mit bzw. über Bremen
X. 176, XI. 186, XII. 188.

Aussperrungen X. 192, XI. 205, 23*, XII.
214, 29*.

Aussteuerstiftungen I. 199, II. 213, III. 241,
IV. 243, V. 210, VI. 218, VII. 226, VIII. 220,
IX. 212, X. 247, XI. 260.

Aus- und Einfuhr von Bier, Zündhölzern,
Zigaretten, Spielkarten, Leuchtmitteln,
Schaumwein, s. Bier, Zündhölzer etc.,
s. ferner Binnenschifffahrt, Eisenbahnen,
auswärtiger Handel.

- Aus- u. Einfuhr von wichtigeren Güterarten per Eisenbahn und Schiff X. 175, XI. 185, XII. 186.
- Auswärtiger Handel X. 175, XI. 185, XII. 186.
- Auswanderung, d. überseeische — aus Bayern I. 31, II. 31, III. 59, IV. 51, V. 49, VI. 45, X. 66, XI. 61, XII. 65.
- Automobilspport XI. 319, XII. 348, s. auch Kraftfahrzeuge.
- B**adeanstalten, Frequenz einiger größerer — XI. 284, XII. 304, s. auch Schulbrausebäder.
- Bader XI. 273, XII. 284, s. Heilpersonal, niederes.
- Bahnärzte I. 107, II. 107, III. 129, IV. 120, V. 110, VI. 115, VII. 120, VIII. 111, IX. 99.
- Bahnen, s. Eisenbahnen.
- Bahnhöfe I. 98, II. 98, III. 124, IV. 118, V. 109, VI. 113, VII. 118, VIII. 109, IX. 97.
- Bahnhof-Verwaltungen X. 9, XI. 11, XII. 11.
- Bahnstationen III. 4, IV. 4, V. 4, VI. 4, VII. 4, VIII. 8, IX. 8, X. 9, XI. 10, XII. 10.
- Bahnunfälle, s. Staatseisenbahnen.
- Bakteriologische Untersuchungsanstalten, s. Untersuchungsanstalten.
- Banken und Kreditinstitute I. 122, II. 122, III. 156, IV. 146, V. 126, VI. 132, VII. 138, VIII. 134, IX. 122, X. 202, XI. 216, XII. 228.
- Bank K., Depositenverkehr bei der — X. 200, XI. 214, XII. 226.
- , Erträge der — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187, XII. 225.
- , Geschäftsergebnisse der — I. 178, II. 190, III. 214, IV. 218, V. 188, VI. 196, VII. 204, VIII. 198, IX. 190, X. 198, XI. 212, XII. 224.
- , Geschäftsumsätze bei der — für die Hauptstelle und die einzelnen Filialen X. 200, XI. 214, XII. 226.
- Bankverkehr I. 122, II. 122, III. 156, IV. 146, V. 126, VI. 132, VII. 138, VIII. 134, IX. 122, X. 198, XI. 212, 21*, XII. 224, 27*.
- Basalt, s. Steine und Erden.
- Baugenossenschaften IX. 115, X. 221, XI. 232, XII. 245.
- Baugewerks - Berufsgenossenschaft I. 137, II. 143, III. 176, IV. 173, V. 149, VI. 156, VII. 162, VIII. 156, IX. 148, X. 235, XI. 247, XII. 262.
- Baugewerkschulen XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.
- Bau-Krankenkassen I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, XII. 258.
- Baumwärter, s. Obstbau.
- Bauvereinigungen XI. 270, XII. 282.
- Bayerische Notenbank, Notenzirkulation der —, s. Notenzirkulation.
- Beamte, Zahl u. Besoldung der — n III. 124, 139, IV. 119, 130, V. 109, 116, VI. 114, 121, VII. 119, 126, VIII. 110, 117, IX. 98, 105.
- Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau, s. Schlachtvieh- u. Fleischbeschau, Tuberkulose.
- Bedienstete, Zahl u. Besoldung der — n III. 124, 139, IV. 119, 130, V. 109, 116, VI. 114, 121, VII. 119, 126, VIII. 110, 117, IX. 98, 105.
- Bedingte Begnadigung, Anwendung der — X. 361, XI. 401, XII. 390.
- Begräbnisplätze, s. Friedhöfe.
- Beistandschaften VII. 274, VIII. 284, IX. 280, X. 341, XI. 377, XII. 363.
- Bekämpfung von Tierseuchen, Entschädigungen aus Staatsmitteln zur —, siehe Tierseuchen.
- Belastung, finanzielle — der Gemeinden, s. Gemeinden.
- Beratungsstellen zum Zwecke der Säuglingsfürsorge XII. 300.
- Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Militärdienst, s. Einjährig-freiwilliger Militärdienst.
- Bergarbeiterlöhne, s. Löhne.
- Bergbau, s. Bergwerke.
- Bergsport XI. 317, XII. 345.
- Bergwerke I. 65, II. 65, III. 94, IV. 82, V. 75, VI. 79, VII. 85, VIII. 77, IX. 67, X. 139, XI. 141, 12*, XII. 136, 14*.
- , Erträge der — I. 137, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187.
- , Gefälle aus — n I. 153, II. 158, III. 192, IV. 192, V. 168, VI. 175, VII. 181, VIII. 174, IX. 166, X. 292, XI. 324, XII. 398.
- Bertillon, Körpermessungen nach — XII. 358.
- Beruf, Alter und Familienstand X. 38, XI. 34, XII. 32.
- der Eltern der Schüler I. 217, II. 231, III. 260, IV. 261, V. 228, VI. 235, VII. 243, VIII. 250, IX. 244, X. 276, XI. 302, XII. 322.

Beruf der Eltern der Studierenden IV. 266, V. 233, VI. 241, VII. 249, VIII. 257, IX. 251, X. 285, XI. 310, XII. 331.

— der endgültig Abgefertigten, s. Militärtaugliche.

— Haupt — der Inhaber landw. Betriebe X. 75, XI. 74, XII. 76.

— der Selbstmörder I. 227, II. 240, V. 241, VI. 250, VII. 258, VIII. 266, IX. 261, X. 64.

— der Sparkasseneinleger IV. 166, V. 142, VI. 150.

— der verpflegten Personen VIII. 228, IX. 220, X. 252, XI. 265, XII. 277.

— liche und soziale Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 12. VI. 1907 X. 26, XI. 29, 2*, XII. 27, 3*.

— sgenossenschaften und Ausführungsbehörden der Unfallversicherung, s. Ausführungsbehörden.

— sstatistik der Mannschaften I. 276, II. 290, III. 316.

— s- und Gewerbe- bzw. Betriebszählung vom 5. VI. 1882 I. 17, II. 17; vom 14. VI. 1895 III. 22, IV. 26, V. 26, VI. 25, VII. 31; vom 12. VI. 1907 X. 26, XI. 29, 10*, XII. 27, 12*.

— ssachen XII. 365, 374.

— svormundschaft XII. 375.

— swahl der Abiturienten XII. 325.

— und Gebürtigkeit (nach Stadt und Land) XI. 32, XII. 30.

— und Religionsbekenntnis XI. 35, XII. 33.

Berufungen in Steuersachen VII. 197, VIII. 190, IX. 182, X. 309, XI. 344.

Berufungssachen I. 255, II. 269, III. 296, IV. 296, V. 262, VI. 270, VII. 281, VIII. 291, IX. 287, X. 351, XI. 379, 388, 30*, 31*, XII. 365, 366, 36*, 37*.

Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen von 16 Städten, siehe Krankenkassen.

Beschäftigung und Herkunft der Tauglichen, s. Militärtaugliche.

Beschwerden in Steuersachen VII. 197, VIII. 190, IX. 182, X. 309, XI. 344.

Beschwerdesachen I. 255, II. 269, III. 296, IV. 296, V. 262, VI. 270, VII. 281, VIII. 291, IX. 287, X. 351, XI. 379, 380, 388, XII. 365, 366, 374.

Besitzveränderungsabgaben, gemeindliche, XI. 367, XII. 447.

Besitzverhältnisse, landwirtschaftliche, siehe landwirtschaftliche —.

Betriebe, forstwirtschaftliche, s. forstwirtschaftliche —.

—, gewerbliche, nach der Zählung vom 12. VI. 1907, s. gewerbliche Betriebe.

—, die landwirtschaftlichen — nach der Zählung vom 12. VI. 1907, s. landwirtschaftliche Betriebe.

— des Staates, Erträgnisse der —, siehe Staatsbetriebe.

Betriebsergebnisse der Straßenbahnen, siehe Straßenbahnen.

— (Fabrik-) Krankenkassen I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, XII. 258.

— mittel der Eisenbahnen, s. Eisenbahnen.

— mittel im Postverkehr, s. Post.

Bevölkerung I. 8, II. 8, III. 12, IV. 12, V. 12, VI. 14, VII. 14, VIII. 16, IX. 16, X. 16, XI. 16, 1*, XII. 16, 1*.

—, berufliche und soziale Gliederung der —, s. berufliche und soziale Gliederung der —.

—, Bewegung der — I. 18, II. 18, III. 44, IV. 36, V. 36, VI. 32, VII. 38, VIII. 32, IX. 24, X. 42, XI. 36, 3*, XII. 34, 3*.

—, Bewegung der — in den größeren Gemeinden III. 49, IV. 42, V. 41, VI. 37, VII. 43, VIII. 37, IX. 28, X. 46, XI. 40, XII. 38.

—, Bewegung der — in den Regierungsbezirken III. 48, IV. 41, V. 40, VI. 36, VII. 42, VIII. 36, IX. 27, X. 45, XI. 39, XII. 37.

—, Bewegung der — in Stadt und Land, IV. 38, V. 38, VI. 34, VII. 40, VIII. 34, IX. 26, X. 44, XI. 38, XII. 36.

—, Entwicklung der — in den Regierungsbezirken XII. 17.

—, mittlere — III. 15, IV. 15, V. 15, VI. 16, VII. 16, VIII. 18, IX. 17, X. 16, XI. 16 XII. 16.

— nach dem Alter, s. Alter.

— nach dem Familienstand, s. Familienstand.

— nach dem Alter und Familienstand, s. Alter.

— nach Größenklassen, s. Gemeinden.

— nach dem Geschlecht, s. Geschlecht.

— nach dem Religionsbekenntnis, s. Religionsbekenntnis.

— nach der Staatsangehörigkeit, s. Staatsangehörigkeit.

- Bevölkerung nach Heimatstaaten, s. Heimatstaaten.
- Bevölkerungsstand I. 8, II. 8, III. 12, IV. 12, V. 12, VI. 14, VII. 14, VIII. 16, IX. 16, X. 16, XI. 16, 1*, XII. 16, 1*.
- , Entwicklung des — es I. 8, II. 8, III. 12, IV. 12, V. 12, VI. 14, VII. 14, VIII. 16, IX. 16, X. 16, XI. 16, 1*, XII. 16, 1*.
- Bezirksämter I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5, IX. 5, X. 6, 14, XI. 7, XII. 7.
- Bienenstöcke I. 54, II. 54, III. 82, IV. 68, VI. 63, VII. 69, VIII. 59, IX. 51, X. 91, XI. 90, XII. 92.
- Bier, Produktion, Ein- und Ausfuhr, Verbrauch von — I. 94, II. 94, III. 120, IV. 112, V. 103, VI. 109, VII. 114, VIII. 105, IX. 92, X. 146, XI. 148, 13*, XII. 143, 15*.
- Bildung und Unterricht X. 267, XI. 293, 28*, XII. 313, 33*, s. Unterrichtswesen.
- Binnenhäfen, Güterverkehr in —, s. Güterverkehr.
- Binnenschiffahrt I. 119, II. 119, III. 148, IV. 139, V. 122, VI. 127, VII. 133, VIII. 123, IX. 111, X. 171, XI. 176, 15*, XII. 176, 19*.
- Binnenverkehr mit Gütern I. 103, II. 103, III. 133, IV. 124, V. 113, VI. 128, VII. 128, VIII. 114, IX. 102, X. 160, XI. 164, XII. 163.
- Bläschenausschlag, s. Tierseuchen.
- Blinddarmenzündung, Sterbefälle und Erkrankungen an — X. 261, XI. 279, XII. 296.
- Blinde VII. 29, VIII. 31, IX. 23, X. 23, XI. 26, XII. 274.
- , Leistungen der Kreisgemeinden für — I. 201, II. 215, III. 243, IV. 245, V. 212, VI. 220, VII. 228, VIII. 222, IX. 214, X. 249, XI. 262, XII. 274.
- nfürsorge, Ausbildung und — XI. 26.
- nstitute VIII. 240, IX. 234, X. 288, XI. 313, XII. 334.
- Blöde, Anstalten für —, s. Anstalten.
- , Anstaltspflege für arme — XI. 257, XII. 274.
- Blutsverwandte, Eheschließungen zwischen — n I. 30, II. 30, III. 58, IV. 50.
- Bodenbenutzung der landwirtschaftlichen Betriebe, s. landwirtschaftliche Betriebe.
- Bodengestaltung X. 1, XI. 1, XII. 1, s. geographisch-physikalische Verhältnisse.
- Bodenkreditgeschäft, Banken mit — I. 122, II. 127, III. 158, IV. 148, V. 126, VI. 132, VII. 138, VIII. 134, IX. 122, X. 202, XI. 216, XII. 228.
- Bodenkreditinstitute, Schuldverschreibungen der — XII. 26*.
- Bodenkultur s. Kulturunternehmungen.
- Bodensee-Dampfschiffahrt I. 114, 152, II. 114, 158, III. 144, 192, IV. 135, 192, V. 119, 168, VI. 124, 175, VII. 129, 181, VIII. 120, 174, IX. 108, 166, X. 174, 292, XI. 184, XII. 183.
- , Erträge der — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187, s. auch Staatsfinanzen.
- Bodensee-Fischerei s. Fischerei.
- -Schiffsbestand XI. 176, XII. 176.
- Börsenwesen X. 209, XI. 223, XII. 235, 25*.
- Brände in den Staatswaldungen VI. 78, VII. 84.
- Brandfälle (Zahl, Ursache, Entschädigungen) I. 146, II. 152, III. 187, IV. 185, V. 161, VI. 168, VII. 174, VIII. 168, IX. 160, X. 230, XI. 241, XII. 255.
- Brandschäden X. 230, XI. 241, XII. 255.
- Brandversicherung, s. Gebäudebrandversicherung bzw. Mobiliarbrandversicherung.
- Brandversicherungsanstalt I. 145, II. 151, III. 186, IV. 185, V. 161, VI. 168, VII. 174, VIII. 167, IX. 159, s. auch K. Versicherungskammer, Abt. für Brandversicherung.
- Branntwein, Kleinhandel mit — I. 79, II. 79, III. 108, IV. 98, V. 90, VI. 92, VII. 98, VIII. 86, IX. 76, X. 151, XI. 153, XII. 149.
- , Kontingentscheine und Kontingentswerte XI. 350, XII. 426.
- -Produktion I. 96, II. 96, III. 122, IV. 114, V. 105, VI. 111, VII. 116, VIII. 107, IX. 94, X. 148, XI. 150, 13*, XII. 145, 15*.
- -Steuer I. 172, II. 184, III. 209, IV. 213, V. 184, VI. 192, VII. 200, VIII. 193, IX. 185, X. 311, 314, XI. 350, XII. 425.
- Brauerakademie in Weihenstephan, s. Akademie für Landwirtschaft und Brauerei.
- Brauerschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.
- Brauer, Zahl der — I. 94, 172, II. 94, 184, III. 120, 209, IV. 112, 212, V. 103, 183, VI. 109, 191, VII. 114, 199, VIII. 105, 192, IX. 92, 184, X. 146, 310, XI. 148, 149, XII. 143.
- Braunbierbrauer, s. Brauer.
- Braunkohlen, s. Kohlen.
- Brennereien, s. Branntweinproduktion.

Brennereischulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Brennmaterial, Vereine z. Unterstützung mit— I. 203, II. 217, III. 245, IV. 247, V. 214, VI. 222, VII. 230, VIII. 224, IX. 216, X. 251, XI. 264, XII. 276.

Brennsteuer, s. Branntweinsteuer.

Briefpostverkehr I. 112, II. 112, III. 140, IV. 131, V. 117, VI. 122, VII. 126, VIII. 118, IX. 106, X. 167, XI. 171, 14*, XII. 171, 17*.

Brückenbau, Kreishaushaltsausgaben auf — I. 181, II. 193, III. 217, IV. 223, V. 191, VI. 199, VII. 207, VIII. 201, IX. 193, X. 318, XI. 352, XII. 428.

Brückenzoll II. 201, III. 227, IV. 231, V. 199, VI. 207, VII. 215, VIII. 209, IX. 201, X. 327, XI. 367, XII. 447.

Buchdruckereien X. 150, XI. 152, XII. 148.

Budget, bayerisches —, s. Staatsbudget.

Bürgerliche Rechtssachen, s. Rechtssachen.

Bullen, s. Zuchtstiere.

Bureaubeamten, Verbände der —, s. Angestelltenverbände.

Butter- und Käseproduktion XI. 102.

Christliche Gewerkschaften, s. Gewerkschaften.

Daktyloskopie, s. Fingerabdruckverfahren.

Dampfkesselüberwachg. II. 86, III. 110, IV. 100, V. 92, VII. 100, VIII. 92, IX. 79, X. 136, XI. 138, XII. 133.

Dampfkraftverwendg. X. 131, XI. 134, XII. 124.

Dampfmaschinen I. 82, II. 82, s. Dampfkraftverwendung.

Dampfschiffahrt auf dem Bodensee, s. Bodenseedampfschiffahrt.

Dampfschiffe I. 119, II. 119, III. 149, IV. 139, V. 122, VI. 128, VII. 133, VIII. 123, IX. 111, X. 171, XI. 176, XII. 176.

Darlehensgewährung auf Hypotheken, siehe Hypotheken.

Deckergebnisse, Zuchthengste und —, s. Zuchthengste.

Depositenverkehr bei der K. Bank, s. Bank K.

Desinfektionswesen, Stand des — s. XI. 284, XII. 305.

Deutsche Turnerschaft XI. 318, XII. 341.

Diabas, s. Steine und Erden.

Dienstpflichtige, Zahl der — n XI. 22, XII. 23.

Direktion der Posten und Telegraphen, s. Posten.

Direktionsbezirke der Staatseisenbahnen, s. Staatseisenbahnen.

Distriktive Anstalten, Einrichtungen und Leistungen f. Armenpflege, s. Armenpflege.

Distrikts-Armenfonds I. 200, II. 214, III. 242, IV. 244, V. 211, VI. 219, VII. 227, VIII. 221, IX. 213, X. 248, XI. 261, XII. 273.

— armenpflege I. 185, II. 199, III. 220, IV. 224, V. 192, VI. 200, VII. 208, VIII. 202, IX. 194, X. 321, XI. 355, XII. 431.

— finanzien, s. Distriktshaushalt.

— gemeinden, Leistungen der — für Armenzwecke I. 200, II. 214, III. 242, IV. 244, V. 211, VI. 219, VII. 227, VIII. 221, IX. 213, X. 248, XI. 261, XII. 273.

— haushalt I. 185, II. 199, III. 220, IV. 224, V. 192, VI. 200, VII. 208, VIII. 202, IX. 194, X. 321, XI. 355, XII. 431.

— schulden, s. Distriktshaushalt.

— straßen X. 154, XI. 156, XII. 152.

— straßen, Aufwand für — I. 117, II. 117, III. 146, IV. 137, V. 122, VI. 127, VII. 132, VIII. 123, IX. 111, X. 155, XI. 157, XII. 153.

— straßen, Ausgaben für — I. 185, II. 199, III. 220, IV. 224, V. 192, VI. 200, VII. 208, VIII. 202, IX. 194, X. 321, XI. 355, XII. 431.

— umlagen I. 185, II. 199, III. 220, IV. 224, V. 192, VI. 200, VII. 208, VIII. 202, IX. 194, X. 322, XI. 356, XII. 432.

— vermögen, s. Distriktshaushalt.

Dolomit, s. Steine und Erden.

Donau-Main-Kanal, s. Ludwig- —.

Drogerien XII. 285.

Durchgangsverkehr in Gütern an den wichtigeren Schleusen und an der Grenzzollstelle Passau XI. 179, XII. 180.

— in Gütern, insbes. Floßholz an den Mainschleußen XII. 184.

Durchschnittspreise, s. Preise.

Eber, Körung der — XII. 94.

Eheliche Geburten I. 23, II. 23, III. 51, IV. 43, V. 42, VI. 38, VII. 45, VIII. 39, IX. 30, X. 54, XI. 48, XII. 46.

Ehemündige, Zahl der — n XI. 22, XII. 23.

Ehescheidungen (Zahl, Gründe) X. 51, XI. 45, 3*, XII. 43, 4*, s. auch Ehetrennungen.

Eheschließungen I. 18, 27, II. 18, 27, III. 44, 55, IV. 36, 47, V. 36, 46, VI. 32, 42, VII. 38, 49, VIII. 32, 43, IX. 24, 35, X. 42, 48, XI. 36, 42, 3*, XII. 34, 40, 4*, s. auch Alter, Familienstand, Religionsbekenntnis.

- Eheschließungen zwischen Blutsverwandten I. 30, II. 30, III. 58, IV. 50.
- Ehetrennungen, gerichtliche I. 30, II. 30, III. 58, IV. 50, s. auch Ehescheidungen.
- Eichwesen I. 89, II. 89, III. 115, IV. 109, V. 100, VI. 105, VII. 110, VIII. 101, IX. 88, X. 138, XI. 140, XII. 135.
- Eigenjagden, Fläche und Abschubergebnisse der Gemeinde- und — X. 110, XI. 110, XII. 109.
- Einfuhr, s. auswärtiger Handel.
- Einfuhrscheine für ausgeführtes Getreide, s. Getreideeinfuhrscheine.
- Einfuhr von Fleisch, Fett, s. Fleisch, Fett.
- Eingeschriebene Hilfskassen, s. Hilfskassen.
- Eingetragene Genossenschaften, s. Genossenschaften.
- Eingewanderte nach Beruf und Berufsstellg. I. 31, II. 31, III. 59, XI. 65, XII. 69.
- Einjährig-Freiwillige, Erteilung des Berechtigungsscheines z. — n Militärdienst XI. 372, XII. 354.
- Einkommensteuer I. 166, II. 175, III. 203, IV. 205, V. 176, VI. 182, VII. 188, VIII. 181, IX. 173, X. 300, XI. 335, XII. 406, 409, 108*, 110*.
- Einteilung der K. Bayer. Armee, s. Heer.
- Ein- und Ausfuhr, s. Aus- und Einfuhr.
- Einwanderung I. 31, II. 31, III. 59.
- Einwohnerzahl, Entwicklung der Gemeinden nach der —, s. Gemeinden.
- Eisenbahnen (Bahnlänge, Anlagekosten, Betriebsmittel, Personal und Betriebsergebnisse) I. 98, II. 98, III. 123, IV. 115, V. 106, VI. 112, VII. 117, VIII. 108, IX. 95, X. 156, XI. 158, 14*, XII. 154, 16*, s. auch Staatseisenbahnen, Privatbahnen, Lokalbahnen, pflz. Eisenbahnen, Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten per —, s. Aus- und Einfuhr.
- nach Regierungsbezirken X 154.
- Eisenbahnschuld, bayer. — I. 164, II. 170, III. 198, IV. 198, V. 171, VI. 178, VII. 184, VIII. 177, IX. 169, X. 295, XI. 330, XII. 404.
- Eisenbahnwanderungen zwischen Wohn- und Arbeitsort im rechtsrheinischen Bayern X. 69.
- Eisengießereien, s. Gießereien.
- Eisen, Vorkommen von — erzen, Produktion und Verarbeitung von —, s. Erze.
- Elektrizitätserzeugung und Elektrizitätsverwertung XI. 131, XII. 125.
- Elektrizitätsverbrauch in einigen Städten XI. 209, XII. 221.
- Elektrizitätsverbrauch Münchens und Umgebung: in gewerblichen Betrieben XII. 128, in landwirtschaftlichen Betrieben XII. 129.
- Elektrotechnik, Fachschulen für — XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.
- Elementar-Versicherung I. 145, II. 151, III. 186, IV. 184, V. 160, VI. 167, VII. 173, VIII. 167, IX. 159, s. auch Brandversicherung, Hagelversicherung.
- Enklaven I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 1, IX. 1, X. 1, XI. 1, XII. 1.
- Entbindungen, künstliche I. 231, II. 245, s. auch Entbindungsanstalten.
- Entbindungsanstalten VIII. 269, IX. 264, X. 260, XI. 276, XII. 289, s. Gebäranstalten.
- Entlassungen, vorläufige, s. unter Gefangene.
- vor vollendeter Schulpflicht I. 208, II. 222, III. 250, IV. 252, V. 219, VI. 227, VII. 235, VIII. 238, IX. 232.
- Entmündigungssachen I. 245, II. 259, III. 286, IV. 288, V. 254, VI. 262, VII. 273, VIII. 283, IX. 279, X. 340, XI. 376, XII. 362.
- Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von Tierseuchen, s. Tierseuchen.
- in der Unfallversicherung, s. Unfallversicherung.
- nach den versicherten Tierarten, s. Viehversicherung.
- Entwicklung der Gemeinden nach der Einwohnerzahl, s. Gemeinden.
- der Bevölkerung in den Regierungsbezirken, s. Bevölkerung.
- des Bevölkerungsstandes, s. Bevölkerungsstand.
- Epileptiker, s. Anstalten für —.
- Erbblindungsursachen XI. 26.
- Erbschaftssteuer I. 152, II. 158, III. 192, IV. 192, V. 168, VI. 175, VII. 181, VIII. 174, IX. 166, s. Reichserbschaftssteuer.
- Erden, Produktion von Steinen u. —, s. Steine.
- Erdöl X. 2, XI. 3, XII. 3.
- Erkennungsdienst XII. 358.
- Erkrankungen, s. Krankheiten.
- Erlaubnisscheine für Kraftfahrzeuge, Ertrag der —, s. Kraftfahrzeuge.
- Ermäßigungen, s. Steuerermäßigungen.

- Ernteertrag I. 42, II. 42, III. 70, IV. 60, V. 56, VI. 56, VII. 66, VIII. 52, IX. 44, X. 77, XI. 76, 8*, XII. 78, 9*, s. auch Hopfen, Tabak, Wein.
- Ersatzgeschäft, Ergebnisse des —, s. Heeresergänzungsgeschäft.
- Erwerbsgesellschaften, reine —, s. Aktiengesellschaften, Gesellschaften m. b. H.
- Erwerbsunfähigkeit I. 138, 141, II. 144, 147, III. 177, 180, IV. 174, 177, V. 150, 153, VI. 157, 160, VII. 163, 166, VIII. 157, 160, IX. 149, 152, X. 235, 237, XI. 246, 248, XII. 261, 263.
- Erze, Vorkommen von — n X. 2, XI. 3, XII. 3, s. auch Erzproduktion, Erzverhüttung.
- Erziehungsanstalten X. 279, XI. 313, XII. 334. — für Taubstumme, s. Taubstumme.
- Erziehungs- und Rettungsanstalten I. 202, II. 216, III. 244, IV. 246, V. 213, VI. 221, VII. 229, VIII. 223, IX. 215, X. 250, XI. 263, XII. 275.
- Erzproduktion I. 67, II. 67, III. 94, IV. 83, V. 76, VI. 80, VII. 86, VIII. 78, IX. 68, X. 140, XI. 142, 12*, XII. 136, 14*.
- verhüttung und Roheisenverarbeitung I. 67, II. 67, III. 95, IV. 84, V. 77, VI. 81, VII. 87, VIII. 79, IX. 69, X. 142, XI. 144, 12*, XII. 138, 14*.
- Essigsäurefabrikation XI. 151, XII. 147.
- verbrauchsabgabe, Ertrag der — XI. 151, XII. 147.
- Etat, s. Finanzwesen.
- Etatsstärke des bayerischen Heeres, s. Heer.
- Fabriken- u. Gewerbefürsorge I. 88, II. 88, III. 111, IV. 101, V. 93, VI. 95, VII. 101, VIII. 90, IX. 80, s. auch Gewerbeaufsicht.
- Facharbeitsnachweise, s. Arbeitsnachweise.
- Fachschulen XI. 300, 301, XII. 320, 321, s. Mittelschulen.
- Fachzeichenschulen XI. 301, XII. 320, 321, s. Mittelschulen.
- Fässer, geeichte XI. 140, XII. 135, s. Eichwesen.
- Familienstand, Alter und Beruf, s. Beruf, Alter und Familienstand.
- , Bevölkerung nach dem — I. 14, II. 14, III. 17, IV. 18, V. 18, VI. 20, VII. 20, VIII. 22, IX. 20, X. 19, XI. 19, XII. 20.
- , Bevölkerung nach dem — und Alter, s. Alter.
- Familienstand der Eheschließenden I. 29, II. 29, III. 57, IV. 49, V. 48, VI. 44, VII. 51, VIII. 45, IX. 37, X. 49, XI. 43, XII. 41.
- der Gefangenen I. 264, II. 278, III. 306, VI. 280, VII. 291, VIII. 301, IX. 297, X. 362 XI. 402, XII. 391.
- der Gestorbenen I. 26, II. 26, III. 53, IV. 45, V. 44, VI. 40, VII. 47, VIII. 41, IX. 32, X. 56, XI. 50, XII. 49.
- Federvieh I. 54, II. 54, III. 82, IV. 68, VI. 63, VII. 69, VIII. 59, IX. 51, X. 91, XI. 91, XII. 92.
- Fett, Einfuhr von — X. 100, XI. 98, XII. 100.
- Feuchtigkeit und Niederschläge I. 282, II. 296, III. 322, IV. 318, V. 284, VI. 292, VII. 303, VIII. 315, IX. 310, X. 377, XI. 419, XII. 467.
- Feuerlöschwesen (Feuerwehren nach Zahl und Ausrüstung) X. 231, XII. 256.
- , Zuweisungen, aus dem Fonds für Förderung des — s. XI. 242, XII. 257.
- Fideikommissarisch gebundener Grundbesitz I. 64, II. 64, VII. 84, VIII. 76, IX. 65, X. 85, XI. 84, XII. 86.
- Filialen der K. Bank X. 200, XI. 214, XII. 226.
- Finanzielle Ergebnisse der Staatseisenbahnen, s. Staatseisenbahnen.
- Finanzensur, s. Lichtspielbilder.
- Finanzwesen I. 152, II. 158, III. 192, IV. 191, V. 167, VI. 174, VII. 180, VIII. 173, IX. 165, X. 290, XI. 321, XII. 395, s. auch Staatsfinanzen, Kreisfinanzen, Distriktsfinanzen, Gemeindefinanzen.
- Findelhäuser u. Waisenhäuser I. 198, II. 212, III. 240, IV. 242, V. 209, VI. 217, VII. 225, VIII. 219, IX. 211, X. 247, 279, XI. 313, XII. 334.
- Fingerabdruckverfahren XII. 358.
- Fischerei, Stückzahl der Einsetzungen und Zahl der privaten Fischteiche X. 112, XI. 112, XII. 110.
- , Fangergebnisse der Bodensee — XII. 111.
- Fischteiche, s. Fischerei.
- Fläche, Anbau, s. Anbauerhebungen.
- Bayerns I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 1, IX. 1, X. 1, XI. 1, 1*, XII. 1, 1*.
- der Gemeinde-, Eigen- und Staatsjagdbezirke, s. Eigenjagden, Gemeindejagden, Staatsjagden.

Fläche, landwirtschaftlich benutzte — I. 39, II. 67, III. 39, IV. 54, V. 52, VI. 51, VII. 57, VIII. 47, IX. 39, X. 70, XI. 69, 5*, XII. 71, 6*.

—, Wald-, s. Waldfläche.

Flaschenbierhandel VIII. 87, IX. 77, X. 151, XI. 153, XII. 149.

Fleischbeschau, s. Schlachtvieh- und —.

Fleisch, Einfuhr von — VIII. 279, IX. 275, X. 100, XI. 98, XII. 100.

Fleischverbrauch X. 194, XI. 207, XII. 217.

Flöße, Verkehr mit — n I. 121, II. 121, III. 150, IV. 140, V. 122, VI. 127, VII. 133, VIII. 124, IX. 112, X. 172.

Floßholz, Bestimmungsgebiet des — X. 184, s. auch Durchgangsverkehr.

Flüsse, öffentliche, Aufwand für —, siehe Flußläufe, auch Wasserbauten.

Flüssigkeitsmaße, s. Eichwesen.

Flurbereinigung, Wirksamkeit der — skommission I. 58, II. 58, III. 87, IV. 74, V. 68, VI. 70, VII. 76, VIII. 68, IX. 60, X. 84, XI. 81, XII. 83.

Flurbereinigungsfonds, Zuschüsse des —, s. Flurbereinigung.

Flußbauämter I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5, IX. 5, X. 6, XI. 7, XII. 7.

Flußeisen, s. Eisen.

Flußeisen- und Flußstahlwerke XII. 140.

Flußläufe, Unterhaltung der — I. 116, II. 116, III. 145, IV. 136, V. 120, VI. 125, VII. 130, VIII. 121, IX. 109, X. 154, XI. 156, XII. 152.

Forstämter I. 7, II. 7, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 9, XII. 9.

Forstarbeiter, Löhne der Staats —, s. Löhne.

Forsten, Triften und Jagden, Erträgnisse der — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187, s. Staatsfinanzen.

Forstliche Hochschule Aschaffenburg I. 219, II. 233, III. 264, IV. 263, V. 230, VI. 238, VII. 248, VIII. 254, IX. 248, X. 281, XI. 306, XII. 331.

Forstnutzung aus Staats-, Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen, siehe Staatswaldungen, Gemeindewaldung, usw.

Forstrechtolzh, Rückvergütungen für — I. 175, II. 187, III. 212, IV. 217, V. 187, VI. 195, VII. 203, VIII. 197, IX. 189, X. 105, XI. 105, XII. 106.

Forststrafsachen I. 254, II. 268, III. 295, IV. 295, V. 261, VI. 269, VII. 280, VIII. 290, IX. 286, X. 350, 357, XI. 386, XII. 372.

Forststrafverfahren, Aburteilungen und Verurteilungen im — I. 260, II. 274, III. 303, IV. 302, V. 268, VI. 276, VII. 287, VIII. 297, IX. 293, X. 357, XI. 397, XII. 386.

Forstverbesserungen in den Staatswaldungen, s. Staatswaldungen.

Forstwirtschaft X. 103, XI. 103, XII. 104, s. auch Waldwirtschaft.

Forstwirtschaftliche Betriebe, die — nach dem Ergebnis der Zählung vom 14. Juni 1895 III. 90, IV. 80, V. 73, VI. 75, VII. 81, VIII. 73; 12. Juni 1907 X. 106, XI. 106, XII. 107.

— Unfallversicherung, s. Land- und —.

Fortbildungsschulen I. 210, II. 225, III. 253, IV. 255, V. 222, VI. 229, VII. 237, VIII. 241, IX. 235, X. 271, XI. 297, XII. 317.

Frachtschiffe I. 119, II. 119, VII. 132, VIII. 123, IX. 111, X. 171, XI. 176, XII. 176.

Frauenarbeiterschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Frauenerbw XI. 32, XII. 30.

Frauenstudium XI. 309, XII. 330.

Freie Gewerkschaften, s. Gewerkschaften.

Freiheitsstrafen, Vollzug der — I. 261, II. 275, III. 304, IV. 303, V. 269, VI. 277, VII. 288, VIII. 298, IX. 294, X. 360, XI. 400, XII. 388.

Freireligiöse, s. Religionsbekenntnis.

Freiwillige, die zum Militärdienst freiwillig Eingetretenen XI. 372. XII. 354.

Fremdenverkehr in einigen bayerischen Gemeinden X. 170, XI. 174, XII. 174.

Friedhöfe X. 266, XI. 292, XII. 286.

Frosttage, Zahl und Datumsgrenze der — XII. 468.

Fruchtbarkeit, eheliche und uneheliche — XII. 48.

Fürsorge, öffentliche — I. 197, II. 206, III. 233, IV. 235, V. 203, VI. 211, VII. 219, VIII. 213, IX. 205, X. 244, XI. 255, XII. 270.

Fußball, Bayerische Fußball-Vereine XI. 318, XII. 344.

Gartenbauschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe, I. 78, II. 78, III. 108, IV. 98, V. 90, VI. 92, VII. 98, VIII. 86, IX. 76, X. 151, XI. 153, XII. 149.

Gasverbrauch einiger Städte XI. 209, XII. 221.
 Gebäranstalten I. 234, II. 248, III. 273, s. Ent-
 bindungsanstalten.
 Gebärfähige Frauen XI. 22, XII. 23.
 Gebäude nach der Volkszählung vom 1. XII.
 1910 XI. 269, XII. 281.
 — brandversicherung I. 145, II. 151, III. 186,
 IV. 184, V. 160, VI. 167, VII. 173, VIII. 167,
 IX. 159, X. 229, XI. 240, XII. 254.
 Geborene, s. Geburten.
 Gebrauchsmuster, die auf Bayern entfallen-
 den —, s. Patente.
 Gebrechliche, Pflegeanstalten für körperlich
 und geistig — XI. 277, XII. 291.
 Gebühr für das Halten von Hunden, s. Hunde.
 —, statistische —, s. statistische Gebühr.
 Gebürtigkeit der Bevölkerung I. 12, II. 12,
 III. 19, IV. 21, V. 21, VII. 29, VIII. 31,
 X. 22, XI. 63, XII. 67.
 Gebürtigkeit und Beruf, s. Beruf und —.
 Geburten I. 18, 22, II. 18, 22, III. 44, 51,
 IV. 36, 43, V. 36, 42, VI. 32, 38, VII. 38, 45,
 VIII. 32, 39, IX. 24, 30, X. 42, 54, XI. 36, 48, 3*,
 XII. 35, 46, 4*.
 Geburtenüberschuß I. 18, 20, II. 18, 20,
 III. 44, 46, IV. 36, 41, V. 36, 40, VI. 32, 36,
 VII. 38, 42, VIII. 32, 36, IX. 24, 27, X. 42, 45,
 XI. 36, 39, 40, 41, 3*, XII. 38, 39, 4*.
 Geburten und Religionsbekenntnis der Eltern
 XII. 47.
 Gefängniswesen I. 245, II. 259, III. 285,
 IV. 287, V. 253, VI. 261, VII. 272, VIII. 282,
 IX. 278, X. 338, XI. 400, XII. 374.
 Gefängenenanstalten I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5,
 V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5,
 XI. 6, XII. 6.
 Gefangene I. 261, II. 275, III. 304, IV. 303,
 V. 269, VI. 277, VII. 288, VIII. 298, IX. 294,
 X. 360, XI. 400, XII. 388.
 Gefangene, Beschäftigung der —n XII. 389.
 Gefangenenstand, Bewegung des —es in den
 Korrekationsanstalten V. 271, VI. 279,
 VII. 290, VIII. 300, IX. 296, X. 361, XI. 401,
 XII. 390.
 — in den Gerichtsgefängnissen I. 261, II. 275,
 III. 304, IV. 303, V. 269, VI. 277, VII. 288,
 VIII. 298, IX. 294, X. 360, XI. 400, XII.
 388.
 — in den Strafanstalten I. 263, II. 277,
 III. 305, IV. 304, V. 270, VI. 278, VII. 289,
 VIII. 299, IX. 295, X. 360, XI. 400, XII. 388.

Gefangenenstand und Beschäftigung in den
 Arbeitshäusern I. 265, II. 279, III. 308,
 IV. 305, V. 272, VI. 280, VII. 291, VIII. 301,
 IX. 297, X. 362, XI. 402, XII. 391.
 Geflügel, s. Federvieh.
 — cholera, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.
 Gehilfenbetriebe, gewerbliche X. 117, XI. 118,
 XII. 117, 120.
 Geistesranke, Anstalten für —, s. Anstalten
 für —.
 —, Anstaltspflege für arme — XI. 257, XII. 274.
 —, in Privatpflege XII. 294.
 Geisteskrankheiten I. 236, II. 250, III. 276,
 IV. 279, V. 245, VI. 253, VII. 262, VIII. 270,
 IX. 265, X. 259, XI. 275, XII. 288.
 Geistige Getränke, s. Ausschank eigener
 Erzeugnisse, ferner Branntwein, Klein-
 handel mit —.
 Geistliche in der protestantischen Kirche,
 s. protestantische Kirche.
 Geld- und Kreditwesen X. 198, XI. 212, XII.
 224.
 Gemeinde-Finanzen, s. Gemeindehaushalt.
 — haushalt I. 186, II. 198, III. 222, IV. 226,
 V. 194, VI. 202, VII. 210, VIII. 204, IX. 196,
 X. 323, XI. 357, XII. 433.
 — jagden, Abschufsergebnisse und Fläche
 der — X. 110, XI. 110, XII. 109.
 — krankenversicherung I. 133, II. 139, III. 171,
 IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152,
 IX. 144, X. 232, XI. 243, XII. 258.
 —n, Entwicklung der — nach der Ein-
 wohnerzahl X. 17, XI. 17, XII. 18.
 —n, Entwicklung der größeren — I. 5, II. 5,
 III. 6, IV. 6, V. 6, XI. 18, XII. 19.
 —n, finanzielle Belastung der — I. 188, 189,
 II. 200, 201, III. 225, 227, IV. 229, 231,
 V. 197, 199, VI. 204, 207, VII. 212, 215,
 VIII. 206, 209, IX. 198, 201, X. 325, 327,
 XI. 366, XII. 446.
 —n, Höhenlage einiger größerer —, s. Höhen-
 lage.
 —n, mittelbare und unmittelbare I. 5, II. 5,
 III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5,
 IX. 5, X. 6, XI. 7, XII. 7.
 — schulden I. 191, II. 204, III. 228, IV. 232,
 V. 200, VI. 208, VII. 216, VIII. 210, IX. 202,
 X. 328, XI. 358, XII. 434.
 —n und Gemeindebevölkerung nach Größen-
 klassen X. 17, XI. 17, XII. 18.

- Gemeindeumlagen I. 188, II. 198, III. 222, IV. 226, V. 194, VI. 202, VII. 210, VIII. 204, IX. 196, X. 324, XI. 359, XII. 437.
- vermögen I. 189, II. 202, III. 228, IV. 232, V. 200, VI. 208, VII. 216, VIII. 210, IX. 202, X. 329, XI. 358, XII. 434.
- wahlen (rechts d. Rheins und in der Pfalz) X. 372, XI. 412, 415, XII. 461, 464.
- waldungen, Fläche und Forstwirtschaftsergebnisse der Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen I. 62, II. 62, III. 91, IV. 78, V. 72, VI. 77, VII. 83, VIII. 75, X. 103, XI. 103, 104, XII. 104, 105.
- wege X. 154, XI. 156, XII. 152.
- Gemeindliche Arbeitsämter und Arbeitsnachweise, s. Arbeitsämter, Arbeitsnachweise.
- Armenpflege, s. Armenpflege.
- rVolksschulaufwand, s. Volksschulaufwand.
- Gendarmerie I. 7, 266, II. 7, 280, III. 10, 308, IV. 10, 306, V. 10, 273, VI. 11, 281, VII. 11, 292, VIII. 11, 302, IX. 11, 298, X. 11, 339, XI. 12, 375, XII. 12. 356.
- Generalkommando des I., II., III. Armeekorps III. 8, IV. 8, V. 8, VI. 8, VII. 8, VIII. 10, IX. 10, X. 10, XI. 13, 14, 15, XII. 13, 14, 15.
- Genossenschaften, eingetragene — XI. 232, 20*, XII. 245, 24*, s. Genossenschaftswesen.
- Genossenschaftsregister VII. 275, VIII. 285, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.
- Genossenschaftswesen I. 127, II. 124, III. 152, IV. 142, V. 124, VI. 129, VII. 135, VIII. 126, IX. 114, X. 221, XI. 232, 20*, XII. 245, 24*.
- Geographische Lage I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 1, IX. 1, X. 1, XI. 1, XII. 2.
- der 50 größten Gemeinden XI. 2, XII. 2.
- Geographisch-physikalische Lage I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 1, IX. 1, s. Bodengestaltung, Klima.
- Geologische Verhältnisse X. 2, XI. 2, XII. 2.
- Gerichte, Verteilung und Tätigkeit der — XI. 30*, XII. 36*, s. Amtsgerichte, Landgerichte, Schwurgerichte, Oberlandesgerichte, Oberstes Landesgericht, Reichsgericht, Reichsmilitärgericht, Gewerbegerichte, Kaufmannsgerichte, Verwaltungsgerichtshof, Jugendgerichte.
- Gerichtsbezirke, Bevölkerung der — I. 245, II. 259, III. 285, IV. 287, V. 253, VI. 261, VII. 274, VIII. 282, IX. 278, X. 338, XI. 374, 30*, XII. 360, 36*.
- Gerichtsgefängnisse, Bewegg. d. Gefangenenstandes in den — n, s. Gefangenenstand.
- Gerichtspersonen III. 285, IV. 287, V. 253, VI. 261, VII. 272, VIII. 282, IX. 278, X. 338, XI. 374, 30*, XII. 360, 36*.
- Gerichtsvollzieher I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, XII. 6.
- Gerichtsvollzieherwesen VII. 275, VIII. 285, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.
- Geschiedene, Religionsbekenntnis der — n, s. Religionsbekenntnis der — n.
- Geschlecht der Bevölkerung I. 10, II. 10, III. 20, IV. 22, V. 22, VII. 25, VIII. 27, XI. 19, XII. 20.
- der Geborenen I. 22, II. 22, III. 51, IV. 43, V. 42, VI. 38, VII. 45, VIII. 39, IX. 30, X. 54, XI. 48, XII. 46.
- der Gestorbenen I. 24, II. 24, III. 53, IV. 45, V. 44, VI. 40, VII. 47, VIII. 41, IX. 32, X. 56, XI. 50, XII. 49.
- Gesellenprüfung X. 137, XI. 139, XII. 135.
- Gesellschaften mit beschr. Haftung X. 227, XI. 239, 19*, XII. 252, 19*.
- Gestorbene, Alter der — n, s. Alter.
- , Familienstand der — n, s. Familienstand.
- , Geschlecht der — n, s. Geschlecht.
- , nach Kalendermonaten, Geschlecht- und Altersklassen XII. 50.
- , Zahl der — n I. 18, 24, II. 18, 24, III. 44, 53, IV. 36, 45, V. 36, 44, VI. 32, 40, VII. 38, 47, VIII. 32, 41, IX. 24, 32, X. 42, 56, XI. 36, 50, 3*, XII. 35, 49, 4*.
- Gestüts- und Körwesen I. 59, II. 59, III. 88, IV. 75, V. 69, VI. 71, VII. 77, VIII. 69, IX. 61, X. 64, XI. 92, XII. 94.
- Gesundheitspflege, I. 222, II. 236, III. 267, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, X. 257, XI. 272, XII. 284.
- Gesundheitsverhältnisse in den Strafanstalten I. 264, II. 278, III. 307, IV. 305, V. 271, VI. 279, VII. 289, VIII. 299, IX. 295.
- Getränke, Ausschank nicht geistiger (alkoholfreier) —, s. Ausschank.
- Getreide, Anbau von — I. 38, II. 38, III. 66, IV. 59, V. 55, VI. 52, VII. 58, VIII. 48, IX. 40, X. 76, XI. 75, 6*, XII. 77, 7*.
- , Aus- und Einfuhr von — X. 175, XI. 185, XII. 186.

Getreideeinfuhrscheine XI. 340, XII. 424.

—, Ernte von — I. 42, II. 42, III. 70, IV. 60, V. 56, VI. 56, VII. 62, VIII. 52, IX. 44, X. 77, XI. 76, 8*, XII. 78, 9*.

— preise I. 55, II. 55, III. 83, IV. 69, V. 63, VI. 65, VII. 71, VIII. 62, IX. 54, X. 80, XI. 79, 211, XII. 223, s. auch Schrankenverkehr.

Getreideverkaufsgenossenschaften IX. 121, X. 223, XI. 234, XII. 247.

Getreideverkehr, s. Schrankenverkehr und Lagerhäuser, landwirtschaftliche.

Gewerbe I. 70, II. 70, III. 98, IV. 87, V. 80, VI. 84, VII. 90, VIII. 82, IX. 72, X. 116, XI. 117, 10*, XII. 116, 12*.

Gewerbeaufsicht X. 132, XI. 135, 12*, XII. 130, 14*, s. Fabriken- bzw. Gewerbeinspektoren.

Gewerbebetriebe, An- und Abmeldung von — n I. 76, II. 76, III. 104, IV. 94, V. 86, VI. 88, VII. 94, VIII. 82, IX. 72.

— im Umherziehen I. 80, II. 80, III. 109, IV. 99, V. 91, VI. 93, VII. 99, VIII. 88, IX. 78, s. Hausiergewerbe.

— nach Zahl, Art und Größe auf Grund der Erhebungen und Zählungen von 1882 I. 70, II. 70; vom 14. VI. 1895 III. 98, IV. 87, V. 80, VI. 84, VII. 90; vom 12. VI. 1907 X. 116, XI. 117, 10*, XII. 116, 12*.

—, Motorenbenützung der —, s. Motorenbenützung.

— Unternehmungsformen der — X. 117, XI. 118, XII. 117, 123.

Gewerbe, Bewegung der — I. 76, II. 76, III. 104, IV. 94, V. 86, VI. 89, VII. 94, VIII. 82, IX. 72.

Gewerbefachschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Gewerbegerichte, Tätigkeit der — I. 267, II. 281, III. 309, IV. 307, V. 274, VI. 282, VII. 293, VIII. 303, IX. 299, X. 363, XI. 403, 32*, XII. 392, 38*.

Gewerbeinnungsschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Gewerbeinspektoren, s. Fabriken- und —.

Gewerbekammern I. 128, II. 122, III. 151, IV. 141, V. 133, VI. 94.

Gewerbezahlung, Ergebnisse der — von 1882, vom 14. VI. 1895 und vom 12. VI. 1907, s. Gewerbebetriebe, nach Zahl, Art und Größe.

Gewerbliche Betriebe, Elektrizitätsverbrauch der —, s. Elektrizitätsverbrauch.

Gewerbliche Fortbildungsschulen XI. 297, XII. 317, s. Fortbildungsschulen.

Gewerbliches Personal X. 116, 119, XI. 117, 120, 10*, XII. 116, 119, 12*.

Gewerbliche Vereinigungen X. 137, XI. 138, XII. 133.

Gewerbsteuer I. 169, II. 181, III. 206, IV. 209, V. 180, VI. 187, VII. 193, VIII. 181, IX. 178, X. 305, XI. 340, XII. 403, 414, 103*, 110*.

Gewerkschaften X. 184, XI. 194, XII. 202, 203.

Gewerkvereine, deutsche, s. Gewerkschaften.

Gewichte XI. 140, XII. 135, s. Eichwesen.

Gewinnung von Steinen und Erden, s. Steine.

Gewittermeldungen und Gewittertage I. 283, II. 297, III. 323, IV. 319, V. 285, VI. 293, VII. 304, VIII. 316, IX. 311, X. 378, XI. 420, XII. 469.

Gießereien, Eisen-, Stahl- XII. 139.

Glaubersalz, Verhüttung von — s. Verhüttung.

Gliederung, berufliche und soziale — der Bevölkerung nach der Zählung vom 12. VI. 1907 X. 26, XI. 29, 2*, XII. 27, 28, 29, 3*.

Granit, s. Steine und Erden.

Graphitproduktion I. 67, II. 67, III. 94, IV. 83, V. 76, VI. 80, VII. 86, VIII. 78, IX. 68, X. 139, XI. 141, XII. 137.

Graphit, Vorkommen von — X. 2, XI. 3, XII. 3.

Grenzstrecken Bayerns I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 1, IX. 1, X. 1, XI. 2, XII. 2.

Griechisch-Katholische und Orthodoxe, s. Religionsbekenntnis.

Großbetriebe, gewerbliche X. 117, XI. 119, XII. 118.

Großjährige, Zahl der — n XI. 22, XII. 23.

Großstädte, Entwicklung der — XII. 2*.

Grundbesitz, s. fideikommissarisch gebundener —.

Grundbuchgeschäfte VII. 275, VIII. 285, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.

Grundrentenschuld, bayerische — I. 164, II. 170, III. 198, IV. 199, V. 171, VI. 178, VII. 184, VIII. 177, IX. 169, X. 295, XI. 330, XII. 404.

Grundsteuer I. 167, II. 172, III. 200, IV. 202, V. 174, VI. 180, VII. 186, VIII. 179, IX. 171, X. 297, XI. 333, XII. 407, 103*, 109*.

Güterbewegung, s. Güterverkehr.

Güterhändler, Zahl der — VI. 74, VII. 80, VIII. 72, IX. 64, X. 87, XI. 87, XII. 89.

Güterhandel, s. Güterzertrümmerungen und Güterhandel.
 Güterstationen III. 4, IV. 4, V. 4, VI. 3, VII. 3, VIII. 8, IX. 8, X. 9, XI. 10, XII. 10.
 Güterverkehr an den wichtigeren Hafentplätzen, siehe Hafentplätze.
 — auf allen (Staats- und Privat-)Eisenbahnen
 — nach Verkehrsbezirken und nach Warengattungen I. 101, II. 101, III. 131, IV. 122, V. 111, VI. 116, VII. 131, VIII. 112, IX. 100, X. 160, XI. 164, XII. 163, s. auch Staats-eisenbahnen, Privateisenbahnen, pfälz. Eisenbahnen.
 — auf den bayerischen Wasserstraßen nach Warengattungen, s. Wasserstraßen.
 — der wichtigsten deutschen Binnenhäfen XI. 16*, XII. 20*.
 Güterverwaltungen X. 9, XI. 11, XII. 11.
 Güterwagen, s. Eisenbahnen.
 Güterzertrümmerungen u. Güterhandel VI. 74, VII. 80, VIII. 72, IX. 64, X. 87, XI. 86, XII. 88.
 Gußeisen, s. Eisen.
 Gymnasien, human. XI. 299, XII. 319, 33*, s. Mittelschulen.

Haber, s. Getreide.

Hafentplätze, Güterverkehr der wichtigeren — nach Warengattungen XI. 183, XII. 180.
 — Verkehr in Schiffen und Gütern an den wichtigeren — n, s. auch Ludwigshafen a. Rh. XI. 178, 182, XII. 177.
 Hagelschäden I. 49, II. 49, III. 77, IV. 65, V. 60, VI. 61, VII. 67, VIII. 57, IX. 50, X. 89, XI. 88, XII. 90.
 Hageltage u. Hagelmeldungen I. 284, II. 298, III. 243, IV. 320, V. 286, VI. 294, VII. 305, VIII. 317, IX. 312, X. 378, XI. 420, XII. 469.
 Hagelversicherung I. 147, II. 153, III. 188, IV. 186, V. 162, VI. 169, VII. 175, VIII. 169, IX. 161, X. 89, XI. 88, XII. 90.
 — anstalt bzw. K. Versicherungskammer, Abt. für Hagelversicherung, Wirksamkeit und Rechnungsergebnisse der — I. 147, II. 153, III. 188, IV. 186, V. 162, VI. 169, VII. 175, VIII. 169, IX. 161, X. 89, XI. 88, XII. 90.
 Halteplätze, Haltepunkte und Haltestellen I. 98, II. 98, III. 124, IV. 118, V. 109, VI. 113, VII. 118, VIII. 109, IX. 97, XI. 10, 11, XII. 10, 11.

Handel I. 70, II. 70, III. 98, IV. 87, V. 80, VI. 84, VII. 90, VIII. 82, IX. 72, X. 154, XI. 156, XII. 152.
 — auswärtiger, s. auswärtiger —.
 Handlungsgewichte XI. 140, XII. 135. s. Eichwesen.
 Handelshochschule München XI. 306, XII. 327.
 Handelskammern I. 128, II. 122, III. 151, IV. 141, V. 133, VI. 94.
 Handelsregister VII. 275, VIII. 281, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.
 Handelsschulen XI. 300, 305, XII. 320. s. Mittelschulen u. kaufmännische Lehrkurse.
 Handlungswagen, XI. 140, XII. 135, s. Eichwesen.
 Handlungsreisende, Legitimationskarten f. — I. 80, II. 80, III. 109, IV. 99, V. 91, VI. 93, VII. 99, VIII. 88, IX. 78, X. 152, XI. 154, XII. 150.
 Handwerk X. 137, XI. 138, XII. 133.
 Handwerkerzeichenschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.
 Handwerkskammern X. 137, XI. 140, XII. 135.
 Hausgewerbe, s. Hausindustrie.
 Haushaltungen, Zahl und Art der — I. 10, II. 10, III. 16, IV. 17, V. 17, VII. 30, X. 20, XI. 25, XII. 26.
 — mit Vieh, s. Viehhaltungen.
 Haushaltungsschulen, XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.
 Hausiergemeinden, bayerische XI. 155, XII. 151.
 Hausiergewerbe X. 152, XI. 154, XII. 150, s. Gewerbe im Umherziehen.
 Hausiersteuer II. 183, III. 208, IV. 211, V. 182, VI. 190, VII. 198, VIII. 191, IX. 183, X. 309, XI. 344, XII. 418, 112*.
 Hausindustrie, Betriebe der — IV. 91, V. 83, XI. 129, XII. 122.
 Haussteuer II. 174, III. 202, IV. 204, V. 175, VI. 181, VII. 187, VIII. 180, IX. 172, X. 297, 299, XI. 334, XII. 406, 408, 108*, 109*.
 Hebammen XI. 273, 27*, s. Heilpersonal, niederes.
 Hebammenbelohnungen XII. 301.
 Heer, Ausgaben für das bayerische — I. 269, II. 283, III. 312, IV. 310, V. 276, VI. 284, VII. 295, VIII. 305, IX. 302, X. 334, XI. 369, XII. 351.
 —, Einteilung und Standorte des bayer. — es III. 8, IV. 8, V. 8, VI. 8, VII. 8, IX. 10, X. 11, XI. 13, XII. 13.

- Heeresergänzungsgeschäft, Ergebnisse des — es I. 272, II. 286, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 295, VIII. 306, IX. 303, X. 335, XI. 370, 29*, XII. 352, 39*.
- Heeresverwaltung, Ausführungsbehörden der —, s. Ausführungsbehörden.
- Heer, Etatsstärke des bayerischen — es I. 268, II. 282, III. 311, IV. 309, V. 275, VI. 283, VII. 294, VIII. 304, IX. 301, X. 333, XI. 368, XII. 351.
- , Kriminalität d. bayer. — es, s. Kriminalität.
- Heilanstalten, allgemeine — X. 258, XI. 273, XII. 286.
- , Erkrankungen und Sterbefälle in den — I. 233, II. 247, III. 273, IV. 276, V. 243, VI. 251, VII. 259, VIII. 267, IX. 262, X. 258, XI. 280, XII. 296.
- Heilbehandlung und deren Erfolg bei der Invalidenversicherung X. 241, XI. 252, XII. 267.
- Heilpersonal I. 236, II. 250, III. 275, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, 256, X. 257, XI. 272, 27*, XII. 284.
- , niederes — I. 236, II. 250, III. 275, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 257, X. 257, XI. 273, 27*.
- Heimatberechtigte, in Bayern r. des Rh. — eheschließende Männer XI. 67.
- Heimaterwerbungen XI. 68.
- Heimatstaaten, Bevölkerung nach — I. 13, II. 13, III. 18, IV. 20, V. 20, VI. 24, VII. 25, VIII. 26, IX. 23, X. 21, XI. 25, XII. 26.
- Heimat und Wohnort der in Bayern r. d. Rh. heimatberechtigten, eheschließenden Männer, s. Heimatberechtigte.
- Heimatverleihungen XI. 68.
- Hilfsskassen, eingeschriebene und landesrechtliche — I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, XII. 258.
- Hilfsschulen für Schwachbegabte XI. 283.
- Hinterlegungswesen I. 248, II. 262, III. 289, IV. 280, V. 256, VI. 264, VII. 275, VIII. 285, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.
- Hirsch-Dunckersche Gewerkschaft, s. Gewerkschaften.
- Hochofenbetriebe XII. 139.
- Hochschulen I. 219, II. 233, III. 263, IV. 289, V. 230, VI. 238, VII. 246, VIII. 254, IX. 248, X. 280, XI. 305, 28*, XII. 326.
- Höhenlage der größeren Städte I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 2, IX. 2, X. 1, XI. 2, XII. 2.
- Hofbräuhaus München, Erträgnisse des — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187.
- Hoffischerei auf dem Chiemsee, Erträgnis der — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187.
- Hof- und Staatsbibliothek, K. — XII. 338.
- Hohlmaße für trockene Gegenstände XI. 140, XII. 135, s. Eichwesen.
- Holzbearbeitung, Fachschule für — XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.
- Holzindustrie-Berufsgenossenschaft I. 137, II. 143, III. 176, IV. 173, V. 149, VI. 156, VII. 162, VIII. 156, IX. 148, X. 235, XI. 247, XII. 262.
- Holzverwertung, Ergebnisse der — in den Staatswäldungen, s. Staatswäldungen.
- Hopfen, Anbau und Ernte von — VI. 60, VII. 67, VIII. 56, IX. 49, X. 78, XI. 77, XII. 79.
- Horte, s. Knaben-, Mädchen-, Lehrlingshorte.
- Hühnerpest, s. Tierseuchen.
- Hüttenerzeugnisse, s. Verhüttung.
- Hütten- und Salinenwerke, Erträgnisse der — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 194, IX. 187.
- Hütten (Eisen —) I. 65, II. 65, III. 94, IV. 82, V. 75, VI. 79, VII. 85, VIII. 77, IX. 67, X. 139, XI. 144, 12*, XII. 136, 14*.
- Hüttenwerke, Arbeitslöhne in den staatlichen —n, s. Löhne.
- Hunde, Gebühr für das Halten von —n I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 194, IX. 186, X. 315, XI. 351, XII. 427, 447.
- , Tollwut der —, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.
- Hydrographische Verhältnisse, I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 2, IX. 2, X. 2, XI. 3, XII. 3.
- Hypothekenbanken I. 122, II. 122, III. 156, IV. 146, V. 126, VI. 132, VII. 138, VIII. 134, IX. 122, X. 206, XI. 216, XII. 228.
- Hypotheken, Darlehensgewährung auf — bei d. Hypothekenbanken II. 134, III. 165, IV. 155, V. 131, VI. 137, VII. 143, VIII. 139, IX. 127, X. 206, XI. 220, XII. 232.

Hypothekengeschäfte I. 248, II. 262, III. 289, IV. 290, V. 256, VI. 264, VII. 275, VIII. 285, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.

Hypothekenverkehr, III. 166, IV. 157, V. 134, VI. 139, VII. 145, VIII. 141, IX. 129, X. 211, XI. 225, XII. 237.

Jagden, Forsten, Triften, Ergebnisse der —, s. Forsten.

Jagdkarten, gebührenpflichtige X. 111, XI. 111.

Jagdwesen X. 109, XI. 109, XII. 109.

Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlicher Arbeiter, s. Löhne.

Jahresdurchschnittspreise wichtiger Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände, s. Preise.

Jahreskurse der Bayerischen Staatsanleihe sowie der Münchener Stadtanleihe an der Münchener Börse, s. Staatsanleihe, Münchener Stadtanleihe.

Idioten, Anstalten für —, s. Anstalten für —.

Immobilien-Brandversicherung, s. Gebäudebrandversicherung.

Immobilien-Zwangsversteigerungen I. 245, II. 259, III. 286, IV. 288, V. 254, VI. 262, VII. 273, VIII. 283, IX. 279, X. 340, XI. 376, XII. 362.

Impfwesen I. 234, II. 248, III. 274, IV. 277, V. 244, VI. 252, VII. 260, VIII. 272, IX. 268, X. 262, XI. 280, XII. 302.

Industrie I. 70, II. 70, III. 98, IV. 87, V. 80, VI. 84, VII. 90, VIII. 82, IX. 72, X. 116, XI. 117, XII. 116.

—, Kreishaushaltsausgaben auf — I. 180, II. 192, III. 216, IV. 222, V. 190, VI. 198, VII. 207, VIII. 200, IX. 192.

Industrieschulen I. 213, II. 227, III. 255, IV. 257, V. 224, VI. 231, VII. 239, VIII. 244, IX. 238.

Infektionskrankheiten I. 228, II. 242, III. 271, IV. 275, V. 242, VI. 246, VII. 257, VIII. 263, IX. 258, XII. 297.

— in den Volksschulen Münchens und Nürnbergs XI. 283, XII. 304.

Influenza der Pferde, s. Tierseuchen.

Ingenieurschule, s. Artillerie- und —.

Inhaber-Schuldverschreibungen der Gemeinden und Gemeindeverbände XII. 435, 45*.

Innungskrankenkassen I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, XII. 258.

Invalidenrenten, Zugang, Bestand und durchschnittliche Höhe der — III. 183, IV. 180, V. 156, VI. 163, VII. 170, VIII. 163, IX. 155, X. 240, XI. 251, XII. 265.

Invalidenversicherung (Versicherte, Rentempfänger, Beitragserstattungen, Beitragsmarken, Heilbehandlung und finanzielle Verhältnisse) I. 143, II. 149, III. 183, IV. 180, V. 156, VI. 163, VII. 169, VIII. 163, IX. 155, X. 239, XI. 250, 26*, XII. 265, 32*.

—, Rechtsprechung in der — I. 144, II. 150, III. 185, IV. 183, V. 159, VI. 165, VII. 172, VIII. 166, IX. 158, X. 243, XI. 254, XII. 269.

Invalidenversicherungspflichtige, Zahl der — n XI. 22, XII. 23.

Johanniszweigvereine I. 203, II. 217, III. 245, IV. 247, V. 214, VI. 223, VII. 230, VIII. 224, IX. 216, X. 251, XI. 264, XII. 276.

Irrenanstalten I. 236, II. 250, III. 276, IV. 279, V. 245, VI. 253, VII. 262, VIII. 270, IX. 263, s. auch Anstalten für Geisteskranke.

— Leistungen der Kreisgemeinden für — I. 201, II. 215, III. 243, IV. 245, V. 212, VI. 220, VII. 228, VIII. 222, IX. 214.

— Frequenz in den — I. 236, II. 250, III. 276, IV. 279, V. 245, VI. 253, VII. 262, VIII. 262, IX. 263.

Irvingianer, s. Religionsbekenntnis.

Israeliten, Zahl der —, s. Religionsbekenntnis.

Israelitische Kultusgemeinden, Verhältnisse der — XI. 290, XII. 312.

Juden, s. Religionsbekenntnis.

Jugendgerichte, Tätigkeit der — XI. 389, XII. 374.

Jugendliche Arbeiter I. 88, II. 88, III. 112, IV. 103, V. 95, VI. 97, VII. 103, VIII. 92, IX. 83, X. 134, XI. 136, XII. 131.

—, Kriminalität der — n VII. 288, VIII. 298, IX. 294, X. 357, XI. 397, XII. 386.

—, Verurteilte IV. 304, V. 270, VI. 271, VII. 282, VIII. 292, IX. 288, X. 356, XI. 397, XII. 386.

—, Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der — n, s. Zuwiderhandlungen.

Justiz- und Verwaltungsdienst, Ergebnisse der Prüfungen für den höheren — I. 267, II. 281, III. 309, IV. 306, V. 273, VI. 281, VII. 292, VIII. 302, IX. 298, X. 287, XI. 312, XII. 333.

Kadettenkorps I. 273, II. 287, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296, VIII. 306, IX. 303, X. 335, XI. 372.

Käseproduktion XI. 102.

Käsereien und Molkereien X. 195, XI. 102.

Kalkstein, s. Steine und Erden.

Kapitalrentensteuer I. 166, II. 178, III. 205, IV. 207, V. 178, VI. 185, VII. 191, VIII. 184, IX. 176, X. 303, XI. 338, XII. 412, 108*, 110*.

Kartoffel, Anbau und Ernte von — n I. 39, 42, II. 39, 42, III. 67, 70, IV. 59, 60, V. 55, 56, VI. 53, 57, VII. 59, 63, VIII. 49, 53, IX. 41, 45, X. 76, 77, XI. 75, 76, 8*, XII. 77, 78, 9*.

Kassenärzte bei der Staatseisenbahn I. 107, II. 107, III. 129, IV. 120, V. 110, VI. 115, VII. 120, VIII. 111, IX. 99.

Katholiken, kirchliches Leben der — in der Diözese Regensburg XI. 286, XII. 308.

—, **Zahl der** —, s. Religionsbekenntnis.

Katholische Kirche I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 286, XII. 308.

—, **Kleriker und Seelsorgestellten in der** — I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 286, XII. 309.

—, **Organisation der** —, s. Kirchenorganisation.

Kaufmännische Lehrkurse und Schulen für den kaufmännischen Unterricht VI. 237, VII. 245, VIII. 253, IX. 247, X. 280, XI. 305, XII. 326, s. auch Handelsschulen.

Kaufmännische Verbände, s. Angestellten-Verbände.

Kaufmannsgerichte, Tätigkeit der — IX. 300, X. 364, XI. 404, 32*, XII. 393, 38*.

Keramik, Fachschule für — XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.

Kinder, Beschäftigung von — n unter 14 Jahren I. 88, II. 88, III. 112, IV. 104, V. 96, VI. 98, VII. 104, VIII. 93, IX. 82, X. 134, XI. 136, XII. 131.

— **bewahranstalten** X. 279, XI. 313, XII. 334.

— **gärten** X. 279, XI. 313, XII. 334.

— **horte**, s. Knab-, Mädchen-, Lehrlingshorte.

— **krankheiten, Sterblichkeit an den wichtigeren** — X. 60, XI. 55, XII. 62.

—, **Lebensdauer der in den beiden ersten Lebensjahren gestorbenen** — XII. 60.

— **sterblichkeit** XI. 55, 56, XII. 59, 60, 61, 62, s. auch Säuglingssterblichkeit.

Kinematographen, s. Lichtspieltheater.

Kirchenorganisation, katholische I. 6, II. 6, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 6, IX. 7, X. 8, XI. 9, XII. 9.

—, **protestantische** I. 6, II. 6, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 9, XII. 9.

Kirchenumlagen X. 266, XI. 292.

Kirchensteuer, protestantische XII. 418.

Kirchliches Leben der katholischen und protestantischen Bevölkerung, s. Katholiken bzw. Protestanten.

— **Vermögen** X. 265, XI. 291.

Kirchliche Verhältnisse I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 286, XII. 308.

Kleinbesemereien, s. Gießereien.

Kleinbetriebe, gewerbliche X. 117, XI. 119, XII. 118.

Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus, s. Branntwein.

Kleinkinderbewahranstalten I. 197, II. 211, III. 239, IV. 241, V. 208, VI. 216, VII. 225, VIII. 218, IX. 210, X. 246, 279, XI. 260, 263, XII. 272, 275.

Klerikalseminare I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, 279, XI. 286, XII. 309.

Kleriker, s. kath. Kirche.

Klimatische Verhältnisse Bayerns I. 2, II. 2, III. 2, IV. 2, V. 2, VI. 2, VII. 3, VIII. 3, IX. 4, X. 3, XI. 4, XII. 4.

Klöster I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 286, XII. 308.

Knabenhorte X. 279, XI. 313, XII. 334.

Knappschaftsvereine I. 69, II. 69, III. 97, IV. 86, V. 79, VI. 83, VII. 89, VIII. 81, IX. 71, X. 144, XI. 146, XII. 141.

Kochschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Körpermessungen nach Bertillon, s. Bertillon.

Körperschaftswaldungen, s. Gemeindewaldungen.

Körung der Zuchtstiere, Eber, Ziegen, Schafböcke, s. Zuchtstiere, Eber, Ziegen, Schafböcke.

— **und Prämierung der Zuchthengste**, s. Zuchthengste.

Körwesen, s. Gestüts- und —.

Kohle, Vorkommen von — n X. 2, XI. 3, XII. 3.

- Kohlenempfang der Staatsbahnstationen des rechtsrheinischen Bayerns XII. 219.
- Kohlenproduktion I. 67, II. 67, III. 94, IV. 83, V. 76, VI. 80, VII. 86, VIII. 78, IX. 68, X. 139, XI. 141, XII. 136.
- Kohlenverbrauch X. 196, XI. 208, XII. 218.
- Kohlenversorgung der Großstädte XII. 220.
- Kollegiengelder I. 219, II. 233, III. 263, IV. 263, V. 230, VI. 238, VII. 246, VIII. 254, IX. 248, X. 280, XI. 305, XII. 326.
- Kommanditaktiengesellschaften, s. Aktiengesellschaften.
- Kommunbraustätten I. 94, II. 94, III. 121, IV. 113, V. 104, VI. 110, VII. 115, VIII. 106, IX. 93, X. 147, XI. 149, XII. 143.
- Konfession, s. Religionsbekenntnis.
- Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine, s. Arbeiter, Arbeiterinnen.
- Konkursstatistik X. 345, XI. 382, 31*, XII. 368, 37*.
- Konkursverfahren (Zahl, finanzielle Ergebnisse, Dauer) I. 246, II. 260, III. 287, IV. 288, V. 254, VI. 262, VII. 273, VIII. 283, IX. 279, X. 340, XI. 382, 31*, XII. 368, 37*.
- Konsum und Preise X. 194, XI. 207, XII. 217, s. auch Preise.
- Konsumvereine I. 127, II. 124, III. 152, IV. 142, V. 124, VI. 130, VII. 137, VIII. 128, IX. 116, X. 222, XI. 232, XII. 245.
- Kontingentscheine und Kontingentswerte XI. 350, XII. 426.
- Korrektionelle Nachhaft V. 271, VI. 279, VII. 290, VIII. 300, IX. 296, X. 361, XI. 401, XII. 390.
- Korrektionsanstalten, Bewegung des Gefangenenstandes und Einschaffungen in die — V. 271, VI. 279, VII. 290, VIII. 300, IX. 296, X. 361, XI. 401, XII. 390.
- Kraftfahrzeuge — ausserdeutsche, zu vorübergehendem Aufenthalt nach Bayern gelangte — X. 169, XI. 173, XII. 173.
- (Bestand und Verwendungszweck) X. 169, XI. 173, XII. 173.
- , Ertrag der Erlaubniskarten für — XI. 346, XII. 423.
- , Unfälle beim Verkehr mit — n X. 169, XI. 173, XII. 173.
- Krankenanstalten I. 197, 232, II. 211, 246, III. 239, 272, IV. 241, 276, V. 208, 243, VI. 216, 251, VII. 224, 259, VIII. 218, 267, IX. 210, 257, X. 246, 258, XI. 261, 263, XII. 273, 275, s. auch Heilanstalten.
- Krankenhäuser, Frequenz der öffentlichen, selbständigen — XI. 274, XII. 287.
- Krankenkassen, Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der — X. 179, XI. 188, XII. 190.
- , (Zahl, Erkrankungsfälle, Krankheitstage und finanzielle Ergebnisse) I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, 25*, XII. 258, 31*.
- Krankenpflege in den Klöstern I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 286, XII. 308.
- Krankenpfleger IV. 270, V. 237, XI. 273, 27*.
- Krankenstand der Mannschaften, s. Mannschaften.
- Krankenfürsorge I. 199, II. 213, III. 241, IV. 243, V. 210, VI. 218, VII. 226, VIII. 220, IX. 212, X. 247, XI. 260, XII. 452.
- Krankenversicherte nach Zahl und Geschlecht I. 133, II. 139, III. 172, IV. 169, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, XII. 259.
- Krankenversicherung I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, 25*, XII. 258, 31*.
- , Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes in Sachen der — VII. 271, VIII. 281, IX. 277, X. 365, XI. 405, XII. 394.
- Krankheiten, Mortalität an einigen wichtigen —, s. Mortalität.
- Krebstgässer XI. 113.
- Kreditgenossenschaften I. 127, II. 125, III. 153, IV. 143, V. 125, VI. 130, VII. 136, VIII. 126, IX. 116, X. 221, XI. 232, XII. 245.
- Kreditinstitute, Geschäftsergebnisse der privaten —, s. Privatbanken.
- Kreditwesen I. 122, II. 127, III. 156, IV. 146, V. 126, VI. 132, VII. 138, VIII. 134, IX. 122, X. 198, XI. 212, XII. 224.
- Kreide, s. Steine und Erden.
- Kreisackerbauschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.
- Kreisfinanzen, s. Kreishaushalt.
- Kreisgemeinden, Leistungen der — zur Armenpflege, für Wasser- und Straßebauten, s. Armenpflege, Straßebau, Wasserbau.
- , Schulden der — X. 320, XI. 354, XII. 430.
- , Vermögen der — X. 320, XI. 354, XII. 430.

- Kreishaushalt I. 180, II. 192, III. 216, IV. 222, V. 190, VI. 198, VII. 206, VIII. 200, IX. 192, X. 318, XI. 352, XII. 428.
- Kreisirrenanstalten, Kreishaushaltsausgaben auf — I. 181, II. 193, III. 217, IV. 223, V. 191, VI. 199, VII. 207, VIII. 201, IX. 193.
- , Verwaltungsergebnisse der — I. 238, II. 252, III. 276, IV. 279, V. 245, VI. 253, VII. 262, VIII. 270, IX. 266.
- Kreisregierungen I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5, IX. 5, X. 6, XI. 7, XII. 7.
- Kreisumlagen I. 180, II. 192, III. 216, IV. 222, V. 190, VI. 198, VII. 206, VIII. 200, IX. 192, X. 319, XI. 353, XII. 429.
- Kretinen, Anstalten für —, siehe Anstalten für —.
- Kriegsakademie I. 273, II. 287, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296, VIII. 306, IX. 303, X. 335, XI. 372, XII. 354.
- Kriegsministerium I. 7, II. 7, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 9, IX. 9, X. 10, XI. 12, XII. 12.
- Kriegsschule I. 273, II. 287, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296, VIII. 306, IX. 303, X. 335, XI. 372, XII. 354.
- Kriminalität der Jugendl. VII. 288, VIII. 298, IX. 294, X. 357, XI. 397, XII. 386.
- der Zivilbevölkerung I. 256, II. 270, III. 297, IV. 297, V. 263, VI. 271, VII. 282, VIII. 292, IX. 288, X. 352, XI. 392, 30*, XII. 381, 36*.
- des bayerischen Heeres X. 359, XI. 399, 32*, XII. 387, 38*.
- Krippen- und Kinderbewahranstalten X. 279, XI. 313, XII. 334.
- Krippen- u. Säuglingsanstalten I. 202, II. 216, III. 244, IV. 246, V. 213, VI. 221, VII. 229, VIII. 223, IX. 215, X. 250, XI. 263, XII. 275, 301.
- Krüppelhafte Kinder, Anstalten für — VIII. 240, IX. 234, X. 288, XI. 313, XII. 334.
- , Fürsorge für — IX. 226.
- Kulturart, spezielle — des Ackerlandes, s. landwirtschaftliche Betriebe.
- Kupfererze, s. Erze.
- Kulturbauämter XI. 7, XII. 7.
- Kultur, Kreishaushaltsausgaben auf — I. 180, II. 192, III. 216, IV. 224, V. 190, VI. 198, VII. 207, VIII. 200, IX. 192.
- Kultur-Unternehmungen, amtliche, Zahl, Art und Kosten der — I. 57, II. 57, III. 85, IV. 72, V. 66, VI. 68, VII. 74, VIII. 66, IX. 58, X. 82, XI. 81, XII. 84.
- Kultusstiftungen I. 205, II. 219, III. 247, IV. 249, V. 216, VI. 224, VII. 232, VIII. 235, IX. 229, X. 265, XI. 291, XII. 448, 450, 451.
- Kunstakademie, s. Akademie der bildenden Künste.
- Kunstgewerbeschulen XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.
- Kunst- und Handelsgärtnereibetriebe III. 64, IV. 56, V. 54.
- Kurpfuscher XI. 273, 27*, XII. 284.
- Kurse, an der Münchener Börse, s. Münchener Börse, Jahres — der $3\frac{1}{2}\%$ igen Bayerischen Staatsanleihe sowie der $3\frac{1}{2}\%$ igen Münchener Stadtanleihe an der Münchener Börse, s. Münchener Stadtanleihe, Staatsanleihe.
- verschiedener an der Münchener Börse notierter Anlagepapiere im Jahre 1910, s. Wertpapiere.
- Längenmaße XI. 140, XII. 135, s. Eichwesen.
- Lage, geographische, s. geographische Lage.
- Lagerhäuser, landwirtschaftliche, Jahresumsatz der — XII. 82.
- Lagerhausgenossenschaften, landwirtschaftliche IX. 121, X. 223, XI. 234, XII. 247.
- Landbauämter I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5, IX. 5, X. 6, XI. 7, XII. 7.
- Landesgrenzen, Länge der — Bayerns I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 1, IX. 1, X. 1, XI. 2, XII. 2.
- Landeskultur, s. Kulturunternehmungen.
- Landeskulturrentenanstalt, Wirksamkeit d. — I. 58, II. 58, III. 87, IV. 74, V. 68, VI. 70, VII. 76, VIII. 68, IX. 60, X. 85, XI. 84, XII. 86.
- Landeskulturrentenschuld, bayer. — I. 164, II. 170, III. 198, IV. 198, V. 171, VI. 178, VII. 184, VIII. 177, IX. 169, X. 295, XI. 330, XII. 404.
- Landesversicherungsamt I. 147, II. 149, III. 182, IV. 179, V. 155, VI. 162, VII. 168, VIII. 162, IX. 154, X. 239, XI. 250, XII. 265.
- Landgerichte I. 4, II. 4, III. 4, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, 30*, XII. 6, 36*.

- Landgerichte, Tätigkeit der — I. 249, 254, II. 263, 268, III. 290, 295, IV. 291, 295, V. 257, 261, VI. 265, 269, VII. 276, 280, VIII. 286, 290, IX. 282, 286, X. 343, 350, XI. 379, 387, 30*, XII. 365, 373, 36*.
- Landtag X. 4, XI. 5, XII. 5.
- Landtagswahlen (Landtagswahlberechtigte, Landtagswahlkreise und Landtagswahlergebnisse) I. 279, II. 293, III. 321, IV. 317, V. 282, VI. 290, VII. 301, VIII. 311, IX. 308, X. 370, XI. 410, XII. 459.
- Land- u. Forstwirtschaft I. 36, II. 36, III. 60, IV. 52, V. 50, VI. 46, VII. 53, VIII. 46, IX. 38, X. 70, XI. 69, XII. 71.
- Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung I. 140, II. 146, III. 179, IV. 176, V. 152, VI. 159, VII. 165, VIII. 159, IX. 151, X. 237, XI. 248, 25*, XII. 263, 31*.
- Landwirtschaft I. 36, II. 36, III. 60, IV. 52, V. 50, VI. 46, VII. 53, VIII. 46, IX. 38, X. 70, XI. 69, 5*, XII. 71, 6*.
- Landwirtschaftlich benutzte Fläche, s. Fläche.
- Landwirtschaftliche Akademie in Weihenstephan, s. Akademie für Landwirtschaft.
- Arbeiter, Jahresverdienst X. 90, XI. 89, XII. 91.
- Arbeitsvermittlung VIII. 94, IX. 84, X. 180, XI. 189, XII. 191.
- Beamte; Verbände der —, s. Angestelltenverbände.
- Besitzverhältnisse III. 60, IV. 52, V. 50, VI. 46, VII. 52, X. 71, XI. 70, XII. 72.
- Betriebe, Bodenbenutzung der — I. 38, II. 66, III. 38, IV. 52, V. 50, VI. 50, VII. 56, VIII. 46, IX. 38, X. 72, XI. 71, 6* XII. 73, 7*.
- Betriebe, Elektrizitätsverbrauch der —, s. Elektrizitätsverbrauch.
- Betriebe, Maschinenbenützung in den — III. 64, IV. 56, V. 54, X. 75, XI. 74, XII. 76.
- Betriebe mit Vieh, IV. 67, V. 62, VIII. 60, IX. 52, X. 93, XI. 91, XII. 93.
- Betriebe nach der Zählung vom 5. VI. 1882, I. 36, II. 36, III. 65, IV. 58; vom 14. VI. 1895 III. 60, IV. 52, V. 50, VI. 46, VII. 52; vom 12. VI. 1907, X. 70, XI. 69, 5*, XII. 71, 6*.
- Betriebe, spezielle Kulturart, Bestellung des Ackerlandes der — I. 38, II. 66, III. 38, IV. 59, V. 55, VI. 52, VII. 58, VIII. 48, IX. 40, X. 73, XI. 72, 6*, XII. 74, 7*.
- Landwirtschaftliche Fortbildungsschulen XI. 298, XII. 318, s. Fortbildungsschulen.
- Sonderevereine, s. Sonderevereine, landwirtschaftliche.
- s. Personal X. 74, XI. 73, XII. 75.
- Landwirtschaftsschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.
- Lateinschulen XI. 299, XII. 319, s. Mittelschulen.
- Lawn-Tennis, bayerische — -Vereine XI. 319, XII. 348.
- Lebendgeburten, s. Geburten.
- Lebensmittelkontrolle (Prüfungen und Bestrafungen) XII. 359.
- Lebens- und sonstige Versicherung I. 145, II. 151, III. 186, IV. 184, V. 160, VI. 167, VII. 173, VIII. 167, IX. 159.
- Legitimation durch Eheschließung I. 30, II. 30, III. 58, IV. 50.
- Legitimationskarten für Handlungsreisende, s. Handlungsreisende.
- Lehranstalten, höhere XII. 33*.
- Lehrer I. 207, II. 221, III. 249, IV. 251, V. 218, VI. 226, VII. 234, VIII. 237, IX. 231, X. 268, XI. 294, XII. 314.
- , Einkommen der — I. 210, II. 224, III. 251, IV. 254, V. 221.
- (innen)-Präparandenschulen und Seminarien XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.
- Lehrlingshorte XI. 313, XII. 334, s. Knabenhorte.
- Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen I. 199, II. 213, III. 241, IV. 243, V. 210, VI. 218, VII. 226, VIII. 220, IX. 212, X. 247, XI. 260, XII. 452.
- und Schulbänke VIII. 239, IX. 233, XI. 295, XII. 315.
- Leibesübungen XII. 341.
- Leichenhäuser XII. 286.
- Leichenschau XII. 286.
- Leuchtmittelfabrikation XI. 151, XII. 147.
- Leuchtmittelsteuer XI. 151, 346, XII. 147, 423.
- Lithographiesteine, s. Steine und Erden.
- Lichtspielbilder, Zensurergebnisse der Landesstelle zur Prüfung von — n XII. 340.
- Lichtspieltheater der 10 größten Städte XII. 340.
- Löhne, Arbeits — in den staatlichen Berg-, Hütten- und Salzwerken X. 145, XI. 147, XII. 142.
- der Bergarbeiter im bayerischen Stein- und Pechkohlenbergbau XII. 143, 15*.

Löhne der Staatsforstarbeiter X. 108, XI. 108, XII. 108.

—, Jahresarbeitsverdienst landwirtschaftlich. Arbeiter X. 90, XI. 89, XII. 91.

—, ortsübliche Tag — X. 193, XI. 204, XII. 213. Lokalbahnen, staatliche — X. 159, XI. 161, XII. 160.

Ludwig-Donau-Main-Kanal I. 114, II. 114, III. 144, IV. 135, V. 119, VI. 124, VII. 129, VIII. 120, IX. 108, X. 174, XI. 184, XII. 185.

Ludwigshafen a. Rh., Hafenplatz, Zufuhr an Steinkohlen und Getreide, Abfuhr an Eisen und Stahlwaren XII. 183.

Luftdruck und Lufttemperatur I. 281, II. 295, III. 322, IV. 318, V. 285, VI. 292, VII. 303, VIII. 315, IX. 310, X. 375, XI. 417, XII. 466.

Luftschiffahrt XI. 319, XII. 348.

Lyzeen XI. 306, XII. 327, s. Hochschulen.

Mädchengymnasien XII. 35*.

Mädchenhorte XI. 313, XII. 334, s. Knabenhorte.

Mädchenschule, höhere, s. Töchtertschule.

Mahnsachen IV. 288, V. 254, VI. 262, VII. 273, VIII. 283, IX. 279, X. 340, XI. 376, XII. 362.

Maischbottich- u. Materialsteuer, Verbrauchsabgabe, s. Branntweinsteuer.

Malzaufschlag I. 153, 172, II. 158, 184, III. 192, 209, IV. 192, 212, V. 168, 183, VI. 175, 191, VII. 181, 199, VIII. 174, 192, IX. 166, 184, X. 310, XI. 345, XII. 422.

Malzverbrauch I. 94, II. 94, III. 121, IV. 113, V. 104, VI. 110, VII. 115, VIII. 105, IX. 92, X. 147, XI. 148, 149, XII. 144.

Mannschaften, Krankenstand der — nach den Ursachen der Erkrankung I. 274, II. 288, III. 318, IV. 313, V. 278, VI. 286, VII. 297, VIII. 307, IX. 304, X. 337, XI. 373, XII. 355.

—, Selbstmorde und tödliche Unfälle unter den — I. 275, II. 289, III. 318, IV. 313, V. 278, VI. 286, VII. 297, VIII. 307, IX. 304, X. 337, XI. 373, XII. 355.

Marmor, s. Steine und Erden.

Maschinenbau, Fachschulen für — XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.

Maschinenbenützung in den landwirtschaftlichen Betrieben, s. landwirtschaftliche Betriebe, Maschinenbenützung.

Maul- und Klauenseuche, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

Maximilianeum in München X. 279, XI. 313, XII. 334.

Medizinalverwaltung, Behörden der — I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5, IX. 5, X. 6, XI. 8, XII. 8.

Medizinalwesen s. Gesundheitspflege.

Meereshöhe der 50 größten Gemeinden XI. 2, XII. 2.

Mehrlingsgeburten I. 24, II. 24.

Meisterkurse XI. 139, XII. 134.

Meisterprüfungen X. 137, XI. 139, XII. 135.

Melaphyr, s. Steine und Erden.

Mennoniten, s. Religionsbekenntnis.

Meteorologische Verhältnisse I. 3, 281, II. 3, 292, III. 2, 322, IV. 2, 318, V. 2, 284, VI. 2, 292, VII. 3, 303, VIII. 3, 315, IX. 3, 310, X. 3, 375, XI. 4, 417, XII. 4, 466.

Methodisten, s. Religionsbekenntnis.

Mietsteuer, s. unter Haussteuer.

Milchverbrauch der Städte XI. 101, XII. 103.

Milchverkehr auf den Eisenbahnen X. 195, XI. 101, XII. 103.

Milchwirtschaft X. 195, XI. 101, XII. 103.

Militärbildungsanstalten I. 273, II. 287, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296, VIII. 306, IX. 303, X. 335, XI. 372, XII. 354.

Militärgeistliche I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 287, XII. 309.

Militärische Stiftungen XII. 452.

Militärpflichtige, s. a. Rekruten.

—, Körpergröße der — n I. 273, II. 287, X. 336, XI. 371, XII. 353.

Militärtaugliche, s. Heeresergänzungsgeschäft. — nach Beruf und Herkunft X. 335, XI. 370, XII. 352.

Militärwesen I. 268, II. 282, III. 310, IV. 308, V. 275, VI. 283, VII. 294, VIII. 304, IX. 301, X. 333, XI. 368, XII. 350.

Milzbrand, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

Minderjährige, gerichtliche Bestrafungen der — n vor Anordnung der Zwangserziehung X. 256, XI. 268, XII. 280.

—, Vormundschaften über — I. 247, II. 261, III. 288, IV. 289, V. 255, VI. 263, VII. 274, VIII. 184, IX. 280, X. 341, XI. 377, XII. 363.

—, Zahl der — n XI. 22, XII. 23.

— in Zwangserziehung VIII. 230, IX. 222, X. 254, XI. 266, XII. 280.

Mineralien, nutzbare X. 2, XI. 3, XII. 3.

Ministerrat X. 4, XI. 5, XII. 5.

Mittelbare Gemeinden, s. Gemeinden, mittelbare.

Mittelbetriebe, gewerbliche X. 117, XI. 119, XII. 118.

Mittelschulen I. 213, II. 227, III. 255, IV. 257, V. 224, VI. 231, VII. 239, VIII. 244, IX. 238, X. 273, XI. 299, XII. 319.

—, Aufwand für öffentliche — XII. 325.

Mittlere Bevölkerung, s. Bevölkerung, mittlere.

Mobiliarbrandversicherung I. 147, II. 153, III. 186, IV. 186, V. 162, VI. 169, VII. 175, VIII. 169, IX. 161, X. 231, XI. 242, XII. 256.

Molkereien und Käseereien, s. Käseereien.

Molkereigenossenschaften XI. 102, XII. 103.

Molkereischulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Morbidität i. d. Heilanstalten, s. Heilanstalten.

—, s. Krankheiten.

Mortalität, s. Sterblichkeit.

Motorenbenützung in gewerblichen Betrieben XI. 128, 10*, XII. 121, 12*.

Motorenbetriebe, Art der XI. 129, XII. 122.

Motorposten X. 156, 165, XI. 168, XII. 167.

Münchener Börse, s. Börsenwesen.

— Ortskrankenkasse, Beruf, Krankheit und Tod bei der — XII. 298.

— Stadtanleihe, Jahreskurse der $3\frac{1}{2}\%$ igen — an der Münchener Börse X. 210, XI. 224, XII. 236.

Münzanstalt, Ertragnis der — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187.

Münzen, Reichs-, Ausprägung von —, s. Ausprägung.

Museen, öffentliche XI. 315, XII. 338.

Musikantenscheine XI. 154, XII. 150, s. Wandergewerbescheine.

Musikschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Nachhaft, korrektionelle, s. korrektionelle —.

Nachlaßsachen VII. 274, VIII. 284, IX. 280, X. 341, XI. 377, XII. 363.

Nährfrüchte, Kopfanteil der Gesamtbevölkerung an den hauptsächlichsten — n I. 46, II. 46, III. 74, IV. 64.

Nahrungs- u. Genussmittel, Untersuchungsanstalten für — I. 239, II. 253, III. 277, IV. 280, V. 246, VI. 254, VII. 264, VIII. 271, IX. 267, X. 263, XI. 285, XII. 306.

Naturalisationen I. 33, II. 33.

Naturalleistungen der gemeindlichen Armenpflege I. 195, II. 209, III. 237, IV. 239, V. 206, VI. 214, VII. 222, VIII. 216, IX. 208, X. 245, XI. 255, XII. 270.

Naturalverpflegung VIII. 226, IX. 218, X. 252, XI. 265, XII. 277.

Naturweinversteigerungen XI. 78, XII. 81.

Nervenranke, Anstalten für —, s. Anstalten für —.

Niederschläge, s. Feuchtigkeit u. —.

Notariate I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, XII. 6.

—, Tätigkeit der — XI. 381, XII. 367.

Notenzirkulation der bayerischen Notenbank in München X. 209, XI. 223, XII. 235.

Nutzviehhaltungen, Häufigkeit der — X. 93, XI. 91, XII. 93.

Oberlandesgerichte I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, XII. 6.

Oberlandesgerichte, Tätigkeit der — I. 250, II. 264, III. 291, IV. 292, V. 258, VI. 266, VII. 277, VIII. 287, IX. 283, X. 344, XI. 380, XII. 366.

Oberpostämter I. 4, II. 4, III. 4, IV. 4, V. 4, VI. 4, VII. 4, VIII. 9, s. Oberpostdirektionen.

Oberpostdirektionen IX. 9, X. 10, XI. 11, XII. 11.

Oberrealschulen XI. 299, XII. 319, 34*, s. Mittelschulen.

Oberstes Landesgericht, Tätigkeit des — es I. 251, II. 265, III. 292, IV. 292, V. 258, VI. 266, VII. 277, VIII. 287, IX. 283, X. 344, XI. 380, XII. 366.

Obstbau, Baumwärter X. 81, XI. 80, XII. 82.

Obstbaumzählung VI. 64, VII. 70, VIII. 61, IX. 53, X. 81, XI. 80, XII. 82.

Obstbauschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Öffentliche Armenpflege, s. Armenpflege.

— Fürsorge, s. Fürsorge.

— Straßen, Wege und Flüsse, s. Straßen, Wege, Flüsse.

Offene Verkaufsstellen, s. Verkaufsstellen.

Okroi, s. Verbrauchssteuern, Einnahmen der Gemeinden aus —.

Orchesterunternehmungen XI. 316, XII. 339.

Ordenshäuser und Ordensmitglieder I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 286.

- Orographische Verhältnisse I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 2, IX. 2, X. 2, XI. 3, XII. 3.
- Ortschaften I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5, IX. 5, X. 6, XI. 7, XII. 7.
- Ortskrankenkasse München, s. Münchener Ortskrankenkasse.
- Ortskrankenkassen I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, XII. 258.
- Ortsübliche Tagelöhne, s. Löhne.
- Ortsviehversicherungsvereine, s. Viehver-
sicherung.
- P**achtland der landwirtschaftlichen Betriebe, s. Besitzverhältnisse.
- Paketpostverkehr I. 112, II. 112, III. 141, IV. 132, V. 117, VI. 122, VII. 127, VIII. 118, IX. 106, X. 167, XI. 171, 14*, XII. 171, 17*.
- Patente, die auf Bayern entfallenden —, Ge-
brauchsmuster und Warenzeichen X. 138, XI. 140, XII. 136.
- Pegelstände I. 118, II. 118, III. 147, IV. 138, V. 121, VI. 126, VII. 127, VIII. 122, IX. 110, X. 113, XI. 114, XII. 112.
- Perlenfischereirechte XI. 113.
- Personal der Staatsbahnen, s. Staatseisen-
bahnen.
- Personal, gewerbliches —, s. gewerbliches —.
— in Apotheken, s. Apothekenpersonal.
—, landwirtschaftliches, s. landwirtschaftl. —.
- Personenverkehr, siehe Staatseisenbahnen,
Privatbahnen, Pfälzische Eisenbahnen.
- Petroleum, s. Erdöl.
- Pfälzische Eisenbahnen (Anlagekosten, Be-
triebsmittel, Verkehr und finanzielle
Ergebnisse) I. 108, II. 108, III. 135, IV. 126,
V. 114, VI. 119, VII. 124, VIII. 115,
IX. 103, X. 162.
- Pfarreien I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248,
V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228,
X. 264, XI. 286, 287, XII. 309.
- Pferde-Versicherungs-Vereine, s. Viehver-
sicherung.
- Pflaster- und Brückenzoll II. 201, III. 227,
IV. 231, V. 199, VI. 207, VII. 215, VIII. 209,
IX. 201, X. 327, XI. 367, XII. 447.
- Pflegeanstalten für körperlich und geistig
Gebrechliche, s. Gebrechliche.
- Pflegekinder XII. 301.
- Pflegschaften I. 247, II. 261, III. 238, IV. 289,
V. 255, VI. 263, VII. 274, VIII. 284, IX. 280,
X. 341, XI. 377, XII. 363.
- Pfründeanstalten I. 202, II. 216, III. 244, IV.
246, V. 213, VI. 221, VII. 229, VIII. 223, IX.
215, X. 247, 250, XI. 260, 263, XII. 272, 275.
- Pfründehäuser I. 198, II. 212, III. 240, IV. 242,
V. 209, VI. 217, VII. 225, VIII. 219, IX. 211,
X. 246, XI. 259, XII. 271.
- Photographische Aufnahmen XII. 358.
- Politische Einteilung I. 3, II. 3, III. 3, IV. 3,
V. 3, VI. 3, VII. 3, VIII. 3, IX. 3, s. auch
Staatsgewalt und Staatsverwaltung.
- Polizeiorgane XII. 356.
- Polizeipflegerin, Tätigkeit der — XII. 356.
- Polizeiwesen XII. 356.
- Polytechnikum, s. Technische Hochschule.
- Porphyr, s. Steine und Erden.
- Porzellanerde, s. Steine und Erden.
- Postanstalten, Postämter, Postagenturen, Post-
dienststellen und Posthilfsstellen III. 4,
IV. 4, V. 4, VI. 4, VII. 4, VIII. 9, IX. 9,
X. 10, XI. 11, 171, 14*, XII. 171, 16*.
- Postanweisungsverkehr I. 112, II. 112, III. 141,
IV. 132, V. 117, VI. 122, VII. 127, VIII. 118,
IX. 106, X. 167, XI. 171, 14*, XII. 171, 17*.
- Postboten I. 110, II. 110, III. 140, IV. 131,
V. 117, VI. 122, VII. 127, VIII. 118, IX. 106.
- Posten, Direktion bzw. Generaldirektion der
— und Telegraphen I. 4, II. 4, III. 4,
IV. 4, V. 4, VI. 4, VII. 4, VIII. 8.
- , Erträge der — I. 173, II. 185, III. 210,
IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195,
IX. 187, s. auch Staatsfinanzen.
- Postillone I. 110, II. 110, III. 139, IV. 130,
V. 117, VI. 122, VII. 127, VIII. 118, IX. 106.
- Postnachnahmeverkehr XI. 171, 14*, XII.
171, 17*.
- Postpersonal III. 139, IV. 130, V. 116, VI. 121,
VII. 126, VIII. 117, IX. 105, XI. 171,
XII. 171.
- Postscheckverkehr X. 167, XI. 171, 14*, XII.
171, 19*.
- Postställe und Poststallhaltungen I. 110, II. 110,
III. 139, IV. 130, V. 117, VI. 122, VII. 127,
VIII. 118, IX. 106, X. 10, XI. 11, XII. 11.
- Post-, Telegraphen- und Telefonverkehr;
Einnahmen und Ausgaben im — I. 114,
II. 114, III. 143, IV. 134, V. 118, VI. 123,
VII. 128, VIII. 119, IX. 107, X. 168, XI. 172,
XII. 172.

Postüberweisungsverkehr, s. Postscheckverkehr.

Postverbindungen I. 110, II. 110, III. 140, IV. 131, V. 117, VI. 122, VII. 127, VIII. 118, IX. 106.

Postwagen der Eisenbahnen, s. Staatseisenbahnen, Privatbahnen, pfälzische Eisenbahnen.

Postwesen I. 110, II. 110, III. 139, IV. 130, V. 116, VI. 121, VII. 126, VIII. 117, IX. 105, X. 167, XI. 171, 14*, XII. 171, 17*.

Potée, Verhüttung von —, s. Verhüttung.

Präparandenschulen, s. Lehrer(innen) —.

Präzisions- und Goldmünzgewichte XI. 140, XII. 135, s. Eichwesen.

Preise, durchschnittliche — für wichtigere Lebensmittel und Verbrauchsgegenstände I. 90, II. 90, III. 116, IV. 110, V. 101, VI. 106, VII. 111, VIII. 102, IX. 89, X. 197, XI. 210, XII. 222.

— für Getreide, s. Getreidepreise.

— für Vieh, s. Viehpreise.

Privatbahnen (Anlagekosten, Betriebsmittel, Verkehr u. finanzielle Ergebnisse) III. 138, IV. 129, V. 116, VI. 121, VII. 126, VIII. 117, IX. 105, X. 159, XI. 163, XII. 162.

Privatbanken u. Kreditinstitute I. 122, II. 122, III. 156, IV. 146, V. 126, VI. 132, VII. 138, VIII. 134, IX. 122, X. 202, XI. 216, XII. 228.

Privaterziehungsinstitute X. 279, XI. 313, XII. 334.

Privatklagesachen I. 252, II. 266, III. 293, IV. 293, V. 259, VI. 267, VII. 278, VIII. 288, IX. 284, X. 348, XI. 385, XII. 371.

Privatlehrinstitute XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.

Privatwaldungen, Abtrieb von — V. 72, VI. 77, VII. 83, VIII. 75, IX. 65, X. 107, XI. 107, XII. 108.

—, Aufforstung von — V. 72, VI. 77, VII. 83, VIII. 75, IX. 65, X. 107, XI. 107, XII. 108.

Privatwohlthätigkeit I. 202, II. 216, III. 244, IV. 246, V. 213, VI. 221, VII. 229, VIII. 223, IX. 215, X. 250, XI. 263, XII. 275.

Progymnasien und Lateinschulen XI. 299, XII. 319, 34*, s. Mittelschulen.

Promotionen und Schlußprüfungen an den 3 Landesuniversitäten und an der Technischen Hochschule I. 220, II. 234, III. 265, IV. 264, V. 231, VI. 239, VII. 247, VIII. 255, IX. 249, X. 286, XI. 312, XII. 332.

Prorealgymnasien XII. 34*.

Protestanten, Kirchliches Leben d. — XI. 287, XII. 310.

—, Zahl der —, s. Religionsbekenntnis.

Protestantische Kirche I. 204, II. 218, III. 246, IV. 248, V. 215, VI. 223, VII. 231, VIII. 234, IX. 228, X. 264, XI. 287, XII. 309.

— Kirche, Geistliche und Seelsorgestellen in der — XI. 287, XII. 309.

— Kirche, Organisation der —, I. 6, II. 6, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 9, XII. 9.

— Kirche, Sammlungen, Stiftungen und Schenkungen innerhalb der — XI. 288, XII. 311.

Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst, Ergebnisse der — I. 267, II. 281, III. 309, IV. 306, V. 273, VI. 281, VII. 292, VIII. 302, IX. 298, X. 287, XI. 312, XII. 333.

— für den Staatsbaudienst, Ergebnisse der praktischen — XI. 312, XII. 333.

Quarzsand, s. Steine u. Erden.

Radfahrtsport XI. 319, XII. 348.

Räude der Pferde und Schafe, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

Rauschbrand, s. Tierseuchen, Verbreitung von —.

Realgymnasien XI. 299, XII. 319, 34*, s. Mittelschulen.

Realschulen XI. 299, XII. 319, 34*, s. Mittelschulen.

Reblaus, Verbreitung, Bekämpfung und Kosten der Bekämpfung XII. 80.

Rechtsanwälte, Zahl der — I. 4, II. 4, III. 4, IV. 4, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, 30*, XII. 6, 360, 36*.

Rechtsauskunftstellen XI. 206, XII. 215.

Rechtspflege I. 245, II. 259, III. 284, IV. 286, V. 252, VI. 260, VII. 270, VIII. 280, IX. 276, X. 338, XI. 374, 30*, XII. 356, 36*.

Rechtssprechung in Armen-, Kranken-, Unfall- u. Invalidenversicherungssachen, s. Armenpflege, Krankenversicherung, Unfallversicherung, Invalidenversicherung.

Rechtssachen, bürgerliche I. 245, II. 259, III. 286, IV. 288, V. 254, VI. 262, VII. 273, VIII. 283, IX. 279, X. 339, XI. 375, XII. 361.

Reformierte, s. Religionsbekenntnis.

Registersachen VII. 275, VIII. 285, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.

- Reichsabgaben, indirekte, s. Abgaben.
- Reichsbankanstalten, Verkehr bei den — in Bayern X. 201, XI. 215, 21*, XII. 227, 27*.
- Reichserbschaftssteuer X. 312, XI. 348, 33*, XII. 418, 424, 44*, s. auch Erbschaftssteuer.
- Reichsgericht, Tätigkeit des — es in bayerisch. Angelegenheiten X. 345, XI. 381, XII. 367.
- Reichsmilitärgericht, Tätigkeit d. bayerischen Senats beim — XI. 400, XII. 388.
- Reichsmünzen, Ausprägung von — in der Bayerischen Münze, s. Ausprägung.
- Reichsräte, Kammer der — X. 4, XI. 5, XII. 5.
- Reichsstempelabgaben, Erträge der — X. 312, XI. 347, XII. 424.
- Reichstagswahlen (Reichstagswahlkreise, -wahlberechtigte und -wahlergebnisse) I. 278, II. 292, III. 319, IV. 314, V. 279, VI. 287, VII. 298, VIII. 308, IX. 305, X. 366, XI. 406, XII. 454.
- Reichsversicherungsamt I. 143, II. 149, III. 182, 185, IV. 179, 183, V. 155, 159, VI. 162, 165, VII. 168, 172, VIII. 162, 166, IX. 154, 158, X. 239, 243, XI. 250, 254, XII. 265, 269.
- Rekruten, Schulbildung der — I. 273, II. 287, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296, VIII. 306, IX. 303, X. 336, XI. 371, XII. 353.
- Rekurse gegen Entscheidungen der Schiedsgerichte, s. Schiedsgerichte.
- Religionsbekenntnis, Ausscheidung der Kultusstiftungen nach dem — I. 205, II. 219, III. 247, IV. 249, V. 216, VI. 224, VII. 232, VIII. 235, IX. 229, X. 265, XI. 291, XII. 450.
- der Bevölkerung I. 13, II. 13, III. 17, IV. 19, V. 19, VI. 21, VII. 21, VIII. 23, IX. 21, X. 20, XI. 24, XII. 25.
- der Eheschließenden I. 28, II. 28, III. 56, IV. 48, V. 47, VI. 43, VII. 50, VIII. 44, IX. 54, X. 50, XI. 44, XII. 42, 2*.
- der Eltern und Geburten, s. Geburten.
- der Geschiedenen XI. 46, XII. 44.
- der Schüler I. 215, II. 219, III. 257, IV. 259, V. 226, VI. 233, VII. 241, VIII. 247, IX. 241, X. 276, XI. 300, 302, XII. 320, 322.
- der Selbstmörder I. 226, II. 240, III. 270, V. 241, VI. 251, VII. 258, VIII. 266, IX. 261, X. 64, XI. 59, XII. 63.
- , Schulen und Lehrkräfte nach dem — I. 207, II. 221, III. 249, IV. 252, V. 218, VI. 226, VII. 234, VIII. 236, IX. 230, X. 268, XI. 293, 294, XII. 313, 314.
- Religionsbekenntnis und Beruf, s. Beruf und Religionsbekenntnis.
- Religionslose, s. Religionsbekenntnis.
- Rentämter I. 7, II. 7, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 9, XII. 9.
- Renten in der Unfall- und Invalidenversicherung, s. Unfallversicherung, Invalidenversicherung.
- Rentenversicherung I. 150, II. 156, III. 191, IV. 189, V. 165, VI. 172, VII. 178.
- Rettungsanstalten X. 279, XI. 313, XII. 334.
- Rettungs- und Erziehungsanstalten, s. Erziehungs- und Rettungsanstalten.
- Revisionen der Gewerbeaufsichtsbehörden, s. Gewerbeaufsicht, auch Dampfkessel.
- Richter III. 285, IV. 287, V. 253, VI. 261, VII. 272, VIII. 282, IX. 278, X. 338, XI. 374, 30*, XII. 360, 36*.
- Roggen, s. Getreide.
- Roheisen, s. Eisen.
- Rotes Kreuz, Bayerischer Frauenverein vom — XII. 276, 307.
- Rotlauf der Schweine, s. Tierseuchen.
- Rotz, s. Tierseuchen.
- Rudervereine, Bayerische XI. 320, XII. 349.
- Rübenzuckerfabriken, s. Zuckerproduktion.
- Säuglingsanstalten I. 198, 202, II. 212, 216, III. 240, 244, IV. 242, 246, V. 209, 213, VI. 217, 221, VII. 225, 229, VIII. 219, 223, IX. 211, 215, X. 250, XI. 263, XII. 275.
- Säuglingsfürsorge (Mitglieder der Zentrale für Säuglingsfürsorge und Aufwendungen für Zwecke der —) XII. 300.
- Säuglingssterblichkeit I. 224, II. 238, III. 268, IV. 272, V. 238, VI. 248, VII. 256, VIII. 264, IX. 259, X. 61, XI. 56, 3*, XII. 59, 4*.
- Salinen I. 65, II. 65, III. 94, IV. 82, V. 75, VI. 79, VII. 85, VIII. 77, IX. 67, X. 139, XI. 141, 12*, XII. 136, 14*.
- , Ertragnisse der — -Werke I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187.
- Salzproduktion I. 65, II. 65, III. 94, 95, IV. 83, 84, V. 76, 77, VI. 80, 81, VII. 86, 87, VIII. 78, 79, IX. 68, 69, X. 139, 141, XI. 141, 143, XII. 137, 138.
- Salzsteuer X. 311, XI. 346, XII. 423.
- Salzverbrauch X. 196, XI. 208, XII. 218.
- Salz, Vorkommen von — X. 2, XI. 3, XII. 3.
- Salzwerke, Arbeitslöhne in den staatlichen — n, s. Löhne.

Sammlungen, innerhalb der protestantischen Kirche, s. protestantische Kirche.
 —, staatliche (Museen) XI. 315, XII. 338.
 Sandstein, s. Steine und Erden.
 Schadensursachen versicherter Tiere, s. Viehversicherung.
 Schafböcke, Körnung der — XII. 94.
 Schankwirtschaftsgewerbe, s. Gast- und —.
 Schaumweinproduktion X. 148, XI. 150, 13*, XII. 146, 16*.
 Schaumweinsteuer X. 311, XI. 346, XII. 423.
 Schenkungen innerhalb der protestantischen Kirche, s. protestantische Kirche.
 Schiedsgerichte für Arbeiterunfallversicherung I. 143, II. 149, III. 182, IV. 179, V. 155, VI. 162, VII. 168, VIII. 162, IX. 154, X. 239, XI. 250, XII. 265.
 — für Invalidenversicherung I. 144, II. 150, III. 185, IV. 183, V. 159, VI. 165, VII. 172, VIII. 166, IX. 158, X. 243, XI. 254, XII. 269.
 Schifffahrt X. 171, XI. 176, XII. 176.
 Schiffsbestand VII. 132, VIII. 123, IX. 111, X. 171, XI. 176, XII. 176.
 Schiffsjungen, Ausmusterung von — aus Bayern bei der deutschen Handelsmarine IV. 140.
 Schiffsverkehr, Aus- und Einfuhr von wichtigeren Güterarten, s. Aus- und Einfuhr an den wichtigeren Hafenplätzen, s. Hafenplätze.
 Schlachtvieh- und Fleischbeschau VIII. 279, IX. 275, X. 99, XI. 97, XII. 99.
 Schlußprüfungen an den 3 Landesuniversitäten und an der technischen Hochschule I. 220, II. 234, III. 265, IV. 264, V. 231, VI. 239, VII. 247, VIII. 255, IX. 249, X. 286, XI. 311, XII. 332.
 Schneeverhältnisse I. 283, II. 297, III. 323, IV. 318, V. 285, VI. 293, VII. 304, VIII. 316, IX. 311, X. 377, XI. 419, XII. 468.
 Schöffengerichte I. 253, II. 267, III. 294, IV. 294, V. 261, VI. 268, VII. 279, VIII. 289, IX. 265, X. 349, XI. 386, XII. 372.
 Schrankenverkehr I. 55, II. 55, III. 83, IV. 69, V. 63, VI. 65, VII. 71, VIII. 62, IX. 54, X. 80, XI. 79, XII. 81.
 Schulärzte, Ergebnisse der Tätigkeit der — XI. 281, XII. 303.
 Schulbedarf (Rechtsprechung) VII. 271, VIII. 281, IX. 277, X. 365, XI. 405, XII. 394.

Schulbildung der Rekruten I. 273, II. 287, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296, VIII. 306, IX. 303, X. 336, XI. 371, XII. 353.
 Schulbrausebäder, Frequenz der — XI. 283, XII. 304.
 Schuldenmasse der beendeten Konkursverfahren X. 347, XI. 384, XII. 370.
 Schuldverschreibungen XII. 253.
 — der Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner XII. 25*.
 — der Bodenkreditinstitute XII. 26*.
 —, s. Inhaber-Schuldverschreibungen.
 Schulen, Kreishaushaltsausgaben für — I. 180, II. 192, III. 216, IV. 224, V. 190, VI. 198, VII. 207, VIII. 200, IX. 192.
 Schulhygiene XI. 281, XII. 303.
 Schulwesen, s. Volksschulen, Fortbildungsschulen, Mittelschulen, Hochschulen.
 Schutzmannschaft X. 339, XI. 375, XII. 356.
 Schutzpockenimpfung, s. Impfwesen.
 Schwachbegabte, Hilfsschulen für —, s. Hilfsschulen.
 Schwachsinnige, Anstalten für —, s. Anstalten für —.
 Schwefelkies, s. Vitriolerze.
 Schwefelsäure, Produktion XII. 140.
 Schwefelsäure, Verhüttung von —, s. Verhüttung.
 Schweinepest und Schweineseuche, s. Tierseuchen.
 Schweißeisen, s. Eisen.
 Schwerspat, s. Steine und Erden.
 Schwurgerichte I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, XII. 6.
 —, Tätigkeit der — I. 254, II. 268, III. 295, IV. 295, V. 261, VI. 269, VII. 280, VIII. 290, IX. 286, X. 350, XI. 387, XII. 373.
 Seelsorgestellen, s. katholische Kirche, protestantische Kirche.
 Seen, die größeren bayerischen — X. 115, XI. 116, XII. 115.
 Segelschiffe I. 119, II. 119, III. 149, IV. 139, V. 122, VI. 128, VII. 132, VIII. 123, IX. 111.
 Segelvereine, bayerische — XI. 320, XII. 349.
 Selbstmorde I. 226, II. 240, III. 270, IV. 274, V. 241, VI. 250, VII. 258, VIII. 234, IX. 261, X. 64, XI. 59, XII. 63.
 — unter den Mannschaften, s. Mannschaften.
 Seminare, s. Lehrer- (innen-) seminare.
 Serpentin, s. Steine und Erden.

Siedesalz, s. Salz.
 Singschulen VIII. 246, IX. 240.
 Skisport (deutscher Skiverband) XI. 318, XII. 346.
 Sondervereine, landwirtschaftl. IX. 57, X. 224, XI. 235, XII. 248, s. auch landwirtschaftl. Spezialvereine.
 Sonnenscheitige und Sonnenscheindauer X. 376, XI. 418, XII. 467.
 Sonntagsschulen I. 208, II. 222, III. 250, IV. 253, V. 220, VI. 228, VII. 236, VIII. 239, IX. 233.
 Sonn- und Festtagsarbeit in Gewerbebetrieben X. 136, XI. 138, XII. 133.
 Soziale, berufliche und — Gliederung der Bevölkerung nach der Zählung vom 12. Juni 1907 X. 26, XI. 29, 10*, XII. 28, 29, 3*, 12*.
 Soziale Versicherung I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 232, XI. 243, 25*, XII. 258, 31*.
 Sparkassen (Zahl, Einlagen, Rückzahlungen u. Finanzergebnisse) I. 129, II. 135, III. 167, IV. 162, V. 139, VI. 146, VII. 154, VIII. 148, IX. 140, X. 217, XI. 229, 22*, XII. 241, 28*.
 Speckstein, s. Steine und Erden.
 Spezialvereine, landwirtschaftl. I. 56, II. 56, III. 84, IV. 71, V. 65, VI. 67, VII. 73, VIII. 65, s. Sondervereine.
 Spielkartenfabrikation X. 150, XI. 152, 346, XII. 148.
 Spielkartenstempelsteuer X. 311, XI. 152, 346, XII. 148, 423.
 Spiritus, Kleinhandel mit —, s. Kleinhandel.
 Sport XI. 317, XII. 341.
 Sprachheilkurse, Frequenz der — XI. 283.
 Staatliche Lokalbahnen, s. Lokalbahnen.
 Staatliche Sammlungen, s. Sammlungen.
 Staatsangehörigkeit, Bevölkerung nach der — I. 12, II. 12, III. 18, IV. 20, V. 20, VI. 24, VII. 24, VIII. 26, IX. 23, X. 21, XI. 25, XII. 26.
 — der Zwangserziehung unterworfenen Personen VIII. 233, IX. 225, X. 254, XI. 267, XII. 278.
 — der Gefangenen I. 264, II. 278, V. 272, VI. 280, VII. 291, VIII. 301, IX. 291, X. 362, XI. 402, XII. 391.
 — der krüppelhaften Kinder IX. 227, X. 288, XI. 313, XII. 334.
 — der verpflegten Personen VIII. 228, IX. 220, X. 252, XI. 265, XII. 277.

Staatsanleihe, Kurse der $3\frac{1}{2}\%$ igen Bayerischen — X. 210, XI. 224, XII. 236.
 Staatsanwälte, Zahl der — III. 285, IV. 287, V. 253, VI. 261, VII. 272, VIII. 282, IX. 278, X. 338, XI. 374, XII. 360.
 Staatsbaudienst, Ergebnisse der praktischen Prüfungen für den — XI. 312, XII. 333.
 Staatsbehörden, Organisation der — I. 3, II. 3, III. 3, IV. 3, V. 3, VI. 3, VII. 3, VIII. 3, IX. 3, X. 4, XI. 5, XII. 6.
 Staatsbetriebe, Erträgnisse der — I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187.
 Staatsbudget, Bayerisches — I. 152, II. 158, III. 192, IV. 192, V. 168, VI. 175, VII. 181, VIII. 174, IX. 166, X. 291, XI. 322, XII. 396, 40*.
 Staatseisenbahnen (Bahnlänge, Anlagekosten, Betriebsmittel und Verkehr) I. 98, II. 98, III. 123, IV. 115, V. 106, VI. 112, VII. 117, VIII. 108, IX. 95, X. 156, XI. 159, 14*, XII. 155, 161, 16*.
 —, finanzielle Ergebnisse der — I. 105, II. 105, III. 127, IV. 117, V. 108, VI. 113, VII. 118, VIII. 109, IX. 97, X. 158, XI. 161, XII. 160.
 —, Güter- und Tierverkehr nach Tarifgruppen XII. 158.
 —, Personal der — XII. 17*.
 —, Personenverkehr (nach Wagenklassen) XII. 157, 18*.
 —, Organisation der — (Generaldirektion, Direktionsbezirke, Bahn- und Güterstationen, Bahnhof, Stations- und Güterverwaltungen) I. 3, II. 3, III. 3, IV. 3, V. 5, VI. 3, VII. 3, VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 10, XII. 10.
 —, Unfälle im Betriebe der — I. 106, II. 106, III. 130, IV. 121, V. 111, VI. 115, VII. 120, VIII. 111, IX. 99, X. 158, XI. 163, XII. 162.
 —, Unfallversicherung bei den — I. 137, II. 143, III. 176, IV. 173, V. 149, VI. 156, VII. 162, VIII. 156, IX. 148, X. 235, XI. 246, XII. 261.
 —, Verkehrsergebnisse nach Monaten XII. 159.
 Staatsfinanzwesen, s. Staatshaushalt.
 Staatsforstarbeiter, Löhne der —, s. Löhne.
 Staatsforstverwaltung, Ausführungsbehörden der —, s. Ausführungsbehörden.
 Staatsgebiet I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 1, IX. 1, X. 1, XI. 1, XII. 1.

- Staatsgewalt und Staatsverwaltung X. 4, XI. 5, XII. 5, s. politische Einteilung.
- Staatshaushalt I. 152, II. 158, III. 192, IV. 176, V. 167, VI. 174, VII. 180, VIII. 173, IX. 165, X. 290, XI. 321, XII. 395.
- Staatsjagden, Fläche und Abschußergebnisse der — X. 109, XI. 109, XII. 109.
- Staatsministerium des K. Hauses und des Äußern I. 3, II. 3, III. 3, IV. 3, V. 3, VI. 3, VII. 3, VIII. 3, IX. 3, X. 4, XI. 5, XII. 5.
- , Etat des — s. I. 154, II. 160, III. 197, IV. 197, V. 169, VI. 177, VII. 183, VIII. 176, IX. 168, X. 291, XI. 322, XII. 396.
- Staatsministerium der Justiz I. 4, II. 4, III. 4, IV. 4, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 5, IX. 5, X. 5, XI. 6, XII. 6.
- , Etat des — I. 154, II. 160, III. 197, IV. 197, V. 169, VI. 177, VII. 183, VIII. 176, IX. 168, X. 291, XI. 322, XII. 396.
- Staatsministerium des Innern I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 5, IX. 5, X. 6, XI. 6, XII. 6.
- , Etat des — I. 154, II. 160, III. 197, IV. 197, V. 169, VI. 177, VII. 183, VIII. 176, IX. 168, X. 291, XI. 322, XII. 396.
- Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 6, IX. 6, X. 7, XI. 8, XII. 8.
- , Etat des — s. I. 154, II. 160, III. 197, IV. 197, V. 169, VI. 177, VII. 183, VIII. 176, IX. 168, X. 291, XI. 322, XII. 396.
- Staatsministerium der Finanzen I. 6, II. 6, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 9, XII. 9.
- , Etat des — s. I. 154, II. 160, III. 197, IV. 197, V. 169, VI. 177, VII. 183, VIII. 176, IX. 168, X. 291, XI. 322, XII. 396.
- Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 10, XII. 10.
- , Etat des — s. VIII. 176, IX. 168, X. 291, XI. 322, XII. 396.
- Staatsrat X. 4, XI. 5, XII. 5.
- Staatsschulden, bayerische I. 164, II. 170, III. 198, IV. 198, V. 171, VI. 178, VII. 184, VIII. 177, IX. 169, X. 295, XI. 330, XII. 404.
- Staatssteuersoll, s. Steuersoll.
- Staatsstraßen, Aufwand zur Unterhaltung der — I. 116, II. 116, III. 145, IV. 136, V. 120, VI. 125, VII. 130, VIII. 121, IX. 109, X. 154, XI. 156, XII. 153.
- Staatsverband, Aufnahmen in den — I. 33, II. 33.
- , Entlassungen aus dem — I. 32, II. 32.
- Staatsverwaltung, s. Staatsgebiet, Staatsbehörden.
- Staatswaldungen, Abgabe von Waldpflanzen aus den — X. 107, XI. 107, XII. 108.
- , finanzielle Ergebnisse und Ergebnisse der Holzverwertung in den — I. 174, II. 186, III. 211, IV. 215, V. 186, VI. 194, VII. 202, VIII. 196, IX. 188, X. 105, XI. 105, XII. 106.
- , Fläche der —, s. Waldfläche.
- , Forstnutzung aus — I. 174, II. 186, III. 211, IV. 215, V. 186, VI. 194, VII. 202, VIII. 196, IX. 188, X. 104, XI. 104, XII. 105.
- , Forstverbesserung in den — I. 176, II. 188, III. 212, IV. 216, V. 187, VI. 195, VII. 203, VIII. 197, IX. 189, X. 106, XI. 106, XII. 107.
- Stadtanleihe, Münchener, s. Münchener —.
- Städte, Ausgaben und Einnahmen einiger größerer — X. 331.
- , Entwicklung der Bevölkerung verschiedener größerer — III. 14, IV. 14, V. 14, VI. 22, VII. 22, VIII. 22, IX. 22, X. 18, XI. 18, XII. 19.
- , Höhenlage der größeren — I. 1, II. 1, III. 1, IV. 1, V. 1, VI. 1, VII. 1, VIII. 2, IX. 2, X. 1, XI. 2, XII. 2.
- , unmittelbare — I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 6, IX. 6, X. 6, 15, XI. 7, XII. 7.
- Stahlgießereien, s. Gießereien.
- Standorte der Bayer. Armee, s. Heer.
- Stations-Verwaltungen X. 9, XI. 11, XII. 11.
- Statistische Gebühr, Ertrag der — X. 312, XI. 347, XII. 424.
- Statistisches Bureau und Statistische Zentralkommission I. 5, II. 5, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 5, IX. 5.
- Statistisches Landesamt und Statistischer Beirat X. 6, XI. 7, XII. 7.
- Steine, Produktion von — n und Erden I. 67, II. 67, III. 96, IV. 85, V. 78, VI. 82, VII. 88, VIII. 80, IX. 70, X. 141, XI. 142, XII. 137.
- Steinhauerschulen XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.
- Steinkohlen, s. Kohlen.
- Steinsalz, s. Salz.

- Stellengesuche (Arbeitsuchende) III. 113, IV. 107, V. 97, VI. 99, VII. 105, VIII. 94, IX. 84, X. 180, XI. 189, 190, 191, 23*, XII. 191, 192, 193, 29*.
- Stellenvermittlung, Gewerbsmäßige — XI. 191, XII. 192.
- Stempelabgabe, Reichs- — X. 312, XI. 347, XII. 424.
- Stenographie-Fachkurse XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.
- Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten, s. Infektionskrankheiten.
- (ohne Totgeborene) I. 24, II. 24, III. 53, IV. 45, V. 45, VI. 40, VII. 47, VIII. 41, IX. 32, X. 56, XI. 50, 3*, XII. 49, 4*.
- der Schulkinder III. 250, IV. 252, V. 219, VI. 227, VII. 235, VIII. 238, IX. 232, X. 269.
- Sterbetafel, bayerische X. 58, XI. 51, 52, XII. 51, 52.
- , nach Regierungsbezirken XII. 54.
- Sterblichkeit an einigen wichtigeren Krankheiten XI. 278, XII. 295.
- der Kinder an den wichtigeren Kinderkrankheiten X. 60, XI. 55, XII. 58.
- nach Altersgruppen IV. 40, V. 39, VI. 35, VII. 41, VIII. 35, IX. 34, s. auch Alter der Gestorbenen.
- nach Todesursachen und Altersgruppen XI. 54, XII. 56.
- nach Todesursachen und Regierungsbezirken I. 222, II. 236, III. 267, IV. 271, V. 238, VI. 245, VII. 254, VIII. 262, IX. 257, X. 60, XI. 55, XII. 56.
- Steuerbefreiungen und Ermäßigungen bzw. Minderungen VII. 196, VIII. 189, IX. 181, X. 308, XI. 343, XII. 417, 111*.
- des Branntweins I. 172, II. 184, III. 229, IV. 213, V. 184, VI. 192, VII. 200, VIII. 194, IX. 196, X. 315, XI. 350, XII. 426.
- Steuern, direkte I. 166, II. 172, III. 200, IV. 200, V. 172, VI. 179, VII. 185, VIII. 178, IX. 170, X. 297, XI. 332, XII. 406.
- , indirekte I. 172, II. 184, III. 209, IV. 212, V. 183, VI. 191, VII. 199, VIII. 192, IX. 184, X. 310, XI. 345, XII. 422.
- Steuersoll der Gemeinden X. 324, XI. 359, XII. 437.
- nach der Steueranlage für 1912 XII. 108*.
- Steuerstatistik 1912 XII. 108* fg.
- Steuerveranlagungen, Berufungen und Beschwerden gegen die — VII. 197, VIII. 190, IX. 182, X. 309, XI. 344.
- Stiftungen I. 201, 205, 221, II. 215, 219, 235, III. 243, 247, 266, IV. 243, 249, 268, V. 212, 216, 235, VI. 220, 224, 243, VII. 228, 232, 252, VIII. 222, 235, 260, IX. 214, 229, 254, X. 251, 265, 288, XI. 264, 291, 311, XII. 448.
- Stiftungen, Kapitalsanlage der — XII. 449.
- Stiftungswaldungen, s. Gemeindewaldungen.
- Stillprämien XII. 300.
- Stipendien, Leistungen der Kreisgemeinden für — I. 201, II. 215, III. 243, IV. 245, V. 212, VI. 220, VII. 228, VIII. 222, IX. 214.
- Stiftungen I. 199, II. 213, III. 241, IV. 243, V. 210, VI. 218, VII. 226, VIII. 220, IX. 212, X. 247, XI. 260, XII. 452.
- Stotterkurse, s. Sprachheilkurse.
- Strafanstalten I. 4, II. 4, III. 5, IV. 5, V. 5, VI. 5, VII. 5, VIII. 4, IX. 4, X. 5, XI. 6, XII. 6.
- , Gefangenenstand in den —, s. Gefangenenstand.
- , Gesundheitsverhältnisse in den —, s. Gesundheitsverhältnisse.
- Strafaufschub, bedingter VII. 290, VIII. 300, IX. 296.
- Strafbefehle I. 252, II. 266, III. 293, IV. 293, V. 259, VI. 267, VII. 278, VIII. 288, IX. 284, X. 348, XI. 384, XII. 370.
- Strafgerichte, Geschäftsaufgabe der — I. 252, II. 266, III. 293, IV. 293, V. 259, VI. 267, VII. 278, VIII. 288, IX. 284, X. 348, XI. 384, 387, 31*, XII. 370, 373, 36*.
- Strafmündige III. 297, IV. 297, V. 263, VI. 271, VII. 282, VIII. 292, IX. 288, X. 352, XI. 22, 392, XII. 23.
- Strafrechtspflege I. 245, II. 259, III. 285, IV. 287, V. 253, VI. 261, VII. 272, VIII. 282, IX. 278, X. 338, XI. 374, 31*, XII. 360, 37*.
- Straßen, öffentliche X. 154, XI. 156, XII. 152.
- Straßenbahnen (Betriebsmittel, Verkehr, Finanzergebnisse und Unfälle) X. 166, XI. 170, XII. 170.
- Straßenbau und Straßenunterhaltung, Ausgaben der Distrikte für —, s. Distriktsstraßen, Ausgaben für —.
- , Ausgaben für — aus Staatsfonds, s. Staatsstraßen, Unterhaltung der —.

Straßenbau, Kreishaushaltsausgaben auf — I. 181, II. 192, III. 217, IV. 223, V. 191, VI. 199, VII. 207, VIII. 201, IX. 193, X. 318, XI. 352, XII. 428.

Straßenbauämter I. 5, II. 5, III. 6, IV. 6, V. 6, VI. 6, VII. 6, VIII. 5, IX. 5, X. 6, XI. 7, XII. 7.

Streiks, s. Arbeitseinstellungen.

Strohertrag der Getreide- und Hülsenfrüchte I. 47, II. 47, III. 75, IV. 64.

Stromverbrauch XII. 221.

Studienseminare und Alumneen, s. Alumneen.

Suppenanstalten I. 197, II. 211, III. 239, IV. 241, V. 208, VI. 216, VII. 224, VIII. 218, IX. 210, X. 246, XI. 259, XII. 271.

Tabak, Anbau und Ernte von — I. 48, II. 48, III. 76, IV. 65, V. 60, VI. 61, VII. 67, VIII. 57, IX. 50, X. 79, XI. 77, XII. 79.

Tabaksteuerertrag X. 311, XI. 77, 346, XII. 79.

Tagelöhne, ortsübliche —, s. Löhne.

Tarifgemeinschaften XI. 204, 24*, XII. 213, 30*.

Taubstumme VII. 29, IX. 31, X. 24, XI. 27.

—, Anstalten für — VIII. 240, IX. 234, X. 288, XI. 313, XII. 292.

—, Leistungen der Kreisgemeinden für — n. Anstalten I. 201, II. 215, III. 243, IV. 245, V. 212, VI. 220, VII. 228, VIII. 222, IX. 214, X. 249, XI. 262, XII. 274.

Taugliche, s. Militärtaugliche.

Technikerverbände, s. Angestelltenverbände.

Technikum in Nürnberg XI. 299, XII. 319, s. Mittelschulen.

Technische Hochschule I. 219, II. 233, III. 264, IV. 263, V. 230, VI. 238, VII. 246, VIII. 254, IX. 248, X. 281, XI. 306, 28*, XII. 327, 35*.

Telegraphen I. 112, II. 112, III. 139, IV. 130, V. 118, VI. 121, VII. 126, VIII. 117, IX. 105, X. 168, XI. 172, 14*, XII. 172, 17*.

Telegraphenbetrieb I. 114, II. 114, III. 143, IV. 134, V. 118, VI. 123, VII. 128, VIII. 119, IX. 107, X. 168, XI. 172, 14*, XII. 172, 17*.

Telegraphendienststellen III. 4, IV. 4, V. 4, VI. 4, VII. 4, VIII. 9, IX. 9, X. 10, XI. 11, XII. 11.

Telegraphen, Direktion und Generaldirektion der Posten und —, s. Posten.

— -Verkehr, Einnahmen und Ausgaben im —, s. Post-, Telegraphen- und Telephonverkehr.

Telephon III. 4, IV. 4, V. 4, VI. 4, VII. 4, VIII. 8, IX. 8, X. 10, XI. 172, 14*, XII. 172, 17*.

Telephonbetrieb I. 114, II. 114, III. 143, IV. 134, V. 118, VI. 123, VII. 128, VIII. 119, IX. 107, X. 168, XI. 172, 14*, XII. 172, 17*.

Telephondienststellen III. 4, IV. 4, V. 4, VI. 4, VII. 4, VIII. 9, IX. 9, X. 10, XI. 11, XII. 11.

Telephonverkehr, Einnahmen und Ausgaben im —, s. Post-, Telegraphen- und Telephonverkehr.

Textilindustrie, Fachschule für — XI. 300, XII. 320, s. Mittelschulen.

Theaterunternehmungen XI. 316, XII. 339.

Tierärzte I. 241, II. 255, III. 279, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, X. 257, XI. 272, 27*, XII. 284.

—, Approbationen der —, s. Approbationen.

Tierärztliche Hochschule I. 219, II. 233, III. 264, IV. 264, V. 232, VI. 239, VII. 247, VIII. 255, IX. 249, X. 281, XI. 306, 28*, XII. 327, 35*.

Tierarten VIII. 60, IX. 52, X. 93, XI. 91, XII. 93.

Tierseuchen, Entschädigungen aus Staatsmitteln anlässlich der Bekämpfung von — I. 244, II. 258, III. 282, IV. 283, V. 249, VI. 257, VII. 267, VIII. 277, IX. 273, X. 98, XI. 96, XII. 98.

—, Verbreitung von — I. 241, II. 255, III. 279, IV. 281, V. 247, VI. 255, VII. 265, VIII. 275, IX. 271, X. 96, XI. 94, XII. 96.

Tierverkehr auf den Eisenbahnen, s. Staatseisenbahnen, Privatbahnen, Pfälzische Eisenbahnen.

Todesursachen, Sterblichkeit nach — I. 222, II. 236, III. 267, IV. 271, V. 238, VI. 245, VII. 254, VIII. 262, IX. 257, X. 60, XI. 54, 4*, XII. 56, 57, 5*.

Töchter Schulen, höhere XI. 301, XII. 321, 35*, s. Mittelschulen.

Tollwut der Hunde, s. Tierseuchen.

Tonerde, feuerfeste —, s. Steine und Erden.

Tonkunst, Akademie der —, s. Akademie der —.

Totgeburten, s. Geburten.

Triften, Forsten und Jagden, Ertragnisse der —, s. Forsten.

Tuberkulinimpfungen, Ergebnisse der an Rindern vorgenommenen — IV. 285, V. 251, VI. 259, VII. 269.

Tuberkulose, Anstalten und Vereine zur Bekämpfung der — XI. 279, XII. 290.

—, Beanstandung der Tiere wegen — X. 99, 100, XI. 97, 98, XII. 99, 100.

— bei den in Schlachthöfen untersuchten Tieren III. 283, IV. 284, V. 250, VI. 258, VII. 268, VIII. 278, IX. 274.

Turnen XI. 318, XII. 341.

Turn- u. Spielverhältnisse an den bayerischen Mittelschulen XII. 342.

Überarbeit erwachsener Arbeiterinnen X. 136, XI. 138, XII. 133.

Überseeische Auswanderung I. 31, II. 31, III. 59, IV. 51, V. 49, VI. 45, X. 66, XI. 61, XII. 65.

Übertretungen und Verurteilungen I. 258, II. 272, III. 301, IV. 301, V. 267, VI. 275, VII. 286, VIII. 296, IX. 292, X. 358, XI. 397, 398, XII. 377.

Überweisungen aus der Reichskasse XII. 426.

Umlagenbelastung der Gemeinden XI. 359, XII. 437.

Umlagen, Distrikts- — I. 184, II. 196, III. 220, IV. 224, V. 192, VI. 200, VII. 208, VIII. 202, IX. 194, X. 322, XI. 356, XII. 432.

—, Gemeinde- — I. 186, II. 198, III. 222, IV. 225, V. 194, VI. 202, VII. 210, VIII. 204, IX. 196, X. 324, XI. 359, XII. 437.

—, Kreis- — I. 181, II. 193, III. 217, IV. 223, V. 190, VI. 198, VII. 206, VIII. 200, IX. 192, X. 319, XI. 353, XII. 429.

Umschlagverkehr von Gütern von Bahn zu Wasser und umgekehrt XI. 179, XII. 182.

— von Holz am bayerischen Main XII. 184.

Uneheliche Geburten I. 18, 22, II. 18, 22, III. 44, 52, IV. 36, 44, V. 36, 43, VI. 32, 39, VII. 38, 46, VIII. 32, 40, IX. 24, 31, X. 42, 55, XI. 36, 49, XII. 34, 46.

Unfälle, s. auch Unglücksfälle.

— beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen, s. Kraftfahrzeuge.

— im Eisenbahnbetrieb I. 106, II. 106, III. 130, IV. 121, V. 111, VI. 115, VII. 120, VIII. 111, IX. 99, X. 158, XI. 163, XII. 162.

— im Straßenbahnbetrieb X. 166, XI. 170, XII. 170.

— in den Alpen, tödliche — XI. 317, XII. 345.

Unfallversicherung, Ausführungsbehörden und Berufsgenossenschaften der — I. 137, II. 143, III. 176, IV. 173, V. 149, VI. 156,

VII. 162, VIII. 156, IX. 148, X. 235, XI. 246, 247, 248, 25*, XII. 261, 31*.

Unfallversicherung, Entschädigungen in der — I. 139, 142, II. 145, 148, III. 178, 181, IV. 175, 178, V. 151, 154, VI. 158, 161, VII. 164, 167, VIII. 158, 161, IX. 150, 153, X. 236, 238, XI. 246, 249, 25*, XII. 261, 31*.

—, gewerbliche — I. 137, II. 143, III. 176, IV. 173, V. 152, VI. 159, VII. 165, VIII. 159, IX. 151, X. 237, XI. 246, XII. 261.

—, land- und forstwirtschaftliche — I. 140, II. 146, III. 179, IV. 176, V. 152, VI. 159, VII. 165, VIII. 159, IX. 151, X. 237, XI. 248, 25*, XII. 263, 31*.

Unglücksfälle, tödliche — I. 227, II. 241, III. 270, IV. 273, V. 240, VI. 249, VII. 257, VIII. 265, IX. 260, X. 63, XI. 58, s. auch Unfälle.

— unter den Mannschaften, s. Mannschaften.

Universitäten I. 219, II. 233, III. 263, IV. 263, V. 230, VI. 238, VII. 246, VIII. 254, IX. 248, X. 280, XI. 305, 28*, XII. 326, 35*.

Unmittelbare Städte, s. Städte, unmittelbare.

Unternehmungsformen der gewerblichen Betriebe, s. gewerbliche Betriebe.

Unteroffiziersschule I. 273, II. 287, III. 314, IV. 312, V. 277, VI. 285, VII. 296, VIII. 306, IX. 303, X. 335, XI. 372, XII. 354.

Unterrichtsstiftungen I. 221, II. 235, III. 266, IV. 268, V. 235, VI. 243, VII. 252, VIII. 260, IX. 254, X. 288, XI. 311, XII. 448, 452.

Unterrichtswesen I. 206, II. 220, III. 248, IV. 250, V. 217, VI. 225, VII. 233, VIII. 236, IX. 230, X. 267, XI. 293, 28*, XII. 313, 33*.

Unterstützungsaufwand der gemeindlichen Armenpflege, s. Armenpflege.

Untersuchungsanstalten, bakteriologische XII. 305.

— für Nahrungs- und Genußmittel, Tätigkeit der — I. 239, II. 253, III. 277, IV. 280, V. 246, VI. 254, VII. 264, VIII. 271, IX. 267, X. 263, XI. 285, XII. 306.

Untersuchungshaft XI. 388, XII. 376.

Veräußerung, zwangsweise — landwirtschaftl. Anwesen I. 61, II. 61, III. 90, IV. 77, V. 71, VI. 73, VII. 79, VIII. 71, IX. 63, X. 86, XI. 85, XII. 87.

Verbrauchsgegenstände, Durchschnittspreise, s. Preise.

Verbrauchssteuern und Zölle, s. Steuern, indirekte; Abgaben, indirekte Reichs —, Gemeindeeinnahmen aus — II. 201, III. 227, IV. 231, V. 199, VI. 207, VII. 215, VIII. 209, IX. 201, X. 327, XI. 366, XII. 446.

Verbrechen und Vergehen I. 256, II. 270, III. 297, IV. 297, V. 263, VI. 271, VII. 282, VIII. 292, IX. 288, X. 352, XI. 392, XII. 381.

Verbreitung von Tierseuchen, s. Tierseuchen.

Vereinigungen, gewerbliche, s. gewerbliche —.

Vereinsregister VII. 275, VIII. 285, IX. 281, X. 342, XI. 378, XII. 364.

Vereinswesen, landwirtschaftliches — I. 56, II. 56, III. 84, IV. 71, V. 65, VI. 67, VII. 73, VIII. 65, IX. 57, s. Sondernvereine, landwirtschaftliche.

Vergehen, s. Verbrechen und Vergehen.

Vergütungen aus der Reichskasse XII. 426.

Verhüttung von Eisen, Vitriol, Potée, Schwefelsäure und Glaubersalz I. 67, II. 67, III. 95, IV. 84, V. 77, VI. 81, VII. 79, VIII. 69, IX. 87, X. 142, 143, XI. 144, 145, XII. 138.

Verkaufsstellen, offene — XI. 130, XII. 123.

Verkehr I. 98, II. 98, III. 123, IV. 115, V. 106, VI. 132, VII. 117, VIII. 108, IX. 95, X. 154, XI. 156, XII. 152.

— auf den Eisenbahnen, s. Eisenbahnen, Staatseisenbahnen.

— auf den Wasserstraßen, s. Wasserstraßen.

Verkrüppelung IX. 226.

Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise, s. Arbeitsnachweise.

— dergemeindlichen Arbeitsämter, s. Arbeitsämter.

Veröffentlichungen des K. Bayer. Statistischen Landesamts V. 287, VI. 295, VII. 306, VIII. 318, IX. 313, X. 379, XI. 35*, XII. 47*.

Verpflegungsstationen VIII. 226, IX. 218, X. 252, XI. 265, XII. 277.

Versicherungsamt der K. Verkehrsanstalten zu Rosenheim, s. Ausführungsbehörden.

Versicherungsanstalten, Darlehen der — für Wohnungsfürsorge XI. 271, XII. 283.

—, Vermögensstand der — I. 144, II. 150, III. 184, IV. 182, V. 159, VI. 166, VII. 172, VIII. 166, IX. 158, X. 243, XI. 254, XII. 269.

Versicherungskammer K., Abt. für Brandversicherung, Wirksamkeit und Rechnungsergebnisse der — X. 229, XI. 240, XII. 254.

Versicherungskammer, Abt. für Hagelversicherung, Wirksamkeit und Rechnungsergebnisse der — X. 89, XI. 88, XII. 90.

Versicherung, soziale, s. soziale Versicherung.

Versicherungswesen I. 133, II. 139, III. 171, IV. 168, V. 145, VI. 152, VII. 158, VIII. 152, IX. 144, X. 229, XI. 240, XII. 254.

Versteigerungen von Naturweinen, s. Naturweinversteigerungen.

Verunglückungen, tödliche, s. Unglücksfälle, tödliche, auch Unfälle.

Verwahrlaste Kinder, Anstalten für — I. 197, II. 211, III. 239, IV. 241, V. 208, VI. 216, VII. 225, VIII. 218, IX. 210, X. 246, XI. 259, 260, XII. 271, 272.

— Kinder, Verein zur Unterstützung — X. 251, XI. 264, XII. 276.

Verwaltungsbezirke, untere, durchschnittliche Größe der — XII. 2*.

—, Veränderungen im Bestand der — X. 14, XI. 7, XII. 7.

Verwaltungsdienst, Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und — I. 267, II. 281, III. 309, IV. 306, V. 273, VI. 281, VII. 292, VIII. 302, IX. 298, X. 287, XI. 312, XII. 333.

Verwaltungsgerichtshof, Tätigkeit des — es III. 284, IV. 286, V. 252, VI. 260, VII. 270, VIII. 280, IX. 276, X. 365, XI. 405, XII. 394.

Verwaltungsrechtspflege, s. Verwaltungsgerichtshof.

Verwaltung, Staats- —, s. Staatsgebiet, Staatsbehörden.

Veterinärwesen I. 222, 241, II. 236, 255, III. 267, 279, IV. 269, 281, V. 236, 247, VI. 244, 255, VII. 253, 265, VIII. 261, 275, IX. 255, 271, X. 96, XI. 94, XII. 96.

Viehichtigkeit (nach der Größe der landw. Betriebe) I. 50, II. 50, III. 78, IV. 66, V. 61, VI. 64, VII. 70, VIII. 61, IX. 53, X. 91, XI. 90, XII. 93, 11*.

Viehgattungen, Haupt — nach Unterabteilungen XII. 92.

Viehhaltungen, s. landwirtschaftliche Betriebe mit Vieh.

Viehmärkte I. 60, II. 60, III. 89, IV. 76, V. 70, VI. 72, VII. 78, VIII. 70, IX. 62, X. 95, XI. 93, XII. 95.

Viehpreise VIII. 64, IX. 56, X. 95, XI. 93, XII. 95.

Viehseuchen, s. Tierseuchen.
 Viehstand, s. Viehzählungen.
 Viehverkehr auf den Staatseisenbahnen, s. Staatseisenbahnen.
 Viehversicherung I. 150, II. 156, III. 190, IV. 188, V. 164, VI. 171, VII. 177, VIII. 171, IX. 163, X. 101, XI. 99, XII. 101.
 Viehzählungen I. 48, II. 48, III. 76, IV. 66, V. 61, VI. 62, VII. 87, VIII. 58, IX. 51, X. 91, XI. 90, 9*, XII. 92, 10*.
 —, Revision der — von 1892 für Rinder und Schweine im Jahre 1893 I. 53, II. 53, III. 80.
 Viehzucht X. 91, XI. 90, XII. 92.
 Vincentius-Vereine I. 203, II. 217, III. 245, IV. 247, V. 214, VI. 223, VII. 230, VIII. 224, IX. 216, X. 251, XI. 264, XII. 276.
 Vitriolerze, s. Erze.
 Vitriol, Verhüttung von —, s. Verhüttung.
 Volksbibliotheken XII. 336.
 Volksbildungsbestrebungen XII. 335.
 Volksbildungsgesellschaft Nürnberg XII. 335.
 Volkshochschulkurse XII. 335.
 Volkshochschulvereine in München, Augsburg, Landshut XII. 335.
 Volksschulaufwand, gemeindlicher — X. 269, XI. 295, XII. 315.
 —, gesamter — XI. 296, XII. 316.
 Volksschulen I. 206, II. 220, III. 248, IV. 250, V. 217, VI. 225, VII. 233, VIII. 236, IX. 230, X. 267, XI. 293, 28*, XII. 313, 33*.
 —, Schulärzte, s. Schulärzte.
 —, Schulbedarf (Rechtsprechung), s. Schulbedarf.
 —, Schulgeld an den — I. 208, 210, II. 222, 225, III. 250, 253, IV. 251, 255, V. 219, 222, VI. 226, 229, VII. 234, 237, VIII. 237, 241, IX. 231, 235, X. 268, 271, XI. 294, XII. 314.
 —, Schulhygiene, s. Schulhygiene.
 —, Schulpflicht, Entlassung vor vollendeter Schulpflicht I. 208, II. 222, III. 250, IV. 252, V. 219, VI. 227, VII. 235, VIII. 238, IX. 232.
 —, Schulversäumnisse I. 208, II. 222, III. 250, IV. 252, V. 219, VI. 227, VII. 235, VIII. 238, IX. 232.
 —, Verteilung der Lehrkräfte an den — IV. 251, V. 218, VI. 226, VII. 234, VIII. 237, IX. 231, X. 268, XI. 294, XII. 314.
 —, Zahl der — I. 206, II. 220, III. 248, IV. 250, V. 217, VI. 225, VII. 233, VIII. 236, IX. 230, X. 267, XI. 293, XII. 313.

Volksschulen, Zahl der Lehrkräfte an den — I. 207, II. 221, III. 249, IV. 251, V. 218, VI. 226, VII. 234, VIII. 237, IX. 231, X. 268, XI. 294, XII. 314.
 —, Zahl der Schulkinder an den — I. 207, II. 221, III. 249, IV. 252, V. 219, VI. 227, VII. 235, VIII. 238, IX. 232, X. 269, XI. 295, XII. 315.
 Volksvorstellungen in München XII. 336.
 Volkszählungen, Ergebnisse der — I. 10, II. 10, III. 16, IV. 17, V. 17, VI. 18, VII. 18, VIII. 20, IX. 18, X. 19, XI. 19, XII. 20, s. auch Bevölkerung.
 Vormundschaften I. 247, II. 261, III. 288, IV. 289, V. 255, VI. 263, VII. 274, VIII. 284, IX. 280, X. 341, XI. 377, XII. 363, s. auch Berufsvormundschaft.
 Vormundschaftsgerichte (Zwangserziehung) VIII. 231, IX. 223, X. 254, XI. 266, XII. 278.
Wahlen I. 278, II. 292, III. 319, IV. 314, V. 279, VI. 287, VII. 298, VIII. 308, IX. 305, X. 366, XI. 406, XII. 406, s. auch Reichstags-, Landtags- und Gemeindevahlen.
 Waisenhäuser I. 197, II. 211, III. 239, IV. 241, V. 208, VI. 216, VII. 224, VIII. 218, IX. 210, X. 246, 279, XI. 259, 260, 313, XII. 271, 272, 334.
 Waisenstiftungen I. 199, II. 213, III. 241, IV. 243, V. 210, VI. 218, VII. 226, VIII. 220, IX. 212, X. 247, XI. 260.
 Waldbauschulen XI. 298, XII. 318, s. Fortbildungsschulen.
 Waldfläche I. 62, II. 62, III. 91, IV. 78, V. 72, VI. 77, VII. 83, VIII. 75, X. 103, XI. 103, XII. 104.
 Waldpflanzen, Abgabe von — aus den Staatswaldungen, s. Staatswaldungen.
 Waldwirtschaft I. 62, II. 62, III. 91, IV. 78, V. 72, VI. 75, VII. 81, VIII. 73, IX. 65, X. 103, XI. 103, XII. 104.
 Walzwerke XII. 140.
 Wandergewerbescheine, Erteilung von — n I. 80, II. 80, III. 109, IV. 99, V. 91, VI. 93, VII. 99, VIII. 88, IX. 78, X. 152, XI. 154, XII. 150.
 Wanderungen I. 31, II. 31, III. 59, X. 65, XI. 60, 3*, XII. 64, 4*.
 Wanderungsbilanz, Wanderungsgewinn und Wanderungsverlust, s. Wanderungen.

- Wanderverkehr innerhalb Bayerns und mit den übrigen deutschen Bundesstaaten X. 67, XI. 62, XII. 66.
- Wandervogel, Gau Bayern XII. 344.
- Warenzeichen, die auf Bayern entfallenden —, s. Patente.
- Wasserbauten, Ausgaben der Kreise für — I. 181, II. 193, III. 217, IV. 223, V. 191, VI. 199, VII. 207, VIII. 201, IX. 193, X. 318, XI. 352, XII. 428.
- , Ausgaben des Staates für — I. 116, II. 116, III. 145, IV. 136, V. 120, VI. 125, VII. 130, VIII. 121, IX. 109, X. 155, XI. 157, XII. 153.
- Wasserkraftausnützung und Wasserkraftausbau IX. 66, X. 114, XI. 115, XII. 114.
- Wasserläufe in Bayern I. 2, II. 2, III. 2, IV. 2, V. 2, VI. 2, VII. 2, VIII. 3, IX. 3, X. 3, XI. 4, XII. 4.
- Wasserstände I. 118, II. 118, III. 147, IV. 138, V. 121, VI. 126, VII. 127, VIII. 122, IX. 110, X. 113, XI. 114, XII. 112.
- Wasserstraßen, Ausladeverkehr an den bayerischen — XI. 177, XII. 182.
- , Gesamtverkehr auf den deutschen — XI. 15*, XII. 19*.
- , Güterverkehr auf den — nach Waren-gattungen XI. 180, XII. 178.
- , Schiffs-, Güter- und Personenverkehr auf den — I. 119, II. 119, III. 148, IV. 139, V. 122, VI. 127, VII. 133, VIII. 124, IX. 112, X. 172, XI. 177, XII. 177.
- Wasserverbrauch einiger Städte XI. 209, XII. 221.
- Wasserversorgungs-Bureau, Tätigkeit des — s. I. 240, II. 254, III. 278, IV. 280, V. 247, VI. 254, VII. 264, VIII. 274, IX. 270, X. 115, XI. 116, XII. 115.
- Wasserwirtschaft X. 113, XI. 114, XII. 112, 113.
- Wechselstempelsteuer, Ertrag der — X. 312, XI. 347, XII. 424.
- Wege, öffentliche — und Straßen X. 154, XI. 156, XII. 152, s. auch Staatsstraßen u. Distriktsstraßen.
- Wehrkraftverein, der bayerische XII. 342
- Wehrpflichtige, Zahl der — n XI. 22, XII. 23.
- Wein, Anbau und Ernte von — VI. 60, VII. 66, VIII. 56, IX. 48, X. 79, XI. 78, XII. 80.
- Weinbaubetriebe III. 64, IV. 56, V. 54.
- Weinbauschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittel-schulen.
- Weingut in Unterfranken, Erträgnis des — es I. 173, II. 185, III. 210, IV. 214, V. 185, VI. 193, VII. 201, VIII. 195, IX. 187.
- Weinversteigerungen, s. Natur- —.
- Weißbierbrauer, s. Brauer.
- Weizen, s. Getreide.
- Wertpapiere, die bei den bayerischen Börsen zugelassenen — X. 209, XI. 223, XII. 235.
- Wertzuwachssteuer, s. Zuwachssteuer.
- Wiederaufnahmeverfahren I. 255, II. 269, III. 296, IV. 296, V. 262, VI. 270, VII. 281, VIII. 291, IX. 287, X. 351, XI. 388, XII. 374.
- Wiedertäufer, s. Religionsbekenntnis.
- Wildschadenvergütungen X. 109, 111, XI. 109, 111, XII. 109, 111.
- Windgeschwindigkeit, mittlere — I. 284, II. 298, III. 324, IV. 320, V. 286, VI. 294, VII. 305, VIII. 317, IX. 312, X. 378, XI. 420, XII. 467.
- Winterschulen, landwirtschaftl. — XI. 298, XII. 318, s. Fortbildungsschulen.
- Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine, s. Arbeiter.
- Wöchnerinnen, Unterstützung von — I. 203, II. 217, III. 245, IV. 247, V. 214, VI. 223, VII. 230, VIII. 224, IX. 216, X. 251, XI. 264, XII. 276.
- Wohltätigkeitsanstalten, gemeindl. — I. 197, II. 211, III. 239, IV. 241, V. 208, VI. 216, VII. 224, VIII. 218, IX. 210, X. 246, XI. 259, XII. 271.
- , private — I. 202, II. 216, III. 244, IV. 246, V. 213, VI. 221, VII. 229, VIII. 223, IX. 215, X. 250, XI. 263, XII. 275.
- , unter gemeindlicher Verwaltung stehende — I. 198, II. 212, III. 240, IV. 242, V. 209, VI. 217, VII. 225, VIII. 219, IX. 211, X. 247, XI. 260, XII. 272.
- Wohltätigkeitsstiftungen (Zahl u. Vermögen) I. 201, II. 215, III. 243, IV. 245, V. 212, VI. 220, VII. 228, VIII. 222, IX. 214, X. 251, XI. 264, XII. 448, 452.
- , unter gemeindlicher Verwaltung stehende — I. 199, II. 213, III. 241, IV. 243, V. 210, VI. 218, VII. 226, VIII. 222, IX. 212, X. 247, XI. 260.

- Wohltätigkeitsvereine I. 203, II. 217, III. 245, IV. 247, V. 214, VI. 223, VII. 230, VIII. 224, IX. 216, X. 251, XI. 264, XII. 276.
- Wohnbevölkerung III. 12, IV. 12, V. 12, VI. 14, VII. 14, VIII. 16, IX. 16, X. 16, XI. 16, XII. 16, s. auch Zollabrechnungsbevölkerung.
- Wohngebäude I. 10, II. 10, III. 16, IV. 17, V. 17, VII. 30, XI. 269, XII. 281.
- Wohnort, Heimat und — der in Bayern r. d. Rh. heimatberechtigten eheschließenden Männer XI. 67.
- Wohnungen, Zählungen der leerstehenden — XI. 270, XII. 281.
- Wohnungsaufsicht XI. 269, XII. 282.
- Wohnungsfürsorge, Darlehen der Versicherungsanstalten für —, s. Versicherungsanstalten.
- Wohnungsgenossenschaften XII. 245.
- Wohnungswesen XI. 269, XII. 281.
- Zahnärzte** III. 275, IV. 269, V. 236, VI. 244, VII. 253, VIII. 261, IX. 255, X. 257, XI. 272, 27*, XII. 284.
- , Approbationen der —, s. Approbationen.
- Zahntechnik IV. 270, V. 237, XI. 273, 27*, XII. 284.
- Zeichenschulen XI. 301, XII. 321, s. Mittelschulen.
- Zeitungen und Zeitschriften X. 289, XI. 314, XII. 337.
- Zementmergel, s. Steine und Erden.
- Zentralgenossenschaften VIII. 132, IX. 120, X. 223, XI. 234, XII. 247.
- Zentralkassen, s. Zentralgenossenschaften.
- Zentralkreditanstalten, s. Zentralgenossenschaften.
- Zentralstellen für Arbeitsnachweis; s. Arbeitsämter.
- Ziegenböcke, Körung der — XII. 94.
- Zigarettenfabrikation X. 149, XI. 152, XII. 148, 16*.
- Zigarettensteuer X. 311, XI. 152, 346, XII. 148, 423.
- Zivilbevölkerung, Kriminalität der —, s. Kriminalität.
- Zivilprozesse, Dauer der — X. 339, XI. 375, XII. 361.
- Zivilrechtspflege I. 245, II. 259, III. 285, IV. 287, V. 253, VI. 261, VII. 272, VIII. 282, IX. 278, X. 338, XI. 374, 30*, XII. 360, 36*.
- Zölle, Bruttoertrag der — X. 311, XI. 346, XII. 423.
- , Gemeindecinnahmen aus — n II. 201, III. 227, IV. 231, V. 199, VI. 207, VII. 215, VIII. 209, IX. 201, X. 327, XI. 367, XII. 446.
- Zollabrechnungsbevölkerung III. 12, IV. 12, V. 12, VI. 14, VII. 14, VIII. 16, IX. 16, X. 16, XI. 16, XII. 16.
- Zollämter I. 7, II. 7, III. 7, IV. 7, V. 7, VI. 7, VII. 7, VIII. 7, IX. 7, X. 8, XI. 9, XII. 9.
- Zollanschlüsse VIII. 16, IX. 16, X. 16, XI. 16, XII. 16.
- Zuchthengste, Körung und Prämierung der — I. 59, II. 59, III. 88, IV. 75, V. 69, VI. 71, VII. 77, VIII. 69, IX. 61, X. 94, XI. 92, XII. 94.
- und Deckergebnisse XI. 92, XII. 94.
- Zuchtstiere, Körung der — I. 59, II. 59, III. 89, IV. 76, V. 70, VI. 72, VII. 78, VIII. 70, IX. 62, X. 94, XI. 92, XII. 94.
- Zuckerproduktion X. 149, XI. 151, 14*, XII. 146, 15*.
- Zuckerraffinerien, s. Zuckerproduktion.
- Zuckersteuer X. 311, XI. 151, 346, XII. 146, 423.
- Zündhölzerfabrikation XI. 152, XII. 147.
- Zündholzsteuerertrag XI. 152, 346, XII. 147.
- Zündwarensteuer XI. 346, XII. 423.
- Zuwachssteuer, Erträge der — XII. 424.
- Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen über die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter und der Arbeiterinnen I. 88, II. 88, III. 112, IV. 103, V. 95, VI. 97, VII. 103, VIII. 92, IX. 83, X. 135, XI. 137, XII. 132.
- Zwangserziehung VIII. 230, IX. 222, X. 254, XI. 266, XII. 278.
- Zwangsveräußerung, landwirtschaftlicher Anwesen, s. Veräußerung.

Nachtrag zu XVIII. Finanzwesen

Ergebnisse der Steuerstatistik 1912

(Mitteilungen des K. Staatsministeriums der Finanzen)

a) Steuersoll 1912¹⁾ im Vergleich mit dem von 1911 nach Regierungsbezirken und Steuerarten

Re- gierungs- bezirk	Nach dem Stande für das IV. Kalendervierteljahr 1911 einschließlich des 22%igen Zuschlags						Auf den Kopf der Bevölkerung treffen von der in Spalte 7 ausgewiesenen Summe	Nach dem Stande für das IV. Kalen- derteljahr 1912		Nach der Neuanlage für 1912						
	Grund- steuer	Haus- steuer	Ein- kom- men- steuer	Ge- werb- steuer	Kapital- renten- steuer	Summe der 5 Steuer- gat- tungen		Grund- steuer	Haus- steuer	Ein- kommen- steuer	Ge- werb- steuer	Kapital- renten- steuer	Summe der 5 Steuer- gat- tungen (Spalte 9-13)	Zahlder Pflich- tigen*) (für Spalte 11-13)	Auf den Kopf der Bevölkerung treffen von der in der Spalte 14 ausgewiesenen Summe	Auf den Kopf der Pflichtigen Sp 16 treffen von der Summe der in den Spalten 11 - 13 aus- gewiesenen Steuern
in Mark														in Mark		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Oberb. ²⁾	2456171	5508228	2601121	5317121	4305105	20187746	13,35	1061286	2703513	18506350	1417150	2409582	26097881	567553	17,26	39,35
Niederb. .	2035448	473506	267933	603854	377341	3758082	10,46	877643	269918	2853840	132212	227363	4360976	206140	6,02	15,59
Pfalz . . .	1155553	1241118	1126893	2440974	815576	6780114	7,23	497727	738984	7074607	660745	481353	9453416	283468	10,09	28,99
Oberpf. . .	1234231	493768	367352	706779	340873	3143003	5,24	532153	277827	2561455	177338	233750	3782523	160002	6,31	18,58
Oberfr. . .	1058202	712635	477944	1414080	581158	4244019	6,41	456096	379422	3413483	292569	338164	4879734	191866	7,37	21,08
Mittelfr. .	1229427	2603723	1217377	3378997	1842798	10272322	11,02	529607	1390181	9225816	867530	1025598	13038732	313720	13,99	35,44
Unterfr. .	1656482	924400	538610	1240604	833165	5193261	7,30	713596	509905	3947304	291132	493018	5954955	204111	8,38	23,18
Schwab. ³⁾	1837110	1187016	700803	2124799	1225425	7075153	8,73	792107	644274	5938080	475758	719871	8570090	267343	10,58	26,08
<i>Königr.</i>	12662624	13144394	7298033	17227208	10321441	60653700	8,81	5460215	6914024	53520935	4314434	5928699	76138307	2194203	11,05	29,06

¹⁾ Ohne die vormerkungsweisen Veranlagungen.

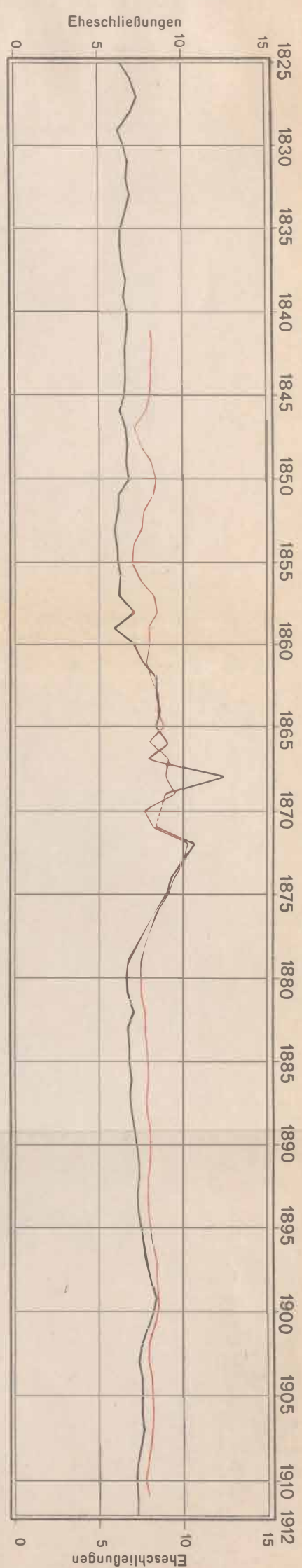
²⁾ ohne Lechhausen und Hochzoll.

³⁾ mit Lechhausen und Hochzoll.

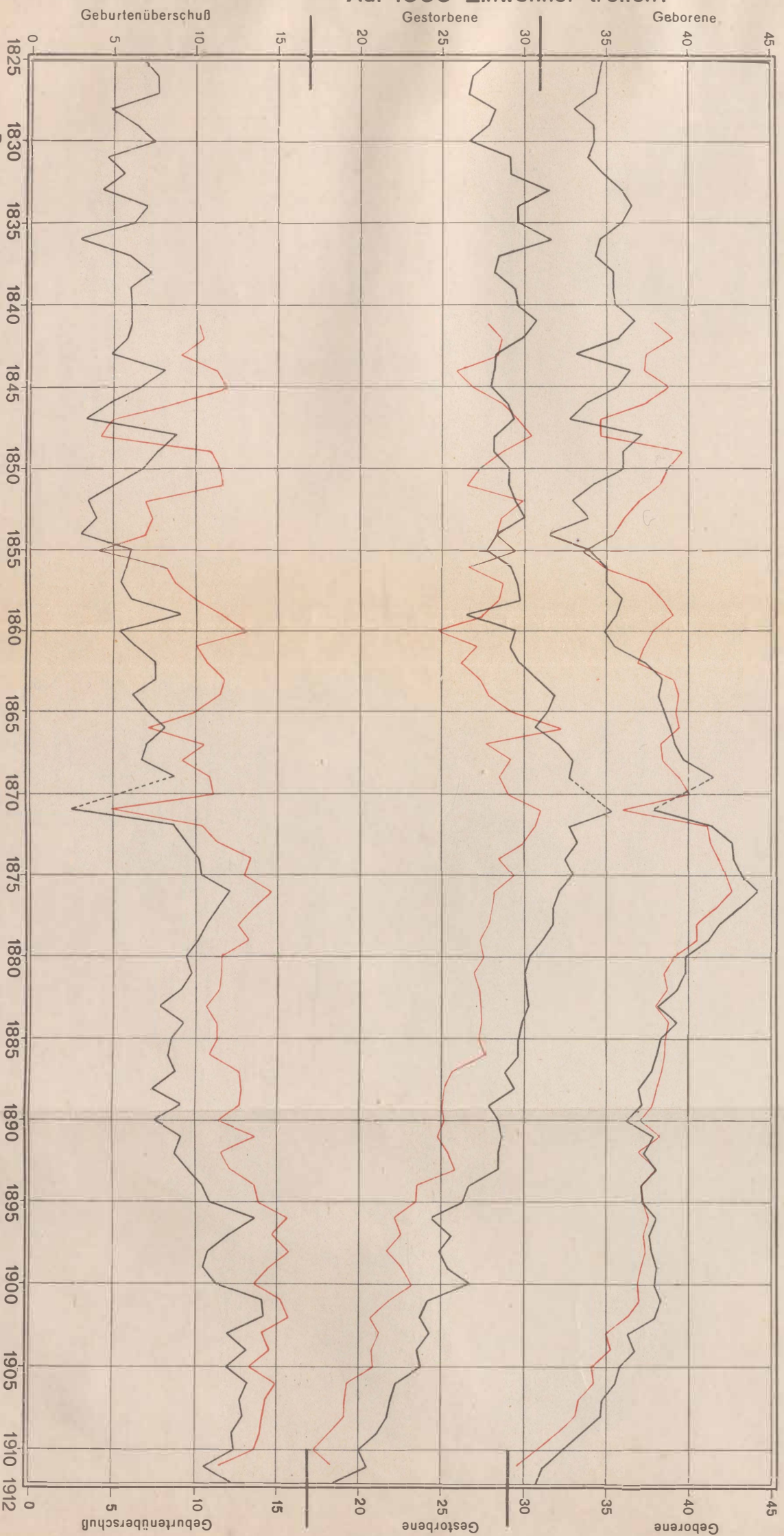
⁴⁾ Steuerpflichtige mit mehr als einer Steuerart sind hier nur als 1 Steuerpflichtiger gezählt.

Bewegung der Bevölkerung

in Bayern seit 1825, im Deutschen Reich seit 1841



Auf 1000 Einwohner treffen:

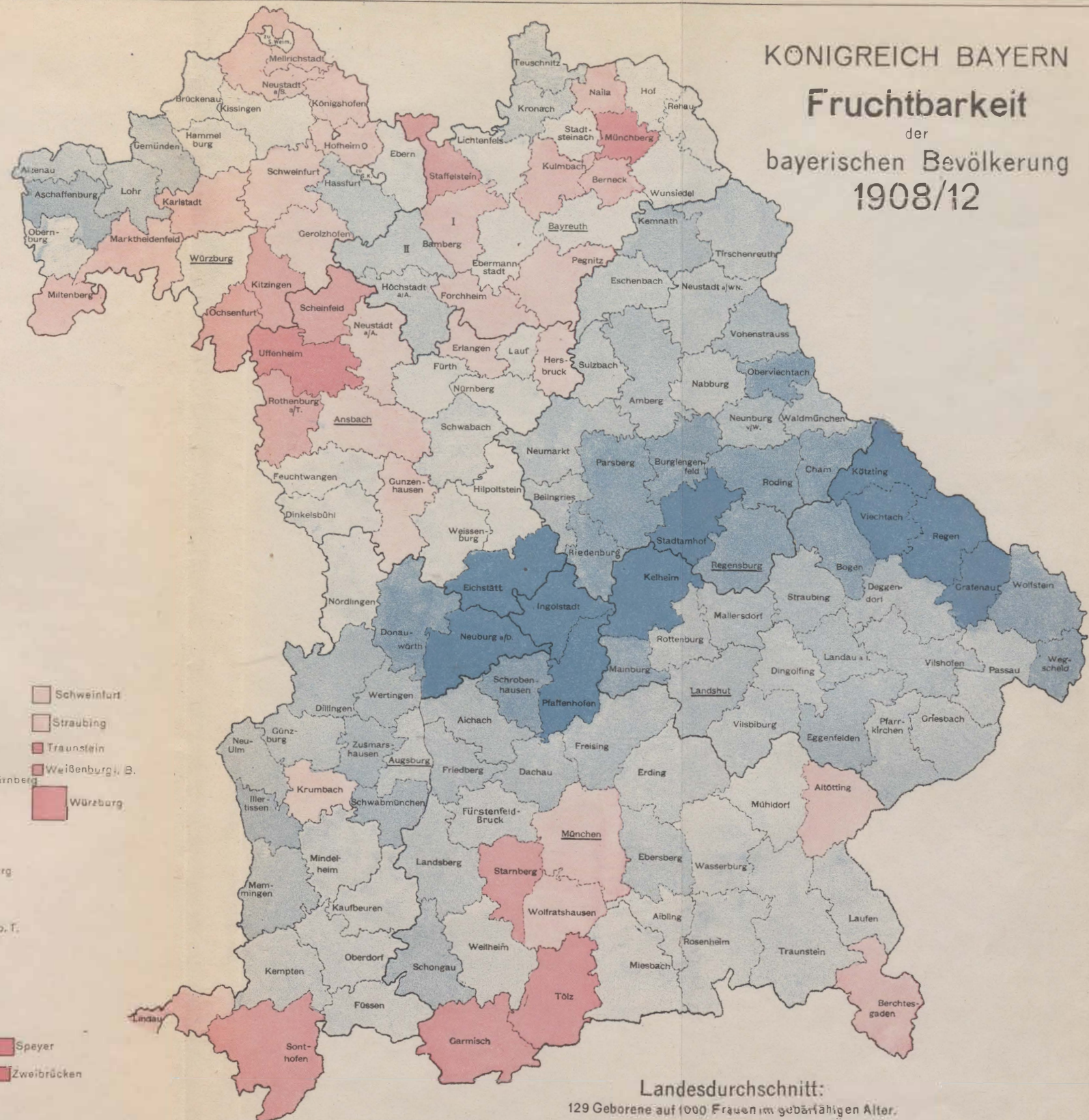


Fruchtbarkeit

der
bayerischen Bevölkerung
1908/12

Farben-Erklärung

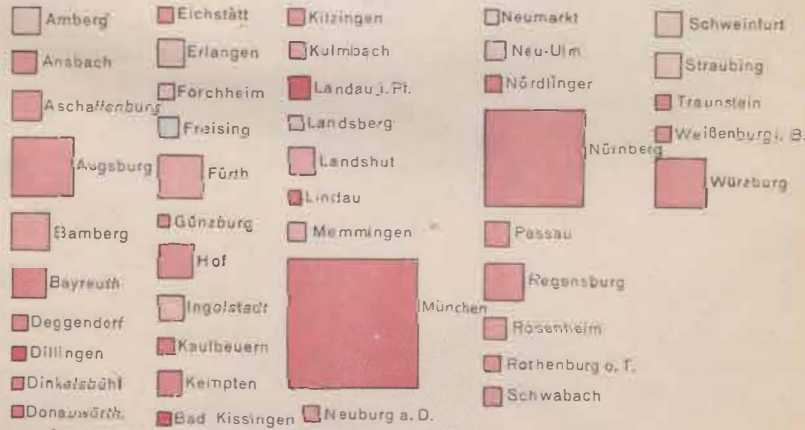
Auf 1000 Frauen im gebärfähigen Alter (16.-50. Lebensjahr) treffen im Jahresdurchschnitt 1908/12 Geborene:



Fruchtbarkeit der Städte

10 - 1000 Einwohner (nach der Volkszählung 1910)

Kreisunmittelbare Städte:



Größere Städte der Pfalz:

(In den zuständigen Bezirksamtsgebieten mitenthalten.)



Landesdurchschnitt:

129 Geborene auf 1000 Frauen im gebärfähigen Alter.

KÖNIGREICH BAYERN

Säuglingssterblichkeit

1908/12

Farben-Erklärung

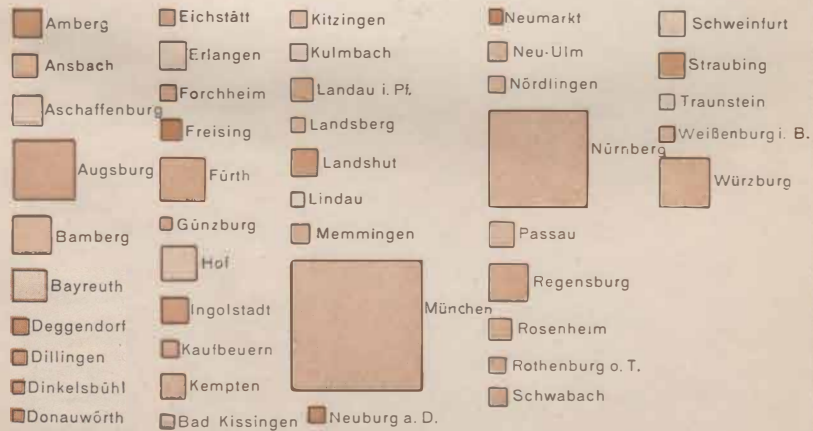
Von 100 Lebendgeborenen sind im 1. Lebensjahr gestorben:



Säuglingssterblichkeit

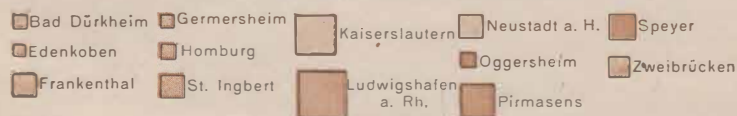
10-1000 Einwohner (nach der Volkszählung 1910)

Kreisunmittelbare Städte:



Größere Städte der Pfalz:

(In den zuständigen Bezirksamtsummen mitenthalten)



Landesdurchschnitt: 20,7%

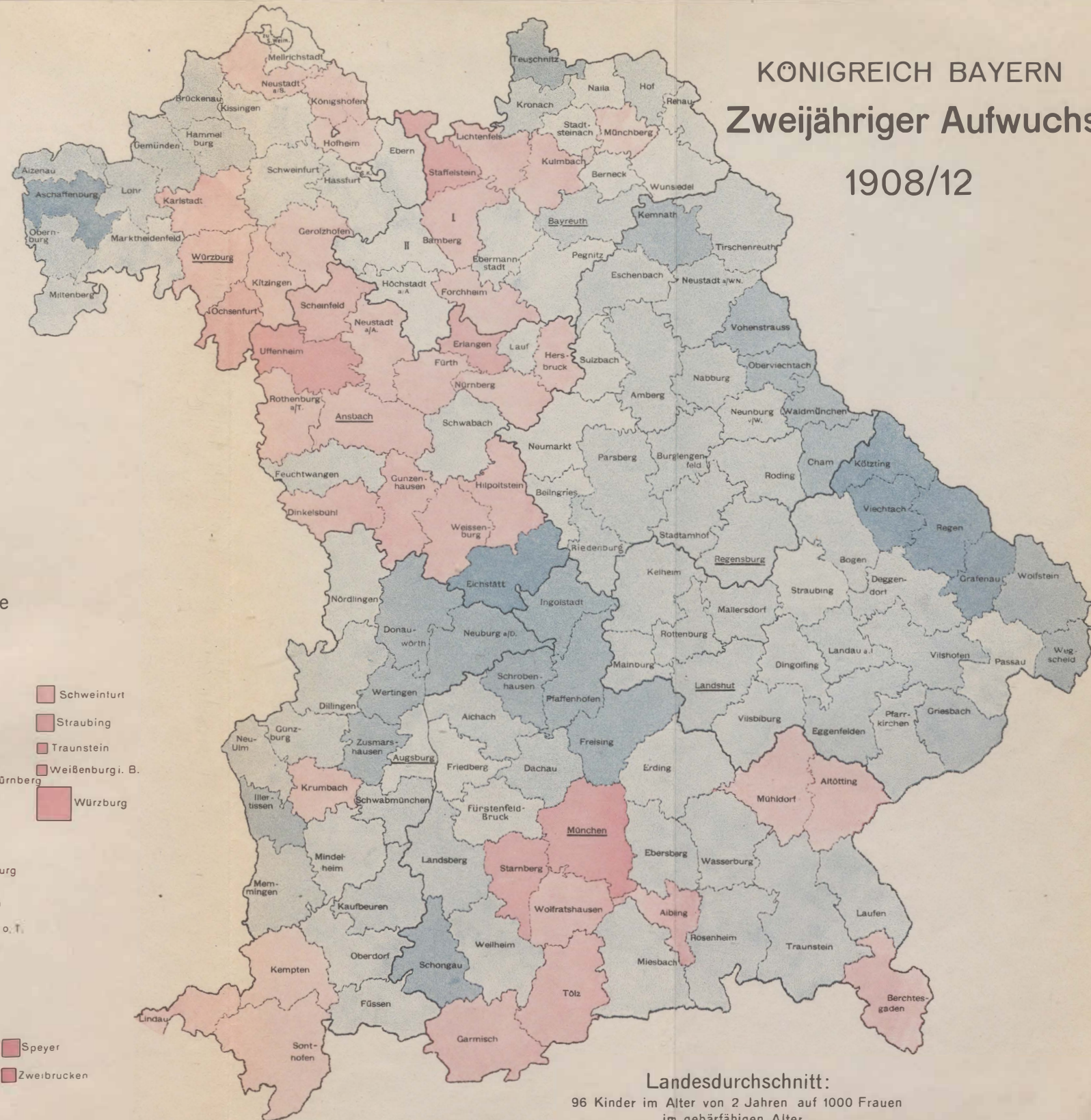
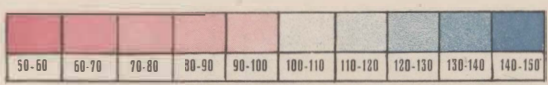
KÖNIGREICH BAYERN

Zweijähriger Aufwuchs

1908/12

Farben-Erklärung

Auf 1000 Frauen im gebärfähigen Alter (16.—50. Lebensjahr) treffen im Jahresdurchschnitt 1908/12 Kinder im Alter von zwei Jahren:



Zweijähriger Aufwuchs der Städte

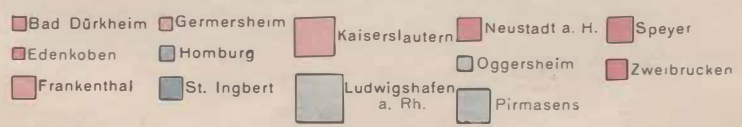
10 - 1000 Einwohner (nach der Volkszählung 1910)

Kreisunmittelbare Städte:



Größere Städte der Pfalz:

(In den zuständigen Bezirksamtssummen mitenthalten.)



Landesdurchschnitt:

96 Kinder im Alter von 2 Jahren auf 1000 Frauen im gebärfähigen Alter.

b) Die Grund- und Haussteuer¹⁾ nach Steuergruppen

Steuergruppe	Grundsteuer		Haussteuer		Ausschließlich von der Grundfläche ihrer Gebäude nebst Hofräumen und kleinen Gärten entrichteten Grundsteuer	
	Zahl der Pfllichtigen ²⁾	Steuerbetrag M	Zahl der Pfllichtigen ²⁾	Steuerbetrag M	Zahl der Pfllichtigen ²⁾	Steuerbetrag M
Bis zu 0,50 M	359 736	58 106	327 259	125 533	168 062	14 905
über 0,50— 1 „	95 196	69 564	161 747	123 184	1 234	812
„ 1— 3 „	180 973	340 528	137 381	240 557	473	772
„ 3— 5 „	101 243	397 825	37 953	149 303	100	357
„ 5— 10 „	131 204	936 170	45 510	325 034	17	124
„ 10— 15 „	60 907	746 904	22 515	273 535	4	49
„ 15— 30 „	62 725	1 292 889	29 956	635 502	—	—
„ 30— 60 „	20 430	815 511	19 366	818 351	2	75
„ 60— 100 „	3 682	275 938	10 278	793 667	—	—
„ 100— 200 „	1 197	161 855	8 477	1 175 647	—	—
„ 200— 400 „	401	113 463	3 372	906 908	—	—
„ 400— 1 000 „	197	118 095	1 109	642 529	—	—
„ 1 000— 5 000 „	61	119 443	279	498 215	—	—
„ 5 000— 10 000 „	—	—	10	70 504	—	—
„ 10 000— 20 000 „	1	13 924	4	52 741	—	—
„ 20 000 „	—	—	3	82 814	—	—
<i>Summe</i>	1 017 953	5 460 215	805 219	6 914 024	169 892	17 094

¹⁾ Nach dem Stande für das IV. Kalendervierteljahr 1912. ²⁾ Grund- und Hausbesitzer, für welche die Verhältniszahlen nur angemerkt sind, bleiben außer Betracht. Bei Gemeinschaft zur gesamten Hand (Gütergemeinschaft, Erbengemeinschaft, Gesellschaft des BGB.) wurden die Beteiligten nur als 1 Pflichtiger gezählt. Bei Miteigentum nach Bruchteilen wurde jeder Anteilberechtigte gezählt. Ehegatten in jedem Falle nur als 1 Pflichtiger behandelt.

c) Areal- und Mietsteuer nach Gemeindegrößen¹⁾

Gemeindegrößenklasse	Arealsteuer			
	Zahl der Arealsteuer-gemeinden ²⁾	Zahl der selbständigen Steuer-objekte ²⁾	Steuerbetrag M	Auf ein Steuer-objekt treffend durchschnittl. M
Gemeinden mit über 100 000 Einwohnern	—	469	388	0,83
„ 50 000—100 000 „	—	356	208	0,59
„ 20 000— 50 000 „	—	2 352	1 129	0,48
„ 10 000— 20 000 „	—	1 564	694	0,44
„ 5 000— 10 000 „	3	8 138	3 571	0,44
„ 2 000— 5 000 „	71	47 501	21 768	0,46
2 000 und weniger „	7 331	613 981	382 029	0,63
<i>Sämtliche Gemeinden</i>	7 405	674 361	409 787	0,61

Gemeindegrößenklasse	Mietsteuer						
	Zahl der Mietssteuer-gemeinden	Zahl der selbständigen Steuer-objekte	Steuer-betrag M	Auf ein Steuer-objekt treffend durchschnittl. M	Brutto-Miettertrag M	Abzüge vom Miettertrag M	Mietsteuer-verhältnis-zahlen M
Gemeinden mit über 100 000 Einw.	3	37 166	3472508	93,43	181 676 906	8 051 502	173 625 404
„ 50 000—100 000 „	5	18 135	727 210	40,10	38 520 793	2 160 281	36 360 512
„ 20 000— 50 000 „	14	26 658	639 678	24,00	34 293 040	2 309 157	31 983 883
„ 10 000— 20 000 „	15	18 532	363 456	19,61	19 351 447	1 178 665	18 172 782
„ 5 000— 10 000 „	51	35 870	456 738	12,73	24 320 933	1 484 048	22 836 885
„ 2 000— 5 000 „	170	65 053	533 915	8,21	28 654 703	1 958 927	26 695 776
2 000 und weniger „	377	68 686	310733	4,52	16 675 462	1 138 791	15 536 671
<i>Sämtliche Gemeinden</i>	635	270 100	6504238	24,08	343 493 284	18 281 371	325 211 913

¹⁾ Nach dem Stande für das IV. Kalendervierteljahr 1912. ²⁾ Jene Gemeinden, in denen die Mietsteuer nur in einem Teilbezirk (Ortschaft) eingeführt ist, hatten als Mietssteuergemeinden, nicht als Arealsteuergemeinden zu gelten. ³⁾ Als selbständige Haussteuerobjekte waren jene zu erachten, die bei der Veranlagung zur Areal- oder Mietsteuer zu einer Einheit zusammengefaßt sind. Unterliegen die zu einem Anwesen gehörigen Gebäude teils der Areal-, teils der Mietsteuer, so war für die Areal- und für die Mietsteuer je ein selbständiges Steuerobjekt zu zählen.

d) Einkommen-, Gewerbe- und Kapitalrentensteuer nach Gemeindegrößen

Gemeindegrößen- Klasse	Einkommensteuer				Gewerbsteuer			
	Zahl der Gemeinden	Zahl der Pflichtigen	Steuer- betrag	Auf einen Steuer- pflichtigen treffen durchschnittlich	Zahl der Gemeinden	Zahl der Pflichtigen	Steuer- betrag	Auf einen Steuer- pflichtigen treffen durchschnittlich
Gemeinden mit über 100 000 Einwohnern	3	433 439	20 969 001	48,38	3	30 533	2 024 861	66,32
„ 50 000—100 000 „	5	109 793	5 002 574	45,56	5	8 411	553 789	65,84
„ 20 000—50 000 „	14	119 671	3 972 558	33,20	14	10 055	411 446	40,92
„ 10 000—20 000 „	15	71 754	2 546 670	35,49	15	5 962	255 813	42,91
„ 5 000—10 000 „	54	106 239	2 707 849	25,49	54	9 699	238 750	24,62
„ 2 000—5 000 „	244	212 873	4 474 461	21,02	244	15 979	394 431	24,68
„ 2 000 und weniger „	7705	1 078 361	13 847 822	12,84	7032	33 138	435 344	13,14
<i>Sämtliche Gemeinden</i>	8040	2 132 130	53 520 935	25,10	7367	113 777	4 314 434	37,92
Gemeindegrößen- Klasse	Kapitalrentensteuer				Einkommen-, Gewerbe- u. Kapitalrentensteuer zusammen			
	Zahl der Gemeinden	Zahl der Pflichtigen	Steuer- betrag	Auf einen Steuer- pflichtigen treffen durchschnittlich	Zahl der Gemeinden	Zahl der Pflichtigen ¹⁾	Steuer- betrag	Auf einen Pflichtigen treffen durchschnittlich
Gemeinden mit über 100 000 Einwohnern	3	50 776	2 730 546	53,78	3	438 593	25 724 408	58,65
„ 50 000—100 000 „	5	14 548	546 515	37,57	5	111 892	6 102 878	54,54
„ 20 000—50 000 „	14	18 600	489 581	26,32	14	124 377	4 873 585	39,18
„ 10 000—20 000 „	15	10 716	289 744	27,04	15	73 549	3 092 227	42,04
„ 5 000—10 000 „	54	16 993	318 645	18,75	54	109 447	3 265 244	29,83
„ 2 000—5 000 „	244	29 244	451 674	15,35	244	219 043	5 320 566	24,29
„ 2 000 und weniger „	7665	141 480	1 101 994	7,79	7705	1 117 302	15 385 160	13,77
<i>Sämtliche Gemeinden</i>	8000	282 537	5 928 699	20,98	8040	2 194 203	63 764 068	29,06

¹⁾ Auch Steuerpflichtige, die mit mehr als einer der drei Steuergattungen veranlagt sind, sind hier nur als 1 Steuerpflichtiger gezählt.

e) Einkommen-, Gewerbe- und Kapitalrentensteuer nach Steuergruppen

Steuergruppe	Einkommensteuer		Gewerbsteuer		Kapitalrenten- steuer		Einkommen-, Gewerbe- und Kapitalrentensteuer zusammen	
	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen ¹⁾	Steuerbetrag ²⁾ M
Bis zu 0,50 M	—	—	30	14	37858	18929	12867	6433
über 0,50—1 „	596986	596983	257	224	45520	36736	578463	576969
„ 1—3 „	367108	895914	50122	94563	76335	134660	393720	927621
„ 3—5 „	141181	633108	13719	55592	34932	136777	155334	689608
„ 5—10 „	334512	2474032	16380	117504	26768	195906	342055	2539856
„ 10—15 „	205671	2623804	7820	97849	7490	94425	202701	2570028
„ 15—30 „	215127	4586132	9481	206100	22758	492074	222502	4781406
„ 30—60 „	145657	6023312	6198	267223	13184	589279	145471	6090130
„ 60—100 „	55108	4252487	3554	276573	7434	575899	58000	4541070
„ 100—200 „	41059	5720511	3296	467206	5598	797061	45385	6363896
„ 200—400 „	17461	4801109	1632	454442	2710	754711	20863	5767986
„ 400—1000 „	8301	4976370	862	528226	1405	849103	11308	6873172
„ 1000—5000 „	3365	6355749	361	679784	503	882318	4773	9146238
„ 5000—10000 „	364	2562621	40	266651	32	206144	425	3009237
„ 10000—20000 „	143	1993178	8	102935	7	97443	218	2968728
„ 20000 „	87	5025625	17	698548	3	67234	118	6911690
<i>Summe</i>	2132130	53520935	113777	4314434	282537	5928699	2194203	63764068

¹⁾ Pflichtige, die mit mehr als einer der drei Steuergattungen veranlagt sind, sind hier nur als ein Steuerpflichtiger gezählt. ²⁾ Ein Pflichtiger, der 15 M Einkommensteuer, 1,50 M Gewerbe-
steuer und 60 M Kapitalrentensteuer, in Summe 17,10 M zu bezahlen hat, ist in Spalte 9 auf der
7. Zeile gezählt, während er hinsichtlich der Einkommensteuer auf der 6. Zeile der Spalte 3,
hinsichtlich der Gewerbesteuer auf der 3. Zeile der Spalte 5 und hinsichtlich der Kapitalrenten-
steuer auf der 2. Zeile der Spalte 7 erscheint.

f) Die bei der Einkommen- und Kapitalrentensteueranlagung gewährten Ermäßigungen

Gemeindegrößenklasse Regierungsbezirk	Einkünfte der Ehefrau wurden nach Eink.St.Ges. Art. 18 abgerechnet ¹⁾ mit		Zahl der Stufen ¹⁾ um die ermäßigt wurde nach Eink.St.Ges.			Kapitalrentensteuern, die nicht zu Soll gestellt wurden gemäß Kap. R.St.Ges.			Gesamtzahl der Pflichtigen, denen Ermäßi- gungen und Bef- reiungen ge- währt wurden (Summe Sp. 3, 6, 9)
	M	Zahl der Pflichtigen	Art. 19 (Kinder- paragraph)	Art. 20 (besondere die Leistungsfähigkeit wesentlich beein- trächtigende wirt- schaftl. Verhältn.)	Zahl der Pflich- tigen ²⁾	Art. 4 Abs. I Ziff. 3 (Witwen und Waisen) M	Art. 9, Abs. I, II (Kapitalrenten unter 1000 bzw. 2000 M) M	Zahl der Pflich- tigen ²⁾	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gemeinden mit									
über 100 000 Einwohnern	5 492 859	16 723	158 230	16 615	111 863	4 936	64 774	25 534	154 120
„ 50 000—100 000 Einwohnern	1 554 341	5 046	60 568	5 542	39 284	2 057	20 931	9 042	53 372
„ 20 000—50 000 „ . . .	1 859 334	5 827	66 404	3 865	40 234	3 630	28 072	11 059	57 120
„ 10 000—20 000 „ . . .	1 100 907	3 580	37 952	2 000	23 723	2 090	16 748	7 417	34 720
„ 5 000—10 000 „ . . .	1 807 342	5 698	59 954	2 874	37 201	4 317	30 164	12 760	55 659
„ 2 000—5 000 „ . . .	1 687 099	5 688	130 808	4 252	74 205	8 015	50 808	24 341	104 234
2000 und weniger „ . . .	3 629 290	14 450	722 210	17 417	382 979	36 857	193 697	128 188	525 617
<i>Sämtliche Gemeinden</i>	17 131 172	57 012	1 236 126	52 565	709 489	61 902	405 194	218 341	984 842
Davon treffen auf									
Oberbayern	4 194 422	14 244	237 382	14 648	141 432	9 279	91 843	42 780	198 456
Niederbayern	452 020	1 667	116 771	3 010	59 374	4 852	38 056	21 402	82 443
Pfalz	1 591 093	6 440	199 807	4 292	112 106	3 854	31 038	17 521	136 067
Oberpfalz	528 513	1 823	110 289	3 719	59 027	3 807	22 084	14 715	75 565
Oberfranken	2 331 552	7 138	121 164	3 225	72 425	7 332	35 884	23 061	102 624
Mittelfranken	4 453 010	13 624	164 386	7 923	104 574	9 654	67 372	34 120	152 318
Unterfranken	606 364	2 752	137 532	5 942	76 823	6 428	47 256	23 821	103 396
Schwaben	2 974 198	9 324	148 795	9 806	83 728	16 696	71 661	40 921	133 973

¹⁾ Nach ungefährender Schätzung werden im Nachprüfungsverfahren weiter zirka 205 000 M nach Art. 18 Eink.St.Ges. abgerechnet (Sp. 2) und noch zirka 18 000 Stufen Ermäßigungen gewährt worden sein.

²⁾ Fälle, in denen einem Pflichtigen sowohl nach Eink.St.Ges. Art. 19 als auch Art. 20 oder sowohl nach Kap.Rent.St.Ges. Art. 4 als auch Art. 9 Ermäßigungen gewährt wurden, zählen nur je als ein Fall.

Nachtrag

g) Hausiersteuer 1910, 1911 und 1912

Regierungsbezirk	Unmittelb. Städte und pfälzische Gemeinden über 15000 Einwohner		Unmittelb. Städte und pfälzische Gemeinden von 5000—15000 Einw		Übrige Gemeinden		Zusammen									
	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M								
1910																
Oberbayern	1053	16 320	118	1 926	2 504	31 669	3 675	49 915								
Niederbayern	326	4 499	73	1 145	2 076	22 355	2 475	27 999								
Pfalz	699	12 503	213	3 674	2 506	35 741	3 418	51 918								
Oberpfalz	104	1 460	69	1 486	1 420	14 314	1 593	17 260								
Oberfranken	313	5 156	59	790	1 760	20 893	2 132	26 839								
Mittelfranken	829	13 220	342	5 699	1 367	20 052	2 538	38 971								
Unterfranken	287	4 942	46	733	2 371	29 793	2 704	35 468								
Schwaben	334	4 911	387	9 267	2 004	30 304	2 725	44 482								
<i>Königreich</i>	3945	63 011	1307	24 720	16 008	205 121	21 260	292 852								
1911																
Oberbayern	919	13 698	131	2 143	2 391	29 575	3 441	45 416								
Niederbayern	323	4 719	75	1 130	2 021	21 230	2 419	27 079								
Pfalz	739	12 922	153	3 182	2 462	33 234	3 354	49 338								
Oberpfalz	119	1 872	61	1 495	1 310	14 326	1 490	17 693								
Oberfranken	296	4 970	54	659	1 687	18 960	2 037	24 589								
Mittelfranken	822	13 492	359	5 588	1 411	20 252	2 592	39 332								
Unterfranken	279	5 241	43	649	2 411	30 124	2 733	36 014								
Schwaben	376	5 651	389	8 647	1 886	29 546	2 651	43 844								
<i>Königreich</i>	3873	62 565	1265	23 493	15 579	197 247	20 717	283 305								
1912																
Regierungsbezirk	Gemeinden mit Einwohnern												zusammen			
	über 100 000		50000-100000		20 000-50 000		10 000-20 000		5000-10 000		2000-5000		unter 2000		Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag
	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M	Zahl der Pflichtigen	Steuerbetrag M		
Obb.	754	10959	—	—	64	661	189	2598 ¹⁾	215	3595	508	6373	1623	8255	3353	32441
Ndb.	—	—	—	—	322	4819	—	—	92	1271	335	4272	1713	17640	2462	28002
Pf.	—	—	243	3101	120	1580	334	6293	187	3177	597	8675	1784	21524	3265	44350
Opf.	—	—	72	645	38	737	18	326	102	1546	173	1896	1008	9851	1411	15001
Ofr.	—	—	—	—	291	5319	27	368	144	1730	176	2223	1409	12377	2047	22017
Mfr.	438	7600	215	2415	82	1101	102	1581	300	4024	299	4803	1099	14358	2535	35882
Ufr.	—	—	176	2667	100	1877	—	—	137	2090	371	5530	1820	22346	2604	34510
Schw.	258	3346	—	—	88	1696	178	4261 ²⁾	248	4493	470	7640	1366	17401	2608	38837
<i>Kgr.</i>	1450	21905	706	8828	1105	17790	848	15427	1425	21926	2929	41412	11822	123752	20285	251040

¹⁾ Einschließlich Lechhausen und Hochzoll. ²⁾ Ohne Lechhausen und Hochzoll.